THUKYDIDES.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

Dr. GOTTFRIED BOEHME,

PRORECTOR AM GYMNASIUM ZU DORTMUND.

ZWEITEN BANDES ERSTES HEFT.

BUCH V & VI.

ZWEITE AUFLAGE.

LEIPZIG,
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.
1864.

Cas.

Uebersicht des Inhalts.

Fünftes Buch.

Zehntes Jahr des Krieges, 422 f. v. Ch. (Cap. 1—24).

Ende des einjährigen Waffenstillstandes, während dessen die Delier vertrieben werden (1). Kleon erobert Torone (2. 3). Eine attische Gesandtschaft, Phäax an ihrer Spitze, nach Sicilien (4. 5). Schlacht bei Amphipolis (6—11. Rede des Brasidas 9. Tod desselben u. des Kleon 10). Im Winter zieht Rhamphias mit Verstärkungen nach Chalkidike (12), kehrt jedoch um (13), weil Friedensverhandlungen beginnen (14—17). Friedensschluss (17—20. Urkunde 18. 19). Räumung von Amphip. durch die Lak. (21). Bündniss zw. Ath. u. Lak. (22—24. Urkunde 23).

Elftes Jahr 421 f. v. Ch. (25—39).

Bemerkungen des Thuk. über die 27jährige Dauer des Krieges (25. 26). Korinth fordert die Argeier auf, die dazu geneigten Hellenen zu einem Bunde einzuladen (27. 28). Mantineia schliesst sich den Arg. an, auch der übrige Pelop. wird unruhig (29). Erfolgloser Versuch der Lak., Korinth zur Annahme des Friedens mit Ath. zu bewegen (30). Elis tritt in den argeiischen Bund, auch Korinth u. die Chalkid. (31). Die Ath. nehmen Skione ein. Sie führen die Delier zurück. Krieg zw. Lokris u. Phokis. Tegea u. die Böoter weigern sich dem neuen Bunde beizutreten (32). Zug der Lak. zu den Parrhasiern u. Befreiung derselben (33). Belohnung der *Βρασίδειοι* u. Bestrafung der auf Sphakteria Gefangenen (34). Thyssos von den Dieern eingenommen (35). Im Winter Machinationen der Ephoren Kleobulos u. Xenares gegen den Frieden (36—38). Die Olynth. nehmen Mekyberna ein. Lak. schliesst mit den Böot. ein Separatbündniss. Schleifung von Panakton (39).

Zwölftes Jahr 420 f. v. Ch. (40—51).

Verhandlungen der Arg. mit den Lak. (40. 41). Misshelligkeit dieser mit den Ath. (42. 43). Letztere schliessen mit Argos, Mantin. u. Elis einen Bund (43—47. Urkunde 47). Korinth tritt demselben nicht bei (48). Die Lak. werden von den Olympien ausgeschlossen (49. 50). Im Winter Niederlage der Herakleoten in Trachis (51).

Dreizehntes Jahr 419 f. v. Ch. (52—56).

Die Böot. besetzen Herakleia. Zug des Alkib. durch den Pelop. (52). Fehde zw. Epidauros u. Argos (53—55). Im Winter schicken die Lak. eine Besatzung nach Epidauros. Die Ath. erklären den Frieden für gebrochen (56).

Vierzehntes Jahr 418 f. v. Ch. (57—81).

Zug der Lak. nach Argos. Viermonatl. Waffenstillstand (57—60). Bruch desselben. Die Argeier erobern Orchomenos u. wollen gegen Tegea ziehn (61. 62). Zweiter Zug der Lak. gegen Argos (64). Schlacht bei Mantineia (65—74). Unterdessen sind die Epidaurier in Argos eingefallen. Epidauros wird eingeschlossen (75). Im Winter Frieden u. Bündniss zw. Lak. u. Argos (76—79. Urkunden 77. 79). Perdikkas u. die Chalkid. schliessen sich an. Abzug von Epidauros (80). Vertrag zw. Mantin. u. den Lak. Diese führen in Sikyon u. Argos Oligarchie ein (81).

Funfzehntes Jahr 417 f. v. Ch. (82. 83).

In Argos siegt der Demos, schliesst sich wieder an Ath. an u. baut lange Mauern (82). Im Winter Zug der Lak. nach Argos, der Argeier nach Phlius. Perdikkas Feind der Ath. (83).

Sechzehntes Jahr 416 f. v. Ch. (5, 84 bis 6, 7).

Eine athen. Flotte nach Melos (84). Fruchtlose Unterredung mit den Meliern (85—113). Die Stadt wird eingeschlossen (114). Unbedeutende Unternehmungen der Arg., Ath., Lak. u. Korinth. Ausfall der Melier (115). Im Winter Einnahme u. grausame Bestrafung von Melos (116).

Sechstes Buch.

Noch im Winter des sechzehnten Jahres (416 f. v. Ch.) senden die Ath., auf die Bitte der Egestäer, nach Egesta (1. 6). Grösse, Bevölkerung u. Colonisation Siciliens (2—5). Zug der Lak. geg. Argos, dem Athen hilft. Zug der Ath. gegen Maked. (7).

Siebenzehntes Jahr 415 f. v. Ch. (8—93).

Die Ath. beschliessen 60 Schiffe nach Sicil. zu schicken. Alkib., Nikias u. Lamachos werden zu Feldherren gewählt (8). In der nächsten Volksversammlung widerräth Nikias den Zug (9—14), Alkib. empfiehlt ihn (16—18. Dessen Charakter 15). Letzterer hat das Uebergewicht (19). Nikias macht nun, um so den Eifer abzukühlen, sehr hohe Forderungen für den Zug (20—23), erreicht aber dadurch gerade das Gegentheil (24). Er präcisiert dann die Forderungen (25). Beginn der Rüstungen (26). Verstümmelung der Hermen. Alkib., derselben beschuldigt, dringt vergebens auf Entscheidung vor der Abfahrt (27—29). Die Flotte geht in See (30—32). In Syrakus fordert Hermokrates zu schleuniger Gegenrüstung auf (33. 34), doch die Meisten glauben nicht an einen Angriff der Ath. (35. Rede des Athenagoras 36—40). Vermittelnde Worte eines der Feldherren (41). Die Flotte der Ath. sammelt sich bei Kerkyra (42). Stärke der Streitkräfte (43). Sammeln sich wieder bei Rhegion (44). Rüstungen in Syrakus (45). Kriegsrath der Ath. Abweichende Vorschläge der Oberfeldherren (46—49). Zuletzt tritt Lamachos dem Alkib. bei (50). Naxos u. Katane erklärt sich für Ath., Kamarina weigert sich dessen (50—52). Die Salaminia soll den Alkib. wegen des Hermenprocesses nach Ath. zurückholen (53). Episode über die Pisistratiden (54—59). Alkib. entkommt der Salaminia bei Thurii. Er wird zu Athen contumaciert (60. 61). Die Ath. erobern Hykkara (62). Im Winter landen sie bei Syrakus u. schlagen ein Lager auf (64—66). Treffen (67—69). Sieg der Ath. (70), Rückzug nach Katane (71). In Syrak. Wahl neuer Feldherren u. Sendung nach Korinth u. Sparta (72. 73). Erfolgloser Versuch der Ath.

auf Messene, Ueberwinterung in Naxos, Sendung nach Ath. um Geld u. Reiterei (74). Die Syrak. befestigen die Stadt, verbrennen das ath. Lager bei Katane u. suchen, wie auch die Ath., vergebens Kamarina zu gewinnen (75—87. Rede des Hermokrates 76—80, des Euphemos 80—87). Unterhandlungen der Ath. mit den Sikelern. Die syrak. Gesandten, in Korinth wohl aufgenommen, gehen nach Sparta; dahin auch Alkib. (88). Dieser redet für Syrak., räth den Lak. zugleich die Befestigung von Dekeleia an (89—92). Gylippos erhält den Auftrag, eine Hülfsflotte für Syrak. zu rüsten (93).

Achtzehntes Jahr 414 f. v. Ch. (6, 94—7, 18).

Kleine Züge der Ath. von Katane aus. Die Unterstützung von Ath. kommt an (94). Im Pelop. Fehden zw. Lak. u. Argos, misslungener Aufstand des Demos in Thespiä (95). Die Syrak. wollen Epipolä besetzen (96), aber die Ath. erobern es (97). Diese versuchen nun Syrak. durch eine Belagerungsmauer einzuschliessen. Die Syrak. bauen vergebl. Gegenwerke (98—101). Lamachos fällt (101). Ausfall der Syrak. (102). Die Ath. führen eine Doppelmauer von Epipolä nach dem Meere; schon werden Friedensverhandlungen mit Nikias angeknüpft (103) — da langt Gylippos an der Küste Italiens an (104). Fehden zw. Lak. u. Argos. Letzteres unterstützen die Ath. u. begehn durch einen Einfall in Lakonika einen offenen Friedensbruch (105).

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΞΥΓΓΡΑΦΗΣ Ε.

Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους αἱ μὲν ἐνιαύσιοι σπονδαὶ διελέλυντο μέχρι Πυθίων· καὶ ἐν τῇ ἐκεχειρίᾳ Ἀθηναῖοι Δηλίους ἀνέστησαν ἐκ Δήλου, ἡγησάμενοι κατὰ παλαιάν τινα αἰτίαν οὐ καθαροὺς ὄντας ἱερῶσθαι, καὶ ἅμα ἐλλιπὲς σφίσιν εἶναι τοῦτο τῆς καθάρσεως, ᾗ πρότερόν μοι δεδήλωται ὡς ἀνελόντες τὰς θήκας τῶν τεθνεώτων ὀρθῶς ἐνόμισαν ποιῆσαι. καὶ οἱ μὲν Δήλιοι Ἀτραμύττιον Φαρνάκου δόντος αὐτοῖς ἐν τῇ Ἀσίᾳ ᾤκησαν, οὕτως ὡς ἕκαστος ὥρμητο.

2. Κλέων δὲ Ἀθηναίους πείσας ἐς τὰ ἐπὶ Θρᾴκης χωρία ἐξέπλευσε μετὰ τὴν ἐκεχειρίαν, Ἀθηναίων μὲν ὁπλίτας ἔχων διακοσίους καὶ χιλίους καὶ ἱππέας τριακοσίους, τῶν δὲ ξυμμάχων πλείους, ναῦς δὲ τριάκοντα. σχὼν δὲ ἐς Σκιώνην 2
πρῶτον ἔτι πολιορκουμένην καὶ προσλαβὼν αὐτόθεν ὁπλίτας τῶν φρουρῶν, κατέπλευσεν ἐς τὸν Κωφὸν λιμένα τῶν Τορωναίων, ἀπέχοντα οὐ πολὺ τῆς πόλεως. ἐκ δ' αὐτοῦ, αἰ- 3
σθόμενος ὑπ' αὐτομόλων ὅτι οὔτε Βρασίδας ἐν τῇ Τορώνῃ οὔτε οἱ ἐνόντες ἀξιόμαχοι εἶεν, τῇ μὲν στρατιᾷ τῇ πεζῇ ἐχώρει ἐς τὴν πόλιν, ναῦς δὲ περιέπεμψε δέκα ἐς τὸν λιμένα

1. *διελέλυντο μέχρι Πυθ.*, war erloschen und es war wieder Krieg bis zu den Pythien, wo eine neue Waffenruhe der Festfeier wegen eintrat. Die Pythien wurden in jedem dritten Olympiadenjahre und wahrsch. im Herbste gefeiert. — *ᾗ* verb. mit *ἀνελόντες*. — *πρότερον*. 1, 8, 1. 3, 104, 1. 2. — *ὥρμητο*, sc. *οἰκεῖν*, geneigt war. v. 29, 4. 2, 59, 2.

2. 2. *ἔτι πολιορκ.* 4, 131 f. — *Κωφόν* vorzügliche Emend. von Pluygers (s. Cobet nov. lectt. p. 381) für die unerklärl. Vulg. *Κολοφωνίων*. Dass ein Hafen bei Torone *Κωφὸς λιμήν* hiess, wird von Strabo, Photius, Diogenian u. Zenobius ausdrückl. berichtet; letzterer, die Bezeichnung erklärend, sagt: *ἄκλυστος, ὥστε μὴ ἐξακούεσθαι τοῖς ἐν αὐτῷ τὸν τῆς θαλάττης ἦχον.* Uebrigens hat nach Poppo's Angabe (Thuc. P. IV. p. 216) schon Leake, der Wahrheit nahe kommend, *Κωφῶν* vermuthet. Noch jetzt heisst der betr. Hafen Kufó. — *τῆς πόλεως*, nämlich Torone.

3. Das erste *οὔτε* ist Emend. von Poppo für *οὐδέ*. — *ἐς* hat Bekk. de conj. hinzugefügt. Der blosse Acc. ist sinnwidrig.

4 περιπλεῖν. καὶ πρὸς τὸ περιτείχισμα πρῶτον ἀφικνεῖται, ὃ
προσπεριέβαλε τῇ πόλει ὁ Βρασίδας, ἐντὸς βουλόμενος ποιῆ-
σαι τὸ προάστειον, καὶ διελὼν τοῦ παλαιοῦ τείχους μίαν αὐ-
τὴν ἐποίησε πόλιν.

3. Βοηθήσαντες δὲ ἐς αὐτὸ Πασιτελίδας τε ὁ Λακεδαι-
μόνιος ἄρχων καὶ ἡ παροῦσα φυλακὴ προσβαλόντων τῶν
Ἀθηναίων ἠμύνοντο. καὶ ὡς ἐβιάζοντο καὶ αἱ νῆες ἅμα περιέ-
πλεον ἐς τὸν λιμένα περιπεμφθεῖσαι, δείσας ὁ Πασιτελίδας
μὴ αἵ τε νῆες φθάσωσι λαβοῦσαι ἐρῆμον τὴν πόλιν καὶ τοῦ
τειχίσματος ἁλισκομένου ἐγκαταληφθῇ, ἀπολιπὼν αὐτὸ δρόμῳ
2 ἐχώρει ἐς τὴν πόλιν. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι φθάνουσιν οἵ τε ἀπὸ
τῶν νεῶν ἑλόντες τὴν Τορώνην καὶ ὁ πεζὸς ἐπισπόμενος
αὐτοβοεί, κατὰ τὸ διῃρημένον τοῦ παλαιοῦ τείχους ξυνεσπε-
σών. καὶ τοὺς μὲν ἀπέκτειναν τῶν Πελοποννησίων καὶ Το-
ρωναίων εὐθὺς ἐν χερσί, τοὺς δὲ ζῶντας ἔλαβον καὶ Πασι-
3 τελίδαν τὸν ἄρχοντα. Βρασίδας δὲ ἐβοήθει μὲν τῇ Τορώνῃ,
αἰσθόμενος δὲ καθ᾽ ὁδὸν ἑαλωκυῖαν ἀνεχώρησεν, ἀποσχὼν
4 τεσσαράκοντα μάλιστα σταδίους μὴ φθάσαι ἐλθών. ὁ δὲ
Κλέων καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τροπαῖά τε ἔστησαν δύο, τὸ μὲν κατὰ
τὸν λιμένα, τὸ δὲ πρὸς τῷ τειχίσματι, καὶ τῶν Τορωναίων
γυναῖκας μὲν καὶ παῖδας ἠνδραπόδισαν, αὐτοὺς δὲ καὶ Πε-
λοποννησίους καὶ εἴ τις ἄλλος Χαλκιδέων ἦν, ξύμπαντας ἐς
ἑπτακοσίους, ἀπέπεμψαν ἐς τὰς Ἀθήνας· καὶ αὐτοῖς τὸ μὲν
Πελοποννήσιον ὕστερον ἐν ταῖς γενομέναις σπονδαῖς ἀπῆλθε,
τὸ δὲ ἄλλο ἐκομίσθη ὑπ᾽ Ὀλυνθίων, ἀνὴρ ἀντ᾽ ἀνδρὸς λυ-
5 θείς. εἷλον δὲ καὶ Πάνακτον Ἀθηναίων ἐν μεθορίοις τεῖχος
6 Βοιωτοὶ ὑπὸ τὸν αὐτὸν χρόνον προδοσίᾳ. καὶ ὁ μὲν Κλέων
φυλακὴν καταστησάμενος τῆς Τορώνης ἄρας περιέπλει τὸν
Ἄθων ὡς ἐπὶ τὴν Ἀμφίπολιν.

4. *καὶ — πόλιν* schliesst sich dem relativen Satzgliede an, ohne dass ὅ beiden gemeinschaftlich angehört. v. C. 5, 1. zu 1, 106, 1. — *τοῦ παλ. τ.* ist gen. part. — *αὐτήν* ist dem Prädic. *μίαν πόλιν* accommodiert. Eigtl. sollte es *αὐτά* heissen, näml. *τὴν πόλιν καὶ τὸ προάστειον.*

3. 1. *ἐς αὐτό, τὸ περιτείχισμα,* gleich nachher *τείχισμα* genannt.

2. *αὐτοβοεί* verbindet Krüg. „seinem Begriffe und dem Sprachgebrauche des Thuk. gemäss“ (s. Bétant lex. Thuc.) richtig mit *ἑλόντες.*

3. *ἀποσχὼν κτέ.,* „*quum — stadia abfuisset, quo minus adventu suo praeveniret urbis occupationem.*“ P.

4. *αὐτοῖς, τοῖς Ἀθηναίοις,* Dativ der ethischen Beziehung.

4. Φαίαξ δὲ ὁ Ἐρασιστράτου τρίτος αὐτὸς Ἀθηναίων
πεμπόντων ναυσὶ δύο ἐς Ἰταλίαν καὶ Σικελίαν πρεσβευτὴς
ὑπὸ τὸν αὐτὸν χρόνον ἐξέπλευσεν. Λεοντῖνοι γὰρ ἀπελθόν- 2
των Ἀθηναίων ἐκ Σικελίας μετὰ τὴν ξύμβασιν πολίτας τε
ἐπεγράψαντο πολλοὺς καὶ ὁ δῆμος τὴν γῆν ἐπενόει ἀναδάσα-
σθαι. οἱ δὲ δυνατοὶ αἰσθόμενοι Συρακοσίους τε ἐπάγονται 3
καὶ ἐκβάλλουσι τὸν δῆμον. καὶ οἱ μὲν ἐπλανήθησαν ὡς ἕκα-
στοι· οἱ δὲ δυνατοὶ ὁμολογήσαντες Συρακοσίοις καὶ τὴν πό-
λιν ἐκλιπόντες καὶ ἐρημώσαντες, Συρακούσας ἐπὶ πολιτείᾳ
ᾤκησαν. καὶ ὕστερον πάλιν αὐτῶν τινες διὰ τὸ μὴ ἀρέσκε- 4
σθαι ἀπολιπόντες ἐκ τῶν Συρακουσῶν Φωκαίας τε, τῆς πό-
λεως τι τῆς Λεοντίνων χωρίον καλούμενον, καταλαμβάνουσι
καὶ Βρικιννίας, ὂν ἔρυμα ἐν τῇ Λεοντίνῃ. καὶ τῶν τοῦ δήμου
τότε ἐκπεσόντων οἱ πολλοὶ ἦλθον ὡς αὐτούς, καὶ καταστάντες
ἐκ τῶν τειχῶν ἐπολέμουν. ἃ πυνθανόμενοι οἱ Ἀθηναῖοι τὸν 5
Φαίακα πέμπουσιν, εἴ πως πείσαντες τοὺς σφίσιν ὄντας αὐ-
τόθι ξυμμάχους καὶ τοὺς ἄλλους, ἢν δύνωνται, Σικελιώτας
κοινῇ, ὡς Συρακοσίων δύναμιν περιποιουμένων, ἐπιστρα-
τεῦσαι, διασώσειαν τὸν δῆμον τῶν Λεοντίνων. ὁ δὲ Φαίαξ 6
ἀφικόμενος τοὺς μὲν Καμαριναίους πείθει καὶ Ἀκραγαντί-
νους, ἐν δὲ Γέλᾳ ἀντιστάντος αὐτῷ τοῦ πράγματος οὐκέτι ἐπὶ
τοὺς ἄλλους ἔρχεται, αἰσθόμενος οὐκ ἂν πείθειν αὐτούς,
ἀλλ᾽ ἀναχωρήσας διὰ τῶν Σικελῶν ἐς Κατάνην, καὶ ἅμα ἐν
τῇ παρόδῳ καὶ ἐς τὰς Βρικιννίας ἐλθὼν καὶ παραθαρσύνας,
ἀπέπλει.

5. Ἐν δὲ τῇ παρακομιδῇ τῇ ἐς τὴν Σικελίαν καὶ πάλιν ἀναχωρήσει καὶ ἐν τῇ Ἰταλίᾳ τισὶ πόλεσιν ἐχρημάτισε περὶ φιλίας τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ Λοκρῶν ἐντυγχάνει τοῖς ἐκ Μεσσήνης ἐποίκοις ἐκπεπτωκόσιν, οἳ μετὰ τὴν Σικελιωτῶν ὁμολογίαν στασιασάντων Μεσσηνίων καὶ ἐπαγαγομένων τῶν ἑτέ-

4. 1. τρίτος αὐτός. zu 1, 46, 2.

2. ξύμβασιν. 4, 65.

3. ὡς ἕκαστοι. zu 1, 3, 4.

4. μὴ ἀρέσκεσθαι von politischer Unzufriedenheit, wie 2, 68, 3. Absolut gebraucht auch 37, 4. — ἀπολιπόντες ἐκ. v. 3, 10, 2. — τῆς πόλεως — χωρίον ist wohl mit Poppo wegen des folg. ἐν τῇ Λεοντίνῃ für einen Platz in der Stadt selbst, etwa ein Stadtviertel zu halten. — ὂν dem Prädic. assimiliert. zu 1, 10, 1. — τότε §. 3. — καταστάντες. zu 1, 49, 3. — ἐπολέμουν, sc. πρὸς τοὺς Συρακοσίους.

5. 1. τοῖς Ἀθ. Ueb. den Dativ zu 1, 73, 1. — καὶ — χρόνον. Ueb. den Anschluss zu C. 2, 4.

ρων Λοκροὺς ἔποικοι ἐξεπέμφθησαν, καὶ ἐγένετο Μεσσήνη
2 Λοκρῶν τινα χρόνον. τούτοις οὖν ὁ Φαίαξ ἐντυχὼν τοῖς κο-
μιζομένοις οὐκ ἠδίκησεν· ἐγεγένητο γὰρ τοῖς Λοκροῖς πρὸς
3 αὐτὸν ὁμολογία ξυμβάσεως πέρι πρὸς τοὺς Ἀθηναίους. μόνοι
γὰρ τῶν ξυμμάχων, ὅτε Σικελιῶται ξυνηλλάσσοντο, οὐκ
ἐσπείσαντο Ἀθηναίοις, οὐδ' ἂν τότε, εἰ μὴ αὐτοὺς κατεῖχεν
ὁ πρὸς Ἰτωνέας καὶ Μελαίους πόλεμος, ὁμόρους τε ὄντας καὶ
ἀποίκους. καὶ ὁ μὲν Φαίαξ ἐς τὰς Ἀθήνας χρόνῳ ὕστερον
ἀφίκετο.

6. Ὁ δὲ Κλέων ὡς ἀπὸ τῆς Τορώνης τότε περιέπλευσεν
ἐπὶ τὴν Ἀμφίπολιν, ὁρμώμενος ἐκ τῆς Ἠιόνος Σταγείρῳ μὲν
προσβάλλει Ἀνδρίων ἀποικίᾳ καὶ οὐχ εἷλε, Γαληψὸν δὲ τὴν
2 Θασίων ἀποικίαν λαμβάνει κατὰ κράτος. καὶ πέμψας ὡς Περ-
δίκκαν πρέσβεις, ὅπως παραγένοιτο στρατιᾷ κατὰ τὸ ξυμ-
μαχικόν, καὶ ἐς τὴν Θρᾴκην ἄλλους παρὰ Πολλῆν τὸν Ὀδο-
μάντων βασιλέα, ἄξοντα μισθοῦ Θρᾷκας ὡς πλείστους, αὐτὸς
3 ἡσύχαζε περιμένων ἐν τῇ Ἠιόνι. Βρασίδας δὲ πυνθανόμενος
ταῦτα ἀντεκάθητο καὶ αὐτὸς ἐπὶ τῷ Κερδυλίῳ· ἔστι δὲ τὸ
χωρίον τοῦτο Ἀργιλίων ἐπὶ μετεώρου πέραν τοῦ ποταμοῦ, οὐ
πολὺ ἀπέχον τῆς Ἀμφιπόλεως, καὶ κατεφαίνετο πάντα αὐτό-
θεν, ὥστε οὐκ ἂν ἔλαθεν αὐτόθεν ὁρμώμενος ὁ Κλέων τῷ
στρατῷ· ὅπερ προσεδέχετο ποιήσειν αὐτόν, ἐπὶ τὴν Ἀμφί-
πολιν, ὑπεριδόντα σφῶν τὸ πλῆθος, τῇ παρούσῃ στρατιᾷ
4 ἀναβήσεσθαι. ἅμα δὲ καὶ παρεσκευάζετο Θρᾷκάς τε μισθω-
τοὺς πεντακοσίους καὶ χιλίους, καὶ τοὺς Ἠδῶνας πάντας
παρακαλῶν, πελταστὰς καὶ ἱππέας· καὶ Μυρκινίων καὶ Χαλ-
5 κιδέων χιλίους πελταστὰς εἶχε πρὸς τοῖς ἐν Ἀμφιπόλει. τὸ δ'
ὁπλιτικὸν ξύμπαν ἠθροίσθη δισχίλιοι μάλιστα, καὶ ἱππῆς
Ἕλληνες τριακόσιοι. τούτων Βρασίδας μὲν ἔχων ἐπὶ Κερδυ-

2. τούτοις — τοῖς κομιζομένοις, diesen auf der Heimkehr Begriffenen. Der Art., von Mehrern verdächtigt, ist wenigstens erträglich.

3. ἂν τότε, sc. ἐσπείσαντο.

6. 1. τότε. C. 3, 6.

2. κατὰ τὸ ξυμμ. 4, 132.

3. οὐκ ἂν ἔλαθεν αὐτόθεν, er würde von dort aus (von Kerdylion) nicht unbemerkt geblieben sein. Doch ist diese Wiederholung von αὐτόθεν so lästig, dass man es hier unbedenkl. mit drei Codd. tilgen oder mit zwei andern in αὐτόν verwandeln würde, wenn nicht diese Codd. von sehr geringer Auctorität wären. — ἐπὶ — ἀναβήσεσθαι ist Epexegese zu ποιήσειν. zu 2, 60, 4. — τῇ παρούσῃ στρατιᾷ, ohne die begehrten Verstärkungen (§. 2) abzuwarten.

λίφ ἐκάθητο ἐς πεντακοσίους καὶ χιλίους, οἱ δ' ἄλλοι ἐν Ἀμ-
φιπόλει μετὰ Κλεαρίδου ἐτετάχατο.
7. Ὁ δὲ Κλέων τέως μὲν ἡσύχαζεν, ἔπειτα ἠναγκάσθη
ποιῆσαι ὅπερ ὁ Βρασίδας προσεδέχετο. τῶν γὰρ στρατιωτῶν 2
ἀχθομένων μὲν τῇ ἕδρᾳ, ἀναλογιζομένων δὲ τὴν ἐκείνου ἡγε-
μονίαν πρὸς οἵαν ἐμπειρίαν καὶ τόλμαν μετὰ οἵας ἀνεπιστη-
μοσύνης καὶ μαλακίας γενήσοιτο καὶ οἴκοθεν ὡς ἄκοντες αὐτῷ
ξυνῆλθον, αἰσθόμενος τὸν θροῦν καὶ οὐ βουλόμενος αὐτοὺς
διὰ τὸ ἐν τῷ αὐτῷ καθημένους βαρύνεσθαι, ἀναλαβὼν ἦγεν.
καὶ ἐχρήσατο τῷ τρόπῳ ᾧπερ καὶ ἐς τὴν Πύλον εὐτυχήσας 3
ἐπίστευσέ τι φρονεῖν· ἐς μάχην μὲν γὰρ οὐδὲ ἤλπισέν οἱ
ἐπεξιέναι οὐδένα, κατὰ θέαν δὲ μᾶλλον ἔφη ἀναβαίνειν τοῦ
χωρίου, καὶ τὴν μείζω παρασκευὴν περιέμενεν, οὐχ ὡς τῷ
ἀσφαλεῖ, ἢν ἀναγκάζηται, περισχήσων, ἀλλ' ὡς κύκλῳ περι-
στὰς βίᾳ αἱρήσων τὴν πόλιν. ἐλθών τε καὶ καθίσας ἐπὶ 4
λόφου καρτεροῦ πρὸ τῆς Ἀμφιπόλεως τὸν στρατόν, αὐτὸς
ἐθεᾶτο τὸ λιμνῶδες τοῦ Στρυμόνος καὶ τὴν θέσιν τῆς πόλεως
ἐπὶ τῇ Θράκῃ ὡς ἔχοι. ἀπιέναι τε ἐνόμιζεν, ὁπόταν βούληται, 5
ἀμαχεί· καὶ γὰρ οὐδὲ ἐφαίνετο οὔτ' ἐπὶ τοῦ τείχους οὐδεὶς
οὔτε κατὰ πύλας ἐξῄει, κεκλῃμέναι τε ἦσαν πᾶσαι. ὥστε καὶ
μηχανὰς ὅτι οὐκ ἀνῆλθεν ἔχων, ἁμαρτεῖν ἐδόκει· ἑλεῖν γὰρ
ἂν τὴν πόλιν διὰ τὸ ἐρῆμον.
8. Ὁ δὲ Βρασίδας εὐθὺς ὡς εἶδε κινουμένους τοὺς Ἀθη-
ναίους, καταβὰς καὶ αὐτὸς ἀπὸ τοῦ Κερδυλίου ἐσέρχεται ἐς

5. ἐτετάχατο. Ueb. die Form zu 3, 13, 3.

7. 2. ὡς nachgestellt, wie ὅτι §. 5. zu 1, 77, 2. — ξυνῆλθον dem Sinne nach = ξυνεξῆλθον. zu 3, 111, 2. — διὰ τὸ — καθημένους. zu 4, 63, 1. Mit Schütz καὶ οὐ βουλόμενος „auch wider Willen" zu übersetzen, sodass αὐτούς zu ἀναλαβών zu ziehen und διά τό mit βαρύνεσθαι zu verbinden wäre, hindert vor Allem die Stellung von αὐτούς.

3. τῷ τρόπῳ, das Verfahren. — ᾧπερ verbinde ich nur mit εὐτυχήσας. zu 3, 105, 1. — οἱ ist die einzige Form dieses Pron., welche Thuk. und Xenoph. gebrauchen. Poppo Prolegg. 1, p. 95. — τοῦ χωρίου verb. mit θέαν. — τὴν μείζω παρασκ. C. 6, 2. — περισχήσων. v. 8, 105, 1.

5. ἐφαίνετο. Ueb. die Wortstellung zu 1, 16. — οὐκ ἀνῆλθεν Conj. von Haacke statt οὐ κατῆλθεν, die sich durch Leichtigkeit der Aenderung empfiehlt und, wie ich glaube, vom Sinne gefordert wird; denn von einem Herabgehen Kleons ist bis jetzt keine Rede (s. auch zu C. 8, 1 und 10, 2); ἀνῆλθεν aber bezeichnet sehr passend den Marsch von der Hafenstadt Eon nach den Anhöhen vor Amphipolis. Vier (schlechte) Codd. haben οὐκ ἀπῆλθεν. — ἔχων. Ueb. die Stellung zu 1, 9, 2.

8. 1. καταβὰς καὶ αὐτός beweist

2 τὴν Ἀμφίπολιν. καὶ ἐπέξοδον μὲν καὶ ἀντίταξιν οὐκ ἐποιήσατο πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, δεδιὼς τὴν αὑτοῦ παρασκευὴν καὶ νομίζων ὑποδεεστέρους εἶναι, οὐ τῷ πλήθει (ἀντίπαλα γάρ πως ἦν) ἀλλὰ τῷ ἀξιώματι (τῶν γὰρ Ἀθηναίων ὅπερ ἐστράτευε καθαρὸν ἐξῆλθε, καὶ Λημνίων καὶ Ἰμβρίων τὸ
3 κράτιστον), τέχνῃ δὲ παρεσκευάζετο ἐπιθησόμενος. εἰ γὰρ δείξειε τοῖς ἐναντίοις τό τε πλῆθος καὶ τὴν ὅπλισιν ἀναγκαίαν οὖσαν τῶν μεθ' ἑαυτοῦ, οὐκ ἂν ἡγεῖτο μᾶλλον περιγενέσθαι ἢ ἄνευ προόψεώς τε αὐτῶν καὶ μὴ ἄπο τοῦ ὄντος καταφρο-
4 νήσεως. ἀπολεξάμενος οὖν αὐτὸς πεντήκοντα καὶ ἑκατὸν ὁπλίτας, καὶ τοὺς ἄλλους Κλεαρίδᾳ προστάξας, ἐβουλεύετο ἐπιχειρεῖν αἰφνιδίως, πρὶν ἀπελθεῖν τοὺς Ἀθηναίους, οὐκ ἂν νομίζων αὐτοὺς ὁμοίως ἀπολαβεῖν αὖθις μεμονωμένους,
5 εἰ τύχοι ἐλθοῦσα αὐτοῖς ἡ βοήθεια. ξυγκαλέσας δὲ τοὺς πάντας στρατιώτας καὶ βουλόμενος παραθαρσῦναί τε καὶ τὴν ἐπίνοιαν φράσαι ἔλεγε τοιάδε.

9. „Ἄνδρες Πελοποννήσιοι, ἀπὸ μὲν οἵας χώρας ἥκομεν, ὅτι ἀεὶ διὰ τὸ εὔψυχον ἐλευθέρας, καὶ ὅτι Δωριῆς μέλλετε Ἴωσι μάχεσθαι, ὧν εἰώθατε κρείσσους εἶναι, ἀρκείτω
2 βραχέως δεδηλωμένον· τὴν δὲ ἐπιχείρησιν ᾧ τρόπῳ διανοοῦμαι ποιεῖσθαι διδάξω, ἵνα μὴ τῷ τε κατ' ὀλίγον καὶ μὴ ἅπαν-

nicht, dass die Bewegung der Ath. ebenfalls ein Herabgehen war. Vielmehr ist mit *κινουμένους* gewiss der Aufbruch von Eon gemeint und das tertium comparationis eben die Bewegung. Mit Unrecht wollten also Einige durch diese Worte die Vulg. *κατῆλθεν* C. 7, 5 stützen.

2. Zu *ὑποδεεστέρους* werden aus *τὴν παρασκευήν* die Krieger gedacht. — *ἀντίπαλα ἦν*, es fand Gleichheit statt. zu 1, 7. — *καθαρόν*, Kerntruppen. — *Λημνίων καὶ Ἰμβρ.* zu 3, 5, 1.

3. *ἀναγκαίαν*, nothdürftig. v. 6, 37, 2. — *οὐκ* — *μᾶλλον* = *ἧσσον*. — *αὐτῶν* Obj. von *προόψεως*. — *μὴ* — *καταφρονήσεως*, ohne eine nicht von der Wirklichkeit entfernte, d. i. ohne eine nicht ungegründete, nicht unverdiente Verachtung. v. 1, 76, 2 *θαυμαστὸν οὐδὲν πεποιήκαμεν οὐδ' ἄπο τοῦ ἀνθρωπείου τρόπου*, wo *ἄπο* — *τρόπου* ebenfalls ein Adj. vertritt. *ἄπο* ist Dobree's bisher zu wenig beachtete Conj. für *ἀπό*, was die Ausl. auf verschiedenen, aber, wie mich dünkt, immer verfehlten Wegen zu erklären sich abmühen.

5. *ἔλεγε*. zu 1, 26, 1.

9. 2, *τῷ τε* ist am besten handschriftl. bezeugt und deshalb schon früher von mir aufgenommen statt der Vulg. *τό τε*. Das Subj. ist nun *τὸ τὴν ἐπιχείρησιν ποιεῖσθαι* = *τὸ ἐπιχειρεῖν*, wozu auch das Attribut und Prädic. besser passt als zu dem *τὸ κινδυνεύειν* der Vulg. — *τὲ* — *καὶ* verbindet auch synonyme Begriffe. v. 2, 2, 3 *ἐν εἰρήνῃ τε καὶ τοῦ πολέμου μήπω φανεροῦ καθεστῶτος*.

τας κινδυνεύειν ἐνδεὲς φαινόμενον ἀτολμίαν παράσχῃ. τοὺς 3
γὰρ ἐναντίους εἰκάζω καταφρονήσει τε ἡμῶν καὶ οὐκ ἂν ἐλ-
πίσαντας ὡς ἂν ἐπεξέλθοι τις αὐτοῖς ἐς μάχην, ἀναβῆναί τε
πρὸς τὸ χωρίον καὶ νῦν ἀτάκτως κατὰ θέαν τετραμμένους
ὀλιγωρεῖν. ὅστις δὲ τὰς τοιαύτας ἁμαρτίας τῶν ἐναντίων 4
κάλλιστα ἰδὼν καὶ ἅμα πρὸς τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν τὴν ἐπιχεί-
ρησιν ποιεῖται μὴ ἀπὸ τοῦ προφανοῦς μᾶλλον καὶ ἀντιπαρα-
ταχθέντος ἢ ἐκ τοῦ πρὸς τὸ παρὸν ξυμφέροντος, πλεῖστ' ἂν
ὀρθοῖτο· καὶ τὰ κλέμματα ταῦτα καλλίστην δόξαν ἔχει ἃ τὸν 5
πολέμιον μάλιστ' ἄν τις ἀπατήσας τοὺς φίλους μέγιστ' ἂν
ὠφελήσειεν. ἕως οὖν ἔτι ἀπαράσκευοι θαρσοῦσι καὶ τοῦ ὑπαπ- 6
ιέναι πλέον ἢ τοῦ μένοντος, ἐξ ὧν ἐμοὶ φαίνονται, τὴν
διάνοιαν ἔχουσιν, ἐν τῷ ἀνειμένῳ αὐτῶν τῆς γνώμης καὶ
πρὶν ξυνταχθῆναι μᾶλλον τὴν δόξαν, ἐγὼ μὲν ἔχων τοὺς μετ'
ἐμαυτοῦ καὶ φθάσας, ἢν δύνωμαι, προσπεσοῦμαι δρόμῳ κατὰ
μέσον τὸ στράτευμα· σὺ δέ, Κλεαρίδα, ὕστερον, ὅταν ἐμὲ 7
ὁρᾷς ἤδη προσκείμενον καὶ κατὰ τὸ εἰκὸς φοβοῦντα αὐτούς,
τοὺς μετὰ σεαυτοῦ, τούς τ' Ἀμφιπολίτας καὶ τοὺς ἄλλους
ξυμμάχους, ἄγων αἰφνιδίως τὰς πύλας ἀνοίξας ἐπεκθεῖν καὶ
ἐπείγεσθαι ὡς τάχιστα ξυμμῖξαι. ἐλπὶς γὰρ μάλιστα αὐτοὺς 8
οὕτω φοβηθῆναι· τὸ γὰρ ἐπιὸν ὕστερον δεινότερον τοῖς πο-
λεμίοις τοῦ παρόντος καὶ μαχομένου. καὶ αὐτός τε ἀνὴρ ἀγα- 9
θὸς γίγνου, ὥσπερ σε εἰκὸς ὄντα Σπαρτιάτην, καὶ ὑμεῖς, ὦ
ἄνδρες ξύμμαχοι, ἀκολουθήσατε ἀνδρείως, καὶ νομίσατε εἶ-
ναι τοῦ καλῶς πολεμεῖν τὸ ἐθέλειν καὶ τὸ αἰσχύνεσθαι καὶ

3. *οὐκ ἂν ἐλπίσαντας* = *διότι οὐκ ἂν ἐλπίσειαν*. Ebenso *ἄν* beim Partic. 105, 4 u. a.

4. *πρὸς — δύναμιν*, mit Rücksicht auf seine Macht. — *ἀπὸ τοῦ — ἀντιπαραταχθέντος*. Ueb. das Partic. zu 1, 36, 1.

5. *ἄν* ist doppelt gesetzt (und zwar beidemal an adverbiale Begriffe angeschlossen; vgl. zu 2, 41, 1), weil auch das Partic. einen hypothetisch zu denkenden Hauptbegriff enthält. v. 2, 48, 3. 6, 18, 2. 6.

6. *τοῦ μένοντος* steht offenbar dem Inf. *τοῦ ὑπαπιέναι* parallel. zu 1, 36, 1. — *ἐν — γνώμης*, bei der Schlaffheit, Verschwommenheit ihrer Stimmung. Dieser Begriff ergiebt sich aus dem gleich folg. Gegensatze.

7. *τούς τ'*. Ullrich Progr. Hamburg 1862 S. 25 ff. weist nach aus C. 8, 4, dass mit *τοὺς μετὰ σαυτοῦ* Peloponnesier bezeichnet sein müssen und hält deshalb *καὶ* vor *τούς τ'* für nothwendig. — *σὺ — ἐπεκθεῖν καὶ ἐπ.* im Sinne des Imper. Sonst kommt dieser Gebrauch bei Thuk. nicht und überhaupt in der Prosa selten vor. M. 546.

9. *εἰκός*, sc. *γίγνεσθαι ἄνδρα ἀγαθόν*. — *τὸ ἐθέλειν κτέ.* Indem der dritte Inf. den Art. nicht erhält, bildet er mit dem zweiten

τοῖς ἄρχουσι πείθεσθαι, καὶ τῇδε ὑμῖν τῇ ἡμέρᾳ ἢ ἀγαθοῖς γενομένοις ἐλευθερίαν τε ὑπάρχειν καὶ Λακεδαιμονίων ξυμμάχοις κεκλῆσθαι, ἢ Ἀθηναίων τε δούλοις, ἤν τὰ ἄριστα ἄνευ ἀνδραποδισμοῦ ἢ θανατώσεως πράξητε, καὶ δουλείαν χαλεπωτέραν ἢ πρὶν εἴχετε, τοῖς δὲ λοιποῖς Ἕλλησι κωλυταῖς γενέσθαι ἐλευθερώσεως. ἀλλὰ μήτε ὑμεῖς μαλακισθῆτε, ὁρῶντες περὶ ὅσων ὁ ἀγών ἐστιν, ἐγώ τε δείξω οὐ παραινέσαι οἷός τε ὢν μᾶλλον τοῖς πέλας ἢ καὶ αὐτὸς ἔργῳ ἐπεξελθεῖν.“

10. *Ὁ μὲν Βρασίδας τοσαῦτα εἰπὼν τήν τε ἔξοδον παρε-
σκευάζετο αὐτὸς καὶ τοὺς ἄλλους μετὰ τοῦ Κλεαρίδα καθίστη
ἐπὶ τὰς Θρᾳκίας καλουμένας τῶν πυλῶν, ὅπως ὥσπερ εἴρητο*
2 *ἐπεξίοιεν. τῷ δὲ Κλέωνι, φανεροῦ γενομένου αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ
Κερδυλίου καταβάντος καὶ ἐν τῇ πόλει ἐπιφανεῖ οὔσῃ ἔξωθεν
περὶ τὸ ἱερὸν τῆς Ἀθηνᾶς θυομένου καὶ ταῦτα πράσσοντος,
ἀγγέλλεται (προὐκεχωρήκει γὰρ τότε κατὰ τὴν θέαν) ὅτι ἥ
τε στρατιὰ ἅπασα φανερὰ τῶν πολεμίων ἐν τῇ πόλει καὶ ὑπὸ
τὰς πύλας ἵππων τε πόδες πολλοὶ καὶ ἀνθρώπων ὡς ἐξιόντων*
3 *ὑποφαίνονται. ὁ δὲ ἀκούσας ἐπῆλθε· καὶ ὡς εἶδεν, οὐ βου-
λόμενος μάχῃ διαγωνίσασθαι πρίν οἱ καὶ τοὺς βοηθοὺς ἥκειν
καὶ οἰόμενος φθήσεσθαι ἀπελθών, σημαίνειν τε ἅμα ἐκέλευεν
ἀναχώρησιν καὶ παρήγγειλε τοῖς ἀπιοῦσιν ἐπὶ τὸ εὐώνυμον
κέρας, ὥσπερ μόνον οἷόν τ᾽ ἦν, ὑπάγειν ἐπὶ τῆς Ἠιόνος.*

nur einen Begriff. — *κεκλῆσθαι* ist das zweite Subj. zu dem Prädic. *ὑπάρχειν.* — *τὰ ἄριστα — πράξητε* von *εὖ πράττειν*, Glück haben. Das Zwischenstehende ist Erklärung. — *δουλείαν*, sc. *ὑπάρχειν*. Der Wortstellung nach ein Chiasmus. Weniger concinn wäre der Satz bei Krügers Erklärung, der *καὶ δουλείαν χαλ.* als Ergänzung von *δούλοις* ansieht: „und zwar Sclaven in einer drückendern Knechtschaft zu heissen.“

10. 1. *Κλεαρίδα.* Ueb. die Genetivform zu 1, 103, 2.

2. *αὐτοῦ*, *τοῦ Βρασίδου.* — *ἐπιφανεῖ* — *ἔξωθεν.* Um die selbst auf einem Hügel liegende Stadt (zu 4, 102, 4) übersehen zu können, musste der Standpunkt des Kleon auf einer bedeutenden Höhe sein. vgl. zu C. 7, 5. — *ταῦτα πράσσοντος* bezeichnet wohl die Beschäftigung mit dem Opfer, nicht die Anstalten zum Ausfall. — *ὑπὸ τὰς πύλας*, unter dem Thore durch. Die etwas sonderbare Meldung konnte nur von einem Späher kommen, der sich an das Thor hinangeschlichen und unter demselben hindurchgesehen hatte.

3. *ἐπῆλθε*, näml. dahin, wo man das Heer sehen konnte. — *τοὺς βοηθούς.* C. 6, 2. — *τοῖς ἀπιοῦσιν.* Der Art. ist störend und wohl mit Recht von Krüger verdächtigt. Ohne denselben gehört *ἀπιοῦσιν* mit *ἐπὶ τὸ εὐών. κ.* zusammen: nach dem linken Flügel zu abmarschierend. — *ὥσπερ — ἦν*, weil näml. in dieser Richtung Eon lag.

ὡς δ' αὐτῷ ἐδόκει σχολῇ γίγνεσθαι, αὐτὸς ἐπιστρέψας τὸ 4
δεξιὸν καὶ τὰ γυμνὰ πρὸς τοὺς πολεμίους δοὺς ἀπῆγε τὴν
στρατιάν. κἀν τούτῳ Βρασίδας ὡς ὁρᾷ τὸν καιρὸν καὶ τὸ 5
στράτευμα τῶν Ἀθηναίων κινούμενον, λέγει τοῖς μεθ' ἑαυ-
τοῦ καὶ τοῖς ἄλλοις ὅτι „Οἱ ἄνδρες ἡμᾶς οὐ μένουσι· δῆλοι
δὲ τῶν τε δοράτων τῇ κινήσει καὶ τῶν κεφαλῶν· οἷς γὰρ
ἂν τοῦτο γίγνηται, οὐκ εἰώθασι μένειν τοὺς ἐπιόντας. ἀλλὰ
τάς τε πύλας τις ἀνοιγέτω ἐμοὶ ἃς εἴρηται, καὶ ἐπεξίω-
μεν ὡς τάχιστα θαρσοῦντες.“ καὶ ὁ μὲν κατὰ τὰς ἐπὶ τὸ 6
σταύρωμα πύλας καὶ τὰς πρώτας τοῦ μακροῦ τείχους τότε
ὄντος ἐξελθὼν ἔθει δρόμῳ τὴν ὁδὸν ταύτην εὐθεῖαν ᾗπερ
νῦν κατὰ τὸ καρτερώτατον τοῦ χωρίου ἰόντι τροπαῖον ἕστηκε,
καὶ προσβαλὼν τοῖς Ἀθηναίοις, πεφοβημένοις τε ἅμα τῇ
σφετέρᾳ ἀταξίᾳ καὶ τὴν τόλμαν αὐτοῦ ἐκπεπληγμένοις, κατὰ
μέσον τὸ στράτευμα, τρέπει. καὶ ὁ Κλεαρίδας, ὥσπερ εἴρητο, 7
ἅμα κατὰ τὰς Θρᾳκίας πύλας ἐπεξελθὼν τῷ στρατῷ ἐπεφέ-
ρετο. ξυνέβη τε τῷ ἀδοκήτῳ [καὶ] ἐξαπίνης ἀμφοτέρωθεν
τοὺς Ἀθηναίους θορυβηθῆναι· καὶ τὸ μὲν εὐώνυμον κέρας 8
αὐτῶν, τὸ πρὸς τὴν Ἠιόνα, ὅπερ δὴ καὶ προκεχωρήκει, εὐ-
θὺς ἀπορραγὲν ἔφυγεν. καὶ ὁ Βρασίδας ὑποχωροῦντος ἤδη
αὐτοῦ ἐπιπαριὼν τῷ δεξιῷ τιτρώσκεται, καὶ πεσόντα αὐτὸν
οἱ μὲν Ἀθηναῖοι οὐκ αἰσθάνονται, οἱ δὲ πλησίον ἄραντες
ἀπήνεγκαν. τὸ δὲ δεξιὸν τῶν Ἀθηναίων ἔμενε μᾶλλον. καὶ 9
ὁ μὲν Κλέων, ὡς τὸ πρῶτον οὐ διενοεῖτο μένειν, εὐθὺς φεύ-
γων καὶ καταληφθεὶς ὑπὸ Μυρκινίου πελταστοῦ ἀποθνήσκει,
οἱ δὲ αὐτοῦ ξυστραφέντες ὁπλῖται ἐπὶ τὸν λόφον τόν τε Κλεα-

4. *σχολῇ*, wennschon nur in einem oder zwei Codd., war mit Krüg. aufzunehmen statt der Vulg. *σχολή*, da *σχολή μοι γίγνεται* bedeutet: ich bekomme Musse. Das Adv. auch 1, 142, 1. 3, 46, 2. 8, 95, 4.

6. *τὰς — τείχους*. Es werden zwei Thore unterschieden, wie der Art. nach *καί* zeigt: das zum Palissadenwerke führende und das erste der langen Mauer. — *τότε*. 4, 102, 4.

7. *καὶ ὁ Κλεαρίδας* corresp. dem *καὶ ὁ μέν* zu Anf. von §. 6. — [*καὶ*] scheint mit dem besten und noch einem Cod. zu tilgen, da ein bei *τῷ ἐξαπίνης* oder *τῷ ἐξαπίνης ἀμφοτέρωθεν* zu ergänzender Verbalbegriff sich nicht ungezwungen darbietet.

8. *ἐπιπαριὼν τῷ δ.*, „längs dem rechten Flügel der Ath. hinziehend. Kr. zu Xen. An. 3, 4, 30.“ K.

9. *οἱ — λόφον*. Constr. *οἱ δὲ ὁπλῖται αὐτοῦ ξυστραφέντες ἐπὶ τὸν λόφον*. Das Pron. *αὐτοῦ* ist zwischen Art. und Subst. gestellt. zu 3, 22, 6. Krüger jedoch zu 3, 91, 1 urtheilt anders über die betreff. Stellen. Er fasst hier *αὐτοῦ*

ρίδαν ἠμύνοντο καὶ δὶς ἢ τρὶς προσβαλόντα, καὶ οὐ πρότερον ἐνέδοσαν πρὶν ἥ τε Μυρκινία καὶ ἡ Χαλκιδικὴ ἵππος καὶ οἱ πελτασταὶ περιστάντες καὶ ἐσακοντίζοντες αὐτοὺς ἔτρεψαν.
10 οὕτω δὲ τὸ στράτευμα πᾶν ἤδη τῶν Ἀθηναίων φυγὸν χαλεπῶς καὶ πολλὰς ὁδοὺς τραπόμενοι κατὰ ὄρη, ὅσοι μὴ διεφθάρησαν ἢ αὐτίκα ἐν χερσὶν ἢ ὑπὸ τῆς Χαλκιδικῆς ἵππου καὶ
11 τῶν πελταστῶν, οἱ λοιποὶ ἀπεκομίσθησαν ἐς τὴν Ἠιόνα. οἱ δὲ τὸν Βρασίδαν ἄραντες ἐκ τῆς μάχης καὶ διασώσαντες ἐς τὴν πόλιν ἔτι ἔμπνουν ἐσεκόμισαν· καὶ ᾔσθετο μὲν ὅτι νικῶ-
12 σιν οἱ μεθ' αὐτοῦ, οὐ πολὺ δὲ διαλιπὼν ἐτελεύτησεν. καὶ ἡ ἄλλη στρατιὰ ἀναχωρήσασα μετὰ τοῦ Κλεαρίδου ἐκ τῆς διώξεως νεκρούς τε ἐσκύλευσε καὶ τροπαῖον ἔστησεν.

11. Μετὰ δὲ ταῦτα τὸν Βρασίδαν οἱ ξύμμαχοι πάντες ξὺν ὅπλοις ἐπισπόμενοι δημοσίᾳ ἔθαψαν ἐν τῇ πόλει πρὸ τῆς νῦν ἀγορᾶς οὔσης· καὶ τὸ λοιπὸν οἱ Ἀμφιπολῖται, περιέρξαντες αὐτοῦ τὸ μνημεῖον, ὡς ἥρωί τε ἐντέμνουσι καὶ τιμὰς δεδώκασιν ἀγῶνας καὶ ἐτησίους θυσίας καὶ τὴν ἀποικίαν ὡς οἰκιστῇ προσέθεσαν, καταβαλόντες τὰ Ἁγνώνεια οἰκοδομήματα καὶ ἀφανίσαντες εἴ τι μνημόσυνόν που ἔμελλεν αὐτοῦ τῆς οἰκίσεως περιέσεσθαι, νομίσαντες τὸν μὲν Βρασίδαν σωτῆρά τε σφῶν γεγενῆσθαι καὶ ἐν τῷ παρόντι ἅμα τὴν τῶν Λακεδαιμονίων ξυμμαχίαν φόβῳ τῶν Ἀθηναίων θεραπεύοντες, τὸν δὲ Ἅγνωνα κατὰ τὸ πολέμιον τῶν Ἀθηναίων οὐκ ἂν ὁμοίως σφίσι ξυμφόρως οὐδ' ἂν ἡδέως τὰς τιμὰς ἔχειν.
2 καὶ τοὺς νεκροὺς τοῖς Ἀθηναίοις ἀπέδοσαν. ἀπέθανον δὲ Ἀθηναίων μὲν περὶ ἑξακοσίους, τῶν δ' ἐναντίων ἑπτά, διὰ

als Adv., was neben folgendem ἐπὶ τὸν λόφον kaum zulässig scheint. Ueb. die Stellung von ξυστραφέντες zu 1, 11, 3. — καὶ δίς. zu 1, 82, 2.

10. τὸ στράτευμα — φυγόν. Von Kloučec a. a. O. p. 11 als Nom. abs. gefasst, doch wesentlich verschieden von den zu 1, 49, 4 behandelten Stellen. — χαλεπῶς καὶ — τραπ. Ueber die Verbindung von Adv. u. Partic. zu 1, 39, 1. — οἱ λοιποί durfte fehlen. vgl. τῶν ἄλλων 17, 2. 6, 48.

11. 1. περιέρξαντες. Sonst hat Thuk. von diesem Verb. nur die Formen mit dem Diphthong, doch wie hier, auch Plato und Dichter zuweilen; entsprechend das Fut. — ἐντέμνουσι = ἐναγίζουσι, bringen Todtenopfer. — Ἁγνώνεια. 4, 102, 3. — ὁμοίως wie Brasidas. — Auch bei ἡδέως gilt noch σφίσι.

2. ἑπτά. Den Grund des geringen Verlustes giebt Thuk. selbst an. Aehnlich war der Verlauf der thränenlosen Schlacht in Arkadien, in der die Laked. gar keinen Todten zu betrauern hatten: Xen. Hell. 7, 1, 32. Doch auch in der Schlacht bei Korinth fielen nur

τὸ μὴ ἐκ παρατάξεως, ἀπὸ δὲ τοιαύτης ξυντυχίας καὶ προεκ-
φοβήσεως τὴν μάχην μᾶλλον γενέσθαι· μετὰ δὲ τὴν ἀναίρε- 3
σιν οἱ μὲν ἐπ' οἴκου ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ μετὰ τοῦ Κλεαρίδου
τὰ περὶ τὴν Ἀμφίπολιν καθίσταντο.

12. Καὶ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τοῦ θέρους τελευτῶν-
τος Ῥαμφίας καὶ Αὐτοχαρίδας καὶ Ἐπικυδίδας Λακεδαιμόνιοι
ἐς τὰ ἐπὶ Θρᾴκης χωρία βοήθειαν ἦγον ἐνακοσίων ὁπλιτῶν,
καὶ ἀφικόμενοι ἐς Ἡράκλειαν τὴν ἐν Τραχῖνι καθίσταντο ὅ τι
αὐτοῖς ἐδόκει μὴ καλῶς ἔχειν. ἐνδιατριβόντων δὲ αὐτῶν ἔτυ- 2
χεν ἡ μάχη αὕτη γενομένη, καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

13. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος εὐθὺς μέχρι μὲν
Πιερίου τῆς Θεσσαλίας διῆλθον οἱ περὶ τὸν Ῥαμφίαν, κω-
λυόντων δὲ τῶν Θεσσαλῶν καὶ ἅμα Βρασίδου τεθνεῶτος, ᾧπερ
ἦγον τὴν στρατιάν, ἀπετράποντο ἐπ' οἴκου, νομίσαντες οὐ-
δένα καιρὸν εἶναι ἔτι, τῶν τε Ἀθηναίων ἥσσῃ ἀπεληλυθότων
καὶ οὐκ ἀξιόχρεων αὐτῶν ὄντων δρᾶν τι ὧν κἀκεῖνος ἐπενόει.
μάλιστα δὲ ἀπῆλθον εἰδότες τοὺς Λακεδαιμονίους, ὅτε ἐξῄε- 2
σαν, πρὸς τὴν εἰρήνην μᾶλλον τὴν γνώμην ἔχοντας.

14. Ξυνέβη τε εὐθὺς μετὰ τὴν ἐν Ἀμφιπόλει μάχην καὶ
τὴν Ῥαμφίου ἀναχώρησιν ἐκ Θεσσαλίας ὥστε πολέμου μὲν
μηδὲν ἔτι ἅψασθαι μηδετέρους, πρὸς δὲ τὴν εἰρήνην μᾶλλον
τὴν γνώμην εἶχον, οἱ μὲν Ἀθηναῖοι πληγέντες ἐπὶ τῷ Δηλίῳ
καὶ δι' ὀλίγου αὖθις ἐν Ἀμφιπόλει, καὶ οὐκ ἔχοντες τὴν ἐλ-
πίδα τῆς ῥώμης πιστὴν ἔτι, ᾗπερ οὐ προσεδέχοντο πρότερον
τὰς σπονδάς, δοκοῦντες τῇ παρούσῃ εὐτυχίᾳ καθυπέρτεροι
γενήσεσθαι· καὶ τοὺς ξυμμάχους ἅμα ἐδεδίεσαν σφῶν μὴ διὰ 2
τὰ σφάλματα ἐπαιρόμενοι ἐπὶ πλέον ἀποστῶσι, μετεμέλοντό
τε ὅτι μετὰ τὰ ἐν Πύλῳ καλῶς παρασχὸν οὐ ξυνέβησαν· οἱ 3
δ' αὖ Λακεδαιμόνιοι παρὰ γνώμην μὲν ἀποβαίνοντος σφίσι

acht Laked.: ibid. 4, 3, 1. — προεκφόβησις ist nur noch aus Dio Cass. nachgewiesen.

13, 1. αὐτῶν, τῶν περὶ Ῥαμφίαν. — κἀκεῖνος. Ueber καί zu 6, 68, 2. Hier ist die Beziehung diese: sie waren nicht fähig, ebenfalls etwas von dem auszuführen, was jener beabsichtigte.

14. 1. ἐκ Θεσσαλίας ohne Wiederholung des Art. angefügt, zu 1, 18, 1. — εἶχον. Dies Satzglied ist selbständig geworden, obgleich so angefangen war, als wenn Alles von ξυνέβη ὥστε abhängen sollte. Ganz so 8, 5, 2 ἀναπείθεται Ἆγις ὥστε Εὐβοίας μὲν πέρι ἐπισχεῖν, τοῖς δὲ Λεσβίοις παρεσκεύαζε τὴν ἀπόστασιν. Vgl. wegen μὲν — δέ 6, 20, 4, und den Anschluss eines selbständigen Satzes an einen Participialsatz 2, 47, 2. 7, 47, 2 u. a. — πρότερον. 4, 21.

2. καλῶς παρασχόν. zu 1, 74, 1.

τοῦ πολέμου, ἐν ᾧ ᾤοντο ὀλίγων ἐτῶν καθαιρήσειν τὴν τῶν
Ἀθηναίων δύναμιν εἰ τὴν γῆν τέμνοιεν, περιπεσόντες δὲ τῇ
ἐν τῇ νήσῳ ξυμφορᾷ, οἵα οὔπω γεγένητο τῇ Σπάρτῃ, καὶ
λῃστευομένης τῆς χώρας ἐκ τῆς Πύλου καὶ Κυθήρων, αὐτο-
μολούντων τε τῶν Εἱλώτων καὶ ἀεὶ προσδοκίας οὔσης μή τι
καὶ οἱ ὑπομένοντες τοῖς ἔξω πίσυνοι πρὸς τὰ παρόντα σφί-
4 σιν, ὥσπερ καὶ πρότερον, νεωτερίσωσιν. ξυνέβαινε δὲ καὶ
πρὸς τοὺς Ἀργείους αὐτοῖς τὰς τριακονταέτεις σπονδὰς ἐπ'
ἐξόδῳ εἶναι, καὶ ἄλλας οὐκ ἤθελον σπένδεσθαι οἱ Ἀργεῖοι,
εἰ μή τις αὐτοῖς τὴν Κυνοσουρίαν γῆν ἀποδώσει· ὥστ' ἀδύ-
νατα εἶναι ἐφαίνετο Ἀργείοις καὶ Ἀθηναίοις ἅμα πολεμεῖν.
τῶν τε ἐν Πελοποννήσῳ πόλεων ὑπώπτευόν τινας ἀποστή-
σεσθαι πρὸς τοὺς Ἀργείους· ὅπερ καὶ ἐγένετο.

15. Ταῦτ' οὖν ἀμφοτέροις αὐτοῖς λογιζομένοις ἐδόκει
ποιητέα εἶναι ἡ ξύμβασις, καὶ οὐχ ἧσσον τοῖς Λακεδαιμο-
νίοις, ἐπιθυμίᾳ τῶν ἀνδρῶν τῶν ἐκ τῆς νήσου κομίσασθαι·
ἦσαν γὰρ οἱ Σπαρτιᾶται αὐτῶν πρῶτοί τε καὶ ὁμοίως σφίσι
ξυγγενεῖς. ἤρξαντο μὲν οὖν καὶ εὐθὺς μετὰ τὴν ἅλωσιν αὐ-
2 τῶν πράσσειν, ἀλλ' οἱ Ἀθηναῖοι οὔπως ἤθελον, εὖ φερόμε-
νοι, ἐπὶ τῇ ἴσῃ καταλύεσθαι. σφαλέντων δὲ αὐτῶν ἐπὶ τῷ
Δηλίῳ παραχρῆμα οἱ Λακεδαιμόνιοι γνόντες νῦν μᾶλλον ἂν
ἐνδεξομένους ποιοῦνται τὴν ἐνιαύσιον ἐκεχειρίαν, ἐν ᾗ ἔδει
ξυνιόντας καὶ περὶ τοῦ πλείονος χρόνου βουλεύεσθαι.

16. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ἡ ἐν Ἀμφιπόλει ἧσσα τοῖς Ἀθηναίοις
ἐγεγένητο καὶ ἐτεθνήκει Κλέων τε καὶ Βρασίδας, οἵπερ ἀμ-
φοτέρωθεν μάλιστα ἠναντιοῦντο τῇ εἰρήνῃ, ὁ μὲν διὰ τὸ
εὐτυχεῖν τε καὶ τιμᾶσθαι ἐκ τοῦ πολεμεῖν, ὁ δὲ γενομένης

3. τοῖς ἔξω, den Entwichenen. — πρότερον. 1, 101. 103. vgl. auch 4, 80.

4. τριακονταέτεις. Sonst bei Thuk. τριακοντούτεις, was hier nur in einem (schlechten) Cod. So wechselt auch πεντηκοντούτεις C. 27, 1 und πεντηκονταετίδων 32, 5. Ferner steht δεκαετής C. 25, 1. 26, 3. — τὶς, man, meint die Laked. — Κυνοσουρίαν γ. 4, 56, 2. 5, 41, 2.

15. 1. ἐπιθυμίᾳ κτὲ. Ueb. die Doppelconstr. zu 1, 23, 6. — ὁμοίως ist unverständlich und wohl nach Reiske's Conj. in ὁμοίων zu ändern: mit solchen, die ihnen (in Sparta) gleichstanden, verwandt. Ὁμοῖοι sind bekanntlich in Sparta die eigentlichen Vollbürger.

2. εὖ φερόμενοι, da es ihnen gut gieng. — ἐπὶ τῇ ἴσῃ. zu 1. 15, 2. — ἂν ἐνδεξομένους. So ἂν mit dem Part. Fut. noch 7, 67, 4 ἂν πράξοντες, doch dort haben zwei gute, hier zwei mittelm. Codd. den Ao. 6, 20, 2 ist das Fut. der Vulg. jetzt nach mehrern sehr guten Codd. dem Ao. gewichen.

ἡσυχίας καταφανέστερος νομίζων ἂν εἶναι κακουργῶν καὶ ἀπιστότερος διαβάλλων, τότε δὲ οἱ ἐν ἑκατέρᾳ τῇ πόλει σπεύδοντες τὰ μάλιστα τὴν ἡγεμονίαν, Πλειστοάναξ τε ὁ Παυσανίου, βασιλεὺς Λακεδαιμονίων, καὶ Νικίας ὁ Νικηράτου, πλεῖστα τῶν τότε εὖ φερόμενος ἐν στρατηγίαις, πολλῷ δὴ μᾶλλον προεθυμοῦντο, Νικίας μὲν βουλόμενος, ἐν ᾧ ἀπαθὴς ἦν καὶ ἠξιοῦτο, διασώσασθαι τὴν εὐτυχίαν, καὶ ἔς τε τὸ αὐτίκα πόνων πεπαῦσθαι καὶ αὐτὸς καὶ τοὺς πολίτας παῦσαι, καὶ τῷ μέλλοντι χρόνῳ καταλιπεῖν ὄνομα ὡς οὐδὲν σφήλας τὴν πόλιν διεγένετο, νομίζων ἐκ τοῦ ἀκινδύνου τοῦτο ξυμβαίνειν καὶ ὅστις ἐλάχιστα τύχῃ αὑτὸν παραδίδωσι, τὸ δὲ ἀκίνδυνον τὴν εἰρήνην παρέχειν· Πλειστοάναξ δὲ ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν διαβαλλόμενος περὶ τῆς καθόδου καὶ ἐς ἐνθυμίαν τοῖς Λακεδαιμονίοις ἀεὶ προβαλλόμενος ὑπ' αὐτῶν, ὁπότε τι πταίσειαν, ὡς διὰ τὴν ἐκείνου κάθοδον παρανομηθεῖσαν ταῦτα ξυμβαίνοι. τὴν γὰρ πρόμαντιν τὴν ἐν Δελφοῖς ἐπῃ- 2
τιῶντο αὐτὸν πεῖσαι μετ' Ἀριστοκλέους τοῦ ἀδελφοῦ ὥστε χρῆσαι Λακεδαιμονίοις ἐπὶ πολὺ τάδε θεωροῖς ἀφικνουμένοις, Διὸς υἱοῦ ἡμιθέου τὸ σπέρμα ἐκ τῆς ἀλλοτρίας εἰς τὴν ἑαυτῶν ἀναφέρειν· εἰ δὲ μή, ἀργυρέᾳ εὐλάκᾳ εὐλάξειν· χρόνῳ 3
δὲ προτρέψαι τοὺς Λακεδαιμονίους φεύγοντα αὐτὸν ἐς Λύκαιον διὰ τὴν ἐκ τῆς Ἀττικῆς ποτε μετὰ δώρων δοκοῦσαν ἀναχώρησιν, καὶ ἥμισυ τῆς οἰκίας τοῦ ἱεροῦ τότε τοῦ Διὸς οἰκοῦντα φόβῳ τῷ Λακεδαιμονίων, ἔτει ἑνὸς δέοντι εἰκοστῷ

16. 1. *τότε δέ*. Wegen *δέ* im Nachsatze zu 1, 11, 1. Krüg. mit zwei schlechten Codd. *τότε δή*. — *ἐν* vor *ἑκατ.* haben nur wenige Codd., doch scheint der blosse Dat. unzulässig. — *πεπαῦσθαι κτέ.* zu 1, 16. — *ὅστις*, demjenigen, welcher. — *ἐς ἐνθυμίαν* — *προβαλλόμενος*, zum Nachdenken, zur Beherzigung vorgehalten wurde.

2. *Διὸς υἱὸς ἡμίθεος* ist Herakles, auf den bekanntl. die Könige von Sparta ihren Stammbaum zurückführten. Unter *τὸ σπέρμα* desselben versteht das Orakel den Pleistoanax. — *ἀργυρέᾳ κτέ.* mit silberner Pflugschaar pflügen, poetisch-symbolischer Ausdruck für „Theuerung leiden".

3. *προτρέψαι*. Subj. ist *τὴν πρόμαντιν*. — *διὰ τὴν* — *ἀναχώρησιν*. 2, 21. — *δοκοῦσαν* ist schlecht bezeugt, doch entspricht es dem *δόξαντι χρήμασι πεισθῆναι τὴν ἀναχώρησιν* 2, 21, 1. vgl. *μετ' ἀρετῆς δοκούσης* 3, 10, 1. Nach den Lesarten der Codd., von denen viele *δόκησιν*, mehrere *δόκησιν ἕως*, andere *δόκησιν ἐς* (*εἰς*) haben, ist *δοκήσεως*, was auch am Rande eines Cod. steht, das Wahrscheinlichere: mit, unter dem Verdacht von Geschenken, von Bestechung. — *ἥμισυ* — *οἰκοῦντα*, die Hälfte seines Hauses damals im Heiligthume des Zeus bewohnend, d. i. ein Haus bewohnend, dessen eine Hälfte im Heiligthume des

τοῖς ὁμοίοις χοροῖς καὶ θυσίαις καταγαγεῖν ὥσπερ ὅτε τὸ πρῶτον Λακεδαίμονα κτίζοντες τοὺς βασιλέας καθίσταντο.

17. Ἀχθόμενος οὖν τῇ διαβολῇ ταύτῃ καὶ νομίζων ἐν εἰρήνῃ μὲν οὐδενὸς σφάλματος γιγνομένου καὶ ἅμα τῶν Λακεδαιμονίων τοὺς ἄνδρας κομιζομένων κἂν αὐτὸς τοῖς ἐχθροῖς ἀνεπίληπτος εἶναι, πολέμου δὲ καθεστῶτος ἀεὶ ἀνάγκην εἶναι τοὺς προὔχοντας ἀπὸ τῶν ξυμφορῶν διαβάλλεσθαι, προὐθυ-
2 μήθη τὴν ξύμβασιν. καὶ τόν τε χειμῶνα τοῦτον ᾖεσαν ἐς λόγους καὶ πρὸς τὸ ἔαρ ἤδη παρασκευή τε προεπανεσείσθη ἀπὸ τῶν Λακεδαιμονίων, περιαγγελλομένη κατὰ πόλεις ὡς ἐπὶ τειχισμόν, ὅπως οἱ Ἀθηναῖοι μᾶλλον ἐσακούοιεν, καὶ ἐπειδὴ ἐκ τῶν ξυνόδων ἅμα πολλὰς δικαιώσεις προενεγκόντων ἀλλήλοις ξυνεχωρεῖτο ὥστε ἃ ἑκάτεροι πολέμῳ ἔσχον ἀποδόντας τὴν εἰρήνην ποιεῖσθαι, Νίσαιαν δ' ἔχειν Ἀθηναίους (ἀνταπαιτούντων γὰρ Πλάταιαν οἱ Θηβαῖοι ἔφασαν οὐ βίᾳ, ἀλλ' ὁμολογίᾳ αὐτῶν προσχωρησάντων καὶ οὐ προδόντων ἔχειν τὸ χωρίον, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τῷ αὐτῷ τρόπῳ τὴν Νίσαιαν)· τότε δὴ παρακαλέσαντες τοὺς ἑαυτῶν ξυμμάχους οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ ψηφισαμένων πλὴν Βοιωτῶν καὶ Κορινθίων καὶ Ἠλείων καὶ Μεγαρέων τῶν ἄλλων ὥστε καταλύεσθαι (τούτοις δὲ οὐκ ἤρεσκε τὰ πρασσόμενα), ποιοῦνται τὴν ξύμβασιν καὶ ἐσπείσαντο πρὸς τοὺς Ἀθηναίους καὶ ὤμοσαν, ἐκεῖνοί τε πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους, τάδε.

18. „Σπονδὰς ἐποιήσαντο Ἀθηναῖοι καὶ Λακεδαιμόνιοι
2 καὶ οἱ ξύμμαχοι κατὰ τάδε, καὶ ὤμοσαν κατὰ πόλεις. περὶ μὲν τῶν ἱερῶν τῶν κοινῶν, θύειν καὶ ἰέναι καὶ μαντεύεσθαι καὶ θεωρεῖν κατὰ τὰ πάτρια τὸν βουλόμενον καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν ἀδεῶς. τὸ δ' ἱερὸν καὶ τὸν νεὼν τὸν ἐν Δελφοῖς τοῦ Ἀπόλλωνος καὶ Δελφοὺς αὐτονόμους εἶναι καὶ αὐ-

Zeus lag. Dies that er darum, um die Vortheile des Asyls mit der Freiheit und Bequemlichkeit eines profanen Hauses zu vereinigen. v. 4, 97, 3.

17. 2. ἤδη gehört mit πρὸς τὸ ἔαρ zusammen. zu 1, 30, 4. — προεπανεσείσθη eigtl. von Waffen, die man drohend gegen Einen erhebt und schüttelt, sehr plastische Metapher für eine kriegerische Demonstration. v. 6. 86, 1. — οὐ προδόντων, sc. τινῶν, nicht durch Verrath. — τῶν ἄλλων, das zu ψηφισαμένων gehört, könnte fehlen. vgl. οἱ λοιποί 10, 10.

18. 2. καὶ ἰέναι scheint hinzugefügt, um die Sicherheit der Reise zu garantieren. Auffallend ist die Stellung des Wortes, doch darf von einem solchen Documente Eleganz der Sprache nicht erwartet werden. vgl. zu §. 5. — αὐτο-

τοτελεῖς καὶ αὐτοδίκους καὶ αὑτῶν καὶ τῆς γῆς τῆς ἑαυτῶν
κατὰ τὰ πάτρια. ἔτη δὲ εἶναι τὰς σπονδὰς πεντήκοντα Ἀθη- 3
ναίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις τοῖς Ἀθηναίων καὶ Λακεδαιμονίοις
καὶ τοῖς ξυμμάχοις τοῖς Λακεδαιμονίων ἀδόλους καὶ ἀβλαβεῖς
καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν. ὅπλα δὲ μὴ ἐξέστω ἐπιφέ- 4
ρειν ἐπὶ πημονῇ μήτε Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμάχους
ἐπὶ Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους, μήτε Ἀθηναίους καὶ τοὺς
ξυμμάχους ἐπὶ Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμάχους, μήτε τέ-
χνῃ μήτε μηχανῇ μηδεμιᾷ. ἢν δέ τι διάφορον ᾖ πρὸς ἀλλή-
λους, δικαίῳ χρήσθων καὶ ὅρκοις, καθ' ὅ τι ἂν ξυνθῶνται.
ἀποδόντων δὲ Ἀθηναίοις Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι Ἀμ- 5
φίπολιν. ὅσας δὲ πόλεις παρέδοσαν Λακεδαιμόνιοι Ἀθηναίοις,
ἐξέστω ἀπιέναι ὅποι ἂν βούλωνται αὐτοὺς καὶ τὰ ἑαυτῶν
ἔχοντας· τὰς δὲ πόλεις φερούσας τὸν φόρον τὸν ἐπ' Ἀριστεί-
δου αὐτονόμους εἶναι. ὅπλα δὲ μὴ ἐξέστω ἐπιφέρειν Ἀθη-
ναίους μηδὲ τοὺς ξυμμάχους ἐπὶ κακῷ, ἀποδιδόντων τὸν
φόρον, ἐπειδὴ αἱ σπονδαὶ ἐγένοντο. εἰσὶ δὲ Ἄργιλος, Στάγει-
ρος, Ἄκανθος, Σκῶλος, Ὄλυνθος, Σπάρτωλος. ξυμμάχους
δ' εἶναι μηδετέρων, μήτε Λακεδαιμονίων μήτε Ἀθηναίων·
ἢν δὲ Ἀθηναῖοι πείθωσι τὰς πόλεις, βουλομένας ταύτας
ἐξέστω ξυμμάχους ποιεῖσθαι αὐτοὺς Ἀθηναίοις. Μηκυβερ- 6
ναίους δὲ καὶ Σαναίους καὶ Σιγγαίους οἰκεῖν τὰς πόλεις τὰς
ἑαυτῶν, καθάπερ Ὀλύνθιοι καὶ Ἀκάνθιοι. ἀποδόντων δὲ 7
Ἀθηναίοις Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι Πάνακτον. ἀπο-
δόντων δὲ καὶ Ἀθηναῖοι Λακεδαιμονίοις Κορυφάσιον καὶ

τελεῖς καὶ αὐτοδ. Diese Zusätze, indem sie den Deliern Selbstbesteuerung und eigene Gerichtsbarkeit gewährleisten, geben der Autonomie erst einen realen Inhalt; denn dem Namen nach autonom waren auch solche Staaten, auf denen der Tribut- und Gerichtszwang lastete: §. 5 τὰς δὲ πόλεις φερούσας τὸν φόρον τὸν ἐπ' Ἀριστείδου αὐτονόμους εἶναι.

4. ἐξέστω, Uebergang in die directe Rede. — δικαίῳ. Ob δίκαιον ohne Art. ein Rechtsverfahren bedeuten kann? Mehrere, doch nicht eben gute Codd. δίκαις.

5. τὸν ἐπ' Ἀριστείδου. 1, 96, 2. vgl. mit 2, 13, 3. — Ἄργιλος κτἑ. Diese Städte waren im Laufe des Krieges von Athen abgefallen: von Argilos s. 4, 103, 4; von Stageiros 4, 88, 2; von Skolos (bei Olynth) ist es früher nicht ausdrückl. berichtet, doch war ihr Abfall gewiss gleichzeitig mit dem der folg. geschehen; von Olynth und Spartolos 1, 58, 2. 2, 2, 79. — αὐτοὺς Ἀθηναίοις, „i. e. αὐτοὺς ἑαυτοῖς. In foederum enim formulis elegantia posthabita soli perspicuitati studetur." P.

7. Πάνακτον C. 3, 5. — Κορυ-

Κύθηρα καὶ Μεθώνην καὶ Πτελεὸν καὶ Ἀταλάντην καὶ τοὺς ἄνδρας, ὅσοι εἰσὶ Λακεδαιμονίων ἐν τῷ δημοσίῳ τῷ Ἀθηναίων ἢ ἄλλοθί που ὅσης Ἀθηναῖοι ἄρχουσιν ἐν δημοσίῳ· καὶ τοὺς ἐν Σκιώνῃ πολιορκουμένους Πελοποννησίων ἀφεῖναι καὶ τοὺς ἄλλους ὅσοι Λακεδαιμονίων ξύμμαχοι ἐν Σκιώνῃ εἰσὶ καὶ ὅσους Βρασίδας ἐσέπεμψε καὶ εἴ τις τῶν ξυμμάχων τῶν Λακεδαιμονίων ἐν Ἀθήναις ἐστὶν ἐν τῷ δημοσίῳ ἢ ἄλλοθί που ἧς Ἀθηναῖοι ἄρχουσιν ἐν δημοσίῳ. ἀποδόντων δὲ καὶ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι οὕστινας ἔχουσιν Ἀθηναίων καὶ
8 *τῶν ξυμμάχων κατὰ ταὐτά. Σκιωναίων δὲ καὶ Τορωναίων καὶ Σερμυλίων καὶ εἴ τινα ἄλλην πόλιν ἔχουσιν Ἀθηναῖοι, Ἀθηναίους βουλεύεσθαι περὶ αὐτῶν καὶ τῶν ἄλλων πόλεων*
9 *ὅ τι ἂν δοκῇ αὐτοῖς. ὅρκους δὲ ποιήσασθαι Ἀθηναίους πρὸς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμάχους κατὰ πόλεις. ὀμνύντων δὲ τὸν ἐπιχώριον ὅρκον ἑκάτεροι τὸν μέγιστον ἐξ ἑκάστης πόλεως. ὁ δ' ὅρκος ἔστω ὅδε· „Ἐμμενῶ ταῖς ξυνθήκαις καὶ ταῖς σπονδαῖς ταῖσδε δικαίως καὶ ἀδόλως.“ ἔστω δὲ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις κατὰ ταὐτὰ ὅρκος πρὸς Ἀθηναίους. τὸν δὲ ὅρκον ἀνανεοῦσθαι κατ' ἐνιαυτὸν ἀμφοτέρους.*
10 *στήλας δὲ στῆσαι Ὀλυμπίασι καὶ Πυθοῖ καὶ Ἰσθμοῖ καὶ ἐν*
11 *Ἀθήναις ἐν πόλει καὶ ἐν Λακεδαίμονι ἐν Ἀμυκλαίῳ. εἰ δέ τι ἀμνημονοῦσιν ὁποτεροιοῦν καὶ ὅτου πέρι, λόγοις δικαίοις*

φάσιον 4, 3 ff. *Κύθηρα* 4, 53 ff. *Μεθώνην* 4, 45, 2. *Πτελεόν* ist früher nicht erwähnt, daher sich nicht bestimmen lässt, welche von den Städten dieses Namens gemeint ist. *Ἀταλάντην* 2, 32. — *ὅσης* = *τῆς γῆς*, *ὅσης*. So gleich nachher *ἄλλοθί που ἧς*. — *τοὺς ἐν Σκιώνῃ πολ.* 4, 131 f.

8. *Σκιωναίων* und die folg. Genet. lässt man wohl am natürlichsten von *πόλιν* abhängen. Krüg. jedoch erklärt, auf seine Gramm. 47, 3, 3 und Heind. zu Plat. Gorg. 139 verweisend: was aber die Sk. anbetrifft. Ueber Torone C. 3, 2. Sermyle ist nur beiläufig 1, 65, 2 erwähnt.

9. *ἑκάτεροι* bezeichnet ohne Zweifel „die Ath. und Laked.“, während doch bis jetzt nur von den Ath. gesagt ist, dass sie schwören sollen, und dieselbe Forderung in Bezug auf die Laked. erst nachfolgt. *ἑκάτεροι* scheint also proleptisch gesagt zu sein. — *ἐξ ἑκάστης π.* gleichsam: die aus jeder Stadt Schwörenden sollen etc. Die Präpos. ist, wenn ächt, durch *ὀμνύντων* veranlasst. Doch sehr beachtenswerth ist Ullrich's (Progr. Hamb. 1862 S. 3 ff.) Conj. *ιζ'*, d. i. *ἑπτακαίδεκα* für *ἐξ*; dies ist die Zahl der Schwörenden C. 19. 24. — *ἐμμενῶ* Emend. von F. Portus für *ἐμμένω*.

10. *στήλας*, auf welchen der Vertrag eingegraben war. — *Ἰσθμοῖ* ebenfalls Conj. von F. Portus für *Ἰσθμῷ*, was ohne *ἐν* wohl nicht stehen kann. — *ἐν πόλει*, auf der Burg. zu 2, 15, 6. Ueb. die doppelte Präpos. zu 1, 126, 11.

11. *ἐν Ἀμυκλαίῳ*, im Tempel des amykläischen Apollon. — *καὶ ὅτου*

χρωμένοις εὔορκον εἶναι ἀμφοτέροις ταύτῃ μεταθεῖναι ὅπῃ
ἂν δοκῇ ἀμφοτέροις, Ἀθηναίοις καὶ Λακεδαιμονίοις."

19. Ἄρχει δὲ τῶν σπονδῶν ἔφορος Πλειστόλας, Ἀρ-
τεμισίου μηνὸς τετάρτῃ φθίνοντος, ἐν δὲ Ἀθήναις ἄρχων
Ἀλκαῖος, Ἐλαφηβολιῶνος μηνὸς ἕκτῃ φθίνοντος. ὤμνυον 2
δὲ οἵδε καὶ ἐσπένδοντο· Λακεδαιμονίων μὲν Πλειστοάναξ,
Ἆγις, Πλειστόλας, Δαμάγητος, Χίονις, Μεταγένης, Ἄκαν-
θος, Δάϊθος, Ἰσχαγόρας, Φιλοχαρίδας, Ζευξίδας, Ἄντιππος,
Τέλλις, Ἀλκινάδας, Ἐμπεδίας, Μηνᾶς, Λάφιλος· Ἀθη-
ναίων δὲ οἵδε· Λάμπων, Ἰσθμιόνικος, Νικίας, Λάχης, Εὐ-
θύδημος, Προκλῆς, Πυθόδωρος, Ἅγνων, Μυρτίλος, Θρα-
συκλῆς, Θεαγένης, Ἀριστοκράτης, Ἰώλκιος, Τιμοκράτης,
Λέων, Λάμαχος, Δημοσθένης.

20. Αὗται αἱ σπονδαὶ ἐγένοντο τελευτῶντος τοῦ χειμῶ-
νος ἅμα ἦρι, ἐκ Διονυσίων εὐθὺς τῶν ἀστικῶν, αὐτόδεκα
ἐτῶν διελθόντων καὶ ἡμερῶν ὀλίγων παρενεγκουσῶν ἢ ὡς τὸ
πρῶτον ἡ ἐσβολὴ ἡ ἐς τὴν Ἀττικὴν καὶ ἡ ἀρχὴ τοῦ πολέμου
τοῦδε ἐγένετο. σκοπείτω δέ τις κατὰ τοὺς χρόνους καὶ μὴ 2

πέρι, und in Bezug worauf sie etwas vergessen haben.

19. 1. φθίνοντος. Jeder Monat wurde in drei Dekaden getheilt, die erste μὴν ἱστάμενος, die zweite μ. μεσῶν, die dritte μ. φθίνων.

2. Πλειστοάναξ, Ἆγις. Diese wegen des gleichen Anfanges mit Πλειστόλας ausgefallenen Namen hat Arnold nach 24, 1 vgl. 23, 4 hinzugefügt. So sind es auf jeder Seite siebenzehn. In einigen Namen geben die Codd. hier andere Formen als C. 24; doch scheinen die Lesarten der letztern Stelle den Vorzug zu verdienen und sind deshalb auch hier gesetzt worden.

20. 1. τῶν ἀστικῶν. Diese städtischen Dionysien begannen am 12. Elaphebolion. Es gab auch ländliche (Διονύσια τὰ κατ' ἀγρούς), im Monat Poseideon. Von beiden verschieden waren τὰ ἀρχαιότερα Δ. (2, 15, 4) im Anthesterion. Endlich ein viertes dionysisches Fest waren die Λήναια (Kelterfest) im Gamelion. — παρενεγκουσῶν, mit einem Unterschiede von. v. 26, 3. — ἤ, weil in dem Vorang. der Comparativsinn „10 Jahre später" liegt. — ἡ ἐσβολή — ἀρχή. Natürlicher wäre es gewesen, den Ueberfall von Platäa als Anfang des Krieges zu bezeichnen, wie 2, 2, 1, und nicht den erst achtzig Tage später geschehenen Einfall in Attika, dessen Zeit mit der hier bezeichneten nicht stimmt. Doch ward letzterer unmittelbar nach dem Angriff auf Platäa angesagt (2, 10, 1).

2. σκοπείτω κτἑ. Die erträglichste Erklärung dieser vielleicht verfälschten Stelle scheint mir noch die frühere von Haacke zu sein, wonach τῶν ἑκασταχοῦ bis σημαινόντων als gen. absol. aufgefasst wird; nur möchte ich τὴν — σημαινόντων nicht übersetzen: *computationem nominum signant in rebus antea gestis*, sondern: *enumerationem nominum suorum signationem praebent rebus antea gestis*, wie auch der Schol. erklärt: σημασίαν καὶ δήλωσιν δι-

τῶν ἑκασταχοῦ ἢ ἀρχόντων ἢ ἀπὸ τιμῆς τινος τὴν ἀπαρίθμη-
σιν τῶν ὀνομάτων ἐς τὰ προγεγενημένα σημαινόντων πιστεύ-
σας μᾶλλον. οὐ γὰρ ἀκριβές ἐστιν, οἷς καὶ ἀρχομένοις καὶ
3 μεσοῦσι καὶ ὅπως ἔτυχέ τῳ ἐπεγένετό τι. κατὰ θέρη δὲ καὶ
χειμῶνας ἀριθμῶν, ὥσπερ γέγραπται, εὑρήσει, ἐξ ἡμισείας
ἑκατέρου τοῦ ἐνιαυτοῦ τὴν δύναμιν ἔχοντος, δέκα μὲν θέρη,
ἴσους δὲ χειμῶνας τῷ πρώτῳ πολέμῳ τῷδε γεγενημένους.

21. Λακεδαιμόνιοι δέ (ἔλαχον γὰρ πρότεροι ἀποδιδόναι
ἃ εἶχον) τούς τε ἄνδρας εὐθὺς τοὺς παρὰ σφίσιν αἰχμαλώτους
ἀφίεσαν, καὶ πέμψαντες ἐς τὰ ἐπὶ Θρᾴκης πρέσβεις Ἰσχαγό-
ραν καὶ Μηνᾶν καὶ Φιλοχαρίδαν ἐκέλευον τὸν Κλεαρίδαν τὴν
Ἀμφίπολιν παραδιδόναι τοῖς Ἀθηναίοις καὶ τοὺς ἄλλους τὰς
2 σπονδάς, ὡς εἴρητο ἑκάστοις, δέχεσθαι. οἱ δ' οὐκ ἤθελον,
νομίζοντες οὐκ ἐπιτηδείας εἶναι· οὐδὲ ὁ Κλεαρίδας παρέδωκε
τὴν πόλιν, χαριζόμενος τοῖς Χαλκιδεῦσι, λέγων ὡς οὐ δυ-
3 νατὸς εἴη βίᾳ ἐκείνων παραδιδόναι. ἐλθὼν δὲ αὐτὸς κατὰ
τάχος μετὰ πρέσβεων αὐτόθεν ἀπολογησόμενός τε ἐς τὴν
Λακεδαίμονα, ἢν κατηγορῶσιν οἱ περὶ τὸν Ἰσχαγόραν ὅτι οὐκ
ἐπείθετο, καὶ ἅμα βουλόμενος εἰδέναι εἰ ἔτι μετακινητὴ εἴη

δόντων. Also: Man betrachte es aber nach den Zeitabschnitten und nicht so, dass man, wenn die an jedem Orte entweder das Archontat Bekleidenden oder sonst in einer Würde Stehenden die Aufzählung ihrer Namen als Bezeichnung für die frühern Ereignisse hergeben, mehr Vertrauen schenkt, d. h. fester auf die Genauigkeit der Angaben rechnet. Dass ἀπὸ τιμῆς τινος, nicht ἐν τιμῇ τινι gesagt wurde, bewirkte σημαινόντων. — οὐ — ἐστιν, denn es ist nicht genau, näml. Ereignisse auf diese Weise anzugeben. — οἷς = ἐπεὶ αὐτοῖς. zu 2, 44, 2. Gut umschreibt der Schol.: οὐ γὰρ ἀκριβῶς ἐντεῦθεν οἱ χρόνοι τῶν πράξεων λαμβάνονται, ἐπειδὴ καὶ κατὰ τοὺς πρώτους χρόνους τῶν ἀρχόντων καὶ κατὰ τοὺς μέσους καὶ κατὰ τοὺς τελευταίους πολλὰ ἐπράχθη.

3. ἐξ ἡμισείας κτέ. Ob die Erklärung besser ist: da jede von beiden (Jahreszeiten) zur Hälfte den Betrag des Jahres enthält (ausmacht), oder die: da aus den Halbtheilen beider das Jahr seinen Betrag hat — wage ich nicht zu entscheiden. Ueb. die Eintheilung selbst zu 2, 1.

21. 1. τοὺς ἄλλους, näml. τοὺς ἐπὶ Θρᾴκης, von denen 18, 5. 6.

3. κατειλημμένας, auf τὰς σπονδάς bezogen, nach dem Schol. = ἰσχυράς, genauer wohl: mit verbindlicher Kraft festgestellt. Dass καταλαμβάνειν (*adstringere, obstringere, obligare*), in der Regel von Personen gebraucht, die auch 8, 63, 3 verstanden sind, hier von den Verträgen gesagt wird, scheint mir nicht so fremdartig, um deshalb, wie Mehrere wollen, das Schwerere gegen das Zeugniss aller Codd. und des Schol. mit dem leichtern κατειλημμένους zu vertauschen. Noch weniger dürfte

ἡ ὁμολογία, ἐπειδὴ εὗρε κατειλημμένας, αὐτὸς μὲν πάλιν πεμπόντων τῶν Λακεδαιμονίων καὶ κελευόντων μάλιστα μὲν καὶ τὸ χωρίον παραδοῦναι, εἰ δὲ μή, ὁπόσοι Πελοποννησίων ἔνεισιν ἐξαγαγεῖν, κατὰ τάχος ἐπορεύετο.

22. Οἱ δὲ ξύμμαχοι ἐν τῇ Λακεδαίμονι αὐτοὶ ἔτυχον ὄντες, καὶ αὐτῶν τοὺς μὴ δεξαμένους τὰς σπονδὰς ἐκέλευον οἱ Λακεδαιμόνιοι ποιεῖσθαι. οἱ δὲ τῇ αὐτῇ προφάσει, ᾗπερ καὶ τὸ πρῶτον ἀπεώσαντο, οὐκ ἔφασαν δέξασθαι, ἢν μή τινας δικαιοτέρας τούτων ποιῶνται. ὡς δ' αὐτῶν οὐκ ἐσήκουον, 2
ἐκείνους μὲν ἀπέπεμψαν, αὐτοὶ δὲ πρὸς τοὺς Ἀθηναίους ξυμμαχίαν ἐποιοῦντο, νομίζοντες ἥκιστα ἂν σφίσι τούς τε Ἀργείους, ἐπειδὴ οὐκ ἤθελον Ἀμπελίδου καὶ Λίχου ἐλθόντων ἐπισπένδεσθαι, νομίσαντες αὐτοὺς ἄνευ Ἀθηναίων οὐ δεινοὺς εἶναι, καὶ τὴν ἄλλην Πελοπόννησον μάλιστ' ἂν ἡσυχάζειν· πρὸς γὰρ ἂν τοὺς Ἀθηναίους, εἰ ἐξῆν, χωρεῖν. παρ- 3
όντων οὖν πρέσβεων ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων καὶ γενομένων λόγων ξυνέβησαν, καὶ ἐγένοντο ὅρκοι καὶ ξυμμαχία ἥδε.

23. „Κατὰ τάδε ξύμμαχοι ἔσονται Λακεδαιμόνιοι πεντή-

der Umstand, dass *τὰς σπονδάς* ziemlich entfernt steht, ein Grund zur Aenderung sein, da trotz des beiläufig gebrauchten *ὁμολογία* doch die officielle Bezeichnung *αἱ σπονδαί* dem Geiste gegenwärtiger bleibt. — *αὐτὸς μέν.* Gegensatz *οἱ δὲ ξύμμαχοι* 22, 1.

22. 1. Durch *αὐτοί*, selbst, scheinen die Bundesgenossen in Gegensatz gestellt zu werden gegen die thrakischen Städte, die nicht selbst in Sparta zugegen waren. Es möchte also Krügers Aenderung *αὐτοῦ*, die ich in meiner kleinern Ausg. aufgenommen, entbehrlich sein. — *δέξασθαι* im Sinne des Fut. zu 1, 81, 6.

2. *ἐποιοῦντο.* Ueb. das Impf. zu 1, 105, 6. — *οὐκ ἤθελον κτέ.* 14, 4. — *νομίσαντες — εἶναι* nehmen jetzt die meisten Ausl. mit Poppo (und so schon der leydener Schol.) als Epanalepsis von *νομίζοντες — Ἀργείους*. Näml. *νομίσαντες* soll für *νομίζοντες* (ähnl. Xenoph. Cyrop. 7, 2, 24. 4, 2, 3), *ἥκιστα* für *οὐ*, und *αὐτούς* für *τοὺς Ἀργείους* eingetreten sein. Aber eine solche Epanalepsis, die „bei einem so kurzen Zwischensatze durch nichts gerechtfertigt ist", einem sorgsamen Schriftsteller aufzubürden ist sehr bedenklich. Andere Erklärungs- und Aenderungsversuche sind eben so wenig zulässig. Ich glaube, es ist *μόλις ἂν* für *μάλιστ' ἂν* zu lesen. Dann geht natürlich *νομίσαντες — εἶναι* auf die Argeier, *ἥκιστ' ἂν* ist mit *ἡσυχάζειν* zu verbinden und als hypothetisches Glied zu denken: „wenn sie kein Bündniss mit den Ath. schlössen", was im Deutschen durch sonst ausgedrückt wird; v. 4, 54, 3. 126, 5 u. a. — *εἰ ἐξῆν*, erlaubt würde es aber sein, wenn Athen und Sparta sich nicht verbänden.

23. 1. *κατὰ τάδε* hat Krüg. richtig zu diesem Cap. gezogen; „s. 5. 47, 3. 77, 1. 79, 1. 8, 37, 1. vgl. 18, 1." Als Schluss des vorigen ist es schon wegen des dortigen *ἥδε* nicht passend. — *Λακεδαιμόνιοι.* Wenn nicht *καὶ Ἀθηναῖοι*

κοντα ἔτη· ἤν τινες ἴωσιν ἐς τὴν γῆν πολέμιοι τὴν Λακεδαιμονίων καὶ κακῶς ποιῶσι Λακεδαιμονίους, ὠφελεῖν Ἀθηναίους Λακεδαιμονίους τρόπῳ ὁποίῳ ἂν δύνωνται ἰσχυροτάτῳ κατὰ τὸ δυνατόν· ἢν δὲ δῃώσαντες οἴχωνται, πολεμίαν εἶναι ταύτην τὴν πόλιν Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀθηναίοις καὶ κακῶς πάσχειν ὑπὸ ἀμφοτέρων, καταλύειν δὲ ἅμα ἄμφω τὼ πόλεε.
2 ταῦτα δ' εἶναι δικαίως καὶ προθύμως καὶ ἀδόλως. καὶ ἤν τινες ἐς τὴν Ἀθηναίων γῆν ἴωσι πολέμιοι καὶ κακῶς ποιῶσιν Ἀθηναίους, ὠφελεῖν Λακεδαιμονίους τρόπῳ ὅτῳ ἂν δύνωνται ἰσχυροτάτῳ κατὰ τὸ δυνατόν. ἢν δὲ δῃώσαντες οἴχωνται, πολεμίαν εἶναι ταύτην τὴν πόλιν Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀθηναίοις καὶ κακῶς πάσχειν ὑπ' ἀμφοτέρων, καταλύειν δὲ ἅμα ἄμφω τὼ πόλεε. ταῦτα δ' εἶναι δικαίως καὶ προθύμως καὶ
3 ἀδόλως. ἢν δὲ ἡ δουλεία ἐπανιστῆται, ἐπικουρεῖν Ἀθηναίους
4 Λακεδαιμονίοις παντὶ σθένει κατὰ τὸ δυνατόν. ὀμοῦνται δὲ ταῦτα οἵπερ καὶ τὰς ἄλλας σπονδὰς ὤμνυον ἑκατέρων. ἀνανεοῦσθαι δὲ κατ' ἐνιαυτὸν Λακεδαιμονίους μὲν ἰόντας ἐς Ἀθήνας πρὸς τὰ Διονύσια, Ἀθηναίους δὲ ἰόντας ἐς Λακεδαί-
5 μονα πρὸς τὰ Ὑακίνθια. στήλην δὲ ἑκατέρους στῆσαι, τὴν μὲν ἐν Λακεδαίμονι παρ' Ἀπόλλωνι ἐν Ἀμυκλαίῳ, τὴν δὲ ἐν
6 Ἀθήναις ἐν πόλει παρ' Ἀθηνᾷ. ἢν δέ τι δοκῇ Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀθηναίοις προσθεῖναι καὶ ἀφελεῖν περὶ τῆς ξυμμαχίας, ὅ τι ἂν δοκῇ, εὔορκον ἀμφοτέροις εἶναι."

24. Τὸν δὲ ὅρκον ὤμνυον Λακεδαιμονίων μὲν οἵδε· Πλειστοάναξ, Ἆγις, Πλειστόλας, Δαμάγητος, Χίονις, Μεταγένης, Ἄκανθος, Δάϊθος, Ἰσχαγόρας, Φιλοχαρίδας, Ζευξίδας, Ἄντιππος, Ἀλκινάδας, Τέλλις, Ἐμπεδίας, Μηνᾶς, Λάφιλος· Ἀθηναίων δὲ Λάμπων, Ἰσθμιόνικος, Λάχης, Νι-

ausgefallen ist, so muss man annehmen, dass Thuk. diese Urkunde von der zu Athen aufgestellten Säule abschrieb; auf der zu Sparta stand dann natürlich bloss Ἀθηναῖοι. — ἤν τινες. Das hier sonst nach ἤν stehende δέ habe ich schon in meiner kleinern Ausg. als sinnwidrig getilgt; v. 5, 47, 3. 8, 18, 1. 37, 1. — τρόπῳ — δυνατόν, die Umständlichkeit des Canzleistils. — καταλύειν, sc. τὸν πόλεμον. Ebenso 8, 58, 7.

3. ἡ δουλεία, *servitium*. vgl. zu 4, 128, 1. Wegen der Sache zu 14, 3.
4. ὀμοῦνται Uebergang in die directe Rede. v. 18, 4. — ταῦτα, diese Bedingungen. — τὰς ἄλλας, C. 18. — τὰ Διονύσια dieselben wie 20, 1. — τὰ Ὑακίνθια Fest zu Ehren des amykläischen Apollon.
5. ἐν Ἀμυκλαίῳ — ἐν πόλει. zu 18, 10.
6. εὔορκον εἶναι, sc. προσθεῖναι καὶ ἀφελεῖν. v. 29, 2.

κίας, Εὐθύδημος, Προκλῆς, Πυθόδωρος, Ἅγνων, Μυρτίλος, Θρασυκλῆς, Θεαγένης, Ἀριστοκράτης, Ἰώλκιος, Τιμοκράτης, Λέων, Λάμαχος, Δημοσθένης.

Αὕτη ἡ ξυμμαχία ἐγένετο μετὰ τὰς σπονδὰς οὐ πολλῷ 2 ὕστερον, καὶ τοὺς ἄνδρας τοὺς ἐκ τῆς νήσου ἀπέδοσαν οἱ Ἀθηναῖοι τοῖς Λακεδαιμονίοις, καὶ τὸ θέρος ἦρχε τοῦ ἑνδεκάτου ἔτους. ταῦτα δὲ τὰ δέκα ἔτη ὁ πρῶτος πόλεμος ξυνεχῶς γενόμενος γέγραπται.

25. Μετὰ δὲ τὰς σπονδὰς καὶ τὴν ξυμμαχίαν τῶν Λακεδαιμονίων καὶ τῶν Ἀθηναίων, αἳ ἐγένοντο μετὰ τὸν δεκαετῆ πόλεμον ἐπὶ Πλειστόλα μὲν ἐν Λακεδαίμονι ἐφόρου, Ἀλκαίου δ᾿ ἄρχοντος Ἀθήνησι, τοῖς μὲν δεξαμένοις αὐτὰς εἰρήνη ἦν, οἱ δὲ Κορίνθιοι καὶ τῶν ἐν Πελοποννήσῳ πόλεών τινες διεκίνουν τὰ πεπραγμένα, καὶ εὐθὺς ἄλλη ταραχὴ καθίστατο τῶν ξυμμάχων πρὸς τὴν Λακεδαίμονα. καὶ ἅμα καὶ τοῖς 2 Ἀθηναίοις οἱ Λακεδαιμόνιοι προϊόντος τοῦ χρόνου ὕποπτοι ἐγένοντο, ἔστιν ἐν οἷς οὐ ποιοῦντες ἐκ τῶν ξυγκειμένων ἃ εἴρητο. καὶ ἐπὶ ἓξ ἔτη μὲν καὶ δέκα μῆνας ἀπέσχοντο μὴ 3 ἐπὶ τὴν ἑκατέρων γῆν στρατεῦσαι, ἔξωθεν δὲ μετ᾿ ἀνακωχῆς οὐ βεβαίου ἔβλαπτον ἀλλήλους τὰ μάλιστα· ἔπειτα μέντοι καὶ ἀναγκασθέντες λῦσαι τὰς μετὰ τὰ δέκα ἔτη σπονδὰς αὖθις ἐς πόλεμον φανερὸν κατέστησαν.

26. Γέγραφε δὲ καὶ ταῦτα ὁ αὐτὸς Θουκυδίδης Ἀθηναῖος ἑξῆς, ὡς ἕκαστα ἐγένετο, κατὰ θέρη καὶ χειμῶνας, μέχρι οὗ τήν τε ἀρχὴν κατέπαυσαν τῶν Ἀθηναίων Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, καὶ τὰ μακρὰ τείχη καὶ τὸν Πειραιᾶ κατέλαβον. ἔτη δὲ ἐς τοῦτο τὰ ξύμπαντα ἐγένετο τῷ πολέμῳ ἑπτὰ καὶ εἴ-

25. 3. ἐπὶ ἓξ κτέ. Da die thatsächlichen Feindseligkeiten erst im Sommer des achtzehnten Kriegsjahres, also nach mehr als vollen sieben Jahren von jetzt an wieder ausbrachen (6, 105, 1), so hielten Mehrere diese Angabe für zu niedrig und schlugen verschiedene Aenderungen der Zahlen vor. Doch ist wohl eher anzunehmen, dass Thuk. das ἀπέσχοντο μὴ ἐπὶ τὴν ἑκατέρων γῆν στρατεῦσαι nur bis dahin gelten lässt, wo die Laked. wieder entschieden den Plan fassten (vgl. zu 20, 1). in Attika einzufallen; und dies geschah in der zweiten Hälfte des Winters des siebenzehnten Kriegsjahres, also genau nach 6 Jahren und 10 Monaten von jetzt an: 6, 93, 1. 2. — μή ist das sog. pleonastische.

26. Dieses Cap. bildet gleichsam ein zweites Vorwort und wurde erst geschrieben, als der Verf. den zuerst nur auf den zehnjährigen Krieg berechneten Plan seines Werkes auf den ganzen Krieg ausdehnte; s. Einl. S. XII.

2 κοσι. καὶ τὴν διὰ μέσου ξύμβασιν εἴ τις μὴ ἀξιώσει πόλεμον
νομίζειν, οὐκ ὀρθῶς δικαιώσει. τοῖς τε γὰρ ἔργοις ὡς διῄ-
ρηται ἀθρείτω, καὶ εὑρήσει οὐκ εἰκὸς ὂν εἰρήνην αὐτὴν
κριθῆναι, ἐν ᾗ οὔτε ἀπέδοσαν πάντα οὔτ' ἀπεδέξαντο ἃ
ξυνέθεντο, ἔξω τε τούτων πρὸς τὸν Μαντινικὸν καὶ Ἐπιδαύ-
ριον πόλεμον καὶ ἐς ἄλλα ἀμφοτέροις ἁμαρτήματα ἐγένοντο,
καὶ οἱ ἐπὶ Θρᾴκης ξύμμαχοι οὐδὲν ἧσσον πολέμιοι ἦσαν,
3 Βοιωτοί τε ἐκεχειρίαν δεχήμερον ἦγον. ὥστε ξὺν τῷ πρώτῳ
πολέμῳ τῷ δεκαετεῖ καὶ τῇ μετ' αὐτὸν ὑπόπτῳ ἀνακωχῇ καὶ
τῷ ὕστερον ἐξ αὐτῆς πολέμῳ εὑρήσει τις τοσαῦτα ἔτη, λογι-
ζόμενος κατὰ τοὺς χρόνους, καὶ ἡμέρας οὐ πολλὰς παρενεγ-
κούσας, καὶ τοῖς ἀπὸ χρησμῶν τι ἰσχυρισαμένοις μόνον δὴ
4 τοῦτο ἐχυρῶς ξυμβάν. ἀεὶ γὰρ ἔγωγε μέμνημαι, καὶ ἀρχο-
μένου τοῦ πολέμου καὶ μέχρι οὗ ἐτελεύτησε, προφερόμενον
5 ὑπὸ πολλῶν ὅτι τρὶς ἐννέα ἔτη δέοι γενέσθαι αὐτόν. ἐπεβίων
δὲ διὰ παντὸς αὐτοῦ, αἰσθανόμενός τε τῇ ἡλικίᾳ καὶ προσ-
έχων τὴν γνώμην, ὅπως ἀκριβές τι εἴσομαι· καὶ ξυνέβη μοι
φεύγειν τὴν ἐμαυτοῦ ἔτη εἴκοσι μετὰ τὴν ἐς Ἀμφίπολιν στρα-
τηγίαν, καὶ γενομένῳ παρ' ἀμφοτέροις τοῖς πράγμασι, καὶ
οὐχ ἧσσον τοῖς Πελοποννησίων διὰ τὴν φυγήν, καθ' ἡσυ-
6 χίαν τι αὐτῶν μᾶλλον αἴσθεσθαι. τὴν οὖν μετὰ τὰ δέκα ἔτη
διαφοράν τε καὶ ξύγχυσιν τῶν σπονδῶν καὶ τὰ ἔπειτα ὡς
ἐπολεμήθη ἐξηγήσομαι.

2. *τοῖς τε γὰρ κτἑ.* Das diesem correspondierende Satzglied scheint *ἔξω τε τούτων κτἑ.* zu sein. Unter *τοῖς ἔργοις* sind dann die Handlungen der Contrahenten in Bezug auf den Vertrag selbst, also die wirkliche Ausführung desselben zu verstehen, und dieser werden gegenübergestellt die sonstigen Vorfälle, die ebenfalls jenen Zwischenzustand als einen nur scheinbaren Frieden kennzeichnen. Zu *ὡς διῄρηται* denke ich als Subj. *τὰ ἔργα*: nach den Handlungen, wie sie (von mir) auseinandergelegt sind. Belege zu dieser Bedeutung bei Steph. Thes. unter *διαιρῶ τοῦτο.* Die andern Herausgeber nehmen als Subj. *ἡ διὰ μέσου ξύμβασις*, wissen aber dann für *διῄρηται* keine mir einleuchtende Bedeutung zu finden. — *Μαντινικὸν καὶ Ἐπ.* C. 33 ff. 53 ff. — *ἐγένοντο.* Ueb. den Plur. zu 1, 126, 5. — *δεχήμερον*, einen alle zehn Tage zu erneuernden.

3. *παρενεγκούσας.* zu 20, 1.

4. *τρὶς ἐννέα*, die feierliche Ausdrucksweise der Divination, auch 7, 50, 4.

5. *αἰσθανόμενος*, zum Auffassen geeignet, absolut gebraucht. zu 1, 54, 2. — *καὶ ξυνέβη κτἑ.* Ueber den Inhalt dieser Stelle s. die Einl. S. IX f. — *ἀμφοτέροις*, i. e. *τοῖς τε Πελοποννησίων καὶ τοῖς Ἀθηναίων.* — *αἴσθεσθαι.* Ueb. dies Präs. Buttm. grosse Gramm. unt. d. vb. anom.

27. Ἐπειδὴ γὰρ αἱ πεντηκοντούτεις σπονδαὶ ἐγένοντο
καὶ ὕστερον αἱ ξυμμαχίαι, καὶ αἱ ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου
πρεσβεῖαι, αἵπερ παρεκλήθησαν ἐς αὐτά, ἀνεχώρουν ἐκ τῆς
Λακεδαίμονος. καὶ οἱ μὲν ἄλλοι ἐπ' οἴκου ἀπῆλθον, Κορίν- 2
θιοι δὲ ἐς Ἄργος τραπόμενοι πρῶτον λόγους ποιοῦνται πρός
τινας τῶν ἐν τέλει ὄντων Ἀργείων, ὡς χρή, ἐπειδὴ Λακεδαι-
μόνιοι οὐκ ἐπ' ἀγαθῷ, ἀλλ' ἐπὶ καταδουλώσει τῆς Πελοπον-
νήσου σπονδὰς καὶ ξυμμαχίαν πρὸς Ἀθηναίους τοὺς πρὶν
ἐχθίστους πεποίηνται, ὁρᾶν τοὺς Ἀργείους ὅπως σωθήσεται
ἡ Πελοπόννησος, καὶ ψηφίσασθαι τὴν βουλομένην πόλιν τῶν
Ἑλλήνων, ἥτις αὐτόνομός τέ ἐστι καὶ δίκας ἴσας καὶ ὁμοίας
δίδωσι, πρὸς Ἀργείους ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι ὥστε τῇ ἀλλή-
λων ἐπιμαχεῖν, ἀποδεῖξαι δὲ ἄνδρας ὀλίγους ἀρχὴν αὐτο-
κράτορας καὶ μὴ πρὸς τὸν δῆμον τοὺς λόγους εἶναι, τοῦ μὴ
καταφανεῖς γίγνεσθαι τοὺς μὴ πείσαντες τὸ πλῆθος. ἔφασαν
δὲ πολλοὺς προσχωρήσεσθαι μίσει τῶν Λακεδαιμονίων. καὶ 3
οἱ μὲν Κορίνθιοι διδάξαντες ταῦτα ἀνεχώρησαν ἐπ' οἴκου.

28. Οἱ δὲ τῶν Ἀργείων ἄνδρες ἀκούσαντες ἐπειδὴ ἀνή-
νεγκαν τοὺς λόγους ἔς τε τὰς ἀρχὰς καὶ τὸν δῆμον, ἐψηφί-
σαντο Ἀργεῖοι, καὶ ἄνδρας εἵλοντο δώδεκα πρὸς οὓς τὸν
βουλόμενον τῶν Ἑλλήνων ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι πλὴν Ἀθη-
ναίων καὶ Λακεδαιμονίων· τούτων δὲ μηδετέροις ἐξεῖναι ἄνευ
τοῦ δήμου τοῦ Ἀργείων σπείσασθαι. ἐδέξαντό τε ταῦτα οἱ 2
Ἀργεῖοι μᾶλλον, ὁρῶντες τόν τε τῶν Λακεδαιμονίων σφίσι
πόλεμον ἐσόμενον (ἐπ' ἐξόδῳ γὰρ πρὸς αὐτοὺς αἱ σπονδαὶ
ἦσαν), καὶ ἅμα ἐλπίσαντες τῆς Πελοποννήσου ἡγήσεσθαι.
κατὰ γὰρ τὸν χρόνον τοῦτον ἥ τε Λακεδαίμων μάλιστα δὴ κα-
κῶς ἤκουσε καὶ ὑπερώφθη διὰ τὰς ξυμφοράς, οἵ τε Ἀργεῖοι

27. 1. Das zweite *καί* beginnt den Nachsatz. v. 2, 21, 1 u. a. — *παρεκλήθησαν*. 17, 2.
2. *δίκας ἴσας καὶ ὁμοίας*, auf Billigkeit und Gleichheit gegründetes Rechtsverfahren. — *ἀρχήν* Acc. der Beziehung. — *τοὺς μὴ πείσαντας*, die etwa nicht überredet hätten. Ein ähnlicher Vorschlag, um sich durch das etwanige Scheitern der Unterhandlungen nicht zu compromittieren, 4, 22, 3.

28. 1. *πρὸς οὓς — ποιεῖσθαι*. zu 1, 91, 5. — *μηδετέροις* verb. mit *σπείσασθαι*.
2. *ὁρῶντες κτέ.* Ueb. die Stellung zu 1, 16. — *ἄριστα ἔσχον*, „waren in den besten Zustand gelangt; oder *εἶχον*?" K. — *ξυναράμενοι τοῦ*. zu 4, 10, 1. — *ἔνσπονδοι ὄντες* enthält den Grund von *μᾶλλον ἐκκαρπωσάμενοι*. Dieses: die Vortheile (davon) genossen, ausgebeu-

ἄριστα ἔσχον τοῖς πᾶσιν, οὐ ξυναράμενοι τοῦ Ἀττικοῦ πολέμου, ἀμφοτέροις δὲ μᾶλλον ἔνσπονδοι ὄντες ἐκκαρπωσάμενοι. οἱ μὲν οὖν Ἀργεῖοι οὕτως ἐς τὴν ξυμμαχίαν προσεδέχοντο τοὺς ἐθέλοντας τῶν Ἑλλήνων.

29. Μαντινῆς δ' αὐτοῖς καὶ οἱ ξύμμαχοι αὐτῶν πρῶτοι προσεχώρησαν, δεδιότες τοὺς Λακεδαιμονίους. τοῖς γὰρ Μαντινεῦσι μέρος τι τῆς Ἀρκαδίας κατέστραπτο ὑπήκοον, ἔτι τοῦ πρὸς Ἀθηναίους πολέμου ὄντος, καὶ ἐνόμιζον οὐ περιόψεσθαι σφᾶς τοὺς Λακεδαιμονίους ἄρχειν, ἐπειδὴ καὶ σχολὴν ἦγον· ὥστε ἄσμενοι πρὸς τοὺς Ἀργείους ἐτράποντο, πόλιν τε μεγάλην νομίζοντες καὶ Λακεδαιμονίοις ἀεὶ διάφορον, δημοκρα-
2 τουμένην τε ὥσπερ καὶ αὐτοί. ἀποστάντων δὲ τῶν Μαντινέων καὶ ἡ ἄλλη Πελοπόννησος ἐς θροῦν καθίστατο ὡς καὶ σφίσι ποιητέον τοῦτο, νομίσαντες πλέον τέ τι εἰδότας μεταστῆναι αὐτούς, καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους ἅμα δι' ὀργῆς ἔχοντες ἐν αλλοις τε καὶ ὅτι ἐν ταῖς σπονδαῖς ταῖς Ἀττικαῖς ἐγέγραπτο εὔορκον εἶναι προσθεῖναι καὶ ἀφελεῖν ὅ τι ἂν ἀμφοῖν τοῖν
3 πολέοιν δοκῇ, Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀθηναίοις. τοῦτο γὰρ τὸ γράμμα μάλιστα τὴν Πελοπόννησον διεθορύβει καὶ ἐς ὑποψίαν καθίστη μὴ μετὰ Ἀθηναίων σφᾶς βούλωνται Λακεδαιμόνιοι δουλώσασθαι· δίκαιον γὰρ εἶναι πᾶσι τοῖς ξυμμάχοις
4 γεγράφθαι τὴν μετάθεσιν. ὥστε φοβούμενοι οἱ πολλοὶ ὥρμηντο πρὸς τοὺς Ἀργείους καὶ αὐτοὶ ἕκαστοι ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι.

30. Λακεδαιμόνιοι δὲ αἰσθόμενοι τὸν θροῦν τὸν ἐν τῇ Πελοποννήσῳ καθεστῶτα καὶ τοὺς Κορινθίους διδασκάλους τε γενομένους καὶ αὐτοὺς μέλλοντας σπείσασθαι πρὸς τὸ Ἄργος, πέμπουσι πρέσβεις ἐς τὴν Κόρινθον, βουλόμενοι προ

tet hatten. And. jedoch verstehen es mit dem Schol. im eigentlichen Sinne: die Früchte und Producte aus ihrem Lande ungeschmälert ziehen.

29. 1. σφᾶς ist Subj. von ἄρχειν, τοὺς Λακ. von περιόψεσθαι. Ueb. die Construction von περιορᾶν zu 1, 35, 4. — ἦγον, οἱ Λακ. — νομίζοντες nicht sowohl: denkend, als: bedenkend. vgl. ἡγησάμενοι 1, 102, 3.

2. νομίσαντες κτἑ. zu 1, 16. — ἐγέγραπτο. 18, 11. 23, 6.

3. τὴν μετάθεσιν, die Befugniss zu Aenderungen. Der Sinn ist offenbar dieser: Aenderungen hätten nicht von der Uebereinstimmung bloss jener beiden Staaten, sondern von der aller Verbündeten abhängig gemacht werden müssen.

4. πρὸς τοὺς Ἀργείους verb. mit ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι, wie 27, 2. 28, 1.

καταλαβεῖν τὸ μέλλον, καὶ ἠτιῶντο τήν τε ἐσήγησιν τοῦ παντὸς καὶ εἰ Ἀργείοις σφῶν ἀποστάντες ξύμμαχοι ἔσονται, παραβήσεσθαί τε ἔφασαν αὐτοὺς τοὺς ὅρκους, καὶ ἤδη ἀδικεῖν ὅτι οὐ δέχονται τὰς Ἀθηναίων σπονδάς, εἰρημένον κύριον εἶναι ὅ τι ἂν τὸ πλῆθος τῶν ξυμμάχων ψηφίσηται, ἢν μή τι θεῶν ἢ ἡρώων κώλυμα ᾖ. Κορίνθιοι δὲ παρόντων σφίσι 2
τῶν ξυμμάχων, ὅσοι οὐδ' αὐτοὶ ἐδέξαντο τὰς σπονδάς (παρεκάλεσαν δὲ αὐτοὺς αὐτοὶ πρότερον), ἀντέλεγον τοῖς Λακεδαιμονίοις, ἃ μὲν ἠδικοῦντο, οὐ δηλοῦντες ἄντικρυς, ὅτι οὔτε Σόλλιον σφίσιν ἀπέλαβον παρ' Ἀθηναίων οὔτε Ἀνακτόριον, εἴ τέ τι ἄλλο ἐνόμιζον ἐλασσοῦσθαι, πρόσχημα δὲ ποιούμενοι τοὺς ἐπὶ Θρᾴκης μὴ προδώσειν· ὀμόσαι γὰρ αὐτοῖς ὅρκους ἰδίᾳ τε, ὅτε μετὰ Ποτιδαιατῶν τὸ πρῶτον ἀφίσταντο, καὶ ἄλλους ὕστερον. οὔκουν παραβαίνειν τοὺς τῶν ξυμμάχων 3
ὅρκους ἔφασαν οὐκ ἐσιόντες ἐς τὰς τῶν Ἀθηναίων σπονδάς· θεῶν γὰρ πίστεις ὀμόσαντες ἐκείνοις οὐκ ἂν εὐορκεῖν προδιδόντες αὐτούς. εἰρῆσθαι δ' ὅτι „ἢν μὴ θεῶν ἢ ἡρώων κώλυμα ᾖ“· φαίνεσθαι οὖν σφίσι κώλυμα θεῖον τοῦτο. καὶ 4
περὶ μὲν τῶν παλαιῶν ὅρκων τοσαῦτα εἶπον, περὶ δὲ τῆς Ἀργείας ξυμμαχίας μετὰ τῶν φίλων βουλευσάμενοι ποιήσειν ὅ τι ἂν δίκαιον ᾖ. καὶ οἱ μὲν Λακεδαιμονίων πρέσβεις ἀνε- 5
χώρησαν ἐπ' οἴκου. ἔτυχον δὲ παρόντες ἐν Κορίνθῳ καὶ Ἀργείων πρέσβεις, οἳ ἐκέλευον τοὺς Κορινθίους ἰέναι ἐς τὴν ξυμμαχίαν καὶ μὴ μέλλειν· οἱ δὲ ἐς τὸν ὕστερον ξύλλογον αὐτοῖς τὸν παρὰ σφίσι προεῖπον ἥκειν.

31. Ἦλθε δὲ καὶ Ἠλείων πρεσβεία εὐθὺς καὶ ἐποιήσαντο

30. 1. *καὶ εἰ* hängt noch von *ἠτιῶντο* ab. — *εἰρημένον*, zu 1, 74, 1. — *τῶν ξυμμάχων*, der pelop. Bundesgenossen.

2. *ὅσοι*. 17, 2. — *ἠδικοῦντο*, sich beleidigt glaubten. — *σφίσιν*, *τοῖς Κορινθίοις*. — *ἀπέλαβον*, *οἱ Λακ*. — *τὶ ἄλλο*, „velut quod Epidamno et Potidaea coloni eorum expulsi erant.“ P. — *τοὺς ἐπὶ Θρᾴκης* ist wohl als Obj. von *πρόσχημα ποιούμενοι* gedacht und *μὴ προδώσειν* (sc. *αὐτούς*) als Epexegem. v. 5, 92, 7 *πιστεύσαντες τῷ θεῷ πρὸς ἡμῶν ἔσεσθαι*. zu 1, 23, 6. Indessen ist hier auch die Auffassung zulässig: indem sie vorgaben, die thrakischen Städte nicht preisgeben zu wollen. — *ἀφίσταντο*. 1, 58, 1.

3. *θεῶν πίστεις* sind Versicherungen der Treue unter Anrufung der Götter. — *ἐκείνοις* und *αὐτούς* auf dieselben, näml. die thrakischen Staaten, bezogen. zu 1, 132, 5. — *ὅτι* halte ich mit Steph. für das die directe Rede einleitende. zu 1, 137, 4.

4. *Ἀργείας* die best. Codd. statt der Vulg. *Ἀργείων*, was die häufigere Sprechweise ist. Doch auch 29, 2 *ἐν ταῖς σπονδαῖς ταῖς Ἀττικαῖς*. 36, 1 *ἐς τὰς Ἀττικὰς σπονδάς*.

πρὸς Κορινθίους ξυμμαχίαν πρῶτον, ἔπειτα ἐκεῖθεν ἐς Ἄρ-
γος ἐλθόντες, καθάπερ προείρητο, Ἀργείων ξύμμαχοι ἐγέ-
νοντο. διαφερόμενοι γὰρ ἐτύγχανον τοῖς Λακεδαιμονίοις περὶ
2 Λεπρέου. πολέμου γὰρ γενομένου ποτὲ πρὸς Ἀρκάδων τινὰς
Λεπρεάταις καὶ Ἠλείων παρακληθέντων ὑπὸ Λεπρεατῶν ἐς
ξυμμαχίαν ἐπὶ τῇ ἡμισείᾳ τῆς γῆς καὶ λυσάντων τὸν πόλε-
μον, Ἠλεῖοι τὴν γῆν νεμομένοις αὐτοῖς τοῖς Λεπρεάταις τά-
3 λαντον ἔταξαν τῷ Διὶ τῷ Ὀλυμπίῳ ἀποφέρειν. καὶ μέχρι τοῦ
Ἀττικοῦ πολέμου ἀπέφερον, ἔπειτα παυσαμένων διὰ πρόφα-
σιν τοῦ πολέμου οἱ Ἠλεῖοι ἐπηνάγκαζον, οἱ δ᾽ ἐτράποντο
πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους. καὶ δίκης Λακεδαιμονίοις ἐπι-
τραπείσης, ὑποτοπήσαντες οἱ Ἠλεῖοι μὴ ἴσον ἕξειν, ἀνέντες
4 τὴν ἐπιτροπὴν Λεπρεατῶν τὴν γῆν ἔτεμον. οἱ δὲ Λακεδαι-
μόνιοι οὐδὲν ἧσσον ἐδίκασαν αὐτονόμους εἶναι Λεπρεάτας
καὶ ἀδικεῖν Ἠλείους, καὶ ὡς οὐκ ἐμμεινάντων τῇ ἐπιτροπῇ
5 φρουρὰν ὁπλιτῶν ἐσέπεμψαν ἐς Λέπρεον. οἱ δὲ Ἠλεῖοι νομί-
ζοντες πόλιν σφῶν ἀφεστηκυῖαν δέξασθαι τοὺς Λακεδαιμο-
νίους καὶ τὴν ξυνθήκην προφέροντες ἐν ᾗ εἴρητο, ἃ ἔχοντες
ἐς τὸν Ἀττικὸν πόλεμον καθίσταντό τινες, ταῦτα ἔχοντας καὶ
ἐξελθεῖν, ὡς οὐκ ἴσον ἔχοντες ἀφίστανται πρὸς τοὺς Ἀρ-
γείους, καὶ τὴν ξυμμαχίαν, ὥσπερ προείρητο, καὶ οὗτοι
6 ἐποιήσαντο. ἐγένοντο δὲ καὶ οἱ Κορίνθιοι εὐθὺς μετ᾽ ἐκείνους
καὶ οἱ ἐπὶ Θρᾴκης Χαλκιδῆς Ἀργείων ξύμμαχοι. Βοιωτοὶ
δὲ καὶ Μεγαρῆς τὸ αὐτὸ λέγοντες ἡσύχαζον, περιορώμενοι

31. 1. *καθάπερ προείρητο,* wie es vorher festgesetzt war, 27, 2. 28, 1. In demselben Sinne §. 5 *ὥσπερ προείρητο.*

2. *Ἠλείων παρακληθέντων — Ἠλεῖοι.* Der Gen. abs. bei gleichem Subj. ist hier offenbar gewählt wegen des bequemen Anschlusses an *πολέμου γενομένου,* vgl. zu 2, 83, 3. — *ἐπὶ τῇ ἡμ.,* für den Preis der Hälfte. *ἐπί* bezeichnet die Bedingung, worauf etwas beruht. — *τάλαντον κτέ.* Durch diese Abgabe erschienen die Lepreaten wie Erbpächter des Landes, während die Eleier dadurch ihren erworbenen Besitztitel wahrten. Ein ähnliches Verhältniss der Lesbier 3, 50, 2.

5. *τοὺς Λακ.* ist Subj. — *τὴν ξυνθήκην.* Dieser Vertrag ist nur aus dieser Stelle bekannt. — *τινές,* man. zu 3, 36, 5. Hier fast = *ἕκαστοι.*

6. *τὸ αὐτὸ λέγοντες,* Beide die gleiche Sprache führend, übereinstimmend, wie 4, 20, 4. Beide gaben also dieselben Gründe an, warum sie von Sparta nicht abfielen (*ἡσύχαζον*). Weniger passend scheint mir die Erklärung: eben die Sprache führend, wie die Korinthier u. A. (v. 17, 2), wo dann das Partic. concessiv wäre. — *περιορώμενοι,* mit Aufmerksamkeit behandelt. Thuk. gebraucht das Wort sonst nicht in dieser Bedeutung,

ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων καὶ νομίζοντες σφίσι τὴν Ἀργείων
δημοκρατίαν αὐτοῖς ὀλιγαρχουμένοις ἧσσον ξύμφορον εἶναι
τῆς Λακεδαιμονίων πολιτείας.

32. Περὶ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τοῦ θέρους τούτου
Σκιωναίους μὲν Ἀθηναῖοι ἐκπολιορκήσαντες ἀπέκτειναν τοὺς
ἡβῶντας, παῖδας δὲ καὶ γυναῖκας ἠνδραπόδισαν καὶ τὴν γῆν
Πλαταιεῦσιν ἔδοσαν νέμεσθαι· Δηλίους δὲ κατήγαγον πάλιν
ἐς Δῆλον, ἐνθυμούμενοι τάς τε ἐν ταῖς μάχαις ξυμφορὰς καὶ
τοῦ ἐν Δελφοῖς θεοῦ χρήσαντος. καὶ Φωκῆς καὶ Λοκροὶ ἤρ- 2
ξαντο πολεμεῖν. καὶ Κορίνθιοι καὶ Ἀργεῖοι ἤδη ξύμμαχοι 3
ὄντες ἔρχονται ἐς Τεγέαν, ἀποστήσοντες Λακεδαιμονίων, ὁρῶν-
τες μέγα μέρος ὄν, καὶ εἰ σφίσι προσγένοιτο, νομίζοντες ἅπα-
σαν ἂν ἔχειν Πελοπόννησον. ὡς δὲ οὐδὲν ἂν ἔφασαν ἐναν- 4
τιωθῆναι οἱ Τεγεᾶται Λακεδαιμονίοις, οἱ Κορίνθιοι μέχρι
τούτου προθύμως πράσσοντες ἀνεῖσαν τῆς φιλονεικίας καὶ
ὠρρώδησαν μὴ οὐδεὶς σφίσιν ἔτι τῶν ἄλλων προσχωρῇ. ὅμως 5
δὲ ἐλθόντες ἐς τοὺς Βοιωτοὺς ἐδέοντο σφῶν τε καὶ Ἀργείων
γίγνεσθαι ξυμμάχους καὶ τἆλλα κοινῇ πράσσειν· τάς τε δε-
χημέρους ἐπισπονδάς, αἳ ἦσαν Ἀθηναίοις καὶ Βοιωτοῖς πρὸς
ἀλλήλους οὐ πολλῷ ὕστερον γενόμεναι τούτων τῶν πεντη-
κονταετίδων σπονδῶν, ἐκέλευον οἱ Κορίνθιοι τοὺς Βοιωτοὺς
ἀκολουθήσαντας Ἀθήναζε καὶ σφίσι ποιῆσαι, ὥσπερ Βοιωτοὶ
εἶχον, μὴ δεχομένων δὲ Ἀθηναίων ἀπειπεῖν τὴν ἐκεχειρίαν
καὶ τὸ λοιπὸν μὴ σπένδεσθαι ἄνευ αὐτῶν. Βοιωτοὶ δὲ δεο- 6
μένων τῶν Κορινθίων περὶ μὲν τῆς Ἀργείων ξυμμαχίας ἐπι-
σχεῖν αὐτοὺς ἐκέλευον, ἐλθόντες δὲ Ἀθήναζε μετὰ Κοριν-
θίων οὐχ εὕροντο τὰς δεχημέρους σπονδάς, ἀλλ᾽ ἀπεκρίναντο
οἱ Ἀθηναῖοι Κορινθίοις εἶναι σπονδάς, εἴπερ Λακεδαιμο-
νίων εἰσὶ ξύμμαχοι. Βοιωτοὶ μὲν οὖν οὐδὲν μᾶλλον ἀπεῖπον 7
τὰς δεχημέρους, ἀξιούντων καὶ αἰτιωμένων Κορινθίων ξυν-

doch ähnlich ist das Med. 4, 124, 4 τῆς Μένδης περιορώμενος, Mende sorgsam im Auge behaltend. — αὐτοῖς, selbst. — ὀλιγαρχ. 3, 62, 3. 4, 74.

32. 1. ἀπέκτειναν, gemäss dem frühern Beschlusse: 4, 122, 6. — Πλαταιεῦσιν. 2, 78. 3, 24. — Δηλίους. C. 1. — ἐνθυμούμενοι κτέ. Ueb. die Stellung zu 1, 16.

3. μέγα μέρος ὄν, sc. τῆς Πελοποννήσου. Wegen des Ausdrucks v. 2, 20, 4. ὄν ist dem Prädic. assimiliert. v. 3, 21, 2. zu 1, 10, 1.

5. ἐπισπονδάς kommt nur hier vor; doch fast in dem gleichen Sinne ἐπισπένδεσθαι 22, 2. — ἄνευ αὐτῶν = ἄνευ σφῶν.

6. ἐπισχεῖν, noch zu warten.

7. ἀξιούντων κτέ., obgleich die Korinthier es verlang-

θέσθαι σφίσι· Κορινθίοις δὲ ἀνακωχὴ ἄσπονδος ἦν πρὸς Ἀθηναίους.

33. Λακεδαιμόνιοι δὲ τοῦ αὐτοῦ θέρους πανδημεὶ ἐστράτευσαν, Πλειστοάνακτος τοῦ Πανσανίου Λακεδαιμονίων βασιλέως ἡγουμένου, τῆς Ἀρκαδίας ἐς Παρρασίους, Μαντινέων ὑπηκόους ὄντας, κατὰ στάσιν ἐπικαλεσαμένων σφᾶς, ἅμα δὲ καὶ τὸ ἐν Κυψέλοις τεῖχος ἀναιρήσοντες, ἢν δύνωνται, ὃ ἐτείχισαν Μαντινῆς καὶ αὐτοὶ ἐφρούρουν, ἐν τῇ Παρρασικῇ
2 κείμενον ἐπὶ τῇ Σκιρίτιδι τῆς Λακωνικῆς. καὶ οἱ μὲν Λακεδαιμόνιοι τὴν γῆν τῶν Παρρασίων ἐδῄουν, οἱ δὲ Μαντινῆς τὴν πόλιν Ἀργείοις φύλαξι παραδόντες αὐτοὶ τὴν ξυμμαχίαν ἐφρούρουν· ἀδύνατοι δ' ὄντες διασῶσαι τό τε ἐν Κυψέλοις
3 τεῖχος καὶ τὰς ἐν Παρρασίοις πόλεις ἀπῆλθον. Λακεδαιμόνιοι δὲ τούς τε Παρρασίους αὐτονόμους ποιήσαντες καὶ τὸ τεῖχος καθελόντες ἀνεχώρησαν ἐπ' οἴκου.

34. Καὶ τοῦ αὐτοῦ θέρους, ἤδη ἡκόντων αὐτοῖς τῶν ἀπὸ Θρᾴκης μετὰ Βρασίδου ἐξελθόντων στρατιωτῶν, οὓς ὁ Κλεαρίδας μετὰ τὰς σπονδὰς ἐκόμισεν, οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐψηφίσαντο τοὺς μὲν μετὰ Βρασίδου Εἵλωτας μαχεσαμένους ἐλευθέρους εἶναι καὶ οἰκεῖν ὅπου ἂν βούλωνται· καὶ ὕστερον οὐ πολλῷ αὐτοὺς μετὰ τῶν νεοδαμωδῶν ἐς Λέπρεον κατέστησαν, κείμενον ἐπὶ τῆς Λακωνικῆς καὶ τῆς Ἠλείας, ὄντες ἤδη διά-
2 φοροι Ἠλείοις· τοὺς δ' ἐκ τῆς νήσου ληφθέντας σφῶν καὶ τὰ ὅπλα παραδόντας, δείσαντες μή τι διὰ τὴν ξυμφορὰν νομίσαντες ἐλασσωθήσεσθαι καὶ ὄντες ἐπίτιμοι νεωτερίσωσιν, ἤδη καὶ ἀρχάς τινας ἔχοντας ἀτίμους ἐποίησαν, ἀτιμίαν δὲ τοιάνδε ὥστε μήτε ἄρχειν μήτε πριαμένους τι ἢ πωλοῦντας κυρίους εἶναι. ὕστερον δὲ αὖθις χρόνῳ ἐπίτιμοι ἐγένοντο.

35. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους καὶ Θύσσον τὴν ἐν τῇ Ἄθῳ

ten und sie beschuldigten, sie hätten es mit ihnen verabredet. — ἀνακωχὴ ἄσπονδος, eine Waffenruhe ohne Vertrag, also bloss eine factische.

33. 1. ἐπικαλεσαμένων, sc. τῶν Παρρασίων.

2. τὴν πόλιν, Mantineia. — τὴν ξυμμαχίαν, das Gebiet ihrer Bundesgenossen, der Parrhasier. Wegen des Ausdrucks v. 4, 118, 4. Zur Sache 29, 1.

34. 1. τῶν ἀπό, die Präpos. ist durch ἡκόντων bestimmt. — ἐκόμισεν. 21, 3. — μαχεσαμένους. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — τῶν νεοδαμωδῶν. Diesen Namen erhielten höchst wahrsch. ehemalige Heloten einige Zeit nach ihrer Freilassung. — ἐπὶ τῆς, an der Gränze von.

2. τινάς ist Mascul. — ἀτιμίαν Beziehungsacc. zu ἀτίμους.

35. 1. ἐν τῇ Ἄθῳ Ἀκτῇ Διῆς

Ἀκτῇ Διῆς εἷλον, Ἀθηναίων οὖσαν ξύμμαχον. καὶ τὸ θέρος 2 τοῦτο πᾶν ἐπιμιξίαι μὲν ἦσαν τοῖς Ἀθηναίοις καὶ Πελοποννησίοις, ὑπώπτευον δὲ ἀλλήλους εὐθὺς μετὰ τὰς σπονδὰς οἵ τε Ἀθηναῖοι καὶ οἱ Λακεδαιμόνιοι κατὰ τὴν τῶν χωρίων ἀλλήλοις οὐκ ἀπόδοσιν. τὴν γὰρ Ἀμφίπολιν πρότεροι λαχόντες 3 οἱ Λακεδαιμόνιοι ἀποδιδόναι καὶ τὰ ἄλλα οὐκ ἀποδεδώκεσαν, οὐδὲ τοὺς ἐπὶ Θρᾴκης παρεῖχον ξυμμάχους τὰς σπονδὰς δεχομένους οὐδὲ Βοιωτοὺς οὐδὲ Κορινθίους, λέγοντες ἀεὶ ὡς μετ' Ἀθηναίων τούτους, ἢν μὴ θέλωσι, κοινῇ ἀναγκάσουσι· χρόνους τε προὔθεντο ἄνευ ξυγγραφῆς ἐν οἷς χρῆν τοὺς μὴ ἐσιόντας ἀμφοτέροις πολεμίους εἶναι. τούτων οὖν ὁρῶντες 4 οἱ Ἀθηναῖοι οὐδὲν ἔργῳ γιγνόμενον, ὑπετόπευον τοὺς Λακεδαιμονίους μηδὲν δίκαιον διανοεῖσθαι, ὥστε οὔτε Πύλον ἀπαιτούντων αὐτῶν ἀπεδίδοσαν, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἐκ τῆς νήσου δεσμώτας μετεμέλοντο ἀποδεδωκότες, τά τε ἄλλα χωρία εἶχον, μένοντες ἕως σφίσι κἀκεῖνοι ποιήσειαν τὰ εἰρημένα. Λακε- 5 δαιμόνιοι δὲ τὰ μὲν δυνατὰ ἔφασαν πεποιηκέναι· τοὺς γὰρ παρὰ σφίσι δεσμώτας ὄντας Ἀθηναίων ἀποδοῦναι καὶ τοὺς ἐπὶ Θρᾴκης στρατιώτας ἀπαγαγεῖν καὶ εἴ του ἄλλου ἐγκρατεῖς ἦσαν· Ἀμφιπόλεως δὲ οὐκ ἔφασαν κρατεῖν ὥστε παραδοῦναι, Βοιωτοὺς δὲ πειράσεσθαι καὶ Κορινθίους ἐς τὰς σπονδὰς ἐσαγαγεῖν καὶ Πάνακτον ἀπολαβεῖν καὶ Ἀθηναίων ὅσοι ἦσαν ἐν Βοιωτοῖς αἰχμάλωτοι κομιεῖν. Πύλον μέντοι ἠξίουν σφίσιν 6

habe ich nach der sehr wahrscheinlichen Conj. von Didot und Bergk geschrieben statt ἐν τῇ Ἄθῳ Δικτιδιῆς, da weder ἡ Ἄθως noch Δικτιδιῆς je vorkommen, sondern ὁ Ἄθως 4, 109, 2. 5, 3, 6 und Διῆς 5, 82, 1, Bewohner der Stadt Δῖον auf der sog. Ἀκτή 4, 109, 3, welche gewiss auch durch ἡ Ἄθω Ἀκτή bezeichnet werden konnte. Dass die Dieer zu den Bundesgenossen der Ath. gehören und erst später von denselben abfallen (5, 82, 1), steht dieser Conj. nicht entgegen; denn eben ihre Gewaltthat gegen die ebenfalls mit den Ath. verbündete Stadt Thyssos musste ja sehr natürlich zu Zerwürfnissen mit denselben und später zum Abfall führen.

2. τὴν — οὐκ ἀπόδοσιν. zu 1, 137, 4.

3. ἄνευ ξυγγραφῆς, ohne einen schriftlichen Contract. — ἐσιόντας, sc. ἐς τὰς σπονδάς.

5. τοὺς ἐπὶ Θρᾴκης, sc. γενομένους oder μαχεσαμένους. Gewöhnlicher wäre wegen ἀπαγαγεῖν die bekannte Attract. τοὺς ἀπὸ Θρ., doch heisst es auch 67, 1 οἱ ἐπὶ Θρᾴκης Βρασίδειοι στρατιῶται, wo ebenfalls nicht zu ändern ist. — εἴ του — ἦσαν scheint am besten auf ἀποδοῦναι bezogen zu werden, sodass ἀπαγαγεῖν als διὰ μέσου gesetzt anzusehen ist. — ἀπολαβεῖν, „von den Böotern (5, 3, 5) für die Ath. zurückzuerhalten. vgl. 30, 2.“ K. — κομιεῖν kann ebenfalls von πειράσεσθαι abhängen. zu 1, 27, 2.

ἀποδοῦναι· εἰ δὲ μή, Μεσσηνίους γε καὶ τοὺς Εἵλωτας ἐξα-
γαγεῖν, ὥσπερ καὶ αὐτοὶ τοὺς ἀπὸ Θράκης, Ἀθηναίους δὲ
7 φρουρεῖν τὸ χωρίον αὐτούς, εἰ βούλονται. πολλάκις δὲ καὶ
πολλῶν λόγων γενομένων ἐν τῷ θέρει τούτῳ ἔπεισαν τοὺς
Ἀθηναίους ὥστε ἐξαγαγεῖν ἐκ Πύλου Μεσσηνίους καὶ τοὺς
ἄλλους Εἵλωτάς τε καὶ ὅσοι ηὐτομολήκεσαν ἐκ τῆς Λακωνι-
κῆς· καὶ κατῴκισαν αὐτοὺς ἐν Κρανίοις τῆς Κεφαλληνίας.
8 τὸ μὲν οὖν θέρος τοῦτο ἡσυχία ἦν καὶ ἔφοδοι παρ' ἀλλήλους.

36. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος (ἔτυχον γὰρ ἔφοροι ἕτεροι καὶ οὐκ ἐφ' ὧν αἱ σπονδαὶ ἐγένοντο ἄρχοντες ἤδη καί τινες αὐτῶν καὶ ἐναντίοι σπονδαῖς) ἐλθουσῶν πρεσβειῶν ἀπὸ τῆς ξυμμαχίδος καὶ παρόντων Ἀθηναίων καὶ Βοιωτῶν καὶ Κορινθίων καὶ πολλὰ ἐν ἀλλήλοις εἰπόντων καὶ οὐδὲν ξυμβάντων, ὡς ἀπῄεσαν ἐπ' οἴκου, τοῖς Βοιωτοῖς καὶ Κορινθίοις Κλεόβουλος καὶ Ξενάρης, οὗτοι οἵπερ τῶν ἐφόρων ἐβούλοντο μάλιστα διαλῦσαι τὰς σπονδάς, λόγους ποιοῦνται ἰδίους, παραινοῦντες ὅτι μάλιστα ταὐτά τε γιγνώσκειν καὶ πειρᾶσθαι Βοιωτούς, Ἀργείων γενομένους πρῶτον αὐτοὺς ξυμμάχους, αὖθις μετὰ Βοιωτῶν Ἀργείους Λακεδαιμονίοις ποιῆσαι ξυμμάχους· οὕτω γὰρ ἥκιστ' ἂν ἀναγκασθῆναι Βοιωτοὺς ἐς τὰς Ἀττικὰς σπονδὰς ἐσελθεῖν· ἑλέσθαι γὰρ Λακεδαιμονίους πρὸ τῆς Ἀθηναίων ἔχθρας καὶ διαλύσεως τῶν σπονδῶν Ἀργείους σφίσι φίλους καὶ ξυμμάχους γενέσθαι. τὸ γὰρ Ἄργος ἀεὶ ἠπίσταντο ἐπιθυμοῦντας τοὺς Λακεδαιμονίους καλῶς σφίσι φίλιον γενέσθαι, ἡγούμενοι τὸν ἔξω Πελοποννήσου πόλεμον

6. *Μεσσηνίους γε* ist Conj. von Reiske statt des wenig angemessenen *Μεσσηνίους τε*.

7. *καὶ ὅσοι*, und Alle die sonst. v. 37, 1 u. a.

36. 1. *ἔφοροι ἕτεροι*. Bekanntlich wechselten die Ephoren jährlich. Sie traten ihr Amt beim Herbstäquinoctium, dem Anfange des attischen Jahres, an. — *ξυμμαχίδος*. zu 1, 110, 4. — *ταὐτὰ γιγνώσκειν*, einig zu sein, mit Bezug auf frühere Differenzen: C. 32. *ταὐτά* ist Emendat. von Heilmann statt *ταῦτα*. — *μετὰ Βοιωτῶν* für *μεθ' ἑαυτῶν*, wie 18, 5 *Ἀθηναίοις* für *ἑαυτοῖς*. — *ἥκιστ' ἂν* Emend. von Poppo und Elmsley statt des dem Sinne nicht entsprechenden *ἥκιστα*. — Auch zu *ἑλέσθαι* gilt noch das vorang. *ἄν*. — *πρὸ — σπονδῶν*. Was wäre der strengen Logik gemäss hiefür zu erwarten? — *ἠπίσταντο*, *οἱ δύο ἔφοροι*. — *καλῶς*, auf ehrenvolle Weise, z. B. ohne das kynosurische Gebiet aufzugeben, was sie indess später doch wenigstens als streitig anerkannten, als sie *ἐπεθύμουν τὸ Ἄργος πάντως φίλιον ἔχειν* (41, 3). So Arnold. Andere wollen *καλῶς* ändern: Dobree in *κἄλλως*, Krüg. in *καὶ ἄλλως* oder *πάντως*, Huennekes Quaest. Thuc. p. 37 in *καὶ ὥς*. — *ἡγούμενοι* ist auffallend, da der Sinn es auf die La-

ῥᾴω ἂν εἶναι. τὸ μέντοι Πάνακτον ἐδέοντο Βοιωτοὺς ὅπως 2
παραδώσουσι Λακεδαιμονίοις, ἵνα ἀντ' αὐτοῦ Πύλον, ἢν
δύνωνται, ἀπολαβόντες ῥᾷον καθιστῶνται Ἀθηναίοις ἐς πό-
λεμον.

37. Καὶ οἱ μὲν Βοιωτοὶ καὶ Κορίνθιοι ταῦτα ἐπεσταλμέ-
νοι ἀπό τε τοῦ Ξενάρους καὶ Κλεοβούλου καὶ ὅσοι φίλοι ἦσαν
αὐτοῖς τῶν Λακεδαιμονίων ὥστε ἀπαγγεῖλαι ἐπὶ τὰ κοινά,
ἑκάτεροι ἀνεχώρουν. Ἀργείων δὲ δύο ἄνδρες τῆς ἀρχῆς τῆς 2
μεγίστης ἐπετήρουν ἀπιόντας αὐτοὺς καθ' ὁδὸν καὶ ξυγγενό-
μενοι ἐς λόγους ἦλθον, εἴ πως οἱ Βοιωτοὶ σφίσι ξύμμαχοι γέ-
νοιντο, ὥσπερ Κορίνθιοι καὶ Ἠλεῖοι καὶ Μαντινῆς· νομίζειν
γὰρ ἂν τούτου προχωρήσαντος ῥᾳδίως ἤδη καὶ πολεμεῖν καὶ
σπένδεσθαι καὶ πρὸς Λακεδαιμονίους, εἰ βούλοιντο, κοινῷ
λόγῳ χρωμένους, καὶ εἴ τινα πρὸς ἄλλον δέοι. τοῖς δὲ τῶν 3
Βοιωτῶν πρέσβεσιν ἀκούουσιν ἤρεσκε· κατὰ τύχην γὰρ ἐδέ-
οντο τούτων ὧνπερ καὶ οἱ ἐκ τῆς Λακεδαίμονος αὐτοῖς φίλοι
ἐπεστάλκεσαν. καὶ οἱ τῶν Ἀργείων ἄνδρες ὡς ᾔσθοντο αὐ-
τοὺς δεχομένους τὸν λόγον, εἰπόντες ὅτι πρέσβεις πέμψουσιν
ἐς Βοιωτοὺς ἀπῆλθον. ἀφικόμενοι δὲ οἱ Βοιωτοὶ ἀπήγγειλαν 4
τοῖς βοιωτάρχαις τά τε ἐκ τῆς Λακεδαίμονος καὶ τὰ ἀπὸ τῶν
ξυγγενομένων Ἀργείων· καὶ οἱ βοιωτάρχαι ἠρέσκοντό τε καὶ
πολλῷ προθυμότεροι ἦσαν, ὅτι ἀμφοτέρωθεν ξυνεβεβήκει
αὐτοῖς τούς τε φίλους τῶν Λακεδαιμονίων τῶν αὐτῶν δεῖσθαι
καὶ τοὺς Ἀργείους ἐς τὰ ὁμοῖα σπεύδειν. καὶ οὐ πολλῷ ὕστε- 5
ρον πρέσβεις παρῆσαν Ἀργείων τὰ εἰρημένα προκαλούμενοι·
καὶ αὐτοὺς ἀπέπεμψαν ἐπαινέσαντες τοὺς λόγους οἱ βοιωτάρ-

ked., die G r a m m a t i k aber auf die beiden Ephoren zu beziehen empfiehlt. Den zu 2, 53, 4 angeführten Beispielen ist unsere St. nicht ähnlich. Es scheint, wie so häufig von Gesandten (v. 44, 3 u. a.), so hier von den Ephoren dasjenige ausgesagt zu werden, was eigentlich von dem ganzen Volke gilt.

2. *ἐδέοντο Βοιωτοὺς ὅπως*. Ueb. die Construction zu 3, 51, 2.

37. 1. *ἐπεσταλμένοι*. Ueb. die Construction zu 1, 126, 11.

2. *τῆς ἀρχῆς τῆς μεγίστης* meint wohl die Artynen: 47, 9. — *ἀπιόντας — ὁδόν*, gewiss als sie auf ihrer Heimreise von Sparta in der Nähe von Argos vorbeikamen. — *Κορίνθιοι κτἑ.* C. 31, 29. — *τινὰ πρὸς ἄλλον*. Zwischenstellung der Präpos., wie in *τρόπων ἐξ οἵων* 2, 36, 4 und sonst. K. 68, 4, 2.

3. *ὧνπερ* bekannte Attract. — *αὐτοῖς* verb. mit *ἐπεστάλκεσαν*.

4. *βοιωτάρχαις*. zu 4, 91. — *τῶν Λακ.* ist gen. part.

5. *τὰ εἰρημένα*, zu dem V e r a b r e d e t e n, zur Schliessung des Bündnisses mit Argos.

χαι καὶ πρέσβεις ὑποσχόμενοι ἀποστελεῖν περὶ τῆς ξυμμαχίας ἐς Ἄργος.

38. Ἐν δὲ τούτῳ ἐδόκει πρῶτον τοῖς βοιωτάρχαις καὶ Κορινθίοις καὶ Μεγαρεῦσι καὶ τοῖς ἀπὸ Θρᾴκης πρέσβεσιν ὀμόσαι ὅρκους ἀλλήλοις ἦ μὴν ἔν τε τῷ παρατυχόντι ἀμυνεῖν τῷ δεομένῳ καὶ μὴ πολεμήσειν τῳ μηδὲ ξυμβήσεσθαι ἄνευ κοινῆς γνώμης, καὶ οὕτως ἤδη τοὺς Βοιωτοὺς καὶ Μεγαρέας
2 (τὸ γὰρ αὐτὸ ἐποίουν) πρὸς τοὺς Ἀργείους σπένδεσθαι. πρὶν δὲ τοὺς ὅρκους γενέσθαι οἱ βοιωτάρχαι ἐκοίνωσαν ταῖς τέσσαρσι βουλαῖς τῶν Βοιωτῶν ταῦτα, αἵπερ ἅπαν τὸ κῦρος ἔχουσι, καὶ παρῄνουν γενέσθαι ὅρκους ταῖς πόλεσιν, ὅσαι
3 βούλονται ἐπ' ὠφελίᾳ σφίσι ξυνομνύναι. οἱ δ' ἐν ταῖς βουλαῖς τῶν Βοιωτῶν ὄντες οὐ προσδέχονται τὸν λόγον, δεδιότες μὴ ἐναντία Λακεδαιμονίοις ποιήσωσι, τοῖς ἐκείνων ἀφεστῶσι Κορινθίοις ξυνομνύντες· οὐ γὰρ εἶπον αὐτοῖς βοιωτάρχαι τὰ ἐκ τῆς Λακεδαίμονος, ὅτι τῶν τε ἐφόρων Κλεόβουλος καὶ Ξενάρης καὶ οἱ φίλοι παραινοῦσιν Ἀργείων πρῶτον καὶ Κορινθίων γενομένους ξυμμάχους ὕστερον μετὰ τῶν Λακεδαιμονίων γίγνεσθαι, οἰόμενοι τὴν βουλήν, κἂν μὴ εἴπωσιν, οὐκ ἄλλα ψηφιεῖσθαι ἢ ἃ σφίσι προδιαγνόντες παραινοῦσιν.
4 ὡς δὲ ἀντέστη τὸ πρᾶγμα, οἱ μὲν Κορίνθιοι καὶ οἱ ἀπὸ Θρᾴκης πρέσβεις ἄπρακτοι ἀπῆλθον, οἱ δὲ βοιωτάρχαι, μέλλοντες πρότερον, εἰ ταῦτα ἔπεισαν, καὶ τὴν ξυμμαχίαν πειράσεσθαι πρὸς Ἀργείους ποιεῖν, οὐκέτι ἐσήνεγκαν περὶ Ἀργείων ἐς τὰς βουλάς, οὐδὲ ἐς τὸ Ἄργος τοὺς πρέσβεις οὓς ὑπέσχοντο ἔπεμπον, ἀμέλεια δέ τις ἐνῆν καὶ διατριβὴ τῶν πάντων.

39. Καὶ ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι τούτῳ Μηκύβερναν Ὀλύνθιοι Ἀθηναίων φρουρούντων ἐπιδραμόντες εἷλον.

2 Μετὰ δὲ ταῦτα (ἐγίγνοντο γὰρ ἀεὶ λόγοι τοῖς τε Ἀθηναίοις καὶ Λακεδαιμονίοις περὶ ὧν εἶχον ἀλλήλων) ἐλπίζοντες οἱ Λακεδαιμόνιοι, εἰ Πάνακτον Ἀθηναῖοι παρὰ Βοιωτῶν

38. 1. ἐν τῷ παρατυχόντι, eintretenden Falls. — ἀμυνεῖν Emend. von Bekk. Die Hdschrr. ἀμύνειν. — σπένδεσθαι hängt von ἐδόκει ab.

3. σφίσι für αὐτοῖς, weil als Hauptsubj. das in ψηφιεῖσθαι liegende gedacht wird. zu 1, 30, 3. Die Conj. σφεῖς oder ἐν σφίσι sind wohl unnöthig.

4. ἀντέστη τὸ πρ. Die Redensart auch C. 4, 6. — ἔπεμπον. zu 1, 26, 1.

39. 2. ἀλλήλων gen. poss., zu περὶ ὧν = περὶ τούτων α gehörig. — Ἀθηναῖοι — ἀπολάβοιεν stimmt

ἀπολάβοιεν, κομίσασθαι ἂν αὐτοὶ Πύλον, ἦλθον ἐς τοὺς Βοιωτοὺς πρεσβευόμενοι καὶ ἐδέοντο σφίσι Πάνακτόν τε καὶ τοὺς Ἀθηναίων δεσμώτας παραδοῦναι, ἵνα ἀντ' αὐτῶν Πύλον κομίσωνται. οἱ δὲ Βοιωτοὶ οὐκ ἔφασαν ἀποδώσειν, ἢν 3
μὴ σφίσι ξυμμαχίαν ἰδίαν ποιήσωνται ὥσπερ Ἀθηναίοις. Λακεδαιμόνιοι δὲ εἰδότες μὲν ὅτι ἀδικήσουσιν Ἀθηναίους, εἰρημένον ἄνευ ἀλλήλων μήτε σπένδεσθαί τῳ μήτε πολεμεῖν, βουλόμενοι δὲ τὸ Πάνακτον παραλαβεῖν ὡς τὴν Πύλον ἀντ' αὐτοῦ κομιούμενοι, καὶ ἅμα τῶν ξυγχέαι σπευδόντων τὰς σπονδὰς προθυμουμένων τὰ ἐς Βοιωτούς, ἐποιήσαντο τὴν ξυμμαχίαν, τοῦ χειμῶνος τελευτῶντος ἤδη καὶ πρὸς ἔαρ· καὶ τὸ Πάνακτον εὐθὺς καθῃρεῖτο. καὶ ἐνδέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα.

40. Ἅμα δὲ τῷ ἦρι εὐθὺς τοῦ ἐπιγιγνομένου θέρους οἱ Ἀργεῖοι, ὡς οἵ τε πρέσβεις τῶν Βοιωτῶν οὓς ἔφασαν πέμψειν οὐχ ἧκον, τό τε Πάνακτον ᾔσθοντο καθαιρούμενον καὶ ξυμμαχίαν ἰδίαν γεγενημένην τοῖς Βοιωτοῖς πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους, ἔδεισαν μὴ μονωθῶσι καὶ ἐς Λακεδαιμονίους πᾶσα ἡ ξυμμαχία χωρήσῃ· τοὺς γὰρ Βοιωτοὺς ᾤοντο πεπεῖσθαι 2
ὑπὸ Λακεδαιμονίων τό τε Πάνακτον καθελεῖν καὶ ἐς τὰς Ἀθηναίων σπονδὰς ἐσιέναι, τούς τε Ἀθηναίους εἰδέναι ταῦτα, ὥστε οὐδὲ πρὸς Ἀθηναίους ἔτι σφίσιν εἶναι ξυμμαχίαν ποιήσασθαι, πρότερον ἐλπίζοντες ἐκ τῶν διαφορῶν, εἰ μὴ μείνειαν αὐτοῖς αἱ πρὸς Λακεδαιμονίους σπονδαί, τοῖς γοῦν Ἀθηναίοις ξύμμαχοι ἔσεσθαι. ἀποροῦντες οὖν ταῦτα οἱ Ἀρ- 3
γεῖοι καὶ φοβούμενοι μὴ Λακεδαιμονίοις καὶ Τεγεάταις, Βοιωτοῖς καὶ Ἀθηναίοις ἅμα πολεμῶσι, πρότερον οὐ δεχόμενοι τὰς Λακεδαιμονίων σπονδάς, ἀλλ' ἐν φρονήματι ὄντες τῆς

sprachl. nicht ganz mit 30, 2. 35, 5. Wer die Uebereinstimmung für nothwendig hielte, könnte Ἀθηναίοις vermuthen.

3. εἰρημένον — πολεμεῖν. Diese im Texte des Vertrages (23) nicht befindliche Bestimmung ist wohl kraft der 23, 6 vorbehaltenen Befugniss nachträglich hinzugefügt worden, wie ebendasselbe nach dem Vertrage zwischen Sparta und Argos geschah: 80, 1. — ἤδη sollte man nach 4, 135, 1. 5, 56, 5. 81, 2. 8, 108, 2 hinter ἔαρ erwarten. — καθῃρεῖτο. 40, 1 noch καθαιρούμενον, aber 42, 1 bereits καθῃρημένον.

40. 1. ἔφασαν. 37, 5. — ἧκον Conj. von Krüg. statt ἵκοντο, welches Simplex in der eigentlichen Bedeutung der attischen Prosa wohl überhaupt fremd ist. Mehrere Codd. ἤκοντο. Wodurch sich das το leicht anhängen konnte, ist klar.

2. διαφορῶν, näml. der Ath. und Lak. — αὐτοῖς = σφίσι.

3. Τεγεάταις. 32, 3, 4. — ἐν

Πελοποννήσου ἡγήσεσθαι, ἔπεμπον ὡς ἐδύναντο τάχιστα ἐς τὴν Λακεδαίμονα πρέσβεις Εὔστροφον καὶ Αἴσωνα, οἳ ἐδόκουν προσφιλέστατοι αὐτοῖς εἶναι, ἡγούμενοι, ἐκ τῶν παρόντων κράτιστα πρὸς Λακεδαιμονίους σπονδὰς ποιησάμενοι, ὅπῃ ἂν ξυγχωρῇ, ἡσυχίαν ἔχειν.

41. *Καὶ οἱ πρέσβεις ἀφικόμενοι αὐτῶν λόγους ἐποιοῦντο πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους ἐφ' ᾧ ἂν σφίσιν αἱ σπονδαὶ γί-*
2 *γνοιντο. καὶ τὸ μὲν πρῶτον οἱ Ἀργεῖοι ἠξίουν δίκης ἐπιτροπὴν σφίσι γενέσθαι ἢ ἐς πόλιν τινὰ ἢ ἰδιώτην περὶ τῆς Κυνοσουρίας γῆς, ἧς ἀεὶ πέρι διαφέρονται μεθορίας οὔσης (ἔχει δὲ ἐν αὐτῇ Θυρέαν καὶ Ἀνθήνην πόλιν, νέμονται δ' αὐτὴν Λακεδαιμόνιοι)· ἔπειτα δ' οὐκ ἐώντων Λακεδαιμονίων μεμνῆσθαι περὶ αὐτῆς, ἀλλ' εἰ βούλονται σπένδεσθαι ὥσπερ πρότερον, ἑτοῖμοι εἶναι, οἱ Ἀργεῖοι πρέσβεις τάδε ὅμως ἐπηγάγοντο τοὺς Λακεδαιμονίους ξυγχωρῆσαι, ἐν μὲν τῷ παρόντι σπονδὰς ποιήσασθαι ἔτη πεντήκοντα, ἐξεῖναι δ' ὁποτεροισοῦν προκαλεσαμένοις, μήτε νόσου οὔσης μήτε πολέμου Λακεδαίμονι καὶ Ἄργει, διαμάχεσθαι περὶ τῆς γῆς ταύτης, ὥσπερ καὶ πρότερόν ποτε, ὅτε αὐτοὶ ἑκάτεροι ἠξίωσαν νικᾶν, διώκειν δὲ μὴ ἐξεῖναι περαιτέρω τῶν πρὸς Ἄργος καὶ Λακεδαίμονα*
3 *ὅρων. τοῖς δὲ Λακεδαιμονίοις τὸ μὲν πρῶτον ἐδόκει μωρία εἶναι ταῦτα, ἔπειτα (ἐπεθύμουν γὰρ τὸ Ἄργος πάντως φίλιον ἔχειν) ξυνεχώρησαν ἐφ' οἷς ἠξίουν καὶ ξυνεγράψαντο. ἐκέλευον δ' οἱ Λακεδαιμόνιοι, πρὶν τέλος τι αὐτῶν ἔχειν, ἐς τὸ Ἄργος πρῶτον ἐπαναχωρήσαντας αὐτοὺς δεῖξαι τῷ πλήθει,*

φρονήματι ὄντες prägnant mit *ἡγήσεσθαι* verbunden; etwa = *τῷ φρονήματι ἐλπίζοντες*. — *ἔπεμπον*. zu 1, 26, 1. — *κράτιστα*, für das Beste, verb. mit *ἡγησάμενοι*. Der Plural *κράτιστα* scheint dieser Erklärung nicht entgegenzustehn; auch *ἄπορα νομίζοντες* 3, 16, 2 und *ἄπορα νομίσαντες* 8, 56, 5 ist meines Erachtens ohne bestimmtes Obj. gedacht. — *ὅπῃ ἂν ξυγχωρῇ* darf man unbedenklich als Impers. nehmen, da ein allgemeiner Begriff, wie „die Sachlage", sich leicht ergänzt. vgl. zu 1, 7.

41. 2. *ἀεί*. Hyperbaton wie 1, 18, 3. — *ἑτοῖμοι εἶναι*. Der Nom. c. Inf. trotz des vorang. Gen. abs. *ἐώντων*; ebenso 8, 104, 4. Aus *ἐώντων* ist übrigens hiezu *λεγόντων* zu denken. — *καὶ πρότερόν ποτε*, um 555 v. Ch. Herod. 1, 82. — *νικᾶν*. zu 1, 54, 2.

3. *φίλιον* haben nur einige schlechtere Codd., doch scheint es nothwendig; denn *φίλον* substantivisch genommen wäre schon an sich eine grosse Härte bei *τὸ Ἄργος* und ist um so weniger annehmbar, als 36, 1 *τὸ Ἄργος — ἐπιθυμοῦντας — καλῶς σφίσι φίλιον γενέσθαι* gewiss mit uns. St. in Beziehung steht; s. dort die Note. — *ἠξίουν*, sc. *αὐτοὺς ξυγχωρεῖν*. Subj. *οἱ Ἀργεῖοι*. — *τέλος* allein ist

καὶ ἦν ἀρέσκοντα ᾖ, ἥκειν ἐς τὰ Ὑακίνθια τοὺς ὅρκους ποιησομένους.

42. Καὶ οἱ μὲν ἀνεχώρησαν. ἐν δὲ τῷ χρόνῳ τούτῳ ᾧ οἱ Ἀργεῖοι ταῦτα ἔπρασσον οἱ πρέσβεις τῶν Λακεδαιμονίων Ἀνδρομέδης καὶ Φαίδιμος καὶ Ἀντιμενίδας, οὓς ἔδει τὸ Πάνακτον καὶ τοὺς ἄνδρας τοὺς παρὰ Βοιωτῶν παραλαβόντας Ἀθηναίοις ἀποδοῦναι, τὸ μὲν Πάνακτον ὑπὸ τῶν Βοιωτῶν αὐτῶν καθῃρημένον εὗρον, ἐπὶ προφάσει ὡς ἦσάν ποτε Ἀθηναίοις καὶ Βοιωτοῖς ἐκ διαφορᾶς περὶ αὐτοῦ ὅρκοι παλαιοί, μηδετέρους οἰκεῖν τὸ χωρίον, ἀλλὰ κοινῇ νέμειν, τοὺς δ' ἄνδρας οὓς εἶχον αἰχμαλώτους Βοιωτοὶ Ἀθηναίων παραλαβόντες οἱ περὶ τὸν Ἀνδρομέδην ἐκόμισαν τοῖς Ἀθηναίοις καὶ ἀπέδοσαν, τοῦ τε Πανάκτου τὴν καθαίρεσιν ἔλεγον αὐτοῖς, νομίζοντες καὶ τοῦτο ἀποδιδόναι· πολέμιον γὰρ οὐκέτι ἐν αὐτῷ Ἀθηναίοις οἰκήσειν οὐδένα. λεγομένων δὲ τούτων οἱ 2 Ἀθηναῖοι δεινὰ ἐποίουν, νομίζοντες ἀδικεῖσθαι ὑπὸ Λακεδαιμονίων τοῦ τε Πανάκτου τῇ καθαιρέσει, ὃ ἔδει ὀρθὸν παραδοῦναι, καὶ πυνθανόμενοι ὅτι καὶ Βοιωτοῖς ἰδίᾳ ξυμμαχίαν πεποίηνται, φάσκοντες πρότερον κοινῇ τοὺς μὴ δεχομένους τὰς σπονδὰς προσαναγκάσειν. τά τε ἄλλα ἐσκόπουν ὅσα ἐξελελοίπεσαν τῆς ξυνθήκης καὶ ἐνόμιζον ἐξηπατῆσθαι, ὥστε χαλεπῶς πρὸς τοὺς πρέσβεις ἀποκρινάμενοι ἀπέπεμψαν.

43. Κατὰ τοιαύτην δὴ διαφορὰν ὄντων τῶν Λακεδαιμονίων πρὸς τοὺς Ἀθηναίους οἱ ἐν ταῖς Ἀθήναις αὖ βουλόμενοι λῦσαι τὰς σπονδὰς εὐθὺς ἐνέκειντο. ἦσαν δὲ ἄλλοι τε καὶ 2 Ἀλκιβιάδης ὁ Κλεινίου, ἀνὴρ ἡλικίᾳ μὲν ἔτι τότε ὢν νέος ὡς ἐν ἄλλῃ πόλει, ἀξιώματι δὲ προγόνων τιμώμενος· ᾧ ἐδόκει μὲν καὶ ἄμεινον εἶναι πρὸς τοὺς Ἀργείους μᾶλλον χωρεῖν, οὐ μέντοι ἀλλὰ καὶ φρονήματι φιλονεικῶν ἠναντιοῦτο, ὅτι Λακεδαιμόνιοι διὰ Νικίου καὶ Λάχητος ἔπραξαν τὰς σπονδάς,

Obj. — ἐς τὰ Ὑακίνθια. zu 23, 4.

42. 1. οὓς ἔδει κτἑ. 39, 2. — νέμειν, beweiden. — ἔλεγον. zu 1, 26, 1. — νομίζοντες κτἑ., meinend, (hiemit) auch dieses (die Stadt Panakton, sowie die Gefangenen) zurückzugeben. And. übersetzen: auch diess hiesse zurückgeben.

2. πυνθανόμενοι corresp. dem Dativ καθαιρέσει. zu 1, 80, 1. — πρότερον. 35, 3.

43. 1. αὖ mit Hinweisung auf die mit ähnlichen Tendenzen thätige Partei in Sparta.

2. ὡς — πόλει limitierend zu 3, 113, 6. Er war etwa 30 Jahre alt. — οὐ μέντοι ἀλλὰ καί. Diese adversative Steigerung ist wohl

ἑαυτὸν κατά τε τὴν νεότητα ὑπεριδόντες καὶ κατὰ τὴν παλαιὰν προξενίαν ποτὲ οὖσαν οὐ τιμήσαντες, ἣν τοῦ πάππου ἀπειπόντος αὐτὸς τοὺς ἐκ τῆς νήσου αὐτῶν αἰχμαλώτους θε-
3 ραπεύων διενοεῖτο ἀνανεώσασθαι. πανταχόθεν τε νομίζων ἐλασσοῦσθαι τό τε πρῶτον ἀντεῖπεν, οὐ βεβαίους φάσκων εἶναι Λακεδαιμονίους, ἀλλ' ἵνα Ἀργείους σφίσι σπεισάμενοι ἐξέλωσι καὶ αὖθις ἐπ' Ἀθηναίους μόνους ἴωσι, τούτου ἕνεκα σπένδεσθαι αὐτούς, καὶ τότε, ἐπειδὴ ἡ διαφορὰ ἐγεγένητο, πέμπει εὐθὺς ἐς Ἄργος ἰδίᾳ, κελεύων ὡς τάχιστα ἐπὶ τὴν ξυμμαχίαν προκαλουμένους ἥκειν μετὰ Μαντινέων καὶ Ἠλείων, ὡς καιροῦ ὄντος καὶ αὐτὸς ξυμπράξων τὰ μάλιστα.

44. Οἱ δὲ Ἀργεῖοι ἀκούσαντες τῆς τε ἀγγελίας καὶ ἐπειδὴ ἔγνωσαν οὐ μετ' Ἀθηναίων πραχθεῖσαν τὴν τῶν Βοιωτῶν ξυμμαχίαν, ἀλλ' ἐς διαφορὰν μεγάλην καθεστῶτας αὐτοὺς πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους, τῶν μὲν ἐν Λακεδαίμονι πρέσβεων, οἵ σφίσι περὶ τῶν σπονδῶν ἔτυχον ἀπόντες, ἠμέλουν, πρὸς δὲ τοὺς Ἀθηναίους μᾶλλον τὴν γνώμην εἶχον, νομίζοντες πόλιν τε σφίσι φιλίαν ἀπὸ παλαιοῦ καὶ δημοκρατουμένην ὥσπερ καὶ αὐτοὶ καὶ δύναμιν μεγάλην ἔχουσαν τὴν κατὰ θάλασσαν
2 ξυμπολεμήσειν σφίσιν, ἢν καθιστῶνται ἐς πόλεμον. ἔπεμπον οὖν εὐθὺς πρέσβεις ὡς τοὺς Ἀθηναίους περὶ τῆς ξυμμαχίας·
3 ξυνεπρεσβεύοντο δὲ καὶ οἱ Ἠλεῖοι καὶ Μαντινῆς. ἀφίκοντο δὲ καὶ Λακεδαιμονίων πρέσβεις κατὰ τάχος, δοκοῦντες ἐπιτήδειοι εἶναι τοῖς Ἀθηναίοις, Φιλοχαρίδας καὶ Λέων καὶ Ἔνδιος, δείσαντες μὴ τήν τε ξυμμαχίαν ὀργιζόμενοι πρὸς τοὺς Ἀργείους ποιήσωνται, καὶ ἅμα Πύλον ἀπαιτήσοντες ἀντὶ Πανάκτου, καὶ περὶ τῆς Βοιωτῶν ξυμμαχίας ἀπολογησόμενοι ὡς οὐκ ἐπὶ κακῷ τῶν Ἀθηναίων ἐποιήσαντο.

45. Καὶ λέγοντες ἐν τῇ βουλῇ περί τε τούτων καὶ ὡς

aus der Ellipse entstanden: jedoch nicht dies allein, sondern auch. — ἑαυτόν, weil der Satz als Gedanke des Alkibiades ausgesprochen wird. Die Vulg. αὐτόν gegen die weit überwiegende Auctorität der Codd. — τοῦ πάππου, sein Grossvater von mütterlicher Seite, ebenfalls Alkibiades geheissen: Plut. Alk. 14.

3. προκαλουμένους ist wohl Fut.

44, 1. ἀκούσαντες κτέ. Ueb. die Wortstellung zu 1, 16. Eben so gleich wieder §. 3. δείσαντες κτέ. — ἐπειδὴ ἔγνωσαν steht als Variation des Ausdrucks für γνόντες. v. 4, 73, 4. — δημοκρατουμένην ὥσπερ καὶ αὐτοί. Dasselbe Motiv wird auch sonst öfter angegeben: 29, 1. 31, 6 u. a.

3. ἐπιτήδειοι in ähnlichem Sinne wie 40, 3 das stärkere προσφιλέστατοι. — δείσαντες. Ueber die Beziehung zu 36, 1.

αὐτοκράτορες ἥκουσι περὶ πάντων ξυμβῆναι τῶν διαφόρων,
τὸν Ἀλκιβιάδην ἐφόβουν μή, καὶ ἢν ἐς τὸν δῆμον ταῦτα λέγω-
σιν, ἐπαγάγωνται τὸ πλῆθος καὶ ἀπωσθῇ ἡ Ἀργείων ξυμμα-
χία. μηχανᾶται δὲ πρὸς αὐτοὺς τοιόνδε τι ὁ Ἀλκιβιάδης· τοὺς 2
Λακεδαιμονίους πείθει, πίστιν αὐτοῖς δούς, ἢν μὴ ὁμολο-
γήσωσιν ἐν τῷ δήμῳ αὐτοκράτορες ἥκειν, Πύλον τε αὐτοῖς
ἀποδώσειν (πείσειν γὰρ αὐτὸς Ἀθηναίους, ὥσπερ καὶ νῦν
ἀντιλέγειν) καὶ τἆλλα ξυναλλάξειν. βουλόμενος δὲ αὐτοὺς 3
Νικίου τε ἀποστῆσαι ταῦτα ἔπρασσε καὶ ὅπως ἐν τῷ δήμῳ
διαβαλὼν αὐτοὺς ὡς οὐδὲν ἀληθὲς ἐν νῷ ἔχουσιν οὐδὲ λέγου-
σιν οὐδέποτε ταὐτά, τοὺς Ἀργείους καὶ Ἠλείους καὶ Μαν-
τινέας ξυμμάχους ποιήσῃ. καὶ ἐγένετο οὕτως. ἐπειδὴ γὰρ ἐς 4
τὸν δῆμον παρελθόντες καὶ ἐπερωτώμενοι οὐκ ἔφασαν ὥσ-
περ ἐν τῇ βουλῇ αὐτοκράτορες ἥκειν, οἱ Ἀθηναῖοι οὐκέτι
ἠνείχοντο, ἀλλὰ τοῦ Ἀλκιβιάδου πολλῷ μᾶλλον ἢ πρότερον
καταβοῶντος τῶν Λακεδαιμονίων ἐσήκουόν τε καὶ ἑτοῖμοι
ἦσαν εὐθὺς παραγαγόντες τοὺς Ἀργείους καὶ τοὺς μετ' αὐτῶν
ξυμμάχους ποιεῖσθαι· σεισμοῦ δὲ γενομένου πρίν τι ἐπικυ-
ρωθῆναι, ἡ ἐκκλησία αὕτη ἀνεβλήθη.

46. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἐκκλησίᾳ ὁ Νικίας, καίπερ τῶν Λακεδαιμονίων αὐτῶν ἠπατημένων καὶ αὐτὸς ἐξηπατημένος περὶ τοῦ μὴ αὐτοκράτορας ὁμολογῆσαι ἥκειν, ὅμως τοῖς Λακεδαιμονίοις ἔφη χρῆναι φίλους μᾶλλον γίγνεσθαι, καὶ ἐπισχόντας τὰ πρὸς Ἀργείους πέμψαι ἔτι ὡς αὐτοὺς καὶ εἰδέναι ὅ τι διανοοῦνται, λέγων ἐν μὲν τῷ σφετέρῳ καλῷ, ἐν δὲ τῷ ἐκείνων ἀπρεπεῖ τὸν πόλεμον ἀναβάλλεσθαι· σφίσι μὲν γὰρ εὖ ἑστώτων τῶν πραγμάτων ὡς ἐπὶ πλεῖστον ἄριστον εἶναι δια-

45. 1. καὶ ἥν wohl für ἢν καί. zu 1, 72, 2. Doch Krüg. will ἥν καί schreiben, Rost καί zu τὸ πλῆθος ἐπαγάγωνται ziehn, also καί, ἥν interpungieren.

2. ὥσπερ καί gehört zusammen. Ueb. den Inf. nach ὥσπερ in der orat. obl. zu 1, 91, 5.

46. 1. τῇ ὑστεραίᾳ, in der am folgenden Tage gehaltenen, wie 1, 44, 1 und auch 7, 11, 2. Schlechthin für ὕστερος steht ὑστεραῖος bei Thuk. nicht. — καὶ αὐτός, auch selbst. — ἐπισχόντας τὰ πρὸς Ἀργ., die Verbindung mit den Argeiern hemmend, aufschiebend. So ἐπέχειν transit. 2, 76, 2. 5, 63, 4. 7, 33, 3. Wegen τὰ πρός v. 8, 109, 1. Wer wegen 32, 6 περὶ τῆς Ἀργείων ξυμμαχίας ἐπέχειν auch hier ἐπέχειν lieber intrans. nehmen will, muss τὰ πρός erklären: in den Beziehungen zu, hinsichtlich. v. 3, 63, 2. zu 4, 23, 2. — καλῷ und ἀπρεπεῖ finden ihre Erklärung in dem Folg. εὖ ἑστώτων τῶν πρ. und δυστυχοῦσιν. Ueb. die Verbindung τῷ σφετέρῳ καλῷ zu 1, 37, 4. — ὡς ἐπὶ πλεῖστον gleich-

σώσασθαι τὴν εὐπραγίαν, ἐκείνοις δὲ δυστυχοῦσιν ὅτι τάχιστα εὕρημα εἶναι διακινδυνεῦσαι.
2 ἔπεισέ τε πέμψαι πρέσβεις, ὧν καὶ αὐτὸς ἦν, κελεύσοντας Λακεδαιμονίους, εἴ τι δίκαιον διανοοῦνται, Πάνακτόν τε ὀρθὸν ἀποδιδόναι καὶ Ἀμφίπολιν, καὶ τὴν Βοιωτῶν ξυμμαχίαν ἀνεῖναι, ἢν μὴ ἐς τὰς σπονδὰς ἐσίωσι, καθάπερ εἴρητο ἄνευ ἀλλήλων μηδενὶ ξυμβαίνειν.
3 εἰπεῖν τε ἐκέλευον ὅτι καὶ σφεῖς, εἰ ἐβούλοντο ἀδικεῖν, ἤδη ἂν Ἀργείους ξυμμάχους πεποιῆσθαι, ὡς παρεῖναί γ' αὐτοὺς αὐτοῦ τούτου ἕνεκα. εἴ τέ τι ἄλλο ἐνεκάλουν, πάντα ἐπιστείλαντες ἀπέπεμψαν τοὺς περὶ τὸν Νικίαν πρέσβεις.
4 καὶ ἀφικομένων αὐτῶν καὶ ἀπαγγειλάντων τά τε ἄλλα καὶ τέλος εἰπόντων ὅτι, εἰ μὴ τὴν ξυμμαχίαν ἀνήσουσι Βοιωτοῖς μὴ ἐσιοῦσιν ἐς τὰς σπονδάς, ποιήσονται καὶ αὐτοὶ Ἀργείους καὶ τοὺς μετ' αὐτῶν ξυμμάχους, τὴν μὲν ξυμμαχίαν οἱ Λακεδαιμόνιοι Βοιωτοῖς οὐκ ἔφασαν ἀνήσειν, ἐπικρατούντων τῶν περὶ τὸν Ξενάρη τὸν ἔφορον ταῦτα γίγνεσθαι καὶ ὅσοι ἄλλοι τῆς αὐτῆς γνώμης ἦσαν, τοὺς δὲ ὅρκους δεομένου Νικίου ἀνενεώσαντο· ἐφοβεῖτο γὰρ μὴ πάντα ἀτελῆ ἔχων ἀπέλθῃ καὶ διαβληθῇ, ὅπερ καὶ ἐγένετο, αἴτιος δοκῶν εἶναι τῶν πρὸς Λακεδαιμονίους σπονδῶν.
5 ἀναχωρήσαντός τε αὐτοῦ ὡς ἤκουσαν οἱ Ἀθηναῖοι οὐδὲν ἐκ τῆς Λακεδαίμονος πεπραγμένον, εὐθὺς δι' ὀργῆς εἶχον, καὶ νομίζοντες ἀδικεῖσθαι, ἔτυχον γὰρ παρόντες οἱ Ἀργεῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, παραγαγόντος Ἀλκιβιάδου, ἐποιήσαντο σπονδὰς καὶ ξυμμαχίαν πρὸς αὐτοὺς τήνδε.

47. „Σπονδὰς ἐποιήσαντο ἑκατὸν Ἀθηναῖοι ἔτη καὶ Ἀρ-

sam ἐπὶ ὡς πλεῖστον, so lange wie möglich. zu 1, 63, 1.

2. Zu Ἀμφίπολιν ist natürlich bloss ἀποδιδόναι Prädic. — εἴρητο, zu 39, 3.

3. ὅτι — ἂν — πεποιῆσθαι. Vermischung von ὅτι ἐπεποίηντο ἂν und ἂν πεποιῆσθαι (ohne ὅτι). Ganz ähnlich fand sich ὅτι beim Partic. 4, 37, 1. — ὡς παρεῖναι. zu 1, 91, 5.

4. Βοιωτοῖς ist der sog. dat. incommodi. Aehnl. steht der Dativ in einem nur lockern Verbande zum Verb. 4, 56, 1 — Ξενάρη κτέ. 36, 1. — ἀπέλθῃ καὶ διαβλ. Logisch genauer wäre ἀπελθὼν διαβλ., was aber wohl wegen ἔχων vermieden ist, oder auch ἢν — ἀπέλθῃ, διαβλ.

5. δι' ὀργῆς εἶχον. Zu ergänzen scheint αὐτόν, näml. τὸν Νικίαν; denn den Ausdruck, der 2, 37, 2. 5, 29, 2 transit. steht, hier intrans. zu fassen, ist man wohl durch διὰ φυλακῆς ἔχειν 2, 81, 4 noch nicht berechtigt. — ἔτυχον γὰρ κτέ. Der parenthet. Satz ist voraufgeschickt. v. 4, 43, 3. 52, 3 u. a.

47. Diese Vertragsurkunde ist eine fast wörtliche Copie, natürlich mutatis mutandis, von der in C. 23.

1. ἑκατὸν ἔτη, auf hundert

γεῖοι καὶ Μαντινῆς καὶ Ἠλεῖοι, ὑπὲρ σφῶν αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων ὧν ἄρχουσιν ἑκάτεροι, ἀδόλους καὶ ἀβλαβεῖς καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν. ὅπλα δὲ μὴ ἐξέστω ἐπιφέρειν 2
ἐπὶ πημονῇ μήτε Ἀργείους καὶ Ἠλείους καὶ Μαντινέας καὶ τοὺς ξυμμάχους ἐπὶ Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους ὧν ἄρχουσιν Ἀθηναῖοι, μήτε Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους ἐπὶ Ἀργείους καὶ Ἠλείους καὶ Μαντινέας καὶ τοὺς ξυμμάχους, τέχνῃ μηδὲ μηχανῇ μηδεμιᾷ. κατὰ τάδε ξυμμάχους εἶναι Ἀθη- 3
ναίους καὶ Ἀργείους καὶ Ἠλείους καὶ Μαντινέας ἑκατὸν ἔτη· ἢν πολέμιοι ἴωσιν ἐς τὴν γῆν τὴν Ἀθηναίων, βοηθεῖν Ἀργείους καὶ Ἠλείους καὶ Μαντινέας Ἀθήναζε, καθ' ὅ τι ἂν ἐπαγγέλλωσιν Ἀθηναῖοι, τρόπῳ ὁποίῳ ἂν δύνωνται ἰσχυροτάτῳ κατὰ τὸ δυνατόν· ἢν δὲ δῃώσαντες οἴχωνται, πολεμίαν εἶναι ταύτην τὴν πόλιν Ἀργείοις καὶ Μαντινεῦσι καὶ Ἠλείοις καὶ Ἀθηναίοις καὶ κακῶς πάσχειν ὑπὸ πασῶν τῶν πόλεων τούτων· καταλύειν δὲ μὴ ἐξεῖναι τὸν πόλεμον πρὸς ταύτην τὴν πόλιν μηδεμιᾷ τῶν πόλεων, ἢν μὴ ἁπάσαις δοκῇ. βοη- 4
θεῖν δὲ καὶ Ἀθηναίους ἐς Ἄργος καὶ Μαντίνειαν καὶ Ἦλιν, ἢν πολέμιοι ἴωσιν ἐπὶ τὴν γῆν τὴν Ἠλείων ἢ τὴν Μαντινέων ἢ τὴν Ἀργείων, καθ' ὅ τι ἂν ἐπαγγέλλωσιν αἱ πόλεις αὗται, τρόπῳ ὁποίῳ ἂν δύνωνται ἰσχυροτάτῳ κατὰ τὸ δυνατόν· ἢν δὲ δῃώσαντες οἴχωνται, πολεμίαν εἶναι ταύτην τὴν πόλιν Ἀθηναίοις καὶ Ἀργείοις καὶ Μαντινεῦσι καὶ Ἠλείοις καὶ κακῶς πάσχειν ὑπὸ πασῶν τούτων τῶν πόλεων· καταλύειν δὲ μὴ ἐξεῖναι τὸν πόλεμον πρὸς ταύτην τὴν πόλιν, ἢν μὴ ἁπάσαις δοκῇ ταῖς πόλεσιν. ὅπλα δὲ μὴ ἐᾶν ἔχοντας διιέναι ἐπὶ 5
πολέμῳ διὰ τῆς γῆς τῆς σφετέρας αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων ὧν ἂν ἄρχωσιν ἕκαστοι μηδὲ κατὰ θάλασσαν, ἢν μὴ ψηφισαμένων τῶν πόλεων ἁπασῶν τὴν δίοδον εἶναι, Ἀθηναίων καὶ Ἀργείων καὶ Μαντινέων καὶ Ἠλείων. τοῖς δὲ βοηθοῦσιν ἡ 6
πόλις ἡ πέμπουσα παρεχέτω μέχρι μὲν τριάκοντα ἡμερῶν σῖτον, ἐπὴν ἔλθῃ ἐς τὴν πόλιν τὴν ἐπαγγείλασαν βοηθεῖν, καὶ

Jahre. v. 3, 114, 3. 4, 21, 3. 6, 7, 1 u. a. — Ἀθηναῖοι. Ueb. die Stellung zu 3, 90, 4. — ἑκάτεροι, insofern auf der einen Seite die Ath., auf der andern die drei Staaten zusammen gedacht werden. §. 5 jedoch ἕκαστοι.

5. μηδὲ κατὰ θάλασσαν klammert Krüg. als unächt ein, da sonst 56, 2 ungehörig wäre. Auch sei es an sich verkehrt. — ἢν μή, ausser, eigentl. wohl zu ergänzen ἐῶσι.

6. μέχρι — ἐπήν, bis zu dreissig Tagen von da an, wo. Die Form ἐπήν ist selten; bei Thuk.

ἀπιοῦσι κατὰ ταὐτά· ἢν δὲ πλέονα βούλωνται χρόνον τῇ στρατιᾷ χρῆσθαι, ἡ πόλις ἡ μεταπεμψαμένη διδότω σῖτον, τῷ μὲν ὁπλίτῃ καὶ ψιλῷ καὶ τοξότῃ τρεῖς ὀβολοὺς Αἰγιναίους τῆς
7 ἡμέρας ἑκάστης, τῷ δ' ἱππεῖ δραχμὴν Αἰγιναίαν. ἡ δὲ πόλις ἡ μεταπεμψαμένη τὴν ἡγεμονίαν ἐχέτω, ὅταν ἐν τῇ αὐτῆς ὁ πόλεμος ᾖ. ἢν δέ ποι δόξῃ ταῖς πόλεσι κοινῇ στρατεύεσθαι,
8 τὸ ἴσον τῆς ἡγεμονίας μετεῖναι πάσαις ταῖς πόλεσιν. ὀμόσαι δὲ τὰς σπονδὰς Ἀθηναίους μὲν ὑπέρ τε σφῶν αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων, Ἀργεῖοι δὲ καὶ Μαντινῆς καὶ Ἠλεῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι τούτων κατὰ πόλεις ὀμνύντων. ὀμνύντων δὲ τὸν ἐπιχώριον ὅρκον ἕκαστοι τὸν μέγιστον κατὰ ἱερῶν τελείων. ὁ δὲ ὅρκος ἔστω ὅδε· „Ἐμμενῶ τῇ ξυμμαχίᾳ κατὰ τὰ ξυγκείμενα δικαίως καὶ ἀβλαβῶς καὶ ἀδόλως, καὶ οὐ παραβήσομαι τέχνῃ
9 οὐδὲ μηχανῇ οὐδεμιᾷ." ὀμνύντων δὲ Ἀθήνησι μὲν ἡ βουλὴ καὶ αἱ ἔνδημοι ἀρχαί, ἐξορκούντων δὲ οἱ πρυτάνεις· ἐν Ἄργει δὲ ἡ βουλὴ καὶ οἱ ὀγδοήκοντα καὶ αἱ ἀρτῦναι, ἐξορκούντων δὲ οἱ ὀγδοήκοντα· ἐν δὲ Μαντινείᾳ οἱ δημιουργοὶ καὶ ἡ βουλὴ καὶ αἱ ἄλλαι ἀρχαί, ἐξορκούντων δὲ οἱ θεωροὶ καὶ οἱ πολέμαρχοι· ἐν δὲ Ἤλιδι οἱ δημιουργοὶ καὶ οἱ τὰ τέλη ἔχοντες καὶ οἱ ἑξακόσιοι, ἐξορκούντων δὲ οἱ δημιουργοὶ καὶ οἱ θεσμο-
10 φύλακες. ἀνανεοῦσθαι δὲ τοὺς ὅρκους Ἀθηναίους μὲν ἰόντας ἐς Ἦλιν καὶ ἐς Μαντίνειαν καὶ ἐς Ἄργος τριάκοντα ἡμέραις

noch 8, 58, 6. 7, ebenfalls in einer Urkunde. — ἔλθῃ, sc. ἡ βοήθεια aus βοηθοῦσιν. vgl. zu 1, 90, 2. — τρεῖς ὀβολοὺς Αἰγ. = fünf attischen. Böckh. Staatsh. 1, S. 26 und über den Sold überhaupt derselbe 1, S. 377 ff. (2. A.)

7. αὑτῆς Emend. von Duker für das sinnwidrige αὐτῇ. Krüg. schreibt αὐτῆς.

8. κατὰ ἱερῶν τελείων. κατὰ bedeutet in solchen Verbindungen eigentl. auf-herab, d. i. im Angesicht, vor; vgl. die reichhaltige Sammlung bei Be. 238. ἱερὰ τέλεια sind Opfer von ausgewachsenen Thieren, von hostiae maiores, nicht hostiae lactentes; solche Opfer, wie Demosth. geg. Aristokr. p. 642, 17 ed. R. bei einem ebenfalls sehr feierlichen Schwure nennt: στὰς ἐπὶ τομίων κάπρου καὶ κριοῦ καὶ ταύρου. Wegen der Bedeutung von τέλειος vgl. ἅρμα τέλειον, entgegenges. dem ἅρμα πωλικόν. — ἐμμενῶ Emend. v. F. Portus, wie 18, 9, für ἐμμένω.

9. ἔνδημοι ἀρχαί, z. B. die Archonten, stehen gegenüber den ὑπερόριοι ἀρχαί (Aeschin. geg. Timarch. p. 45 ed. R.), zu denen z. B. die Strategen gehören. — οἱ ὀγδοήκοντα. Diese und alle die folg. Behörden der einzelnen Staaten sind wenig oder gar nicht näher bekannt.

10. Die athenischen Gesandten nach Elis, Mantineia und Argos sollen dreissig Tage vor den Olympien von Athen abgehn, indem auf den Aufenthalt in jeder dieser Städte etwa zehn Tage gerechnet werden, sodass sie noch rechtzeitig zu der Feier der Spiele eintreffen können. Dagegen

προ Ὀλυμπίων, Ἀργείους δὲ καὶ Ἠλείους καὶ Μαντινέας ἰόντας Ἀθήναζε δέκα ἡμέραις πρὸ Παναθηναίων τῶν μεγάλων. τὰς δὲ ξυνθήκας τὰς περὶ τῶν σπονδῶν καὶ τῶν ὅρκων καὶ 11
τῆς ξυμμαχίας ἀναγράψαι ἐν στήλῃ λιθίνῃ Ἀθηναίους μὲν ἐν πόλει, Ἀργείους δὲ ἐν ἀγορᾷ ἐν τοῦ Ἀπόλλωνος τῷ ἱερῷ, Μαντινέας δὲ ἐν τοῦ Διὸς τῷ ἱερῷ ἐν τῇ ἀγορᾷ· καταθέντων δὲ καὶ Ὀλυμπίασι στήλην χαλκῆν κοινῇ Ὀλυμπίοις τοῖς νυνί. ἐὰν δέ τι δοκῇ ἄμεινον εἶναι ταῖς πόλεσι ταύταις προσθεῖναι 12
πρὸς τοῖς ξυγκειμένοις, ὅ τι ἂν δόξῃ ταῖς πόλεσιν ἁπάσαις, κοινῇ βουλευομέναις, τοῦτο κύριον εἶναι.“

48. Αἱ μὲν σπονδαὶ καὶ αἱ ξυμμαχίαι οὕτως ἐγένοντο· καὶ αἱ τῶν Λακεδαιμονίων καὶ Ἀθηναίων οὐκ ἀπείρηντο τούτου ἕνεκα οὐδ᾽ ὑφ᾽ ἑτέρων. Κορίνθιοι δὲ Ἀργείων ὄντες 2
ξύμμαχοι οὐκ ἐσῆλθον ἐς αὐτάς, ἀλλὰ καὶ γενομένης πρὸ τούτου Ἠλείοις καὶ Ἀργείοις καὶ Μαντινεῦσι ξυμμαχίας, τοῖς αὐτοῖς πολεμεῖν καὶ εἰρήνην ἄγειν, οὐ ξυνώμοσαν, ἀρκεῖν δ᾽ ἔφασαν σφίσι τὴν πρώτην γενομένην ἐπιμαχίαν, ἀλλήλοις βοηθεῖν, ξυνεπιστρατεύειν δὲ μηδενί. οἱ μὲν Κορίνθιοι οὕ- 3
τως ἀπέστησαν τῶν ξυμμάχων καὶ πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους πάλιν τὴν γνώμην εἶχον.

49. Ὀλύμπια δ᾽ ἐγένετο τοῦ θέρους τούτου, οἷς Ἀνδροσθένης Ἀρκὰς παγκράτιον τὸ πρῶτον ἐνίκα· καὶ Λακεδαιμόνιοι τοῦ ἱεροῦ ὑπὸ Ἠλείων εἴρχθησαν ὥστε μὴ θύειν μηδ᾽ ἀγωνίζεσθαι, οὐκ ἐκτίνοντες τὴν δίκην αὐτοῖς ἣν ἐν τῷ Ὀλυμπιακῷ νόμῳ Ἠλεῖοι κατεδικάσαντο αὐτῶν, φάσκοντες σφᾶς ἐπὶ Φύρκον τε τεῖχος ὅπλα ἐπενεγκεῖν καὶ ἐς Λέπρεον

brauchen die Gesandten dieser Staaten nur zehn Tage vor den Panathenäen in Athen einzutreffen, weil sie nur mit Athen allein zu verhandeln haben. Uebrigens fielen die Olympien und die Panathenäen weder in dasselbe Jahr noch auf dieselben Tage, sondern jene bekanntl. in das erste, diese in das dritte Jahr der Olympiade, jene begannen den 11. des Hekatombäon, diese nach der wahrscheinlichsten Annahme den 28. desselben Monats. S. Böckh Staatsh. 2, S. 7 f.

11. ἐν πόλει. zu 2, 15, 6.

12. ὅτι ἄν. Die Codd. ὅτι δ᾽ ἄν. Dann wäre προσθεῖναι Hauptsatz: man solle zusetzen. Allein durch 23, 6 wird es fast zur Gewissheit, dass δ᾽ zu tilgen ist.

48. 2. ξυμμαχίας. Dies Bündniss muss, wie der Zusammenhang zeigt, ein anderes und später geschlossenes sein als das C. 29 und 31 erwähnte; denn letzteres wird hier mit τὴν πρώτην γενομένην ἐπιμαχίαν gemeint (v. 27, 2), obwohl es an den frühern Stellen ebenfalls öfter ξυμμαχία genannt ist.

49. 1. ἐν, kraft, gemäss. v. 1, 77, 1. 7, 11, 1. — σφᾶς für αὐ-

αὐτῶν ὁπλίτας ἐν ταῖς Ὀλυμπιακαῖς σπονδαῖς ἐσπέμψαι. ἡ δὲ
καταδίκη δισχίλιαι μναῖ ἦσαν, κατὰ τὸν ὁπλίτην ἕκαστον δύο
2 μναῖ, ὥσπερ ὁ νόμος ἔχει. Λακεδαιμόνιοι δὲ πρέσβεις πέμ-
ψαντες ἀντέλεγον μὴ δικαίως σφῶν καταδεδικάσθαι, λέγοντες
μὴ ἐπηγγέλθαι πω ἐς Λακεδαίμονα τὰς σπονδάς, ὅτ' ἐσέπεμ-
3 ψαν τοὺς ὁπλίτας. Ἠλεῖοι δὲ τὴν παρ' αὐτοῖς ἐκεχειρίαν ἤδη
ἔφασαν εἶναι (πρώτοις γὰρ σφίσιν αὐτοῖς ἐπαγγέλλουσι), καὶ
ἡσυχαζόντων σφῶν καὶ οὐ προσδεχομένων ὡς ἐν σπονδαῖς,
4 αὐτοὺς λαθεῖν ἀδικήσαντας. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι ὑπελάμβα-
νον οὐ χρεὼν εἶναι αὐτοὺς ἐπαγγεῖλαι ἔτι ἐς Λακεδαίμονα, εἰ
ἀδικεῖν γε ἤδη ἐνόμιζον αὐτούς, ἀλλ' οὐχ ὡς νομίζοντας
τοῦτο δρᾶσαι, καὶ ὅπλα οὐδαμόσε ἔτι αὐτοῖς ἐπενεγκεῖν.
5 Ἠλεῖοι δὲ τοῦ αὐτοῦ λόγου εἴχοντο, ὡς μὲν οὐκ ἀδικοῦσι μὴ
ἂν πεισθῆναι, εἰ δὲ βούλονται σφίσι Λέπρεον ἀποδοῦναι, τό
τε αὐτῶν μέρος ἀφιέναι τοῦ ἀργυρίου καὶ ὃ τῷ θεῷ γίγνεται
αὐτοὶ ὑπὲρ ἐκείνων ἐκτίσειν.

50. Ὡς δ' οὐκ ἐσήκουον, αὖθις τάδε ἠξίουν, Λέπρεον
μὲν μὴ ἀποδοῦναι, εἰ μὴ βούλονται, ἀναβάντας δὲ ἐπὶ τὸν
βωμὸν τοῦ Διὸς τοῦ Ὀλυμπίου, ἐπειδὴ προθυμοῦνται χρῆ-
σθαι τῷ ἱερῷ, ἀπομόσαι ἐναντίον τῶν Ἑλλήνων ἦ μὴν ἀπο-
2 δώσειν ὕστερον τὴν καταδίκην. ὡς δὲ οὐδὲ ταῦτα ἤθελον,
Λακεδαιμόνιοι μὲν εἴργοντο τοῦ ἱεροῦ θυσίας καὶ ἀγώνων
καὶ οἴκοι ἔθυον, οἱ δὲ ἄλλοι Ἕλληνες ἐθεώρουν πλὴν Λε-
3 πρεατῶν. ὅμως δὲ οἱ Ἠλεῖοι δεδιότες μὴ βίᾳ θύσωσι, ξὺν
ὅπλοις τῶν νεωτέρων φυλακὴν εἶχον· ἦλθον δὲ αὐτοῖς καὶ
Ἀργεῖοι καὶ Μαντινῆς, χίλιοι ἑκατέρων, καὶ Ἀθηναίων ἱπ-
4 πῆς, οἳ ἐν Ἄργει ὑπέμενον τὴν ἑορτήν. δέος δ' ἐγένετο τῇ

τούς zu nehmen ist wohl ungerechtfertigt; es wird nach Göllers Conj. σφῶν zu lesen sein als gen. poss. zu Φύρκον τεῖχος. Doch v. zu 6, 61, 5. — ἐς Λέπρεον. 31, 4. — ἦσαν dem Prädic. accommodiert. zu 1, 10, 1.

2. ἀντέλεγον μή. zu 1, 28, 5.

3. εἶναι, sei gewesen.

4. ὑπελάμβανον, entgegneten. — αὐτούς, das nach ἐνόμιζον, geht auf die Laked., das nachherige αὐτοῖς auf die Eleier. — ἔτι, näml. nach erfolgter Ankündigung.

5. γίγνεται, gebühre.

50. 1. ἀναβάντας. Die Codd. vielleicht alle ἀναβάντες, was sich doch schwerlich durch den Zwischensatz εἰ μὴ βούλονται entschuldigen lässt.

2. θυσίας καὶ ἀγώνων, rücksichtlich der Opfer und Wettkämpfe, in dem Sinne, wie 49, 1 ὥστε μὴ θύειν μηδ' ἀγωνίζεσθαι.

3. ξὺν ὅπλοις = ξὺν ὁπλίταις sie liessen ihre junge Mannschaft als Hopliten Wache halten.

πανηγύρει μέγα μὴ ξὺν ὅπλοις ἔλθωσιν οἱ Λακεδαιμόνιοι, ἄλλως τε καὶ ἐπειδὴ καὶ Λίχας ὁ Ἀρκεσιλάου, Λακεδαιμόνιος, ἐν τῷ ἀγῶνι ὑπὸ τῶν ῥαβδούχων πληγὰς ἔλαβεν, ὅτι νικῶντος τοῦ ἑαυτοῦ ζεύγους καὶ ἀνακηρυχθέντος Βοιωτῶν δημοσίου κατὰ τὴν οὐκ ἐξουσίαν τῆς ἀγωνίσεως, προελθὼν ἐς τὸν ἀγῶνα ἀνέδησε τὸν ἡνίοχον, βουλόμενος δηλῶσαι ὅτι ἑαυτοῦ ἦν τὸ ἅρμα· ὥστε πολλῷ δὴ μᾶλλον ἐπεφόβηντο πάντες καὶ ἐδόκει τι νέον ἔσεσθαι. οἱ μέντοι Λακεδαιμόνιοι ἡσύχασάν τε καὶ ἡ ἑορτὴ αὐτοῖς οὕτω διῆλθεν. ἐς δὲ Κόρινθον 5
μετὰ τὰ Ὀλύμπια Ἀργεῖοί τε καὶ οἱ ξύμμαχοι ἀφίκοντο δεησόμενοι αὐτῶν παρὰ σφᾶς ἐλθεῖν. καὶ Λακεδαιμονίων πρέσβεις ἔτυχον παρόντες· καὶ πολλῶν λόγων γενομένων τέλος οὐδὲν ἐπράχθη, ἀλλὰ σεισμοῦ γενομένου διελύθησαν ἕκαστοι ἐπ᾽ οἴκου. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

51. Τοῦ δ᾽ ἐπιγιγνομένου χειμῶνος Ἡρακλεώταις τοῖς ἐν Τραχῖνι μάχη ἐγένετο πρὸς Αἰνιᾶνας καὶ Δόλοπας καὶ Μηλιέας καὶ Θεσσαλῶν τινας· προσοικοῦντα γὰρ τὰ ἔθνη ταῦτα 2
τῇ πόλει πολέμια ἦν· οὐ γὰρ ἐπ᾽ ἄλλῃ τινὶ γῇ ἢ τῇ τούτων τὸ χωρίον ἐτειχίσθη. καὶ εὐθύς τε καθισταμένῃ τῇ πόλει ἠναντιοῦντο, ἐς ὅσον ἐδύναντο φθείροντες, καὶ τότε τῇ μάχῃ ἐνίκησαν τοὺς Ἡρακλεώτας, καὶ Ξενάρης ὁ Κνίδιος, Λακεδαιμόνιος, ἄρχων αὐτῶν ἀπέθανε, διεφθάρησαν δὲ καὶ ἄλλοι τῶν Ἡρακλεωτῶν. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ δωδέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα.

52. Τοῦ δ᾽ ἐπιγιγνομένου θέρους εὐθὺς ἀρχομένου τὴν Ἡράκλειαν, ὡς μετὰ τὴν μάχην κακῶς ἐφθείρετο, Βοιωτοὶ παρέλαβον, καὶ Ἡγησιππίδαν τὸν Λακεδαιμόνιον ὡς οὐ καλῶς ἄρχοντα ἐξέπεμψαν. δείσαντες δὲ παρέλαβον τὸ χωρίον

4. *ῥαβδούχων*. Ob dies die Kampfordner (Hellanodiken) selbst, oder ob es die Diener derselben, eine Art Ordnungspolizei, sind, lässt sich nicht mit Bestimmtheit sagen. Gegen ersteres spricht nicht etwa *πληγὰς ἔλαβεν ὑπό*, da *ὑπὸ* füglich heissen kann: auf Befehl der. — *δημοσίου*, sc. *ζεύγους*, als ein dem Staate gehöriges. So schon Steph. im Thes. And. erklären: Gemeinwesen, Gesammtheit, was wegen des fehlenden Art. bedenklich, da *ἐκ δημοσίου* (aus öffentlichem Vermögen) 6, 31, 3. 5. Xen. Hell. 5, 2, 10 anderer Art ist. — *τὴν οὐκ ἐξουσίαν*. zu 1, 137, 4. — *ἀγῶνα*, Kampfplatz. — *αὐτοῖς* wird natürlicher auf die Festtheilnehmer bezogen als auf die Laked.

51. 2. *Κνίδιος* Genetiv von *Κνίδις*. Ueb. die Flexion zu 1, 64, 2.

μὴ Λακεδαιμονίων τὰ κατὰ Πελοπόννησον θορυβουμένων Ἀθηναῖοι λάβωσι· Λακεδαιμόνιοι μέντοι ὠργίζοντο αὐτοῖς.
2 Καὶ τοῦ αὐτοῦ θέρους Ἀλκιβιάδης ὁ Κλεινίου, στρατηγὸς ὢν Ἀθηναίων, Ἀργείων καὶ τῶν ξυμμάχων ξυμπρασσόντων ἐλθὼν ἐς Πελοπόννησον μετ᾽ ὀλίγων Ἀθηναίων ὁπλιτῶν καὶ τοξοτῶν, καὶ τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων παραλαβών, τά τε ἄλλα ξυγκαθίστη περὶ τὴν ξυμμαχίαν διαπορευόμενος Πελοπόννησον τῇ στρατιᾷ, καὶ Πατρέας τε τείχη καθεῖναι ἔπεισεν ἐς θάλασσαν καὶ αὐτὸς ἕτερον διενοεῖτο τειχίσαι ἐπὶ τῷ Ῥίῳ τῷ Ἀχαϊκῷ. Κορίνθιοι δὲ καὶ Σικυώνιοι καὶ οἷς ἦν ἐν βλάβῃ τειχισθὲν βοηθήσαντες διεκώλυσαν.

53. Τοῦ δ᾽ αὐτοῦ θέρους Ἐπιδαυρίοις καὶ Ἀργείοις πόλεμος ἐγένετο, προφάσει μὲν περὶ τοῦ θύματος τοῦ Ἀπόλλωνος τοῦ Πυθαέως, ὃ δέον ἀπαγαγεῖν οὐκ ἀπέπεμπον ὑπὲρ παραποταμίων Ἐπιδαύριοι· κυριώτατοι δὲ τοῦ ἱεροῦ ἦσαν Ἀργεῖοι· ἐδόκει δὲ καὶ ἄνευ τῆς αἰτίας τὴν Ἐπίδαυρον τῷ τε Ἀλκιβιάδῃ καὶ τοῖς Ἀργείοις προσλαβεῖν, ἢν δύνωνται, τῆς τε Κορίνθου ἕνεκα ἡσυχίας καὶ ἐκ τῆς Αἰγίνης βραχυτέραν ἔσεσθαι τὴν βοήθειαν ἢ Σκύλλαιον περιπλεῖν τοῖς Ἀθηναίοις. παρεσκευάζοντο οὖν οἱ Ἀργεῖοι ὡς αὐτοὶ ἐς τὴν Ἐπίδαυρον διὰ τοῦ θύματος τὴν ἔσπραξιν ἐσβαλοῦντες.

54. Ἐξεστράτευσαν δὲ καὶ οἱ Λακεδαιμόνιοι κατὰ τοὺς αὐτοὺς χρόνους πανδημεὶ ἐς Λεῦκτρα τῆς ἑαυτῶν μεθορίας

52. 2. ἕτερον, sc. τεῖχος, jedoch ist jetzt vielmehr ein Castell als eine blosse Mauer gemeint. — ἐν βλάβῃ, „nachtheilig. Plat. Rep. 373: ἰατρῶν ἐν χρείαις ἐσόμεθα οὕτω διαιτώμενοι. Andok. 2, 22: πάνυ ἄν μοι τοῦτο ἐν μεγάλῃ ἡδονῇ γένοιτο. Aehnlich ἐν διαβολῇ, ἐν ἐγκλήματι γίγνεσθαι Lys. 19, 34 und Dem. 18, 251.“ K.

53. ὑπὲρ παραποταμίων, wegen Uferländereien. „Eo aptius hoc est vocabulum, quo saepius in confiniis agros ad rivulos sitos controversos fuisse constat. Velut bellum inter Segestanos et Selinusios ortum est περὶ γῆς ἀμφισβητησίμου, ποταμοῦ τὴν χώραν τῶν διαφερομένων πόλεων ὁρίζοντος, Diod. 12, 82. Qui ager deinde ἡ παραποταμία vocatur.“ P. Nur wenige Codd. haben παραποταμίων oder ähnlich, die meisten und die Vulg. ein unerhörtes βοταμίων. — τῆς — ἡσυχίας, um die Ruhe, die Neutralität, Koriths zu sichern, es von einem feindseligen Auftreten abzuhalten. — βραχυτέραν κτἑ. Die Constr. biegt ab, indem das obige ἐδόκει in der Bedeutung: es schien, noch als das regierende Verb. vorschwebt. Aehnliche Fälle zu 3, 94, 3. — ἢ — περιπλεῖν, ein bequemer Gebrauch des Inf. mit ἤ, wo genauer ein conditionaler Satz oder ein Partic. stehen sollte. v. 4, 66, 3. 6, 60, 3. — τοῖς Ἀθ. verb. mit βραχυτέραν ἔσεσθαι. — διά von der Absicht. zu 2, 89, 4.

πρὸς τὸ Λύκαιον, Ἄγιδος τοῦ Ἀρχιδάμου βασιλέως ἡγουμέ-
νου· ᾔδει δὲ οὐδεὶς ὅποι στρατεύουσιν, οὐδὲ αἱ πόλεις ἐξ ὧν
ἐπέμφθησαν. ὡς δ' αὐτοῖς τὰ διαβατήρια θυομένοις οὐ προὐ- 2
χώρει, αὐτοί τε ἀπῆλθον ἐπ' οἴκου καὶ τοῖς ξυμμάχοις περι-
ήγγειλαν μετὰ τὸν μέλλοντα (Καρνεῖος δ' ἦν μήν, ἱερομήνια
Δωριεῦσι) παρασκευάζεσθαι ὡς στρατευσομένους. Ἀργεῖοι 3
δ' ἀναχωρησάντων αὐτῶν τοῦ πρὸ τοῦ Καρνείου μηνὸς ἐξελ-
θόντες τετράδι φθίνοντος, καὶ ἄγοντες τὴν ἡμέραν ταύτην
πάντα τὸν χρόνον, ἐσέβαλον ἐς τὴν Ἐπιδαυρίαν καὶ ἐδῄουν.
Ἐπιδαύριοι δὲ τοὺς ξυμμάχους ἐπεκαλοῦντο· ὧν τινες οἱ μὲν 4
τὸν μῆνα προὐφασίσαντο, οἱ δὲ καὶ ἐς μεθορίαν τῆς Ἐπιδαυ-
ρίας ἐλθόντες ἡσύχαζον.

55. Καὶ καθ' ὃν χρόνον ἐν τῇ Ἐπιδαύρῳ οἱ Ἀργεῖοι
ἦσαν, ἐς Μαντίνειαν πρεσβεῖαι ἀπὸ τῶν πόλεων ξυνῆλθον,
Ἀθηναίων παρακαλεσάντων. καὶ γιγνομένων λόγων Εὐφα-
μίδας ὁ Κορίνθιος οὐκ ἔφη τοὺς λόγους τοῖς ἔργοις ὁμολο-
γεῖν· σφεῖς μὲν γὰρ περὶ εἰρήνης ξυγκαθῆσθαι, τοὺς δ' Ἐπι-
δαυρίους καὶ τοὺς ξυμμάχους καὶ τοὺς Ἀργείους μεθ' ὅπλων
ἀντιτετάχθαι· διαλῦσαι οὖν πρῶτον χρῆναι ἀφ' ἑκατέρων
ἐλθόντας τὰ στρατόπεδα, καὶ οὕτω πάλιν λέγειν περὶ τῆς εἰ-
ρήνης. καὶ πεισθέντες ᾤχοντο καὶ τοὺς Ἀργείους ἀπήγαγον 2

54. 1. *αἱ πόλεις*, wohl die in Lakonika.

2. *διαβατήρια*, für den Uebergang über die Grenze, wie aus 116, 1 hervorgeht. — *ἱερομήνια*. Der ganze Monat war ein heiliger, weil ausser dem grossen Feste der Karneien noch viele andere in denselben fielen. Er entspricht dem attischen Metageitnion (Mitte August bis Mitte September).

3. *φθίνοντος*. zu 19, 1. — *καὶ — χρόνον*, und obgleich sie sonst immer diesen Tag feiern. Diese schon von Andern gegebene Erklärung halte ich noch für die annehmbarste, wennschon *πάντα τὸν χρόνον* dabei etwas auffallend ist. Die Meisten erklären *ἄγοντες* durch vorrücken, ziehen *πάντα τὸν χρόνον*, was die ganze Zeit bis zum Anfang der Karneien bedeuten soll, zum Folg. und lesen mit drei Codd. *ἐσέβαλλον*. Aber erstens erwartet man dann *ἀγαγόντες*, und zweitens stimmt die Erwähnung mehrerer Einfälle, nach deren jedem sie sich also wieder zurückgezogen haben müssten, weder mit 55, 1 *καθ' ὃν χρόνον ἐν τῇ Ἐπιδαύρῳ οἱ Ἀργεῖοι ἦσαν*, noch mit §. 2. das.: *οἱ Ἀργεῖοι πάλιν ἐς τὴν Ἐπιδαυρίαν ἐσέβαλον καὶ ἐδῄουν*.

4. *τινὲς οἱ μέν* wohl für *οἱ μέν τινες*. Nicht ganz ähnlich ist 7, 86, 4, aber einiges Andere bei Be. 309. vgl. auch zu 6, 61, 2.

55. 1. *ἀπὸ τῶν πόλεων*, von den verbündeten Staaten, mit Einschluss der zweideutigen Korinthier. — *ἀφ' ἑκατέρων ἐλθ.*, Gesandte von beiden Parteien, von den Freunden der Argeier u. denen der Epidaurier; letzteres sind eben die Korinthier selbst.

ἐκ τῆς Ἐπιδαυρίας. ὕστερον δὲ ἐς τὸ αὐτὸ ξυνελθόντες οὐδ'
ὧς ἐδυνήθησαν ξυμβῆναι, ἀλλ' οἱ Ἀργεῖοι πάλιν ἐς τὴν Ἐπι-
3 δαυρίαν ἐσέβαλον καὶ ἐδῄουν. ἐξεστράτευσαν δὲ καὶ οἱ Λα-
κεδαιμόνιοι ἐς Καρύας· καὶ ὡς οὐδ' ἐνταῦθα τὰ διαβατήρια
4 αὐτοῖς ἐγένετο, ἐπανεχώρησαν. Ἀργεῖοι δὲ τεμόντες τῆς
Ἐπιδαυρίας ὡς τὸ τρίτον μέρος ἀπῆλθον ἐπ' οἴκου. καὶ Ἀθη-
ναίων αὐτοῖς χίλιοι ἐβοήθησαν ὁπλῖται καὶ Ἀλκιβιάδης στρα-
τηγός, πυθόμενοι τοὺς Λακεδαιμονίους ἐξεστρατεῦσθαι· καὶ
ὡς οὐδὲν ἔτι αὐτῶν ἔδει, ἀπῆλθον. καὶ τὸ θέρος οὕτω
διῆλθεν.

56. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος Λακεδαιμόνιοι λα-
θόντες Ἀθηναίους φρουρούς τε τριακοσίους καὶ Ἀγησιππίδαν
2 ἄρχοντα κατὰ θάλασσαν ἐς Ἐπίδαυρον ἐσέπεμψαν. Ἀργεῖοι
δ' ἐλθόντες παρ' Ἀθηναίους ἐπεκάλουν ὅτι, γεγραμμένον ἐν
ταῖς σπονδαῖς διὰ τῆς ἑαυτῶν ἑκάστους μὴ ἐᾶν πολεμίους
διιέναι, ἐάσειαν κατὰ θάλασσαν παραπλεῦσαι· καὶ εἰ μὴ
κἀκεῖνοι ἐς Πύλον κομιοῦσιν ἐπὶ Λακεδαιμονίους τοὺς Μεσ-
3 σηνίους καὶ Εἵλωτας, ἀδικήσεσθαι αὐτοί. Ἀθηναῖοι δὲ Ἀλ-
κιβιάδου πείσαντος τῇ μὲν Λακωνικῇ στήλῃ ὑπέγραψαν ὅτι
οὐκ ἐνέμειναν οἱ Λακεδαιμόνιοι τοῖς ὅρκοις, ἐς δὲ Πύλον
ἐκόμισαν τοὺς ἐκ Κρανίων Εἵλωτας λῄζεσθαι, τὰ δ' ἄλλα
4 ἡσύχαζον. τὸν δὲ χειμῶνα τοῦτον πολεμούντων Ἀργείων καὶ
Ἐπιδαυρίων μάχη μὲν οὐδεμία ἐγένετο ἐκ παρασκευῆς, ἐνέδραι
δὲ καὶ καταδρομαί, ἐν αἷς ὡς τύχοιεν ἑκατέρων τινὲς διεφθεί-
5 ροντο. καὶ τελευτῶντος τοῦ χειμῶνος πρὸς ἔαρ ἤδη κλίμακας
ἔχοντες οἱ Ἀργεῖοι ἦλθον ἐπὶ τὴν Ἐπίδαυρον ὡς ἐρήμου οὔ-

4. στρατηγός, πυθόμενοι τοὺς κτέ. Ich habe jetzt F. Portus Conj. aufgenommen. Die Hdschrr. u. Ausgg. στρατηγός· πυθόμενοι δὲ τοὺς — ἐξεστρατεῦσθαι καὶ κτέ. Um dies zu erklären, haben Einige für ἐξεστρατεῦσθαι willkürlich die Bedeutung angenommen: den Feldzug beendigt hätten, während doch ἐκστρατεύεσθαι (auch im Pfct.) bei Thuk. mehrmals in der allgemein üblichen: ausziehn vorkommt. Eine andere äusserst gewundene Deutung versucht Poppo. Auch war bei der Vulg. die Verknüpfung πυθόμενοι — καὶ ὡς härter als Aehnliches an anderen Stellen.

56. 2. γεγραμμένον. zu 1, 74, 1. — κατὰ θάλασσαν. v. 47, 1. 5, wenn an letzterer Stelle die Lesart richtig. — ἀδικήσεσθαι passiv.
3. ἐκ Κρανίων. 35, 7. — λῄζεσθαι, um zu plündern.
4. ἐκ παρασκευῆς, planmässig. Ebenso 4, 94, 1.
5. ἤδη verb. mit πρὸς ἔαρ. zu 1, 30, 4. — ἐρήμου, weil die Truppen, wie man glaubte, zum Schutze des Gebietes ausgerückt sein würden.

σης διὰ τὸν πόλεμον βίᾳ αἱρήσοντες· καὶ ἄπρακτοι ἀπῆλθον. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ τρίτον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα.

57. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους μεσοῦντος Λακεδαιμόνιοι, ὡς αὐτοῖς οἵ τε Ἐπιδαύριοι ξύμμαχοι ὄντες ἐταλαιπώρουν καὶ τἆλλα ἐν τῇ Πελοποννήσῳ τὰ μὲν ἀφειστήκει, τὰ δ' οὐ καλῶς εἶχε, νομίσαντες, εἰ μὴ προκαταλήψονται ἐν τάχει, ἐπὶ πλέον χωρήσεσθαι αὐτά, ἐστράτευον αὐτοὶ καὶ οἱ Εἵλωτες πανδημεὶ ἐπ' Ἄργος· ἡγεῖτο δὲ Ἆγις ὁ Ἀρχιδάμου, Λακεδαιμονίων βασιλεύς. ξυνεστράτευον δ' αὐτοῖς Τεγεᾶται 2
καὶ ὅσοι ἄλλοι Ἀρκάδων Λακεδαιμονίοις ξύμμαχοι ἦσαν. οἱ δ' ἐκ τῆς ἄλλης Πελοποννήσου ξύμμαχοι καὶ οἱ ἔξωθεν ἐς Φλιοῦντα ξυνελέγοντο, Βοιωτοὶ μὲν πεντακισχίλιοι ὁπλῖται καὶ τοσοῦτοι ψιλοὶ καὶ ἱππῆς πεντακόσιοι καὶ ἅμιπποι ἴσοι, Κορίνθιοι δὲ δισχίλιοι ὁπλῖται, οἱ δ' ἄλλοι ὡς ἕκαστοι, Φλιάσιοι δὲ πανστρατιᾷ, ὅτι ἐν τῇ ἐκείνων ἦν τὸ στράτευμα.

58. Ἀργεῖοι δὲ προαισθόμενοι τό τε πρῶτον τὴν παρασκευὴν τῶν Λακεδαιμονίων καὶ ἐπειδὴ ἐς τὸν Φλιοῦντα βουλόμενοι τοῖς ἄλλοις προσμίξαι ἐχώρουν, τότε δὴ ἐξεστράτευσαν καὶ αὐτοί. ἐβοήθησαν δ' αὐτοῖς καὶ Μαντινῆς, ἔχοντες τοὺς σφετέρους ξυμμάχους, καὶ Ἠλείων τρισχίλιοι ὁπλῖται. καὶ 2
προϊόντες ἀπαντῶσι τοῖς Λακεδαιμονίοις ἐν Μεθυδρίῳ τῆς Ἀρκαδίας. καὶ καταλαμβάνουσιν ἑκάτεροι λόφον· καὶ οἱ μὲν Ἀργεῖοι ὡς μεμονωμένοις τοῖς Λακεδαιμονίοις παρεσκευάζοντο μάχεσθαι, ὁ δὲ Ἆγις τῆς νυκτὸς ἀναστήσας τὸν στρατὸν καὶ λαθὼν ἐπορεύετο ἐς Φλιοῦντα παρὰ τοὺς ἄλλους ξυμμάχους. καὶ οἱ Ἀργεῖοι αἰσθόμενοι ἅμα ἕῳ ἐχώρουν, πρῶτον 3
μὲν ἐς Ἄργος, ἔπειτα ᾗ προσεδέχοντο τοὺς Λακεδαιμονίους μετὰ τῶν ξυμμάχων καταβήσεσθαι, τὴν κατὰ Νεμέαν ὁδόν. Ἆγις δὲ ταύτην μὲν ἣν προσεδέχοντο οὐκ ἐτράπετο, παραγ- 4
γείλας δὲ τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀρκάσι καὶ Ἐπιδαυρίοις

57. 1. ἐπὶ — αὐτά, so werde dies (diese Uebelstände) weiter gehen.

2. ὅσοι ἄλλοι, genannt 67, 1. — ἅμιπποι waren Leichtbewaffnete, die den Reitern beigesellt bald hinten aufsassen (z. B. beim Angriff oder Rückzug), bald zum Fechten herabsprangen. — οἱ δ' ἄλλοι, genannt 58, 3. 4. — ὡς ἕκαστοι. zu 1, 3, 4.

58. 1. τό τε Emend. von Heilmann für τότε. — ξυμμάχους. v. 29, 1. 33, 2.

3. ἔπειτα ohne δέ drei gute Codd. So nach πρῶτον μέν sehr häufig.

ἄλλην ἐχώρησε χαλεπὴν καὶ κατέβη ἐς τὸ Ἀργεῖον πεδίον· καὶ Κορίνθιοι καὶ Πελληνῆς καὶ Φλιάσιοι ὄρθιον ἑτέραν ἐπορεύοντο· τοῖς δὲ Βοιωτοῖς καὶ Μεγαρεῦσι καὶ Σικυωνίοις εἴρητο τὴν ἐπὶ Νεμέας ὁδὸν καταβαίνειν, ᾗ οἱ Ἀργεῖοι καθῆντο, ὅπως, εἰ οἱ Ἀργεῖοι ἐπὶ σφᾶς ἰόντες ἐς τὸ πεδίον βοηθοῖεν,
5 ἐφεπόμενοι τοῖς ἵπποις χρῷντο. καὶ ὁ μὲν οὕτω διατάξας καὶ ἐσβαλὼν ἐς τὸ πεδίον ἐδῄου Σάμινθόν τε καὶ ἄλλα.

59. Οἱ δὲ Ἀργεῖοι γνόντες ἐβοήθουν ἡμέρας ἤδη ἐκ τῆς Νεμέας, καὶ περιτυχόντες τῷ Φλιασίων καὶ Κορινθίων στρατοπέδῳ τῶν μὲν Φλιασίων ὀλίγους ἀπέκτειναν, ὑπὸ δὲ τῶν
2 Κορινθίων αὐτοὶ οὐ πολλῷ πλείους διεφθάρησαν. καὶ οἱ Βοιωτοὶ καὶ οἱ Μεγαρῆς καὶ οἱ Σικυώνιοι ἐχώρουν, ὥσπερ εἴρητο αὐτοῖς, ἐπὶ τῆς Νεμέας, καὶ τοὺς Ἀργείους οὐκέτι κατέλαβον, ἀλλὰ καταβάντες, ὡς ἑώρων τὰ ἑαυτῶν δῃούμενα, ἐς μάχην παρετάσσοντο. ἀντιπαρεσκευάζοντο δὲ καὶ οἱ Λακε-
3 δαιμόνιοι. ἐν μέσῳ δὲ ἀπειλημμένοι ἦσαν οἱ Ἀργεῖοι· ἐκ μὲν γὰρ τοῦ πεδίου οἱ Λακεδαιμόνιοι εἶργον τῆς πόλεως καὶ οἱ μετ᾽ αὐτῶν, καθύπερθεν δὲ Κορίνθιοι καὶ Φλιάσιοι καὶ Πελληνῆς, τὸ δὲ πρὸς Νεμέας Βοιωτοὶ καὶ Σικυώνιοι καὶ Μεγαρῆς. ἵπποι δὲ αὐτοῖς οὐ παρῆσαν· οὐ γάρ πω οἱ Ἀθηναῖοι
4 μόνοι τῶν ξυμμάχων ἧκον. τὸ μὲν οὖν πλῆθος τῶν Ἀργείων καὶ τῶν ξυμμάχων οὐχ οὕτω δεινὸν τὸ παρὸν ἐνόμιζον, ἀλλ᾽ ἐν καλῷ ἐδόκει ἡ μάχη ἔσεσθαι, καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους
5 ἀπειληφέναι ἐν τῇ αὐτῶν τε καὶ πρὸς τῇ πόλει. τῶν δὲ Ἀργείων δύο ἄνδρες, Θράσυλλός τε, τῶν πέντε στρατηγῶν εἷς ὤν, καὶ Ἀλκίφρων, πρόξενος Λακεδαιμονίων, ἤδη τῶν στρατοπέδων ὅσον οὐ ξυνιόντων προσελθόντες Ἄγιδι διελεγέσθην μὴ ποιεῖν μάχην· ἑτοίμους γὰρ εἶναι Ἀργείους δίκας δοῦναι καὶ δέξασθαι ἴσας καὶ ὁμοίας, εἴ τι ἐπικαλοῦσιν Ἀργείοις

4. *Ἀργεῖον πεδίον* nur in zwei schlechten Codd., doch wohl das Richtige, wie *τὸ Θριάσιον πεδίον* 2, 19, 2. 20, 3. 21, 1. *τοῦ Ἀκαρνανικοῦ πεδίου* 2, 102, 2. Vulg. *Ἀργείων π.* — *ὄρθιον* sehr selten zweier Endungen, nachgewiesen aus Eurip. Hel. 632.

59. 1. *ἡμέρας ἤδη*. zu 1, 30, 4.

2. *καταβάντες*, näml. *οἱ Ἀργεῖοι*.

3. *τὸ πρὸς Ν.*, an der Seite von N. her.

4. *ἀπειληφέναι*, sc. *ἐδόκουν*.

5. *πρόξενος*. zu 2, 29, 1. — *ὅσον οὐ*. zu 4, 125, 1. — *προσελθόντες* die besten Codd. für *προσελθόντε*. Der Dual *διελεγέσθην* widerstreitet dem Plur. nicht. B. 129, 6. — *Ἀργείοις*, das Nomen wird zuweilen wiederholt, wo das Pron. ausreichend wäre. v. 18, 5. 36, 1.

Λακεδαιμόνιοι, καὶ τὸ λοιπὸν εἰρήνην ἄγειν σπονδὰς ποιησαμένους.

60. *Καὶ οἱ μὲν ταῦτα εἰπόντες τῶν Ἀργείων ἀφ' ἑαυτῶν καὶ οὐ τοῦ πλήθους κελεύσαντος εἶπον· καὶ ὁ Ἆγις δεξάμενος τοὺς λόγους αὐτός, καὶ οὐ μετὰ τῶν πλειόνων οὐδὲ αὐτὸς βουλευσάμενος ἀλλ' ἢ ἑνὶ ἀνδρὶ κοινώσας τῶν ἐν τέλει ξυστρατευομένων, σπένδεται τέσσαρας μῆνας ἐν οἷς ἔδει ἐπιτελέσαι αὐτοὺς τὰ ῥηθέντα. καὶ ἀπήγαγε τὸν στρατὸν εὐθύς, οὐδενὶ φράσας τῶν ἄλλων ξυμμάχων. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι* 2
καὶ οἱ ξύμμαχοι εἵποντο μὲν ὡς ἡγεῖτο διὰ τὸν νόμον, ἐν αἰτίᾳ δ' εἶχον κατ' ἀλλήλους πολλῇ τὸν Ἆγιν, νομίζοντες ἐν καλῷ παρατυχὸν σφίσι ξυμβαλεῖν καὶ πανταχόθεν αὐτῶν ἀποκεκλῃμένων καὶ ὑπὸ ἱππέων καὶ πεζῶν οὐδὲν δράσαντες ἄξιον τῆς παρασκευῆς ἀπιέναι. στρατόπεδον γὰρ δὴ τοῦτο 3
κάλλιστον Ἑλληνικὸν τῶν μέχρι τοῦδε ξυνῆλθεν· ὤφθη δὲ μάλιστα ἕως ἔτι ἦν ἀθρόον ἐν Νεμέᾳ, ἐν ᾧ Λακεδαιμόνιοί τε πανστρατιᾷ ἦσαν καὶ Ἀρκάδες καὶ Βοιωτοὶ καὶ Κορίνθιοι καὶ Σικυώνιοι καὶ Πελληνῆς καὶ Φλιάσιοι καὶ Μεγαρῆς, καὶ οὗτοι πάντες λογάδες ἀφ' ἑκάστων, ἀξιόμαχοι δοκοῦντες εἶναι οὐ τῇ Ἀργείων μόνον ξυμμαχίᾳ, ἀλλὰ καὶ ἄλλῃ ἔτι προσγενομένῃ. τὸ μὲν οὖν στρατόπεδον οὕτως ἐν αἰτίᾳ ἔχοντες 4
τὸν Ἆγιν ἀνεχώρουν τε καὶ διελύθησαν ἐπ' οἴκου ἕκαστοι·
Ἀργεῖοι δὲ καὶ αὐτοὶ ἔτι ἐν πολλῷ πλείονι αἰτίᾳ εἶχον τοὺς 5
σπεισαμένους ἄνευ τοῦ πλήθους, νομίζοντες κἀκεῖνοι μὴ ἂν

60. 1. *ἀλλ' ἤ*, als, ausser, nach negativen Ausdrücken, eigtl. wohl pleonastisch: ausser als. K. 69, 4, 6. Bei Thuk. auch 3, 71, 1. 5, 80, 1. 7, 50, 3. 8, 28, 2. — *τῶν ἐν τέλει ξ.*, „nämlich die Polemarchen (Xen. Staat der Lak. 13, 1), zwei Ephoren, welche einen spartanischen König in auswärtigem Dienste zu begleiten pflegten (Xen. Hell. 2, 4, 36), einige *ὁμοῖοι* (Xen. Staat der Lak. 13, 1) und die beiden *Πύθιοι* (Herod. 6, 57, 2. 4). S. auch Müll. Dor. 2, S. 240 (1. A.).“ Arnold. — *ξυμμάχων* verdächtigt Krüg. mit Grund, weil „auch die Spartiaten und sie vorzugsweise hier in Betracht kommen.“ Es mit Poppo für *ξυστρατευομένων* zu nehmen ist schwerl. statthaft.

2. *διὰ τὸν νόμον.* v. 66, 2. 3. — *παρατυχόν.* v. §. 5 *παρασχόν* und zu 1, 74, 1. — *αὐτῶν*, *τῶν Ἀργείων.*

3. *κάλλιστον — τῶν μέχρι τοῦδε.* zu 1, 1, 1. Das schönste Heer konnte dies sein, wenngleich z. B. das bei Platäa im J. 479 grösser war. — *ἀθρόον ἐν Νεμέᾳ* ist vom Rückzuge zu verstehn; denn auf dem Hinzuge marschierte das Heer in drei Abtheilungen, von denen nur eine den Weg nach Nemea einschlug: 58, 4. — *ἔτι προσγενομένῃ* = *εἰ ἔτι προσγένοιτο.*

5. *μὴ — παρασχόν*, bei einer

σφίσι ποτὲ κάλλιον παρασχὸν Λακεδαιμονίους διαπεφευγέναι· πρός τε γὰρ τῇ σφετέρᾳ πόλει καὶ μετὰ πολλῶν καὶ
6 ἀγαθῶν ξυμμάχων τὸν ἀγῶνα ἂν γίγνεσθαι. τόν τε Θράσυλλον ἀναχωρήσαντες ἐν τῷ Χαράδρῳ, οὗπερ τὰς ἀπὸ στρατείας δίκας πρὶν ἐσιέναι κρίνουσιν, ἤρξαντο λεύειν. ὁ δὲ καταφυγὼν ἐπὶ τὸν βωμὸν περιγίγνεται· τὰ μέντοι χρήματα ἐδήμευσαν αὐτοῦ.

61. Μετὰ δὲ τοῦτο Ἀθηναίων βοηθησάντων χιλίων ὁπλιτῶν καὶ τριακοσίων ἱππέων, ὧν ἐστρατήγουν Λάχης καὶ Νικόστρατος, οἱ Ἀργεῖοι (ὅμως γὰρ τὰς σπονδὰς ὤκνουν λῦσαι πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους) ἀπιέναι ἐκέλευον αὐτοὺς καὶ πρὸς τὸν δῆμον οὐ προσῆγον βουλομένους χρηματίσαι, πρὶν ἢ Μαντινῆς καὶ Ἠλεῖοι (ἔτι γὰρ παρῆσαν) κατηνάγκασαν δεό-
2 μενοι. καὶ ἔλεγον οἱ Ἀθηναῖοι, Ἀλκιβιάδου πρεσβευτοῦ παρόντος, ἔν τε τοῖς Ἀργείοις καὶ ξυμμάχοις ταῦτα, ὅτι οὐκ ὀρθῶς αἱ σπονδαὶ ἄνευ τῶν ἄλλων ξυμμάχων καὶ γένοιντο, καὶ νῦν (ἐν καιρῷ γὰρ παρεῖναι σφεῖς) ἅπτεσθαι χρῆναι τοῦ
3 πολέμου. καὶ πείσαντες ἐκ τῶν λόγων τοὺς ξυμμάχους εὐθὺς ἐχώρουν ἐπὶ Ὀρχομενὸν τὸν Ἀρκαδικὸν πάντες πλὴν Ἀργείων· οὗτοι δὲ ὅμως καὶ πεισθέντες ὑπελείποντο πρῶτον,
4 ἔπειτα δ' ὕστερον καὶ οὗτοι ἦλθον. καὶ προσκαθεζόμενοι τὸν Ὀρχομενὸν πάντες ἐπολιόρκουν καὶ προσβολὰς ἐποιοῦντο,

Gelegenheit, wie sie sich ihnen nie schöner würde bieten können. ἄν beim Partic., weil es aufgelöst heissen würde: οὐκ ἂν σφίσι ποτὲ κάλλιον παράσχοι. Wegen des unpersönl. παρέχει zu 1, 120, 3. Ueber μή beim Partic. zu 1, 76, 1. — ἂν γίγνεσθαι, würde stattgefunden haben. Der Inf. Präs. vertritt das Impf. mit, über welches zu 1, 9, 4.

6. ἐν τῷ Χαράδρῳ. Dies ist ein Giessbach hart unter den Mauern von Argos. Im Sommer war er wahrscheinlich trocken. — στρατείας wenige Codd. statt der Vulg. στρατιᾶς. zu 1, 3, 5. — πρὶν ἐσιέναι, weil in der Stadt das Kriegsrecht nicht mehr angewendet werden durfte.

61. 1. ὅμως, näml. obschon sie die eigenmächtigen Abschliesser des Vertrags heftig tadelten. — πρὶν ἤ hat Thuk. sonst nicht und viell. auch kein andrer Attiker. Es ist wohl auch hier πρὶν δή oder bloss πρίν zu lesen.

2. καὶ γένοιντο. Die Stellung von καί lässt eine andere Fortsetzung der Rede erwarten, etwa: καὶ νῦν χρείη αὐτὰς λῦσαι. vgl. zu 1, 16. Auch bemerke man den übrigens in der orat. obl. häufigen Uebergang von ὅτι mit dem Opt. in den Inf.

3. πείσαντες, sc. οἱ Ἀθηναῖοι. Dies Subj. ist zwar dem folg. πάντες nicht congruent, bildet aber doch einen Theil desselben; vgl. zu 1, 49, 4. — Ὀρχομενὸν τὸν Ἀρκ. zu 3, 87, 4. — ὅμως καὶ πεισθέντες, obgleich überzeugt, dennoch.

βουλόμενοι ἄλλως τε προσγενέσθαι σφίσι καὶ ὅμηροι ἐκ τῆς
Ἀρκαδίας ἦσαν αὐτόθι ὑπὸ Λακεδαιμονίων κείμενοι. οἱ δὲ 5
Ὀρχομένιοι δείσαντες τήν τε τοῦ τείχους ἀσθένειαν καὶ τοῦ
στρατοῦ τὸ πλῆθος, καὶ ὡς οὐδεὶς αὐτοῖς ἐβοήθει, μὴ προαπόλωνται, ξυνέβησαν ὥστε ξύμμαχοί τε εἶναι καὶ ὁμήρους
σφῶν τε αὐτῶν δοῦναι Μαντινεῦσι καὶ οὓς κατέθεντο Λακεδαιμόνιοι παραδοῦναι.

62. Μετὰ δὲ τοῦτο ἔχοντες ἤδη τὸν Ὀρχομενὸν ἐβουλεύοντο οἱ ξύμμαχοι ἐφ᾿ ὅ τι χρὴ πρῶτον ἰέναι τῶν λοιπῶν.
καὶ Ἠλεῖοι μὲν ἐπὶ Λέπρεον ἐκέλευον, Μαντινῆς δὲ ἐπὶ Τεγέαν· καὶ προσέθεντο οἱ Ἀργεῖοι καὶ Ἀθηναῖοι τοῖς Μαντινεῦσιν. καὶ οἱ μὲν Ἠλεῖοι ὀργισθέντες ὅτι οὐκ ἐπὶ Λέπρεον 2
ἐψηφίσαντο, ἀνεχώρησαν ἐπ᾿ οἴκου· οἱ δὲ ἄλλοι ξύμμαχοι
παρεσκευάζοντο ἐν τῇ Μαντινείᾳ ὡς ἐπὶ Τεγέαν ἰόντες. καί
τινες αὐτοῖς καὶ αὐτῶν τῶν Τεγεατῶν ἐν τῇ πόλει ἐνεδίδοσαν
τὰ πράγματα.

63. Λακεδαιμόνιοι δὲ ἐπειδὴ ἀνεχώρησαν ἐξ Ἄργους τὰς
τετραμήνους σπονδὰς ποιησάμενοι, Ἆγιν ἐν μεγάλῃ αἰτίᾳ
εἶχον οὐ χειρωσάμενον σφίσιν Ἄργος, παρασχὸν καλῶς ὡς
οὔπω πρότερον αὐτοὶ ἐνόμιζον. ἀθρόους γὰρ τοσούτους ξυμμάχους καὶ τοιούτους οὐ ῥᾴδιον εἶναι λαβεῖν. ἐπειδὴ δὲ καὶ 2
περὶ Ὀρχομενοῦ ἠγγέλλετο ἑαλωκέναι, πολλῷ δὴ μᾶλλον ἐχαλέπαινον καὶ ἐβούλευον εὐθὺς ὑπ᾿ ὀργῆς παρὰ τὸν τρόπον
τὸν ἑαυτῶν ὡς χρὴ τήν τε οἰκίαν αὐτοῦ κατασκάψαι καὶ δέκα
μυριάσι δραχμῶν ζημιῶσαι. ὁ δὲ παρῃτεῖτο μηδὲν τούτων 3
δρᾶν· ἔργῳ γὰρ ἀγαθῷ ῥύσεσθαι τὰς αἰτίας στρατευσάμενος·
ἢ τότε ποιεῖν αὐτοὺς ὅ τι βούλονται. οἱ δὲ τὴν μὲν ζημίαν 4
καὶ τὴν κατασκαφὴν ἐπέσχον, νόμον δὲ ἔθεντο ἐν τῷ παρ-

4. καὶ — ἦσαν. Ueb. die Satzgestaltung zu 1, 110, 2.
62. 2. ἐνεδίδοσαν. Ueber das Impf. und den Ausdruck zu 4, 76, 3.
63. 1. παρασχόν. zu 60, 5. 1, 74, 1.
2. περὶ — ἑαλωκέναι. Wegen der Constr. zu 3, 4, 5. — παρὰ — ἑαυτῶν. v. 1, 132, 5. — δέκα μυριάσι δρ. Dies sind ohne Zweifel äginetische Drachmen, deren 3 = 5 attischen, sodass die Strafsumme, die attische Drachme zu $6\frac{7}{8}$ Sgl gerechnet, $38194\frac{4}{9}$ ₰ betrug.
3. ῥύσεσθαι, er werde wiedergutmachen, in der attisch. Prosa ungebräuchl. Wort. — ἢ = εἰ δὲ μή. v. 1, 78, 4. 121, 5.
4. νόμον gewiss nur eine für den vorliegenden speciellen Fall gegebene Verordnung, nicht ein von jetzt an allgemein gültiges Gesetz, wie Einige angenommen haben. Dies geht aus προσείλοντο, sowie daraus hervor, dass wir kein anderes Beispiel dieser Symbulen

όντι, ὃς οὔπω πρότερον ἐγένετο αὐτοῖς· δέκα γὰρ ἄνδρας
Σπαρτιατῶν προσείλοντο αὐτῷ ξυμβούλους, ἄνευ ὧν μὴ κύ-
ριον εἶναι ἀπάγειν στρατιὰν ἐκ τῆς πόλεως.
64. Ἐν τούτῳ δ' ἀφικνεῖται αὐτοῖς ἀγγελία παρὰ τῶν
ἐπιτηδείων ἐκ Τεγέας ὅτι, εἰ μὴ παρέσονται ἐν τάχει, ἀπο-
στήσεται αὐτῶν Τεγέα πρὸς Ἀργείους καὶ τοὺς ξυμμάχους
2 καὶ ὅσον οὐκ ἀφέστηκεν. ἐνταῦθα δὴ βοήθεια τῶν Λακεδαι-
μονίων γίγνεται αὐτῶν τε καὶ τῶν Εἱλώτων πανδημεὶ ὀξεῖα
καὶ οἵα οὔπω πρότερον. ἐχώρουν δὲ ἐς Ὀρέσθειον τῆς Μαι-
3 ναλίας· καὶ τοῖς μὲν Ἀρκάδων σφετέροις οὖσι ξυμμάχοις προ-
εῖπον ἀθροισθεῖσιν ἰέναι κατὰ πόδας αὐτῶν ἐς Τεγέαν, αὐτοὶ
δὲ μέχρι μὲν τοῦ Ὀρεσθείου πάντες ἐλθόντες, ἐκεῖθεν δὲ τὸ
ἕκτον μέρος σφῶν αὐτῶν ἀποπέμψαντες ἐπ' οἴκου, ἐν ᾧ τὸ
πρεσβύτερόν τε καὶ τὸ νεώτερον ἦν, ὥστε τὰ οἴκοι φρουρεῖν,
τῷ λοιπῷ στρατεύματι ἀφικνοῦνται ἐς Τεγέαν. καὶ οὐ πολλῷ
4 ὕστερον οἱ ξύμμαχοι ἀπ' Ἀρκάδων παρῆσαν. πέμπουσι δὲ
καὶ ἐς τὴν Κόρινθον καὶ Βοιωτοὺς καὶ Φωκέας καὶ Λοκρούς,
βοηθεῖν κελεύοντες κατὰ τάχος ἐς Μαντίνειαν. ἀλλὰ τοῖς
μὲν ἐξ ὀλίγου τε ἐγίγνετο καὶ οὐ ῥᾴδιον ἦν μὴ ἀθρόοις καὶ
ἀλλήλους περιμείνασι διελθεῖν τὴν πολεμίαν· ξυνέκληε γὰρ
5 διὰ μέσου· ὅμως δὲ ἠπείγοντο. Λακεδαιμόνιοι δὲ ἀναλαβόν-
τες τοὺς παρόντας Ἀρκάδων ξυμμάχους ἐσέβαλον ἐς τὴν
Μαντινικήν, καὶ στρατοπεδευσάμενοι πρὸς τῷ Ἡρακλείῳ
ἐδῄουν τὴν γῆν.

bei einem Könige finden (nur ein Admiral hat solche 2, 85, 1. 3, 69, 1. 8, 39, 2), endlich daraus, dass unser Agis selbst später wieder als ganz selbständiger und unabhängiger Oberfeldherr erscheint: 8, 5. — εἶναι. Ueb. den Inf. zu 1, 91, 5. — ἐκ τῆς πόλεως. Also gleich der Beginn eines Feldzuges, der Abzug des Heeres aus der Stadt sollte nicht ohne Einverständniss mit diesen Commissarien geschehen dürfen. Dies scheint mir auch der Natur dieser ausserordentlichen Maassregel weit mehr zu entsprechen, als wenn man, nach Haase's von Mehrern gebilligter Conj. ἐκ τῆς πολεμίας lesend, die Wirksamkeit dieser Commissarien auf den einzigen Fall eines Abzugs aus feindlichem Gebiete beschränken wollte.

64. 1. ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1.

3. τοῖς μὲν Ἀρκάδων. 67, 1.

4. ἐξ ὀλίγου ἐγίγνετο, kam es plötzlich. — ἀθρόοις vertritt das Partic. οὖσι mit; vgl. zu 3, 69, 1. — ξυνέκληε. Eigentl. werden wohl als Obj. die zu beiden Seiten liegenden Länder gedacht, zwischen denen Argos das Verbindungsglied ausmacht, die Lücke ausfüllt, sie also in der Mitte liegend (διὰ μέσου) zusammenschliesst. Die von And. angenommene Bedeutung: die Communication hindern, oder: zusammenhängend liegen scheint mir das Wort nicht zu haben.

65. Οἱ δὲ Ἀργεῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ὡς εἶδον αὐτούς,
καταλαβόντες χωρίον ἐρυμνὸν καὶ δυσπρόσοδον παρετάξαντο
ὡς ἐς μάχην. καὶ οἱ Λακεδαιμόνιοι εὐθὺς αὐτοῖς ἐπῄεσαν· 2
καὶ μέχρι μὲν λίθου καὶ ἀκοντίου βολῆς ἐχώρησαν· ἔπειτα
τῶν πρεσβυτέρων τις Ἄγιδι ἐπεβόησεν, ὁρῶν πρὸς χωρίον
καρτερὸν ἰόντας σφᾶς, ὅτι διανοεῖται κακὸν κακῷ ἰᾶσθαι, δη-
λῶν τῆς ἐξ Ἄργους ἐπαιτίου ἀναχωρήσεως τὴν παροῦσαν
ἄκαιρον προθυμίαν ἀνάληψιν βουλομένην εἶναι. ὁ δέ, εἴτε 3
καὶ διὰ τὸ ἐπιβόημα εἴτε καὶ αὐτῷ ἄλλο τι ἢ κατὰ τὸ αὐτὸ
δόξαν ἐξαίφνης, πάλιν τὸ στράτευμα κατὰ τάχος πρὶν ξυμ-
μῖξαι ἀπῆγεν. καὶ ἀφικόμενος πρὸς τὴν Τεγεᾶτιν τὸ ὕδωρ 4
ἐξέτρεπεν ἐς τὴν Μαντινικήν, περὶ οὗπερ ὡς τὰ πολλὰ
βλάπτοντος ὁποτέρωσε ἂν ἐσπίπτῃ Μαντινῆς καὶ Τεγεᾶται
πολεμοῦσιν. ἐβούλετο δὲ τοὺς ἀπὸ τοῦ λόφου βοηθοῦντας
ἐπὶ τὴν τοῦ ὕδατος ἐκτροπήν, ἐπειδὰν πύθωνται, καταβιβά-
σαι, τοὺς Ἀργείους καὶ τοὺς ξυμμάχους, καὶ ἐν τῷ ὁμαλῷ
τὴν μάχην ποιεῖσθαι· καὶ ὁ μὲν τὴν ἡμέραν ταύτην μείνας 5
αὐτοῦ περὶ τὸ ὕδωρ ἐξέτρεπεν· οἱ δ' Ἀργεῖοι καὶ οἱ ξύμμα-
χοι τὸ μὲν πρῶτον καταπλαγέντες τῇ ἐξ ὀλίγου αἰφνιδίῳ
αὐτῶν ἀναχωρήσει οὐκ εἶχον ὅ τι εἰκάσωσιν· εἶτα ἐπειδὴ
ἀναχωροῦντες ἐκεῖνοί τε ἀπέκρυψαν καὶ σφεῖς ἡσύχαζον καὶ
οὐκ ἐπηκολούθουν, ἐνταῦθα τοὺς ἑαυτῶν στρατηγοὺς αὖθις
ἐν αἰτίᾳ εἶχον, τό τε πρότερον καλῶς ληφθέντας πρὸς Ἄρ-

65. 2. κακὸν κακῷ ἰᾶσθαι mit Bezug auf 63, 3. — ἀνάληψιν, ein Wiedergutmachen.

3. ἄλλο τι — δόξαν, weil ihm etwas Anderes gut schien. zu 1, 74, 1. — κατὰ τὸ αὐτό, „dem angefangenen Verfahren Gemässes." K.

4. ἐξέτρεπε ἐς τὴν Μ. Gewöhnl. wurden die Wasser nach der Südseite der Ebene, in welcher Mantineia lag, abgeleitet. Agis gab ihnen jetzt die entgegengesetzte Richtung auf Mantineia zu. — τοὺς ἀπὸ τοῦ λ. verb. mit καταβιβάσαι = τοὺς ἐν τῷ λόφῳ καταβιβάσαι ἀπ' αὐτοῦ. Der „Hügel" ist, was §. 1 χωρίον ἐρυμνόν. — βοηθοῦντας, indem sie heranzögen.

5. ἐξέτρεπεν, beschäftigte sich mit dem Ableiten. — ἐξ ὀλίγου, aus geringer Entfernung (s. §. 2 μέχρι μὲν κτέ.), wie 2, 91, 4. — ἀπέκρυψαν, ihnen aus dem Gesichte entschwunden waren. „Ein seltener und wohl poetischer Ausdruck, gebildet nach der Analogie von ἀποκρύπτειν γῆν, welches von Schiffenden gesagt wird, die das Land aus dem Gesichte verlieren (Plat. Prot. p. 238 A. und das. d. Ausl. Bei Lat. Dichtern so *abscondere terram*, s. Verg. Aen. 3, 201. coll. Claudian. de raptu Pros. 3, 140). Lucian II. ver. histor. p. 687 setzt das Object dazu: ἀπεκρύψαμεν αὐτούς, woraus hervorgeht, dass auch hier αὐτούς hinzuzudenken ist." E. — σφεῖς, die Argeier. — αὖθις, wie das

γει Λακεδαιμονίους ἀφεθῆναι καὶ νῦν ὅτι ἀποδιδράσκοντας
οὐδεὶς ἐπιδιώκει, ἀλλὰ καθ' ἡσυχίαν οἱ μὲν σώζονται, σφεῖς
6 δὲ προδίδονται. οἱ δὲ στρατηγοὶ ἐθορυβήθησαν μὲν τὸ παρ-
αυτίκα, ὕστερον δὲ ἀπάγουσιν αὐτοὺς ἀπὸ τοῦ λόφου καὶ
προελθόντες ἐς τὸ ὁμαλὸν ἐστρατοπεδεύσαντο ὡς ἰόντες ἐπὶ
τοὺς πολεμίους.

66. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἵ τε Ἀργεῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ξυνε-
τάξαντο, ὡς ἔμελλον μαχεῖσθαι, ἢν περιτύχωσιν· οἵ τε Λα-
κεδαιμόνιοι ἀπὸ τοῦ ὕδατος πρὸς τὸ Ἡράκλειον πάλιν ἐς τὸ
αὐτὸ στρατόπεδον ἰόντες ὁρῶσι δι' ὀλίγου τοὺς ἐναντίους ἐν
2 τάξει τε ἤδη πάντας καὶ ἀπὸ τοῦ λόφου προεληλυθότας. μά-
λιστα δ' οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐς ὃ ἐμέμνηντο ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ
ἐξεπλάγησαν. διὰ βραχείας γὰρ μελλήσεως ἡ παρασκευὴ αὐ-
τοῖς ἐγίγνετο· καὶ εὐθὺς ὑπὸ σπουδῆς καθίσταντο ἐς κόσμον
τὸν ἑαυτῶν, Ἄγιδος τοῦ βασιλέως ἕκαστα ἐξηγουμένου κατὰ
3 τὸν νόμον. βασιλέως γὰρ ἄγοντος ὑπ' ἐκείνου πάντα ἄρχε-
ται, καὶ τοῖς μὲν πολεμάρχοις αὐτὸς φράζει τὸ δέον, οἱ δὲ
τοῖς λοχαγοῖς, ἐκεῖνοι δὲ τοῖς πεντηκοντῆρσιν, αὖθις δ' οὗτοι
4 τοῖς ἐνωμοτάρχαις, καὶ οὗτοι τῇ ἐνωμοτίᾳ. καὶ αἱ παραγγέλ-
σεις, ἤν τι βούλωνται, κατὰ τὰ αὐτὰ χωροῦσι καὶ ταχεῖαι
ἐπέρχονται· σχεδὸν γάρ τι πᾶν πλὴν ὀλίγου τὸ στρατόπεδον
τῶν Λακεδαιμονίων ἄρχοντες ἀρχόντων εἰσί, καὶ τὸ ἐπιμελὲς
τοῦ δρωμένου πολλοῖς προσήκει.

67. Τότε δὲ κέρας μὲν εὐώνυμον Σκιρῖται αὐτοῖς καθί-
σταντο, ἀεὶ ταύτην τὴν τάξιν μόνοι Λακεδαιμονίων ἐπὶ σφῶν

erste Mal: 60, 5. — καὶ νῦν ὅτι, Wechsel der Constr. nach vorang. Acc. c. Inf., wie 69, 1 u. a. Häufiger jedoch in umgekehrter Folge.

66. 1. *περιτύχωσι*, sc. *τοῖς πολεμίοις*. — *δι' ὀλίγου*, in geringer Entfernung.

2. *μάλιστα δ' οἱ* habe ich aus einem guten Cod. aufgenommen. Bei der Vulg. *μάλιστα δή* mangelt die Verbindung. — *ἐγίγνετο*, war gestattet, musste geschehen.

3. *πάντα ἄρχεται*, Alles wird regiert, geleitet. — *πολεμάρχοις*. Der Polemarch ist, nach Xen. Staat der Lak. 11, 4, Anführer einer Mora, deren Verhältniss jedoch zum thukydideischen Lochos nicht ganz klar ist.

4. *αἱ παραγγέλσεις*, die einzelnen Commandos, im Gegensatze zu den allgemeinen Anordnungen (*φράζει τὸ δέον* §. 3). — *ἐπέρχονται*, gelangen hin, zu allen Betreffenden. Cobet nov. lectt. p. 735 verlangt ohne Grund *περιέρχονται*. — *εἰσί* dem Prädic. accommodiert. zu 1, 10, 1.

67. 1. *κέρας εὐώνυμον*. Diese Ausdrücke bald mit dem Art., bald ohne denselben; s. dies Cap. weiterhin und zu 2, 81, 3. — *Σκιρῖται*, ein lakedämonischer Lochos Infanterie. — *καθίσταντο*,

αὐτῶν ἔχοντες· παρὰ δ' αὐτοῖς οἱ ἐπὶ Θρᾴκης Βρασίδειοι στρατιῶται καὶ νεοδαμώδεις μετ' αὐτῶν· ἔπειτ' ἤδη Λακεδαιμόνιοι αὐτοὶ ἑξῆς καθίστασαν τοὺς λόχους καὶ παρ' αὐτοὺς Ἀρκάδων Ἡραιῆς, μετὰ δὲ τούτους Μαινάλιοι, καὶ ἐπὶ τῷ δεξιῷ κέρᾳ Τεγεᾶται καὶ Λακεδαιμονίων ὀλίγοι, τὸ ἔσχατον ἔχοντες, καὶ οἱ ἱππῆς αὐτῶν ἐφ' ἑκατέρῳ τῷ κέρᾳ. Λα- 2
κεδαιμόνιοι μὲν οὕτως ἐτάξαντο· οἱ δ' ἐναντίοι αὐτοῖς, δεξιὸν μὲν κέρας Μαντινῆς εἶχον, ὅτι ἐν τῇ ἐκείνων τὸ ἔργον ἐγίγνετο, παρὰ δ' αὐτοὺς οἱ ξύμμαχοι Ἀρκάδων ἦσαν, ἔπειτα Ἀργείων οἱ χίλιοι λογάδες, οἷς ἡ πόλις ἐκ πολλοῦ ἄσκησιν τῶν ἐς τὸν πόλεμον δημοσίᾳ παρεῖχε, καὶ ἐχόμενοι αὐτῶν οἱ ἄλλοι Ἀργεῖοι, καὶ μετ' αὐτοὺς οἱ ξύμμαχοι αὐτῶν, Κλεωναῖοι καὶ Ὀρνεᾶται, ἔπειτα Ἀθηναῖοι ἔσχατοι τὸ εὐώνυμον κέρας ἔχοντες καὶ ἱππῆς μετ' αὐτῶν οἱ οἰκεῖοι.

68. Τάξις μὲν ἥδε καὶ παρασκευὴ ἀμφοτέρων ἦν, τὸ δὲ στρατόπεδον τῶν Λακεδαιμονίων μεῖζον ἐφάνη. ἀριθμὸν δὲ 2
γράψαι, ἢ καθ' ἑκάστους ἑκατέρων ἢ ξύμπαντας, οὐκ ἂν ἐδυνάμην ἀκριβῶς· τὸ μὲν γὰρ Λακεδαιμονίων πλῆθος διὰ τῆς πολιτείας τὸ κρυπτὸν ἠγνοεῖτο, τῶν δ' αὖ διὰ τὸ ἀνθρώπειον κομπῶδες ἐς τὰ οἰκεῖα πλήθη ἠπιστεῖτο. ἐκ μέντοι τοιοῦδε λογισμοῦ ἔξεστί τῳ σκοπεῖν τὸ Λακεδαιμονίων τότε παραγενόμενον πλῆθος· λόχοι μὲν γὰρ ἐμάχοντο ἑπτὰ ἄνευ 3
Σκιριτῶν, ὄντων ἑξακοσίων, ἐν δὲ ἑκάστῳ λόχῳ πεντηκοστύες ἦσαν τέσσαρες, καὶ ἐν τῇ πεντηκοστύι ἐνωμοτίαι τέσσαρες. τῆς τε ἐνωμοτίας ἐμάχοντο ἐν τῷ πρώτῳ ζυγῷ τεσσαρες· ἐπὶ δὲ βάθος ἐτάξαντο μὲν οὐ πάντες ὁμοίως, ἀλλ' ὡς

stellten sich auf als. — οἱ ἐπὶ Θρᾴκης, sc. γενόμενοι. vgl. zu 35, 5. — νεοδαμώδεις. zu 34, 1.

2. οἱ ξύμμαχοι Ἀρκάδων, ihre Bundesgenossen aus Arkadien, wie die Parrhasier (33, 1) und andere Unterthanen (29, 1. 81, 1). — δημοσίᾳ παρεῖχε. Sie bildeten also ein stehendes Corps. — ξύμμαχοι, nicht freiwillige Bundesgenossen, sondern als Unterthanen mit den Argeiern verbunden.

68. 2. ἂν ἐδυνάμην, sc. εἰ καὶ ἐβουλόμην. — τὸ κρυπτόν hängt von διά ab. — ἐς πλήθη ohne Wiederholung des Art. angeschlossen. vgl. zu 1, 18, 1.

3. ἐπὶ δὲ βάθος κτέ. Da das erste Glied der Enomotie vier Mann enthalten musste, so kann die Angabe, dass die Tiefe vom Belieben des Lochagen abhing, nur den Sinn haben, dass er den Enomotien verschiedene Stärke geben durfte. Poppo's Vermuthung, eine verschiedene Tiefe habe nur vor der Aufstellung der eigentlichen Schlachtordnung stattgefunden, ist unzulässig, weil hier überall nur von der Schlachtordnung

λοχαγὸς ἕκαστος ἐβούλετο, ἐπὶ πᾶν δὲ κατέστησαν ἐπὶ ὀκτώ. παρὰ δὲ ἅπαν πλὴν Σκιριτῶν τετρακόσιοι καὶ δυοῖν δέοντες πεντήκοντα ἄνδρες ἡ πρώτη τάξις ἦν.

69. Ἐπεὶ δὲ ξυνιέναι ἔμελλον ἤδη, ἐνταῦθα καὶ παραινέσεις καθ' ἑκάστους ὑπὸ τῶν οἰκείων στρατηγῶν τοιαίδε ἐγίγνοντο, Μαντινεῦσι μὲν ὅτι ὑπέρ τε πατρίδος ἡ μάχη ἔσται καὶ ὑπὲρ ἀρχῆς ἅμα καὶ δουλείας, τὴν μὲν μὴ πειρασαμένοις ἀφαιρεθῆναι, τῆς δὲ μὴ αὖθις πειρᾶσθαι· Ἀργείοις δὲ ὑπὲρ τῆς τε παλαιᾶς ἡγεμονίας καὶ τῆς ἐν Πελοποννήσῳ ποτὲ ἰσομοιρίας, μὴ διὰ παντὸς στερισκομένους ἀνέχεσθαι, καὶ ἄνδρας ἅμα ἐχθροὺς καὶ ἀστυγείτονας ὑπὲρ πολλῶν ἀδικημάτων ἀμύνασθαι· τοῖς δὲ Ἀθηναίοις, καλὸν εἶναι μετὰ πολλῶν καὶ ἀγαθῶν ξυμμάχων ἀγωνιζομένους μηδενὸς λείπεσθαι, καὶ ὅτι ἐν Πελοποννήσῳ Λακεδαιμονίους νικήσαντες τήν τε ἀρχὴν βεβαιοτέραν καὶ μείζω ἕξουσι, καὶ οὐ μή ποτέ τις αὐτοῖς ἄλ-
2 λος ἐς τὴν γῆν ἔλθῃ. τοῖς μὲν Ἀργείοις καὶ ξυμμάχοις τοιαῦτα παρῃνέθη· Λακεδαιμόνιοι δὲ καθ' ἑκάστους τε καὶ μετὰ τῶν πολεμικῶν νόμων ἐν σφίσιν αὐτοῖς ὧν ἠπίσταντο τὴν παρακέλευσιν τῆς μνήμης ἀγαθοῖς οὖσιν ἐποιοῦντο, εἰδότες ἔργων ἐκ πολλοῦ μελέτην πλείω σώζουσαν ἢ λόγων δι' ὀλίγου καλῶς ῥηθεῖσαν παραίνεσιν.

selbst die Rede ist. — *ἐπὶ πᾶν*, im Durchschnitt. — *παρὰ ἅπαν*, die ganze Front entlang. — Die Gesammtstärke des Heeres betrug demnach hier, mit Einschluss der Skiriten, 4184 Mann. Von den Angaben des Thuk. weichen übrigens die des Xen. Staat der Lak. 11, 4 bedeutend ab.

69. 1. *ἀρχῆς*. v. 29, 1. — *ἀφαιρεθῆναι* allein wird durch *μή* verneint, nicht zugleich, wie sonst oft bei dieser Stellung der Negat., das Partic. Die Inf. hängen von *ἡ μάχη ἔσται* ab. Häufiger wird so *ὁ ἀγών ἐστι* construiert. — *αὖθις* involviert die Uebertreibung, dass sie früher den Laked. unterthänig gewesen. — *ἡγεμονίας*, zur Zeit des Agamemnon. — *ἰσομοιρίας*, vor den Perserkriegen, vgl. Herod. 7, 148 f. — *διὰ παντός*, fortwährend. — *καλὸν εἶναι* hängt von dem obigen *παραινέσεις ἐγίγνοντο* ab. — *καὶ ὅτι*. zu 65, 5.

2. *καθ' ἑκάστους* kann mit *μετὰ τῶν πολεμικῶν νόμων* in so fern einen Gegensatz bilden, als kriegerische Weisen, Schlachtgesänge, etwa wie die *ἐμβατήρια* des Tyrtäos, Allen, nicht bloss Einzelnen, gelten. Also sie ermunterten sich unter sich selbst, sowohl einzeln mit Worten, als auch insgesammt mit kriegerischen Weisen. Ein ähnlicher Gegensatz 6, 32, 1. Doch sind hier, wie auch in den nächsten Worten, mehrfach Textverderbnisse vermuthet und Veränderungen vorgeschlagen worden. — *ἐν σφίσιν κτέ.* Constr.: *ἐποιοῦντο ἐν σφίσιν αὐτοῖς, ἀγαθοῖς οὖσιν, τὴν παρακέλευσιν τῆς μνήμης* (die Aufforderung zur Erinnerung) *ὧν ἠπίσταντο*.

70. *Καὶ μετὰ ταῦτα ἡ ξύνοδος ἦν, Ἀργεῖοι μὲν καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐντόνως καὶ ὀργῇ χωροῦντες, Λακεδαιμόνιοι δὲ βραδέως καὶ ὑπὸ αὐλητῶν πολλῶν νόμου ἐγκαθεστώτων, οὐ τοῦ θείου χάριν, ἀλλ' ἵνα ὁμαλῶς μετὰ ῥυθμοῦ βαίνοντες προέλθοιεν καὶ μὴ διασπασθείη αὐτοῖς ἡ τάξις, ὅπερ φιλεῖ τὰ μεγάλα στρατόπεδα ἐν ταῖς προσόδοις ποιεῖν.*

71. *Ξυνιόντων δ' ἔτι Ἆγις ὁ βασιλεὺς τοιόνδε ἐβουλεύσατο δρᾶσαι. τὰ στρατόπεδα ποιεῖ μὲν καὶ ἅπαντα τοῦτο· ἐπὶ τὰ δεξιὰ κέρατα αὐτῶν ἐν ταῖς ξυνόδοις μᾶλλον ἐξωθεῖται, καὶ περιίσχουσι κατὰ τὸ τῶν ἐναντίων εὐώνυμον ἀμφότεροι τῷ δεξιῷ, διὰ τὸ φοβουμένους προστέλλειν τὰ γυμνὰ ἕκαστον ὡς μάλιστα τῇ τοῦ ἐν δεξιᾷ παρατεταγμένου ἀσπίδι καὶ νομίζειν τὴν πυκνότητα τῆς ξυγκλήσεως εὐσκεπαστότατον εἶναι· καὶ ἡγεῖται μὲν τῆς αἰτίας ταύτης ὁ πρωτοστάτης τοῦ δεξιοῦ κέρως, προθυμούμενος ἐξαλλάττειν ἀεὶ τῶν ἐναντίων τὴν ἑαυτοῦ γύμνωσιν, ἕπονται δὲ διὰ τὸν αὐτὸν φόβον καὶ οἱ ἄλλοι. καὶ τότε περιέσχον μὲν οἱ Μαντινῆς πολὺ τῷ κέρᾳ* 2
τῶν Σκιριτῶν, ἔτι δὲ πλέον οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ Τεγεᾶται τῶν Ἀθηναίων, ὅσῳ μεῖζον τὸ στράτευμα εἶχον. δείσας δὲ 3
Ἆγις μὴ σφῶν κυκλωθῇ τὸ εὐώνυμον, καὶ νομίσας ἄγαν περιέχειν τοὺς Μαντινέας, τοῖς μὲν Σκιρίταις καὶ Βρασιδείοις ἐσήμηνεν ἐπεξαγαγόντας ἀπὸ σφῶν ἐξισῶσαι τοῖς Μαντινεῦσιν, ἐς δὲ τὸ διάκενον τοῦτο παρήγγελλεν ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ κέρως δύο λόχους τῶν πολεμάρχων Ἱππονοΐδᾳ καὶ Ἀριστοκλεῖ

70. *Ἀργεῖοι — χωροῦντες.* Ueb. den Nom. zu 2, 53, 4, doch ist unsere St. darin von den übrigen etwas verschieden, dass hier die Participialsätze gleichsam nur den Inhalt von *ἡ ξύνοδος* specialisieren, wie Xen. Hell. 2, 2, 3 *ἡ οἰμωγὴ — ἐς ἄστυ διῆκεν, ὁ ἕτερος τῷ ἑτέρῳ παραγγέλλων.* Thuc. 6, 31, 3. — *ὑπὸ νόμου*, unter der Musik. M. 592. — *ἐγκαθεστώτων*, i. e. *καθεστώτων ἐν αὐτοῖς.*

71. 1. *προστέλλειν* ist *προσστέλλειν*, herandrängen, wie man *προσχών* für *προσσχών* schreibt. — *εὐσκεπαστότατον* ist am besten als Neutr. zu nehmen, wennschon die Form nicht hindern würde, es für das Fem. zu halten. zu 3, 101, 2. — *ἡγεῖται κτἑ.* Der rechte Flügelmann schiebt sich immer weiter nach rechts, um seine ungedeckte Seite dem Bereich der feindlichen Geschosse zu entziehn (*ἐξαλλάττειν*).

2. *τῶν Σκιριτῶν* hängt von *περιέσχον* ab.

3. *ἐπεξαγαγόντας*, aus ihrer bisherigen Stellung weg gegen den Feind rückend. — *ἐξισῶσαι* transitiv genommen (sc. die Schlachtreihe), giebt einen passendern Sinn als intrans., wie es 6, 87, 5 steht. — *δύο λόχους* verb. mit *ἔχουσι.* — *τῶν πολεμάρχων* gen. part., unmittelbar von den nom. propr. abhängig gemacht. —

ἔχουσι παρελθεῖν καὶ ἐσβαλόντας πληρῶσαι, νομίζων τῷ θ' ἑαυτῶν δεξιῷ ἔτι περιουσίαν ἔσεσθαι καὶ τὸ κατὰ τοὺς Μαντινέας βεβαιότερον τετάξεσθαι.

72. Ξυνέβη οὖν αὐτῷ ἅτε ἐν αὐτῇ τῇ ἐφόδῳ καὶ ἐξ ὀλίγου παραγγείλαντι τόν τε Ἀριστοκλέα καὶ τὸν Ἱππονοΐδαν μὴ θελῆσαι παρελθεῖν, ἀλλὰ καὶ διὰ τοῦτο τὸ αἰτίαμα ὕστερον φεύγειν ἐκ Σπάρτης, δόξαντας μαλακισθῆναι, καὶ τοὺς πολεμίους φθάσαι τῇ προσμίξει, καὶ κελεύσαντος αὐτοῦ, ἐπὶ τοὺς Σκιρίτας ὡς οὐ παρῆλθον οἱ λόχοι, πάλιν αὖ σφίσι
2 προσμίξαι, μὴ δυνηθῆναι ἔτι μηδὲ τούτους ξυγκλῇσαι. ἀλλὰ μάλιστα δὴ κατὰ πάντα τῇ ἐμπειρίᾳ Λακεδαιμόνιοι ἐλασσωθέντες τότε τῇ ἀνδρίᾳ ἔδειξαν οὐχ ἧσσον περιγενόμενοι.
3 ἐπειδὴ γὰρ ἐν χερσὶν ἐγίγνοντο τοῖς ἐναντίοις, τὸ μὲν τῶν Μαντινέων δεξιὸν τρέπει αὐτῶν τοὺς Σκιρίτας καὶ τοὺς Βρασιδείους, καὶ ἐσπεσόντες οἱ Μαντινῆς καὶ οἱ ξύμμαχοι αὐτῶν καὶ τῶν Ἀργείων οἱ χίλιοι λογάδες κατὰ τὸ διάκενον καὶ οὐ ξυγκλῃσθὲν τοὺς Λακεδαιμονίους διέφθειρον καὶ κυκλωσάμενοι ἔτρεψαν καὶ ἐξέωσαν ἐς τὰς ἁμάξας καὶ τῶν πρεσβυτέ-
4 ρων τῶν ἐπιτεταγμένων ἀπέκτεινάν τινας. καὶ ταύτῃ μὲν ἡσσῶντο οἱ Λακεδαιμόνιοι· τῷ δ' ἄλλῳ στρατοπέδῳ, καὶ μάλιστα τῷ μέσῳ, ᾗπερ ὁ βασιλεὺς Ἆγις ἦν καὶ περὶ αὐτὸν οἱ τριακόσιοι ἱππῆς καλούμενοι, προσπεσόντες τῶν τε Ἀργείων τοῖς

ἐσβαλόντας, sich einschiebend.

72. 1. ἐξ ὀλίγου hier von der Zeit. — ἀλλὰ — μαλακισθῆναι, eine dem Sinne nach parenthetische Bemerkung, die streng genommen nicht in die Abhängigkeit von ξυνέβη αὐτῷ gezogen werden durfte. vgl. zu 8, 76, 5. — ἐπὶ τοὺς Σκιρίτας vor ὡς gestellt wegen der Antithese mit σφίσι. — προσμίξαι. Als Subj. ergänze τοὺς Σκιρίτας. Auf dieselben geht auch τούτους. — ξυγκλῇσαι kann transit. gefasst werden, sc. τὸ διάκενον, 71, 3, und dies empfiehlt sich wegen §. 3 κατὰ τὸ διάκενον καὶ οὐ ξυγκλῃσθέν. 4, 35, 1, wo es intrans. steht, heisst es sich (enger) zusammenschliessen.

2. τῇ ἐμπειρίᾳ, in der Geschicklichkeit der taktischen Bewegungen, die eine Folge der Erfahrung zu sein pflegt, diesmal aber gänzl. gefehlt hatte. —

3. τῶν Μαντινέων, aus den Mantineern bestehend. zu 4, 43, 3. — οἱ χίλιοι λ. 67, 2. — ἐπιτεταγμένων, als Reserve.

4. οἱ τριακόσιοι ἱ. κ., die dreihundert sogenannten Ritter. Die Nothwendigkeit des Artikels. vor ἱππῆς, den Einige fordern, kann ich nicht einräumen. Das wäre: die mit dem Namen ἱππῆς bezeichneten dreihundert (s. 7, 53, 2. 80, 5.); das unsrige: die dreihundert mit dem Namen ἱππῆς Bezeichneten. vgl. zu 1, 44, 2. Diese dreihundert, eine Elite von jungen Spartiaten, dienten im Kriege in der Regel zu Fuss als Hopliten und bildeten die Leibwache des Königs. Bei Herod. 8,

πρεσβυτέροις καὶ πέντε λόχοις ὠνομασμένοις καὶ Κλεωναίοις καὶ Ὀρνεάταις καὶ Ἀθηναίων τοῖς παρατεταγμένοις ἔτρεψαν οὐδὲ ἐς χεῖρας τοὺς πολλοὺς ὑπομείναντας, ἀλλ' ὡς ἐπῄεσαν οἱ Λακεδαιμόνιοι, εὐθὺς ἐνδόντας καὶ ἔστιν οὓς καὶ καταπατηθέντας τοῦ μὴ φθῆναι τὴν ἐγκατάληψιν.

73. Ὡς δὲ ταύτῃ ἐνεδεδώκει τὸ τῶν Ἀργείων καὶ ξυμμάχων στράτευμα, παρερρήγνυντο ἤδη ἅμα καὶ ἐφ' ἑκάτερα, καὶ ἅμα τὸ δεξιὸν τῶν Λακεδαιμονίων καὶ Τεγεατῶν ἐκυκλοῦτο τῷ περιέχοντι σφῶν τοὺς Ἀθηναίους, καὶ ἀμφοτέρωθεν αὐτοὺς κίνδυνος περιειστήκει, τῇ μὲν κυκλουμένους, τῇ δὲ ἤδη ἡσσημένους. καὶ μάλιστ' ἂν τοῦ στρατεύματος ἐταλαιπώρησαν, εἰ μὴ οἱ ἱππῆς παρόντες αὐτοῖς ὠφέλιμοι ἦσαν. καὶ 2
ξυνέβη τὸν Ἆγιν, ὡς ᾔσθετο τὸ εὐώνυμον σφῶν πονοῦν τὸ κατὰ τοὺς Μαντινέας καὶ τῶν Ἀργείων τοὺς χιλίους, παραγγεῖλαι παντὶ τῷ στρατεύματι χωρῆσαι ἐπὶ τὸ νικώμενον. καὶ 3
γενομένου τούτου οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἐν τούτῳ, ὡς παρῆλθε καὶ ἐξέκλινεν ἀπὸ σφῶν τὸ στράτευμα, καθ' ἡσυχίαν ἐσώθησαν καὶ τῶν Ἀργείων μετ' αὐτῶν τὸ ἡσσηθέν. οἱ δὲ Μαντινῆς καὶ οἱ ξύμμαχοι καὶ τῶν Ἀργείων οἱ λογάδες οὐκέτι πρὸς τὸ ἐγκεῖσθαι τοῖς ἐναντίοις τὴν γνώμην εἶχον, ἀλλ' ὁρῶντες τούς τε σφετέρους νενικημένους καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους ἐπιφερομένους ἐς φυγὴν ἐτράποντο. καὶ τῶν μὲν Μαντινέων καὶ 4
πλείους διεφθάρησαν, τῶν δὲ Ἀργείων λογάδων τὸ πολὺ ἐσώθη. ἡ μέντοι φυγὴ καὶ ἀποχώρησις οὐ βίαιος οὐδὲ μακρὰ

124, wo sie das Ehrengeleit des Themistokles bilden, mögen sie passender beritten gedacht werden. — πέντε λόχοις ὠν. sind eben die πρεσβύτεροι selbst, wie der Anschluss ohne Art. zeigt; πρεσβύτεροι sind sie nur im Vergleich zu den jungen χίλιοι λογάδες, also dieselben, die 67, 2 οἱ ἄλλοι Ἀργεῖοι. — τοῦ — ἐγκατ., wörtl.: damit die Gefangennehmung nicht zuvorkäme, d. i. um nicht zuvor gefangen genommen zu werden. Der Genit. des Inf., die Absicht bezeichnend, kann gewiss zu καταπατηθέντας gezogen werden, weil darin schon der Begriff der übereilten Flucht liegt.

73. 1. παρερρήγνυντο — ἐφ' ἑκάτερα, sie wurden nach beiden Seiten hin (vom Mittelpunkte) abgerissen und in Unordnung gebracht, indem rechts die siegenden Mantineer und die tausend Argeier über die Hauptlinie vorgerückt, links die übrigen Argeier hinter dieselbe zurückgedrängt waren und die Ath. umzingelt wurden.

4. καὶ πλείους scheint unverwerflich, als in Beziehung zum Folg. stehend und gleichsam proleptisch gesagt: auch mehr, näml. als von den tausend Argeiern, die sich grösstentheils retteten. Deutlicher wäre die Beziehung, wenn die beiden Satzglieder in umgekehrter Folge ständen: τῶν μὲν Ἀργείων λογάδων τὸ πολὺ

ἦν· οἱ γὰρ Λακεδαιμόνιοι μέχρι μὲν τοῦ τρέψαι χρονίους τὰς μάχας καὶ βεβαίους τῷ μένειν ποιοῦνται, τρέψαντες δὲ βραχείας καὶ οὐκ ἐπὶ πολὺ τὰς διώξεις.

74. Καὶ ἡ μὲν μάχη τοιαύτη καὶ ὅτι ἐγγύτατα τούτων ἐγένετο, πλείστου δὴ χρόνου μεγίστη δὴ τῶν Ἑλληνικῶν καὶ
2 ὑπὸ ἀξιολογωτάτων πόλεων ξυνελθοῦσα. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι προθέμενοι τῶν πολεμίων νεκρῶν τὰ ὅπλα τροπαῖον εὐθὺς ἵστασαν καὶ τοὺς νεκροὺς ἐσκύλευον καὶ τοὺς αὑτῶν ἀνείλοντο καὶ ἀπήγαγον ἐς Τεγέαν, οὗπερ ἐτάφησαν, καὶ
3 τοὺς τῶν πολεμίων ὑποσπόνδους ἀπέδοσαν. ἀπέθανον δὲ Ἀργείων μὲν καὶ Ὀρνεατῶν καὶ Κλεωναίων ἑπτακόσιοι, Μαντινέων δὲ διακόσιοι, καὶ Ἀθηναίων ξὺν Αἰγινήταις διακόσιοι καὶ οἱ στρατηγοὶ ἀμφότεροι. Λακεδαιμονίων δὲ οἱ μὲν ξύμμαχοι οὐκ ἐταλαιπώρησαν ὥστε καὶ ἀξιόλογόν τι ἀπογενέσθαι· αὐτῶν δὲ χαλεπὸν μὲν ἦν τὴν ἀλήθειαν πυθέσθαι, ἐλέγοντο δὲ περὶ τριακοσίους ἀποθανεῖν.

75. Τῆς δὲ μάχης μελλούσης ἔσεσθαι καὶ Πλειστοάναξ ὁ ἕτερος βασιλεὺς ἔχων τούς τε πρεσβυτέρους καὶ νεωτέρους ἐβοήθησε· καὶ μέχρι μὲν Τεγέας ἀφίκετο, πυθόμενος δὲ τὴν
2 νίκην ἀπεχώρησεν. καὶ τοὺς ἀπὸ Κορίνθου καὶ ἔξω ἰσθμοῦ ξυμμάχους ἀπέστρεψαν πέμψαντες οἱ Λακεδαιμόνιοι, καὶ αὐτοὶ ἀναχωρήσαντες καὶ τοὺς ξυμμάχους ἀφέντες (Κάρνεια
3 γὰρ αὐτοῖς ἐτύγχανον ὄντα) τὴν ἑορτὴν ἦγον. καὶ τὴν ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων τότε ἐπιφερομένην αἰτίαν ἔς τε μαλακίαν διὰ τὴν ἐν τῇ νήσῳ ξυμφορὰν καὶ ἐς τὴν ἄλλην ἀβουλίαν τε καὶ βραδυτῆτα ἑνὶ ἔργῳ τούτῳ ἀπελύσαντο, τύχῃ μὲν ὡς ἐδόκουν κακιζόμενοι, γνώμῃ δὲ οἱ αὐτοὶ ἔτι ὄντες.

ἐσώθη, τῶν δὲ Μαντινέων καὶ πλείους διεφθάρησαν.

74. 1. δή in demselben Satzgliede zweimal zur Hervorhebung zweier Begriffe, wie es sich auch bei Andern zuweilen findet. — ξυνελθοῦσα = ξυνελθουσῶν γενομένη, daher auch mit ὑπό construiert. Wegen der auffallenden Beziehung des Partic. auf μάχη statt auf πόλεων v. 1, 110, 1 τὰ τῶν Ἑλλήνων πράγματα ἐφθάρη ἓξ ἔτη πολεμήσαντα.

2. τῶν — νεκρῶν lasse ich mit Haase von προθέμενοι abhängen, = θέμενοι τὰ ὅπλα πρὸ τῶν πολ. ν., nachdem sie sich vor den feindlichen Todten aufgestellt. — ἐσκύλευον. Nur während der Schlacht war dies den Spartanern verboten.

75. 1. τούς τε πρεσβ. κτέ. 64, 3. Der Art. ist bei νεωτέρους nicht nothwendig. zu 4, 25, 2.

2. Κάρνεια ohne Artikel, auch §. 5; mit demselben 76, 1. vgl. Ὀλύμπια 1, 126, 5. 5, 47, 10. 49, 1. τὰ Ὀλύμπια 5, 50, 5. — ἐτύγχανον. Ueb. den Plur. zu 1, 126, 5.

3. κακιζόμενοι, feige gescholten

Τῇ δὲ προτέρᾳ ἡμέρᾳ ξυνέβη τῆς μάχης ταύτης καὶ τοὺς 4
Ἐπιδαυρίους πανδημεὶ ἐσβαλεῖν ἐς τὴν Ἀργείαν ὡς ἐρῆμον οὖσαν καὶ τοὺς ὑπολοίπους φύλακας τῶν Ἀργείων, ἐξελθόντων αὐτῶν, διαφθεῖραι πολλούς. καὶ Ἠλείων τρισχιλίων 5
ὁπλιτῶν βοηθησάντων Μαντινεῦσιν ὕστερον τῆς μάχης καὶ Ἀθηναίων χιλίων πρὸς τοῖς προτέροις, ἐστράτευσαν ἅπαντες οἱ ξύμμαχοι οὗτοι εὐθὺς ἐπὶ Ἐπίδαυρον, ἕως οἱ Λακεδαιμόνιοι Κάρνεια ἦγον, καὶ διελόμενοι τὴν πόλιν περιετείχιζον. καὶ οἱ μὲν ἄλλοι ἐξεπαύσαντο, Ἀθηναῖοι δέ, ὥσπερ προσετά- 6
χθησαν, τὴν ἄκραν τὸ Ἡραῖον εὐθὺς ἐξειργάσαντο. καὶ ἐν τούτῳ ξυγκαταλιπόντες ἅπαντες τῷ τειχίσματι φρουρὰν ἀνεχώρησαν κατὰ πόλεις ἕκαστοι. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

76. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος ἀρχομένου εὐθὺς οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐπειδὴ τὰ Κάρνεια ἤγαγον, ἐξεστράτευσαν, καὶ ἀφικόμενοι ἐς Τεγέαν λόγους προὔπεμπον ἐς τὸ Ἄργος ξυμβατηρίους. ἦσαν δὲ αὐτοῖς πρότερόν τε ἄνδρες ἐπιτήδειοι 2
καὶ βουλόμενοι τὸν δῆμον τὸν ἐν Ἄργει καταλῦσαι, καὶ ἐπειδὴ ἡ μάχη ἐγεγένητο, πολλῷ μᾶλλον ἐδύναντο πείθειν τοὺς πολλοὺς ἐς τὴν ὁμολογίαν. ἐβούλοντο δὲ πρῶτον σπονδὰς ποιήσαντες πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους αὖθις ὕστερον καὶ ξυμμαχίαν, καὶ οὕτως ἤδη τῷ δήμῳ ἐπιτίθεσθαι. καὶ ἀφικνεῖται 3
πρόξενος ὢν Ἀργείων Λίχας ὁ Ἀρκεσιλάου παρὰ τῶν Λακεδαιμονίων δύο λόγω φέρων ἐς τὸ Ἄργος, τὸν μὲν καθ' ὅ τι εἰ βούλονται πολεμεῖν, τὸν δ' ὡς εἰ εἰρήνην ἄγειν. καὶ γενομένης πολλῆς ἀντιλογίας (ἔτυχε γὰρ καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης παρών) οἱ ἄνδρες οἱ τοῖς Λακεδαιμονίοις πράσσοντες, ἤδη καὶ ἐκ τοῦ

ten, wie 1, 105, 7. 2, 21, 3. Also *τύχῃ*, wegen des Unfalls.

4. *αὐτῶν*, sie selbst, die Argeier. — *πολλούς*, in Menge. zu 1, 49, 5.

6. *ξυγκαταλιπόντες* ist ein *ἅπαξ λεγόμενον*.

76. 1. *ἐπειδὴ τὰ Κάρνεια ἤγ.* Da die Karneien in die zweite Hälfte des August oder die erste Hälfte des September fielen (zu 54, 2), so ist uns. St. denen günstig, welche annehmen, dass Thuk. den Winter vom Herbst- bis zum Frühlings-Aequinoctium gerechnet habe. Dieser Annahme stehen aber so viel andere Stellen entgegen (zu 2, 1), dass eher Dodwell's Hypothese beifallswerth scheint: es sei in diesem Jahre, weil es ein Schaltjahr gewesen, ein zweiter Monat *Καρνεῖος* eingeschoben (etwa unserm October entsprechend) und in diesem seien die Karneien gefeiert worden.

2. *ποιήσαντες*, nachdem sie zu Stande gebracht. Ebenso das Activ 2, 29, 5. — *ξυμμαχίαν*, sc. *ποιεῖν*.

3. *καθ' ὅ τι.* Zu ergänzen ist wohl *πολεμήσουσιν*, und zu *ὡς*

φανεροῦ τολμῶντες, ἔπεισαν τοὺς Ἀργείους προσδέξασθαι τὸν ξυμβατήριον λόγον. ἔστι δὲ ὅδε.

77. „Καττάδε δοκεῖ τᾷ ἐκκλησίᾳ τῶν Λακεδαιμονίων ξυμβαλέσθαι ποττὼς Ἀργείως, ἀποδιδόντας τὼς παῖδας τοῖς Ὀρχομενίοις καὶ τὼς ἄνδρας τοῖς Μαιναλίοις, καὶ τὼς ἄνδρας τὼς ἐν Μαντινείᾳ τοῖς Λακεδαιμονίοις ἀποδιδόντας, καὶ ἐξ
2 Ἐπιδαύρω ἐκβῶντας καὶ τὸ τεῖχος ἀναιροῦντας. αἰ δέ κα μὴ εἴκωντι τοὶ Ἀθηναῖοι ἐξ Ἐπιδαύρω, πολεμίους εἶμεν τοῖς Ἀργείοις καὶ τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς τῶν Λακεδαιμονίων
3 ξυμμάχοις καὶ τοῖς τῶν Ἀργείων ξυμμάχοις. καὶ αἴ τινα τοὶ Λακεδαιμόνιοι παῖδα ἔχοντι, ἀποδόμεν ταῖς πολίεσι πάσαις.
4 περὶ δὲ τῶ σιῶ σύματος, αἰ μὲν λῆν, τοῖς Ἐπιδαυρίοις ὅρκον
5 δόμεν, αἰ δέ, αὐτοὺς ὀμόσαι. τὰς δὲ πόλιας τὰς ἐν Πελοποννάσῳ, καὶ μικρὰς καὶ μεγάλας, αὐτονόμους εἶμεν πάσας κattὰ
6 πάτρια. αἰ δέ κα τῶν ἐκτὸς Πελοποννάσω τις ἐπὶ τὰν Πελοπόννασον γᾶν ἴῃ ἐπὶ κακῷ, ἀλεξέμεναι ἁμοθεὶ βουλευσαμέ-
7 νους, ὅπᾳ κα δικαιότατα δοκῇ τοῖς Πελοποννασίοις. ὅσοι δ' ἐκτὸς Πελοποννάσω τῶν Λακεδαιμονίων ξύμμαχοί ἐντι, ἐν τῷ αὐτῷ ἐσοῦνται ἐν τῷπερ καὶ τοὶ τῶν Ἀργείων ξύμμαχοί
8 ἐντι, τὰν αὐτῶν ἔχοντες. ἐπιδείξαντας δὲ τοῖς ξυμμάχοις ξυμβαλέσθαι, αἴ κα αὐτοῖς δοκῇ. αἰ δέ τι δοκῇ τοῖς ξυμμάχοις, οἴκαδ' ἀπιάλλην."

nachher εἰρήνην ἄξουσιν. — τολμῶντες, kühn auftretend. zu 1, 54, 2.

77. Der Dialekt dieses Cap. und des 79. ist im Ganzen der gewöhnliche dorische; nur τῶ σιῶ σύματος (§. 4) gehört dem speciellen Lakonismus an.

1. καττάδε, κατὰ τάδε. — ποττώς, πρὸς τούς. — τὼς παῖδας κτἑ. C. 61, wo indessen die Mänalier nicht besonders erwähnt sind. — ἐκβῶντας, ἐκβαίνοντας. — τὸ τεῖχος. 75, 6.

2. αἴ κα, ἐάν. — εἴκωντι, εἴκωσι.

3. ἔχοντι, ἔχουσι.

4. τῶ σιῶ σύματος, τοῦ θεοῦ θύματος. Zur Sache C. 53. — αἰ μὲν — ὀμόσαι Conj. von Ahrens, die sich, bei einem passenden Sinne, zugleich am meisten der sehr schwankenden Ueberlieferung der Handschrr. anschliesst. λῆν ist βούλεσθαι. Wegen des Inf. nach αἰ zu 1, 91, 5. Subj. von δόμεν, zuschieben, sind die Argeier. Zu αἰ δέ ist wieder λῆν zu denken; oft steht so εἰ δέ scheinbar für εἰ δὲ μή. M. 617. b.

5. καὶ — μεγάλας ohne Art. zu 1, 49, 5.

6. ἁμοθεί ist dunkel; nach Ahrens von μόθος, i. e. στάσις, also = ἀστασιάστως, einhellig, sodass ἁμοθεὶ βουλευσαμένους dem κοινῇ βουλ. (47, 12) ziemlich gleich stände.

7. ἐντί, εἰσί.

8. τοῖς ξυμμάχοις meint die Gesandten der Bundesgenossen. — αἰ δέ τι κτἑ., wenn es aber etwa den Bundesgenossen (d. h. ihren Gesandten) gut scheint, soll man ihn (den Vertrag) nach

78. Τοῦτον μὲν τὸν λόγον προσεδέξαντο πρῶτον οἱ Ἀργεῖοι, καὶ τῶν Λακεδαιμονίων τὸ στράτευμα ἀνεχώρησεν ἐκ τῆς Τεγέας ἐπ᾽ οἴκου· μετὰ δὲ τοῦτο ἐπιμιξίας οὔσης ἤδη παρ᾽ ἀλλήλους, οὐ πολλῷ ὕστερον ἔπραξαν αὖθις οἱ αὐτοὶ ἄνδρες ὥστε τὴν Μαντινέων καὶ τὴν Ἀθηναίων καὶ Ἠλείων ξυμμαχίαν ἀφέντας Ἀργείους σπονδὰς καὶ ξυμμαχίαν ποιήσασθαι πρὸς Λακεδαιμονίους. καὶ ἐγένοντο αἵδε.

79. „Καττάδε ἔδοξε τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ Ἀργείοις
σπονδὰς καὶ ξυμμαχίαν εἶμεν πεντήκοντα ἔτη, ἐπὶ τοῖς ἴσοις
καὶ ὁμοίοις δίκας διδόντας καττὰ πάτρια· ταὶ δὲ ἄλλαι πόλιες
ταὶ ἐν Πελοποννάσῳ κοινανεόντων τᾶν σπονδᾶν καὶ τᾶν ξυμ-
μαχιᾶν αὐτόνομοι καὶ αὐτοπόλιες, τὰν αὐτῶν ἔχοντες, καττὰ
πάτρια δίκας διδόντες τὰς ἴσας καὶ ὁμοίας. ὅσοι δὲ ἔξω Πε- 2
λοποννάσω Λακεδαιμονίοις ξύμμαχοί ἐντι, ἐν τοῖς αὐτοῖς
ἐσοῦνται τοῖσπερ καὶ τοὶ Λακεδαιμόνιοι· καὶ τοὶ τῶν Ἀρ-
γείων ξύμμαχοι ἐν τῷ αὐτῷ ἐσοῦνται τῷπερ καὶ τοὶ Ἀργεῖοι,
τὰν αὐτῶν ἔχοντες. αἰ δέ ποι στρατείας δέῃ κοινᾶς, βουλεύε- 3
σθαι Λακεδαιμονίως καὶ Ἀργείως ὅπᾳ κα δικαιότατα κρίναν-
τας τοῖς ξυμμάχοις. αἰ δέ τινι τᾶν πολίων ᾖ ἀμφίλογα, ἢ τᾶν 4
ἐντὸς ἢ τᾶν ἐκτὸς Πελοποννάσω, αἴτε περὶ ὅρων αἴτε περὶ
ἄλλου τινός, διακριθῆμεν. αἰ δέ τις τῶν ξυμμάχων πόλις πό-
λει ἐρίζοι, ἐς πόλιν ἐλθεῖν, ἅν τινα ἴσαν ἀμφοῖν ταῖς πολίεσι
δοκείοι. τοῖς δὲ ἔταις καττὰ πάτρια δικάζεσθαι."

Hause schicken, näml. den Bundesgenossen, um ihn dort genehmigen zu lassen. Vielleicht interpungiert man besser vor τοῖς ξυμμάχοις. Der Conj. (δοκῇ) nach αἰ auch 79, 3. 4 (M. 525. b.) zur Bezeichnung des Zukünftigen; dagegen §. 3 unsres Cap. nach den meisten Codd. der Indic. von Gegenwärtigem, wiewohl auch da Mehrere den Conj. der Vulg. beibehalten haben. — ἀπιάλλην, ἀποπέμπειν.

79. 1. διδόντας anakoluthischer Acc., als wenn voranginge ξυμμαχίαν ποιεῖσθαι. vgl. zu 2, 53, 4. — κοινανεόντων Emend. von Valckenaer für die Vulg. κοινᾶν ἐόντων. Die besten Codd. κοινὰν ἐόντων oder κοινὰν δὲ ἐόντων. — τᾶν ξυμμαχιᾶν, „pluralem tuentur 5, 27, 1. 48, 1." P. vgl. Herbst a. a. O. S. 5 f. — αὐτοπόλιες scheint ein dorisches, sonst nirgends vorkommendes Wort zu sein.

3. στρατείας Conj. von Aem. Portus für στρατιᾶς. Zu ὅπᾳ κα δικαιότατα ist κρίνωντι aus κρίναντας zu entnehmen.

4. διακριθῆμεν, so soll es auf dem Rechtswege entschieden werden. — ἐρίζοι, „hadern te, nicht über Besitz, sondern z. B. über Beleidigungen, Beeinträchtigungen." K. — ἅν τινα für ἐς ἅν τινα. zu 1, 28, 2. — δοκείοι (die Codd. δοκεῖοι) dorischer Opt. für δοκοίη. — τοῖς ἔταις, mit den Mitbürgern als Privatleuten. — δικάζεσθαι in der Bedeutung: solle Recht gesprochen werden ist ohne Beleg. Valckenaer

80. *Αἱ μὲν σπονδαὶ καὶ ἡ ξυμμαχία αὕτη ἐγεγένητο· καὶ
ὁπόσα ἀλλήλων πολέμῳ ἢ εἴ τι ἄλλο εἶχον, διελύσαντο. κοινῇ
δὲ ἤδη τὰ πράγματα τιθέμενοι ἐψηφίσαντο κήρυκα καὶ πρε-
σβείαν παρ' Ἀθηναίων μὴ προσδέχεσθαι, ἢν μὴ ἐκ Πελοπον-
νήσου ἐξίωσι τὰ τείχη ἐκλιπόντες, καὶ μὴ ξυμβαίνειν τῳ μηδὲ
2 πολεμεῖν ἀλλ' ἢ ἅμα. καὶ τά τε ἄλλα θυμῷ ἔφερον καὶ ἐς τὰ
ἐπὶ Θρᾴκης χωρία καὶ ὡς Περδίκκαν ἔπεμψαν ἀμφότεροι
πρέσβεις καὶ ἀνέπεισαν Περδίκκαν ξυνομόσαι σφίσιν. οὐ μέν-
τοι εὐθύς γε ἀπέστη τῶν Ἀθηναίων, ἀλλὰ διενοεῖτο, ὅτι καὶ
τοὺς Ἀργείους ἑώρα· ἦν δὲ καὶ αὐτὸς τὸ ἀρχαῖον ἐξ Ἄργους.
καὶ τοῖς Χαλκιδεῦσι τούς τε παλαιοὺς ὅρκους ἀνενεώσαντο καὶ
3 ἄλλους ὤμοσαν. ἔπεμψαν δὲ καὶ παρὰ τοὺς Ἀθηναίους οἱ
Ἀργεῖοι πρέσβεις, τὸ ἐξ Ἐπιδαύρου τεῖχος κελεύοντες ἐκλι-
πεῖν. οἱ δ' ὁρῶντες ὀλίγοι πρὸς πλείους ὄντες τοὺς ξυμφύ-
λακας ἔπεμψαν Δημοσθένην τοὺς σφετέρους ἐξάξοντα. ὁ δὲ
ἀφικόμενος καὶ ἀγῶνά τινα πρόφασιν γυμνικὸν ἔξω τοῦ φρου-
ρίου ποιήσας, ὡς ἐξῆλθε τὸ ἄλλο φρουρικόν, ἀπέκλησε τὰς
πύλας. καὶ ὕστερον Ἐπιδαυρίοις ἀνανεωσάμενοι τὰς σπονδὰς
αὐτοὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἀπέδοσαν τὸ τείχισμα.*

81. *Μετὰ δὲ τὴν τῶν Ἀργείων ἀπόστασιν ἐκ τῆς ξυμ-
μαχίας καὶ οἱ Μαντινῆς, τὸ μὲν πρῶτον ἀντέχοντες, ἔπειτ'
οὐ δυνάμενοι ἄνευ τῶν Ἀργείων, ξυνέβησαν καὶ αὐτοὶ τοῖς
2 Λακεδαιμονίοις καὶ τὴν ἀρχὴν ἀφεῖσαν τῶν πόλεων. καὶ Λα-*

vermuthete *δίκας ἔσεσθαι*, Poppo, *τοὺς ἔτας*, wo dann *δικάζεσθαι* dem gewöhnlichen Sprachgebrauche gemäss heissen würde: sollen ihre Processe führen.

80. 1. *διελύσαντο*, sie beseitigten, passt nur zu *εἴ τι ἄλλο εἶχον* (näml. eine Beschwerde, Differenz). Zu *ὁπόσα ἀλλήλων πολέμῳ εἶχον* ist daraus *ἀπέδοσαν* zu entlehnen. Also ein Zeugma. — *τὰ τείχη*. §. 3 *τὸ ἐξ Ἐπιδαύρου τεῖχος*. — *ἀλλ' ἤ*. zu 60, 1.

2. *θυμῷ ἔφερον*, sie betrieben mit Heftigkeit. v. 1, 31, 1 *ὀργῇ φέροντες τὸν πόλεμον*. — *διενοεῖτο*, sc. *ἀποστῆναι*. — *ἐξ Ἄργους*. v. 2, 99, 3. — *τοῖς Χαλκιδεῦσι*. „Inter Argivos et Chalcidenses foedus ictum esse c. 31 legimus, inter Lacedaemonios et Chalcidenses paulo post initium belli, quum hi ab Atheniensibus descivissent (1, 58), factum esse existimandum est. Cf. 5, 30 et ibi adn." P.

3. *τὸ ἐξ Ἐπιδ.* Woher diese Präpos.? — *τοὺς ξυμφύλακας*. 75, 5. — *ὄντες* Emend. von Abresch für *ὄντας*. — *πρόφασιν* zu 3, 111, 1. — *φρουρικόν* ist trotz der geringen handschriftl. Auctorität doch wohl das Richtige, nicht *φρούριον*, das in Prosa wenigstens die Besatzung nicht bezeichnet. Jenes ist aus Dio C. 56, 42 nachgewiesen.

81. 1. *ἐκ τῆς ξ.* bedarf zum Anschluss an *τὴν ἀπόστασιν* des Art. nicht. zu 1, 18, 1. — *τῶν πόλεων*. 29, 1.

κεδαιμόνιοι καὶ Ἀργεῖοι, χίλιοι ἑκάτεροι, ξυστρατεύσαντες,
τά τ' ἐν Σικυῶνι ἐς ὀλίγους μᾶλλον κατέστησαν αὐτοὶ οἱ Λα-
κεδαιμόνιοι ἐλθόντες, καὶ μετ' ἐκεῖνα ξυναμφότεροι ἤδη καὶ
τὸν ἐν Ἄργει δῆμον κατέλυσαν, καὶ ὀλιγαρχία ἐπιτηδεία τοῖς
Λακεδαιμονίοις κατέστη. καὶ πρὸς ἔαρ ἤδη ταῦτα ἦν τοῦ χει-
μῶνος λήγοντος, καὶ τέταρτον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ
ἐτελεύτα.

82. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους Διῆς τε οἱ ἐν Ἄθῳ
ἀπέστησαν Ἀθηναίων πρὸς Χαλκιδέας καὶ Λακεδαιμόνιοι τὰ
ἐν Ἀχαΐᾳ οὐκ ἐπιτηδείως πρότερον ἔχοντα καθίσταντο. καὶ 2
Ἀργείων ὁ δῆμος κατ' ὀλίγον ξυνιστάμενός τε καὶ ἀναθαρσή-
σας ἐπέθεντο τοῖς ὀλίγοις, τηρήσαντες αὐτὰς τὰς γυμνοπαι-
δίας τῶν Λακεδαιμονίων. καὶ μάχης γενομένης ἐν τῇ πόλει
ἐπεκράτησεν ὁ δῆμος, καὶ τοὺς μὲν ἀπέκτεινε, τοὺς δὲ ἐξή-
λασεν. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι, ἕως μὲν αὐτοὺς μετεπέμποντο 3
οἱ φίλοι, οὐκ ἦλθον ἐκ πλείονος, ἀναβαλόμενοι δὲ τὰς γυμνο-
παιδίας ἐβοήθουν. καὶ ἐν Τεγέᾳ πυθόμενοι ὅτι νενίκηνται οἱ
ὀλίγοι, προελθεῖν μὲν οὐκέτι ἠθέλησαν δεομένων τῶν δια-
πεφευγότων, ἀναχωρήσαντες δὲ ἐπ' οἴκου τὰς γυμνοπαιδίας
ἦγον. καὶ ὕστερον ἐλθόντων πρέσβεων ἀπό τε τῶν ἐν τῇ πό- 4
λει [ἀγγέλων] καὶ τῶν ἔξω Ἀργείων, παρόντων τε τῶν ξυμ-
μάχων καὶ ῥηθέντων πολλῶν ἀφ' ἑκατέρων ἔγνωσαν μὲν ἀδι-
κεῖν τοὺς ἐν τῇ πόλει καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς στρατεύειν ἐς Ἄργος,
διατριβαὶ δὲ καὶ μελλήσεις ἐγίγνοντο. ὁ δὲ δῆμος τῶν Ἀρ- 5
γείων ἐν τούτῳ, φοβούμενος τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τὴν
τῶν Ἀθηναίων ξυμμαχίαν πάλιν προσαγόμενός τε καὶ νομί-

2. ξυστρατεύσαντες. Ueb. den Nom. zu 1, 49, 4. — ἐς ὀλίγους κτἑ. Aehnliche Wendungen zur Bezeichnung der oligarchischen Verfassung zu 2, 37, 1. — ἤδη verb. mit πρὸς ἔαρ. zu 1, 30, 4.

82. 2. κατ' ὀλίγον scheint mir auch hier, wie sonst bei Thuk. (zu 4, 10, 4.), zu bedeuten: in kleinen Abtheilungen, Gruppen. Solche kleinere Versammlungen hielt der Demos natürl., um die Oligarchen zu täuschen. Der gewöhnlichen Erklärung an dieser St.: allmälig widerstreitet ausser dem Sprachgebrauche selbst der Sinn. — τὰς γυμνοπαιδίας. Sie fielen in die Mitte des Sommers. An ihnen sollte sich die gymnastische und orchestische Gewandtheit zeigen, begleitet von dorischer Lyrik und belebt von Witz und Scherz. — ἐκ πλείονος, seit längerer Zeit, passt nicht genau zu οὐκ ἦλθον; doch da dies durch den Zusammenhang so viel ist als: sie wurden vergebens erwartet, so halte ich den Text für richtig.

4. [ἀγγέλων] ist wohl Glossem von πρέσβεων, viell. auch umgekehrt.

ξων μέγιστον ἂν σφᾶς ὠφελήσειν, τειχίζει μακρὰ τείχη ἐς θάλασσαν, ὅπως, ἢν τῆς γῆς εἴργωνται, ἡ κατὰ θάλασσαν σφᾶς μετὰ τῶν Ἀθηναίων ἐπαγωγὴ τῶν ἐπιτηδείων ὠφελῇ.
6 ξυνῄδεσαν δὲ τὸν τειχισμὸν καὶ τῶν ἐν Πελοποννήσῳ τινὲς πόλεων. καὶ οἱ μὲν Ἀργεῖοι πανδημεί, καὶ αὐτοὶ καὶ γυναῖκες καὶ οἰκέται, ἐτείχιζον· καὶ ἐκ τῶν Ἀθηνῶν αὐτοῖς ἦλθον τέκτονες καὶ λιθουργοί. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

83. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος Λακεδαιμόνιοι ὡς ᾔσθοντο τειχιζόντων, ἐστράτευσαν ἐς τὸ Ἄργος αὐτοί τε καὶ οἱ ξύμμαχοι πλὴν Κορινθίων· ὑπῆρχε δέ τι αὐτοῖς καὶ ἐκ τοῦ Ἄργους αὐτόθεν πρασσόμενον. ἦγε δὲ τὴν στρατιὰν Ἆγις ὁ
2 Ἀρχιδάμου, Λακεδαιμονίων βασιλεύς. καὶ τὰ μὲν ἐκ τῆς πόλεως δοκοῦντα προϋπάρχειν οὐ προὐχώρησεν ἔτι· τὰ δὲ οἰκοδομούμενα τείχη ἑλόντες καὶ καταβαλόντες καὶ Ὑσιὰς χωρίον τῆς Ἀργείας λαβόντες καὶ τοὺς ἐλευθέρους ἅπαντας οὓς ἔλαβον ἀποκτείναντες ἀνεχώρησαν καὶ διελύθησαν κατὰ πόλεις.
3 ἐστράτευσαν δὲ μετὰ τοῦτο καὶ Ἀργεῖοι ἐς τὴν Φλιασίαν, καὶ δῃώσαντες ἀπῆλθον, ὅτι σφῶν τοὺς φυγάδας ὑπεδέχοντο· οἱ
4 γὰρ πολλοὶ αὐτῶν ἐνταῦθα κατῴκηντο. κατέκλῃσαν δὲ τοῦ αὐτοῦ χειμῶνος καὶ Μακεδονίαν Ἀθηναῖοι, Περδίκκᾳ ἐπικαλοῦντες τήν τε πρὸς Ἀργείους καὶ Λακεδαιμονίους γενομένην ξυνωμοσίαν καὶ ὅτι παρασκευασαμένων αὐτῶν στρατιὰν ἄγειν ἐπὶ Χαλκιδέας τοὺς ἐπὶ Θρᾴκης καὶ Ἀμφίπολιν Νικίου τοῦ Νικηράτου στρατηγοῦντος ἔψευστο τὴν ξυμμαχίαν καὶ ἡ στρατιὰ μάλιστα διελύθη ἐκείνου ἀπάραντος· πολέμιος οὖν ἦν. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα οὗτος, καὶ πέμπτον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα.

5. *μέγιστον ἂν — ὠφελήσειν.* zu 2, 80, 8. — *σφᾶς μετά.* Ueb. die Stellung von *σφᾶς* zu 1, 68, 1. — *μετά*, mit Hülfe.

6. *τινές.* Ueb. die Stellung zu 1, 45, 3.

83. 1. *ἐκ τοῦ Ἄ. αὐτόθεν.* v. 2, 25, 3 *αὐτόθεν ἐκ τῆς περιοικίδος Ἠλείων.* Ausführl. über solche Verbindungen Herbst a. a. O. S. 58 f. gegen Cobet, der nov. lectt. p. 298 *ἐκ τοῦ Ἄργους* mit Andern tilgt.

4. *Μακεδονίαν Ἀθηναῖοι, Περδίκκᾳ.* Die Vulg., auch fast in allen Codd. befindlich, *Μακεδονίας Ἀθηναῖοι Περδίκκαν* scheint unstatthaft, da wohl *Μακεδονίας* weder von *Περδίκκαν* noch von *κατέκλῃσαν* abhängen kann. Das Aufgenommene ist im Wesentlichen Conj. von Göller, nur dass ich sein *Μακεδόνας* nach zwei (schlechten) Codd. in *Μακεδονίαν* geändert habe. *κατέκλῃσαν*, sie schlossen (mit einer Flotte) ein. Diese Bedeutung bestreitend vermuthet Krüg. *κατελῄισαν.* — *ξυνωμοσίαν.* 80, 2. — *παρασκευασαμένων κτέ.* Das hat Thuk. früher nicht erzählt.

84. *Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους Ἀλκιβιάδης τε πλεύσας ἐς Ἄργος ναυσὶν εἴκοσιν Ἀργείων τοὺς δοκοῦντας ἔτι ὑπόπτους εἶναι καὶ τὰ Λακεδαιμονίων φρονεῖν ἔλαβε, τριακοσίους ἄνδρας, καὶ κατέθεντο αὐτοὺς Ἀθηναῖοι ἐς τὰς ἐγγὺς νήσους ὧν ἦρχον· καὶ ἐπὶ Μῆλον τὴν νῆσον Ἀθηναῖοι ἐστράτευσαν ναυσὶν ἑαυτῶν μὲν τριάκοντα, Χίαις δὲ ἕξ, Λεσβίαις δὲ δυοῖν, καὶ ὁπλίταις ἑαυτῶν μὲν διακοσίοις καὶ χιλίοις καὶ τοξόταις τριακοσίοις καὶ ἱπποτοξόταις εἴκοσι, τῶν δὲ ξυμμάχων καὶ νησιωτῶν ὁπλίταις μάλιστα πεντακοσίοις καὶ χιλίοις. οἱ δὲ Μήλιοι Λακεδαιμονίων μέν εἰσιν ἄποικοι,* 2
τῶν δ' Ἀθηναίων οὐκ ἤθελον ὑπακούειν ὥσπερ οἱ ἄλλοι νησιῶται, ἀλλὰ τὸ μὲν πρῶτον οὐδετέρων ὄντες ἡσύχαζον, ἔπειτα ὡς αὐτοὺς ἠνάγκαζον οἱ Ἀθηναῖοι δῃοῦντες τὴν γῆν, ἐς πόλεμον φανερὸν κατέστησαν. στρατοπεδευσάμενοι οὖν 3
ἐς τὴν γῆν αὐτῶν τῇ παρασκευῇ ταύτῃ οἱ στρατηγοὶ Κλεομήδης τε ὁ Λυκομήδους καὶ Τισίας ὁ Τισιμάχου, πρὶν ἀδικεῖν τι τῆς γῆς, λόγους πρῶτον ποιησομένους ἔπεμψαν πρέσβεις. οὓς οἱ Μήλιοι πρὸς μὲν τὸ πλῆθος οὐκ ἤγαγον, ἐν δὲ ταῖς ἀρχαῖς καὶ τοῖς ὀλίγοις λέγειν ἐκέλευον περὶ ὧν ἥκουσιν. οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων πρέσβεις ἔλεγον τοιάδε.

85. *„Ἐπειδὴ οὐ πρὸς τὸ πλῆθος οἱ λόγοι γίγνονται, ὅπως δὴ μὴ ξυνεχεῖ ῥήσει οἱ πολλοὶ ἐπαγωγὰ καὶ ἀνέλεγκτα ἐσάπαξ ἀκούσαντες ἡμῶν ἀπατηθῶσι (γιγνώσκομεν γὰρ ὅτι τοῦτο φρονεῖ ὑμῶν ἡ ἐς τοὺς ὀλίγους ἀγωγή), ὑμεῖς οἱ καθήμενοι ἔτι ἀσφαλέστερον ποιήσατε. καθ' ἕκαστον γὰρ καὶ μηδ' ὑμεῖς ἑνὶ λόγῳ, ἀλλὰ πρὸς τὸ μὴ δοκοῦν ἐπιτηδείως λέγεσθαι εὐθὺς ὑπολαμβάνοντες κρίνετε. καὶ πρῶτον εἰ ἀρέσκει ὡς λέγομεν, εἴπατε."*

86. *Οἱ δὲ τῶν Μηλίων ξύνεδροι ἀπεκρίναντο· „Ἡ μὲν ἐπιείκεια τοῦ διδάσκειν καθ' ἡσυχίαν ἀλλήλους οὐ ψέγεται, τὰ δὲ τοῦ πολέμου παρόντα ἤδη καὶ οὐ μέλλοντα διαφέροντα*

84. 1. *καὶ νησιωτῶν*, und zwar derer auf den Inseln.

85. Die folgende Unterredung ist nicht nur durch die Form merkwürdig, als das einzige Beispiel einer direct dargestellten längern Unterhandlung bei Thuk. (über kürzere Unterredungen zu 1, 53, 2), sondern auch durch den Inhalt, insofern darin mit unerbittlicher Schroffheit die Consequenzen der Lehre „vom Rechte des Stärkern" gezogen werden.

86. *αὐτοῦ, τοῦ διδάσκειν καθ' ἡσυχίαν.*

αὐτοῦ φαίνεται. ὁρῶμεν γὰρ αὐτούς τε κριτὰς ἥκοντας ὑμᾶς τῶν λεχθησομένων, καὶ τὴν τελευτὴν ἐξ αὐτοῦ κατὰ τὸ εἰκὸς περιγενομένοις μὲν τῷ δικαίῳ καὶ δι' αὐτὸ μὴ ἐνδοῦσι πόλεμον ἡμῖν φέρουσαν, πεισθεῖσι δὲ δουλείαν."

87. ΑΘ. Εἰ μὲν τοίνυν ὑπονοίας τῶν μελλόντων λογιούμενοι ἢ ἄλλο τι ξυνήκετε ἢ ἐκ τῶν παρόντων καὶ ὧν ὁρᾶτε περὶ σωτηρίας βουλεύσοντες τῇ πόλει, πανοίμεθ' ἄν· εἰ δ' ἐπὶ τοῦτο, λέγοιμεν ἄν.

88. ΜΗΛ. Εἰκὸς μὲν καὶ ξυγγνώμη ἐν τῷ τοιῷδε καθεστῶτας ἐπὶ πολλὰ καὶ λέγοντας καὶ δοκοῦντας τρέπεσθαι· ἡ μέντοι ξύνοδος καὶ περὶ σωτηρίας ἥδε πάρεστι, καὶ ὁ λόγος ᾧ προκαλεῖσθε τρόπῳ, εἰ δοκεῖ, γιγνέσθω.

89. ΑΘ. Ἡμεῖς τοίνυν οὔτε αὐτοὶ μετ' ὀνομάτων καλῶν, ὡς ἢ δικαίως τὸν Μῆδον καταλύσαντες ἄρχομεν ἢ ἀδικούμενοι νῦν ἐπεξερχόμεθα, λόγων μῆκος ἄπιστον παρέξομεν, οὔθ' ὑμᾶς ἀξιοῦμεν ἢ ὅτι Λακεδαιμονίων ἄποικοι ὄντες οὐ ξυνεστρατεύσατε ἢ ὡς ἡμᾶς οὐδὲν ἠδικήκατε λέγοντας οἴεσθαι πείσειν, τὰ δυνατὰ δ' ἐξ ὧν ἑκάτεροι ἀληθῶς φρονοῦμεν διαπράσσεσθαι, ἐπισταμένους πρὸς εἰδότας ὅτι δίκαια μὲν ἐν τῷ ἀνθρωπείῳ λόγῳ ἀπὸ τῆς ἴσης ἀνάγκης κρίνεται, δυνατὰ δὲ οἱ προὔχοντες πράσσουσι καὶ οἱ ἀσθενεῖς ξυγχωροῦσιν.

90. ΜΗΛ. Ἧι μὲν δὴ νομίζομέν γε, χρήσιμον (ἀνάγκη γάρ, ἐπειδὴ ὑμεῖς οὕτω παρὰ τὸ δίκαιον τὸ ξυμφέρον λέγειν ὑπέθεσθε) μὴ καταλύειν ὑμᾶς τὸ κοινὸν ἀγαθόν, ἀλλὰ τῷ

87. *ἄλλο τι — ἤ*. zu 3, 85, 4. — *ὧν ὁρᾶτε* hängt noch von *ἐκ* ab.

88. *δοκοῦντας*, meinend, tritt als mildernder Ausdruck an die Stelle von *ὑπονοίας* (C. 87).

89. *ἄπιστον*, Misstrauen erweckend. — *ὅτι — ἠδικήκατε* hängt von *λέγοντας* ab. — *ξυνεστρατεύσατε*, sc. *ἡμῖν*. Viel weniger zu *λέγοντας πείσειν* passend ist die andere, fast allgemein gebilligte Erklärung, wonach *αὐτοῖς*, i. e. *τοῖς Λακεδ.*, ergänzt wird. vgl. auch C. 96. — *ἐξ ὧν*, nach dem, was. — *διαπράσσεσθαι*, von *ἀξιοῦμεν* abhäng., dass ihr zu erlangen suchet. — *ἐπισταμένους* bez. auf *ὑμᾶς*. — *δίκαια — κρίνεται*, „Gerechtes wird in der menschlichen Erörterung nur bei den gleichen Zwangsmitteln in Anschlag gebracht, gilt als Entscheidungsgrund." K.

90. *ᾗ μὲν δή* mehrere gute Codd. Die Vulg. *ἡ μὲν δή* ist unstatthaft wegen der sinnlosen Häufung der Partikeln. *ᾗ*, wie, bei *νομίζομεν* vgl. mit *ἧπερ κἀκεῖνοι πυνθάνονται* 7, 12, 3. — *ὑπέθεσθε*, an die Hand gegeben habt. — *τὸ κοινὸν ἀγαθόν*, den allen gemeinsamen Vortheil, erklärt durch das Folg. —

ἀεὶ ἐν κινδύνῳ γιγνομένῳ εἶναι τὰ εἰκότα δίκαια, καί τι καὶ ἐντὸς τοῦ ἀκριβοῦς πείσαντά τινα ὠφεληθῆναι. καὶ πρὸς ὑμῶν οὐχ ἧσσον τοῦτο, ὅσῳ καὶ ἐπὶ μεγίστῃ τιμωρίᾳ σφαλέντες ἂν τοῖς ἄλλοις παράδειγμα γένοισθε.

91. *ΑΘ.* Ἡμεῖς δὲ τῆς ἡμετέρας ἀρχῆς, ἢν καὶ παυθῇ, οὐκ ἀθυμοῦμεν τὴν τελευτήν· οὐ γὰρ οἱ ἄρχοντες ἄλλων, ὥσπερ καὶ Λακεδαιμόνιοι, οὗτοι δεινοὶ τοῖς νικηθεῖσιν (ἔστι δὲ οὐ πρὸς Λακεδαιμονίους ἡμῖν ὁ ἀγών), ἀλλ' ἢν οἱ ὑπήκοοί που τῶν ἀρξάντων αὐτοὶ ἐπιθέμενοι κρατήσωσιν. καὶ περὶ 2 μὲν τούτου ἡμῖν ἀφείσθω κινδυνεύεσθαι· ὡς δὲ ἐπ' ὠφελίᾳ τε πάρεσμεν τῆς ἡμετέρας ἀρχῆς καὶ ἐπὶ σωτηρίᾳ νῦν τοὺς λόγους ἐροῦμεν τῆς ὑμετέρας πόλεως, ταῦτα δηλώσομεν, βουλόμενοι ἀπόνως μὲν ὑμῶν ἄρξαι, χρησίμως δ' ὑμᾶς ἀμφοτέροις σωθῆναι.

92. *ΜΗΛ.* Καὶ πῶς χρήσιμον ἂν ξυμβαίη ἡμῖν δουλεῦσαι, ὥσπερ καὶ ὑμῖν ἄρξαι;

93. *ΑΘ.* Ὅτι ὑμῖν μὲν πρὸ τοῦ τὰ δεινότατα παθεῖν ὑπακοῦσαι ἂν γένοιτο, ἡμεῖς δὲ μὴ διαφθείραντες ὑμᾶς κερδαίνοιμεν ἄν.

94. *ΜΗΛ.* Ὥστε ἡσυχίαν ἄγοντας ἡμᾶς φίλους μὲν εἶναι ἀντὶ πολεμίων, ξυμμάχους δὲ μηδετέρων, οὐκ ἂν δέξαισθε;

εἶναι — δίκαια, das Billige als Gerechtes angerechnet werde. Die Vulg. hat vor *δίκαια* noch *καί*, was nach den besten Codd. zu tilgen war. — *καὶ ἐντὸς τοῦ ἀκριβοῦς* ist wohl schon wegen des Begriffes *ἀκριβοῦς* nur mit *πείσαντά τινα* passend zu verbinden. Sinn: Auch dann schon muss der in Gefahr Schwebende einige Begünstigung erfahren (*τὶ ὠφεληθῆναι*), wenn die Gründe, mit denen er den Gegner zu überreden sucht, nicht strenge, volle Beweiskraft haben. *ἐντός*, wie *citra*, von dem Zurückbleiben hinter einem Ziele. — *ὅσῳ — γένοισθε*, als ihr auch zu härtester Bestrafung, wenn ihr besiegt würdet, den Andern ein Muster sein dürftet; an eurem grausamen Verfahren gegen Andere würde man sich ein Beispiel, ein Muster zur Bestrafung eurer selbst nehmen.

91. 1. *οὗτοι.* v. 4, 44, 4. 8, 61, 2. K. 51, 5, 1. 7, 5. — *ἀλλ' ἢν κτέ.* Auch zu diesem Gliede gehört noch *δεινοί* (*εἰσιν*).

2. *ἡμῖν ἀφείσθω*, sei uns überlassen, lasse man unsre Sorge sein. — *ἄρξαι.* zu 1, 3, 2. Ebenso C. 92. 93. 100. — *ἀμφοτέροις*, i. e. *ὑμῖν τε καὶ ἡμῖν*, verb. mit *χρησίμως*.

93. *πρό*, vor.

94. *ὥστε κτέ.* Also, dass wir —, das würdet ihr nicht annehmen? Bei der Vulg., die noch *δέ* nach *ὥστε* gegen die best. Codd. hat, wäre *ὥστε* so gebraucht, wie sonst nach *δέομαι*, *πείθω*. — *δέξαισθε* Conj. von Bekker für *δέξοισθε*, das wohl nicht zulässig ist.

95. *ΑΘ.* Οὐ γὰρ τοσοῦτον ἡμᾶς βλάπτει ἡ ἔχθρα ὑμῶν ὅσον ἡ φιλία μὲν ἀσθενείας, τὸ δὲ μῖσος δυνάμεως παράδειγμα τοῖς ἀρχομένοις δηλούμενον.

96. *ΜΗΛ.* Σκοποῦσι δ' ὑμῶν οὕτως οἱ ὑπήκοοι τὸ εἰκός, ὥστε τούς τε μὴ προσήκοντας καὶ ὅσοι ἄποικοι ὄντες οἱ πολλοὶ καὶ ἀποστάντες τινὲς κεχείρωνται ἐς τὸ αὐτὸ τιθέασιν;

97. *ΑΘ.* Δικαιώματι γὰρ οὐδετέρους ἐλλείπειν ἡγοῦνται, κατὰ δύναμιν δὲ τοὺς μὲν περιγίγνεσθαι, ἡμᾶς δὲ φόβῳ οὐκ ἐπιέναι· ὥστε ἔξω καὶ τοῦ πλεόνων ἄρξαι καὶ τὸ ἀσφαλὲς ἡμῖν διὰ τὸ καταστραφῆναι ἂν παράσχοιτε, ἄλλως τε καὶ νησιῶται ναυκρατόρων καὶ ἀσθενέστεροι ἑτέρων ὄντες εἰ μὴ περιγένοισθε.

98. *ΜΗΛ.* Ἐν δ' ἐκείνῳ οὐ νομίζετε ἀσφάλειαν; δεῖ γὰρ αὖ καὶ ἐνταῦθα, ὥσπερ ὑμεῖς τῶν δικαίων λόγων ἡμᾶς ἐκβιάσαντες τῷ ὑμετέρῳ ξυμφόρῳ ὑπακούειν πείθετε, καὶ ἡμᾶς τὸ ἡμῖν χρήσιμον διδάσκοντας, εἰ τυγχάνει καὶ ὑμῖν τὸ αὐτὸ ξυμβαῖνον, πειρᾶσθαι πείθειν. ὅσοι γὰρ νῦν μηδετέροις ξυμμαχοῦσι, πῶς οὐ πολεμώσεσθε αὐτούς, ὅταν ἐς τάδε

95. *οὐ γὰρ κτέ.* Das Nein, welches dieser Satz motiviert, bedarf keines speciellen Ausdrucks. Aehnlich wir: Uns schadet ja nicht. — *ἡ φιλία* gehört durch eine eigenthümliche Verkettung zugleich zum Vorherg. und zum Folg.: eure Freundschaft, indem diese.

96. *μὴ προσήκοντας* und *ἄποικοι ὄντες* sind entgegengesetzt. — *ὅσοι — κεχείρωνται*, welche meistentheils als Colonisten und einige als Abgefallene überwältigt worden sind.

97. *τοὺς μέν* meint *τοὺς μὴ προσήκοντας* (C. 96). — *περιγίγνεσθαι*, sich halten, frei bleiben. — *ἔξω κτέ.*, abgesehen auch davon dass. Als Subj. zu *ἄρξαι* erg. *ἡμᾶς*. — *τὸ ἀσφαλές* besteht darin, dass das Beispiel der unterworfenen Melier Andere vom Abfall abhalten würde. — *ναυκρατόρων* hängt von *περιγένοισθε* ab, indem *εἰ* nachgestellt ist, um *νησιῶται* und *ναυκράτορες* scharf aneinanderzurücken: zumal wenn ihr nicht, Inselbewohner gegenüber Seebeherrschern, und schwächer als Andere, euch gehalten haben würdet. Der Gedanke wird deutlicher in affirmativer Fassung: Gefährlich würde es für uns sein, wenn ihr als Inselbewohner und obenein schwächer als Andere (z. B. die Lesbier, Chier, Samier) Seebeherrschern, wie wir sind, erfolgreichen Widerstand geleistet haben würdet. In dieser Weise aufgefasst scheint mir die handschriftl. Lesart genügend.

98. *ἐν ἐκείνῳ*, in der Neutralität gewisser Staaten. Dies ist zu entnehmen aus der nur indirecten Erläuterung *ὅσοι γὰρ κτέ.* — *ἐκβιάσαντες*, die Lesart der besten Codd., hat man mit Unrecht verschmäht gegen die Vulg. *ἐκβιβάσαντες*, die nur den problematischen Vorzug grösserer Gebräuchlichkeit hat. Jenes bei Plut. Symp. 4. — *ξυμβαῖνον*, sc. *χρήσιμον*, sich

βλέψαντες ἡγήσωνταί ποτε ὑμᾶς καὶ ἐπὶ σφᾶς ἥξειν; κἀν τούτῳ τί ἄλλο ἢ τοὺς μὲν ὑπάρχοντας πολεμίους μεγαλύνετε, τοὺς δὲ μηδὲ μελλήσαντας γενέσθαι ἄκοντας ἐπάγεσθε;

99. ΑΘ. Οὐ γὰρ νομίζομεν ἡμῖν τούτους δεινοτέρους, ὅσοι ἠπειρῶταί που ὄντες τῷ ἐλευθέρῳ πολλὴν τὴν διαμέλλησιν τῆς πρὸς ἡμᾶς φυλακῆς ποιήσονται, ἀλλὰ τοὺς νησιώτας τέ που ἀνάρκτους, ὥσπερ ὑμᾶς, καὶ τοὺς ἤδη τῆς ἀρχῆς τῷ ἀναγκαίῳ παροξυνομένους. οὗτοι γὰρ πλεῖστ᾽ ἂν τῷ ἀλογίστῳ ἐπιτρέψαντες σφᾶς τε αὐτοὺς καὶ ἡμᾶς ἐς προὖπτον κίνδυνον καταστήσειαν.

100. ΜΗΛ. Ἦ που ἄρα, εἰ τοσαύτην γε ὑμεῖς τε μὴ παυθῆναι ἀρχῆς καὶ οἱ δουλεύοντες ἤδη ἀπαλλαγῆναι τὴν παρακινδύνευσιν ποιοῦνται, ἡμῖν γε τοῖς ἔτι ἐλευθέροις πολλὴ κακότης καὶ δειλία μὴ πᾶν πρὸ τοῦ δουλεῦσαι ἐπεξελθεῖν.

101. ΑΘ. Οὔκ, ἤν γε σωφρόνως βουλεύησθε· οὐ γὰρ περὶ ἀνδραγαθίας ὁ ἀγὼν ἀπὸ τοῦ ἴσου ὑμῖν μὴ αἰσχύνην ὀφλεῖν, περὶ δὲ σωτηρίας μᾶλλον ἡ βουλὴ πρὸς τοὺς κρείσσονας πολλῷ μὴ ἀνθίστασθαι.

102. ΜΗΛ. Ἀλλ᾽ ἐπιστάμεθα τὰ τῶν πολέμων ἔστιν ὅτε κοινοτέρας τὰς τύχας λαμβάνοντα ἢ κατὰ τὸ διαφέρον ἑκατέρων πλῆθος. καὶ ἡμῖν τὸ μὲν εἶξαι εὐθὺς ἀνέλπιστον, μετὰ δὲ τοῦ δρωμένου ἔτι καὶ στῆναι ἐλπὶς ὀρθῶς.

103. ΑΘ. Ἐλπὶς δέ, κινδύνῳ παραμύθιον οὖσα, τοὺς μὲν ἀπὸ περιουσίας χρωμένους αὐτῇ, κἂν βλάψῃ, οὐ καθεῖλε·

als nützlich ergiebt. — τί ἄλλο ἤ. zu 3, 85, 4. — μελλήσαντας, Conj. von Reiske für μελλήσοντας. — ἐπάγεσθε, treibt ihr (zu eurem Schaden) dazu. Aehnlich 41, 2. 45, 1. Krüg.: zieht sie euch als Feinde zu, über den Hals, coll. 6, 10, 1, wo jedoch δεῦρο dabei steht.

99. τῷ ἐλευθέρῳ, wegen ihrer Freiheit. — πολλὴν — ποιήσονται, die Sicherung gegen uns sehr zögernd (lässig) betreiben werden. — ἀνάρκτους, wenn sie unbeherrscht sind, = ἀνάρκτους ὄντας. zu 1, 49, 5. — τῷ ἀναγκαίῳ, durch den Druck. — τῷ ἀλογίστῳ, Mangel an Berechnung, Unüberlegtheit.

100. μὴ παυθῆναι, um nicht beraubt zu werden. — Zu ἀπαλλαγῆναι kann ebenfalls ἀρχῆς gedacht werden, oder vielleicht noch besser τοῦ δουλεύειν.

101. ἀπὸ τοῦ ἴσου, eigentl. von dem Zustande der Gleichheit aus, d. h. als Gleichmächtige.

102. πολέμων eine Handschr. richtig statt πολεμίων. — κοινοτέρας soviel als: auf beiden Seiten gleichmässigere. — ἢ κατά. zu 2, 50, 1. — μετὰ τοῦ δρωμένου, beim Handeln. zu 1, 36, 1. — ὀρθῶς verb. mit στῆναι.

103. 1. ἀπὸ περιουσίας, bei

τοῖς δ' ἐς ἅπαν τὸ ὑπάρχον ἀναρριπτοῦσι (δάπανος γὰρ φύσει) ἅμα τε γιγνώσκεται σφαλέντων καὶ ἐν ὅτῳ ἔτι φυλάξεταί
2 τις αὐτὴν γνωρισθεῖσαν οὐκ ἐλλείπει. ὃ ὑμεῖς ἀσθενεῖς τε καὶ ἐπὶ ῥοπῆς μιᾶς ὄντες μὴ βούλεσθε παθεῖν, μηδὲ ὁμοιωθῆναι τοῖς πολλοῖς, οἷς παρὸν ἀνθρωπείως ἔτι σώζεσθαι, ἐπειδὰν πιεζομένους αὐτοὺς ἐπιλίπωσιν αἱ φανεραὶ ἐλπίδες, ἐπὶ τὰς ἀφανεῖς καθίστανται, μαντικήν τε καὶ χρησμοὺς καὶ ὅσα τοιαῦτα μετ' ἐλπίδων λυμαίνεται.

104. *ΜΗΛ.* Χαλεπὸν μὲν καὶ ἡμεῖς, εὖ ἴστε, νομίζομεν πρὸς δύναμίν τε τὴν ὑμετέραν καὶ τὴν τύχην, εἰ μὴ ἀπὸ τοῦ ἴσου ἔσται, ἀγωνίζεσθαι· ὅμως δὲ πιστεύομεν τῇ μὲν τύχῃ ἐκ τοῦ θείου μὴ ἐλασσώσεσθαι, ὅτι ὅσιοι πρὸς οὐ δικαίους ἱστάμεθα, τῆς δὲ δυνάμεως τῷ ἐλλείποντι τὴν Λακεδαιμονίων ἡμῖν ξυμμαχίαν προσέσεσθαι, ἀνάγκην ἔχουσαν, καὶ εἰ μή του ἄλλου, τῆς γε ξυγγενείας ἕνεκα καὶ αἰσχύνῃ βοηθεῖν. καὶ οὐ παντάπασιν οὕτως ἀλόγως θρασυνόμεθα.

105. *ΑΘ.* Τῆς μὲν τοίνυν πρὸς τὸ θεῖον εὐμενείας οὐδ'

Ueberfluss, bei überreichen Mitteln, sodass sie eben nur den Ueberschuss aufs Spiel setzen. — *τοῖς δ' — ἀναρριπτοῦσι.* Wenn Raphel zu Arr. An. 4, 11, 15 (von Krüg. citiert, doch mir nicht zugänglich) genügend nachgewiesen hat, dass *ἐς ἅπαν* bedeutet: völlig, ganz und gar, so kann man sich bei dieser Erklärung beruhigen. Andernfalls müsste man *ἐς ἅπαν τὸ ὑπάρχον* verbinden und bei *ἀναρριπτοῦσι* ergänzen *κίνδυνον* oder *κύβον*: denen, die auf ihr ganzes Vermögen hin einen Wurf wagen, d. h. ihre ganze Existenz auf einen Wurf setzen. Ueber *ἀναρριπτεῖν* zu 3, 14, 1. — *σφαλέντων* gen. abs., sc. *αὐτῶν.* — *καὶ — ἐλλείπει*, und lässt nichts übrig, worin (in dessen Besitz) man sich noch (künftig) vor ihr, der erkannten, hüten könnte. *ἐλλείπω* ist nicht ganz sicher in dieser Bedeutung, weshalb man *οὐ καταλείπει*, *οὐκέτι λείπει* vermuthet hat; doch steht es in dem ähnlichen Sinne: darin zurücklassen Sophokl. El. 736. Eurip. El. 609. Apoll. Rh. 1, 515 (Steph. Thes.). Eine andere, nicht schlechthin verwerfliche Erklärung unserer St. ist: und solange man sich noch vor ihr, wenn man sie erkannt hätte, würde hüten können, lässt sie nicht ab.

2. *ῥοπῆς*, Bild von der Wage, wo *ῥοπή*, *ῥέπειν* das Ueberschlagen nach einer Seite ist, *momentum.* — *παρόν.* zu 1, 74, 1. — *ἀνθρωπείως* Gegensatz zu den mysteriösen (*ἀφανεῖς*) Hoffnungen auf übermenschliche Hülfe, wie sie durch Orakel etc. genährt werden. — *λυμαίνεται* ist Med.

104. *εἰ — ἔσται*, sc. *ἡ τύχη*, wenn es nicht gleich vertheilt sein wird. v. *ἐκ τοῦ ὁμοίου ἔσται* 1, 143, 4. *ἐκ τοῦ ἴσου γίγνωνται* 2, 3, 4. — *ἡμῖν* verb. mit *προσέσεσθαι.* zu 1, 68, 1. Dass schon der Dat. *τῷ ἐλλείποντι* zu demselben Verb. gehört, spricht nicht dagegen.

105. 1. *πρὸς τὸ θεῖον* kann offenbar nicht für *πρὸς τοῦ θείου* stehn, sondern wenn durchaus „von Seiten der Gottheit" auszu-

ἡμεῖς οἰόμεθα λελείψεσθαι. οὐδὲν γὰρ ἔξω τῆς ἀνθρωπείας τῶν μὲν ἐς τὸ θεῖον νομίσεως τῶν δ' ἐς σφᾶς αὐτοὺς βουλήσεως δικαιοῦμεν ἢ πράσσομεν. ἡγούμεθα γὰρ τό τε θεῖον 2
δόξῃ, τὸ ἀνθρώπειόν τε σαφῶς διὰ παντὸς ὑπὸ φύσεως ἀναγκαίας οὗ ἂν κρατῇ ἄρχειν. καὶ ἡμεῖς οὔτε θέντες τὸν νόμον οὔτε κειμένῳ πρῶτοι χρησάμενοι, ὄντα δὲ παραλαβόντες καὶ ἐσόμενον ἐς ἀεὶ καταλείψοντες χρώμεθα αὐτῷ, εἰδότες καὶ ὑμᾶς ἂν καὶ ἄλλους ἐν τῇ αὐτῇ δυνάμει ἡμῖν γενομένους δρῶντας ἂν αὐτό. καὶ πρὸς μὲν τὸ θεῖον οὕτως ἐκ τοῦ εἰκότος οὐ 3
φοβούμεθα ἐλασσώσεσθαι· τῆς δὲ ἐς Λακεδαιμονίους δόξης, ἣν διὰ τὸ αἰσχρὸν δὴ βοηθήσειν ὑμῖν πιστεύετε αὐτούς, μακαρίσαντες ὑμῶν τὸ ἀπειρόκακον οὐ ζηλοῦμεν τὸ ἄφρον.
Λακεδαιμόνιοι γὰρ πρὸς σφᾶς μὲν αὐτοὺς καὶ τὰ ἐπιχώρια 4
νόμιμα πλεῖστα ἀρετῇ χρῶνται· πρὸς δὲ τοὺς ἄλλους πολλὰ ἄν τις ἔχων εἰπεῖν ὡς προσφέρονται, ξυνελὼν μάλιστ' ἂν δηλώσειεν ὅτι ἐπιφανέστατα ὧν ἴσμεν τὰ μὲν ἡδέα καλὰ νομίζουσι, τὰ δὲ ξυμφέροντα δίκαια. καίτοι οὐ πρὸς τῆς ὑμετέρας νῦν ἀλόγου σωτηρίας ἡ τοιαύτη διάνοια.

106. *ΜΗΛ.* Ἡμεῖς δὲ κατ' αὐτὸ τοῦτο ἤδη καὶ μάλιστα πιστεύομεν τῷ ξυμφέροντι αὐτῶν, Μηλίους ἀποίκους ὄντας μὴ βουλήσεσθαι προδόντας τοῖς μὲν εὔνοις τῶν Ἑλλήνων ἀπίστους καταστῆναι, τοῖς δὲ πολεμίοις ὠφελίμους.

drücken wäre, müsste ohne Zweifel der Genet. aufgenommen werden. Es mag jedoch in *εὐμένεια* mehr der Begriff des guten Einvernehmens, der gegenseitigen Zuneigung als der des einseitigen Wohlwollens aufzufassen sein, und zur Bezeichnung des gegenseitigen Verhältnisses ist gerade *πρός* c. acc. die normale Constr. — *οὐδὲν — ἔξω*, nichts, was ausserhalb — läge, widerspräche. — *τῶν — νομίσεως*, das Glauben des die Gottheit Betreffenden, der Glaube an die Gottheit. — Auch zu *τῶν — βουλήσεως* gehört *ἔξω τῆς ἀνθρωπείας*. *ἐς σφᾶς αὐτούς* ist gesagt in Bezug auf das in *ἀνθρωπείας* liegende *τῶν ἀνθρώπων*. v. 2, 45, 2. Wegen der Wortstellung des Ganzen vgl. zu 2, 44, 1.

2. *δόξῃ*, dem Glauben zufolge. Gegensatz *σαφῶς*. — *οὔτε θέντες κτέ.* Aehnliche Gedankenwendung bei Herod. 7, 8, 2. — *ἂν — ἂν* in demselben Satzgliede. zu 1, 36. 3.

3. *τῆς δόξης* hängt ab von *τὸ ἄφρον*.

4. *πλεῖστα* verb. mit *χρῶνται*. v. 2, 15, 5. — *πρὸς τοὺς ἄλλους* gehört ausser zu *προσφέρονται* auch noch zu *τὰ μὲν ἡδέα κτέ.* — *ἂν* beim Partic., weil es schon im Verb. fin. heissen würde: *πολλὰ ἄν τις ἔχοι*. v. 9, 3. 60, 5. — *ἀλόγου*, unwahrscheinlich. — *διάνοια*, Denkart.

106. *κατ' αὐτὸ τοῦτο*, eben wegen der angegebenen Denkart der Laked. — *Μηλίους ἀποίκους ὄντας* ist Obj. von *προδόντας*, welches auf die Lak. geht.

107. *ΑΘ.* Οὔκουν οἴεσθε τὸ ξυμφέρον μὲν μετὰ ἀσφαλείας εἶναι, τὸ δὲ δίκαιον καὶ καλὸν μετὰ κινδύνου δρᾶσθαι· ὃ Λακεδαιμόνιοι ἥκιστα ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ τολμῶσιν.

108. *ΜΗΛ.* Ἀλλὰ καὶ τοὺς κινδύνους τε ἡμῶν ἕνεκα μᾶλλον ἡγούμεθ' ἂν ἐγχειρίσασθαι αὐτούς, καὶ βεβαιοτέρους ἢ ἐς ἄλλους νομιεῖν, ὅσῳ πρὸς μὲν τὰ ἔργα τῆς Πελοποννήσου ἐγγὺς κείμεθα, τῆς δὲ γνώμης τῷ ξυγγενεῖ πιστότεροι ἑτέρων ἐσμέν.

109. *ΑΘ.* Τὸ δ' ἐχυρόν γε τοῖς ξυναγωνιουμένοις οὐ τὸ εὔνουν τῶν ἐπικαλεσαμένων φαίνεται, ἀλλ' ἢν τῶν ἔργων τις δυνάμει πολὺ προύχῃ· ὃ Λακεδαιμόνιοι καὶ πλεῖόν τι τῶν ἄλλων σκοποῦσιν. τῆς γοῦν οἰκείας παρασκευῆς ἀπιστίᾳ καὶ μετὰ ξυμμάχων πολλῶν τοῖς πέλας ἐπέρχονται· ὥστε οὐκ εἰκὸς ἐς νῆσόν γε αὐτοὺς ἡμῶν ναυκρατόρων ὄντων περαιωθῆναι.

110. *ΜΗΛ.* Οἱ δὲ καὶ ἄλλους ἂν ἔχοιεν πέμψαι· πολὺ δὲ τὸ Κρητικὸν πέλαγος, δι' οὗ τῶν κρατούντων ἀπορώτερος
2 ἡ λῆψις ἢ τῶν λαθεῖν βουλομένων ἡ σωτηρία. καὶ εἰ τοῦδε σφάλλοιντο, τράποιντ' ἂν καὶ ἐς τὴν γῆν ὑμῶν καὶ ἐπὶ τοὺς λοιποὺς τῶν ξυμμάχων, ὅσους μὴ Βρασίδας ἐπῆλθε· καὶ οὐ περὶ τῆς μὴ προσηκούσης μᾶλλον ἢ τῆς οἰκειοτέρας ξυμμαχίδος τε καὶ γῆς ὁ πόνος ὑμῖν ἔσται.

111. *ΑΘ.* Τούτων μὲν καὶ πεπειραμένοις ἄν τι γένοιτο

107. *οὔκουν*, a l s o n i c h t. — *δρᾶσθαι*. Alle Codd., wie es scheint, *δρᾶσαι*, was sich kaum erklären lässt.

108. *βεβαιοτέρους*. v. 3, 39, 6 *τὸν μετὰ τῶν ὀλίγων κίνδυνον ἡγησάμενοι βεβαιότερον*. — *ἢ ἐς ἄλλους*, eigtl.: als solche, die an Andere gewendet werden, d. h. a l s f ü r A n d e r e u n t e r n o m m e n e. Einige wollen *ἐς* streichen. — *ὅσῳ*, eigtl. in Beziehung auf ein vorher gedachtes *τοσούτῳ* gesetzt, dann = a l s, d a. v. 6, 92, 5. 89, 6. K. 51, 10, 5. — *τῆς γνώμης τῷ ξυγγενεῖ*, d u r c h d i e V e r w a n d t s c h a f t d e r G e s i n n u n g. Die Stammverwandtschaft erzeugt wirklich stets eine gewisse Gemeinsamkeit des Denkens und Empfindens.

109. *τὸ ἐχυρόν* ist Prädic. — *ἀλλ' ἤν*. Anknüpfung wie 91, 1. — *καὶ μετὰ ξ. π.*, a u c h m i t v. B. Zur Sache 2, 39, 2.

110. 1. *τῶν κρατούντων* gen. subj. vgl. zu 3, 64, 3. — *ἀπορώτερος* als Femin. zu 3, 101, 2.

2. *ξυμμαχίδος τε καὶ γῆς*, B u n d e s g e n o s s e n g e b i e t u n d V a t e r l a n d, entspricht chiastisch dem Obigen: *ἐς τὴν γῆν ὑμῶν καὶ ἐπὶ τοὺς λοιποὺς τῶν ξυμμάχων*. Substantivisch steht *ξυμμαχίς* auch 1, 110, 4. 2, 80, 1. 5, 36, 1: B u n d e s g e n o s s e n s c h a f t (concret), doch eigtl. wohl nur B u n d e s g e b i e t. Haase vermuthet *ξυμμαχίας*.

111. 1. *τούτων* — *ὅτι*, „v o n d i e s e n D i n g e n k ö n n t e w o h l e t w a s g e s c h e h e n a u c h f ü r

καὶ ὑμῖν, καὶ οὐκ ἀνεπιστήμοσιν ὅτι οὐδ' ἀπὸ μιᾶς πώποτε πολιορκίας Ἀθηναῖοι δι' ἄλλον φόβον ἀπεχώρησαν. ἐνθυ- 2
μούμεθα δὲ ὅτι φήσαντες περὶ σωτηρίας βουλεύσειν οὐδὲν ἐν τοσούτῳ λόγῳ εἰρήκατε ᾧ ἄνθρωποι ἂν πιστεύσαντες νομίσαιεν σωθήσεσθαι, ἀλλ' ὑμῶν τὰ μὲν ἰσχυρότατα ἐλπιζόμενα μέλλεται, τὰ δ' ὑπάρχοντα βραχέα πρὸς τὰ ἤδη ἀντιτεταγμένα περιγίγνεσθαι. πολλήν τε ἀλογίαν τῆς διανοίας παρέχετε, εἰ μὴ μεταστησάμενοι ἔτι ἡμᾶς ἄλλο τι τῶνδε σωφρονέστερον γνώσεσθε. οὐ γὰρ δὴ ἐπί γε τὴν ἐν τοῖς αἰσχροῖς καὶ προὔ- 3
πτοις κινδύνοις πλεῖστα διαφθείρουσαν ἀνθρώπους αἰσχύνην τρέψεσθε. πολλοῖς γὰρ προορωμένοις ἔτι ἐς οἷα φέρονται τὸ αἰσχρὸν καλούμενον ὀνόματος ἐπαγωγοῦ δυνάμει ἐπεσπάσατο, ἡσσηθεῖσι τοῦ ῥήματος, ἔργῳ ξυμφοραῖς ἀνηκέστοις ἑκόντας περιπεσεῖν καὶ αἰσχύνην αἰσχίω μετὰ ἀνοίας ἢ τύχης προσλαβεῖν. ὃ ὑμεῖς, ἢν εὖ βουλεύησθε, φυλάξεσθε καὶ οὐκ ἀπρε- 4
πὲς νομιεῖτε πόλεώς τε τῆς μεγίστης ἡσσᾶσθαι μέτρια προκαλουμένης, ξυμμάχους γενέσθαι ἔχοντας τὴν ὑμετέραν αὐτῶν ὑποτελεῖς, καὶ δοθείσης αἱρέσεως πολέμου πέρι καὶ ἀσφαλείας μὴ τὰ χείρω φιλονεικῆσαι· ὡς οἵτινες τοῖς μὲν ἴσοις μὴ εἴκουσι, τοῖς δὲ κρείσσοσι καλῶς προσφέρονται, πρὸς δὲ τοὺς ἥσσους μέτριοί εἰσι, πλεῖστ' ἂν ὀρθοῖντο. σκοπεῖτε οὖν καὶ 5
μεταστάντων ἡμῶν καὶ ἐνθυμεῖσθε πολλάκις ὅτι περὶ πατρί-

euch, in Bezug auch auf euch, wie schon für Andere, als schon erfahren habende und nicht unkundige, dass, d. h. wenn auch etwas der Art geschehen möchte, so habt doch auch ihr schon die Erfahrung gemacht und wisset wohl, dass". K. Hinsichtl. des Partic. ist ähnl. 1, 122, 4.

2. ὑμῶν — μέλλεται, eure stärkste Hülfe wird als eine (nur) gehoffte (bloss erst) beabsichtigt, liegt noch in der Zukunft. — βραχέα περιγίγνεσθαι, zu gering um obsiegen zu können. zu 1, 50, 5. — πρός, im Verhältniss zu. — ἔτι zu μεταστησάμενοι (nachdem ihr habt abtreten lassen) gesetzt, obwohl es logisch zu γνώσεσθαι gehört. Ebenso ὅμως, μεταξύ u. A.

3. αἰσχροῖς, schimpflich sowohl wegen des Leichtsinns, mit dem sie gewagt werden, als besonders wegen der Schmach, die ihr unglücklicher Ausgang herbeiführt. So gleich nachher αἰσχύνην αἰσχίω μετ' ἀνοίας. Die sprachliche Form unserer St. ist wie 1, 122, 4. — πολλοῖς — περιπεσεῖν, Vielen zog das sogenannte Schimpfliche es zu, dass sie — geriethen. — μετά gehört auch zu τύχης, bei, durch Unglück.

4. ξυμμάχους — ὑποτελεῖς ist Epexegese von μέτρια. — φιλονεικῆσαι hier durch den Zusammenhang = φιλονεικίᾳ ἑλέσθαι, daher mit dem Acc. vgl. Plat. Prot. p. 360 E. — καλῶς προσφέρονται ein mit Fleiss gemilderter Ausdruck für das, was er eigtl. meint: ὑπακούουσι.

Cas.

δος βουλεύεσθε, ἣν μιᾶς πέρι καὶ ἐς μίαν βουλὴν τυχοῦσάν τε καὶ μὴ κατορθώσασαν ἔσται.

112. *Καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι μετεχώρησαν ἐκ τῶν λόγων· οἱ δὲ Μήλιοι κατὰ σφᾶς αὐτοὺς γενόμενοι, ὡς ἔδοξεν αὐτοῖς*
2 *παραπλήσια καὶ ἀντέλεγον, ἀπεκρίναντο τάδε. „Οὔτε ἄλλα δοκεῖ ἡμῖν ἢ ἅπερ καὶ τὸ πρῶτον, ὦ Ἀθηναῖοι, οὔτ' ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ πόλεως ἑπτακόσια ἔτη ἤδη οἰκουμένης τὴν ἐλευθερίαν ἀφαιρησόμεθα, ἀλλὰ τῇ τε μέχρι τοῦδε σωζούσῃ τύχῃ ἐκ τοῦ θείου αὐτὴν καὶ τῇ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων καὶ Λακεδαιμονίων*
3 *τιμωρίᾳ πιστεύοντες πειρασόμεθα σώζεσθαι. προκαλούμεθα δὲ ὑμᾶς φίλοι μὲν εἶναι, πολέμιοι δὲ μηδετέροις, καὶ ἐκ τῆς γῆς ἡμῶν ἀναχωρῆσαι σπονδὰς ποιησαμένους αἵτινες δοκοῦσιν ἐπιτήδειοι εἶναι ἀμφοτέροις.“*

113. *Οἱ μὲν δὴ Μήλιοι τοσαῦτα ἀπεκρίναντο· οἱ δὲ Ἀθηναῖοι διαλυόμενοι ἤδη ἐκ τῶν λόγων ἔφασαν· „Ἀλλ' οὖν μόνοι γε ἀπὸ τούτων τῶν βουλευμάτων, ὡς ἡμῖν δοκεῖτε, τὰ μὲν μέλλοντα τῶν ὁρωμένων σαφέστερα κρίνετε, τὰ δὲ ἀφανῆ τῷ βούλεσθαι ὡς γιγνόμενα ἤδη θεᾶσθε, καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τύχῃ καὶ ἐλπίσι πλεῖστον δὴ παραβεβλημένοι καὶ πιστεύσαντες πλεῖστον καὶ σφαλήσεσθε.“*

114. *Καὶ οἱ μὲν Ἀθηναίων πρέσβεις ἀνεχώρησαν ἐς τὸ στράτευμα· οἱ δὲ στρατηγοὶ αὐτῶν, ὡς οὐδὲν ὑπήκουον οἱ Μήλιοι, πρὸς πόλεμον εὐθὺς ἐτράποντο καὶ διελόμενοι κατὰ*
2 *πόλεις περιετείχισαν κύκλῳ τοὺς Μηλίους. καὶ ὕστερον φυλακὴν σφῶν τε αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων καταλιπόντες οἱ*

5. *ἣν — ἔσται* ist ohne Zweifel verfälscht; weder *μιᾶς πέρι*, noch *ἔσται* lässt sich erklären. Unter den vielen Conj. giebt die etwas kühne von Dobree den besten Sinn: *ἣ μιᾶς ἐπὶ ῥοπῆς καὶ — ἵσταται.* Ueber *ῥοπή* zu 103, 2. *ἵσταται* ist in einem Cod. über *ἔσται* geschrieben; einige schlechte Codd. *ἴστε.* — *τὲ καί* verbindet die entgegengesetzten Begriffe *τυχοῦσαν* und *κατορθώσασαν*, wie 2, 35, 1 in *εὖ τε καὶ χεῖρον εἰπόντι*, Lat. *sive — sive.*

112. 1. *καί*, wie. — *ἀντέλεγον*, näml. als die Ath. noch zugegen waren, scheinbar für das Plusqu.

2. *τῇ τε — αὐτήν.* Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — *τῶν ἀνθρ. καὶ Λ.* zu 1, 80, 3.

3. *προκαλούμεθα ὑμᾶς* passt eigentl. nur zu *ἀναχωρῆσαι*; zu *φίλοι — μηδετέροις* sollte man eher erwarten *ἐπαγγελλόμεθα:* wir erbieten uns. Also eine Art Zeugma. v. 8, 9, 1, wo *ἑτοῖμος* nur zu *ποιήσασθαι* passt. — *ἐπιτήδειοι* „alibi trium est generum, ut c. 21, 2. 81, 2. 8, 11, 2.“ P.

113. *διαλυόμενοι*, sich entfernend. v. 2, 12, 3. 6, 41, 5. — *τῷ βούλεσθαι κτέ.* Aehnlicher Gedanke 4, 108, 4. — *παραβεβλημένοι* ist Med. v. 2, 44, 3.

114. 1. *διελόμενοι*, sich theilend in.

Ἀθηναῖοι καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν ἀνεχώρησαν τῷ
πλείονι τοῦ στρατοῦ. οἱ δὲ λειπόμενοι παραμένοντες ἐπολιόρ-
κουν τὸ χωρίον.

115. Καὶ Ἀργεῖοι κατὰ τὸν χρόνον τὸν αὐτὸν ἐσβαλόν-
τες ἐς τὴν Φλιασίαν καὶ λοχισθέντες ὑπό τε Φλιασίων καὶ
τῶν σφετέρων φυγάδων διεφθάρησαν ὡς ὀγδοήκοντα. καὶ οἱ 2
ἐκ τῆς Πύλου Ἀθηναῖοι Λακεδαιμονίων πολλὴν λείαν ἔλαβον.
καὶ Λακεδαιμόνιοι δι᾽ αὐτὸ τὰς μὲν σπονδὰς οὐδ᾽ ὣς ἀφέντες
ἐπολέμουν αὐτοῖς, ἐκήρυξαν δὲ εἴ τις βούλεται παρὰ σφῶν
Ἀθηναίους λῄζεσθαι. καὶ Κορίνθιοι ἐπολέμησαν ἰδίων τι- 3
νῶν διαφορῶν ἕνεκα τοῖς Ἀθηναίοις· οἱ δ᾽ ἄλλοι Πελοπον-
νήσιοι ἡσύχαζον. εἷλον δὲ καὶ οἱ Μήλιοι τῶν Ἀθηναίων τοῦ 4
περιτειχίσματος τὸ κατὰ τὴν ἀγορὰν προσβαλόντες νυκτὸς,
καὶ ἄνδρας τε ἀπέκτειναν καὶ ἐσενεγκάμενοι σῖτόν τε καὶ ὅσα
πλεῖστα ἐδύναντο χρήσιμα ἀναχωρήσαντες ἡσύχαζον· καὶ οἱ
Ἀθηναῖοι ἄμεινον τὴν φυλακὴν τὸ ἔπειτα παρεσκευάζοντο.
καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

116. Τοῦ δ᾽ ἐπιγιγνομένου χειμῶνος Λακεδαιμόνιοι μελ-
λήσαντες ἐς τὴν Ἀργείαν στρατεύειν, ὡς αὐτοῖς τὰ διαβατή-
ρια ἱερὰ ἐν τοῖς ὁρίοις οὐκ ἐγίγνετο, ἀνεχώρησαν. καὶ Ἀργεῖοι
διὰ τὴν ἐκείνων μέλλησιν τῶν ἐν τῇ πόλει τινὰς ὑποτοπήσαν-
τες τοὺς μὲν ξυνέλαβον, οἱ δ᾽ αὐτοὺς καὶ διέφυγον. καὶ οἱ 2
Μήλιοι περὶ τοὺς αὐτοὺς χρόνους αὖθις καθ᾽ ἕτερόν τι τοῦ
περιτειχίσματος εἷλον τῶν Ἀθηναίων, παρόντων οὐ πολλῶν
τῶν φυλάκων. καὶ ἐλθούσης στρατιᾶς ὕστερον ἐκ τῶν Ἀθη- 3
νῶν ἄλλης, ὡς ταῦτα ἐγίγνετο, ἧς ἦρχε Φιλοκράτης ὁ Δη-
μέου, καὶ κατὰ κράτος ἤδη πολιορκούμενοι, γενομένης καὶ
προδοσίας τινὸς ἀφ᾽ ἑαυτῶν, ξυνεχώρησαν τοῖς Ἀθηναίοις
ὥστ᾽ ἐκείνους περὶ αὐτῶν βουλεῦσαι. οἱ δὲ ἀπέκτειναν Μη- 4

115. 2. οὐδ᾽ ὣς gehört ausser zu ἀφέντες auch zu ἐπολέμουν.

3. διαφορῶν, Zwistigkeiten, giebt einen genügenden Sinn; doch kann Bekkers Conj. διαφόρων wegen τὰ ἴδια διάφορα 2, 37, 1 plausibel erscheinen.

4. ἀγοράν ist zu verstehn von dem Verkaufsplatz im Lager der Ath. v. 1, 62, 1. 3, 6, 2. — χρήσιμα nur zwei gute Codd. Die Vulg. sinnlos χρήμασιν.

116. 1. μέλλησιν, Vorhaben.

2. καθ᾽ — εἷλον, nahmen an einem andern Punkte einen Theil der Belagerungsmauer ein. Das Obj. von εἷλον scheint nur τοῦ περιτειχίσματος allein, als gen. part., zu sein. Doch wäre die Redeweise hart u. nicht übel will Krüg. προσβαλόντες vor εἷλον einschieben.

λίων ὅσους ἡβῶντας ἔλαβον, παῖδας δὲ καὶ γυναῖκας ἠνδραπόδισαν. τὸ δὲ χωρίον αὐτοὶ ᾤκησαν, ἀποίκους ὕστερον πεντακοσίους πέμψαντες.

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΞΥΓΓΡΑΦΗΣ Ϛ΄.

Τοῦ δ' αὐτοῦ χειμῶνος Ἀθηναῖοι ἐβούλοντο αὖθις μείζονι παρασκευῇ τῆς μετὰ Λάχητος καὶ Εὐρυμέδοντος ἐπὶ Σικελίαν πλεύσαντες καταστρέψασθαι, εἰ δύναιντο, ἄπειροι οἱ πολλοὶ ὄντες τοῦ μεγέθους τῆς νήσου καὶ τῶν ἐνοικούντων τοῦ πλήθους καὶ Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων, καὶ ὅτι οὐ πολλῷ τινι ὑποδεέστερον πόλεμον ἀνῃροῦντο ἢ τὸν πρὸς Πελοπον-
2 νησίους. Σικελίας γὰρ περίπλους μέν ἐστιν ὁλκάδι οὐ πολλῷ τινι ἔλασσον ἢ ὀκτὼ ἡμερῶν, καὶ τοσαύτη οὖσα ἐν εἴκοσι σταδίων μάλιστα μέτρῳ τῆς θαλάσσης διείργεται τὸ μὴ ἤπειρος εἶναι.

2. Ὠικίσθη δὲ ὧδε τὸ ἀρχαῖον καὶ τοσάδε ἔθνη ἔσχε τὰ ξύμπαντα. παλαιότατοι μὲν λέγονται ἐν μέρει τινὶ τῆς χώρας Κύκλωπες καὶ Λαιστρυγόνες οἰκῆσαι, ὧν ἐγὼ οὔτε γένος ἔχω εἰπεῖν οὔτε ὁπόθεν ἐσῆλθον ἢ ὅποι ἀπεχώρησαν· ἀρκείτω δὲ ὡς ποιηταῖς τε εἴρηται καὶ ὡς ἕκαστός πῃ γιγνώσκει περὶ αὐ-
2 τῶν. Σικανοὶ δὲ μετ' αὐτοὺς πρῶτοι φαίνονται ἐνοικισάμενοι, ὡς μὲν αὐτοί φασι, καὶ πρότεροι διὰ τὸ αὐτόχθονες εἶναι, ὡς δὲ ἡ ἀλήθεια εὑρίσκεται, Ἴβηρες ὄντες καὶ ἀπὸ τοῦ

1. 1. *Λάχητος καὶ Εὐρ.* 3, 86. 4, 2, 2.

2. *ἐν — θαλάσσης*, in einem Seeraum von etwa zwanzig Stadien besteht die Trennung vom Festlande. v. 2, 86, 3 *διέχετον δὲ ἀπ' ἀλλήλων σταδίους μάλιστα ἑπτὰ τῆς θαλάσσης*. 8, 95, 3 *ἀπέχει — θαλάσσης μέτρον ἑξήκοντα σταδίους*. Man hüte sich, Seestadien als unterschieden von gewöhnlichen zu verstehn. — *εἶναι*. Die Codd. *οὖσα*. Doch *εἶναι* haben mehrere Nachahmer unserer St. (s. Poppo) u. Demetr. de eloc. §. 72. Das Partic. scheint also erst später in die Codd. gekommen zu sein. Zudem ist es sprachl. kaum zulässig, denn die Stellen zu 4, 63, 1 sind verschieden. Wegen *τὸ μὴ — εἶναι* nach *διείργεται* v. 3, 1, 1.

2. 1. *ὧδε* ist die Vulg., für den Sinn recht passend, doch ohne handschriftl. Gewähr. Nach den Codd. ist *ἤδη* das Wahrscheinlichere. — *παλαιότατοι*. Ueb. die Form zu 1, 1, 2. — *ποιηταῖς*, bekanntl. vor Allen Homer.

Σικανοῦ ποταμοῦ τοῦ ἐν Ἰβηρίᾳ ὑπὸ Λιγύων ἀναστάντες. καὶ ἀπ' αὐτῶν Σικανία τότε ἡ νῆσος ἐκαλεῖτο, πρότερον Τρινακρία καλουμένη· οἰκοῦσι δὲ ἔτι καὶ νῦν τὰ πρὸς ἑσπέραν τὴν Σικελίαν. Ἰλίου δὲ ἁλισκομένου τῶν Τρώων τινὲς δια- 3
φυγόντες Ἀχαιοὺς πλοίοις ἀφικνοῦνται πρὸς τὴν Σικελίαν, καὶ ὅμοροι τοῖς Σικανοῖς οἰκήσαντες ξύμπαντες μὲν Ἔλυμοι ἐκλήθησαν, πόλεις δ' αὐτῶν Ἔρυξ τε καὶ Ἔγεστα. προσξυνῴκησαν δὲ αὐτοῖς καὶ Φωκέων τινὲς τῶν ἀπὸ Τροίας τότε χειμῶνι ἐς Λιβύην πρῶτον, ἔπειτα ἐς Σικελίαν ἀπ' αὐτῆς κατενεχθέντες. Σικελοὶ δ' ἐξ Ἰταλίας (ἐνταῦθα γὰρ ᾤκουν) 4
διέβησαν ἐς Σικελίαν, φεύγοντες Ὀπικας, ὡς μὲν εἰκὸς καὶ λέγεται, ἐπὶ σχεδιῶν, τηρήσαντες τὸν πορθμὸν κατιόντος τοῦ ἀνέμου, τάχα ἂν δὲ καὶ ἄλλως πως ἐσπλεύσαντες. εἰσὶ δὲ καὶ νῦν ἔτι ἐν τῇ Ἰταλίᾳ Σικελοί· καὶ ἡ χώρα ἀπὸ Ἰταλοῦ, βασιλέως τινὸς Σικελῶν, τοὔνομα τοῦτο ἔχοντος, οὕτως Ἰταλία ἐπωνομάσθη. ἐλθόντες δὲ ἐς τὴν Σικελίαν στρατὸς πολὺς 5
τούς τε Σικανοὺς κρατοῦντες μάχῃ ἀνέστειλαν πρὸς τὰ μεσημβρινὰ καὶ ἑσπέρια αὐτῆς καὶ ἀντὶ Σικανίας Σικελίαν τὴν νῆσον ἐποίησαν καλεῖσθαι, καὶ τὰ κράτιστα τῆς γῆς ᾤκησαν ἔχοντες, ἐπεὶ διέβησαν, ἔτη ἐγγὺς τριακόσια πρὶν Ἕλληνας ἐς Σικελίαν ἐλθεῖν· ἔτι δὲ καὶ νῦν τὰ μέσα καὶ τὰ πρὸς βορρᾶν τῆς νήσου ἔχουσιν. ᾤκουν δὲ καὶ Φοίνικες περὶ πᾶσαν 6
μὲν τὴν Σικελίαν ἄκρας τε ἐπὶ τῇ θαλάσσῃ ἀπολαβόντες καὶ τὰ ἐπικείμενα νησίδια ἐμπορίας ἕνεκεν τῆς πρὸς τοὺς Σικελούς· ἐπειδὴ δὲ οἱ Ἕλληνες πολλοὶ κατὰ θάλασσαν ἐπεισέπλεον, ἐκλιπόντες τὰ πλείω Μοτύην καὶ Σολόεντα καὶ Πάνορμον ἐγγὺς τῶν Ἐλύμων ξυνοικήσαντες ἐνέμοντο, ξυμμαχίᾳ

2. *Σικανοῦ*. Es bleibt ungewiss, wo Thuk. sich diesen Fluss dachte; viell. in Spanien, viell. aber auch in Gallien zwischen Pyrenäen u. Rhone. — *τὰ πρὸς ἑσπέραν*, nach der Westseite zu.

4. *τηρήσαντες*, abwartend, wahrnehmend. — *πορθμός* bedeutet in Prosa gewöhnl. Meerenge, doch Ueberfahrt, wie hier, wohl auch 2, 83, 3. — *τάχα ἂν δέ*. Dieselbe Stellung 10, 4 u. *τάχιστ' ἄν τε* 2, 63, 3, doch *τάχα δὲ ἂν* 7, 77, 3. — *οὕτως* ist wohl in der Weise epanaleptisch gebraucht, wie *οὗτος*. zu 5, 91, 1.

5. *στρατὸς πολύς* Prädic.: als ein grosses Heer. — *ἀνέστειλαν* Emend. von Bekker statt des sinnwidrigen *ἀπέστειλαν*. — *ἐπεί*, von da an als, seitdem. — *βορρᾶν*. Diese Form nur hier; sechsmal dagegen *βορέας*.

6. *περί*, um, d. i. am Saume herum. — *ξυνοικήσαντες*, nachdem sie sich zusammen niedergelassen. Dieser Lesart der meisten Codd. die Vulg. *ξυνοικί-*

τε πίσυνοι τῇ τῶν Ἐλύμων καὶ ὅτι ἐντεῦθεν ἐλάχιστον πλοῦν Καρχηδὼν Σικελίας ἀπέχει. βάρβαροι μὲν οὖν τοσοίδε Σικελίαν καὶ οὕτως ᾤκησαν.

3. Ἑλλήνων δὲ πρῶτον Χαλκιδῆς ἐξ Εὐβοίας πλεύσαντες μετὰ Θουκλέους οἰκιστοῦ Νάξον ᾤκισαν καὶ Ἀπόλλωνος Ἀρχηγέτου βωμόν, ὅστις νῦν ἔξω τῆς πόλεώς ἐστιν, ἱδρύσαντο, ἐφ᾽ ᾧ, ὅταν ἐκ Σικελίας θεωροὶ πλέωσι, πρῶτον θύουσιν.
2 Συρακούσας δὲ τοῦ ἐχομένου ἔτους Ἀρχίας τῶν Ἡρακλειδῶν ἐκ Κορίνθου ᾤκισε, Σικελοὺς ἐξελάσας πρῶτον ἐκ τῆς νήσου, ἐν ᾗ νῦν οὐκέτι περικλυζομένῃ ἡ πόλις ἡ ἐντός ἐστιν· ὕστερον δὲ χρόνῳ καὶ ἡ ἔξω προστειχισθεῖσα πολυάνθρωπος ἐγέ-
3 νετο. Θουκλῆς δὲ καὶ οἱ Χαλκιδῆς ἐκ Νάξου ὁρμηθέντες ἔτει πέμπτῳ μετὰ Συρακούσας οἰκισθείσας Λεοντίνους τε, πολέμῳ τοὺς Σικελοὺς ἐξελάσαντες, οἰκίζουσι καὶ μετ᾽ αὐτοὺς Κατάνην· οἰκιστὴν δὲ αὐτοὶ Καταναῖοι ἐποιήσαντο Εὔαρχον.

4. Κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν χρόνον καὶ Λάμις ἐκ Μεγάρων ἀποικίαν ἄγων ἐς Σικελίαν ἀφίκετο, καὶ ὑπὲρ Παντακύου τε ποταμοῦ Τρώτιλόν τι ὄνομα χωρίον οἰκίσας καὶ ὕστερον αὐτόθεν τοῖς Χαλκιδεῦσιν ἐς Λεοντίνους ὀλίγον χρόνον ξυμπολιτεύσας καὶ ὑπὸ αὐτῶν ἐκπεσὼν καὶ Θάψον οἰκίσας αὐτὸς μὲν ἀποθνήσκει, οἱ δ᾽ ἄλλοι ἐκ τῆς Θάψου ἀναστάντες, Ὕβλωνος βασιλέως Σικελοῦ προδόντος τὴν χώραν καὶ καθη-
2 γησαμένου, Μεγαρέας ᾤκισαν τοὺς Ὑβλαίους κληθέντας. καὶ

σαντες vorzuziehn, ist kein triftiger Grund.

3. 1. πρῶτον. Im Lat. müsste hier *primi* stehn, auch hat die Vulg. πρῶτοι, doch die best. Codd. hier u. 1, 53, 2 in gleichem Falle das Adv. (auch dort vulg. πρώτους). vgl. zu 55, 1. — Νάξον ᾤκισαν, wahrsch. im J. 736 v. Ch. — πρῶτον durch πρότερον zu erklären ist willkürl. Vielmehr: das Erste, was die Theoren thun, wenn sie aus Sicilien abfahren wollen, ist, dass sie etc. So auch gleich §. 2 u. 3, 101, 2.

2. νήσου, Ortygia. — περικλυζομένῃ leichte Emend. von Bekker, viel angemessener als die Vulg. περικλυζομένη. — ἡ ἔξω. Diese, welche dann die eigentl. Stadt ausmachte, lag von vorn herein auf dem Festlande. Sie hiess Achradina. Später kamen noch grosse Vorstädte hinzu. — πολυάνθρωπος ἐγένετο ist von der g a n z e n Stadt (nicht bloss von der ä u s s e r n) zu verstehn. Der Nom. ἡ ἔξω προστ. zu erklären nach Anm. zu 1, 49, 4.

3. αὐτοί, „für sich einen eigenen, nicht auch Thukles als solchen anerkennend". K.

4. 1. ἐς Λεοντίνους ξυμπολιτεύσας prägnanter Ausdr. für ἐς Λεοντίνους ἐλθὼν καὶ ξυμπολιτεύσας. v. zu 2, 4, 3. — προδόντος — καθηγ., i h n e n d a s L a n d (wo sie Megara bauten) p r e i s g e g e b e n u n d s i c h a n i h r e S p i t z e g e s t e l l t.

ἔτη οἰκήσαντες πέντε καὶ τεσσαράκοντα καὶ διακόσια ὑπὸ Γέλωνος τυράννου Συρακοσίων ἀνέστησαν ἐκ τῆς πόλεως καὶ χώρας. πρὶν δὲ ἀναστῆναι, ἔτεσιν ὕστερον ἑκατὸν ἢ αὐτοὺς οἰκῆσαι, Πάμιλλον πέμψαντες Σελινοῦντα κτίζουσι, καὶ ἐκ Μεγάρων τῆς μητροπόλεως οὔσης αὐτοῖς ἐπελθὼν ξυγκατῴκισεν. Γέλαν δὲ Ἀντίφημος ἐκ Ῥόδου καὶ Ἔντιμος ἐκ Κρήτης 3
ἐποίκους ἀγαγόντες κοινῇ ἔκτισαν ἔτει πέμπτῳ καὶ τεσσαρακοστῷ μετὰ Συρακουσῶν οἴκισιν. καὶ τῇ μὲν πόλει ἀπὸ τοῦ Γέλα ποταμοῦ τοὔνομα ἐγένετο, τὸ δὲ χωρίον οὗ νῦν ἡ πόλις ἐστὶ καὶ ὃ πρῶτον ἐτειχίσθη Λίνδιοι καλεῖται· νόμιμα δὲ Δωρικὰ ἐτέθη αὐτοῖς. ἔτεσι δὲ ἐγγύτατα ὀκτὼ καὶ ἑκατὸν 4
μετὰ τὴν σφετέραν οἴκισιν Γελῷοι Ἀκράγαντα ᾤκισαν, τὴν μὲν πόλιν ἀπὸ τοῦ Ἀκράγαντος ποταμοῦ ὀνομάσαντες, οἰκιστὰς δὲ ποιήσαντες Ἀριστόνουν καὶ Πυστίλον, νόμιμα δὲ τὰ Γελῴων δόντες. Ζάγκλη δὲ τὴν μὲν ἀρχὴν ἀπὸ Κύμης τῆς 5
ἐν Ὀπικίᾳ Χαλκιδικῆς πόλεως λῃστῶν ἀφικομένων ᾠκίσθη, ὕστερον δὲ καὶ ἀπὸ Χαλκίδος καὶ τῆς ἄλλης Εὐβοίας πλῆθος ἐλθὸν ξυγκατενείμαντο τὴν γῆν· καὶ οἰκισταὶ Περιήρης κα Κραταιμένης ἐγένοντο αὐτῆς, ὁ μὲν ἀπὸ Κύμης, ὁ δὲ ἀπὸ Χαλκίδος. ὄνομα δὲ τὸ μὲν πρῶτον Ζάγκλη ἦν ὑπὸ τῶν Σικελῶν κληθεῖσα, ὅτι δρεπανοειδὲς τὴν ἰδέαν τὸ χωρίον ἐστί, τὸ δὲ δρέπανον οἱ Σικελοὶ ζάγκλον καλοῦσιν· ὕστερον δὲ αὐτοὶ μὲν ὑπὸ Σαμίων καὶ ἄλλων Ἰώνων ἐκπίπτουσιν, οἳ Μήδους φεύγοντες προσέβαλον Σικελίᾳ, τοὺς δὲ Σαμίους 6
Ἀναξίλας Ῥηγίνων τύραννος οὐ πολλῷ ὕστερον ἐκβαλὼν καὶ τὴν πόλιν αὐτὸς ξυμμίκτων ἀνθρώπων οἰκίσας Μεσσήνην ἀπὸ τῆς ἑαυτοῦ τὸ ἀρχαῖον πατρίδος ἀντωνόμασεν.

2. *πέντε κτἑ.* Die Bestimmung dieser u. der folgenden Zahlen ergiebt sich, wenn man von der Gründung von Syrakus (im J. 735 v. Ch. nach der gewöhnl. Annahme) abwärts rechnet. — *ὕστερον — ἢ — οἰκῆσαι.* Ueb. diese Constr. zu 1, 69, 5. — *αὐτοὺς οἰκ.* Ueb. den Acc. c. Inf., der der gewöhnl. Regel widerspricht, zu 1, 12, 1. — *Σελινοῦντα* Conj. von Duker statt *ἐς Σελινοῦντα*, wofür mehrere Codd. *ἐς Ἑλινοῦντα* haben. Die Präpos. wäre nur durch die Annahme einer seltsamen Anticipation zu entschuldigen. — *καὶ ἐκ κτἑ.* coordinierende statt relativer Verbindung. vgl. zu 2, 72, 1.

5. *ξυγκατενείμαντο*, besassen, bewohnten zusammen, näml. die Gründer und die später Hinzugekommenen. Dieser Beziehung des Vb. widerstrebt nicht der Nom. *πλῆθος ἐλθόν*, über welchen zu 1, 49, 4. — *ὄνομα*, welcher Casus?

6. *αὐτός* Conj. von Bekker statt *αὐτοῖς*, das nur unbefriedigend als dat. incomm. erklärt werden könnte. — *ξυμμίκτων ἀνθρώπων* ist wohl gen. copiae. Be. 168. vgl.

5. Καὶ Ἱμέρα ἀπὸ Ζάγκλης ᾠκίσθη ὑπὸ Εὐκλείδου καὶ Σίμου καὶ Σάκωνος, καὶ Χαλκιδῆς μὲν οἱ πλεῖστοι ἦλθον ἐς τὴν ἀποικίαν, ξυνῴκησαν δὲ αὐτοῖς καὶ ἐκ Συρακουσῶν φυγάδες, στάσει νικηθέντες, οἱ Μυλητίδαι καλούμενοι· καὶ φωνὴ μὲν μεταξὺ τῆς τε Χαλκιδέων καὶ Δωρίδος ἐκράθη,
2 νόμιμα δὲ τὰ Χαλκιδικὰ ἐκράτησεν. Ἄκραι δὲ καὶ Κασμέναι ὑπὸ Συρακοσίων ᾠκίσθησαν, Ἄκραι μὲν ἑβδομήκοντα ἔτεσι μετὰ Συρακούσας, Κασμέναι δὲ ἐγγὺς εἴκοσι μετὰ Ἄκρας.
3 καὶ Καμάρινα τὸ πρῶτον ὑπὸ Συρακοσίων ᾠκίσθη, ἔτεσιν ἐγγύτατα πέντε καὶ τριάκοντα καὶ ἑκατὸν μετὰ Συρακουσῶν κτίσιν. οἰκισταὶ δὲ ἐγένοντο αὐτῆς Δάσκων καὶ Μενέκωλος. ἀναστάτων δὲ Καμαριναίων γενομένων πολέμῳ ὑπὸ Συρακοσίων δι' ἀπόστασιν, χρόνῳ Ἱπποκράτης ὕστερον, Γέλας τύραννος, λύτρα ἀνδρῶν Συρακοσίων αἰχμαλώτων λαβὼν τὴν γῆν τὴν Καμαριναίων, αὐτὸς οἰκιστὴς γενόμενος κατῴκισε Καμάριναν. καὶ αὖθις ὑπὸ Γέλωνος ἀνάστατος γενομένη τὸ τρίτον κατῳκίσθη ὑπὸ Γελῴων.

6. Τοσαῦτα ἔθνη Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων Σικελίαν ᾤκει, καὶ ἐπὶ τοσήνδε οὖσαν αὐτὴν οἱ Ἀθηναῖοι στρατεύειν ὥρμηντο, ἐφιέμενοι μὲν τῇ ἀληθεστάτῃ προφάσει τῆς πάσης ἄρξειν, βοηθεῖν δὲ ἅμα εὐπρεπῶς βουλόμενοι τοῖς ἑαυτῶν
2 ξυγγενέσι καὶ τοῖς προσγεγενημένοις ξυμμάχοις. μάλιστα δ' αὐτοὺς ἐξώρμησαν Ἐγεσταίων τε πρέσβεις παρόντες καὶ προθυμότερον ἐπικαλούμενοι. ὅμοροι γὰρ ὄντες τοῖς Σελινουντίοις ἐς πόλεμον καθέστασαν περί τε γαμικῶν τινων καὶ περὶ γῆς ἀμφισβητήτου, καὶ οἱ Σελινούντιοι Συρακοσίους ἐπαγό-

Eurip. Hek. 875 *Λῆμνον — ἀρσένων — ἐξῴκισαν.*

5. 1. *Χαλκιδῆς — ἦλθον*, die Meisten, welche kamen, waren Chalkideer. — *Μυλητίδαι.* Der sonst nicht bekannte Name bezeichnet ohne Zweifel eins der mächtigen Geschlechter. — *μεταξὺ — ἐκράθη*, es entstand eine Mischsprache zwischen.

3. *λύτρα.* Ueber solche mit singularischen Begriffen verbundene Plurale, die sich bei ältern Prosaikern nur im Prädicatsinn finden, Be. 64 f. — *Γελῴων* Emend. von Dodwell für das sinnlose *Γέλωνος.*

6. 1. *ἄρξειν.* Ueb. das Fut. zu 1, 27, 2. — *ξυγγενέσι.* Solche waren die Leontiner, die Naxier u. die Katanäer, indem sie als chalkidische Colonien dem ionischen Stamme, wie die Ath., angehörten. — *τοῖς προσγεγ. ξ.* scheint auf die Sikeler zu gehen: 3, 103, 1. 115, 1. 4, 25, 9.

2. *Ἐγεσταίων τε π.* Ich nehme mit Sommer ein Anakoluth an. Das dem *τέ* entsprechende Satzglied folgt erst §. 3, u. zwar in veränderter Constr.: *καὶ τῶν ξυνα-*

μενοι ξυμμάχους κατεῖργον αὐτοὺς τῷ πολέμῳ καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν· ὥστε τὴν γενομένην ἐπὶ Λάχητος καὶ τοῦ προτέρου πολέμου Λεοντίνων οἱ Ἐγεσταῖοι ξυμμαχίαν ἀναμιμνήσκοντες τοὺς Ἀθηναίους, ἐδέοντο σφίσι ναῦς πέμψαντας ἐπαμῦναι, λέγοντες ἄλλα τε πολλὰ καὶ κεφάλαιον, εἰ Συρακόσιοι Λεοντίνους τε ἀναστήσαντες ἀτιμώρητοι γενήσονται καὶ τοὺς λοιποὺς ἔτι ξυμμάχους αὐτῶν διαφθείροντες αὐτοὶ τὴν ἅπασαν δύναμιν τῆς Σικελίας σχήσουσι, κίνδυνον εἶναι μήποτε μεγάλῃ παρασκευῇ Δωριῆς τε Δωριεῦσι κατὰ τὸ ξυγγενὲς καὶ ἅμα ἄποικοι τοῖς ἐκπέμψασι Πελοποννησίοις βοηθήσαντες καὶ τὴν ἐκείνων δύναμιν ξυγκαθέλωσι· σῶφρον δ' εἶναι μετὰ τῶν ὑπολοίπων ἔτι ξυμμάχων ἀντέχειν τοῖς Συρακοσίοις, ἄλλως τε καὶ χρήματα σφῶν παρεξόντων ἐς τὸν πόλεμον ἱκανά. ὧν ἀκούοντες οἱ Ἀθηναῖοι ἐν ταῖς ἐκκλησίαις 3 τῶν τε Ἐγεσταίων πολλάκις λεγόντων καὶ τῶν ξυναγορευόντων αὐτοῖς, ἐψηφίσαντο πρέσβεις πέμψαι πρῶτον ἐς τὴν Ἔγεσταν περί τε τῶν χρημάτων σκεψομένους εἰ ὑπάρχει, ὥσπερ φασίν, ἐν τῷ κοινῷ καὶ ἐν τοῖς ἱεροῖς, καὶ τὰ τοῦ πολέμου ἅμα πρὸς τοὺς Σελινουντίους ἐν ὅτῳ ἐστὶν εἰσομένους.

7. Καὶ οἱ μὲν πρέσβεις τῶν Ἀθηναίων ἀπεστάλησαν ἐς τὴν Σικελίαν. Λακεδαιμόνιοι δὲ τοῦ αὐτοῦ χειμῶνος καὶ οἱ ξύμμαχοι πλὴν Κορινθίων στρατεύσαντες ἐς τὴν Ἀργείαν τῆς τε γῆς ἔτεμον οὐ πολλὴν καὶ σῖτον ἀνεκομίσαντό τινα ζεύγη κομίσαντες, καὶ ἐς Ὀρνεὰς κατοικίσαντες τοὺς Ἀργείων φυγάδας καὶ τῆς ἄλλης στρατιᾶς παρακαταλιπόντες αὐτοῖς ὀλίγους, καὶ σπεισάμενοί τινα χρόνον ὥστε μὴ ἀδικεῖν Ὀρνεάτας καὶ Ἀργείους τὴν ἀλλήλων, ἀπεχώρησαν τῷ στρατῷ ἐπ'

γορευόντων αὐτοῖς. Wer τέ blos verstellt glaubt u. auf das nächste καί bezieht, schadet offenbar dem Sinne. — Λεοντίνων verb. mit ξυμμαχίαν. Wegen der Einschiebung des Subj. οἱ Ἐγεσταῖοι zu 3, 90, 4. Es ist wohl mit Poppo u. Krüg. ein Bündniss der Egestäer mit den Leontinern anzunehmen; denn dass ein solches statt gefunden, scheint aus dem folg. τοὺς λοιποὺς ἔτι ξυμμάχους αὐτῶν u. τῶν ὑπολοίπων ἔτι ξυμμάχων, womit eben die Egestäer bezeichnet sind, mit Recht geschlossen werden zu können. — Λεοντίνους ἀναστήσαντες. 5, 4. — τοῖς ἐκπέμψασι Πελ., i. e. τοῖς Κορινθίοις. — ἐκείνων, τῶν Ἀθ.

3. πέμψαι hat nur eine (gute) Handschr. Sonst πέμψαντες, unhaltbar; denn man müsste dann zu ἐψηφίσαντο aus dem Obigen ἐπαμῦναι ergänzen, wodurch ein falscher Sinn entstände.

7. 1. κομίσαντες, indem sie mitgebracht hatten. — φυγάδας. 5, 83, 3. 116, 1. — τινὰ χρόνον. Ueb. den Acc. zu 5, 47, 1.

2 οἴκου. ἐλθόντων δὲ Ἀθηναίων οὐ πολλῷ ὕστερον ναυσὶ τριάκοντα καὶ ἑξακοσίοις ὁπλίταις, οἱ Ἀργεῖοι μετὰ τῶν Ἀθηναίων πανστρατιᾷ ἐξελθόντες τοὺς ἐν Ὀρνεαῖς μίαν ἡμέραν ἐπολιόρκουν· ὑπὸ δὲ νύκτα, αὐλισαμένου τοῦ στρατεύματος ἄποθεν, ἐκδιδράσκουσιν οἱ ἐκ τῶν Ὀρνεῶν. καὶ τῇ ὑστεραίᾳ οἱ Ἀργεῖοι ὡς ᾔσθοντο, κατασκάψαντες τὰς Ὀρνεὰς ἀνεχώρησαν καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ὕστερον ταῖς ναυσὶν ἐπ' οἴκου.

3 Καὶ ἐς Μεθώνην τὴν ὅμορον Μακεδονίᾳ ἱππέας κατὰ θάλασσαν κομίσαντες Ἀθηναῖοι σφῶν τε αὐτῶν καὶ Μακεδόνων τοὺς παρὰ σφίσι φυγάδας ἐκακούργουν τὴν Περδίκκου.
4 Λακεδαιμόνιοι δὲ πέμψαντες παρὰ Χαλκιδέας τοὺς ἐπὶ Θράκης, ἄγοντας πρὸς Ἀθηναίους δεχημέρους σπονδάς, ξυμπολεμεῖν ἐκέλευον Περδίκκᾳ· οἱ δ' οὐκ ἤθελον. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ ἕκτον καὶ δέκατον ἔτος ἐτελεύτα τῷ πολέμῳ τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

8. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους ἅμα ἦρι οἱ τῶν Ἀθηναίων πρέσβεις ἧκον ἐκ τῆς Σικελίας καὶ οἱ Ἐγεσταῖοι μετ' αὐτῶν ἄγοντες ἑξήκοντα τάλαντα ἀσήμου ἀργυρίου ὡς ἐς ἑξήκοντα ναῦς μηνὸς μισθόν, ἃς ἔμελλον δεήσεσθαι πέμπειν.
2 καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐκκλησίαν ποιήσαντες καὶ ἀκούσαντες τῶν τε Ἐγεσταίων καὶ τῶν σφετέρων πρέσβεων τά τε ἄλλα ἐπαγωγὰ καὶ οὐκ ἀληθῆ, καὶ περὶ τῶν χρημάτων ὡς εἴη ἑτοῖμα ἔν τε τοῖς ἱεροῖς πολλὰ καὶ ἐν τοῖς κοινοῖς, ἐψηφίσαντο ναῦς ἑξήκοντα πέμπειν ἐς Σικελίαν καὶ στρατηγοὺς αὐτοκράτορας Ἀλκιβιάδην τε τὸν Κλεινίου καὶ Νικίαν τὸν Νικηράτου καὶ Λάμαχον τὸν Ξενοφάνους, βοηθοὺς μὲν Ἐγεσταίοις πρὸς Σελινουντίους, ξυγκατοικίσαι δὲ καὶ Λεοντίνους, ἤν τι περιγίγνηται αὐτοῖς τοῦ πολέμου, καὶ τἆλλα τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ

2. *ἐξελθόντες* Conj. von Aem. Portus für *ἐξελθόντων*, was auf die Argeier bezogen, auf die es dem Sinne nach allein gehen kann, eine zu grosse sprachl. Härte wäre.
3. *Μακεδόνων* — *φυγάδας*, Anhänger der dortigen Prätendenten: 1, 59. 2, 95.

8. 1. *ὡς* ist mit *μισθόν* zu verbinden (als Sold, zum Solde bestimmt) nicht, wie Krüg. will, mit *ἑξήκοντα*, weil die 60 Talente nicht für ungefähr 60 Schiffe, sondern gerade für diese Anzahl als Monatssold ausreichten. Es erhielt dann, da die Bemannung einer Triere durchschnittl. 200 Köpfe stark war, jeder tägl. eine Drachme, vgl. zu 31, 3.
2. *ἐπαγωγά* u. *ἀληθῆ* prädicativ. — *ἐν τοῖς κοινοῖς*, in den öffentlichen Kassen. — *ξυγκατοικίσαι* u. *πρᾶξαι* sind Inf. der Absicht. — *ἤν* — *πολέμου*, wenn ihnen ein Erfolg des

πρᾶξαι ὅπῃ ἂν γιγνώσκωσιν ἄριστα Ἀθηναίοις. μετὰ δὲ τοῦτο 3
ἡμέρᾳ πέμπτῃ ἐκκλησία αὖθις ἐγίγνετο, καθ' ὅ τι χρὴ τὴν
παρασκευὴν ταῖς ναυσὶ τάχιστα γίγνεσθαι καὶ τοῖς στρατη-
γοῖς, εἴ του προσδέοιντο, ψηφισθῆναι ἐς τὸν ἔκπλουν. καὶ 4
ὁ Νικίας ἀκούσιος μὲν ᾑρημένος ἄρχειν, νομίζων δὲ τὴν πό-
λιν οὐκ ὀρθῶς βεβουλεῦσθαι, ἀλλὰ προφάσει βραχείᾳ καὶ
εὐπρεπεῖ τῆς Σικελίας ἁπάσης, μεγάλου ἔργου, ἐφίεσθαι,
παρελθὼν ἀποτρέψαι ἐβούλετο καὶ παρῄνει τοῖς Ἀθηναίοις
τοιάδε.

9. „Ἡ μὲν ἐκκλησία περὶ παρασκευῆς τῆς ἡμετέρας ἥδε
ξυνελέγη, καθ' ὅ τι χρὴ ἐς Σικελίαν ἐκπλεῖν· ἐμοὶ μέντοι
δοκεῖ καὶ περὶ αὐτοῦ τούτου ἔτι χρῆναι σκέψασθαι, εἰ ἄμει-
νόν ἐστιν ἐκπέμπειν τὰς ναῦς, καὶ μὴ οὕτω βραχείᾳ βουλῇ
περὶ μεγάλων πραγμάτων ἀνδράσιν ἀλλοφύλοις πειθομένους
πόλεμον οὐ προσήκοντα ἄρασθαι. καίτοι ἔγωγε καὶ τιμῶμαι 2
ἐκ τοῦ τοιούτου καὶ ἧσσον ἑτέρων περὶ τῷ ἐμαυτοῦ σώματι
ὀρρωδῶ, νομίζων ὁμοίως ἀγαθὸν πολίτην εἶναι ὃς ἂν καὶ τοῦ
σώματός τι καὶ τῆς οὐσίας προνοῆται· μάλιστα γὰρ ἂν ὁ τοι-
οῦτος καὶ τὰ τῆς πόλεως δι' ἑαυτὸν βούλοιτο ὀρθοῦσθαι. ὅμως
δὲ οὔτε ἐν τῷ πρότερον χρόνῳ διὰ τὸ προτιμᾶσθαι εἶπον
παρὰ γνώμην οὔτε νῦν, ἀλλὰ ᾗ ἂν γιγνώσκω βέλτιστα, ἐρῶ.
καὶ πρὸς μὲν τοὺς τρόπους τοὺς ὑμετέρους ἀσθενὴς ἄν μου 3
ὁ λόγος εἴη, εἰ τά τε ὑπάρχοντα σώζειν παραινοίην καὶ μὴ
τοῖς ἑτοίμοις περὶ τῶν ἀφανῶν καὶ μελλόντων κινδυνεύειν·
ὡς δὲ οὔτε ἐν καιρῷ σπεύδετε οὔτε ῥᾴδιά ἐστι κατασχεῖν ἐφ'
ἃ ὥρμησθε, ταῦτα διδάξω.

10. „Φημὶ γὰρ ὑμᾶς πολεμίους πολλοὺς ἐνθάδε ὑπολι-
πόντας καὶ ἑτέρους ἐπιθυμεῖν ἐκεῖσε πλεύσαντας δεῦρο ἐπα-

Krieges zu Theil würde, wenn sie den Krieg glückl. führten.

9. Die Reden des Nik. u. Alkib. stellen uns die Persönlichkeit zweier der hervorragendsten Staatsmänner u. Feldherren Athens in einem beziehungsreichen Doppelgemälde vor Augen. Sie enthalten manchen individuellen Zug von der realsten Anschaulichkeit, ohne doch dem allgemeinen Typus des Werkes untreu zu werden.

1. *ἀλλοφύλοις*, den Egestäern, über deren Abstammung C. 2, 3.

2. *καίτοι* steht auch hier, wie sonst, in Bezug mit dem Vorherg.: und doch, gleichwohl. — *ἐκ τοῦ τοιούτου*, in Folge solcher Unternehmung, wie wir jetzt vorhaben. — *νομίζων* concessiv: wiewohl ich meine. — *τὰ τῆς πόλεως* ist Subj. zu *ὀρθοῦσθαι*.

3. *τοῖς ἑτοίμοις* Synon. von *τὰ ὑπάρχοντα*. Ueb. den Dat. zu 2, 65, 7. — *κατασχεῖν*, behaupten. v. 11, 1.

2 γαγέσθαι. καὶ οἴεσθε ἴσως τὰς γενομένας ὑμῖν σπονδὰς ἔχειν
τι βέβαιον, αἳ ἡσυχαζόντων μὲν ὑμῶν ὀνόματι σπονδαὶ ἔσον-
ται (οὕτω γὰρ ἐνθένδε τε ἄνδρες ἔπραξαν αὐτὰ καὶ ἐκ τῶν
ἐναντίων), σφαλέντων δέ που ἀξιόχρεῳ δυνάμει ταχεῖαν τὴν
ἐπιχείρησιν ἡμῖν οἱ ἐχθροὶ ποιήσονται, οἷς πρῶτον μὲν διὰ
ξυμφορῶν ἡ ξύμβασις καὶ ἐκ τοῦ αἰσχίονος ἢ ἡμῖν κατ' ἀνάγ-
κην ἐγένετο, ἔπειτα ἐν αὐτῇ ταύτῃ πολλὰ τὰ ἀμφισβητούμενα
3 ἔχομεν. εἰσὶ δ' οἳ οὐδὲ ταύτην πω τὴν ὁμολογίαν ἐδέξαντο,
καὶ οὐχ οἱ ἀσθενέστατοι, ἀλλ' οἱ μὲν ἄντικρυς πολεμοῦσιν,
οἱ δὲ καὶ διὰ τὸ Λακεδαιμονίους ἔτι ἡσυχάζειν δεχημέροις
4 σπονδαῖς καὶ αὐτοὶ κατέχονται. τάχα ἂν δ' ἴσως, εἰ δίχα
ἡμῶν τὴν δύναμιν λάβοιεν, ὅπερ νῦν σπεύδομεν, καὶ πάνυ
ἂν ξυνεπίθοιντο μετὰ Σικελιωτῶν, οὓς πρὸ πολλῶν ἂν ἐτι-
5 μήσαντο ξυμμάχους γενέσθαι ἐν τῷ πρὶν χρόνῳ. ὥστε χρὴ
σκοπεῖν τινα αὐτὰ καὶ μὴ μετεώρῳ τε πόλει ἀξιοῦν κινδυ-
νεύειν καὶ ἀρχῆς ἄλλης ὀρέγεσθαι πρὶν ἣν ἔχομεν βεβαιωσώ-
μεθα, εἰ Χαλκιδῆς γε οἱ ἐπὶ Θρᾴκης, ἔτη τοσαῦτα ἀφεστῶτες
ἀφ' ἡμῶν, ἔτι ἀχείρωτοί εἰσι καὶ ἄλλοι τινὲς κατὰ τὰς ἠπεί-
ρους ἐνδοιαστῶς ἀκροῶνται. ἡμεῖς δὲ Ἐγεσταίοις δὴ οὖσι
ξυμμάχοις ὡς ἀδικουμένοις ὀξέως βοηθοῦμεν· ὑφ' ὧν δ' αὐ-
τοὶ πάλαι ἀφεστώτων ἀδικούμεθα, ἔτι μέλλομεν ἀμύνεσθαι.

11. „Καίτοι τοὺς μὲν κατεργασάμενοι κἂν κατάσχοιμεν·
τῶν δ' εἰ καὶ κρατήσαιμεν, διὰ πολλοῦ γε καὶ πολλῶν ὄντων
χαλεπῶς ἂν ἄρχειν δυναίμεθα. ἀνόητον δ' ἐπὶ τοιούτους ἰέ-
ναι ὧν κρατήσας τε μὴ κατασχήσει τις καὶ μὴ κατορθώσας μὴ
2 ἐν τῷ ὁμοίῳ καὶ πρὶν ἐπιχειρῆσαι ἔσται. Σικελιῶται δ' ἂν
μοι δοκοῦσιν, ὥς γε νῦν ἔχουσι, καὶ ἔτι ἂν ἧσσον δεινοὶ

10. 2. *αὐτά, τὰ περὶ τὰς σπονδάς.* Eben so das Neutr. 5, 27, 1 u. ähnl. 6, 96, 1. Gemeint sind die Machinationen des Alkib. u. seiner Partei (*ἐνθένδε ἄνδρες*) u. die des Kleobulos u. Xenares zu Sparta (*ἐκ τῶν ἐναντίων.* s. 5, 36 ff.). — *ἀξιόχρεῳ δυνάμει* verb. mit *σφαλέντων.* — *ἔπειτα — ἔχομεν.* Fortsetzung des relativen Satzes durch einen selbständigen. v. 4, 89, 1. 5, 2, 4.

3. *οἱ μέν,* namentl. die Korinthier. — *οἱ δέ,* wie die Böoter u. die thrakischen Chalkideer.

4. *τάχα ἂν δ'.* Ueb. die Stellung zu C. 2, 4. — *ἂν — ἄν.* zu 1, 36, 3.

5. *τινά,* man. — *αὐτά,* die Verhältnisse. — *βεβαιωσώμεθα,* Ueb. den Conj. zu 1, 137, 2. — *τοσαῦτα,* sechzehn Jahre: 1, 58. — *αὐτοί* Conj. von Reiske statt *αὐτῶν,* das durch die übrigen Genet. leicht entstehen konnte.

11. 1. *διὰ πολλοῦ,* in so weiter Entfernung. — *καὶ πρὶν ἐπιχ.,* wie vor dem Angriffe.

2. *ἂν — ἄν.* zu 1, 36, 3. Beides gehört zum Inf.

ἡμῖν γενέσθαι, εἰ ἄρξειαν αὐτῶν Συρακόσιοι, ὅπερ οἱ Ἐγε-
σταῖοι μάλιστα ἡμᾶς ἐκφοβοῦσιν. νῦν μὲν γὰρ κἂν ἔλθοιεν 3
ἴσως Λακεδαιμονίων ἕκαστοι χάριτι, ἐκείνως δ' οὐκ εἰκὸς
ἀρχὴν ἐπὶ ἀρχὴν στρατεῦσαι· ᾧ γὰρ ἂν τρόπῳ τὴν ἡμετέραν
μετὰ Πελοποννησίων ἀφέλωνται, εἰκὸς ὑπὸ τῶν αὐτῶν καὶ
τὴν σφετέραν διὰ τοῦ αὐτοῦ καθαιρεθῆναι. ἡμᾶς δ' ἂν οἱ 4
ἐκεῖ Ἕλληνες μάλιστα μὲν ἐκπεπληγμένοι εἶεν, εἰ μὴ ἀφικοί-
μεθα, ἔπειτα δὲ καὶ εἰ δείξαντες τὴν δύναμιν δι' ὀλίγου
ἀπέλθοιμεν· εἰ δὲ σφαλείημέν τι, τάχιστ' ἂν ὑπεριδόντες μετὰ
τῶν ἐνθάδε ἐπίθοιντο. τὰ γὰρ διὰ πλείστου πάντες ἴσμεν
θαυμαζόμενα καὶ τὰ πεῖραν ἥκιστα τῆς δόξης δόντα. ὅπερ 5
νῦν ὑμεῖς, ὦ Ἀθηναῖοι, ἐς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμά-
χους πεπόνθατε· διὰ τὸ παρὰ γνώμην αὐτῶν πρὸς ἃ ἐφο-
βεῖσθε τὸ πρῶτον περιγεγενῆσθαι, καταφρονήσαντες ἤδη καὶ
Σικελίας ἐφίεσθε. χρὴ δὲ μὴ πρὸς τὰς τύχας τῶν ἐναντίων 6
ἐπαίρεσθαι, ἀλλὰ τὰς διανοίας κρατήσαντας θαρσεῖν, μηδὲ
Λακεδαιμονίους ἄλλο τι ἡγήσασθαι ἢ διὰ τὸ αἰσχρὸν σκοπεῖν,
ὅτῳ τρόπῳ ἔτι καὶ νῦν, ἢν δύνωνται, σφήλαντες ἡμᾶς τὸ
σφέτερον ἀπρεπὲς εὖ θήσονται, ὅσῳ καὶ περὶ πλείστου καὶ
διὰ πλείστου δόξαν ἀρετῆς μελετῶσιν. ὥστε οὐ περὶ τῶν ἐν 7
Σικελίᾳ Ἐγεσταίων ἡμῖν, ἀνδρῶν βαρβάρων, ὁ ἀγών, εἰ
σωφρονοῦμεν, ἀλλ' ὅπως πόλιν δι' ὀλιγαρχίας ἐπιβουλεύου-
σαν ὀξέως φυλαξώμεθα.

12. „Καὶ μεμνῆσθαι χρὴ ἡμᾶς ὅτι νεωστί ἀπὸ νόσου μεγάλης καὶ πολέμου βραχύ τι λελωφήκαμεν, ὥστε καὶ χρήμασι καὶ τοῖς σώμασιν ηὐξῆσθαι· καὶ ταῦτα ὑπὲρ ἡμῶν δίκαιον ἐνθάδε εἶναι ἀναλοῦν, καὶ μὴ ὑπὲρ ἀνδρῶν φυγάδων τῶνδε

3. *ἀρχὴν ἐπὶ ἀ.*, Syrakosier gegen Ath. — *διὰ τοῦ αὐτοῦ* Variation für *τῷ αὐτῷ*, indem mehr das Mittel bezeichnet werden soll.

4. *δι' ὀλίγου* hier von der Zeit. — *τὰ διὰ πλείστου*, das Entfernteste.

5. *ὅπερ — πεπόνθατε* bez. auf den vorletzten Satz; der unmittelbar vorherg. ist parenthetisch. — *διὰ — ἐφίεσθε* Epexegese zu *πεπόνθατε*, wie gewöhnl. ohne Partikel angefügt. zu 2, 60, 4. — *πρὸς ἅ*, in Vergleich zu dem, was. Andere erklären: in Bezug auf das, was, näml. der Lak. Ueberlegenheit im Landkriege.

6. *τὰς διανοίας*, ihre Pläne. — *ἡγήσασθαι*. Constr. *ἡγήσασθαι τοὺς Λακ. ἄλλο τι* (sc. *ποιεῖν*. zu 3, 85, 4) *ἢ σκοπεῖν*. — *ὅσῳ*, um so mehr als. zu 5, 108. — *περὶ πλείστου*, eigtl. über das Meiste, d. i. vor Allem. Am häufigsten in Verbindung mit *ποιεῖσθαι*. — *διὰ πλείστου*, seit längster Zeit.

7. *βαρβάρων*. C. 2, 3.

12. 1. *δίκαιον — εἶναι*, dass es gerecht sei, noch abhäng.

ἐπικουρίας δεομένων, οἷς τό-τε ψεύσασθαι καλῶς χρήσιμον, καὶ τῷ τοῦ πέλας κινδύνῳ, αὐτῶν λόγους μόνον παρασχομένους, ἢ κατορθώσαντας χάριν μὴ ἀξίαν εἰδέναι ἢ πταίσαντάς
2 που τοὺς φίλους ξυναπολέσαι. εἴ τέ τις ἄρχειν ἄσμενος αἱρεθεὶς παραινεῖ ὑμῖν ἐκπλεῖν, τὸ ἑαυτοῦ μόνον σκοπῶν, ἄλλως τε καὶ νεώτερος ἔτι ὢν ἐς τὸ ἄρχειν, ὅπως θαυμασθῇ μὲν ἀπὸ τῆς ἱπποτροφίας, διὰ δὲ πολυτέλειαν καὶ ὠφεληθῇ τι ἐκ τῆς ἀρχῆς, μηδὲ τούτῳ ἐμπαράσχητε τῷ τῆς πόλεως κινδύνῳ ἰδίᾳ ἐλλαμπρύνεσθαι, νομίσατε δὲ τοὺς τοιούτους τὰ μὲν δημόσια ἀδικεῖν, τὰ δὲ ἴδια ἀναλοῦν, καὶ τὸ πρᾶγμα μέγα εἶναι καὶ μὴ οἷον νεωτέρῳ βουλεύσασθαί τε καὶ ὀξέως μεταχειρίσαι.

13. „Οὓς ἐγὼ ὁρῶν νῦν ἐνθάδε τῷ αὐτῷ ἀνδρὶ παρακελευστοὺς καθημένους φοβοῦμαι καὶ τοῖς πρεσβυτέροις ἀντιπαρακελεύομαι μὴ καταισχυνθῆναι, εἴ τῳ τις παρακάθηται τῶνδε, ὅπως μὴ δόξῃ, ἂν μὴ ψηφίζηται πολεμεῖν, μαλακὸς εἶναι, μηδ', ὅπερ ἂν αὐτοὶ πάθοιεν, δυσέρωτας εἶναι τῶν

von μεμνῆσθαι, wofür hier νομίζειν gedacht wird. vgl. zu 78, 1. Aus ὅτι ist, wie oft, in den Inf. übergegangen. εἶναι mit Andern für ἐξεῖναι genommen, giebt eine schwerfällige Sprechweise. — καλῶς, geschickt. — ξυναπολέσαι Emend. von Reiske statt ξυναπολέσθαι, das in transit. Bedeutung nicht nachweisbar ist. Wegen der Härte der in ἢ — ξυναπολέσαι enthaltenen Behauptung meinen mehrere Ausl., es müsse hier nicht mehr χρήσιμον gedacht, sondern aus demselben etwa ξύνηθες oder οὐδὲν διαφέρει entnommen werden. Aber dem so entschiedenen Gegner der Egestäer stand eine immerhin herbe Behauptung wohl zu.

2. Der Redner greift jetzt den Alkib. persönl. an. ὅπως θαυμασθῇ κτέ. Der Zusammenhang ist wohl: Alkib. räth zu dem Zuge bloss aus Egoismus, um auch künftig mit seinem Marstalle Aufsehn machen zu können u. um die zu solchem Aufwande nöthigen Mittel aus der Feldherrnstelle zu schöpfen. v. 15, 2. 3. Dass Strategien und öffentliche Aemter überhaupt Quellen des Reichthums seien, war allgemeiner Glaube. — τῷ — κινδύνῳ hängt von ἐλλαμπρύνεσθαι ab. — μὴ οἷον νεωτέρῳ = μὴ τοιοῦτον νεωτέρῳ (für einen Jüngern), ὥστε. Dass der Dat. hier sprachwidrig sei, während er 7, 14, 2 τό τε μὴ οἷόν τε εἶναι ταῦτα ἐμοὶ κωλῦσαι ganz ähnlich steht, kann ich Krüger nicht zugeben u. halte daher seine Aenderung νεωτέρως („mit jugendlicher Leidenschaft") für unnöthig. — ὀξέως, rasch, stürmisch, wie es eben der Jugend eigen ist.

13. 1. οὕς, der Plur., weil vorher schon die ganze Classe der Jüngern gemeint war. — παρακελευστούς = παρακεκλημένους, als seine Anhänger. — τῶνδε beziehe ich auf die Jüngern. — ἂν μή. Dies ἄν für ἐάν hat Thuk. nach den Codd. nur noch 4, 46, 3. 6, 18, 6. 8, 75, 3 (wo jedoch der beste ἐάν liest). Es ganz auszumerzen scheint bedenkl., da es sonst in der att. Prosa häufig ist. — αὐ-

ἀπόντων, γνόντας ὅτι ἐπιθυμίᾳ μὲν ἐλάχιστα κατορθοῦνται, προνοίᾳ δὲ πλεῖστα, ἀλλ' ὑπὲρ τῆς πατρίδος, ὡς μέγιστον δὴ τῶν πρὶν κίνδυνον ἀναρριπτούσης, ἀντιχειροτονεῖν καὶ ψηφίζεσθαι τοὺς μὲν Σικελιώτας οἷσπερ νῦν ὅροις χρωμένους πρὸς ἡμᾶς, οὐ μεμπτοῖς, τῷ τε Ἰονίῳ κόλπῳ, παρὰ γῆν ἤν τις πλέῃ, καὶ τῷ Σικελικῷ, διὰ πελάγους, τὰ αὑτῶν νεμομένους καθ' αὑτοὺς καὶ ξυμφέρεσθαι· τοῖς δ' Ἐγεσταίοις 2
ἰδίᾳ εἰπεῖν, ἐπειδὴ ἄνευ Ἀθηναίων καὶ ξυνῆψαν πρὸς Σελινουντίους τὸ πρῶτον πόλεμον, μετὰ σφῶν αὐτῶν καὶ καταλύεσθαι· καὶ τὸ λοιπὸν ξυμμάχους μὴ ποιεῖσθαι, ὥσπερ εἰώθαμεν, οἷς κακῶς μὲν πράξασιν ἀμυνοῦμεν, ὠφελίας δ' αὐτοὶ δεηθέντες οὐ τευξόμεθα.

14. „Καὶ σύ, ὦ πρύτανι, ταῦτα, εἴπερ ἡγῇ σοι προσήκειν κήδεσθαί τε τῆς πόλεως καὶ βούλει γενέσθαι πολίτης ἀγαθός, ἐπιψήφιζε καὶ γνώμας προτίθει αὖθις Ἀθηναίοις, νομίσας, εἰ ὀρρωδεῖς τὸ ἀναψηφίσαι, τὸ μὲν λύειν τοὺς νόμους μὴ μετὰ τοσῶνδ' ἂν μαρτύρων αἰτίαν σχεῖν, τῆς δὲ πόλεως βουλευσαμένης ἰατρὸς ἂν γενέσθαι, καὶ τὸ καλῶς ἄρξαι τοῦτ' εἶναι, ὃς ἂν τὴν πατρίδα ὠφελήσῃ ὡς πλεῖστα ἢ ἑκὼν εἶναι μηδὲν βλάψῃ."

15. Ὁ μὲν Νικίας τοιαῦτα εἶπε· τῶν δὲ Ἀθηναίων παριόντες οἱ μὲν πλεῖστοι στρατεύειν παρῄνουν καὶ τὰ ἐψηφισμένα μὴ λύειν, οἱ δέ τινες καὶ ἀντέλεγον. ἐνῆγε δὲ προθυ- 2
μότατα τὴν στρατείαν Ἀλκιβιάδης ὁ Κλεινίου, βουλόμενος τῷ τε Νικίᾳ ἐναντιοῦσθαι, ὢν καὶ ἐς τὰ ἄλλα διάφορος τὰ πολιτικὰ καὶ ὅτι αὐτοῦ διαβόλως ἐμνήσθη, καὶ μάλιστα στρατηγῆσαί τε ἐπιθυμῶν καὶ ἐλπίζων Σικελίαν τε δι' αὐτοῦ καὶ

τοί, die Jüngern. — ἐλάχιστα ist Acc. — μέγιστον τῶν πρίν. zu 1, 1, 1. — κίνδυνον ἀναρρ. zu 3, 14, 1. — οἷσπερ — χρωμ., i. e. χρωμένους τοῖς ὅροις οἷσπερ νῦν χρῶνται. — διὰ πελάγους, sc. ἤν τις πλέῃ. — ξυμφέρεσθαι, sich verständigen.

2. ὠφελίας δ'. Aus οἷς ist zu diesem Gliede παρ' ὧν zu entnehmen. zu 1, 106, 1.

14. ταῦτα — ἐπιψήφιζε, dies bringe zur Abstimmung. — ἡγῇ κτέ. Ueb. die Satzform zu 1, 16. — τὸ μὲν λύειν nimmt man meist als Subj. von μὴ ἂν αἰτίαν σχεῖν. Doch Krüg. versteht: ἕξεις τὸ λύειν αἰτίαν, i. e. τὸ λύειν σοι αἰτία ἔσται, u. dies empfiehlt sich wegen 4, 114, 5 τὸ ἀπὸ τοῦδε ἤδη ὅ τι ἂν ἁμαρτάνωσιν αἰτίαν ἕξοντας, sowie wegen der Concinnität des Satzes. — βουλευσαμένης. Die Vulg. κακῶς βουλευσαμένης mit sehr wenigen u. mittelm. Codd. Unentbehrl. ist κακῶς nicht. — τοῦτ' εἶναι, ὃς ἄν. zu 2, 44, 1. — ἑκὼν εἶναι. zu 1, 21, 1.

15. 2. δι' αὐτοῦ, i. e. διὰ τοῦ

Καρχηδόνα λήψεσθαι καὶ τὰ ἴδια ἅμα εὐτυχήσας χρήμασί τε
3 καὶ δόξῃ ὠφελήσειν. ὢν γὰρ ἐν ἀξιώματι ὑπὸ τῶν ἀστῶν, ταῖς ἐπιθυμίαις μείζοσιν ἢ κατὰ τὴν ὑπάρχουσαν οὐσίαν ἐχρῆτο ἔς τε τὰς ἱπποτροφίας καὶ τὰς ἄλλας δαπάνας· ὅπερ καὶ καθεῖλεν ὕστερον τὴν τῶν Ἀθηναίων πόλιν οὐχ ἥκιστα.
4 φοβηθέντες γὰρ αὐτοῦ οἱ πολλοὶ τὸ μέγεθος τῆς τε κατὰ τὸ ἑαυτοῦ σῶμα παρανομίας ἐς τὴν δίαιταν καὶ τῆς διανοίας ὧν καθ' ἓν ἕκαστον ἐν ὅτῳ γίγνοιτο ἔπρασσεν, ὡς τυραννίδος ἐπιθυμοῦντι πολέμιοι καθέστασαν, καὶ δημοσίᾳ κράτιστα διαθέντι τὰ τοῦ πολέμου ἰδίᾳ ἕκαστοι τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτοῦ ἀχθεσθέντες καὶ ἄλλοις ἐπιτρέψαντες οὐ διὰ μακροῦ
5 ἔσφηλαν τὴν πόλιν. τότε δ' οὖν παρελθὼν τοῖς Ἀθηναίοις παρῄνει τοιάδε.

16. „Καὶ προσήκει μοι μᾶλλον ἑτέρων, ὦ Ἀθηναῖοι, ἄρχειν (ἀνάγκη γὰρ ἐντεῦθεν ἄρξασθαι, ἐπειδή μου Νικίας καθήψατο), καὶ ἄξιος ἅμα νομίζω εἶναι. ὧν γὰρ πέρι ἐπιβόητός εἰμι, τοῖς μὲν προγόνοις μου καὶ ἐμοὶ δόξαν φέρει ταῦτα,
2 τῇ δὲ πατρίδι καὶ ὠφελίαν. οἱ γὰρ Ἕλληνες καὶ ὑπὲρ δύναμιν μείζω ἡμῶν τὴν πόλιν ἐνόμισαν τῷ ἐμῷ διαπρεπεῖ τῆς Ὀλυμπίαζε θεωρίας, πρότερον ἐλπίζοντες αὐτὴν καταπεπολεμῆσθαι, διότι ἅρματα μὲν ἑπτὰ καθῆκα, ὅσα οὐδείς πω ἰδιώτης πρότερον, ἐνίκησα δὲ καὶ δεύτερος καὶ τέταρτος ἐγενόμην καὶ τἆλλα ἀξίως τῆς νίκης παρεσκευασάμην. νόμῳ μὲν γὰρ τιμὴ τὰ τοιαῦτα, ἐκ δὲ τοῦ δρωμένου καὶ δύναμις ἅμα

στρατηγῆσαι. — *εὐτυχήσας*, wenn er Glück im Kriege hätte.

3. *μείζοσιν ἢ κατά.* zu 2, 50, 1. — *τὴν — οὐσίαν.* Es wurde über 100 Talente geschätzt — eine bei dem damaligen Geldwerthe ungeheure Summe.

4. *τῆς παρανομίας.* v. 28, 2. — *ἐς τὴν δ.* ohne Art. angeschlossen. zu 1, 18, 1. — *τῆς διανοίας ὧν*, seines Strebens, seiner Pläne in dem, was. — *διαθέντι* nur ein Cod., die übrigen u. die Vulg. falsch *διαθέντα*. Diesen Dat. allein lasse ich als Obj. von *ἀχθεσθέντες* abhängen u. erkläre *τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτοῦ*: wegen seiner Lebensweise (s. zu 3, 97, 2). Andere, die beide Dative als Obj. zu *ἀχθεσθέντες* ziehn („quod Graeci solent totum et partem iisdem casibus efferre“ G.), übertragen eine dichterische Redeweise ohne Berechtigung auf die Prosa. — *ἐπιτρέψαντες*, näml. *τὰ τοῦ πολέμου.*

16. 1. *ἑτέρων* = *ἢ ἑτέροις.* zu 1, 85, 1. — In wiefern hat *ταῦτα* eine ungewöhnl. Stellung?

2. *τῷ ἐμῷ διαπρεπεῖ.* zu 1, 37, 4. Das Attribut *ἐμῷ* gehört eigtl. zu *θεωρίας*. Dieselbe Eigenthümlichkeit in der Beziehung des Attrib. häufig bei Livius, z. B. 1, 1, 4. 4, 10, 8. — *τῆς Ὀλυμπ. θ.*, wie es scheint, Ol. 89. — *καθῆκα* der eigtl. Ausdruck bei Wettkämpfen, Lat. *demittere in certamen* oder *committere.* — *τἆλλα*, Opfer, kostbare Geräthe, Festmahle.

ὑπονοεῖται. καὶ ὅσα αὖ ἐν τῇ πόλει χορηγίαις ἢ ἄλλῳ τῳ 3
λαμπρύνομαι, τοῖς μὲν ἀστοῖς φθονεῖται φύσει, πρὸς δὲ τοὺς
ξένους καὶ αὕτη ἰσχὺς φαίνεται. καὶ οὐκ ἄχρηστος ἥδ' ἡ
ἄνοια, ὃς ἂν τοῖς ἰδίοις τέλεσι μὴ ἑαυτὸν μόνον, ἀλλὰ καὶ
τὴν πόλιν ὠφελῇ, οὐδέ γε ἄδικον ἐφ' ἑαυτῷ μέγα φρονοῦντα 4
μὴ ἴσον εἶναι, ἐπεὶ καὶ ὁ κακῶς πράσσων πρὸς οὐδένα τῆς
ξυμφορᾶς ἰσομοιρεῖ· ἀλλ' ὥσπερ δυστυχοῦντες οὐ προσαγο-
ρευόμεθα, ἐν τῷ ὁμοίῳ τις ἀνεχέσθω καὶ ὑπὸ τῶν εὐπρα-
γούντων ὑπερφρονούμενος, ἢ τὰ ἴσα νέμων τὰ ὁμοῖα ἀνταξιούτω.
ξιούτω. οἶδα δὲ τοὺς τοιούτους, καὶ ὅσοι ἔν τινος λαμπρότητι 5
προέσχον, ἐν μὲν τῷ κατ' αὐτοὺς βίῳ λυπηροὺς ὄντας, τοῖς
ὁμοίοις μὲν μάλιστα, ἔπειτα δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις ξυνόντας, τῶν
δὲ ἔπειτα ἀνθρώπων προσποίησίν τε ξυγγενείας τισὶ καὶ μὴ
οὖσαν καταλιπόντας, καὶ ἧς ἂν ὦσι πατρίδος, ταύτῃ αὔχη-
σιν, ὡς οὐ περὶ ἀλλοτρίων οὐδ' ἁμαρτόντων, ἀλλ' ὡς περὶ
σφετέρων τε καὶ καλὰ πραξάντων. ὧν ἐγὼ ὀρεγόμενος καὶ 6
διὰ ταῦτα τὰ ἴδια ἐπιβοώμενος τὰ δημόσια σκοπεῖτε εἴ του
χεῖρον μεταχειρίζω. Πελοποννήσου γὰρ τὰ δυνατώτατα ξυ-
στήσας ἄνευ μεγάλου ὑμῖν κινδύνου καὶ δαπάνης Λακεδαι-
μονίους ἐς μίαν ἡμέραν κατέστησα ἐν Μαντινείᾳ περὶ τῶν
ἁπάντων ἀγωνίσασθαι· ἐξ οὗ καὶ περιγενόμενοι τῇ μάχῃ
οὐδέπω καὶ νῦν βεβαίως θαρσοῦσιν.

17. „Καὶ ταῦτα ἡ ἐμὴ νεότης καὶ ἄνοια παρὰ φύσιν δοκοῦσα εἶναι ἐς τὴν Πελοποννησίων δύναμιν λόγοις τε πρέπουσιν ὡμίλησε καὶ ὀργῇ πίστιν παρασχομένη ἔπεισεν. καὶ νῦν μὴ πεφόβησθε αὐτήν, ἀλλ' ἕως ἐγώ τε ἔτι ἀκμάζω μετ'

3. *αὕτη* dem Prädic. assimiliert wie im Lat. — *ἥδ' ἡ ἄνοια* einige gute Codd., ohne Zweifel weit kräftiger u. dem stolzen Uebermuthe des Redners angemessener als die Vulg. *ἡ διάνοια*. v. 17, 1 *ἡ ἐμὴ νεότης καὶ ἄνοια*. — *ὃς ἄν*. zu 2, 44, 1. — *τέλεσι*, Aufwand, v. 4, 60, 2.

4. *ἴσον*, sc. *τοῖς ἄλλοις*. Das Subj. von *ἴσον εἶναι* ist der im vorigen Satze beschriebene: ein solcher.

5. *καὶ ὅσοι* soll den Begriff von *τοὺς τοιούτους* noch erweitern: und überhaupt alle, die. — *τοῖς ὁμοίοις*, den Gleichstehenden. — *τῶν* — *ἀνθρώπων* hängt von *τισί* ab. — *προσποίησιν* — *οὖσαν*, Anspruch auf Verwandtschaft, den Wunsch, als Verwandte zu erscheinen, auch wenn er unbegründet ist. Auch hier sollte das Attribut *καὶ μὴ οὖσαν* eigtl. auf *ξυγγενείας* bezogen sein. zu §. 2.

6. *τὰ δυνατώτατα*, Argos, Mantineia, Elis. — *ὑμῖν* verb. mit *ξυστήσας*. — *ἐν Μαντινείᾳ*. 5, 64 ff. — *καὶ περιγ.*, obgleich.

17. 1. *ταῦτα* — *ὡμίλησε*, diesen Verkehr pflog, diese

αὐτῆς καὶ ὁ Νικίας εὐτυχὴς δοκεῖ εἶναι, ἀποχρήσασθε τῇ ἑκα-
2 τέρου ἡμῶν ὠφελίᾳ. καὶ τὸν ἐς τὴν Σικελίαν πλοῦν μὴ μετα-
γιγνώσκετε ὡς ἐπὶ μεγάλην δύναμιν ἐσόμενον. ὄχλοις τε γὰρ
ξυμμίκτοις πολυανδροῦσιν αἱ πόλεις καὶ ῥᾳδίας ἔχουσι τῶν
3 πολιτειῶν τὰς μεταβολὰς καὶ ἐπιδοχάς. καὶ οὐδεὶς δι' αὐτὸ
ὡς περὶ οἰκείας πατρίδος οὔτε τὰ περὶ τὸ σῶμα ὅπλοις ἐξήρ-
τυται οὔτε τὰ ἐν τῇ χώρᾳ νομίμοις κατασκευαῖς, ὅ τι δὲ ἕκα-
στος ἢ ἐκ τοῦ λέγων πείθειν οἴεται ἢ στασιάζων ἀπὸ τοῦ
κοινοῦ λαβὼν ἄλλην γῆν, μὴ κατορθώσας, οἰκήσειν, ταῦτα
4 ἑτοιμάζεται. καὶ οὐκ εἰκὸς τὸν τοιοῦτον ὅμιλον οὔτε λόγου
μιᾷ γνώμῃ ἀκροᾶσθαι οὔτε ἐς τὰ ἔργα κοινῶς τρέπεσθαι·
ταχὺ δ' ἂν ὡς ἕκαστοι, εἴ τι καθ' ἡδονὴν λέγοιτο, προσχω-
ροῖεν, ἄλλως τε καὶ εἰ στασιάζουσιν, ὥσπερ πυνθανόμεθα.
5 καὶ μὴν οὐδ' ὁπλῖται οὔτ' ἐκείνοις ὅσοιπερ κομποῦνται,
οὔτε οἱ ἄλλοι Ἕλληνες διεφάνησαν τοσοῦτοι ὄντες ὅσους ἕκα-

Verhandlungen führte. — *ἐς — δύναμιν*. Gewöhnlicher der Dativ bei *ὁμιλεῖν*. Gemeint sind dieselben Staaten wie mit *Πελοποννήσου τὰ δυνατώτατα* 16, 6. — *ὀργῇ*, durch Eifer, Feuer. — *παρασχομένῃ*, was zwei gute Codd. haben, ist wegen der Concinnität (vorher *λόγοις πρέπουσιν*) ansprechender als die Vulg. *παρασχομένη*. — *πεφόβησθε* Conj. von Reiske für *πεφοβῆσθαι*, das mit anderer Interpunct. zum Vorherg. gezogen wurde. — *αὐτήν*, *τὴν ἐμὴν νεότητα καὶ ἄνοιαν*.

2. Auf *ξυμμίκτοις* liegt der Ton.

3. *ὡς περί*, wie wenn es sich handelt um. — *νομίμοις κατασκευαῖς*, mit ordentlichen Einrichtungen, Anlagen, wie Befestigungen, Brücken, Strassen u. dgl. *νόμιμος* ist gebraucht wie sonst *δίκαιος*, *iustus*, *legitimus*. Dass *τὰ ἐν τῇ χώρᾳ* als Nom. gefasst werden könne, wie Mehrere wollten, wird durch Stellen wie 3, 96, 3. 5, 7, 5 durchaus nicht bewiesen, denen uns. St. erst dann ähnl. sein würde, wenn sie lautete: *οὐκ ἐξήρτυται οὔτε τὰ περὶ τὸ σῶμα ὅπλοις οὐδείς, οὔτε τὰ ἐν τῇ χώρᾳ νομίμοις κατασκευαῖς κεκόσμηται*. Gewiss ist also *τὰ ἐν τῇ χώρᾳ* Acc. u. *οὐδείς* auch hier das Subj., jedoch in dem Sinne: kein Staat. — *ὅ τι* Obj. von *ἐκ τοῦ κοινοῦ λαβών*, wozu auch *ἢ ἐκ τοῦ λέγων πείθειν ἢ στασιάζων* (= *ἐκ τοῦ στασιάζειν*) gehört zur Bezeichnung der Mittel, wodurch jene Dinge erlangt werden. *οἴεται* verb. mit *οἰκήσειν*. Uebersetze: was ein Jeder, nachdem er es entweder durch Ueberredung mit Worten oder durch Parteikampf von dem Gemeindegute erhalten hat, dienlich glaubt, um sich damit, wenn er unterliegt, in einem andern Lande anzusiedeln (d. h. was Jeder mitnehmen zu können glaubt), das schafft er sich an.

4. *λόγου* hängt von *ἀκροᾶσθαι* ab. — *ὡς ἕκαστοι*. zu 1, 3, 4. — *προσχωροῖεν*, sc. *ὑμῖν*.

5. *οὔτε — οὔτε*. Es sind zwei Gedanken coordiniert, von denen nach strengerer Fassung der zweite dem ersten zu subordinieren war, etwa so: *καὶ μὴν οὐδ' ὁπλῖται ἐκείνοις ὅσοιπερ κομποῦνται, ὥσπερ οὐδ' οἱ ἄλλοι Ἕλληνες κτἑ.*; denn das Wesentliche liegt allein im ersten Gliede, das zweite ist nur Beispiel u. Beweis. s. Index

στοι σφᾶς αὐτοὺς ἠρίθμουν, ἀλλὰ μέγιστον δὴ αὐτοὺς ἐψευ-
σμένη ἡ Ἑλλὰς μόλις ἐν τῷδε τῷ πολέμῳ ἱκανῶς ὡπλίσθη.
τά τε οὖν ἐκεῖ ἐξ ὧν ἐγὼ ἀκοῇ αἰσθάνομαι τοιαῦτα καὶ ἔτι 6
εὐπορώτερα ἔσται· βαρβάρους τε γὰρ πολλοὺς ἕξομεν οἳ Συ-
ρακοσίων μίσει ξυνεπιθήσονται αὐτοῖς· καὶ τὰ ἐνθάδε οὐκ
ἐπικωλύσει, ἢν ὑμεῖς ὀρθῶς βουλεύησθε. οἱ γὰρ πατέρες 7
ἡμῶν τοὺς αὐτοὺς τούτους οὕσπερ νῦν φασι πολεμίους ὑπο-
λιπόντας ἂν ἡμᾶς πλεῖν, καὶ προσέτι τὸν Μῆδον ἐχθρὸν ἔχον-
τες τὴν ἀρχὴν ἐκτήσαντο, οὐκ ἄλλῳ τινὶ ἢ τῇ περιουσίᾳ τοῦ
ναυτικοῦ ἰσχύοντες. καὶ νῦν οὔτε ἀνέλπιστοί πω μᾶλλον Πε- 8
λοποννήσιοι ἐς ἡμᾶς ἐγένοντο, εἴ τε καὶ πάνυ ἔρρωνται, τὸ
μὲν ἐς τὴν γῆν ἡμῶν ἐσβάλλειν, κἂν μὴ ἐκπλεύσωμεν, ἱκανοί
εἰσι, τῷ δὲ ναυτικῷ οὐκ ἂν δύναιντο βλάπτειν· ὑπόλοιπον
γὰρ ἡμῖν ἐστιν ἀντίπαλον ναυτικόν.

18. „Ὥστε τί ἂν λέγοντες εἰκὸς ἢ αὐτοὶ ἀποκνοῖμεν ἢ πρὸς τοὺς ἐκεῖ ξυμμάχους σκηπτόμενοι μὴ βοηθοῖμεν; οἷς χρεών, ἐπειδή γε καὶ ξυνωμόσαμεν, ἐπαμύνειν καὶ μὴ ἀντιτιθέναι ὅτι οὐδὲ ἐκεῖνοι ἡμῖν. οὐ γὰρ ἵνα δεῦρο ἀντιβοηθῶσι προσεθέμεθα αὐτούς, ἀλλ' ἵνα τοῖς ἐκεῖ ἐχθροῖς ἡμῶν λυ-

unt. Coordination. — τοσοῦτοι. Auch hier ὁπλῖται zu denken nöthigt das folg. ὡπλίσθη. — ὅσους nur in wenigen Codd., doch wohl nothwendig statt der Vulg. ὅσοι. — ἐν τῷδε τῷ πολέμῳ. In Wirklichkeit konnte Alkib. unmöglich so sprechen, dass er die Friedenszeit, in welcher Athen jetzt seit sechs Jahren lebte, auch als einen Theil des ganzen siebenundzwanzigjährigen Krieges bezeichnete; denn diese Ansicht wurde eben erst durch das Werk des Thuk. verbreitet; s. uns. Einl. S. XI fg. u. ausführl. Ullrich Beitr. z. E. d. Th. S. 57 f.

6. Dem τά τε ἐκεῖ corresp. καὶ τὰ ἐνθάδε. — βαρβάρους τε γάρ. Ob τὲ γάρ in der Bedeutung von *etenim*, ohne ein entsprechendes Glied, gut attisch sei, ist streitig: Be. 483, 13. Dagegen M. 626, Klotz zu Devar. p. 750. Bei Thuk. haben es alle Codd. hier u. 7, 81, 3; doch kann es, da es in der spätern Gräcität häufig war, leicht durch die Abschreiber eingeschwärzt sein.

7. φασί, die Gegner der Expedition: 10, 1.

8. νῦν ist entweder aus einer Brachylogie zu erklären, indem gedacht war: und jetzt steht die Sache so: nie waren die Pelop. hoffnungsloser; oder aus einer Vermischung zweier Redeweisen: 1) und jetzt sind die Pelop. hoffnugsloser als je, 2) und nie waren die Pelop. hoffnungsloser als jetzt. — ἀνέλπιστοι activ. v. 8, 1, 2 u. in etwas verschiedenem Sinne 3, 30, 2. In passiver Bedeutung, wie es Krüg. erklären möchte, kommt es bei Thuk. nur von Sachen, nicht von Personen vor (s. Bétant lex.). — ἐς ἡμᾶς, in Bezug auf uns, d. h. auf den Sieg über uns. — τὸ ἐσβάλλειν mit ἱκανοί verbunden, weil man sagt ἱκανός τι. vgl. zu 2, 53, 3.

18. 1. λέγοντες εἰκός sollte eigtl. nach ἢ stehn. zu 1, 16.

2 πηροὶ ὄντες δεῦρο κωλύωσιν αὐτοὺς ἐπιέναι. τήν τε ἀρχὴν
οὕτως ἐκτησάμεθα καὶ ἡμεῖς καὶ ὅσοι δὴ ἄλλοι ἦρξαν, παρα-
γιγνόμενοι προθύμως τοῖς αἰεὶ ἢ βαρβάροις ἢ Ἕλλησιν ἐπικα-
λουμένοις, ἐπεί, εἴγε ἡσυχάζοιεν πάντες ἢ φυλοκρινοῖεν οἷς
χρεὼν βοηθεῖν, βραχὺ ἄν τι προσκτώμενοι αὐτῇ περὶ αὐτῆς
ἂν ταύτης μᾶλλον κινδυνεύοιμεν. τὸν γὰρ προύχοντα οὐ μό-
νον ἐπιόντα τις ἀμύνεται, ἀλλὰ καὶ μὴ ὅπως ἔπεισι προκατα-
3 λαμβάνει. καὶ οὐκ ἔστιν ἡμῖν ταμιεύεσθαι ἐς ὅσον βουλόμεθα
ἄρχειν, ἀλλ' ἀνάγκη, ἐπειδήπερ ἐν τῷδε καθέσταμεν, τοῖς
μὲν ἐπιβουλεύειν, τοὺς δὲ μὴ ἀνιέναι, διὰ τὸ ἀρχθῆναι ἂν
ὑφ' ἑτέρων αὐτοῖς κίνδυνον εἶναι, εἰ μὴ αὐτοὶ ἄλλων ἄρ-
χοιμεν. καὶ οὐκ ἐκ τοῦ αὐτοῦ ἐπισκεπτέον ὑμῖν τοῖς ἄλλοις
τὸ ἥσυχον, εἰ μὴ καὶ τὰ ἐπιτηδεύματα ἐς τὸ ὁμοῖον μεταλή-
4 ψεσθε. λογισάμενοι οὖν τάδε μᾶλλον αὐξήσειν, ἐπ' ἐκεῖνα
ἢν ἴωμεν, ποιώμεθα τὸν πλοῦν, ἵνα Πελοποννησίων τε στο-
ρέσωμεν τὸ φρόνημα, εἰ δόξομεν ὑπεριδόντες τὴν ἐν τῷ
παρόντι ἡσυχίαν καὶ ἐπὶ Σικελίαν πλεῦσαι· καὶ ἅμα ἢ τῆς
Ἑλλάδος, τῶν ἐκεῖ προσγενομένων, πάσης τῷ εἰκότι ἄρξομεν,
ἢ κακώσομέν γε Συρακοσίους, ἐν ᾧ καὶ αὐτοὶ καὶ οἱ ξύμμα-
5 χοι ὠφελησόμεθα. τὸ δὲ ἀσφαλές, καὶ μένειν, ἤν τι προσ-
χωρῇ, καὶ ἀπελθεῖν, αἱ νῆες παρέξουσι· ναυκράτορες γὰρ

2. *οὕτως* kündigt das Partic. an. — *φυλοκρινοῖεν*, Stammunterschiede berücksichtigten, mit Bezug auf des Nik. Aeusserungen 9, 1. 11, 7. — *ἂν* — *ἄν*. zu 5, 9, 5. — *κινδυνεύοιμεν*, leichter Uebergang von der 3. Person in die 1., also von dem allgem. Gedanken auf den besond. Fall. — *μὴ ὅπως*. Das Hyperbaton (vgl. zu 1, 72, 2) scheint angewandt zu sein, um den Contrast zu erhöhen. Ganz ähnl. Xen. Mem. 3, 9, 6 *μὴ ἃ οἶδε* für *ἃ μὴ οἶδε*.

3. *αὐτοῖς*, uns selbst. — *τοῖς ἄλλοις* verb. mit *ἐκ τοῦ αὐτοῦ*, nach demselben Maasstabe wie die Andern. — *μεταλήψεσθε* nicht umwandeln, sondern eintauschen, durch Tausch annehmen (v. 1, 120, 3 *τὸν πόλεμον ἀντ' εἰρήνης μεταλαμβάνειν*. 6, 87, 5); *τὰ ἐπιτηδεύματα* sind also die der Laked.

4. *τάδε*, unsere hiesige Macht. — *στορέσωμεν* poet. Tropus, von Spätern als Eleganz nachgeahmt. — *ὑπεριδόντες* enthält den Hauptbegriff. — *καὶ ἅμα*. Die angefangene Satzform mit *ἵνα* ist aufgegeben, obschon das dortige *τέ* eine Fortsetzung ankündigte. Also Anakoluth. vgl. zu 1, 82, 1.

5. *καὶ μένειν* — *καὶ ἀπελθεῖν* wird am besten als Epexegese von *τὸ ἀσφαλές* gefasst. Die Erklärung von Krüg., wonach *τὸ δ' ἀσφαλές* wie das bekannte *τὸ δὲ μέγιστον* der Constr. voraufgeschickt sein soll, sowie die von Poppo, der die Inf. für *τοῦ μένειν* u. *τοῦ ἀπελθεῖν* stehen u. von *τὸ ἀσφαλές* abhängen lässt (nach M. 542, b, wo aber nur artikellose Subst. den blossen Inf. bei sich haben), sind wegen der nur halben Analogien unbefriedigend. — *παρέξουσι· ναυκράτορες* Emend. von Valcke-

ἐσόμεθα καὶ ξυμπάντων Σικελιωτῶν. καὶ μὴ ὑμᾶς ἡ Νικίου 6
τῶν λόγων ἀπραγμοσύνη καὶ διάστασις τοῖς νέοις ἐς τοὺς πρεσβυτέρους ἀποτρέψῃ, τῷ δὲ εἰωθότι κόσμῳ, ὥσπερ καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν ἅμα νέοι γεραιτέροις βουλεύοντες ἐς τάδε ἦραν αὐτά, καὶ νῦν τῷ αὐτῷ τρόπῳ πειρᾶσθε προαγαγεῖν τὴν πόλιν, καὶ νομίσατε νεότητα μὲν καὶ γῆρας ἄνευ ἀλλήλων μηδὲν δύνασθαι, ὁμοῦ δὲ τό τε φαῦλον καὶ τὸ μέσον καὶ τὸ πάνυ ἀκριβὲς ἂν ξυγκραθὲν μάλιστ᾽ ἂν ἰσχύειν, καὶ τὴν πόλιν, ἂν μὲν ἡσυχάζῃ, τρίψεσθαί τε αὐτὴν περὶ αὐτὴν ὥσπερ καὶ ἄλλο τι, καὶ πάντων τὴν ἐπιστήμην ἐγγηράσεσθαι, ἀγωνιζομένην δὲ αἰεὶ προσλήψεσθαί τε τὴν ἐμπειρίαν καὶ τὸ ἀμύνεσθαι οὐ λόγῳ ἀλλ᾽ ἔργῳ μᾶλλον ξύνηθες ἕξειν.
παράπαν τε γιγνώσκω πόλιν μὴ ἀπράγμονα τάχιστ᾽ ἄν μοι 7
δοκεῖν ἀπραγμοσύνης μεταβολῇ διαφθαρῆναι, καὶ τῶν ἀνθρώπων ἀσφαλέστατα τούτους οἰκεῖν οἳ ἂν τοῖς παροῦσιν ἤθεσι καὶ νόμοις, ἢν καὶ χείρω ᾖ, ἥκιστα διαφόρως πολιτεύωσιν."

19. Τοιαῦτα μὲν ὁ Ἀλκιβιάδης εἶπεν. οἱ δ᾽ Ἀθηναῖοι ἀκούσαντες ἐκείνου τε καὶ τῶν Ἐγεσταίων καὶ Λεοντίνων φυγάδων, οἳ παρελθόντες ἐδέοντό τε καὶ τῶν ὁρκίων ὑπομιμνήσκοντες ἱκέτευον βοηθῆσαι σφίσι, πολλῷ μᾶλλον ἢ πρό-

naer für παρέξουσιν· αὐτοκράτορες, was eine dem Vorigen widersprechende Behauptung wäre. Zwar wird sich ναυκράτωρ mit dem Genet. sonst schwerl. so finden (denn Soph. Phil. 1072 ist es = ναύαρχος), aber ähnlich ist die Constr. ἀκράτωρ, αὐτοκράτωρ c. genet.

6. ἡ Νικίου — πρεσβυτέρους, die durch des Nikias Worte empfohlene Unthätigkeit u. die von ihm gesuchte Zwietracht für die Jünglinge gegen die Aelteren. „Active Bedeutung hat διάστασις wohl so wenig als ἀπόστασις 1, 122, 1. τοῖς νέοις, weil auch ἡ Νικίου τῶν λόγων zu διάστασις gehört u. also τῶν νέων unklar wäre." K. — ἀποτρέψῃ Emend. von Poppo u. Krüg. statt ἀποστρέψῃ. v. C. 8, 4. 19, 2. — γεραιτέροις hängt von ἅμα ab, ist aber davon getrennt, um die Antitheta unmittelbar an einander zu rücken. B. 151, III, 1. — αὐτά, die Macht Athens. — τῷ αὐτῷ τρόπῳ ist gleichsam Wiederholung von τῷ εἰωθότι κόσμῳ. — φαῦλον geht auf den Leichtsinn der Jugend, doch ist der harte Ausdr. wohl ironisch gemeint. vgl. ἄνοια 16, 3. 17, 1. — ἀκριβές bez. die genau u. gewissenhaft berechnende Natur des Alters. — ἂν — ἄν. zu 5, 9, 5. — ἂν μέν = ἐὰν μέν. zu 13, 1. — ὥσπερ καὶ ἄλλο τι. zu 1, 142, 9.

7. γιγνώσκω — δοκεῖν, ich spreche das Urtheil aus, dass mir scheint. Auch 37, 2 ist γιγνώσκω u. δοκεῖν, nur in anderer Satzform, verbunden. — μεταβολῇ, Eintausch, Uebergang zu. zu 1, 44, 1.

19. 1. Λεοντίνων φυγάδων. C. 6, 2.

2 τερον ὥρμηντο στρατεύειν. καὶ ὁ Νικίας γνοὺς ὅτι ἀπὸ μὲν τῶν αὐτῶν λόγων οὐκ ἂν ἔτι ἀποτρέψειε, παρασκευῆς δὲ πλήθει, εἰ πολλὴν ἐπιτάξειε, τάχ᾽ ἂν μεταστήσειεν αὐτούς, παρελθὼν αὐτοῖς αὖθις ἔλεγε τοιάδε.

20. „Ἐπειδὴ πάντως ὁρῶ ὑμᾶς, ὦ Ἀθηναῖοι, ὡρμημένους στρατεύειν, ξυνενέγκοι μὲν ταῦτα ὡς βουλόμεθα, ἐπὶ
2 δὲ τῷ παρόντι ἃ γιγνώσκω σημανῶ. ἐπὶ γὰρ πόλεις, ὡς ἐγὼ ἀκοῇ αἰσθάνομαι, μέλλομεν ἰέναι μεγάλας καὶ οὔθ᾽ ὑπηκόους ἀλλήλων οὔτε δεομένας μεταβολῆς, ᾗ ἂν ἐκ βιαίου τις δουλείας ἄσμενος ἐς ῥᾴω μετάστασιν χωροίη, οὐδ᾽ ἂν τὴν ἀρχὴν τὴν ἡμετέραν εἰκότως ἀντ᾽ ἐλευθερίας προσδεξαμένας, τό τε
3 πλῆθος, ὡς ἐν μιᾷ νήσῳ, πολλὰς τὰς Ἑλληνίδας. πλὴν γὰρ Νάξου καὶ Κατάνης, ἃς ἐλπίζω ἡμῖν κατὰ τὸ Λεοντίνων ξυγγενὲς προσέσεσθαι, ἄλλαι εἰσὶν ἑπτά, καὶ παρεσκευασμέναι τοῖς πᾶσιν ὁμοιοτρόπως μάλιστα τῇ ἡμετέρᾳ δυνάμει, καὶ οὐχ ἥκιστα ἐπὶ ἃς μᾶλλον πλέομεν, Σελινοῦς καὶ Συράκουσαι.
4 πολλοὶ μὲν γὰρ ὁπλῖται ἔνεισι καὶ τοξόται καὶ ἀκοντισταί, πολλαὶ δὲ τριήρεις καὶ ὄχλος ὁ πληρώσων αὐτάς. χρήματά τ᾽ ἔχουσι τὰ μὲν ἴδια, τὰ δὲ καὶ ἐν τοῖς ἱεροῖς ἔστι Σελινουντίοις· Συρακοσίοις δὲ καὶ ἀπὸ βαρβάρων τινῶν ἀπ᾽ ἀρχῆς φέρεται. ᾧ δὲ μάλιστα ἡμῶν προέχουσιν, ἵππους τε πολλοὺς κέκτηνται καὶ σίτῳ οἰκείῳ καὶ οὐκ ἐπακτῷ χρῶνται.

2. *ἀπό*, von — aus, d. i. mittels. — *μεταστήσειεν*, umstimmen würde. — *αὐτοῖς* gehört zu *παρελθών*, wie 72, 2 *παρελθὼν αὐτοῖς Ἑρμοκράτης — ἐθάρσυνε* zeigt. Darum ist aber auch 15, 5. 32, 3. 35, 2 so zu verbinden, worauf überdies schon die Wortstellung hinweist. — *ἔλεγε*. zu 1, 26, 1.

20. 2. *ὡς — αἰσθάνομαι* geht auf *μεγάλας κτέ.* — *ῥᾴω*, bequemer, weniger drückend. Der Satz ist Antwort auf 17, 2. vgl. auch 7, 55, 2. — *ἂν — προσδεξαμένας* = *τοιαύτας αἳ προσδέξαιντο ἄν.* — *ὡς — νήσῳ* restringierend. zu 3, 113, 6. — *τὰς Ἑλληνίδας*, die hellenischen nämlich, deren Sicilien, meint er, verhältnissmässig mehr als sonst eine Insel enthält.

3. *ξυγγενές*. C. 3, 3. — *ἑπτά*, ausser den beiden sogleich genannten noch Gela, Akragas, Messene, Himera, Kamarina. — *ὁμοιοτρόπως κτέ.* v. 8, 96, 5.

4. *ὁ πληρώσων*. Ueb. den Art. zu 2, 51, 5. — *ἔχουσι τὰ μὲν κτέ.* Wegen der Stellung zu 1, 16. — *ἐν τοῖς ἱεροῖς*. Es sind wohl nur Tempelschätze zu verstehn; denn obwohl auch öffentl. Kassen in den Tempeln aufbewahrt zu werden pflegten, wie bekanntl. zu Athen der Staatsschatz im Hinterhause des Parthenon, so ist doch an öffentl. Gelder schon darum hier nicht zu denken, weil solche unpassend den Selinuntiern allein zugeschrieben werden würden. — *ἀπ᾽ ἀρχῆς φέρεται*, werden von Alters her gesteuert. Subj. noch *τὰ χρήματα*. Nicht übel an

21. „Πρὸς οὖν τοιαύτην δύναμιν οὐ ναυτικῆς καὶ φαύ-
λου στρατιᾶς μόνον δεῖ, ἀλλὰ καὶ πεζὸν πολὺν ξυμπλεῖν,
εἴπερ βουλόμεθα ἄξιον τῆς διανοίας δρᾶν καὶ μὴ ὑπὸ ἱππέων
πολλῶν εἴργεσθαι τῆς γῆς, ἄλλως τε καὶ εἰ ξυστῶσιν αἱ πό-
λεις φοβηθεῖσαι καὶ μὴ ἀντιπαράσχωσιν ἡμῖν φίλοι τινὲς γε-
νόμενοι ἄλλοι ἢ Ἐγεσταῖοι ᾧ ἀμυνούμεθα ἱππικόν. αἰσχρὸν 2
δὲ βιασθέντας ἀπελθεῖν ἢ ὕστερον ἐπιμεταπέμπεσθαι, τὸ
πρῶτον ἀσκέπτως βουλευσαμένους· αὐτόθεν δὲ παρασκευῇ
ἀξιόχρεῳ ἐπιέναι, γνόντας ὅτι πολύ τε ἄπο τῆς ἡμετέρας αὐ-
τῶν μέλλομεν πλεῖν, καὶ οὐκ ἐν τῷ ὁμοίῳ στρατευσόμενοι καὶ
ἐν τοῖς τῇδε ὑπηκόοις ξύμμαχοι ἤλθετε ἐπί τινα, ὅθεν ῥᾴδιαι
αἱ κομιδαὶ ἐκ τῆς φιλίας ὧν προσέδει, ἀλλ' ἐς ἀλλοτρίαν πᾶ-
σαν ἀπαρτήσοντες, ἐξ ἧς μηνῶν οὐδὲ τεσσάρων τῶν χειμερι-
νῶν ἄγγελον ῥᾴδιον ἐλθεῖν.

22. „Ὁπλίτας τε οὖν πολλούς μοι δοκεῖ χρῆναι ἡμᾶς ἄγειν καὶ ἡμῶν αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμάχων, τῶν τε ὑπηκόων

sich, aber von den Codd. sehr wenig bezeugt ist die Vulg. ἀπαρχὴ ἐσφέρεται.

21, 1. φαύλου von der Quantität: schwach. Die Qualität kann nicht gemeint sein, da die Epibaten (zu 3, 95, 2) aus den Hopliten genommen wurden. φαῦλος ist bei Thuk. nur hier, auch bei Andern selten, zweier Endungen. — εἰ ξυστῶσιν. Die Zulässigkeit von εἰ mit dem Conj. in der att. Prosa ist zweifelhaft. Ausser den Grammatiken s. Hermann de partic. ἄν p. 96 sq., der es vertheidigt. Auf die Codd. ist nicht sehr viel zu geben, weil den Abschreibern diese Constr. aus der spätern Gräcität geläufig war. Mir scheint hier ἤν das Richtige, was vier (schlechte) Codd. bieten. — ἱππικόν Obj. von ἀντιπαράσχωσιν.

2. Zu αὐτόθεν κτἑ. ist hier aus αἰσχρόν das Gegentheil zu entnehmen. — καὶ οὐκ — ἀπαρτήσοντες. Eine der unsichersten Stellen im Thuk. Die Codd. überwiegend στρατευσάμενοι u. ἀπαρτήσοντες, die Vulg. umgekehrt στρατευσόμενοι u. ἀπαρτήσαντες. Ferner haben alle Codd. οὐκ vor ἐν τοῖσδε, was ohne Sinn ist u. wohl am besten mit Hermann getilgt wird, sodass καί auf ἐν τῷ ὁμοίῳ bezogen wie heisst u. ἤλθετε ἐπί τινα den feindl. Angriff bezeichnet. Der Ao. στρατευσάμενοι scheint mir, auch als fut. exact. erklärt, mit μέλλομεν πλεῖν unverträgl. Endlich ist zweifelhaft, ob ἀπαρτᾶν im Act. bedeuten kann: sich entfernen, oder ob es heisst: abhängig machen, eigtl. mit hinzugedachtem Obj.: seine Hoffnung, seine Existenz. — οὐδέ verb. mit ἄγγελον: nicht einmal ein Bote leicht herkommen kann, geschweige denn dass Zufuhr oder Verstärkungen hingelangen könnten. Ein Hyperbaton von οὐδέ auch Xen. Anab. 5, 6, 22. 7, 7, 10. Memor. 4, 6, 7, welche St. Krüg. citiert, ohne sie jedoch für beweisend zu halten. Zu erklären: sogar in vier Monaten nicht gestattet der Sinn nicht, wie mir scheint.

22. τῶν τε κτἑ., nähere Bestimmung u. Eintheilung der Bundesgenossen. Im Pelop. hatten die Ath. solche an den Argeiern, Mantineern u. Eleiern, von denen in

καὶ ἥν τινα ἐκ Πελοποννήσου δυνώμεθα ἢ πεῖσαι ἢ μισθῷ προσαγαγέσθαι, καὶ τοξότας πολλοὺς καὶ σφενδονήτας, ὅπως πρὸς τὸ ἐκείνων ἱππικὸν ἀντέχωσι, ναυσί τε καὶ πολὺ περιεῖναι, ἵνα καὶ τὰ ἐπιτήδεια ῥᾷον ἐσκομιζώμεθα, τὸν δὲ καὶ αὐτόθεν σῖτον ἐν ὁλκάσι, πυροὺς καὶ πεφρυγμένας κριθάς, ἄγειν καὶ σιτοποιοὺς ἐκ τῶν μυλώνων πρὸς μέρος ἠναγκασμένους ἐμμίσθους, ἵνα, ἤν που ὑπὸ ἀπλοίας ἀπολαμβανώμεθα, ἔχῃ ἡ στρατιὰ τὰ ἐπιτήδεια (πολλὴ γὰρ οὖσα οὐ πάσης ἔσται πόλεως ὑποδέξασθαι), τά τε ἄλλα ὅσον δυνατὸν ἑτοιμάσασθαι καὶ μὴ ἐπὶ ἑτέροις γίγνεσθαι, μάλιστα δὲ χρήματα αὐτόθεν ὡς πλεῖστα ἔχειν. τὰ δὲ παρ' Ἐγεσταίων, ἃ λέγεται ἐκεῖ ἑτοῖμα, νομίσατε καὶ λόγῳ ἂν μάλιστα ἑτοῖμα εἶναι.

23. „Ἢν γὰρ αὐτοὶ ἔλθωμεν ἐνθένδε μὴ ἀντίπαλον μόνον παρασκευασάμενοι, πλήν γε πρὸς τὸ μάχιμον αὐτῶν τὸ ὁπλιτικόν, ἀλλὰ καὶ ὑπερβάλλοντες τοῖς πᾶσι, μόλις οὕτως
2 οἷοί τε ἐσόμεθα τῶν μὲν κρατεῖν, τὰ δὲ καὶ διασῶσαι. πόλιν τε νομίσαι χρὴ ἐν ἀλλοφύλοις καὶ πολεμίοις οἰκιοῦντας ἰέναι, οὓς πρέπει τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ ᾗ ἂν κατάσχωσιν εὐθὺς κρατεῖν τῆς γῆς ἢ εἰδέναι ὅτι, ἢν σφάλλωνται, πάντα πολέμια ἕξου-
3 σιν. ὅπερ ἐγὼ φοβούμενος καὶ εἰδὼς πολλὰ μὲν ἡμᾶς δέον βουλεύσασθαι, ἔτι δὲ πλείω εὐτυχῆσαι, χαλεπὸν δὲ ἀνθρώπους ὄντας, ὅτι ἐλάχιστα τῇ τύχῃ παραδοὺς ἐμαυτὸν βούλομαι

der That eine Anzahl als Freiwillige, Andere als Söldner mitzogen: 29, 3. 43. 7, 57, 9. — *ναυσί τε.* Ansprechend ist Bekker's Conj. *ναυσὶ δέ.* — *τὸν καὶ αὐτόθεν σῖτον* kann nicht zusammengehören, wie Krüg. richtig sah; es müsste *καὶ τὸν αὐτόθεν σῖτον* heissen. Man verbinde daher *καὶ αὐτόθεν* mit *ἄγειν.* Dann ist das *τὸν δέ* vorbereitend dem epexegetisch folgenden *σῖτον* vorausgeschickt, etwa wie Eur. bei Lyk. g. Leokr. 100, 42: *ἄρξουσιν ἄλλοι, τὴν δ' ἐγὼ σώσω πόλιν.* — *πρὸς μέρος,* nach Verhältniss, näml. zu der in jeder Mühle befindl. Zahl von Sclaven, also aus jeder verhältnissmässig gleich viele. — *οὐ πάσης κτέ.*, wörtl.: (das Heer) wird nicht für jede Stadt sein, um es aufzunehmen. K. 55, 3, 7. 61, 6, 8. — *καὶ λόγῳ,* nur in Worten. So war es wirklich: 46, 1.

23. 1. *ἀντίπαλον,* zu 1, 3, 3. — *πλήν γε κτέ.*, also die Hoplitenmacht der Feinde wird auf alle Fälle stärker sein. — *τὸ μάχιμον τὸ ὁπλιτ.*, die Streitmacht, sofern sie in Hopliten besteht. — *τῶν μέν* (Neutr.), die Feinde der Ath. in Sicilien, *τὰ δέ,* ihre Bundesgenossen daselbst.

2. *ἰέναι.* Als Subj. ist etwa zu denken *τοὺς στρατευσομένους ἡμῶν.*

3. Vor *βουλεύσασθαι* hat die Vulg. noch *εὖ,* das in den best. Codd. nicht steht u. wohl für den Sinn entbehrl. ist. v. zu C. 14. — *χαλεπὸν δέ,* näml. *εὐτυχῆσαι πολ-*

ἐκπλεῖν, παρασκευῇ δὲ ἀπὸ τῶν εἰκότων ἀσφαλὴς [ἐκπλεῦσαι].
ταῦτα γὰρ τῇ τε ξυμπάσῃ πόλει βεβαιότατα ἡγοῦμαι καὶ ἡμῖν 4
τοῖς στρατευσομένοις σωτήρια. εἰ δέ τῳ ἄλλως δοκεῖ, παρίημι
αὐτῷ τὴν ἀρχήν."

24. Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα εἶπε, νομίζων τοὺς Ἀθη-
ναίους τῷ πλήθει τῶν πραγμάτων ἢ ἀποτρέψειν ἤ, εἰ ἀναγ-
κάζοιτο στρατεύεσθαι, μάλιστα οὕτως ἀσφαλῶς ἐκπλεῦσαι.
οἱ δὲ τὸ μὲν ἐπιθυμοῦν τοῦ πλοῦ οὐκ ἐξῃρέθησαν ὑπὸ τοῦ 2
ὀχλώδους τῆς παρασκευῆς, πολὺ δὲ μᾶλλον ὥρμηντο καὶ τοὐ-
ναντίον περιέστη αὐτῷ· εὖ τε γὰρ παραινέσαι ἔδοξε καὶ
ἀσφάλεια νῦν δὴ καὶ πολλὴ ἔσεσθαι. καὶ ἔρως ἐνέπεσε τοῖς 3
πᾶσιν ὁμοίως ἐκπλεῦσαι· τοῖς μὲν γὰρ πρεσβυτέροις ὡς ἢ
καταστρεψομένοις ἐφ' ἃ ἔπλεον ἢ οὐδὲν ἂν σφαλεῖσαν μεγά-
λην δύναμιν, τοῖς δ' ἐν τῇ ἡλικίᾳ τῆς τε ἀπούσης πόθῳ ὄψεως
καὶ θεωρίας, καὶ εὐέλπιδες ὄντες σωθήσεσθαι· ὁ δὲ πολὺς
ὅμιλος καὶ στρατιώτης ἔν τε τῷ παρόντι ἀργύριον οἴσειν καὶ
προσκτήσασθαι δύναμιν ὅθεν ἀίδιον μισθοφορὰν ὑπάρξειν.
ὥστε διὰ τὴν ἄγαν τῶν πλειόνων ἐπιθυμίαν, εἴ τῳ ἄρα καὶ 4
μὴ ἤρεσκε, δεδιὼς μὴ ἀντιχειροτονῶν κακόνους δόξειεν εἶναι
τῇ πόλει ἡσυχίαν ἦγεν.

25. Καὶ τέλος παρελθών τις τῶν Ἀθηναίων καὶ παρα-
καλέσας τὸν Νικίαν οὐκ ἔφη χρῆναι προφασίζεσθαι οὐδὲ

λά. — [ἐκπλεῦσαι] scheint Glossem, theils wegen der schleppenden Wiederholung, theils wegen des hier grundlosen Tempuswechsels.

24. 1. ὁ μέν. Beim Abschluss jeder der drei Wechselreden steht μέν: 15, 1. 19, 1 u. hier; desgl. 35, 1. 41, 1. vgl. dagegen zu 1, 44, 1. — Das erste ἤ sollte eigtl. schon vor τοὺς Ἀθ. stehn. vgl. zu 1, 16. — ἐκπλεῦσαι nach voraufgeg. ἀποτρέψειν. zu 3, 46, 2. Doch ist die von Mehrern empfohlene Aenderung μάλιστ' ἄν sehr ansprechend.

2. τὸ ἐπιθυμοῦν, der Wunsch. zu 1, 36, 1.

3. γάρ, nämlich, ohne Wiederholung des Vb. vgl. zu 1, 25, 4. — σφαλεῖσαν — δύναμιν Acc. abs. zum Ausdruck des subjectiven Meinens: zu 1, 134, 4. — εὐέλπιδες ὄντες anakoluth. Uebergang in den Nom. zu 2, 53, 4. Natürl. steht nun auch die Fortsetzung im Nom.: ὁ δὲ πολὺς κτέ. — στρατιώτης dürfte mit Dobree als Prädic. zu οἴσειν zu ziehen sein, welche Erklärung statthaft ist, auch ohne dass καί oder τέ gestrichen wird, da καί sich auf den ganzen Satz beziehen lässt: der grosse Haufe wünschte auch darum den Feldzug, weil er hoffte, als Soldat etc. zu 97, 1. Sollte στρατιώτης einen Theil des Subj. bilden, so wäre wohl der Art. wiederholt. Krüg. nimmt es mit dem Schol. als Attribut zu ὅμιλος, militärische Masse, und führt passend an Plut. Per. 12 τὸν θητικὸν ὄχλον καὶ ἰδιώτην συντεταγμένον εἶχεν. — ὅθεν — ὑπάρξειν. zu 1, 91, 5.

25. 1. παρελθών τις, „Demostratos nach Plut. Nik. 12. vgl.

διαμέλλειν, ἀλλ' ἐναντίον ἁπάντων ἤδη λέγειν ἥντινα αὐτῷ
2 παρασκευὴν Ἀθηναῖοι ψηφίσωνται. ὁ δὲ ἄκων μὲν εἶπεν, ὅτι
καὶ μετὰ τῶν ξυναρχόντων καθ' ἡσυχίαν μᾶλλον βουλεύσοιτο, ὅσα μέντοι ἤδη δοκεῖν αὐτῷ, τριήρεσι μὲν οὐκ ἔλασσον ἢ ἑκατὸν πλευστέα εἶναι (αὐτῶν δ' Ἀθηναίων ἔσεσθαι ὁπλιταγωγοὺς ὅσαι ἂν δοκῶσι, καὶ ἄλλας ἐκ τῶν ξυμμάχων μεταπεμπτέας εἶναι), ὁπλίταις δὲ τοῖς ξύμπασιν Ἀθηναίων καὶ τῶν ξυμμάχων πεντακισχιλίων μὲν οὐκ ἐλάσσοσιν, ἢν δέ τι δύνωνται, καὶ πλείοσι· τὴν δὲ ἄλλην παρασκευὴν ὡς κατὰ λόγον καὶ τοξοτῶν τῶν αὐτόθεν καὶ ἐκ Κρήτης καὶ σφενδονητῶν καὶ ἤν τι ἄλλο πρέπον δοκῇ εἶναι ἑτοιμασάμενοι ἄξειν.

26. Ἀκούσαντες δ' οἱ Ἀθηναῖοι ἐψηφίσαντο εὐθὺς αὐτοκράτορας εἶναι καὶ περὶ στρατιᾶς πλήθους καὶ περὶ τοῦ παντὸς πλοῦ τοὺς στρατηγοὺς πράσσειν ᾗ ἂν αὐτοῖς δοκῇ
2 ἄριστα εἶναι Ἀθηναίοις. καὶ μετὰ ταῦτα ἡ παρασκευὴ ἐγίγνετο, καὶ ἔς τε τοὺς ξυμμάχους ἔπεμπον καὶ αὐτόθεν καταλόγους ἐποιοῦντο. ἄρτι δ' ἀνειλήφει ἡ πόλις ἑαυτὴν ἀπὸ τῆς νόσου καὶ τοῦ ξυνεχοῦς πολέμου ἔς τε ἡλικίας πλῆθος ἐπιγεγενημένης καὶ ἐς χρημάτων ἄθροισιν διὰ τὴν ἐκεχειρίαν, ὥστε ῥᾷον πάντα ἐπορίζετο. καὶ οἱ μὲν ἐν παρασκευῇ ἦσαν.

27. Ἐν δὲ τούτῳ, ὅσοι Ἑρμαῖ ἦσαν λίθινοι ἐν τῇ πόλει τῇ Ἀθηναίων (εἰσὶ δὲ κατὰ τὸ ἐπιχώριον, ἡ τετράγωνος ἐργασία, πολλοὶ καὶ ἐν ἰδίοις προθύροις καὶ ἐν ἱεροῖς) μιᾷ νυκτὶ
2 οἱ πλεῖστοι περιεκόπησαν τὰ πρόσωπα. καὶ τοὺς δράσαντας
ᾔδει οὐδείς, ἀλλὰ μεγάλοις μηνύτροις δημοσίᾳ οὗτοί τε ἐζητοῦντο καὶ προσέτι ἐψηφίσαντο καὶ εἴ τις ἄλλο τι οἶδεν ἀσέβημα γεγενημένον, μηνύειν ἀδεῶς τὸν βουλόμενον καὶ ἀστῶν
3 καὶ ξένων καὶ δούλων. καὶ τὸ πρᾶγμα μειζόνως ἐλάμβανον·
τοῦ τε γὰρ ἔκπλου οἰωνὸς ἐδόκει εἶναι, καὶ ἐπὶ ξυνωμοσίᾳ

Alk. 18.“ K. — ψηφίσωνται, beschliessen sollten.

2. ἄκων μὲν εἶπεν, ungern zwar, aber er sagte es doch. — ὅσα — δοκεῖν stände ebenso auch in der directen Rede. B. 140, 4, 4.

27. 1. ἡ — ἐργασία. Beachte die künstl. Stellung der Appos. u. die concrete Bedeutung von ἐργασία. Letztere ähnl. 7, 6, 2, sonst sehr selten. — οἱ πλεῖστοι. Diese Angabe ist gewiss richtiger als die Anderer, dass alle Hermensäulen ausser einer verstümmelt worden seien.

3. μειζόνως. zu 1, 130, 1. — ἐπὶ ξυνωμοσίᾳ, behufs, zu Gunsten einer Verschwörung, um sie zum Ziele zu führen. Ebenso 60, 1. v. 28, 2 ὡς ἐπὶ δήμου καταλύσει — γένοιτο. Das Ziel der Verschwörung bezeichnen die

ἅμα νεωτέρων πραγμάτων καὶ δήμου καταλύσεως γενενῆσθαι.

28. Μηνύεται οὖν ἀπὸ μετοίκων τέ τινων καὶ ἀκολού-
θων περὶ μὲν τῶν Ἑρμῶν οὐδέν, ἄλλων δὲ ἀγαλμάτων περι-
κοπαί τινες πρότερον ὑπὸ νεωτέρων μετὰ παιδιᾶς καὶ οἴνου
γεγενημέναι, καὶ τὰ μυστήρια ἅμα ὡς ποιεῖται ἐν οἰκίαις ἐφ᾽
ὕβρει· ὧν καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην ἐπῃτιῶντο. καὶ αὐτὰ ὑπο- 2
λαμβάνοντες οἱ μάλιστα τῷ Ἀλκιβιάδῃ ἀχθόμενοι ἐμποδὼν
ὄντι σφίσι μὴ αὐτοῖς τοῦ δήμου βεβαίως προεστάναι, καὶ
νομίσαντες, εἰ αὐτὸν ἐξελάσειαν, πρῶτοι ἂν εἶναι, ἐμεγά-
λυνον καὶ ἐβόων ὡς ἐπὶ δήμου καταλύσει τά τε μυστικὰ καὶ
ἡ τῶν Ἑρμῶν περικοπὴ γένοιτο καὶ οὐδὲν εἴη αὐτῶν ὅ τι οὐ
μετ᾽ ἐκείνου ἐπράχθη, ἐπιλέγοντες τεκμήρια τὴν ἄλλην αὐτοῦ
ἐς τὰ ἐπιτηδεύματα οὐ δημοτικὴν παρανομίαν.

29. Ὁ δ᾽ ἔν τε τῷ παρόντι πρὸς τὰ μηνύματα ἀπελογεῖτο
καὶ ἑτοῖμος ἦν πρὶν ἐκπλεῖν κρίνεσθαι, εἴ τι τούτων εἰργα-
σμένος ἦν (ἤδη γὰρ καὶ τὰ τῆς παρασκευῆς ἐπεπόριστο), καὶ
εἰ μὲν τούτων τι εἴργαστο, δίκην δοῦναι, εἰ δ᾽ ἀπολυθείη,
ἄρχειν. καὶ ἐπεμαρτύρετο μὴ ἀπόντος πέρι αὐτοῦ διαβολὰς 2
ἀποδέχεσθαι, ἀλλ᾽ ἤδη ἀποκτείνειν, εἰ ἀδικεῖ, καὶ ὅτι σω-
φρονέστερον εἴη μὴ μετὰ τοιαύτης αἰτίας, πρὶν διαγνῶσι,
πέμπειν αὐτὸν ἐπὶ τοσούτῳ στρατεύματι. οἱ δ᾽ ἐχθροὶ δεδιό- 3
τες τό τε στράτευμα μὴ εὔνουν ἔχῃ, ἢν ἤδη ἀγωνίζηται, ὅ τε
δῆμος μὴ μαλακίζηται, θεραπεύων ὅτι δι᾽ ἐκεῖνον οἵ τ᾽ Ἀρ-
γεῖοι ξυνεστράτευον καὶ τῶν Μαντινέων τινές, ἀπέτρεπον
καὶ ἀπέσπευδον, ἄλλους ῥήτορας ἐνιέντες οἳ ἔλεγον νῦν μὲν
πλεῖν αὐτὸν καὶ μὴ κατασχεῖν τὴν ἀγωγήν, ἐλθόντα δὲ κρί-
νεσθαι ἐν ἡμέραις ῥηταῖς, βουλόμενοι ἐκ μείζονος διαβολῆς,
ἣν ἔμελλον ῥᾷον αὐτοῦ ἀπόντος ποριεῖν, μετάπεμπτον κο-

Genet. — δήμου καταλύσεως, zum Sturze der Demokratie. Ueb. den Ausdruck zu 1, 107, 4.

28. 1. ἀκολούθων, Sclaven, die dem Herrn nachfolgten, *pedissequi*.

2. αὐτοῖς — προεστάναι, selbst zu — leiten. — παρανομίαν. v. 15, 4.

29. 2. ὅτι — εἴη. Hiezu wird aus ἐπεμαρτύρετο nur ἔλεγεν gedacht. — πρὶν διαγνῶσι. zu 1, 137, 2.

3. ὅ τε δῆμος μὴ μ. Variation der Satzform statt des dem Obigen entsprechenden τόν τε δῆμον μὴ μ. v. 4, 87, 3. — ἀγωγήν, Abfahrt, wie 4, 29, 1. — ἐλθόντα u. nachher κομισθέντα ist von der Rückkehr zu verstehn.

μισθέντα αὐτὸν ἀγωνίσασθαι. καὶ ἔδοξε πλεῖν τὸν Ἀλκιβιάδην.

30. Μετὰ δὲ ταῦτα θέρους μεσοῦντος ἤδη ἡ ἀναγωγὴ ἐγίγνετο ἐς τὴν Σικελίαν. τῶν μὲν οὖν ξυμμάχων τοῖς πλείστοις καὶ ταῖς σιταγωγοῖς ὁλκάσι καὶ τοῖς πλοίοις καὶ ὅση ἄλλη παρασκευὴ ξυνείπετο πρότερον εἴρητο ἐς Κέρκυραν ξυλλέγεσθαι, ὡς ἐκεῖθεν ἀθρόοις ἐπὶ ἄκραν Ἰαπυγίαν τὸν Ἰόνιον διαβαλοῦσιν· αὐτοὶ δ' Ἀθηναῖοι καὶ εἴ τινες τῶν ξυμμάχων παρῆσαν ἐς τὸν Πειραιᾶ καταβάντες ἐν ἡμέρᾳ ῥητῇ ἅμα ἕῳ
2 ἐπλήρουν τὰς ναῦς ὡς ἀναξόμενοι. ξυγκατέβη δὲ καὶ ὁ ἄλλος ὅμιλος ἅπας, ὡς εἰπεῖν, ὁ ἐν τῇ πόλει καὶ ἀστῶν καὶ ξένων, οἱ μὲν ἐπιχώριοι τοὺς σφετέρους αὐτῶν ἕκαστοι προπέμποντες, οἱ μὲν ἑταίρους, οἱ δὲ υἱεῖς, καὶ μετ' ἐλπίδος τε ἅμα ἰόντες καὶ ὀλοφυρμῶν, τὰ μὲν ὡς κτήσοιντο, τοὺς δ' εἴ ποτε ὄψοιντο, ἐνθυμούμενοι ὅσον πλοῦν ἐκ τῆς σφετέρας ἀπεστέλλοντο.

31. Καὶ ἐν τῷ παρόντι καιρῷ, ὡς ἤδη ἔμελλον μετὰ κινδύνων ἀλλήλους ἀπολιπεῖν, μᾶλλον αὐτοὺς ἐσῄει τὰ δεινὰ ἢ ὅτε ἐψηφίζοντο πλεῖν· ὅμως δὲ τῇ παρούσῃ ῥώμῃ διὰ τὸ πλῆθος ἑκάστων ὧν ἑώρων τῇ ὄψει ἀνεθάρσουν. οἱ δὲ ξένοι καὶ ὁ ἄλλος ὄχλος κατὰ θέαν ἧκεν ὡς ἐπὶ ἀξιόχρεων καὶ ἄπιστον διάνοιαν. παρασκευὴ γὰρ αὕτη πρώτη ἐκπλεύσασα μιᾶς πόλεως δυνάμει Ἑλληνικῇ πολυτελεστάτη δὴ καὶ εὐπρεπε-

30. 1. τοῖς πλοίοις sind die kleinern Fahrzeuge, unterschieden von den Trieren. vgl. zu 1, 14, 1. — παρῆσαν, wie die Lemnier und Imbrier 4, 28, 4.

2. οἱ μὲν ἐπιχώριοι. Der Gegensatz erst 31, 1 in οἱ δὲ ξένοι. — τὰ — κτήσοιντο ist für ἐλπίδος u. τοὺς — ὄψοιντο für ὀλοφυρμῶν die Erläuterung.

31. 1. μετὰ κινδύνων, bevorstehenden. — τῇ ὄψει, sc. αὐτῆς, i. e. τῆς ῥώμης. Es gehört zu ἀνεθάρσουν. v. 4, 34, 1 τῇ ὄψει τοῦ θαρσεῖν τὸ πλεῖστον εἰληφότες. Eine Härte liegt darin, dass schon ein anderer, ebenfalls instrumentaler Dat. τῇ παρούσῃ ῥώμῃ vorhanden ist. — διάνοιαν, Plan, Unternehmung. — παρασκευὴ κτἑ. Der Sinn ist klar: Nie war früher eine so prächtige Flotte, mit den Mitteln eines einzigen griechischen Staates ausgerüstet, in See gegangen. Wörtl. übersetzt: Dies war die zuerst mit hellenischer Macht éines Staates als die kostspieligste u. prachtvollste bis auf jene Zeit ausgelaufene Flottenrüstung. πρώτη neben τῶν ἐς ἐκεῖνον τὸν χρόνον wäre pleonastisch u. das Ganze nicht streng logisch geformt. Es ist vermuthl. mit Dobree zu lesen αὕτη ἡ πρώτη (v. 44, 1), wogegen Poppo den ungegründeten Einspruch macht, dass dann auch ἡ ἐκπλεύσασα stehen müsse. Wegen εὐπρεπεστάτη τῶν ἐς κτἑ. zu 1, 1, 1.

στάτη τῶν ἐς ἐκεῖνον τὸν χρόνον ἐγένετο. ἀριθμῷ δὲ νεῶν 2
καὶ ὁπλιτῶν καὶ ἡ ἐς Ἐπίδαυρον μετὰ Περικλέους καὶ ἡ αὐτὴ
ἐς Ποτίδαιαν μετὰ Ἅγνωνος οὐκ ἐλάσσων ἦν· τετράκις γὰρ
χίλιοι ὁπλῖται αὐτῶν Ἀθηναίων καὶ τριακόσιοι ἱππῆς καὶ
τριήρεις ἑκατὸν καὶ Λεσβίων καὶ Χίων πεντήκοντα καὶ ξύμ-
μαχοι ἔτι πολλοὶ ξυνέπλευσαν· ἀλλὰ ἐπί τε βραχεῖ πλῷ ὡρ- 3
μήθησαν καὶ παρασκευῇ φαύλῃ, οὗτος δὲ ὁ στόλος ὡς χρό-
νιός τε ἐσόμενος καὶ κατ᾽ ἀμφότερα, οὗ ἂν δέῃ, καὶ ναυσὶ
καὶ πεζῷ ἅμα ἐξαρτυθείς, τὸ μὲν ναυτικὸν μεγάλαις δαπάναις
τῶν τε τριηράρχων καὶ τῆς πόλεως ἐκπονηθέν, τοῦ μὲν δη-
μοσίου δραχμὴν τῆς ἡμέρας τῷ ναύτῃ ἑκάστῳ διδόντος καὶ
ναῦς παρασχόντος κενὰς ἑξήκοντα μὲν ταχείας, τεσσαράκοντα
δὲ ὁπλιταγωγοὺς καὶ ὑπηρεσίας ταύταις τὰς κρατίστας, τῶν
δὲ τριηράρχων ἐπιφοράς τε πρὸς τῷ ἐκ δημοσίου μισθῷ δι-
δόντων τοῖς θρανίταις τῶν ναυτῶν καὶ ταῖς ὑπηρεσίαις καὶ
τἆλλα σημείοις καὶ κατασκευαῖς πολυτελέσι χρησαμένων, καὶ

2. ἀριθμῷ κτἑ. Eine ähnl. Vergleichung der in verschiedenen Zeiten des Krieges ausgesandten Flotten 3, 17, 1. 2. — ἐς Ἐπίδαυρον κτἑ. 2, 56. 58.

3. οὗτος δὲ ὁ στόλος, sc. ὡρμήθη. Unnöthig scheint es, ein Anakoluth anzunehmen. — οὗ ἂν δέῃ. „οὗ heisst hier wohl wo: je nachdem man irgendwo des Einen oder des Andern bedürfte". K. — τὸ μὲν ναυτικὸν — ἐκπονηθέν u. das diesem entsprechende τὸ δὲ πεζὸν — ἐκκριθέν im Nom., weil es die Bestandtheile von οὗτος ὁ στόλος sind. vgl. zu 5, 70. Beachte die kunstvolle Gliederung der ganzen Periode. Zur Sache: „Der Staat gab die leeren Schiffe u. den Sold nebst Verpflegung für die Mannschaft, der Trierarch die Geräthschaften u. die ganze Ausrüstung. In der Regel betrug der Sold nur 3 Obolen tägl. für den Kopf, diesmal jedoch das Doppelte, 1 Drachme, u. dazu gaben die Trierarchen den Thraniten, den Ruderern erster Classe, welche die längsten Ruder führten und daher die schwerste Arbeit hatten, sowie gewissen Dienern des Schiffes (bei Thuk. ταῖς ὑπηρεσίαις, worunter vermuthl. die eigentlichen Seeleute, man könnte sagen die Techniker, wie ὁ κυβερνήτης, ὁ πρωρεύς, ὁ κελευστής zu verstehen sind) noch besondere Zulagen. Die schnellen Trieren (ταχεῖαι) enthalten bloss die zur Bewegung und Vertheidigung des Schiffes nothwendige Mannschaft; die Soldatenschiffe (στρατιώτιδες, ὁπλιταγωγοί) sind mit Landtruppen überfüllt, welche bloss zum Uebersetzen eingenommen wurden, und deshalb unbehülfl., daher sie nur im Nothfalle und schlechter fochten." E. nach Böckh Staatsh. I, S. 381 ff. 699 ff. und in den „Urkunden üb. d. Seewesen des Att. Staates" (auch als 3. Bd. der Staatsh. 2. A.). — τὰς κρατίστας, τῶν δὲ κτἑ. Die Vulg. mit fast allen Codd. τὰς κρατίστας τῶν τριηράρχων, ἐπιφοράς τε κτἑ., sinnwidrig. — ἐκ δημοσίου, aus öffentlicher Kasse. §. 5 ἐκ τοῦ δημοσίου. Ebenso wechselt das gleichbedeutende ἐν κοινῷ (1, 80, 4) mit ἐν τῷ κοινῷ (6, 6, 3). — σημείοις, Insignien der Schiffe.

ἐς τὰ μακρότατα προθυμηθέντος ἑνὸς ἑκάστου ὅπως αὐτῷ τινι εὐπρεπείᾳ τε ἡ ναῦς μάλιστα προέξει καὶ τῷ ταχυναυτεῖν, τὸ δὲ πεζὸν καταλόγοις τε χρηστοῖς ἐκκριθὲν καὶ ὅπλων καὶ τῶν περὶ τὸ σῶμα σκευῶν μεγάλῃ σπουδῇ πρὸς ἀλλήλους
4 ἁμιλληθέν. ξυνέβη δὲ πρός τε σφᾶς αὐτοὺς ἅμα ἔριν γενέσθαι, ᾧ τις ἕκαστος προσετάχθη, καὶ ἐς τοὺς ἄλλους Ἕλληνας ἐπίδειξιν μᾶλλον εἰκασθῆναι τῆς δυνάμεως καὶ ἐξουσίας
5 ἢ ἐπὶ πολεμίους παρασκευήν. εἰ γάρ τις ἐλογίσατο τήν τε τῆς πόλεως ἀνάλωσιν δημοσίαν καὶ τῶν στρατευομένων τὴν ἰδίαν, τῆς μὲν πόλεως ὅσα τε ἤδη προετετελέκει καὶ ἃ ἔχοντας τοὺς στρατηγοὺς ἀπέστελλε, τῶν δὲ ἰδιωτῶν ἅ τε περὶ τὸ σῶμά τις καὶ τριήραρχος ἐς τὴν ναῦν ἀναλώκει καὶ ὅσα ἔτι ἔμελλεν ἀναλώσειν, χωρὶς δ' ἃ εἰκὸς ἦν καὶ ἄνευ τοῦ ἐκ τοῦ δημοσίου μισθοῦ πάντα τινὰ παρασκευάσασθαι ἐφόδιον ὡς ἐπὶ χρόνιον στρατείαν, καὶ ὅσα ἐπὶ μεταβολῇ τις ἢ στρατιώτης ἢ ἔμπορος ἔχων ἔπλει, πολλὰ ἂν τάλαντα εὑρέθη ἐκ τῆς πόλεως τὰ
6 πάντα ἐξαγόμενα. καὶ ὁ στόλος οὐχ ἧσσον τόλμης τε θάμβει καὶ ὄψεως λαμπρότητι περιβόητος ἐγένετο ἢ στρατιᾶς πρὸς οὓς ἐπῄεσαν ὑπερβολῇ, καὶ ὅτι μέγιστος ἤδη διάπλους ἀπὸ τῆς οἰκείας καὶ ἐπὶ μεγίστῃ ἐλπίδι τῶν μελλόντων πρὸς τὰ ὑπάρχοντα ἐπεχειρήθη.

32. Ἐπειδὴ δὲ αἱ νῆες πλήρεις ἦσαν καὶ ἐσέκειτο πάντα ἤδη ὅσα ἔχοντες ἔμελλον ἀνάξεσθαι, τῇ μὲν σάλπιγγι σιωπὴ ὑπεσημάνθη, εὐχὰς δὲ τὰς νομιζομένας πρὸ τῆς ἀναγωγῆς οὐ

Natürl. gehört auch hierher *πολυτελέσι*. — *χρηστοῖς*, redliche, gewissenhafte.

4. *ᾧ* ist Neutr. — *τὶς ἕκαστος*. Gewöhnlich in umgekehrter Stellung. Doch auch 7, 75, 5 *ὅτι τις ἐδύνατο ἕκαστος*. Vgl. *καί τινα μίαν νύκτα* 61, 2.

5. *δημοσίαν*. Bemerke, dass der Art. nicht wiederholt ist. zu 1, 49, 5. — *προετετελέκει* Conj. von Duker statt *προστετελέκει*, was wohl nur heissen könnte: noch dazu verwendet hatte. — *ἐπὶ μεταβολῇ*, zum Umsatz. — *ἢ στρατιώτης*. Dass auch Soldaten sich auf Handelsspeculationen legen, ist nicht auffallender, als wenn wir es 7, 13, 2 von den Matrosen erfahren.

6. *θάμβει*, durch das Staunenswürdige. Ein poet. Wort. Die Sprache hat in dieser Schilderung der grossartigen Unternehmung überhaupt einen höhern Schwung als in der gewöhnl. Erzählung. — *στρατιᾶς* — *ὑπερβολῇ*, durch die Ueberlegenheit des Heeres über die, gegen welche sie zogen. zu 2, 65, 11 *γνώμης ἁμάρτημα ἦν πρὸς οὓς ἐπῄεσαν*. — *πρὸς τὰ ὑπάρχοντα*, in Vergleich zu dem schon Vorhandenen, der schon erworbenen Macht.

32. 1. *ἐσέκειτο* wird statt des Pass. von *ἐστίθημι* gebraucht. B. 109, II, 4. — *οὐ* — *κήρυκος*. Aehnl. Gegensatz 5, 69, 2. —

κατὰ ναῦν ἑκάστην, ξύμπαντες δὲ ὑπὸ κήρυκος ἐποιοῦντο, κρατῆράς τε κεράσαντες παρ' ἅπαν τὸ στράτευμα καὶ ἐκπώμασι χρυσοῖς τε καὶ ἀργυροῖς οἵ τε ἐπιβάται καὶ οἱ ἄρχοντες σπένδοντες. ξυνεπεύχοντο δὲ καὶ ὁ ἄλλος ὅμιλος ὁ ἐκ τῆς γῆς 2
τῶν τε πολιτῶν καὶ εἴ τις ἄλλος εὔνους παρῆν σφίσιν. παιωνίσαντες δὲ καὶ τελεώσαντες τὰς σπονδὰς ἀνήγοντο, καὶ ἐπὶ κέρως τὸ πρῶτον ἐκπλεύσαντες ἅμιλλαν ἤδη μέχρι Αἰγίνης ἐποιοῦντο. καὶ οἱ μὲν ἐς τὴν Κέρκυραν, ἔνθα περ καὶ τὸ ἄλλο στράτευμα τῶν ξυμμάχων ξυνελέγετο, ἠπείγοντο ἀφικέσθαι.

Ἐς δὲ τὰς Συρακούσας ἠγγέλλετο μὲν πολλαχόθεν τὰ 3
περὶ τοῦ ἐπίπλου, οὐ μέντοι ἐπιστεύετο ἐπὶ πολὺν χρόνον οὐδέν. ἀλλὰ καὶ γενομένης ἐκκλησίας ἐλέχθησαν τοιοίδε λόγοι ἀπό τε ἄλλων, τῶν μὲν πιστευόντων τὰ περὶ τῆς στρατείας τῆς τῶν Ἀθηναίων, τῶν δὲ τὰ ἐναντία λεγόντων, καὶ Ἑρμοκράτης ὁ Ἕρμωνος παρελθὼν αὐτοῖς, ὡς σαφῶς οἰόμενος εἰδέναι τὰ περὶ αὐτῶν, ἔλεγε καὶ παρῄνει τοιάδε.

33. „Ἄπιστα μὲν ἴσως, ὥσπερ καὶ ἄλλοι τινές, δόξω ὑμῖν περὶ τοῦ ἐπίπλου τῆς ἀληθείας λέγειν, καὶ γιγνώσκω ὅτι οἱ τὰ μὴ πιστὰ δοκοῦντα εἶναι ἢ λέγοντες ἢ ἀπαγγέλλοντες οὐ μόνον οὐ πείθουσιν, ἀλλὰ καὶ ἄφρονες δοκοῦσιν εἶναι· ὅμως δὲ οὐ καταφοβηθεὶς ἐπισχήσω κινδυνευούσης τῆς πόλεως, πείθων γε ἐμαυτὸν σαφέστερόν τι ἑτέρου εἰδὼς λέγειν. Ἀθηναῖοι γὰρ ἐφ' ἡμᾶς, ὃ πάνυ θαυμάζετε, πολλῇ 2
στρατιᾷ ὥρμηνται καὶ ναυτικῇ καὶ πεζῇ, πρόφασιν μὲν Ἐγεσταίων ξυμμαχίᾳ καὶ Λεοντίνων κατοικίσει, τὸ δὲ ἀληθὲς Σικελίας ἐπιθυμίᾳ, μάλιστα δὲ τῆς ἡμετέρας πόλεως, ἡγού-

ὑπὸ κήρυκος, *praeeunte praecone.* — οἱ ἄρχοντες, die Officiere.

2. σφίσιν. zu 1, 30, 3. — ἐπὶ κέρως. zu 2, 90, 4.

3. τοιοίδε, ähnliche wie die folg. beiden. — παρελθὼν αὐτοῖς. zu 19, 2. — ὡς — οἰόμενος. zu 4, 114, 4.

33. Die Reden des Hermokrates, des Vertreters der gemässigten Aristokratie, und des Athenagoras, des Redners der wilden und rücksichtslosen, gegenwärtig herrschenden Demokratie, geben ein sprechendes Bild von den Zuständen in Syrakus und den dortigen Parteiungen.

1. ὥσπερ καὶ ἄλλοι τινές auch hier mehr steigernd als vergleichend. v. 1, 142, 9. 6, 18, 6.

2. πεζῇ. Die Vulg. und die Codd. ausser einem πεζικῇ, welche Form jedoch Thuk. nicht gebraucht zu haben scheint, da auch 7, 7, 2. 16, 1 die beiden besten Codd. πεζήν lesen. — κατοικίσει, eigtl.: durch die (beabsichtigte) Wiederherstellung, d. i. zur Wiederherstellung.

3 μενοι, εἰ ταύτην σχοῖεν, ῥᾳδίως καὶ τἆλλα ἕξειν. ὡς οὖν ἐν
τάχει παρεσομένων, ὁρᾶτε ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων ὅτῳ τρόπῳ
κάλλιστα ἀμυνεῖσθε αὐτοὺς καὶ μήτε καταφρονήσαντες
ἄφρακτοι ληφθήσεσθε μήτε ἀπιστήσαντες τοῦ ξύμπαντος ἀμε-
4 λήσετε. εἰ δέ τῳ καὶ πιστά, τὴν τόλμαν αὐτῶν καὶ δύναμιν
μὴ ἐκπλαγῇ. οὔτε γὰρ βλάπτειν ἡμᾶς πλείω οἷοί τε ἔσονται
ἢ πάσχειν, οὔθ᾽ ὅτι μεγάλῳ στόλῳ ἐπέρχονται, ἀνωφελεῖς,
ἀλλὰ πρός τε τοὺς ἄλλους Σικελιώτας πολὺ ἄμεινον (μᾶλλον
γὰρ ἐθελήσουσιν ἐκπλαγέντες ἡμῖν ξυμμαχεῖν), καὶ ἢν ἄρα ἢ
κατεργασώμεθα αὐτοὺς ἢ ἀπράκτους ὧν ἐφίενται ἀπώσωμεν
(οὐ γὰρ δὴ μὴ τύχωσί γε ὧν προσδέχονται φοβοῦμαι), κάλ-
λιστον δὴ ἔργων ἡμῖν ξυμβήσεται καὶ οὐκ ἀνέλπιστον ἔμοιγε.
5 ὀλίγοι γὰρ δὴ στόλοι μεγάλοι ἢ Ἑλλήνων ἢ βαρβάρων πολὺ
ἄπο τῆς ἑαυτῶν ἀπάραντες κατώρθωσαν. οὔτε γὰρ πλείους
τῶν ἐνοικούντων καὶ ἀστυγειτόνων ἔρχονται (πάντα γὰρ ὑπὸ
δέους ξυνίσταται), ἤν τε δι᾽ ἀπορίαν τῶν ἐπιτηδείων ἐν ἀλ-
λοτρίᾳ γῇ σφαλῶσι, τοῖς ἐπιβουλευθεῖσιν ὄνομα, κἂν περὶ
6 σφίσιν αὐτοῖς τὰ πλείω πταίσωσιν, ὅμως καταλείπουσιν. ὅπερ
καὶ Ἀθηναῖοι αὐτοὶ οὗτοι, τοῦ Μήδου παρὰ λόγον πολλὰ
σφαλέντος, ἐπὶ τῷ ὀνόματι ὡς ἐπ᾽ Ἀθήνας ᾔει ηὐξήθησαν,
καὶ ἡμῖν οὐκ ἀνέλπιστον τὸ τοιοῦτο ξυμβῆναι.

34. „Θαρσοῦντες οὖν τά τε αὐτοῦ παρασκευαζώμεθα
καὶ ἐς τοὺς Σικελοὺς πέμποντες τοὺς μὲν μᾶλλον βεβαιωσώ-
μεθα, τοῖς δὲ φιλίαν καὶ ξυμμαχίαν πειρώμεθα ποιεῖσθαι,
ἔς τε τὴν ἄλλην Σικελίαν πέμπωμεν πρέσβεις, δηλοῦντες ὡς
κοινὸς ὁ κίνδυνος, καὶ ἐς τὴν Ἰταλίαν, ὅπως ἢ ξυμμαχίαν
2 ποιώμεθα ἡμῖν ἢ μὴ δέχωνται Ἀθηναίους. δοκεῖ δέ μοι καὶ
ἐς Καρχηδόνα ἄμεινον εἶναι πέμψαι. οὐ γὰρ ἀνέλπιστον αὐ-
τοῖς, ἀλλ᾽ ἀεὶ διὰ φόβου εἰσὶ μή ποτε Ἀθηναῖοι αὐτοῖς ἐπὶ

3. *ἀπὸ τῶν ὑπ.*, mit den vorhandenen Mitteln.

4. *ἀνωφελεῖς* nach unsrer Auffassung für *ἀνωφελές*. vgl. die persönl. Construct. von *ξύμφορος* 84, 3. 8, 96, 5. ferner *δῆλος*, *δίκαιος* u. A. B. 151, 1, 7. — *κάλλιστον ἔργων*. v. 2, 42, 4 *κινδύνων κάλλιστον*. 7, 68, 3 *κινδύνων σπανιώτατοι*. Einige Ausg. *ἔργον*, das jedoch schlechter bezeugt ist.

5. *περὶ σφίσιν αὐτ.* zu 1, 69, 5. — *ἐπὶ τῷ ὀνόματι*, wegen der Meinung. — *ηὐξήθησαν* ist nach *ὅπερ* für das allgemeine Prädic. *ἔπαθον* eingetreten. v. 4, 125, 1. zu 2, 40, 3.

34. 1. *τοὺς μὲν — τοῖς δέ*. „Illi sunt *ὑπήκοοι*, hi *αὐτόνομοι*. cf. c. 88 et 3, 103." P.

2. *ἀνέλπιστον*, furchtlos, ungefährlich; denn *ἐλπίζειν* ist

τὴν πόλιν ἔλθωσιν, ὥστε τάχ᾽ ἂν ἴσως νομίσαντες, εἰ τάδε
προήσονται, κἂν σφεῖς ἐν πόνῳ εἶναι, ἐθελήσειαν ἡμῖν ἤτοι
κρύφα γε ἢ φανερῶς ἢ ἐξ ἑνός γέ του τρόπου ἀμῦναι. δυνα-
τοὶ δ᾽ εἰσὶ μάλιστα τῶν νῦν, βουληθέντες· χρυσὸν γὰρ καὶ
ἄργυρον πλεῖστον κέκτηνται, ὅθεν ὅ τε πόλεμος καὶ τἆλλα
εὐπορεῖ. πέμπωμεν δὲ καὶ ἐς τὴν Λακεδαίμονα καὶ ἐς Κόριν- 3
θον δεόμενοι δεῦρο κατὰ τάχος βοηθεῖν καὶ τὸν ἐκεῖ πόλεμον
κινεῖν. ὃ δὲ μάλιστα ἐγώ τε νομίζω ἐπίκαιρον, ὑμεῖς τε διὰ 4
τὸ ξύνηθες ἥσυχον ἥκιστ᾽ ἂν ὀξέως πείθοισθε, ὅμως εἰρή-
σεται. Σικελιῶται γὰρ εἰ θέλοιμεν ξύμπαντες, εἰ δὲ μή, ὅτι
πλεῖστοι μεθ᾽ ἡμῶν, καθελκύσαντες ἅπαν τὸ ὑπάρχον ναυ-
τικὸν μετὰ δυοῖν μηνοῖν τροφῆς ἀπαντῆσαι Ἀθηναίοις ἐς
Τάραντα καὶ ἄκραν Ἰαπυγίαν, καὶ δῆλον ποιῆσαι αὐτοῖς ὅτι
οὐ περὶ τῆ Σικελίᾳ πρότερον ἔσται ὁ ἀγὼν ἢ τοῦ ἐκείνους
περαιωθῆναι τὸν Ἰόνιον, μάλιστ᾽ ἂν αὐτοὺς ἐκπλήξαιμεν
καὶ ἐς λογισμὸν καταστήσαιμεν ὅτι ὁρμώμεθα μὲν ἐκ φιλίας
χώρας φύλακες (ὑποδέχεται γὰρ ἡμᾶς Τάρας), τὸ δὲ πέλα-
γος αὐτοῖς πολὺ περαιοῦσθαι μετὰ πάσης τῆς παρασκευῆς,
χαλεπὸν δὲ διὰ πλοῦ μῆκος ἐν τάξει μεῖναι, καὶ ἡμῖν ἂν
εὐεπίθετος εἴη, βραδεῖά τε καὶ κατ᾽ ὀλίγον προσπίπτουσα.
εἰ δ᾽ αὖ τῷ ταχυναυτοῦντι ἀθροωτέρῳ κουφίσαντες προσβά- 5
λοιεν, εἰ μὲν κώπαις χρήσαιντο, ἐπιθοίμεθ᾽ ἂν κεκμηκόσιν,
εἰ δὲ μὴ δοκοίη, ἔστι καὶ ὑποχωρῆσαι ἡμῖν ἐς Τάραντα. οἱ
δὲ μετ᾽ ὀλίγων ἐφοδίων ὡς ἐπὶ ναυμαχίᾳ περαιωθέντες ἀπο-
ροῖεν ἂν κατὰ χωρία ἐρῆμα, καὶ ἢ μένοντες πολιορκοῖντο ἂν
ἢ πειρώμενοι παραπλεῖν τήν τε ἄλλην παρασκευὴν ἀπολί-

voc. med. — τάχ᾽ ἂν gehört zu νομίσαντες und ἐθελήσειαν. zu 5, 9, 5. — Zu κρύφα als dem Geringern tritt γέ. v. 2, 40, 2. — ἢ — τρόπου ist nach einer, wie es scheint, mehr populären Sprechweise hinzugefügt, da eigentl. mit ἤτοι κρύφα γε ἢ φανερῶς die Disjunction schon erschöpft ist und es ein Drittes nicht giebt. v. 7, 7, 3. — εὐπορεῖ, guten Fortgang hat. v. 1, 83, 2.

4. τὸ ξύνηθες ἥσυχον. zu 1, 37, 4. — περὶ τῆ Σικελίᾳ — ἢ τοῦ. Wenn sich auch der Wechsel der Casus vertheidigen (Be. 200 f.), oder τοῦ περαιωθῆναι als Genet. der Absicht fassen liesse, so ist doch schon der Dat. an sich nach περί hier anstössig. Wohl richtig vermuthet daher Dobree τῆς Σικελίας. — εὐεπίθετος εἴη, sc. ἡ παρασκευή. — κατ᾽ ὀλίγον, in kleinen Abtheilungen. zu 4, 10, 4.

5. κουφίσαντες, sc. αὐτό, τὸ ταχυναυτοῦν. — εἰ μὲν κτέ. ein zweiter Conditionalsatz. vgl. Plat. Apol. p. 17 D. K. 54, 12, 8. — πολιορκοῖντ᾽ ἄν, sie würden von uns blokiert und so von der Zufuhr abgeschnitten werden. — τὴν ἄλλην παρασκ., ausser den Schnell-

ποιεν ἂν καὶ τὰ τῶν πόλεων οὐκ ἂν βέβαια ἔχοντες, εἰ ὑπο-
6 δέξοιντο, ἀθυμοῖεν. ὥστ' ἔγωγε τούτῳ τῷ λογισμῷ ἡγοῦμαι
ἀποκληομένους αὐτοὺς οὐδ' ἂν ἀπᾶραι ἀπὸ Κερκύρας, ἀλλ'
ἢ διαβουλευσαμένους καὶ κατασκοπαῖς χρωμένους ὁπόσοι τ'
ἐσμὲν καὶ ἐν ᾧ χωρίῳ, ἐξωσθῆναι ἂν τῇ ὥρᾳ ἐς χειμῶνα, ἢ
καταπλαγέντας τῷ ἀδοκήτῳ καταλῦσαι ἂν τὸν πλοῦν, ἄλλως
τε καὶ τοῦ ἐμπειροτάτου τῶν στρατηγῶν, ὡς ἐγὼ ἀκούω,
ἄκοντος ἡγουμένου καὶ ἀσμένου ἂν πρόφασιν λαβόντος, εἴ τι
7 ἀξιόχρεων ἀφ' ἡμῶν ὀφθείη. ἀγγελλοίμεθα δ' ἂν εὖ οἶδ' ὅτι
ἐπὶ τὸ πλεῖον· τῶν δ' ἀνθρώπων πρὸς τὰ λεγόμενα καὶ αἱ
γνῶμαι ἵστανται, καὶ τοὺς προεπιχειροῦντας ἢ τοῖς γε ἐπι-
χειροῦσι προδηλοῦντας ὅτι ἀμυνοῦνται μᾶλλον πεφόβηνται,
ἰσοκινδύνους ἡγούμενοι. ὅπερ ἂν νῦν Ἀθηναῖοι πάθοιεν.
8 ἐπέρχονται γὰρ ἡμῖν ὡς οὐκ ἀμυνουμένοις, δικαίως κατεγνω-
κότες ὅτι αὐτοὺς οὐ μετὰ Λακεδαιμονίων ἐφθείρομεν· εἰ δ'
ἴδοιεν παρα γνώμην τολμήσαντας, τῷ ἀδοκήτῳ μᾶλλον ἂν
9 καταπλαγεῖεν ἢ τῇ ἀπὸ τοῦ ἀληθοῦς δυνάμει. πείθεσθε οὖν,
μάλιστα μὲν ταῦτα τολμήσαντες, εἰ δὲ μή, ὅτι τάχιστα τἆλλα
ἐς τὸν πόλεμον ἑτοιμάζειν, καὶ παραστῆναι παντὶ τὸ μὲν κα-
ταφρονεῖν τοὺς ἐπιόντας ἐν τῶν ἔργων τῇ ἀλκῇ δείκνυσθαι,
τὸ δ' ἤδη τὰς μετὰ φόβου παρασκευὰς ἀσφαλεστάτας νομί-
σαντας ὡς ἐπὶ κινδύνου πράσσειν χρησιμώτατον ἂν ξυμβῆ-
ναι. οἱ δὲ ἄνδρες καὶ ἐπέρχονται καὶ ἐν πλῷ εὖ οἶδ' ὅτι ἤδη
εἰσὶ καὶ ὅσον οὔπω πάρεισιν."

35. Καὶ ὁ μὲν Ἑρμοκράτης τοσαῦτα εἶπε. τῶν δὲ Συρα-
κοσίων ὁ δῆμος ἐν πολλῇ πρὸς ἀλλήλους ἔριδι ἦσαν, οἱ μὲν
ὡς οὐδενὶ ἂν τρόπῳ ἔλθοιεν οἱ Ἀθηναῖοι οὐδ' ἀληθῆ ἐστιν

seglern. — τὰ τῶν κτἑ. Schol.: καὶ οὐκ εἰδότες βεβαίως, εἰ αἱ πόλεις ὑποδέξονται αὐτούς, ἀθυμοῖεν ἄν. Zu ἀθυμοῖεν kann man das nach ἀπολίποιεν stehende ἄν ergänzen (K. 69, 7, 4); doch natürlicher ist es wohl, das ἄν vor βέβαια hier noch gelten zu lassen, das dann dem Partic. und dem Vb. fin. hypothet. Bedeutung giebt, wie §. 2 τάχ' ἂν ἴσως νομίσαντες — ἐθελήσειαν. vgl. 84, 1. und zu 4, 105, 4.

6. ἂν — λαβόντος würde aufgelöst lauten?

7. ἐπὶ τὸ πλεῖον, vergrössernd. vgl. ἐπὶ τὸ μεῖζον 1, 10, 3. — ἵστανται, Bild von den Segeln. — ἰσοκινδύνους, der Gefahr gewachsen, findet sich erst wieder bei Dio Cass.

9. πείθεσθε — τολμήσαντες, gehorchet mir hierin, es muthig wagend. — παραστῆναι kann meines Erachtens noch von πείθεσθαι abhangen. v. zu 3, 33, 3. Einige wollten es für παραστήτω nehmen. — ἐν τῶν ἔργων τῇ ἀλκῇ, in der Kraft der Handlungen. — ὅσον οὔπω. zu 4, 125, 1.

ἃ λέγει, τοῖς δέ, εἰ καὶ ἔλθοιεν, τί ἂν δράσειαν αὐτοὺς ὅτι
οὐκ ἂν μεῖζον ἀντιπάθοιεν; ἄλλοι δὲ καὶ πάνυ καταφρονοῦν-
τες ἐς γέλωτα ἔτρεπον τὸ πρᾶγμα. ὀλίγον δ' ἦν τὸ πιστεῦον
τῷ Ἑρμοκράτει καὶ φοβούμενον τὸ μέλλον. παρελθὼν δ' 2
αὐτοῖς Ἀθηναγόρας, ὃς δήμου τε προστάτης ἦν καὶ ἐν τῷ
παρόντι πιθανώτατος τοῖς πολλοῖς, ἔλεγε τοιάδε.

36. „Τοὺς μὲν Ἀθηναίους ὅστις μὴ βούλεται οὕτω κα-
κῶς φρονῆσαι καὶ ὑποχειρίους ἡμῖν γενέσθαι ἐνθάδε ἐλθόν-
τας, ἢ δειλός ἐστιν ἢ τῇ πόλει οὐκ εὔνους· τοὺς δ' ἀγγέλ-
λοντας τὰ τοιαῦτα καὶ περιφόβους ὑμᾶς ποιοῦντας τῆς μὲν
τόλμης οὐ θαυμάζω, τῆς δὲ ἀξυνεσίας, εἰ μὴ οἴονται ἔνδηλοι
εἶναι. οἱ γὰρ δεδιότες ἰδίᾳ τι βούλονται τὴν πόλιν ἐς ἔκπλη- 2
ξιν καθιστάναι, ὅπως τῷ κοινῷ φόβῳ τὸ σφέτερον ἐπηλυγά-
ζωνται. καὶ νῦν αὗται αἱ ἀγγελίαι τοῦτο δύνανται· οὐκ ἀπὸ
ταὐτομάτου, ἐκ δὲ ἀνδρῶν, οἵπερ ἀεὶ τάδε κινοῦσι, ξύγκειν-
ται. ὑμεῖς δὲ ἢν εὖ βουλεύησθε, οὐκ ἐξ ὧν οὗτοι ἀγγέλλουσι 3
σκοποῦντες λογιεῖσθε τὰ εἰκότα, ἀλλ' ἐξ ὧν ἂν ἄνθρωποι
δεινοὶ καὶ πολλῶν ἔμπειροι, ὥσπερ ἐγὼ Ἀθηναίους ἀξιῶ,
δράσειαν. οὐ γὰρ αὐτοὺς εἰκὸς Πελοποννησίους τε ὑπολι- 4
πόντας καὶ τὸν ἐκεῖ πόλεμον μήπω βεβαίως καταλελυμένους
ἐπ' ἄλλον πόλεμον οὐκ ἐλάσσω ἑκόντας ἐλθεῖν, ἐπεὶ ἔγωγε
ἀγαπᾶν οἴομαι αὐτοὺς ὅτι οὐχ ἡμεῖς ἐπ' ἐκείνους ἐρχόμεθα,
πόλεις τοσαῦται καὶ οὕτω μεγάλαι.

37. „Εἰ δὲ δή, ὥσπερ λέγονται, ἔλθοιεν, ἱκανωτέραν
ἡγοῦμαι Σικελίαν Πελοποννήσου διαπολεμῆσαι ὅσῳ κατὰ
πάντα ἄμεινον ἐξήρτυται, τὴν δὲ ἡμετέραν πόλιν αὐτὴν τῆς
νῦν στρατιᾶς, ὥς φασιν, ἐπιούσης, καὶ εἰ δὶς τοσαύτη ἔλ-
θοι, πολὺ κρείσσω εἶναι· οἷς γ' ἐπίσταμαι οὔθ' ἵππους ἀκο-
λουθήσοντας, οὐδ' αὐτόθεν ποριςθησομένους εἰ μὴ ὀλίγους
τινὰς παρ' Ἐγεσταίων, οὔθ' ὁπλίτας ἰσοπληθεῖς τοῖς ἡμετέ-

35. 1. τοῖς δέ nach οἱ μέν ist eine harte Variation der Rede. Zu ergänzen wohl ἔρις ἦν. Der umgekehrte Uebergang 24, 2. — μεῖζον, in höherm Maasse.
2. ἔλεγε. zu 1, 26, 1.

36. 1. τόλμης, Frechheit.
2. τὸ σφέτερον, ihre Angelegenheit, ihr Interesse. — ἐπηλυγάζωνται, eigtl. beschatten, d. i. verdecken. — τοῦτο δύνανται, haben diesen Werth. zu 1, 141, 1. — οὐκ ἀπὸ κτέ. asyndetisch angefügte Epexegese. zu 2, 60, 4. — τάδε, unsre Zustände.
3. ἀξιῶ, für solche halte.
4. ἐπ' ἐκείνους, τοὺς Ἀθ.

37. 1. τῆς νῦν στρατιᾶς ἐπιούσης. zu 1, 11, 3. — οἷς γε = ἐπεὶ αὐ-

ροις ἐπὶ νεῶν γε ἐλθόντας. μέγα γὰρ τὸ καὶ αὐταῖς ταῖς
ναυσὶ κούφαις τοσοῦτον πλοῦν δεῦρο κομισθῆναι, τήν τε ἄλ-
λην παρασκευὴν ὅσην δεῖ ἐπὶ πόλιν τοσήνδε πορισθῆναι, οὐκ
2 ὀλίγην οὖσαν. ὥστε παρὰ τοσοῦτον γιγνώσκω· μόλις ἄν μοι
δοκοῦσιν, εἰ πόλιν ἑτέραν τοσαύτην ὅσαι Συράκουσαί εἰσιν
ἔλθοιεν ἔχοντες καὶ ὅμορον οἰκήσαντες τὸν πόλεμον ποιοῖντο,
οὐκ ἂν παντάπασι διαφθαρῆναι, ἦπου γε δὴ ἐν πάσῃ πολε-
μίᾳ Σικελίᾳ (ξυστήσεται γὰρ) στρατοπέδῳ τε ἐκ νεῶν ἱδρυ-
θέντι καὶ ἐκ σκηνιδίων καὶ ἀναγκαίας παρασκευῆς οὐκ ἐπὶ
πολὺ ὑπὸ τῶν ἡμετέρων ἱππέων ἐξιόντες. τὸ δὲ ξύμπαν οὐδ'
ἂν κρατῆσαι αὐτοὺς τῆς γῆς ἡγοῦμαι· τοσούτῳ τὴν ἡμετέραν
παρασκευὴν κρείσσω νομίζω.

38. „Ἀλλὰ ταῦτα, ὥσπερ ἐγὼ λέγω, οἵ τε Ἀθηναῖοι
γιγνώσκοντες τὰ σφέτερα αὐτῶν εὖ οἶδ' ὅτι σώζουσι, καὶ ἐν-
2 θένδε ἄνδρες οὔτε ὄντα οὔτε ἂν γενόμενα λογοποιοῦσιν, οὓς
ἐγὼ οὐ νῦν πρῶτον, ἀλλ' ἀεὶ ἐπίσταμαι ἤτοι λόγοις γε τοι-
οῖσδε καὶ ἔτι τούτων κακουργοτέροις ἢ ἔργοις βουλομένους
καταπλήξαντας τὸ ὑμέτερον πλῆθος αὐτοὺς τῆς πόλεως ἄρ-
χειν. καὶ δέδοικα μέντοι μήποτε πολλὰ πειρῶντες καὶ κατορ-
θώσωσιν· ἡμεῖς δὲ κακοί, πρὶν ἐν τῷ παθεῖν ὦμεν, προφυ-
3 λάξασθαί τε καὶ αἰσθόμενοι ἐπεξελθεῖν. τοιγάρτοι δι' αὐτὰ
ἡ πόλις ἡμῶν ὀλιγάκις μὲν ἡσυχάζει, στάσεις δὲ πολλὰς καὶ
ἀγῶνας οὐ πρὸς τοὺς πολεμίους πλείονας ἢ πρὸς αὑτὴν ἀναι-
4 ρεῖται, τυραννίδας δὲ ἔστιν ὅτε καὶ δυναστείας ἀδίκους. ὧν

τοῖς γε. zu 2, 44, 2. — *κούφαις*, ohne Pferde, Hopliten u. s. w.

2. *ὥστε κτἑ.* Die meisten neuern Ausgg. interpungieren: *ὥστε, παρὰ τοσοῦτον γιγνώσκω, μόλις.* Ich halte die frühere Interp. für besser. Ueb. das Asyndeton zu 2, 60, 4. *παρὰ τοσ. γιγν.* scheint mir nach der Analogie von *παράπαν γιγνώσκω* (18, 7) zu bedeuten: in so weit urtheile ich, spreche ich meine Meinung aus. *γιγνώσκειν* u. *δοκεῖν* ähnlich verbunden 18, 7. Die Uebrigen erklären theils: soweit abweichend von Andern urth. ich, theils: so entschieden glaube ich; doch keine von beiden Bedeutungen ist erweisbar. — *ἂν* — *ἄν.* zu 1, 36, 3. — *ὅμορον* bez. auf *πόλιν.* — *στρατοπέδῳ* — *ἱδρυθέντι*, und in einem von Schiffen aus aufgeschlagenen Lager, wo es deshalb an vielem Nöthigen fehlen müsste. — *καὶ* — *ἐξιόντες*, und indem sie — ausrücken. — *ἀναγκαίας παρασκευῆς*, eigtl.: von einer nothdürftigen Rüstung aus, d. i. mit nothdürftigen Streitmitteln. — *ὑπό*, gehindert durch, wegen.

38. 1. *οὔτε* — *ἂν γεν.* = *ἃ οὔτ' ἔστιν οὔτ' ἂν γένοιτο.*

2. *ἤτοι* — *γε* — *ἤ.* zu 34, 2. — *αὐτούς*, selbst. v. 28, 2. — *πρὶν* — *ὦμεν.* zu 1, 137, 2. — *ἐπεξελθεῖν*, *poena persequi.*

ἐγὼ πειράσομαι, ἤν γε ὑμεῖς ἐθέλητε ἕπεσθαι, μήποτε ἐφ' ἡμῶν τι περιιδεῖν γενέσθαι, ὑμᾶς μὲν τοὺς πολλοὺς πείθων, τοὺς δὲ τὰ τοιαῦτα μηχανωμένους κολάζων, μὴ μόνον αὐτοφώρους (χαλεπὸν γὰρ ἐπιτυγχάνειν), ἀλλὰ καὶ ὧν βούλονται μέν, δύνανται δ' οὔ (τὸν γὰρ ἐχθρὸν οὐχ ὧν δρᾷ μόνον, ἀλλὰ καὶ τῆς διανοίας προαμύνεσθαι χρή, εἴπερ καὶ μὴ προφυλαξάμενός τις προπείσεται), τοὺς δ' αὖ ὀλίγους τὰ μὲν ἐλέγχων, τὰ δὲ φυλάσσων, τὰ δὲ καὶ διδάσκων· μάλιστα γὰρ δοκῶ ἄν μοι οὕτως ἀποτρέπειν τῆς κακουργίας. καὶ δῆτα, ὃ 5
πολλάκις ἐσκεψάμην, τί καὶ βούλεσθε, ὦ νεώτεροι; πότερον ἄρχειν ἤδη; ἀλλ' οὐκ ἔννομον. ὁ δὲ νόμος ἐκ τοῦ μὴ δύνασθαι ὑμᾶς μᾶλλον ἢ δυναμένους ἐτέθη ἀτιμάζειν. ἀλλὰ δὴ μὴ μετὰ πολλῶν ἰσονομεῖσθαι; καὶ πῶς δίκαιον τοὺς αὐτοὺς μὴ τῶν αὐτῶν ἀξιοῦσθαι;

39. „Φήσει τις δημοκρατίαν οὔτε ξυνετὸν οὔτ' ἴσον εἶναι, τοὺς δ' ἔχοντας τὰ χρήματα καὶ ἄρχειν ἄριστα βελτίστους. ἐγὼ δέ φημι πρῶτα μὲν δῆμον ξύμπαν ὠνομάσθαι, ὀλιγαρχίαν δὲ μέρος, ἔπειτα φύλακας μὲν ἀρίστους εἶναι χρημάτων τοὺς πλουσίους, βουλεῦσαι δ' ἂν βέλτιστα τοὺς ξυνετούς, κρῖναι δ' ἂν ἀκούσαντας ἄριστα τοὺς πολλούς, καὶ ταῦτα ὁμοίως καὶ κατὰ τὰ μέρη καὶ ξύμπαντα ἐν δημοκρατίᾳ ἰσομοιρεῖν. ὀλιγαρχία δὲ τῶν μὲν κινδύνων τοῖς πολλοῖς 2
μεταδίδωσι, τῶν δ' ὠφελίμων οὐ πλεονεκτεῖ μόνον, ἀλλὰ καὶ ξύμπαν ἀφελομένη ἔχει· ἃ ὑμῶν οἵ τε δυνάμενοι καὶ οἱ νέοι προθυμοῦνται, ἀδύνατα ἐν μεγάλῃ πόλει κατασχεῖν.

40. „Ἀλλ' ἔτι καὶ νῦν, ὦ πάντων ἀξυνετώτατοι (εἰ μὴ μανθάνετε κακὰ σπεύδοντες, ἢ ἀμαθέστατοί ἐστε ὧν ἐγὼ οἶδα Ἑλλήνων, ἢ ἀδικώτατοι, εἰ εἰδότες τολμᾶτε), ἀλλ' ἤτοι

4. μὴ μόνον κτέ. ein sehr terroristischer Grundsatz! — ὧν βούλονται. Der Genet. hängt von κολάζων ab. v. 2, 74, 3. Ebenso gleich προαμύνεσθαι c. genet., wozu v. 1, 96, 1.
5. νεώτεροι. Diese waren also damals in Syrakus aristokratisch gesinnt, eine *jeunesse dorée*. — πότερον — ἀλλ' — ἀλλά. Dieselbe Satzformation wie 1, 80, 4.
39. 1. ἴσον, gerecht. — ταῦτα, diese Klassen des Staates.
2. οἱ δυνάμενοι, die Mächtigen. zu 1, 54, 2.
40. 1. ἔτι καὶ νῦν lässt sich nur mit dem Imper. αὔξετε passend verbinden. Es ist daher, wenn man nicht ändern will, εἰ μὴ — τολμᾶτε als parenthetische Erläuterung von ἀξυνετώτατοι zu nehmen. vgl. zu 3, 37, 2. Wegen der Stellung der Satzglieder in derselben zu 1, 16. Nach der Parenthese wird das cohortative ἀλλά mit Nachdruck wiederholt. — ἤτοι

μαθόντες γε ἢ μεταγνόντες τὸ τῆς πόλεως ξύμπασι κοινὸν
αὔξετε, ἡγησάμενοι τοῦτο μὲν ἂν καὶ ἴσον καὶ πλέον οἱ ἀγα-
θοὶ ὑμῶν ἤπερ τὸ τῆς πόλεως πλῆθος μετασχεῖν, εἰ δ' ἄλλα
βουλήσεσθε, καὶ τοῦ παντὸς κινδυνεῦσαι στερηθῆναι· καὶ
τῶν τοιῶνδε ἀγγελιῶν ὡς πρὸς αἰσθομένους καὶ μὴ ἐπιτρέ-
2 ψοντας ἀπαλλάγητε. ἡ γὰρ πόλις ἥδε, καὶ εἰ ἔρχονται Ἀθη-
ναῖοι, ἀμυνεῖται αὐτοὺς ἀξίως αὑτῆς, καὶ στρατηγοὶ εἰσὶν
ἡμῖν οἳ σκέψονται αὐτά. καὶ εἰ μή τι αὐτῶν ἀληθές ἐστιν,
ὥσπερ οὐκ οἴομαι, οὐ πρὸς τὰς ὑμετέρας ἀγγελίας καταπλα-
γεῖσα καὶ ἑλομένη ὑμᾶς ἄρχοντας αὐθαίρετον δουλείαν ἐπι-
βαλεῖται, αὐτὴ δ' ἐφ' αὑτῆς σκοποῦσα τούς τε λόγους ἀφ'
ὑμῶν ὡς ἔργα δυναμένους κρινεῖ καὶ τὴν ὑπάρχουσαν ἐλευ-
θερίαν οὐχὶ ἐκ τοῦ ἀκούειν ἀφαιρεθήσεται, ἐκ δὲ τοῦ ἔργῳ
φυλασσομένη μὴ ἐπιτρέπειν πειράσεται σώζειν."

41. Τοιαῦτα μὲν Ἀθηναγόρας εἶπε. τῶν δὲ στρατηγῶν
εἷς ἀναστὰς ἄλλον μὲν οὐδένα ἔτι εἴασε παρελθεῖν, αὐτὸς δὲ
2 πρὸς τὰ παρόντα ἔλεξε τοιάδε. „Διαβολὰς μὲν οὐ σῶφρον
οὔτε λέγειν τινὰς ἐς ἀλλήλους οὔτε τοὺς ἀκούοντας ἀποδέ-
χεσθαι, πρὸς δὲ τὰ ἐσαγγελλόμενα μᾶλλον ὁρᾶν, ὅπως εἷς τε
ἕκαστος καὶ ἡ ξύμπασα πόλις καλῶς τοὺς ἐπιόντας παρα-
3 σκευασόμεθα ἀμύνεσθαι. καὶ ἢν ἄρα μηδὲν δεήσῃ, οὐδεμία
βλάβη τοῦ γε τὸ κοινὸν κοσμηθῆναι καὶ ἵπποις καὶ ὅπλοις καὶ
4 τοῖς ἄλλοις οἷς ὁ πόλεμος ἀγάλλεται. τὴν δ' ἐπιμέλειαν καὶ
ἐξέτασιν αὐτῶν ἡμεῖς ἕξομεν καὶ τῶν πρὸς τὰς πόλεις διαπομ-
πῶν ἅμα ἔς τε κατασκοπὴν καὶ ἤν τι ἄλλο φαίνηται ἐπιτή-
δειον. τὰ δὲ καὶ ἐπιμεμελήμεθα ἤδη καὶ ὅ τι ἂν αἰσθώμεθα
ἐς ὑμᾶς οἴσομεν."

— γε ἤ. zu 34, 2. — *μεταγνόντες*, den Sinn ändernd, ist das Correlativ zu *ἀδικώτατοι*. — *οἱ ἀγαθοὶ ὑμῶν* ist Subj. zu *μετασχεῖν* und steht im Nom., weil diese selbst ein Theil der *ἡγησάμενοι* sind. — *μετασχεῖν* nicht: Theil haben, sondern: miterhalten, daher der Acc. *τοῦτο*. Be. 149.

2. *οὐκ οἴομαι*, sc. *τὶ αὐτῶν ἀληθὲς εἶναι*. — *δυναμένους*. zu 1, 141, 1. — *ἐκ τοῦ* — *μὴ ἐπιτρέπειν*, dadurch, dass sie es nicht zulässt, näml. dass ihr eure Pläne durchsetzt.

41. 3. *οὐδεμία βλάβη κτέ.* mit Bezug auf C. 34 zu Anf. — *τοῦ γε* Conj. von Abresch für *τοῦ τε*. And., *τὴν δ'* — *ἕξομεν* (§. 4) als Parenthese nehmend, behalten *τέ* bei und beziehen es auf das *καί* vor *τῶν — διαπομπῶν*. Doch wäre bei der Annahme einer Parenthese die Fortsetzung *τὰ δὲ καὶ ἐπιμεμελήμεθα ἤδη* unangemessen. — *ἀγάλλεται*, sich schmückt. Der Ausdruck beruht auf einer Personification des Krieges. zu 4, 18, 4.

Καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι τοσαῦτα εἰπόντος τοῦ στρατηγοῦ διελύθησαν ἐκ τοῦ ξυλλόγου.

42. Οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἤδη ἐν τῇ Κερκύρᾳ αὐτοί τε καὶ οἱ ξύμμαχοι ἅπαντες ἦσαν· καὶ πρῶτον μὲν ἐπεξέτασιν τοῦ στρατεύματος καὶ ξύνταξιν ὥσπερ ἔμελλον ὁρμιεῖσθαί τε καὶ στρατοπεδεύεσθαι οἱ στρατηγοὶ ἐποιήσαντο, καὶ τρία μέρη νείμαντες ἓν ἑκάστῳ ἐκλήρωσαν, ἵνα μήτε ἅμα πλέοντες ἀπορῶσιν ὕδατος καὶ λιμένων καὶ τῶν ἐπιτηδείων ἐν ταῖς καταγωγαῖς, πρός τε τἆλλα εὐκοσμότεροι καὶ ῥάους ἄρχειν ὦσι, κατὰ τέλη στρατηγῷ προστεταγμένοι· ἔπειτα δὲ προὔπεμψαν 2 καὶ ἐς τὴν Ἰταλίαν καὶ Σικελίαν τρεῖς ναῦς εἰσομένας αἵτινες σφᾶς τῶν πόλεων δέξονται. καὶ εἴρητο αὐταῖς προαπαντᾶν, ὅπως ἐπιστάμενοι καταπλέωσιν.

43. Μετὰ δὲ ταῦτα τοσῇδε ἤδη τῇ παρασκευῇ Ἀθηναῖοι ἄραντες ἐκ τῆς Κερκύρας ἐς τὴν Σικελίαν ἐπεραιοῦντο, τριήρεσι μὲν ταῖς πάσαις τέσσαρσι καὶ τριάκοντα καὶ ἑκατὸν καὶ δυοῖν Ῥοδίοιν πεντηκοντόροιν (τούτων Ἀττικαὶ μὲν ἦσαν ἑκατόν, ὧν αἱ μὲν ἑξήκοντα ταχεῖαι, αἱ δ' ἄλλαι στρατιώτιδες, τὸ δὲ ἄλλο ναυτικὸν Χίων καὶ τῶν ἄλλων ξυμμάχων), ὁπλίταις δὲ τοῖς ξύμπασιν ἑκατὸν καὶ πεντακισχιλίοις (καὶ τούτων Ἀθηναίων μὲν αὐτῶν ἦσαν πεντακόσιοι μὲν καὶ χίλιοι ἐκ καταλόγου, ἑπτακόσιοι δὲ θῆτες ἐπιβάται τῶν νεῶν, ξύμμαχοι δὲ οἱ ἄλλοι ξυνεστράτευον, οἱ μὲν τῶν ὑπηκόων, οἱ δ' Ἀργείων πεντακόσιοι καὶ Μαντινέων, καὶ μισθοφόρων πεντήκοντα καὶ διακόσιοι), τοξόταις δὲ τοῖς πᾶσιν ὀγδοήκοντα καὶ τετρακοσίοις (καὶ τούτων Κρῆτες οἱ ὀγδοήκοντα ἦσαν), καὶ σφενδονήταις Ῥοδίων ἑπτακοσίοις, καὶ Μεγαρεῦσι ψιλοῖς φυγάσιν εἴκοσι καὶ ἑκατόν, καὶ ἱππαγωγῷ μιᾷ τριάκοντα ἀγούσῃ ἱππέας.

42. 1. τρία μέρη, in drei Theile. B. 131, 5. — ἅμα πλέοντες Emend. von Valckenaer für ἀναπλέοντες. — ῥάους ἄρχειν wie ἀδύνατα κατασχεῖν 39, 2 u. A. B. 140, 2.

43. Vgl. mit diesen Angaben die Forderungen des Nikias C. 25. — ταχεῖαι — στρατιώτιδες. zu 31, 3. — ἐκ καταλόγου, aus der Stammliste. — θῆτες. Aus dieser (letzten) Klasse wurden selten Hopliten genommen und wohl nur, wie hier, als Marinesoldaten. 700 für 60 Trieren, denn nur für die 60 Att. Schnellsegler scheinen sie bestimmt gewesen zu sein, giebt 11—12 Mann für jedes Schiff. vgl. zu 3, 95, 2. — ξύμμαχοι, als Bundesgenossen, d. h. von diesen gestellt. — οἱ ὀγδ. Ueb. den Art. zu 1, 116, 1. — φυγάσιν. 4, 74, 2.

44. Τοσαύτη ἡ πρώτη παρασκευὴ πρὸς τὸν πόλεμον διέ-
πλει. τούτοις δὲ τὰ ἐπιτήδεια ἄγουσαι ὁλκάδες μὲν τριάκοντα
σιταγωγοὶ καὶ τοὺς σιτοποιοὺς ἔχουσαι καὶ λιθολόγους καὶ
τέκτονας καὶ ὅσα ἐς τειχισμὸν ἐργαλεῖα, πλοῖα δὲ ἑκατόν [, ἃ]
ἐξ ἀνάγκης μετὰ τῶν ὁλκάδων ξυνέπλει· πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα
πλοῖα καὶ ὁλκάδες ἑκούσιοι ξυνηκολούθουν τῇ στρατιᾷ ἐμπο-
ρίας ἕνεκα· ἃ τότε πάντα ἐκ τῆς Κερκύρας ξυνδιέβαλλε τὸν
2 Ἰόνιον κόλπον. καὶ προσβαλοῦσα ἡ πᾶσα παρασκευὴ πρός τε
ἄκραν Ἰαπυγίαν καὶ πρὸς Τάραντα καὶ ὡς ἕκαστοι εὐπόρησαν,
παρεκομίζοντο τὴν Ἰταλίαν, τῶν μὲν πόλεων οὐ δεχομένων
αὐτοὺς ἀγορᾷ οὐδὲ ἄστει, ὕδατι δὲ καὶ ὅρμῳ, Τάραντος δὲ
καὶ Λοκρῶν οὐδὲ τούτοις, ἕως ἀφίκοντο ἐς Ῥήγιον τῆς Ἰτα-
3 λίας ἀκρωτήριον. καὶ ἐνταῦθα ἤδη ἠθροίζοντο, καὶ ἔξω τῆς
πόλεως, ὡς αὐτοὺς εἴσω οὐκ ἐδέχοντο, στρατόπεδόν τε κατε-
σκευάσαντο ἐν τῷ τῆς Ἀρτέμιδος ἱερῷ, οὗ αὐτοῖς καὶ ἀγορὰν
παρεῖχον, καὶ τὰς ναῦς ἀνελκύσαντες ἡσύχασαν. καὶ πρός
[τε] τοὺς Ῥηγίνους λόγους ἐποιήσαντο, ἀξιοῦντες Χαλκιδέας
ὄντας Χαλκιδεῦσιν οὖσι Λεοντίνοις βοηθεῖν· οἱ δὲ οὐδὲ μεθ'
ἑτέρων ἔφασαν ἔσεσθαι, ἀλλ' ὅ τι ἂν καὶ τοῖς ἄλλοις Ἰταλιώ-
4 ταις ξυνδοκῇ, τοῦτο ποιήσειν. οἱ δὲ πρὸς τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ
πράγματα ἐσκόπουν ὅτῳ τρόπῳ ἄριστα προσοίσονται· καὶ τὰς
πρόπλους ναῦς ἐκ τῆς Ἐγέστης ἅμα προσέμενον, βουλόμενοι
εἰδέναι περὶ τῶν χρημάτων εἰ ἔστιν ἃ ἔλεγον ἐν ταῖς Ἀθήναις
οἱ ἄγγελοι.

45. Τοῖς δὲ Συρακοσίοις ἐν τούτῳ πολλαχόθεν τε ἤδη καὶ ἀπὸ τῶν κατασκόπων σαφῆ ἠγγέλλετο ὅτι ἐν Ῥηγίῳ αἱ νῆές εἰσι, καὶ ὡς ἐπὶ τούτοις παρεσκευάζοντο πάσῃ τῇ γνώμῃ καὶ οὐκέτι ἠπίστουν. καὶ ἔς τε τοὺς Σικελοὺς περιέπεμπον, ἔνθα μὲν φύλακας, πρὸς δὲ τοὺς πρέσβεις, καὶ ἐς τὰ περι-

44. 1. *τούτοις* per synesin auf *παρασκευή* bezogen (zu 5, 8, 2), das also bloss die Streitkräfte bezeichnet. — [,ἃ] lassen zwei gute Codd. aus. Ohne dasselbe ist die Constr. einfach und klar. — *ἐξ ἀνάγκης*, auf Requisition des Staates. Sie gehörten Privatleuten. v. C. 22. Es geht auch auf *ὁλκάδες*, wie die Beziehung des folg. *ἑκούσιοι* zeigt. — *ξυνδιέβαλλε*. vgl. *διαβάλλω* 30, 1. 2, 83, 3.

3. *παρεῖχον*, sc. *οἱ Ῥηγῖνοι*. — [*τε*] lassen zwei gute Codd. aus. Um es zu halten, muss man ein Anakoluth annehmen. — *Ἰταλιώταις* sind die Griechen in Unteritalien.

4. *πρὸς τὰ πράγματα* verb. mit *προσοίσονται*. — *πρόπλους*. 42, 2.

45. *ὡς ἐπὶ τούτοις*, wie für diese Umstände, d. i. dies als wahr voraussetzend. — *ἔνθα μέν*, zu den Unterthanen,

πόλια τὰ ἐν τῇ χώρᾳ φρουρὰς ἐσεκόμιζον, τά τε ἐν τῇ πόλει
ὅπλων ἐξετάσει καὶ ἵππων ἐσκόπουν εἰ ἐντελῆ ἐστι, καὶ τἆλλα
ὡς ἐπὶ ταχεῖ πολέμῳ καὶ ὅσον οὐ παρόντι καθίσταντο.

46. Αἱ δ' ἐκ τῆς Ἐγέστης τρεῖς νῆες αἱ πρόπλοι παρα-
γίγνονται τοῖς Ἀθηναίοις ἐς τὸ Ῥήγιον, ἀγγέλλουσαι ὅτι
τἆλλα μὲν οὐκ ἔστι χρήματα ἃ ὑπέσχοντο, τριάκοντα δὲ τά-
λαντα μόνα φαίνεται. καὶ οἱ στρατηγοὶ εὐθὺς ἐν ἀθυμίᾳ 2
ἦσαν ὅτι αὐτοῖς τοῦτό τε πρῶτον ἀντεκεκρούκει καὶ οἱ Ῥηγῖ-
νοι οὐκ ἐθελήσαντες ξυστρατεύειν, οὓς πρῶτον ἤρξαντο πεί-
θειν καὶ εἰκὸς ἦν μάλιστα, Λεοντίνων τε ξυγγενεῖς ὄντας καὶ
σφίσιν ἀεὶ ἐπιτηδείους. καὶ τῷ μὲν Νικίᾳ προσδεχομένῳ ἦν
τὰ παρὰ τῶν Ἐγεσταίων, τοῖν δὲ ἑτέροιν καὶ ἀλογώτερα. οἱ 3
δὲ Ἐγεσταῖοι τοιόνδε τι ἐξετεχνήσαντο τότε ὅτε οἱ πρῶτοι
πρέσβεις τῶν Ἀθηναίων ἦλθον αὐτοῖς ἐς τὴν κατασκοπὴν τῶν
χρημάτων. ἔς τε τὸ ἐν Ἔρυκι ἱερὸν τῆς Ἀφροδίτης ἀγαγόντες
αὐτοὺς ἐπέδειξαν τὰ ἀναθήματα, φιάλας τε καὶ οἰνοχόας καὶ
θυμιατήρια καὶ ἄλλην κατασκευὴν οὐκ ὀλίγην, ἃ ὄντα ἀρ-
γυρᾶ πολλῷ πλείω τὴν ὄψιν ἀπ' ὀλίγης δυνάμεως χρημάτων
παρείχετο, καὶ ἰδίᾳ ξενίσεις ποιούμενοι τῶν τριηριτῶν τά τε
ἐξ αὐτῆς Ἐγέστης ἐκπώματα καὶ χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ ξυλλέξαν-
τες καὶ τὰ ἐκ τῶν ἐγγὺς πόλεων καὶ Φοινικικῶν καὶ Ἑλλη-
νίδων αἰτησάμενοι ἐσέφερον ἐς τὰς ἑστιάσεις ὡς οἰκεῖα ἕκα-
στοι. καὶ πάντων ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ τοῖς αὐτοῖς χρωμένων καὶ 4
πανταχοῦ πολλῶν φαινομένων μεγάλην τὴν ἔκπληξιν τοῖς ἐκ
τῶν τριήρων Ἀθηναίοις παρεῖχε, καὶ ἀφικόμενοι ἐς τὰς Ἀθή-
νας διεθρόησαν ὡς χρήματα πολλὰ ἴδοιεν. καὶ οἱ μὲν αὐτοί 5
τε ἀπατηθέντες καὶ τοὺς ἄλλους τότε πείσαντες, ἐπειδὴ διῆλ-
θεν ὁ λόγος ὅτι οὐκ εἴη ἐν τῇ Ἐγέστῃ τὰ χρήματα, πολλὴν
τὴν αἰτίαν εἶχον ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν· οἱ δὲ στρατηγοὶ πρὸς
τὰ παρόντα ἐβουλεύοντο.

47. Καὶ Νικίου μὲν ἦν γνώμη πλεῖν ἐπὶ Σελινοῦντα

πρὸς δὲ τούς, zu den Selbständigen. 34, 1. Beachte die Variation des Ausdrucks. Ueb. die Stellung von δέ zu 3, 61, 1. — τὰ περιπόλια. zu 3, 99. — ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1.

46. 1. αἱ πρόπλοι. 42, 2.

2. προσδεχομένῳ ἦν. zu 2, 3, 2. — καὶ ἀλογώτερα, eben desto unerwarteter.

3. τότε. C. 6, 3. — ἀπ' ὀλίγης δυν., bei geringem Werthe. — καὶ χρυσᾶ καὶ ἀ. und gleich καὶ Φοινικικῶν καὶ Ἑ. ohne Art. angeschlossen. zu I, 49, 5. — αἰτίαν εἶχον, wurden beschuldigt, daher mit ὑπό.

πάσῃ τῇ στρατιᾷ, ἐφ' ὅπερ μάλιστα ἐπέμφθησαν, καὶ ἢν μὲν παρέχωσι χρήματα παντὶ τῷ στρατεύματι Ἐγεσταῖοι, πρὸς ταῦτα βουλεύεσθαι, εἰ δὲ μή, ταῖς ἑξήκοντα ναυσίν, ὅσασπερ ᾐτήσαντο, ἀξιοῦν διδόναι αὐτοὺς τροφήν, καὶ παραμείναντας Σελινουντίους ἢ βίᾳ ἢ ξυμβάσει διαλλάξαι αὐτοῖς, καὶ οὕτω, παραπλεύσαντας τὰς ἄλλας πόλεις καὶ ἐπιδείξαντας μὲν τὴν δύναμιν τῆς Ἀθηναίων πόλεως, δηλώσαντας δὲ τὴν ἐς τοὺς φίλους καὶ ξυμμάχους προθυμίαν, ἀποπλεῖν οἴκαδε, ἢν μή τι δι' ὀλίγου καὶ ἀπὸ τοῦ ἀδοκήτου ἢ Λεοντίνους οἷοί τε ὦσιν ὠφελῆσαι ἢ τῶν ἄλλων τινὰ πόλεων προσαγαγέσθαι, καὶ τῇ πόλει δαπανῶντας τὰ οἰκεῖα μὴ κινδυνεύειν.

48. Ἀλκιβιάδης δὲ οὐκ ἔφη χρῆναι τοσαύτῃ δυνάμει ἐκπλεύσαντας αἰσχρῶς καὶ ἀπράκτους ἀπελθεῖν, ἀλλ' ἔς τε τὰς πόλεις ἐπικηρυκεύεσθαι πλὴν Σελινοῦντος καὶ Συρακουσῶν τὰς ἄλλας, καὶ πειρᾶσθαι καὶ τοὺς Σικελοὺς τοὺς μὲν ἀφιστάναι ἀπὸ τῶν Συρακοσίων, τοὺς δὲ φίλους ποιεῖσθαι, ἵνα σῖτον καὶ στρατιὰν ἔχωσι, πρῶτον δὲ πείθειν Μεσσηνίους (ἐν πόρῳ γὰρ μάλιστα καὶ προσβολῇ εἶναι αὐτοὺς τῆς Σικελίας, καὶ λιμένα καὶ ἐφόρμησιν τῇ στρατιᾷ ἱκανωτάτην ἔσεσθαι), προσαγαγομένους δὲ τὰς πόλεις, εἰδότας μεθ' ὧν τις πολεμήσει, οὕτως ἤδη Συρακούσαις καὶ Σελινοῦντι ἐπιχειρεῖν, ἢν μὴ οἱ μὲν Ἐγεσταίοις ξυμβαίνωσιν, οἱ δὲ Λεοντίνους ἐῶσι κατοικίζειν.

49. Λάμαχος δὲ ἄντικρυς ἔφη χρῆναι πλεῖν ἐπὶ Συρακούσας καὶ πρὸς τῇ πόλει ὡς τάχιστα τὴν μάχην ποιεῖσθαι,
2 ἕως ἔτι ἀπαράσκευοί τέ εἰσι καὶ μάλιστα ἐκπεπληγμένοι. τὸ γὰρ πρῶτον πᾶν στράτευμα δεινότατον εἶναι· ἢν δὲ χρονίσῃ πρὶν ἐς ὄψιν ἐλθεῖν, τῇ γνώμῃ ἀναθαρσοῦντας ἀνθρώπους καὶ τῇ ὄψει καταφρονεῖν μᾶλλον. αἰφνίδιοι δὲ ἢν προσπέσωσιν, ἕως ἔτι περιδεεῖς προσδέχονται, μάλιστ' ἂν σφεῖς περι-

47. ἐφ' ὅπερ. zu 1, 59, 2. — δι' ὀλίγου, binnen kurzem. — τῇ πόλει verb. mit κινδυνεύειν. zu 2, 65, 7.

48. ἀπράκτους Conj. von Poppo, die der constante Sprachgebrauch des Thuk. verlangt (s. Bétant lex.) statt ἀπράκτως. — τὰς ἄλλας konnte fehlen. vgl. zu 5, 17. 2. — ἐφόρμησιν, Operationspunkt. — οἱ μέν, die Selinuntier.

49. 2. καὶ τῇ ὄψει, auch beim Anblick, doch wohl eine Art temporaler Dativ. zu 1, 44, 1. Nur diese Erklärung giebt einen verständigen Sinn. — σφεῖς Conj. von Bekker für σφᾶς. So richtig

γενέσθαι καὶ κατὰ πάντα ἂν αὐτοὺς ἐκφοβῆσαι, τῇ τε ὄψει (πλεῖστοι γὰρ ἂν νῦν φανῆναι) καὶ τῇ προσδοκίᾳ ὧν πείσονται, μάλιστα δ' ἂν τῷ αὐτίκα κινδύνῳ τῆς μάχης. εἰκὸς δὲ 3
εἶναι καὶ ἐν τοῖς ἀγροῖς πολλοὺς ἀποληφθῆναι ἔξω διὰ τὸ ἀπιστεῖν σφᾶς μὴ ἥξειν, καὶ ἐσκομιζομένων αὐτῶν τὴν στρατιὰν οὐκ ἀπορήσειν χρημάτων, ἢν πρὸς τῇ πόλει κρατοῦσα καθέζηται. τούς τε ἄλλους Σικελιώτας οὕτως ἤδη μᾶλλον καὶ 4
ἐκείνοις οὐ ξυμμαχήσειν καὶ σφίσι προσιέναι καὶ οὐ διαμελλήσειν περισκοποῦντας ὁπότεροι κρατήσουσιν. ναύσταθμον δὲ ἐπαναχωρήσαντας καὶ ἐφορμηθέντας Μέγαρα ἔφη χρῆναι ποιεῖσθαι, ἃ ἦν ἐρῆμα, ἀπέχοντα Συρακουσῶν οὔτε πλοῦν πολὺν οὔτε ὁδόν.

50. Λάμαχος μὲν ταῦτα εἰπὼν ὅμως προσέθετο καὶ αὐτὸς τῇ Ἀλκιβιάδου γνώμῃ. μετὰ δὲ τοῦτο Ἀλκιβιάδης τῇ αὐτοῦ νηὶ διαπλεύσας ἐς Μεσσήνην καὶ λόγους ποιησάμενος περὶ ξυμμαχίας πρὸς αὐτούς, ὡς οὐκ ἔπειθεν, ἀλλ' ἀπεκρίναντο πόλει μὲν ἂν οὐ δέξασθαι, ἀγορὰν δ' ἔξω παρέξειν, ἀπέπλει ἐς τὸ Ῥήγιον. καὶ εὐθὺς ξυμπληρώσαντες ἑξήκοντα 2
ναῦς ἐκ πασῶν οἱ στρατηγοὶ καὶ τὰ ἐπιτήδεια λαβόντες παρέπλεον ἐς Νάξον, τὴν ἄλλην στρατιὰν ἐν Ῥηγίῳ καταλιπόντες καὶ ἕνα σφῶν αὐτῶν. Ναξίων δὲ δεξαμένων τῇ πόλει παρέ- 3
πλεον ἐς Κατάνην. καὶ ὡς αὐτοὺς οἱ Καταναῖοι οὐκ ἐδέχοντο (ἐνῆσαν γὰρ αὐτόθι ἄνδρες τὰ Συρακοσίων βουλόμενοι), ἐκομίσθησαν ἐπὶ τὸν Τηρίαν ποταμόν, καὶ αὐλισάμενοι τῇ ὑστεραίᾳ ἐπὶ Συρακούσας ἔπλεον, ἐπὶ κέρως ἔχοντες τὰς ἄλλας

letzteres an sich, so unwahrscheinl. ist es mir neben dem folg. πλεῖστοι — φανῆναι.

3. μὴ ἥξειν. Das sog. pleonastische μή. — ἐσκομιζομένων αὐτῶν, obgleich sie hineinschafften, sc. τὰ ἐκ τῶν ἀγρῶν.

4. Weder ἐφορμηθέντας, welcher Ao. in der Bedeutung: gewendet gegen nur aus Dichtern nothdürftig belegt werden kann, noch ἐφορμισθέντας, das Einige nach Schäfers Conj. geschrieben, wofür aber Thuk., wie sonst immer ὁρμίσασθαι und 4, 8, 5 ἐφορμίσασθαι, gewiss ἐφορμισαμένους gesagt haben würde, scheint mir richtig. Ich vermuthe ἐφόρμησιν τά. v. C. 48. τὰ Μέγαρα heisst dieser Ort auch 75, 1. 97, 5. 7, 25, 3. nur 94, 1 Μεγάρων ohne Art., weil das Attribut τῶν ἐν Σικελίᾳ folgt — wenn nicht dort mit dem Vat. Μεγαρέων zu lesen ist.

50. 2. ξυμπληρώσαντες. Die Präpos. mit Beziehung auf die geschehene Theilung in drei Geschwader (42, 1).

3. ἐπὶ κέρως, eins hinter dem andern. — τὰς ἄλλας, näml. ausser den gleich erwähnten zehn. Prolepsis.

4 ναῦς· δέκα δὲ τῶν νεῶν προὔπεμψαν ἐς τὸν μέγαν λιμένα
πλεῦσαί τε καὶ κατασκέψασθαι εἴ τι ναυτικόν ἐστι καθειλ-
κυσμένον, καὶ κηρύξαι ἀπὸ τῶν νεῶν προσπλεύσαντας ὅτι
Ἀθηναῖοι ἥκουσι Λεοντίνους ἐς τὴν ἑαυτῶν κατοικιοῦντες
κατὰ ξυμμαχίαν καὶ ξυγγένειαν· τοὺς οὖν ὄντας ἐν Συρα-
κούσαις Λεοντίνων ὡς παρὰ φίλους καὶ εὐεργέτας Ἀθηναίους
5 ἀδεῶς ἀπιέναι. ἐπεὶ δ' ἐκηρύχθη καὶ κατεσκέψαντο τήν τε
πόλιν καὶ τοὺς λιμένας καὶ τὰ περὶ τὴν χώραν, ἐξ ἧς αὐτοῖς
ὁρμωμένοις πολεμητέα ἦν, ἀπέπλευσαν πάλιν ἐς Κατάνην.

51. Καὶ ἐκκλησίας γενομένης τὴν μὲν στρατιὰν οὐκ ἐδέ-
χοντο οἱ Καταναῖοι, τοὺς δὲ στρατηγοὺς ἐσελθόντας ἐκέλευον,
εἴ τι βούλονται, εἰπεῖν. καὶ λέγοντος τοῦ Ἀλκιβιάδου καὶ
τῶν ἐν τῇ πόλει πρὸς τὴν ἐκκλησίαν τετραμμένων οἱ στρα-
τιῶται πυλίδα τινὰ ἐνῳκοδομημένην κακῶς ἔλαθον διελόντες
2 καὶ ἐσελθόντες ἠγόραζον ἐς τὴν πόλιν. τῶν δὲ Καταναίων οἱ
μὲν τὰ τῶν Συρακοσίων φρονοῦντες ὡς εἶδον τὸ στράτευμα
ἔνδον, εὐθὺς περιδεεῖς γενόμενοι ὑπεξῆλθον οὐ πολλοί τι-
νες, οἱ δὲ ἄλλοι ἐψηφίσαντό τε ξυμμαχίαν τοῖς Ἀθηναίοις
3 καὶ τὸ ἄλλο στράτευμα ἐκέλευον ἐκ Ῥηγίου κομίζειν. μετὰ δὲ
τοῦτο πλεύσαντες οἱ Ἀθηναῖοι ἐς τὸ Ῥήγιον πάσῃ ἤδη τῇ
στρατιᾷ ἄραντες ἐς τὴν Κατάνην, ἐπειδὴ ἀφίκοντο, κατε-
σκευάζοντο τὸ στρατόπεδον.

52. Ἐσηγγέλλετο δὲ αὐτοῖς ἔκ τε Καμαρίνης ὡς, εἰ ἔλ-
θοιεν, προσχωροῖεν ἂν καὶ ὅτι Συρακόσιοι πληροῦσι ναυ-
τικόν. ἁπάσῃ οὖν τῇ στρατιᾷ παρέπλευσαν πρῶτον μὲν ἐπὶ
Συρακούσας· καὶ ὡς οὐδὲν εὗρον ναυτικὸν πληρούμενον,
παρεκομίζοντο αὖθις ἐπὶ Καμαρίνης καὶ σχόντες ἐς τὸν αἰ-
γιαλὸν ἐπεκηρυκεύοντο. οἱ δ' οὐκ ἐδέχοντο, λέγοντες σφίσι
τὰ ὅρκια εἶναι μιᾷ νηὶ καταπλεόντων Ἀθηναίων δέχεσθαι,
2 ἢν μὴ αὐτοὶ πλείους μεταπέμπωσιν. ἄπρακτοι δὲ γενόμενοι

4. ὡς — Ἀθηναίους. zu 1, 84. 4. Die Vulg. Ἀθηναίων, die auch alle Codd. ausser einem haben, ist sinnlos.

5. τοὺς λιμένας. Es waren drei: der grosse, der kleinere und der von Trogilos. — πολεμητέα. zu 1, 72, 1.

51. 1. ἐνῳκοδομημένην, eingesetzt. — ἠγόραζον, giengen auf dem Markte umher. — ἐς τὴν π. verb. mit ἐσελθόντες.

2. ἐκέλευον neben ἐψηφίσαντο. zu 1, 26, 1.

52. 1. τὰ ὅρκια κτέ. Wahrsch. hatten sie sich bei dem allgemeinen Friedensschlusse im J. 424 hiezu verpflichtet: 4, 65, 1. 2. — μιᾷ νηί. zu 2, 7, 2. — μεταπέμπωσιν. zu 1, 112, 3.

ἀπέπλεον· καὶ ἀποβάντες κατά τι τῆς Συρακοσίας καὶ ἁρπαγὴν ποιησάμενοι καὶ τῶν Συρακοσίων ἱππέων βοηθησάντων καὶ τῶν ψιλῶν τινὰς ἐσκεδασμένους διαφθειράντων ἀπεκομίσθησαν ἐς Κατάνην.

53. Καὶ καταλαμβάνουσι τὴν Σαλαμινίαν ναῦν ἐκ τῶν Ἀθηνῶν ἥκουσαν ἐπί τε Ἀλκιβιάδην, ὡς κελεύσοντας ἀποπλεῖν ἐς ἀπολογίαν ὧν ἡ πόλις ἐνεκάλει, καὶ ἐπ᾽ ἄλλους τινὰς τῶν στρατιωτῶν τῶν μετ᾽ αὐτοῦ, μεμηνυμένων περὶ τῶν μυστηρίων ὡς ἀσεβούντων, τῶν δὲ καὶ περὶ τῶν Ἑρμῶν.
οἱ γὰρ Ἀθηναῖοι, ἐπειδὴ ἡ στρατιὰ ἀπέπλευσεν, οὐδὲν ἧσσον 2
ζήτησιν ἐποιοῦντο τῶν περὶ τὰ μυστήρια καὶ τῶν περὶ τοὺς Ἑρμᾶς δρασθέντων, καὶ οὐ δοκιμάζοντες τοὺς μηνυτάς, ἀλλὰ πάντα ὑπόπτως ἀποδεχόμενοι, διὰ πονηρῶν ἀνθρώπων πίστιν πάνυ χρηστοὺς τῶν πολιτῶν ξυλλαμβάνοντες κατέδουν, χρησιμώτερον ἡγούμενοι εἶναι βασανίσαι τὸ πρᾶγμα καὶ εὑρεῖν ἢ διὰ μηνυτοῦ πονηρίαν τινὰ καὶ χρηστὸν δοκοῦντα εἶναι αἰτιαθέντα ἀνέλεγκτον διαφυγεῖν. ἐπιστάμενος γὰρ ὁ 3
δῆμος ἀκοῇ τὴν Πεισιστράτου καὶ τῶν παίδων τυραννίδα χαλεπὴν τελευτῶσαν γενομένην καὶ προσέτι οὐδ᾽ ὑφ᾽ ἑαυτῶν καὶ Ἁρμοδίου καταλυθεῖσαν, ἀλλ᾽ ὑπὸ Λακεδαιμονίων, ἐφοβεῖτο ἀεὶ καὶ πάντα ὑπόπτως ἐλάμβανεν.

54. Τὸ γὰρ Ἀριστογείτονος καὶ Ἁρμοδίου τόλμημα δι᾽ ἐρωτικὴν ξυντυχίαν ἐπεχειρήθη, ἣν ἐγὼ ἐπὶ πλέον διηγησάμενος ἀποφανῶ οὔτε τοὺς ἄλλους οὔτε αὐτοὺς Ἀθηναίους περὶ τῶν σφετέρων τυράννων οὐδὲ περὶ τοῦ γενομένου ἀκριβὲς οὐδὲν λέγοντας. Πεισιστράτου γὰρ γηραιοῦ τελευτήσαν- 2
τος ἐν τῇ τυραννίδι οὐχ Ἵππαρχος, ὥσπερ οἱ πολλοὶ οἴονται, ἀλλ᾽ Ἱππίας πρεσβύτατος ὢν ἔσχε τὴν ἀρχήν. γενομένου δὲ Ἁρμοδίου ὥρᾳ ἡλικίας λαμπροῦ Ἀριστογείτων, ἀνὴρ τῶν ἀστῶν, μέσος πολίτης, ἐραστὴς ὢν εἶχεν αὐτόν. πειραθεὶς 3
δὲ ὁ Ἁρμόδιος ὑπὸ Ἱππάρχου τοῦ Πεισιστράτου καὶ οὐ πεισθεὶς καταγορεύει τῷ Ἀριστογείτονι. ὁ δὲ ἐρωτικῶς περιαλ-

53. 1. *τὴν Σαλ.* zu 3, 33, 1. — *μεμηνυμένων* gen. abs., obgleich *τινάς* vorangeht.

2. *δρασθέντων.* zu 3, 38, 4. — *πάντα ὑπόπτως ἀποδ.* gewiss in demselben Sinne wie §. 3 *πάντα ὑπόπτως ἐλάμβανεν.*

54. Der Gegenstand dieser Episode war schon 1, 20, 2 kurz angegeben. Wahrsch. sind beide Stellen in zieml. weit aus einander liegenden Zeiten geschrieben; s. Einl. S. XII.

2. *ἔσχε*, erhielt. — *μέσος*, vom Mittelstande.

γήσας καὶ φοβηθεὶς τὴν Ἱππάρχου δύναμιν μὴ βίᾳ προσαγά-
γηται αὐτόν, ἐπιβουλεύει εὐθὺς ὡς ἀπὸ τῆς ὑπαρχούσης
4 ἀξιώσεως κατάλυσιν τῇ τυραννίδι. καὶ ἐν τούτῳ ὁ Ἵππαρχος
ὡς αὖθις πειράσας οὐδὲν μᾶλλον ἔπειθε τὸν Ἁρμόδιον, βίαιον
μὲν οὐδὲν ἐβούλετο δρᾶν, ἐν τρόπῳ δέ τινι ἀφανεῖ ὡς οὐ
5 διὰ τοῦτο δὴ παρεσκευάζετο προπηλακιῶν αὐτόν. οὐδὲ γὰρ
τὴν ἄλλην ἀρχὴν ἐπαχθὴς ἦν ἐς τοὺς πολλούς, ἀλλ' ἀνεπι-
φθόνως κατεστήσατο· καὶ ἐπετήδευσαν ἐπὶ πλεῖστον δὴ τύ-
ραννοι οὗτοι ἀρετὴν καὶ ξύνεσιν, καὶ Ἀθηναίους εἰκοστὴν
μόνον πρασσόμενοι τῶν γιγνομένων τήν τε πόλιν αὐτῶν κα-
λῶς διεκόσμησαν καὶ τοὺς πολέμους διέφερον καὶ ἐς τὰ ἱερὰ
6 ἔθυον. τὰ δὲ ἄλλα αὐτὴ ἡ πόλις τοῖς πρὶν κειμένοις νόμοις
ἐχρῆτο, πλὴν καθ' ὅσον ἀεί τινα ἐπεμέλοντο σφῶν αὐτῶν ἐν
ταῖς ἀρχαῖς εἶναι. καὶ ἄλλοι τε αὐτῶν ἦρξαν τὴν ἐνιαυσίαν
Ἀθηναίοις ἀρχὴν καὶ Πεισίστρατος ὁ Ἱππίου τοῦ τυραννεύ-
σαντος υἱός, τοῦ πάππου ἔχων τοὔνομα, ὃς τῶν δώδεκα
θεῶν βωμὸν τὸν ἐν τῇ ἀγορᾷ ἄρχων ἀνέθηκε καὶ τὸν τοῦ
7 Ἀπόλλωνος ἐν Πυθίου. καὶ τῷ μὲν ἐν τῇ ἀγορᾷ προσοικοδο-
μήσας ὕστερον ὁ δῆμος Ἀθηναίων μεῖζον μῆκος τοῦ βωμοῦ
ἠφάνισε τοὐπίγραμμα· τοῦ δ' ἐν Πυθίου ἔτι καὶ νῦν δῆλόν
ἐστιν ἀμυδροῖς γράμμασι λέγον τάδε·

μνῆμα τόδ' ἧς ἀρχῆς Πεισίστρατος Ἱππίου υἱὸς
θῆκεν Ἀπόλλωνος Πυθίου ἐν τεμένει.

3. *ὡς — ἀξιώσεως*, nach Maassgabe seines Einflusses. Ueb. das restringierende *ὡς* zu 3, 113, 6.

4. *τρόπῳ* Emend. von Levesque u. Krüg. für *τόπῳ*, das mit dem Sachverhalt nicht stimmt, da „die Sache öffentl. geschah 6, 56, 1. Nachahmend Dion C. 43, 13 *ἐν τρόπῳ δή τινι ἀφανεῖ ὑπεξῄρει.* Plut. Arat. 52 *ἐν ἀδήλῳ τρόπῳ τοῦτο πρᾶξαι.*“ K.

5. *οὐδὲ γὰρ κτέ.* Begründung von *βίαιον οὐδὲν ἐβούλετο δρᾶν* §. 4. — *τύραννοι οὗτοι.* Wenn auch Hippias als das Haupt der Familie *κατ' ἐξοχήν* der Regent war, so theilten doch seine Brüder mit ihm die Macht, und daher werden sie zusammen *τύραννοι* genannt. — *τύραννοι*, als Tyrannen, dient als Restriction zu *ἐπὶ πλεῖστον δή.* vgl. *μάλιστα δὴ μίαν πόλιν* u. A. zu 3, 36, 1. — *αὐτῶν.* Die Beziehung auf die Ath. scheint mir unverwerfl. Krüg. erklärt es sehr gezwungen als gen. pretii: dafür, für diese gesteuerten Gelder. — *διέφερον* ebenso 1, 11, 2. 8, 75, 2. — *ἐς — ἔθυον* prägnanter Ausdr., indem das Vb. der Bewegung unterdrückt ist. vgl. zu 2, 4, 3. Lys. 6, 5 *θύειν ἐς ταύτην τὴν πανήγυριν.*

6. *τοῦ τυραννεύσαντος.* Ueb. den Ao. zu 1, 3, 2. — *ἐν Πυθίου*, im Tempel des Pythios, häufige Ellipse.

7. *τοῦ βωμοῦ* muss man wohl mit *τοὐπίγραμμα* verbinden, doch ist es auch hier so müssig, dass

55. Ὅτι δὲ πρεσβύτατος ὢν Ἱππίας ἦρξεν, εἰδὼς μὲν
καὶ ἀκοῇ ἀκριβέστερον ἄλλων ἰσχυρίζομαι, γνοίη δ' ἄν τις
καὶ αὐτῷ τούτῳ· παῖδες γὰρ αὐτῷ μόνον φαίνονται τῶν γνη-
σίων ἀδελφῶν γενόμενοι, ὡς ὅ τε βωμὸς σημαίνει καὶ ἡ
στήλη περὶ τῆς τῶν τυράννων ἀδικίας ἡ ἐν τῇ Ἀθηναίων
ἀκροπόλει σταθεῖσα, ἐν ᾗ Θεσσαλοῦ μὲν οὐδ' Ἱππάρχου οὐ-
δεὶς παῖς γέγραπται, Ἱππίου δὲ πέντε, οἳ αὐτῷ ἐκ Μυρρίνης
τῆς Καλλίου τοῦ Ὑπερεχίδου θυγατρὸς ἐγένοντο· εἰκὸς γὰρ
ἦν τὸν πρεσβύτατον πρῶτον γῆμαι. καὶ ἐν τῇ αὐτῇ στήλῃ 2
πρῶτος γέγραπται μετὰ τὸν πατέρα, οὐδὲ τοῦτο ἀπεοικότως
διὰ τὸ πρεσβεύειν τε ἀπ' αὐτοῦ καὶ τυραννεῦσαι. οὐ μὴν 3
οὐδ' ἂν κατασχεῖν μοι δοκεῖ ποτε Ἱππίας τὸ παραχρῆμα ῥᾳ-
δίως τὴν τυραννίδα, εἰ Ἵππαρχος μὲν ἐν τῇ ἀρχῇ ὢν ἀπέθα-
νεν, αὐτὸς δὲ αὐθημερὸν καθίστατο· ἀλλὰ καὶ διὰ τὸ πρότε-
ρον ξύνηθες τοῖς μὲν πολίταις φοβερόν, ἐς δὲ τοὺς ἐπικούρους
ἀκριβές, πολλῷ τῷ περιόντι τοῦ ἀσφαλοῦς κατεκράτησε, καὶ
οὐχ ὡς ἀδελφὸς νεώτερος ὢν ἠπόρησεν, ἐν ᾧ οὐ πρότερον
ξυνεχῶς ὡμιλήκει τῇ ἀρχῇ. Ἱππάρχῳ δὲ ξυνέβη τοῦ πάθους 4
τῇ δυστυχίᾳ ὀνομασθέντα καὶ τὴν δόξαν τῆς τυραννίδος ἐς
τὰ ἔπειτα προσλαβεῖν.

56. Τὸν δ' οὖν Ἁρμόδιον ἀπαρνηθέντα τὴν πείρασιν, ὥσπερ διενοεῖτο, προὐπηλάκισεν· ἀδελφὴν γὰρ αὐτοῦ κόρην ἐπαγγείλαντες ἥκειν κανοῦν οἴσουσαν ἐν πομπῇ τινι, ἀπήλα-

Krüg. nicht ohne Grund es verdächtigt.

55. 1. *μόνον* die best. Codd. für die Vulg. *μόνῳ*. v. 56, 2. 8, 73, 4. zu 6, 3, 1. — *περὶ* — *ἀδικίας* ohne Art. angeschlossen. zu 1, 51, 4.

2. *τῇ αὐτῇ*. Die Codd. unverständl. *τῇ πρώτῃ*, nur in einem steht *αὐτῇ* als Var. unter *πρώτῃ*. — *διὰ* — *αὐτοῦ*, weil er nach ihm der älteste war.

3. *καθίστατο*, aufgetreten wäre, näml. als Herrscher. — *ξύνηθες* ist Attribut zu *φοβερόν* und zu *ἀκριβές*. Letzteres scheint die strenge Disciplin, die er gegen die Söldner handhabte, zu bezeichnen. v. 7, 13, 2. — *πολλῷ* — *ἀσφαλοῦς*, eigtl.: durch den grossen Ueberschuss der Sicherheit, d. i. durch diese übergrosse Sicherheit. — *ἐν ᾧ* — *ὡμιλήκει*, in welchem Falle (näml. wenn er ein jüngerer Bruder war) er nicht früher fortwährend in der Herrschaft sich bewegt hatte. *ἐν ᾧ* ebenso 8, 86, 4. *ὁμιλεῖν* mit dem Dat. auch 6, 70, 1 und *προσομιλεῖν πολέμῳ* 1, 122, 1. Künstlicher ist die Erklärung Krügers.

56. 1. *δ' οὖν* dient zur Wiederanknüpfung einer unterbrochenen Gedankenreihe (Epanalepsis). v. 1, 3, 4. 2, 5, 7. 34, 8. 8, 87, 6. Hier knüpft es an 54, 4 an. — *ἐπαγγείλαντες*, näml. Hippias und Hipparch. — *κανοῦν*. Diese Körbe waren mit Feigen gefüllt. Die *κανηφόροι* wurden aus der Zahl *τῶν ἀστῶν καὶ τῶν εὐγενῶν* gewählt.

σαν λέγοντες οὐδὲ ἐπαγγεῖλαι τὴν ἀρχὴν διὰ τὸ μὴ ἀξίαν εἶ-
2 ναι. χαλεπῶς δὲ ἐνεγκόντος τοῦ Ἁρμοδίου πολλῷ δὴ μᾶλλον
δι' ἐκεῖνον καὶ ὁ Ἀριστογείτων παρωξύνετο. καὶ αὐτοῖς τὰ
μὲν ἄλλα πρὸς τοὺς ξυνεπιθησομένους τῷ ἔργῳ ἐπέπρακτο,
περιέμενον δὲ Παναθήναια τὰ μεγάλα, ἐν ᾗ μόνον ἡμέρᾳ οὐχ
ὕποπτον ἐγίγνετο ἐν ὅπλοις τῶν πολιτῶν τοὺς τὴν πομπὴν
πέμψοντας ἀθρόους γενέσθαι· καὶ ἔδει ἄρξαι μὲν αὐτούς,
ξυνεπαμύνειν δὲ εὐθὺς τὰ πρὸς τοὺς δορυφόρους ἐκείνους.
3 ἦσαν δὲ οὐ πολλοὶ οἱ ξυνομωμοκότες ἀσφαλείας ἕνεκα· ἤλπι-
ζον γὰρ καὶ τοὺς μὴ προειδότας, εἰ καὶ ὁποσοιοῦν τολμήσειαν,
ἐκ τοῦ παραχρῆμα, ἔχοντάς γε ὅπλα, ἐθελήσειν σφᾶς αὐτοὺς
ξυνελευθεροῦν.

57. Καὶ ὡς ἐπῆλθεν ἡ ἑορτή, Ἱππίας μὲν ἔξω ἐν τῷ
Κεραμεικῷ καλουμένῳ μετὰ τῶν δορυφόρων διεκόσμει ὡς
ἕκαστα ἐχρῆν τῆς πομπῆς προϊέναι· ὁ δὲ Ἁρμόδιος καὶ ὁ Ἀρι-
στογείτων ἔχοντες ἤδη τὰ ἐγχειρίδια ἐς τὸ ἔργον προῄεσαν.
2 καὶ ὡς εἶδόν τινα τῶν ξυνωμοτῶν σφίσι διαλεγόμενον οἰκείως
τῷ Ἱππίᾳ (ἦν δὲ πᾶσιν εὐπρόσοδος ὁ Ἱππίας), ἔδεισαν καὶ
ἐνόμισαν μεμηνῦσθαί τε καὶ ὅσον οὐκ ἤδη ξυλληφθήσεσθαι.
3 τὸν λυπήσαντα οὖν σφᾶς καὶ δι' ὅνπερ πάντα ἐκινδύνευον
ἐβούλοντο πρότερον, εἰ δύναιντο, προτιμωρήσεσθαι, καὶ
ὥσπερ εἶχον ὥρμησαν εἴσω τῶν πυλῶν, καὶ περιέτυχον τῷ
Ἱππάρχῳ παρὰ τὸ Λεωκόριον καλούμενον, καὶ εὐθὺς ἀπερι-
σκέπτως προσπεσόντες καὶ ὡς ἂν μάλιστα δι' ὀργῆς, ὁ μὲν

Viell. wurden der Schwester des Harmodios diese Eigenschaften deshalb abgesprochen, weil seine Vorfahren, die Gephyräer, ein eingewandertes Geschlecht waren: Herod. 5, 55. 57 ff. — τὴν ἀρχήν, von vorn herein.

2. ἐν ᾗ μόνον ἡμ. Ueb. die Zeit der grossen Panath. zu 5, 47, 10. Es folgt aus unserer St. nicht, dass die nach andern Zeugnissen viertägige Feier damals noch auf einen Tag beschränkt gewesen sei; aber gerade nur auf den Tag, an welchem die Procession stattfand, kam es ja den Verschwornen an, und daher war der Singul. schon deshalb nothwendig. — πέμψοντας war, obgleich wenig bezeugt, für das schwerl. statthafte πέμψαντας aufzunehmen. — αὐτούς, Harmod. und Aristog. — τὰ πρὸς τοὺς δ., eigtl.: in dem, was gegen die Leibwache zu thun war. v. 4, 85, 6 τιμωρῆσαι τὰ πρὸς Ἀθ.

3. καὶ ὁποσοιοῦν hier: auch noch so wenige.

57. 1. ἔξω, sc. τῆς πόλεως.

2. ὅσον οὐκ. zu 4, 125, 1.

3. προτιμωρήσεσθαι. Ueb. das Fut. zu 1, 27, 2. — ὥσπερ εἶχον. zu 1, 134, 3. — παρά, neben, bei. v. „8, 102, 2 und Gr. 68, 36, 3.“ K. Doch hat hier ein Cod. περί, was wegen 1, 20, 2 περιτυχόντες περὶ τὸ Λεωκόριον καλούμενον sehr ansprechend ist. — καὶ — ὀργῆς vollständig zu denken: καὶ (οὕτως) προσπεσόντες, ὡς ἂν

ἐρωτικῆς ὁ δὲ ὑβρισμένος, ἔτυπτον καὶ ἀποκτείνουσιν αὐ-
τόν. καὶ ὁ μὲν τοὺς δορυφόρους τὸ αὐτίκα διαφεύγει, ὁ Ἀρι- 4
στογείτων, ξυνδραμόντος τοῦ ὄχλου, καὶ ὕστερον ληφθεὶς
οὐ ῥᾳδίως διετέθη· Ἁρμόδιος δὲ αὐτοῦ παραχρῆμα ἀπόλ-
λυται.

58. Ἀγγελθέντος δὲ Ἱππίᾳ ἐς τὸν Κεραμεικόν, οὐκ ἐπὶ
τὸ γενόμενον ἀλλ' ἐπὶ τοὺς πομπέας τοὺς ὁπλίτας, πρότερον
ἢ αἰσθέσθαι αὐτοὺς ἄποθεν ὄντας, εὐθὺς ἐχώρησε, καὶ ἀδή-
λως τῇ ὄψει πλασάμενος πρὸς τὴν ξυμφορὰν ἐκέλευσεν αὐ-
τούς, δείξας τι χωρίον, ἀπελθεῖν ἐς αὐτὸ ἄνευ τῶν ὅπλων.
καὶ οἱ μὲν ἀνεχώρησαν οἰόμενοί τι ἐρεῖν αὐτόν, ὁ δὲ τοῖς 2
ἐπικούροις φράσας τὰ ὅπλα ὑπολαβεῖν ἐξελέγετο εὐθὺς οὓς
ἐπῃτιᾶτο καὶ εἴ τις εὑρέθη ἐγχειρίδιον ἔχων· μετὰ γὰρ ἀσπί-
δος καὶ δόρατος εἰώθεσαν τὰς πομπὰς ποιεῖν.

59. Τοιούτῳ μὲν τρόπῳ δι' ἐρωτικὴν λύπην ἥ τε ἀρχὴ
τῆς ἐπιβουλῆς καὶ ἡ ἀλόγιστος τόλμα ἐκ τοῦ παραχρῆμα περι-
δεοῦς Ἁρμοδίῳ καὶ Ἀριστογείτονι ἐγένετο. τοῖς δ' Ἀθηναίοις 2
χαλεπωτέρα μετὰ τοῦτο ἡ τυραννὶς κατέστη, καὶ ὁ Ἱππίας
διὰ φόβου ἤδη μᾶλλον ὢν τῶν τε πολιτῶν πολλοὺς ἔκτεινε
καὶ πρὸς τὰ ἔξω ἅμα διεσκοπεῖτο, εἴ ποθεν ἀσφάλειάν τινα
ὁρῴη μεταβολῆς γενομένης ὑπάρχουσάν οἱ. Ἱπποκλου γοῦν 3
τοῦ Λαμψακηνοῦ τυράννου Αἰαντίδῃ τῷ παιδὶ θυγατέρα ἑαυ-
τοῦ μετὰ ταῦτα Ἀρχεδίκην, Ἀθηναῖος ὢν Λαμψακηνῷ, ἔδωκεν,
αἰσθανόμενος αὐτοὺς μέγα παρὰ βασιλεῖ Δαρείῳ δύνασθαι.
καὶ αὐτῆς σῆμα ἐν Λαμψάκῳ ἐστὶν ἐπίγραμμα ἔχον τόδε·

μάλιστα δι' ὀργῆς προσπέσοιεν. zu 1, 33, 1.

4. ὁ Ἀριστογείτων. Dieselbe Stellung der Appos. 2, 29, 3. 5, 65, 4. 7, 86, 3. 8, 42, 2. — διετέθη, wurde behandelt, zugerichtet. Warum könnte hier nicht διέκειτο gesagt sein?

58. 1. ἀγγελθέντος. zu 1, 74, 1. — πρότερον ἤ mit dem Acc. c. Inf. zu 1, 69, 5. — ἀδήλως — ξυμφοράν, ohne in seiner Miene, die er verstellte, etwas zu verrathen hinsichtlich des Vorfalles. Zu πλασάμενος ist aus τῇ ὄψει selbst das Obj. αὐτήν zu denken.

2. οἰόμενοι κτέ., eben weil der Befehl lautete, sich ohne Waffen nach dem bezeichneten Platze zu begeben. vgl. zu 4, 91.

59. 2. διὰ φόβου — ὤν. zu 1, 40, 4. — μεταβολῆς γεν. hypothetisch.

3. Ἀθηναῖος ὢν Λαμψακηνῷ. Diese Reflexion des athenischen Stolzes lag freil. dem Zeitalter des Hippias etwas ferner als dem des Thuk. — ἐπίγραμμα, verfasst vom Simonides nach Aristot. Rhet. 1, 9.

ἀνδρὸς ἀριστεύσαντος ἐν Ἑλλάδι τῶν ἐφ' ἑαυτοῦ
Ἱππίου Ἀρχεδίκην ἥδε κέκευθε κόνις·
ἣ πατρός τε καὶ ἀνδρὸς ἀδελφῶν τ' οὖσα τυράννων
παίδων τ' οὐκ ἤρθη νοῦν ἐς ἀτασθαλίην.

4 τυραννεύσας δὲ ἔτη τρία Ἱππίας ἔτι Ἀθηναίων καὶ παυθεὶς ἐν τῷ τετάρτῳ ὑπὸ Λακεδαιμονίων καὶ Ἀλκμαιωνιδῶν τῶν φευγόντων ἐχώρει ὑπόσπονδος ἔς τε Σίγειον καὶ παρ' Αἰαντίδην ἐς Λάμψακον, ἐκεῖθεν δὲ ὡς βασιλέα Δαρεῖον, ὅθεν καὶ ὁρμώμενος ἐς Μαραθῶνα ὕστερον ἔτει εἰκοστῷ ἤδη γέρων ὢν μετὰ Μήδων ἐστράτευσεν.

60. Ὧν ἐνθυμούμενος ὁ δῆμος ὁ τῶν Ἀθηναίων καὶ μιμνῃσκόμενος ὅσα ἀκοῇ περὶ αὐτῶν ἠπίστατο, χαλεπὸς ἦν τότε καὶ ὑπόπτης ἐς τοὺς περὶ τῶν μυστικῶν τὴν αἰτίαν λαβόντας, καὶ πάντα αὐτοῖς ἐδόκει ἐπὶ ξυνωμοσίᾳ ὀλιγαρχικῇ καὶ τυραν-
2 νικῇ πεπρᾶχθαι. καὶ ὡς αὐτῶν διὰ τὸ τοιοῦτον ὀργιζομένων πολλοί τε καὶ ἀξιόλογοι ἄνθρωποι ἤδη ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ ἦσαν καὶ οὐκ ἐν παύλῃ ἐφαίνετο, ἀλλὰ καθ' ἡμέραν ἐπεδίδοσαν μᾶλλον ἐς τὸ ἀγριώτερόν τε καὶ πλείους ἔτι ξυλλαμβάνειν, ἐνταῦθα ἀναπείθεται εἷς τῶν δεδεμένων, ὅσπερ ἐδόκει αἰτιώτατος εἶναι, ὑπὸ τῶν ξυνδεσμωτῶν τινος εἴτε ἄρα καὶ τὰ ὄντα μηνῦσαι εἴτε καὶ οὔ· ἐπ' ἀμφότερα γὰρ εἰκάζεται, τὸ δὲ σαφὲς οὐδεὶς οὔτε τότε οὔτε ὕστερον ἔχει εἰπεῖν περὶ τῶν
3 δρασάντων τὸ ἔργον. λέγων δὲ ἔπεισεν αὐτὸν ὡς χρή, εἰ μὴ καὶ δέδρακεν, αὐτόν τε ἄδειαν ποιησάμενον σῶσαι καὶ τὴν πόλιν τῆς παρούσης ὑποψίας παῦσαι· βεβαιοτέραν γὰρ αὐτῷ σωτηρίαν εἶναι ὁμολογήσαντι μετ' ἀδείας ἢ ἀρνηθέντι διὰ
4 δίκης ἐλθεῖν. καὶ ὁ μὲν αὐτός τε καθ' ἑαυτοῦ καὶ κατ' ἄλλων μηνύει τὸ τῶν Ἑρμῶν· ὁ δὲ δῆμος ὁ τῶν Ἀθηναίων ἄσμενος λαβών, ὡς ᾤετο, τὸ σαφὲς καὶ δεινὸν ποιούμενοι πρότερον, εἰ τοὺς ἐπιβουλεύοντας σφῶν τῷ πλήθει μὴ εἴσονται, τὸν μὲν μηνυτὴν εὐθὺς καὶ τοὺς ἄλλους μετ' αὐτοῦ ὅσων μὴ κατη-

60. 1. *ἐπὶ ξυνωμοσίᾳ.* zu 27, 3. 2. *ἐν παύλῃ ἐφαίνετο* unpersönl. Ausdruck zu 1, 7. — *ξυλλαμβάνειν* auch noch von *ἐς τό* abhäng. — *εἷς*, der Redner Andokides, dessen Rede *περὶ μυστηρίων* noch vorhanden ist. — *τινός.* Dieser hiess nach Andok. de myst. §. 48 Charmides, nach Plut. Alkib. 21 Timaeos. — *οὔτε τότε*, sc. *εἶχεν* aus *ἔχει.* zu 3, 40, 2.

3. *εἰ μὴ καί* für *εἰ καὶ μή.* zu 1, 72, 2. — *ὁμολογήσαντι* und *ἐλθεῖν* stehen sich parallel. Wegen des Inf. zu 5, 53. — *μετ' ἀδείας.* Straflosigkeit wurde näml. dem Angeber in der Regel gewährt.

γορήκει ἔλυσαν, τοὺς δὲ καταιτιαθέντας κρίσεις ποιήσαντες τοὺς μὲν ἀπέκτειναν, ὅσοι ξυνελήφθησαν, τῶν δὲ διαφυγόντων θάνατον καταγνόντες ἐπανεῖπον ἀργύριον τῷ ἀποκτείναντι. κἀν τούτῳ οἱ μὲν παθόντες ἄδηλον ἦν εἰ ἀδίκως 5
ἐτετιμώρηντο, ἡ μέντοι ἄλλη πόλις ἐν τῷ παρόντι περιφανῶς ὠφέλητο.

61. Περὶ δὲ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐναγόντων τῶν ἐχθρῶν, οἵπερ καὶ πρὶν ἐκπλεῖν αὐτὸν ἐπέθεντο, χαλεπῶς οἱ Ἀθηναῖοι ἐλάμβανον· καὶ ἐπειδὴ τὸ τῶν Ἑρμῶν ᾤοντο σαφὲς ἔχειν, πολὺ δὴ μᾶλλον καὶ τὰ μυστικά, ὧν ἐπαίτιος ἦν, μετὰ τοῦ αὐτοῦ λόγου καὶ τῆς ξυνωμοσίας ἐπὶ τῷ δήμῳ ἀπ' ἐκείνου ἐδόκει πραχθῆναι. καὶ γάρ τις καὶ στρατιὰ Λακεδαιμονίων 2
οὐ πολλὴ ἔτυχε κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον ἐν ᾧ περὶ ταῦτα ἐθορυβοῦντο μέχρι ἰσθμοῦ παρελθοῦσα πρὸς Βοιωτούς τι πράσσοντες. ἐδόκει οὖν ἐκείνου πράξαντος καὶ οὐ Βοιωτῶν ἕνεκα ἀπὸ ξυνθήματος ἥκειν, καὶ εἰ μὴ ἔφθασαν δὴ αὐτοὶ κατὰ τὸ μήνυμα ξυλλαβόντες τοὺς ἄνδρας, προδοθῆναι ἂν ἡ πόλις. καί τινα μίαν νύκτα καὶ κατέδαρθον ἐν Θησείῳ τῷ ἐν πόλει ἐν ὅπλοις. οἵ τε ξένοι τοῦ Ἀλκιβιάδου οἱ ἐν Ἄργει κατὰ τὸν 3
αὐτὸν χρόνον ὑπωπτεύθησαν τῷ δήμῳ ἐπιτίθεσθαι· καὶ τοὺς ὁμήρους τῶν Ἀργείων τοὺς ἐν ταῖς νήσοις κειμένους οἱ Ἀθηναῖοι τότε παρέδοσαν τῷ Ἀργείων δήμῳ διὰ ταῦτα διαχρήσασθαι. πανταχόθεν τε περιεστήκει ὑποψία ἐς τὸν Ἀλκιβιάδην. 4
ὥστε βουλόμενοι αὐτὸν ἐς κρίσιν ἀγαγόντες ἀποκτεῖναι, πέμπουσιν οὕτω τὴν Σαλαμινίαν ναῦν ἐς τὴν Σικελίαν ἐπί τε ἐκεῖνον καὶ ὧν πέρι ἄλλων ἐμεμήνυτο. εἴρητο δὲ προειπεῖν 5
αὐτῷ ἀπολογησομένῳ ἀκολουθεῖν, ξυλλαμβάνειν δὲ μή, θεραπεύοντες τό τε πρὸς τοὺς ἐν τῇ Σικελίᾳ στρατιώτας τε σφετέρους καὶ πολεμίους μὴ θορυβεῖν, καὶ οὐχ ἥκιστα τοὺς Μαντινέας καὶ Ἀργείους βουλόμενοι παραμεῖναι, δι' ἐκείνου

4. ἐπανεῖπον ist nur aus dieser Stelle bekannt.

5. εἰ, an, ob nicht.

61. 1. ἐπὶ τῷ δήμῳ gehört zu τῆς ξυνωμ. zu 1, 18, 1.

2. τινὰ μίαν. Hinsichtl. der Bedeutung und Stellung vgl. τὶς ἕκαστος 31, 4. 7, 75, 5.

3. ἐπιτίθεσθαι. Wie ist das Präs. zu erklären? — τοὺς ὁμήρους κτέ. 5, 84, 1.

5. θεραπεύοντες. Ueb. den anakoluth. Nomin. zu 2, 53, 4; üb. die Stellung zu 1, 16. — τὸ πρός, das Verhältniss zu, hängt wohl von θεραπεύοντες, schonend, ab. — μὴ θορυβεῖν schliesst sich ebenfalls noch an θεραπεύοντες an in dem Sinne: sie bemühten sich kein Aufsehn zu erregen. v. 7, 70, 3 ἐθεράπευον — μὴ λείπεσθαι τὰ ἀπὸ

6 νομίζοντες πεισθῆναι σφᾶς ξυστρατεύειν. καὶ ὁ μὲν ἔχων τὴν
ἑαυτοῦ ναῦν καὶ οἱ ξυνδιαβεβλημένοι ἀπέπλεον μετὰ τῆς Σα-
λαμινίας ἐκ τῆς Σικελίας ὡς ἐς τὰς Ἀθήνας· καὶ ἐπειδὴ ἐγέ-
νοντο ἐν Θουρίοις, οὐκέτι ξυνείποντο, ἀλλ' ἀπελθόντες ἀπὸ
τῆς νεὼς οὐ φανεροὶ ἦσαν, δείσαντες τὸ ἐπὶ διαβολῇ ἐς δίκην
7 καταπλεῦσαι. οἱ δ' ἐκ τῆς Σαλαμινίας τέως μὲν ἐζήτουν τὸν
Ἀλκιβιάδην καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ· ὡς δ' οὐδαμοῦ φανεροὶ
ἦσαν, ᾤχοντο ἀποπλέοντες. ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης ἤδη φυγὰς ὢν
οὐ πολὺ ὕστερον ἐπὶ πλοίου ἐπεραιώθη ἐς Πελοπόννησον ἐκ
τῆς Θουρίας· οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐρήμῃ δίκῃ θάνατον κατέγνω-
σαν αὐτοῦ τε καὶ τῶν μετ' ἐκείνου.

62. Μετὰ δὲ ταῦτα οἱ λοιποὶ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ
ἐν τῇ Σικελίᾳ, δύο μέρη ποιήσαντες τοῦ στρατεύματος καὶ
λαχὼν ἑκάτερος, ἔπλεον ξὺν παντὶ ἐπὶ Σελινοῦντος καὶ Ἐγέ-
στης, βουλόμενοι μὲν εἰδέναι τὰ χρήματα εἰ δώσουσιν οἱ
Ἐγεσταῖοι, κατασκέψασθαι δὲ καὶ τῶν Σελινουντίων τὰ πρά-
2 γματα καὶ τὰ διάφορα μαθεῖν τὰ πρὸς Ἐγεσταίους. παρα-
πλέοντες δ' ἐν ἀριστερᾷ τὴν Σικελίαν, τὸ μέρος τὸ πρὸς τὸν
Τυρσηνικὸν κόλπον, ἔσχον ἐς Ἱμέραν, ἥπερ μόνη ἐν τούτῳ τῷ
μέρει τῆς Σικελίας Ἑλλὰς πόλις ἐστί· καὶ ὡς οὐκ ἐδέχοντο
3 αὐτούς, παρεκομίζοντο. καὶ ἐν τῷ παράπλῳ αἱροῦσιν Ὕκ-
καρα, πόλισμα Σικανικὸν μέν, Ἐγεσταίοις δὲ πολέμιον· ἦν
δὲ παραθαλασσίδιον. καὶ ἀνδραποδίσαντες τὴν πόλιν παρέ-
δοσαν Ἐγεσταίοις (παρεγένοντο γὰρ αὐτῶν ἱππῆς), αὐτοὶ δὲ
πάλιν τῷ μὲν πεζῷ ἐχώρουν διὰ τῶν Σικελῶν, ἕως ἀφίκοντο
ἐς Κατάνην, αἱ δὲ νῆες περιέπλευσαν, τὰ ἀνδράποδα ἄγου-
4 σαι. Νικίας δὲ εὐθὺς ἐξ Ὑκκάρων ἐπὶ Ἐγέστης παραπλεύσας
καὶ τἆλλα χρηματίσας καὶ λαβὼν τάλαντα τριάκοντα παρῆν
ἐς τὸ στράτευμα· καὶ τἀνδράποδα ἀπέδοσαν καὶ ἐγένοντο ἐξ

τοῦ καταστρώματος τῆς ἄλλης τέχνης. 1, 19. — οὐχ ἥκιστα Litotes. — Dass σφᾶς für αὐτούς gebraucht sei, ist schwer glaubl., wennschon auch 5, 49, 1 sich nach den Codd. derselbe Gebrauch findet. Hier hat man σφίσι vermuthet.

7. ἐρήμῃ δίκῃ, durch ein Contumacialverfahren.

62. 2. ἐν ἀριστερᾷ auffallend abgekürzter Ausdruck statt ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες oder λαβόντες. — τὸ μέρος, nämlich den Theil.

4. ἀπέδοσαν, verkauften, sonst stets ἀποδόσθαι, auch bei Thuk. 1, 29, 5. 55, 1. 7, 87, 3. vgl. zu 1, 112, 3. Mehrere sind geneigt auch hier ἀπέδοντο zu lesen, Cobet nov. lectt. p. 158 will lieber ἀπέδοτο. Das Activ vertheidigt Kock zu Arist. Frösch. 1235. — ἐγένοντο. Ueb. den Plur. zu 1, 126, 5.

αὐτῶν εἴκοσι καὶ ἑκατὸν τάλαντα. καὶ ἐς τοὺς τῶν Σικελῶν 5
ξυμμάχους περιέπλευσαν, στρατιὰν κελεύοντες πέμπειν· τῇ
τε ἡμισείᾳ τῆς ἑαυτῶν ἦλθον ἐπὶ Ὕβλαν τὴν Γελεᾶτιν, πολε-
μίαν οὖσαν, καὶ οὐχ εἷλον. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

63. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος εὐθὺς τὴν ἔφοδον
οἱ Ἀθηναῖοι ἐπὶ Συρακούσας παρεσκευάζοντο, οἱ δὲ Συρακό-
σιοι καὶ αὐτοὶ ὡς ἐπ' ἐκείνους ἰόντες. ἐπειδὴ γὰρ αὐτοῖς πρὸς 2
τὸν πρῶτον φόβον καὶ τὴν προσδοκίαν οἱ Ἀθηναῖοι οὐκ εὐ-
θὺς ἐπέκειντο, κατά τε τὴν ἡμέραν ἑκάστην προϊοῦσαν ἀνε-
θάρσουν μᾶλλον, καὶ ἐπειδὴ πλέοντες τά τε ἐπέκεινα τῆς
Σικελίας πολὺ ἄπο σφῶν ἐφαίνοντο καὶ πρὸς τὴν Ὕβλαν
ἐλθόντες καὶ πειράσαντες οὐχ εἷλον βίᾳ, ἔτι πλέον κατεφρό-
νησαν καὶ ἠξίουν τοὺς στρατηγούς, οἷον δὴ ὄχλος φιλεῖ θαρ-
σήσας ποιεῖν, ἄγειν σφᾶς ἐπὶ Κατάνην, ἐπειδὴ οὐκ ἐκεῖνοι
ἐφ' ἑαυτοὺς ἔρχονται. ἱππῆς τε προσελαύνοντες ἀεὶ κατά- 3
σκοποι τῶν Συρακοσίων πρὸς τὸ στράτευμα τῶν Ἀθηναίων
ἐφύβριζον ἄλλα τε καὶ εἰ ξυνοικήσοντες σφίσιν αὐτοῖς μᾶλλον
ἥκοιεν ἐν τῇ ἀλλοτρίᾳ ἢ Λεοντίνους ἐς τὴν οἰκείαν κατοι-
κιοῦντες.

64. Ἃ γιγνώσκοντες οἱ στρατηγοὶ τῶν Ἀθηναίων καὶ βουλόμενοι αὐτοὺς ἄγειν πανδημεὶ ἐκ τῆς πόλεως ὅτι πλεῖστον, αὐτοὶ δὲ ταῖς ναυσὶν ἐν τοσούτῳ ὑπὸ νύκτα παραπλεύσαντες στρατόπεδον καταλαβεῖν ἐν ἐπιτηδείῳ καθ' ἡσυχίαν, εἰδότες οὐκ ἂν ὁμοίως δυνηθέντες, εἰ ἐκ τῶν νεῶν πρὸς παρεσκευασμένους ἐκβιβάζοιεν ἢ κατὰ γῆν ἰόντες γνωσθείησαν (τοὺς γὰρ ἂν ψιλοὺς τοὺς σφῶν καὶ τὸν ὄχλον τῶν Συρακοσίων τοὺς ἱππέας πολλοὺς ὄντας, σφίσι δ' οὐ παρόντων ἱππέων, βλάπτειν ἂν μεγάλα· οὕτω δὲ λήψεσθαι χωρίον ὅθεν ὑπὸ τῶν ἱππέων οὐ βλάψονται ἄξια λόγου· ἐδίδασκον δ' αὐτοὺς περὶ τοῦ πρὸς τῷ Ὀλυμπιείῳ χωρίου, ὅπερ καὶ κατέλα-

5. *τῶν Σικελῶν* gen. part., über dessen Stellung zu 3, 36, 5.

63. 2. *πρὸς τόν*, gemäss der. — *τὰ ἐπέκεινα*, an der entgegengesetzten Seite, adverbial, wie das häufige *τὰ πρός* u. A.
3. *τῶν Συρ.* verb. mit *ἱππῆς*. — *καὶ εἰ*, und ob.

64. 1. *ὅτι πλεῖστον*, so weit wie möglich. — *παραπλεύσαντες*, näml. nach Syrakus. — *δυνηθέντες*, *εἰ* Conj. von Reiske. Die Codd. sinnwidrig *καὶ εἰ*. Nicht übel vermuth. Poppo *εἰ ἤ*. — *ἐκβιβάζοιεν*, sc. *τοὺς στρατιώτας*. — *τῶν Συρ. τοὺς ἱππέας* ist Subj. — *σφίσι δ' κτέ.*, während ihnen etc. zu 2, 68, 7. — *ἂν* — *ἄν*. zu 1, 36, 3. — *βλάψονται*. zu 1, 81, 4. —

βον, Συρακοσίων φυγάδες οἳ ξυνείποντο) — τοιόνδε τι οὖν
2 πρὸς ἃ ἐβούλοντο οἱ στρατηγοὶ μηχανῶνται. πέμπουσιν ἄν-
δρα σφίσι μὲν πιστόν, τοῖς δὲ τῶν Συρακοσίων στρατηγοῖς
τῇ δοκήσει οὐχ ἧσσον ἐπιτήδειον· ἦν δὲ Καταναῖος ὁ ἀνήρ,
καὶ ἀπ' ἀνδρῶν ἐκ τῆς Κατάνης ἥκειν ἔφη ὧν ἐκεῖνοι τὰ ὀνό-
ματα ἐγίγνωσκον καὶ ἠπίσταντο ἐν τῇ πόλει ἔτι ὑπολοίπους
3 ὄντας τῶν σφίσιν εὐνόων. ἔλεγε δὲ τοὺς Ἀθηναίους αὐλί-
ζεσθαι ἄπο τῶν ὅπλων ἐν τῇ πόλει, καὶ εἰ βούλονται ἐκεῖνοι
πανδημεὶ ἐν ἡμέρᾳ ῥητῇ ἅμα ἕῳ ἐπὶ τὸ στράτευμα ἐλθεῖν,
αὐτοὶ μὲν ἀποκλῄσειν αὐτοὺς παρὰ σφίσι καὶ τὰς ναῦς ἐμ-
πρήσειν, ἐκείνους δὲ ῥᾳδίως τὸ στράτευμα προσβαλόντας τῷ
σταυρώματι αἱρήσειν· εἶναι δὲ ταῦτα τοὺς ξυνδράσοντας
πολλοὺς Καταναίων καὶ ἡτοιμάσθαι ἤδη, ἀφ' ὧν αὐτοὺς
ἥκειν.

65. Οἱ δὲ στρατηγοὶ τῶν Συρακοσίων, μετὰ τοῦ καὶ ἐς
τὰ ἄλλα θαρσεῖν καὶ εἶναι ἐν διανοίᾳ καὶ ἄνευ τούτων ἰέναι
[παρεσκευάσθαι] ἐπὶ Κατάνην, ἐπίστευσάν τε τῷ ἀνθρώπῳ
πολλῷ ἀπερισκεπτότερον καὶ εὐθὺς ἡμέραν ξυνθέμενοι ᾗ
παρέσονται ἀπέστειλαν αὐτόν, καὶ αὐτοί (ἤδη γὰρ καὶ τῶν
ξυμμάχων Σελινούντιοι καὶ ἄλλοι τινὲς παρῆσαν) προεῖπον
πανδημεὶ πᾶσιν ἐξιέναι Συρακοσίοις. ἐπεὶ δὲ ἑτοῖμα αὐτοῖς
καὶ τὰ τῆς παρασκευῆς ἦν καὶ αἱ ἡμέραι ἐν αἷς ξυνέθεντο
ἥξειν ἐγγὺς ἦσαν, πορευόμενοι ἐπὶ Κατάνης ηὐλίσαντο ἐπὶ
2 τῷ Συμαίθῳ ποταμῷ ἐν τῇ Λεοντίνῃ. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ὡς
ᾔσθοντο αὐτοὺς προσιόντας, ἀναλαβόντες τό τε στράτευμα
ἅπαν τὸ ἑαυτῶν καὶ ὅσοι Σικελῶν αὐτοῖς ἢ ἄλλος τις προσε-
ληλύθει καὶ ἐπιβιβάσαντες ἐπὶ τὰς ναῦς καὶ τὰ πλοῖα, ὑπὸ
3 νύκτα ἔπλεον ἐπὶ τὰς Συρακούσας. καὶ οἵ τε Ἀθηναῖοι ἅμα

τοιόνδε τι οὖν κτέ. Epanaleptische Fortsetzung des Hauptsatzes nach der Parenthese. zu 3, 95, 1.

2. ἐκεῖνοι, οἱ τῶν Συρακ. στρατηγοί. — Vor ἠπίσταντο ist statt ὧν zu denken οὕς.

3. ἔλεγε. zu 1, 26, 1. — ἄπο τῶν ὅπλων, fern von ihrem Lager. — τὸ στράτευμα, das Heer im Lager, wo ein Theil natürl. zurückgeblieben war. — αὐτούς, τοὺς Ἀθ. — παρὰ σφίσι, i. e. ἐν τῇ πόλει. — ταῦτα τοὺς ξυνδράσοντας für τοὺς ταῦτα ξυνδρ. zu 1, 18, 1. — ἡτοιμάσθαι, seien bereit. — ἥκειν. Ueb. den Infin. zu 1, 91, 5.

65. 1. [παρεσκευάσθαι] muss man bei unbefangener Betrachtung des Gedankens für ein Glossem halten. Kaum erträglicher ist die Lesart einiger Codd. παρασκευάσασθαι. — ἤδη γὰρ κτέ. Die Parenthese ist vorausgeschickt. zu 5, 46, 5.

2. τὰς ναῦς καὶ τὰ πλ. zu 4, 116, 2.

ἔσω ἐξέβαινον ἐς τὸ κατὰ τὸ Ὀλυμπιεῖον ὡς τὸ στρατόπεδον
καταληψόμενοι, καὶ οἱ ἱππῆς οἱ Συρακοσίων πρῶτοι προσ-
ελάσαντες ἐς τὴν Κατάνην, καὶ αἰσθόμενοι ὅτι τὸ στράτευμα
ἅπαν ἀνῆκται, ἀποτρέψαντες ἀγγέλλουσι τοῖς πεζοῖς, καὶ
ξύμπαντες ἤδη ἀποτρεπόμενοι ἐβοήθουν ἐπὶ τὴν πόλιν.

66. Ἐν τούτῳ δ' οἱ Ἀθηναῖοι, μακρᾶς οὔσης τῆς ὁδοῦ
αὐτοῖς, καθ' ἡσυχίαν καθῖσαν τὸ στράτευμα ἐς χωρίον ἐπι-
τήδειον καὶ ἐν ᾧ μάχης τε ἄρξειν ἔμελλον ὁπότε βούλοιντο
καὶ οἱ ἱππῆς τῶν Συρακοσίων ἥκιστ' ἂν αὐτοὺς καὶ ἐν τῷ
ἔργῳ καὶ πρὸ αὐτοῦ λυπήσειν· τῇ μὲν γὰρ τειχία τε καὶ οἰ-
κίαι εἶργον καὶ δένδρα καὶ λίμνη, παρὰ δὲ τὸ κρημνοί. καὶ 2
τὰ ἐγγὺς δένδρα κόψαντες καὶ κατενεγκόντες ἐπὶ τὴν θάλασ-
σαν παρά τε τὰς ναῦς σταύρωμα ἔπηξαν καὶ ἐπὶ τῷ Δάσκωνι
ἔρυμά τε, ᾗ εὐεφοδώτατον ἦν τοῖς πολεμίοις, λίθοις λογάδην
καὶ ξύλοις διὰ ταχέων ὤρθωσαν καὶ τὴν τοῦ Ἀνάπου γέφυ-
ραν ἔλυσαν. παρασκευαζομένων δὲ ἐκ μὲν τῆς πόλεως οὐδεὶς 3
ἐξιὼν ἐκώλυε, πρῶτοι δὲ οἱ ἱππῆς τῶν Συρακοσίων προσ-
εβοήθησαν, ἔπειτα δὲ ὕστερον καὶ τὸ πεζὸν ἅπαν ξυνελέγη.
καὶ προσῆλθον μὲν ἐγγὺς τοῦ στρατεύματος τῶν Ἀθηναίων
τὸ πρῶτον, ἔπειτα δέ, ὡς οὐκ ἀντιπροῄεσαν αὐτοῖς, ἀνα-
χωρήσαντες καὶ διαβάντες τὴν Ἑλωρινὴν ὁδὸν ηὐλίσαντο.

67. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ Ἀθηναῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι παρε-
σκευάζοντο ὡς ἐς μάχην καὶ ξυνετάξαντο ὧδε. δεξιὸν μὲν
κέρας Ἀργεῖοι εἶχον καὶ Μαντινῆς, Ἀθηναῖοι δὲ τὸ μέσον,
τὸ δὲ ἄλλο οἱ ξύμμαχοι οἱ ἄλλοι. καὶ τὸ μὲν ἥμισυ αὐτοῖς τοῦ
στρατεύματος ἐν τῷ πρόσθεν ἦν, τεταγμένον ἐπὶ ὀκτώ, τὸ
δὲ ἥμισυ ἐπὶ ταῖς εὐναῖς ἐν πλαισίῳ, ἐπὶ ὀκτὼ καὶ τοῦτο τε-

3. ἐς τὸ κατὰ τὸ Ὀ., in die Gegend am O. ἐς τόν, was die Vulg. und fast alle Codd. haben, ist unstatthaft, da eine Ellipse von τόπον oder χῶρον sich nicht nachweisen lässt. — τὸ στρατ. Der Art. mit Beziehung auf 64, 1 στρατόπεδον καταλαβεῖν. — ἀποτρεπόμενοι. Ebenso das Präs. 1, 51, 2.

66. 1. ἥκιστ' ἂν — λυπήσειν. zu 2, 80, 8. — παρὰ δὲ τό, längs der andern Seite aber. Wegen der Stellung des δέ zu 3, 61, 1.

2. εὐεφοδώτατον, noch am leichtesten zugänglich. Die besten Codd. ἐφοδώτατον, aber adject. Gebrauch von ἔφοδος ist nicht glaublich. Polyaen. 1, 49, 3, die einzige Stelle, mit welcher derselbe belegt wird, ist in den Worten ἔφοδον εἶναι τὸν λόφον nach Xen. Anab. 3, 4, 41 ἐπὶ τὸν λόφον zu schreiben (Cobet nov. lectt. p. 482 u. Krüg. 2. Aufl.) — λίθοις λογάδην. zu 4, 4, 2.

3. ἀντιπροῄεσαν, sc. οἱ Ἀθ.

67. 1. δεξιὸν κέρας ohne Art. zu 2, 81, 3. — ἐπὶ ὀκτώ, acht Mann hoch. — ἐπὶ ταῖς εὐναῖς, an den Lagerstätten, Zelten. — ἐν

ταγμένον· οἷς εἴρητο, ᾗ ἂν τοῦ στρατεύματος τι πονῇ μάλιστα, ἐφορῶντας παραγίγνεσθαι. καὶ τοὺς σκευοφόρους
2 ἐντὸς τούτων τῶν ἐπιτάκτων ἐποιήσαντο. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἔταξαν τοὺς μὲν ὁπλίτας ἐφ' ἑκκαίδεκα, ὄντας πανδημεὶ Συρακοσίους καὶ ὅσοι ξύμμαχοι παρῆσαν (ἐβοήθησαν δὲ αὐτοῖς Σελινούντιοι μὲν μάλιστα, ἔπειτα δὲ καὶ Γελῴων ἱππῆς, τὸ ξύμπαν ἐς διακοσίους, καὶ Καμαριναίων ἱππῆς ὅσον εἴκοσι καὶ τοξόται ὡς πεντήκοντα), τοὺς δὲ ἱππέας ἐπετάξαντο ἐπὶ τῷ δεξιῷ, οὐκ ἔλασσον ὄντας ἢ διακοσίους καὶ χιλίους, παρὰ
3 δ' αὐτοὺς καὶ τοὺς ἀκοντιστάς. μέλλουσι δὲ τοῖς Ἀθηναίοις προτέροις ἐπιχειρήσειν ὁ Νικίας κατά τε ἔθνη ἐπιπαριὼν ἕκαστα καὶ ξύμπασι τοιάδε παρεκελεύετο.

68. „Πολλῇ μὲν παραινέσει, ὦ ἄνδρες, τί δεῖ χρῆσθαι, οἳ πάρεσμεν ἐπὶ τὸν αὐτὸν ἀγῶνα; αὐτὴ γὰρ ἡ παρασκευὴ ἱκανωτέρα μοι δοκεῖ εἶναι θάρσος παρασχεῖν ἢ καλῶς λεχθέν-
2 τες λόγοι μετὰ ἀσθενοῦς στρατοπέδου. ὅπου γὰρ Ἀργεῖοι καὶ Μαντινῆς καὶ Ἀθηναῖοι καὶ νησιωτῶν οἱ πρῶτοί ἐσμεν, πῶς οὐ χρὴ μετὰ τοιῶνδε καὶ τοσῶνδε ξυμμάχων πάντα τινὰ μεγάλην τὴν ἐλπίδα τῆς νίκης ἔχειν, ἄλλως τε καὶ πρὸς ἄνδρας πανδημεί τε ἀμυνομένους καὶ οὐκ ἀπολέκτους ὥσπερ καὶ ἡμᾶς, καὶ προσέτι Σικελιώτας, οἳ ὑπερφρονοῦσι μὲν ἡμᾶς ὑπομενοῦσι δὲ οὔ, διὰ τὸ τὴν ἐπιστήμην τῆς τόλμης ἥσσω
3 ἔχειν. παραστήτω δέ τινι καὶ τόδε, πολύ τε ἄπο τῆς ἡμετέρας αὐτῶν εἶναι καὶ πρὸς γῇ οὐδεμιᾷ φιλίᾳ, ἥντινα μὴ αὐτοὶ μαχόμενοι κτήσεσθε. καὶ τοὐναντίον ὑπομιμνήσκω ὑμᾶς ἢ οἱ πολέμιοι σφίσιν αὐτοῖς εὖ οἶδ' ὅτι παρακελεύονται· οἱ μὲν

πλαισίῳ, in einem länglichen Viereck. — ἐπιτάκτων, Reserve. „Die Nichtcombattanten wurden zum Schutze in die Mitte des Carré aufgenommen. 4, 125, 2. 7, 78, 2. Xen. Anab. 3, 2, 36. 3, 6. 4, 19.“ Arnold.

3. κατὰ ἔθνη ἕκαστα vertritt den Dativ: den einzelnen Völkerschaften. zu 2, 39, 2. Zu verbinden mit παρεκελεύετο. Ueb. dies Impf. zu 1, 26, 1.

68. 1. τὸν αὐτόν, wir Alle zu demselben Kampfe.

2. πάντα τινά. v. 7, 70, 3 und ἕκαστός τις 3, 45, 4 u. a. — ὥσπερ καὶ ἡμᾶς. Der Acc. durch Attract. v. 1, 69, 5. 5, 99. Doch oft auch in solchen Vergleichungen der Nom., wie 1, 32, 1. 5, 29, 1. 44, 1 u. a. Ein eigenthüml. Gebrauch ist die Beibehaltung des καί nach einem negativen Ausdruck, da es doch eigentl. eine Affirmation voraussetzt. v. 2, 13, 1 τοὺς δ' ἀγροὺς τοὺς ἑαυτοῦ καὶ οἰκίας ἢν ἄρα μὴ δῃώσωσιν οἱ πολέμιοι, ὥσπερ καὶ τὰ τῶν ἄλλων. 5, 13, 1. — Σικελιώτας, die weniger Kriegserfahrung besitzen als wir in Alt-Griechenland.

γὰρ ὅτι περὶ πατρίδος ἔσται ὁ ἀγών, ἐγὼ δὲ ὅτι οὐκ ἐν πα-
τρίδι, ἐξ ἧς κρατεῖν δεῖ ἢ μὴ ῥᾳδίως ἀποχωρεῖν· οἱ γὰρ ἱπ-
πῆς πολλοὶ ἐπικείσονται. τῆς τε οὖν ὑμετέρας αὐτῶν ἀξίας 4
μνησθέντες ἐπέλθετε τοῖς ἐναντίοις προθύμως καὶ τὴν παροῦ-
σαν ἀνάγκην καὶ ἀπορίαν φοβερωτέραν ἡγησάμενοι τῶν πο-
λεμίων.“

69. Ὁ μὲν Νικίας τοιαῦτα παρακελευσάμενος ἐπῆγε τὸ
στρατόπεδον εὐθύς. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἀπροσδόκητοι μὲν ἐν
τῷ καιρῷ τούτῳ ἦσαν ὡς ἤδη μαχούμενοι, καί τινες αὐτοῖς
ἐγγὺς τῆς πόλεως οὔσης καὶ ἀπεληλύθεσαν· οἱ δὲ καὶ διὰ
σπουδῆς προσβοηθοῦντες δρόμῳ ὑστέριζον μέν, ὡς δὲ ἕκα-
στός πῃ τοῖς πλείοσι προσμίξειε καθίσταντο. οὐ γὰρ δὴ προ-
θυμίᾳ ἐλλιπεῖς ἦσαν οὐδὲ τόλμῃ οὔτ' ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ οὔτ'
ἐν ταῖς ἄλλαις, ἀλλὰ τῇ μὲν ἀνδρίᾳ οὐχ ἥσσους ἐς ὅσον ἡ ἐπι-
στήμη ἀντέχοι, τῷ δὲ ἐλλείποντι αὐτῆς καὶ τὴν βούλησιν
ἄκοντες προυδίδοσαν. ὅμως δὲ οὐκ ἂν οἰόμενοι σφίσι τοὺς
Ἀθηναίους προτέρους ἐπελθεῖν καὶ διὰ τάχους ἀναγκαζόμε-
νοι ἀμύνασθαι, ἀναλαβόντες τὰ ὅπλα εὐθὺς ἀντεπῄεσαν. καὶ 2
πρῶτον μὲν αὐτῶν ἑκατέρων οἵ τε λιθοβόλοι καὶ σφενδονῆ-
ται καὶ τοξόται προυμάχοντο καὶ τροπάς, οἵας εἰκὸς ψιλούς,
ἀλλήλων ἐποίουν· ἔπειτα δὲ μάντεις τε σφάγια προὔφερον
τὰ νομιζόμενα καὶ σαλπιγκταὶ ξύνοδον ἐπώτρυνον τοῖς ὁπλί-
ταις, οἱ δ' ἐχώρουν, Συρακόσιοι μὲν περί τε πατρίδος μα- 3
χούμενοι καὶ τῆς ἰδίας ἕκαστος τὸ μὲν αὐτίκα σωτηρίας, τὸ
δὲ μέλλον ἐλευθερίας, τῶν δὲ ἐναντίων Ἀθηναῖοι μὲν περί

3. *οὐκ ἐν πατρίδι*, gleichsam *ἐν γῇ οὐ πατρίδι οὔσῃ*. — *ἐξ ἧς* verb. mit *ἀποχωρεῖν*. *κρατεῖν δεῖ* ist *διὰ μέσου* gesetzt. zu 3, 68, 1.

4. *ἀξίας* substantivisch. — *τῶν πολ.* gen. compar.

69. 1. *ἀπεληλύθησαν*, natürl. *εἰς τὴν πόλιν*. Die Codd. ausser zweien sinnwidrig *ἐπεληλύθησαν*. — *οἱ δέ*, wieder Andere. — *οὐχ ἥσσους* gehört noch zu *ἦσαν*. — *τὴν βούλησιν κτέ.*, sie gaben widerstrebend ihren Willen auf, d. h. aus Mangel an Kriegskunde mussten sie ihrer Kampflust Gewalt anthun. *τὴν βούλησιν ἄκοντες* ist eine Art Oxymoron. — *ὅμως δέ* „weist zurück auf *ἀπροσδόκητοι μέν*, das hier durch *οὐκ ἂν — ἐπελθεῖν* erneuert wird.“ K.

2. *οἱ λιθοβόλοι*, die aus freier Hand Steine werfen. — *οἵας εἰκὸς ψιλούς*, sc. *ποιεῖν*. v. 4, 26, 2 *ἔπινον οἷον εἰκὸς ὕδωρ*. Die besten Codd. *οἷα*, was aber durch Stellen, wie die zu 10, 2 angeführten, wohl nicht gerechtfertigt wird, da der Begriff von *οἷος* selbst schon verallgemeinernd ist. — *ξύνοδον ἐπώτρυνον τοῖς ὁπλ.* eine sonst nur poet. Constr. Hom. Odyss. X, 152.

3. *τῆς ἰδίας κτέ.* Ueb. die Stellung der Worte zu 2, 44, 1. —

τε τῆς ἀλλοτρίας οἰκείαν σχεῖν καὶ τὴν οἰκείαν μὴ βλάψαι ἡσσώμενοι, Ἀργεῖοι δὲ καὶ τῶν ξυμμάχων οἱ αὐτόνομοι ξυγκτήσασθαί τε ἐκείνοις ἐφ᾽ ἃ ἦλθον καὶ τὴν ὑπάρχουσαν σφίσι πατρίδα νικήσαντες πάλιν ἐπιδεῖν· τὸ δ᾽ ὑπήκοον τῶν ξυμμάχων μέγιστον μὲν περὶ τῆς αὐτίκα ἀνελπίστου σωτηρίας, ἢν μὴ κρατῶσι, τὸ πρόθυμον εἶχον, ἔπειτα δὲ ἐν παρέργῳ καὶ εἴ τι ἄλλο ξυγκαταστρεψαμένοις ῥᾷον αὐτοῖς ὑπακούσεται.

70. Γενομένης δ᾽ ἐν χερσὶ τῆς μάχης ἐπὶ πολὺ ἀντεῖχον
ἀλλήλοις, καὶ ξυνέβη βροντάς τε ἅμα τινὰς γενέσθαι καὶ
ἀστραπὰς καὶ ὕδωρ πολύ, ὥστε τοῖς μὲν πρῶτον μαχομένοις
καὶ ἐλάχιστα πολέμῳ ὡμιληκόσι καὶ τοῦτο ξυνεπιλαβέσθαι
τοῦ φόβου, τοῖς δ᾽ ἐμπειροτέροις τὰ μὲν γιγνόμενα καὶ ὥρᾳ
ἔτους περαίνεσθαι δοκεῖν, τοὺς δὲ ἀνθεστῶτας πολὺ μείζω
2 ἔκπληξιν μὴ νικωμένους παρέχειν. ὠσαμένων δὲ τῶν Ἀρ-
γείων πρῶτον τὸ εὐώνυμον κέρας τῶν Συρακοσίων καὶ μετ᾽
αὐτοὺς τῶν Ἀθηναίων τὸ κατὰ σφᾶς αὐτούς, παρερρήγνυτο
ἤδη καὶ τὸ ἄλλο στράτευμα τῶν Συρακοσίων καὶ ἐς φυγὴν
3 κατέστη. καὶ ἐπὶ πολὺ μὲν οὐκ ἐδίωξαν οἱ Ἀθηναῖοι (οἱ γὰρ
ἱππῆς τῶν Συρακοσίων πολλοὶ ὄντες καὶ ἀήσσητοι εἶργον καὶ
ἐσβαλόντες ἐς τοὺς ὁπλίτας αὐτῶν, εἴ τινας προδιώκοντας
ἴδοιεν, ἀνέστελλον), ἐπακολουθήσαντες δὲ ἀθρόοι ὅσον ἀσφα-
4 λῶς εἶχε πάλιν ἐπανεχώρουν καὶ τροπαῖον ἵστασαν. οἱ δὲ Συ-
ρακόσιοι ἀθροισθέντες ἐς τὴν Ἐλωρινὴν ὁδὸν καὶ ὡς ἐκ τῶν
παρόντων ξυνταξάμενοι ἔς τε τὸ Ὀλυμπιεῖον ὅμως σφῶν αὐ-
τῶν παρέπεμψαν φυλακήν, δείσαντες μὴ οἱ Ἀθηναῖοι τῶν

οἰκείαν σχεῖν, um es als eigenes zu erhalten. Der Inf. schliesst sich der schon vollständigen Structur gleichsam epexegetisch an. v. 5, 63, 2. 69, 1 und zu 3, 4, 5. — *μέγιστον μέν*. zu 1, 142, 1. — *καὶ εἰ*, auch ob. — *τὶ ἄλλο* Obj. von *ξυγκατ.*, welches wie *αὐτοῖς* auf die unterthänigen Bundesgen. geht. — *ὑπακούσεται* kann gewiss nicht passiven Sinn haben; *ὑπακουσθήσεται* ist mir kaum wahrscheinl. Viell. ist zu lesen *ὑπακούειν ἔσται*: ob es ihnen, wenn sie ein anderes Land hätten unterwerfen helfen, vergönnt sein würde, selbst in einer mildern Abhängigkeit zu stehn.

70. 1. *πολέμῳ ὁμιληκόσι.* zu 55, 3. — *ξυνεπιλαβέσθαι τοῦ φ.*, die Furcht mitbefördern. v. 8, 26, 1. Wegen des Genet. vgl. zu 4, 10, 1. — *ὥρᾳ ἔτους*, vermöge der Jahreszeit. Es war wahrsch. im November. Zur Sache v. 7, 79, 3.

3. *ἵστασαν*, gingen an die Errichtung. v. 5, 74, 2.

4. *ὡς ἐκ τῶν π.* restringierender Zusatz. zu 3, 113, 6. — *ὅμως*, wennschon besiegt.

χρημάτων ἃ ἦν αὐτόθι κινήσωσι, καὶ οἱ λοιποὶ ἐπανεχώρη-
σαν ἐς τὴν πόλιν.

71. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι πρὸς μὲν τὸ ἱερὸν οὐκ ἦλθον, ξυγκο-
μίσαντες δὲ τοὺς ἑαυτῶν νεκροὺς καὶ ἐπὶ πυρὰν ἐπιθέντες
ηὐλίσαντο αὐτοῦ. τῇ δ' ὑστεραίᾳ τοῖς μὲν Συρακοσίοις ἀπέ-
δοσαν ὑποσπόνδους τοὺς νεκρούς (ἀπέθανον δὲ αὐτῶν καὶ
τῶν ξυμμάχων περὶ ἑξήκοντα καὶ διακοσίους), τῶν δὲ σφετέ-
ρων τὰ ὀστᾶ ξυνέλεξαν (ἀπέθανον δὲ αὐτῶν καὶ τῶν ξυμμά-
χων ὡς πεντήκοντα), καὶ τὰ τῶν πολεμίων σκῦλα ἔχοντες
ἀπέπλευσαν ἐς Κατάνην. χειμών τε γὰρ ἦν καὶ τὸν πόλεμον 2
αὐτόθεν ποιεῖσθαι οὔπω ἐδόκει δυνατὸν εἶναι, πρὶν ἂν ἱπ-
πέας τε μεταπέμψωσιν ἐκ τῶν Ἀθηνῶν καὶ ἐκ τῶν αὐτόθεν
ξυμμάχων ἀγείρωσιν, ὅπως μὴ παντάπασιν ἱπποκρατῶνται,
καὶ χρήματα δὲ ἅμα αὐτόθεν τε ξυλλέξωνται καὶ παρ' Ἀθη-
ναίων ἔλθῃ, τῶν τε πόλεών τινας προσαγάγωνται, ἃς ἤλπι-
ζον μετὰ τὴν μάχην μᾶλλον σφῶν ὑπακούσεσθαι, τά τε ἄλλα
καὶ σῖτον καὶ ὅσων δέοι παρασκευάσωνται, ὡς ἐς τὸ ἔαρ ἐπι-
χειρήσοντες ταῖς Συρακούσαις.

72. Καὶ οἱ μὲν ταύτῃ τῇ γνώμῃ ἀπέπλευσαν ἐς τὴν
Νάξον καὶ Κατάνην διαχειμάσοντες· Συρακόσιοι δὲ τοὺς σφε-
τέρους αὐτῶν νεκροὺς θάψαντες ἐκκλησίαν ἐποίουν. καὶ 2
παρελθὼν αὐτοῖς Ἑρμοκράτης ὁ Ἕρμωνος, ἀνὴρ καὶ ἐς τἆλλα
ξύνεσιν οὐδενὸς λειπόμενος καὶ κατὰ τὸν πόλεμον ἐμπειρίᾳ
τε ἱκανὸς γενόμενος καὶ ἀνδρίᾳ ἐπιφανής, ἐθάρσυνέ τε καὶ
οὐκ εἴα τῷ γεγενημένῳ ἐνδιδόναι· τὴν μὲν γὰρ γνώμην αὐ- 3
τῶν οὐχ ἡσσῆσθαι, τὴν δὲ ἀταξίαν βλάψαι. οὐ μέντοι τοσοῦ-
τόν γε λειφθῆναι ὅσον εἰκὸς εἶναι, ἄλλως τε καὶ τοῖς πρώτοις
τῶν Ἑλλήνων ἐμπειρίᾳ, ἰδιώτας, ὡς εἰπεῖν, χειροτέχναις,
ἀνταγωνισαμένους. μέγα δὲ βλάψαι καὶ τὸ πλῆθος τῶν στρα- 4

71. 1. ξυνέλεξαν. Warum? ergiebt sich aus 2, 34.
2. μεταπέμψωσιν. zu 1, 112, 3. — καὶ — δέ. zu 1, 132, 4.

72. 1. Νάξον καὶ Κατάνην. Nach der geograph. Lage und nach 74, 1. 2 sollte man die umgekehrte Ordnung erwarten. vgl. zu 3, 29, 1.
2. τῷ γεγεν., wegen des Geschehenen. zu 3, 97, 2.
3. ἄλλως τε καί nur ein Cod. und einer e corr. Die übrigen ohne καί, das doch Thuk. sonst überall dazusetzt. ἄλλως τε: obenein würde auch nicht einmal sinngemäss sein. — ἐμπειρίᾳ verb. mit τοῖς πρώτοις. — χειροτέχναις nur ein Cod. e corr. Die übrigen und die Vulg. χειροτέχνας. Aber nur als Antitheta kommen die Begriffe zu ihrem Rechte: als Laien gegen Virtuosen, so zu sagen.

τηγῶν καὶ τὴν πολυαρχίαν (ἦσαν γὰρ πεντεκαίδεκα οἱ στρατηγοὶ αὐτοῖς), τῶν τε πολλῶν τὴν ἀξύντακτον ἀναρχίαν. ἢν δὲ ὀλίγοι τε στρατηγοὶ γένωνται ἔμπειροι καὶ ἐν τῷ χειμῶνι τούτῳ παρασκευάσωσι τὸ ὁπλιτικόν, οἷς τε ὅπλα μὴ ἔστιν ἐκπορίζοντες, ὅπως ὡς πλεῖστοι ἔσονται, καὶ τῇ ἄλλῃ μελέτῃ προσαναγκάζοντες, ἔφη κατὰ τὸ εἰκὸς κρατήσειν σφᾶς τῶν ἐναντίων, ἀνδρίας μὲν σφίσιν ὑπαρχούσης, εὐταξίας δὲ ἐς τὰ ἔργα προσγενομένης· ἐπιδώσειν γὰρ ἀμφότερα αὐτά, τὴν μὲν μετὰ κινδύνων μελετωμένην, τὴν δ' εὐψυχίαν αὐτὴν ἑαυτῆς μετὰ τοῦ πιστοῦ τῆς ἐπιστήμης θαρσαλεωτέραν ἔσε-
5 σθαι. τούς τε στρατηγοὺς καὶ ὀλίγους καὶ αὐτοκράτορας χρῆναι ἑλέσθαι καὶ ὀμόσαι αὐτοῖς τὸ ὅρκιον ἦ μὴν ἐάσειν ἄρχειν ὅπῃ ἂν ἐπίστωνται· οὕτω γὰρ ἅ τε κρύπτεσθαι δεῖ μᾶλλον ἂν στέγεσθαι καὶ τἆλλα κατὰ κόσμον καὶ ἀπροφασίστως παρασκευασθῆναι.

73. Καὶ οἱ Συρακόσιοι αὐτοῦ ἀκούσαντες ἐψηφίσαντό τε πάντα ὡς ἐκέλευε καὶ στρατηγὸν αὐτόν τε εἵλοντο τὸν Ἑρμοκράτην καὶ Ἡρακλείδην τὸν Λυσιμάχου καὶ Σικανὸν τὸν
2 Ἐξηκέστου, τούτους τρεῖς, καὶ ἐς τὴν Κόρινθον καὶ ἐς τὴν Λακεδαίμονα πρέσβεις ἀπέστειλαν, ὅπως ξυμμαχία τε αὐτοῖς παραγένηται καὶ τὸν πρὸς Ἀθηναίους πόλεμον βεβαιότερον πείθωσι ποιεῖσθαι ἐκ τοῦ προφανοῦς ὑπὲρ σφῶν τοὺς Λακεδαιμονίους, ἵνα ἢ ἀπὸ τῆς Σικελίας ἀπαγάγωσιν αὐτοὺς ἢ πρὸς τὸ ἐν Σικελίᾳ στράτευμα ἧσσον ὠφελίαν ἄλλην ἐπιπέμπωσιν.

74. Τὸ δ' ἐν τῇ Κατάνῃ στράτευμα τῶν Ἀθηναίων ἔπλευσεν εὐθὺς ἐπὶ Μεσσήνην ὡς προδοθησομένην. καὶ ἃ μὲν ἐπράσσετο οὐκ ἐγένετο· Ἀλκιβιάδης γὰρ ὅτε ἀπῄει ἐκ τῆς ἀρχῆς ἤδη μετάπεμπτος, ἐπιστάμενος ὅτι φεύξοιτο, μηνύει τοῖς τῶν Συρακοσίων φίλοις τοῖς ἐν τῇ Μεσσήνῃ ξυνειδὼς τὸ μέλλον· οἱ δὲ τούς τε ἄνδρας διέφθειραν πρότερον, καὶ τότε στασιάζοντες καὶ ἐν ὅπλοις ὄντες ἐπεκράτουν μὴ δέχεσθαι
2 τοὺς Ἀθηναίους οἱ ταῦτα βουλόμενοι. ἡμέρας δὲ μείναντες

4. *τὴν δ' — ἔσεσθαι* Abbiegung der Structur, da dem Anfange nach *ἐσομένην* zu erwarten war. vgl. zu 1, 16. — *αὐτὴν ἑαυτῆς — θαρσ.* zu 1, 8, 3. — *μετὰ — ἐπιστ.*, bei dem Vertrauen, das die Erfahrung giebt.

74. 1. *φεύξοιτο*. Der Optat. Fut. ein ziemlich seltener Gebrauch. Was wäre das Gewöhnliche? — *τοὺς ἄνδρας*, die athenisch Gesinnten. — *οἱ ταῦτα βουλ.*, sc. *μὴ δέχεσθαι τοὺς Ἀθ.* Wiederholung des Subj. *οἱ δέ*. Nur auf diese

περὶ τρεῖς καὶ δέκα οἱ Ἀθηναῖοι ὡς ἐχειμάζοντο καὶ τὰ ἐπι-
τήδεια οὐκ εἶχον καὶ προὐχώρει οὐδέν, ἀπελθόντες ἐς Νάξον
καὶ σταύρωμα περὶ τὸ στρατόπεδον ποιησάμενοι αὐτοῦ διε-
χείμαζον· καὶ τριήρη ἀπέστειλαν ἐς τὰς Ἀθήνας ἐπί τε χρή-
ματα καὶ ἱππέας, ὅπως ἅμα τῷ ἦρι παραγένωνται.

75. Ἐτείχιζον δὲ καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐν τῷ χειμῶνι πρός
τε τῇ πόλει, τὸν Τεμενίτην ἐντὸς ποιησάμενοι, τεῖχος παρὰ
πᾶν τὸ πρὸς τὰς Ἐπιπολὰς ὁρῶν, ὅπως μὴ δι' ἐλάσσονος εὐ-
αποτείχιστοι ὦσιν, ἢν ἄρα σφάλλωνται, καὶ τὰ Μέγαρα φρού-
ριον καὶ ἐν τῷ Ὀλυμπιείῳ ἄλλο· καὶ τὴν θάλασσαν προεσταύ-
ρωσαν πανταχῇ ᾗ ἀποβάσεις ἦσαν. καὶ τοὺς Ἀθηναίους 2
εἰδότες ἐν τῇ Νάξῳ χειμάζοντας ἐστράτευσαν πανδημεὶ ἐπὶ
τὴν Κατάνην, καὶ τῆς τε γῆς αὐτῶν ἔτεμον καὶ τὰς τῶν Ἀθη-
ναίων σκηνὰς καὶ τὸ στρατόπεδον ἐμπρήσαντες ἀνεχώρησαν
ἐπ' οἴκου. καὶ πυνθανόμενοι τοὺς Ἀθηναίους ἐς τὴν Καμά- 3
ριναν κατὰ τὴν ἐπὶ Λάχητος γενομένην ξυμμαχίαν πρεσβεύε-
σθαι, εἴ πως προσαγάγοιντο αὐτούς, ἀντεπρεσβεύοντο καὶ
αὐτοί· ἦσαν γὰρ ὕποπτοι αὐτοῖς οἱ Καμαριναῖοι μὴ προθύ-
μως σφίσι μήτ' ἐπὶ τὴν πρώτην μάχην πέμψαι ἃ ἔπεμψαν, ἔς
τε τὸ λοιπὸν μὴ οὐκέτι βούλωνται ἀμύνειν, ὁρῶντες τοὺς
Ἀθηναίους ἐν τῇ μάχῃ εὖ πράξαντας, προσχωρῶσι δ' αὐτοῖς
κατὰ τὴν προτέραν φιλίαν πεισθέντες. ἀφικομένων οὖν ἐκ 4

Partei bezieht sich wahrsch. auch *στασιάζοντες καὶ ἐν ὅπλοις ὄντες*. Dass *στασιάζειν* auch von einer sich auflehnenden Partei, nicht bloss von einem sich spaltenden Ganzen gesagt wird, zeigt eine Reihe von Beispielen in Steph. Thes. u. d. W. Möglich jedoch ist auch die Beziehung dieser Participia auf alle Messenier; zu 1, 49, 4.

2. *καὶ σταύρωμα*. Fast alle Codd. *καὶ Θρᾷκας σταυρώματα*, doch *Θρᾷκας* (oder *Θράκας*) hielt schon F. Portus wohl mit Recht für eine aus *χάρακας* verdorbene Randerklärung von *σταύρωμα*. Eher liesse sich der Plur. *σταυρώματα* vertheidigen, doch nur durch Beispiele anderer Schriftst., während Thuk. selbst sonst nur den Sing. hat.

75. 1. *τὸν Τεμενίτην* ursprüngl. Beiname des Apollon, doch wohl hier schon als Bezeichnung eines Bezirks bei der Stadt gebraucht (v. 7, 3, 3 *ἐπὶ τὴν ἄκραν τὴν Τεμενῖτιν καλουμένην*). Später wurde dieser Bezirk unter dem Namen Neapolis ein sehr bewohnter Stadttheil. — *τὰς Ἐπιπολάς*, die Anhöhen im Norden der Stadt. Näheres C. 96. — *δι' ἐλάσσονος*, in geringerer Entfernung. Je näher die Belagerungsmauer der eigentlichen Stadt gelegt werden konnte, desto kürzer und also desto leichter ausführbar war sie. — *τὰ Μέγαρα*, das hybläische. 49, 4. — *φρούριον* ist Theil des Prädic.: als Castell. — *πανταχῇ — ἦσαν* nicht genau zu nehmen, wie C. 97 zeigt.

3. *ἐπὶ Λάχητος*. 3, 86, 2. — *ἐπὶ τὴν πρώτην μ.* 67, 2.

μὲν Συρακουσῶν Ἑρμοκράτους καὶ ἄλλων ἐς τὴν Καμάριναν, ἀπὸ δὲ τῶν Ἀθηναίων Εὐφήμου μεθ᾽ ἑτέρων, ὁ Ἑρμοκράτης ξυλλόγου γενομένου τῶν Καμαριναίων βουλόμενος προδιαβάλλειν τοὺς Ἀθηναίους ἔλεγε τοιάδε.

76. „Οὐ τὴν παροῦσαν δύναμιν τῶν Ἀθηναίων, ὦ Καμαριναῖοι, μὴ αὐτὴν καταπλαγῆτε, δείσαντες ἐπρεσβευσάμεθα, ἀλλὰ μᾶλλον τοὺς μέλλοντας ἀπ᾽ αὐτῶν λόγους, πρίν
2 τι καὶ ἡμῶν ἀκοῦσαι, μὴ ὑμᾶς πείσωσιν. ἥκουσι γὰρ ἐς τὴν Σικελίαν προφάσει μὲν ᾗ πυνθάνεσθε, διανοίᾳ δὲ ἣν πάντες ὑπονοοῦμεν· καί μοι δοκοῦσιν οὐ Λεοντίνους βούλεσθαι κατοικίσαι, ἀλλ᾽ ἡμᾶς μᾶλλον ἐξοικίσαι. οὐ γὰρ δὴ εὔλογον τὰς μὲν ἐκεῖ πόλεις ἀναστάτους ποιεῖν, τὰς δὲ ἐνθάδε κατοικίζειν, καὶ Λεοντίνων μὲν Χαλκιδέων ὄντων κατὰ τὸ ξυγγενὲς κήδεσθαι, Χαλκιδέας δὲ τοὺς ἐν Εὐβοίᾳ, ὧν οἵδε ἄποικοί
3 εἰσι, δουλωσαμένους ἔχειν. τῇ δὲ αὐτῇ ἰδέᾳ ἐκεῖνά τε ἔσχον καὶ τὰ ἐνθάδε νῦν πειρῶνται· ἡγεμόνες γὰρ γενόμενοι ἑκόντων τῶν τε Ἰώνων καὶ ὅσοι ἀπὸ σφῶν ἦσαν ξύμμαχοι ὡς ἐπὶ τοῦ Μήδου τιμωρίᾳ, τοὺς μὲν λειποστρατίαν, τοὺς δὲ ἐπ᾽ ἀλλήλους στρατεύειν, τοῖς δ᾽ ὥς ἑκάστοις τινὰ εἶχον αἰτίαν εὐπρεπῆ ἐπενεγκόντες κατεστρέψαντο. καὶ οὐ περὶ τῆς ἐλευθερίας ἄρα οὔτε οὗτοι τῶν Ἑλλήνων οὔθ᾽ οἱ Ἕλληνες τῆς ἑαυτῶν τῷ Μήδῳ ἀντέστησαν, περὶ δὲ οἱ μὲν σφίσιν ἀλλὰ

76. Hermokrates bleibt auch in dieser Rede seinem Charakter als sicilianischer Patriot und als entschiedener Feind der Athener treu.

1. *τὴν παροῦσαν κτἑ.* dieselbe Art von Attract. wie 4, 8, 7 *τὴν νῆσον ταύτην φοβούμενοι μὴ ἐξ αὐτῆς τὸν πόλεμον σφίσι ποιῶνται* u. a. — *πείσωσιν*, Subj. *οἱ λόγοι.*

2. Für *ἥν* könnte es dem vorigen Satzgliede entsprechend ebenfalls *ᾗ* heissen. — *κατοικίσαι* — *ἐξοικίσαι.* Beachte das Wortspiel v. §. 3 *οὐκ ἀξυνετωτέρου, κακοξυνετωτέρου δέ.* 79, 2. 4, 62, 2. — *κατὰ τὸ ξυγγενές*, als Ioner. — *δουλωσαμένους ἔχειν.* Lat. wäre zu sagen: *subactos habere.* zu 1, 60, 1.

3. *πειρῶνται*, sc. *σχεῖν.* — *ὅσοι* — *ξύμμαχοι*, aller der Bundesgenossen, die von ihnen abstammten. Hiermit sind vorzügl. die von den Ath. colonisierten Inseln gemeint: 1, 12, 4. Von dem Uebergange der Hegemonie an die Ath. 1, 94 f. — *τοὺς μὲν* —, *τοὺς δέ* hängt von *κατεστρέψαντο* ab, *τοῖς δ᾽* von *ἐπενεγκόντες.* Ganz ähnl. 77, 2 *τοὺς μὲν* —, *τοὺς δὲ* —, *τοῖς δέ.* — *ἐπ᾽ ἀλλήλους στρατεύειν* steht den Accus. parallel, also = *τὸ ἐπ᾽ ἀλλ. στρατεύειν.* — *τινὰ* — *αἰτίαν εὐπρεπῆ.* „Sicut *τὰς τῶν φόρων καὶ νεῶν ἐκδείας* 1, 99, 1.“ P. — *οὗτοι* und *οἱ Ἕλληνες* zwischen eng zusammengehörige Begriffe eingeschoben. zu 3, 90, 4. Noch auffallender ist gleich im Folg. *οἱ μέν* gestellt. — *περὶ δὲ* — *μεταβολῆ.* Ueb. diese verschränkte Wortstellung zu 2, 44,1. Es ist angefangen, als wenn *περί* das Ganze beherrschen sollte;

μὴ ἐκείνῳ καταδουλώσεως, οἱ δ' ἐπὶ δεσπότου μεταβολῇ οὐκ ἀξυνετωτέρου, κακοξυνετωτέρου δέ.

77. „Ἀλλ' οὐ γὰρ δὴ τὴν τῶν Ἀθηναίων εὐκατηγόρητον οὖσαν πόλιν νῦν ἥκομεν ἀποφανοῦντες ἐν εἰδόσιν ὅσα ἀδικεῖ, πολὺ δὲ μᾶλλον ἡμᾶς αὐτοὺς αἰτιασόμενοι ὅτι ἔχοντες παραδείγματα τῶν τ' ἐκεῖ Ἑλλήνων ὡς ἐδουλώθησαν οὐκ ἀμύνοντες σφίσιν αὐτοῖς, καὶ νῦν ἐφ' ἡμᾶς ταὐτὰ παρόντα σοφίσματα, Λεοντίνων τε ξυγγενῶν κατοικίσεις καὶ Ἐγεσταίων ξυμμάχων ἐπικουρίας, οὐ ξυστραφέντες βουλόμεθα προθυμότερον δεῖξαι αὐτοῖς ὅτι οὐκ Ἴωνες τάδε εἰσὶν οὐδ' Ἑλλησπόντιοι καὶ νησιῶται, οἳ δεσπότην ἢ Μῆδον ἢ ἕνα γέ τινα ἀεὶ μεταβάλλοντες δουλοῦνται, ἀλλὰ Δωριῆς ἐλεύθεροι ἀπ' αὐτονόμου τῆς Πελοποννήσου τὴν Σικελίαν οἰκοῦντες.
ἢ μένομεν ἕως ἂν ἕκαστοι κατὰ πόλεις ληφθῶμεν, εἰδότες ὅτι 2
ταύτῃ μόνον ἁλωτοί ἐσμεν καὶ ὁρῶντες αὐτοὺς ἐπὶ τοῦτο τὸ εἶδος τρεπομένους ὥστε τοὺς μὲν λόγοις ἡμῶν διιστάναι, τοὺς δὲ ξυμμάχων ἐλπίδι ἐκπολεμοῦν πρὸς ἀλλήλους, τοῖς δὲ ὡς ἑκάστοις τι προσηνὲς λέγοντες δύνανται κακουργεῖν; καὶ οἰόμεθα τοῦ ἄποθεν ξυνοίκου προαπολλυμένου οὐκ ἐς αὐτόν τινα ἥξειν τὸ δεινόν, πρὸ δὲ αὐτοῦ μᾶλλον τὸν πάσχοντα καθ' αὐτὸν δυστυχεῖν;

78. „Καὶ εἴ τῳ ἄρα παρέστηκε τὸν μὲν Συρακόσιον,

dann aber wird es mit dem hier sinngemässern ἐπί vertauscht. — ἐπὶ μεταβολῇ, um einzutauschen. zu 1, 44, 1. — ἀξυν., κακοξ. Wortspiel und Assonanz. zu §. 2.

77. 1. παραδείγματα τῶν, warnende Beispiele an den. — τῶν τε. Ein Hyperbaton von τέ, wie häufig. Wo sollte τέ eigentl. stehn? — κατοικίσεις — ἐπικουρίας. Der Plural ist der höhnenden Redeweise ganz angemessen. — οὐκ Ἴωνες τάδε εἰσίν. Die Dorier sprechen verächtl. von den Ionern. v. 1, 124, 1. 5, 9, 1 u. a. Ueb. den Gebrauch von τάδε Be. 279 f. εἰσίν ist dem Prädic. assimiliert. zu 1, 10, 1. — ἕνα γέ τινα eine ächt attische Verbindung; s. Cobet nov. lectt. p. 578. — μεταβάλλοντες, eintauschend. zu 1, 44, 1.

2. μένομεν, warten wir? energischer als μένωμεν, sollen wir warten? — εἶδος, Verfahren, Politik. — τοῖς δέ. Wechsel der Casus wie 76, 3, indem der Dativ vom Partic. abhängig gemacht wird. Constr. τοῖς δὲ λέγοντές τι προσηνές, ὡς ἑκάστοις δύνανται (sc. λέγειν), κακουργεῖν (sc. αὐτούς). — ἐς αὐτόν τινα, zu einem jeden (von uns) selbst. — πρὸ — πάσχοντα, dass vielmehr der vor ihm Heimgesuchte. Ueb. die Stellung von πρὸ αὐτοῦ zu 1, 18, 1. Der Grund derselben ist leicht ersichtlich.

78. 1. τὸν μὲν Συρακόσιον κτἑ. Dass hier durch den fortgeführten Gebrauch des Singul. die Rede mehr individualisiert wird, macht meines Erachtens keine üble Wir-

ἑαυτὸν δ' οὐ πολέμιον εἶναι τῷ Ἀθηναίῳ, καὶ δεινὸν ἡγεῖται
ὑπέρ γε τῆς ἐμῆς κινδυνεύειν, ἐνθυμηθήτω οὐ περὶ τῆς ἐμῆς
μᾶλλον, ἐν ἴσῳ δὲ καὶ τῆς ἑαυτοῦ ἅμα ἐν τῇ ἐμῇ μαχούμενος,
τοσούτῳ δὲ καὶ ἀσφαλέστερον ὅσῳ οὐ προδιεφθαρμένου ἐμοῦ,
ἔχων δὲ ξύμμαχον ἐμὲ καὶ οὐκ ἐρῆμον ἀγωνιεῖται· τόν τε
Ἀθηναῖον μὴ τὴν τοῦ Συρακοσίου ἔχθραν κολάσασθαι, τῇ δ'
ἐμῇ προφάσει τὴν ἐκείνου φιλίαν οὐχ ἧσσον βεβαιώσασθαι
2 βούλεσθαι. εἴ τέ τις φθονεῖ μὲν ἢ καὶ φοβεῖται (ἀμφότερα
γὰρ τάδε πάσχει τὰ μείζω), διὰ δὲ αὐτὰ τὰς Συρακούσας
κακωθῆναι μέν, ἵνα σωφρονισθῶμεν, βούλεται, περιγενέ-
σθαι δὲ ἕνεκα τῆς αὑτοῦ ἀσφαλείας, οὐκ ἀνθρωπίνης δυνά-
μεως βούλησιν ἐλπίζει. οὐ γὰρ οἷόν τε ἅμα τῆς τε ἐπιθυμίας
3 καὶ τῆς τύχης τὸν αὐτὸν ὁμοίως ταμίαν γενέσθαι. καὶ εἰ
γνώμῃ ἁμάρτοι, τοῖς αὑτοῦ κακοῖς ὀλοφυρθεὶς τάχ' ἂν ἴσως
καὶ τοῖς ἐμοῖς ἀγαθοῖς ποτε βουληθείη αὖθις φθονῆσαι. ἀδύ-
νατον δὲ προεμένῳ καὶ μὴ τοὺς αὐτοὺς κινδύνους, οὐ περὶ
τῶν ὀνομάτων ἀλλὰ περὶ τῶν ἔργων, ἐθελήσαντι προσλαβεῖν·
λόγῳ μὲν γὰρ τὴν ἡμετέραν δύναμιν σῴζοι ἄν τις, ἔργῳ δὲ
4 τὴν αὑτοῦ σωτηρίαν. καὶ μάλιστα εἰκὸς ἦν ὑμᾶς, ὦ Καμαρι-
ναῖοι, ὁμόρους ὄντας καὶ τὰ δεύτερα κινδυνεύσοντας προ-

kung: es scheint eine Nachahmung der Volkssprache zu sein. — ὅσῳ, da. zu 5, 108. — καὶ οὐκ ἐρῆμον, und als einen nicht allein stehenden Bundesgenossen; Hinweisung auf die schon bestehenden Verbindungen der Syrakosier mit andern Staaten. — τόν τε — βούλεσθαι Uebergang in den Acc. c. Inf., indem statt ἐνθυμηθήτω jetzt etwa νομιζέτω gedacht wird. v. 4, 27, 1. 6, 12, 1. — τῇ ἐμῇ προφ., mich vorschützend. — ἐκείνου geht auf die supponierte Person, welche vorher mit εἴ τῳ und ἑαυτόν bezeichnet war. — βεβαιώσασθαι giebt keinen klaren und scharfen Gegensatz. Man erwartet einen Ausdruck, der die Absichten der Ath. den Kamarinaeern verdächtigt. Poppo und Dobree vermuthen daher: βιάσασθαι, Gewalt anthun.

2. τὰ μείζω ist Subj.: die mächtigern Staaten, wie Syrakus. — αὐτά, i. e. φθόνον ἢ φόβον. — τῆς τε ἐπιθυμίας κτἑ., dass ebenderselbe in gleichem Grade des Schicksals wie seines Wunsches Lenker sei. Derselbe Gedanke 4, 64, 1. vgl. auch ταμιεύεσθαι 6, 18, 3.

3. ὀλοφυρθείς eigtl. wohl: zum Jammern bewogen und in so fern verschieden von ὀλοφυράμενος, welchen Ao. Thuk. sonst gebraucht. Der von And. angenommenen passiven Bedeutung (bejammert) widerspricht, wie schon Bauer zeigte, der Zusammenhang; auch kennt man für diese Bedeutung ebensowenig einen Beleg als für die erstere, da die Form eben sonst nicht vorkommt. — οὐ περί, nicht mit Rücksicht auf. — σῴζοι ἂν — σωτηρίαν. Wieder ein witziges Wortspiel. zu 76, 2.

4. τὰ δεύτερα κινδ. gleichsam τὸν δεύτερον κίνδυνον κινδυνεύ-

ορᾶσθαι αὐτὰ καὶ μὴ μαλακῶς ὥσπερ νῦν ξυμμαχεῖν, αὐτοὺς δὲ πρὸς ἡμᾶς μᾶλλον ἰόντας, ἅπερ, εἰ ἐς τὴν Καμαριναίαν πρῶτον ἀφίκοντο οἱ Ἀθηναῖοι, δεόμενοι ἂν ἐπεκαλεῖσθε, ταῦτα ἐκ τοῦ ὁμοίου καὶ νῦν παρακελευομένους, ὅπως μηδὲν ἐνδώσομεν, φαίνεσθαι. ἀλλ' οὔθ' ὑμεῖς νῦν γέ πω οὔθ' οἱ ἄλλοι ἐπὶ ταῦτα ὥρμησθε.

79. „Δειλίᾳ δὲ ἴσως τὸ δίκαιον πρός τε ἡμᾶς καὶ πρὸς τοὺς ἐπιόντας θεραπεύσετε, λέγοντες ξυμμαχίαν εἶναι ὑμῖν πρὸς Ἀθηναίους· ἥν γε οὐκ ἐπὶ τοῖς φίλοις ἐποιήσασθε, τῶν δὲ ἐχθρῶν ἤν τις ἐφ' ὑμᾶς ἴῃ, καὶ τοῖς γε Ἀθηναίοις βοηθεῖν, ὅταν ὑπ' ἄλλων, καὶ μὴ αὐτοὶ ὥσπερ νῦν τοὺς πέλας ἀδικῶσιν· ἐπεὶ οὐδ' οἱ Ῥηγῖνοι ὄντες Χαλκιδῆς Χαλκιδέας ὄντας Λεοντίνους ἐθέλουσι ξυγκατοικίζειν. καὶ δεινὸν εἰ 2
ἐκεῖνοι μὲν τὸ ἔργον τοῦ καλοῦ δικαιώματος ὑποπτεύοντες ἀλόγως σωφρονοῦσιν, ὑμεῖς δ' εὐλόγῳ προφάσει τοὺς μὲν φύσει πολεμίους βούλεσθε ὠφελεῖν, τοὺς δὲ ἔτι μᾶλλον φύσει ξυγγενεῖς μετὰ τῶν ἐχθίστων διαφθεῖραι. ἀλλ' οὐ δί- 3
καιον, ἀμύνειν δὲ καὶ μὴ φοβεῖσθαι τὴν παρασκευὴν αὐτῶν· οὐ γὰρ ἢν ἡμεῖς ξυστῶμεν πάντες δεινή ἐστιν, ἀλλ' ἤν, ὅπερ οὗτοι σπεύδουσι, τἀναντία διαστῶμεν, ἐπεὶ οὐδὲ πρὸς ἡμᾶς μόνους ἐλθόντες καὶ μάχῃ περιγενόμενοι ἔπραξαν ἃ ἐβούλοντο, ἀπῆλθον δὲ διὰ τάχους.

80. „Ὥστε οὐκ ἀθρόους γε ὄντας εἰκὸς ἀθυμεῖν, ἰέναι δὲ ἐς τὴν ξυμμαχίαν προθυμότερον, ἄλλως τε καὶ ἀπὸ Πελοποννήσου παρεσομένης ὠφελίας, οἳ τῶνδε κρείσσους εἰσὶ τὸ παράπαν τὰ πολέμια· καὶ μὴ ἐκείνην τὴν προμηθίαν δοσοντας.

σοντας. — *αὐτούς*, von selbst. — *ταῦτα* wird erklärt durch *ὅπως μηδὲν ἐνδώσομεν*. — *φαίνεσθαι* gehört zu *παρακελευομένους*.

79. 1. *τὸ δίκαιον*, den Rechtspunkt. — *ἥν γε.* Die Anknüpfung wie 1, 39, 1. — *ὅταν ὑπ' ἄλλων*, sc. *ἀδικῶνται* aus *ἀδικῶσιν*. Am ähnlichsten ist die Brachylogie 2, 11, 8 *ἀξιοῦσι τὴν τῶν πέλας δῃοῦν μᾶλλον ἢ τὴν ἑαυτῶν ὁρᾶν*, sc. *δῃουμένην*. — *οἱ Ῥηγῖνοι*. 44, 3.

2. *δεινὸν εἰ — μὲν — δέ.* zu 1, 28, 4. — *τὸ ἔργον*, die wahre Bedeutung, den Kern. — *ἀλόγως*, weil sie als Stammverwandte eigentl. den Leontinern helfen sollten. *ἀλόγως* und *εὐλόγῳ* bilden eine assonierende Antithese. zu 76, 2. — *τοὺς φύσει πολεμίους*, die Ath. als Ioner. — *τοὺς — ξυγγενεῖς*, die Syrak. als Dorier und obenein Bewohner derselben Insel.

3. *ἀμύνειν δέ*, sc. *δίκαιον*. — *ἀπῆλθον*. C. 71.

80. 1. *καὶ μὴ — δοκεῖν*, i. e. *καὶ εἰκὸς μὴ — δοκεῖν*. — *προμηθίαν*. Diese Form, die hier einige gute und 4, 62, 4 die besten Codd. bieten, scheint nach der Analogie von *ἀνδρία*, *ὠφελία* für Thuk.

κεῖν τῳ ἡμῖν μὲν ἴσην εἶναι, ὑμῖν δὲ ἀσφαλῆ, τὸ μηδετέροις
2 δὴ ὡς καὶ ἀμφοτέρων ὄντας ξυμμάχους βοηθεῖν. οὐ γὰρ
ἔργῳ ἴσον ὥσπερ τῷ δικαιώματί ἐστιν. εἰ γὰρ δι' ὑμᾶς μὴ
ξυμμαχήσαντας ὅ τε παθὼν σφαλήσεται καὶ ὁ κρατῶν περι-
έσται, τί ἄλλο ἢ τῇ αὐτῇ ἀπουσίᾳ τοῖς μὲν οὐκ ἠμύνατε σω-
θῆναι, τοὺς δὲ οὐκ ἐκωλύσατε κακοὺς γενέσθαι; καίτοι κάλ-
λιον τοῖς ἀδικουμένοις καὶ ἅμα ξυγγενέσι προσθεμένους τήν
τε κοινὴν ὠφελίαν τῇ Σικελίᾳ φυλάξαι καὶ τοὺς Ἀθηναίους
3 φίλους δὴ ὄντας μὴ ἐᾶσαι ἁμαρτεῖν. ξυνελόντες τε λέγομεν
οἱ Συρακόσιοι ἐκδιδάσκειν μὲν οὐδὲν ἔργον εἶναι σαφῶς οὔτε
ὑμᾶς οὔτε τοὺς ἄλλους περὶ ὧν αὐτοὶ οὐδὲν χεῖρον γιγνώ-
σκετε· δεόμεθα δὲ καὶ μαρτυρόμεθα ἅμα, εἰ μὴ πείσομεν,
ὅτι ἐπιβουλευόμεθα μὲν ὑπὸ Ἰώνων ἀεὶ πολεμίων, προδιδό-
4 μεθα δὲ ὑπὸ ὑμῶν Δωριῆς Δωριέων. καὶ εἰ καταστρέψονται
ἡμᾶς Ἀθηναῖοι, ταῖς μὲν ὑμετέραις γνώμαις κρατήσουσι, τῷ
δ' αὐτῶν ὀνόματι τιμηθήσονται, καὶ τῆς νίκης οὐκ ἄλλον
τινὰ ἆθλον ἢ τὸν τὴν νίκην παρασχόντα λήψονται· καὶ εἰ αὖ
ἡμεῖς περιεσόμεθα, τῆς αἰτίας τῶν κινδύνων οἱ αὐτοὶ τὴν
5 τιμωρίαν ὑφέξετε. σκοπεῖτε οὖν καὶ αἱρεῖσθε ἤδη ἢ τὴν αὐ-
τίκα ἀκινδύνως δουλείαν ἢ κἂν περιγενόμενοι μεθ' ἡμῶν
τούσδε τε μὴ αἰσχρῶς δεσπότας λαβεῖν καὶ τὴν πρὸς ἡμᾶς
ἔχθραν μὴ ἂν βραχεῖαν γενομένην διαφυγεῖν."

vorzüglicher als προμήθεια, wie hier die meisten Ausgg. schreiben. — δοκεῖν τῳ Conj. von Duker für δοκεῖν, τῷ. — ἡμῖν — ἴσην, gegen uns billig. — τὸ — βοηθεῖν. Thuk. lässt den Redner die Antwort, welche die Kamarinaeer wirkl. gaben (88, 2), anticipierend bekämpfen.

2. ὁ παθών im Sinne des Fut. exact. Gemeint sind die Syrak. — τί ἄλλο ἤ. zu 3, 85, 4. — οὐκ ἠμύνατε, ihr habt dann nicht beigestanden statt: ihr werdet dann nicht beigestanden haben. — τοὺς δὲ — γενέσθαι u. τοὺς Ἀθηναίους — ἁμαρτεῖν ist beissende Satire. — τὴν κοινὴν ὠφ., näml. die Freiheit.

3. οὐδὲν ἔργον εἶναι, dass es nicht schwer ist. — δεόμεθα, wir wenden uns bittend an euch, absolut gebraucht. Um was sie bitten, ergiebt der Zusammenhang. — ὑπὸ ὑμῶν Δωριῆς Δωριέων. Ueb. die Stellung zu 1, 48, 3.

4. τὸν παρασχόντα, indem sie näml. auch diesen unterjochen. — τῆς — τιμωρίαν, die Strafe für das Herbeiführen (Verursachen) der Gefahren.

5. τὴν αὐτίκα ἀκινδύνως δουλ. Ueb. die Verbindung von ἀκινδύνως mit einem Subst. zu 1, 95, 5. — κἂν περιγενόμενοι μὴ λαβεῖν, möglicher Weise auch siegend nicht zu erhalten. ἄν gehört zugleich zum Partic. und zu den Inf.; es würde im Vb. fin. etwa lauten: τάχ' ἂν περιγενόμενοι — ἂν λάβοιτε καὶ — ἂν διαφύγοιτε (zu 5, 9, 5). Das ἄν nach μή gehört nur zum Partic. = ἢ οὐκ ἂν

81. Τοιαῦτα μὲν ὁ Ἑρμοκράτης εἶπεν· ὁ δ' Εὔφημος ὁ
τῶν Ἀθηναίων πρεσβευτὴς μετ' αὐτὸν τοιάδε.

82. „Ἀφικόμεθα μὲν ἐπὶ τῆς πρότερον οὔσης ξυμμαχίας
ἀνανεώσει, τοῦ δὲ Συρακοσίου καθαψαμένου ἀνάγκη καὶ
περὶ τῆς ἀρχῆς εἰπεῖν ὡς εἰκότως ἔχομεν. τὸ μὲν οὖν μέγι- 2
στον μαρτύριον αὐτὸς εἶπεν, ὅτι οἱ Ἴωνες ἀεί ποτε πολέμιοι
τοῖς Δωριεῦσίν εἰσιν. ἔχει δὲ καὶ οὕτως· ἡμεῖς γὰρ Ἴωνες
ὄντες Πελοποννησίοις Δωριεῦσι καὶ πλείοσιν οὖσι καὶ παροι-
κοῦσιν ἐσκεψάμεθα ὅτῳ τρόπῳ ἥκιστα αὐτῶν ὑπακουσόμεθα·
καὶ μετὰ τὰ Μηδικὰ ναῦς κτησάμενοι τῆς μὲν Λακεδαιμονίων 3
ἀρχῆς καὶ ἡγεμονίας ἀπηλλάγημεν, οὐδὲν προσῆκον μᾶλλόν
τι ἐκείνους ἡμῖν ἢ καὶ ἡμᾶς ἐκείνοις ἐπιτάσσειν, πλὴν καθ'
ὅσον ἐν τῷ παρόντι μεῖζον ἴσχυον, αὐτοὶ δὲ τῶν ὑπὸ βασιλεῖ
πρότερον ὄντων ἡγεμόνες καταστάντες οἰκοῦμεν, νομίσαντες
ἥκιστ' ἂν ὑπὸ Πελοποννησίοις οὕτως εἶναι, δύναμιν ἔχοντες
ᾗ ἀμυνούμεθα, καὶ ἐς τὸ ἀκριβὲς εἰπεῖν οὐδὲ ἀδίκως κατα-
στρεψάμενοι τούς τε Ἴωνας καὶ νησιώτας, οὓς ξυγγενεῖς φα-
σιν ὄντας ἡμᾶς Συρακόσιοι δεδουλῶσθαι. ἦλθον γὰρ ἐπὶ τὴν 4
μητρόπολιν ἐφ' ἡμᾶς μετὰ τοῦ Μήδου καὶ οὐκ ἐτόλμησαν
ἀποστάντες τὰ οἰκεῖα φθεῖραι, ὥσπερ ἡμεῖς ἐκλιπόντες τὴν
πόλιν, δουλείαν δὲ αὐτοί τε ἐβούλοντο καὶ ἡμῖν τὸ αὐτὸ ἐπε-
νεγκεῖν.

83. „Ἀνθ' ὧν ἄξιοί τε ὄντες ἅμα ἄρχομεν, ὅτι τε ναυ-

βραχεῖα γένοιτο. Wegen μή bei einem nicht conditionalen Partic. zu 1, 76, 1.

81. εἶπεν. Während bei der Ankündigung einer Rede sehr oft das Impf. steht (zu 1, 26, 1), so folgt nach derselben immer der Ao., mit Ausnahme nur von 2, 65, 1. 90, 1. 4, 96, 1. 7, 78, 1, wo die Ursache des Impf. leicht erkennbar ist.

82. 2. αὐτῶν nach Πελοποννησίοις ist pleonastisch, wie 4, 93, 2, doch viel auffallender durch den veränderten Casus; v. 85, 2.
3. οὐδὲν προσῆκον. zu 1, 74, 1. — πλὴν — ἴσχυον. Als Kind seiner Zeit u. seines Volkes erkennt der ath. Redner kein anderes Recht an als das des Stärkern. vgl. zu 5', 85. — ἐς τὸ ἀκριβές adverbial. v. 104, 2 ἐς τὰ μάλιστα. Ueb. den Inf. εἰπεῖν B. 140, 4, 4. — ἡμᾶς allein ist Subj.
4. ἐπὶ — ἡμᾶς. Gewöhnl. steht in solchen Fällen die Präpos. nur einmal; v. 1, 73, 1. 2, 43, 1. zu 1, 84, 4; doch haben auch andere Schriftsteller sie zuweilen wiederholt. Krüg. zu Dionys. p. 259. — δουλείαν — ἐβούλοντο eben so ungewöhnlich gesagt, wie τὴν αὐτὴν δύναται δούλωσιν 1, 141, 1, aber auch zugleich geschützt durch diese Analogie. Die oberflächliche Conj. δουλεύειν ist zu verwerfen. vgl. Herbst üb. Cobets Em. S. 32 f. — τὸ αὐτό. Ueb. das Neutr. zu 1, 122, 3.

83. 1. Dem τέ nach ἄξιοι entspricht ἅμα δέ. vgl. zu 1, 11, 1. —

τικὸν πλεῖστόν τε καὶ προθυμίαν ἀπροφάσιστον παρεσχόμεθα
ἐς τοὺς Ἕλληνας, καὶ διότι καὶ τῷ Μήδῳ ἑτοίμως τοῦτο δρῶν-
τες οὗτοι ἡμᾶς ἔβλαπτον, ἅμα δὲ τῆς πρὸς Πελοποννησίους
2 ἰσχύος ὀρεγόμενοι. καὶ οὐ καλλιεπούμεθα ὡς ἢ τὸν βάρβαρον
μόνοι καθελόντες εἰκότως ἄρχομεν ἢ ἐπ' ἐλευθερίᾳ τῇ τῶνδε
μᾶλλον ἢ τῶν ξυμπάντων τε καὶ τῇ ἡμετέρᾳ αὐτῶν κινδυνεύ-
σαντες. πᾶσι δὲ ἀνεπίφθονον τὴν προσήκουσαν σωτηρίαν
ἐκπορίζεσθαι. καὶ νῦν τῆς ἡμετέρας ἀσφαλείας ἕνεκα καὶ ἐν-
3 θάδε παρόντες ὁρῶμεν καὶ ὑμῖν ταῦτα ξυμφέροντα. ἀποφαί-
νομεν δὲ ἐξ ὧν οἵδε τε διαβάλλουσι καὶ ὑμεῖς μάλιστα ἐπὶ τὸ
φοβερώτερον ὑπονοεῖτε, εἰδότες τοὺς περιδεῶς ὑποπτεύον-
τάς τι λόγου μὲν ἡδονῇ τὸ παραυτίκα τερπομένους, τῇ δ'
4 ἐγχειρήσει ὕστερον τὰ ξυμφέροντα πράσσοντας. τήν τε γὰρ
ἐκεῖ ἀρχὴν εἰρήκαμεν διὰ δέος ἔχειν καὶ τὰ ἐνθάδε διὰ τὸ
αὐτὸ ἥκειν μετὰ τῶν φίλων ἀσφαλῶς καταστησόμενοι, καὶ οὐ
δουλωσόμενοι, μὴ παθεῖν δὲ μᾶλλον τοῦτο κωλύσοντες.

84. „Ὑπολάβῃ δὲ μηδεὶς ὡς οὐδὲν προσῆκον ὑμῶν κη-
δόμεθα, γνοὺς ὅτι σωζομένων ὑμῶν καὶ διὰ τὸ μὴ ἀσθενεῖς
ὑμᾶς ὄντας ἀντέχειν Συρακοσίοις ἧσσον ἂν τούτων πεμψάν-
2 των τινὰ δύναμιν Πελοποννησίοις ἡμεῖς βλαπτοίμεθα. καὶ
ἐν τούτῳ προσήκετε ἤδη ἡμῖν τὰ μέγιστα. διόπερ καὶ τοὺς
Λεοντίνους εὔλογον κατοικίζειν, μὴ ὑπηκόους ὥσπερ τοὺς
ξυγγενεῖς αὐτῶν τοὺς ἐν Εὐβοίᾳ, ἀλλ' ὡς δυνατωτάτους, ἵνα
ἐκ τῆς σφετέρας ὅμοροι ὄντες τοῖσδε ὑπὲρ ἡμῶν λυπηροὶ ὦσιν.
3 τὰ μὲν γὰρ ἐκεῖ καὶ αὐτοὶ ἀρκοῦμεν πρὸς τοὺς πολεμίους, καὶ

τοῦτο δρῶντες, i. e. *ναυτικὸν καὶ προθυμίαν παρεχόμενοι.*

2. *οὐ καλλιεπούμεθα κτἑ.* v. 5, 89. — *μόνοι* enthält eine sehr starke Hyperbel; auf die Schlacht bei Marathon beschränkt wäre es allenfalls richtig. zu 1, 73, 4. — *τῶνδε*, die Ioner. — *ταῦτα*, sc. *τὸ ἡμᾶς παρεῖναι.*

3. *ἐπὶ τὸ φοβερώτερον.* vgl. *ἀγγελλοίμεθα δ' ἂν — ἐπὶ τὸ πλεῖον* 34, 7. — *ἀποφαίνομεν*, wir behaupten dies aber. — *εἰδότες*, da wir wissen.

4. *διὰ δέος*, vor den Pelop. — *δουλωσόμενοι*, sc. *τὰ ἐνθάδε.* — *τοῦτο*, *τὸ δουλωθῆναι.*

84. 1. *οὐδὲν προσῆκον.* zu 1, 74, 1. — *ἧσσον — βλαπτοίμεθα*, i. e. *ἧσσον ἂν οὗτοι πέμψειάν τινα δύναμιν Πελοποννησίοις καὶ ἡμεῖς ἧσσον ἂν βλαπτοίμεθα.* — *τὰ μέγιστα.* vgl. *τὰ δεύτερα κινδυνεύσοντας* 78, 4. *τὰ πλείστου ἄξια ἐχρῶντο* 2, 15, 5.

2. *ὑπηκόους*, wie der Zusammenhang lehrt, proleptisch = *ὥστε ὑπηκόους εἶναι.* — *τοὺς ξυγγενεῖς* Attract. (zu 68, 2), nicht etwa von *κατοικίζειν* abhängig.

3. *τὰ — ἐκεῖ*, was die dortigen Verhältnisse betrifft. Ebenso im Gegensatze *τὰ ἐνθάδε.*

ὁ Χαλκιδεύς, ὃν ἀλόγως ἡμᾶς φησι δουλωσαμένους τοὺς ἐνθάδε ἐλευθεροῦν, ξύμφορος ἡμῖν ἀπαράσκευος ὢν καὶ χρήματα μόνον φέρων, τὰ δὲ ἐνθάδε καὶ Λεοντῖνοι καὶ οἱ ἄλλοι φίλοι ὅτι μάλιστα αὐτονομούμενοι.

85. „Ἀνδρὶ δὲ τυράννῳ ἢ πόλει ἀρχὴν ἐχούσῃ οὐδὲν ἄλογον ὅ τι ξυμφέρον οὐδ' οἰκεῖον ὅ τι μὴ πιστόν· πρὸς ἕκαστα δὲ δεῖ ἢ ἐχθρὸν ἢ φίλον μετὰ καιροῦ γίγνεσθαι. καὶ ἡμᾶς τοῦτο ὠφελεῖ ἐνθάδε, οὐκ ἢν τοὺς φίλους κακώσωμεν, ἀλλ' ἢν οἱ ἐχθροὶ διὰ τὴν τῶν φίλων ῥώμην ἀδύνατοι ὦσιν. ἀπιστεῖν δὲ οὐ χρή· καὶ γὰρ τοῖς ἐκεῖ ξυμμάχοις ὡς ἕκαστοι 2 χρήσιμοι ἐξηγούμεθα, Χίους μὲν καὶ Μηθυμναίους νεῶν παροχῇ αὐτονόμους, τοὺς δὲ πολλοὺς χρημάτων βιαιότερον φορᾷ, ἄλλους δὲ καὶ πάνυ ἐλευθέρως ξυμμαχοῦντας, καίπερ νησιώτας ὄντας καὶ εὐλήπτους, διότι ἐν χωρίοις ἐπικαίροις εἰσὶ περὶ τὴν Πελοπόννησον. ὥστε καὶ τἀνθάδε εἰκὸς πρὸς τὸ 3 λυσιτελοῦν καί, ὃ λέγομεν, ἐς Συρακοσίους δέος καθίστασθαι. ἀρχῆς γὰρ ἐφίενται ὑμῶν καὶ βούλονται ἐπὶ τῷ ἡμετέρῳ ξυστήσαντες ὑμᾶς ὑπόπτῳ βίᾳ ἢ καὶ κατ' ἐρημίαν, ἀπράκτων ἡμῶν ἀπελθόντων, αὐτοὶ ἄρξαι τῆς Σικελίας. ἀνάγκη δέ, ἢν ξυστῆτε πρὸς αὐτούς· οὔτε γὰρ ἡμῖν ἔτι ἔσται ἰσχὺς τοσαύτη ἐς ἓν ξυστᾶσα εὐμεταχείριστος, οὔθ' οἵδ' ἀσθενεῖς ἂν ἡμῶν μὴ παρόντων πρὸς ὑμᾶς εἶεν.

— ὁ Χαλκιδεύς. Ueb. den Singul. zu 78, 1. — ὃν — ἐλευθεροῦν. 76, 2. — ἡμᾶς ist Subj. — ξύμφορος κτἑ. persönl. Constr. zu 33, 4. — φίλοι, sc. ξύμφοροι ἡμῖν εἰσιν.

85. 1. οἰκεῖον = ξυγγενές, mit Beziehung auf die Chalkideer auf Euboea. Streng logisch genommen, ist das Erste: οὐδὲν ἄλογον ὅ τι ξυμφέρον die Ursache des Zweiten: οὐδὲν οἰκεῖον ὅ τι μὴ πιστόν.

2. τοῖς — ξυμμάχοις die best. Codd. statt der Vulg. τοὺς — ξυμμάχους. Der Dat. kann schwerl. durch einen Schreibfehler entstanden sein; vielmehr ist es derselbe Wechsel der Constr. von ἐξηγεῖσθαι, wie 82, 2 bei ὑπακούειν u. wohl bei ἀποστερίσκειν 91, 7. Einen gleichartigen Acc. hat ἐξηγ. 1, 71, 7, einen Dat. 3, 55, 4. Zur Sache 1, 19. Was dort von den Lesbiern überhaupt gesagt wird, gilt seit d. J. 427 nur noch von den Methymnaeern: 3, 50, 2. — βιαιότερον verb. mit ἐξηγούμεθα. — ἄλλους δὲ κτἑ., namentl. die Kephallener u. Zakynthier: 7,57,7.

3. καὶ — δέος, i. e. καὶ πρὸς τὸ ἐς (in Bezug auf) Συρακοσίους δέος, ὃ λέγομεν. Letzteres geht auf 83, 4. Für Krügers Erklärung: δέος, als Schreckmittel, finde ich in dem sonstigen Gebrauche des Wortes keinen bestimmten Anhalt; denn auch 3, 45, 4 heisst es wohl nur Furcht. — ἐπὶ τῷ ἡμετ. ὑπόπτῳ, auf unsre Verdächtigkeit hin, darauf fussend. — ἐρημίαν, das Verlassensein, Alleinstehen.

86. „*Καὶ ὅτῳ ταῦτα μὴ δοκεῖ, αὐτὸ τὸ ἔργον ἐλέγχει.
τὸ γὰρ πρότερον ἡμᾶς ἐπηγάγεσθε οὐκ ἄλλον τινὰ προσείον-
τες φόβον ἤ, εἰ περιοψόμεθα ὑμᾶς ὑπὸ Συρακοσίοις γενέ-*
2 *σθαι, ὅτι καὶ αὐτοὶ κινδυνεύσομεν. καὶ νῦν οὐ δίκαιον, ᾧπερ
καὶ ἡμᾶς ἠξιοῦτε λόγῳ πείθειν, τῷ αὐτῷ ἀπιστεῖν, οὐδ' ὅτι
δυνάμει μείζονι πρὸς τὴν τῶνδε ἰσχὺν πάρεσμεν ὑποπτεύε-*
3 *σθαι, πολὺ δὲ μᾶλλον τοῖσδε ἀπιστεῖν. ἡμεῖς μέν γε οὔτε
ἐμμεῖναι δυνατοὶ μὴ μεθ' ὑμῶν, εἴ τε καὶ γενόμενοι κακοὶ
κατεργασαίμεθα, ἀδύνατοι κατασχεῖν διὰ μῆκός τε πλοῦ καὶ
ἀπορίᾳ φυλακῆς πόλεων μεγάλων καὶ τῇ παρασκευῇ ἠπειρω-
τίδων· οἵδε δὲ οὐ στρατοπέδῳ, πόλει δὲ μείζονι τῆς ἡμετέ-
ρας παρουσίας ἐποικοῦντες ὑμῖν ἀεί τε ἐπιβουλεύουσι καὶ
ὅταν καιρὸν λάβωσιν ἑκάστου, οὐκ ἀνιᾶσιν (ἔδειξαν δὲ καὶ*
4 *ἄλλα ἤδη καὶ τὰ ἐς Λεοντίνους), καὶ νῦν τολμῶσιν ἐπὶ τοὺς
ταῦτα κωλύοντας καὶ ἀνέχοντας τὴν Σικελίαν μέχρι τοῦδε μὴ*
5 *ὑπ' αὐτοὺς εἶναι παρακαλεῖν ὑμᾶς ὡς ἀναισθήτους. πολὺ δὲ
ἐπὶ ἀληθεστέραν γε σωτηρίαν ἡμεῖς ἀντιπαρακαλοῦμεν, δεό-
μενοι τὴν ὑπάρχουσαν ἀπ' ἀλλήλων ἀμφοτέροις μὴ προδιδό-
ναι, νομίσαι τε τοῖσδε μὲν καὶ ἄνευ ξυμμάχων ἀεὶ ἐφ' ὑμᾶς
ἑτοίμην διὰ τὸ πλῆθος εἶναι ὁδόν, ὑμῖν δ' οὐ πολλάκις πα-
ρασχήσειν μετὰ τοσῆσδε ἐπικουρίας ἀμύνασθαι· ἣν εἰ τῷ
ὑπόπτῳ ἢ ἄπρακτον ἐάσετε ἀπελθεῖν ἢ καὶ σφαλεῖσαν, ἔτι
βουλήσεσθε καὶ πολλοστὸν μόριον αὐτῆς ἰδεῖν, ὅτε οὐδὲν ἔτι
περανεῖ παραγενόμενον ὑμῖν.*

87. „*Ἀλλὰ μήτε ὑμεῖς, ὦ Καμαριναῖοι, ταῖς τῶνδε δια-
βολαῖς ἀναπείθεσθε μήτε οἱ ἄλλοι· εἰρήκαμεν δ' ὑμῖν πᾶσαν
τὴν ἀλήθειαν περὶ ὧν ὑποπτευόμεθα, καὶ ἔτι ἐν κεφαλαίοις*
2 *ὑπομνήσαντες ἀξιώσομεν πείθειν. φαμὲν γὰρ ἄρχειν μὲν τῶν
ἐκεῖ, ἵνα μὴ ὑπακούωμεν ἄλλου, ἐλευθεροῦν δὲ τὰ ἐνθάδε,*

86. 1. *τὸ πρότερον.* 3, 86, 1. — *προσείοντες.* Das Bild ist wohl vom drohenden Schütteln der Waffen vor Jemanden hergenommen. v. *παρασκευὴ προεπανεσείσθη* 5, 17, 2 *ἡ διὰ κενῆς ἐπανάσεισις τῶν ὅπλων* 4, 126, 5. — *ὅτι* nachgestellt. zu 1, 77, 2.

2. *μείζονι πρός*, grösser, zu gross im Verhältniss zu.

3. *μέν γε.* zu 1, 40, 4. — *μὴ μεθ' ὑμῶν*, i. e. *μὴ ἐμμένοντες μεθ' ὑμῶν* (mit eurer Hülfe). — *ἀδύνατοι κτέ.* v. 11, 1. — *ἠπειρωτίδων*, u. deshalb eben durch eine Flotte unmöglich zu behaupten. — *τῆς ἡμετ. παρουσίας* für das concrete *ἡμῶν τῶν παρόντων.* v. 7, 24, 3. 8, 102, 2. — *ἔδειξαν*, sie gaben davon Beweise.

5. *πολὺ δέ.* Die Anknüpfung wie 1, 35, 4. — *τὴν — ἀμφοτέροις*, sc. *σωτηρίαν.* — *παρασχήσειν* unpersönl. zu 1, 120, 3.

ὅπως μὴ ὑπ᾽ αὐτῶν βλαπτώμεθα, πολλὰ δ᾽ ἀναγκάζεσθαι
πράσσειν, διότι καὶ πολλὰ φυλασσόμεθα, ξύμμαχοι δὲ καὶ
νῦν καὶ πρότερον τοῖς ἐνθάδε ὑμῶν ἀδικουμένοις οὐκ ἄκλη-
τοι, παρακληθέντες δὲ ἥκειν. καὶ ὑμεῖς μήθ᾽ ὡς δικασταὶ 3
γενόμενοι τῶν ἡμῖν ποιουμένων μήθ᾽ ὡς σωφρονισταί, ὃ χα-
λεπὸν ἤδη, ἀποτρέπειν πειρᾶσθε, καθ᾽ ὅσον δέ τι ὑμῖν τῆς
ἡμετέρας πολυπραγμοσύνης καὶ τρόπου τὸ αὐτὸ ξυμφέρει,
τούτῳ ἀπολαβόντες χρήσασθε, καὶ νομίσατε μὴ πάντας ἐν
ἴσῳ βλάπτειν αὐτά, πολὺ δὲ πλείους τῶν Ἑλλήνων καὶ ὠφε-
λεῖν. ἐν παντὶ γὰρ πᾶς χωρίῳ, καὶ ᾧ μὴ ὑπάρχομεν, ὅ τε 4
οἰόμενος ἀδικήσεσθαι καὶ ὁ ἐπιβουλεύων διὰ τὸ ἑτοίμην ὑπεῖ-
ναι ἐλπίδα τῷ μὲν ἀντιτυχεῖν ἐπικουρίας ἀφ᾽ ἡμῶν, τῷ δέ,
εἰ ἥξομεν, μὴ ἀδεεῖς εἶναι κινδυνεύειν, ἀμφότεροι ἀναγκά-
ζονται ὁ μὲν ἄκων σωφρονεῖν, ὁ δ᾽ ἀπραγμόνως σώζεσθαι.
ταύτην οὖν τὴν κοινὴν τῷ τε δεομένῳ καὶ ὑμῖν νῦν παροῦ- 5
σαν ἀσφάλειαν μὴ ἀπώσησθε, ἀλλ᾽ ἐξισώσαντες τοῖς ἄλλοις
μεθ᾽ ἡμῶν τοῖς Συρακοσίοις, ἀντὶ τοῦ ἀεὶ φυλάσσεσθαι αὐ-
τούς, καὶ ἀντεπιβουλεῦσαί ποτε ἐκ τοῦ ὁμοίου μεταλάβετε."

88. Τοιαῦτα δὲ ὁ Εὔφημος εἶπεν. οἱ δὲ Καμαριναῖοι ἐπεπόνθεσαν τοιόνδε. τοῖς μὲν Ἀθηναίοις εὖνοι ἦσαν, πλὴν καθ᾽ ὅσον τὴν Σικελίαν ᾤοντο αὐτοὺς δουλώσεσθαι, τοῖς δὲ

87. 2. μὴ — βλαπτώμεθα zu verstehen nach 84, 1. — πολλὰ — πράσσειν Zurückweisung des den Ath. so oft gemachten Vorwurfs der πολυπραγμοσύνη (§. 3).

3. τὸ αὐτό. zu 4, 17, 1. — αὐτά ist Subj.

4. ἐν παντὶ — πᾶς χ. Ueb. die Stellung zu 1, 48, 3. — ᾧ = ἐν ᾧ. zu 1, 28, 2. — ὑπάρχομεν = πάρεσμεν. — ἀδικήσεσθαι passiv. — ἐλπίδα als voc. medium ist für den Einen die Hoffnung, für den Andern die Furcht. — μὴ — κινδυνεύειν, nicht ohne Besorgniss vor Gefahren (Strafe) zu sein. Der harte Plur. ἀδεεῖς lässt sich nothdürftig rechtfertigen als κατὰ σύνεσιν auf den generellen Singular τῷ δέ bezogen. Andere lassen übrigens umgekehrt ἀδεεῖς εἶναι von κινδυνεύειν abhängen. Beide Auffassungen geben einen unbefriedigenden Gedanken. Jedoch auch die vorgeschlagenen Aenderungen der Lesart (ἀδεές, ἀδεῶς, ἀδεῶς u. zugl. δεῖν für εἶναι, ἀδεῆ mit einer Hdschr., ἀδεεῖ, endlich: κινδυνεύειν zu streichen) haben wenig Gewinnendes. — Zu σώζεσθαι passt eigentl. ἀναγκάζονται nicht. v. zu 8, 76, 5.

5. τῷ δεομένῳ meint die Ath. — τὴν κοινὴν — παροῦσαν ist wohl mit Krüg. aufzulösen ἣ κοινὴ — πάρεστι. vgl. οἱ Μυλητίδαι καλούμενοι, ὁ τελευταῖος ἀφικόμενος u. A. — ἐξισώσαντες intrans. v. 5, 71, 3. — μεταλάβετε. zu 6, 18, 3. Die Stelle des Obj. vertritt ἀντεπιβουλεύειν.

88. 1. τοιαῦτα δέ. zu 1, 44, 1. — Nach καθ᾽ ὅσον folgt in den Codd. noch εἰ, das ich nach Reiske's Conj. als unstatthaft getilgt habe.

Συρακοσίοις ἀεὶ κατὰ τὸ ὅμορον διάφοροι· δεδιότες δ' οὐχ
ἧσσον τοὺς Συρακοσίους ἐγγὺς ὄντας μὴ καὶ ἄνευ σφῶν περι-
γένωνται, τό τε πρῶτον αὐτοῖς τοὺς ὀλίγους ἱππέας ἔπεμψαν
καὶ τὸ λοιπὸν ἐδόκει αὐτοῖς ὑπουργεῖν μὲν τοῖς Συρακοσίοις
μᾶλλον ἔργῳ ὡς ἂν δύνωνται μετριώτατα, ἐν δὲ τῷ παρόντι,
ἵνα μηδὲ τοῖς Ἀθηναίοις ἔλασσον δοκῶσι νεῖμαι, ἐπειδὴ καὶ
ἐπικρατέστεροι τῇ μάχῃ ἐγένοντο, λόγῳ ἀποκρίνασθαι ἴσα
2 ἀμφοτέροις. καὶ οὕτω βουλευσάμενοι ἀπεκρίναντο, ἐπειδὴ
τυγχάνει ἀμφοτέροις οὖσι ξυμμάχοις σφῶν πρὸς ἀλλήλους
πόλεμος ὤν, εὔορκον δοκεῖν εἶναι σφίσιν ἐν τῷ παρόντι μη-
δετέροις ἀμύνειν. καὶ οἱ πρέσβεις ἑκατέρων ἀπῆλθον.
3 Καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι τὰ καθ' ἑαυτοὺς ἐξηρτύοντο ἐς τὸν
πόλεμον, οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐν τῇ Νάξῳ ἐστρατοπεδευμένοι τὰ
πρὸς τοὺς Σικελοὺς ἔπρασσον, ὅπως αὐτοῖς ὡς πλεῖστοι προσ-
4 χωρήσονται. καὶ οἱ μὲν πρὸς τὰ πεδία μᾶλλον τῶν Σικελῶν,
ὑπήκοοι ὄντες τῶν Συρακοσίων, οὐ πολλοὶ ἀφεστήκεσαν·
τῶν δὲ τὴν μεσόγειαν ἐχόντων αὐτόνομοι οὖσαι καὶ πρότερον
ἀεὶ αἱ οἰκήσεις εὐθύς, πλὴν ὀλίγοι, μετὰ τῶν Ἀθηναίων ἦσαν,
καὶ σῖτόν τε κατεκόμιζον τῷ στρατεύματι καὶ εἰσὶν οἳ καὶ
5 χρήματα. ἐπὶ δὲ τοὺς μὴ προσχωροῦντας οἱ Ἀθηναῖοι στρα-
τεύοντες τοὺς μὲν προσηνάγκαζον, τοὺς δὲ καὶ ὑπὸ τῶν Συ-
ρακοσίων, φρουρούς τε πεμπόντων καὶ βοηθούντων, ἀπε-
κωλύοντο. τόν τε χειμῶνα μεθορμισάμενοι ἐκ τῆς Νάξου ἐς
τὴν Κατάνην καὶ τὸ στρατόπεδον ὃ κατεκαύθη ὑπὸ τῶν Συ-
6 ρακοσίων αὖθις ἀνορθώσαντες διεχείμαζον. καὶ ἔπεμψαν μὲν
ἐς Καρχηδόνα τριήρη περὶ φιλίας, εἰ δύναιντό τι ὠφελεῖσθαι,
ἔπεμψαν δὲ καὶ ἐς Τυρσηνίαν, ἔστιν ὧν πόλεων ἐπαγγελλο-
μένων καὶ αὐτῶν ξυμπολεμεῖν. περιήγγελλον δὲ καὶ τοῖς Σι-

— μὴ — περιγένωνται, in welchem Falle sie sich wegen der verweigerten Unterstützung an den Kamarinaeern rächen würden. — τοὺς ὀλίγ. ἱππ., etwa zwanzig nach 67, 2. — δοκῶσι νεῖμαι Emend. von Duker u. Valckenaer für δοκῶσιν εἶναι.

4. πρὸς τὰ πεδία μᾶλλον, sc. ἢ ἐν τῇ μεσογείᾳ καὶ τοῖς ὀρεινοῖς. — οὐ πολλοί Conj. von Canter für das dem Sinne nicht entsprechende οἱ πολλοί. — μεσόγειαν habe ich mit Krüg. nach einem Cod. geschrieben, da Thuk. diese Form fünfmal, dagegen μεσόγαιαν, was die Codd. hier bieten, gar nicht hat. — αἱ hinzugefügt nach der Conj. von Bekker. In den Codd. fehlt es.

5. ἀπεκωλύοντο Emend. von Döderlein statt des sinnwidrigen Act. ἐκώλυον. Zu ergänzen ist προσαναγκάζειν.

6. Τυρσηνίαν, Etrurien. — καὶ αὐτῶν, sogar von selbst.

κελοῖς καὶ ἐς τὴν Ἔγεσταν πέμψαντες ἐκέλευον ἵππους σφίσιν
ὡς πλείστους πέμπειν, καὶ τἆλλα ἐς τὸν περιτειχισμόν, πλιν-
θία καὶ σίδηρον, ἡτοίμαζον καὶ ὅσα ἔδει, ὡς ἅμα τῷ ἦρι
ἑξόμενοι τοῦ πολέμου.
Οἱ δ' ἐς τὴν Κόρινθον καὶ Λακεδαίμονα τῶν Συρακο- 7
σίων ἀποσταλέντες πρέσβεις τούς τε Ἰταλιώτας ἅμα παρα-
πλέοντες ἐπειρῶντο πείθειν μὴ περιορᾶν τὰ γιγνόμενα ὑπὸ
τῶν Ἀθηναίων, ὡς καὶ ἐκείνοις ὁμοίως ἐπιβουλευόμενα, καὶ
ἐπειδὴ ἐν τῇ Κορίνθῳ ἐγένοντο, λόγους ἐποιοῦντο ἀξιοῦντες
σφίσι κατὰ τὸ ξυγγενὲς βοηθεῖν. καὶ οἱ Κορίνθιοι εὐθὺς ψη- 8
φισάμενοι αὐτοὶ πρῶτοι ὥστε πάσῃ προθυμίᾳ ἀμύνειν, καὶ
ἐς τὴν Λακεδαίμονα ξυναπέστελλον αὐτοῖς πρέσβεις, ὅπως
καὶ ἐκείνους ξυναναπείθοιεν τόν τε αὐτοῦ πόλεμον σαφέστε-
ρον ποιεῖσθαι πρὸς τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐς τὴν Σικελίαν
ὠφελίαν τινὰ πέμπειν. καὶ οἵ τε ἐκ τῆς Κορίνθου πρέσβεις 9
παρῆσαν ἐς τὴν Λακεδαίμονα καὶ Ἀλκιβιάδης μετὰ τῶν ξυμ-
φυγάδων, περαιωθεὶς τότ' εὐθὺς ἐπὶ πλοίου φορτηγικοῦ ἐκ
τῆς Θουρίας ἐς Κυλλήνην τῆς Ἠλείας πρῶτον, ἔπειτα ὕστε-
ρον ἐς τὴν Λακεδαίμονα αὐτῶν τῶν Λακεδαιμονίων μεταπεμ-
ψάντων ὑπόσπονδος ἐλθών· ἐφοβεῖτο γὰρ αὐτοὺς διὰ τὴν
περὶ τῶν Μαντινικῶν πρᾶξιν. καὶ ξυνέβη ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ 10
τῶν Λακεδαιμονίων τούς τε Κορινθίους καὶ τοὺς Συρακο-
σίους τὰ αὐτὰ καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην δεομένους πείθειν τοὺς
Λακεδαιμονίους. καὶ διανοουμένων τῶν τε ἐφόρων καὶ τῶν
ἐν τέλει ὄντων πρέσβεις πέμπειν ἐς Συρακούσας κωλύοντας
μὴ ξυμβαίνειν Ἀθηναίοις, βοηθεῖν δὲ οὐ προθύμων ὄντων
παρελθὼν ὁ Ἀλκιβιάδης παρώξυνέ τε τοὺς Λακεδαιμονίους
καὶ ἐξώρμησε λέγων τοιάδε.

89. „Ἀναγκαῖον περὶ τῆς ἐμῆς διαβολῆς πρῶτον ἐς ὑμᾶς εἰπεῖν, ἵνα μὴ χεῖρον τὰ κοινὰ τῷ ὑπόπτῳ μου ἀκροάσησθε.

7. ἐπιβουλευόμενα. Warum ist hier die Constr. ἐπιβουλεύεταί μοί τι der andern ἐπιβουλεύομαί τι vorgezogen?

9. ξυμφυγάδων — τότ' εὐθύς. 61, 6. 7. — μεταπεμψάντων. zu 1, 112, 3. — ἐφοβεῖτο γὰρ κτέ. Begründung von ὑπόσπονδος. — Μαντινικῶν. 5, 61 ff.

10. καὶ τὸν Ἀλκ., wie Alkib. — καὶ τῶν ἐν τ. ὄ., und die übrigen Beamten. zu 1, 80, 3. — κωλύοντας „für κωλύσοντας die besten Handschrr.: als hindernde. v. 7, 25, 9. Krüg. zu Xen. Anab. 4, 5, 8." K.

89. Diese Rede liefert einen sehr wesentlichen Beitrag zur vollständigen Entfaltung des Charakters des Alkib.: sie bewährt ebensosehr

2 τῶν δὴ ἐμῶν προγόνων τὴν προξενίαν ὑμῶν κατά τι ἔγκλημα
ἀπειπόντων αὐτὸς ἐγὼ πάλιν ἀναλαμβάνων ἐθεράπευον ὑμᾶς
ἄλλα τε καὶ περὶ τὴν ἐκ Πύλου ξυμφοράν. καὶ διατελοῦντός
μου προθύμου ὑμεῖς πρὸς Ἀθηναίους καταλλασσόμενοι τοῖς
μὲν ἐμοῖς ἐχθροῖς δύναμιν, δι' ἐκείνων πράξαντες, ἐμοὶ δὲ
3 ἀτιμίαν περιέθετε. καὶ διὰ ταῦτα δικαίως ὑπ' ἐμοῦ πρός τε
τὰ Μαντινέων καὶ Ἀργείων τραπομένου καὶ ὅσα ἄλλα ἠναν-
τιούμην ὑμῖν ἐβλάπτεσθε· καὶ νῦν, εἴ τις καὶ τότε ἐν τῷ
πάσχειν οὐκ εἰκότως ὠργίζετό μοι, μετὰ τοῦ ἀληθοῦς σκοπῶν
ἀναπειθέσθω· ἢ εἴ τις, διότι καὶ τῷ δήμῳ προσεκείμην μᾶλ-
λον, χείρω με ἐνόμιζε, μηδ' οὕτως ἡγήσηται ὀρθῶς ἄχθεσθαι.
4 τοῖς γὰρ τυράννοις αἰεί ποτε διάφοροί ἐσμεν, πᾶν δὲ τὸ ἐναν-
τιούμενον τῷ δυναστεύοντι δῆμος ὠνόμασται· καὶ ἀπ' ἐκεί-
νου ξυμπαρέμεινεν ἡ προστασία ἡμῖν τοῦ πλήθους. ἅμα δὲ
τῆς πόλεως δημοκρατουμένης τὰ πολλὰ ἀνάγκη ἦν τοῖς παροῦ-
5 σιν ἕπεσθαι. τῆς δὲ ὑπαρχούσης ἀκολασίας ἐπειρώμεθα με-
τριώτεροι ἐς τὰ πολιτικὰ εἶναι. ἄλλοι δ' ἦσαν καὶ ἐπὶ τῶν
πάλαι καὶ νῦν οἳ ἐπὶ τὰ πονηρότερα ἐξῆγον τὸν ὄχλον· οἵπερ
6 καὶ ἐμὲ ἐξήλασαν. ἡμεῖς δὲ τοῦ ξύμπαντος προέστημεν, δι-
καιοῦντες ἐν ᾧ σχήματι μεγίστη ἡ πόλις ἐτύγχανε καὶ ἐλευ-
θερωτάτη οὖσα καὶ ὅπερ ἐδέξατό τις, τοῦτο ξυνδιασώζειν·
ἐπεὶ δημοκρατίαν γε καὶ ἐγιγνώσκομεν οἱ φρονοῦντές τι, καὶ
αὐτὸς οὐδενὸς ἂν χεῖρον, ὅσῳ καὶ λοιδορήσαιμι· ἀλλὰ περὶ

den politischen Scharfblick u. die diplomatische Kunst desselben, als sie seine gefährliche Versatilität ins hellste Licht stellt.

2. *δὴ ἐμῶν* Conj. von Reiske für das aus mehrern Gründen anstössige *δ' ἡμῶν*. Zur Sache 5, 43, 2. — *τὴν ἐκ Πύλου ξυμφ.* Ueb. die Präpos. zu 3, 102, 3. — *προθύμου* ohne *ὄντος*. zu 1, 32, 3. — *τοῖς ἐμοῖς ἐχθροῖς* geht namentl. auf den Nikias u. dessen Partei: 5, 43, 2.

3. *εἰ καί* ist zu verbinden: *etiamsi*. vgl. zu 1, 72, 2. — *οὐκ εἰκότως* bildet einen Begriff: unverdient; deshalb musste ungeachtet der conditionalen Natur des Satzes *οὐ* stehn.

4. *ἐσμέν*, „ich und meine Familie, die Alkmäoniden, mit Bezug auf deren Antheil an Vertreibung der Pisistratiden.“ K. — *ἀπ' ἐκείνου*, i. e. *τοῦ τοῖς τυράννοις διαφόρους εἶναι*. — *τὰ πολλά* adverbial. — *τοῖς παροῦσιν* ist Neutr.

5. *τῆς — μετριώτεροι*, i. e. *μετριώτεροι ἢ κατὰ τὴν ὑπάρχουσαν ἀκολασίαν*. zu 4, 61, 4. — *τῶν πάλαι* ist Mascul.

6. *τοῦ ξύμπαντος*, nicht einer einzelnen Partei, wie unsre Gegner, die Ochlokraten. — *ἐν ᾧ σχήματι*, dies war aber die demokratische Verfassung. — *καὶ — λοιδορήσαιμι*. Die Richtigkeit des Textes angenommen, wäre bei *χεῖρον* zu ergänzen *γιγνώσκοιμι*, u. *ἂν* auch bei *λοιδορήσαιμι* zu denken: „*et ego non minus quam alius quisquam* (vel *et ego eo magis*) *intelligam, quo magis vel ob-*

ὁμολογουμένης ἀνοίας οὐδὲν ἂν καινὸν λέγοιτο· καὶ τὸ μεθιστάναι αὐτὴν οὐκ ἐδόκει ἡμῖν ἀσφαλὲς εἶναι ὑμῶν πολεμίων προσκαθημένων.

90. „Καὶ τὰ μὲν ἐς τὰς ἐμὰς διαβολὰς τοιαῦτα ξυνέβη·
περὶ δὲ ὧν ὑμῖν τε βουλευτέον καὶ ἐμοί, εἴ τι πλέον οἶδα,
εἰσηγητέον, μάθετε ἤδη. ἐπλεύσαμεν ἐς Σικελίαν πρῶτον 2
μέν, εἰ δυναίμεθα, Σικελιώτας καταστρεψόμενοι, μετὰ δ'
ἐκείνους αὖθις καὶ Ἰταλιώτας, ἔπειτα καὶ τῆς Καρχηδονίων
ἀρχῆς καὶ αὐτῶν ἀποπειράσοντες. εἰ δὲ προχωρήσειε ταῦτα ἢ 3
πάντα ἢ καὶ τὰ πλείω, ἤδη τῇ Πελοποννήσῳ ἐμέλλομεν ἐπιχειρήσειν, κομίσαντες ξύμπασαν μὲν τὴν ἐκεῖθεν προσγενομένην δύναμιν τῶν Ἑλλήνων, πολλοὺς δὲ βαρβάρους μισθωσάμενοι, καὶ Ἴβηρας καὶ ἄλλους τῶν ἐκεῖ ὁμολογουμένως νῦν βαρβάρων μαχιμωτάτους, τριήρεις τε πρὸς ταῖς ἡμετέραις πολλὰς ναυπηγησάμενοι, ἐχούσης τῆς Ἰταλίας ξύλα ἄφθονα, αἷς τὴν Πελοπόννησον πέριξ πολιορκοῦντες καὶ τῷ πεζῷ ἅμα ἐκ γῆς ἐφορμαῖς τῶν πόλεων τὰς μὲν βίᾳ λαβόντες, τὰς δ' ἐντειχισάμενοι ῥᾳδίως ἠλπίζομεν καταπολεμήσειν καὶ μετὰ
ταῦτα καὶ τοῦ ξύμπαντος Ἑλληνικοῦ ἄρξειν. χρήματα δὲ καὶ 4
σῖτον, ὥστε εὐπορώτερον γίγνεσθαι τι αὐτῶν, αὐτὰ τὰ προσγενόμενα ἐκεῖθεν χωρία ἔμελλε διαρκῆ ἄνευ τῆς ἐνθένδε προσόδου παρέξειν.

91. „Τοιαῦτα μὲν περὶ τοῦ νῦν οἰχομένου στόλου παρὰ τοῦ τὰ ἀκριβέστατα εἰδότος ὡς διενοήθημεν ἀκηκόατε· καὶ

iurgem, i. e. quo iustiorem causam obiurgandi habeam." P. Ueber ὅσῳ zu 5, 108. Befriedigend ist jedoch diese Erklärung durchaus nicht. Aus der Erläuterung des Schol.: αὐτὸς ἂν ἐγὼ οὐδενὸς χεῖρον λοιδορήσαιμι, ὅσῳ καὶ μέγιστα ὑπ' αὐτῆς ἠδίκημαι ist zu vermuthen, dass die gesperrten Worte im Texte ausgefallen sind. — καὶ τὸ κτἑ. Krüg. vermuthet nicht übel καίτοι für καί. Wenn man die Vulg. beibehält, muss man diesen Satz mit Arnold als Fortsetzung des bei τοῦτο ξυνδιασώζειν unterbrochenen Gedankens, das Dazwischenstehende also als parenthetisch ansehn.

90. 2. τῆς Καρχ. ἀρχῆς Diese erstreckte sich damals, abgesehn von Afrika, über Sardinien, Corsica u. einige Küstenpunkte Siciliens. — καὶ αὐτῶν, und sie selbst.

3. τῶν — μαχιμωτάτους. Constr. τῶν ἐκεῖ βαρβάρων ὁμολογουμένως νῦν μαχιμωτάτους, ein nicht härteres Hyperbaton als viele andere bei Thuk. Die Lesart eines Cod. μαχιμωτάτων scheint Corr. zu sein. — αἷς Conj. von Duker für das schwerl. haltbare οἷς. — ἐκ γῆς ἐφορμαῖς, durch Angriffe von der Landseite. Das Wort sonst nur bei Dichtern. — ἐντειχισάμενοι = περιτειχίσαντες.

4. τὶ αὐτῶν, „jeder dieser Pläne. v. 92. 1." K.

ὅσοι ὑπόλοιποι στρατηγοί, ἢν δύνωνται, ὁμοίως αὐτὰ πρά-
ξουσιν. ὡς δέ, εἰ μὴ βοηθήσετε, οὐ περιέσται τἀκεῖ, μάθετε
2 ἤδη. Σικελιῶται γὰρ ἀπειρότεροι μέν εἰσιν, ὅμως δ' ἂν ξυ-
στραφέντες ἀθρόοι καὶ νῦν ἔτι περιγένοιντο. Συρακόσιοι δὲ
μόνοι μάχῃ τε ἤδη πανδημεὶ ἡσσημένοι καὶ ναυσὶν ἅμα κατ-
ειργόμενοι ἀδύνατοι ἔσονται τῇ νῦν Ἀθηναίων ἐκεῖ παρα-
3 σκευῇ ἀντισχεῖν. καὶ εἰ αὕτη ἡ πόλις ληφθήσεται, ἔχεται καὶ
ἡ πᾶσα Σικελία, καὶ εὐθὺς καὶ Ἰταλία· καὶ ὃν ἄρτι κίνδυνον
4 ἐκεῖθεν προεῖπον, οὐκ ἂν διὰ μακροῦ ὑμῖν ἐπιπέσοι. ὥστε
μὴ περὶ τῆς Σικελίας τις οἰέσθω μόνον βουλεύειν, ἀλλὰ καὶ
περὶ τῆς Πελοποννήσου, εἰ μὴ ποιήσετε τάδε ἐν τάχει, στρα-
τιάν τε ἐπὶ νεῶν πέμψετε τοιαύτην ἐκεῖσε οἵτινες αὐτερέται
κομισθέντες καὶ ὁπλιτεύσουσιν εὐθύς, καὶ ὃ τῆς στρατιᾶς ἔτι
χρησιμώτερον εἶναι νομίζω, ἄνδρα Σπαρτιάτην ἄρχοντα, ὡς
ἂν τούς τε παρόντας ξυντάξῃ καὶ τοὺς μὴ θέλοντας προσαναγ-
κάσῃ· οὕτω γὰρ οἵ τε ὑπάρχοντες ὑμῖν φίλοι θαρσήσουσι
5 μᾶλλον καὶ οἱ ἐνδοιάζοντες ἀδεέστερον προσίασιν. καὶ τὰ ἐν-
θάδε χρὴ ἅμα φανερώτερον ἐκπολεμεῖν, ἵνα Συρακόσιοί τε
νομίζοντες ὑμᾶς ἐπιμελεῖσθαι μᾶλλον ἀντέχωσι καὶ Ἀθηναῖοι
6 τοῖς ἑαυτῶν ἧσσον ἄλλην ἐπικουρίαν πέμπωσιν. τειχίζειν δὲ
χρὴ Δεκέλειαν τῆς Ἀττικῆς, ὅπερ Ἀθηναῖοι μάλιστα ἀεὶ φο-
βοῦνται, καὶ μόνου αὐτοῦ νομίζουσι τῶν ἐν τῷ πολέμῳ οὐ
διαπεπειρᾶσθαι. βεβαιότατα δ' ἄν τις οὕτω τοὺς πολεμίους
βλάπτοι, εἰ, ἃ μάλιστα δεδιότας αὐτοὺς αἰσθάνοιτο, ταῦτα
σαφῶς πυνθανόμενος ἐπιφέροι· εἰκὸς γὰρ αὐτοὺς ἀκριβέ-
στατα ἑκάστους τὰ σφέτερα αὐτῶν δεινὰ ἐπισταμένους φοβεῖ-
7 σθαι. ἃ δ' ἐν τῇ ἐπιτειχίσει αὐτοὶ ὠφελούμενοι τοὺς ἐναν-
τίους κωλύσετε, πολλὰ παρεὶς τὰ μέγιστα κεφαλαιώσω. οἷς
τε γὰρ ἡ χώρα κατεσκεύασται, τὰ πολλὰ πρὸς ὑμᾶς τὰ μὲν
ληφθέντα, τὰ δ' αὐτόματα ἥξει· καὶ τὰς τοῦ Λαυρίου τῶν

91. 3. ἔχεται. In wiefern ist das Präs. hier significanter als das Fut.?

4. στρατιάν τε κτέ. Epexegese zu τάδε ποιήσετε, ohne Partikel angeschlossen. zu 2, 60, 4. — ὡς ἂν — ξυντάξῃ. K. 54, 8, 4.

5. ἐκπολεμεῖν, verfeinden, sodass τὰ ἐνθάδε Obj. ist. v. 8, 57, 1. Xen. Hell. 5, 4, 20. — φανερώτερον. In demselben Sinne 88, 8 σαφέστερον u. ähnl. 73, 2 βεβαιότερον.

6. ὅπερ, näml. τὸ τειχίζειν, nicht τὸ τὴν Δεκέλειαν τειχίζειν. — μόνου αὐτοῦ, Fortsetzung des Relativsatzes durch ein selbständiges Glied; zu 2, 72, 1. — αὐτούς, selbst.

7. ἐπιτειχίσει. zu 1, 142, 3. — αὐτόματα ἥξει scheint namentl. auf die Sclaven zu gehn. v. 7, 27, 5. —

ἀργυρείων μετάλλων προσόδους καὶ ὅσα ἀπὸ γῆς καὶ δικα-
στηρίων νῦν ὠφελοῦνται εὐθὺς ἀποστερήσονται, μάλιστα δὲ
τῆς ἀπὸ τῶν ξυμμάχων προσόδου, ἧσσον διαφορουμένης, οἳ
τὰ παρ' ὑμῶν νομίσαντες ἤδη κατὰ κράτος πολεμεῖσθαι ὀλι-
γωρήσουσιν.
92. „Γίγνεσθαι δέ τι αὐτῶν καὶ ἐν τάχει καὶ προθυμό-
τερον ἐν ὑμῖν ἐστιν, ὦ Λακεδαιμόνιοι, ἐπεὶ ὥς γε δυνατά,
(καὶ οὐχ ἁμαρτήσεσθαι οἶμαι γνώμης) πάνυ θαρσῶ. καὶ χεί- 2
ρων οὐδενὶ ἀξιῶ δοκεῖν ὑμῶν εἶναι, εἰ τῇ ἐμαυτοῦ μετὰ τῶν
πολεμιωτάτων, φιλόπολίς ποτε δοκῶν εἶναι, νῦν ἐγκρατῶς
ἐπέρχομαι, οὐδὲ ὑποπτεύεσθαί μου ἐς τὴν φυγαδικὴν προ-
θυμίαν τὸν λόγον. φυγάς τε γάρ εἰμι τῆς τῶν ἐξελασάντων 3
πονηρίας καὶ οὐ τῆς ὑμετέρας, ἢν πείθησθέ μοι, ὠφελίας·
καὶ πολεμιώτεροι οὐχ οἱ τοὺς πολεμίους που βλάψαντες ὑμεῖς
ἢ οἱ τοὺς φίλους ἀναγκάσαντες πολεμίους γενέσθαι. τό τε 4
φιλόπολι οὐκ ἐν ᾧ ἀδικοῦμαι ἔχω, ἀλλ' ἐν ᾧ ἀσφαλῶς ἐπολι-
τεύθην. οὐδ' ἐπὶ πατρίδα οὖσαν ἔτι ἡγοῦμαι νῦν ἰέναι, πολὺ
δὲ μᾶλλον τὴν οὐκ οὖσαν ἀνακτᾶσθαι. καὶ φιλόπολις οὗτος
ὀρθῶς, οὐχ ὃς ἂν τὴν ἑαυτοῦ ἀδίκως ἀπολέσας μὴ ἐπίῃ, ἀλλ'
ὃς ἂν ἐκ παντὸς τρόπου διὰ τὸ ἐπιθυμεῖν πειραθῇ αὐτὴν ἀνα-
λαβεῖν. οὕτως ἔμοιγε ἀξιῶ ὑμᾶς καὶ ἐς κίνδυνον καὶ ἐς τα- 5
λαιπωρίαν πᾶσαν ἀδεῶς χρῆσθαι, ὦ Λακεδαιμόνιοι, γνόντας
τοῦτον δὴ τὸν ὑφ' ἁπάντων προβαλλόμενον λόγον ὡς, εἰ πο-
λέμιός γε ὢν σφόδρα ἔβλαπτον, κἂν φίλος ὢν ἱκανῶς ὠφε-

δικαστηρίων, indem näml. bei einem einheimischen Kriege ein Gerichtsstillstand eintritt. — *τῆς κτἑ.* hängt von *ἀποστερήσονται* ab, ein Wechsel der Casus, wie 82, 2. 85, 2. Bloomf. führt Eurip. Troad. 374 an. — *διαφορουμένης*, hinübergebracht wird, von den Inseln nach Athen. Aehnlich gebraucht 100, 3. Von Personen sagte man in diesem Sinne *διαβιβάζειν*.

92. 2. Zu *οὐδέ* ergänze *ἀξιῶ*, denn auf den Inf. bezogen müsste es *μηδέ* heissen. — *ἐς*, in Bezug auf, wegen. — *φυγαδικὴν προθ.*, Flüchtlingseifer, ein kühner Ausdruck.

3. *φυγάς κτἑ.* Die folg. Definitionen sind wohl absichtl. von Thuk. so angelegt, dass sie durch ihre geistreiche Paradoxie u. geschraubte Sophistik ein Bild der innern Unwahrheit u. Zerfahrenheit des Alkib. geben sollen. — Dass *φυγάς* eine andere Bezeichnung zu *πονηρίας* als zu *ὠφελίας* hat, ist klar. — Für *ἤ* sollte man der Stellung der Negat. gemäss *ἀλλά* erwarten. Ebenso 2, 37, 1. 4, 62, 2. Dagegen *ἀλλά* 1, 83, 2. 2, 43, 2. 44, 4. — *τοὺς φίλους* meint zunächst den Redner selbst.

4. *ἐν ᾧ*, in einer Lage, wo. Aus *ἔχω* ergänze zum zweiten Gliede *εἶχον*. zu 3, 40, 2. — *πειραθῇ*. zu 2, 5, 5.

5. *κἂν* nur zwei Codd., doch richtig, für die Vulg. *καὶ ἄν*. Diese beiden Codd. (der eine in der

λοίπην, ὅσῳ τὰ μὲν Ἀθηναίων οἶδα, τὰ δ' ὑμέτερα ᾔκαζον. καὶ αὐτοὺς νῦν νομίσαντας περὶ μεγίστων δὴ τῶν διαφερόντων βουλεύεσθαι μὴ ἀποκνεῖν τὴν ἐς τὴν Σικελίαν τε καὶ ἐς τὴν Ἀττικὴν στρατείαν, ἵνα τά τε ἐκεῖ βραχεῖ μορίῳ ξυμπαραγενόμενοι μεγάλα σώσητε καὶ Ἀθηναίων τήν τε οὖσαν καὶ τὴν μέλλουσαν δύναμιν καθέλητε, καὶ μετὰ ταῦτα αὐτοί τε ἀσφαλῶς οἰκῆτε καὶ τῆς ἁπάσης Ἑλλάδος ἑκούσης καὶ οὐ βίᾳ, κατ' εὔνοιαν δὲ ἡγῆσθε."

93. Ὁ μὲν Ἀλκιβιάδης τοσαῦτα εἶπεν. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι διανοούμενοι μὲν καὶ αὐτοὶ πρότερον στρατεύειν ἐπὶ τὰς Ἀθήνας, μέλλοντες δ' ἔτι καὶ περιορώμενοι, πολλῷ μᾶλλον ἐπερρώσθησαν διδάξαντος ταῦτα ἕκαστα αὐτοῦ καὶ νομίσαν-
2 τες παρὰ τοῦ σαφέστατα εἰδότος ἀκηκοέναι· ὥστε τῇ ἐπιτειχίσει τῆς Δεκελείας προσεῖχον ἤδη τὸν νοῦν, καὶ τὸ παραυτίκα καὶ τοῖς ἐν τῇ Σικελίᾳ πέμπειν τινὰ τιμωρίαν. καὶ Γύλιππον τὸν Κλεανδρίδου προστάξαντες ἄρχοντα τοῖς Συρακοσίοις, ἐκέλευον μετ' ἐκείνων καὶ τῶν Κορινθίων βουλευόμενον ποιεῖν ὅπῃ ἐκ τῶν παρόντων μάλιστα καὶ τάχιστά
3 τις ὠφελία ἥξει τοῖς ἐκεῖ. ὁ δὲ δύο μὲν ναῦς τοὺς Κορινθίους ἤδη ἐκέλευέν οἱ πέμπειν ἐς Ἀσίνην, τὰς δὲ λοιπὰς παρασκευάζεσθαι ὅσας διανοοῦνται πέμπειν καί, ὅταν καιρὸς ᾖ, ἑτοίμας εἶναι πλεῖν. ταῦτα δὲ ξυνθέμενοι ἀνεχώρουν ἐκ τῆς Λακεδαίμονος.

4 Ἀφίκετο δὲ καὶ ἡ ἐκ τῆς Σικελίας τριήρης τῶν Ἀθηναίων, ἣν ἀπέστειλαν οἱ στρατηγοὶ ἐπί τε χρήματα καὶ ἱππέας. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἀκούσαντες ἐψηφίσαντο τήν τε τροφὴν πέμπειν τῇ στρατιᾷ καὶ τοὺς ἱππέας. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ ἕβδομον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

Bibliothek des Vatican u. der andere zu Paris, letzterer jedoch nur bis 7, 49 gehend) haben von hier an viele eigenthümliche, oft sehr gute oder allein richtige Lesarten. Nur wo diese noch nicht allgemeine Anerkennung gefunden haben, sondern erst von einigen der neuern Kritiker oder noch gar nicht aufgenommen sind, glaubte ich die Codd. (V. u. H.) anführen zumüssen. — ὅσῳ, da. zu 5, 108. — καὶ αὐτοὺς κτέ. hängt noch von ἀξιῶ ab.

93. 2. πέμπειν, der Inf., indem statt προσεῖχον τὸν νοῦν vielmehr gedacht wird ἐν νῷ εἶχον. — μετ' ἐκείνων, τῶν Συρακ., doch werden hier nur die Gesandten derselben verstanden.

3. τὰς λοιπάς ist hier Obj., wennschon gleich nachher Subj.

4. ἀπέστειλαν. 74, 2. — τροφήν, Sold.

94. Ἅμα δέ τῷ ἦρι εὐθὺς ἀρχομένῳ τοῦ ἐπιγιγνομένου
θέρους οἱ ἐν τῇ Σικελίᾳ Ἀθηναῖοι ἄραντες ἐκ τῆς Κατάνης
παρέπλευσαν ἐπὶ Μεγάρων τῶν ἐν τῇ Σικελίᾳ, οὓς ἐπὶ Γέ-
λωνος τοῦ τυράννου, ὥσπερ καὶ πρότερόν μοι εἴρηται, ἀνα-
στήσαντες Συρακόσιοι αὐτοὶ ἔχουσι τὴν γῆν. ἀποβάντες δὲ 2
ἐδῄωσαν τούς τε ἀγροὺς καὶ ἐλθόντες ἐπὶ ἔρυμά τι τῶν Συ-
ρακοσίων καὶ οὐχ ἑλόντες, αὖθις καὶ πεζῇ καὶ ναυσὶ παρακο-
μισθέντες ἐπὶ τὸν Τηρίαν ποταμὸν τό τε πεδίον ἀναβάντες
ἐδῄουν καὶ τὸν σῖτον ἐνεπίμπρασαν, καὶ τῶν Συρακοσίων
περιτυχόντες τισὶν οὐ πολλοῖς καὶ ἀποκτείναντές τέ τινας καὶ
τροπαῖον στήσαντες ἀνεχώρησαν ἐπὶ τὰς ναῦς. καὶ ἀποπλεύ- 3
σαντες ἐς Κατάνην, ἐκεῖθεν δὲ ἐπισιτισάμενοι πάσῃ τῇ στρατιᾷ
ἐχώρουν ἐπὶ Κεντόριπα, Σικελῶν πόλισμα, καὶ προσαγαγό-
μενοι ὁμολογίᾳ ἀπῄεσαν, πιμπράντες ἅμα τὸν σῖτον τῶν τε
Ἰνησσαίων καὶ τῶν Ὑβλαίων. καὶ ἀφικόμενοι ἐς Κατάνην 4
καταλαμβάνουσι τούς τε ἱππέας ἥκοντας ἐκ τῶν Ἀθηνῶν
πεντήκοντα καὶ διακοσίους ἄνευ τῶν ἵππων μετὰ σκευῆς, ὡς
αὐτόθεν ἵππων πορισθησομένων, καὶ ἱπποτοξότας τριάκοντα
καὶ τάλαντα ἀργυρίου τριακόσια.

95. Τοῦ δ' αὐτοῦ ἦρος καὶ ἐπ' Ἄργος στρατεύσαντες
Λακεδαιμόνιοι μέχρι μὲν Κλεωνῶν ἦλθον, σεισμοῦ δὲ γενο-
μένου ἀπεχώρησαν. καὶ Ἀργεῖοι μετὰ ταῦτα ἐσβαλόντες ἐς
τὴν Θυρεᾶτιν ὅμορον οὖσαν λείαν τῶν Λακεδαιμονίων πολ-
λὴν ἔλαβον, ἣ ἐπράθη ταλάντων οὐκ ἔλασσον πέντε καὶ εἴ-
κοσι. καὶ ὁ Θεσπιέων δῆμος ἐν τῷ αὐτῷ θέρει οὐ πολὺ ὕστε- 2
ρον ἐπιθέμενος τοῖς τὰς ἀρχὰς ἔχουσιν οὐ κατέσχεν, ἀλλὰ
βοηθησάντων Θηβαίων οἱ μὲν ξυνελήφθησαν, οἱ δ' ἐξέπεσον
Ἀθήναζε.

96. Καὶ οἱ Συρακόσιοι τοῦ αὐτοῦ θέρους ὡς ἐπύθοντο
τούς τε ἱππέας ἥκοντας τοῖς Ἀθηναίοις καὶ μέλλοντας ἤδη ἐπὶ
σφᾶς ἰέναι, νομίσαντες, ἐὰν μὴ τῶν Ἐπιπολῶν κρατήσωσιν
οἱ Ἀθηναῖοι, χωρίου ἀποκρήμνου τε καὶ ὑπὲρ τῆς πόλεως
εὐθὺς κειμένου, οὐκ ἂν ῥᾳδίως σφᾶς, οὐδ' εἰ κρατοῖντο
μάχῃ, ἀποτειχισθῆναι, διενοοῦντο τὰς προσβάσεις αὐτῶν φυ-

94. 1. πρότερον. C. 4, 2.
95. 2. κατέσχεν wohl intrans.: hielt sich, behauptete sich. v. 1, 10, 1. 11, 3. 4, 32, 2. 8, 28, 2.
96. 1. αὐτῶν, τῶν Ἐπιπολῶν. —

λάσσειν, ὅπως μὴ κατὰ ταῦτα λάθωσι σφᾶς ἀναβάντες οἱ
2 πολέμιοι· οὐ γὰρ ἂν ἄλλῃ γε αὐτοὺς δυνηθῆναι. ἐξήρτηται
γὰρ τὸ ἄλλο χωρίον καὶ μέχρι τῆς πόλεως ἐπικλινές τέ ἐστι
καὶ ἐπιφανὲς πᾶν εἴσω· καὶ ὠνόμασται ὑπὸ τῶν Συρακοσίων
3 διὰ τὸ ἐπιπολῆς τοῦ ἄλλου εἶναι Ἐπιπολαί. καὶ οἱ μὲν ἐξελ-
θόντες πανδημεὶ ἐς τὸν λειμῶνα παρὰ τὸν Ἄναπον ποταμὸν
ἅμα τῇ ἡμέρᾳ (ἐτύγχανον γὰρ αὐτοῖς καὶ οἱ περὶ τὸν Ἑρμο-
κράτην στρατηγοὶ ἄρτι παρειληφότες τὴν ἀρχήν), ἐξέτασίν
τε ὅπλων ἐποιοῦντο καὶ ἑξακοσίους λογάδας τῶν ὁπλιτῶν
ἐξέκριναν πρότερον, ὧν ἦρχε Διόμιλος, φυγὰς ἐξ Ἄνδρου,
ὅπως τῶν τε Ἐπιπολῶν εἴησαν φύλακες, καὶ ἢν ἐς ἄλλο τι
δέῃ, ταχὺ ξυνεστῶτες παραγίγνωνται.

97. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ταύτης τῆς νυκτὸς τῇ ἐπιγιγνομένῃ
ἡμέρᾳ ἐξητάζοντο καὶ ἔλαθον αὐτοὺς παντὶ ἤδη τῷ στρατεύ-
ματι ἐκ τῆς Κατάνης σχόντες κατὰ τὸν Λέοντα καλούμενον,
ὃς ἀπέχει τῶν Ἐπιπολῶν ἓξ ἢ ἑπτὰ σταδίους, καὶ τοὺς πεζοὺς
ἀποβιβάσαντες, ταῖς τε ναυσὶν ἐς τὴν Θάψον καθορμισάμε-
νοι· ἔστι δὲ χερσόνησος μὲν ἐν στενῷ ἰσθμῷ προὔχουσα ἐς
τὸ πέλαγος, τῆς δὲ Συρακοσίων πόλεως οὔτε πλοῦν οὔτε ὁδὸν
2 πολλὴν ἀπέχει. καὶ ὁ μὲν ναυτικὸς στρατὸς τῶν Ἀθηναίων
ἐν τῇ Θάψῳ διασταυρωσάμενος τὸν ἰσθμὸν ἡσύχαζεν· ὁ δὲ
πεζὸς ἐχώρει εὐθὺς δρόμῳ πρὸς τὰς Ἐπιπολὰς καὶ φθάνει
ἀναβὰς κατὰ τὸν Εὐρύηλον πρὶν τοὺς Συρακοσίους αἰσθομέ-
3 νους ἐκ τοῦ λειμῶνος καὶ τῆς ἐξετάσεως παραγενέσθαι. ἐβοή-

κατὰ ταῦτα, an diesen Stellen, wie 2, 69, 1. Aehnl. 5, 27, 1. 6, 10, 2.

2. ἐξήρτηται vom Terrain gebraucht wie unser abhängig.

3. παρὰ τὸν Ἄναπον π. Da sich diese Worte mit dem Vb. nicht fügl. verbinden lassen, auch die Bedingungen, unter denen sonst der Art. bei präpositionalen Attributen fehlen kann (zu 1, 18, 1. 51, 4), hier nicht vorhanden sind, so dürfte nach Krügers Conj. zu lesen sein τὸν παρὰ τὸν Ἄ. π. — ἐτύγχανον κτέ. mit Bezug auf 73, 1. — ἑξακοσίους Valla, A. Portus u. die Neuern wegen 97, 3. 7, 43, 4 statt ἑπτακοσίους. — εἴησαν — παραγίγνωνται. zu 3, 22, 8.

97. 1. ἐξητάζοντο geht ohne Zweifel auf die Syrak. Unter den vorgeschlagenen Aenderungen, um diesen Sinn zu erhalten, ist die gelindeste die, nach νυκτός das Relat. ᾗς oder ᾗ (doch besser wohl ᾗς) einzuschieben. Der Gedanke dann: in dieser Nacht vor dem Tage, an welchem sie die Musterung hielten. καί vor ἔλαθον scheint auch zu bedeuten mit dieser Beziehung: Ausser dem Auszuge der Syrak. zur Musterung geschah auch die Landung der Ath. v. 7, 9. Unser καί mit Poppo auf das vor τοὺς πεζούς stehende zu beziehn, ist durch die von ihm angezogenen Stellen, wo καί gerade in umgekehrter Weise verstellt ist, nicht gerechtfertigt.

θουν δὲ οἵ τε ἄλλοι ὡς ἕκαστος τάχους εἶχε καὶ οἱ περὶ τὸν
Διόμιλον ἑξακόσιοι· στάδιοι δὲ πρὶν προσμίξαι ἐκ τοῦ λειμῶ-
νος ἐγίγνοντο αὐτοῖς οὐκ ἔλασσον ἢ πέντε καὶ εἴκοσι. προσ- 4
πεσόντες οὖν αὐτοῖς τοιούτῳ τρόπῳ ἀτακτότερον καὶ μάχῃ
νικηθέντες οἱ Συρακόσιοι ἐπὶ ταῖς Ἐπιπολαῖς ἀνεχώρησαν ἐς
τὴν πόλιν· καὶ ὅ τε Διόμιλος ἀποθνήσκει καὶ τῶν ἄλλων ὡς
τριακόσιοι. καὶ μετὰ τοῦτα οἱ Ἀθηναῖοι τροπαῖόν τε στήσαν- 5
τες καὶ τοὺς νεκροὺς ὑποσπόνδους ἀποδόντες τοῖς Συρακο-
σίοις, πρὸς τὴν πόλιν αὐτὴν τῇ ὑστεραίᾳ ἐπικαταβάντες, ὡς
οὐκ ἐπεξῄεσαν αὐτοῖς, ἐπαναχωρήσαντες φρούριον ἐπὶ τῷ
Λαβδάλῳ ᾠκοδόμησαν ἐπ᾽ ἄκροις τοῖς κρημνοῖς τῶν Ἐπιπο-
λῶν ὁρῶν πρὸς τὰ Μέγαρα, ὅπως εἴη αὐτοῖς, ὁπότε προΐοιεν
ἢ μαχούμενοι ἢ τειχιοῦντες, τοῖς τε σκεύεσι καὶ τοῖς χρήμασιν
ἀποθήκη.

98. *Καὶ* οὐ πολλῷ ὕστερον αὐτοῖς ἦλθον ἔκ τε Ἐγέστης
ἱππῆς τριακόσιοι καὶ Σικελῶν καὶ Ναξίων καὶ ἄλλων τινῶν
ὡς ἑκατόν· καὶ Ἀθηναίων ὑπῆρχον πεντήκοντα καὶ διακό-
σιοι, οἷς ἵππους τοὺς μὲν παρ᾽ Ἐγεσταίων καὶ Καταναίων
ἔλαβον, τοὺς δ᾽ ἐπρίαντο, καὶ ξύμπαντες πεντήκοντα καὶ
ἑξακόσιοι ἱππῆς ξυνελέγησαν. καὶ καταστήσαντες ἐν τῷ Λα- 2
βδάλῳ φυλακὴν ἐχώρουν πρὸς τὴν Συκῆν οἱ Ἀθηναῖοι, ἵναπερ
καθεζόμενοι ἐτείχισαν τὸν κύκλον διὰ τάχους. καὶ ἔκπληξιν
τοῖς Συρακοσίοις παρέσχον τῷ τάχει τῆς οἰκοδομίας· καὶ
ἐπεξελθόντες μάχην διενοοῦντο ποιεῖσθαι καὶ μὴ περιορᾶν.
καὶ ἤδη ἀντιπαρατασσομένων ἀλλήλοις οἱ τῶν Συρακοσίων 3
στρατηγοὶ ὡς ἑώρων σφίσι τὸ στράτευμα διεσπασμένον τε καὶ

5. *ἐπικαταβάντες*. zu 4, 11, 1. — *προΐοιεν* Conj. von F. Portus, die ich jetzt, in Betracht der häufigen Verwechselung von *προ-* u. *προς-* in den Hdschrr., mit Andern dem weniger passenden *προσίοιεν* vorgezogen habe.

98. 2. *τὴν Συκῆν* wohl der Stadttheil, welcher später Tycha genannt wurde, wennschon dieser Consonantenwechsel der grammatischen Regel widerstreitet. — *τὸν κύκλον*. Der Sinn des Art., sowie des Wortes selbst, ist zweifelhaft. Am wahrscheinlichsten nimmt Arnold, unter Bezug auf 99, 1. 101, 1, an, dass *ὁ κύκλος* einerseits ein Theil der Circumvallation war, andrerseits aber zugleich ein vollständiges Werk für sich — eine Art verschanztes Lager, welches den Verbindungspunkt und Schlüssel der beiden Linien bildete, die bezüglich nach Trogilos u. nach dem grossen Hafen laufen sollten. Der Art. würde dann ein solches „kreisförmiges Werk“ als einen bekannten und nothwendigen Bestandtheil der Circumvallation bezeichnen. Uebrigens spricht Thuk. auch sonst zuweilen so, als setzte er Leser voraus, welche die Localität kennen, z. B. 100, 1 *παρὰ τὴν πυλίδα*.

οὐ ῥᾳδίως ξυντασσόμενον, ἀνήγαγον πάλιν ἐς τὴν πόλιν πλὴν μέρους τινὸς τῶν ἱππέων· οὗτοι δὲ ὑπομένοντες ἐκώλυον τοὺς Ἀθηναίους λιθοφορεῖν τε καὶ ἀποσκίδνασθαι μακροτέ-
4 ραν. καὶ τῶν Ἀθηναίων φυλὴ μία τῶν ὁπλιτῶν καὶ οἱ ἱππῆς μετ' αὐτῶν πάντες ἐτρέψαντο τοὺς τῶν Συρακοσίων ἱππέας προσβαλόντες, καὶ ἀπέκτεινάν τέ τινας καὶ τροπαῖον τῆς ἱππομαχίας ἔστησαν.

99. Καὶ τῇ ὑστεραίᾳ οἱ μὲν ἐτείχιζον τῶν Ἀθηναίων τὸ πρὸς βορέαν τοῦ κύκλου τεῖχος, οἱ δὲ λίθους καὶ ξύλα ξυμφοροῦντες παρέβαλλον ἐπὶ τὸν Τρώγιλον καλούμενον ἀεί, ᾗπερ βραχύτατον ἐγίγνετο αὐτοῖς ἐκ τοῦ μεγάλου λιμένος ἐπὶ
2 τὴν ἑτέραν θάλασσαν τὸ ἀποτείχισμα. οἱ δὲ Συρακόσιοι οὐχ ἥκιστα Ἑρμοκράτους τῶν στρατηγῶν ἐσηγησαμένου μάχαις μὲν πανδημεὶ πρὸς Ἀθηναίους οὐκέτι ἐβούλοντο διακινδυνεύειν, ὑποτειχίζειν δὲ ἄμεινον ἐδόκει εἶναι ᾗ ἐκεῖνοι ἔμελλον ἄξειν τὸ τεῖχος, καί, εἰ φθάσειαν, ἀποκλήσεις γίγνεσθαι, καὶ ἅμα καὶ ἐν τούτῳ, εἰ ἐπιβοηθοῖεν, μέρος ἀντιπέμπειν αὐτοὺς τῆς στρατιᾶς· καὶ φθάνειν ἂν τοῖς σταυροῖς προκαταλαμβάνοντες τὰς ἐφόδους, ἐκείνους δὲ ἂν παυομένους τοῦ
3 ἔργου πάντας ἂν πρὸς σφᾶς τρέπεσθαι. ἐτείχιζον οὖν ἐξελθόντες ἀπὸ τῆς σφετέρας πόλεως ἀρξάμενοι, κάτωθεν τοῦ κύκλου τῶν Ἀθηναίων ἐγκάρσιον τεῖχος ἄγοντες, τάς τε ἐλάας ἐκκόπτοντες τοῦ τεμένους καὶ πύργους ξυλίνους καθιστάντες.
4 αἱ δὲ νῆες τῶν Ἀθηναίων οὔπω ἐκ τῆς Θάψου περιεπεπλεύκεσαν ἐς τὸν μέγαν λιμένα, ἀλλ' ἔτι οἱ Συρακόσιοι ἐκράτουν

4. *φυλή*. zu 3, 90, 2.

99. 1. *τὸ—τεῖχος*, die im Norden des kreisförmigen Werkes aufzuführende Mauer. — *παρέβαλλον*, schichteten auf, mit *ἐπὶ τὸν Τρ.* verbunden, weil diese Steine u. Balken die nach Trogilos einzuhaltende Linie markierten. — *ᾗπερ κτέ.* Die ganze Mauer sollte also den Landvorsprung, auf dem Syrakus liegt, isolieren. — *τὴν ἑτέραν θάλασσαν* ist das Meer im Norden dieses Vorsprunges.

2. *ὑποτειχίζειν*, entgegenbauen, näml. eine Quermauer, welche die Linie der Ath. schneiden sollte. — *εἰ ἐπιβοηθοῖεν*, sc. *οἱ Ἀθ.*, um es zu hindern. — *αὐτούς*, sie selbst, die Lesart der Codd., die von den Neuern theils in *αὐτοῖς*, theils in *αὐτοί* geändert ist, hat die Ausgabe bei E. mit Recht hergestellt. Der Acc. c. Inf. hängt von *ἄμεινον εἶναι* ab; ebenso *ἀποκλήσεις γίγνεσθαι*; dagegen ist bei dem nächsten mit *ἂν* verbundenen Inf. aus *ἐδόκει* zu entnehmen *ἐδόκουν* oder *ἐνόμιζον*. — *τὰς ἐφόδους*, die von Epipolae zur Stadt. — *ἂν — ἄν*. zu 1, 36, 3.

3. *κάτωθεν*. In dem unterhalb, das sich von selbst versteht, liegt zugleich gegenüber. — *τοῦ τεμένους*, des Apollon Temenites.

τῶν περὶ τὴν θάλασσαν, κατὰ γῆν δ' ἐκ τῆς Θάψου οἱ Ἀθηναῖοι τὰ ἐπιτήδεια ἐπήγοντο.

100. Ἐπειδὴ δὲ τοῖς Συρακοσίοις ἀρκούντως ἐδόκει ἔχειν ὅσα τε ἐσταυρώθη καὶ ᾠκοδομήθη τοῦ ὑποτειχίσματος, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι αὐτοὺς οὐκ ἦλθον κωλύσοντες, φοβούμενοι μὴ σφίσι δίχα γιγνομένοις ῥᾷον μάχωνται, καὶ ἅμα τὴν καθ' αὑτοὺς περιτείχισιν ἐπειγόμενοι, οἱ μὲν Συρακόσιοι φυλὴν μίαν καταλιπόντες φύλακα τοῦ οἰκοδομήματος ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν, οἱ δὲ Ἀθηναῖοι τούς τε ὀχετοὺς αὐτῶν, οἳ ἐς τὴν πόλιν ὑπονομηδὸν ποτοῦ ὕδατος ἠγμένοι ἦσαν, διέφθειραν, καὶ τηρήσαντες τούς τε ἄλλους Συρακοσίους κατὰ σκηνὰς ὄντας ἐν μεσημβρίᾳ καί τινας καὶ ἐς τὴν πόλιν ἀποκεχωρηκότας καὶ τοὺς ἐν τῷ σταυρώματι ἀμελῶς φυλάσσοντας, τριακοσίους μὲν σφῶν αὐτῶν λογάδας καὶ τῶν ψιλῶν τινας ἐκλεκτοὺς ὡπλισμένους προὔταξαν θεῖν δρόμῳ ἐξαπιναίως πρὸς τὸ ὑποτείχισμα, ἡ δ' ἄλλη στρατιὰ δίχα, ἡ μὲν μετὰ τοῦ ἑτέρου στρατηγοῦ πρὸς τὴν πόλιν, εἰ ἐπιβοηθοῖεν, ἐχώρουν, ἡ δὲ μετὰ τοῦ ἑτέρου πρὸς τὸ σταύρωμα τὸ παρὰ τὴν πυλίδα. καὶ 2
προσβαλόντες οἱ τριακόσιοι αἱροῦσι τὸ σταύρωμα· καὶ οἱ φύλακες αὐτὸ ἐκλιπόντες κατέφυγον εἰς τὸ προτείχισμα τὸ περὶ τὸν Τεμενίτην. καὶ αὐτοῖς ξυνεσέπεσον οἱ διώκοντες, καὶ ἐντὸς γενόμενοι βίᾳ ἐξεκρούσθησαν πάλιν ὑπὸ τῶν Συρακοσίων, καὶ τῶν Ἀργείων τινὲς αὐτόθι καὶ τῶν Ἀθηναίων οὐ πολλοὶ διεφθάρησαν. καὶ ἐπαναχωρήσασα ἡ πᾶσα στρατιὰ τήν τε 3

100. 1. ποτοῦ ὕδατος, zu ὀχετοὺς gehörig, ist in den Relativsatz gezogen. — ἐπιβοηθοῖεν, sc. οἱ ἐκ τῆς πόλεως. — τὸ σταύρωμα τὸ παρὰ τὴν πυλίδα. Wenn dies ein anderes Pfahlwerk sein sollte, als das in diesem Capitel sonst schlechtweg τὸ σταύρωμα genannte, durch welches die Widerstandsfähigkeit der Quermauer erhöht wurde, so müssten beide nothwendig deutlicher unterschieden werden. Der Zusatz τὸ παρὰ τὴν πυλίδα scheint also nur den Punkt oder Theil des Pfahlwerks, auf welchen diese Hälfte des Heeres losrückte, anzugeben, und πυλίς eine Pforte in der Quermauer selbst zu sein.

2. τὸ προτείχισμα κτέ. 75, 1. — οἱ διώκοντες sind gewiss die Dreihundert, doch mit ihnen muss auch ein Theil der unterdess herangekommenen Hälfte des Hauptheeres eingedrungen sein; denn unter den Eingedrungenen waren Argeier (τῶν Ἀργείων τινές); solche konnten sich aber unter den als Hopliten bewaffneten leichten Truppen, welche den Dreihundert beigegeben worden, nicht befinden, da die Argeier, die im Heere dienten, Hopliten waren: C. 43.

3. διεφόρησαν, trugen hinüber. v. 91, 7.

ὑποτείχισιν καθεῖλον καὶ τὸ σταύρωμα ἀνέσπασαν καὶ διε-
φόρησαν τοὺς σταυροὺς παρ᾽ ἑαυτούς, καὶ τροπαῖον ἔστησαν.

101. Τῇ δ᾽ ὑστεραίᾳ ἀπὸ τοῦ κύκλου ἐτείχιζον οἱ Ἀθη-
ναῖοι τὸν κρημνὸν τὸν ὑπὲρ τοῦ ἕλους, ὃς τῶν Ἐπιπολῶν
ταύτῃ πρὸς τὸν μέγαν λιμένα ὁρᾷ, καὶ ᾗπερ αὐτοῖς βραχύτα-
τον ἐγίγνετο καταβᾶσι διὰ τοῦ ὁμαλοῦ καὶ τοῦ ἕλους ἐς τὸν
2 λιμένα τὸ περιτείχισμα. καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐν τούτῳ ἐξελ-
θόντες καὶ αὐτοὶ ἀπεσταύρουν αὖθις ἀρξάμενοι ἀπὸ τῆς πό-
λεως διὰ μέσου τοῦ ἕλους· καὶ τάφρον ἅμα παρώρυσσον,
ὅπως μὴ οἷόν τε ᾖ τοῖς Ἀθηναίοις μέχρι τῆς θαλάσσης ἀπο-
3 τειχίσαι. οἱ δ᾽, ἐπειδὴ τὸ πρὸς τὸν κρημνὸν αὐτοῖς ἐξείργα-
στο, ἐπιχειροῦσιν αὖθις τῷ τῶν Συρακοσίων σταυρώματι καὶ
τάφρῳ, τὰς μὲν ναῦς κελεύσαντες περιπλεῦσαι ἐκ τῆς Θάψου
ἐς τὸν μέγαν λιμένα τὸν τῶν Συρακοσίων, αὐτοὶ δὲ περὶ ὄρ-
θρον καταβάντες ἀπὸ τῶν Ἐπιπολῶν ἐς τὸ ὁμαλὸν καὶ διὰ τοῦ
ἕλους ᾗ πηλῶδες ἦν καὶ στεριφώτατον θύρας καὶ ξύλα πλα-
τέα ἐπιθέντες καὶ ἐπ᾽ αὐτῶν διαβαδίσαντες, αἱροῦσιν ἅμα
ἕῳ τό τε σταύρωμα πλὴν ὀλίγου καὶ τὴν τάφρον, καὶ ὕστερον
4 καὶ τὸ ὑπολειφθὲν εἷλον· καὶ μάχη ἐγένετο, καὶ ἐν αὐτῇ ἐνί-
κων οἱ Ἀθηναῖοι· καὶ τῶν Συρακοσίων οἱ μὲν τὸ δεξιὸν κέ-
ρας ἔχοντες πρὸς τὴν πόλιν ἔφευγον, οἱ δ᾽ ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ
παρὰ τὸν ποταμόν. καὶ αὐτοὺς βουλόμενοι ἀποκλῄσασθαι
τῆς διαβάσεως οἱ τῶν Ἀθηναίων τριακόσιοι λογάδες δρόμῳ
5 ἠπείγοντο πρὸς τὴν γέφυραν. δείσαντες δὲ οἱ Συρακόσιοι
(ἦσαν γὰρ καὶ τῶν ἱππέων αὐτοῖς οἱ πολλοὶ ἐνταῦθα) ὁμόσε
χωροῦσι τοῖς τριακοσίοις τούτοις, καὶ τρέπουσί τε αὐτοὺς καὶ
ἐσβάλλουσιν ἐς τὸ δεξιὸν κέρας τῶν Ἀθηναίων. καὶ προσπε-
σόντων αὐτῶν ξυνεφοβήθη καὶ ἡ πρώτη φυλὴ τοῦ κέρως.
6 ἰδὼν δὲ ὁ Λάμαχος παρεβοήθει ἀπὸ τοῦ εὐωνύμου τοῦ ἑαυ-
τῶν μετὰ τοξοτῶν τε οὐ πολλῶν καὶ τοὺς Ἀργείους παραλα-

101. 1. ἀπὸ τοῦ κύκλου. zu 98, 2. — τοῦ ἕλους. 7, 53, 2 genannt ἡ λίμνη ἡ Λυσιμέλεια. — τῶν Ἐπιπ. von ταύτῃ abhängig.

3. αὖθις. v. 100, 3. — διὰ τοῦ ἕλους gehört zu διαβαδίσαντες, also θύρας — ἐπιθέντες ist διὰ μέσου gesetzt. zu 3, 68, 1.

4. ἔφευγον V. u. H. Die Vulg. ἔφυγον. — παρὰ τὸν ποταμόν, am Anapos entlang, und zwar am rechten Ufer desselben. — πρὸς τὴν γέφυραν, die beim Olympieion unweit der Mündung des Flusses Kyane in den Anapos; denn die weiter unten befindlich gewesene hatten die Ath. abgebrochen: 66, 2.

5. ἐσβάλλουσι gebraucht, weil es vorzugsweise Reiterei war. zu 2, 100, 5. — φυλή Conj. von Duker statt des unklaren φυλακή.

βῶν, καὶ ἐπιδιαβὰς τάφρον τινὰ καὶ μονωθεὶς μετ' ὀλίγων
τῶν ξυνδιαβάντων ἀποθνήσκει αὐτός τε καὶ πέντε ἢ ἓξ τῶν
μετ' αὐτοῦ. καὶ τούτους μὲν οἱ Συρακόσιοι εὐθὺς κατὰ τά-
χος φθάνουσιν ἁρπάσαντες πέραν τοῦ ποταμοῦ ἐς τὸ ἀσφα-
λές, αὐτοὶ δὲ ἐπιόντος ἤδη καὶ τοῦ ἄλλου στρατεύματος τῶν
Ἀθηναίων ἀπεχώρουν.

102. Ἐν τούτῳ δὲ οἱ πρὸς τὴν πόλιν αὐτῶν τὸ πρῶτον
καταφυγόντες ὡς ἑώρων ταῦτα γιγνόμενα, αὐτοί τε πάλιν
ἀπὸ τῆς πόλεως ἀναθαρσήσαντες ἀντετάξαντο πρὸς τοὺς κατὰ
σφᾶς Ἀθηναίους, καὶ μέρος τι αὐτῶν πέμπουσιν ἐπὶ τὸν κύ-
κλον τὸν ἐπὶ ταῖς Ἐπιπολαῖς, ἡγούμενοι ἐρῆμον αἱρήσειν. καὶ 2
τὸ μὲν δεκάπλεθρον προτείχισμα αὐτῶν αἱροῦσι καὶ διεπόρ-
θησαν, αὐτὸν δὲ τὸν κύκλον Νικίας διεκώλυσεν· ἔτυχε γὰρ
ἐν αὐτῷ δι' ἀσθένειαν ὑπολελειμμένος· τὰς γὰρ μηχανὰς καὶ
ξύλα ὅσα πρὸ τοῦ τείχους ἦν καταβεβλημένα, ἐμπρῆσαι τοὺς
ὑπηρέτας ἐκέλευσεν, ὡς ἔγνω ἀδυνάτους ἐσομένους ἐρημίᾳ
ἀνδρῶν ἄλλῳ τρόπῳ περιγενέσθαι. καὶ ξυνέβη οὕτως· οὐ 3
γὰρ ἔτι προσῆλθον οἱ Συρακόσιοι διὰ τὸ πῦρ, ἀλλὰ ἀπεχώ-
ρουν πάλιν. καὶ γὰρ πρός τε τὸν κύκλον βοήθεια ἤδη κάτω-
θεν τῶν Ἀθηναίων ἀποδιωξάντων τοὺς ἐκεῖ ἐπανῄει, καὶ αἱ
νῆες ἅμα αὐτῶν ἐκ τῆς Θάψου, ὥσπερ εἴρητο, κατέπλεον ἐς
τὸν μέγαν λιμένα. ἃ ὁρῶντες οἱ ἄνωθεν κατὰ τάχος ἀπῄεσαν 4
καὶ ἡ ξύμπασα στρατιὰ τῶν Συρακοσίων ἐς τὴν πόλιν, νομί-
σαντες μὴ ἂν ἔτι ἀπὸ τῆς παρούσης σφίσι δυνάμεως ἱκανοὶ
γενέσθαι κωλῦσαι τὸν ἐπὶ τὴν θάλασσαν τειχισμόν.

103. Μετὰ δὲ τοῦτο οἱ Ἀθηναῖοι τροπαῖον ἔστησαν καὶ
τοὺς νεκροὺς ὑποσπόνδους ἀπέδοσαν τοῖς Συρακοσίοις καὶ
τοὺς μετὰ Λαμάχου καὶ αὐτὸν ἐκομίσαντο. καὶ παρόντος ἤδη
σφίσι παντὸς τοῦ στρατεύματος, καὶ τοῦ ναυτικοῦ καὶ τοῦ
πεζοῦ, ἀπὸ τῶν Ἐπιπολῶν καὶ τοῦ κρημνώδους ἀρξάμενοι
ἀπετείχιζον μέχρι τῆς θαλάσσης τείχει διπλῷ τοὺς Συρακο-

6. ἐπιδιαβάς, vgl. zu 4, 11, 1.

102. 1. τὸν κύκλον, 98, 2.

2. προτείχισμα, das Vorwerk, vorgeschobene Werk. — διεκώλυσεν, sc. ἑλεῖν. — μηχανάς, Leitern, Gerüste u. dgl.

3. οὕτως, so, wie er gehofft hatte. — τοὺς ἐκεῖ, τοὺς κάτω.

4. μὴ ἂν — γενέσθαι. Die gewöhnl. Negation nach den verbis dicendi u. sentiendi, auch wenn der Inf. potential, ist οὐ. Doch μή auch 1, 139, 1. 5, 49, 5 u. a.

103. 1. τείχει διπλῷ. Eine sieben bis acht Stadien lange (7, 2, 4) Doppelmauer führten sie an dieser Seite deshalb auf, weil sie hier zugleich im Rücken durch die Be-

2 σίους. τὰ δ' ἐπιτήδεια τῇ στρατιᾷ ἐσήγετο ἐκ τῆς Ἰταλίας
πανταχόθεν. ἦλθον δὲ καὶ τῶν Σικελῶν πολλοὶ ξύμμαχοι τοῖς
Ἀθηναίοις, οἳ πρότερον περιεωρῶντο, καὶ ἐκ τῆς Τυρσηνίας
νῆες πεντηκόντοροι τρεῖς. καὶ τἆλλα προὐχώρει αὐτοῖς ἐς
3 ἐλπίδας. καὶ γὰρ οἱ Συρακόσιοι πολέμῳ μὲν οὐκέτι ἐνόμιζον
ἂν περιγενέσθαι, ὡς αὐτοῖς οὐδὲ ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου ὠφε-
λία οὐδεμία ἧκε, τοὺς δὲ λόγους ἔν τε σφίσιν αὐτοῖς ἐποι-
οῦντο ξυμβατικοὺς καὶ πρὸς τὸν Νικίαν· οὗτος γὰρ δὴ μόνος
4 εἶχε Λαμάχου τεθνεῶτος τὴν ἀρχήν. καὶ κύρωσις μὲν οὐδεμία
ἐγίγνετο, οἷα δὲ εἰκὸς ἀνθρώπων ἀπορούντων καὶ μᾶλλον ἢ
πρὶν πολιορκουμένων, πολλὰ ἐλέγετο πρός τε ἐκεῖνον καὶ
πλείω ἔτι κατὰ τὴν πόλιν. καὶ γάρ τινα καὶ ὑποψίαν ὑπὸ τῶν
παρόντων κακῶν ἐς ἀλλήλους εἶχον, καὶ τοὺς στρατηγούς τε
ἐφ' ὧν αὐτοῖς ταῦτα ξυνέβη ἔπαυσαν, ὡς ἢ δυστυχίᾳ ἢ προ-
δοσίᾳ τῇ ἐκείνων βλαπτόμενοι, καὶ ἄλλους ἀνθείλοντο, Ἡρα-
κλείδην καὶ Εὐκλέα καὶ Τελλίαν.

104. Ἐν δὲ τούτῳ Γύλιππος ὁ Λακεδαιμόνιος καὶ αἱ ἀπὸ
τῆς Κορίνθου νῆες περὶ Λευκάδα ἤδη ἦσαν, βουλόμενοι ἐς
τὴν Σικελίαν διὰ τάχους βοηθῆσαι. καὶ ὡς αὐτοῖς αἱ ἀγγε-
λίαι ἐφοίτων δειναὶ καὶ πᾶσαι ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐψευσμέναι ὡς ἤδη
παντελῶς ἀποτετειχισμέναι αἱ Συράκουσαί εἰσι, τῆς μὲν Σι-
κελίας οὐκέτι ἐλπίδα οὐδεμίαν εἶχεν ὁ Γύλιππος, τὴν δὲ Ἰτα-
λίαν βουλόμενος περιποιῆσαι, αὐτὸς μὲν καὶ Πυθὴν ὁ Κορίν-
θιος ναυσὶ δυοῖν μὲν Λακωνικαῖν, δυοῖν δὲ Κορινθίαιν ὅτι
τάχιστα ἐπεραιώθησαν τὸν Ἰόνιον ἐς Τάραντα, οἱ δὲ Κορίν-
θιοι πρὸς ταῖς σφετέραις δέκα Λευκαδίας δύο καὶ Ἀμπρακιώ-
τιδας τρεῖς προσπληρώσαντες ὕστερον ἔμελλον πλεύσεσθαι.
2 καὶ ὁ μὲν Γύλιππος ἐκ τοῦ Τάραντος ἐς τὴν Θουρίαν πρῶτον
πρεσβευσάμενος καὶ τὴν τοῦ πατρὸς πολιτείαν ἀνανεωσάμε-
νος καὶ οὐ δυνάμενος αὐτοὺς προσαγαγέσθαι, ἄρας παρέπλει

satzung des Olympieion bedroht waren.

4. ὑπό, weil ὑποψίαν ἐς ἀλλήλους εἶχον = ὕποπτοι ἀλλήλοις ἐγένοντο.

104. 1. ἐπί τὸ αὐτὸ ἐψ. vgl. zu 83, 3.

2. καὶ — ἀνανεωσάμενος VH. Die Vulg. nicht eben schlechter: κατὰ τὴν τοῦ πατρός ποτε πολιτείαν. Zur Sache: Des Gylippos Vater Kleandridas, als vornehmster Rathgeber des jungen Königs Pleistoanax mitbetheiligt, wie man glaubte, an dessen angeblicher Bestechung durch Perikles im J. 446 (2, 21, 1), musste ins Exil gehen u. wählte Thurii zu seinem Aufenthalte, wo er Bürger ward. —

τὴν Ἰταλίαν, καὶ ἁρπασθεὶς ὑπ' ἀνέμου κατὰ τὸν Τεριναῖον κόλπον, ὃς ἐκπνεῖ ταύτῃ μέγας κατὰ βορέαν ἑστηκώς, ἀποφέρεται ἐς τὸ πέλαγος, καὶ πάλιν χειμασθεὶς ἐς τὰ μάλιστα τῷ Τάραντι προσμίσγει· καὶ τὰς ναῦς ὅσαι ἐπόνησαν ὑπὸ τοῦ χειμῶνος ἀνελκύσας ἐπεσκεύαζεν. ὁ δὲ Νικίας πυθόμε- 3
νος αὐτὸν προσπλέοντα ὑπερεῖδε τὸ πλῆθος τῶν νεῶν, ὅπερ καὶ οἱ Θούριοι ἔπαθον, καὶ λῃστικώτερον ἔδοξε παρεσκευασμένους πλεῖν καὶ οὐδεμίαν φυλακήν πω ἐποιεῖτο.

105. Κατὰ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτου τοῦ θέρους καὶ Λακεδαιμόνιοι ἐς τὸ Ἄργος ἐσέβαλον αὐτοί τε καὶ οἱ ξύμμαχοι καὶ τῆς γῆς τὴν πολλὴν ἐδῄωσαν. καὶ Ἀθηναῖοι Ἀργείοις τριάκοντα ναυσὶν ἐβοήθησαν· αἵπερ τὰς σπονδὰς φανερώτατα τὰς πρὸς Λακεδαιμονίους αὐτοῖς ἔλυσαν. πρό- 2
τερον μὲν γὰρ λῃστείαις ἐκ Πύλου καὶ περὶ τὴν ἄλλην Πελοπόννησον μᾶλλον ἢ ἐς τὴν Λακωνικὴν ἀποβαίνοντες μετά τε Ἀργείων καὶ Μαντινέων ξυνεπολέμουν, καὶ πολλάκις Ἀργείων κελευόντων ὅσον σχόντας μόνον ξὺν ὅπλοις ἐς τὴν Λακωνικὴν καὶ τὸ ἐλάχιστον μετὰ σφῶν δῃώσαντας ἀπελθεῖν οὐκ ἤθελον· τότε δὲ Πυθοδώρου καὶ Λαισποδίου καὶ Δημαράτου ἀρχόντων ἀποβάντες ἐς Ἐπίδαυρον τὴν Λιμηρὰν καὶ Πρασιὰς καὶ ὅσα ἄλλα ἐδῄωσαν τῆς γῆς, καὶ τοῖς Λακεδαιμονίοις ἤδη εὐπροφάσιστον μᾶλλον τὴν αἰτίαν ἐς τοὺς Ἀθηναίους τοῦ ἀμύνεσθαι ἐποίησαν. ἀναχωρησάντων δὲ τῶν 3
Ἀθηναίων ἐκ τοῦ Ἄργους ταῖς ναυσὶ καὶ τῶν Λακεδαιμονίων οἱ Ἀργεῖοι ἐσβαλόντες ἐς τὴν Φλιασίαν τῆς τε γῆς αὐτῶν ἔτεμον καὶ ἀπέκτεινάν τινας, καὶ ἀπῆλθον ἐπ' οἴκου.

κατὰ τὸν Τεριναῖον κόλπον. An der Westseite von Italien, wo der terinäische Busen liegt, war Gylippos offenbar nicht. *κατά* müsste also gegenüber bedeuten. Aber es ist nicht glaublich, dass Thuk. einen Punkt der Ostküste so bezeichnet haben sollte. Man wird zu wählen haben zwischen Poppo's Conj. *Ταραντῖνον* u. Göllers Vermuthung, dass *κατὰ τὸν Τεριναῖον κόλπον* ein Glossem (wohl von *ταύτῃ*) sei. Fehlte es, so würde sich auch *ὅς* besser an *ἀνέμου* anschliessen.

3. *προσπλέοντα* VH. Vulg. *πλέοντα.*

105. 1. *τὰς πρός* VH. Vulg. ohne *τάς.*

2. *ὅσον μόνον*, eben nur, ähnl. aufzufassen, wie *ὅσα* beim Partic. zu 1, 111, 1. — *ὅσα ἄλλα*, i. e. *ἐς ὅσα ἄλλα ἀπέβησαν.* — *ἐς τοὺς Ἀθ.* konnte heissen *ἐς σφᾶς.* Es sollte aber als Gedanke der Laked. ausgesprochen werden.

THUKYDIDES.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

DR. GOTTFRIED BOEHME,

PRORECTOR AM GYMNASIUM ZU DORTMUND.

5.4

ZWEITEN BANDES ZWEITES HEFT.

BUCH VII & VIII. INDICES.

ZWEITE AUFLAGE.

LEIPZIG,
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.
1864.

Cas

Uebersicht des Inhalts.

Siebentes Buch.

Noch im Sommer des achtzehnten Jahres gelangt Gylippos über Himera nach Syrakus u. erobert Labdalon (1—3). Die Syrak. führen eine neue Mauer durch Epipolä auf, die Ath. befestigen Plemmyrion (4). Zwei Landtreffen folgen; im ersten siegen die Ath., im zweiten die Syrak. (5. 6). Die korinth. Schiffe kommen an (7). Nikias bittet briefl. um Verstärkung von Athen (8). Euetion zieht mit Perdikkas geg. Amphipolis (9). Im Winter kommt der Brief des Nikias zu Athen an (10). Wortlaut desselben (11—15). Eurymedon wird mit 10 Schiffen abgeschickt (16), Demosth. soll mit einer grössern Flotte im Frühjahr nachfolgen. Sendung einer athen. Flotte geg. Korinth, welches seine Rüstungen für Sicil. fortsetzt (17). Die Lak. rüsten zum Einfall in Attika u. zur Befestigung von Dekeleia (18).

Neunzehntes Jahr 413 f. v. Ch. (7, 19 bis 8, 6).

Die Lak. fallen in Attika ein u. befestigen Dekeleia. Aus dem Pelop. werden Hopliten nach Sicil. geschickt (19). Die Ath. senden den Charikles aus, um, zunächst mit dem nach Sicil. bestimmten Demosth., den Pelop. zu beunruhigen (20). Gylippos u. Hermokrates treiben die Syrak. zu einer Seeschlacht an (21). Angriff auf Plemmyrion zu Wasser u. zu Lande; Gylippus nimmt die Feste ein, die syrak. Flotte wird geschlagen (22—24). Die Syrak. senden 12 Schiffe nach Italien. Seegefecht im Hafen von Syrak. (25). Nach der Befestigung eines Platzes an der lakon. Küste, Kythera gegenüber, geht Demosth. nach Kerkyra, Charikles nach Ath. (26). Thrakische Peltasten, für die Flotte des Demosth. bestimmt, kommen zu spät in Athen an. Aus Mangel an Geld zu ihrem Unterhalt werden sie zurückgesendet (27. 28). Sie überfallen Mykalessos in Böot. u. morden entsetzl., werden dann von den Böot. verfolgt u. zum Theil erschlagen (29. 30). Demosth. verstärkt sich bei Kerkyra. Eurymedon, aus Sicil. zurückkehrend, trifft mit ihm zusammen. Konon erhält von ihm Unterstützung für Naupaktos (31). Auf Antrieb des Nikias überfallen die Sikeler eine den Syrak. zu Hülfe ziehende Schaar von Sikelioten (32). Ganz Sicil., ausgenommen das neutral gebliebene Akragas, unterstützt Syrak. Demosth. u. Eurym. finden bei einigen Städten in Italien Unterstützung (33). Unentschiedene Schlacht zwischen Korinth u. Ath. bei Erineos in Achaja (34). Demosth. u. Eurym. noch in Italien (35). Zwei Seeschlachten bei Syrak. (36—41); die erste bleibt unentschieden (37), in der zweiten unterliegen die Ath. (39—41). Demosth. u. Eurym. kommen mit bedeutender Macht vor Syrak. an. Sogleich greifen sie Epipolä an. Nächtl. Kampf, der zuletzt den Ath. verderbl. wird (42—45). Die Syrak. senden den Sikanos nach Akragas, Gylippos sammelt im übrigen Sicil. Verstärkungen (46). Kriegsrath der

ath. Feldherren. Demosth. u. Eurym. dringen auf sofortigen Abzug, Nikias widerspricht. Daher Zögern u. Unthätigkeit (47—49). Gylippos u. Sikanos zurück nach Syrak., ersterer mit einem Heere. Beschluss der Ath. in der Stille abzuziehn. Neue Zögerung wegen einer Mondfinsterniss (50). Kleines Landtreffen (51). Grosse Seeschlacht, in welcher die Ath. unterliegen, Eurym. fällt. Zu Lande widerstehen sie dem Gylippos mit Erfolg (52—54). Ihre Entmuthigung (55). Die Syrak. beschliessen den Hafen zu sperren (56). Die Verbündeten der Ath. (57) u. die der Syrak. (58) werden aufgezählt. Der Hafen wird gesperrt (59). Die Ath. rüsten sich zu einer Seeschlacht, indem sie die Belagerungsmauern verlassen (60). Rede des Nikias (61—64). Gegenrüstungen der Syrak. (65). Rede derselben u. des Gylippos (66—68). Nochmalige Anrede des Nikias (69). Schilderung der Seeschlacht, Niederlage der Ath. (70. 71). Sie beschliessen den Abzug zu Lande. Durch eine List des Hermokrates wird derselbe verzögert, bis die Syrak. die Wege gesperrt haben (72—74). Aufbruch der verzweifelnden Ath. (75). Nikias sucht sie durch eine Rede aufzurichten (76. 77). Versuchter Uebergang über den Anapos, über Akräon Lepas (78. 79). Sie schlagen den Weg nach dem Meere ein, passieren dann den Fluss Kakyparis (80). Die verfolgenden Syrak. erreichen zuerst die Abtheilung des Demosth., die sich ergiebt. Nikias geht inzwischen über den Erineos (81. 82). Am folg. Tage von den Syrak. eingeholt, schlägt er vergebl. eine Convention vor. In der Nacht sucht er eben so vergebl. zu entkommen (83). Am Morgen eilen die Ath. nach dem Assinaros. Beim Uebergange werden sie theils getödtet, theils gefangen. Nikias ergiebt sich dem Gylippos (84. 85). Die Gefangenen werden in die Steinbrüche gebracht, Nikias u. Demosth. hingerichtet (86). Leiden der übrigen Gefangenen. Rückblick (87).

Achtes Buch.

Eindruck der Unglücksbotschaft aus Sicil. und neue Rüstungen zu Ath. (1). Im Winter — des neunzehnten Jahres — allgemeine Aufregung der Hellenen, besonders auch der Lak. (2). Zug des Agis geg. die Oetäer u. die phthiot. Achäer. Die Lak. fordern Schiffe von ihren Bundesgen. (3). Die Ath. rüsten (4). Die Euböer u. Lesbier wenden sich, um von Ath. abzufallen, an den Agis; die Chier u. Erythräer in gleicher Absicht nach Lak. selbst (5). Ebendahin kommen Gesandte des Pharnabazos. Die Lak. beschliessen zuerst Chios zu unterstützen (6).

Zwanzigstes Jahr 412 f. v. Ch. (7—60).

Die Lak. senden eine Flotte nach Chios ab. Diese wird jedoch schon im Peiräos bei Korinth von den Ath. blokiert (7—11). Alkib. geht mit dem Lak. Chalkideus u. fünf Schiffen nach Ionien (12). Die pelop. Schiffe kehren aus Sicil. nach Korinth zurück (13). Bei der Ankunft des Alkib. u. Chalkideus fällt Chios u. Erythrä ab, später auch Klazomenä (14). Beschlüsse der Ath. wegen der reservierten 1000 Talente u. wegen Chios (15). Abfall von Teos (16). Abfall von Milet (17). Erstes Bündniss zw. Lak. u. dem Perserkönige (18). Gegen den Ath. Diomedon verliert Chios vier Schiffe, bringt aber Lebedos u. Erä zum Abfall (19). Die im Peiräos blokierte Flotte entkommt. Diomedon schliesst eine Convention mit Teos, greift Erä vergebens an (20). Sieg des Demos auf Samos (21). Chios u. der Lak. Astyochos greifen Lesbos ohne Erfolg an. Klazomenä wieder für Ath. (22. 23). Landung der Ath. bei Milet. Chalkideus fällt. Landung

derselben in Chios und wiederholte Siege. Früherer Zustand u. gegenwärtige Stimmung der Chier (24). Vergebl. Zug des Ath. Phrynichos nach Milet (25—27). Die Pelop. helfen dem Tissaphernes Iasos erobern u. nehmen dabei den Rebellen Amorges gefangen (28). Im Winter kommt Tissaph. nach Milet. Verhandlung mit den Pelop. über die Hülfsgelder (29). Von Samos geht ein Theil der ath. Flotte nach Chios (30). Astyochos greift vergebl. Pteleon u. Klazomenä an (31). Lesbos verhandelt mit dem Astyochos wegen des Abfalls; Pedaritos u. Chios weigern Unterstützung (32). Astyochos geht nach Milet (33). Zug der Ath. von Samos aus. Sie leiden bei Chios durch einen Sturm (34). Der Lak. Hippokrates kommt aus dem Pelop. nach Knidos, das abgefallen ist, verliert sechs Schiffe bei Triopion, behauptet aber Knidos (35). Die Lak. schliessen mit Tissaph. ein neues Bündniss (36. Urkunde 37). Landung der Ath. auf Chios (38). Vom Pelop. geht Antisthenes mit einer Flotte u. elf zu Symbulen des Astyochos bestimmten Spartiaten ab, segelt aber aus Furcht vor den Ath. nach Kaunos (39). Astyochos fährt nach Kaunos, verwüstet unterwegs Kos, landet bei Knidos, liefert dem Ath. Charminos ein Seetreffen u. vereinigt sich mit dem Antisthenes (40—42). Streit der Lak., besonders des Lichas mit dem Tissaph. wegen des Bündnisses (43). Zug der Pelop. geg. Rhodos, das von den Ath. abfällt u. vergebens von diesen angegriffen wird (44). Alkib. arbeitet bei Tissaph. heiml. den Pelop. entgegen (45. 46), wirkt für seine Zurückberufung nach Ath., wo er deshalb die Demokratie stürzen will (47). In Samos eine oligarchische Verschwörung, welcher Phrynichos entgegentritt (48). Die Verschwornen wollen den Peisandros nach Ath. senden (49). Phrynichos verräth des Alkib. Absichten dem Astyochos u. sinnt Verrath; dieser meldet Alles dem Alkib. (50). Phrynichus bewegt das Heer durch eine List zur Befestigung von Samos (51). Alkib. sucht den Tissaph. für Ath. zu gewinnen (52). Peisandros räth in Athen die Verfassung oligarchisch zu gestalten u. den Alkib. zurückzurufen (53). Er wird zum Tissaph. u. Alkib. gesendet, inzwischen werden Phrynichos u. Skironides als Feldherren durch Leon u. Diomedon ersetzt (54). Diese landen auf Rhodos. Chios ist hart bedrängt. Pedaritos ist gefallen (55). Peisandros' Sendung an Tissaph. wird durch Alkib. wirkungslos (56). Tissaph. schliesst zu Kaunos mit den Lak. ein drittes Bündniss (57. Urkunde 58). Er scheint die Bestimmungen desselben jetzt ausführen zu wollen (59). Die Böoter nehmen Oropos ein. Die Pelop. in Rhodos wollen Chios zu Hülfe ziehn, kommen aber für jetzt nur nach Milet (60).

Einundzwanzigstes Jahr 411 f. v. Ch. (61—109).

Der Spartiat Derkylidas wird nach dem Hellespont gesendet. Die Chier unter Leon kämpfen nicht ohne Erfolg (61). Derkyl. bringt Abydos u. später Lampsakos zum Abfall; letzteres gewinnt Strombichides wieder (62). Chios erlangt zur See das Uebergewicht. Astyoch. greift Samos an. Peisandros' Partei beschliesst daselbst Oligarchie einzuführen (63). Deswegen Peisandros nach Ath., Diotrephes nach Chalkidike geschickt. Thasos fällt ab (64). In Ath. haben die Hetärien schon vorgearbeitet. Ermordung des Androkles. Vorschlag wegen der Fünftausend (65). Die Hetärien u. der Demos (66). Einsetzung der Vierhundert (67. 68). Diese treiben die Senatoren aus dem Rathhause (69). Gewaltsames Regiment u. erfolglose Unterhandlungen mit Agis (70. 71). Das Heer auf Samos, geleitet von Leon, Diomedon, Thrasybulos u. Thrasylos, erklärt sich wieder für die Demokratie (72.—77. Ermordung des Hyperbolos 73. Sendung des Chäreas 74). Zug des Astyoch. nach Mykale u. wieder nach Milet (78. 79). Die Pelop. senden

40 Schiffe unter Klearchos zu Pharnabazos. Byzanz fällt ab (80). Alkib. wird durch Thrasyb. nach Samos zurückgerufen u. zum Oberfeldherrn ernannt (81. 82). Neue Unruhen in Milet (83. 84). Ankunft des Mindaros, Abfahrt des Astyoch. (85). Nach Samos kommen Abgesandte der Vierhundert. Antwort des Alkib. (86). Tissaph. geht nach Aspendos, vorgebl. um die phöniz. Flotte herbeizuführen (87). Alkib. folgt ihm (88). Die Ath., vorzügl. auf Antrieb des Theramenes u. Aristokrates (89. 92), setzen nach der Ermordung des Phrynichos (92) u. grossen Wirren (92—94. 96) die Vierhundert, welche Eetioneia befestigt haben (90), ab u. übergeben fünftausend Männern die Macht (97). Die Pelop. siegen in einer Seeschlacht, bringen Euböa zum Abfall (95), nehmen Oenoë durch Verrath (99). Mindaros segelt nach dem Hellespont (99—101). Er nimmt den aus Sestos fliehenden Ath. vier Schiffe weg (102). Zusammenziehung der um Lesbos u. Imbros stehenden ath. Streitkräfte nach Eläus (103). Mindaros bei Kynos Sema von Thrasyb. u. Thrasylos besiegt (104—106). Die Ath. gewinnen das abgefallene Kyzikos wieder (107). Alkib. kehrt nach Samos zurück. Tissaph. reist nach Ionien u. will von da nach dem Hellespont gehn, weil sein Unterstatthalter Arsakes in Antandros feindselig behandelt ist. Zuerst kommt er nach Ephesos (108. 109).

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΞΥΓΓΡΑΦΗΣ Ζ.

Ὁ δὲ Γύλιππος καὶ ὁ Πυθὴν ἐκ τοῦ Τάραντος, ἐπεὶ ἐπε-
σκεύασαν τὰς ναῦς, παρέπλευσαν ἐς Λοκροὺς τοὺς Ἐπιζεφυ-
ρίους· καὶ πυνθανόμενοι σαφέστερον ἤδη ὅτι οὐ παντελῶς
πω ἀποτετειχισμέναι αἱ Συράκουσαί εἰσιν, ἀλλ' ἔτι οἷόν τε
κατὰ τὰς Ἐπιπολὰς στρατιᾷ ἀφικομένους ἐσελθεῖν, ἐβου-
λεύοντο εἴτ' ἐν δεξιᾷ λαβόντες τὴν Σικελίαν διακινδυνεύσω-
σιν ἐσπλεῦσαι, εἴτ' ἐν ἀριστερᾷ ἐς Ἱμέραν πρῶτον πλεύσαντες
καὶ αὐτούς τε ἐκείνους καὶ στρατιὰν ἄλλην προσλαβόντες,
οὓς ἂν πείθωσι, κατὰ γῆν ἔλθωσιν. καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς ἐπὶ 2
τῆς Ἱμέρας πλεῖν, ἄλλως τε καὶ τῶν Ἀττικῶν τεσσάρων νεῶν
οὔπω παρουσῶν ἐν τῷ Ῥηγίῳ, ἃς ὁ Νικίας ὅμως, πυνθανό-
μενος αὐτοὺς ἐν Λοκροῖς εἶναι, ἀπέστειλεν. φθάσαντες δὲ
τὴν φυλακὴν ταύτην περαιοῦνται διὰ τοῦ πορθμοῦ, καὶ σχόν-
τες Ῥηγίῳ καὶ Μεσσήνῃ ἀφικοῦνται ἐς Ἱμέραν. ἐκεῖ δὲ ὄν- 3
τες τούς τε Ἱμεραίους ἔπεισαν ξυμπολεμεῖν, καὶ αὐτούς τε
ἕπεσθαι καὶ τοῖς ἐκ τῶν νεῶν τῶν σφετέρων ναύταις ὅσοι μὴ
εἶχον ὅπλα παρασχεῖν (τὰς γὰρ ναῦς ἀνείλκυσαν ἐν Ἱμέρᾳ),
καὶ τοὺς Σελινουντίους πέμψαντες ἐκέλευον ἀπαντᾶν παν-
στρατιᾷ ἔς τι χωρίον. πέμψειν δέ τινα αὐτοῖς ὑπέσχοντο 4
στρατιὰν οὐ πολλὴν καὶ οἱ Γελῷοι καὶ τῶν Σικελῶν τινες, οἳ
πολὺ προθυμότερον προσχωρεῖν ἑτοῖμοι ἦσαν τοῦ τε Ἀρχω-
νίδου νεωστὶ τεθνηκότος, ὃς τῶν ταύτῃ Σικελῶν βασιλεύων
τινῶν καὶ ὢν οὐκ ἀδύνατος τοῖς Ἀθηναίοις φίλος ἦν, καὶ
τοῦ Γυλίππου ἐκ Λακεδαίμονος προθύμως δοκοῦντος ἥκειν.
καὶ ὁ μὲν Γύλιππος ἀναλαβὼν τῶν σφετέρων ναυτῶν καὶ ἐπι- 5

1. 1. ἐν ἀριστερᾷ. Hier ergänzt man am einfachsten λαβόντες τὴν Σικελίαν, doch steht es ohne ein Partic. in dem gleichen Sinne 6, 62, 2.

2. ὅμως, trotz dem 6, 104, 3 Gesagten. — Ῥηγίῳ. Ueb. den Dativ zu 3, 29, 1.

5. τῶν σφετ. VH. Vulg. τῶν τε σφετ., was nothdürftig erklärt

βατῶν τοὺς ὡπλισμένους, ἑπτακοσίους μάλιστα, Ἱμεραίους δὲ ὁπλίτας καὶ ψιλοὺς ξυναμφοτέρους χιλίους καὶ ἱππέας ἑκατὸν καὶ Σελινουντίων τέ τινας ψιλοὺς καὶ ἱππέας καὶ Γελῴων ὀλίγους, Σικελῶν τε ἐς χιλίους τοὺς πάντας, ἐχώρει πρὸς τὰς Συρακούσας.

2. Οἱ δ' ἐκ τῆς Λευκάδος Κορίνθιοι ταῖς τε ἄλλαις ναυ-
σὶν ὡς εἶχον τάχους ἐβοήθουν καὶ Γόγγυλος, εἷς τῶν Κοριν-
θίων ἀρχόντων, μιᾷ νηὶ τελευταῖος ὁρμηθεὶς πρῶτος μὲν
ἀφικνεῖται ἐς τὰς Συρακούσας, ὀλίγον δὲ πρὸ Γυλίππου·
2 καὶ καταλαβὼν αὐτοὺς περὶ ἀπαλλαγῆς τοῦ πολέμου μέλλον-
τας ἐκκλησιάσειν διεκώλυσέ τε καὶ παρεθάρσυνε, λέγων ὅτι
νῆές τε ἄλλαι ἔτι προσπλέουσι καὶ Γύλιππος ὁ Κλεανδρίδου
3 Λακεδαιμονίων ἀποστειλάντων ἄρχων. καὶ οἱ μὲν Συρακό-
σιοι ἐπερρώσθησάν τε καὶ τῷ Γυλίππῳ εὐθὺς πανστρατιᾷ ὡς
ἀπαντησόμενοι ἐξῆλθον· ἤδη γὰρ καὶ ἐγγὺς ὄντα ᾐσθάνοντο
αὐτόν. ὁ δὲ Γέτα τό τε τεῖχος ἐν τῇ παρόδῳ τῶν Σικελῶν
ἑλὼν καὶ ξυνταξάμενος ὡς ἐς μάχην ἀφικνεῖται ἐς τὰς Ἐπι-
4 πολάς· καὶ ἀναβὰς κατὰ τὸν Εὐρύηλον, ᾗπερ καὶ οἱ Ἀθη-
ναῖοι τὸ πρῶτον, ἐχώρει μετὰ τῶν Συρακοσίων ἐπὶ τὸ τεί-
χισμα τῶν Ἀθηναίων. ἔτυχε δὲ κατὰ τοῦτο τοῦ καιροῦ ἐλθὼν
ἐν ᾧ ἑπτὰ μὲν ἢ ὀκτὼ σταδίων ἤδη ἐπετετέλεστο τοῖς Ἀθη-
ναίοις ἐς τὸν μέγαν λιμένα διπλοῦν τεῖχος, πλὴν κατὰ βραχύ
τι τὸ πρὸς τὴν θάλασσαν· τοῦτο δ' ἔτι ᾠκοδόμουν. τῷ δὲ
ἄλλῳ τοῦ κύκλου πρὸς τὸν Τρώγιλον ἐπὶ τὴν ἑτέραν θάλασ-
σαν λίθοι τε παραβεβλημένοι τῷ πλέονι ἤδη ἦσαν καὶ ἔστιν

werden könnte nach Anm. zu 4, 25, 2.

2. 1. *ἐκ τῆς Λευκ.* 6, 104, 1. — *ὡς εἶχον τάχους*, so schnell sie konnten. Ueb. den Genet. zu 1, 22, 3. 36, 2.

3. *Γέτα τό τε.* Die Lesart ist sehr unsicher, da die Codd. stark differieren in dem Eigennamen u. einige gar nicht einen solchen erkennen lassen, auch der Artik. unzulässig scheint. Viell. ist das Richtige *Γέτας τε.* — *ἐν τῇ παρόδῳ*, nämlich von Himera nach Syrakus. — *τῶν Σικελῶν* verb. mit *τεῖχος.* — *ᾗπερ κτέ.* 6, 97, 2.

4. *τοῦ καιροῦ* VH. Vulg. ohne Artik., wie 33, 6 *ἐν τούτῳ τύχης*, 2, 17, 5 *ἐν τούτῳ παρασκευῆς*, dagegen 7, 69, 2 *ἐν τῷ τοιούτῳ τοῦ καιροῦ.* — *διπλοῦν τεῖχος.* zu 6, 103, 1. — *τῷ ἄλλῳ* — *τῷ πλέοντι*, eigtl. wohl: für das Uebrige, näml. für den grössern Theil desselben. — *τοῦ κύκλου* müsste hier, wenn es richtig wäre, etwas Anderes bedeuten als im sechsten Buche (zu 6, 98, 2), näml. die ganze Linie von Meer zu Meer. Da aber weder diese einen Kreis bildete, noch die Anwendung eines solchen technischen Ausdrucks in verschiedenem Sinne glaublich ist, so scheint Poppo die Worte mit Recht für ein Glossem zu hal-

ἃ καὶ ἡμίεργα, τὰ δὲ καὶ ἐξειργασμένα κατελείπετο. παρὰ τοσοῦτον μὲν Συράκουσαι ἦλθον κινδύνου.

3. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι αἰφνιδίως τοῦ τε Γυλίππου καὶ τῶν Συρακοσίων σφίσιν ἐπιόντων ἐθορυβήθησαν μὲν τὸ πρῶτον, παρετάξαντο δέ. ὁ δὲ θέμενος τὰ ὅπλα ἐγγὺς κήρυκα προσπέμπει αὐτοῖς λέγοντα, εἰ βούλονται ἐξιέναι ἐκ τῆς Σικελίας πέντε ἡμερῶν λαβόντες τὰ σφέτερα αὐτῶν, ἑτοῖμος εἶναι
σπένδεσθαι. οἱ δὲ ἐν ὀλιγωρίᾳ τε ἐποιοῦντο καὶ οὐδὲν ἀπο- 2
κρινάμενοι ἀπέπεμψαν. καὶ μετὰ τοῦτο ἀντιπαρεσκευάζοντο
ἀλλήλοις ὡς ἐς μάχην. καὶ ὁ Γύλιππος ὁρῶν τοὺς Συρακο- 3
σίους ταρασσομένους καὶ οὐ ῥᾳδίως ξυντασσομένους, ἐπανῆγε τὸ στρατόπεδον ἐς τὴν εὐρυχωρίαν μᾶλλον. καὶ ὁ Νικίας οὐκ ἐπῆγε τοὺς Ἀθηναίους, ἀλλ' ἡσύχαζε πρὸς τῷ ἑαυτῶν τείχει. ὡς δ' ἔγνω ὁ Γύλιππος οὐ προσιόντας αὐτούς, ἀπήγαγε τὴν στρατιὰν ἐπὶ τὴν ἄκραν τὴν Τεμενῖτιν καλουμένην καὶ αὐτοῦ
ηὐλίσαντο. τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἄγων τὴν μὲν πλείστην τῆς στρα- 4
τιᾶς παρέταξε πρὸς τὰ τείχη τῶν Ἀθηναίων, ὅπως μὴ ἐπιβοηθοῖεν ἄλλοσε, μέρος δέ τι πέμψας πρὸς τὸ φρούριον τὸ Λάβδαλον αἱρεῖ, καὶ ὅσους ἔλαβεν ἐν αὐτῷ πάντας ἀπέκτει-
νεν· ἦν δὲ οὐκ ἐπιφανὲς τοῖς Ἀθηναίοις τὸ χωρίον. καὶ 5
τριήρης τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ ἁλίσκεται τῶν Ἀθηναίων ὑπὸ τῶν Συρακοσίων ἐφορμοῦσα τῷ μεγάλῳ λιμένι.

4. Καὶ μετὰ ταῦτα ἐτείχιζον οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι διὰ τῶν Ἐπιπολῶν ἀπὸ τῆς πόλεως ἀρξάμενοι ἄνω πρὸς τὸ ἐγκάρσιον τεῖχος ἁπλοῦν, ὅπως οἱ Ἀθηναῖοι, εἰ μὴ δύ-

ten. — κατελείπετο, wurde verlassen, zurückgelassen, als Gylippos ankam. Herbst S. 39 f. gegen Cobets Conj. κατελέλειπτο. — παρὰ τοσοῦτον κτἑ. zu 3, 49, 4.

3. 1. τὸ πρῶτον VH. Vulg. πρῶτον. — προσπέμπει VH. Vulg. προπέμπει, doch vorausschicken passt nach θέμενος τὰ ὅπλα ἐγγύς sehr wenig. — ἑτοῖμος εἶναι, der Nom. c. Inf., weil κήρυκα προσπέμπει αὐτοῖς λέγοντα soviel ist als: er liess ihnen durch einen Herold sagen.

2. ἐν ὀλιγωρίᾳ ἐποιοῦντο. zu 4, 5, 1.

3. ἑαυτῶν VH. Vulg. ἑαυτοῦ, unangemessen. Wegen des Plur. v. 5, 71, 3. 6, 101, 6 u. a.

4. ἄγων gehört trotz seiner Voranstellung bloss zu τὴν μὲν πλείστην. zu 1, 16. — τὸ Λάβδαλον. 6, 97, 5.

5. τῷ μεγάλῳ λιμένι VH. Vulg. bloss τῷ λιμένι, das durch C. 4, 4 nicht geschützt wird, weil dort τῷ λιμένι τῷ τῶν Συρακοσίων höchst wahrsch. von dem kleinen Hafen zu verstehen ist; s. d. Note das.

4. 1. πρὸς — ἁπλοῦν. „τεῖχος ist zweimal zu denken, und τὸ ἐγκάρσιον τεῖχος ist die 6, 99, 3 erwähnte. Dies geht auch aus

2 ναιντο κωλῦσαι, μηκέτι οἷοί τε ὦσιν ἀποτειχίσαι. καὶ οἵ τε
Ἀθηναῖοι ἀναβεβήκεσαν ἤδη ἄνω, τὸ ἐπὶ θαλάσσῃ τεῖχος
ἐπιτελέσαντες, καὶ ὁ Γύλιππος (ἦν γάρ τι τοῖς Ἀθηναίοις τοῦ
τείχους ἀσθενές) νυκτὸς ἀναλαβὼν τὴν στρατιὰν ἐπῄει πρὸς
3 αὐτό. οἱ δ' Ἀθηναῖοι (ἔτυχον γὰρ ἔξω αὐλιζόμενοι) ὡς
ᾔσθοντο, ἀντεπῄεσαν· ὁ δὲ γνοὺς κατὰ τάχος ἀπήγαγε τοὺς
σφετέρους πάλιν. ἐποικοδομήσαντες δὲ αὐτὸ οἱ Ἀθηναῖοι
ὑψηλότερον αὐτοὶ μὲν ταύτῃ ἐφύλασσον, τοὺς δὲ ἄλλους ξυμ-
μάχους κατὰ τὸ ἄλλο τείχισμα ἤδη διέταξαν ᾗπερ ἔμελλον
ἕκαστοι φρουρεῖν.
4 Τῷ δὲ Νικίᾳ ἐδόκει τὸ Πλημμύριον καλούμενον τειχίσαι·
ἔστι δὲ ἄκρα ἀντιπέρας τῆς πόλεως, ἥπερ προὔχουσα τοῦ με-
γάλου λιμένος τὸ στόμα στενὸν ποιεῖ, καὶ εἰ τειχισθείη, ῥᾷον
αὐτῷ ἐφαίνετο ἡ ἐσκομιδὴ τῶν ἐπιτηδείων ἔσεσθαι· δι' ἐλάσ-
σονος γὰρ πρὸς τῷ λιμένι τῷ τῶν Συρακοσίων ἐφορμήσειν
σφᾶς, καὶ οὐχ ὥσπερ νῦν ἐκ μυχοῦ τοῦ λιμένος τὰς ἐπανα-
γωγὰς ποιήσεσθαι, ἤν τι ναυτικῷ κινῶνται. προσεῖχέ τε ἤδη
μᾶλλον τῷ κατὰ θάλασσαν πολέμῳ, ὁρῶν τὰ ἐκ τῆς γῆς σφί-
5 σιν, ἐπειδὴ Γύλιππος ἧκεν, ἀνελπιστότερα ὄντα. διακομίσας
οὖν στρατιὰν καὶ τὰς ναῦς ἐξετείχιζε τρία φρούρια· καὶ ἐν
αὐτοῖς τά τε σκεύη τὰ πλεῖστα ἔκειτο καὶ τὰ πλοῖα ἤδη ἐκεῖ
6 τὰ μεγάλα ὥρμει καὶ αἱ ταχεῖαι νῆες. ὥστε καὶ τῶν πληρω-
μάτων οὐχ ἥκιστα τότε πρῶτον κάκωσις ἐγένετο· τῷ τε γὰρ

C. 7, 1 μέχρι τοῦ ἐγκαρσίου τείχους hervor. Demnach kann die 6, 100, 3 erzählte Zerstörung der Quermauer durch die Ath. nur eine partielle gewesen sein. — Diese „einfache Mauer" der Syrakosier erwähnt auch Nikias in seiner Depesche 11, 3." E. Die Lage der syrakusischen Gegenwerke sich nach des Thuk. Beschreibung klar zu machen, ist höchst schwierig. So weichen die Karten von Arnold, Goeller, Dunbar, Meinshausen (der eine neue Untersuchung der Sache giebt Progr. Mühlhausen 1856) gänzl. von einander ab. Wieder ganz anders erklärt uns. St. Ullrich Beitr. z. K. d. Th. 3. S. 20—29. Gewiss ist soviel, dass die „einfache Mauer" die Vollendung des nördlichen, nach Trogilos gehenden Theils der athenischen Circumvallation hindern sollte; denn der nach dem grossen Hafen laufende Flügel war bereits vollendet: §. 2. vgl. auch C. 5, 1.

2. τὸ ἐπὶ θαλ. τ. C. 2, 4.

4. στενόν. 59, 3. — δι' ἐλάσσονος, in geringerer Entfernung. — πρὸς — Συρακοσίων. Dass dies ein anderer Hafen sein muss, als der grosse, in dem sie sich ja selbst längst befinden (6, 102, 3), scheint mir unzweifelhaft. Es wird also der kleine oder sog. lakkische Hafen um so mehr zu verstehn sein, als sich da die Schiffswerfte von Syrakus befand: 22, 1. — κινῶνται, sc. οἱ Συρακόσιοι.

6. Dem τέ entspricht das zweite

ὕδατι σπανίῳ χρώμενοι καὶ οὐκ ἐγγύθεν, καὶ ἐπὶ φρυγα-
νισμὸν ἅμα ὁπότε ἐξέλθοιεν οἱ ναῦται, ὑπὸ τῶν ἱππέων
τῶν Συρακοσίων κρατούντων τῆς γῆς διεφθείροντο. τρίτον
γὰρ μέρος τῶν ἱππέων τοῖς Συρακοσίοις διὰ τοὺς ἐν τῷ Πλημ-
μυρίῳ, ἵνα μὴ κακουργήσοντες ἐξίοιεν, ἐπὶ τῇ ἐν τῷ Ὀλυμ-
πιείῳ πολίχνῃ ἐτετάχατο. ἐπυνθάνετο δὲ καὶ τὰς λοιπὰς τῶν 7
Κορινθίων ναῦς προσπλεούσας ὁ Νικίας. καὶ πέμπει ἐς φυ-
λακὴν αὐτῶν εἴκοσι ναῦς, αἷς εἴρητο περί τε Λοκροὺς καὶ
Ῥήγιον καὶ τὴν προσβολὴν τῆς Σικελίας ναυλοχεῖν αὐτάς.

5. Ὁ δὲ Γύλιππος ἅμα μὲν ἐτείχιζε τὸ διὰ τῶν Ἐπιπο-
λῶν τεῖχος, τοῖς λίθοις χρώμενος οὓς οἱ Ἀθηναῖοι προπαρε-
βάλοντο σφίσιν, ἅμα δὲ παρέτασσεν ἐξάγων ἀεὶ πρὸ τοῦ
τειχίσματος τοὺς Συρακοσίους καὶ τοὺς ξυμμάχους· καὶ οἱ
Ἀθηναῖοι ἀντιπαρετάσσοντο. ἐπειδὴ δὲ ἔδοξε τῷ Γυλίππῳ 2
καιρὸς εἶναι, ἦρχε τῆς ἐφόδου· καὶ ἐν χερσὶ γενόμενοι ἐμά-
χοντο μεταξὺ τῶν τειχισμάτων, ᾗ τῆς ἵππου τῶν Συρακοσίων
οὐδεμία χρῆσις ἦν. καὶ νικηθέντων τῶν Συρακοσίων καὶ 3
τῶν ξυμμάχων καὶ νεκροὺς ὑποσπόνδους ἀνελομένων καὶ τῶν
Ἀθηναίων τροπαῖον στησάντων, ὁ μὲν Γύλιππος ξυγκαλέσας
τὸ στράτευμα οὐκ ἔφη τὸ ἁμάρτημα ἐκείνων, ἀλλ' ἑαυτοῦ γε-
νέσθαι· τῆς γὰρ ἵππου καὶ τῶν ἀκοντιστῶν τὴν ὠφελίαν
τῇ τάξει, ἐντὸς λίαν τῶν τειχῶν ποιήσας, ἀφελέσθαι· νῦν οὖν
αὖθις ἐπάξειν. καὶ διανοεῖσθαι οὕτως ἐκέλευεν αὐτοὺς ὡς 4
τῇ μὲν παρασκευῇ οὐκ ἔλασσον ἕξοντας, τῇ δὲ γνώμῃ οὐκ
ἀνεκτὸν ἐσόμενον, εἰ μὴ ἀξιώσουσι Πελοποννήσιοί τε ὄντες
καὶ Δωριῆς Ἰώνων καὶ νησιωτῶν καὶ ξυγκλύδων ἀνθρώπων
κρατήσαντες ἐξελάσασθαι ἐκ τῆς χώρας. καὶ μετὰ ταῦτα,
ἐπειδὴ καιρὸς ἦν, αὖθις ἐπῆγεν αὐτούς.

6. Ὁ δὲ Νικίας καὶ οἱ Ἀθηναῖοι, νομίζοντες, καὶ εἰ ἐκεῖ-
νοι μὴ ἐθέλοιεν μάχης ἄρχειν, ἀναγκαῖον σφίσιν εἶναι μὴ

καί. — ἐν τῷ Ὀ., bei dem O. — ἐτετάχατο. Ueb. die Form zu 3, 13, 3.

7. ναυλοχεῖν αὐτάς, ihnen aufzulauern, seltenes Wort, zumal als Transit.

5. 1. τὸ — τεῖχος. C. 4, 1. — προπαρεβάλοντο. v. 6, 99, 1.

3. ὑποσπόνδους. zu 1, 63, 3. — ὁ μέν VH. u. noch ein guter Cod. Vulg. ohne μέν. — τῇ τάξει — ἀφελέσθαι. Welches ist die gewöhnl. Constr.? Ueb. den Dat. M. 418. A., der vom Dativ bei ἀφαιρεῖν zwei Beispiele aus Xenoph. anführt.

4. ἀνεκτὸν ἐσόμενον noch mit ὡς zu verbinden. Es ist gesagt wie δῆλον ὄν etc. zu 1, 74, 1. — Πελοποννήσιοι κτἑ. Chiasmus.

6. 1. σφίσιν εἶναι VH. Vulg.

περιορᾶν παροικοδομούμενον τὸ τεῖχος (ἤδη γὰρ καὶ ὅσον οὐ παρεληλύθει τὴν τῶν Ἀθηναίων τοῦ τείχους τελευτὴν ἡ ἐκείνων τείχισις, καὶ εἰ προέλθοι, ταὐτὸν ἤδη ἐποίει αὐτοῖς νικᾶν τε μαχομένοις διὰ παντὸς καὶ μηδὲ μάχεσθαι), ἀντεπήε-
2 σαν οὖν τοῖς Συρακοσίοις. καὶ ὁ Γύλιππος τοὺς μὲν ὁπλίτας ἔξω τῶν τειχῶν μᾶλλον ἢ πρότερον προαγαγὼν ξυνέμισγεν αὐτοῖς, τοὺς δ' ἱππέας καὶ τοὺς ἀκοντιστὰς ἐκ πλαγίου τάξας τῶν Ἀθηναίων κατὰ τὴν εὐρυχωρίαν, ᾗ τῶν τειχῶν ἀμφοτέ-
3 ρων αἱ ἐργασίαι ἔληγον. καὶ προσβαλόντες οἱ ἱππῆς ἐν τῇ μάχῃ τῷ εὐωνύμῳ κέρᾳ τῶν Ἀθηναίων, ὅπερ κατ' αὐτοὺς ἦν, ἔτρεψαν· καὶ δι' αὐτὸ καὶ τὸ ἄλλο στράτευμα νικηθὲν
4 ὑπὸ τῶν Συρακοσίων κατηράχθη ἐς τὰ τειχίσματα. καὶ τῇ ἐπιούσῃ νυκτὶ ἔφθασαν παροικοδομήσαντες καὶ παρελθόντες τὴν τῶν Ἀθηναίων οἰκοδομίαν, ὥστε μηκέτι μήτε αὐτοὶ κωλύεσθαι ὑπ' αὐτῶν, ἐκείνους τε καὶ παντάπασιν ἀπεστερηκέναι, εἰ καὶ κρατοῖεν, μὴ ἂν ἔτι σφᾶς ἀποτειχίσαι.

7. Μετὰ δὲ τοῦτο αἵ τε τῶν Κορινθίων νῆες καὶ Ἀμπρακιωτῶν καὶ Λευκαδίων ἐσέπλευσαν αἱ ὑπόλοιποι δώδεκα, λαθοῦσαι τὴν τῶν Ἀθηναίων φυλακήν (ἦρχε δὲ αὐτῶν Ἐρασινίδης Κορίνθιος), καὶ ξυνετείχισαν τὸ λοιπὸν τοῖς Συρα-
2 κοσίοις μέχρι τοῦ ἐγκαρσίου τείχους. καὶ ὁ Γύλιππος ἐς τὴν

εἶναι σφίσι. — *παροικοδομούμενον.* Dies Vb. steht von demselben Baue noch §. 4 u. 11, 3; in letzterer Stelle kaum anders erklärbar als: daneben, parallel bauen, was es also gewiss auch hier bedeutet. — *τοῦ τείχους*, der unvollendeten, nach Trogilos zu laufenden. — *οὖν* epanaleptisch. zu 3, 95, 1.

2. *ἐκ πλαγίου τῶν Ἀθ.*, eigtl.: von der Flanke der Ath. her, d. i. den Ath. in die Flanke. — *ἀμφοτέρων*, sowohl der athenischen als der syrakusischen.

3. *κατηράχθη* ist die Vulg. u. so auch VH. u. viele andere Codd., übereinstimmend mit 63, 1 *ἀπαράξωμεν*. Die in den frühern Büchern vorzüglichsten Codd. *κατερράχθη*, wie 8, 96, 2 *ξυρράξουσι* steht.

4. *ἔφθασαν — οἰκοδομίαν*, bauten sie rasch an der Parallelmauer und kamen über den Bau der Ath. hinaus. Ich glaube, dass bei dieser Auffassung die verdächtigte Vulg. bestehen kann. Ein Cod. lässt *καὶ παρελθόντες* aus. — Nach *ἀπεστερηκέναι* folgt das sog. pleonastische *μή*.

7. 1. *αἵ τε κτέ.* zu 4, 25, 2. — *αἱ ὑπόλοιποι δώδεκα.* Ueberhaupt ausgerüstet waren siebenzehn; davon hatte vier Gylippos, eins Gongylos bereits übergeführt: 6, 104, 1. 7, 2, 1. — *μέχρι — τείχους.* zu C. 4, 1. Dass dies ein anderer Flügel der syrakusischen Gegenmauer ist, als der C. 6 beschriebene, scheint mir keinem Zweifel zu unterliegen; denn letzterer hatte auf alle Fälle nicht die Richtung auf die Quermauer zu; wie hätte er sonst das nördliche Ende des athen. Baues überholen können?

ἄλλην Σικελίαν ἐπὶ στρατιάν τε ᾤχετο καὶ ναυτικὴν καὶ πεζὴν ξυλλέξων, καὶ τῶν πόλεων ἅμα προσαξόμενος εἴ τις ἢ μὴ πρόθυμος ἦν ἢ παντάπασιν ἔτι ἀφεστήκει τοῦ πολέμου. πρέ- 3
σβεις τε ἄλλοι τῶν Συρακοσίων καὶ Κορινθίων ἐς Λακεδαίμονα καὶ Κόρινθον ἀπεστάλησαν, ὅπως στρατιὰ ἔτι περαιωθῇ τρόπῳ ᾧ ἂν ἐν ὁλκάσιν ἢ πλοίοις ἢ ἄλλως ὅπως ἂν προχωρῇ, ὡς καὶ τῶν Ἀθηναίων ἐπιμεταπεμπομένων. οἵ τε Συρακό- 4
σιοι ναυτικὸν ἐπλήρουν καὶ ἀνεπειρῶντο ὡς καὶ τούτῳ ἐπιχειρήσοντες, καὶ ἐς τἆλλα πολὺ ἐπέρρωντο.

8. Ὁ δὲ Νικίας αἰσθόμενος τοῦτο καὶ ὁρῶν καθ' ἡμέραν ἐπιδιδοῦσαν τήν τε τῶν πολεμίων ἰσχὺν καὶ τὴν σφετέραν ἀπορίαν, ἔπεμπε καὶ αὐτὸς ἐς τὰς Ἀθήνας ἀγγέλλων πολλάκις μὲν καὶ ἄλλοτε καθ' ἕκαστα τῶν γιγνομένων, μάλιστα δὲ καὶ τότε, νομίζων ἐν δεινοῖς τε εἶναι καί, εἰ μὴ ὡς τάχιστα ἢ σφᾶς μεταπέμψουσιν ἢ ἄλλους μὴ ὀλίγους ἀποστελοῦσιν, οὐδεμίαν εἶναι σωτηρίαν. φοβούμενος δὲ μὴ οἱ πεμπόμενοι ἢ 2
κατὰ τοῦ λέγειν ἀδυνασίαν ἢ καὶ μνήμης ἐλλιπεῖς γιγνόμενοι ἢ τῷ ὄχλῳ πρὸς χάριν τι λέγοντες οὐ τὰ ὄντα ἀπαγγέλλωσιν, ἔγραψεν ἐπιστολήν, νομίζων οὕτως ἂν μάλιστα τὴν αὐτοῦ γνώμην μηδὲν ἐν τῷ ἀγγέλῳ ἀφανισθεῖσαν μαθόντας τοὺς Ἀθηναίους βουλεύσασθαι περὶ τῆς ἀληθείας. καὶ οἱ μὲν 3
ᾤχοντο φέροντες οὓς ἀπέστειλε τὰ γράμματα καὶ ὅσα ἔδει αὐτοὺς εἰπεῖν· ὁ δὲ κατὰ τὸ στρατόπεδον διὰ φυλακῆς μᾶλλον ἤδη ἔχων ἢ δι' ἑκουσίων κινδύνων ἐπεμελεῖτο.

9. Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ θέρει τελευτῶντι καὶ Εὐετίων στρατηγὸς Ἀθηναίων μετὰ Περδίκκου στρατεύσας ἐπ' Ἀμφίπολιν

2. πεζήν VH. Vulg. πεζικήν. zu 6, 33, 2.
3. ἄλλοι mit Bezug auf 6, 73, 2. — Zu τρόπῳ ᾧ ἂν gehört bereits προχωρῇ, das also doppelt zu denken ist. — ἐπιμεταπεμπομένων. C. 8, 1.
4. ἀνεπειρῶντο, manövrierten. v. 12, 5. 51, 2.
8. 1. μεταπέμψουσιν. Ueb. das Activ zu 1, 112, 3.
2. μνήμης VH. Vulg. γνώμης. — ἐν τῷ ἀγγέλῳ, in dem Boten, d. i. in der Darstellung desselben, durch Schuld des Boten. Aehnl. μὴ ἐν ὑμῖν κωλυθῇ 2, 64, 2. zu 4, 113, 2.
3. διὰ φυλακῆς — ἔχων intrans., wie 2, 81, 4. — δι' ἑκουσίων κινδύνων steht dem vorang. Participialsatze parallel, gleichsam ἑκουσίους κινδύνους ἀναλαμβάνων. — ἐπεμελεῖτο ohne Obj. = τὴν ἐπιμέλειαν ἐποιεῖτο. — Die Lesart des Ganzen ist nach VH. gegeben, mit denen wenigstens zum Theil einige andere Codd. übereinstimmen. Vulg. ohne Sinn: ὁ δὲ τὰ κατὰ τὸ στρατόπεδον διὰ φυλακῆς ἤδη ἔχων ἑκουσίων κινδύνων ἐπεμελεῖτο.

9. καί. zu 6, 97, 1 καὶ ἔλαθον. — μετὰ Περδίκκου. 6, 7, 3 war

Θρᾳξὶ πολλοῖς τὴν μὲν πόλιν οὐχ εἷλεν, ἐς δὲ τὸν Στρυμόνα περικομίσας τριήρεις ἐκ τοῦ ποταμοῦ ἐπολιόρκει ὁρμώμενος ἐξ Ἱμεραίου. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

10. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος ἥκοντες ἐς τὰς Ἀθήνας οἱ παρὰ τοῦ Νικίου ὅσα τε ἀπὸ γλώσσης εἴρητο αὐτοῖς εἶπον καὶ εἴ τίς τι ἐπηρώτα ἀπεκρίνοντο, καὶ τὴν ἐπιστολὴν ἀπέδοσαν. ὁ δὲ γραμματεὺς ὁ τῆς πόλεως παρελθὼν ἀνέγνω τοῖς Ἀθηναίοις δηλοῦσαν τοιάδε.

11. „Τὰ μὲν πρότερον πραχθέντα, ὦ Ἀθηναῖοι, ἐν ἄλ-
λαις πολλαῖς ἐπιστολαῖς ἴστε· νῦν δὲ καιρὸς οὐχ ἧσσον μα-
2 θόντας ὑμᾶς ἐν ᾧ ἐσμὲν βουλεύσασθαι. κρατησάντων γὰρ
ἡμῶν μάχαις ταῖς πλείοσι Συρακοσίους ἐφ' οὓς ἐπέμφθημεν
καὶ τὰ τείχη οἰκοδομησαμένων ἐν οἷσπερ νῦν ἐσμέν, ἦλθε Γύ-
λιππος Λακεδαιμόνιος στρατιὰν ἔχων ἔκ τε Πελοποννήσου καὶ
τῶν ἐν Σικελίᾳ πόλεων ἔστιν ὧν. καὶ μάχῃ τῇ μὲν πρώτῃ
νικᾶται ὑφ' ἡμῶν, τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἱππεῦσί τε πολλοῖς καὶ
3 ἀκοντισταῖς βιασθέντες ἀνεχωρήσαμεν ἐς τὰ τείχη. νῦν οὖν
ἡμεῖς μὲν παυσάμενοι τοῦ περιτειχισμοῦ διὰ τὸ πλῆθος τῶν
ἐναντίων ἡσυχάζομεν (οὐδὲ γὰρ ξυμπάσῃ τῇ στρατιᾷ δυναί-
μεθ' ἂν χρήσεσθαι ἀπαναλωκυίας τῆς φυλακῆς τῶν τειχῶν
μέρος τι τοῦ ὁπλιτικοῦ), οἱ δὲ παρῳκοδομήκασιν ἡμῖν τεῖχος
ἁπλοῦν, ὥστε μὴ εἶναι ἔτι περιτειχίσαι αὐτούς, ἢν μή τις τὸ
4 παρατείχισμα τοῦτο πολλῇ στρατιᾷ ἐπελθὼν ἕλῃ. ξυμβέβηκέ

Perdikkas als Feind der Ath. erwähnt. — ὁρμώμενος ἐξ. zu 1, 64, 2.

10. ἐπηρώτα u. nachher ὁ τῆς VH. Vulg. weniger gut ἠρώτα u. τῆς. Ausser dem „Schreiber des Staates", der vom Volke gewählt wurde, gab es noch andere Beamte, die ebenfalls den Titel γραμματεύς führten (mit verschiedenen Zusätzen: κατὰ πρυτανείαν, τῆς βουλῆς). Ueber die γραμματεῖς ausführl. Böckh Staatsh. 1, S. 253—261.

11. Gerade diese Depesche des Nikias vor den „vielen andern", die er nach Athen schickte, mitzutheilen, hatte Thuk. einen triftigen Grund wegen der eben damals eingetretenen Krisis.

1. ἐν — ἐπιστολαῖς. Eigentl. ist gedacht: ἐν ἄλλαις πολλαῖς ἐπιστολαῖς ἐνόντα, γεγραμμένα ἴστε, daher ἐν scheinbar = durch, vgl. zu C. 8, 2. — οὐχ ἧσσον Litotes.

2. ἔκ τε — καὶ τῶν VH. Vulg. ἐκ — καὶ ἀπὸ τῶν. — τῶν ἐν κτἑ. C. 1, 5. — τῇ ὑστεραίᾳ, in der am folgenden Tage. zu 5, 46, 1. Die beiden Gefechte waren beschrieben C. 5 u. 6.

3. χρήσεσθαι. Das handschriftl. gut bezeugte Fut. (über dessen Gebrauch zu 1, 27, 2) kann man nicht fügl. für eine Corruptel des ganz gewöhnlichen Ao. χρήσασθαι halten, wie die Vulg. u. V. nebst andern Codd. haben (H. χρῆσθαι). — παρῳκοδόμησαν. Ueb. die Bedeutung zu C. 6, 1. Zur Sache C. 4, 1. 5, 1. 6, 1.

τε πολιορκεῖν δοκοῦντας ἡμᾶς ἄλλους αὐτοὺς μᾶλλον, ὅσα γε κατὰ γῆν, τοῦτο πάσχειν· οὐδὲ γὰρ τῆς χώρας ἐπὶ πολὺ διὰ τοὺς ἱππέας ἐξερχόμεθα.

12. „Πεπόμφασι δὲ καὶ ἐς Πελοπόννησον πρέσβεις ἐπ᾽ ἄλλην στρατιάν, καὶ ἐς τὰς ἐν Σικελίᾳ πόλεις Γύλιππος οἴχεται, τὰς μὲν καὶ πείσων ξυμπολεμεῖν ὅσαι νῦν ἡσυχάζουσιν, ἀπὸ δὲ τῶν ἔτι καὶ στρατιὰν πεζὴν καὶ ναυτικοῦ παρασκευήν,
ἣν δύνηται, ἄξων. διανοοῦνται γάρ, ὡς ἐγὼ πυνθάνομαι, 2
τῷ τε πεζῷ ἅμα τῶν τειχῶν ἡμῶν πειρᾶν καὶ ταῖς ναυσὶ κατὰ
θάλασσαν. καὶ δεινὸν μηδενὶ ὑμῶν δόξῃ εἶναι ὅτι καὶ κατὰ 3
θάλασσαν. τὸ γὰρ ναυτικὸν ἡμῶν, ἧπερ κἀκεῖνοι πυνθάνονται, τὸ μὲν πρῶτον ἤκμαζε καὶ τῶν νεῶν τῇ ξηρότητι καὶ τῶν πληρωμάτων τῇ σωτηρίᾳ· νῦν δὲ αἵ τε νῆες διάβροχοι, τοσοῦτον χρόνον ἤδη θαλασσεύουσαι, καὶ τὰ πληρώματα
ἔφθαρται. τὰς μὲν γὰρ ναῦς οὐκ ἔστιν ἀνελκύσαντας διαψῦ- 4
ξαι διὰ τὸ ἀντιπάλους τῷ πλήθει καὶ ἔτι πλείους τὰς τῶν πολεμίων οὔσας ἀεὶ προσδοκίαν παρέχειν ὡς ἐπιπλεύσονται.
φανεραὶ δέ εἰσιν ἀναπειρώμεναι καὶ αἱ ἐπιχειρήσεις ἐπ᾽ ἐκεί- 5
νοις καὶ ἀποξηρᾶναι τὰς σφετέρας μᾶλλον ἐξουσία· οὐ γὰρ ἐφορμοῦσιν ἄλλοις.

13. „Ἡμῖν δ᾽ ἐκ πολλῆς ἂν περιουσίας νεῶν μόλις τοῦτο ὑπῆρχε καὶ μὴ ἀναγκαζομένοις, ὥσπερ νῦν, πάσαις φυλάσσειν. εἰ γὰρ ἀφαιρήσομέν τι καὶ βραχὺ τῆς τηρήσεως, τὰ ἐπιτήδεια οὐχ ἕξομεν, παρὰ τὴν ἐκείνων πόλιν χαλεπῶς
καὶ νῦν ἐσκομιζόμενοι. τὰ δὲ πληρώματα διὰ τόδε ἐφθάρη 2
τε ἡμῖν καὶ ἔτι νῦν φθείρεται, τῶν ναυτῶν τῶν μὲν διὰ φρυγανισμὸν καὶ ἁρπαγὴν καὶ ὑδρείαν μακρὰν ὑπὸ τῶν ἱππέων ἀπολλυμένων· οἱ δὲ θεράποντες, ἐπειδὴ ἐς ἀντίπαλα καθεστήκαμεν, αὐτομολοῦσι, καὶ οἱ ξένοι οἱ μὲν ἀναγκαστοὶ ἐσβάντες εὐθὺς κατὰ τὰς πόλεις ἀποχωροῦσιν, οἱ δὲ ὑπὸ μεγάλου

4. ἄλλους Obj. von πολιορκεῖν. — τῆς χώρας abhängig von ἐπὶ πολύ.

12. 1. πεπόμφασι. C. 7, 2. 3. — ἀπὸ δὲ τῶν. Ueb. die Stellung zu 3, 61, 1.

3. ἧπερ die best. Codd., unverwerflich. Vulg. ὅπερ.

4. ἔτι πλείους u. §. 5 ἀναπειρώμεναι je ein Cod. Die übrigen falsch ὅτι πλείους oder ἐπιπλείους u. ἀποπειρώμεναι.

13. 1. τοῦτο, τὸ ἀποξηραίνειν.

2. ἔτι νῦν. Gewöhnlicher νῦν ἔτι, was hier nur schwach bezeugt ist. — καὶ ὑδρείαν μακράν VH. Vulg. schlecht μακρὰν καὶ ὑδρείαν. v. C. 4, 6. — οἱ δὲ κτέ. Die Constr. springt ab in das Vb. fin.; denn dem Gedanken nach ist dieser u. der ganze folg. Satz dem vorang. gen. absol. coordiniert. Ebenso 47, 2 u. noch auffallender 15, 2.

μισθοῦ τὸ πρῶτον ἐπαρθέντες καὶ οἰόμενοι χρηματιεῖσθαι μᾶλλον ἢ μαχεῖσθαι, ἐπειδὴ παρὰ γνώμην ναυτικόν τε δὴ καὶ τἆλλα ἀπὸ τῶν πολεμίων ἀνθεστῶτα ὁρῶσιν, οἱ μὲν ἐπ' αὐτομολίας προφάσει ἀπέρχονται, οἱ δὲ ὡς ἕκαστοι δύνανται (πολλὴ δ' ἡ Σικελία), εἰσὶ δ' οἳ καί, αὐτοὶ ἐμπορευόμενοι, ἀνδράποδα Ὑκκαρικὰ ἀντεμβιβάσαι ὑπὲρ σφῶν πείσαντες τοὺς τριηράρχους τὴν ἀκρίβειαν τοῦ ναυτικοῦ ἀφῄρηνται.

14. „Ἐπισταμένοις δ' ὑμῖν γράφω ὅτι βραχεῖα ἀκμὴ πληρώματος καὶ ὀλίγοι τῶν ναυτῶν οἱ ἐξορμῶντές τε ναῦν
2 καὶ ξυνέχοντες τὴν εἰρεσίαν. τούτων δὲ πάντων ἀπορώτατον τό τε μὴ οἷόν τε εἶναι ταῦτα ἐμοὶ κωλῦσαι τῷ στρατηγῷ (χαλεπαὶ γὰρ αἱ ὑμέτεραι φύσεις ἄρξαι) καὶ ὅτι οὐδ' ὁπόθεν ἐπιπληρωσόμεθα τὰς ναῦς ἔχομεν, ὃ τοῖς πολεμίοις πολλαχόθεν ὑπάρχει, ἀλλ' ἀνάγκη ἀφ' ὧν ἔχοντες ἤλθομεν τά τε ὄντα καὶ ἀπαναλισκόμενα γίγνεσθαι· αἱ γὰρ νῦν οὖσαι πόλεις
3 ξύμμαχοι ἀδύνατοί, Νάξος καὶ Κατάνη. εἰ δὲ προσγενήσεται

vgl. auch zu 2, 29, 3. — οἱ θεράποντες sind die Diener der Hopliten. v. 4, 8, 9. 16, 1. — κατὰ τὰς πόλεις, sc. τὰς ἐν Σικελίᾳ. — οἱ μὲν ἐπ' κτέ. Von der ersten Eintheilung der ξένοι in οἱ μὲν — ἐσβάντες u. οἱ δὲ — ἐπαρθέντες wird das zweite Glied noch einmal eingetheilt durch οἱ μὲν — οἱ δὲ — εἰσὶ δ' οἳ καί. — ἐπ' αὐτομολίας προφάσει eigtl.: auf den Grund eines Uebertrittes hin (ihr Fortgehen beruhte auf diesem Grunde), d. i. in der Absicht überzugehen. Ueb. die Bedeutung von πρόφασις zu 1, 23, 6. — πολλὴ δ' ἡ Σ. Dieselbe Wendung 5, 110, 1 πολὺ δὲ τὸ Κρητικὸν πέλαγος. — αὐτοὶ ἐμπορευόμενοι. So treiben auch die Soldaten Handel: 6, 31, 5. — ἀνδράποδα Ὑκκαρικά. 6, 62, 3. 4. — τὴν ἀκρίβειαν, die Mannszucht. zu 6, 55, 3.

14. 1. βραχεῖα ἀκμὴ πλ., der Kern, die Elite einer Bemannung ist klein. Das Folg. giebt die Erklärung. — οἱ ἐξορμῶντες κτέ. Der Zusammenhang zeigt, dass τὸ ἐξορμᾶν ναῦν u. τὸ ξυνέχειν τὴν εἰρεσίαν Dinge sind, zu denen mehr als gewöhnliche Seemannstüchtigkeit gehört. Jenes ist nach dem sonstigen Gebrauche von ἐξορμᾶν zu erklären: den Lauf eines Schiffes beschleunigen; dieses: das Rudern hemmen, vgl. *cohibere remos*. Dies regelrecht zu thun, war gewiss nicht eines jeden Matrosen Sache. Andere erklären ἐξορμᾶν „aus dem Hafen bringen" oder auch „in Bewegung setzen" u. ξυνέχειν τὴν εἰρεσίαν „die Ruderer in Ordnung halten", was ich in der Bedeutung der gebrauchten Ausdrücke, soweit sich dieselbe aus den zahlreichen Beispielen bei Steph. Thes. v. ἐξορμᾶν u. εἰρεσία ergiebt, nicht begründet finde.

2. ἐμοί, der Dativ von οἷόν τε εἶναι abhäng. v. 6, 12, 2 μὴ οἷον νεωτέρῳ βουλεύσασθαι. — ταῦτα die in den vorherg. Capiteln aufgezählten Uebelstände. — χαλεπαὶ ἄρξαι. zu 6, 42, 1. — καὶ ἀπαναλισκόμενα, als auch das, was verloren geht, ohne Wiederholung des Art. zu 4, 25, 2. — ἀδύνατοι, also nicht im Stande, unsere Verluste zu ergänzen.

ἐν ἔτι τοῖς πολεμίοις, ὥστε τὰ τρέφοντα ἡμᾶς χωρία τῆς Ἰταλίας, ὁρῶντα ἐν ᾧ τε ἐσμὲν καὶ ὑμῶν μὴ ἐπιβοηθούντων, πρὸς ἐκείνους χωρῆσαι, διαπεπολεμήσεται αὐτοῖς ἀμαχεὶ ἐκπολιορκηθέντων ἡμῶν ὁ πόλεμος.

„Τούτων ἐγὼ ἡδίω μὲν ἂν εἶχον ὑμῖν ἕτερα ἐπιστέλλειν, 4
οὐ μέντοι χρησιμώτερά γε, εἰ δεῖ σαφῶς εἰδότας τὰ ἐνθάδε βουλεύσασθαι. καὶ ἅμα τὰς φύσεις ἐπιστάμενος ὑμῶν, βουλομένων μὲν τὰ ἥδιστα ἀκούειν, αἰτιωμένων δὲ ὕστερον, ἤν τι ὑμῖν ἀπ' αὐτῶν μὴ ὁμοῖον ἐκβῇ, ἀσφαλέστερον ἡγησάμην τὸ ἀληθὲς δηλῶσαι.

15. „Καὶ νῦν ὡς ἐφ' ἃ μὲν ἤλθομεν τὸ πρῶτον καὶ τῶν στρατιωτῶν καὶ τῶν ἡγεμόνων ὑμῖν μὴ μεμπτῶν γεγενημένων, οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε· ἐπειδὴ δὲ Σικελία τε ἅπασα ξυνίσταται καὶ ἐκ Πελοποννήσου ἄλλη στρατιὰ προσδόκιμος, αὐτοὶ βουλεύσασθε ἤδη ὡς τῶν γ' ἐνθάδε μηδὲ τοῖς παροῦσιν ἀνταρκούντων, ἀλλ' ἢ τούτους μεταπέμπειν δέον ἢ ἄλλην στρατιὰν μὴ ἐλάσσω ἐπιπέμπειν καὶ πεζὴν καὶ ναυτικήν, καὶ χρήματα μὴ ὀλίγα, ἐμοὶ δὲ διάδοχόν τινα, ὡς ἀδύνατός εἰμι διὰ νόσον νεφρῖτιν παραμένειν. ἀξιῶ δ' ὑμῶν ξυγγνώ- 2
μης τυγχάνειν· καὶ γὰρ ὅτ' ἐρρώμην πολλὰ ἐν ἡγεμονίαις ὑμᾶς εὖ ἐποίησα. ὅ τι δὲ μέλλετε, ἅμα τῷ ἦρι εὐθὺς καὶ μὴ ἐς ἀναβολὰς πράσσετε, ὡς τῶν πολεμίων τὰ μὲν ἐν Σικελίᾳ δι' ὀλίγου ποριουμένων, τὰ δ' ἐκ Πελοποννήσου σχολαίτερον μέν, ὅμως δ', ἢν μὴ προσέχητε τὴν γνώμην, τὰ μὲν λήσουσιν ὑμᾶς, ὥσπερ καὶ πρότερον, τὰ δὲ φθήσονται."

3. καὶ — ἐπιβοηθούντων. Man sollte entweder καὶ ὑμᾶς μὴ ἐπιβοηθοῦντας oder τέ gleich nach ὁρῶντα gestellt erwarten. zu 1, 16. — διαπεπολεμήσεται mehrere Codd. (auch V.), energischer (v. 25, 9) als die Vulg. διαπολεμήσεται. — ἐκπολιορκηθέντων mit Bezug auf 11, 4.

4. εἰδότας VH. u. noch ein Cod. Vulg. ὑμᾶς εἰδότας.

15. 1. ὡς κτέ. Ueb. die Constr. M. 569, 5. — προσδόκιμος ebenso 1, 14, 3. 7, 25, 9. — αὐτοὶ βουλεύσασθε VH. Vulg. αὐτοῖς, βουλεύεσθε, das Pron. wenig passend zu προσδ. gezogen. — μεταπέμπειν. zu 1, 112, 3. — δέον. zu 1, 74, 1.

2. ὑμῶν lasse ich von ξυγγνώμης abhängen, da die Annahme eines doppelten Genet. bei τυγχάνειν (Krüg. zu Xen. Anab. 1, 4, 15) wohl schwerlich begründet ist. vgl. δεῖσθαι 1, 32, 5. — μέλλετε, sc. πράσσειν. — μὴ ἐς ἀναβολάς, ohne Zögerung. — δι' ὀλίγου ποριουμένων, binnen kurzem an sich ziehen werden. — τὰ δ' ἐκ — φθήσονται. Subj. οἱ πολέμιοι, zu entnehmen aus τῶν πολεμίων. Uebergang aus dem gen. absol. ins vb. fin. zu 13, 2. Bei

16. Ἡ μὲν τοῦ Νικίου ἐπιστολὴ τοσαῦτα ἐδήλου. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ἀκούσαντες αὐτῆς τὸν μὲν Νικίαν οὐ παρέλυσαν τῆς ἀρχῆς, ἀλλ' αὐτῷ, ἕως ἂν ἕτεροι ξυνάρχοντες αἱρεθέντες ἀφίκωνται, τῶν αὐτοῦ ἐκεῖ δύο προσείλοντο, Μένανδρον καὶ Εὐθύδημον, ὅπως μὴ μόνος ἐν ἀσθενείᾳ ταλαιπωροίη· στρατιὰν δὲ ἄλλην ἐψηφίσαντο πέμπειν ναυτικὴν καὶ πεζὴν Ἀθηναίων τε ἐκ καταλόγου καὶ τῶν ξυμμάχων. καὶ ξυνάρχοντας αὐτῷ εἵλοντο Δημοσθένην τε τὸν Ἀλκισθένους καὶ
2 Εὐρυμέδοντα τὸν Θουκλέους. καὶ τὸν μὲν Εὐρυμέδοντα εὐθὺς περὶ ἡλίου τροπὰς τὰς χειμερινὰς ἀποπέμπουσιν ἐς τὴν Σικελίαν μετὰ δέκα νεῶν, ἄγοντα εἴκοσι καὶ ἑκατὸν τάλαντα ἀργυρίου, καὶ ἅμα ἀγγελοῦντα τοῖς ἐκεῖ ὅτι ἥξει βοήθεια καὶ ἐπιμέλεια αὐτῶν ἔσται.

17. Ὁ δὲ Δημοσθένης ὑπομένων παρεσκευάζετο τὸν ἔκπλουν ὡς ἅμα τῷ ἦρι ποιησόμενος, στρατιάν τε ἐπαγγέλλων ἐς τοὺς ξυμμάχους καὶ χρήματα αὐτόθεν καὶ ναῦς καὶ ὁπλίτας
2 ἑτοιμάζων. πέμπουσι δὲ καὶ περὶ τὴν Πελοπόννησον οἱ Ἀθηναῖοι εἴκοσι ναῦς, ὅπως φυλάσσοιεν μηδένα ἀπὸ Κορίνθου
3 καὶ τῆς Πελοποννήσου ἐς τὴν Σικελίαν περαιοῦσθαι. οἱ γὰρ Κορίνθιοι, ὡς αὐτοῖς οἱ πρέσβεις ἧκον καὶ τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ βελτίω ἤγγελλον, νομίσαντες οὐκ ἄκαιρον καὶ τὴν προτέραν πέμψιν τῶν νεῶν ποιήσασθαι, πολλῷ μᾶλλον ἐπέρρωντο, καὶ ἐν ὁλκάσι παρεσκευάζοντο αὐτοί τε ἀποστελοῦντες ὁπλίτας ἐς τὴν Σικελίαν, καὶ ἐκ τῆς ἄλλης Πελοποννήσου οἱ Λακεδαι-
4 μόνιοι τῷ αὐτῷ τρόπῳ πέμψοντες. ναῦς τε οἱ Κορίνθιοι πέντε καὶ εἴκοσιν ἐπλήρουν, ὅπως ναυμαχίας τε ἀποπειρά-

σχολαίτερον μέν erg. ποριοῦνται, bei λήσουσιν u. φθήσονται aber ποριούμενοι. — πρότερον, näml. damals, als die ersten pelop. Schiffe nach Sicilien fuhren: C. 7, 1.

16. 1. αὐτοῦ ἐκεῖ, dort selbst. — πεζήν VH. Vulg. πεζικήν.

2. καὶ ἑκατόν hat bloss H. Hätte nicht dieser Cod. (gewöhnl. übereinstimmend mit V.) viele entschieden richtige Lesarten bewahrt, so könnte man die Vulg. mit Böckh Staatsh. 1, S. 401 (2. A.) so vertheidigen, dass die 20 Talente nur eine vorläufige Sendung waren (denn für den ganzen Betrag wäre die Summe offenbar viel zu klein), u. Demosthenes, welcher später mit der Hauptflotte abging (20, 2), 120 Talente nachbrachte, bei welcher Annahme dann Thuk. in Uebereinstimmung wäre mit Diod. 13, 8, der 140 Talente angiebt. Indess wäre es dann doch sonderbar, wie in d. Ausg. bei Engelm. bemerkt ist, dass Thuk. hier die kleinere Summe genannt und später die grössere verschwiegen hätte.

17. 1. αὐτόθεν, aus Athen selbst.

3. αὐτοῖς οἱ πρέσβεις VH., besser als die Vulg. οἵ τε πρέσβεις αὐτοῖς.

4. ὅπως mit dem Conj. u. dann

σωσι πρὸς τὴν ἐν τῇ Ναυπάκτῳ φυλακήν, καὶ τὰς ὁλκάδας αὐτῶν ἧσσον οἱ ἐν τῇ Ναυπάκτῳ Ἀθηναῖοι κωλύοιεν ἀπαίρειν, πρὸς τὴν σφετέραν ἀντίταξιν τῶν τριήρων τὴν φυλακὴν ποιούμενοι.

18. Παρεσκευάζοντο δὲ καὶ τὴν ἐς τὴν Ἀττικὴν ἐσβολὴν οἱ Λακεδαιμόνιοι, ὥσπερ τε προεδέδοκτο αὐτοῖς καὶ τῶν Συρακοσίων καὶ Κορινθίων ἐναγόντων, ἐπειδὴ ἐπυνθάνοντο τὴν ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων βοήθειαν ἐς τὴν Σικελίαν, ὅπως δὴ ἐσβολῆς γενομένης διακωλυθῇ. καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης προσκείμενος ἐδίδασκε τὴν Δεκέλειαν τειχίζειν καὶ μὴ ἀνιέναι τὸν πόλεμον. μάλιστα δὲ τοῖς Λακεδαιμονίοις ἐγεγένητό τις ῥώμη, 2
διότι τοὺς Ἀθηναίους ἐνόμιζον διπλοῦν τὸν πόλεμον ἔχοντας, πρός τε σφᾶς καὶ Σικελιώτας, εὐκαθαιρετωτέρους ἔσεσθαι, καὶ ὅτι τὰς σπονδὰς προτέρους λελυκέναι ἡγοῦντο αὐτούς· ἐν γὰρ τῷ προτέρῳ πολέμῳ σφέτερον τὸ παρανόμημα μᾶλλον γενέσθαι, ὅτι τε ἐς Πλάταιαν ἦλθον Θηβαῖοι ἐν σπονδαῖς, καὶ εἰρημένον ἐν ταῖς πρότερον ξυνθήκαις ὅπλα μὴ ἐπιφέρειν, ἢν δίκας θέλωσι διδόναι, αὐτοὶ οὐχ ὑπήκουον ἐς δίκας προκαλουμένων τῶν Ἀθηναίων. καὶ διὰ τοῦτο εἰκότως δυστυχεῖν τε ἐνόμιζον καὶ ἐνεθυμοῦντο τήν τε περὶ Πύλον ξυμφορὰν καὶ εἴ τις ἄλλη αὐτοῖς γένοιτο. ἐπειδὴ δὲ οἱ Ἀθηναῖοι ταῖς 3
τριάκοντα ναυσὶν ἐξ Ἄργους ὁρμώμενοι Ἐπιδαύρου τέ τι καὶ Πρασιῶν καὶ ἄλλα ἐδῄωσαν καὶ ἐκ Πύλου ἅμα ἐλῄστευον, καὶ ὁσάκις περί του διαφοραὶ γένοιντο τῶν κατὰ τὰς σπονδὰς ἀμφισβητουμένων, ἐς δίκας προκαλουμένων τῶν Λακεδαιμονίων οὐκ ἤθελον ἐπιτρέπειν, τότε δὴ οἱ Λακεδαιμόνιοι νομίσαντες τὸ παρανόμημα, ὅπερ καὶ σφίσι πρότερον ἡμάρτητο,

dem Optat. zu 3, 22, 8. Zur Sache v. 19, 5. 31, 4.

18. 1. προεδέδοκτο. 6, 93, 1. — ἐς τὴν Σικελίαν ohne Art. angeschlossen. zu 1, 18, 1.
2. ἐγεγένητό τις ῥώμη in dem Sinne wie sonst ἐπερρώσθησαν u. ἐπέρρωντο. — ὅτι τε VH. Vulg. ohne τέ. — ἐς Πλάταιαν κτέ. 2, 2 ff. — θέλωσι. Thuk. hat den Codd. zufolge überall nur ἐθέλειν, nicht θέλειν, ausgenommen zuweilen nach μή u. einmal (6, 34, 4) nach εἰ. Es wird also hier mit einem Cod. ἐθέλωσι zu schreiben sein. Nach. P. — γένοιτο bezeichnet den Satz als den Gedanken der Laked.
3. ἐξ Ἄργους fügen VH. hinzu; Vulg. fehlt es. Zur Sache v. 6, 105. — τέ τι V., τε H. Vulg. τι. — ἐλῄστευον V. Vulg. ἐλῃστεύοντο. Das Vb. kommt aber nirgends als Med. vor, u. es als Passiv zu nehmen u. die Laked. als Subj. zu denken, wäre hier, trotz der grossen Freiheit der Griechen im Wechseln des Subj., doch eine sehr bedenkliche Härte. — ἐπι-

αὖθις ἐς τοὺς Ἀθηναίους τὸ αὐτὸ περιεστάναι, πρόθυμοι
4 ἦσαν ἐς τὸν πόλεμον. καὶ ἐν τῷ χειμῶνι τούτῳ σίδηρόν τε
περιήγγελλον κατὰ τοὺς ξυμμάχους καὶ τἆλλα ἐργαλεῖα ἡτοί-
μαζον ἐς τὸν ἐπιτειχισμόν. καὶ τοῖς ἐν τῇ Σικελίᾳ ἅμα ὡς
ἀποπέμψοντες ἐν ταῖς ὁλκάσιν ἐπικουρίαν αὐτοί τε ἐπόριζον
καὶ τοὺς ἄλλους Πελοποννησίους προσηνάγκαζον. καὶ ὁ χει-
μὼν ἐτελεύτα, καὶ ὄγδοον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτε-
λεύτα τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

19. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου ἦρος εὐθὺς ἀρχομένου πρωΐ-
τατα δὴ οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐς τὴν Ἀττικὴν
ἐσέβαλον· ἡγεῖτο δὲ Ἆγις ὁ Ἀρχιδάμου, Λακεδαιμονίων βα-
σιλεύς. καὶ πρῶτον μὲν τῆς χώρας τὰ περὶ τὸ πεδίον ἐδῄωσαν,
ἔπειτα Δεκέλειαν ἐτείχιζον, κατὰ πόλεις διελόμενοι τὸ ἔργον.
2 ἀπέχει δὲ ἡ Δεκέλεια σταδίους μάλιστα τῆς τῶν Ἀθηναίων
πόλεως εἴκοσι καὶ ἑκατόν, παραπλήσιον δὲ καὶ οὐ πολλῷ
πλέον καὶ ἀπὸ τῆς Βοιωτίας. ἐπὶ δὲ τῷ πεδίῳ καὶ τῆς χώρας
τοῖς κρατίστοις ἐς τὸ κακουργεῖν ᾠκοδομεῖτο τὸ τεῖχος, ἐπι-
3 φανὲς μέχρι τῆς τῶν Ἀθηναίων πόλεως. καὶ οἱ μὲν ἐν τῇ
Ἀττικῇ Πελοποννήσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐτείχιζον· οἱ δ' ἐν τῇ
Πελοποννήσῳ ἀπέστελλον περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον ταῖς ὁλκάσι
τοὺς ὁπλίτας ἐς τὴν Σικελίαν, Λακεδαιμόνιοι μὲν τῶν τε Εἱ-
λώτων ἐπιλεξάμενοι τοὺς βελτίστους καὶ τῶν νεοδαμωδῶν,
ξυναμφοτέρων ἐς ἑξακοσίους ὁπλίτας καὶ Ἔκκριτον Σπαρ-
τιάτην ἄρχοντα, Βοιωτοὶ δὲ τριακοσίους ὁπλίτας, ὧν ἦρχον
4 Ξένων τε καὶ Νίκων Θηβαῖοι καὶ Ἡγήσανδρος Θεσπιεύς. οὗ-
τοι μὲν οὖν ἐν τοῖς πρῶτοι ὁρμήσαντες ἀπὸ τοῦ Ταινάρου τῆς
Λακωνικῆς ἐς τὸ πέλαγος ἀφῆκαν· μετὰ δὲ τούτους Κορίν-
θιοι οὐ πολλῷ ὕστερον πεντακοσίους ὁπλίτας, τοὺς μὲν ἐξ
αὐτῆς Κορίνθου, τοὺς δὲ προσμισθωσάμενοι Ἀρκάδων, καὶ
ἄρχοντα Ἀλέξαρχον Κορίνθιον προστάξαντες ἀπέπεμψαν.

τρέπειν. zu 4, 54, 2. — τὸ αὐτό. zu 4, 17, 1.

4. σίδηρον. Auch 4, 69, 2. 6, 88, 6 wird σίδηρος als Erforderniss zu einer Belagerung genannt. Ob damit nur eiserne Werkzeuge (4, 4, 2 σιδήρια) gemeint sind, oder Eisen, das zum Mauerbau selbst (z. B. zu eisernen Klammern) gebraucht wurde, bleibt dahingestellt. Das an uns. St. folg. καὶ τἆλλα ἐργαλεῖα ist nicht entscheidend, da dies auch heissen kann: und ausserdem die Werkzeuge.

19. 2. ἀπό nur wenige Codd. (unter ihnen H.). Vulg. ἐπί.

3. νεοδαμωδῶν. zu 5, 34, 1.

4. ἐν τοῖς πρῶτοι, zuerst, Conj. von Reiz für ἐν τοῖς πρώτοις, mit am ersten, was dem Sinne widerstrebt.

ἀπέστειλαν δὲ καὶ Σικυώνιοι διακοσίους ὁπλίτας ὁμοῦ τοῖς Κορινθίοις, ὧν ἦρχε Σαργεὺς Σικυώνιος. αἱ δὲ πέντε καὶ 5
εἴκοσι νῆες τῶν Κορινθίων αἱ τοῦ χειμῶνος πληρωθεῖσαι ἀνθώρμουν ταῖς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ εἴκοσιν Ἀττικαῖς, ἕωσπερ αὐτοῖς οὗτοι οἱ ὁπλῖται ταῖς ὁλκάσιν ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου ἀπῆραν· οὗπερ ἕνεκα καὶ τὸ πρῶτον ἐπληρώθησαν, ὅπως μὴ οἱ Ἀθηναῖοι πρὸς τὰς ὁλκάδας μᾶλλον ἢ πρὸς τὰς τριήρεις τὸν νοῦν ἔχωσιν.

20. Ἐν δὲ τούτῳ καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἅμα τῆς Δεκελείας τῷ τειχισμῷ καὶ τοῦ ἦρος εὐθὺς ἀρχομένου περί τε Πελοπόννησον ναῦς τριάκοντα ἔστειλαν καὶ Χαρικλέα τὸν Ἀπολλοδώρου ἄρχοντα, ᾧ εἴρητο καὶ ἐς Ἄργος ἀφικομένῳ κατὰ τὸ ξυμμαχικὸν παρακαλεῖν Ἀργείων ὁπλίτας ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ τὸν 2
Δημοσθένην ἐς τὴν Σικελίαν, ὥσπερ ἔμελλον, ἀπέστελλον ἑξήκοντα μὲν ναυσὶν Ἀθηναίων καὶ πέντε Χίαις, ὁπλίταις δὲ ἐκ καταλόγου Ἀθηναίων διακοσίοις καὶ χιλίοις, καὶ νησιωτῶν ὅσοις ἑκασταχόθεν οἷόν τ' ἦν πλείστοις χρήσασθαι, καὶ ἐκ τῶν ἄλλων ξυμμάχων τῶν ὑπηκόων, εἴ ποθέν τι εἶχον ἐπιτήδειον ἐς τὸν πόλεμον, ξυμπορίσαντες. εἴρητο δ' αὐτῷ πρῶτον μετὰ τοῦ Χαρικλέους ἅμα περιπλέοντα ξυστρατεύεσθαι περὶ τὴν Λακωνικήν. καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης ἐς τὴν 3
Αἴγιναν πλεύσας τοῦ στρατεύματός τε εἴ τι ὑπελείπετο περιέμενε καὶ τὸν Χαρικλέα τοὺς Ἀργείους παραλαβεῖν.

21. Ἐν δὲ τῇ Σικελίᾳ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτου τοῦ ἦρος καὶ ὁ Γύλιππος ἧκεν ἐς τὰς Συρακούσας, ἄγων ἀπὸ τῶν πόλεων ὧν ἔπεισε στρατιὰν ὅσην ἑκασταχόθεν πλείστην ἐδύνατο. καὶ ξυγκαλέσας τοὺς Συρακοσίους ἔφη χρῆναι πλη- 2
ροῦν ναῦς ὡς δύνανται πλείστας καὶ ναυμαχίας ἀπόπειραν λαμβάνειν· ἐλπίζειν γὰρ ἀπ' αὐτοῦ τι ἔργον ἄξιον τοῦ κιν-

5. αἱ δὲ πέντε κτἑ. 17, 4. — τὸ πρῶτον VH. Vulg. τὸ πρότερον. — Für μᾶλλον ἢ wäre logisch genauer ἀλλά, oder die affirmative Wendung des Absichtssatzes: ὅπως οἱ Ἀθ. πρὸς τὰς τριήρεις μᾶλλον ἢ πρὸς τὰς ὁλκ. τ. ν. ἔ. Warum?

20. 1. τῆς Δεκελείας VH. Vulg. bloss Δεκελείας. — περί τε VH. Vulg. ohne τέ, das dem καί vor τὸν Δημοσθ. gut entspricht. — Nach Ἀργείων haben die Codd. noch ein fehlerhaftes τέ.

2. ὥσπερ ἔμελλον. 17, 1. — ἀπέστελλον. zu 1, 26, 1.

3. ὑπελείπετο, zurückgelassen wurde, damals als er abfuhr. Wir: zurückgeblieben war. — τὸν — παραλαβεῖν bildet einen Theil des Obj. von περιέμενε.

3 δύνου ἐς τὸν πόλεμον κατεργάσασθαι. ξυνανέπειθε δὲ καὶ ὁ
Ἑρμοκράτης οὐχ ἥκιστα τοῦ ταῖς ναυσὶ μὴ ἀθυμεῖν ἐπιχειρή-
σειν πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, λέγων οὐδὲ ἐκείνους πάτριον τὴν
ἐμπειρίαν οὐδὲ ἀίδιον τῆς θαλάσσης ἔχειν, ἀλλ' ἠπειρώτας
μᾶλλον τῶν Συρακοσίων ὄντας καὶ ἀναγκασθέντας ὑπὸ Μή-
δων ναυτικοὺς γενέσθαι. καὶ πρὸς ἄνδρας τολμηρούς, οἵους
καὶ Ἀθηναίους, τοὺς ἀντιτολμῶντας χαλεπωτάτους ἂν αὐτοῖς
φαίνεσθαι· ᾧ γὰρ ἐκεῖνοι τοὺς πέλας, οὐ δυνάμει ἔστιν ὅτε
προύχοντες, τῷ δὲ θράσει ἐπιχειροῦντες, καταφοβοῦσι, καὶ
4 σφᾶς ἂν τὸ αὐτὸ ὁμοίως τοῖς ἐναντίοις ὑποσχεῖν. καὶ Συρα-
κοσίους εὖ εἰδέναι ἔφη τῷ τολμῆσαι ἀπροσδοκήτως πρὸς τὸ
Ἀθηναίων ναυτικὸν ἀντιστῆναι πλέον τι, διὰ τὸ τοιοῦτον ἐκ-
πλαγέντων αὐτῶν, περιγενησομένους ἢ Ἀθηναίους τῇ ἐπι-
στήμῃ τὴν Συρακοσίων ἀπειρίαν βλάψοντας. ἰέναι οὖν ἐκέ-
5 λευεν ἐς τὴν πεῖραν τοῦ ναυτικοῦ καὶ μὴ ἀποκνεῖν. καὶ οἱ
μὲν Συρακόσιοι, τοῦ τε Γυλίππου καὶ Ἑρμοκράτους καὶ εἴ
του ἄλλου πειθόντων, ὥρμηντό τε ἐς τὴν ναυμαχίαν καὶ τὰς
ναῦς ἐπλήρουν.

22. Ὁ δὲ Γύλιππος ἐπειδὴ παρεσκευάσατο τὸ ναυτικόν, ἀγαγὼν ὑπὸ νύκτα πᾶσαν τὴν στρατιὰν τὴν πεζὴν αὐτὸς μὲν τοῖς ἐν τῷ Πλημμυρίῳ τείχεσι κατὰ γῆν ἔμελλε προσβαλεῖν, αἱ δὲ τριήρεις τῶν Συρακοσίων ἅμα καὶ ἀπὸ ξυνθήματος

21. 2. *κατεργάσασθαι.* Ueb. den Ao. zu 1, 81, 6.

3. *ξυνανέπειθε*, obgleich genau so nur sehr wenige Codd. zu lesen scheinen (V. *ξυνανεπείθει*, H. u. andere *ξυναναπείθει*), ist mir wahrscheinlicher als *ξυνέπειθε*. Dieses hat Thuk. sonst nicht, jenes aber 6, 88, 8. Die Constr. mit dem Gen., den Mehrere verdächtigen, scheint Be. 147 richtig zu erklären aus dem „Begriffe des Antheils". Thuk. hat in dieser Weise noch *ξυναίρεσθαι* c. genet. zu 4, 10, 1. — *ἐπιχειρήσειν.* Ueb. den Inf. Fut. zu 1, 27, 2. — *πάτριον — θαλάσσης.* Beachte die wohlgewählte Wortstellung. — *πρὸς ἄνδρας τολμ.* hängt ab von *τοὺς ἀντιτολμῶντας.* Ueb. die Stellung zu 1, 18, 1. — *οἵους καὶ Ἀθ.* Der Acc. gesetzt infolge der bekannten Attract. — *χαλεπωτάτους ἄν.* Sehr viele Codd. ohne *ἄν.* Dann enthält der Satz eine Sentenz. Da jedoch dies des Folg. wegen nicht recht passend ist, so habe ich *ἄν* (das unter andern VH. haben) beibehalten. — *τὸ αὐτό.* vgl. zu 3, 13, 5. Gemeint ist *τὸ θράσει ἐπιχειρεῖν.* — *ὑποσχεῖν* wohl darbieten, bieten, eine sonst nicht bekannte Bedeutung des Wortes.

4. *περιγενησομένους* VH. Vulg. nicht eben schlechter *περιεσομένους.*

5. *εἴ του ἄλλου* Attract., v. 4, 20, 2 *ἀσαφῶς ὁποτέρων ἀρξάντων.* K. 60, 10, 2.

22. 1. *ἀγαγὼν — πεζήν.* Ueb. die Stellung dieses Satztheils zu 1, 16. — *αἱ δὲ πέντε κ. τ.* Also die Gesammtsumme der syrakus.

πέντε μὲν καὶ τριάκοντα ἐκ τοῦ μεγάλου λιμένος ἐπέπλεον,
αἱ δὲ πέντε καὶ τεσσαράκοντα ἐκ τοῦ ἐλάσσονος, οὗ ἦν καὶ
τὸ νεώριον αὐτοῖς, περιέπλεον, βουλόμενοι πρὸς τὰς ἐντὸς
προσμῖξαι καὶ ἅμα ἐπιπλεῖν τῷ Πλημμυρίῳ, ὅπως οἱ Ἀθη-
ναῖοι ἀμφοτέρωθεν θορυβῶνται. οἱ δ' Ἀθηναῖοι διὰ τάχους 2
ἀντιπληρώσαντες ἑξήκοντα ναῦς ταῖς μὲν πέντε καὶ εἴκοσι
πρὸς τὰς πέντε καὶ τριάκοντα τῶν Συρακοσίων τὰς ἐν τῷ με-
γάλῳ λιμένι ἐναυμάχουν, ταῖς δ' ἐπιλοίποις ἀπήντων ἐπὶ
τὰς ἐκ τοῦ νεωρίου περιπλεούσας. καὶ εὐθὺς πρὸ τοῦ στό-
ματος τοῦ μεγάλου λιμένος ἐναυμάχουν, καὶ ἀντεῖχον ἀλλή-
λοις ἐπὶ πολύ, οἱ μὲν βιάσασθαι βουλόμενοι τὸν ἔσπλουν, οἱ
δὲ κωλύειν.

23. Ἐν τούτῳ δὲ ὁ Γύλιππος, τῶν ἐν τῷ Πλημμυρίῳ
Ἀθηναίων πρὸς τὴν θάλασσαν ἐπικαταβάντων καὶ τῇ ναυ-
μαχίᾳ τὴν γνώμην προσεχόντων, φθάνει προσπεσὼν ἅμα τῇ
ἕῳ αἰφνιδίως τοῖς τείχεσι, καὶ αἱρεῖ τὸ μέγιστον πρῶτον,
ἔπειτα δὲ καὶ τὰ ἐλάσσω δύο, οὐχ ὑπομεινάντων τῶν φυλά-
κων, ὡς εἶδον τὸ μέγιστον ῥᾳδίως ληφθέν. καὶ ἐκ μὲν τοῦ 2
πρώτου ἁλόντος χαλεπῶς οἱ ἄνθρωποι, ὅσοι καὶ ἐς τὰ πλοῖα
καὶ ὁλκάδα τινὰ κατέφυγον, ἐς τὸ στρατόπεδον ἐξεκομίζοντο·
τῶν γὰρ Συρακοσίων ταῖς ἐν τῷ μεγάλῳ λιμένι ναυσὶ κρα-
τούντων τῇ ναυμαχίᾳ ὑπὸ τριήρους μιᾶς καὶ εὖ πλεούσης
ἐπεδιώκοντο· ἐπειδὴ δὲ τὰ δύο τειχίσματα ἡλίσκετο, ἐν τούτῳ
καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐτύγχανον ἤδη νικώμενοι, καὶ οἱ ἐξ αὐ-
τῶν φεύγοντες ῥᾷον παρέπλευσαν. αἱ γὰρ τῶν Συρακοσίων 3
αἱ πρὸ τοῦ στόματος νῆες ναυμαχοῦσαι βιασάμεναι τὰς τῶν
Ἀθηναίων ναῦς οὐδενὶ κόσμῳ ἐσέπλεον καὶ ταραχθεῖσαι περὶ
ἀλλήλας παρέδοσαν τὴν νίκην τοῖς Ἀθηναίοις. ταύτας τε γὰρ
ἔτρεψαν καὶ ὑφ' ὧν τὸ πρῶτον ἐνικῶντο ἐν τῷ λιμένι. καὶ 4
ἕνδεκα μὲν ναῦς τῶν Συρακοσίων κατέδυσαν καὶ τοὺς πολ-
λοὺς τῶν ἀνθρώπων ἀπέκτειναν, πλὴν ὅσον ἐκ τριῶν νεῶν,
οὓς ἐξώγρησαν· τῶν δὲ σφετέρων τρεῖς νῆες διεφθάρησαν.

Schiffe war 80. Ueb. den Art. zu 1, 116, 1. Ebenso gleich §. 2. — *περιέπλεον*, um Ortygia. Vulg. *καὶ περιέπλεον* gegen den Sinn. Nur H. lässt *καί* aus.

23. 1. *ἐπικαταβάντων*. zu 4, 11, 1.

3. *ναυμαχοῦσαι*. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — *ἔτρεψαν*, sc. *οἱ Ἀθ.*

4. *ἐκ* ist gesetzt, weil schon *ἐξώγρησαν* dem Gedanken gegenwärtig ist. — *τῶν σφετέρων*. vgl. zu 1, 30, 3.

τὰ δὲ ναυάγια ἀνελκύσαντες τῶν Συρακοσίων καὶ τροπαῖον ἐν τῷ νησιδίῳ στήσαντες τῷ πρὸ τοῦ Πλημμυρίου, ἀνεχώρησαν ἐς τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον.

24. Οἱ δὲ Συρακόσιοι κατὰ μὲν τὴν ναυμαχίαν οὕτως
ἐπεπράγεσαν, τὰ δ' ἐν τῷ Πλημμυρίῳ τείχη εἶχον καὶ τρο-
παῖα ἔστησαν αὐτῶν τρία. καὶ τὸ μὲν ἕτερον τοῖν δυοῖν
τειχοῖν τοῖν ὕστερον ληφθέντοιν κατέβαλον, τὰ δὲ δύο ἐπι-
2 σκευάσαντες ἐφρούρουν. ἄνθρωποι δ' ἐν τῶν τειχῶν τῇ ἁλώ-
σει ἀπέθανον καὶ ἐξωγρήθησαν πολλοί, καὶ χρήματα πολλὰ
τὰ ξύμπαντα ἑάλω· ἅτε γὰρ ταμιείῳ χρωμένων τῶν Ἀθη-
ναίων τοῖς τείχεσι πολλὰ μὲν ἐμπόρων χρήματα καὶ σῖτος ἐνῆν,
πολλὰ δὲ καὶ τριηράρχων, ἐπεὶ καὶ ἱστία τεσσαράκοντα τριή-
ρων καὶ τἆλλα σκεύη ἐγκατελήφθη καὶ τριήρεις ἀνειλκυσμέ-
3 ναι τρεῖς. μέγιστόν τε καὶ ἐν τοῖς πρῶτον ἐκάκωσε τὸ στρά-
τευμα τὸ τῶν Ἀθηναίων ἡ τοῦ Πλημμυρίου λῆψις· οὐ γὰρ
ἔτι οὐδ' οἱ ἔσπλοι ἀσφαλεῖς ἦσαν τῆς ἐπαγωγῆς τῶν ἐπιτη-
δείων (οἱ γὰρ Συρακόσιοι ναυσὶν αὐτόθι ἐφορμοῦντες ἐκώ-
λυον καὶ διὰ μάχης ἤδη ἐγίγνοντο αἱ ἐσκομιδαί), ἔς τε τἆλλα
κατάπληξιν παρέσχε καὶ ἀθυμίαν τῷ στρατεύματι.

25. Μετὰ δὲ τοῦτο ναῦς τε ἐκπέμπουσι δώδεκα οἱ Συ-
ρακόσιοι καὶ Ἀγάθαρχον ἐπ' αὐτῶν Συρακόσιον ἄρχοντα.
καὶ αὐτῶν μία μὲν ἐς Πελοπόννησον ᾤχετο, πρέσβεις ἄγουσα,
ὅπως τά τε σφέτερα φράσωσιν ὅτι ἐν ἐλπίσιν εἰσί, καὶ τὸν
ἐκεῖ πόλεμον ἔτι μᾶλλον ἐποτρύνωσι γίγνεσθαι· αἱ δὲ ἕνδεκα
νῆες πρὸς τὴν Ἰταλίαν ἔπλευσαν, πυνθανόμεναι πλοῖα τοῖς
2 Ἀθηναίοις γέμοντα χρημάτων προσπλεῖν. καὶ τῶν τε πλοίων
ἐπιτυχοῦσαι τὰ πολλὰ διέφθειραν καὶ ξύλα ναυπηγήσιμα ἐν
τῇ Καυλωνιάτιδι κατέκαυσαν, ἃ τοῖς Ἀθηναίοις ἑτοῖμα ἦν.
3 ἔς τε Λοκροὺς μετὰ ταῦτα ἦλθον, καὶ ὁρμουσῶν αὐτῶν κατέ-
πλευσε μία τῶν ὁλκάδων τῶν ἀπὸ Πελοποννήσου ἄγουσα

24. 2. ἅτε H. Vulg. ὥστε, was für ὡς schwerl. in der att. Prosa gebraucht wurde. ἅτε verb. mit χρωμένων. — ἐμπόρων. v. 6, 31, 5.

3. μέγιστόν τε V., dem Zusammenhange angemessener als die Vulg. μέγιστον δέ. — ἐν τοῖς πρῶτον. zu 1, 6, 3. — τῆς ἐπαγωγῆς τῶν ἐπ. = τῶν ἐπ. τῶν ἐπαγομένων, Abstr. pro Concreto. zu 4, 128, 1. — ἐκώλυον, suchten zu hindern. zu 1, 105, 6. — παρέσχε, sc. ἡ τοῦ Πλημμυρίου λῆψις.

25. 1. ὅπως VH. Vulg. οἵπερ, was mit dem Indic. Fut. φράσουσιν und ἐποτρυνοῦσι unverwerfl. sein würde. — τά τε VH. Vulg. ohne τέ. — χρημάτων, Vorräthe. Dieselben kamen aus Italien.

3. τῶν ὁλκάδων. 19, 5.

Θεσπιέων ὁπλίτας· καὶ ἀναλαβόντες αὐτοὺς οἱ Συρακόσιοι 4 ἐπὶ τὰς ναῦς παρέπλεον ἐπ' οἴκου. φυλάξαντες δ' αὐτοὺς οἱ Ἀθηναῖοι εἴκοσι ναυσὶ πρὸς τοῖς Μεγάροις, μίαν μὲν ναῦν λαμβάνουσιν αὐτοῖς ἀνδράσι, τὰς δ' ἄλλας οὐκ ἠδυνήθησαν, ἀλλ' ἀποφεύγουσιν ἐς τὰς Συρακούσας.

Ἐγένετο δὲ καὶ περὶ τῶν σταυρῶν ἀκροβολισμὸς ἐν τῷ 5 λιμένι, οὓς οἱ Συρακόσιοι πρὸ τῶν παλαιῶν νεωσοίκων κατέπηξαν ἐν τῇ θαλάσσῃ, ὅπως αὐτοῖς αἱ νῆες ἐντὸς ὁρμοῖεν καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐπιπλέοντες μὴ βλάπτοιεν ἐμβάλλοντες. προσα- 6 γαγόντες γὰρ ναῦν μυριοφόρον αὐτοῖς οἱ Ἀθηναῖοι, πύργους τε ξυλίνους ἔχουσαν καὶ παραφράγματα, ἔκ τε τῶν ἀκάτων ὤνευον ἀναδούμενοι τοὺς σταυροὺς καὶ ἀνέκλων καὶ κατακολυμβῶντες ἐξέπριον. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἀπὸ τῶν νεωσοίκων ἔβαλλον· οἱ δ' ἐκ τῆς ὁλκάδος ἀντέβαλλον· καὶ τέλος τοὺς πολλοὺς τῶν σταυρῶν ἀνεῖλον οἱ Ἀθηναῖοι. χαλεπωτάτη δ' 7 ἦν τῆς σταυρώσεως ἡ κρύφιος· ἦσαν γὰρ τῶν σταυρῶν οὓς οὐχ ὑπερέχοντας τῆς θαλάσσης κατέπηξαν, ὥστε δεινὸν ἦν προσπλεῦσαι, μὴ οὐ προϊδών τις ὥσπερ περὶ ἕρμα περιβάλῃ τὴν ναῦν. ἀλλὰ καὶ τούτους κολυμβηταὶ δυόμενοι ἐξέπριον μισθοῦ. ὅμως δ' αὖθις οἱ Συρακόσιοι ἐσταύρωσαν. πολλὰ δὲ 8 καὶ ἄλλα πρὸς ἀλλήλους, οἷον εἰκὸς τῶν στρατοπέδων ἐγγὺς ὄντων καὶ ἀντιτεταγμένων, ἐμηχανῶντο καὶ ἀκροβολισμοῖς καὶ πείραις παντοίαις ἐχρῶντο.

Ἔπεμψαν δὲ καὶ ἐς τὰς πόλεις πρέσβεις οἱ Συρακόσιοι 9 Κορινθίων καὶ Ἀμπρακιωτῶν καὶ Λακεδαιμονίων, ἀγγέλλον-

4. *αὐτοῖς ἀνδράσι.* zu 2, 90, 6.
5. *νεώσοικοι* dienen zum Schutze der ans Land gezogenen Schiffe. Diese „alten Schiffshäuser" befanden sich, wie wir hier sehen, am grossen Hafen, waren also örtl. getrennt von der am kleinen Hafen liegenden Schiffswerfte, *νεώριον*.
6. *μυριοφόρον* sehr wahrsch. = *μύρια τάλαντα ἄγουσαν*, wie der Ausdruck 4, 118, 5 ist. Auch bei Herod. 1, 194, 5. 2, 96, 5 erscheint das Talent als Maasseinheit bei Angabe von Schiffsladungen. vgl. die jetzige Bezeichnung nach Tonnen (2000 Pfund), die sich zum Talent ungefähr so verhalten, wie unsre Meilen zu den Stadien. — *ἔκ τε κτέ.* Der Satz ist nur zweigliedrig, indem *καὶ ἀνέκλων* bloss eine Erweiterung des Vorhergeh. enthält.
7. Von *δεινὸν ἦν* hängt sowohl *προσπλεῦσαι* als *μή* ab; letzteres kann nicht etwa bedeuten: damit nicht, sondern dieses Glied giebt die weitere Ausführung von *προσπλεῦσαι*. Also gedacht wie *τὴν νῆσον ταύτην φοβούμενοι μὴ ἐξ αὐτῆς τὸν πόλεμον σφίσι ποιῶνται* 4, 8, 7. vgl. auch zu 1, 23, 6.
9. *ἐς τὰς πόλεις*, näml. *τὰς ἐν Σικελίᾳ*. v. 32, 1. — *Κορινθίων*, aus der Zahl der Korinthier. — *ἀγγέλλοντας*, als Meldende.

τας τήν τε τοῦ Πλημμυρίου λῆψιν καὶ τῆς ναυμαχίας πέρι ὡς οὐ τῇ τῶν πολεμίων ἰσχύι μᾶλλον ἢ τῇ σφετέρᾳ ταραχῇ ἡσσηθεῖεν, τά τε ἄλλα αὖ δηλώσοντας ὅτι ἐν ἐλπίσιν εἰσί, καὶ ἀξιώσοντας ξυμβοηθεῖν ἐπ' αὐτοὺς καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ, ὡς καὶ τῶν Ἀθηναίων προσδοκίμων ὄντων ἄλλῃ στρατιᾷ, καὶ ἢν φθάσωσιν αὐτοὶ πρότερον διαφθείραντες τὸ παρὸν στράτευμα αὐτῶν, διαπεπολεμησόμενον. καὶ οἱ μὲν ἐν τῇ Σικελίᾳ ταῦτα ἔπρασσον.

26. Ὁ δὲ Δημοσθένης, ἐπεὶ ξυνελέγη αὐτῷ τὸ στράτευμα ὃ ἔδει ἔχοντα ἐς τὴν Σικελίαν βοηθεῖν, ἄρας ἐκ τῆς Αἰγίνης καὶ πλεύσας πρὸς τὴν Πελοπόννησον τῷ τε Χαρικλεῖ καὶ ταῖς τριάκοντα ναυσὶ τῶν Ἀθηναίων ξυμμίσγει, καὶ παραλαβόντες τῶν Ἀργείων ὁπλίτας ἐπὶ τὰς ναῦς ἔπλεον ἐς τὴν
2 Λακωνικήν· καὶ πρῶτον μὲν τῆς Ἐπιδαύρου τι τῆς Λιμηρᾶς ἐδῄωσαν, ἔπειτα σχόντες ἐς τὰ καταντικρὺ Κυθήρων τῆς Λακωνικῆς, ἔνθα τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνός ἐστι, τῆς τε γῆς ἔστιν ἃ ἐδῄωσαν καὶ ἐτείχισαν ἰσθμῶδές τι χωρίον, ἵνα δὴ οἵ τε Εἵλωτες τῶν Λακεδαιμονίων αὐτόσε αὐτομολῶσι καὶ ἅμα λῃσταὶ ἐξ αὐτοῦ, ὥσπερ ἐκ τῆς Πύλου, ἁρπαγὴν ποιῶν-
3 ται. καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης εὐθὺς ἐπειδὴ ξυγκατέλαβε τὸ χωρίον παρέπλει ἐπὶ τῆς Κερκύρας, ὅπως καὶ τῶν ἐκεῖθεν ξυμμάχων παραλαβὼν τὸν ἐς τὴν Σικελίαν πλοῦν ὅτι τάχιστα ποιῆται· ὁ δὲ Χαρικλῆς περιμείνας ἕως τὸ χωρίον ἐξετείχισε καὶ καταλιπὼν φυλακὴν αὐτοῦ ἀπεκομίζετο καὶ αὐτὸς ὕστερον ταῖς τριάκοντα ναυσὶν ἐπ' οἴκου καὶ οἱ Ἀργεῖοι ἅμα.

27. Ἀφίκοντο δὲ καὶ Θρᾳκῶν τῶν μαχαιροφόρων τοῦ Διακοῦ γένους ἐς τὰς Ἀθήνας πελτασταὶ ἐν τῷ αὐτῷ θέρει τούτῳ τριακόσιοι καὶ χίλιοι, οὓς ἔδει τῷ Δημοσθένει ἐς τὴν
2 Σικελίαν ξυμπλεῖν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι, ὡς ὕστερον ἧκον, διενοοῦντο αὐτοὺς πάλιν ὅθεν ἦλθον ἐς Θρᾴκην ἀποπέμπειν.

Nachher δηλώσοντας u. ἀξιώσοντας, welche Verbindung von Präs. u. Fut. sich auch im Indic. findet. zu 3, 58, 5. Die Vulg. ἀγγελοῦντας ist daher mit Recht nach den best. Codd. geändert worden. v. 6, 88, 10. — ἐπ' αὐτούς, τοὺς πολεμίους. — διαπεπολεμησόμενον steht dem vorherg. gen. absol. parallel. zu 1, 74, 1. Das Fut. III. ebenso 14, 3. Auch hier Vulg. διαπολεμησόμενον, doch jenes hat V., H. mit dem Schreibfehler διαπεπολεμησομένων.

26. 1. ὁ δὲ Δημ. Fortsetzung von C. 20.

2. ἅμα VH. Vulg. fehlt es.

3. παρέπλει H. u. noch ein Cod.; V. ἐπιπαρέπλει. Vulg. ἐπέπλει.

τὸ γὰρ ἔχειν πρὸς τὸν ἐκ τῆς Δεκελείας πόλεμον αὐτοὺς πο-
λυτελὲς ἐφαίνετο· δραχμὴν γὰρ τῆς ἡμέρας ἕκαστος ἐλάμβα-
νεν. ἐπειδὴ γὰρ ἡ Δεκέλεια τὸ μὲν πρῶτον ὑπὸ πάσης τῆς 3
στρατιᾶς ἐν τῷ θέρει τούτῳ τειχισθεῖσα, ὕστερον δὲ φρου-
ραῖς ἀπὸ τῶν πόλεων κατὰ διαδοχὴν χρόνου ἐπιούσαις τῇ
χώρᾳ ἐπῳκεῖτο, πολλὰ ἔβλαπτε τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐν τοῖς
πρώτοις χρημάτων τ' ὀλέθρῳ καὶ ἀνθρώπων φθορᾷ ἐκάκωσε
τὰ πράγματα. πρότερον μὲν γὰρ βραχεῖαι γιγνόμεναι αἱ ἐσβο- 4
λαὶ τὸν ἄλλον χρόνον τῆς γῆς ἀπολαύειν οὐκ ἐκώλυον· τότε
δὲ ξυνεχῶς ἐπικαθημένων, καὶ ὁτὲ μὲν καὶ πλεόνων ἐπιόν-
των, ὁτὲ δ' ἐξ ἀνάγκης τῆς ἴσης φρουρᾶς καταθεούσης τε
τὴν χώραν καὶ λῃστείας ποιουμένης, βασιλέως τε παρόντος
τοῦ τῶν Λακεδαιμονίων Ἄγιδος, ὃς οὐκ ἐκ παρέργου τὸν
πόλεμον ἐποιεῖτο, μεγάλα οἱ Ἀθηναῖοι ἐβλάπτοντο. τῆς τε 5
γὰρ χώρας ἁπάσης ἐστέρηντο καὶ ἀνδραπόδων πλέον ἢ δύο
μυριάδες ηὐτομολήκεσαν, καὶ τούτων τὸ πολὺ μέρος χειρο-
τέχναι, πρόβατά τε ἀπολώλει πάντα καὶ ὑποζύγια· ἵπποι τε,
ὁσημέραι ἐξελαυνόντων τῶν ἱππέων, πρός τε τὴν Δεκέλειαν
καταδρομὰς ποιουμένων καὶ κατὰ τὴν χώραν φυλασσόντων,
οἱ μὲν ἀπεχωλοῦντο ἐν γῇ ἀποκρότῳ τε καὶ ξυνεχῶς ταλαιπω-
ροῦντες, οἱ δ' ἐτιτρώσκοντο.

28. Ἥ τε τῶν ἐπιτηδείων παρακομιδὴ ἐκ τῆς Εὐβοίας,
πρότερον ἐκ τοῦ Ὠρωποῦ κατὰ γῆν διὰ τῆς Δεκελείας θᾶσσον
οὖσα, περὶ Σούνιον κατὰ θάλασσαν πολυτελὴς ἐγίγνετο·

27. 2. *δραχμήν.* Gewöhnl. betrug der Sold nur eine halbe Drachme. zu 3, 17, 3.

3. *τειχισθεῖσα.* Auch hiezu gehört das Prädic. *τῇ χώρᾳ ἐπῳκεῖτο.* Statt eines dem *ὑπὸ — τειχισθεῖσα* entsprechenden Partic., etwa *ὑπὸ φρουρῶν κατεχομένη*, wird der blosse dat. instrum. gesetzt, vgl. zu 1, 80, 1. And. nehmen ohne Noth einen Uebergang aus dem Partic. in das Vb. fin. an. — *ἐν τοῖς πρώτοις*, m i t a m m e i s t e n.

4. *ἐξ ἀνάγκης*, „*cogente necessitate*, i. e. victus necessarii parandi causa". P. — *τῆς ἴσης* verb. mit *φρουρᾶς*, nicht mit *ἀνάγκης*. *ἴση φρουρά* ist, als Gegensatz zu *καὶ πλεόνων ἐπιόντων*, d i e s i c h g l e i c h b l e i b e n d e, d i e o r d e n t l i c h e B e s a t z u n g.

5. *τὸ πολύ* V. Vulg. ohne *τό*. — *ἀπολώλει πάντα* VH. ausdrucksvoller als die Vulg. *πάντα ἀπολώλει*. — *ξυνεχῶς ταλαιπωροῦντες* steht als zweiter Grund des *ἀποχωλοῦσθαι* dem *ἐν γῇ ἀποκρότῳ* parallel. v. 4, 26, 4 *ἐν νήσῳ τε ἐρήμῃ καὶ ὕδατι ἁλμυρῷ χρωμένους*.

28. 1. *κατὰ γῆν* nur ein Cod. statt *κατὰ γῆς*. — *θᾶσσον οὖσα.* Wegen des gebrauchten Adverb. v. 4, 10, 3. 7, 4, 4. Deshalb ist *θάσσων*, was die best. Codd. haben, nicht wahrscheinl.

τῶν τε πάντων ὁμοίως ἐπακτῶν ἐδεῖτο ἡ πόλις, καὶ ἀντὶ τοῦ
2 πόλις εἶναι φρούριον κατέστη. πρὸς γὰρ τῇ ἐπάλξει τὴν μὲν ἡμέραν κατὰ διαδοχὴν οἱ Ἀθηναῖοι φυλάσσοντες, τὴν δὲ νύκτα καὶ ξύμπαντες πλὴν τῶν ἱππέων, οἱ μὲν ἐφ᾿ ὅπλοις που, οἱ δ᾿ ἐπὶ τοῦ τείχους, καὶ θέρους καὶ χειμῶνος ἐταλαι-
3 πωροῦντο. μάλιστα δ᾿ αὐτοὺς ἐπίεζεν ὅτι δύο πολέμους ἅμα εἶχον, καὶ ἐς φιλονεικίαν καθέστασαν τοιαύτην ἣν πρὶν γενέσθαι ἠπίστησεν ἄν τις ἀκούσας· τὸ γὰρ αὐτοὺς πολιορκουμένους ἐπιτειχισμῷ ὑπὸ Πελοποννησίων μηδ᾿ ὣς ἀποστῆναι ἐκ Σικελίας, ἀλλὰ ἐκεῖ Συρακούσας τῷ αὐτῷ τρόπῳ ἀντιπολιορκεῖν, πόλιν οὐδὲν ἐλάσσω αὐτήν γε καθ᾿ αὑτὴν τῆς Ἀθηναίων, καὶ τὸν παράλογον τοσοῦτον ποιῆσαι τοῖς Ἕλλησι τῆς δυνάμεως καὶ τόλμης, ὅσον κατ᾿ ἀρχὰς τοῦ πολέμου οἱ μὲν ἐνιαυτόν, οἱ δὲ δύο, οἱ δὲ τριῶν γε ἐτῶν, οὐδεὶς πλείω χρόνον ἐνόμιζον περιοίσειν αὐτούς, εἰ οἱ Πελοποννήσιοι ἐσβάλοιεν ἐς τὴν χώραν, ὥστε ἔτει ἑπτακαιδεκάτῳ μετὰ τὴν πρώτην ἐσβολὴν ἦλθον ἐς Σικελίαν, ἤδη τῷ πολέμῳ κατὰ πάντα τετρυχωμένοι, καὶ πόλεμον οὐδὲν ἐλάσσω προσανείλοντο τοῦ
4 πρότερον ὑπάρχοντος ἐκ Πελοποννήσου· δι᾿ ἃ καὶ τότε ὑπό τε τῆς Δεκελείας πολλὰ βλαπτούσης καὶ τῶν ἄλλων ἀναλωμάτων μεγάλων προσπιπτόντων ἀδύνατοι ἐγένοντο τοῖς χρήμασιν. καὶ τὴν εἰκοστὴν ὑπὸ τοῦτον τὸν χρόνον τῶν κατὰ θάλασσαν ἀντὶ τοῦ φόρου τοῖς ὑπηκόοις ἐποίησαν, πλείω νομίζοντες ἂν σφίσι χρήματα οὕτω προσιέναι. αἱ μὲν γὰρ δαπάναι οὐχ ὁμοίως καὶ πρίν, ἀλλὰ πολλῷ μείζους καθέστασαν, ὅσῳ καὶ μείζων ὁ πόλεμος ἦν, αἱ δὲ πρόσοδοι ἀπώλλυντο.

29. Τοὺς οὖν Θρᾷκας τοὺς τῷ Δημοσθένει ὑστερήσαντας, διὰ τὴν παροῦσαν ἀπορίαν τῶν χρημάτων οὐ βουλόμενοι

2. *ἐφ᾿ ὅπλοις που*, irgendwo auf den Allarmplätzen. *πού* VH. Vulg. *ποιούμενοι*, wozu aus *φυλάσσοντες* das Subst. *φυλακήν* zu ergänzen sehr hart wäre.

3. *τὸ γὰρ κτέ.* noch abhäng. von *ἠπίστησεν ἄν τις ἀκούσας.* zu 1, 25, 4. Andere nehmen den ganzen Satz wenig passend als Ausruf; noch Andere meinen, Thuk. habe vergessen am Ende der Periode hinzuzufügen: „das schien aller Berechnung nach unmöglich zu sein.“ — *αὐτούς*, selbst. — *τῆς Ἀθηναίων* V. Die sonst besten Codd. *τῶν Ἀθηναίων.* Vulg. *τῶν Ἀθηνῶν.* — *ὅσον*, inwiefern. — *τριῶν ἐτῶν* hängt schon von *χρόνον* ab. — *περιοίσειν*, aushalten würden. Seltene Bedeutung. — *ὥστε* bez. auf *τοσοῦτον.*

4. *τὴν εἰκοστὴν* — *ἀντὶ τοῦ φόρου*, also eine indirecte Steuer statt der directen.

δαπανᾶν, εὐθὺς ἀπέπεμπον, προστάξαντες κομίσαι αὐτοὺς
Διιτρέφει καὶ εἰπόντες ἅμα ἐν τῷ παράπλῳ (ἐπορεύοντο γὰρ
δι᾽ Εὐρίπου) καὶ τοὺς πολεμίους, ἤν τι δύνηται, ἀπ᾽ αὐτῶν
βλάψαι. ὁ δὲ ἔς τε τὴν Τάναγραν ἀπεβίβασεν αὐτοὺς καὶ ἁρ- 2
παγήν τινα ἐποιήσατο διὰ τάχους, καὶ ἐκ Χαλκίδος τῆς Εὐβοίας
ἀφ᾽ ἑσπέρας διαπλεύσας τὸν Εὔριπον καὶ ἀποβιβάσας ἐς τὴν
Βοιωτίαν ἦγεν αὐτοὺς ἐπὶ Μυκαλησσόν. καὶ τὴν μὲν νύκτα 3
λαθὼν πρὸς τῷ Ἑρμαίῳ ηὐλίσατο (ἀπέχει δὲ τῆς Μυκαλησσοῦ
ἑκκαίδεκα μάλιστα σταδίους), ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ πόλει
προσέκειτο, οὔσῃ οὐ μεγάλῃ, καὶ αἱρεῖ, ἀφυλάκτοις τε ἐπι-
πεσὼν καὶ ἀπροσδοκήτοις μὴ ἄν ποτέ τινας σφίσιν ἀπὸ
θαλάσσης τοσοῦτον ἐπαναβάντας ἐπιθέσθαι, τοῦ τείχους
ἀσθενοῦς ὄντος καὶ ἔστιν ᾗ καὶ πεπτωκότος, τοῦ δὲ βραχέος
ᾠκοδομημένου, καὶ πυλῶν ἅμα διὰ τὴν ἄδειαν ἀνεῳγμένων.
ἐσπεσόντες δὲ οἱ Θρᾷκες ἐς τὴν Μυκαλησσὸν τάς τε οἰκίας 4
καὶ τὰ ἱερὰ ἐπόρθουν, καὶ τοὺς ἀνθρώπους ἐφόνευον, φει-
δόμενοι οὔτε πρεσβυτέρας οὔτε νεωτέρας ἡλικίας, ἀλλὰ πάν-
τας ἑξῆς, ὅτῳ ἐντύχοιεν, καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας κτείνοντες,
καὶ προσέτι καὶ ὑποζύγια καὶ ὅσα ἄλλα ἔμψυχα ἴδοιεν. τὸ γὰρ
γένος τὸ τῶν Θρᾳκῶν, ὁμοῖα τοῖς μάλιστα τοῦ βαρβαρικοῦ,
ἐν ᾧ ἂν θαρσήσῃ, φονικώτατόν ἐστιν. καὶ τότε ἄλλη τε τα- 5
ραχὴ οὐκ ὀλίγη καὶ ἰδέα πᾶσα καθεστήκει ὀλέθρου, καὶ ἐπι-
πεσόντες διδασκαλείῳ παίδων, ὅπερ μέγιστον ἦν αὐτόθι καὶ
ἄρτι ἔτυχον οἱ παῖδες ἐσεληλυθότες, κατέκοψαν πάντας· καὶ
ξυμφορὰ τῇ πόλει πάσῃ οὐδεμιᾶς ἥσσων μᾶλλον ἑτέρας ἀδό-
κητός τε ἐπέπεσεν αὕτη καὶ δεινή.

29. 1. ἀπέπεμπον. zu 1, 26, 1.

2. ἔς τε VH. Vulg. ohne τέ. — διαπλεύσας VH. um vieles passender zur Angabe des Nebenumstandes als die Vulg. διέπλευσε.

3. τινὰς — ἐπαναβάντας habe ich schon in meiner kleinern Ausg. aufgenommen statt τινὰ — ἐπαναβάντα, da ἐπαναβάντας alle besten Codd. haben u. τινάς V. nebst zwei andern. Ueb. den Plural zu 3, 36, 5. — βραχέος ist Prädic.: τὸ ᾠκοδομημένον ἦν βραχύ (niedrig).

4. ὁμοῖα adverbial. zu 1, 25, 4. — τοῖς μάλιστα vollständig gedacht: τοῖς μάλιστα φονικοῖς οὖσι. — ἐν ᾧ ἄν, eigtl.: bei welcher Gelegenheit auch immer, d. i. sobald.

5. καὶ ἄρτι κτἑ. an den Relativsatz angeschlossen. zu 1, 106, 1. — ξυμφορά ohne Art. zu 1, 1, 2. οὐδεμιᾶς ἥσσων gehört unmittelbar zu ξυμφορά als Attribut; dagegen μᾶλλον ἑτέρας ἀδόκητός τε καὶ δεινή ist Prädicatsbestimmung: ein Unglück, keinem an Grösse nachstehend, traf hierin die ganze Stadt unerwarteter und schrecklicher als irgend eins. So er-

30. *Οἱ δὲ Θηβαῖοι αἰσθόμενοι ἐβοήθουν, καὶ καταλα-
βόντες προκεχωρηκότας ἤδη τοὺς Θρᾷκας οὐ πολὺ τήν τε
λείαν ἀφείλοντο καὶ αὐτοὺς φοβήσαντες καταδιώκουσιν ἐπὶ
τὸν Εὔριπον καὶ τὴν θάλασσαν, οὗ αὐτοῖς τὰ πλοῖα ἃ ἤγαγεν
2 ὥρμει. καὶ ἀποκτείνουσιν αὐτῶν ἐν τῇ ἐσβάσει τοὺς πλεί-
στους, οὔτε ἐπισταμένους νεῖν, τῶν τε ἐν τοῖς πλοίοις, ὡς
εἶδον τὰ ἐν τῇ γῇ, ὁρμισάντων ἔξω τοξεύματος τὰ πλοῖα·
ἐπεὶ ἔν γε τῇ ἄλλῃ ἀναχωρήσει οὐκ ἀτόπως οἱ Θρᾷκες πρὸς
τὸ τῶν Θηβαίων ἱππικόν, ὅπερ πρῶτον προσέκειτο, προεκ-
θέοντές τε καὶ ξυστρεφόμενοι ἐν ἐπιχωρίῳ τάξει τὴν φυλα-
κὴν ἐποιοῦντο, καὶ ὀλίγοι αὐτῶν ἐν τούτῳ διεφθάρησαν.
μέρος δέ τι καὶ ἐν τῇ πόλει αὐτῇ δι' ἁρπαγὴν ἐγκαταληφθὲν
ἀπώλετο. οἱ δὲ ξύμπαντες τῶν Θρᾳκῶν πεντήκοντα καὶ δια-
3 κόσιοι ἀπὸ τριακοσίων καὶ χιλίων ἀπέθανον. διέφθειραν δὲ
καὶ τῶν Θηβαίων καὶ τῶν ἄλλων οἳ ξυνεβοήθησαν ἐς εἴκοσι
μάλιστα ἱππέας τε καὶ ὁπλίτας ὁμοῦ καὶ Θηβαίων τῶν βοιω-
ταρχῶν Σκιρφώνδαν· τῶν δὲ Μυκαλησσίων μέρος τι ἀπανα-
4 λώθη. τὰ μὲν κατὰ τὴν Μυκαλησσόν, πάθει χρησαμένων
οὐδενὸς ὡς ἐπὶ μεγέθει τῶν κατὰ τὸν πόλεμον ἧσσον ὀλοφύ-
ρασθαι ἀξίῳ, τοιαῦτα ξυνέβη.*

31. *Ὁ δὲ Δημοσθένης τότε ἀποπλέων ἐπὶ τῆς Κερκύρας
μετὰ τὴν ἐκ τῆς Λακωνικῆς τείχισιν, ὁλκάδα ὁρμοῦσαν ἐν
Φειᾷ τῇ Ἠλείων, ἐν ᾗ οἱ Κορίνθιοι ὁπλῖται ἐς τὴν Σικελίαν
ἔμελλον περαιοῦσθαι, αὐτὴν μὲν διαφθείρει, οἱ δ' ἄνδρες
2 ἀποφυγόντες ὕστερον λαβόντες ἄλλην ἔπλεον. καὶ μετὰ τοῦτο
ἀφικόμενος ὁ Δημοσθένης ἐς τὴν Ζάκυνθον καὶ Κεφαλληνίαν
ὁπλίτας τε παρέλαβε καὶ ἐκ τῆς Ναυπάκτου τῶν Μεσσηνίων*

klärt kann die handschriftl. bei weitem am besten bezeugte Vulg. recht wohl bestehn.

30. 2. *τοὺς πλείστους*, die meisten näml. von denen, die sie überhaupt tödteten. — *τοξεύματος* H. u. noch ein Cod. Vulg. *τοῦ ζεύγματος*. — *δι' ἁρπαγήν*, d.h. weil sie sich beim Plündern zu lange aufhielten.

3. *τῶν βοιωταρχῶν*. zu 4, 91.

4. *χρησαμένων*, sc. *αὐτῶν*, i. e. *τῶν Μυκαλησσίων*. — *ὡς ἐπὶ μεγέθει* eigtl.: in Betracht dass dies Unglück sie traf bei ihrer (geringen) Grösse, d. i. im Vergleich zu der Grösse der Stadt. Wegen des restringierenden *ὡς* zu 3, 113, 6, welche St. auch dem Sinne nach der unsrigen ähnl. ist.

31. 1. *τότε*. 26, 3. — *ἐκ τῆς Λακ.*, gewissermaassen für *ἐν τῇ Λακ.*, gesetzt wegen *ἀποπλέων*. — *οἱ Κορίνθιοι ὁπλῖται*. 17, 3. 19, 4.
2. *τῶν Μεσσ.* gen. part. — *οὓ αὐτοὶ εἶχον*. 4, 49. 5, 30, 2.

*μετεπέμψατο, καὶ ἐς τὴν ἀντιπέρας ἤπειρον τῆς Ἀκαρνανίας
διέβη, ἐς Ἀλυζίαν τε καὶ Ἀνακτόριον, ὃ αὐτοὶ εἶχον. ὄντι δ'* 3
*αὐτῷ περὶ ταῦτα ὁ Εὐρυμέδων ἀπαντᾷ ἐκ τῆς Σικελίας ἀπο-
πλέων, ὃς τότε τοῦ χειμῶνος τὰ χρήματα ἄγων τῇ στρατιᾷ
ἀπεπέμφθη, καὶ ἀγγέλλει τά τε ἄλλα καὶ ὅτι πύθοιτο κατὰ
πλοῦν ἤδη ὢν τὸ Πλημμύριον ὑπὸ τῶν Συρακοσίων ἑαλωκός.
ἀφικνεῖται δὲ καὶ Κόνων παρ' αὐτούς, ὃς ἦρχε Ναυπάκτου,* 4
*ἀγγέλλων ὅτι αἱ πέντε καὶ εἴκοσι νῆες τῶν Κορινθίων αἱ σφί-
σιν ἀνθορμοῦσαι οὔτε καταλύουσι τὸν πόλεμον ναυμαχεῖν τε
μέλλουσι· πέμπειν οὖν ἐκέλευεν αὐτοὺς ναῦς, ὡς οὐχ ἱκανὰς
οὔσας δυοῖν δεούσας εἴκοσι τὰς ἑαυτῶν πρὸς τὰς ἐκείνων
πέντε καὶ εἴκοσι ναυμαχεῖν. τῷ μὲν οὖν Κόνωνι δέκα ναῦς* 5
*ὁ Δημοσθένης καὶ ὁ Εὐρυμέδων τὰς ἄριστα σφίσι πλεούσας
ἀφ' ὧν αὐτοὶ εἶχον ξυμπέμπουσι πρὸς τὰς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ·
αὐτοὶ δὲ τὰ περὶ τῆς στρατιᾶς τὸν ξύλλογον ἡτοιμάζοντο,
Εὐρυμέδων μὲν ἐς τὴν Κέρκυραν πλεύσας καὶ πεντεκαίδεκά
τε ναῦς πληροῦν κελεύσας αὐτοὺς καὶ ὁπλίτας καταλεγόμενος
(ξυνῆρχε γὰρ ἤδη Δημοσθένει ἀποτραπόμενος, ὥσπερ καὶ
ᾑρέθη), Δημοσθένης δ' ἐκ τῶν περὶ τὴν Ἀκαρνανίαν χωρίων
σφενδονήτας τε καὶ ἀκοντιστὰς ξυναγείρων.*

32. *Οἱ δ' ἐκ τῶν Συρακουσῶν τότε μετὰ τὴν τοῦ Πλημ-
μυρίου ἅλωσιν πρέσβεις οἰχόμενοι ἐς τὰς πόλεις, ἐπειδὴ ἔπει-
σάν τε καὶ ξυναγείραντες ἔμελλον ἄξειν τὸν στρατόν, ὁ Νικίας
προπυθόμενος πέμπει ἐς τῶν Σικελῶν τοὺς τὴν δίοδον ἔχον-
τας καὶ σφίσι ξυμμάχους, Κεντόριπάς τε καὶ Ἀλικυαίους καὶ
ἄλλους, ὅπως μὴ διαφρήσουσι τοὺς πολεμίους, ἀλλὰ ξυστρα-
φέντες κωλύσουσι διελθεῖν· ἄλλῃ γὰρ αὐτοὺς οὐδὲ πειρά-
σειν· Ἀκραγαντῖνοι γὰρ οὐκ ἐδίδοσαν διὰ τῆς ἑαυτῶν ὁδόν.
πορευομένων δ' ἤδη τῶν Σικελιωτῶν οἱ Σικελοί, καθάπερ* 2
ἐδέοντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἐνέδραν τινὰ [τριχῇ] ποιησάμενοι ἀφυ-

3. *ἀποπλέων.* Der Grund seiner Rückkehr wird nicht angegeben. — *τότε.* 16, 2.

4. *αἱ πέντε κτέ.* 17, 4. 19, 5. — *ὡς — τὰς ἑαυτῶν.* Ueb. den acc. absol. zu 1, 134, 4.

5. *ἀποτραπόμενος*, nachdem er umgekehrt war, seine Fahrt nach Athen aufgegeben hatte. — *ᾑρέθη.* 16, 1.

32. 1. *οἱ δ' ἐκ κτέ.* 25, 9. — *σφίσι ξυμμάχους* VH. Vulg. ohne *σφίσι.* — *διαφρήσουσι* Conj. von Dobree für *διαφήσουσι.* vgl. Arist. Av. 193 *διὰ τῆς πόλεως — τῶν μηρίων τὴν κνῖσαν οὐ διαφρήσετε.* Poppo vermuthet *διήσουσι.*

2. *Σικελιωτῶν — Σικελοί.* zu 3, 90, 1. — [*τριχῇ*] fehlt in vielen u. guten Codd.

λάκτοις τε καὶ ἐξαίφνης ἐπιγενόμενοι διέφθειραν ἐς ὀκτακοσίους μάλιστα καὶ τοὺς πρέσβεις πλὴν ἑνὸς τοῦ Κορινθίου πάντας· οὗτος δὲ τοὺς διαφυγόντας, ἐς πεντακοσίους καὶ χιλίους, ἐκόμισεν ἐς τὰς Συρακούσας.

33. Καὶ περὶ τὰς αὐτὰς ἡμέρας καὶ οἱ Καμαριναῖοι ἀφικνοῦνται αὐτοῖς βοηθοῦντες, πεντακόσιοι μὲν ὁπλῖται, τριακόσιοι δὲ ἀκοντισταὶ καὶ τοξόται τριακόσιοι. ἔπεμψαν δὲ καὶ οἱ Γελῷοι ναυτικόν τε, ἐς πέντε ναῦς, καὶ ἀκοντιστὰς τετρα-
2 κοσίους καὶ ἱππέας διακοσίους. σχεδὸν γάρ τι ἤδη πᾶσα ἡ Σικελία πλὴν Ἀκραγαντίνων (οὗτοι δ' οὐδὲ μεθ' ἑτέρων ἦσαν), οἱ δ' ἄλλοι ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους μετὰ τῶν Συρακοσίων
3 οἱ πρότερον περιορώμενοι ξυστάντες ἐβοήθουν. καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι, ὡς αὐτοῖς τὸ ἐν τοῖς Σικελοῖς πάθος ἐγένετο, ἐπέσχον τὸ εὐθέως τοῖς Ἀθηναίοις ἐπιχειρεῖν. ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων, ἑτοίμης ἤδη τῆς στρατιᾶς οὔσης ἔκ τε τῆς Κερκύρας καὶ ἀπὸ τῆς ἠπείρου, ἐπεραιώθησαν ξυμπάσῃ
4 τῇ στρατιᾷ τὸν Ἰόνιον ἐπ' ἄκραν Ἰαπυγίαν· καὶ ὁρμηθέντες αὐτόθεν κατίσχουσιν ἐς τὰς Χοιράδας νήσους Ἰαπυγίας, καὶ ἀκοντιστάς τέ τινας τῶν Ἰαπύγων πεντήκοντα καὶ ἑκατὸν τοῦ Μεσσαπίου ἔθνους ἀναβιβάζονται ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ τῷ Ἄρτᾳ, ὅσπερ καὶ τοὺς ἀκοντιστὰς δυνάστης ὢν παρέσχεν αὐτοῖς, ἀνανεωσάμενοί τινα παλαιὰν φιλίαν ἀφικνοῦνται ἐς Μετα-
5 πόντιον τῆς Ἰταλίας. καὶ τοὺς Μεταποντίους πείσαντες κατὰ τὸ ξυμμαχικὸν ἀκοντιστάς τε ξυμπέμπειν τριακοσίους καὶ τριήρεις δύο καὶ ἀναλαβόντες ταῦτα παρέπλευσαν ἐς Θουρίαν. καὶ καταλαμβάνουσι νεωστὶ στάσει τοὺς τῶν Ἀθηναίων

33. 1. *ναυτικόν τε, ἐς πέντε ναῦς*, ein Geschwader, ungefähr fünf Schiffe. Bei dieser Auffassung ist zwar der Beisatz *ἐς* zu einer so kleinen Zahl etwas auffallend, doch nicht auffallender, als wenn *μάλιστα*, ungefähr, zu ganz kleinen Zahlen gefügt wird, wie 3, 29, 2 zu *ἑπτά*, 8, 64, 3 zu *δευτέρῳ*. vgl. zu 34, 5. Die Erklärung: Schiffsmannschaft zu fünf Schiffen legt dem W. *ναυτικόν* nach der Analogie von *ἱππικόν* und *ὁπλιτικόν* eine nicht erwiesene Bedeutung bei.

2. *ἡ Σικελία* „hic solos *Σικελιώτας* significat; nam *Σικελῶν* plurimos etiamtum Atheniensibus favisse vidimus c. 32. Cf. c. 57.". P. Selbst von den Sikelioten sind ausser den Akragantinern die von Anfang mit Ath. verbündeten Naxier u. Katanäer abzuziehn: 57, 11. — *οἱ δ' ἄλλοι*. *δέ* ist durch die Parenthese veranlasst (v. 8, 29, 2); *οἱ ἄλλοι* steht pleonastisch wie öfter: zu 5, 10, 10.

3. *ἐπέσχον τό* wenige Codd. statt der Vulg. *ἐπέσχοντο*, welches Med. Thuk. nirgends gebraucht. — *ἔκ τε* VH. Vulg. ohne *τέ*.

ἐναντίους ἐκπεπτωκότας· καὶ βουλόμενοι τὴν στρατιὰν αὐ- 6
τόθι πᾶσαν ἀθροίσαντες εἴ τις ὑπολέλειπτο ἐξετάσαι καὶ τοὺς
Θουρίους πεῖσαι σφίσι ξυστρατεύειν τε ὡς προθυμότατα καί,
ἐπειδήπερ ἐν τούτῳ τύχης εἰσί, τοὺς αὐτοὺς ἐχθροὺς καὶ φί-
λους τοῖς Ἀθηναίοις νομίζειν, περιέμενον ἐν τῇ Θουρίᾳ καὶ
ἔπρασσον ταῦτα.

34. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον
οἱ ἐν ταῖς πέντε καὶ εἴκοσι ναυσίν, οἵπερ τῶν ὁλκάδων ἕνεκα
τῆς ἐς Σικελίαν κομιδῆς ἀνθώρμουν πρὸς τὰς ἐν Ναυπάκτῳ
ναῦς, παρασκευασάμενοι ὡς ἐπὶ ναυμαχίᾳ καὶ προσπληρώ-
σαντες ἔτι ναῦς, ὥστε ὀλίγῳ ἐλάσσους εἶναι αὐτοῖς τῶν
Ἀττικῶν νεῶν, ὁρμίζονται κατὰ Ἐρινεὸν τῆς Ἀχαΐας ἐν τῇ
Ῥυπικῇ. καὶ αὐτοῖς τοῦ χωρίου μηνοειδοῦς ὄντος ἐφ' ᾧ ὥρ- 2
μουν, ὁ μὲν πεζὸς ἑκατέρωθεν προσβεβοηθηκὼς τῶν τε Κο-
ρινθίων καὶ τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων ἐπὶ ταῖς ἀνεχούσαις
ἄκραις παρετέτακτο, αἱ δὲ νῆες τὸ μεταξὺ εἶχον ἐμφράξασαι·
ἦρχε δὲ τοῦ ναυτικοῦ Πολυάνθης Κορίνθιος. οἱ δ' Ἀθηναῖοι 3
ἐκ τῆς Ναυπάκτου τριάκοντα ναυσὶ καὶ τρισίν (ἦρχε δὲ αὐ-
τῶν Δίφιλος) ἐπέπλευσαν αὐτοῖς. καὶ οἱ Κορίνθιοι τὸ μὲν
πρῶτον ἡσύχαζον, ἔπειτα ἀρθέντος αὐτοῖς τοῦ σημείου, ἐπεὶ 4
καιρὸς ἐδόκει εἶναι, ὥρμησαν ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐναυ-
μάχουν. καὶ χρόνον ἀντεῖχον πολὺν ἀλλήλοις. καὶ τῶν μὲν 5
Κορινθίων τρεῖς νῆες διαφθείρονται, τῶν δὲ Ἀθηναίων
κατέδυ μὲν οὐδεμία ἁπλῶς, ἑπτὰ δέ τινες ἄπλοι ἐγένοντο,
ἀντίπρῳροι ἐμβαλλόμεναι καὶ ἀναρραγεῖσαι τὰς παρεξειρε-
σίας ὑπὸ τῶν Κορινθίων νεῶν ἐπ' αὐτὸ τοῦτο παχυτέρας τὰς
ἐπωτίδας ἐχουσῶν. ναυμαχήσαντες δὲ ἀντίπαλα μὲν καὶ ὡς 6

6. εἴ τις ὑπολ. gehört zu ἀθροίσαντες.

34. 1. οἱ ἐν ταῖς κτἑ. zu 31, 4. 2. αὐτοῖς u. ἑκατέρωθεν verb. mit παρετέτακτο. — προσβεβοηθηκώς V. Vulg. προσβεβοηθηκότες, unverträgl. mit παρετέτακτο. — τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων i. e. τῶν Ἀχαιῶν. v. 2, 9, 2. — ἀνεχούσαις, vorspringend. v. 1, 46, 4. 4, 53, 3. V. προανεχούσαις, was bei Thuk. sonst nicht vorkommt.

3. τριάκοντα ν. καὶ τρισίν. Nach 31, 4. 5 hatte Konon zu Naupaktos 18 Segel; 10 erhielt er von der Flotte des Demosthenes u. Eurymedon; die übrigen fünf muss Diphilos, als Nachfolger des Konon von Athen gesendet, mitgebracht haben.

5. ἑπτά τινες, was bei uns in familiärer Rede: ein Stücker sieben. v. 87, 3. 8, 73, 6. Sogar τινὲς δύο 8, 100, 5 u. τινὰ μίαν 6, 61, 2. vgl. zu 33, 1. — ἐμβαλλόμεναι. Aus dem Act. ἐμβάλλειν νηΐ wird dennoch im Pass. ναῦς ἐμβάλλεται. zu 1, 126, 11. — παρεξειρεσίας. zu 4, 12, 1. — ἐπωτίδας, Sturmbalken, die zu bei-

αὐτοὺς ἑκατέρους ἀξιοῦν νικᾶν, ὅμως δὲ τῶν ναυαγίων κρατησάντων τῶν Ἀθηναίων διά τε τὴν τοῦ ἀνέμου ἄπωσιν αὐτῶν ἐς τὸ πέλαγος καὶ διὰ τὴν τῶν Κορινθίων οὐκέτι ἐπαναγωγήν, διεκρίθησαν ἀπ' ἀλλήλων, καὶ δίωξις οὐδεμία ἐγένετο οὐδ' ἄνδρες οὐδετέρων ἑάλωσαν· οἱ μὲν γὰρ Κορίνθιοι καὶ Πελοποννήσιοι πρὸς τῇ γῇ ναυμαχοῦντες ῥᾳδίως διεσῴζοντο,
7 τῶν δὲ Ἀθηναίων οὐδεμία κατέδυ ναῦς. ἀποπλευσάντων δὲ τῶν Ἀθηναίων ἐς τὴν Ναύπακτον οἱ Κορίνθιοι εὐθὺς τροπαῖον ἔστησαν ὡς νικῶντες, ὅτι πλείους τῶν ἐναντίων ναῦς ἄπλους ἐποίησαν, καὶ νομίσαντες δι' αὐτὸ οὐχ ἡσσᾶσθαι δι' ὅπερ οὐδ' οἱ ἕτεροι νικᾶν· οἵ τε γὰρ Κορίνθιοι ἡγήσαντο κρατεῖν εἰ μὴ καὶ πολὺ ἐκρατοῦντο, οἵ τ' Ἀθηναῖοι ἐνόμιζον
8 ἡσσᾶσθαι ὅτι οὐ πολὺ ἐνίκων. ἀποπλευσάντων δὲ τῶν Πελοποννησίων καὶ τοῦ πεζοῦ διαλυθέντος οἱ Ἀθηναῖοι ἔστησαν τροπαῖον καὶ αὐτοὶ ἐν τῇ Ἀχαΐᾳ ὡς νικήσαντες, ἀπέχον τοῦ Ἐρινεοῦ, ἐν ᾧ οἱ Κορίνθιοι ὥρμουν, ὡς εἴκοσι σταδίους. καὶ ἡ μὲν ναυμαχία οὕτως ἐτελεύτα.

35. Ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων, ἐπειδὴ ξυστρατεύειν αὐτοῖς οἱ Θούριοι παρεσκευάσθησαν ἑπτακοσίοις μὲν ὁπλίταις, τριακοσίοις δὲ ἀκοντισταῖς, τὰς μὲν ναῦς παραπλεῖν ἐκέλευον ἐπὶ τῆς Κροτωνιάτιδος, αὐτοὶ δὲ τὸν πεζὸν πάντα ἐξετάσαντες πρῶτον ἐπὶ τῷ Συβάρει ποταμῷ ἦγον διὰ
2 τῆς Θουριάδος γῆς. καὶ ὡς ἐγένοντο ἐπὶ τῷ Ὑλίᾳ ποταμῷ, καὶ αὐτοῖς οἱ Κροτωνιᾶται προσπέμψαντες εἶπον οὐκ ἂν σφίσι βουλομένοις εἶναι διὰ τῆς γῆς σφῶν τὸν στρατὸν ἰέναι, ἐπικαταβάντες ηὐλίσαντο πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ἐκβολὴν τοῦ Ὑλίου· καὶ αἱ νῆες αὐτοῖς ἐς τὸ αὐτὸ ἀπήντων. τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἀναβιβασάμενοι παρέπλεον, ἴσχοντες πρὸς ταῖς πόλεσι πλὴν Λοκρῶν, ἕως ἀφίκοντο ἐπὶ Πέτραν τῆς Ῥηγίνης.

den Seiten des Schnabels wie Ohren hervorstanden.

6. ὡς αὐτοὺς — ἀξιοῦν, der Acc. unregelmässig. zu 1, 12, 1. — νικᾶν, Sieger sein. zu 1, 54, 2. — τὴν τοῦ ἀνέμου ἄπωσιν αὐτῶν. Ueb. den doppelten Gen. zu 2, 49, 7. — οὐκέτι unmittelb. mit dem Subst. verbunden. zu I, 137, 4. — ῥᾳδίως die Vulg., V. und einige andere Codd. Die meisten καί, ebenfalls statthaft, doch ist nicht erklärbar, wie ῥᾳδίως als Glossem entstehen konnte.

7. νικᾶν, sc. ἐνόμισαν.

35. 2. σφίσι βουλομένοις εἶναι. zu 2, 3, 2. — πρὸς τὴν θ. κτἑ. wohl mit ἐπικαταβάντες zu verbinden, also gestellt wie ἐσελθόντες ἠγόραζον ἐς τὴν πόλιν 6, 51, 1. — ἀναβιβασάμενοι, sc. τὸν στρατόν. v. 33, 4. Plat. Apol. p. 18 D.

36. *Οἱ δὲ Συρακόσιοι ἐν τούτῳ πυνθανόμενοι αὐτῶν
τὸν ἐπίπλουν αὖθις ταῖς ναυσὶν ἀποπειρᾶσαι ἐβούλοντο καὶ
τῇ ἄλλῃ παρασκευῇ τοῦ πεζοῦ, ἥνπερ ἐπ' αὐτὸ τοῦτο, πρὶν
ἐλθεῖν αὐτοὺς φθάσαι βουλόμενοι, ξυνέλεγον. παρεσκευά-* 2
*σαντο δὲ τό τε ἄλλο ναυτικὸν ὡς ἐκ τῆς προτέρας ναυμαχίας
τι πλέον ἐνεῖδον σχήσοντες, καὶ τὰς πρῴρας τῶν νεῶν ξυντε-
μόντες ἐς ἔλασσον στεριφωτέρας ἐποίησαν, καὶ τὰς ἐπωτίδας
ἐπέθεσαν ταῖς πρῴραις παχείας, καὶ ἀντήριδας ἀπ' αὐτῶν
ὑπέτειναν πρὸς τοὺς τοίχους ὡς ἐπὶ ἓξ πήχεις ἐντός τε καὶ
ἔξωθεν· ᾧπερ τρόπῳ καὶ οἱ Κορίνθιοι πρὸς τὰς ἐν τῇ Ναυ-
πάκτῳ ναῦς ἐπισκευασάμενοι πρῴραθεν ἐναυμάχουν. ἐνό-* 3
*μισαν γὰρ οἱ Συρακόσιοι πρὸς τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς οὐχ
ὁμοίως ἀντινεναυπηγημένας, ἀλλὰ λεπτὰ τὰ πρῴραθεν ἐχού-
σας διὰ τὸ μὴ ἀντιπρῴροις μᾶλλον αὐτοὺς ἢ ἐκ περίπλου ταῖς
ἐμβολαῖς χρῆσθαι, οὐχ ἔλασσον σχήσειν, καὶ τὴν ἐν τῷ με-
γάλῳ λιμένι ναυμαχίαν, οὐκ ἐν πολλῷ πολλαῖς ναυσὶν οὖσαν,
πρὸς ἑαυτῶν ἔσεσθαι· ἀντίπρῳροι γὰρ ταῖς ἐμβολαῖς χρώμε-
νοι ἀναρρήξειν τὰ πρῴραθεν αὐτοῖς, στερίφοις καὶ παχέσι
πρὸς κοῖλα καὶ ἀσθενῆ παίοντες τοῖς ἐμβόλοις. τοῖς δὲ Ἀθη-* 4
*ναίοις οὐκ ἔσεσθαι σφῶν ἐν στενοχωρίᾳ οὔτε περίπλουν οὔτε
διέκπλουν, ᾧπερ τῆς τέχνης μάλιστα ἐπίστευον· αὐτοὶ γὰρ
κατὰ τὸ δυνατὸν τὸ μὲν οὐ δώσειν, διεκπλεῖν, τὸ δὲ τὴν
στενοχωρίαν κωλύσειν ὥστε μὴ περιπλεῖν. τῇ τε πρότερον* 5
ἀμαθίᾳ τῶν κυβερνητῶν δοκούσῃ εἶναι, τὸ ἀντίπρῳρον ξυγ-

36. 2. *ὡς* verb. mit *πλέον σχήσοντες*: so, wie sie es in der vorhergehenden Seeschlacht als vortheilbringend erkannt hatten. — *ξυντεμόντες ἐς ἔλ.*, verkleinernd (beschneidend). Aehnl. 8, 45, 2. 86, 6. — *ἀντήριδας*, Widerhalte, Riegel, zur Unterstützung der Sturmbalken denselben untergelegt (*ὑπέτειναν*) u. sechs Ellen theils innen, theils aussen an den Wänden des Schiffsschnabels hinlaufend. — *ᾧπερ τρόπῳ κτἑ.*, auf welche Weise auch die Korinthier ihre Schiffe am Schnabel verbessert hatten, als sie etc. Ueb. *ἐπισκευάζειν* zu 1, 29, 3. Zur Sache 34, 5.

3. *οὐκ ἐν πολλῷ*, eigtl. zu denken: *ἀλλ' ἐν ὀλίγῳ*, fast gleich *ἐν οὐ πολλῷ*. — *παίοντες* V.; H. hat es als Var. der Vulg. *παρέχοντες*, die nur durch eine sehr schwerfällige Erklärung verständlich zu machen ist.

4. *περίπλουν — διέκπλουν*. v. 2, 84, 1 u. zu 1, 49, 3. — *διεκπλεῖν* ohne Art. K. 57, 10, 7.

5. *τὸ ἀντίπρῳρον ξυγκροῦσαι*, dass man mit den Schnäbeln zusammenstösst, epexegetisch an *τῇ ἀμαθίᾳ* angeschlossen, wie 67, 1 *τὸ κρατίστους εἶναι* an *τῆς δοκήσεως*. v. 8, 87, 3. *ἀντίπρῳρον* Mascul., sc. *τινά*. Fast alle Codd. *ξυγκρούσει*, das Niemand erträgl. zu construieren weiss, da *τὸ ἀντί-*

κροῦσαι, μάλιστ' ἂν αὐτοὶ χρήσασθαι· πλεῖστον γὰρ ἐν αὐτῷ
σχήσειν· τὴν γὰρ ἀνάκρουσιν οὐκ ἔσεσθαι τοῖς Ἀθηναίοις
ἐξωθουμένοις ἄλλοσε ἢ ἐς τὴν γῆν, καὶ ταύτην δι' ὀλίγου
καὶ ἐς ὀλίγον, κατ' αὐτὸ τὸ στρατόπεδον τὸ ἑαυτῶν· τοῦ δ'
6 ἄλλου λιμένος αὐτοὶ κρατήσειν. καὶ ξυμφερομένους αὐτούς,
ἤν πῃ βιάζωνται, ἐς ὀλίγον τε καὶ πάντας ἐς τὸ αὐτό, προσ-
πίπτοντας ἀλλήλοις ταράξεσθαι (ὅπερ καὶ ἔβλαπτε μάλιστα
τοὺς Ἀθηναίους ἐν ἁπάσαις ταῖς ναυμαχίαις, οὐκ οὔσης αὐτοῖς
ἐς πάντα τὸν λιμένα τῆς ἀνακρούσεως, ὥσπερ τοῖς Συρα-
κοσίοις)· περιπλεῦσαι δὲ ἐς τὴν εὐρυχωρίαν, σφῶν ἐχόντων
τὴν ἐπίπλευσιν ἀπὸ τοῦ πελάγους τε καὶ ἀνάκρουσιν, οὐ δυ-
νήσεσθαι αὐτούς, ἄλλως τε καὶ τοῦ Πλημμυρίου πολεμίου τε
αὐτοῖς ἐσομένου καὶ τοῦ στόματος οὐ μεγάλου ὄντος τοῦ
λιμένος.

37. Τοιαῦτα οἱ Συρακόσιοι πρὸς τὴν ἑαυτῶν ἐπιστήμην
τε καὶ δύναμιν ἐπινοήσαντες καὶ ἅμα τεθαρσηκότες μᾶλλον
ἤδη ἀπὸ τῆς προτέρας ναυμαχίας ἐπεχείρουν τῷ τε πεζῷ ἅμα
2 καὶ ταῖς ναυσίν. καὶ τὸν μὲν πεζὸν ὀλίγῳ πρότερον τὸν ἐκ τῆς
πόλεως Γύλιππος προεξαγαγὼν προσῆγε τῷ τείχει τῶν Ἀθη-
ναίων, καθ' ὅσον πρὸς τὴν πόλιν αὐτοῦ ἑώρα· καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ
Ὀλυμπιείου, οἵ τε ὁπλῖται ὅσοι ἐκεῖ ἦσαν καὶ οἱ ἱππῆς καὶ ἡ
γυμνητεία τῶν Συρακοσίων ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα προσῄει τῷ
τείχει· αἱ δὲ νῆες μετὰ τοῦτο εὐθὺς ἐπεξέπλεον τῶν Συρακο-
3 σίων καὶ ξυμμάχων. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον αὐτοὺς οἰό-
μενοι τῷ πεζῷ μόνῳ πειράσειν, ὁρῶντες δὲ καὶ τὰς ναῦς
ἐπιφερομένας ἄφνω, ἐθορυβοῦντο, καὶ οἱ μὲν ἐπὶ τὰ τείχη
καὶ πρὸ τῶν τειχῶν τοῖς προσιοῦσιν ἀντιπαρετάσσοντο, οἱ δὲ
πρὸς τοὺς ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπιείου καὶ τῶν ἔξω κατὰ τάχος χω-
ροῦντας, ἱππέας τε πολλοὺς καὶ ἀκοντιστάς, ἀντεπεξῄεσαν,

πρωρον gewiss nicht adverbial gefasst werden kann. — *ἀνάκρουσιν*, zu 1, 50, 5. v. C. 40, 1. 2. — *δι' ὀλίγου* = *ὀλίγον ἀποῦσαν*. Dagegen *ἐς ὀλίγον* gehört unmittelb. zu *ἐξωθουμένοις*.

6. *ταράξεσθαι* passiv, sowie 67, 2. — *πολεμίου τε*. Wo sollte *τέ* eigtl. stehn? zu 1, 16.

37. 2. *αὐτοῦ* hängt von *καθ' ὅσον* ab (v. 3, 20, 3), welches zugleich das Subj. von *ἑώρα* enthält, also = *κατὰ τοῦτο, ὅσον*. — *προσῄει*. Der Numerus hat sich nach dem letzten Subj. *ἡ γυμνητεία* gerichtet. v. 44, 1. 87, 6. — *ἐπεξέπλεον* V. Vulg. *ἐξέπλεον*.

3. *ἐπὶ τὰ τείχη* wird prägnant mit *ἀντιπαρετάσσοντο* verbunden, indem der Begriff der Bewegung (*ἀναβάντες*) unterdrückt wird. v. 57, 1. zu 6, 4, 1. — *τῶν ἔξω* ist Neutr.

ἄλλοι δὲ τὰς ναῦς ἐπλήρουν, καὶ ἅμα ἐπὶ τὸν αἰγιαλὸν παρεβοήθουν, καὶ ἐπειδὴ πλήρεις ἦσαν, ἀντανῆγον πέντε καὶ ἑβδομήκοντα ναῦς· καὶ τῶν Συρακοσίων ἦσαν ὀγδοήκοντα μάλιστα.

38. Τῆς δὲ ἡμέρας ἐπὶ πολὺ προσπλέοντες καὶ ἀνακρουόμενοι καὶ πειράσαντες ἀλλήλων καὶ οὐδέτεροι δυνάμενοι ἄξιόν τι λόγου παραλαβεῖν, εἰ μὴ ναῦν μίαν ἢ δύο τῶν Ἀθηναίων οἱ Συρακόσιοι καταδύσαντες, διεκρίθησαν· καὶ ὁ πεζὸς ἅμα ἀπὸ τῶν τειχῶν ἀπῆλθεν.

Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ μὲν Συρακόσιοι ἡσύχαζον, οὐδὲν δη- 2
λοῦντες ὁποῖόν τι τὸ μέλλον ποιήσουσιν· ὁ δὲ Νικίας ἰδὼν ἀντίπαλα τὰ τῆς ναυμαχίας γενόμενα καὶ ἐλπίζων αὐτοὺς αὖθις ἐπιχειρήσειν, τούς τε τριηράρχους ἠνάγκαζεν ἐπισκευάζειν τὰς ναῦς, εἴ τίς τι ἐπεπονήκει, καὶ ὁλκάδας προώρμισε πρὸ τοῦ σφετέρου σταυρώματος, ὃ αὐτοῖς πρὸ τῶν νεῶν ἀντὶ λιμένος κληστοῦ ἐν τῇ θαλάσσῃ ἐπεπήγει. διαλειπούσας δὲ 3
τὰς ὁλκάδας ὅσον δύο πλέθρα ἀπ' ἀλλήλων κατέστησεν, ὅπως, εἴ τις βιάζοιτο ναῦς, εἴη κατάφευξις ἀσφαλὴς καὶ πάλιν καθ' ἡσυχίαν ἔκπλους. παρασκευαζόμενοι δὲ ταῦτα ὅλην τὴν ἡμέραν διετέλεσαν οἱ Ἀθηναῖοι μέχρι νυκτός.

39. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ Συρακόσιοι τῆς μὲν ὥρας πρωίτερον, τῇ δ' ἐπιχειρήσει τῇ αὐτῇ τοῦ τε πεζοῦ καὶ τοῦ ναυτικοῦ προσέμισγον τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ ἀντικαταστάντες ταῖς 2
ναυσὶ τὸν αὐτὸν τρόπον αὖθις ἐπὶ πολὺ διῆγον τῆς ἡμέρας πειρώμενοι ἀλλήλων, πρὶν δὴ Ἀρίστων ὁ Πυρρίχου Κορίνθιος, ἄριστος ὢν κυβερνήτης τῶν μετὰ Συρακοσίων, πείθει τοὺς σφετέρους τοῦ ναυτικοῦ ἄρχοντας, πέμψαντας ὡς τοὺς ἐν τῇ πόλει ἐπιμελομένους, κελεύειν ὅτι τάχιστα τὴν ἀγορὰν τῶν πωλουμένων μεταστήσαντας ἐπὶ τὴν θάλασσαν κομίσαι, καὶ ὅσα τις ἔχει ἐδώδιμα, πάντας ἐκεῖσε φέροντας ἀναγκάσαι πωλεῖν, ὅπως αὐτοῦ ἐκβιβάσαντες τοὺς ναύτας εὐθὺς παρὰ

38. 1. παραλαβεῖν, abgewinnen. vgl. Herod. 7, 211, 4 οὐδὲν ἐδυνέατο παραλαβεῖν τῆς ἐσόδου. — εἰ μὴ — καταδύσαντες, das Vb. fin. ist eigtl. aus dem Vorherg. zu ergänzen. v. 5, 47, 5.

3. διαλειπούσας der Schol. u. Steph. Die Codd. διαλιπούσας. — κατάφευξις auch 41, 1. Thukydideisches Wort.

39. 2. τοὺς — ἐπιμελομένους, sc. τούτου oder τῆς ἀγορᾶς. — μεταστήσαντας ἐπὶ τ. θ. κομίσαι V. u. einige andere Codd. Vulg. παρὰ τ. θ. μεταστῆσαι κομίσαντας, worin παρά ungewöhnlich ist. — αὐτοῦ Conj. von A. Portus. Vulg.

τὰς ναῦς ἀριστοποιήσονται, καὶ δι' ὀλίγου αὖθις καὶ αὐθη-
μερὸν ἀπροσδοκήτοις τοῖς Ἀθηναίοις ἐπιχειρῶσιν.
40. Καὶ οἱ μὲν πεισθέντες ἔπεμψαν ἄγγελον, καὶ ἡ ἀγορὰ
παρεσκευάσθη, καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐξαίφνης πρύμναν κρου-
σάμενοι πάλιν πρὸς τὴν πόλιν ἔπλευσαν, καὶ εὐθὺς ἐκβάντες
2 αὐτοῦ ἄριστον ἐποιοῦντο· οἱ δ' Ἀθηναῖοι νομίσαντες αὐτοὺς
ὡς ἡσσημένους σφῶν πρὸς τὴν πόλιν ἀνακρούσασθαι, καθ'
ἡσυχίαν ἐκβάντες τά τε ἄλλα διεπράσσοντο καὶ τὰ ἀμφὶ τὸ
ἄριστον, ὡς τῆς γε ἡμέρας ταύτης οὐκέτι οἰόμενοι ἂν ναυμα-
3 χῆσαι. ἐξαίφνης δὲ οἱ Συρακόσιοι πληρώσαντες τὰς ναῦς
ἐπέπλεον αὖθις· οἱ δὲ διὰ πολλοῦ θορύβου, καὶ ἄσιτοι οἱ
4 πλείους, οὐδενὶ κόσμῳ ἐσβάντες μόλις ποτὲ ἀντανήγοντο. καὶ
χρόνον μέν τινα ἀπέσχοντο ἀλλήλων φυλασσόμενοι· ἔπειτα
οὐκ ἐδόκει τοῖς Ἀθηναίοις ὑπὸ σφῶν αὐτῶν διαμέλλοντας
κόπῳ ἁλίσκεσθαι, ἀλλ' ἐπιχειρεῖν ὅτι τάχιστα, καὶ ἐπιφερό-
5 μενοι ἐκ παρακελεύσεως ἐναυμάχουν. οἱ δὲ Συρακόσιοι δε-
ξάμενοι καὶ ταῖς ναυσὶν ἀντιπρῴροις χρώμενοι, ὥσπερ διε-
νοήθησαν, τῶν ἐμβόλων τῇ παρασκευῇ ἀνερρήγνυσαν τὰς
τῶν Ἀθηναίων ναῦς ἐπὶ πολὺ τῆς παρεξειρεσίας, καὶ οἱ ἀπὸ
τῶν καταστρωμάτων αὐτοῖς ἀκοντίζοντες μεγάλα ἔβλαπτον
τοὺς Ἀθηναίους, πολὺ δ' ἔτι μείζω οἱ ἐν τοῖς λεπτοῖς πλοίοις
περιπλέοντες τῶν Συρακοσίων καὶ ἔς τε τοὺς ταρσοὺς ὑπο-
πίπτοντες τῶν πολεμίων νεῶν καὶ ἐς τὰ πλάγια παραπλέοντες
καὶ ἐξ αὐτῶν ἐς τοὺς ναύτας ἀκοντίζοντες.

41. Τέλος δὲ τούτῳ τῷ τρόπῳ κατὰ κράτος ναυμαχοῦν-
τες οἱ Συρακόσιοι ἐνίκησαν, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τραπόμενοι διὰ

αὐτούς; die Codd. meist *αὐτοῖς*. — *ἀριστοποιήσονται*, das Fut., widerstrebt dem nachherigen Conj. Präs. nicht. zu 2, 72, 2. Doch haben VH. u. mehrere and. Codd. *ἀριστοποιήσωνται*.

40. 2. *ὡς — οἰόμενοι*. zu 4, 114, 4.

4. *ὑπὸ σφῶν αὐτῶν* sowie *κόπῳ* sind Bestimmungen zu *ἁλίσκεσθαι*, überwältigt werden.

5. *καὶ ταῖς ναυσίν* zieml. viele, auch gute Codd. Vulg. *καὶ ταῖς τε ναυσίν*, ein ungewöhnl. hartes Hyperbaton, indem *τέ* zu *ἐμβόλων τῇ παρασκευῇ* gehören würde. — *ἐμβόλων* Conj. von Abresch für *ἐμβολῶν*, das um so weniger wahrsch. in dem Sinne von jenem genommen werden kann, als beide Wörter kurz vorher (36, 3) bestimmt unterschieden waren. — *παρεξειρεσίας*. zu 4, 12, 1. — *τοὺς ταρσούς* eigtl. die breiten untern Theile, die Blätter der Ruder (*palma* oder *palmula remi*), dann synekdochisch die ganzen Ruder, das gesammte Ruderwerk mit Ausschluss der Steuerruder. Böckh Staatsh. 3, S. 112 (2. A.). — *ἐξ αὐτῶν*, i. e. *ἐκ τῶν λεπτῶν πλοίων*.

τῶν ὁλκάδων τὴν κατάφευξιν ἐποιοῦντο ἐς τὸν ἑαυτῶν ὅρμον.
αἱ δὲ τῶν Συρακοσίων νῆες μέχρι μὲν τῶν ὁλκάδων ἐπεδίω- 2
κον· ἔπειτα αὐτοὺς αἱ κεραῖαι ὑπὲρ τῶν ἔσπλων αἱ ἀπὸ τῶν
ὁλκάδων δελφινοφόροι ἠρμέναι ἐκώλυον. δύο δὲ νῆες τῶν 3
Συρακοσίων ἐπαιρόμεναι τῇ νίκῃ προσέμιξαν αὐτῶν ἐγγὺς
καὶ διεφθάρησαν, καὶ ἡ ἑτέρα αὐτοῖς ἀνδράσιν ἑάλω. κατα- 4
δύσαντες δ' οἱ Συρακόσιοι τῶν Ἀθηναίων ἑπτὰ ναῦς καὶ
κατατραυματίσαντες πολλάς, ἄνδρας τε τοὺς μὲν ζωγρήσαν-
τες, τοὺς δὲ ἀποκτείναντες ἀπεχώρησαν, καὶ τροπαῖά τε ἀμ-
φοτέρων τῶν ναυμαχιῶν ἔστησαν καὶ τὴν ἐλπίδα ἤδη ἐχυρὰν
εἶχον ταῖς μὲν ναυσὶ καὶ πολὺ κρείσσους εἶναι, ἐδόκουν δὲ
καὶ τὸν πεζὸν χειρώσεσθαι. καὶ οἱ μὲν ὡς ἐπιθησόμενοι κατ'
ἀμφότερα παρεσκευάζοντο αὖθις.

42. Ἐν τούτῳ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων ἔχοντες
τὴν ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων βοήθειαν παραγίγνονται, ναῦς τε
τρεῖς καὶ ἑβδομήκοντα μάλιστα ξὺν ταῖς ξενικαῖς καὶ ὁπλίτας
περὶ πεντακισχιλίους ἑαυτῶν τε καὶ τῶν ξυμμάχων, ἀκοντι-
στάς τε βαρβάρους καὶ Ἕλληνας οὐκ ὀλίγους καὶ σφενδονήτας
καὶ τοξότας καὶ τὴν ἄλλην παρασκευὴν ἱκανήν. καὶ τοῖς μὲν 2
Συρακοσίοις καὶ ξυμμάχοις κατάπληξις ἐν τῷ αὐτίκα οὐκ
ὀλίγη ἐγένετο, εἰ πέρας μηδὲν ἔσται σφίσι τοῦ ἀπαλλαγῆναι
τοῦ κινδύνου, ὁρῶντες οὔτε διὰ τὴν Δεκέλειαν τειχιζομένην
οὐδὲν ἧσσον στρατὸν ἴσον καὶ παραπλήσιον τῷ προτέρῳ ἐπε-
ληλυθότα τήν τε τῶν Ἀθηναίων δύναμιν πανταχόσε πολλὴν
φαινομένην· τῷ δὲ προτέρῳ στρατεύματι τῶν Ἀθηναίων ὡς
ἐκ κακῶν ῥώμη τις ἐγεγένητο. ὁ δὲ Δημοσθένης ἰδὼν ὡς εἶχε 3
τὰ πράγματα καὶ νομίσας οὐχ οἷόν τε εἶναι διατρίβειν οὐδὲ
παθεῖν ὅπερ ὁ Νικίας ἔπαθεν (ἀφικόμενος γὰρ τὸ πρῶτον ὁ

41. 2. αἱ κεραῖαι κτέ. Ueb. die Stellung der Artikel zu 1, 51, 4. — δελφινοφόροι. Die „Delphine", welche an diesen Stangen hingen, waren von Metall u. wurden auf das feindl. Schiff geworfen, um es leck zu machen. vgl. die Vorrichtung 2, 76, 4.

3. αὐτοῖς ἀνδράσιν. zu 2, 90, 6.

4. ἐδόκουν δέ nicht ganz dem Anfange entsprechende Fortführung des Satzes. zu 1, 16. — κατ' ἀμφότερα, τῷ τε πεζῷ καὶ τῷ ναυτικῷ. v. 42, 6 καθ' ἕτερα.

42. 1. τρεῖς καὶ ἑβδομήκοντα. Die Zahl stimmt mit den Angaben 20, 2. 31, 3. 5. 33, 5. ξενικαί sind die nicht-athenischen.

2. τοῦ ἀπαλλαγῆναι genet. definitionis zu πέρας. Krüg. vergleicht Demosth. 40, 40 τί ἂν ἦν πέρας ἡμῖν τοῦ διαλυθῆναι. — ὁρῶντες. zu 2, 53, 4. — ὡς ἐκ κακῶν restringierend. zu 3, 113, 6. — ῥώμη τις ἐγ. zu 18, 2.

*Νικίας φοβερός, ὡς οὐκ εὐθὺς προσέκειτο ταῖς Συρακού-
σαις, ἀλλ' ἐν Κατάνῃ διεχείμαζεν, ὑπερώφθη τε καὶ ἔφθα-
σεν αὐτὸν ἐκ τῆς Πελοποννήσου στρατιᾷ ὁ Γύλιππος ἀφικό-
μενος, ἣν οὐδ' ἂν μετέπεμψαν οἱ Συρακόσιοι, εἰ ἐκεῖνος
εὐθὺς ἐπέκειτο· ἱκανοὶ γὰρ αὐτοὶ οἰόμενοι εἶναι ἅμα τ' ἂν
ἔμαθον ἥσσους ὄντες καὶ ἀποτετειχισμένοι ἂν ἦσαν, ὥστε
μηδ' εἰ μετέπεμψαν ἔτι ὁμοίως ἂν αὐτοὺς ὠφελεῖν), ταῦτα
οὖν ἀνασκοπῶν ὁ Δημοσθένης καὶ γιγνώσκων ὅτι καὶ αὐτὸς
ἐν τῷ παρόντι τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ μάλιστα δεινότατός ἐστι τοῖς
ἐναντίοις, ἐβούλετο ὅ τι τάχος ἀποχρήσασθαι τῇ παρούσῃ τοῦ
4 στρατεύματος ἐκπλήξει. καὶ ὁρῶν τὸ παρατείχισμα τῶν Συ-
ρακοσίων, ᾧ ἐκώλυσαν περιτειχίσαι σφᾶς τοὺς Ἀθηναίους,
ἁπλοῦν ὂν καί, εἰ ἐπικρατήσειέ τις τῶν τε Ἐπιπολῶν τῆς ἀνα-
βάσεως καὶ αὖθις τοῦ ἐν αὐταῖς στρατοπέδου, ῥᾳδίως ἂν
αὐτὸ ληφθέν (οὐδὲ γὰρ ὑπομεῖναι ἂν σφᾶς οὐδένα), ἠπείγετο
ἐπιθέσθαι τῇ πείρᾳ, καί οἱ ξυντομωτάτην ἡγεῖτο διαπολέμη-
5 σιν· ἢ γὰρ κατορθώσας ἕξειν Συρακούσας ἢ ἀπάξειν τὴν
στρατιὰν καὶ οὐ τρίψεσθαι ἄλλως Ἀθηναίους τε τοὺς ξυστρα-
6 τευομένους καὶ τὴν ξύμπασαν πόλιν. πρῶτον μὲν οὖν τήν τε
γῆν ἐξελθόντες τῶν Συρακοσίων ἔτεμον οἱ Ἀθηναῖοι περὶ
τὸν Ἄναπον καὶ τῷ στρατεύματι ἐπεκράτουν, ὥσπερ τὸ πρῶ-
τον, τῷ τε πεζῷ καὶ ταῖς ναυσίν (οὐδὲ γὰρ καθ' ἕτερα οἱ Συ-
ρακόσιοι ἀντεπεξῄεσαν ὅτι μὴ τοῖς ἱππεῦσι καὶ ἀκοντισταῖς
ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπιείου).*

43. *Ἔπειτα μηχαναῖς ἔδοξε τῷ Δημοσθένει πρότερον ἀποπειρᾶσαι τοῦ παρατειχίσματος. ὡς δὲ αὐτῷ προσαγαγόντι κατεκαύθησάν τε ὑπὸ τῶν ἐναντίων ἀπὸ τοῦ τειχους ἀμυνομένων αἱ μηχαναὶ καὶ τῇ ἄλλῃ στρατιᾷ πολλαχῇ προσβάλλοντες ἀπεκρούοντο, οὐκέτι ἐδόκει διατρίβειν, ἀλλὰ πείσας τόν τε Νικίαν καὶ τοὺς ἄλλους ξυνάρχοντας, ὡς ἐπενόει, καὶ τὴν ἐπιχείρη-*

3. *μετέπεμψαν.* zu 1, 112, 3. — *οὖν* in der Epanalepsis. zu 3, 95, 1. — *μάλιστα δεινότατος.* Aehnl. 4, 55, 2 *μάλιστα δὴ ὀκνηρότεροι ἐγένοντο.* — *ὅ τι τάχος* „für *ὅτι τάχιστα* ist mehr poetisch, auch bei Thuk. nur hier vorkommend. vgl. Kr. z. Her. 5, 106, 4." K. — *τοῦ στρατεύματος,* den sein Heer einflösste.

4. *τὸ παρατείχισμα,* das zu Anf. dieses Buches oft erwähnte Parallelwerk. — *ἁπλοῦν* V. Vulg. *ἁπλοῦντε.* — *τῆς ἀναβάσεως.* v. 43, 3. — *τοῦ* — *στρατοπέδου.* Dies war ein dreifaches: 43, 4. — *οὐδένα* ist Subj.

5. *τρίψεσθαι* passiv, sowie 6, 18, 6. — *τέ* ist umgestellt.

6. *καθ' ἕτερα.* zu 41, 4. — *ὅτι μή.* zu 4, 26, 2.

43. 1. *τοὺς ἄλλους ξυνάρχοντας.*

σιν τῶν Ἐπιπολῶν ἐποιεῖτο. καὶ ἡμέρας μὲν ἀδύνατα ἐδόκει 2
εἶναι λαθεῖν προσελθόντας τε καὶ ἀναβάντας, παραγγείλας
δὲ πένθ' ἡμερῶν σιτία καὶ τοὺς λιθολόγους καὶ τέκτονας
πάντας λαβὼν καὶ ἄλλην παρασκευὴν τοξευμάτων τε καὶ ὅσα
ἔδει, ἢν κρατῶσι, τειχίζοντας ἔχειν, αὐτὸς μὲν ἀπὸ πρώτου
ὕπνου καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μένανδρος ἀναλαβὼν τὴν πᾶσαν
στρατιὰν ἐχώρει πρὸς τὰς Ἐπιπολάς, Νικίας δ' ἐν τοῖς τεί-
χεσιν ὑπελείπετο. καὶ ἐπειδὴ ἐγένοντο πρὸς αὐταῖς κατὰ τὸν 3
Εὐρύηλον, ᾗπερ καὶ ἡ προτέρα στρατιὰ τὸ πρῶτον ἀνέβη,
λανθάνουσί τε τοὺς φύλακας τῶν Συρακοσίων καὶ προσβάν-
τες τὸ τείχισμα ὃ ἦν αὐτόθι τῶν Συρακοσίων αἱροῦσι καὶ
ἄνδρας τῶν φυλάκων ἀποκτείνουσιν· οἱ δὲ πλείους διαφυ- 4
γόντες εὐθὺς πρὸς τὰ στρατόπεδα, ἃ ἦν ἐπὶ τῶν Ἐπιπολῶν
τρία [ἐν προτειχίσμασιν], ἓν μὲν τῶν Συρακοσίων, ἓν δὲ τῶν
ἄλλων Σικελιωτῶν, ἓν δὲ τῶν ξυμμάχων, ἀγγέλλουσι τὴν
ἔφοδον καὶ τοῖς ἑξακοσίοις τῶν Συρακοσίων, οἳ καὶ πρῶτοι
κατὰ τοῦτο τὸ μέρος τῶν Ἐπιπολῶν φύλακες ἦσαν, ἔφραζον.
οἱ δ' ἐβοήθουν τ' εὐθύς, καὶ αὐτοῖς ὁ Δημοσθένης καὶ οἱ 5
Ἀθηναῖοι ἐντυχόντες ἀμυνομένους προθύμως ἔτρεψαν. καὶ
αὐτοὶ μὲν εὐθὺς ἐχώρουν ἐς τὸ πρόσθεν, ὅπως τῇ παρούσῃ
ὁρμῇ τοῦ περαίνεσθαι ὧν ἕνεκα ἦλθον μὴ βραδεῖς γένωνται·
ἄλλοι δὲ τὸ ἀπὸ τῆς πρώτης παρατείχισμα τῶν Συρακοσίων,
οὐχ ὑπομενόντων τῶν φυλάκων, ᾕρουν τε καὶ τὰς ἐπάλξεις
ἀπέσυρον. οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι καὶ ὁ Γύλιππος 6
καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ἐβοήθουν ἐκ τῶν προτειχισμάτων, καὶ ἀδο-

Wer waren diese? vgl. §. 2. 16, 1. 69, 4. — ὡς ἐπενόει, καί. Dieser Gebrauch des καί bei Thuk. zieml. häufig. zu 5, 27, 1. Zwar findet sich die Lesart genau so viell. nur in einem Cod., aber wenn fast alle ὡς auslassen (das der Sinn verlangt), so war davon gewiss das unverstandene καί die Ursache. Vulg. bloss ὡς ἐπενόει.

2. ἀδύνατα. Ueb. den Plur. zu 1, 72, 1. — ὑπελείπετο V. Vulg. wenig angemessen ὑπελέλειπτο.

3. τὸ πρῶτον. 6, 97, 2.

4. [ἐν προτειχίσμασιν] ist verdächtig, da es in den meisten Codd., doch unter andern nicht in V., fehlt. — τοῖς ἑξακοσίοις κτἑ. 6, 96, 3.

5. τῇ — ὁρμῇ, in dem — Eifer. v. 4, 34, 1 βραδυτέρους ἤδη ὄντας τῷ ἀμύνασθαι. — τὸ ἀπὸ τῆς πρώτης παρ. Der Ausdruck ist dunkel; noch am wahrscheinlichsten wird er erklärt: die von vorn herein, ursprünglich bedrohte Parallelmauer. v. 1, 77, 3. zu 1, 14, 3. Dass παρατείχισμα dasselbe Werk ist, wie das zu Anf. dieses Buches öfter so bezeichnete, unterliegt keinem Zweifel.

6. προτειχισμάτων, Vorwerke, gleichsam detachierte Forts. Ueber

κήτου τοῦ τολμήματος σφίσιν ἐν νυκτὶ γενομένου προσέβαλόν
τε τοῖς Ἀθηναίοις ἐκπεπληγμένοι καὶ βιασθέντες ὑπ᾽ αὐτῶν
7 τὸ πρῶτον ὑπεχώρησαν. προϊόντων δὲ τῶν Ἀθηναίων ἐν
ἀταξίᾳ μᾶλλον ἤδη ὡς κεκρατηκότων καὶ βουλομένων διὰ
παντὸς τοῦ μήπω μεμαχημένου τῶν ἐναντίων ὡς τάχιστα διελ-
θεῖν, ἵνα μὴ ἀνέντων σφῶν τῆς ἐφόδου αὖθις ξυστραφῶσιν,
οἱ Βοιωτοὶ πρῶτοι αὐτοῖς ἀντέσχον καὶ προσβαλόντες ἔτρε-
ψάν τε καὶ ἐς φυγὴν κατέστησαν.

44. Καὶ ἐνταῦθα ἤδη ἐν πολλῇ ταραχῇ καὶ ἀπορίᾳ ἐγί-
γνοντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἣν οὐδὲ πυθέσθαι ῥᾴδιον ἦν οὐδ᾽ ἀφ᾽
ἑτέρων ὅτῳ τρόπῳ ἕκαστα ξυνηνέχθη. ἐν μὲν γὰρ ἡμέρᾳ σα-
φέστερα μέν, ὅμως δὲ οὐδὲ ταῦτα οἱ παραγενόμενοι πάντα
πλὴν τὸ καθ᾽ ἑαυτὸν ἕκαστος μόλις οἶδεν· ἐν δὲ νυκτομαχίᾳ,
ἣ μόνη δὴ στρατοπέδων μεγάλων ἔν γε τῷδε τῷ πολέμῳ ἐγέ-
2 νετο, πῶς ἄν τις σαφῶς τι ᾔδει; ἦν μὲν γὰρ σελήνη λαμπρά,
ἑώρων δὲ οὕτως ἀλλήλους ὡς ἐν σελήνῃ εἰκὸς τὴν μὲν ὄψιν
τοῦ σώματος προορᾶν, τὴν δὲ γνῶσιν τοῦ οἰκείου ἀπιστεῖ-
σθαι. ὁπλῖται δὲ ἀμφοτέρων οὐκ ὀλίγοι ἐν στενοχωρίᾳ ἀνε-
3 στρέφοντο. καὶ τῶν Ἀθηναίων οἱ μὲν ἤδη ἐνικῶντο, οἱ δὲ
ἔτι τῇ πρώτῃ ἐφόδῳ ἀήσσητοι ἐχώρουν. πολὺ δὲ καὶ τοῦ ἄλ-
λου στρατεύματος αὐτοῖς τὸ μὲν ἄρτι ἀναβεβήκει, τὸ δ᾽ ἔτι
προσανῄει, ὥστ᾽ οὐκ ἠπίσταντο πρὸς ὅ τι χρὴ χωρῆσαι. ἤδη
γὰρ τὰ πρόσθεν τῆς τροπῆς γεγενημένης ἐτετάρακτο πάντα,
4 καὶ χαλεπὰ ἦν ὑπὸ τῆς βοῆς διαγνῶναι. οἵ τε γὰρ Συρακό-
σιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι κρατοῦντες παρεκελεύοντό τε κραυγῇ

die Lage derselben zu streiten, ist bei den mangelhaften Andeutungen des Thuk. erfolglos. — *προσέβαλον* in wenigen Codd., aber sachgemässer als *προσέβαλλον*.

44. Dies Cap. giebt ein musterhaft anschauliches, an den lebensvollsten Zügen reiches Schlachtenbild.

1. *οὐδ᾽ ἀφ᾽ ἑτέρων*, weder von den Ath. noch von den Syrak. — *ἕκαστα* wiederholt specialisierend das schon durch *ἥν* bezeichnete Subj. von *ὅτῳ* — *ξυνηνέχθη*. — *ἐν* — *ἡμέρᾳ* dem Sinne nach = *τὰ ἐν ἡμέρᾳ γιγνόμενα*. — *οἶδεν* hat sich im Numerus dem nächsten Subj. *ἕκαστος* accommodiert; zu *οἱ παραγενόμενοι* ist daraus *ἴσασιν* zu entnehmen. zu 37, 2. — *ἔν γε* V. u. einige and. Codd., passender als die Vulg., die *γέ* nicht hat.

2. *τὴν μὲν* — *ἀπιστεῖσθαι* epexegetisch zu *εἰκός*: nämlich dass man etc. — *ἀπιστεῖσθαι*, angezweifelt wurde, unsicher war.

3. *τῇ* — *ἐφόδῳ* verb. mit *ἐχώρουν*. — *χαλεπὰ ἦν* für *χαλεπὸν ἦν*: vor, bei dem Geschrei war es schwer, etwas zu unterscheiden.

οὐκ ὀλίγῃ χρώμενοι, ἀδύνατον ὂν ἐν νυκτὶ ἄλλῳ τῳ σημῆναι,
καὶ ἅμα τοὺς προσφερομένους ἐδέχοντο· οἵ τε Ἀθηναῖοι ἐζή-
τουν τε σφᾶς αὐτοὺς καὶ πᾶν τὸ ἐξ ἐναντίας, καὶ εἰ φίλιον
εἴη τῶν ἤδη πάλιν φευγόντων, πολέμιον ἐνόμιζον, καὶ τοῖς
ἐρωτήμασι τοῦ ξυνθήματος πυκνοῖς χρώμενοι διὰ τὸ μὴ εἶναι
ἄλλῳ τῳ γνωρίσαι, σφίσι τε αὐτοῖς θόρυβον πολὺν παρεῖχον
ἅμα πάντες ἐρωτῶντες, καὶ τοῖς πολεμίοις σαφὲς αὐτὸ κατέ-
στησαν· τὸ δ' ἐκείνων οὐχ ὁμοίως ἠπίσταντο, διὰ τὸ κρα- 5
τοῦντας αὐτοὺς καὶ μὴ διεσπασμένους ἧσσον ἀγνοεῖσθαι,
ὥστ' εἰ μὲν ἐντύχοιέν τισι κρείσσους ὄντες τῶν πολεμίων,
διέφευγον αὐτοὺς ἅτε ἐκείνων ἐπιστάμενοι τὸ ξύνθημα, εἰ δ'
αὐτοὶ μὴ ὑποκρίνοιντο, διεφθείροντο. μέγιστον δὲ καὶ οὐχ 6
ἥκιστα ἔβλαψε καὶ ὁ παιωνισμός· ἀπὸ γὰρ ἀμφοτέρων παρα-
πλήσιος ὢν ἀπορίαν παρεῖχεν. οἵ τε γὰρ Ἀργεῖοι καὶ οἱ Κερκυ-
ραῖοι καὶ ὅσον Δωρικὸν μετ' Ἀθηναίων ἦν ὁπότε παιωνι-
σειαν, φόβον παρεῖχε τοῖς Ἀθηναίοις, οἵ τε πολέμιοι ὁμοίως.
ὥστε τέλος ξυμπεσόντες αὐτοῖς κατὰ πολλὰ τοῦ στρατοπέδου, 7
ἐπεὶ ἅπαξ ἐταράχθησαν, φίλοι τε φίλοις καὶ πολῖται πολίταις,
οὐ μόνον ἐς φόβον κατέστησαν, ἀλλὰ καὶ ἐς χεῖρας ἀλλήλοις
ἐλθόντες μόλις ἀπελύοντο. καὶ διωκόμενοι κατά τε τῶν κρη- 8
μνῶν [οἱ] πολλοὶ ῥίπτοντες ἑαυτοὺς ἀπώλλυντο, στενῆς οὔ-
σης τῆς ἀπὸ τῶν Ἐπιπολῶν πάλιν καταβάσεως, καὶ ἐπειδὴ
ἐς τὸ ὁμαλὸν οἱ σωζόμενοι ἄνωθεν καταβαῖεν, οἱ μὲν πολλοὶ

4. ἀδύνατον ὄν. zu 1, 74, 1. — τοὺς προσφερομένους sind die Ath. — οἵ τε Ἀθ., die zuletzt Heraufgerückten. — ἐξ ἐναντίας V. v. 4, 33, 1. 35, 3. Vulg. ἐναντίον. H. ἐξεναντίον, was den Ursprung der Corruptel erklärt. — τῶν — φευγόντων gen. part.: gehörend zu.

5. ἐντύχοιεν, sc. οἱ Ἀθ. — τῶν πολεμίων verb. mit τισί. — διέφευγον, sc. οἱ πολέμιοι. — αὐτούς u. ἐκείνων geht beides auf die Ath. zu 1, 132, 5. — μὴ ὑποκρίνοιντο, nicht antworteten auf die Frage des Feindes nach der Parole. Man sieht aus dem Zusammenhange, dass hier, wie vorher, die nach der Parole Fragenden die Stärkern sind. Ein Cod. hat e corr. das gewöhnlichere ἀποκρίνοιντο, das Einige mit Unrecht der Vulg. vorgezogen haben.

6. ἔβλαψε καί ist handschriftl. besser bezeugt als die Vulg. ἔβλαψεν. — φόβον παρεῖχε. Das Subj. hiezu enthält der vorhergeh. temporale Satz: wenn sie den Schlachtgesang anstimmten, erregte es Furcht. — Auch bei οἵ τε πολέμιοι ist zu denken ὁπότε παιωνίσειαν.

7. φίλοι — πολίταις Apposition zu ξυμπεσόντες αὐτοῖς.

8. [οἱ] haben Mehrere mit Grund verdächtigt, weil οἱ πολλοί sinnwidrig scheint, auch mit 45, 2 schlecht stimmt. — καταβαῖεν V., die übrigen καταβαίνοιεν, grösstentheils das folg. οἱ μέν auslassend. Woher entstand also die

αὐτῶν καὶ ὅσοι ἦσαν τῶν προτέρων στρατιωτῶν ἐμπειρίᾳ
μᾶλλον τῆς χώρας ἐς τὸ στρατόπεδον διεφύγγανον, οἱ δὲ
ὕστερον ἥκοντες εἰσὶν οἳ διαμαρτύντες τῶν ὁδῶν κατὰ τὴν
χώραν ἐπλανήθησαν· οὓς, ἐπειδὴ ἡμέρα ἐγένετο, οἱ ἱππῆς
τῶν Συρακοσίων περιελάσαντες διέφθειραν.

45. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ μὲν Συρακόσιοι δύο τροπαῖα ἔστη-
σαν, ἐπί τε ταῖς Ἐπιπολαῖς ᾗ ἡ πρόσβασις καὶ κατὰ τὸ χωρίον
ᾗ οἱ Βοιωτοὶ πρῶτον ἀντέστησαν, οἱ δ' Ἀθηναῖοι τοὺς νε-
2 κροὺς ὑποσπόνδους ἐκομίσαντο. ἀπέθανον δὲ οὐκ ὀλίγοι αὐ-
τῶν τε καὶ τῶν ξυμμάχων, ὅπλα μέντοι ἔτι πλείω ἢ κατὰ
τοὺς νεκροὺς ἐλήφθη· οἱ γὰρ κατὰ τῶν κρημνῶν βιασθέντες
ἅλλεσθαι ψιλοὶ ἄνευ τῶν ἀσπίδων οἱ μὲν ἀπώλλυντο, οἱ δ'
ἐσώθησαν.

46. Μετὰ δὲ τοῦτο οἱ μὲν Συρακόσιοι ὡς ἐπὶ ἀπροσδο-
κήτῳ εὐπραγίᾳ πάλιν αὖ ἀναρρωσθέντες, ὥσπερ καὶ πρό-
τερον, ἐς μὲν Ἀκράγαντα στασιάζοντα πεντεκαίδεκα ναυσὶ
Σικανὸν ἀπέστειλαν, ὅπως ὑπαγάγοιτο τὴν πόλιν, εἰ δύναιτο·
Γύλιππος δὲ κατὰ γῆν ἐς τὴν ἄλλην Σικελίαν ᾤχετο αὖθις,
ἄξων στρατιὰν ἔτι, ὡς ἐν ἐλπίδι ὢν καὶ τὰ τείχη τῶν Ἀθη-
ναίων αἱρήσειν βίᾳ, ἐπειδὴ τὰ ἐν ταῖς Ἐπιπολαῖς οὕτω ξυνέβη.

47. Οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ ἐν τούτῳ ἐβου-
λεύοντο πρός τε τὴν γεγενημένην ξυμφορὰν καὶ πρὸς τὴν
παροῦσαν ἐν τῷ στρατοπέδῳ κατὰ πάντα ἀρρωστίαν. τοῖς τε
γὰρ ἐπιχειρήμασιν ἑώρων οὐ κατορθοῦντες καὶ τοὺς στρα-
2 τιώτας ἀχθομένους τῇ μονῇ. νόσῳ τε γὰρ ἐπιέζοντο κατ'
ἀμφότερα, τῆς τε ὥρας τοῦ ἐνιαυτοῦ ταύτης οὔσης ἐν ᾗ ἀσθε-

Verfälschung? — *ἐμπειρίᾳ μᾶλλον* zu verbinden, = *μᾶλλον ἔμπειροι ὄντες*. zu 1, 30, 4. — *διεφύγγανον*. Diese Nebenform von *φεύγω* u. seinen Compos. findet sich auch bei andern Attikern zuweilen; s. Krügers Note. Thuk. hat sie nur hier. — *εἰσὶν οἵ* = *ἔνιοι*. Ebenso 6, 88, 4 u. mit dazwischenstehendem *δέ* 1, 23, 2. 2, 49, 8. 7, 13, 2. Bekanntlich wird auch der Sing. *ἔστιν* oft mit dem Plur. von *ὅς* u. *ὅστις* verbunden (M. 482. K. 61, 5, 3), doch scheint es nicht zufällig, dass Thuk. denselben nur dann setzt, wenn das Relat. in einem Cas. obl. folgt, wie ich denn überhaupt von *ἔστιν οἵ* nur ein Beispiel citiert finde, Xen. Cyrop. 2, 3, 18.

45. 1. *ἀντέστησαν*. 43, 7. — *πλείω ἢ κατά*. zu 2, 50, 1.

2. *ὅπλα*, Schilde. — *ψιλοί* wird durch *ἄνευ τῶν ἀσπίδων* erklärt. Beides gehört zu *βιασθέντες ἅλλεσθαι*.

46. *ὥσπερ καὶ πρότερον*. 41, 4. — *αὖθις*. C. 7, 2.

47. 1. *ἀρρωστίαν*, Niedergeschlagenheit.

2. *κατ' ἀμφότερα* wird durch das Folg. erklärt. — *τῆς τε ὥρας*

νοῦσιν ἄνθρωποι μάλιστα, καὶ τὸ χωρίον ἅμα ἐν ᾧ ἐστρατοπεδεύοντο ἑλῶδες καὶ χαλεπὸν ἦν· τά τε ἄλλα ἀνέλπιστα αὐτοῖς ἐφαίνετο. τῷ οὖν Δημοσθένει οὐκ ἐδόκει ἔτι χρῆναι 3
μένειν, ἀλλ' ἅπερ καὶ διανοηθεὶς ἐς τὰς Ἐπιπολὰς διακινδυνεῦσαι, ἐπειδὴ ἔσφαλτο, ἀπιέναι ἐψηφίζετο καὶ μὴ διατρίβειν, ἕως ἔτι τὸ πέλαγος οἷόν τε περαιοῦσθαι καὶ τοῦ στρατεύματος ταῖς γοῦν ἐπελθούσαις ναυσὶ κρατεῖν. καὶ τῇ πόλει 4
ὠφελιμώτερον ἔφη εἶναι πρὸς τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ σφῶν ἐπιτειχίζοντας τὸν πόλεμον ποιεῖσθαι ἢ Συρακοσίους, οὓς οὐκέτι ῥᾴδιον εἶναι χειρώσασθαι· οὐδ' αὖ ἄλλως χρήματα πολλὰ δαπανῶντας εἰκὸς εἶναι προσκαθῆσθαι.

48. Καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης τοιαῦτα ἐγίγνωσκεν· ὁ δὲ Νικίας ἐνόμιζε μὲν καὶ αὐτὸς πόνηρα σφῶν τὰ πράγματα εἶναι, τῷ δὲ λόγῳ οὐκ ἐβούλετο αὐτὰ ἀσθενῆ ἀποδεικνύναι, οὐδ' ἐμφανῶς σφᾶς ψηφιζομένους μετὰ πολλῶν τὴν ἀναχώρησιν τοῖς πολεμίοις καταγγέλτους γίγνεσθαι· λαθεῖν γὰρ ἄν, ὁπότε βούλοιντο, τοῦτο ποιοῦντες πολλῷ ἧσσον. τὸ δέ τι καὶ 2
τὰ τῶν πολεμίων, ἀφ' ὧν ἐπὶ πλέον ἢ οἱ ἄλλοι ᾐσθάνετο αὐτῶν, ἐλπίδος τι ἔτι παρεῖχε πονηρότερα τῶν σφετέρων ἔσεσθαι, ἢν καρτερῶσι προσκαθήμενοι· χρημάτων γὰρ ἀπορίᾳ αὐτοὺς ἐκτρυχώσειν, ἄλλως τε καὶ ἐπὶ πλέον ἤδη ταῖς ὑπαρχούσαις ναυσὶ θαλασσοκρατούντων. καὶ ἦν γάρ τι καὶ ἐν ταῖς Συρακούσαις βουλόμενον τοῖς Ἀθηναίοις τὰ πράγματα ἐν-

κτἑ. Es war der Anfang des Spätherbstes. v. 87, 1. — καὶ τὸ χωρίον κτἑ. Ueber die Satzbildung zu 3, 94, 3. — τά τε — ἐφαίνετο corresp. dem νόσῳ τε κτἑ. — Nach ἄλλα haben die Codd. ausser zwei guten (in deren einem auch ἄλλα fehlt) u. die Ausgg. noch ὅτι, das ich nicht für statthaft halte.

3. ἅπερ καὶ — διακινδυνεῦσαι fasse ich als orat. obl.: mit welcher Absicht er auch den Angriff auf Epipolä gewagt habe, näml. abzuziehn, wenn derselbe misslänge. Ueb. den Inf. im Relativsatze zu 1, 91, 5. Die prägnante Verbindung διακινδυνεύειν ἐς vgl. mit ἐς Ἰωνίαν παρακινδυνεῦσαι 3, 36, 2. — ἀπιέναι nur drei Codd., doch darunter V. Die übrigen theils mit der Vulg. falsch διεξιέναι, theils ἐξιέναι; letzteres möchte zulässig sein. — τοῦ στρατεύματος ist gen. part., natürl. auf das athenische Heer zu beziehen.

4. ἢ Συρακοσίους, i. e. ἢ πρὸς Συρ. — οὓς εἶναι. zu 1, 91, 5.

48. 1. ποιοῦντες, der Nom. steht, weil dieser Satz nicht mehr von ἐβούλετο abhängt, sondern von einem daraus zu entnehmenden εἶπε, u. weil Nikias selbst zu den τοῦτο ποιοῦντες gehört. v. 6, 25, 2. 64, 3.

2. τὸ δέ τι, zum Theil aber. zu 1, 107, 4. — αὐτούς, τοὺς Συρακ., Object. — θαλασσοκρατούντων, sc. σφῶν, gen. abs. trotz des in ἐκτρυχώσειν liegenden σφεῖς. Am ähnlichsten 3, 13, 7, woselbst s. d. Note. — καὶ ἦν γάρ κτἑ. Ueb. die Satzformation zu 1, 31, 2.

δοῦναι, ἐπεκηρυκεύετο ὡς αὐτὸν καὶ οὐκ εἶα ἀπανίστασθαι.
3 ἃ ἐπιστάμενος τῷ μὲν ἔργῳ ἔτι ἐπ' ἀμφότερα ἔχων καὶ δια-
σκοπῶν ἀνεῖχε, τῷ δ' ἐμφανεῖ τότε λόγῳ οὐκ ἔφη ἀπάξειν
τὴν στρατιάν. εὖ γὰρ εἰδέναι ὅτι Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ
ἀποδέξονται ὥστε μὴ αὐτῶν ψηφισαμένων ἀπελθεῖν. καὶ γὰρ
οὐ τοὺς αὐτοὺς ψηφιεῖσθαί τε περὶ σφῶν αὐτῶν καὶ τὰ πράγ-
ματα ὥσπερ καὶ αὐτοὶ ὁρῶντας καὶ οὐκ ἄλλων ἐπιτιμήσει
ἀκούσαντας γνώσεσθαι, ἀλλ' ἐξ ὧν ἄν τις εὖ λέγων διαβάλ-
4 λοι, ἐκ τούτων αὐτοὺς πείσεσθαι. τῶν τε παρόντων στρατιω-
τῶν πολλοὺς καὶ τοὺς πλείους ἔφη, οἳ νῦν βοῶσιν ὡς ἐν
δεινοῖς ὄντες, ἐκεῖσε ἀφικομένους τἀναντία βοήσεσθαι ὡς
ὑπὸ χρημάτων καταπροδόντες οἱ στρατηγοὶ ἀπῆλθον. οὔκουν
βούλεσθαι αὐτός γε ἐπιστάμενος τὰς Ἀθηναίων φύσεις ἐπ'
αἰσχρᾷ τε αἰτίᾳ καὶ ἀδίκως ὑπ' Ἀθηναίων ἀπολέσθαι μᾶλλον
ἢ ὑπὸ τῶν πολεμίων, εἰ δεῖ, κινδυνεύσας τοῦτο παθεῖν ἰδίᾳ.
5 τά τε Συρακοσίων ἔφη ὅμως ἔτι ἥσσω τῶν σφετέρων εἶ-
ναι· χρήμασι γὰρ αὐτοὺς ξενοτροφοῦντας καὶ ἐν περιπολίοις
ἅμα ἀναλίσκοντας καὶ ναυτικὸν πολὺ ἔτι ἐνιαυτὸν ἤδη βό-
σκοντας τὰ μὲν ἀπορεῖν, τὰ δ' ἔτι ἀμηχανήσειν· δισχίλιά τε
γὰρ τάλαντα ἤδη ἀναλωκέναι καὶ ἔτι πολλὰ προσοφείλειν, ἤν
τε καὶ ὁτιοῦν ἐκλίπωσι τῆς νῦν παρασκευῆς τῷ μὴ διδόναι
τροφήν, φθερεῖσθαι αὐτῶν τὰ πράγματα, ἐπικουρικὰ μᾶλ-

3. ἐπ' ἀμφότερα ἔχων, schwankend, intransitiv. vgl. διὰ φυλακῆς ἔχειν C. 8, 3. — ἀνεῖχε, zögerte. v. 2, 18, 5. 8, 94, 2. — σφῶν, an ihnen, eigtl. gen. part. abhäng. von ταῦτα. K. 47, 10, 10. — μὴ αὐτῶν ψηφ., ohne dass sie es selbst beschlossen. — οὐ τοὺς αὐτοὺς κτέ. Sinn: Diejenigen, welche über sie Beschluss fassen, u. diejenigen, welche aus eigener Anschauung der Dinge urtheilen würden, würden nicht dieselben Personen sein. Es könnte also, für unsre Auffassung deutlicher, auch heissen: οὐ τοὺς αὐτοὺς ψηφιεῖσθαι οἵπερ καὶ τὰ πράγματα ὁρῶντες — γνώσονται. — ὥσπερ καὶ αὐτοί. Ueb. den Nom. zu 6, 68, 2. — ἐπιτίμησις findet sich erst wieder bei Spätern. — ἐξ ὧν ἂν — διαβάλλοι. In der orat. recta würde es heissen: ἐξ ὧν ἂν — διαβάλλῃ. Der Optat. steht wegen der orat. obl. Dass dann ἂν beibehalten wird, geschieht zieml. selten. K. 54, 15, 4. — ἐκ τούτων ist schon in ἐξ ὧν enthalten, also epanaleptisch gesetzt. v. 3, 64, 2 ἀφ' ὧν δι' ἑτέρους ἐγένεσθε ἀγαθοί, ἀπὸ τούτων ὠφελεῖσθαι. Hinsichtl. des Gedankens v. 3, 38.

4. καί vor τοὺς πλείους hat steigernde Kraft, *atque* = *atque adeo*. v. 68, 2 ἐχθροὶ καὶ ἔχθιστοι. 80, 4 τὸ ἥμισυ μάλιστα καὶ πλέον. — καταπροδόντες ohne Obj.: Verrath übend. vgl. zu 1, 54, 2. 2, 8, 3. — ἰδίᾳ. Die von den Ath. drohende Strafe würde ihn δημοσίᾳ treffen.

5. ὅμως, näml. so schlimm auch ihre eigene Lage sei. — περιπολίοις. zu 3, 99. — δισχίλιά τε VH. Vulg. ohne τέ.

λον ἢ δι' ἀνάγκης ὥσπερ τὰ σφέτερα ὄντα. τρίβειν οὖν ἔφη 6
χρῆναι προσκαθημένους, καὶ μή, χρήμασιν ὧν πολὺ κρείσ-
σους εἰσί, νικηθέντας ἀπιέναι.

49. Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα λέγων ἰσχυρίζετο, αἰσθόμε-
νος τὰ ἐν ταῖς Συρακούσαις ἀκριβῶς, καὶ τὴν τῶν χρημά-
των ἀπορίαν καὶ ὅτι ἦν αὐτόθι τὸ βουλόμενον τοῖς Ἀθη-
ναίοις γίγνεσθαι τὰ πράγματα καὶ ἐπικηρυκευόμενον πρὸς
αὐτὸν ὥστε μὴ ἀπανίστασθαι, καὶ ἅμα ταῖς γοῦν ναυσὶν ἢ
πρότερον θαρσήσει κρατηθείς. ὁ δὲ Δημοσθένης περὶ μὲν 2
τοῦ προσκαθῆσθαι οὐδ' ὁπωσοῦν ἐνεδέχετο· εἰ δὲ δεῖ μὴ
ἀπάγειν τὴν στρατιὰν ἄνευ Ἀθηναίων ψηφίσματος, ἀλλὰ τρί-
βειν αὐτούς, ἔφη χρῆναι ἢ ἐς τὴν Θάψον ἀναστάντας τοῦτο
ποιεῖν ἢ ἐς τὴν Κατάνην, ὅθεν τῷ τε πεζῷ ἐπὶ πολλὰ τῆς
χώρας ἐπιόντες θρέψονται πορθοῦντες τὰ τῶν πολεμίων καὶ
ἐκείνους βλάψουσι, ταῖς τε ναυσὶν ἐν πελάγει καὶ οὐκ ἐν στε-
νοχωρίᾳ, ἣ πρὸς τῶν πολεμίων μᾶλλόν ἐστι, τοὺς ἀγῶνας
ποιήσονται, ἀλλ' ἐν εὐρυχωρίᾳ, ἐν ᾗ τά τε τῆς ἐμπειρίας χρή-
σιμα σφῶν ἔσται καὶ ἀναχωρήσεις καὶ ἐπίπλους οὐκ ἐκ βρα-
χέος καὶ περιγραπτοῦ ὁρμώμενοί τε καὶ καταίροντες ἕξουσιν.
τό τε ξύμπαν εἰπεῖν, οὐδενὶ τρόπῳ οἱ ἔφη ἀρέσκειν ἐν τῷ 3
αὐτῷ ἔτι μένειν, ἀλλ' ὅτι τάχιστα ἤδη καὶ μὴ μέλλειν ἐξανί-

6. *τρίβειν*, zaudern. — *ὧν* VH. u. noch zwei Codd.: und nicht von denen, welchen sie an Geldmitteln weit überlegen seien, besiegt abziehen. Die Voranstellung des *χρήμασιν* ist durch die starke Betonung begründet. v. 2, 61, 4 *τῆς ὑπαρχούσης δόξης — ὅστις μαλακίᾳ ἐλλείπει*. Nach E. In der Vulg. *χρήμασιν*, *ὡς* dünkt mich die Verbindung von *χρήμασι νικηθέντας* wenig passend. Erträglicher wäre *ὡς*, wenn man das Komma auch dann vor *χρήμασιν* setzte.

49. 1. *καὶ — ἀπανίστασθαι* Erläuterung von *τὰ ἐν ταῖς Συρακούσαις*. — Nach *αὐτόθι* hat die Vulg. (auch VH.) ein müssiges *πού*, das viele gute Codd. richtig auslassen. — *ἢ — κρατηθείς* ist ohne Zweifel corrupt. Die Varianten der Codd. (VH. *θαρρῶν ἢ πρότερον ἐθάρσησε κρατηθείς*. It. e corr. *ἢ πρότερον θαρσήσας κρατηθείς*) geben nichts Brauchbares. Einen wenigstens erträglichen Sinn erhielte man durch Reiske's leichte Aenderung von *ναυσὶν ἢ* in *ναυσὶ τῇ*: durch die Flotte wenigstens noch von dem frühern zu grossen Vertrauen beseelt. Die Neubildung *θάρσησις* darf bei Thuk. nicht auffallen (s. Einl. S. XIX), u. dass *θαρσήσει κρατηθείς*, eigtl.: von Vertrauen überwältigt, bedeuten kann: von zu grossem Vertrauen beseelt, scheint mir sicher.

2. *τά — ἔσται*. Constr. *τά τε τῆς ἐμπειρίας σφῶν ἔσται χρήσιμα*. — *ἀναχωρήσεις καὶ ἐπίπλους* und *ὁρμώμενοί τε καὶ καταίροντες* bilden einen Chiasmus.

3. *τό τε ξύμπαν εἰπεῖν*. vgl. zu 6, 82, 3 *ἐς τὸ ἀκριβὲς εἰπεῖν*. — *καὶ μὴ μέλλειν* kann man als *διὰ*

4 στασθαι. καὶ ὁ Εὐρυμέδων αὐτῷ ταῦτα ξυνηγόρευεν. ἀντιλέγοντος δὲ τοῦ Νικίου ὄκνος τις καὶ μέλλησις ἐνεγένετο καὶ ἅμα ὑπόνοια μή τι καὶ πλέον εἰδὼς ὁ Νικίας ἰσχυρίζηται. καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι τούτῳ τῷ τρόπῳ διεμέλλησάν τε καὶ κατὰ χώραν ἔμενον.

50. Ὁ δὲ Γύλιππος καὶ ὁ Σικανὸς ἐν τούτῳ παρῆσαν ἐς τὰς Συρακούσας, ὁ μὲν Σικανὸς ἁμαρτὼν τοῦ Ἀκράγαντος (ἐν Γέλᾳ γὰρ ὄντος αὐτοῦ ἔτι ἡ τοῖς Συρακοσίοις στάσις ἐς φίλια ἐξεπεπτώκει)· ὁ δὲ Γύλιππος ἄλλην τε στρατιὰν πολλὴν ἔχων ἦλθεν ἀπὸ τῆς Σικελίας καὶ τοὺς ἐκ τῆς Πελοποννήσου τοῦ ἦρος ἐν ταῖς ὁλκάσιν ὁπλίτας ἀποσταλέντας, ἀφι-
2 κομένους ἀπὸ τῆς Λιβύης ἐς Σελινοῦντα. ἀπενεχθέντες γὰρ ἐς Λιβύην, καὶ δόντων Κυρηναίων τριήρεις δύο καὶ τοῦ πλοῦ ἡγεμόνας, καὶ ἐν τῷ παράπλῳ Εὐεσπερίταις πολιορκουμένοις ὑπὸ Λιβύων ξυμμαχήσαντες καὶ νικήσαντες τοὺς Λίβυς, καὶ αὐτόθεν παραπλεύσαντες ἐς Νέαν πόλιν, Καρχηδονιακὸν ἐμπόριον, ὅθενπερ Σικελία ἐλάχιστον δύο ἡμερῶν καὶ νυκτὸς πλοῦν ἀπέχει, καὶ ἀπ᾽ αὐτοῦ περαιωθέντες ἀφίκοντο ἐς Σε-
3 λινοῦντα. καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι εὐθὺς αὐτῶν ἐλθόντων παρεσκευάζοντο ὡς ἐπιθησόμενοι κατ᾽ ἀμφότερα αὖθις τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ· οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ ὁρῶντες στρατιάν τε ἄλλην προσγεγενημένην αὐτοῖς,

μέσου gesetzt ansehn. zu 3, 68, 1. v. 6, 101, 3. Doch lässt sich auch *ἐξανίστασθαι* doppelt denken.

4. *ἐγένετο*. Vulg. *ἐνεγένετο*, an sich sehr ansprechend, doch gegen die besten Codd. — Mit diesem Cap. hört der Cod. H. auf.

50. 1. *ὁ δὲ Γύλ. κτέ.* Anknüpfung an C. 46. — *ἡ φίλια* will Ullrich (Beitr. z. E. d. Th. S. 176 f.) construieren *ἡ στάσις ἐς φίλια τοῖς Συρακοσίοις*; die Partei für Befreundung mit den Syrak. *ἐς* eigtl.: in Bezug auf. Das Hyperbaton von *τοῖς Συρ.* liesse sich aus dem darauf ruhenden Nachdruck erklären. Der Wiederholung des Art. bedurfte es vor *ἐς* nicht: zu 1, 18, 1. Für *τὰ φίλια*, die freundschaftlichen Verhältnisse, hat die Vulg. mit mehrern Codd. *φιλίαν*. Befriedigen kann die angeführte Erklärung nicht. Krüg. vermuthet, dass in *τὰ φίλια* ein Ortsname, etwa Phintia, stecke. — *ἀποσταλέντας*. Ueb. die Wortstellung zu 1, 11, 3. Zur Sache C. 19.

2. *ὅθενπερ—ἀπέχει*. Vulg. *ὅθεν πρὸς Σικελίαν — πλοῦς ἀπέχει*. Für *πλοῦς* hat V. richtig *πλοῦν*. (v. 6, 49, 4. 97, 1). Dies ist eigtl. doppelt gedacht: es ist die kürzeste Fahrt entfernt, näml. eine Fahrt von etc. Das nicht erklärbare *ὅθεν πρὸς Σικελίαν* habe ich, wie in meiner kleinern Ausg., in *ὅθενπερ Σικελία* geändert, das sich durch 6, 2, 6 *ἐντεῦθεν ἐλάχιστον πλοῦν Καρχηδὼν Σικελίας ἀπέχει* empfiehlt. *ὅθενπερ* hat Thuk. auch 4, 73, 4.

καὶ τὰ ἑαυτῶν ἅμα οὐκ ἐπὶ τὸ βέλτιον χωροῦντα, ἀλλὰ καθ'
ἡμέραν τοῖς πᾶσι χαλεπώτερον ἴσχοντα, μάλιστα δὲ τῇ ἀσθε-
νείᾳ τῶν ἀνθρώπων πιεζόμενα, μετεμέλοντό τε πρότερον οὐκ
ἀναστάντες, καὶ ὡς αὐτοῖς οὐδὲ ὁ Νικίας ἔτι ὁμοίως ἠναν-
τιοῦτο, ἀλλ' ἢ μὴ φανερῶς γε ἀξιῶν ψηφίζεσθαι, προεῖπον
ὡς ἠδύναντο ἀδηλότατα ἔκπλουν ἐκ τοῦ στρατοπέδου πᾶσι,
καὶ παρασκευάσασθαι ὅταν τις σημήνῃ. καὶ μελλόντων αὐ- 4
τῶν, ἐπειδὴ ἑτοῖμα ἦν, ἀποπλεῖν ἡ σελήνη ἐκλείπει· ἐτύγχανε
γὰρ πανσέληνος οὖσα. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι οἵ τε πλείους ἐπισχεῖν
ἐκέλευον τοὺς στρατηγοὺς ἐνθύμιον ποιούμενοι, καὶ ὁ Νι-
κίας (ἦν γάρ τι καὶ ἄγαν θειασμῷ τε καὶ τῷ τοιούτῳ προσκεί-
μενος) οὐδ' ἂν διαβουλεύσασθαι ἔτι ἔφη, πρίν, ὡς οἱ μάντεις
ἐξηγοῦντο, τρὶς ἐννέα ἡμέρας μεῖναι, ὅπως ἂν πρότερον
κινηθείη. καὶ τοῖς μὲν Ἀθηναίοις μελλήσασι διὰ τοῦτο ἡ
μονὴ ἐγεγένητο.

51. Οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ αὐτοὶ τοῦτο πυθόμενοι πολλῷ
μᾶλλον ἐπηρμένοι ἦσαν μὴ ἀνιέναι τὰ τῶν Ἀθηναίων, ὡς
καὶ αὐτῶν κατεγνωκότων ἤδη μηκέτι κρεισσόνων εἶναι σφῶν
μήτε ταῖς ναυσὶ μήτε τῷ πεζῷ (οὐ γὰρ ἂν τὸν ἔκπλουν ἐπι-
βουλεῦσαι), καὶ ἅμα οὐ βουλόμενοι αὐτοὺς ἄλλοσέ ποι τῆς
Σικελίας καθεζομένους χαλεπωτέρους εἶναι προσπολεμεῖν,
ἀλλ' αὐτοῦ ὡς τάχιστα καὶ ἐν ᾧ σφίσι ξυμφέρει ἀναγκάσαι
αὐτοὺς ναυμαχεῖν. τὰς οὖν ναῦς ἐπλήρουν καὶ ἀνεπειρῶντο 2
ἡμέρας ὅσαι αὐτοῖς ἐδόκουν ἱκαναὶ εἶναι. ἐπειδὴ δὲ καιρὸς
ἦν, τῇ μὲν προτέρᾳ πρὸς τὰ τείχη τῶν Ἀθηναίων προσέβαλ-

3. ἀλλ' ἤ. zu 5, 60, 1. Uebrigens haben für ἀλλ' ἢ — ψηφίζεσθαι die besten Codd. ἄλλο εἰ μὴ — μὴ ψηφίζεσθαι, was viell. aufzunehmen ist.

4. ἑτοῖμα ἦν. zu 1, 7. — ἡ σελήνη ἐκλείπει, nach der Berechnung von Heis am 27. August 413, 10½ Uhr Abends. — ἐνθύμιον ποιούμενοι, *religioni ducentes.* — τὶ καὶ ἄγαν. v. 63, 3 μὴ ἐκπεπλῆχθαί τι ταῖς ξυμφοραῖς ἄγαν. — οὐδ' ἂν διαβουλεύσασθαι würde in directer Rede heissen: οὐδ' ἂν διαβουλευσαίμην. — τρὶς ἐννέα. Ueb. den Ausdruck zu 5, 26, 4. Wenn dennoch die Ath., wie aus dem weitern Verlauf der Erzählung erhellt (zu 84, 1), schliesslich eher abzogen, als die 27 Tage um waren, so lässt sich dies aus der überwältigenden Macht der Ereignisse sehr wohl erklären. — Wegen ὅπως ἄν mit dem Optat. v. 65, 2. B. 139, 49. Dies Satzglied gehört zu διαβουλεύσασθαι.

51. 1. ἐπηρμένοι V. und einige geringere Codd. Vulg. weniger passend ἐγηγερμένοι. — σφῶν ist gen. compar. — χαλεπωτέρους προσπολεμεῖν. zu 6, 42, 1 ῥᾴους ἄρχειν.

2. ἀνεπειρῶντο. zu 7, 7, 4. — Dem τῇ μὲν προτέρᾳ entspr. τῇ δ' ὑστεραίᾳ 52, 1. Die Vulg. τῇ μὲν προτεραίᾳ, am Tage vorher,

λον, καὶ ἐπεξελθόντος μέρους τινὸς οὐ πολλοῦ καὶ τῶν ὁπλιτῶν καὶ τῶν ἱππέων κατά τινας πύλας, ἀπολαμβάνουσί τε τῶν ὁπλιτῶν τινας καὶ τρεψάμενοι καταδιώκουσιν· οὔσης δὲ στενῆς τῆς ἐσόδου οἱ Ἀθηναῖοι ἵππους τε ἑβδομήκοντα ἀπολλύουσι καὶ τῶν ὁπλιτῶν οὐ πολλούς.

52. Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ ἀπεχώρησεν ἡ στρατιὰ τῶν Συρακοσίων· τῇ δ' ὑστεραίᾳ ταῖς τε ναυσὶν ἐκπλέουσιν οὔσαις ἓξ καὶ ἑβδομήκοντα, καὶ τῷ πεζῷ ἅμα πρὸς τὰ τείχη ἐχώρουν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἀντανῆγον ναυσὶν ἓξ καὶ ὀγδοή-
2 κοντα καὶ προσμίξαντες ἐναυμάχουν. καὶ τὸν Εὐρυμέδοντα ἔχοντα τὸ δεξιὸν κέρας τῶν Ἀθηναίων καὶ βουλόμενον περικλῄσασθαι τὰς ναῦς τῶν ἐναντίων καὶ ἐπεξαγαγόντα τῷ πλῷ πρὸς τὴν γῆν μᾶλλον, νικήσαντες οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι τὸ μέσον πρῶτον τῶν Ἀθηναίων, ἀπολαμβάνουσι κἀκεῖνον ἐν τῷ κοίλῳ καὶ μυχῷ τοῦ λιμένος καὶ αὐτόν τε διαφθείρουσι καὶ τὰς μετ' αὐτοῦ ναῦς ἐπισπομένας· ἔπειτα δὲ καὶ τὰς πάσας ἤδη ναῦς τῶν Ἀθηναίων κατεδίωκόν τε καὶ ἐξεώθουν ἐς τὴν γῆν.

53. Ὁ δὲ Γύλιππος ὁρῶν τὰς ναῦς τῶν πολεμίων νικωμένας καὶ ἔξω τῶν σταυρωμάτων καὶ τοῦ ἑαυτῶν στρατοπέδου καταφερομένας, βουλόμενος διαφθείρειν τοὺς ἐκβαίνοντας καὶ τὰς ναῦς ῥᾷον τοὺς Συρακοσίους ἀφέλκειν τῆς γῆς φιλίας οὔσης, παρεβοήθει ἐπὶ τὴν χηλὴν μέρος τι ἔχων τῆς
2 στρατιᾶς. καὶ αὐτοὺς οἱ Τυρσηνοί (οὗτοι γὰρ ἐφύλασσον τοῖς Ἀθηναίοις ταύτῃ) ὁρῶντες ἀτάκτως προσφερομένους, ἐπεκβοηθήσαντες καὶ προσπεσόντες τοῖς πρώτοις τρέπουσι καὶ ἐσβάλλουσιν ἐς τὴν λίμνην τὴν Λυσιμέλειαν καλουμένην.
3 ὕστερον δὲ πλειονος ἤδη τοῦ στρατεύματος παρόντος τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐπιβοηθήσαντες καὶ δείσαντες περὶ ταῖς ναυσὶν ἐς μάχην τε κατέστησαν πρὸς

ist unpassend, auch handschriftl. weniger begründet. — ἀπολλύουσι. Ueb. die Flexion zu 4, 25, 5.

52. 2. κἀκεῖνον erneuert das bereits vor dem Zwischensatze stehende Obj. Ebenso αὐτῷ 4, 93, 2. αὐτόν 2, 62, 1 u. mit einem Wechsel des Casus αὐτῶν 6, 82, 2. — ἐπισπομένας. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — ἤδη ναῦς V. Vulg. ναῦς ἤδη. Ebenso ist ἤδη eingeschoben „8, 26, 1 περὶ δείλην ἤδη ὀψίαν. 8, 56, 4 ἐν τῇ τρίτῃ ἤδη ξυνόδῳ." P.

53. 1. ἑαυτῶν i. e. τῶν Ἀθ. — φιλίας, nicht vom Feinde besetzt. — ἐπὶ τὴν χηλήν. Dieser Hafendamm war zwischen dem Meere u. dem lysimeleischen Sumpf.

3. καὶ δείσαντες, und zwar weil sie fürchteten. zu 1, 1, 1.

αὐτοὺς καὶ νικήσαντες ἐπεδίωξαν καὶ ὁπλίτας τε οὐ πολλοὺς ἀπέκτειναν καὶ τὰς ναῦς τὰς μὲν πολλὰς διέσωσάν τε καὶ ξυνήγαγον κατὰ τὸ στρατόπεδον, δυοῖν δὲ δεούσας εἴκοσιν οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἔλαβον αὐτῶν, καὶ τοὺς ἄνδρας πάντας ἀπέκτειναν. καὶ ἐπὶ τὰς λοιπὰς ἐμπρῆσαι βου- 4
λόμενοι ὁλκάδα παλαιὰν κληματίδων καὶ δᾳδὸς γεμίσαντες (ἦν γὰρ ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους ὁ ἄνεμος οὔριος) ἀφεῖσαν τὴν ναῦν πῦρ ἐμβαλόντες. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι δείσαντες περὶ ταῖς ναυσὶν ἀντεμηχανήσαντό τε σβεστήρια κωλύματα καὶ παύσαντες τὴν φλόγα καὶ τὸ μὴ προσελθεῖν ἐγγὺς τὴν ὁλκάδα τοῦ κινδύνου ἀπηλλάγησαν.

54. Μετὰ δὲ τοῦτο Συρακόσιοι μὲν τῆς τε ναυμαχίας τροπαῖον ἔστησαν καὶ τῆς ἄνω τῆς πρὸς τῷ τείχει ἀπολήψεως τῶν ὁπλιτῶν, ὅθεν καὶ τοὺς ἵππους ἔλαβον, Ἀθηναῖοι δὲ ἧς τε οἱ Τυρσηνοὶ τροπῆς ἐποιήσαντο τῶν πεζῶν ἐς τὴν λίμνην καὶ ἧς αὐτοὶ τῷ ἄλλῳ στρατοπέδῳ.

55. Γεγενημένης δὲ τῆς νίκης τοῖς Συρακοσίοις λαμπρᾶς ἤδη καὶ τοῦ ναυτικοῦ (πρότερον μὲν γὰρ ἐφοβοῦντο τὰς μετὰ τοῦ Δημοσθένους ναῦς ἐπελθούσας) οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἐν παντὶ δὴ ἀθυμίας ἦσαν καὶ ὁ παράλογος αὐτοῖς μέγας ἦν, πολὺ δὲ μείζων ἔτι τῆς στρατείας ὁ μετάμελος. πόλεσι γὰρ ταύταις 2
μόναις ἤδη ὁμοιοτρόποις ἐπελθόντες, δημοκρατουμέναις τε, ὥσπερ καὶ αὐτοί, καὶ ναῦς καὶ ἵππους καὶ μεγέθη ἐχούσαις, οὐ δυνάμενοι ἐπενεγκεῖν οὔτε ἐκ πολιτείας τι μεταβολῆς τὸ διάφορον αὐτοῖς ᾧ προσήγοντο ἄν, οὔτ' ἐκ παρασκευῆς πολλῷ κρείσσους, σφαλλόμενοι δὲ τὰ πλείω, τά τε πρὸ αὐτῶν ἠπό-

4. δᾳδός collectiver Singul. zu 2, 4, 2. — σβεστήριος findet sich erst wieder bei Spätern. — τὸ μὴ προσελθεῖν. Auch beim substantivierten Inf. wird das sog. pleonastische μή gebraucht. zu 2, 49, 6.

54. τῆς ἄνω κτἑ. meint den 51, 2 beschriebenen Kampf, wie auch aus der erwähnten Erbeutung der Pferde hervorgeht.

55. 1. ἐπελθούσας. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — τῆς στρατείας Conj. von A. Portus. Die Codd. στρατιᾶς. zu 1, 3, 5.

2. πόλεσι ohne Art., weil es prädicativ ist: als die einzigen gleichartigen Staaten. Zur Sache v. 8, 96, 5. — αὐτοί. Ueb. den Nom. zu 6, 68, 2. — ἐκ verb. mit μεταβολῆς. — οὔτε τι τὸ διάφορον ist wohl mit Krüg. zu fassen wie οὐδὲν τὸ διάφορον. Zur Sache: die Ath. hatten hier nicht den Vortheil, wie wenn sie sonst oligarchische Staaten angriffen, wo der Demos schon von vorn herein auf ihrer Seite stand. — προσήγοντο ist Med. — κρείσσους, sc. ὄντες, was V. hinzufügt; doch s. zu 3, 69, 1. Das obige οὐ δυνάμενοι ἐπενεγκεῖν ist voraufgestellt, ohne doch beiden Gliedern gemeinsam zu sein: zu 1, 16. — πρὸ αὐτῶν, vor der letzten Seeschlacht.

ρουν καὶ ἐπειδή γε καὶ ταῖς ναυσὶν ἐκρατήθησαν, ὃ οὐκ ἂν ᾤοντο, πολλῷ δὴ μᾶλλον ἔτι.

56. Οἱ δὲ Συρακόσιοι τόν τε λιμένα εὐθὺς παρέπλεον ἀδεῶς καὶ τὸ στόμα αὐτοῦ διενοοῦντο κλῄσειν, ὅπως μηκέτι, μηδ' εἰ βούλοιντο, λάθοιεν αὐτοὺς οἱ Ἀθηναῖοι ἐκπλεύσαντες.
2 οὐ γὰρ περὶ τοῦ αὐτοὶ σωθῆναι μόνον ἔτι τὴν ἐπιμέλειαν ἐποιοῦντο, ἀλλὰ καὶ ὅπως ἐκείνους κωλύσωσι, νομίζοντες, ὅπερ ἦν, ἀπό τε τῶν παρόντων πολὺ σφῶν καθυπέρτερα τὰ πράγματα εἶναι, καὶ εἰ δύναιντο κρατῆσαι Ἀθηναίων τε καὶ τῶν ξυμμάχων καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν, καλὸν σφίσιν ἐς τοὺς Ἕλληνας τὸ ἀγώνισμα φανεῖσθαι· τούς τε γὰρ ἄλλους Ἕλληνας εὐθὺς τοὺς μὲν ἐλευθεροῦσθαι, τοὺς δὲ φόβου ἀπολύεσθαι (οὐ γὰρ ἔτι δυνατὴν ἔσεσθαι τὴν ὑπόλοιπον Ἀθηναίων δύναμιν τὸν ὕστερον ἐπενεχθησόμενον πόλεμον ἐνεγκεῖν), καὶ αὐτοὶ δόξαντες αὐτῶν αἴτιοι εἶναι ὑπό τε τῶν ἄλλων ἀνθρώπων καὶ ὑπὸ τῶν ἔπειτα πολὺ θαυμασθήσεσθαι.
3 καὶ ἦν δὲ ἄξιος ὁ ἀγὼν κατά τε ταῦτα καὶ ὅτι οὐχὶ Ἀθηναίων μόνον περιεγίγνοντο, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων πολλῶν ξυμμάχων, καὶ οὐδ' αὐτοὶ αὖ μόνον, ἀλλὰ καὶ μετὰ τῶν ξυμβοηθησάντων σφίσιν, ἡγεμόνες τε γενόμενοι μετὰ Κορινθίων καὶ Λακεδαιμονίων, καὶ τὴν σφετέραν πόλιν ἐμπαρασχόντες προκινδυνεῦσαί τε καὶ τοῦ ναυτικοῦ μέγα μέρος προκόψαντες.
4 ἔθνη γὰρ πλεῖστα δὴ ἐπὶ μίαν πόλιν ταύτην ξυνῆλθε, πλήν γε δὴ τοῦ ξύμπαντος λόγου τοῦ ἐν τῷδε τῷ πολέμῳ πρὸς τὴν Ἀθηναίων τε πόλιν καὶ Λακεδαιμονίων.

56. 2. *κωλύσωσι*, sc. *σωθῆναι*. — *ἀπὸ τῶν παρόντων*, nach dem bereits Errungenen. — *ἐλευθεροῦσθαι*. Ueb. das Präsens zu 1, 127, 1. — *καὶ αὐτοὶ* — *θαυμασθήσεσθαι* noch immer abhäng. vom obigen *νομίζοντες*.

3. *καὶ* — *δέ*. zu 1, 132, 4. — *ἄλλων*. zu 2, 14, 1. — *μόνον* nach *αὐτοί* ist ebenso wenig anstössig als vorher nach *Ἀθηναίων*. zu 6, 55, 1. Auch der Gedanke hat nichts Auffallendes: die Grossartigkeit des Kampfes zeigt sich darin, dass auf beiden Seiten eine ganze Menge verbündeter Staaten stritten. — *προκινδυνεῦσαί τε*. Hyperbaton von *τέ*, wie häufig. — *καὶ* — *προκόψαντες*, und das Seewesen einen grossen Schritt vorwärts brachten. 4, 60, 2 *τῆς ἀρχῆς προκοπτόντων ἐκείνοις*, „sed quemadmodum non solum *μετέχειν τινός*, sed etiam *μετέχειν μέρος τινός* et similia dici constat (cf. Matth. Gr. §. 325 adn. 1.), ita non dubitamus quin *προκόπτειν τινός* et *μέρος τινός* recte dicatur.“ P.

4. *ἐπί* nicht gegen, sondern nach. — *πλὴν κτέ.* erklärt der Schol.: *πλήν γε δὴ οὐ τοσαῦτα, ὅσα πρὸς Ἀθηναίους καὶ πρὸς Λακεδαιμονίους ἐνεμήθη*. Also wörtl.: mit Ausnahme allerdings der gesammten Be-

57. Τοσοίδε γὰρ ἑκάτεροι ἐπὶ Σικελίαν τε καὶ περὶ Σι-
κελίας τοῖς μὲν ξυγκτησόμενοι τὴν χώραν ἐλθόντες, τοῖς δὲ
ξυνδιασώσοντες, ἐπὶ Συρακούσας ἐπολέμησαν, οὐ κατὰ δί-
κην τι μᾶλλον οὐδὲ κατὰ ξυγγένειαν μετ' ἀλλήλων στάντες,
ἀλλ' ὡς ἑκάστοις τῆς ξυντυχίας ἢ κατὰ τὸ ξυμφέρον ἢ ἀνάγκη
ἔσχεν. Ἀθηναῖοι μὲν αὐτοὶ Ἴωνες ἐπὶ Δωριέας Συρακοσίους 2
ἑκόντες ἦλθον, καὶ αὐτοῖς τῇ αὐτῇ φωνῇ καὶ νομίμοις ἔτι
χρώμενοι Λήμνιοι καὶ Ἴμβριοι καὶ Αἰγινῆται, οἳ τότε Αἴγιναν
εἶχον, καὶ ἔτι Ἑστιαιῆς οἱ ἐν Εὐβοίᾳ Ἑστίαιαν οἰκοῦντες
ἄποικοι ὄντες ξυνεστράτευσαν. τῶν δὲ ἄλλων οἱ μὲν ὑπή- 3
κοοι, οἱ δ' ἀπὸ ξυμμαχίας αὐτόνομοι, εἰσὶ δ' οἳ καὶ μισθο-
φόροι ξυνεστράτευον. καὶ τῶν μὲν ὑπηκόων καὶ φόρου ὑπο- 4
τελῶν Ἐρετριῆς καὶ Χαλκιδῆς καὶ Στυρῆς καὶ Καρύστιοι ἀπ'
Εὐβοίας ἦσαν, ἀπὸ δὲ νήσων Κεῖοι καὶ Ἄνδριοι καὶ Τήνιοι,
ἐκ δ' Ἰωνίας Μιλήσιοι καὶ Σάμιοι καὶ Χῖοι. τούτων Χῖοι οὐχ
ὑποτελεῖς ὄντες φόρου, ναῦς δὲ παρέχοντες αὐτόνομοι ξυνέ-
σποντο. καὶ τὸ πλεῖστον Ἴωνες ὄντες οὗτοι πάντες καὶ ἀπ'
Ἀθηναίων πλὴν Καρυστίων (οὗτοι δ' εἰσὶ Δρύοπες), ὑπή-
κοοι δ' ὄντες καὶ ἀνάγκῃ ὅμως Ἴωνές γε ἐπὶ Δωριέας ἠκο-
λούθουν. πρὸς δ' αὐτοῖς Αἰολῆς, Μηθυμναῖοι μὲν ναυσὶ καὶ 5

rechnung, Summe von Verbündeten, die in diesem Kriege auf den Staat der Ath. und den der Lak. kam.

57. 1. τὲ καί, vel — vel. — ἐπὶ Συρακούσας ἐπολ. prägnanter Ausdruck, indem der Begriff der Bewegung (ξυνελθόντες) unterdrückt wird. zu 37, 3. v. 4, 57, 4. 6, 4, 1. ἐπί, nach. — ἑκάστοις — ἀνάγκη ἔσχεν ist die handschriftl. noch am besten begründete Lesart, wiewohl ἀνάγκη nur in einem oder zwei Codd. steht, die übrigen falsch ἀνάγκῃ oder ἀνάγκης haben. Herod. 7, 188, 2 sagt zwar τοῖσι οὕτω εἶχε ὅρμου, allein da Thuk. ἔχειν in Verbindung mit dem Genet. der Beziehung sonst überall nur persönlich gebraucht, so dürfte ἕκαστοι aus zwei Codd. u. ἔσχον mit der Vulg. zu lesen sein. And. ziehen ἑκάστοις — ἔσχεν vor. τῆς ξυντυχίας, „rücksichtlich des Zusammentreffens, der Theilnahme am Kampfe für die Einen oder die Andern.“ K.

2. αὐτοῖς von τῇ αὐτῇ abhäng. — Λήμνιοι καὶ Ἴ. zu 3, 5, 1. — Αἰγινῆται. 2, 27, 1. — Ἑστιαιῆς. 1, 114, 3. — ξυνεστράτευσαν. Poppo macht auf den mehrfachen Wechsel zwischen Ao. u. Impf. in diesem Cap. aufmerksam.

3. εἰσὶ δ' οἳ καί, die Vulg., in V. u. mehrern and. Codd. befindl., übereinstimmend mit 1, 23, 2. 7, 13, 2, ist mit Unrecht von den neuern Herausgg. nach einigen nur in den frühern Büchern vorzüglichen Codd. in εἰσὶ δὲ καὶ οἵ geändert worden.

4. ἀπὸ δὲ νήσων meint die Kykladen. — Χῖοι. zu 6, 85, 2. — τὸ πλεῖστον, der Hauptmasse nach. — ἀπ' Ἀθηναίων, Colonien der Ath. zu 6, 76, 3 ὅσοι ἀπὸ σφῶν ἦσαν. — ομως Ἰωνές γε, doch wenigstens als Ioner. γέ V. Vulg. fehlerhaft τέ.

5. Μηθυμναῖοι. zu 6, 85, 2. —

οὐ φόρῳ ὑπήκοοι, Τενέδιοι δὲ καὶ Αἴνιοι ὑποτελεῖς. οὗτοι δὲ Αἰολῆς Αἰολεῦσι τοῖς κτίσασι Βοιωτοῖς τοῖς μετὰ Συρακοσίων κατ' ἀνάγκην ἐμάχοντο, Πλαταιῆς δὲ καταντικρὺ Βοιω-
6 τοὶ Βοιωτοῖς μόνοι εἰκότως κατὰ τὸ ἔχθος. Ῥόδιοι δὲ καὶ Κυθήριοι, Δωριῆς ἀμφότεροι, οἱ μὲν Λακεδαιμονίων ἄποικοι, Κυθήριοι, ἐπὶ Λακεδαιμονίους τοὺς ἅμα Γυλίππῳ μετὰ Ἀθηναίων ὅπλα ἔφερον, Ῥόδιοι δέ, Ἀργεῖοι γένος, Συρακοσίοις μὲν Δωριεῦσι, Γελῴοις δὲ καὶ ἀποίκοις ἑαυτῶν οὖσι, μετὰ
7 Συρακοσίων στρατευομένοις, ἠναγκάζοντο πολεμεῖν. τῶν τε περὶ Πελοπόννησον νησιωτῶν Κεφαλλῆνες μὲν καὶ Ζακύνθιοι αὐτόνομοι μέν, κατὰ δὲ τὸ νησιωτικὸν μᾶλλον κατειργόμενοι, ὅτι θαλάσσης ἐκράτουν οἱ Ἀθηναῖοι, ξυνείποντο· Κερκυραῖοι δὲ οὐ μόνον Δωριῆς ἀλλὰ καὶ Κορίνθιοι σαφῶς ἐπὶ Κορινθίους τε καὶ Συρακοσίους, τῶν μὲν ἄποικοι ὄντες, τῶν δὲ ξυγγενεῖς, ἀνάγκῃ μὲν ἐκ τοῦ εὐπρεποῦς, βουλήσει
8 δὲ κατὰ ἔχθος τὸ Κορινθίων οὐχ ἧσσον εἵποντο. καὶ οἱ Μεσσήνιοι νῦν καλούμενοι ἐκ Ναυπάκτου καὶ ἐκ Πύλου τότε ὑπ' Ἀθηναίων ἐχομένης ἐς τὸν πόλεμον παρελήφθησαν. καὶ ἔτι Μεγαρέων φυγάδες οὐ πολλοὶ Μεγαρεῦσι Σελινουντίοις οὖσι
9 κατὰ ξυμφορὰν ἐμάχοντο. τῶν δὲ ἄλλων ἑκούσιος μᾶλλον ἡ στρατεία ἐγίγνετο ἤδη. Ἀργεῖοι μὲν γὰρ οὐ τῆς ξυμμαχίας

Βοιωτοῖς τοῖς Conj. von Lindau für *Βοιωτοῖς*. Ohne *τοῖς* würde *μετὰ Συρ.* ganz sinnwidrig zu *ἐμάχοντο* gehören. — *καταντικρύ*, gegenüber, sc. *ἐμάχοντο*. Das wäre aber wohl eher eine epische als eine prosaische Sprechweise. Ich vermuthe *καὶ ἄντικρυς*: sogar geradezu als Böoter. So erst wird der Gegensatz mit dem Vorherg. deutlich u. die fast nothwendige Uebereinstimmung mit §. 7 *Κερκυραῖοι δὲ οὐ μόνον Δωριῆς ἀλλὰ καὶ Κορίνθιοι σαφῶς κτέ.* hergestellt. — *κατὰ τὸ ἔχθος* V. u. and. Codd. Sonst *κατ' ἔχθος* oder *κατὰ ἔχθος*.

6. *Κυθήριοι* der Deutlichkeit wegen wiederholt. zu 6, 57, 4. Von ihrer Unterthänigkeit 4, 54, 2. 3. 57, 4. — *Ῥόδιοι δέ*. Sie hatten 700 Schleuderer gestellt: 6, 43. — *Γελῴοις — ἀποίκοις*. 6, 4, 3.

7. *Κερκυραῖοι*. Ueb. ihr Verhältniss 1, 25 ff. — *ἀνάγκῃ — εὐπρεποῦς*, anstandshalber mussten sie ihre Theilnahme als eine erzwungene erscheinen lassen; denn die öffentl. Meinung missbilligte einen freigewählten Kampf der Colonie gegen die Metropole entschieden.

8. *ἐκ Ναυπάκτου* V. Vulg. *ἐν Ναυπάκτῳ*, wogegen 31, 2 streitet. — *οὐ πολλοί*, 120 nach 6, 43. — *Μεγαρεῦσι κτέ.*, mit den Selinuntiern, welche Megareer sind. Durch die gewählte Stellung wird das Auffallende, dass Megareer gegen Megareer kämpften, recht betont. Aus demselben Grunde ist *Αἰολεῦσι* vorangestellt. vgl. zu 6, 18, 6. — *ξυμφοράν*, das Exil.

9. *ἤδη* dient die Eintheilung zu markieren: jetzt, von hieran kommen die Freiwilligen. v. 2, 96, 3. — *Ἀργεῖοι*. Von der Theilnahme

ἕνεκα μᾶλλον ἢ τῆς Λακεδαιμονίων τε ἔχθρας καὶ τῆς παραυ-
τίκα ἕκαστοι ἰδίας ὠφελίας Δωριῆς ἐπὶ Δωριέας μετὰ Ἀθη-
ναίων Ἰώνων ἠκολούθουν, Μαντινῆς δὲ καὶ ἄλλοι Ἀρκάδων
μισθοφόροι, ἐπὶ τοὺς ἀεὶ πολεμίους σφίσιν ἀποδεικνυμένους
εἰωθότες ἰέναι, καὶ τότε τοὺς μετὰ Κορινθίων ἐλθόντας Ἀρ-
κάδας οὐδὲν ἧσσον διὰ κέρδος ἡγούμενοι πολεμίους, Κρῆτες
δὲ καὶ Αἰτωλοὶ μισθῷ καὶ οὗτοι πεισθέντες· ξυνέβη δὲ τοῖς
Κρησὶ τὴν Γέλαν Ῥοδίοις ξυγκτίσαντας μὴ ξὺν τοῖς ἀποίκοις,
ἀλλ' ἐπὶ τοὺς ἀποίκους ἑκόντας μετὰ μισθοῦ ἐλθεῖν. καὶ 10
Ἀκαρνάνων τινὲς ἅμα μὲν κέρδει, τὸ δὲ πλέον Δημοσθένους
φιλίᾳ καὶ Ἀθηναίων εὐνοίᾳ ξύμμαχοι ὄντες ἐπεκούρησαν.
καὶ οἵδε μὲν τῷ Ἰονίῳ κόλπῳ ὁριζόμενοι· Ἰταλιωτῶν δὲ 11
Θούριοι καὶ Μεταπόντιοι, ἐν τοιαύταις ἀνάγκαις τότε στα-
σιωτικῶν καιρῶν κατειλημμένοι, ξυνεστράτευον, καὶ Σικε-
λιωτῶν Νάξιοι καὶ Καταναῖοι, βαρβάρων δὲ Ἐγεσταῖοι, οἵπερ
ἐπηγάγοντο, καὶ Σικελῶν τὸ πλέον, καὶ τῶν ἔξω Σικελίας
Τυρσηνῶν τέ τινες κατὰ διαφορὰν Συρακοσίων καὶ Ἰάπυγες
μισθοφόροι. τοσάδε μὲν μετὰ Ἀθηναίων ἔθνη ἐστράτευον.

58. Συρακοσίοις δὲ ἀντεβοήθησαν Καμαριναῖοι μὲν ὅμο-
ροι ὄντες καὶ Γελῷοι οἰκοῦντες μετ' αὐτούς, ἔπειτα Ἀκραγαν-
τίνων ἡσυχαζόντων ἐν τῷ ἐπέκεινα ἱδρυμένοι Σελινούντιοι.
καὶ οἵδε μὲν τῆς Σικελίας τὸ πρὸς Λιβύην μέρος τετραμμένον 2
νεμόμενοι· Ἱμεραῖοι δὲ ἀπὸ τοῦ πρὸς τὸν Τυρσηνικὸν πόντον
μορίου, ἐν ᾧ καὶ μόνοι Ἕλληνες οἰκοῦσιν, οὗτοι δὲ καὶ ἐξ

der Argeier, Mantineer u. Kreter 6, 43. — *ἕκαστοι* eingeschoben, um mit *ἰδίας* zusammenzurücken. v. 6, 69, 3 *τῆς ἰδίας ἕκαστος τὸ μὲν αὐτίκα σωτηρίας*. 7, 70, 7 *τὴν οἰκείαν ἑκάστους πατρίδα*. Lat. ebenso: *suae quisque salutis causa*. — *μισθοφόροι* prädicativ. — *τοὺς ἀεί* verb. mit *ἀποδεικνυμένους*. — *ξυγκτίσαντας*. 6, 4, 3. — *ἑκόντας* V. Vulg. *ἄκοντας*, was weder mit dem obigen *ἑκούσιος μᾶλλον* noch mit *μετὰ μισθοῦ* stimmt.

10. *Ἀκαρνάνων*. 31, 5. — *τὸ δὲ πλέον* hier: *magis*.

11. *τοιαύταις*, sc. *ὥστε ξυστρατεύειν*. — *τότε*. 33, 6, wo indess nur von Unruhen in Thurii die Rede ist. — *κατειλημμένοι* Conj. von Reiske, auch als Var. in einem Cod., für *κατειλημμένων*, was als gen. absol. hier sehr unwahrsch. ist, weil jeder Leser es zunächst falsch auf *Ἰταλιωτῶν* beziehen würde. Die hier den Genet. vertheidigen, müssen consequent auch 6, 7, 2 *ἐξελθόντων* beibehalten u. 7, 50, 2 *ἀπενεχθέντων* aufnehmen. vgl. E. — *Νάξιοι καὶ Κατ*. 6, 50, 3. 51. — *βαρβάρων*. 6, 2, 3. — *Σικελῶν*. 6, 88, 4. — *Τυρσηνῶν*. 6, 88, 6. 103, 2. — *Ἰάπυγες*. 7, 33, 4.

58. 1. Ueb. die Theilnahme der Kamarinäer, Geloer u. Selinuntier 6, 67, 2. 7, 7, 1. 33, 1. 2.

2. *τετραμμένον*. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. — *Ἱμεραῖοι*. 7, 1.

3 αὐτοῦ μόνοι, ἐβοήθησαν. καὶ Ἑλληνικὰ μὲν ἔθνη τῶν ἐν Σικελίᾳ τοσάδε, Δωριῆς τε καὶ [οἱ] αὐτόνομοι πάντες, ξυνεμάχουν, βαρβάρων δὲ Σικελοὶ μόνοι ὅσοι μὴ ἀφέστασαν πρὸς τοὺς Ἀθηναίους· τῶν δ' ἔξω Σικελίας Ἑλλήνων Λακεδαιμόνιοι μὲν ἡγεμόνα Σπαρτιάτην παρεχόμενοι, νεοδαμώδεις δὲ τοὺς ἄλλους καὶ Εἵλωτας (δύναται δὲ τὸ νεοδαμῶδες ἐλεύθερον ἤδη εἶναι), Κορίνθιοι δὲ καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ μόνοι παραγενόμενοι καὶ Λευκάδιοι καὶ Ἀμπρακιῶται κατὰ τὸ ξυγγενές, ἐκ δὲ Ἀρκαδίας μισθοφόροι ὑπὸ Κορινθίων ἀποσταλέντες καὶ Σικυώνιοι ἀναγκαστοὶ στρατεύοντες καὶ τῶν ἔξω Πελο-
4 ποννήσου Βοιωτοί. πρὸς δὲ τοὺς ἐπελθόντας τούτους οἱ Σικελιῶται αὐτοὶ πλῆθος πλέον κατὰ πάντα παρέσχοντο, ἅτε μεγάλας πόλεις οἰκοῦντες· καὶ γὰρ ὁπλῖται πολλοὶ καὶ νῆες καὶ ἵπποι καὶ ὁ ἄλλος ὅμιλος ἄφθονος ξυνελέγη. καὶ πρὸς ἅπαντας αὖθις, ὡς εἰπεῖν, τοὺς ἄλλους Συρακόσιοι αὐτοὶ πλείω ἐπορίσαντο διὰ μέγεθός τε πόλεως καὶ ὅτι ἐν μεγίστῳ κινδύνῳ ἦσαν.

59. Καὶ αἱ μὲν ἑκατέρων ἐπικουρίαι τοσαίδε ξυνελέγησαν, καὶ τότε ἤδη πᾶσαι ἀμφοτέροις παρῆσαν καὶ οὐκέτι οὐδὲν οὐδετέροις ἐπῆλθεν.

2 Οἵ τε οὖν Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι εἰκότως ἐνόμισαν καλὸν ἀγώνισμα σφίσιν εἶναι ἐπὶ τῇ γεγενημένῃ νίκῃ τῆς ναυμαχίας ἑλεῖν τε τὸ στρατόπεδον ἅπαν τῶν Ἀθηναίων τοσοῦτον ὄν, καὶ μηδὲ καθ' ἕτερα αὐτούς, μήτε διὰ θαλάσσης
3 μήτε τῷ πεζῷ, διαφυγεῖν. ἔκλῃον οὖν τόν τε λιμένα εὐθὺς τὸν μέγαν, ἔχοντα τὸ στόμα ὀκτὼ σταδίων μάλιστα, τριήρεσι

3. οἱ αὐτόνομοι ist fehlerhaft, doch zweifle ich, dass der Art. rein als Zusatz in alle Codd. gekommen ist, u. vermuthe daher οἱ αὐτοὶ αὐτόνομοι. — ὅσοι μὴ ἀφέστασαν. 6, 88, 3. 4. — Λακεδαιμόνιοι. Das Genauere über die Streitkräfte dieser u. der Folgenden: 6, 104, 1. 7, 19, 3. 4. — δύναται, bedeutet. zu 1, 141, 1. Ueb. νεοδαμώδης zu 5, 34, 1. — μόνοι, sie allein sandten Schiffe und Landtruppen. — κατὰ τὸ ξυγγενές. Beide waren, wie Syrakus, Colonien von Korinth. — ἀναγκαστοί, gewiss in Folge der ihnen vor vier Jahren aufgedrungenen Oligarchie: 5, 81, 2.

4. πρός, im Verhältniss zu. Ebenso im folg. Satze. — ὁ ἄλλος V. Vulg. ohne ὁ. — μέγεθός τε V. u. einige and. Codd. Vulg. ohne τέ.

59. 1. καὶ τότε κτέ. Dies war zugleich ein Grund, sie hier gerade aufzuzählen.

2. οὖν knüpft an C. 56 wieder an. — αὐτοὺς διαφυγεῖν. So folgt 53, 1 auf βουλόμενος zuerst der blosse Inf. u. dann der Acc. c. Inf. vgl. auch zu 1, 62, 3.

3. ἔκλῃον, begannen zu ver-

πλαγίαις καὶ πλοίοις καὶ ἀκάτοις, ἐπ' ἀγκυρῶν ὁρμίζοντες, καὶ τἆλλα, ἢν ἔτι ναυμαχεῖν οἱ Ἀθηναῖοι τολμήσωσι, παρεσκευάζοντο, καὶ ὀλίγον οὐδὲν ἐς οὐδὲν ἐπενόουν.

60. Τοῖς δὲ Ἀθηναίοις τήν τε ἀπόκλησιν ὁρῶσι καὶ τὴν ἄλλην διάνοιαν αὐτῶν αἰσθομένοις βουλευτέα ἐδόκει. καὶ 2
ξυνελθόντες οἵ τε στρατηγοὶ καὶ οἱ ταξίαρχοι πρὸς τὴν παροῦσαν ἀπορίαν τῶν τε ἄλλων καὶ ὅτι τὰ ἐπιτήδεια οὔτε αὐτίκα ἔτι εἶχον (προπέμψαντες γὰρ ἐς Κατάνην ὡς ἐκπλευσόμενοι ἀπεῖπον μὴ ἐπάγειν) οὔτε τὸ λοιπὸν ἔμελλον ἕξειν, εἰ μὴ ναυκρατήσουσιν, ἐβουλεύσαντο τὰ μὲν τείχη τὰ ἄνω ἐκλιπεῖν, πρὸς δὲ αὐταῖς ταῖς ναυσὶν ἀπολαβόντες διατειχίσματι ὅσον οἷόν τε ἐλάχιστον τοῖς τε σκεύεσι καὶ τοῖς ἀσθενοῦσιν ἱκανὸν γενέσθαι, τοῦτο μὲν φρουρεῖν, ἀπὸ δὲ τοῦ ἄλλου πεζοῦ τὰς ναῦς ἁπάσας, ὅσαι ἦσαν καὶ δυναταὶ καὶ ἀπλοώτεραι, πάντα τινὰ ἐσβιβάζοντες πληρῶσαι, καὶ διαναυμαχήσαντες, ἢν μὲν νικῶσιν, ἐς Κατάνην κομίζεσθαι, ἢν δὲ μή, ἐμπρήσαντες τὰς ναῦς πεζῇ ξυνταξάμενοι ἀποχωρεῖν ᾗ ἂν τάχιστα μέλλωσί τινος χωρίου ἢ βαρβαρικοῦ ἢ Ἑλληνικοῦ φιλίου ἀντιλήψεσθαι.
καὶ οἱ μέν, ὡς ἔδοξεν αὐτοῖς ταῦτα, καὶ ἐποίησαν· ἔκ τε γὰρ 3
τῶν ἄνω τειχῶν ὑποκατέβησαν καὶ τὰς ναῦς ἐπλήρωσαν πάσας, ἀναγκάσαντες ἐσβαίνειν ὅστις καὶ ὁπωσοῦν ἐδόκει ἡλικίας μετέχων ἐπιτήδειος εἶναι. καὶ ξυνεπληρώθησαν νῆες αἱ 4
πᾶσαι δέκα μάλιστα καὶ ἑκατόν· τοξότας τε ἐπ' αὐτὰς πολλοὺς καί ἀκοντιστὰς τῶν τε Ἀκαρνάνων καὶ τῶν ἄλλων ξένων ἐσεβίβαζον καὶ τἆλλα ὡς οἷόν τ' ἦν ἐξ ἀναγκαίου τε καὶ τοιαύτης διανοίας ἐπορίσαντο. ὁ δὲ Νικίας, ἐπειδὴ τὰ πολλὰ 5

schliessen. Die Ausführung erforderte nach Diod. 13, 14 drei Tage. — πλαγίαις, quergestellt.

60. 1. βουλευτέα. zu 1, 72, 1.

2. καὶ οἱ ταξίαρχοι. Also ein grosser, ausserordentl. Kriegsrath; denn die frühern Berathungen waren nur von den Feldherren allein gepflogen worden: 6, 47 ff. 7, 43, 1. 48, 1. 50, 3. — τὰ τείχη τὰ ἄνω, den obern, am weitesten vom Meere entfernten Theil der Einschliessungsmauer. — ἀπολαβόντες — γενέσθαι, „quum muro interiecto intercepissent (s. conclusissent) quam minimum loci posset sufficere." P. — ἀσθενοῦσι V. Vulg. ἀσθενέσι, das 75, 3 ohne Variante steht, wo es schwerl. etwas Anderes als die Kranken bedeuten kann. — ἁπάσας V. Vulg. πάσας.

3. καί zu Anfang des Nachsatzes. zu 5, 27, 1.

4. ἐξ — διανοίας, bei einem von der Noth eingegebenen und derartigen Plane. ἀναγκαῖος so gebraucht 1, 61, 3 u. a. ἀναγκαίου als Fem. auch 1, 2, 2. τοιαύτης weist auf die vorher erwähnte Bemannung der Schiffe

ἑτοῖμα ἦν, ὁρῶν τοὺς στρατιώτας τῷ τε παρὰ τὸ εἰωθὸς πολὺ ταῖς ναυσὶ κρατηθῆναι ἀθυμοῦντας καὶ διὰ τὴν τῶν ἐπιτηδείων σπάνιν ὡς τάχιστα βουλομένους διακινδυνεύειν, ξυγκαλέσας ἅπαντας παρεκελεύσατό τε πρῶτον καὶ ἔλεξε τοιάδε.

61. „Ἄνδρες στρατιῶται Ἀθηναίων τε καὶ τῶν ἄλλων
ξυμμάχων, ὁ μὲν ἀγὼν ὁ μέλλων ὁμοίως κοινὸς ἅπασιν ἔσται,
περί τε σωτηρίας καὶ πατρίδος ἑκάστοις οὐχ ἧσσον ἢ τοῖς πο-
λεμίοις· ἢν γὰρ κρατήσωμεν νῦν ταῖς ναυσίν, ἔστι τῳ τὴν
2 ὑπάρχουσάν που οἰκείαν πόλιν ἐπιδεῖν. ἀθυμεῖν δὲ οὐ χρὴ
οὐδὲ πάσχειν ὅπερ οἱ ἀπειρότατοι τῶν ἀνθρώπων, οἳ τοῖς
πρώτοις ἀγῶσι σφαλέντες ἔπειτα διὰ παντὸς τὴν ἐλπίδα τοῦ
3 φόβου ὁμοίαν ταῖς ξυμφοραῖς ἔχουσιν. ἀλλ᾽ ὅσοι τε Ἀθη-
ναίων πάρεστε, πολλῶν ἤδη πολέμων ἔμπειροι ὄντες, καὶ
ὅσοι τῶν ξυμμάχων, ξυστρατευόμενοι ἀεί, μνήσθητε τῶν ἐν
τοῖς πολέμοις παραλόγων, καὶ τὸ τῆς τύχης κἂν μεθ᾽ ἡμῶν
ἐλπίσαντες στῆναι καὶ ὡς ἀναμαχούμενοι ἀξίως τοῦδε τοῦ
πλήθους, ὅσον αὐτοὶ ὑμῶν αὐτῶν ἐφορᾶτε, παρασκευάζεσθε.

62. „Ἃ δὲ ἀρωγὰ ἐνείδομεν ἐπὶ τῇ τοῦ λιμένος στενό-
τητι πρὸς τὸν μέλλοντα ὄχλον τῶν νεῶν ἔσεσθαι καὶ πρὸς τὴν
ἐκείνων ἐπὶ τῶν καταστρωμάτων παρασκευήν, οἷς πρότερον
ἐβλαπτόμεθα, πάντα καὶ ἡμῖν νῦν ἐκ τῶν παρόντων μετὰ
2 τῶν κυβερνητῶν ἐσκεμμένα ἡτοίμασται. καὶ γὰρ τοξόται πολ-
λοὶ καὶ ἀκοντισταὶ ἐπιβήσονται καὶ ὄχλος ᾧ ναυμαχίαν μὲν
ποιούμενοι ἐν πελάγει οὐκ ἂν ἐχρώμεθα διὰ τὸ βλάπτειν ἂν
τὸ τῆς ἐπιστήμης τῇ βαρύτητι τῶν νεῶν, ἐν δὲ τῇ ἐνθάδε

auch mit Landtruppen zurück, wodurch die Kampfart eine ganz andere werden musste, als sie die Ath. seit lange gewohnt waren. v. 62, 2.

61. Die beiden folg. Reden fassen in kräftigen Sätzen Alles zusammen, was den Muth u. das Selbstvertrauen der Truppen zu heben geeignet war. Unmittelbar vor die furchtbare Katastrophe gestellt, haben sie, wie oft ein Chorgesang in der Tragödie, die Bedeutung eines retardierenden Motivs.

1. *τῶν ἄλλων ξυμμάχων*, der Bundesgenossen andrerseits. zu 2, 14, 1. — *ἑκάστοις*, sc. *ἡμῶν*.

2. *τὴν ἐλπίδα κτέ.*, ihre von der Furcht eingegebene (furchterfüllte) Erwartung ist den erlittenen Unfällen gleich, d.h. in ihrer Angst fürchten sie von der Zukunft gleiches Unglück, wie sie bisher hatten. *ἐλπίς* voc. med. v. 6, 87, 4.

3. *καὶ ὡς ἀναμαχούμενοι*, und mit dem Entschlusse, die Scharte auszuwetzen.

62. 1. *ἔσεσθαι* verb. mit *μέλλοντα*. — *ἐβλαπτόμεθα*. 40, 3. 5.

2. *βλάπτειν*. Als Subj. erg. *αὐ-*

ἠναγκασμένῃ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζομαχίᾳ πρόσφορα ἔσται. εὕ- 3
ρηται δ' ἡμῖν ὅσα χρὴ ἀντιναυπηγῆσαι, καὶ πρὸς τὰς τῶν
ἐπωτίδων αὐτοῖς παχύτητας, ᾧπερ δὴ μάλιστα ἐβλαπτόμεθα,
χειρῶν σιδηρῶν ἐπιβολαί, αἳ σχήσουσι τὴν πάλιν ἀνάκρουσιν
τῆς προσπεσούσης νεώς, ἢν τὰ ἐπὶ τούτοις οἱ ἐπιβάται ὑπουρ-
γῶσιν. ἐς τοῦτο γὰρ δὴ ἠναγκάσμεθα ὥστε πεζομαχεῖν ἀπὸ 4
τῶν νεῶν, καὶ τὸ μήτε αὐτοὺς ἀνακρούεσθαι μήτ' ἐκείνους
ἐᾶν ὠφέλιμον φαίνεται, ἄλλως τε καὶ τῆς γῆς πλὴν ὅσον ἂν
ὁ πεζὸς ἡμῶν ἐπέχῃ πολεμίας οὔσης.

63. „Ὧν χρὴ μεμνημένους διαμάχεσθαι ὅσον ἂν δύνη-
σθε, καὶ μὴ ἐξωθεῖσθαι ἐς αὐτήν, ἀλλὰ ξυμπεσούσης νηὶ
νεὼς μὴ πρότερον ἀξιοῦν ἀπολύεσθαι ἢ τοὺς ἀπὸ τοῦ πολε-
μίου καταστρώματος ὁπλίτας ἀπαράξητε. καὶ ταῦτα τοῖς ὁπλί- 2
ταις οὐχ ἧσσον τῶν ναυτῶν παρακελεύομαι, ὅσῳ τῶν ἄνωθεν
μᾶλλον τὸ ἔργον τοῦτο· ὑπάρχει δ' ἡμῖν ἔτι νῦν γε τὰ πλείω
τῷ πεζῷ ἐπικρατεῖν. τοῖς δὲ ναύταις παραινῶ καὶ ἐν τῷ αὐτῷ 3
τῷδε καὶ δέομαι μὴ ἐκπεπλῆχθαί τι ταῖς ξυμφοραῖς ἄγαν, τήν
τε παρασκευὴν ἀπὸ τῶν καταστρωμάτων βελτίω νῦν ἔχοντας
καὶ τὰς ναῦς πλείους, ἐκείνην τε τὴν ἡδονὴν ἐνθυμεῖσθαι
ὡς ἀξία ἐστὶ διασώσασθαι, οἳ τέως Ἀθηναῖοι νομιζόμενοι καὶ
μὴ ὄντες ὑμῶν τῆς τε φωνῆς τῇ ἐπιστήμῃ καὶ τῶν τρόπων τῇ
μιμήσει ἐθαυμάζεσθε κατὰ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τῆς ἀρχῆς τῆς
ἡμετέρας οὐκ ἔλασσον κατὰ τὸ ὠφελεῖσθαι, ἔς τε τὸ φοβερὸν
τοῖς ὑπηκόοις καὶ τὸ μὴ ἀδικεῖσθαι πολὺ πλεῖον μετείχετε.

τόν, näml. τὸν ὄχλον. — πρόσφορα. Subj. wohl ταῦτα i. e. τοξόται πολλοὶ καὶ ἀκοντισταὶ καὶ ὄχλος.

3. ἀντιναυπηγῆσαι V. u. einige and. Codd. Vulg. ἀντιναυπηγεῖσθαι. Vom Activ ναυπηγέω citiert Steph. Thes. drei Beispiele. — αὐτοῖς eingeschoben. zu 1, 68, 1. — σχήσουσι, hindern werden. — ἀνάκρουσιν. zu 1, 50, 5. — τῆς — νεώς, jedes Schiffes. Ebenso der Singul. 65, 2. zu 3, 20, 4. — τὰ ἐπὶ τούτοις. zu 1, 65, 1.

63. 1. ἐς αὐτήν, ἐς τὴν γῆν. — ἀπαράξητε. Ueb. den blossen Conjnct. zu 1, 137, 2. Ueb. die Form des Wortes zu C. 6, 3.

2. οὐχ ἧσσον Litotes für μᾶλλον, wie das Folg. zeigt. — τῶν ναυτῶν = ἢ τοῖς ναύταις. zu 1, 85, 1. — τῶν ἄνωθεν i. e. τῶν ὁπλιτῶν s. ἐπιβατῶν. — ὑπάρχει κτἑ., u. deshalb eben können wir hoffen, in dieser Schlacht, wo die Entscheidung von den Landtruppen abhängt, zu siegen.

3. τὶ — ἄγαν. zu 50, 4. — ἐκείνην wird durch den folg. Relativsatz erläutert. — διασώσασθαι, nicht διασωθῆναι. zu 6, 42, 1. — οἳ κτἑ. Die Seeleute waren grösstentheils nicht athenische Bürger, sondern theils aus den Inseln u. Küstenstädten, theils Metöken. — ὑμῶν gen. part. — ἔς τε — ἀδικεῖσθαι, hinsichtlich des Respectes bei den Unterthanen und des Schutzes gegen Beleidigungen. — πολὺ πλεῖον, eine anscheinend sehr starke Be-

4 ὥστε κοινωνοὶ μόνοι ἐλευθέρως ἡμῖν τῆς ἀρχῆς ὄντες δικαίως αὐτὴν νῦν μὴ καταπροδίδοτε, καταφρονήσαντες δὲ Κορινθίων τε, οὓς πολλάκις νενικήκατε, καὶ Σικελιωτῶν, ὧν οὐδ' ἀντιστῆναι οὐδείς, ἕως ἤκμαζε τὸ ναυτικὸν ἡμῖν, ἠξίωσεν, ἀμύνασθε αὐτοὺς καὶ δείξατε ὅτι καὶ μετὰ ἀσθενείας καὶ ξυμφορῶν ἡ ὑμετέρα ἐπιστήμη κρείσσων ἐστὶν ἑτέρας εὐτυχούσης ῥώμης.

64. „Τούς τε Ἀθηναίους ὑμῶν πάλιν αὖ καὶ τάδε ὑπομιμνήσκω, ὅτι οὔτε ναῦς ἐν τοῖς νεωσοίκοις ἄλλας ὁμοίας ταῖσδε οὔτε ὁπλιτῶν ἡλικίαν ὑπελίπετε, εἴ τε ξυμβήσεταί τι ἄλλο ἢ τὸ κρατεῖν ὑμῖν, τούς τε ἐνθάδε πολεμίους εὐθὺς ἐπ' ἐκεῖνα πλευσουμένους καὶ τοὺς ἐκεῖ ὑπολοίπους ἡμῶν ἀδυνάτους ἐσομένους τούς τε αὐτοῦ καὶ τοὺς ἐπελθόντας ἀμύνασθαι. καὶ οἱ μὲν ἂν ὑπὸ Συρακοσίοις εὐθὺς γίγνοισθε, οἷς αὐτοὶ ἴστε οἵᾳ γνώμῃ ἐπήλθετε, οἱ δ' ἐκεῖ ὑπὸ Λακεδαιμο-
2 νίοις. ὥστε ἐν ἑνὶ τῷδε ὑπὲρ ἀμφοτέρων ἀγῶνι καθεστῶτες καρτερήσατε, εἴπερ ποτέ, καὶ ἐνθυμεῖσθε καθ' ἑκάστους τε καὶ ξύμπαντες ὅτι οἱ ἐν ταῖς ναυσὶν ὑμῶν νῦν ἐσόμενοι καὶ πεζοὶ τοῖς Ἀθηναίοις εἰσὶ καὶ νῆες καὶ ἡ ὑπόλοιπος πόλις καὶ τὸ μέγα ὄνομα τῶν Ἀθηνῶν, περὶ ὧν εἴ τίς τι ἕτερος ἑτέρου προφέρει ἢ ἐπιστήμῃ ἢ εὐψυχίᾳ, οὐκ ἂν ἐν ἄλλῳ μᾶλλον καιρῷ ἀποδειξάμενος αὐτός τε αὐτῷ ὠφέλιμος γένοιτο καὶ τοῖς ξύμπασι σωτήριος."

65. Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα παρακελευσάμενος εὐθὺς ἐκέλευε πληροῦν τὰς ναῦς. τῷ δὲ Γυλίππῳ καὶ τοῖς Συρακοσίοις παρῆν μὲν αἰσθάνεσθαι, ὁρῶσι καὶ αὐτὴν τὴν παρα-

hauptung; doch mochten in der That die Seeleute sich den ὑπήκοοι gegenüber noch mehr in die Brust werfen, als die athen. Bürger selbst.

4. δικαίως mit dem Imper. verbunden in diesem Sinne: gerechter Weise dürft ihr nicht verrathen. ἄν, das fast alle Codd. (auch V.) noch nach δικαίως haben, ist bekanntlich bei dem Imper. unstatthaft; eine Vermischung zweier Structuren, näml.: δικαίως οὐκ ἂν καταπροδιδοῖτε u. μὴ καταπροδίδοτε anzunehmen, wozu Poppo neigt, wäre willkürlich. Auch vom Opt., den die Vulg. (καταπροδίδοιτε) und einige Codd. (καταπροδοίητε) haben, kann wegen μή nicht die Rede sein. Scharfsinnig vermuthet Weller δικαίωσιν αὖ τὴν für δικαίως ἂν αὐτήν, doch missfällt mir αὖ. Etwa κινδυνεύουσαν für δικαίως ἄν?

64. 1. αὐτοῦ, in Griechenland selbst.

2. ἀμφοτέρων, die vorher mit οἱ μὲν — οἱ δ' bezeichnet sind. — περὶ ὧν, näml. Ἀθηνῶν, verb. mit ἀποδειξάμενος, worin der Begriff des Kämpfens liegt.

σκευήν, ὅτι ναυμαχήσουσιν οἱ Ἀθηναῖοι, προηγγέλθη δὲ αὐτοῖς καὶ ἡ ἐπιβολὴ τῶν σιδηρῶν χειρῶν, καὶ πρός τε τἆλλα 2
ἐξηρτύσαντο ὡς ἕκαστα καὶ πρὸς τοῦτο· τὰς γὰρ πρώρας καὶ τῆς νεὼς ἄνω ἐπὶ πολὺ κατεβύρσωσαν, ὅπως ἂν ἀπολισθάνοι καὶ μὴ ἔχοι ἀντιλαβὴν ἡ χεὶρ ἐπιβαλλομένη. καὶ ἐπειδὴ 3
ἑτοῖμα πάντα ἦν, παρεκελεύσαντο ἐκείνοις οἵ τε στρατηγοὶ καὶ Γύλιππος καὶ ἔλεξαν τοιάδε.

66. „Ὅτι μὲν καλὰ τὰ προειργασμένα καὶ ὑπὲρ καλῶν τῶν μελλόντων ὁ ἀγὼν ἔσται, ὦ Συρακόσιοι καὶ ξύμμαχοι, οἵ τε πολλοὶ δοκεῖτε ἡμῖν εἰδέναι (οὐδὲ γὰρ ἂν οὕτως αὐτῶν προθύμως ἀντελάβεσθε), καὶ εἴ τις μὴ ἐπὶ ὅσον δεῖ ᾔσθηται, σημανοῦμεν. Ἀθηναίους γὰρ ἐς τὴν χώραν τήνδε ἐλθόντας 2
πρῶτον μὲν ἐπὶ τῆς Σικελίας καταδουλώσει, ἔπειτ' εἰ κατορθώσειαν, καὶ τῆς Πελοποννήσου καὶ τῆς ἄλλης Ἑλλάδος, καὶ ἀρχὴν τὴν ἤδη μεγίστην τῶν τε πρὶν Ἑλλήνων καὶ τῶν νῦν κεκτημένους, πρῶτοι ἀνθρώπων ὑποστάντες τῷ ναυτικῷ, ᾧπερ πάντα κατέσχον, τὰς μὲν νενικήκατε ἤδη ναυμαχίας, τὴν δ' ἐκ τοῦ εἰκότος νῦν νικήσετε. ἄνδρες γὰρ ἐπειδὰν ᾧ 3
ἀξιοῦσι προὔχειν κολουθῶσι, τό γ' ὑπόλοιπον αὐτῶν τῆς δόξης ἀσθενέστερον αὐτὸ ἑαυτοῦ ἐστιν ἢ εἰ μηδ' ᾠήθησαν τὸ πρῶτον, καὶ τῷ παρ' ἐλπίδα τοῦ αὐχήματος σφαλλόμενοι καὶ παρὰ ἰσχὺν τῆς δυνάμεως ἐνδιδόασιν· ὃ νῦν Ἀθηναίους εἰκὸς πεπονθέναι.

65. 1. ἐπιβολή, die sie beabsichtigten.

2. τῆς νεώς hängt von ἐπὶ πολύ ab, das den Objectsacc. vertritt: zu 1, 50, 2. Wegen des Singul. τῆς νεώς v. 62, 3. — ὅπως ἂν ὀλισθάνοι. zu 50, 4.

3. ἑτοῖμα παντα V. Vulg. πάντα ἑτοῖμα.

66. 2. Auch zu νενικήκατε ist Ἀθηναίους noch Obj. u. die Constr. wie 1, 32, 5 τὴν μὲν οὖν γενομένην ναυμαχίαν — ἀπεωσάμεθα Κορινθίους.

3. ἀσθενέστερον αὐτὸ ἑαυτοῦ. zu 1, 8, 3. Dass darauf noch ein Satz mit ἢ εἰ folgt, ist wie in den Stellen bei M. 450, A. 2. — ᾠήθησαν, sc. προὔχειν. — τῷ παρ' ἐλπίδα τοῦ αὐχήματος zu verbinden, räth das folg. παρὰ ἰσχὺν τῆς δυνάμεως. Daraus dass 4, 62, 3 τῷ παρ' ἐλπίδα allein mit σφαλλέσθω verbunden ist, folgt nicht, dass es auch hier allein genommen werden muss. Endlich wird, wenn man erklärt: durch das gegen die Hoffnung ihres Stolzes Geschehene, die Bedeutung von αὔχημα besser gewahrt als bei der Verbindung τοῦ αὐχήματος σφαλλόμενοι: in ihrer kecken Zuversicht sich täuschend; denn αὔχημα ist eben Stolz, *iactatio*, nicht kecke Zuversicht. v. 2, 62, 4. 7, 75, 6. — καὶ — ἐνδιδόασιν, lassen sie ihren Muth sogar unter (eigtl. gegen) die Stärke ihrer Macht sinken.

67. „Ἡμῶν δὲ τό τε ὑπάρχον πρότερον, ᾧπερ καὶ ἀνεπι-
στήμονες ἔτι ὄντες ἀπετολμήσαμεν, βεβαιότερον νῦν, καὶ τῆς
δοκήσεως προσγεγενημένης αὐτῷ, τὸ κρατίστους εἶναι, εἰ
τοὺς κρατίστους ἐνικήσαμεν, διπλασία ἑκάστου ἡ ἐλπίς. τὰ
δὲ πολλὰ πρὸς τὰς ἐπιχειρήσεις ἡ μεγίστη ἐλπὶς μεγίστην καὶ
2 τὴν προθυμίαν παρέχεται. τά τε τῆς ἀντιμιμήσεως αὐτῶν
τῆς παρασκευῆς ἡμῶν τῷ μὲν ἡμετέρῳ τρόπῳ ξυνήθη τέ ἐστι
καὶ οὐκ ἀνάρμοστοι πρὸς ἕκαστον αὐτῶν ἐσόμεθα· οἱ δ', ἐπει-
δὰν πολλοὶ μὲν ὁπλῖται ἐπὶ τῶν καταστρωμάτων παρὰ τὸ
καθεστηκὸς ὦσι, πολλοὶ δὲ καὶ ἀκοντισταί, χερσαῖοι, ὡς εἰ-
πεῖν, Ἀκαρνᾶνές τε καὶ ἄλλοι ἐπὶ ναῦς ἀναβάντες, οἳ οὐδ'
ὅπως καθεζομένους χρὴ τὸ βέλος ἀφεῖναι εὑρήσουσι, πῶς οὐ
σφαλοῦσί τε τὰς ναῦς καὶ ἐν σφίσιν αὐτοῖς πάντες, οὐκ ἐν τῷ
3 αὐτῶν τρόπῳ κινούμενοι, ταράξονται; ἐπεὶ καὶ τῷ πλήθει
τῶν νεῶν οὐκ ὠφελήσονται, εἴ τις καὶ τόδε ὑμῶν, ὅτι οὐκ
ἴσαις ναυμαχήσει, πεφόβηται· ἐν ὀλίγῳ γὰρ πολλαὶ ἀργότε-
ραι μὲν ἐς τὸ δρᾶν τι ὧν βούλονται ἔσονται, ῥᾷσται δὲ ἐς τὸ
4 βλάπτεσθαι ἀφ' ὧν ἡμῖν παρεσκεύασται. τὸ δ' ἀληθέστατον
γνῶτε, ἐξ ὧν ἡμεῖς οἰόμεθα σαφῶς πεπύσθαι· ὑπερβαλλόν-
των γὰρ αὐτοῖς τῶν κακῶν καὶ βιαζόμενοι ὑπὸ τῆς παρούσης
ἀπορίας ἐς ἀπόνοιαν καθεστήκασιν οὐ παρασκευῆς πίστει
μᾶλλον ἢ τύχης ἀποκινδυνεύσει οὕτως ὅπως δύνανται, ἵν'
ἢ βιασάμενοι ἐκπλεύσωσιν ἢ κατὰ γῆν μετὰ τοῦτο τὴν ἀπο-
χώρησιν ποιῶνται, ὡς τῶν γε παρόντων οὐκ ἂν πράξοντες
χεῖρον.

68. „Πρὸς οὖν ἀταξίαν τε τοιαύτην καὶ τύχην ἀνδρῶν ἑαυτὴν παραδεδωκυῖαν πολεμιωτάτων ὀργῇ προσμίξωμεν, καὶ νομίσωμεν ἅμα μὲν νομιμώτατον εἶναι, πρὸς τοὺς ἐναντίους

67. 1. *τὸ — εἶναι.* zu 36, 5.
2. Mit *τὰ τῆς ἀντιμιμήσεως* ist ein doppelter Genet. verbunden, des Subj. (*αὐτῶν*) u. des Obj. (*τῆς παρασκευῆς*). zu 2, 49, 7. — *ἕκαστον* V. Vulg. falsch *τὴν ἑκάστην*, zwei schlechte Codd. kaum besser *ἑκάστην*. — *χερσαῖοι* verächtlich, indem es eigtl. von Landthieren gebraucht wird, deshalb durch *ὡς εἰπεῖν* gemildert. — *καθεζομένους* hat den Nachdruck; sonst thaten sie es ja stehend. — *ταράξονται.* v. 36, 6.
3. *ἐν ὀλίγῳ*, in einem engen Raume befindlich.
4. *ἀποκινδυνεύσει*, das mit *τύχης* und *οὕτως ὅπως δύνανται* sich kaum verbinden lässt, wird nach Duker in *ἀποκινδυνεῦσαι* zu ändern sein, welches dann von *ἐς ἀπόνοιαν καθεστήκασιν* abhängt, während *τύχης* noch zu *πίστει* zu ziehen ist. — *ἂν πράξοντες* ist zweifelhaft u. viell. nach zwei guten Codd. in *ἂν πράξαντες* zu verwandeln. zu 5, 15, 2.
68. 1. *νομιμώτατον εἶναι — οἳ*

οἳ ἂν ὡς ἐπὶ τιμωρίᾳ τοῦ προσπεσόντος δικαιώσωσιν ἀποπλῆσαι τῆς γνώμης τὸ θυμούμενον, ἅμα δὲ ἐχθροὺς ἀμύνασθαι ἐκγενησόμενον ἡμῖν, τὸ λεγόμενόν που ἥδιστον εἶναι. ὡς δὲ 2
ἐχθροὶ καὶ ἔχθιστοι, πάντες ἴστε, οἵ γ' ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἦλθον δουλωσόμενοι, ἐν ᾧ, εἰ κατώρθωσαν, ἀνδράσι μὲν ἂν τὰ ἄλγιστα προσέθεσαν, παισὶ δὲ καὶ γυναιξὶ τὰ ἀπρεπέστατα, πόλει δὲ τῇ πάσῃ τὴν αἰσχίστην ἐπίκλησιν. ἀνθ' ὧν μὴ μα- 3
λακισθῆναί τινα πρέπει, μηδὲ τὸ ἀκινδύνως ἀπελθεῖν αὐτοὺς κέρδος νομίσαι. τοῦτο μὲν γάρ, καὶ ἐὰν κρατήσωσιν, ὁμοίως δράσουσι· τὸ δὲ πραξάντων ἐκ τοῦ εἰκότος ἃ βουλόμεθα τούσδε τε κολασθῆναι καὶ τῇ πάσῃ Σικελίᾳ καρπουμένῃ καὶ πρὶν ἐλευθερίαν βεβαιοτέραν παραδοῦναι, καλὸς ὁ ἀγών. καὶ κινδύνων οὗτοι σπανιώτατοι οἳ ἂν ἐλάχιστα ἐκ τοῦ σφαλῆναι βλάπτοντες πλεῖστα διὰ τὸ εὐτυχῆσαι ὠφελῶσιν."

69. Καὶ οἱ μὲν τῶν Συρακοσίων στρατηγοὶ καὶ Γύλιππος τοιαῦτα καὶ αὐτοὶ τοῖς σφετέροις στρατιώταις παρακελευσάμενοι ἀντεπλήρουν τὰς ναῦς εὐθὺς ἐπειδὴ καὶ τοὺς Ἀθηναίους ᾐσθάνοντο. ὁ δὲ Νικίας ὑπὸ τῶν παρόντων ἐκπε- 2
πληγμένος καὶ ὁρῶν οἷος ὁ κίνδυνος καὶ ὡς ἐγγὺς ἤδη, ἐπειδὴ καὶ ὅσον οὐκ ἔμελλον ἀνάγεσθαι, καὶ νομίσας, ὅπερ πάσχουσιν ἐν τοῖς μεγάλοις ἀγῶσι, πάντα τε ἔργῳ ἔτι σφίσιν ἐνδεᾶ εἶναι καὶ λόγῳ αὐτοῖς οὔπω ἱκανὰ εἰρῆσθαι αὖθις τῶν τριηράρχων ἕνα ἕκαστον ἀνεκάλει, πατρόθεν τε ἐπονομάζων καὶ αὐτοὺς ὀνομαστὶ καὶ φυλήν, ἀξιῶν τό τε καθ' ἑαυτόν, ᾧ ὑπῆρχε λαμπρότητός τι, μὴ προδιδόναι τινὰ καὶ τὰς πατρικὰς ἀρετάς, ὧν ἐπιφανεῖς ἦσαν οἱ πρόγονοι, μὴ ἀφανίζειν,

ἄν. zu 2, 44, 1. — τῆς γνώμης τὸ θυμούμενον. zu 1, 36, 1. — ἐκγενησόμενον V. Vulg. ἐγγενησόμενον. Das Partic. nach νομίζω selten. — Vor λεγόμενον haben die Codd. ausser einem guten noch ein unpassendes καί.

3. πραξάντων, sc. ἡμῶν, wenn wir ausgeführt haben. Diese Erklärung sehr hart nennend ergänzt Krüg. αὐτῶν: wenn sie ein Schicksal haben, wie wir es wünschen. — διὰ τὸ εὐτ. Wegen des Acc. zu 1, 83, 2.

69. Die von hier an folgende Darstellung der eigentlichen Katastrophe des sicilischen Zuges ist durch Energie und Anschaulichkeit der Schilderung, sowie durch eine dem ergreifenden Inhalte trefflich angepasste Sprache ganz besonders ausgezeichnet.

1. ᾐσθάνοντο, sc. πληροῦντας τὰς ναῦς.

2. ἤδη V. Vulg. ἤδη ἦν, aber ἦν würde wohl Thuk., wenn er es setzen wollte, gleich nach οἷος gestellt haben. — ὅσον οὐκ. zu 4, 125, 1. — αὐτοῖς, τοῖς στρατιώταις. — Zu μὴ ἀφανίζειν ist das Subj. (τούτους) aus ὧν zu entneh-

πατρίδος τε τῆς ἐλευθερωτάτης ὑπομιμνήσκων καὶ τῆς ἐν
αὐτῇ ἀνεπιτάκτου πᾶσιν ἐς τὴν δίαιταν ἐξουσίας, ἄλλα τε λέ-
γων ὅσα ἐν τῷ τοιούτῳ ἤδη τοῦ καιροῦ ὄντες ἄνθρωποι οὐ
πρὸς τὸ δοκεῖν τινι ἀρχαιολογεῖν φυλαξάμενοι εἴποιεν ἄν,
καὶ ὑπὲρ ἁπάντων παραπλήσια ἔς τε γυναῖκας καὶ παῖδας καὶ
θεοὺς πατρῴους προφερόμενα, ἀλλ' ἐπὶ τῇ παρούσῃ ἐκπλήξει
3 ὠφέλιμα νομίζοντες ἐπιβοῶνται. καὶ ὁ μὲν οὐχ ἱκανὰ μᾶλλον
ἢ ἀναγκαῖα νομίσας παρῃνῆσθαι, ἀποχωρήσας ἦγε τὸν πεζὸν
πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ παρέταξεν ὡς ἐπὶ πλεῖστον ἐδύνατο,
ὅπως ὅτι μεγίστη τοῖς ἐν ταῖς ναυσὶν ὠφελία ἐς τὸ θαρσεῖν
4 γίγνοιτο. ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Μένανδρος καὶ Εὐθύδημος
(οὗτοι γὰρ ἐπὶ τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ ἐπέβησαν)
ἄραντες ἀπὸ τοῦ ἑαυτῶν στρατοπέδου εὐθὺς ἔπλεον πρὸς τὸ
ζεῦγμα τοῦ λιμένος καὶ τὸν καταληφθέντα διέκπλουν, βου-
λόμενοι βιάσασθαι ἐς τὸ ἔξω.

70. Προεξαγαγόμενοι δὲ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι
ναυσὶ παραπλησίαις τὸν ἀριθμὸν καὶ πρότερον, κατά τε τὸν
ἔκπλουν μέρει αὐτῶν ἐφύλασσον καὶ κατὰ τὸν ἄλλον κύκλῳ
λιμένα, ὅπως πανταχόθεν ἅμα προσπίπτοιεν τοῖς Ἀθηναίοις
καὶ ὁ πεζὸς ἅμα αὐτοῖς παραβοηθῇ ᾗπερ καὶ αἱ νῆες κατί-
σχοιεν. ἦρχον δὲ τοῦ ναυτικοῦ τοῖς Συρακοσίοις Σικανὸς μὲν
καὶ Ἀγάθαρχος, κέρας ἑκάτερος τοῦ παντὸς ἔχων, Πυθὴν δὲ
2 καὶ οἱ Κορίνθιοι τὸ μέσον. ἐπειδὴ δ' οἱ Ἀθηναῖοι προσέμισ-

men. — τῆς ἐν αὐτῇ κτἑ. v. 2, 37, 2. 3, 37, 2. — πρός, in Bezug auf. — καὶ — προφερόμενα Apposition zu ὅσα, = ἃ καὶ ὑπὲρ ἁπάντων (für alle Fälle) παραπλήσια προφέρεται. — ἐπιβοῶνται erwartet man nicht mehr, da mit ἀλλ' κτἑ. nur ein Gegensatz zu οὐ — φυλαξάμενοι zu geben, dieser aber mit νομίζοντες schon vollendet war. Dem ganzen Satztheil von ὅσα an fehlt sichtbar die letzte Feile, und so ist nicht bloss in ἐπιβοῶνται, sondern auch in der etwas schleppenden Nachstellung des Gliedes καὶ — προφερόμενα eine Unebenheit zurückgeblieben.

4. Warum konnte στρατηγοί nicht den Art. erhalten? — τὸ ζεῦγμα τοῦ λ. 59, 3. — καταληφθέντα nur ein Cod. Dies allein giebt den erforderlichen Sinn: die besetzte, gesperrte Ausfahrt, καταλειφθέντα u. παραλειφθέντα dagegen würde besagen, dass man zwischen den zur Sperrung dienenden Fahrzeugen eine Durchfahrt freigelassen, was völlig zweckwidrig gewesen wäre.

70. 1. προεξαγαγόμενοι. Dies Wort sonst nur von Landtruppen gebraucht. — πρότερον. 52, 1. Damals war die Zahl der Schiffe 76. — προσπίπτοιεν — παραβοηθῇ — κατίσχοιεν. Wegen der verschiedenen Modi v. 6, 96, 3. zu 3, 22, 8. 4, 120, 2. — ἅμα αὐτοῖς V. Vulg. αὐτοὶς ἅμα. — κατίσχοιεν, anlegen würden, wenn sie näml. von den Ath. gedrängt würden.

2. οἱ Ἀθηναῖοι. Die meisten Codd. οἱ ἄλλοι Ἀθηναῖοι, das aber

γον τῷ ζεύγματι, τῇ μὲν πρώτῃ ῥύμῃ ἐπιπλέοντες ἐκράτουν
τῶν τεταγμένων νεῶν πρὸς αὐτῷ, καὶ ἐπειρῶντο λύειν τὰς
κλῄσεις· μετὰ δὲ τοῦτο πανταχόθεν σφίσι τῶν Συρακοσίων
καὶ ξυμμάχων ἐπιφερομένων οὐ πρὸς τῷ ζεύγματι ἔτι μόνον
ἡ ναυμαχία, ἀλλὰ καὶ κατὰ τὸν λιμένα ἐγίγνετο, καὶ ἦν καρ-
τερὰ καὶ οἵα οὐχ ἑτέρα τῶν προτέρων. πολλὴ μὲν γὰρ ἑκατέ- 3
ροις προθυμία ἀπὸ τῶν ναυτῶν ἐς τὸ ἐπιπλεῖν ὁπότε κελευ-
σθείη ἐγίγνετο, πολλὴ δὲ ἡ ἀντιτέχνησις τῶν κυβερνητῶν
καὶ ἀγωνισμὸς πρὸς ἀλλήλους· οἵ τε ἐπιβάται ἐθεράπευον,
ὅτε προσπέσοι ναῦς νηί, μὴ λείπεσθαι τὰ ἀπὸ τοῦ καταστρώ-
ματος τῆς ἄλλης τέχνης· πᾶς τέ τις ἐν ᾧ προσετέτακτο αὐτὸς
ἕκαστος ἠπείγετο πρῶτος φαίνεσθαι. ξυμπεσουσῶν δὲ ἐν 4
ὀλίγῳ πολλῶν νεῶν (πλεῖσται γὰρ δὴ αὗται ἐν ἐλαχίστῳ ἐναυ-
μάχησαν· βραχὺ γὰρ ἀπέλιπον ξυναμφότεραι διακόσιαι γε-
νέσθαι) αἱ μὲν ἐμβολαὶ διὰ τὸ μὴ εἶναι τὰς ἀνακρούσεις καὶ
διέκπλους ὀλίγαι ἐγίγνοντο, αἱ δὲ προσβολαί, ὡς τύχοι ναῦς
νηὶ προσπεσοῦσα ἢ διὰ τὸ φεύγειν ἢ ἄλλῃ ἐπιπλέουσα, πυ-
κνότεραι ἦσαν. καὶ ὅσον μὲν χρόνον προσφέροιτο ναῦς, οἱ ἀπὸ 5
τῶν καταστρωμάτων τοῖς ἀκοντίοις καὶ τοξεύμασι καὶ λίθοις
ἀφθόνως ἐπ᾽ αὐτὴν ἐχρῶντο· ἐπειδὴ δὲ προσμίξειαν, οἱ ἐπι-
βάται ἐς χεῖρας ἰόντες ἐπειρῶντο ταῖς ἀλλήλων ναυσὶν ἐπι-
βαίνειν. ξυνετύγχανέ τε πολλαχοῦ διὰ τὴν στενοχωρίαν τὰ 6
μὲν ἄλλοις ἐμβεβληκέναι, τὰ δὲ αὐτοὺς ἐμβεβλῆσθαι, δύο τε
περὶ μίαν καὶ ἔστιν ᾗ καὶ πλείους ναῦς κατ᾽ ἀνάγκην ξυνηρ-
τῆσθαι, καὶ τοῖς κυβερνήταις τῶν μὲν φυλακὴν τῶν δ᾽ ἐπι-
βουλήν, μὴ καθ᾽ ἓν ἕκαστον, κατὰ πολλὰ δὲ πανταχόθεν,

durch den zu 2, 14, 1 angeführten Sprachgebrauch von ἄλλος nicht geschützt wird, da es bei dem Gegensatze zweier feindlichen Parteien nie so vorkommt. V. bloss Ἀθηναῖοι. — τῶν — αὐτῷ. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3.

3. ἐθεράπευον hier mit dem Acc. c. Inf.; mit dem blossen Inf. 6, 61, 5; mit ὅπως 1, 19. — τὰ ἀπὸ τοῦ καταστρ., der Kampf vom Verdecke.

4. βραχὺ ἀπέλιπον, „ungewöhnl. für ὀλίγου ἐδέησαν. vgl. Kr. z. Her. 7, 9, 2.“ K. — διακόσιαι. §. 1. 60, 4. — ἐμβολαί, regelrechte Angriffe; προσβολαί, zufällige Zusammenstösse. — ἀνακρούσεις. 1, 50, 5. — διέκπλους. 1, 49, 2. — ἐπιπλέουσα parallel dem διὰ τὸ φεύγειν. v. 6, 17, 3 ἢ ἐκ τοῦ — πείθειν ἢ στασιάζων.

5. οἱ ἐπιβάται als Hopliten stehen im Gegensatz zu οἱ ἀπὸ τῶν καταστρωμάτων, womit hier, wie der Zusammenhang lehrt, nur die ἀκοντισταί, τοξευταί u. λιθοβόλοι gemeint sind. — ἐπιβαίνειν mit dem Dat. sonst nur bei Spätern; s. Steph. Thes.

6. αὐτοὺς ἐμβεβλῆσθαι, selbst angegriffen waren. ἐμβάλλεσθαι persönl. construiert. zu 34, 5. — τῶν μὲν φυλακήν, Wah-

περιεστάναι, καὶ τὸν κτύπον μέγαν ἀπὸ πολλῶν νεῶν ξυμπιπτουσῶν ἔκπληξίν τε ἅμα καὶ ἀποστέρησιν τῆς ἀκοῆς ὧν
7 οἱ κελευσταὶ φθέγγοιντο παρέχειν. πολλὴ γὰρ δὴ ἡ παρακέλευσις καὶ βοὴ ἀφ' ἑκατέρων τοῖς κελευσταῖς κατά τε τὴν τέχνην καὶ πρὸς τὴν αὐτίκα φιλονεικίαν ἐγίγνετο, τοῖς μὲν Ἀθηναίοις βιάζεσθαί τε τὸν ἔκπλουν ἐπιβοῶντες καὶ περὶ τῆς ἐς τὴν πατρίδα σωτηρίας νῦν, εἴ ποτε καὶ αὖθις, προθύμως ἀντιλαβέσθαι, τοῖς δὲ Συρακοσίοις καὶ ξυμμάχοις καλὸν εἶναι κωλῦσαί τε αὐτοὺς διαφυγεῖν καὶ τὴν οἰκείαν ἑκάστους πα-
8 τρίδα νικήσαντας ἐπαυξῆσαι. καὶ οἱ στρατηγοὶ προσέτι ἑκατέρων, εἴ τινά που ὁρῷεν μὴ κατ' ἀνάγκην πρύμναν κρουόμενον, ἀνακαλοῦντες ὀνομαστὶ τὸν τριήραρχον ἠρώτων, οἱ μὲν Ἀθηναῖοι, εἰ τὴν πολεμιωτάτην γῆν οἰκειοτέραν ἤδη τῆς οὐ δι' ὀλίγου πόνου κεκτημένης θαλάσσης ἡγούμενοι ὑποχωροῦσιν, οἱ δὲ Συρακόσιοι, εἰ οὓς σαφῶς ἴσασι προθυμουμένους Ἀθηναίους παντὶ τρόπῳ διαφυγεῖν, τούτους αὐτοὶ φεύγοντας φεύγουσιν.

71. Ὅ τε ἐκ τῆς γῆς πεζὸς ἀμφοτέρων ἰσορρόπου τῆς ναυμαχίας καθεστηκυίας πολὺν τὸν ἀγῶνα καὶ ξύστασιν τῆς γνώμης εἶχε, φιλονεικῶν μὲν ὁ αὐτόθεν περὶ τοῦ πλείονος ἤδη καλοῦ, δεδιότες δὲ οἱ ἐπελθόντες μὴ τῶν παρόντων ἔτι
2 χείρω πράξωσιν. πάντων γὰρ δὴ ἀνακειμένων τοῖς Ἀθηναίοις ἐς τὰς ναῦς ὅ τε φόβος ἦν ὑπὲρ τοῦ μέλλοντος οὐδενὶ ἐοικὼς καὶ διὰ τὸ ἀνώμαλον καὶ τὴν ἔποψιν τῆς ναυμαχίας ἐκ τῆς

rung gegen die einen. — μέγαν appositiv = μέγαν ὄντα, daher ohne Art. zu 1, 49, 5. — πολλῶν νεῶν die besten Codd. Vulg. πολλῶν τῶν νεῶν. zu 1, 71, 3.

7. δὴ ἡ V. Vulg. δή. — τοῖς Ἀθηναίοις hängt von ἐπιβοῶντες ab. — ἐπιβοῶντες anomaler Nom., als wenn vorher stände πολλὰ παρεκελεύοντο οἱ κελευσταί. zu 2, 53, 4. — ἀντιλαβέσθαι „etwa τοῦ ἔργου." K.

8. μὴ κατ' ἀνάγκην, ohne Noth. — δι' ὀλίγου πόνου V. Vulg. ohne πόνου. — κεκτημένης passiv. zu 2, 62, 3. — Ἀθηναίους Apposition. zu 6, 57, 4. — φεύγοντας φεύγουσιν absichtliche Assonanz.

71. 1. ξύστασιν Synonymon von ἀγών sowohl in der eigentl. als hier in der bildl. Bedeutung. In jener z. B. bei Herod. 6, 117. 7, 167.

2. οἱ ἐπελθόντες, die Ath. u. ihre Verbündeten. — διὰ τὸ κτέ. giebt, wie es steht, keinen vollständigen Gedanken. Auch δι' αὐτό, das zwei Codd. statt διὰ τό haben, befriedigt nicht. Am wahrscheinlichsten ist die Vermuthung, dass ἀνώμαλον zweimal gestanden hat u. ausserdem noch einige Bestimmungswörter ausgefallen sind, was, wie Arnold meint, leicht geschehen konnte, wenn ἀνώμαλον das Ende von zwei Zeilen bildete u. Thuk. etwa geschrieben hatte: διὰ τὸ ἀνώμα-

γῆς ἠναγκάζοντο ἔχειν. δι' ὀλίγου γὰρ οὔσης τῆς θέας καὶ 3
οὐ πάντων ἅμα ἐς τὸ αὐτὸ σκοπούντων, εἰ μέν τινες ἴδοιέν
πη τοὺς σφετέρους ἐπικρατοῦντας, ἀνεθάρσησάν τε ἂν καὶ
πρὸς ἀνάκλησιν θεῶν μὴ στερῆσαι σφᾶς τῆς σωτηρίας ἐτρέ-
ποντο· οἱ δ' ἐπὶ τὸ ἡσσώμενον βλέψαντες ὀλοφυρμῷ τε ἅμα
μετὰ βοῆς ἐχρῶντο καὶ ἀπὸ τῶν δρωμένων τῆς ὄψεως καὶ τὴν
γνώμην μᾶλλον τῶν ἐν τῷ ἔργῳ ἐδουλοῦντο· ἄλλοι δὲ καὶ
πρὸς ἀντίπαλόν τι τῆς ναυμαχίας ἀπιδόντες, διὰ τὸ ἀκρίτως
ξυνεχὲς τῆς ἁμίλλης καὶ τοῖς σώμασιν αὐτοῖς ἴσα τῇ δόξῃ περι-
δεῶς ξυναπονεύοντες ἐν τοῖς χαλεπώτατα διῆγον· ἀεὶ γὰρ
παρ' ὀλίγον ἢ διέφευγον ἢ ἀπώλλυντο. ἦν τε ἐν τῷ αὐτῷ 4
στρατεύματι τῶν Ἀθηναίων, ἕως ἀγχώμαλα ἐναυμάχουν,
πάντα ὁμοῦ ἀκοῦσαι, ὀλοφυρμός, βοή, νικῶντες, κρατούμε-
νοι, ἄλλα ὅσα ἐν μεγάλῳ κινδύνῳ μέγα στρατόπεδον πολυειδῆ
ἀναγκάζοιτο φθέγγεσθαι. παραπλήσια δὲ καὶ οἱ ἐπὶ τῶν νεῶν 5
αὐτοῖς ἔπασχον πρίν γε δὴ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐπὶ
πολὺ ἀντισχούσης τῆς ναυμαχίας ἔτρεψάν τε τοὺς Ἀθηναίους
καὶ ἐπικείμενοι λαμπρῶς, πολλῇ κραυγῇ καὶ διακελευσμῷ
χρώμενοι, κατεδίωκον ἐς τὴν γῆν. τότε δὲ ὁ μὲν ναυτικὸς 6
στρατός, ἄλλος ἄλλῃ, ὅσοι μὴ μετέωροι ἑάλωσαν, κατενεχθέν-
τες ἐξέπεσον ἐς τὸ στρατόπεδον· ὁ δὲ πεζὸς οὐκέτι διαφόρως,
ἀλλ' ἀπὸ μιᾶς ὁρμῆς οἰμωγῇ τε καὶ στόνῳ πάντες, δυσανα-
σχετοῦντες τὰ γιγνόμενα, οἱ μὲν ἐπὶ τὰς ναῦς παρεβοήθουν,
οἱ δὲ πρὸς τὸ λοιπὸν τοῦ τείχους ἐς φυλακήν, ἄλλοι δὲ καὶ
οἱ πλεῖστοι ἤδη περὶ σφᾶς αὐτοὺς καὶ ὅπῃ σωθήσονται διε-
σκόπουν. ἦν τε ἐν τῷ παραυτίκα οὐδεμιᾶς δὴ τῶν ξυμπασῶν 7
ἐλάσσων ἔκπληξις. παραπλήσιά τε πεπόνθεσαν καὶ ἔδρασαν
αὐτοὶ ἐν Πύλῳ· διαφθαρεισῶν γὰρ τῶν νεῶν τοῖς Λακεδαι-

λον τῶν συμβαινόντων περὶ τὴν μάχην ἀνώμαλον καὶ τὴν ἔποψιν κτέ. vgl. Diod. 20, 51 διὰ τὴν ἀνωμαλίαν τῶν συμβαινόντων ἐν τοῖς τοιούτοις κινδύνοις.

3. δι' ὀλίγου räumlich. — ἀνεθάρσησαν ἄν. B. 139, 12, a. — τῶν δρωμένων hängt natürl. von τῆς ὄψεως ab. — τῶν ἐν i. e. ἢ οἱ ἐν. — τοῖς σώμασιν αὐτ., dat. instrum. — ἴσα κτέ. gleichsam: ἴσα τῇ δόξῃ (der Gemüthsstimmung entsprechende) νεύματα ξυναπονεύοντες. — ἐν τοῖς χαλεπώτατα. vgl. zu 1, 6, 3. — παρ' ὀλίγον. Sinn: um eine schmale Linie war Rettung u. Untergang geschieden.

5. αὐτοῖς, von παραπλήσια abhäng., sind die Zuschauer.

6. δυσανασχετοῦντες. Dies Vb. erst wieder bei Spätern, nicht selten bei Plutarch. — τὸ λοιπὸν τοῦ τείχους. 60, 2.

7. καὶ ἔδρασαν, wie sie ge-

μονίοις προσαπώλλυντο αὐτοῖς καὶ οἱ ἐν τῇ νήσῳ ἄνδρες διαβεβηκότες, καὶ τότε τοῖς Ἀθηναίοις ἀνέλπιστον ἦν τὸ κατὰ γῆν σωθήσεσθαι, ἢν μή τι παρὰ λόγον γίγνηται.

72. Γενομένης δ' ἰσχυρᾶς τῆς ναυμαχίας καὶ πολλῶν νεῶν ἀμφοτέροις καὶ ἀνθρώπων ἀπολομένων οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐπικρατήσαντες τά τε ναυάγια καὶ τοὺς νεκροὺς ἀνείλοντο καὶ ἀποπλεύσαντες πρὸς τὴν πόλιν τροπαῖον
2 ἔστησαν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ὑπὸ μεγέθους τῶν παρόντων κακῶν νεκρῶν μὲν πέρι ἢ ναυαγίων οὐδὲ ἐπενόουν αἰτῆσαι
3 ἀναίρεσιν, τῆς δὲ νυκτὸς ἐβούλοντο εὐθὺς ἀναχωρεῖν. Δημοσθένης δὲ Νικίᾳ προσελθὼν γνώμην ἐποιεῖτο πληρώσαντας ἔτι τὰς λοιπὰς τῶν νεῶν βιάσασθαι, ἢν δύνωνται, ἅμα ἕῳ τὸν ἔκπλουν, λέγων ὅτι πλείους ἔτι αἱ λοιπαί εἰσι νῆες χρήσιμαι σφίσιν ἢ τοῖς πολεμίοις· ἦσαν γὰρ τοῖς μὲν Ἀθηναίοις περίλοιποι ὡς ἑξήκοντα, τοῖς δ' ἐναντίοις ἐλάσσους ἢ πεντή-
4 κοντα. καὶ ξυγχωροῦντος Νικίου τῇ γνώμῃ καὶ βουλομένων πληροῦν αὐτῶν οἱ ναῦται οὐκ ἤθελον ἐσβαίνειν διὰ τὸ καταπεπλῆχθαι τῇ ἥσσῃ καὶ μὴ ἂν ἔτι οἴεσθαι κρατῆσαι. καὶ οἱ μὲν ὡς κατὰ γῆν ἀναχωρήσοντες ἤδη ξύμπαντες τὴν γνώμην εἶχον.

73. Ἑρμοκράτης δὲ ὁ Συρακόσιος ὑπονοήσας αὐτῶν τὴν διάνοιαν καὶ νομίσας δεινὸν εἶναι εἰ τοσαύτη στρατιὰ κατὰ γῆν ὑποχωρήσασα καὶ καθεξομένη ποι τῆς Σικελίας βουλήσεται αὖθις σφίσι τὸν πόλεμον ποιεῖσθαι, ἐσηγεῖται ἐλθὼν τοῖς ἐν τέλει οὖσιν ὡς οὐ χρεὼν ἀποχωρῆσαι τῆς νυκτὸς αὐτοὺς περιιδεῖν, λέγων ταῦτα ἃ καὶ αὐτῷ ἐδόκει, ἀλλὰ ἐξελθόντας ἤδη πάντας Συρακοσίους καὶ τοὺς ξυμμάχους τάς τε

than hatten. — *αὐτοῖς* die best. Codd., auch V. Vulg. *αὐταῖς*, was doch noch müssiger ist als jenes. — *οἱ ἐν τῇ νήσῳ — διαβ.* Wegen *ἐν* vgl. zu 1, 87, 6. — *παρὰ λόγον* mit Recht mehrere der neuern Herausgg. nach Dionys. Hal. statt *παράλογον*, da Thuk. *παράλογος* nur als Subst. gebraucht.

72. 2. *πέρι* konnte fehlen. Es ist eine Art Doppelconstruct. vorhanden, wie oft. zu 1, 23, 6. — *ἐβούλοντο* V. Vulg. *ἐβουλεύοντο*.

3. *αἱ λοιπαὶ νῆες χρήσιμαι*, die als brauchbar übrigen Schiffe, also die Nachstellung von *χρήσιμαι* zu vergl. mit der des Partic. in *τοῦ περὶ αὐτῶν λόγου κατεσχηκότος* u. A. (zu 1, 11, 3). Wäre *χρήσιμαι* Attribut: „die übrigen brauchbaren Schiffe", so müsste es *αἱ λ. ν. αἱ χρ.* heissen.

4. Wozu gehört *ἄν*?

73. 1. *ἀποχωρῆσαι περιιδεῖν.* Ueb. die Constr. zu 1, 35, 4. — *λέγων — ἐδόκει*, indem er das sagte, was er auch wirklich vermuthete, dass die Athener

ὁδοὺς ἀποικοδομῆσαι καὶ τὰ στενόπορα τῶν χωρίων προφθάσαντας φυλάσσειν. οἱ δὲ ξυνεγίγνωσκον μὲν καὶ αὐτοὶ οὐχ 2 ἧσσον ταῦτα ἐκείνου καὶ ἐδόκει ποιητέα εἶναι, τοὺς δὲ ἀνθρώπους ἄρτι ἀσμένους ἀπὸ ναυμαχίας τε μεγάλης ἀναπεπαυμένους καὶ ἅμα ἑορτῆς οὔσης (ἔτυχε γὰρ αὐτοῖς Ἡρακλεῖ ταύτην τὴν ἡμέραν θυσία οὖσα) οὐ δοκεῖν ἂν ῥᾳδίως ἐθελῆσαι ὑπακοῦσαι· ὑπὸ γὰρ τοῦ περιχαροῦς τῆς νίκης πρὸς πόσιν τετράφθαι τοὺς πολλοὺς ἐν τῇ ἑορτῇ, καὶ πάντα μᾶλλον ἐλπίζειν ἂν σφῶν πείθεσθαι αὐτοὺς ἢ ὅπλα λαβόντας ἐν τῷ παρόντι ἐξελθεῖν. ὡς δὲ τοῖς ἄρχουσι ταῦτα λογιζομένοις 3 ἐφαίνετο ἄπορα καὶ οὐκέτι ἔπειθεν αὐτοὺς ὁ Ἑρμοκράτης, αὐτὸς ἐπὶ τούτοις τάδε μηχανᾶται· δεδιὼς μὴ οἱ Ἀθηναῖοι καθ' ἡσυχίαν προφθάσωσιν ἐν τῇ νυκτὶ διελθόντες τὰ χαλεπώτατα τῶν χωρίων, πέμπει τῶν ἑταίρων τινὰς τῶν ἑαυτοῦ μετὰ ἱππέων πρὸς τὸ τῶν Ἀθηναίων στρατόπεδον ἡνίκα ξυνεσκόταζεν· οἳ προσελάσαντες ἐξ ὅσου τις ἔμελλεν ἀκούσεσθαι καὶ ἀνακαλεσάμενοί τινας ὡς ὄντες τῶν Ἀθηναίων ἐπιτήδειοι (ἦσαν γάρ τινες τῷ Νικίᾳ διάγγελοι τῶν ἔνδοθεν), ἐκέλευον φράζειν Νικίᾳ μὴ ἀπάγειν τῆς νυκτὸς τὸ στράτευμα, ὡς Συρακοσίων τὰς ὁδοὺς φυλασσόντων, ἀλλὰ καθ' ἡσυχίαν τῆς ἡμέρας παρασκευασάμενον ἀποχωρεῖν. καὶ οἱ μὲν εἰπόντες 4 ἀπῆλθον, καὶ οἱ ἀκούσαντες διήγγειλαν τοῖς στρατηγοῖς τῶν Ἀθηναίων.

74. *Οἱ* δὲ πρὸς τὸ ἄγγελμα ἐπέσχον τὴν νύκτα, νομίσαντες οὐκ ἀπάτην εἶναι. καὶ ἐπειδὴ καὶ ὣς οὐκ εὐθὺς ὥρ-

näml. abziehn wollten. — *ἀποικοδομῆσαι.* zu 1, 134, 2. — *προφθάσαντας.* In V. die auffallende Var. *διαλαβόντας*, welches Wort Thuk. sonst nicht hat.

2. *ξυνεγίγνωσκον*, waren derselben Meinung. Aehnl. 2, 60, 4. 8, 24, 5. In der gewöhnl. Bedeutung „verzeihen" hat Thuk. das Vb. nicht, wohl aber *ξυγγνώμη* u. *ξυγγνώμων.* — *ἀναπεπαυμένους* kann wohl heissen: die Ruhe erlangt hätten. Doch V. *πεπαυμένους*, was viell. vorzuziehen ist. — *οὐ δοκεῖν.* Es wird hier nicht mehr *ἐδόκει* als das regierende gedacht, sondern daraus ein *ἔλεγον.* — *πείθεσθαι* mit dem Genet. sonst nicht attisch.

3. *ὡς* — *οὐκέτι ἔπειθεν*, als er mit Ueberredung nichts mehr ausrichtete. vgl. zu 2, 93, 4. — *ἐπὶ τούτοις*, gemäss, unter diesen Umständen. — *μηχανᾶται κτἑ.* Die neuesten Ausgg. interpungieren mit Bekker *μηχανᾶται, δεδιὼς — χωρίων. πέμπει.* Mir scheint die alte Interp. natürlicher, sodass nach *τάδε* gleich die Erklärung folgt. — *τῶν ἔνδοθεν* ist Neutr.

74. 1. *καὶ ὥς*, auch so, dennoch, trotz der Dringlichkeit des Aufbruchs. Die Erklärungen an-

μησαν, ἔδοξεν αὐτοῖς καὶ τὴν ἐπιοῦσαν ἡμέραν περιμεῖναι,
ὅπως ξυσκευάσαιντο ὡς ἐκ τῶν δυνατῶν οἱ στρατιῶται ὅτι
χρησιμώτατα, καὶ τὰ μὲν ἄλλα πάντα καταλιπεῖν, ἀναλα-
βόντες δὲ αὐτὰ ὅσα περὶ τὸ σῶμα ἐς δίαιταν ὑπῆρχεν ἐπιτή-
2 δεια ἀφορμᾶσθαι. Συρακόσιοι δὲ καὶ Γύλιππος τῷ μὲν πεζῷ
προεξελθόντες τάς τε ὁδοὺς τὰς κατὰ τὴν χώραν ᾗ εἰκὸς ἦν
τοὺς Ἀθηναίους ἰέναι ἀπεφράγνυσαν καὶ τῶν ῥείθρων καὶ
ποταμῶν τὰς διαβάσεις ἐφύλασσον καὶ ἐς ὑποδοχὴν τοῦ στρα-
τεύματος ὡς κωλύσοντες ᾗ ἐδόκει ἐτάσσοντο· ταῖς δὲ ναυσὶ
προσπλεύσαντες τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων ἀπὸ τοῦ αἰγιαλοῦ
ἀφεῖλκον, ἐνέπρησαν δέ τινας ὀλίγας, ὥσπερ διενοήθησαν,
αὐτοὶ οἱ Ἀθηναῖοι, τὰς δ' ἄλλας καθ' ἡσυχίαν οὐδενὸς κω-
λύοντος ὡς ἑκάστην ποι ἐκπεπτωκυῖαν ἀναδησάμενοι ἐκόμι-
ζον ἐς τὴν πόλιν.

75. Μετὰ δὲ τοῦτο, ἐπειδὴ ἐδόκει τῷ Νικίᾳ καὶ τῷ Δη-
μοσθένει ἱκανῶς παρεσκευάσθαι, καὶ ἡ ἀνάστασις ἤδη τοῦ
2 στρατεύματος τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀπὸ τῆς ναυμαχίας ἐγίγνετο. δει-
νὸν οὖν ἦν οὐ καθ' ἓν μόνον τῶν πραγμάτων, ὅτι τάς τε
ναῦς ἀπολωλεκότες πάσας ἀπεχώρουν καὶ ἀντὶ μεγάλης ἐλπί-
δος καὶ αὐτοὶ καὶ ἡ πόλις κινδυνεύοντες, ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ ἀπο-
λείψει τοῦ στρατοπέδου ξυνέβαινε τῇ τε ὄψει ἑκάστῳ ἀλγεινὰ
3 καὶ τῇ γνώμῃ αἴσθεσθαι. τῶν τε γὰρ νεκρῶν ἀτάφων ὄντων
ὁπότε τις ἴδοι τινὰ τῶν ἐπιτηδείων κείμενον, ἐς λύπην μετὰ
φόβου καθίστατο, καὶ οἱ ζῶντες καταλειπόμενοι τραυματίαι
τε καὶ ἀσθενεῖς πολὺ τῶν τεθνεώτων τοῖς ζῶσι λυπηρότεροι
4 ἦσαν καὶ τῶν ἀπολωλότων ἀθλιώτεροι. πρὸς γὰρ ἀντιβολίαν
καὶ ὀλοφυρμὸν τραπόμενοι ἐς ἀπορίαν καθίστασαν, ἄγειν τε
σφᾶς ἀξιοῦντες καὶ ἕνα ἕκαστον ἐπιβοώμενοι, εἴ τινά πού τις

derer Ausleger sind entweder mit der Bedeutung von καὶ ὥς oder mit dem Zusammenh. nicht vereinbar. — ὡς ἐκ τῶν δυνατῶν restringierend. zu 4, 96, 1. — ἀναλαβόντες. Ueb. den Nom., für den der Regel zufolge der Acc. stehen sollte (so V.), zu 2, 53, 4.

2. ἀπεφράγνυσαν. Diese Flexion statt der gewöhnl. φράσσω hat von Attikern nur noch Soph. Antig. 241. — ποταμῶν V. Vulg. τῶν ποταμῶν. — ὥσπερ διενοήθησαν. 60, 2. — ὡς ἑκάστην. zu 1, 3, 4. — ἐκόμιζον, sc. οἱ Συρακόσιοι.

75. 1. ἐδόκει παρεσκευάσθαι ohne ein bestimmtes Subj. zu 1,7.

2. καθ' ἓν τῶν πραγμάτων, *in unum contracta rerum gestarum summa*, das Gesammtergebniss der Dinge, vertritt die Stelle des Subj. vgl. zu 2,39,2. — αἴσθεσθαι. V. u. drei and. gute Codd. Vulg. αἰσθέσθαι. v.5,26, 5.

3. ἀσθενεῖς, krank. zu 60, 2.

4. καθίστασαν, sc. τοὺς ἀπιόν-

ἴδοι ἢ ἑταίρων ἢ οἰκείων, τῶν τε ξυσκήνων ἤδη ἀπιόντων
ἐκκρεμαννύμενοι καὶ ἐπακολουθοῦντες ἐς ὅσον δύναιντο, εἴ
τῳ δὲ προλίποι ἡ ῥώμη καὶ τὸ σῶμα, οὐκ ἄνευ ὀλίγων ἐπι-
θειασμῶν καὶ οἰμωγῆς ὑπολειπόμενοι· ὥστε δάκρυσι πᾶν τὸ
στράτευμα πλησθὲν καὶ ἀπορίᾳ τοιαύτῃ μὴ ῥᾳδίως ἀφορμᾶ-
σθαι, καίπερ ἐκ πολεμίας τε καὶ μείζω ἢ κατὰ δάκρυα τὰ μὲν
πεπονθότας ἤδη, τὰ δὲ περὶ τῶν ἐν ἀφανεῖ δεδιότας μὴ πά-
θωσιν. κατήφειά τέ τις ἅμα καὶ κατάμεμψις σφῶν αὐτῶν 5
πολλὴ ἦν. οὐδὲν γὰρ ἄλλο ἢ πόλει ἐκπεπολιορκημένῃ ἐῴκε-
σαν ὑποφευγούσῃ, καὶ ταύτῃ οὐ σμικρᾷ· μυριάδες γὰρ τοῦ
ξύμπαντος ὄχλου οὐκ ἐλάσσους τεσσάρων ἅμα ἐπορεύοντο.
καὶ τούτων οἵ τε ἄλλοι ἔφερον πάντες ὅ τι τις ἐδύνατο ἕκα-
στος χρήσιμον, καὶ οἱ ὁπλῖται καὶ οἱ ἱππῆς παρὰ τὸ εἰωθὸς
αὐτοὶ τὰ σφέτερα αὐτῶν σιτία ὑπὸ τοῖς ὅπλοις, οἱ μὲν ἀπο-
ρίᾳ ἀκολούθων, οἱ δὲ ἀπιστίᾳ· ἀπηυτομολήκεσαν γὰρ πάλαι
τε καὶ οἱ πλεῖστοι παραχρῆμα. ἔφερον δὲ οὐδὲ ταῦτα ἱκανά·
σῖτος γὰρ οὐκέτι ἦν τῷ στρατοπέδῳ. καὶ μὴν ἡ ἄλλη αἰκία 6
καὶ ἡ ἰσομοιρία τῶν κακῶν, ἔχουσά τινα ὅμως, τὸ μετὰ πολ-
λῶν, κούφισιν, οὐδ᾽ ὣς ῥᾳδία ἐν τῷ παρόντι ἐδοξάζετο, ἄλλως
τε καὶ ἀπὸ οἵας λαμπρότητος καὶ αὐχήματος τοῦ πρώτου ἐς
οἵαν τελευτὴν καὶ ταπεινότητα ἀφῖκτο. μέγιστον γὰρ δὴ τὸ 7
διάφορον τοῦτο Ἑλληνικῷ στρατεύματι ἐγένετο, οἷς ἀντὶ
μὲν τοῦ ἄλλους δουλωσομένους ἥκειν αὐτοὺς τοῦτο μᾶλλον
δεδιότας μὴ πάθωσι ξυνέβη ἀπιέναι, ἀντὶ δ᾽ εὐχῆς τε καὶ
παιάνων, μεθ᾽ ὧν ἐξέπλεον, πάλιν τούτων τοῖς ἐναντίοις

τας. — προλίποι intrans. cum dat. ungewöhnl. — οὐκ ἄνευ ὀλίγων kann Thuk. schwerl. geschrieben haben; vielm. erwartet man das Gegentheil οὐκ ἄνευ πολλῶν oder συχνῶν. — ὑπολειπόμενοι, zurückbleibend, V. Vulg. ἀπολειπόμενοι, indem sie verlassen wurden. — μείζω ἢ κατά. zu 2, 50, 1.

5. οὐδὲν ἄλλο ἤ. zu 3, 85, 4. — οὐ σμικρᾷ. Ueb. die Form zu 4, 13, 4. — ἔφερον πάντες V. Vulg. πάντες ἔφερον. — τὶς — ἕκαστος. zu 6, 31, 4. — ἀκολούθων, sonst θεράποντες genannt: 13, 2. 4, 16, 1.— παραχρῆμα, gegenwärtig.

6. ἔχουσα — ὅμως, obgleich sie hat. So wird oft ὅμως zum Partic. gesetzt, während es eigtl. zum Hauptsatze gehört. M. 566, 3. — τὸ μετὰ πολλῶν Appos. zu τινὰ κούφισιν. Ein bestimmtes Vb. zu ergänzen, ist ebenso wenig nöthig als bei τῷ παρ᾽ ἐλπίδα 4, 62, 3. — ἀπὸ οἵας κτέ. Es schwebt vor: wenn sie bedachten. — ἀφῖκτο unpersönl. vgl. zu 1, 7.

7. Ἑλληνικῷ. Die Codd. τῷ Ἑλληνικῷ. Den Art. erkannten nach dem Schol. schon alte Kritiker als unstatthaft u. die neuern haben ihn mit Recht getilgt. — αὐτούς, selbst. — μεθ᾽ ὧν ἐξέπλεον. 6, 32. — τούτων hängt von ἐναντίοις ab. Die Stellung wie in ταῦτα

ἐπιψηφίσμασιν ἀφορμᾶσθαι, πεζούς τε ἀντὶ ναυβατῶν πορευομένους καὶ ὁπλιτικῷ προσέχοντας μᾶλλον ἢ ναυτικῷ. ὅμως δὲ ὑπὸ μεγέθους τοῦ ἐπικρεμαμένου ἔτι κινδύνου πάντα ταῦτα αὐτοῖς οἰστὰ ἐφαίνετο.

76. Ὁρῶν δὲ ὁ Νικίας τὸ στράτευμα ἀθυμοῦν καὶ ἐν μεγάλῃ μεταβολῇ ὄν, ἐπιπαριὼν ὡς ἐκ τῶν ὑπαρχόντων ἐθάρσυνέ τε καὶ παρεμυθεῖτο, βοῇ τε χρώμενος ἔτι μᾶλλον ἑκάστοις καθ' οὓς γίγνοιτο ὑπὸ προθυμίας, καὶ βουλόμενος ὡς ἐπὶ πλεῖστον γεγωνίσκων ὠφελεῖν.

77. „Ἔτι καὶ ἐκ τῶν παρόντων, ὦ Ἀθηναῖοι καὶ ξύμμαχοι, ἐλπίδα χρὴ ἔχειν· ἤδη τινὲς καὶ ἐκ δεινοτέρων ἢ τοιῶνδε ἐσώθησαν· μηδὲ καταμέμφεσθαι ὑμᾶς ἄγαν αὐτοὺς μήτε ταῖς ξυμφοραῖς μήτε ταῖς παρὰ τὴν ἀξίαν νῦν κακοπα-
2 θείαις. κἀγώ τοι οὐδενὸς ὑμῶν οὔτε ῥώμῃ προφέρων (ἀλλ' ὁρᾶτε δὴ ὡς διάκειμαι ὑπὸ τῆς νόσου) οὔτ' εὐτυχίᾳ δοκῶν που ὕστερός του εἶναι κατά τε τὸν ἴδιον βίον καὶ ἐς τἆλλα, νῦν ἐν τῷ αὐτῷ κινδύνῳ τοῖς φαυλοτάτοις αἰωροῦμαι· καίτοι πολλὰ μὲν ἐς θεοὺς νόμιμα δεδιῄτημαι, πολλὰ δὲ ἐς ἀνθρώ-
3 πους δίκαια καὶ ἀνεπίφθονα. ἀνθ' ὧν ἡ μὲν ἐλπὶς ὅμως θρασεῖα τοῦ μέλλοντος, αἱ δὲ ξυμφοραὶ οὐ κατ' ἀξίαν δὴ φοβοῦσιν. τάχα δ' ἂν καὶ λωφήσειαν· ἱκανὰ γὰρ τοῖς τε πολεμίοις εὐτύχηται, καὶ εἴ τῳ θεῶν ἐπίφθονοι ἐστρατεύσαμεν, ἀποχρών-
4 τως ἤδη τετιμωρήμεθα. ἦλθον γάρ που καὶ ἄλλοι τινὲς ἤδη ἐφ' ἑτέρους, καὶ ἀνθρώπεια δράσαντες ἀνεκτὰ ἔπαθον· καὶ ἡμᾶς εἰκὸς νῦν τά τε ἀπὸ τοῦ θεοῦ ἐλπίζειν ἠπιώτερα ἕξειν

τοὺς ξυνδράσοντας für τοὺς ταῦτα ξυνδρ. zu 1, 18, 1.

76. ὡς ἐκ τῶν ὑπαρχόντων. vgl. ὡς ἐκ τῶν δυνατῶν 74, 1 u. a. — βοῇ τε κτέ. Ueb. das Verhältniss der hier durch τὲ — καί verbundenen Gedanken zu 3, 15, 2. — ἔτι μᾶλλον mit Bezug auf 69, 2. — γεγωνίσκων poetisch.

77. Die letzte Rede des Nikias. Wie schön prägt sich in ihr noch einmal der einfach grosse, fromme und wahrhaft humane Sinn des Mannes aus!

1. ἔτι καὶ ἐκ τ. π., auch noch bei den gegenwärtigen Umständen, wie ἔτι καὶ νῦν 6, 40, 1 u. a. Statt ἔτι hat V. τί, was dann zum vorig. Cap. gehören würde. Aber die Vulg. ist viel ansprechender. — τοιῶνδε hängt ebenfalls von ἐκ ab. — καταμέμφεσθαι V. Vulg. καταμέμψασθαι.

2. ὑπὸ τῆς νόσου. v. 15, 1. — κατά τε V. Vulg. ohne τέ.

3. οὐ κατ' ἀξίαν, nicht nach Gebühr, nicht wie sie sonst sollten. — ἐπίφθονοι, eine Andeutung vom „Neide der Gottheit", der bei Herodot eine so wichtige Rolle spielt.

4. Für θεοῦ vermuth. Krüg. θείου, weil Thuk. ὁ θεός nur von einem bestimmten Gotte, z. B. dem Apollon, sagt. Dann passt auch das folg. ἀπ' αὐτῶν, i. e. ἀπὸ τῶν

(οἴκτου γὰρ ἀπ' αὐτῶν ἀξιώτεροι ἤδη ἐσμὲν ἢ φθόνου), καὶ
ὁρῶντες ὑμᾶς αὐτοὺς οἷοι ὁπλῖται ἅμα καὶ ὅσοι ξυντεταγμένοι
χωρεῖτε μὴ καταπέπληχθε ἄγαν, λογίζεσθε δὲ ὅτι αὐτοί τε
πόλις εὐθύς ἐστε ὅποι ἂν καθέζησθε, καὶ ἄλλη οὐδεμία ὑμᾶς
τῶν ἐν Σικελίᾳ οὔτ' ἂν ἐπιόντας δέξαιτο ῥᾳδίως οὔτ' ἂν ἱδρυ-
θέντας που ἐξαναστήσειεν. τὴν δὲ πορείαν ὥστ' ἀσφαλῆ καὶ 5
εὔτακτον εἶναι αὐτοὶ φυλάξατε, μὴ ἄλλο τι ἡγησάμενος ἕκα-
στος ἢ ἐν ᾧ ἀναγκασθῇ χωρίῳ μάχεσθαι, τοῦτο καὶ πατρίδα
καὶ τεῖχος κρατήσας ἕξειν. σπουδὴ δὲ ὁμοίως καὶ νύκτα καὶ 6
ἡμέραν ἔσται τῆς ὁδοῦ· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια βραχέα ἔχομεν, καὶ
ἢν ἀντιλαβώμεθά του φιλίου χωρίου τῶν Σικελῶν (οὗτοι γὰρ
ἡμῖν διὰ τὸ Συρακοσίων δέος ἔτι βέβαιοί εἰσιν), ἤδη νομίζετε
ἐν τῷ ἐχυρῷ εἶναι. προπέπεμπται δ' ὡς αὐτοὺς καὶ ἀπαντᾶν
εἰρημένον καὶ σιτία ἄλλα κομίζειν. τό τε ξύμπαν γνῶτε, ὦ 7
ἄνδρες στρατιῶται, ἀναγκαῖόν τε ὂν ὑμῖν ἀνδράσιν ἀγαθοῖς
γίγνεσθαι, ὡς μὴ ὄντος χωρίου ἐγγὺς ὅποι ἂν μαλακισθέντες
σωθείητε, καὶ ἢν νῦν διαφύγητε τοὺς πολεμίους, οἵ τε ἄλλοι
τευξόμενοι ὧν ἐπιθυμεῖτέ που ἐπιδεῖν, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὴν
μεγάλην δύναμιν τῆς πόλεως καίπερ πεπτωκυῖαν ἐπανορθώ-
σοντες· ἄνδρες γὰρ πόλις, καὶ οὐ τείχη οὐδὲ νῆες ἀνδρῶν
κεναί."

78. Ὁ μὲν Νικίας τοιάδε παρακελευόμενος ἅμα ἐπῄει τὸ
στράτευμα καὶ εἴ πῃ ὁρῴη διεσπασμένον καὶ μὴ ἐν τάξει χω-
ροῦν, ξυνάγων καὶ καθιστάς, καὶ ὁ Δημοσθένης οὐδὲν ἧσ-
σον τοῖς καθ' ἑαυτὸν τοιαῦτά τε καὶ παραπλήσια λέγων. τὸ 2
δὲ ἐχώρει ἐν πλαισίῳ τεταγμένον, πρῶτον μὲν ἡγούμενον τὸ
Νικίου, ἐφεπόμενον δὲ τὸ Δημοσθένους· τοὺς δὲ σκευοφό-
ρους καὶ τὸν πλεῖστον ὄχλον ἐντὸς εἶχον οἱ ὁπλῖται. καὶ 3

θεῶν besser. — ὑμᾶς eingeschoben. zu 1, 68, 1.

5. ἀναγκασθῇ. Ueb. den blossen Conj. zu 1, 137, 2. Die Lesart des V. ἂν ἀναγκασθῇ dürfte Correctur sein.

6. διὰ — δέος. Sie fürchteten die Rache der Syrakosier, von denen sie abgefallen waren: 6, 88, 3. 4. — εἰρημένον, indem befohlen worden ist. zu 1, 74, 1. Also καὶ — καί: sowohl — als auch. — ἄλλα, neue, mit Beziehung auf τὰ γὰρ ἐπιτήδεια βραχέα ἔχομεν.

7. τό τε V. Vulg. τὸ δέ. — ἂν gehört zu σωθείητε, und μαλακισθέντες ist hypothetisch, also = εἰ μαλακισθείητε. — ὧν ist Neutr.; es umfasst Vaterland u. Angehörige. — ἄνδρες κτέ. Aehnl. spricht Perikles 1, 143, 5. Ueberhaupt ist dies eine im ganzen Alterthume gefeierte Sentenz; s. die reichhaltigen Nachweise in Poppo's grosser A.

78, 2. ἐν πλαισίῳ. zu 6, 67, 1.

ἐπειδὴ [τε] ἐγένοντο ἐπὶ τῇ διαβάσαι τοῦ Ἀνάπου ποταμοῦ,
εὗρον ἐπ᾽ αὐτῷ παρατεταγμένους τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμ-
μάχων, καὶ τρεψάμενοι αὐτοὺς καὶ κρατήσαντες τοῦ πόρου
ἐχώρουν ἐς τὸ πρόσθεν· οἱ δὲ Συρακόσιοι παριππεύοντές τε
4 προσέκειντο καὶ ἐσακοντίζοντες οἱ ψιλοί. καὶ ταύτῃ μὲν τῇ
ἡμέρᾳ προελθόντες σταδίους ὡς τεσσαράκοντα ηὐλίσαντο
πρὸς λόφῳ τινὶ οἱ Ἀθηναῖοι· τῇ δ᾽ ὑστεραίᾳ πρῴ ἐπορεύοντο
καὶ προῆλθον ὡς εἴκοσι σταδίους, καὶ κατέβησαν ἐς χωρίον
ἄπεδόν τι καὶ αὐτοῦ ἐστρατοπεδεύσαντο, βουλόμενοι ἔκ τε
τῶν οἰκιῶν λαβεῖν τι ἐδώδιμον (ᾠκεῖτο γὰρ ὁ χῶρος) καὶ ὕδωρ
μετὰ σφῶν αὐτῶν φέρεσθαι αὐτόθεν· ἐν γὰρ τῷ πρόσθεν ἐπὶ
5 πολλὰ στάδια, ᾗ ἔμελλον ἰέναι, οὐκ ἄφθονον ἦν. οἱ δὲ Συ-
ρακόσιοι ἐν τούτῳ προελθόντες τὴν δίοδον τὴν ἐν τῷ πρόσθεν
ἀπετείχιζον· ἦν δὲ λόφος καρτερὸς καὶ ἑκατέρωθεν αὐτοῦ
6 χαράδρα κρημνώδης, ἐκαλεῖτο δὲ Ἀκραῖον λέπας. τῇ δ᾽ ὑστε-
ραίᾳ οἱ Ἀθηναῖοι προῄεσαν, καὶ οἱ τῶν Συρακοσίων καὶ
ξυμμάχων αὐτοὺς ἱππῆς καὶ ἀκοντισταὶ ὄντες πολλοὶ ἑκατέ-
7 ρωθεν ἐκώλυον καὶ ἐσηκόντιζόν τε καὶ παρίππευον. καὶ χρό-
νον μὲν πολὺν ἐμάχοντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἔπειτα ἀνεχώρησαν
πάλιν ἐς τὸ αὐτὸ στρατόπεδον· καὶ τὰ ἐπιτήδεια οὐκέτι ὁμοίως
εἶχον. οὐ γὰρ ἔτι ἀποχωρεῖν οἷόν τ᾽ ἦν ὑπὸ τῶν ἱππέων.

79. Πρῴ δὲ ἄραντες ἐπορεύοντο αὖθις, καὶ ἐβιάσαντο
πρὸς τὸν λόφον ἐλθεῖν τὸν ἀποτετειχισμένον, καὶ εὗρον πρὸ
ἑαυτῶν ὑπὲρ τοῦ ἀποτειχίσματος τὴν πεζὴν στρατιὰν παρατε-
ταγμένην οὐκ ἐπ᾽ ὀλίγων ἀσπίδων· στενὸν γὰρ ἦν τὸ χωρίον.
2 καὶ προσβαλόντες οἱ Ἀθηναῖοι ἐτειχομάχουν καὶ βαλλόμενοι
ὑπὸ πολλῶν ἀπὸ τοῦ λόφου ἐπάντους ὄντος (διικνοῦντο γὰρ
ῥᾷον οἱ ἄνωθεν) καὶ οὐ δυνάμενοι βιάσασθαι ἀνεχώρουν πά-
3 λιν καὶ ἀνεπαύοντο. ἔτυχον δὲ καὶ βρονταί τινες ἅμα γενό-

3. *ἐπειδή τε* scheint unstatthaft, da ihm *οἱ δὲ Συρακόσιοι* gewiss nicht entsprechen kann: zu 1, 11, 1. Ich habe deshalb *τέ* eingeklammert. — *διαβάσει*, die Brücke etwas oberhalb der Mündung des Flusses Kyane in den Anapos.

4. *ἄπεδον*, eben. — *στάδια* hat Thuk. nur hier; sonst als Mascul.

6. *αὐτούς*. Ueb. die Stellung zu 1, 68, 1. — *ἑκατέρωθεν* V. u. noch ein gut. Cod. Vulg. *ἑκάτεροι*.

7. *ἀποχωρεῖν*, um näml. Lebensmittel zu holen.

79. 1. *ἐλθεῖν* verdächtigen Mehrere als Glossem, weil *βιάζεσθαι* (von einem forcierten Marsche gebraucht) nicht mit dem Inf. vorzukommen scheint, wohl aber oft mit Präpos. verbunden wird. — *ἐπ᾽* — *ἀσπίδων*, die Tiefe der Stellung, durch *ἐπὶ* — *ἀσπίδας* bezeichnet 4, 93, 4.

μεναι καὶ ὕδωρ, οἷα τοῦ ἔτους πρὸς μετόπωρον ἤδη ὄντος
φιλεῖ γίγνεσθαι· ἀφ᾽ ὧν οἱ Ἀθηναῖοι μᾶλλον ἔτι ἠθύμουν
καὶ ἐνόμιζον ἐπὶ τῷ σφετέρῳ ὀλέθρῳ καὶ ταῦτα πάντα γίγνε-
σθαι. ἀναπαυομένων δὲ αὐτῶν ὁ Γύλιππος καὶ οἱ Συρακό- 4
σιοι πέμπουσι μέρος τι τῆς στρατιᾶς ἀποτειχιοῦντας αὖ ἐκ τοῦ
ὄπισθεν αὐτοὺς ᾗ προεληλύθεσαν· ἀντιπέμψαντες δὲ κἀκεῖ-
νοι σφῶν αὐτῶν τινας διεκώλυσαν. καὶ μετὰ τοῦτο πάσῃ τῇ 5
στρατιᾷ ἀναχωρήσαντες πρὸς τὸ πεδίον μᾶλλον οἱ Ἀθηναῖοι
ηὐλίσαντο. τῇ δ᾽ ὑστεραίᾳ προὐχώρουν, καὶ οἱ Συρακόσιοι
προσέβαλλόν τε πανταχῇ αὐτοῖς κύκλῳ καὶ πολλοὺς κατε-
τραυμάτιζον, καὶ εἰ μὲν ἐπίοιεν οἱ Ἀθηναῖοι, ὑπεχώρουν, εἰ
δ᾽ ἀναχωροῖεν, ἐπέκειντο, καὶ μάλιστα τοῖς ὑστάτοις προσ-
πίπτοντες, εἴ πως κατὰ βραχὺ τρεψάμενοι πᾶν τὸ στράτευμα
φοβήσειαν. καὶ ἐπὶ πολὺ μὲν τοιούτῳ τρόπῳ ἀντεῖχον οἱ 6
Ἀθηναῖοι, ἔπειτα προελθόντες πέντε ἢ ἓξ σταδίους ἀνεπαύ-
οντο ἐν τῷ πεδίῳ· ἀνεχώρησαν δὲ καὶ οἱ Συρακόσιοι ἀπ᾽ αὐ-
τῶν ἐς τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον.

80. Τῆς δὲ νυκτὸς τῷ Νικίᾳ καὶ Δημοσθένει ἐδόκει,
ἐπειδὴ κακῶς σφίσι τὸ στράτευμα εἶχε τῶν τε ἐπιτηδείων
πάντων ἀπορίᾳ ἤδη καὶ κατατετραυματισμένοι ἦσαν πολλοὶ
ἐν πολλαῖς προσβολαῖς τῶν πολεμίων γεγενημέναις, πυρὰ
καύσαντες ὡς πλεῖστα ἀπάγειν τὴν στρατιάν, μηκέτι τὴν
αὐτὴν ὁδὸν ᾗ διενοήθησαν, ἀλλὰ τοὐναντίον ἢ οἱ Συρακό-
σιοι ἐτήρουν, πρὸς τὴν θάλασσαν· ἦν δὲ ἡ ξύμπασα ὁδὸς 2
αὕτη οὐκ ἐπὶ Κατάνης τῷ στρατεύματι, ἀλλὰ κατὰ τὸ ἕτερον
μέρος τῆς Σικελίας τὸ πρὸς Καμάριναν καὶ Γέλαν καὶ τὰς
ταύτῃ πόλεις καὶ Ἑλληνίδας καὶ βαρβάρους. καύσαντες οὖν 3
πυρὰ πολλὰ ἐχώρουν ἐν τῇ νυκτί. καὶ αὐτοῖς, οἷον φιλεῖ καὶ

3. οἷα κτέ. v. 6, 70, 1.

5. μετὰ τοῦτο V. Vulg. μετὰ ταῦτα. — πρὸς — μᾶλλον, um nicht in dem engen Thale im Rücken abgeschnitten zu werden. — κατὰ βραχύ, je einen kleinen Theil. zu 4, 96, 4.

6. προελθόντες, offenbar in einer andern, wohl in der entgegengesetzten Richtung, als sie eigtl. wollten.

80. 1. καὶ κατατετρ. κτέ. Ueb. die Satzfügung zu 1, 110, 2. — καύσαντες derselbe Nom. wie 74, 1. Uebrigens haben hier mehrere gute Codd. (auch V.) den Acc.

2. ἐπὶ Κατάνης, in der Richtung nach Katane; nicht nordöstlich ging der jetzt projectierte Marsch, sondern südöstlich. Ans Meer zurückkehren mussten sie deshalb, um den Eingang des südl. vom Anapos gelegenen Erineosthales (§. 6) zu gewinnen.

Cas.

πᾶσι στρατοπέδοις, μάλιστα δὲ τοῖς μεγίστοις, φόβοι καὶ δείματα ἐγγίγνεσθαι, ἄλλως τε καὶ ἐν νυκτί τε καὶ διὰ πολεμίας καὶ ἀπὸ πολεμίων οὐ πολὺ ἀπεχόντων ἰοῦσιν, ἐμπίπτει ταραχή·
4 καὶ τὸ μὲν Νικίου στράτευμα, ὥσπερ ἡγεῖτο, ξυνέμενέ τε καὶ προὔλαβε πολλῷ, τὸ δὲ Δημοσθένους, τὸ ἥμισυ μάλιστα καὶ πλέον, ἀπεσπάσθη τε καὶ ἀτακτότερον ἐχώρει.
5 ἅμα δὲ τῇ ἕῳ ἀφικνοῦνται ὅμως πρὸς τὴν θάλασσαν, καὶ ἐσβάντες ἐς τὴν ὁδὸν τὴν Ἐλωρινὴν καλουμένην ἐπορεύοντο, ὅπως, ἐπειδὴ γένοιντο ἐπὶ τῷ ποταμῷ τῷ Κακυπάρει, παρὰ τὸν ποταμὸν ἴοιεν ἄνω διὰ μεσογείας· ἤλπιζον γὰρ καὶ τοὺς Σικελοὺς ταύτῃ οὓς μετέπεμψαν ἀπαντήσεσθαι.
6 ἐπειδὴ δ' ἐγένοντο ἐπὶ τῷ ποταμῷ, εὗρον καὶ ἐνταῦθα φυλακήν τινα τῶν Συρακοσίων ἀποτειχίζουσάν τε καὶ ἀποσταυροῦσαν τὸν πόρον. καὶ βιασάμενοι αὐτὴν διέβησάν τε τὸν ποταμὸν καὶ ἐχώρουν αὖθις πρὸς ἄλλον ποταμόν, τὸν Ἐρινεόν· ταύτῃ γὰρ οἱ ἡγεμόνες ἐκέλευον.

81. Ἐν τούτῳ δ' οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, ὡς ἥ τε ἡμέρα ἐγένετο καὶ ἔγνωσαν τοὺς Ἀθηναίους ἀπεληλυθότας, ἐν αἰτίᾳ τε οἱ πολλοὶ τὸν Γύλιππον εἶχον ἑκόντα ἀφεῖναι τοὺς Ἀθηναίους, καὶ κατὰ τάχος διώκοντες, ᾗ οὐ χαλεπῶς ᾐσθάνοντο κεχωρηκότας, καταλαμβάνουσι περὶ ἀρίστου ὥραν.
2 καὶ ὡς προσέμιξαν τοῖς μετὰ τοῦ Δημοσθένους, ὑστέροις τε οὖσι καὶ σχολαίτερον καὶ ἀτακτότερον χωροῦσιν, ὡς τῆς νυκτὸς τότε ξυνεταράχθησαν, εὐθὺς προσπεσόντες ἐμάχοντο, καὶ οἱ ἱππῆς τῶν Συρακοσίων ἐκυκλοῦντό τε ῥᾷον αὐτούς, δίχα δὴ ὄντας, καὶ ξυνῆγον ἐς ταὐτό.
3 τὸ δὲ Νικίου στράτευμα ἀπεῖχεν ἐν τῷ πρόσθεν καὶ πεντήκοντα σταδίους· θᾶσσόν τε γὰρ

3. Statt *φόβοι καὶ δείματα ἐγγίγνεσθαι* würde man wegen *οἷον* nur ein allgemeines Prädicat, *γίνεσθαι*, erwarten. Doch Aehnliches öfter; zu 2, 40, 3. — *ἰοῦσιν* ist in Beziehung auf *ἀπὸ — ἀπεχόντων* soviel als *ἀπιοῦσιν*, das aber wegen der vorangehenden Bestimmungen nicht gewählt werden konnte.

4. *πολλῷ*, um Vieles. Wodurch ist der Dat. des Maasses veranlasst? — *καὶ πλέον* V. Vulg. *καὶ τὸ πλέον*. Ueb. das steigernde *καί* zu 48, 4.

5. *μετέπεμψαν*. zu 1, 112, 3.

6. *διέβησαν*. Es musste also gleich bei der Aenderung des ursprüngl. Planes (§. 1) beschlossen sein, nicht das Thal des Kakyparis, sondern das des Erineos aufwärts zu ziehn; denn sonst hätte ihnen ja nach der Ueberwältigung des syrakusanischen Detaschements das erstere offen gestanden.

81. 2. *τότε*. 80, 4. — *δίχα*, getrennt von den Truppen des Nikias. So schon der Schol. richtig.

3. *καὶ πεντ.*, schon fünfzig. — *θᾶσσόν τε γάρ*. zu 6, 17, 6.

ὁ Νικίας ἦγε, νομίζων οὐ τὸ ὑπομένειν ἐν τῷ τοιούτῳ ἑκόντας εἶναι καὶ μάχεσθαι σωτηρίαν, ἀλλὰ τὸ ὡς τάχιστα ὑποχωρεῖν, τοσαῦτα μαχομένους ὅσα ἀναγκάζονται. ὁ δὲ Δημο- 4
σθένης ἐτύγχανέ τε τὰ πλείω ἐν πόνῳ ξυνεχεστέρῳ ὢν διὰ τὸ ὑστέρῳ ἀναχωροῦντι αὐτῷ πρώτῳ ἐπικεῖσθαι τοὺς πολεμίους, καὶ τότε γνοὺς τοὺς Συρακοσίους διώκοντας οὐ προὐχώρει μᾶλλον ἢ ἐς μάχην ξυνετάσσετο, ἕως ἐνδιατρίβων κυκλοῦταί τε ὑπ' αὐτῶν καὶ ἐν πολλῷ θορύβῳ αὐτός τε καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ Ἀθηναῖοι ἦσαν· ἀνειληθέντες γὰρ ἔς τι χωρίον ᾧ κύκλῳ μὲν τειχίον περιῆν, ὁδὸς δὲ ἔνθεν τε καὶ ἔνθεν, ἐλάας δὲ οὐκ ὀλίγας εἶχεν, ἐβάλλοντο περισταδόν. τοιαύταις 5
δὲ προσβολαῖς καὶ οὐ ξυσταδὸν μάχαις οἱ Συρακόσιοι εἰκότως ἐχρῶντο· τὸ γὰρ ἀποκινδυνεύειν πρὸς ἀνθρώπους ἀπονενοημένους οὐ πρὸς ἐκείνων μᾶλλον ἦν ἔτι ἢ πρὸς τῶν Ἀθηναίων, καὶ ἅμα φειδώ τε τις ἐγίγνετο ἐπ' εὐπραγίᾳ ἤδη σαφεῖ μὴ προαναλωθῆναί τῳ, καὶ ἐνόμιζον καὶ ὣς ταύτῃ τῇ ἰδέᾳ καταδαμασάμενοι λήψεσθαι αὐτούς.

82. Ἐπειδὴ γοῦν δι' ἡμέρας βάλλοντες πανταχόθεν τοὺς Ἀθηναίους καὶ ξυμμάχους ἑώρων ἤδη τεταλαιπωρημένους τοῖς τε τραύμασι καὶ τῇ ἄλλῃ κακώσει, κήρυγμα ποιοῦνται Γύλιππος καὶ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι πρῶτον μὲν τῶν νησιωτῶν εἴ τις βούλεται ἐπ' ἐλευθερίᾳ ὡς σφᾶς ἀπιέναι· καὶ ἀπεχώρησάν τινες πόλεις οὐ πολλαί. ἔπειτα δ' ὕστερον καὶ 2
πρὸς τοὺς ἄλλους ἅπαντας τοὺς μετὰ Δημοσθένους ὁμολογία γίγνεται ὥστε ὅπλα τε παραδοῦναι καὶ μὴ ἀποθανεῖν μηδένα μήτε βιαίως μήτε δεσμοῖς μήτε τῆς ἀναγκαιοτάτης ἐνδείᾳ διαίτης. καὶ παρέδοσαν οἱ πάντες σφᾶς αὐτοὺς ἑξακισχίλιοι, 3
καὶ τὸ ἀργύριον ὃ εἶχον ἅπαν κατέθεσαν ἐσβαλόντες ἐς ἀσπίδας ὑπτίας, καὶ ἐνέπλησαν ἀσπίδας τέσσαρας. καὶ τούτους μὲν εὐθὺς ἀπεκόμιζον ἐς τὴν πόλιν· Νικίας δὲ καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν ποταμὸν τὸν Ἐρινεόν, καὶ διαβὰς πρὸς μετέωρόν τι καθῖσε τὴν στρατιάν.

83. Οἱ δὲ Συρακόσιοι τῇ ὑστεραίᾳ καταλαβόντες αὐτὸν ἔλεγον ὅτι οἱ μετὰ Δημοσθένους παραδεδώκοιεν σφᾶς αὐτούς,

4. ἔνθεν τε κ. ἔ., zu beiden Seiten. Aus περιῆν ist hier bloss ἦν zu denken. — ἐλάας δὲ κτέ. Ueb. die Anknüpfung zu 1, 106, 1.
5. ξυσταδὸν μάχαις gehört zusammen. zu 1, 30, 4. — τῷ verb. mit φειδώ τις ἐγίγν., man schonte sich etwas. — ἰδέᾳ, Kampfart.
83. 1. ἔλεγον. zu 1, 26, 1.

κελεύοντες κἀκεῖνον τὸ αὐτὸ δρᾶν· ὁ δ' ἀπιστῶν σπένδεται
2 ἱππέα πέμψαι σκεψόμενον. ὡς δ' οἰχόμενος ἀπήγγειλε πάλιν
παραδεδωκότας, ἐπικηρυκεύεται Γυλίππῳ καὶ Συρακοσίοις
εἶναι ἑτοῖμος ὑπὲρ Ἀθηναίων ξυμβῆναι ὅσα ἀνάλωσαν χρή-
ματα Συρακόσιοι ἐς τὸν πόλεμον, ταῦτα ἀποδοῦναι, ὥστε
τὴν μετ' αὐτοῦ στρατιὰν ἀφεῖναι αὐτούς· μέχρι οὗ δ' ἂν τὰ
χρήματα ἀποδοθῇ, ἄνδρας δώσειν Ἀθηναίων ὁμήρους, ἕνα
κατὰ τάλαντον. οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ Γύλιππος οὐ προσεδέ-
χοντο τοὺς λόγους, ἀλλὰ προσπεσόντες καὶ περιστάντες παν-
3 ταχόθεν ἔβαλλον καὶ τούτους μέχρι ὀψέ. εἶχον δὲ καὶ οὗτοι
4 πονήρως σίτου τε καὶ τῶν ἐπιτηδείων ἀπορίᾳ. ὅμως δὲ τῆς
νυκτὸς φυλάξαντες τὸ ἡσυχάζον ἔμελλον πορεύεσθαι. καὶ
ἀναλαμβάνουσί τε τὰ ὅπλα, καὶ οἱ Συρακόσιοι αἰσθάνονται
5 καὶ ἐπαιώνισαν. γνόντες δὲ οἱ Ἀθηναῖοι ὅτι οὐ λανθάνουσι,
κατέθεντο πάλιν πλὴν τριακοσίων μάλιστα ἀνδρῶν· οὗτοι
δὲ διὰ τῶν φυλάκων βιασάμενοι ἐχώρουν τῆς νυκτὸς ᾗ ἐδύ-
ναντο.

84. Νικίας δὲ ἐπειδὴ ἡμέρα ἐγένετο ἦγε τὴν στρατιάν·
οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι προσέκειντο τὸν αὐτὸν τρό-
2 πον πανταχόθεν βάλλοντές τε καὶ κατακοντίζοντες. καὶ οἱ
Ἀθηναῖοι ἠπείγοντο πρὸς τὸν Ἀσσίναρον ποταμόν, ἅμα μὲν
βιαζόμενοι ὑπὸ τῆς πανταχόθεν προσβολῆς ἱππέων τε πολλῶν
καὶ τοῦ ἄλλου ὄχλου, οἰόμενοι ῥᾷόν τι σφίσιν ἔσεσθαι, ἢν
διαβῶσι τὸν ποταμόν, ἅμα δὲ ὑπὸ τῆς ταλαιπωρίας καὶ τοῦ
3 πιεῖν ἐπιθυμίᾳ. ὡς δὲ γίγνονται ἐπ' αὐτῷ, ἐσπίπτουσιν οὐ-
δενὶ κόσμῳ ἔτι, ἀλλὰ πᾶς τέ τις διαβῆναι αὐτὸς πρῶτος βου-
λόμενος καὶ οἱ πολέμιοι ἐπικείμενοι χαλεπὴν ἤδη τὴν διάβασιν
ἐποίουν· ἁθρόοι γὰρ ἀναγκαζόμενοι χωρεῖν ἐπέπιπτόν τε ἀλ-
λήλοις καὶ κατεπάτουν, περί τε τοῖς δορατίοις καὶ σκεύεσιν

4. *σίτου τε καὶ τῶν ἐ.*, Verbindung des Theiles u. des Ganzen durch das blosse *καί*. zu 1, 80, 3. — *τῆς νυκτ. τὸ ἡσ.*, die Stille der Nacht. zu 1, 36, 1.

84. 1. *ἡμέρα*. Es war der achte Tag seit dem Aufbruch des Heeres. Aus den ausdrücklichen Angaben des Thuk. lässt sich dies leicht nachrechnen. Auch berichtet ebenso Plut. Nik. 27.

2. *ὑπὸ τῆς ταλαιπ.* kann dem Partic. *βιαζόμενοι* parallel stehn, desgl. der Dat. *ἀπορίᾳ*. zu 1, 80, 1. Doch ist es viell. wegen der Präpos. *ὑπό* angemessener, auch bei *ἅμα δέ* wieder *βιαζόμενοι* zu denken.

3. *περὶ τοῖς δορατίοις*, von den Spiessen durchbohrt. vergl. Soph. Aj. 828 *πεπτῶτα τῷδε περὶ νεορράντῳ ξίφει*. Auch *σκεύεσι* hängt offenbar von *περί* ab und kann deshalb nur schneidende

οἱ μὲν εὐθὺς διεφθείροντο, οἱ δὲ ἐμπαλασσόμενοι κατέρρεον.
ἐς τὰ ἐπὶ θάτερά τε τοῦ ποταμοῦ παραστάντες οἱ Συρακόσιοι 4
(ἦν δὲ κρημνῶδες) ἔβαλλον ἄνωθεν τοὺς Ἀθηναίους, πίνοντάς τε τοὺς πολλοὺς ἀσμένους καὶ ἐν κοίλῳ ὄντι τῷ ποταμῷ ἐν σφίσιν αὐτοῖς ταρασσομένους. οἵ τε Πελοποννήσιοι ἐπι- 5
καταβάντες τοὺς ἐν τῷ ποταμῷ μάλιστα ἔσφαζον. καὶ τὸ ὕδωρ εὐθὺς διέφθαρτο, ἀλλ' οὐδὲν ἧσσον ἐπίνετό τε ὁμοῦ τῷ πηλῷ ᾑματωμένον καὶ περιμάχητον ἦν τοῖς πολλοῖς.

85. Τέλος δὲ νεκρῶν τε πολλῶν ἐπ' ἀλλήλοις ἤδη κειμένων ἐν τῷ ποταμῷ καὶ διεφθαρμένου τοῦ στρατεύματος τοῦ μὲν κατὰ τὸν ποταμόν, τοῦ δὲ καί, εἴ τι διαφύγοι, ὑπὸ τῶν ἱππέων, Νικίας Γυλίππῳ ἑαυτὸν παραδίδωσι, πιστεύσας μᾶλλον αὐτῷ ἢ τοῖς Συρακοσίοις· καὶ ἑαυτῷ μὲν χρῆσθαι ἐκέλευεν ἐκεῖνόν τε καὶ Λακεδαιμονίους ὅ τι βούλονται, τοὺς δὲ ἄλλους στρατιώτας παύσασθαι φονεύοντας. καὶ ὁ Γύλιπ- 2
πος μετὰ τοῦτο ζωγρεῖν ἤδη ἐκέλευε· καὶ τούς τε λοιπούς, ὅσους μὴ ἀπεκρύψαντο (πολλοὶ δὲ οὗτοι ἐγένοντο), ξυνεκόμισαν ζῶντας, καὶ ἐπὶ τοὺς τριακοσίους, οἳ τὴν φυλακὴν διεξῆλθον τῆς νυκτός, πέμψαντες τοὺς διωξομένους ξυνέλαβον. τὸ μὲν οὖν ἀθροισθὲν τοῦ στρατεύματος ἐς τὸ κοινὸν 3
οὐ πολὺ ἐγένετο, τὸ δὲ διακλαπὲν πολύ, καὶ διεπλήσθη πᾶσα Σικελία αὐτῶν, ἅτε οὐκ ἀπὸ ξυμβάσεως ὥσπερ τῶν μετὰ Δημοσθένους ληφθέντων. μέρος δέ τι οὐκ ὀλίγον καὶ ἀπέ- 4
θανε· πλεῖστος γὰρ δὴ φόνος οὗτος καὶ οὐδενὸς ἐλάσσων τῶν ἐν τῷ Σικελικῷ πολέμῳ τούτῳ ἐγένετο. καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις

Geräthschaften bezeichnen. Wodurch die neuesten Erkl. sich berechtigt glauben, nur περὶ τοῖς δορατίοις mit διεφθείροντο, u. σκεύεσι mit ἐμπαλασσόμενοι κατέρρεον zu verbinden, ist mir unklar. — ἐμπαλασσόμενοι i. e. ἐμπλεκόμενοι. — κατέρρεον, wurden stromabwärts getrieben.

4. κρημνῶδες. Ueb. das Neutr. zu 1, 63, 2. — κοίλῳ von einem Flusse mit hohen, steilen Ufern, die sich gleichsam über ihn wölben.

5. ἐπικαταβάντες. zu 4, 11, 1.

85. 1. πιστεύσας μᾶλλον. 86, 4.

2. ἀπεκρύψαντο, sc. οἱ Συρακόσιοι. Sie verbargen dieselben, um sie als ihr Eigenthum, als Sclaven zu behalten. — τοὺς τριακοσίους. 83, 5. — τοὺς διωξομένους. Ueb. den Art. zu 2, 51, 5.

3. οὐ πολύ, nur etwa 1000; denn die Gesammtzahl der Gefangenen betrug 7000 ungefähr (87, 4), davon aber hatten der Abtheilung des Demosthenes angehört 6000 (82, 3).

4. Σικελικῷ wollen Einige streichen, weil sonst der Satz zu wenig sagen würde. Ich halte hier mit Poppo u. A. die engere Vergleichung für hinreichend, wogegen 87, 5 die weitere ganz am Platze ist.

προσβολαῖς ταῖς κατὰ τὴν πορείαν συχναῖς γενομέναις οὐκ ὀλίγοι ἐτεθνήκεσαν. πολλοὶ δὲ ὅμως καὶ διέφυγον, οἱ μὲν καὶ παραυτίκα, οἱ δὲ καὶ δουλεύσαντες καὶ διαδιδράσκοντες ὕστερον· τούτοις δ' ἦν ἀναχώρησις ἐς Κατάνην.

86. Ξυναθροισθέντες δὲ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι,
τῶν τε αἰχμαλώτων ὅσους ἐδύναντο πλείστους καὶ τὰ σκῦλα
2 ἀναλαβόντες, ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν. καὶ τοὺς μὲν ἄλλους
Ἀθηναίων καὶ τῶν ξυμμάχων ὁπόσους ἔλαβον κατεβίβασαν
ἐς τὰς λιθοτομίας, ἀσφαλεστάτην εἶναι νομίσαντες τήρησιν,
Νικίαν δὲ καὶ Δημοσθένην ἄκοντος τοῦ Γυλίππου ἀπέσφα-
ξαν. ὁ γὰρ Γύλιππος καλὸν τὸ ἀγώνισμα ἐνόμιζέν οἱ εἶναι
ἐπὶ τοῖς ἄλλοις καὶ τοὺς ἀντιστρατήγους κομίσαι Λακεδαιμο-
3 νίοις. ξυνέβαινε δὲ τὸν μὲν πολεμιώτατον αὐτοῖς εἶναι, Δη-
μοσθένην, διὰ τὰ ἐν τῇ νήσῳ καὶ Πύλῳ, τὸν δὲ διὰ τὰ αὐτὰ
ἐπιτηδειότατον· τοὺς γὰρ ἐκ τῆς νήσου ἄνδρας τῶν Λακεδαι-
μονίων ὁ Νικίας προὐθυμήθη, σπονδὰς πείσας τοὺς Ἀθη-
4 ναίους ποιήσασθαι, ὥστε ἀφεθῆναι. ἀνθ' ὧν οἵ τε Λακε-
δαιμόνιοι ἦσαν αὐτῷ προσφιλεῖς κἀκεῖνος οὐχ ἥκιστα διὰ
τοῦτο πιστεύσας ἑαυτὸν τῷ Γυλίππῳ παρέδωκεν. ἀλλὰ τῶν
Συρακοσίων τινές, ὡς ἐλέγετο, οἱ μὲν δείσαντες, ὅτι πρὸς
αὐτὸν ἐκεκοινολόγηντο, μὴ βασανιζόμενος διὰ τὸ τοιοῦτο τα-
ραχὴν σφίσιν ἐν εὐπραγίᾳ ποιήσῃ, ἄλλοι δέ, καὶ οὐχ ἥκιστα
οἱ Κορίνθιοι, μὴ χρήμασι δὴ πείσας τινάς, ὅτι πλούσιος ἦν,
ἀποδρᾷ καὶ αὖθις σφίσι νεώτερόν τι ἀπ' αὐτοῦ γένηται, πεί-
5 σαντες τοὺς ξυμμάχους ἀπέκτειναν αὐτόν. καὶ ὁ μὲν τοιαύτῃ
ἢ ὅτι ἐγγύτατα τούτων αἰτίᾳ ἐτεθνήκει, ἥκιστα δὴ ἄξιος ὢν
τῶν γε ἐπ' ἐμοῦ Ἑλλήνων ἐς τοῦτο δυστυχίας ἀφικέσθαι διὰ
τὴν πᾶσαν ἐς ἀρετὴν νενομισμένην ἐπιτήδευσιν.

86. 2. τήρησιν ohne Art. als Theil des Prädic.: dies sei die sicherste Bewachung. v. 42, 4 καί οἱ ξυντομωτάτην ἡγεῖτο διαπολέμησιν. — τοῦ Γυλίππου V. Vulg. ohne τοῦ. — ἀγώνισμα, Ruhm. v. 3, 82, 7. 8, 17, 2.

3. Δημοσθένην. Ueb. diese Art u. Stellung der Appos. zu 6, 57, 4. — τοὺς — ἄνδρας ist Subj. zu ἀφεθῆναι. — σπονδάς. 5, 16.

4. διὰ τοῦτο setzt nur V. hinzu. — ἐκεκοινολόγηντο. 48, 2. — ἐν εὐπραγίᾳ, in ihrem Glücke.

5. ὅτι ἐγγύτατα τ. αἰτίᾳ, Verbindung von Adverb. u. Subst. zu 1, 30, 4. — ἥκιστα δὴ κτέ., eine der wenigen Stellen, wo die warme Theilnahme des Schriftstellers sich in einem Ausdrucke ehrender Anerkennung äussert. vgl. das Urtheil über Perikles 2, 65, über Antiphon 8, 68. — διὰ — ἐπιτήδευσιν wird wohl am besten so

87. Τοὺς δ' ἐν ταῖς λιθοτομίαις οἱ Συρακόσιοι χαλεπῶς τοὺς πρώτους χρόνους μετεχείρισαν. ἐν γὰρ κοίλῳ χωρίῳ ὄντας καὶ ὀλίγῳ πολλοὺς οἵ τε ἥλιοι τὸ πρῶτον καὶ πνῖγος ἔτι ἐλύπει διὰ τὸ ἀστέγαστον, καὶ αἱ νύκτες ἐπιγιγνόμεναι τοὐναντίον μετοπωριναὶ καὶ ψυχραὶ τῇ μεταβολῇ ἐς ἀσθένειαν ἐνεωτέριζον, πάντα τε ποιούντων αὐτῶν διὰ στενοχωρίαν ἐν 2
τῷ αὐτῷ καὶ προσέτι τῶν νεκρῶν ὁμοῦ ἐπ' ἀλλήλοις ξυννενημένων, οἳ ἔκ τε τῶν τραυμάτων καὶ διὰ τὴν μεταβολὴν καὶ τὸ τοιοῦτον ἀπέθνησκον, καὶ ὀσμαὶ ἦσαν οὐκ ἀνεκτοί, καὶ λιμῷ ἅμα καὶ δίψει ἐπιέζοντο· ἐδίδοσαν γὰρ αὐτῶν ἑκάστῳ ἐπὶ ὀκτὼ μῆνας κοτύλην ὕδατος καὶ δύο κοτύλας σίτου. ἄλλα τε ὅσα εἰκὸς ἐν τοιούτῳ χωρίῳ ἐμπεπτωκότας κακοπαθῆσαι, οὐδὲν ὅ τι οὐκ ἐπεγένετο αὐτοῖς. καὶ ἡμέρας μὲν ἑβδομή- 3
κοντά τινας οὕτω διῃτήθησαν ἀθρόοι· ἔπειτα πλὴν Ἀθηναίων καὶ εἴ τινες Σικελιωτῶν ἢ Ἰταλιωτῶν ξυνεστράτευσαν, τοὺς ἄλλους ἀπέδοντο. ἐλήφθησαν δὲ οἱ ξύμπαντες, ἀκριβείᾳ 4
μὲν χαλεπὸν ἐξειπεῖν, ὅμως δὲ οὐκ ἐλάσσους ἑπτακισχιλίων. ξυνέβη τε ἔργον τοῦτο Ἑλληνικὸν τῶν κατὰ τὸν πόλεμον 5
τόνδε μέγιστον γενέσθαι, δοκεῖν δ' ἔμοιγε καὶ ὧν ἀκοῇ Ἑλληνικῶν ἴσμεν, καὶ τοῖς τε κρατήσασι λαμπρότατον καὶ τοῖς διαφθαρεῖσι δυστυχέστατον· κατὰ πάντα γὰρ πάντως νικη- 6
θέντες καὶ οὐδὲν ὀλίγον ἐς οὐδὲν κακοπαθήσαντες, πανωλε-

verstanden: *διότι ἡ πᾶσα ἐπιτήδευσις (αὐτοῦ) ἐς ἀρετὴν νενομισμένη ἦν* (der Tugend gemäss eingerichtet, nach den Grundsätzen der Tugend geregelt).

87. 1. *μετεχείρισαν.* Ueb. das Activ zu 1, 112, 3. — *τῇ μεταβολῇ*, durch den Wechsel der Temperatur. — *ἐς ἀσθένειαν ἐνεωτέριζον* eine seltene Verbindung, deren Bedeutung jedoch klar ist; *ἐς* giebt den Erfolg, das Resultat an. vgl. *ἐξηλέγχθη ἐς τὸ ἀληθές* 3, 64, 4. *ξυντεμόντες ἐς ἔλασσον* 7, 36, 2. *ἐς εὐτέλειαν σωφρονίσαι* 8, 1, 3 (coll. 8, 86, 6).

2. *πάντα ποιούντων* Euphemismus. Aehnl. 4, 97, 3. — *ἀνεκτοί* als Femin. findet sich auch sonst zuweilen. Ebenso *ἐσβατόν* 2, 41, 4. — *ἐπὶ ὀκτὼ μ.*, acht Monate lang täglich. — *κοτύλην*, den vierten Theil einer Chönix, etwas über 1/4 Quart. Wie dürftig diese Portionen waren, zeigt eine Vergleichung mit dem, was die Gefangenen auf Sphakteria erhielten: 4, 16, 1. — *ἐν — ἐμπεπτωκότας.* zu 1, 87, 6.

3. *ἑβδομήκοντά τινας.* zu 34, 5.

4. *ἀκριβείᾳ — δέ* tritt gewissermaassen parenthetisch zwischen die Constr. Ganz so im Deutschen: gefangen genommen wurden im Ganzen — eine genaue Angabe ist zwar schwierig, doch nicht weniger etc.

5. *δοκεῖν ἔμοιγε.* Ueb. den Inf. zu 6, 25, 2.

6. *οὐδὲν ὀλίγον ἐς οὐδέν.* Ebenso 59, 3. — *πανωλεθρίᾳ* erst wieder bei Spätern. Die Bildung vgl. mit *πανοικησίᾳ* 2, 16, 1. 3, 57, 2. —

θρίᾳ δὴ τὸ λεγόμενον καὶ πεζὸς καὶ νῆες καὶ οὐδὲν ὅ τι οὐκ ἀπώλετο, καὶ ὀλίγοι ἀπὸ πολλῶν ἐπ' οἴκου ἀπενόστησαν. ταῦτα μὲν τὰ περὶ Σικελίαν γενόμενα.

ΘΟΥΚΥΔΙΔΟΥ ΞΥΓΓΡΑΦΗΣ Η.

Ἐς δὲ τὰς Ἀθήνας ἐπειδὴ ἠγγέλθη, ἐπὶ πολὺ μὲν ἠπίστουν καὶ τοῖς πάνυ τῶν στρατιωτῶν ἐξ αὐτοῦ τοῦ ἔργου διαπεφευγόσι καὶ σαφῶς ἀγγέλλουσι, μὴ οὕτω γε ἄγαν πανσυδὶ διεφθάρθαι· ἐπειδὴ δὲ ἔγνωσαν, χαλεποὶ μὲν ἦσαν τοῖς ξυμπροθυμηθεῖσι τῶν ῥητόρων τὸν ἔκπλουν, ὥσπερ οὐκ αὐτοὶ ψηφισάμενοι, ὠργίζοντο δὲ καὶ τοῖς χρησμολόγοις τε καὶ μάντεσι καὶ ὁπόσοι τι τότε αὐτοὺς θειάσαντες ἐπήλπισαν ὡς
2 λήψονται Σικελίαν. πάντα δὲ πανταχόθεν αὐτοὺς ἐλύπει τε καὶ περιειστήκει ἐπὶ τῷ γεγενημένῳ φόβος τε καὶ κατάπληξις μεγίστη δή. ἅμα μὲν γὰρ στερόμενοι καὶ ἰδίᾳ ἕκαστος καὶ ἡ πόλις ὁπλιτῶν τε πολλῶν καὶ ἱππέων καὶ ἡλικίας οἵαν οὐχ ἑτέραν ἑώρων ὑπάρχουσαν ἐβαρύνοντο· ἅμα δὲ ναῦς οὐχ ὁρῶντες ἐν τοῖς νεωσοίκοις ἱκανὰς οὐδὲ χρήματα ἐν τῷ κοινῷ οὐδ' ὑπηρεσίας ταῖς ναυσὶν ἀνέλπιστοι ἦσαν ἐν τῷ παρόντι σωθήσεσθαι, τούς τε ἀπὸ τῆς Σικελίας πολεμίους εὐθὺς σφίσιν ἐνόμιζον τῷ ναυτικῷ ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλευσεῖσθαι, ἄλλως τε καὶ τοσοῦτον κρατήσαντας, καὶ τοὺς αὐτόθεν πολεμίους τότε δὴ καὶ διπλασίως πάντα παρεσκευασμένους κατὰ

τὸ λεγόμενον, ut aiunt. B. 131, A. 14. — *ἀπώλετο.* Ueb. den Numerus zu 37, 2.

VIII.

1. 1. *τοῖς πάνυ τῶν στρ.*, den namhaftesten, angesehensten der Soldaten. v. 89, 2 *τῶν πάνυ στρατηγῶν.* 7, 44, 8 *ἐμπειρίᾳ μᾶλλον.* — *μὴ — διεφθάρθαι* hängt von *ἠπίστουν* ab. — *ἄγαν* V. Vulg. *ἄν.* Für jenes v. 1, 75, 1 *μὴ οὕτως ἄγαν ἐπιφθόνως.* — *θειάσαντες*, gottbegeistert. — *ἐπήλπισαν* transit. Bei Klassikern kommt es überhaupt fast nicht vor, bei Spätern sowohl trans. als intrans. Nach den besten Codd. hat es Thuk. 54, 1 intrans., welcher Wechsel des Gebrauchs um so weniger auffallen kann, je zahlreicher die Beispiele solches Wechsels in andern Vb. sind: Lobeck zu Soph. Aj. 40. 869.

2. *ὑπηρεσίας.* zu 1, 143, 1. — *ἀνέλπιστοι.* zu 6, 17, 8.

κράτος ἤδη καὶ ἐκ γῆς καὶ ἐκ θαλάσσης ἐπικείσεσθαι, καὶ τοὺς 3
ξυμμάχους σφῶν μετ' αὐτῶν ἀποστάντας. ὅμως δὲ ὡς ἐκ τῶν
ὑπαρχόντων ἐδόκει χρῆναι μὴ ἐνδιδόναι, ἀλλὰ παρασκευά-
ζεσθαι καὶ ναυτικὸν ὅθεν ἂν δύνωνται, ξύλα ξυμπορισαμέ-
νους καὶ χρήματα, καὶ τὰ τῶν ξυμμάχων ἐς ἀσφάλειαν ποιεῖ-
σθαι, καὶ μάλιστα τὴν Εὔβοιαν, τῶν τε κατὰ τὴν πόλιν τι ἐς
εὐτέλειαν σωφρονίσαι καὶ ἀρχήν τινα πρεσβυτέρων ἀνδρῶν
ἑλέσθαι, οἵτινες περὶ τῶν παρόντων ὡς ἂν καιρὸς ᾖ προβου- 4
λεύσουσιν. πάντα τε πρὸς τὸ παραχρῆμα περιδεές, ὅπερ φιλεῖ
δῆμος ποιεῖν, ἑτοῖμοι ἦσαν εὐτακτεῖν. καὶ ὡς ἔδοξεν αὐτοῖς,
καὶ ἐποίουν ταῦτα, καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

2. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος πρὸς τὴν ἐκ τῆς Σικε-
λίας τῶν Ἀθηναίων μεγάλην κακοπραγίαν εὐθὺς οἱ Ἕλληνες
πάντες ἐπηρμένοι ἦσαν, οἱ μὲν μηδετέρων ὄντες ξύμμαχοι,
ὡς, ἤν τις καὶ μὴ παρακαλῇ σφᾶς, οὐκ ἀποστατέον ἔτι τοῦ
πολέμου εἴη, ἀλλ' ἐθελοντὶ ἰτέον ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους, νομί-
σαντες κἂν ἐπὶ σφᾶς ἕκαστοι ἐλθεῖν αὐτούς, εἰ τὰ ἐν τῇ
Σικελίᾳ κατώρθωσαν, καὶ ἅμα βραχὺν ἔσεσθαι τὸν λοιπὸν
πόλεμον, οὗ μετασχεῖν καλὸν εἶναι, οἱ δ' αὖ τῶν Λακεδαιμο-
νίων ξύμμαχοι ξυμπροθυμηθέντες ἐπὶ πλέον ἢ πρὶν ἀπαλλά- 2
ξεσθαι διὰ τάχους πολλῆς ταλαιπωρίας. μάλιστα δὲ οἱ τῶν
Ἀθηναίων ὑπήκοοι ἑτοῖμοι ἦσαν καὶ παρὰ δύναμιν αὐτῶν
ἀφίστασθαι διὰ τὸ ὀργῶντες κρίνειν τὰ πράγματα καὶ μηδ'
ὑπολείπειν λόγον αὐτοῖς ὡς τό γ' ἐπιὸν θέρος οἷοί τ' ἔσονται 3
περιγενέσθαι. ἡ δὲ τῶν Λακεδαιμονίων πόλις πᾶσί τε τού-
τοις ἐθάρσει καὶ μάλιστα ὅτι οἱ ἐκ τῆς Σικελίας αὐτοῖς

3. ὡς — ὑπαρχόντων. zu 3, 113, 6. — παρασκευάζεσθαι κτέ. Wegen der Wortstellung zu 1, 16. — ἐς ἀσφάλειαν π., in einen sichern Zustand bringen. zu 3, 3, 4. — ἐς εὐτέλειαν, eigtl.: zur Wohlfeilheit hin. Die εὐτέλεια soll das Resultat des σωφρονίσαι sein. vgl. zu 7, 36, 2. — προβουλεύσουσιν. Eine Vorberathung ging der Regel nach jedem Volksbeschlusse (ψήφισμα) voran u. war Sache des Senats (βουλή), der sein Gutachten der endgiltig beschliessenden Volksversammlung vorlegen musste. Dieselbe Stellung zur Volksversammlung hatte die hier gemeinte Behörde. Dass sie amtlich πρόβουλοι geheissen, ist nicht nachweisbar u. geht aus dem hier gebrauchten Vb. nicht hervor.

4. καὶ ἐποίουν. zu 5, 27, 1.

2. 1. ἐκ τῆς Σ. Ueb. die Präpos. zu 3, 102, 3. — σφᾶς ἕκαστοι absichtl. zusammengerückt: zu 7, 57, 9. — αμα βραχύν V. Vulg. ἅμα ἡγούμενοι βραχύν. — οὗ — εἶναι. zu 1, 91, 5.

2. ὑπολείπειν λόγον, die Möglichkeit zugestanden, eigtl.: die Behauptung übrig liessen.

ξύμμαχοι πολλῇ δυνάμει, κατ' ἀνάγκην ἤδη, τοῦ ναυτικοῦ προσγεγενημένου, ἅμα τῷ ἦρι ὡς εἰκὸς παρέσεσθαι ἔμελλον.
4 πανταχόθεν τε εὐέλπιδες ὄντες ἀπροφασίστως ἅπτεσθαι διενοοῦντο τοῦ πολέμου, λογιζόμενοι καλῶς τελευτήσαντος αὐτοῦ κινδύνων τε τοιούτων ἀπηλλάχθαι ἂν τὸ λοιπὸν οἷος καὶ ὁ ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων περιέστη ἂν αὐτούς, εἰ τὸ Σικελικὸν προσέλαβον, καὶ καθελόντες ἐκείνους αὐτοὶ τῆς πάσης Ἑλλάδος ἤδη ἀσφαλῶς ἡγήσεσθαι.

3. Εὐθὺς οὖν Ἆγις μὲν ὁ βασιλεὺς αὐτῶν ἐν τῷ χειμῶνι τούτῳ ὁρμηθεὶς στρατῷ τινι ἐκ Δεκελείας τά τε τῶν ξυμμάχων ἠργυρολόγησεν ἐς τὸ ναυτικόν, καὶ τραπόμενος ἐπὶ τοῦ Μηλιῶς κόλπου Οἰταίων τε κατὰ τὴν παλαιὰν ἔχθραν τῆς λείας τὴν πολλὴν ἀπολαβὼν χρήματα ἐπράξατο, καὶ Ἀχαιοὺς τοὺς Φθιώτας καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς ταύτῃ Θεσσαλῶν ὑπηκόους, μεμφομένων καὶ ἀκόντων τῶν Θεσσαλῶν, ὁμήρους τέ τινας ἠνάγκασε δοῦναι καὶ χρήματα, καὶ κατέθετο τοὺς ὁμήρους ἐς Κόρινθον, ἔς τε τὴν ξυμμαχίαν ἐπειρᾶτο προσάγειν.
2 Λακεδαιμόνιοι δὲ τὴν πρόσταξιν ταῖς πόλεσιν ἑκατὸν νεῶν τῆς ναυπηγίας ἐποιοῦντο, καὶ ἑαυτοῖς μὲν καὶ Βοιωτοῖς πέντε καὶ εἴκοσιν ἑκατέροις ἔταξαν, Φωκεῦσι δὲ καὶ Λοκροῖς πεντεκαίδεκα, καὶ Κορινθίοις πεντεκαίδεκα, Ἀρκάσι δὲ καὶ Πελληνεῦσι καὶ Σικυωνίοις δέκα, Μεγαρεῦσι δὲ καὶ Τροιζηνίοις καὶ Ἐπιδαυρίοις καὶ Ἑρμιονεῦσι δέκα· τά τε ἄλλα παρεσκευάζοντο ὡς εὐθὺς πρὸς τὸ ἔαρ ἑξόμενοι τοῦ πολέμου.

4. Παρεσκευάζοντο δὲ καὶ Ἀθηναῖοι, ὥσπερ διενοήθησαν, ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι τούτῳ τήν τε ναυπηγίαν, ξύλα ξυμπορισάμενοι, καὶ Σούνιον τειχίσαντες, ὅπως αὐτοῖς ἀσφά-

3. κατ' — προσγεγενημένου, nunmehr aus Zwang, da die Seemacht ihnen, den Laked., hinzugekommen war. Nachdem die Laked. auf Anlass des sicilischen Zuges auch zur See mächtig geworden, konnten sie jetzt die Sikelioten dorischen Stammes zwingen das zu thun, was sie früher von ihnen vergebl. erwartet hatten (3, 86, 2). Andere verstehen τοῦ ναυτικοῦ von der sicilischen Flotte.

3. 1. ἐς τὸ ναυτικόν, für die Flotte, zur Unterhaltung derselben. — Οἰταίων. 3, 92. — τῆς λείας, des Viehes, insofern dasselbe als Beute weggeführt wird. — χρήματα, Geld zur Auslösung der Heerden. — τοὺς — ὑπηκόους. „Perrhaebos et Magnetes. Cf. 2, 101, 2. 4, 78, 6." P.

2. τὴν — ἐποιοῦντο. Constr. ἐποιοῦντο τὴν πρόσταξιν τῆς ναυπηγίας ἑκατὸν νεῶν ταῖς πόλεσιν.

4. ὥσπερ διεν. C. 1, 3. — ἐν τῷ αὐτῷ V. Vulg. ohne αὐτῷ. — καὶ — τειχίσαντες als wenn vorangegangen wäre ναῦς τε ποιούμενοι. — ὅπως κτέ. Die Zufuhr

λεια ταῖς σιταγωγοῖς ναυσὶν εἴη τοῦ περίπλου, καὶ τό τε ἐν τῇ Λακωνικῇ τείχισμα ἐκλιπόντες ὃ ἐνῳκοδόμησαν παραπλέοντες ἐς Σικελίαν, καὶ τἆλλα, εἴ πού τι ἐδόκει ἀχρεῖον ἀναλίσκεσθαι, ξυστελλόμενοι ἐς εὐτέλειαν, μάλιστα δὲ τὰ τῶν ξυμμάχων διασκοποῦντες ὅπως μὴ σφῶν ἀποστήσονται.

5. Πρασσόντων δὲ ταῦτα ἀμφοτέρων καὶ ὄντων οὐδὲν ἄλλο ἢ ὥσπερ ἀρχομένων ἐν κατασκευῇ τοῦ πολέμου, πρῶτοι Εὐβοῆς ὡς Ἆγιν περὶ ἀποστάσεως τῶν Ἀθηναίων ἐπρεσβεύσαντο ἐν τῷ χειμῶνι τούτῳ. ὁ δὲ προσδεξάμενος τοὺς λόγους αὐτῶν μεταπέμπεται ἐκ Λακεδαίμονος Ἀλκαμένη τὸν Σθενελαΐδου καὶ Μέλανθον ἄρχοντας ὡς ἐς τὴν Εὔβοιαν· οἱ δ' ἦλθον ἔχοντες τῶν νεοδαμωδῶν ὡς τριακοσίους, καὶ παρεσκεύαζεν αὐτοῖς τὴν διάβασιν. ἐν τούτῳ δὲ καὶ Λέσβιοι ἦλ- 2
θον, βουλόμενοι καὶ αὐτοὶ ἀποστῆναι· καὶ ξυμπρασσόντων αὐτοῖς τῶν Βοιωτῶν ἀναπείθεται Ἆγις ὥστε Εὐβοίας μὲν πέρι ἐπισχεῖν, τοῖς δὲ Λεσβίοις παρεσκεύαζε τὴν ἀπόστασιν, Ἀλκαμένη τε ἁρμοστὴν διδούς, ὃς ἐς Εὔβοιαν πλεῖν ἔμελλε, καὶ δέκα μὲν Βοιωτοὶ ναῦς ὑπέσχοντο, δέκα δὲ Ἆγις. καὶ 3
ταῦτα ἄνευ τῆς Λακεδαιμονίων πόλεως ἐπράσσετο· ὁ γὰρ Ἆγις ὅσον χρόνον ἦν περὶ Δεκέλειαν ἔχων τὴν μεθ' ἑαυτοῦ δύναμιν, κύριος ἦν καὶ ἀποστέλλειν εἴ ποί τινα ἐβούλετο στρατιάν, καὶ ξυναγείρειν καὶ χρήματα πράσσειν. καὶ πολὺ μᾶλλον, ὡς εἰπεῖν, κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν αὐτοῦ οἱ ξύμμαχοι ὑπήκουον ἢ τῶν ἐν τῇ πόλει Λακεδαιμονίων· δύναμιν γὰρ ἔχων εὐθὺς ἑκασταχόσε δεινὸς παρῆν· καὶ ὁ μὲν τοῖς Λεσβίοις ἔπρασσεν. Χῖοι δὲ καὶ Ἐρυθραῖοι, ἀποστῆναι καὶ 4
αὐτοὶ ἑτοῖμοι ὄντες, πρὸς μὲν Ἆγιν οὐκ ἐτράποντο, ἐς δὲ τὴν Λακεδαίμονα. καὶ παρὰ Τισσαφέρνους, ὃς βασιλεῖ Δαρείῳ τῷ Ἀρταξέρξου στρατηγὸς ἦν τῶν κάτω, πρεσβευτὴς ἅμα

auf dem Landwege war durch die Occupation von Dekeleia abgeschnitten worden: 7, 28, 1. — *ἐνῳκοδόμησαν*. 7, 26, 2. — *ξυστελλ. ἐς εὐτ.* v. C. 1, 3. — *ἀποστήσονται*, sc. *οἱ ξύμμαχοι*.

5. 1. *ὄντων — πολέμου*. Im Vb. fin. stehend wären diese Worte so zu construieren: *ἦσαν ἐν κατασκευῇ τοῦ πολέμου, οὐδὲν ἄλλο* (sc. *ποιοῦντες*. zu 3, 85, 4) *ἢ ὥσπερ ἀρχόμενοι*. Treffend ist *κατασκευή*, Grundlegung, da es sich eben um einen neuen Krieg handelt. — *νεοδαμωδῶν*. zu 5, 34, 1.

2. *παρεσκεύαζε* nicht mehr abhäng. von *ὥστε*. Ueb. diese Satzform zu 5, 14, 1. — *καὶ δέκα κτἑ.* entspricht dem *Ἀλκαμένη τε ἁρμοστὴν διδούς*, indem die Constr. bei *καί* in das vb. fin. abbiegt. zu 2, 29, 3.

3. *εὐθύς* V. Vulg. *αὐτός*.

4. *τῶν κάτω* sind die Küsten-

5 μετ' αὐτῶν παρῆν. ἐπήγετο γὰρ καὶ ὁ Τισσαφέρνης τοὺς Πελοποννησίους καὶ ὑπισχνεῖτο τροφὴν παρέξειν. ὑπὸ βασιλέως γὰρ νεωστὶ ἐτύγχανε πεπραγμένος τοὺς ἐκ τῆς ἑαυτοῦ ἀρχῆς φόρους, οὓς δι' Ἀθηναίους ἀπὸ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων οὐ δυνάμενος πράσσεσθαι ἐπωφείλησε· τούς τε οὖν φόρους μᾶλλον ἐνόμιζε κομιεῖσθαι κακώσας τοὺς Ἀθηναίους, καὶ ἅμα βασιλεῖ ξυμμάχους Λακεδαιμονίους ποιήσειν, καὶ Ἀμόργην τὸν Πισσούθνου, υἱὸν νόθον, ἀφεστῶτα περὶ Καρίαν, ὥσπερ αὐτῷ προσέταξε βασιλεύς, ἢ ζῶντα ἄξειν ἢ ἀποκτεῖναι. οἱ μὲν οὖν Χῖοι καὶ Τισσαφέρνης κοινῇ κατὰ τὸ αὐτὸ ἔπρασσον.

6. Καλλίγειτος δὲ ὁ Λαοφῶντος, Μεγαρεύς, καὶ Τιμαγόρας ὁ Ἀθηναγόρου, Κυζικηνός, φυγάδες τῆς ἑαυτῶν ἀμφότεροι παρὰ Φαρναβάζῳ τῷ Φαρνάκου κατοικοῦντες, ἀφικνοῦνται περὶ τὸν αὐτὸν καιρὸν ἐς τὴν Λακεδαίμονα πέμψαντος Φαρναβάζου, ὅπως ναῦς κομίσειαν ἐς τὸν Ἑλλήσποντον, καὶ αὐτός, εἰ δύναιτο, ἅπερ ὁ Τισσαφέρνης προὐθυμεῖτο, τάς τε ἐν τῇ ἑαυτοῦ ἀρχῇ πόλεις ἀποστήσειε τῶν Ἀθηναίων διὰ τοὺς φόρους, καὶ ἀφ' ἑαυτοῦ βασιλεῖ τὴν ξυμμαχίαν τῶν
2 Λακεδαιμονίων ποιήσειεν. πρασσόντων δὲ ταῦτα χωρὶς ἑκατέρων, τῶν τε ἀπὸ τοῦ Φαρναβάζου καὶ τῶν ἀπὸ τοῦ Τισσαφέρνους, πολλὴ ἅμιλλα ἐγίγνετο τῶν ἐν τῇ Λακεδαίμονι, ὅπως οἱ μὲν ἐς τὴν Ἰωνίαν καὶ Χίον, οἱ δ' ἐς τὸν Ἑλλήσπον-
3 τον πρότερον ναῦς καὶ στρατιὰν πείσουσι πέμπειν. οἱ μέντοι Λακεδαιμόνιοι τὰ τῶν Χίων καὶ Τισσαφέρνους παρὰ πολὺ προσεδέξαντο μᾶλλον. ξυνέπρασσε γὰρ αὐτοῖς καὶ Ἀλκιβιά-

länder. — πεπραγμένος, gemahnt.

5. Hinter Πισσούθνου mit Poppo zu interpungieren scheint mir weniger bedenkl., als nach der gewöhnl. Interpunction νόθον als Attribut zu τὸν Π. υἱόν zu ziehn; denn die Stellen, wo sonst bei Thuk. ein Adj. ohne Art. folgt, sind verschiedenartig: zu 1, 49, 5; auch von den Beispielen, die Krüg. Gr. 50, 9, 8 anführt, passt nur das erste aus Arist. Ach. 1210 τάλας ἐγὼ τῆς ἐν μάχῃ ξυμβολῆς βαρείας. Ueberdies würde die Bezeichnung „den unächten Sohn" nicht mit 28, 3 τὸν Ἀμόργην —, Πισσούθνου νόθον υἱόν stimmen. — ἀποκτεῖναι V. Vulg. ἀποκτείνειν. Ueb. die Verbindung von Inf. Fut. u. Ao. zu 3, 46, 2.

6. 1. Φαρναβάζῳ. Er war Satrap der Länder am Hellespont.

2. τῶν vor ἐν τῇ Λακεδαίμονι wird entweder zu tilgen oder in αὐτῶν zu ändern sein, da augenscheinlich die Abgesandten des Pharnabazos und die des Tissaphernes eben selbst es sind, unter denen ein Wetteifer entsteht; denn nur auf sie passt das folg. οἱ μὲν — οἱ δέ.

δης, Ἐνδίῳ ἐφορεύοντι πατρικὸς ἐς τὰ μάλιστα ξένος ὤν,
ὅθεν καὶ τοὔνομα Λακωνικὸν ἡ οἰκία αὐτῶν κατὰ τὴν ξενίαν
ἔσχεν· Ἔνδιος γὰρ Ἀλκιβιάδου ἐκαλεῖτο. ὅμως δὲ οἱ Λακε- 4
δαιμόνιοι πρῶτον κατάσκοπον ἐς τὴν Χίον πέμψαντες Φρῦ-
νιν, ἄνδρα περίοικον, εἰ αἵ τε νῆες αὐτοῖς εἰσὶν ὅσασπερ
ἔλεγον καὶ τἆλλα ἡ πόλις ἱκανή ἐστι πρὸς τὴν λεγομένην δό-
ξαν, ἀπαγγείλαντος αὐτοῖς ὡς εἴη ταῦτα ἀληθῆ ἅπερ ἤκουον,
τούς τε Χίους καὶ τοὺς Ἐρυθραίους εὐθὺς ξυμμάχους ἐποιή-
σαντο καὶ τεσσαράκοντα ναῦς ἐψηφίσαντο αὐτοῖς πέμπειν, ὡς
ἐκεῖ οὐκ ἔλασσον ἢ ἑξήκοντα ἀφ' ὧν οἱ Χῖοι ἔλεγον ὑπαρχου-
σῶν. καὶ τὸ μὲν πρῶτον δέκα τούτων αὐτοὶ ἔμελλον πέμψειν 5
καὶ Μελαγκρίδαν, ὃς αὐτοῖς ναύαρχος ἦν· ἔπειτα σεισμοῦ
γενομένου ἀντὶ τοῦ Μελαγκρίδου Χαλκιδέα ἔπεμπον καὶ ἀντὶ
τῶν δέκα νεῶν πέντε παρεσκευάζοντο ἐν τῇ Λακωνικῇ. καὶ
ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ ἑνὸς δέον εἰκοστὸν ἔτος τῷ πολέμῳ
ἐτελεύτα τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

7. Ἅμα δὲ τῷ ἦρι τοῦ ἐπιγιγνομένου θέρους εὐθὺς ἐπει-
γομένων τῶν Χίων ἀποστεῖλαι τὰς ναῦς καὶ δεδιότων μὴ οἱ
Ἀθηναῖοι τὰ πρασσόμενα αἴσθωνται (πάντες γὰρ κρύφα αὐ-
τῶν ἐπρεσβεύοντο), ἀποπέμπουσιν οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐς Κό-
ρινθον ἄνδρας Σπαρτιάτας τρεῖς, ὅπως ἀπὸ τῆς ἑτέρας θα-
λάσσης ὡς τάχιστα ἐπὶ τὴν πρὸς Ἀθήνας ὑπερενεγκόντες τὰς
ναῦς τὸν ἰσθμὸν κελεύσωσι πλεῖν ἐς Χίον πάσας, καὶ ἃς ὁ
Ἆγις παρεσκεύαζεν ἐς τὴν Λέσβον καὶ τὰς ἄλλας. ἦσαν δὲ

3. ἐς τὰ μάλιστα. v. 6, 104, 2. — Λακωνικόν ohne Art., weil es prädicativ ist: τοὔνομα ὃ ἡ οἰκία ἔσχεν (annahm) Λακωνικὸν ἦν. — Ἔνδιος — ἐκαλεῖτο können wir geradezu übersetzen: denn des Endios Vater hiess Alkibiades. „καλεῖν war der eigentliche Ausdruck vom Beisetzen des Vaternamens". K., der unter anderem citiert Herod. 6, 88 Νικόδρομος, Κνοίθου καλεόμενος.

4. ὅμως mit Beziehung auf προσεδέξαντο μᾶλλον §. 3. — πρός, gemäss, entsprechend. — ἀπαγγείλαντος, sc. αὐτοῦ. — ἀφ' ὧν ist Neutr.: nach dem, was.

5. αὐτοί mehrere gute Codd. ohne Zweifel richtig statt der auch in V. befindl. Vulg. αὐτοῖς. — πέμψειν V. Vulg. πέμπειν. — ἔπεμπον, „mittere parabant; profectus est demum postea. Vid. c. 12." P. vgl. zu 1, 105, 6.

7. ἅμα κτε. Die Vulg. bloss τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους. V. setzt passend ἅμα δὲ τῷ ἦρι davor, hat aber zugleich fehlerhaft τοῦ δ'. — ἀποστεῖλαι. Als Subj. ist αὐτούς oder τοὺς Λακεδ. zu denken. — καὶ δεδ., und zwar. zu 1, 1, 1. — ἐς — Σπαρτιάτας V. Vulg. ἄνδρας Σπ. ἐς Κόρινθον. — ὑπερενεγκόντες. Ueb. diese Sitte zu 3, 15, 1. — παρεσκεύαζεν. C. 5, 2. — τῶν ξυμμαχικῶν erklärt Krüg. der Bundescontingente, vgl. Xen. Cyrop. 3, 3, 12 ἐδίδασκεν ᾗ ἕκαστον

αἱ ξύμπασαι τῶν ξυμμαχικῶν νῆες αὐτόθι μιᾶς δέουσαι τεσσαράκοντα.

8. Ὁ μὲν οὖν Καλλίγειτος καὶ Τιμαγόρας ὑπὲρ τοῦ Φαρναβάζου οὐκ ἐκοινοῦντο τὸν στόλον ἐς τὴν Χίον, οὐδὲ τὰ χρήματα ἐδίδοσαν ἃ ἦλθον ἔχοντες ἐς τὴν ἀποστολήν, πέντε καὶ εἴκοσι τάλαντα, ἀλλ' ὕστερον ἐφ' ἑαυτῶν διε-
2 νοοῦντο ἄλλῳ στόλῳ πλεῖν. ὁ δὲ Ἆγις ἐπειδὴ ἑώρα τοὺς Λακεδαιμονίους ἐς τὴν Χίον πρῶτον ὡρμημένους, οὐδ' αὐτὸς ἄλλο τι ἐγίγνωσκεν, ἀλλὰ ξυνελθόντες ἐς Κόρινθον οἱ ξύμμαχοι ἐβουλεύοντο, καὶ ἔδοξε πρῶτον ἐς Χίον αὐτοῖς πλεῖν ἄρχοντα ἔχοντας Χαλκιδέα, ὃς ἐν τῇ Λακωνικῇ τὰς πέντε ναῦς παρεσκεύαζεν, ἔπειτα ἐς Λέσβον καὶ Ἀλκαμένην ἄρχοντα, ὅνπερ καὶ Ἆγις διενοεῖτο, τὸ τελευταῖον δὲ ἐς τὸν Ἑλλήσποντον ἀφικέσθαι (προσετέτακτο δὲ ἐς αὐτὸν ἄρχων Κλέαρχος ὁ
3 Ῥαμφίου), διαφέρειν δὲ τὸν ἰσθμὸν τὰς ἡμισείας τῶν νεῶν πρῶτον, καὶ εὐθὺς ταύτας ἀποπλεῖν, ὅπως μὴ οἱ Ἀθηναῖοι πρὸς τὰς ἀφορμωμένας μᾶλλον τὸν νοῦν ἔχωσιν ἢ τὰς ὕστε-
4 ρον ἐπιδιαφερομένας. καὶ γὰρ τὸν πλοῦν ταύτῃ ἐκ τοῦ προφανοῦς ἐποιοῦντο, καταφρονήσαντες τῶν Ἀθηναίων ἀδυνασίαν, ὅτι ναυτικὸν οὐδὲν αὐτῶν πολύ πω ἐφαίνετο. ὡς δὲ ἔδοξεν αὐτοῖς, καὶ διεκόμισαν εὐθὺς μίαν καὶ εἴκοσι ναῦς.

ἰσχυρὸν ἦν τῶν ξυμμαχικῶν. Wegen des Plur. führt er noch an τὰ ναυτικά u. seine Gramm. 43, 4, 18. Derselbe vermuthete früher ξυμμαχίδων (ob so V.?), das Mehrere aufgenommen haben, wofür man aber nach 23, 5 vielmehr ξυμμαχίδες erwarten würde.

8. 1. ἐκοινοῦντο, eigtl.: *sibi communem faciebant*, i. e. *in communionem veniebant*. Die Lesart ist schwach bezeugt; fast alle Codd. u. die Vulg. ἐκοινωνοῦντο, wofür es aber nach dem feststehenden Sprachgebrauche ἐκοινώνουν τοῦ στόλου heissen müsste. — ἐς τὴν Χίον ohne Art. an στόλον angeschlossen, das seine Verbalnatur hier bewahrt: zu 1, 18, 1. — ἃ ἦλθον ἔχοντες die fast stereotype Stellung. zu 1, 9, 2.

2. Χαλκιδέα. C. 6, 5. — καὶ Ἀλκ. ἄ., und zwar unter Anführung des Alk. Zu ergänzen ἔχοντας. — διενοεῖτο, „πλεῖν, dass er schiffen solle". K. — προσετέτακτο ἐς αὐτόν wie wir: er war in denselben beordert.

3. διαφέρειν, sonst von demselben Vorgange ὑπερφέρειν. — ταύτας ἀποπλεῖν. Oefter hängt, wie hier, von demselben Vb. ein blosser Inf. u. ein Acc. c. Inf. ab: zu 7, 59, 2. — ὅπως μὴ κτἑ. Dieselbe Motivierung wie 7, 19, 5, woselbst s. d. Note. — μᾶλλον τὸν νοῦν. V. τὸν νοῦν μᾶλλον. Für die Vulg. spricht einigermaassen 7, 19, 5. — ἢ τάς für ἢ πρὸς τάς. — ἐπιδιαφερομένας. Das Wort ist nur aus dieser Stelle bekannt. Welche Bedeutung hat ἐπι—?

4. ἐποιοῦντο. Ueb. das Impf. zu C. 6, 5. — καταφρονήσαντες — ἀδυνασίαν, indem sie den Ath. verachtend Schwäche beimassen. zu 3, 16, 1.

9. Οἱ δὲ Κορίνθιοι, ἐπειγομένων αὐτῶν τὸν πλοῦν, οὐ
προεθυμήθησαν ξυμπλεῖν πρὶν τὰ Ἴσθμια, ἃ τότε ἦν, διεορ-
τάσωσιν. Ἆγις δὲ αὐτοῖς ἑτοῖμος ἦν ἐκείνους μὲν μὴ λύειν
δὴ τὰς Ἰσθμιάδας σπονδάς, ἑαυτοῦ δὲ τὸν στόλον ἴδιον ποιή-
σασθαι. οὐ ξυγχωρούντων δὲ τῶν Κορινθίων, ἀλλὰ διατρι- 2
βῆς ἐγγιγνομένης, οἱ Ἀθηναῖοι ᾔσθοντο τὰ τῶν Χίων μᾶλλον,
καὶ πέμψαντες ἕνα τῶν στρατηγῶν Ἀριστοκράτην ἐπῃτιῶντο
αὐτούς, καὶ ἀρνουμένων τῶν Χίων, τὸ πιστὸν ναῦς σφίσι
ξυμπέμπειν ἐκέλευον ἐς τὸ ξυμμαχικόν· οἱ δ' ἔπεμψαν ἑπτά.
αἴτιον δ' ἐγένετο τῆς ἀποστολῆς τῶν νεῶν οἱ μὲν πολλοὶ τῶν 3
Χίων οὐκ εἰδότες τὰ πρασσόμενα, οἱ δὲ ὀλίγοι καὶ ξυνειδότες
τό τε πλῆθος οὐ βουλόμενοί πω πολέμιον ἔχειν, πρίν τι καὶ
ἰσχυρὸν λάβωσι, καὶ τοὺς Πελοποννησίους οὐκέτι προσδεχό-
μενοι ἥξειν, ὅτι διέτριβον.

10. Ἐν δὲ τούτῳ τὰ Ἴσθμια ἐγίγνετο, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι
(ἐπηγγέλθησαν γάρ) ἐθεώρουν ἐς αὐτά, καὶ κατάδηλα μᾶλλον
αὐτοῖς τὰ τῶν Χίων ἐφάνη. καὶ ἐπειδὴ ἀνεχώρησαν, παρε-
σκευάζοντο εὐθὺς ὅπως μὴ λήσουσιν αὐτοὺς αἱ νῆες ἐκ τῶν
Κεγχρειῶν ἀφορμηθεῖσαι. οἱ δὲ μετὰ τὴν ἑορτὴν ἀνήγοντο μιᾷ 2
καὶ εἴκοσι ναυσὶν ἐς τὴν Χίον, ἄρχοντα Ἀλκαμένην ἔχοντες.
καὶ αὐτοῖς οἱ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον ἴσαις ναυσὶ προσπλεύσαν-
τες ὑπῆγον ἐς τὸ πέλαγος. ὡς δ' ἐπὶ πολὺ οὐκ ἐπηκολούθη-
σαν οἱ Πελοποννήσιοι ἀλλ' ἀπετράποντο, ἐπανεχώρησαν καὶ
οἱ Ἀθηναῖοι. τὰς γὰρ τῶν Χίων ἑπτὰ ναῦς ἐν τῷ ἀριθμῷ 3
μετὰ σφῶν ἔχοντες οὐ πιστὰς ἐνόμιζον, ἀλλ' ὕστερον ἄλλας

9. 1. διεορτάσωσι. Ueb. den blossen Conj. zu 1, 137, 2. Ebenso gleich §. 3 λάβωσι. — ἑτοῖμος ἦν passt genau genommen nur zu ἑαυτοῦ ποιήσασθαι. vgl. zu 5, 112, 3.

2. ἐγγιγνομένης. zu 1, 80, 4. — τὸ πιστόν, als das (erforderliche) Pfand der Treue. — ἐς τὸ ξυμμαχικόν, zur Bundesflotte. And. verbinden es mit τὸ πιστόν in diesem Sinne: als Garantie für ihre Bundestreue — was mit der Stellung schwerl. vereinbar ist.

3. αἴτιον δ' ἐγένετο κτέ. Ueb. den Singul. zu 3, 36, 2. — καὶ ξυνειδότες V. Vulg. ohne καί.

10. 1. ἐπηγγέλθησαν. Entweder ist οἱ Ἀθηναῖοι Subj. (B. 134, 7), oder τὰ Ἴσθμια (zu 1, 126, 5), oder es ist mit V. zu lesen ἐπηγγέλθησαν γὰρ αἱ σπονδαί, was freilich sehr einem Glossem ähnl. sieht.

2. ὑπῆγον, sc. αὐτούς, lockten sie allmälig. Beispiele dieser Bedeutung in Steph. Thes. Die gewöhnl. Erklärung: sie zogen sich zurück weiss ich nicht mit dem Sachverhalte zu reimen, da das ja ein Rückzug nach vorwärts wäre.

προσπληρώσαντες ἑπτὰ [καὶ τριάκοντα], παραπλέοντας αὐ-
τοὺς καταδιώκουσιν ἐς Πειραιὸν τῆς Κορινθίας· ἔστι δὲ λι-
μὴν ἐρῆμος καὶ ἔσχατος πρὸς τὰ μεθόρια τῆς Ἐπιδαυρίας,
καὶ μίαν μὲν ναῦν ἀπολλύασι μετέωρον οἱ Πελοποννήσιοι,
4 τὰς δὲ ἄλλας ξυναγαγόντες ὁρμίζουσιν. καὶ προσβαλόντων
τῶν Ἀθηναίων καὶ κατὰ θάλασσαν ταῖς ναυσὶ καὶ ἐς τὴν γῆν
ἀποβάντων θόρυβός τε ἐγένετο πολὺς καὶ ἄτακτος, καὶ τῶν
τε νεῶν τὰς πλείους κατατραυματίζουσιν ἐν τῇ γῇ οἱ Ἀθη-
ναῖοι καὶ τὸν ἄρχοντα Ἀλκαμένην ἀποκτείνουσι· καὶ αὐτῶν
τινες ἀπέθανον.

11. Διακριθέντες δὲ πρὸς μὲν τὰς πολεμίας ναῦς ἐπέ-
ταξαν ἐφορμεῖν ἱκανάς, ταῖς δὲ λοιπαῖς ἐς τὸ νησίδιον ὁρμί-
ζονται, ἐν ᾧ οὐ πολὺ ἀπέχοντι ἐστρατοπεδεύοντο, καὶ ἐς τὰς
2 Ἀθήνας ἐπὶ βοήθειαν ἔπεμπον. παρῆσαν γὰρ καὶ τοῖς Πελο-
ποννησίοις τῇ ὑστεραίᾳ οἵ τε Κορίνθιοι βοηθοῦντες ἐπὶ τὰς
ναῦς, καὶ οὐ πολλῷ ὕστερον καὶ οἱ ἄλλοι πρόσχωροι. καὶ
ὁρῶντες τὴν φυλακὴν ἐν χωρίῳ ἐρήμῳ ἐπίπονον οὖσαν ἠπό-
ρουν· καὶ ἐπενόησαν μὲν κατακαῦσαι τὰς ναῦς, ἔπειτα δὲ
ἔδοξεν αὐτοῖς ἀνελκύσαι καὶ τῷ πεζῷ προσκαθημένους φυλα-
κὴν ἔχειν, ἕως ἄν τις παρατύχῃ διαφυγὴ ἐπιτηδεία. ἔπεμψε
δ' αὐτοῖς καὶ Ἆγις αἰσθόμενος ταῦτα ἄνδρα Σπαρτιάτην Θέρ-
3 μωνα. τοῖς δὲ Λακεδαιμονίοις πρῶτον μὲν ἠγγέλθη ὅτι αἱ
νῆες ἀνηγμέναι εἰσὶν ἐκ τοῦ ἰσθμοῦ (εἴρητο γάρ, ὅταν γένηται
τοῦτο, Ἀλκαμένει ὑπὸ τῶν ἐφόρων ἱππέα πέμψαι), καὶ εὐ-
θὺς τὰς παρὰ σφῶν πέντε ναῦς καὶ Χαλκιδέα ἄρχοντα καὶ
Ἀλκιβιάδην μετ' αὐτοῦ ἐβούλοντο πέμπειν. ἔπειτα ὡρμημέ-
νων αὐτῶν τὰ περὶ τὴν ἐν τῷ Πειραιῷ τῶν νεῶν καταφυγὴν
ἠγγέλθη, καὶ ἀθυμήσαντες, ὅτι πρῶτον ἁπτόμενοι τοῦ Ἰω-
νικοῦ πολέμου ἔπταισαν, τὰς ναῦς τὰς ἐκ τῆς ἑαυτῶν οὐκέτι

3. ἑπτὰ [καὶ τριάκοντα]. Das Eingeklammerte hält Krüg. wohl richtig für ein Glossem. Die ausführl. Begründung dieser Ansicht giebt er zu Dionys. p. 309—313 u. Historisch-philol. Stud. 2, S. 188—195. Westermann vermuthet ἐς ἑπτὰ καὶ τριάκοντα, was sich ebenfalls mit C. 15 u. 20, 1 leidl. vertragen würde.

4. καὶ ἐς τὴν γῆν ἀποβάντων steht dem καὶ κατὰ θάλασσαν parallel; vgl. zu 1, 80, 1.

11. 2. ἐπὶ τὰς ναῦς, nach den Sch.

3. Ἀλκαμένει verb. mit εἴρητο. — τὰς πέντε — ναῦς. C. 6, 5. — ὡρμημένων verstärkte Wiederholung des ἐβούλοντο πέμπειν. — ἐν τῷ Πειραιῷ. Ueb. ἐν vgl. zu 1, 87, 6.

διενοοῦντο πέμπειν, ἀλλὰ καί τινας προανηγμένας μετακαλεῖν.

12. Γνοὺς δὲ ὁ Ἀλκιβιάδης πείθει αὖθις Ἔνδιον καὶ τοὺς ἄλλους ἐφόρους μὴ ἀποκνῆσαι τὸν πλοῦν, λέγων ὅτι φθήσονταί τε πλεύσαντες πρὶν τὴν τῶν νεῶν ξυμφορὰν Χίους αἰσθέσθαι, καὶ αὐτὸς ὅτι, ἢν προσβάλῃ Ἰωνίᾳ, ῥᾳδίως πείσει τὰς πόλεις ἀφίστασθαι, τήν τε τῶν Ἀθηναίων ἀσθένειαν λέγων καὶ τὴν τῶν Λακεδαιμονίων προθυμίαν· πιστότερος γὰρ ἄλλων φανεῖσθαι. Ἐνδίῳ τε αὐτῷ ἰδίᾳ ἔλεγε καλὸν εἶναι δι' 2
ἐκείνου ἀποστῆσαί τε Ἰωνίαν καὶ βασιλέα ξύμμαχον ποιῆσαι Λακεδαιμονίοις, καὶ μὴ Ἄγιδος τὸ ἀγώνισμα τοῦτο γενέσθαι· ἐτύγχανε γὰρ τῷ Ἄγιδι αὐτὸς διάφορος ὤν. καὶ ὁ μὲν πείσας 3
τούς τε ἄλλους ἐφόρους καὶ Ἔνδιον ἀνήγετο ταῖς πέντε ναυσὶ μετὰ Χαλκιδέως τοῦ Λακεδαιμονίου καὶ διὰ τάχους τὸν πλοῦν ἐποιοῦντο.

13. Ἀνεκομίζοντο δὲ ὑπὸ τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον καὶ ἀπὸ τῆς Σικελίας Πελοποννησίων ἑκκαίδεκα νῆες αἱ μετὰ Γυλίππου ξυνδιαπολεμήσασαι, καὶ περὶ τὴν Λευκαδίαν ἀπολειφθεῖσαι καὶ κοπεῖσαι ὑπὸ τῶν Ἀττικῶν ἑπτὰ καὶ εἴκοσι νεῶν, ὧν ἦρχεν Ἱπποκλῆς Μενίππου, φυλακὴν ἔχων τῶν ἀπὸ τῆς Σικελίας νεῶν, αἱ λοιπαὶ πλὴν μιᾶς διαφυγοῦσαι τοὺς Ἀθηναίους κατέπλευσαν ἐς τὴν Κόρινθον.

14. Ὁ δὲ Χαλκιδεὺς καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης πλέοντες ὅσοις τε ἐπιτύχοιεν ξυνελάμβανον τοῦ μὴ ἐξάγγελτοι γενέσθαι, καὶ προσβαλόντες πρῶτον Κωρύκῳ τῆς ἠπείρου καὶ ἀφέντες ἐνταῦθα αὐτούς, αὐτοὶ μὲν προξυγγενόμενοι τῶν ξυμπρασσόντων Χίων τισὶ καὶ κελευόντων καταπλεῖν μὴ προειπόντας ἐς τὴν πόλιν, ἀφικνοῦνται αἰφνίδιοι τοῖς Χίοις. καὶ οἱ μὲν πολ- 2
λοὶ ἐν θαύματι ἦσαν καὶ ἐκπλήξει· τοῖς δ' ὀλίγοις παρεσκεύαστο ὥστε βουλήν [τε] τυχεῖν ξυλλεγομένην, καὶ γενο-

12. 1. φθήσονταί τε V. Vulg. ohne τέ. — τὴν τῶν νεῶν ξυμφοράν, was 14, 2 bestimmter heisst ἡ πολιορκία τῶν ἐν τῷ Πειραιῷ νεῶν. — ὅτι, ἢν — πείσει V. Vulg. ὅταν — πείσειν, nicht schlechter. — ἀσθένειαν λέγων V. Vulg. λέγων ἀσθένειαν.

2. δι' ἐκείνου bez. auf den Alkib. selbst, also für δι' ἑαυτοῦ, wie ἐκείνων für ἑαυτῶν oder σφῶν 2, 11, 6. 8, 45, 4. — ἐτύγχανε κτἑ. 45, 1.

13. ξυνδιαπολεμήσασαι, ein sehr seltenes Wort.

14. 1. τοῦ γενέσθαι Genet. der Absicht. — κελευόντων, sc. τούτων, οἷς προξυνεγένοντο.

2. βουλήν [τε]. Ich habe dies τέ, sowie das nach ἄλλαι mit Krüg. eingeklammert, da die dadurch entstehenden Anakolutha sehr

μένων λόγων ἀπό τε τοῦ Χαλκιδέως καὶ Ἀλκιβιάδου ὡς ἄλλαι [τε] νῆες πολλαὶ προσπλέουσι καὶ τὰ περὶ τῆς πολιορκίας τῶν ἐν τῷ Πειραιῷ νεῶν οὐ δηλωσάντων, ἀφίστανται Χῖοι καὶ
3 αὖθις Ἐρυθραῖοι Ἀθηναίων. καὶ μετὰ ταῦτα τρισὶ ναυσὶ πλεύσαντες καὶ Κλαζομενὰς ἀφιστᾶσιν. διαβάντες τε οἱ Κλαζομένιοι εὐθὺς ἐς τὴν ἤπειρον τὴν Πολίχναν ἐτείχιζον, εἴ τι δέοι σφίσιν αὐτοῖς ἐκ τῆς νησῖδος ἐν ᾗ οἰκοῦσι πρὸς ἀναχώρησιν. καὶ οἱ μὲν ἀφεστῶτες ἐν τειχισμῷ τε πάντες ἦσαν καὶ παρασκευῇ πολέμου.

15. Ἐς δὲ τὰς Ἀθήνας ταχὺ ἀγγελία τῆς Χίου ἀφικνεῖται· καὶ νομίσαντες μέγαν ἤδη καὶ σαφῆ τὸν κίνδυνον σφᾶς περιεστάναι, καὶ τοὺς λοιποὺς ξυμμάχους οὐκ ἐθελήσειν τῆς μεγίστης πόλεως μεθεστηκυίας ἡσυχάζειν, τά τε χίλια τάλαντα, ὧν διὰ παντὸς τοῦ πολέμου ἐγλίχοντο μὴ ἅψασθαι, εὐθὺς ἔλυσαν τὰς ἐπικειμένας ζημίας τῷ εἰπόντι ἢ ἐπιψηφίσαντι ὑπὸ τῆς παρούσης ἐκπλήξεως, καὶ ἐψηφίσαντο κινεῖν καὶ ναῦς πληροῦν οὐκ ὀλίγας, τῶν τε ἐν τῷ Πειραιῷ ἐφορμουσῶν τὰς μὲν ὀκτὼ ἤδη πέμπειν, αἳ ἀπολιποῦσαι τὴν φυλακὴν τὰς μετὰ Χαλκιδέως διώξασαι καὶ οὐ καταλαβοῦσαι ἀνακεχωρήκεσαν (ἦρχε δὲ αὐτῶν Στρομβιχίδης Διοτίμου), ἄλλας δὲ οὐ πολὺ ὕστερον βοηθεῖν δώδεκα μετὰ Θρασυ-
2 κλέους, ἀπολιπούσας καὶ ταύτας τὴν ἐφόρμησιν. τάς τε τῶν Χίων ἑπτὰ ναῦς, αἳ αὐτοῖς ξυνεπολιόρκουν τὰς ἐν τῷ Πειραιῷ, ἀπαγαγόντες τοὺς μὲν δούλους ἐξ αὐτῶν ἠλευθέρωσαν, τοὺς δ' ἐλευθέρους κατέδησαν. ἑτέρας δ' ἀντὶ πασῶν τῶν ἀπελθουσῶν νεῶν ἐς τὴν ἐφόρμησιν τῶν Πελοποννησίων διὰ

sonderbar wären. — γενομένων V. Vulg. λεγομένων.
3. διαβάντες τε V. Vulg. διαβάντες δέ. — ἐν — πάντες V. Vulg. πάντες ἐν τειχισμῷ.

15. 1. τὰ χίλια τάλαντα hängt von κινεῖν ab, der Satz εὐθὺς ἔλυσαν κτἑ. ist διὰ μέσου gesetzt. vgl. zu 2, 62, 1, welche St. der unsrigen am ähnlichsten ist. Cobet nov. lectt. p. 375 will λύσαντες lesen u. das nächste καί streichen. Zur Sache 2, 24. Was aus den dort erwähnten hundert Reservetrieren geworden, sagt Thuk. nicht ausdrückl., doch waren sie höchst wahrsch. noch vorhanden u. wurden nun eben auch benutzt; denn der Ausdr. ναῦς πληροῦν οὐκ ὀλίγας setzt einen bedeutenden Vorrath leerer Schiffe voraus. — Bei εἰπόντι (vorschlagen) καὶ ἐπιψ. ist schon das folg. κινεῖν zu denken. — οὐκ ὀλίγας V. Vulg. μὴ ὀλ. — βοηθεῖν, näml. ἐς Χίον.
2. ἀπαγαγόντες. Der Grund 10, 3. Was die Zahl der sämmtl. Schiffe betrifft, so waren es, wenn 10, 3 ἑπτά ohne τριάκοντα das Richtige ist, achtundzwanzig. Demnach wurden hier alle bis auf eins gewechselt.

τάχους πληρώσαντες ἀντέπεμψαν καὶ ἄλλας διενοοῦντο τριάκοντα πληροῦν. καὶ πολλὴ ἦν ἡ προθυμία καὶ ὀλίγον ἐπράσσετο οὐδὲν ἐς τὴν βοήθειαν τὴν ἐπὶ τὴν Χίον.

16. Ἐν δὲ τούτῳ Στρομβιχίδης ταῖς ὀκτὼ ναυσὶν ἀφικνεῖται ἐς Σάμον, καὶ προσλαβὼν Σαμίαν μίαν ἔπλευσεν ἐς Τέων καὶ ἡσυχάζειν ἠξίου αὐτούς. ἐκ δὲ τῆς Χίου ἐς τὴν Τέων καὶ ὁ Χαλκιδεὺς μετὰ τριῶν καὶ εἴκοσι νεῶν ἐπέπλει, καὶ ὁ πεζὸς ἅμα ὁ τῶν Κλαζομενίων καὶ Ἐρυθραίων παρῄει.
προαισθόμενος δὲ ὁ Στρομβιχίδης ἐξανήγετο, καὶ μετεωρι- 2
σθεὶς ἐν τῷ πελάγει ὡς ἑώρα τὰς ναῦς πολλὰς τὰς ἀπὸ τῆς
Χίου, φυγὴν ἐποιεῖτο ἐπὶ τῆς Σάμου· αἱ δ' ἐδίωκον. τὸν δὲ 3
πεζὸν οἱ Τήιοι τὸ πρῶτον οὐκ ἐσδεχόμενοι, ὡς ἔφυγον οἱ Ἀθηναῖοι, ἐσηγάγοντο. καὶ ἐπέσχον μὲν οἱ πεζοί, καὶ Χαλκιδέα ἐκ τῆς διώξεως περιμένοντες· ὡς δὲ ἐχρόνιζε, καθῄρουν αὐτοί τε τὸ τεῖχος ὃ ἀνῳκοδόμησαν οἱ Ἀθηναῖοι τῆς Τηίων πόλεως τὸ πρὸς ἤπειρον, ξυγκαθῄρουν δὲ αὐτοῖς καὶ τῶν βαρβάρων ἐπελθόντες οὐ πολλοί, ὧν ἦρχε Στάγης, ὕπαρχος Τισσαφέρνους.

17. Χαλκιδεὺς δὲ καὶ Ἀλκιβιάδης ὡς κατεδίωξαν ἐς Σάμον Στρομβιχίδην, ἐκ μὲν τῶν ἐκ Πελοποννήσου νεῶν τοὺς ναύτας ὁπλίσαντες ἐν Χίῳ καταλιμπάνουσιν, ἀντιπληρώσαντες δὲ ταύτας τε ἐκ Χίου καὶ ἄλλας εἴκοσιν ἔπλεον ἐς Μίλητον
ὡς ἀποστήσοντες. ἐβούλετο γὰρ ὁ Ἀλκιβιάδης, ὢν ἐπιτήδειος 2
τοῖς προεστῶσι τῶν Μιλησίων, φθάσαι τὰς ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου ναῦς προσαγαγόμενος αὐτοὺς καὶ τοῖς Χίοις καὶ ἑαυτῷ καὶ Χαλκιδεῖ καὶ τῷ ἀποστείλαντι Ἐνδίῳ, ὥσπερ ὑπέσχετο, τὸ ἀγώνισμα προσθεῖναι, ὅτι πλείστας τῶν πόλεων μετὰ τῆς

16. 2. ἐξανήγετο V. passender als die Vulg. προανήγετο. — πολλάς prädicativ: ὅτι αἱ νῆες ἦσαν πολλαί.

3. αὐτοί τε V. Vulg. ohne τέ. Wenn diesem καθῄρουν αὐτοί τε das ξυγκαθῄρουν τε αὐτοῖς entspricht, so wird dadurch uns. Angabe zu 1, 11, 1 nur scheinbar widerlegt; denn das letztere ist eben = ἅμα δὲ αὐτοῖς καθῄρουν. — τῆς Τηίων πόλεως, zu τὸ τεῖχος gehörig, ist in den Relativsatz gezogen. v. 6, 100, 1. 7, 43, 3 u. a. — τὸ πρὸς ἤπειρον genauere Bestimmung von τὸ τεῖχος: näml. den Theil nach dem Festlande zu. τό fehlt in den Codd. ausser V. Zur Sache vgl. zu 1, 56, 2. — Στάγης V. Denselben Namen hat Xen. Hell. 1, 2, 5. Vulg. ὁ Τάγης.

17. 1. ἐκ — ὁπλίσαντες. zu 4, 9, 1. — καταλιμπάνουσιν zieml. seltene Nebenform von καταλείπω, wie φυγγάνω von φεύγω. 7, 44, 8.

2. τὰς ἀπό V. Vulg. τάς τε ἀπό. — ὥσπερ ὑπ. C. 12.

3 Χίων δυνάμεως καὶ Χαλκιδέως ἀποστήσας. λαθόντες οὖν τὸ πλεῖστον τοῦ πλοῦ καὶ φθάσαντες οὐ πολὺ τόν τε Στρομβιχίδην καὶ τὸν Θρασυκλέα, ὃς ἔτυχεν ἐκ τῶν Ἀθηνῶν δώδεκα ναυσὶν ἄρτι παρὼν καὶ ξυνδιώκων, ἀφιστᾶσι τὴν Μίλητον. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι κατὰ πόδας μιᾶς δεούσαις εἴκοσι ναυσὶν ἐπιπλεύσαντες, ὡς αὐτοὺς οὐκ ἐδέχοντο οἱ Μιλήσιοι, ἐν Λάδῃ
4 τῇ ἐπικειμένῃ νήσῳ ἐφώρμουν. καὶ ἡ πρὸς βασιλέα ξυμμαχία Λακεδαιμονίοις ἡ πρώτη Μιλησίων εὐθὺς ἀποστάντων διὰ Τισσαφέρνους καὶ Χαλκιδέως ἐγένετο ἥδε.

18. „Ἐπὶ τοῖσδε ξυμμαχίαν ἐποιήσαντο πρὸς βασιλέα καὶ Τισσαφέρνην Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι. ὁπόσην χώραν καὶ πόλεις βασιλεὺς ἔχει καὶ οἱ πατέρες οἱ βασιλέως εἶχον, βασιλέως ἔστω· καὶ ἐκ τούτων τῶν πόλεων ὁπόσα Ἀθηναίοις ἐφοίτα χρήματα ἢ ἄλλο τι, κωλυόντων κοινῇ βασιλεὺς καὶ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ὅπως μήτε χρήματα λαμ-
2 βάνωσιν Ἀθηναῖοι μήτε ἄλλο μηδέν. καὶ τὸν πόλεμον τὸν πρὸς Ἀθηναίους κοινῇ πολεμούντων βασιλεὺς καὶ Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι· καὶ κατάλυσιν τοῦ πολέμου πρὸς Ἀθηναίους μὴ ἐξέστω ποιεῖσθαι, ἢν μὴ ἀμφοτέροις δοκῇ, βα-
3 σιλεῖ καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις. ἢν δέ τινες ἀφιστῶνται ἀπὸ βασιλέως, πολέμιοι ἔστωσαν καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις. καὶ ἤν τινες ἀφιστῶνται ἀπὸ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων, πολέμιοι ἔστωσαν βασιλεῖ κατὰ ταὐτά."

19. Ἡ μὲν ξυμμαχία αὕτη ἐγένετο. μετὰ δὲ τοῦτο οἱ Χῖοι εὐθὺς δέκα ἑτέρας πληρώσαντες ναῦς ἔπλευσαν ἐς Ἄναια, βουλόμενοι περί τε τῶν ἐν Μιλήτῳ πυθέσθαι καὶ τὰς πόλεις
2 ἅμα ἀφιστάναι. καὶ ἐλθούσης παρὰ Χαλκιδέως ἀγγελίας αὐτοῖς ἀποπλεῖν πάλιν καὶ ὅτι Ἀμόργης παρέσται κατὰ γῆν

3. *τὸ πλεῖστον τ. π.* Ueb. den Acc. zu 4, 32, 1. — *κατὰ πόδας*, auf dem Fusse folgend. — *μιᾶς — ναυσίν.* Strombichides hatte acht, Thrasykles zwölf, eins blieb also einstweilen zu Samos zurück, kam aber bald nach, denn 24, 1 sind es zwanzig. Nach P.

18. 1. *ἐφοίτα*, regelmässig zukamen. v. 1, 4 *τὰς προσόδους ἰέναι.* 6, 71, 2 *χρήματα ἔλθῃ.* 4, 27, 1 *σῖτος ἐσπλεῖ.* — *ἄλλο τι.* Wohl richtig versteht Poppo „alia belli subsidia praeter pecunias, velut copias navales et pedestres".

19. 1. *μετὰ δὲ τοῦτο* V. Vulg. *μετὰ δὲ ταῦτα.* Derselbe Fall 7, 79, 5.

2. *ἀποπλεῖν*, sie sollten absegeln.

στρατιᾷ, ἔπλευσαν ἐς Διὸς ἱερόν· καὶ καθορῶσιν ἑκκαίδεκα ναῦς, ἃς ὕστερον ἔτι Θρασυκλέους Διομέδων ἔχων ἀπ' Ἀθηνῶν προσέπλει. καὶ ὡς εἶδον, ἔφευγον μιᾷ μὲν νηὶ ἐς Ἔφε- 3
σον, αἱ δὲ λοιπαὶ ἐπὶ τῆς Τέω. καὶ τέσσαρας μὲν κενὰς οἱ Ἀθηναῖοι λαμβάνουσι, τῶν ἀνδρῶν ἐς τὴν γῆν φθασάντων· αἱ δ' ἄλλαι ἐς τὴν Τηίων πόλιν καταφεύγουσιν. καὶ οἱ μὲν 4
Ἀθηναῖοι ἐπὶ τῆς Σάμου ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ Χῖοι ταῖς λοιπαῖς ναυσὶν ἀναγαγόμενοι καὶ ὁ πεζὸς μετ' αὐτῶν Λέβεδον ἀπέστησαν καὶ αὖθις Ἐράς. καὶ μετὰ τοῦτο ἕκαστοι ἐπ' οἴκου ἀπεκομίσθησαν, καὶ ὁ πεζὸς καὶ αἱ νῆες.

20. Ὑπὸ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους αἱ ἐν τῷ Πειραιῷ εἴκοσι νῆες τῶν Πελοποννησίων, καταδιωχθεῖσαι τότε καὶ ἐφορμούμεναι ἴσῳ ἀριθμῷ ὑπὸ Ἀθηναίων, ἐπέκπλουν ποιησάμεναι αἰφνίδιον καὶ κρατήσασαι ναυμαχίᾳ τέσσαράς τε ναῦς λαμβάνουσι τῶν Ἀθηναίων καὶ ἀποπλεύσασαι ἐς Κεγχρειὰς τὸν ἐς τὴν Χίον καὶ τὴν Ἰωνίαν πλοῦν αὖθις παρεσκευάζοντο. καὶ ναύαρχος αὐτοῖς ἐκ Λακεδαίμονος Ἀστύοχος ἐπῆλθεν, ᾧπερ ἐγίγνετο ἤδη πᾶσα ἡ ναυαρχία.

Ἀναχωρήσαντος δὲ τοῦ ἐκ τῆς Τέω πεζοῦ καὶ Τισσαφέρ- 2
νης αὐτὸς στρατιᾷ παραγενόμενος καὶ ἐπικαθελὼν τὸ ἐν τῇ Τέῳ τεῖχος, εἴ τι ὑπελείφθη, ἀνεχώρησεν. καὶ Διομέδων ἀπελθόντος αὐτοῦ οὐ πολὺ ὕστερον δέκα ναυσὶν Ἀθηναίων ἀφικόμενος ἐσπείσατο Τηίοις ὥστε δέχεσθαι καὶ σφᾶς. καὶ παραπλεύσας ἐπὶ Ἐρὰς καὶ προσβαλών, ὡς οὐκ ἐλάμβανε τὴν πόλιν, ἀπέπλευσεν.

21. Ἐγένετο δὲ κατὰ τὸν χρόνον τοῦτον καὶ ἡ ἐν Σάμῳ

3. *αἱ δὲ λοιπαί.* Ohne Variation der Rede würde welcher Casus stehn? — *φθασάντων* prägnant für *καταφυγεῖν φθασάντων*. vgl. zu 2, 91, 3.

4. *ὁ πεζὸς μετ' αὐτῶν.* verb. mit dem Folg. Gemeint ist *ὁ πεζὸς ὁ τῶν Κλαζομενίων καὶ Ἐρυθραίων.* 16, 1.

20. 1. *τότε — ἴσῳ ἀριθμῷ.* C. 10. Die Zahl war zwanzig. Entweder war also die Ergänzung der siebenundzwanzig weggezogenen Schiffe (C. 15) keine vollständige, oder es wurden, wenn man dies wegen *ἀντὶ πασῶν* (15, 2) annehmen zu müssen glaubt, nachher wieder acht entfernt. — *ἤδη*, nunmehr, nachdem des Melankridas Amtsführung (C. 6, 5) abgelaufen war. vgl. zu 2, 80, 2. — *πᾶσα*, über die gesammte Flotte, nicht bloss über die spartanische, wie seinem Vorgänger, sondern auch über die der Bundesgenossen.

2. *τοῦ πεζοῦ.* 16, 1. 19, 3. — *ἐπικαθελὼν* erklärt sich aus 16, 3. — *Διομέδων.* 19, 2.

ἐπανάστασις [ὑπὸ] τοῦ δήμου τοῖς δυνατοῖς μετὰ Ἀθηναίων, οἳ ἔτυχον ἐν τρισὶ ναυσὶ παρόντες. καὶ ὁ δῆμος ὁ Σαμίων ἐς διακοσίους μέν τινας τοὺς πάντας τῶν δυνατῶν ἀπέκτεινε, τετρακοσίους δὲ φυγῇ ζημιώσαντες καὶ αὐτοὶ τὴν γῆν αὐτῶν καὶ οἰκίας νειμάμενοι, Ἀθηναίων τε σφίσιν αὐτονομίαν μετὰ ταῦτα ὡς βεβαίοις ἤδη ψηφισαμένων, τὰ λοιπὰ διῴκουν τὴν πόλιν, καὶ τοῖς γεωμόροις μετεδίδοσαν οὔτε ἄλλου οὐδενός, οὔτε ἐκδοῦναι οὐδ' ἀγαγέσθαι παρ' ἐκείνων οὐδ' ἐς ἐκείνους οὐδενὶ ἔτι τοῦ δήμου ἐξῆν.

22. Μετὰ δὲ ταῦτα τοῦ αὐτοῦ θέρους οἱ Χῖοι, ὥσπερ ἤρξαντο, οὐδὲν ἀπολείποντες προθυμίας, ἄνευ τε Πελοποννησίων πλήθει παρόντες ἀποστῆσαι τὰς πόλεις καὶ βουλόμενοι ἅμα ὡς πλείστους σφίσι ξυγκινδυνεύειν, στρατεύονται αὐτοί τε τρισκαίδεκα ναυσὶν ἐπὶ τὴν Λέσβον, ὥσπερ εἴρητο ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων δεύτερον ἐπ' αὐτὴν ἰέναι καὶ ἐκεῖθεν ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον, καὶ ὁ πεζὸς ἅμα Πελοποννησίων τε τῶν παρόντων καὶ τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων παρῄει ἐπὶ Κλαζομενῶν τε καὶ Κύμης· ἦρχε δ' αὐτοῦ Εὐάλας Σπαρτιά-
2 της, τῶν δὲ νεῶν Δεινιάδας περίοικος. καὶ αἱ μὲν νῆες καταπλεύσασαι Μήθυμναν πρῶτον ἀφιστᾶσι, καὶ καταλείπονται τέσσαρες νῆες ἐν αὐτῇ· καὶ αὖθις αἱ λοιπαὶ Μυτιλήνην ἀφιστᾶσιν.

23. Ἀστύοχος δὲ ὁ Λακεδαιμόνιος ναύαρχος τέσσαρσι ναυσίν, ὥσπερ ὥρμητο, πλέων ἐκ τῶν Κεγχρειῶν ἀφικνεῖται ἐς Χίον. καὶ τρίτην ἡμέραν αὐτοῦ ἥκοντος αἱ Ἀττικαὶ νῆες, πέντε καὶ εἴκοσιν, ἔπλεον ἐς Λέσβον, ὧν ἦρχε Λέων καὶ Διομέδων· Λέων γὰρ ὕστερον δέκα ναυσὶ προσεβοήθησεν
2 ἐκ τῶν Ἀθηνῶν. ἀναγαγόμενος δὲ καὶ ὁ Ἀστύοχος τῇ αὐτῇ

21. [ὑπὸ] τοῦ δήμου. Die Präpos. ist gut bezeugt u. es lässt sich schwer sagen, wie sie als Glossem eingeschoben werden konnte; doch sind die Stellen zu 1, 130, 1 etwas verschieden, u. es lässt sich unser ὑπό durch dieselben nicht genügend vertheidigen. — τοῖς δυνατοῖς von ἡ ἐπανάστασις regiert: zu 1, 73, 1. — ἐκδοῦναι — ἐκείνους. Chiasmus. Die Ellipse von τὰς θυγατέρας auch bei Herod. 5, 92, 5 ἐδίδοσαν δὲ καὶ ἤγοντο ἐξ ἀλλήλων. — οὐδ' ἀγ. Emend. von Bekker für οὔτ' ἀγ.

22. 1. ἀποστῆσαι Inf. der Absicht. — ὥσπερ εἴρητο. C. 8, 2.

23. 1. ὥσπερ ὥρμητο. 20, 1. — τρίτην — ἥκοντος eigtl.: als er den dritten Tag anwesend war, also: am dritten Tage nach seiner Ankunft. M. 425, 2, c. — πέντε καὶ εἴκοσιν. Diomedon erschien 19, 2 mit sechzehn Segeln, u. Leon hatte zehn; eins also fehlt hier aus einem nicht erwähnten Grunde.

ἡμέρᾳ ἐς ὀψέ, καὶ προσλαβὼν Χίαν ναῦν μίαν, ἔπλει ἐς τὴν
Λέσβον, ὅπως ὠφελοίη, εἴ τι δύναιτο. καὶ ἀφικνεῖται ἐς τὴν
Πύρραν, ἐκεῖθεν δὲ τῇ ὑστεραίᾳ ἐς Ἔρεσον· ἔνθα πυνθάνε-
ται ὅτι ἡ Μυτιλήνη ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων αὐτοβοεὶ ἑάλωκεν·
οἱ γὰρ Ἀθηναῖοι, ὥσπερ ἔπλεον, ἀπροσδόκητοι κατασχόντες 3
ἐς τὸν λιμένα τῶν τε Χίων νεῶν ἐκράτησαν καὶ ἀποβάντες
τοὺς ἀντιστάντας μάχῃ νικήσαντες τὴν πόλιν ἔσχον. ἃ πυν- 4
θανόμενος ὁ Ἀστύοχος τῶν τε Ἐρεσίων καὶ τῶν ἐκ τῆς Μη-
θύμνης μετ' Εὐβούλου Χίων νεῶν, αἳ τότε καταλειφθεῖσαι
καί, ὡς ἡ Μυτιλήνη ἑάλω, φεύγουσαι περιέτυχον αὐτῷ τρεῖς
(μία γὰρ ἑάλω ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων), οὐκέτι ἐπὶ τὴν Μυτιλή-
νην ὥρμησεν, ἀλλὰ τὴν Ἔρεσον ἀποστήσας καὶ ὁπλίσας καὶ
τοὺς ἀπὸ τῶν ἑαυτοῦ νεῶν ὁπλίτας πεζῇ παραπέμπει ἐπὶ τὴν
Ἄντισσαν καὶ Μήθυμναν, ἄρχοντα Ἐτεόνικον προστάξας,
καὶ αὐτὸς ταῖς τε μεθ' ἑαυτοῦ ναυσὶ καὶ ταῖς τρισὶ ταῖς Χίαις
παρέπλει, ἐλπίζων τοὺς Μηθυμναίους θαρσήσειν τε ἰδόντας
σφᾶς καὶ ἐμμενεῖν τῇ ἀποστάσει. ὡς δὲ αὐτῷ τὰ ἐν τῇ Λέσβῳ 5
πάντα ἠναντιοῦτο, ἀπέπλευσε τὸν ἑαυτοῦ στρατὸν ἀναλαβὼν
ἐς τὴν Χίον. ἀπεκομίσθη δὲ πάλιν κατὰ πόλεις καὶ ὁ ἀπὸ τῶν
νεῶν πεζός, ὃς ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον ἐμέλλησεν ἰέναι. καὶ
ἀπὸ τῶν ἐν Κεγχρειᾷ ξυμμαχίδων Πελοποννησίων νεῶν ἀφι-
κνοῦνται αὐτοῖς ἓξ μετὰ ταῦτα ἐς τὴν Χίον. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι 6
τά τε ἐν τῇ Λέσβῳ πάλιν κατεστήσαντο καὶ πλεύσαντες ἐξ
αὐτῆς Κλαζομενίων τὴν ἐν τῇ ἠπείρῳ Πολίχναν τειχιζομένην
ἑλόντες διεκόμισαν πάλιν αὐτοὺς ἐς τὴν ἐν τῇ νήσῳ πόλιν
πλὴν τῶν αἰτίων τῆς ἀποστάσεως· οὗτοι δὲ ἐς Δαφνοῦντα
ἀπῆλθον. καὶ αὖθις Κλαζομεναὶ προσεχώρησαν Ἀθηναίοις.

24. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους οἵ τ' ἐπὶ Μιλήτῳ Ἀθηναῖοι

2. *ἐς ὀψέ* auch 3, 108, 3.
3. *ὥσπερ ἔπλεον* fast in dem Sinne wie *ὥσπερ εἶχον*. zu 1, 134, 3. — *τῶν Χίων νεῶν*. Dies waren neun: C. 22. — *ἐκράτησαν*, bemächtigten sich.
4. *τότε*. 22, 2.
5. *στρατόν*. V. fügt *πεζόν* hinzu, das, obwohl für den Sinn recht erwünscht, doch der Stellung wegen bedenklich ist. zu C. 5, 5. — *ὁ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζός*. Insofern das Landheer (über welches C. 22, 1) zur Unterstützung der Flotte dienen, also in enger Verbindung mit derselben agieren sollte, konnte, scheint mir, ganz fügl. die Trennung desselben von den Schiffen mit Anwendung der bekannten Attract. durch *ἀπεκομίσθη ὁ ἀπὸ τῶν νεῶν πεζός* ausgedrückt werden: *ὁ μετὰ τῶν νεῶν πεζὸς ἀπεκομίσθη ἀπὸ τῶν νεῶν*.
6. *τειχιζομένην*. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3. Zur Sache 14, 3.

ταῖς εἴκοσι ναυσὶν ἐν τῇ Λάδῃ ἐφορμοῦντες ἀπόβασιν ποιη-
σάμενοι ἐς Πάνορμον τῆς Μιλησίας Χαλκιδέα τε τὸν Λακεδαι-
μόνιον ἄρχοντα μετ᾽ ὀλίγων παραβοηθήσαντα ἀποκτείνουσι
καὶ τροπαῖον τρίτῃ ἡμέρᾳ ὕστερον διαπλεύσαντες ἔστησαν, ὃ
2 οἱ Μιλήσιοι ὡς οὐ μετὰ κράτους τῆς γῆς σταθὲν ἀνεῖλον· καὶ
Λέων καὶ Διομέδων ἔχοντες τὰς ἐκ Λέσβου Ἀθηναίων ναῦς,
ἔκ τε Οἰνουσσῶν τῶν πρὸ Χίου νήσων καὶ ἐκ Σιδούσσης καὶ
ἐκ Πτελεοῦ, ἃ ἐν τῇ Ἐρυθραίᾳ εἶχον τείχη, καὶ ἐκ τῆς Λέσβου
ὁρμώμενοι τὸν πρὸς τοὺς Χίους πόλεμον ἀπὸ τῶν νεῶν ἐποι-
οῦντο· εἶχον δὲ ἐπιβάτας τῶν ὁπλιτῶν ἐκ καταλόγου ἀναγκα-
3 στούς. καὶ ἔν τε Καρδαμύλῃ ἀποβάντες καὶ ἐν Βολίσσῳ τοὺς
προσβοηθήσαντας τῶν Χίων μάχῃ νικήσαντες καὶ πολλοὺς
διαφθείραντες ἀνάστατα ἐποίησαν τὰ ταύτῃ χωρία, καὶ ἐν
Φάναις αὖθις ἄλλῃ μάχῃ ἐνίκησαν καὶ τρίτῃ ἐν Λευκωνίῳ.
καὶ μετὰ τοῦτο οἱ μὲν Χῖοι ἤδη οὐκέτι ἐπεξῄεσαν, οἱ δὲ τὴν
χώραν καλῶς κατεσκευασμένην καὶ ἀπαθῆ οὖσαν ἀπὸ τῶν
4 Μηδικῶν μέχρι τότε διεπόρθησαν. Χῖοι γὰρ μόνοι μετὰ Λα-
κεδαιμονίους ὧν ἐγὼ ᾐσθόμην εὐδαιμονήσαντες ἅμα καὶ ἐσω-
φρόνησαν, καὶ ὅσῳ ἐπεδίδου ἡ πόλις αὐτοῖς ἐπὶ τὸ μεῖζον,
5 τόσῳ καὶ ἐκοσμοῦντο ἐχυρώτερον. καὶ οὐδ᾽ αὐτὴν τὴν ἀπό-
στασιν, εἰ τοῦτο δοκοῦσι παρὰ τὸ ἀσφαλέστερον πρᾶξαι, πρό-
τερον ἐτόλμησαν ποιήσασθαι ἢ μετὰ πολλῶν τε καὶ ἀγα-
θῶν ξυμμάχων ἔμελλον ξυγκινδυνεύσειν καὶ τοὺς Ἀθηναίους
ᾐσθάνοντο οὐδ᾽ αὐτοὺς ἀντιλέγοντας ἔτι μετὰ τὴν Σικελικὴν
ξυμφορὰν ὡς οὐ πάνυ πόνηρα σφῶν βεβαίως τὰ πράγματα
εἴη. εἰ δέ τι ἐν τοῖς ἀνθρωπείοις τοῦ βίου παραλόγοις ἐσφά-
λησαν, μετὰ πολλῶν οἷς ταὐτὰ ἔδοξε, τὰ τῶν Ἀθηναίων ταχὺ

24. 1. εἴκοσι. zu 17, 3. — διαπλεύσαντες, wieder hinüberfahrend von Lade nach dem Gebiete von Milet. — οὐ μετὰ κράτους = οὐ κρατούντων αὐτῶν.

2. ἐκ καταλ. ἀναγκ., aus der Stammrolle zwangsweise ausgehobene. Diese Zwangsmaassregel war durch die Gefahr gerechtfertigt. In der Regel wurden die Marinesoldaten (ἐπιβάται) aus den Leuten der vierten Classe (den θῆτες) genommen, die nicht zum κατάλογος gehörten.

3. ἐν bei ἀποβαίνειν hat Thuk. sonst nicht, doch Xen. Hell. 1, 3, 22.

4. εὐδαιμονήσαντες κτέ., zeigten sich im Glücke (eigtl.: glücklich geworden) zugleich auch besonnen. — τόσῳ. zu 4, 28, 3.

5. ξυγκινδυνεύσειν Conj. von Bekker. V. ξυγκινδυνεύειν. Vulg. κινδυνεύσειν. — ὡς οὐ nach ἀντιλέγοντας. zu 1, 28, 5. — βεβαίως, entschieden. v. 4, 72, 4. 126, 4. —

ξυναναιρεθήσεσθαι, τὴν ἁμαρτίαν ξυνέγνωσαν. εἰργομένοις 6
οὖν αὐτοῖς τῆς θαλάσσης καὶ κατὰ γῆν πορθουμένοις ἐνεχείρησάν τινες πρὸς Ἀθηναίους ἀγαγεῖν τὴν πόλιν· οὓς αἰσθόμενοι οἱ ἄρχοντες αὐτοὶ μὲν ἡσύχασαν, Ἀστύοχον δὲ ἐξ Ἐρυθρῶν τὸν ναύαρχον μετὰ τεσσάρων νεῶν, αἳ παρῆσαν αὐτῷ, κομίσαντες ἐσκόπουν ὅπως μετριώτατα ἢ ὁμήρων λήψει ἢ ἄλλῳ τῳ τρόπῳ καταπαύσουσι τὴν ἐπιβουλήν. καὶ οἱ μὲν ταῦτα ἔπρασσον.

25. Ἐκ δὲ τῶν Ἀθηνῶν τοῦ αὐτοῦ θέρους τελευτῶντος χίλιοι ὁπλῖται Ἀθηναίων καὶ πεντακόσιοι καὶ χίλιοι Ἀργείων (τοὺς γὰρ πεντακοσίους τῶν Ἀργείων ψιλοὺς ὄντας ὥπλισαν οἱ Ἀθηναῖοι) καὶ χίλιοι τῶν ξυμμάχων ναυσὶ δυοῖν δεούσαις πεντήκοντα, ὧν ἦσαν καὶ ὁπλιταγωγοί, Φρυνίχου καὶ Ὀνομακλέους καὶ Σκιρωνίδου στρατηγούντων κατέπλευσαν ἐς Σάμον, καὶ διαβάντες ἐς Μίλητον ἐστρατοπεδεύσαντο. Μι- 2
λήσιοι δὲ ἐξελθόντες αὐτοί τε, ὀκτακόσιοι ὁπλῖται, καὶ οἱ μετὰ Χαλκιδέως ἐλθόντες Πελοποννήσιοι καὶ Τισσαφέρνους τι ξενικὸν ἐπικουρικὸν καὶ αὐτὸς Τισσαφέρνης παρὼν καὶ ἡ ἵππος αὐτοῦ ξυνέβαλον τοῖς Ἀθηναίοις καὶ τοῖς ξυμμάχοις.
καὶ οἱ μὲν Ἀργεῖοι τῷ σφετέρῳ αὐτῶν κέρᾳ προεξᾴξαντες καὶ 3
καταφρονήσαντες, ὡς ἐπὶ Ἴωνάς τε καὶ οὐ δεξομένους ἀτακτότερον χωροῦντες, νικῶνται ὑπὸ τῶν Μιλησίων καὶ διαφθείρονται αὐτῶν ὀλίγῳ ἐλάσσους τριακοσίων ἀνδρῶν· Ἀθη- 4
ναῖοι δὲ τούς τε Πελοποννησίους πρώτους νικήσαντες καὶ τοὺς βαρβάρους καὶ τὸν ἄλλον ὄχλον ὠσάμενοι, τοῖς Μιλησίοις οὐ ξυμμίξαντες, ἀλλ' ὑποχωρησάντων αὐτῶν ἀπὸ τῆς τῶν Ἀργείων τροπῆς ἐς τὴν πόλιν, ὡς ἑώρων τὸ ἄλλο σφῶν ἡσσώμενον, πρὸς αὐτὴν τὴν πόλιν τῶν Μιλησίων κρατοῦν-

ξυναναιρεθήσεσθαι V. Vulg. ξυναιρεθήσεσθαι. — τὴν ἁμ. ξυνέγνωσαν, sie theilten die irrige Meinung. zu 7, 73, 2.

6. εἰργομένοις — αὐτοῖς. Ueb. den Dativ M. 562, 2.

25. 1. πεντακόσιοι καὶ χίλιοι gehört zusammen.

2. Χαλκιδέως. C. 17.

3. προεξᾴξαντες, vorstürmend aus der Schlachtlinie heraus. vgl. Herod. 9, 62, 5 προεξαΐσσοντες — ἐσέπιπτον ἐς τοὺς Σπαρτιήτας. Die Codd. auss. V., welcher προεξαΐξαντες (α über ΐ) hat, lesen προεξάξαντες. Aber Thuk. würde, obschon er 2, 97, 3 den Ao. προσῆξαν bildet, in der Bedeutung „vorrücken" gewiss seiner Gewohnheit gemäss προεξαγαγόντες gesagt haben; ferner gebraucht er das Activ προεξάγω nur transit.; endlich ist auch προεξᾴξαντες in Verbindung mit καὶ καταφρονήσαντες treffender gesagt als die Vulg.

5 τες ἤδη τὰ ὅπλα τίθενται. καὶ ξυνέβη ἐν τῇ μάχῃ ταύτῃ τοὺς Ἴωνας ἀμφοτέρωθεν τῶν Δωριῶν κρατῆσαι· τούς τε γὰρ κατὰ σφᾶς Πελοποννησίους οἱ Ἀθηναῖοι ἐνίκων καὶ τοὺς Ἀργείους οἱ Μιλήσιοι. στήσαντες δὲ τροπαῖον τὸν περιτειχισμὸν ἰσθμώδους ὄντος τοῦ χωρίου οἱ Ἀθηναῖοι παρεσκευάζοντο, νομίζοντες, εἰ προσαγάγοιντο Μίλητον, ῥᾳδίως ἂν σφίσι καὶ τἆλλα προσχωρήσειν.

26. Ἐν τούτῳ δὲ περὶ δείλην ἤδη ὀψίαν ἀγγέλλεται αὐτοῖς τὰς ἀπὸ Σικελίας καὶ Πελοποννήσου πέντε καὶ πεντήκοντα ναῦς ὅσον οὐ παρεῖναι. τῶν τε γὰρ Σικελιωτῶν, Ἑρμοκράτους τοῦ Συρακοσίου μάλιστα ἐνάγοντος ξυνεπιλαβέσθαι καὶ τῆς ὑπολοίπου Ἀθηναίων καταλύσεως, εἴκοσι νῆες Συρακοσίων ἦλθον καὶ Σελινούντιαι δύο, αἵ τε ἐκ Πελοποννήσου, ἃς παρεσκευάζοντο, ἑτοῖμαι ἤδη οὖσαι· καὶ Θηριμένει τῷ Λακεδαιμονίῳ ξυναμφότεραι ὡς Ἀστύοχον τὸν ναύαρχον προσταχθεῖσαι κομίσαι, κατέπλευσαν ἐς Λέρον πρῶτον τὴν
2 πρὸ Μιλήτου νῆσον. ἔπειτα ἐκεῖθεν αἰσθόμενοι ἐπὶ Μιλήτῳ ὄντας Ἀθηναίους ἐς τὸν Ἰασικὸν κόλπον πρότερον πλεύσαν-
3 τες ἐβούλοντο εἰδέναι τὰ περὶ τῆς Μιλήτου. ἐλθόντος δὲ Ἀλκιβιάδου ἵππῳ ἐς Τειχιοῦσσαν τῆς Μιλησίας, οἷπερ τοῦ κόλπου πλεύσαντες ηὐλίσαντο, πυνθάνονται τὰ περὶ τῆς μάχης· παρῆν γὰρ ὁ Ἀλκιβιάδης καὶ ξυνεμάχετο τοῖς Μιλησίοις καὶ Τισσαφέρνει· καὶ αὐτοῖς παρῄνει, εἰ μὴ βούλονται τά τε ἐν Ἰωνίᾳ καὶ τὰ ξύμπαντα πράγματα διολέσαι, ὡς τάχιστα βοηθεῖν Μιλήτῳ καὶ μὴ περιιδεῖν ἀποτειχισθεῖσαν.

27. Καὶ οἱ μὲν ἅμα τῇ ἕῳ ἔμελλον βοηθήσειν· Φρύνιχος

5. ἀμφοτέρωθεν V. Vulg. ἀμφοτέρων. — ἂν προσχωρήσειν. zu 2, 80, 8.

26. 1. Σικελίας καὶ Πελ. V. Vulg. Πελ. καὶ Σικ. — ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1. — ἃς παρεσκευάζοντο. C. 6, 4. 5. An Zahl waren es also dreiunddreissig. — Θηριμένει. So hiess der im Folg. noch mehrfach erwähnte Laked. dieses Namens nach mehrern Codd., während ihn die Vulg. Θηραμένης, wie den bekannten Ath., nennt. — Λέρον V. Vulg. Ἐλεόν, ein ganz unbekannter Name. Für Λέρον spricht vor Allem 27, 1 ὡς ἀπὸ τῆς Λέρου ἐπύθετο κτέ., ferner dass es nahe am Eingang des gleich erwähnten iasischen Busens lag. Wennschon noch 350 Stadien von Milet entfernt, konnte Leros dennoch fügl. „die Insel vor Milet“ genannt werden, weil es für eine vom Peloponnes kommende Flotte in der That die letzte bedeutende Insel vor Milet war.

3. παρῆν, er war zugegen gewesen, näml. in der Schlacht. — καὶ αὐτοῖς παρῄνει ist Fortsetzung von πυνθάνονται τὰ περὶ τῆς μάχης.

δὲ ὁ τῶν Ἀθηναίων στρατηγός, ὡς ἀπὸ τῆς Λέρου ἐπύθετο τὰ τῶν νεῶν σαφῶς, βουλομένων τῶν ξυναρχόντων ὑπομείναντας διαναυμαχεῖν, οὐκ ἔφη οὔτ' αὐτὸς ποιήσειν τοῦτο οὔτ' ἐκείνοις οὐδ' ἄλλῳ οὐδενὶ ἐς δύναμιν ἐπιτρέψειν. ὅπου 2
γὰρ ἔξεστιν ἐν ὑστέρῳ, σαφῶς εἰδότας πρὸς ὁπόσας τε ναῦς πολεμίας καὶ ὅσαις πρὸς αὐτὰς ταῖς σφετέραις, ἱκανῶς καὶ καθ' ἡσυχίαν παρασκευασαμένοις ἔσται ἀγωνίσασθαι, οὐδέποτε τῷ αἰσχρῷ ὀνείδει εἴξας ἀλόγως διακινδυνεύσειν. οὐ 3
γὰρ αἰσχρὸν εἶναι Ἀθηναίους ναυτικῷ μετὰ καιροῦ ὑποχωρῆσαι, ἀλλὰ καὶ μετὰ ὁτουοῦν τρόπου αἴσχιον ξυμβήσεσθαι ἢν ἡσσηθῶσι· καὶ τὴν πόλιν οὐ μόνον τῷ αἰσχρῷ, ἀλλὰ καὶ τῷ μεγίστῳ κινδύνῳ περιπίπτειν· ᾗ μόλις ἐπὶ ταῖς γεγενημέναις ξυμφοραῖς ἐνδέχεσθαι μετὰ βεβαίου παρασκευῆς καθ' ἑκουσίαν, ἢ πάνυ γε ἀνάγκῃ, προτέρᾳ ποι ἐπιχειρεῖν, ποῦ δὴ μὴ βιαζομένῃ γε πρὸς αὐθαιρέτους κινδύνους ἰέναι; ὡς 4
τάχιστα δὲ ἐκέλευε τούς τε τραυματίας ἀναλαβόντας καὶ τὸν πεζὸν καὶ τῶν σκευῶν ὅσα ἦλθον ἔχοντες, ἃ δ' ἐκ τῆς πολεμίας εἰλήφασι καταλιπόντας, ὅπως κοῦφαι ὦσιν αἱ νῆες, ἀποπλεῖν ἐς Σάμον, κἀκεῖθεν ἤδη ξυναγαγόντας πάσας τὰς ναῦς τοὺς ἐπίπλους, ἥν που καιρὸς ᾖ, ποιεῖσθαι. ὡς δὲ ἔπεισε, 5
καὶ ἔδρασε ταῦτα· καὶ ἔδοξεν οὐκ ἐν τῷ αὐτίκα μᾶλλον ἢ

27. 1. ὑπομείναντας wie wenn der Subjectsacc. σφᾶς dabeistände. — οὐδ' Conj. von Bekker für οὔτ'. Die Distribution ist nur zweigliedrig. vgl. C. 21 zu E.

2. ὅπου, jetzt wo. v. 8, 96, 2. — σφετέραις. Hier ist aus dem folg. ἀγωνίσασθαι zu denken ἀγωνιοῦνται. — Statt παρασκευασαμένοις ἔσται war bloss παρασκευασαμένους nothwendig; doch ist das epanaleptisch für ἔξεστι eingetretene ἔσται u. die Veränderung des Acc. in den Dativ wenig anstössig, da in der Regel die Epanalepsis das Frühere nicht unverändert wiederholt.

3. μετὰ ὁτουοῦν τρόπου verb. mit ἡσσηθῶσι. Warum es vorangestellt u. warum in ungewöhnl. Weise μετὰ τρόπου gesagt ist, liegt auf der Hand. — αἴσχιον. Ueb. den Compar. zu 2, 40, 1. — ξυμβήσεσθαι = γενήσεσθαι. — τῷ αἰσχρῷ gehört nicht zu κινδύνῳ, sond. ist Neutr. — ᾗ μόλις κτέ. Bei der gewöhnl. Interpunct., die ein Komma vor ᾗ setzt, erscheint der folg. Fragesatz zu abgerissen. Dagegen ist die asyndetische Anfügung eines epexegetischen Satzes nicht eine Härte, sondern die Regel. zu 2, 60, 4. — ἐνδέχεσθαι. Ueb. den Inf. im Relativsatze zu 1, 91, 5. — καθ' ἑκουσίαν. Aehnl. gebildete adverbiale Ausdrücke zu 1, 14, 2. — ἢ πάνυ γε ἀνάγκῃ, oder sonst höchstens aus dringender Noth, näml. wenn sie ohne eine nachhaltige Rüstung ist. — ποῦ δή annähernd = πῶς δή. Auch hier ist noch zu denken ἐνδέχεσθαι.

4. ὅσα ἦλθον ἔχοντες die häufigste Wortstellung: zu 1, 9, 2.

5. καὶ ἔδρασε, that er auch.

ὕστερον, οὐκ ἐς τοῦτο μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐς ὅσα ἄλλα Φρύνι-
6 χος κατέστη, οὐκ ἀξύνετος εἶναι. καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἀφ'
ἑσπέρας εὐθὺς τούτῳ τῷ τρόπῳ ἀτελεῖ τῇ νίκῃ ἀπὸ τῆς Μι-
λήτου ἀνέστησαν, καὶ οἱ Ἀργεῖοι κατὰ τάχος καὶ πρὸς ὀργὴν
τῆς ξυμφορᾶς ἀπέπλευσαν ἐκ τῆς Σάμου ἐπ' οἴκου.

28. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι ἅμα τῇ ἕῳ ἐκ τῆς Τειχιούσσης
ἄραντες ἐπικατάγονται, καὶ μείναντες ἡμέραν μίαν τῇ ὑστε-
ραίᾳ καὶ τὰς Χίας ναῦς προσλαβόντες τὰς μετὰ Χαλκιδέως τὸ
πρῶτον ξυγκαταδιωχθείσας ἐβούλοντο πλεῦσαι ἐπὶ τὰ σκεύη
2 ἃ ἐξείλοντο ἐς Τειχιοῦσσαν πάλιν. καὶ ὡς ἦλθον, Τισσαφέρ-
νης τῷ πεζῷ παρελθὼν πείθει αὐτοὺς ἐπὶ Ἴασον, ἐν ᾗ Ἀμόρ-
γης πολέμιος ὢν κατεῖχε, πλεῦσαι. καὶ προσβαλόντες τῇ Ἰάσῳ
αἰφνίδιοι καὶ οὐ προσδεχομένων ἀλλ' ἢ Ἀττικὰς τὰς ναῦς εἶ-
ναι αἱροῦσι· καὶ μάλιστα ἐν τῷ ἔργῳ οἱ Συρακόσιοι ἐπῃνέ-
3 θησαν. καὶ τόν τε Ἀμόργην ζῶντα λαβόντες, Πισσούθνου
νόθον υἱόν, ἀφεστῶτα δὲ βασιλέως, παραδιδόασιν οἱ Πε-
λοποννήσιοι Τισσαφέρνει ἀπαγαγεῖν, εἰ βούλεται, βασιλεῖ,
ὥσπερ αὐτῷ προσέταξε, καὶ τὴν Ἴασον διεπόρθησαν καὶ χρή-
ματα πάνυ πολλὰ ἡ στρατιὰ ἔλαβε· παλαιόπλουτον γὰρ ἦν τὸ
4 χωρίον. τούς τ' ἐπικούρους τοὺς περὶ τὸν Ἀμόργην παρὰ
σφᾶς αὐτοὺς κομίσαντες καὶ οὐκ ἀδικήσαντες ξυνέταξαν, ὅτι
ἦσαν οἱ πλεῖστοι ἐκ Πελοποννήσου· τό τε πόλισμα Τισσα-
φέρνει παραδόντες καὶ τὰ ἀνδράποδα πάντα, καὶ δοῦλα καὶ
ἐλεύθερα, ὧν καθ' ἕκαστον στατῆρα δαρεικὸν παρ' αὐτοῦ
5 ξυνέβησαν λαβεῖν, ἔπειτα ἀνεχώρησαν ἐς τὴν Μίλητον. καὶ
Πεδάριτόν τε τὸν Λέοντος ἐς τὴν Χίον ἄρχοντα Λακεδαιμο-
νίων πεμψάντων ἀποστέλλουσι πεζῇ μέχρι Ἐρυθρῶν ἔχοντα

zu 5, 27, 1. — κατέστη, sich einliess.

6. ἀτελεῖ τῇ ν., bei dem unvollständigen S. — πρὸς ὀργήν. zu 2, 65, 8.

28. 1. Τειχιούσσης. 26, 3. — ἐπικατάγονται, landen nach der Abfahrt der Ath. v. 3, 49, 4. — τὸ πρῶτον. C. 17. — ξυγκαταδιωχθείσας ein nur aus dieser St. bekanntes Compositum. — πάλιν verb. mit πλεῦσαι.

2. Ἀμόργης. C. 5, 5. — κατεῖχε, sich hielt. zu 6, 95, 2. — ἀλλ' ἤ. zu 5, 60, 1.

3. νόθον υἱόν. zu C. 5, 5. — παλαιόπλουτον sonst nur bei Spätern.

4. ξυνέταξαν, nahmen sie in ihre Reihen auf. — καὶ δοῦλα καὶ ἐλεύθερα ohne Art. angeschlossen. zu 1, 49, 5. — καθ' ἕκαστον im distributiven Sinne, hier als Vertreter des Genet. zu 2, 39, 2. — στατῆρα δαρεικόν, ein Goldstück, zwanzig attische Drachmen an Werth.

τὸ παρὰ Ἀμόργου ἐπικουρικόν, καὶ ἐς τὴν Μίλητον αὐτοῦ Φίλιππον καθιστᾶσιν. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

29. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος, ἐπειδὴ τὴν Ἴασον κατεστήσατο ὁ Τισσαφέρνης ἐς φυλακήν, παρῆλθεν ἐς τὴν Μίλητον, καὶ μηνὸς μὲν τροφήν, ὥσπερ ὑπέστη ἐν τῇ Λακεδαίμονι, ἐς δραχμὴν Ἀττικὴν ἑκάστῳ πάσαις ταῖς ναυσὶ διέδωκε, τοῦ δὲ λοιποῦ χρόνου ἐβούλετο τριώβολον διδόναι, ἕως ἂν βασιλέα ἐπέρηται· ἢν δὲ κελεύῃ, δώσειν ἔφη ἐντελῆ τὴν δραχμήν. Ἑρμοκράτους δὲ ἀντειπόντος, τοῦ Συρακο- 2
σίου στρατηγοῦ, (ὁ γὰρ Θηριμένης οὐ ναύαρχος ὤν, ἀλλ' Ἀστυόχῳ παραδοῦναι τὰς ναῦς ξυμπλέων, μαλακὸς ἦν περὶ τοῦ μισθοῦ) ὅμως δὲ παρὰ πέντε ναῦς πλέον ἀνδρὶ ἑκάστῳ ἢ τρεῖς ὀβολοὶ ὡμολογήθησαν. ἐς γὰρ πέντε ναῦς τρία τάλαντα ἐδίδου τοῦ μηνός· καὶ τοῖς ἄλλοις, ὅσῳ πλείους νῆες ἦσαν τούτου τοῦ ἀριθμοῦ, κατὰ τὸν αὐτὸν λόγον τοῦτον ἐδίδοτο.

30. Τοῦ δ' αὐτοῦ χειμῶνος τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ Ἀθηναίοις προσαφιγμέναι γὰρ ἦσαν καὶ οἴκοθεν ἄλλαι νῆες πέντε καὶ τριάκοντα καὶ στρατηγοὶ Χαρμῖνος καὶ Στρομβιχίδης καὶ Εὐ-

5. ἐς τὴν Μίλητον αὐτοῦ, zu Milet selbst. In den übrigen Stellen ähnlicher Art stimmt die Präpos. genauer mit dem Adv., wie 3, 81, 3 ἐν τῷ ἱερῷ αὐτοῦ, 5, 83, 1 ἐκ τοῦ Ἄργους αὐτόθεν. Es sind also an uns. St. gleichsam die Constr. καθιστάναι εἰς τόπον u. καθ. ἐν τόπῳ verschmolzen. v. 97, 1.

29. 1. κατεστ. — ἐς φυλακήν, richtete er zu einem Besatzungsposten ein. Auch hier bezeichnet also ἐς das Resultat. vgl. zu 7, 87, 1. — ἐς δραχμήν, zum Belauf einer Drachme. — τριώβολον. Dies war der zu Athen übl. Sold der Seeleute: zu 3, 17, 3. — δώσειν ἔφη V. Vulg. ἔφη δώσειν.

2. οὐ ναύαρχος — ξυμπλέων. Hierdurch soll seine Nachgiebigkeit hinsichtl. des Soldes motiviert werden. — ὅμως δέ, dennoch, obgleich er eigentl. nur drei Obolen geben wollte. Wegen der Parenthese ist ein epanaleptisches δέ hinzugefügt. zu 7, 33, 2. — παρὰ πέντε ναῦς, wenn es ächt ist, muss bedeuten: je auf fünf Schiffe, in Abtheilungen von je fünf Sch. — ὡμολογήθησαν hat sich im Num. dem letzten Subj. accommodiert: v. 7, 27, 5. zu 7, 37, 2. — πέντε ναῦς. Das in den Codd. noch folgende καὶ πεντήκοντα erkannte schon Palmerius als Glossem. Indem Tissaphernes, statt drei Obolen tägl. für einen Mann, monatl. für fünf Schiffe drei Talente gab, also 36 Minen für eines, erhielt jeder Mann, die Triere zu zweihundert gerechnet, monatl. 18 Drachmen, auf den Tag $3^3/_5$ Obolen. Das Folg. καὶ τοῖς ἄλλοις κτέ. hat nun diesen Sinn: Wenn die Zahl der Schiffe einer Flottenabtheilung sich nicht mit 5 dividieren liess, z. B. wenn sie acht Schiffe hatte, so sollten die überschüssigen nach demselben Verhältniss bezahlt werden: erhielten fünf Schiffe drei Talente oder 180 Minen, so erhielten drei 108 Minen. Nach Böckh Staatsh. 1, S. 382 f. (2 A.)

30. 1. Ueb. die Formation des ersten Satzes mit γάρ vgl. zu 1,

κτήμων, καὶ τὰς ἀπὸ Χίου καὶ τὰς ἄλλας πάσας ξυναγαγόντες,
ἐβούλοντο διακληρωσάμενοι ἐπὶ μὲν τῇ Μιλήτῳ τῷ ναυτικῷ
ἐφορμεῖν, πρὸς δὲ τὴν Χίον καὶ ναυτικὸν καὶ πεζὸν πέμψαι.
2 καὶ ἐποίησαν οὕτως· Στρομβιχίδης μὲν γὰρ καὶ Ὀνομακλῆς
καὶ Εὐκτήμων τριάκοντα ναῦς ἔχοντες καὶ τῶν ἐς Μίλητον
ἐλθόντων χιλίων ὁπλιτῶν μέρος ἄγοντες ἐν ναυσὶν ὁπλι-
ταγωγοῖς ἐπὶ Χίον λαχόντες ἔπλεον, οἱ δ' ἄλλοι ἐν Σάμῳ
μένοντες τέσσαρσι καὶ ἑβδομήκοντα ναυσὶν ἐθαλασσοκράτουν,
καὶ ἐπίπλους τῇ Μιλήτῳ ἐποιοῦντο.

31. Ὁ δ' Ἀστύοχος ὡς τότε ἐν τῇ Χίῳ ἔτυχε διὰ τὴν
προδοσίαν τοὺς ὁμήρους καταλεγόμενος, τούτου μὲν ἐπέσχεν,
ἐπειδὴ ᾔσθετο τάς τε μετὰ Θηριμένους ναῦς ἡκούσας καὶ τὰ
περὶ τὴν ξυμμαχίαν βελτίω ὄντα, λαβὼν δὲ ναῦς τάς τε Πε-
2 λοποννησίων δέκα καὶ Χίας δέκα ἀνάγεται· καὶ προσβαλὼν
Πτελεῷ καὶ οὐχ ἑλὼν παρέπλευσεν ἐπὶ Κλαζομενάς, καὶ ἐκέ-
λευεν αὐτῶν τοὺς τὰ Ἀθηναίων φρονοῦντας ἀνοικίζεσθαι ἐς
τὸν Δαφνοῦντα καὶ προσχωρεῖν σφίσι· ξυνεκέλευε δὲ καὶ
3 Ταμώς, Ἰωνίας ὕπαρχος ὤν. ὡς δ' οὐκ ἐσήκουον, ἐσβολὴν
ποιησάμενος τῇ πόλει οὔσῃ ἀτειχίστῳ καὶ οὐ δυνάμενος ἑλεῖν,
ἀπέπλευσεν ἀνέμῳ μεγάλῳ αὐτὸς μὲν ἐς Φώκαιαν καὶ Κύμην,
αἱ δὲ ἄλλαι νῆες κατῆραν ἐς τὰς ἐπικειμένας ταῖς Κλαζομε-
4 ναῖς νήσους Μαράθουσσαν καὶ Πήλην καὶ Δρύμουσσαν. καὶ
ὅσα ὑπεξέκειτο αὐτόθι τῶν Κλαζομενίων, ἡμέρας ἐμμείναν-
τες διὰ τοὺς ἀνέμους ὀκτὼ τὰ μὲν διήρπασαν καὶ ἀνάλωσαν,
τὰ δὲ ἐσβαλόμενοι ἀπέπλευσαν ἐς Φώκαιαν καὶ Κύμην ὡς
Ἀστύοχον.

32. Ὄντος δ' αὐτοῦ ἐνταῦθα Λεσβίων ἀφικνοῦνται
πρέσβεις βουλόμενοι αὖθις ἀποστῆναι· καὶ αὐτὸν μὲν πεί-

31, 2. *καί* vor *τὰς ἀπό* scheint in der Weise gesetzt zu sein wie 1, 72, 1. — *τὰς ἀπὸ Χίου*. 24, 2. — *καὶ τὰς ἄλλας πάσας* V. Vulg. *πάσας καὶ τὰς ἄλλας*. — *διακληρωσάμενοι*. v. 6, 42, 1. 62, 1.

2. *τῶν — ὁπλιτῶν*. 25, 1. — *ἄγοντες* für *ἀγαγόντες* (V. unrichtig *ἀπολιπόντες*) u. nachher *ἐπίπλους* für *ἐπίπλουν* Verbesserungen von Krüg.

31. 1. *τότε*. 24, 6. — *τάς τε — ἡκούσας*. C. 26. — *τάς τε Πελ. δέκα*. 24, 6. 23, 5.

2. *ἀνοικίζεσθαι*, sich weiter landeinwärts ansiedeln. v. 1, 7. 58, 2.

3. *ἐσβολήν* ungewöhnlich statt *προσβολήν*, doch s. zu 4, 25, 8, wo *ἐσβάλλω* in gleicher Weise steht. — *αἱ δὲ ἄλλαι*. Der Satz wird so fortgeführt, als wenn vorher *αὐτὸς μὲν ἀπέπλευσεν* gestellt wäre. zu 1, 16.

4. *ἐσβαλόμενοι*, brachten sie an Bord.

32. 1. *βουλόμενοι* auf *πρέσβεις* bezogen anstatt auf *Λεσβίων*, in-

θουσιν, ὡς δ' οἵ τε Κορίνθιοι καὶ οἱ ἄλλοι ξύμμαχοι ἀπρόθυμοι ἦσαν διὰ τὸ πρότερον σφάλμα, ἄρας ἔπλει ἐπὶ τῆς Χίου. καὶ χειμασθεισῶν τῶν νεῶν ὕστερον ἀφικνοῦνται ἄλλαι ἄλλοθεν ἐς τὴν Χίον. καὶ μετὰ τοῦτο Πεδάριτος, τότε 2
παριὼν πεζῇ ἐκ τῆς Μιλήτου, γενόμενος ἐν Ἐρυθραῖς διαπεραιοῦται αὐτός τε καὶ ἡ στρατιὰ ἐς Χίον· ὑπῆρχον δ' αὐτῷ καὶ ἐκ τῶν πέντε νεῶν στρατιῶται ὑπὸ Χαλκιδέως ἐς πεντακοσίους ξὺν ὅπλοις καταλειφθέντες. ἐπαγγελλομένων δέ τι- 3
νων Λεσβίων τὴν ἀπόστασιν, προσφέρει τῷ τε Πεδαρίτῳ καὶ τοῖς Χίοις ὁ Ἀστύοχος τὸν λόγον ὡς χρὴ παραγενομένους ταῖς ναυσὶν ἀποστῆσαι τὴν Λέσβον· ἢ γὰρ ξυμμάχους πλείους σφᾶς ἕξειν ἢ τοὺς Ἀθηναίους, ἤν τι σφάλλωνται, κακώσειν. οἱ δ' οὐκ ἐσήκουον, οὐδὲ τὰς ναῦς ὁ Πεδάριτος ἔφη τῶν Χίων αὐτῷ προήσειν.

33. Κἀκεῖνος λαβὼν τάς τε τῶν Κορινθίων πέντε καὶ ἕκτην Μεγαρίδα καὶ μίαν Ἑρμιονίδα καὶ ἃς αὐτὸς Λακωνικὰς ἔχων ἦλθεν, ἔπλει ἐπὶ τῆς Μιλήτου πρὸς τὴν ναυαρχίαν, πολλὰ ἀπειλήσας τοῖς Χίοις ἦ μὴν μὴ ἐπιβοηθήσειν, ἤν τι δέωνται. καὶ προσβαλὼν Κωρύκῳ τῆς Ἐρυθραίας ἐνηυλί- 2
σατο. οἱ δ' ἀπὸ τῆς Σάμου Ἀθηναῖοι ἐπὶ τὴν Χίον πλέοντες τῇ στρατιᾷ καὶ αὐτοὶ ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα λόφου διείργοντος καθωρμίσαντο, καὶ ἐλελήθεσαν ἀλλήλους. ἐλθούσης δὲ παρὰ 3
Πεδαρίτου ὑπὸ νύκτα ἐπιστολῆς ὡς Ἐρυθραίων ἄνδρες αἰχμάλωτοι ἐκ Σάμου ἐπὶ προδοσίᾳ ἐς Ἐρυθρὰς ἥκουσιν ἀφειμένοι, ἀνάγεται ὁ Ἀστύοχος εὐθὺς ἐς τὰς Ἐρυθρὰς πάλιν, καὶ παρὰ τοσοῦτον ἐγένετο αὐτῷ μὴ περιπεσεῖν τοῖς Ἀθηναίοις. διαπλεύσας δὲ καὶ ὁ Πεδάριτος πρὸς αὐτὸν καὶ ἀνα- 4
ζητήσαντες τὰ περὶ τῶν δοκούντων προδιδόναι, ὡς εὗρον

sofern die Gesandten dem ganzen Volke gleichgestellt werden. — *αὖθις* mit Bezug auf 22, 2. 23, 4.
2. *τότε.* 28, 5. — *ὑπῆρχον*, näml. in Chios. — *ἐκ — νεῶν.* 17, 1. — *ἐς πεντακοσίους* V. Vulg. *ὡς ἐς πεντακοσίους.*
3. *ὁ Ἀστ. τὸν λόγον* V. Vulg. *Ἀστ. λόγον.*
33. 1. *πέντε* ist als Appos. zu fassen, wie *πέντε καὶ εἴκοσιν* 23, 1; also = *πέντε οὔσας*; denn dass die Korinth. fünf Schiffe geschickt, war vorher noch nicht gesagt. — *Λακωνικάς*, vier: 23, 1. — *ἔχων ἦλθεν* V. Vulg. *ἦλθεν ἔχων.* zu 1, 9, 2.
2. *ἐκ τοῦ ἐπὶ θ.*, von der entgegengesetzten Seite her, verb. mit *καθωρμίσαντο*, sc. *ἐν Κωρύκῳ.* — *διείργοντος* Conj. von Krüg. statt *διείργοντο καί*, das nicht wohl erklärbar ist.
3. *ἀφειμένοι*, näml. von den Ath. — *παρὰ τοσοῦτον κτέ.* zu 3, 49, 4.
4. *πρὸς αὐτόν* V. Vulg. *παρ'*

ἅπαν ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ἀνθρώπων ἐκ τῆς Σάμου προφασισθέν, ἀπολύσαντες τῆς αἰτίας ἀπέπλευσαν ὁ μὲν ἐς τὴν Χίον, ὁ δὲ ἐς τὴν Μίλητον ἐκομίσθη, ὥσπερ διενοεῖτο.

34. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ ἡ τῶν Ἀθηναίων στρατιὰ ταῖς ναυσὶν ἐκ τοῦ Κωρύκου περιπλέουσα κατ' Ἀργῖνον ἐπιτυγχάνει τρισὶ ναυσὶ τῶν Χίων μακραῖς, καὶ ὡς εἶδον, ἐδίωκον· καὶ χειμών τε μέγας ἐπιγίγνεται καὶ αἱ μὲν τῶν Χίων μόλις καταφεύγουσιν ἐς τὸν λιμένα, αἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων αἱ μὲν μάλιστα ὁρμήσασαι τρεῖς διαφθείρονται καὶ ἐκπίπτουσι πρὸς τὴν πόλιν τῶν Χίων, καὶ ἄνδρες οἱ μὲν ἁλίσκονται οἱ δ' ἀποθνήσκουσιν, αἱ δ' ἄλλαι καταφεύγουσιν ἐς τὸν ὑπὸ τῷ Μίμαντι λιμένα, Φοινικοῦντα καλούμενον. ἐντεῦθεν δ' ὕστερον ἐς τὴν Λέσβον καθορμισάμενοι παρεσκευάζοντο ἐς τὸν τειχισμόν.

35. Ἐκ δὲ τῆς Πελοποννήσου τοῦ αὐτοῦ χειμῶνος Ἱπποκράτης ὁ Λακεδαιμόνιος ἐκπλεύσας δέκα μὲν Θουρίαις ναυσίν, ὧν ἦρχε Δωριεὺς ὁ Διαγόρου τρίτος αὐτός, μιᾷ δὲ
2 Λακωνικῇ, μιᾷ δὲ Συρακοσίᾳ, καταπλεῖ ἐς Κνίδον· ἡ δ' ἀφεστήκει ἤδη ὑπὸ Τισσαφέρνους. καὶ αὐτοὺς οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ, ὡς ᾔσθοντο, ἐκέλευον ταῖς μὲν ἡμισείαις τῶν νεῶν Κνίδον φυλάσσειν, ταῖς δέ, περὶ Τριόπιον οὔσαις, τὰς ἀπ' Αἰγύπτου
3 ὁλκάδας προσβαλλούσας ξυλλαμβάνειν· ἔστι δὲ τὸ Τριόπιον ἄκρα τῆς Κνιδίας προὔχουσα, Ἀπόλλωνος ἱερόν. πυθόμενοι δὲ οἱ Ἀθηναῖοι καὶ πλεύσαντες ἐκ τῆς Σάμου λαμβάνουσι τὰς ἐπὶ τῷ Τριοπίῳ φρουρούσας ἓξ ναῦς· οἱ δ' ἄνδρες ἀπο-

αὐτῶν. — ἐκ τῆς Σάμου verb. mit σωτηρίᾳ. — ἀπέπλευσαν ist gesetzt, als wenn es beiden folg. Subj. gemeinsam sein sollte; aber ὁ δέ erhält dennoch sein eignes Prädicat. zu 1, 16. Wenn der Plural ungerechtfertigt erscheinen sollte, so könnte man durch die geringe Aenderung ἀπέπλευσεν genau dieselbe Sprechweise herstellen wie 31, 3.

34. ὡς εἶδον, ἐδίωκον V. Vulg. ὥσπερ ἰδόντες αὐτὰς ἐπεδίωκον, ungrammatisch. — τὸν τειχισμόν, sc. τοῦ Δελφινίου: 38, 2.

35. 1. Θουρίαις. Im vorhergehenden Jahre standen die Thurier entschieden zu Athen: 7, 33, 5. 6. Seitdem waren aber die damals vertriebenen Feinde der Ath. zurückgekehrt u. hatten nun wieder ihre politischen Gegner exiliert: Plut. Leben der zehn Redner p. 231 Hutt.

2. ὑπό Conj. von Palmerius für ἀπό. Nicht vom Tissaph. war Knidos abgefallen, sondern durch ihn (angeregt) von den Ath. — ὁλκάδας, Getreideschiffe. zu 4, 53, 3. Die Zufuhr war ohne Zweifel für die Athener bestimmt. — προσβαλλούσας wohl besser mit ξυλλαμβάνειν zu verbinden: beim Landen, als nach Anm. zu 1, 11, 3 zu fassen.

3. τῷ Τριοπίῳ V. Vulg. ohne τῷ.

φεύγουσιν ἐξ αὐτῶν. καὶ μετὰ τοῦτο ἐς τὴν Κνίδον κατα-
πλεύσαντες καὶ προσβαλόντες τῇ πόλει, ἀτειχίστῳ οὔσῃ, ὀλί-
γου εἷλον. τῇ δ' ὑστεραίᾳ αὖθις προσέβαλλον, καὶ ὡς ἄμεινον 4
φραξαμένων αὐτῶν ὑπὸ νύκτα καὶ ἐπεισελθόντων αὐτοῖς τῶν
ἀπὸ τοῦ Τριοπίου ἐκ τῶν νεῶν διαφυγόντων οὐκέθ' ὁμοίως
ἔβλαπτον, ἀπελθόντες καὶ δῃώσαντες τὴν τῶν Κνιδίων γῆν
ἐς τὴν Σάμον ἀπέπλευσαν.

36. Ὑπὸ δὲ τὸν αὐτὸν χρόνον Ἀστυόχου ἥκοντος ἐς τὴν
Μίλητον ἐπὶ τὸ ναυτικόν, οἱ Πελοποννήσιοι εὐπόρως ἔτι
εἶχον ἅπαντα τὰ κατὰ τὸ στρατόπεδον. καὶ γὰρ μισθὸς ἐδί-
δοτο ἀρκούντως, καὶ τὰ ἐκ τῆς Ἰάσου μεγάλα χρήματα διαρ-
πασθέντα ὑπῆν τοῖς στρατιώταις, οἵ τε Μιλήσιοι προθύμως
τὰ τοῦ πολέμου ἔφερον. πρὸς δὲ τὸν Τισσαφέρνην ἐδόκουν 2
ὅμως τοῖς Πελοποννησίοις αἱ πρῶται ξυνθῆκαι, αἱ πρὸς Χαλ-
κιδέα γενόμεναι, ἐνδεεῖς εἶναι καὶ οὐ πρὸς σφῶν μᾶλλον, καὶ
ἄλλας ἔτι Θηριμένους παρόντος ἐποίουν· καὶ εἰσὶν αἵδε.

37. „Ξυνθῆκαι Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων πρὸς
βασιλέα Δαρεῖον καὶ τοὺς παῖδας τοὺς βασιλέως καὶ Τισσα-
φέρνην, σπονδὰς εἶναι καὶ φιλίαν κατὰ τάδε. ὁπόση χώρα 2
καὶ πόλεις βασιλέως εἰσὶ Δαρείου ἢ τοῦ πατρὸς ἦσαν ἢ τῶν
προγόνων, ἐπὶ ταύτας μὴ ἰέναι ἐπὶ πολέμῳ μηδὲ κακῷ μηδενὶ
μήτε Λακεδαιμονίους μήτε τοὺς ξυμμάχους τοὺς Λακεδαιμο-
νίων, μηδὲ φόρους πράσσεσθαι ἐκ τῶν πόλεων τούτων μήτε
Λακεδαιμονίους μήτε τοὺς ξυμμάχους τῶν Λακεδαιμονίων·
μηδὲ Δαρεῖον βασιλέα μηδὲ ὧν βασιλεὺς ἄρχει ἐπὶ Λακεδαι-
μονίους μηδὲ τοὺς ξυμμάχους ἰέναι ἐπὶ πολέμῳ μηδὲ κακῷ
μηδενί. ἢν δέ τι δέωνται Λακεδαιμόνιοι ἢ οἱ ξύμμαχοι βα- 3
σιλέως, ἢ βασιλεὺς Λακεδαιμονίων ἢ τῶν ξυμμάχων, ὅ τι ἂν
πείθωσιν ἀλλήλους, το῀το ποιοῦσι καλῶς ἔχειν. τὸν δὲ πό- 4

4. ἀπελθόντες V. Vulg. ἐπελθόντες.

36. 1. Ἀστυόχου. 33, 4. — διαρπασθέντα nachgestellt: zu 1, 11, 3. — ὑπῆν, was sonst ὑπῆρχε.

2. πρὸς δὲ τὸν Τ. „Die Stellung drückt aus, was wir schleppend umschreiben: was aber den T. anbetrifft so schien der erste Vertrag mit demselben. vgl. Gr. 50, 10, 1." K.

37. 1. τοὺς βασιλέως Conj. von Bekker für τοῦ βασιλέως. Bekanntl. pflegt vom persischen Könige nur βασιλεύς gesagt zu werden. Und so überall in uns. Cap., indem §. 2 die Vulg. ὧν ὁ βασιλεύς ebenfalls nach V. u. zwei and. Codd. geändert ist. vgl. auch 18, 1 οἱ πατέρες οἱ βασιλέως.

2. μηδὲ φόρους Conj. von Bekker für μήτε φόρους.

λεμον τὸν πρὸς Ἀθηναίους καὶ τοὺς ξυμμάχους κοινῇ ἀμφο-
τέρους πολεμεῖν· ἢν δὲ κατάλυσιν ποιῶνται, κοινῇ ἀμφοτέ-
ρους ποιεῖσθαι. ὁπόση δ' ἂν στρατιὰ ἐν τῇ χώρᾳ τῇ βασιλέως
ᾖ μεταπεμψαμένου βασιλέως, τὴν δαπάνην βασιλέα παρέχειν.
5 ἢν δέ τις τῶν πόλεων ὁπόσαι ξυνέθεντο βασιλεῖ ἐπὶ τὴν βα-
σιλέως ἴῃ χώραν, τοὺς ἄλλους κωλύειν καὶ ἀμύνειν βασιλεῖ
κατὰ τὸ δυνατόν· καὶ ἤν τις τῶν ἐν τῇ βασιλέως χώρᾳ ἢ ὅσης
βασιλεὺς ἄρχει ἐπὶ τὴν Λακεδαιμονίων ἴῃ ἢ τῶν ξυμμάχων,
βασιλεὺς κωλυέτω καὶ ἀμυνέτω κατὰ τὸ δυνατόν."

38. Μετὰ δὲ ταύτας τὰς ξυνθήκας Θηριμένης μὲν παρα-
2 δοὺς Ἀστυόχῳ τὰς ναῦς ἀποπλέων ἐν κέλητι ἀφανίζεται. οἱ
δ' ἐκ τῆς Λέσβου Ἀθηναῖοι ἤδη διαβεβηκότες ἐς τὴν Χίον τῇ
στρατιᾷ καὶ κρατοῦντες καὶ γῆς καὶ θαλάσσης Δελφίνιον
ἐτείχιζον, χωρίον ἄλλως τε ἐκ γῆς καρτερὸν καὶ λιμένας ἔχον
3 καὶ τῆς τῶν Χίων πόλεως οὐ πολὺ ἀπέχον. οἱ δὲ Χῖοι ἐν πολ-
λαῖς ταῖς πρὶν μάχαις πεπληγμένοι, καὶ ἄλλως ἐν σφίσιν αὐ-
τοῖς οὐ πάνυ εὖ διακείμενοι, ἀλλὰ καὶ τῶν μετὰ Τυδέως τοῦ
Ἴωνος ἤδη ὑπὸ Πεδαρίτου ἐπ' ἀττικισμῷ τεθνεώτων καὶ τῆς
ἄλλης πόλεως κατ' ἀνάγκην ἐς ὀλίγον κατεχομένης ὑπόπτως
διακείμενοι ἀλλήλοις ἡσύχαζον, καὶ οὔτ' αὐτοὶ διὰ ταῦτα
οὔτε οἱ μετὰ Πεδαρίτου ἐπίκουροι ἀξιόμαχοι αὐτοῖς ἐφαί-
4 νοντο. ἐς μέντοι τὴν Μίλητον ἔπεμπον, κελεύοντες σφίσι τὸν
Ἀστύοχον βοηθεῖν· ὡς δ' οὐκ ἐσήκουεν, ἐπιστέλλει περὶ αὐ-
5 τοῦ ἐς τὴν Λακεδαίμονα Πεδάριτος ὡς ἀδικοῦντος. καὶ τὰ
μὲν ἐν τῇ Χίῳ ἐς τοῦτο καθεστήκει τοῖς Ἀθηναίοις· αἱ δ' ἐκ
τῆς Σάμου νῆες αὐτοῖς ἐπίπλους μὲν ἐποιοῦντο ταῖς ἐν τῇ
Μιλήτῳ, ἐπεὶ δὲ μὴ ἀνταναγοιεν, ἀναχωροῦντες πάλιν ἐς
τὴν Σάμον ἡσύχαζον.

39. Ἐκ δὲ τῆς Πελοποννήσου ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι αἱ τῷ
Φαρναβάζῳ ὑπὸ Καλλιγείτου τοῦ Μεγαρέως καὶ Τιμαγόρου

5. *βασιλεὺς κωλυέτω*. Ein Wechsel zwischen or. obliqua u. or. recta findet sich namentl. in Verträgen häufig: 5, 18, 4. 23, 4. 47.

38. 1. *Θηριμένης*. 26, 1. — *ἀφανίζεται*, verschwindet; offenbar ging sein Jachtschiff unter.

2. *ἐκ τῆς Λέσβου*. C. 34. — *ἐς τὴν Χ.* Conj. von Duker. Vulg. ohne *ἐς*. — *καὶ γῆς* V. Vulg. *τῆς γῆς*.

3. *ταῖς πρὶν μάχαις*. 24, 3. — *Ἴωνος* ist nom. propr. — *ἐς ὀλίγον κατεχομένης*, oligarchisch regiert wurde. Ueb. den Ausdruck zu 2, 37, 1.

4. *ἔπεμπον*. zu 1, 26, 1. — *Πεδάριτος* V. Vulg. *ὁ Πεδάριτος*.

5. *ἐκ τῆς Σάμου*. 35, 4.

39. 1. *ὑπὸ Καλλιγείτου κτἑ.* Zur Sache C. 6, 1. 8, 1. Wenn das doppelte *ὑπό* ächt ist, so muss

τοῦ Κυζικηνοῦ πρασσόντων παρασκευασθεῖσαι ὑπὸ Λακεδαι-
μονίων ἑπτὰ καὶ εἴκοσι νῆες ἄρασαι ἔπλεον ἐπὶ Ἰωνίας περὶ
ἡλίου τροπάς, καὶ ἄρχων ἐπέπλει αὐτῶν Ἀντισθένης Σπαρ-
τιάτης. ξυνέπεμψαν δὲ οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ ἕνδεκα ἄνδρας 2
Σπαρτιατῶν ξυμβούλους Ἀστυόχῳ, ὧν εἷς ἦν Λίχας ὁ Ἀρκε-
σιλάου. καὶ εἴρητο αὐτοῖς ἐς Μίλητον ἀφικομένους τῶν τε
ἄλλων ξυνεπιμελεῖσθαι ᾗ μέλλει ἄριστα ἕξειν, καὶ τὰς ναῦς
ταύτας ἢ αὐτὰς ἢ πλείους ἢ καὶ ἐλάσσους ἐς τὸν Ἑλλήσπον-
τον ὡς Φαρνάβαζον, ἢν δοκῇ, ἀποπέμπειν, Κλέαρχον τὸν
Ῥαμφίου, ὃς ξυνέπλει, ἄρχοντα προστάξαντας, καὶ Ἀστύο-
χον, ἢν δοκῇ τοῖς ἕνδεκα ἀνδράσι, παύειν τῆς ναυαρχίας,
Ἀντισθένην δὲ καθιστάναι· πρὸς γὰρ τὰς τοῦ Πεδαρίτου ἐπι-
στολὰς ὑπώπτευον αὐτόν. πλέουσαι οὖν αἱ νῆες ἀπὸ Μαλέας 3
πελάγιαι Μήλῳ προσέβαλον, καὶ περιτυχόντες ναυσὶ δέκα
Ἀθηναίων τὰς τρεῖς λαμβάνουσι κενὰς καὶ κατακαίουσιν.
μετὰ δὲ τοῦτο δεδιότες μὴ αἱ διαφυγοῦσαι τῶν Ἀθηναίων ἐκ
τῆς Μήλου νῆες, ὅπερ ἐγένετο, μηνύσωσι τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ
τὸν ἐπίπλουν αὐτῶν, πρὸς τὴν Κρήτην πλεύσαντες καὶ πλείω
τὸν πλοῦν διὰ φυλακῆς ποιησάμενοι ἐς τὴν Καῦνον τῆς Ἀσίας
κατῆραν. ἐντεῦθεν δή, ὡς ἐν ἀσφαλεῖ ὄντες, ἀγγελίαν ἔπεμ- 4
πον ἐπὶ τὰς ἐν τῇ Μιλήτῳ ναῦς τοῦ ξυμπαρακομισθῆναι.

40. Οἱ δὲ Χῖοι καὶ Πεδάριτος κατὰ τὸν αὐτὸν χρόνον
οὐδὲν ἧσσον, καίπερ διαμέλλοντα, τὸν Ἀστύοχον πέμποντες
ἀγγέλους ἠξίουν σφίσι πολιορκουμένοις βοηθῆσαι ἁπάσαις
ταῖς ναυσὶ καὶ μὴ περιιδεῖν τὴν μεγίστην τῶν ἐν Ἰωνίᾳ ξυμ-
μαχίδων πόλεων ἔκ τε θαλάσσης εἰργομένην καὶ κατὰ γῆν
λῃστείαις πορθουμένην. οἱ γὰρ οἰκέται τοῖς Χίοις πολλοὶ ὄν- 2
τες καὶ μιᾷ γε πόλει πλὴν Λακεδαιμονίων πλεῖστοι γενόμενοι

man erklären: die infolge der Unterhandlungen des Kalligeitos — von den Lak. gerüsteten Schiffe. Poppo will entw. das erste ὑπό tilgen oder für das zweite ἀπό lesen.

2. ξυμβούλους. zu 2, 85, 1. Die Zahl derselben ist hier ungewöhnl. gross. — ξυνεπιμελεῖσθαι i. e. ἐπιμελεῖσθαι ξὺν τῷ Ἀστυόχῳ. — τοῖς ἕνδεκα ἀνδράσι sollte man nach vorangegangenem εἴρητο αὐτοῖς hier um so weniger erwarten, da es so eben bei ἢν δοκῇ nicht stand. — πρός, im Hinblick auf, gemäss.

3. Μήλῳ. Diese Insel war seit dem J. 416 im Besitz der Athener: 5, 116, 4. — τὰς τρεῖς. Schon hier ist das folg. αἱ διαφυγοῦσαι dem Geiste gegenwärtig; daher der Artikel. zu 1, 116, 1. — διὰ φυλακῆς, unter, mit Vorsicht.

4. τοῦ ξυμπ., um Geleit zu erhalten.

40. 2. μιᾷ γε — πλεῖστοι. zu

καὶ ἅμα διὰ τὸ πλῆθος χαλεπωτέρως ἐν ταῖς ἀδικίαις κολαζόμενοι, ὡς ἡ στρατιὰ τῶν Ἀθηναίων βεβαίως ἔδοξε μετὰ τείχους ἱδρῦσθαι, εὐθὺς αὐτομολίᾳ τε ἐχώρησαν οἱ πολλοὶ πρὸς αὐτοὺς καὶ τὰ πλεῖστα κακὰ ἐπιστάμενοι τὴν χώραν οὗτοι ἔδρασαν.
3 ἔφασαν οὖν χρῆναι οἱ Χῖοι, ἕως ἔτι ἐλπὶς καὶ δυνατὸν κωλῦσαι, τειχιζομένου τοῦ Δελφινίου καὶ ἀτελοῦς ὄντος, καὶ στρατοπέδῳ καὶ ναυσὶν ἐρύματος μείζονος προσπεριβαλλομένου, βοηθῆσαι σφίσιν. ὁ δὲ Ἀστύοχος καίπερ οὐ διανοούμενος διὰ τὴν τότε ἀπειλήν, ὡς ἑώρα καὶ τοὺς ξυμμάχους προθύμους ὄντας, ὥρμητο ἐς τὸ βοηθεῖν.

41. Ἐν τούτῳ δὲ ἐκ τῆς Καύνου παραγίγνεται ἀγγελία ὅτι αἱ ἑπτὰ εἴκοσι νῆες καὶ οἱ τῶν Λακεδαιμονίων ξύμβουλοι πάρεισι· καὶ νομίσας πάντα ὕστερα εἶναι τἆλλα πρὸς τὸ ναῦς τε, ὅπως θαλασσοκρατοῖεν μᾶλλον, τοσαύτας ξυμπαρακομίσαι καὶ τοὺς Λακεδαιμονίους, οἳ ἧκον κατάσκοποι αὐτοῦ, ἀσφαλῶς περαιωθῆναι, εὐθὺς ἀφεὶς τὸ ἐς τὴν Χίον
2 ἔπλει ἐς τὴν Καῦνον. καὶ ἐς Κῶν τὴν Μεροπίδα ἐν τῷ παράπλῳ ἀποβὰς τήν τε πόλιν ἀτείχιστον οὖσαν καὶ ὑπὸ σεισμοῦ, ὃς αὐτοῖς ἔτυχε μέγιστός γε δὴ ὧν μεμνήμεθα γενόμενος, ξυμπεπτωκυῖαν ἐκπορθεῖ, τῶν ἀνθρώπων ἐς τὰ ὄρη πεφευγότων, καὶ τὴν χώραν καταδρομαῖς λείαν ἐποιεῖτο, πλὴν τῶν
3 ἐλευθέρων· τούτους δὲ ἀφίει. ἐκ δὲ τῆς Κῶ ἀφικόμενος ἐς τὴν Κνίδον νυκτὸς ἀναγκάζεται ὑπὸ τῶν Κνιδίων παραινούντων μὴ ἐκβιβάσαι τοὺς ναύτας, ἀλλ᾽ ὥσπερ εἶχε πλεῖν εὐθὺς ἐπὶ τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς εἴκοσιν, ἃς ἔχων Χαρμῖνος, εἷς τῶν ἐκ Σάμου στρατηγῶν, ἐφύλασσε ταύτας τὰς ἑπτὰ καὶ εἴκοσι ναῦς ἐκ τῆς Πελοποννήσου προσπλεούσας, ἐφ᾽ ἅσπερ
4 καὶ ὁ Ἀστύοχος παρέπλει. ἐπύθοντο δὲ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ ἐκ τῆς Μήλου τὸν ἐπίπλουν αὐτῶν, καὶ ἡ φυλακὴ τῷ Χαρμίνῳ περὶ τὴν Σύμην καὶ Χάλκην καὶ Ῥόδον καὶ περὶ τὴν Λυκίαν ἦν· ἤδη γὰρ ᾐσθάνετο καὶ ἐν τῇ Καύνῳ οὔσας αὐτάς.

3, 39, 1. — *χαλεπωτέρως*. Ueb. die Form zu 1, 130, 1. — *μετὰ τείχους*, unterstützt von einer Feste. — *τὴν χώραν* verb. mit *ἐπιστάμενοι*.

3. *προσπεριβαλλομένου*, noch dazu herumgelegt, ausserdem herumgeführt würde, näml. ausser der Befestigung des Delphinion. — *τότε*. 33, 1.

41. 1. *πρός*, im Vergleich zu, *prae*. — *τὸ ἐς τὴν Χ.*, sc. *πλεῖν*. zu 2, 89, 5.

2. *λείαν ἐποιεῖτο*. v. 62, 2 *ἀνδράποδα ἁρπαγὴν ποιησάμενος*. zu 4, 15, 2.

3. *ὥσπερ εἶχε*, wie er eben war. zu 1, 134, 3.

4. *ἐκ τῆς Μ.* 39, 3.

42. Ἐπέπλει οὖν ὥσπερ εἶχε πρὸς τὴν Σύμην ὁ Ἀστύοχος πρὶν ἔκπυστος γενέσθαι, εἴ πως περιλάβοι που μετεώρους τὰς ναῦς. καὶ αὐτῷ ὑετός τε καὶ τὰ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ξυννέφελα ὄντα πλάνησιν τῶν νεῶν ἐν τῷ σκότει καὶ ταραχὴν παρέ-
σχεν. καὶ ἅμα τῇ ἕῳ, διεσπασμένου τοῦ ναυτικοῦ, καὶ τοῦ 2
μὲν φανεροῦ ἤδη ὄντος τοῖς Ἀθηναίοις, τοῦ εὐωνύμου κέρως,
τοῦ δὲ ἄλλου περὶ τὴν νῆσον ἔτι πλανωμένου, ἐπανάγονται
κατὰ τάχος ὁ Χαρμῖνος καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐλάσσοσιν ἢ ταῖς εἴ-
κοσι ναυσί, νομίσαντες ἅσπερ ἐφύλασσον ναῦς τὰς ἀπὸ τῆς
Καύνου ταύτας εἶναι. καὶ προσπεσόντες εὐθὺς κατέδυσάν τε 3
τρεῖς καὶ κατετραυμάτισαν ἄλλας, καὶ ἐν τῷ ἔργῳ ἐπεκρά-
τουν, μέχρι οὗ ἐπεφάνησαν αὐτοῖς παρὰ δόξαν αἱ πλείους
τῶν νεῶν καὶ πανταχόθεν ἀπεκλῄοντο. ἔπειτα δὲ ἐς φυγὴν 4
καταστάντες ἓξ μὲν ναῦς ἀπολλύασι, ταῖς δὲ λοιπαῖς κατα-
φεύγουσιν ἐς τὴν Τεύτλουσσαν νῆσον, ἐντεῦθεν δὲ ἐς Ἁλι-
καρνασόν. μετὰ δὲ τοῦτο οἱ μὲν Πελοποννήσιοι ἐς Κνίδον 5
κατάραντες καὶ ξυμμιγεισῶν τῶν ἐκ τῆς Καύνου ἑπτὰ καὶ εἴκοσι νεῶν αὐτοῖς, ξυμπάσαις πλεύσαντες καὶ τροπαῖον ἐν τῇ Σύμῃ στήσαντες πάλιν ἐς τὴν Κνίδον καθωρμίσαντο.

43. Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι ταῖς ἐκ τῆς Σάμου ναυσὶ πάσαις, ὡς ᾔσθοντο τὰ τῆς ναυμαχίας, πλεύσαντες ἐς τὴν Σύμην καὶ ἐπὶ μὲν τὸ ἐν τῇ Κνίδῳ ναυτικὸν οὐχ ὁρμήσαντες, οὐδ' ἐκεῖνοι ἐπ' ἐκείνους, λαβόντες δὲ τὰ ἐν τῇ Σύμῃ σκεύη τῶν νεῶν καὶ Λωρύμοις τοῖς ἐν τῇ ἠπείρῳ προσβαλόντες, ἀπέπλευσαν ἐς τὴν Σάμον.

Ἅπασαι δ' ἤδη οὖσαι ἐν τῇ Κνίδῳ αἱ τῶν Πελοποννησίων 2
νῆες ἐπεσκευάζοντό τε εἴ τι ἔδει, καὶ πρὸς τὸν Τισσαφέρνην
(παρεγένετο γάρ) λόγους ἐποιοῦντο οἱ ἕνδεκα ἄνδρες τῶν
Λακεδαιμονίων περί τε τῶν ἤδη πεπραγμένων, εἴ τι μὴ ἤρε-
σκεν αὐτοῖς, καὶ περὶ τοῦ μέλλοντος πολέμου, ὅτῳ τρόπῳ
ἄριστα καὶ ξυμφορώτατα ἀμφοτέροις πολεμήσεται. μάλιστα 3
δὲ ὁ Λίχας ἐσκόπει τὰ ποιούμενα, καὶ τὰς σπονδὰς οὐδετέρας,

42. 1. τὰ ἐκ τοῦ οὐρ. Die Präpos. ist mit Beziehung auf παρέσχεν gesetzt.

2. τοῦ εὐ. κ. Ueb. diese Stellung der Appos. zu 6, 57, 4. — ταῖς εἴκοσι ν. weist zurück auf 41, 3.

43. 1. οὐδ' — ἐκείνοις ist fast parenthetisch dazwischengeschoben, ohne die übrige Constr. zu stören: s o w i e a u c h j e n e n i c h t g e g e n s i e. Als Prädic. ist natürl. nicht ὁρμήσαντες hinzuzudenken, sondern ὥρμησαν.

2. οἱ ἕνδεκα ἄ. 39, 2. — πολεμήσεται passiv auch 1, 68, 3.

οὔτε τὰς Χαλκιδέως οὔτε τὰς Θηριμένους, ἔφη καλῶς ξυγκεῖσθαι, ἀλλὰ δεινὸν εἶναι εἰ χώρας ὅσης βασιλεὺς καὶ οἱ πρόγονοι ἦρξαν πρότερον, ταύτης καὶ νῦν ἀξιώσει κρατεῖν· ἐνεῖναι γὰρ καὶ νήσους ἁπάσας πάλιν δουλεύειν καὶ Θεσσαλίαν καὶ Λοκροὺς καὶ τὰ μέχρι Βοιωτῶν· καὶ ἀντ' ἐλευθερίας ἂν Μηδικὴν ἀρχὴν τοῖς Ἕλλησι τοὺς Λακεδαιμονίους περι-
4 θεῖναι. ἑτέρας οὖν ἐκέλευε βελτίους σπένδεσθαι, ἢ ταύταις γε οὐ χρήσεσθαι, οὐδὲ τῆς τροφῆς ἐπὶ τούτοις δεῖσθαι οὐδέν. ἀγανακτῶν δὲ ὁ μὲν Τισσαφέρνης ἀπεχώρησεν ἀπ' αὐτῶν δι' ὀργῆς καὶ ἄπρακτος.

44. Οἱ δ' ἐς τὴν Ῥόδον, ἐπικηρυκευομένων ἀπὸ τῶν δυνατωτάτων ἀνδρῶν, τὴν γνώμην εἶχον πλεῖν, ἐλπίζοντες νῆσόν τε οὐκ ἀδύνατον καὶ ναυβατῶν πλήθει καὶ πεζῷ προσάξεσθαι, καὶ ἅμα ἡγούμενοι αὐτοὶ ἀπὸ τῆς ὑπαρχούσης ξυμμαχίας δυνατοὶ ἔσεσθαι, Τισσαφέρνην μὴ αἰτοῦντες χρήματα,
2 τρέφειν τὰς ναῦς. πλεύσαντες οὖν εὐθὺς ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι ἐκ τῆς Κνίδου, καὶ προσβαλόντες Καμείρῳ τῆς Ῥοδίας πρῶτον ναυσὶ τέσσαρσι καὶ ἐνενήκοντα, ἐξεφόβησαν μὲν τοὺς πολλοὺς οὐκ εἰδότας τὰ πρασσόμενα, καὶ ἔφευγον, ἄλλως τε καὶ ἀτειχίστου οὔσης τῆς πόλεως· εἶτα ξυγκαλέσαντες οἱ Λακεδαιμόνιοι τούτους τε καὶ τοὺς ἐκ τοῖν δυοῖν πολέοιν, Λίνδου καὶ Ἰηλυσοῦ, Ῥοδίους ἔπεισαν ἀποστῆναι Ἀθηναίων. καὶ
3 προσεχώρησε Ῥόδος Πελοποννησίοις. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον ταῖς ἐκ τῆς Σάμου ναυσὶν αἰσθόμενοι ἔπλευσαν μὲν βουλόμενοι φθάσαι καὶ ἐφάνησαν πελάγιοι, ὑστερήσαντες δὲ οὐ πολλῷ τὸ μὲν παραχρῆμα ἀπέπλευσαν ἐς Χάλκην, ἐντεῦθεν δ' ἐς Σάμον, ὕστερον δὲ ἐκ τῆς Χάλκης

3. οὔτε κτἑ. C. 18. 37. — ἐνεῖναι Conj. von Bekker für das wohl nicht statthafte ἐνῆν. Oder viell. ἐνείη? zu 2, 72, 2. — νήσους κτἑ. Wann waren die genannten Gegenden den Persern unterworfen gewesen?

4. δι' ὀργῆς, im Zorne. v. 56, 5. 6, 57, 3.

44. 1. ἐπικηρυκευομένων, sc. τινῶν.

2. πρῶτον habe ich aus V. u. einem and. guten Cod. aufgenommen statt der Vulg. πρώτῃ, da es wahrscheinlicher ist, dass ersteres in letzteres corrumpiert wurde als umgekehrt. Wegen des Adverb. vgl. zu 6, 3, 1. — ἔφευγον. Wechsel des Subj. Das Impf. de conatu (zu 1, 105, 6); denn das Folg. zeigt, dass sie nicht wirkl. flohen. — ἐκ τοῖν δ. π., aus den beiden Städten, die ausser Kameiros noch auf der Insel waren. Die Stadt Rhodos wurde erst im J. 408 gegründet. — Ἰηλυσοῦ ion. Form. zu 1, 64, 2.

καὶ ἐκ τῆς Κῶ καὶ ἐκ τῆς Σάμου τοὺς ἐπίπλους ποιούμενοι ἐπὶ τὴν Ῥόδον ἐπολέμουν. οἱ δὲ χρήματα μὲν ἐξέλεξαν ἐς δύο 4 καὶ τριάκοντα τάλαντα οἱ Πελοποννήσιοι παρὰ τῶν Ῥοδίων, τὰ δ' ἄλλα ἡσύχαζον ἡμέρας ὀγδοήκοντα, ἀνελκύσαντες τὰς ναῦς.

45. Ἐν δὲ τούτῳ καὶ ἔτι πρότερον, πρὶν ἐς τὴν Ῥόδον αὐτοὺς ἀναστῆναι, τάδε ἐπράσσετο. Ἀλκιβιάδης μετὰ τὸν Χαλκιδέως θάνατον καὶ τὴν ἐν Μιλήτῳ μάχην τοῖς Πελοποννησίοις ὕποπτος ὤν, καὶ ἀπ' αὐτῶν ἀφικομένης ἐπιστολῆς πρὸς Ἀστύοχον ἐκ Λακεδαίμονος ὥστ' ἀποκτεῖναι (ἦν γὰρ καὶ τῷ Ἄγιδι ἐχθρὸς καὶ ἄλλως ἄπιστος ἐφαίνετο), πρῶτον μὲν ὑποχωρεῖ δείσας παρὰ Τισσαφέρνην, ἔπειτα ἐκάκου πρὸς αὐτὸν ὅσον ἐδύνατο μάλιστα τῶν Πελοποννησίων τὰ πράγματα, καὶ διδάσκαλος πάντων γιγνόμενος τήν τε μισθοφορὰν ξυνέ- 2 τεμεν, ἀντὶ δραχμῆς Ἀττικῆς ὥστε τριώβολον, καὶ τοῦτο μὴ ξυνεχῶς, δίδοσθαι, λέγειν κελεύων τὸν Τισσαφέρνην πρὸς αὐτοὺς ὡς Ἀθηναῖοι ἐκ πλείονος χρόνου ἐπιστήμονες ὄντες τοῦ ναυτικοῦ τριώβολον τοῖς ἑαυτῶν διδόασιν, οὐ τοσοῦτον πενίᾳ ὅσον ἵνα αὐτῶν μὴ οἱ ναῦται, ἐκ περιουσίας ὑβρίζοντες, οἱ μὲν τὰ σώματα χείρω ἔχωσι, δαπανῶντες ἐς τοιαῦτα ἀφ' ὧν ἡ ἀσθένεια ξυμβαίνει, οἱ δὲ τὰς ναῦς ἀπολείπωσιν οὐχ ὑπολιπόντες ἐς ὁμηρείαν τὸν προσοφειλόμενον μισθόν· καὶ τοὺς τριηράρχους καὶ τοὺς στρατηγοὺς τῶν πόλεων ἐδί- 3 δασκεν ὥστε δόντα χρήματα αὐτὸν πεῖσαι ὥστε ξυγχωρῆσαι ταῦτα ἑαυτῷ, πλὴν τῶν Συρακοσίων· τούτων δὲ Ἑρμοκράτης, στρατηγὸς ὤν, ἠναντιοῦτο ὑπὲρ τοῦ παντὸς ξυμμαχικοῦ.

3. ἐπὶ τὴν Ῥ. verb. mit dem Vorherg.
4. οἱ Πελοποννήσιοι. Wegen der Stellung zu 6, 57, 4.
45. 1. μετὰ — μάχην. C. 24. 25. — ἀπ' αὐτῶν, von den Peloponnesiern, dann noch genauer bestimmt durch ἐκ Λακεδαίμονος. — τῷ Ἄγιδι. 12, 2.
2. Dem τήν τε entspricht καὶ τοὺς τριηράρχους §. 3. — ξυνέτεμεν. zu 7, 36, 2. — δαπανῶντες — ξυμβαίνει. Dies würden sie thun, wenn sie mehr als ein Triobolon erhielten. — ἀπολείπωσιν — μισθόν. Dies würde geschehn, wenn sie den Sold regelmässig (ξυνεχῶς) bekämen. Also um das Desertieren zu vermeiden, wurde zeitweise der Sold zurückgehalten, sodass man in demselben ein Pfand ihrer Treue besass. ἀπολείπωσιν οὐχ ὑπολιπόντες ist die Lesart des V. Vulg. bloss ἀπολιπόντες ohne Sinn. οὐχ ist die richtige Negat., nicht μή, da das Partic. causal ist: da sie dann nicht zurückliessen.
3. τοὺς — στρατηγούς ist Obj. von πεῖσαι. — Das zweite ὥστε lässt V. aus. Lieber würde man mit Reiske das erste wegwünschen. — τούτων gen. part. — στρατηγὸς — παντός. So V. Vulg.

4 τάς τε πόλεις δεομένας χρημάτων ἀπήλασεν, αὐτὸς ἀντιλέγων ὑπὲρ τοῦ Τισσαφέρνους ὡς οἱ μὲν Χῖοι ἀναίσχυντοι εἶεν, πλουσιώτατοι ὄντες τῶν Ἑλλήνων, ἐπικουρίᾳ δὲ ὅμως σωζόμενοι ἀξιοῦσι καὶ τοῖς σώμασι καὶ τοῖς χρήμασιν ἄλλους ὑπὲρ
5 τῆς ἐκείνων ἐλευθερίας κινδυνεύειν· τὰς δ' ἄλλας πόλεις ἔφη ἀδικεῖν, αἳ ἐς Ἀθηναίους πρότερον ἢ ἀποστῆναι ἀνάλουν, εἰ μὴ καὶ νῦν τοσαῦτα καὶ ἔτι πλείω ὑπὲρ σφῶν αὐτῶν
6 ἐθελήσουσιν ἐσφέρειν. τόν τε Τισσαφέρνην ἀπέφαινε νῦν μέν, τοῖς ἰδίοις χρήμασι πολεμοῦντα, εἰκότως φειδόμενον, ἢν δέ ποτε τροφὴ καταβῇ παρὰ βασιλέως, ἐντελῆ αὐτοῖς ἀποδώσειν τὸν μισθὸν καὶ τὰς πόλεις τὰ εἰκότα ὠφελήσειν.

46. Παρῄνει δὲ καὶ τῷ Τισσαφέρνει μὴ ἄγαν ἐπείγεσθαι διαλῦσαι τὸν πόλεμον, μηδὲ βουληθῆναι κομίσαντα ἢ ναῦς Φοινίσσας ἅσπερ παρεσκευάζετο ἢ Ἕλλησι πλείοσι μισθὸν πορίζοντα τοῖς αὐτοῖς τῆς τε γῆς καὶ τῆς θαλάσσης τὸ κράτος δοῦναι, ἔχειν δ' ἀμφοτέρους ἐὰν δίχα τὴν ἀρχήν, καὶ βασιλεῖ ἐξεῖναι ἀεὶ ἐπὶ τοὺς αὐτοῦ λυπηροὺς τοὺς ἑτέρους ἐπάγειν.
2 γενομένης δ' ἂν καθ' ἓν τῆς ἐς γῆν καὶ θάλασσαν ἀρχῆς ἀπορεῖν ἂν αὐτὸν οἷς τοὺς κρατοῦντας ξυγκαθαιρήσει, ἢν μὴ αὐτὸς βούληται μεγάλῃ δαπάνῃ καὶ κινδύνῳ ἀναστάς ποτε διαγωνίσασθαι. εὐτελέστερα δὲ τὰ δεινά, βραχεῖ μορίῳ τῆς δαπάνης καὶ ἅμα μετὰ τῆς ἑαυτοῦ ἀσφαλείας αὐτοὺς περὶ

τὲ ἠναντιοῦτο μόνος ὑπὲρ τοῦ ξύμπαντος, worin τέ unbrauchbar ist.

4. ἀπήλασεν, sc. ὁ Ἀλκιβ. — ἐπικουρίᾳ κτἑ. Zusammenhang: Obschon die reichsten, verlangen sie dennoch (ὅμως) jetzt, wo sie durch Unterstützung Anderer gerettet werden, dass diese Andern wie ihr Leben, so ihr Vermögen für sie gefährden. Für ἀξιοῦσι war streng logisch zu sagen ἀξιοῦντες. Solcher Uebergang aus dem Partic. in das vb. fin. ist nicht selten: zu 2, 29, 3. Wer eine Aenderung nöthig glaubt, würde wohl am besten εἶεν εἰ schreiben. v. 53, 2 διαβοώντων ὡς δεινὸν εἴη εἰ — κάτεισιν. Ueb. den Dativ bei κινδυνεύειν zu 2, 65, 7. — ἐκείνων für σφῶν. zu 2, 11, 6.

5. τὰς δ' ἄλλας κτἑ. „Mutata est oratio, quae propter superiora ὡς οἱ μὲν Χῖοι κτἑ. proprie sic debebat procedere: αἱ δ' ἄλλαι πόλεις ἀδικοῖεν." P. — ἀποστῆναι. Ueb. den Inf. nach πρότερον ἤ zu 1, 69, 5.

46. 1. διαλῦσαι τὸν πόλεμον V. Vulg. τὸν πόλεμον διαλῦσαι. — κομίσαντα ἢ — ἢ — πορίζοντα. Ueb. die Stellung zu 1, 16. — ἐξεῖναι hängt wohl noch von ἐᾶν ab. And. denken dazu ἔφη aus παρῄνει, welcher Erklärung die Anknüpfung des Satztheils durch καί zu widerstreben scheint. — τοὺς αὐτοῦ λυπηρούς, gleichs.: seine Belästiger. λυπηρός ist substantiviert wie ἐχθρός, ἐναντίος u. and. Adj.

2. εὐτελέστερα κτἑ., wohlfeiler sei die Gefahr, — aufzureiben. — αὐτοὺς — κατατρῖψαι. v. 6, 18, 6.

ἑαυτοὺς τοὺς Ἕλληνας κατατρῖψαι. ἐπιτηδειοτέρους τε ἔφη 3 τοὺς Ἀθηναίους εἶναι κοινωνοὺς αὐτῷ τῆς ἀρχῆς· ἧσσον γὰρ τῶν κατὰ γῆν ἐφίεσθαι, τὸν λόγον τε ξυμφορώτατον καὶ τὸ ἔργον ἔχοντας πολεμεῖν. τοὺς μὲν γὰρ ξυγκαταδουλοῦν ἂν σφίσι τε αὐτοῖς τὸ τῆς θαλάσσης μέρος καὶ ἐκείνῳ ὅσοι ἐν τῇ βασιλέως Ἕλληνες οἰκοῦσι, τοὺς δὲ τοὐναντίον ἐλευθερώσοντας ἥκειν. καὶ οὐκ εἰκὸς εἶναι Λακεδαιμονίους ἀπὸ μὲν σφῶν τῶν Ἑλλήνων ἐλευθεροῦν νῦν τοὺς Ἕλληνας, ἀπὸ δ' ἐκείνων τῶν βαρβάρων, ἢν μή ποτε αὐτοὺς μὴ ἐξέλωσι, μὴ ἐλευθερῶσαι. τρίβειν οὖν ἐκέλευε πρῶτον ἀμφοτέρους, καὶ 4 ἀποτεμόμενον ὡς μέγιστα ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων ἔπειτ' ἤδη τοὺς Πελοποννησίους ἀπαλλάξαι ἐκ τῆς χώρας. καὶ διενοεῖτο τὸ 5 πλέον οὕτως ὁ Τισσαφέρνης, ὅσα γε ἀπὸ τῶν ποιουμένων ἦν εἰκάσαι. τῷ γὰρ Ἀλκιβιάδῃ διὰ ταῦτα, ὡς εὖ περὶ τούτων παραινοῦντι, προσθεὶς ἑαυτὸν ἐς πίστιν τήν τε τροφὴν κακῶς ἐπόριζε τοῖς Πελοποννησίοις καὶ ναυμαχεῖν οὐκ εἴα, ἀλλὰ καὶ τὰς Φοινίσσας ναῦς φάσκων ἥξειν καὶ ἐκ περιόντος ἀγωνιεῖσθαι ἔφθειρε τὰ πράγματα καὶ τὴν ἀκμὴν τοῦ ναυτικοῦ αὐτῶν ἀφείλετο, γενομένην καὶ πάνυ ἰσχυράν, τά τε ἄλλα καταφανέστερον ἢ ὥστε λανθάνειν οὐ προθύμως ξυνεπολέμει.

47. Ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης ταῦτα ἅμα μὲν τῷ Τισσαφέρνει καὶ βασιλεῖ, ὢν παρ' ἐκείνοις, ἄριστα εἶναι νομίζων παρῄνει, ἅμα δὲ τὴν ἑαυτοῦ κάθοδον ἐς τὴν πατρίδα ἐπιθεραπεύων, εἰδώς, εἰ μὴ διαφθερεῖ αὐτήν, ὅτι ἔσται ποτὲ αὐτῷ πείσαντι κατελθεῖν· πεῖσαι δ' ἂν ἐνόμιζε μάλιστα ἐκ τοῦ τοιούτου, εἰ Τισσαφέρνης φαίνοιτο αὐτῷ ἐπιτήδειος ὤν· ὅπερ καὶ ἐγένετο. ἐπειδὴ γὰρ ᾔσθοντο αὐτὸν ἰσχύοντα παρ' αὐτῷ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ 2

3. τὸν λόγον, die Sprache, d. h. der ausgesprochene Zweck des Krieges. — ξυμφορώτατον, sc. βασιλεῖ. — τοὺς μέν i. e. τοὺς Ἀθ. — ξυγκαταδουλοῦν, zugleich unterwerfen, zugleich ist gesagt in Bezug auf die beiden Objecte. — τῆς θαλάσσης, der in Meer besteht, also gen. definitionis. v. 7, 42, 2. Wegen des Ausdrucks μέρος v. 2, 62, 2 δύο μέρη τῶν ἐς χρῆσιν φανερῶν, γῆς καὶ θαλάσσης. — ἢν — ἐξέλωσι, ausser wenn sie dieselben nicht überwältigten; nur dann würden die Laked. davon abstehn, die Griechen (in Kleinasien) von den Persern zu befreien, wenn sie an den Ath. unbesiegte, also immer drohende Gegner behielten.

4. τρίβειν, *atterere*.

5. ἀγωνιεῖσθαι, Subj. ist er und die Pelop. — ἀκμήν. v. 7, 14, 1.

47. 1. βασιλεῖ nur ein Cod. Vulg. τῷ βασιλεῖ. Doch s. zu 37, 1. — ἐς τὴν πατρίδα ohne Art. angefügt. zu 1, 18, 1.

Ἀθηναίων στρατιῶται, τὰ μὲν καὶ Ἀλκιβιάδου προσπέμψαντος λόγους ἐς τοὺς δυνατωτάτους αὐτῶν ἄνδρας ὥστε μνησθῆναι περὶ αὐτοῦ ἐς τοὺς βελτίστους τῶν ἀνθρώπων ὅτι ἐπ' ὀλιγαρχίᾳ βούλεται καὶ οὐ πονηρίᾳ οὐδὲ δημοκρατίᾳ τῇ ἑαυτὸν ἐκβαλούσῃ κατελθὼν καὶ παρασχὼν Τισσαφέρνην φίλον αὐτοῖς ξυμπολιτεύειν, τὸ δὲ πλέον καὶ ἀπὸ σφῶν αὐτῶν οἱ ἐν τῇ Σάμῳ τριήραρχοί τε τῶν Ἀθηναίων καὶ δυνατώτατοι ὥρμηντο ἐς τὸ καταλῦσαι τὴν δημοκρατίαν.

48. Καὶ ἐκινήθη πρότερον ἐν τῷ στρατοπέδῳ τοῦτο, καὶ ἐς τὴν πόλιν ἐντεῦθεν ὕστερον ἦλθεν. τῷ τε Ἀλκιβιάδῃ διαβάντες τινὲς ἐκ τῆς Σάμου ἐς λόγους ἦλθον, καὶ ὑποτείνοντος αὐτοῦ Τισσαφέρνην μὲν πρῶτον, ἔπειτα δὲ καὶ βασιλέα φίλον ποιήσειν, εἰ μὴ δημοκρατοῖντο (οὕτω γὰρ ἂν πιστεῦσαι μᾶλλον βασιλέα), πολλὰς ἐλπίδας εἶχον αὐτοί θ' ἑαυτοῖς οἱ δυνατοὶ τῶν πολιτῶν τὰ πράγματα, οἵπερ καὶ ταλαιπωροῦνται μάλιστα, ἐς αὐτοὺς περιποιήσειν καὶ τῶν πολεμίων ἐπι-
2 κρατήσειν. ἔς τε τὴν Σάμον ἐλθόντες ξυνίστασάν τε τῶν ἀνθρώπων τοὺς ἐπιτηδείους ἐς ξυνωμοσίαν καὶ ἐς τοὺς πολλοὺς φανερῶς ἔλεγον ὅτι βασιλεὺς σφίσι φίλος ἔσοιτο καὶ χρήματα παρέξοι Ἀλκιβιάδου τε κατελθόντος καὶ μὴ δημοκρατουμέ-
3 νων. καὶ ὁ μὲν ὄχλος, εἰ καί τι παραυτίκα ἤχθετο τοῖς πρασσομένοις, διὰ τὸ εὔπορον τῆς ἐλπίδος τοῦ παρὰ βασιλέως μισθοῦ ἡσύχαζεν· οἱ δὲ ξυνιστάντες τὴν ὀλιγαρχίαν, ἐπειδὴ τῷ πλήθει ἐκοίνωσαν, αὖθις κἀν σφίσιν αὐτοῖς καὶ τοῦ ἑται-
4 ρικοῦ τῷ πλέονι τὸ ἀπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐσκόπουν. καὶ τοῖς μὲν ἄλλοις ἐφαίνετο εὔπορα καὶ πιστά, Φρυνίχῳ δὲ στρατηγῷ ἔτι ὄντι οὐδὲν ἤρεσκεν, ἀλλ' ὅ τε Ἀλκιβιάδης, ὅπερ καὶ ἦν, οὐδὲν μᾶλλον ὀλιγαρχίας ἢ δημοκρατίας δεῖσθαι ἐδόκει αὐτῷ, οὐδ' ἄλλο τι σκοπεῖσθαι ἢ ὅτῳ τρόπῳ ἐκ τοῦ παρόντος κόσμου τὴν πόλιν μεταστήσας ὑπὸ τῶν ἑταίρων παρακληθεὶς κάτεισι,

2. οὐ πονηρίᾳ οὐδὲ δημοκρατίᾳ. Es ist charakteristisch, dass diese beiden Begriffe als Synonyma behandelt werden. v. 6, 89, 5. 6.

48. 1. ἦλθεν hat nur V. — θ' ἑαυτοῖς. Dem τέ entspr. καί vor τῶν π. — ἑαυτοῖς wird mit einer in der Epanalepsis nicht seltenen Veränderung (zu 27, 2. 6, 82, 2) durch ἐς αὐτούς wiederholt. — οἵπερ — μάλιστα so gestellt, dass es wie eine nachträgl. eingeschobene Bemerkung erscheint. Am ähnlichsten wäre 6, 104, 2, wo jedoch die Vulg. verdächtig ist. vgl. auch 6, 27, 1.

3. κἀν Conj. von Dobree für καί. Andere ziehen καὶ ἐν vor wegen 63, 4.

4. οὐδ' ἄλλο V. Vulg. ἢ ἄλλο. — παρακληθείς, mitberufen (zu diesem Werke, zur Umänderung

σφίσι δὲ περιοπτέον εἶναι τοῦτο μάλιστα ὅπως μὴ στασιά-
σωσι· βασιλεῖ τε οὐκ εὔπορον εἶναι, καὶ Πελοποννησίων ἤδη
ὁμοίως ἐν τῇ θαλάσσῃ ὄντων καὶ πόλεις ἐχόντων ἐν τῇ αὐτοῦ
ἀρχῇ οὐ τὰς ἐλαχίστας, Ἀθηναίοις προσθέμενον, οἷς οὐ πι-
στεύει, πράγματα ἔχειν, ἐξὸν Πελοποννησίους, ὑφ᾽ ὧν κα-
κὸν οὐδέν πω πέπονθε, φίλους ποιήσασθαι. τάς τε ξυμμα- 5
χίδας πόλεις, αἷς ὑπεσχῆσθαι δὴ σφᾶς ὀλιγαρχίαν, ὅτι δὴ
καὶ αὐτοὶ οὐ δημοκρατήσονται, εὖ εἰδέναι ἔφη ὅτι οὐδὲν
μᾶλλον σφίσιν οὔθ᾽ αἱ ἀφεστηκυῖαι προσχωρήσονται οὔθ᾽ αἱ
ὑπάρχουσαι βεβαιότεραι ἔσονται· οὐ γὰρ βουλήσεσθαι αὐ-
τοὺς μετ᾽ ὀλιγαρχίας ἢ δημοκρατίας δουλεύειν μᾶλλον ἢ μεθ᾽
ὁποτέρου ἂν τύχωσι τούτων ἐλευθέρους εἶναι· τούς τε κα- 6
λοὺς κἀγαθοὺς ὀνομαζομένους οὐκ ἐλάσσω αὐτοὺς νομίζειν
σφίσι πράγματα παρέξειν τοῦ δήμου, ποριστὰς ὄντας καὶ
ἐσηγητὰς τῶν κακῶν τῷ δήμῳ, ἐξ ὧν τὰ πλείω αὐτοὺς ὠφε-
λεῖσθαι· καὶ τὸ μὲν ἐπ᾽ ἐκείνοις εἶναι καὶ ἄκριτοι ἂν καὶ
βιαιότερον ἀποθνήσκειν, τὸν δὲ δῆμον σφῶν τε καταφυγὴν
εἶναι καὶ ἐκείνων σωφρονιστήν. καὶ ταῦτα παρ᾽ αὐτῶν τῶν 7
ἔργων ἐπισταμένας τὰς πόλεις σαφῶς αὐτὸς εἰδέναι ὅτι οὕτω
νομίζουσιν. οὔκουν ἑαυτῷ γε τῶν ἀπὸ Ἀλκιβιάδου καὶ ἐν τῷ
παρόντι πρασσομένων ἀρέσκειν οὐδέν.

49. Οἱ δὲ ξυλλεγέντες τῶν ἐν τῇ ξυνωμοσίᾳ, ὥσπερ καὶ
τὸ πρῶτον αὐτοῖς ἐδόκει, τά τε παρόντα ἐδέχοντο καὶ ἐς τὰς

der Verfassung) nach Herbst S. 12 gegen Cobet, welcher es tilgen will. — περιοπτέον εἶναι, *circumspiciendum esse.* — βασιλεῖ τε. Vulg. τῷ βασιλεῖ. V. τῷ τε βασιλεῖ. Zwei and. Codd. τῷ βασιλεῖ τε. Ich habe den Art. getilgt. zu 37, 1. τέ entspr. dem obigen in ὅ τε Ἀλκ.

5. ὑπεσχῆσθαι. Das Pf. scheint mir sinnwidrig, obschon keiner der Ausleger Anstoss genommen hat. Wann oder wem hätten die Ath. ein solches Versprechen gemacht? Wohl aber wird man gesagt haben, es solle gemacht werden: ὑποσχήσεσθαι. Ueb. den Inf. im Relativsatze zu 1, 91, 5.

6. τοὺς — ὀνομαζ. Subj. von παρέξειν; αὐτούς von νομίζειν. — ποριστάς, Geldbeschaffer, die nur Mittel u. Wege suchen, die Staatseinkünfte zu vermehren. — ὠφελεῖσθαι. zu 1, 91, 5. — τὸ — εἶναι, soviel an jenen liege. εἶναι gehört nicht zu τό, sondern ist das sog. pleonast. zu 1, 21, 1. Viell. ist mit mehrern gut. Codd. ἐκείνους vorzuziehn wegen 4, 28, 1 τὸ ἐπὶ σφᾶς εἶναι. — ἄκριτοι. Sichtl. soll durch den Nom. die Beziehung auf das als sprechend gedachte Subj. (die Verbündeten) recht bestimmt markiert werden. Streng grammatisch konnte der Nom. nur dann stehn, wenn ὅτι νομίζουσι, wie §. 7, schon vorher statt αὐτοὺς νομίζειν gebraucht wäre. vgl. zu 5, 41, 2.

49. ξυνωμοσίᾳ Emendation von Haacke statt ξυμμαχίᾳ.

Ἀθήνας πρέσβεις Πείσανδρον καὶ ἄλλους παρεσκευάζοντο
πέμπειν, ὅπως περί τε τῆς τοῦ Ἀλκιβιάδου καθόδου πράσ-
σοιεν καὶ τῆς τοῦ ἐκεῖ δήμου καταλύσεως καὶ τὸν Τισσαφέρ-
νην φίλον τοῖς Ἀθηναίοις ποιήσειαν.

50. Γνοὺς δὲ ὁ Φρύνιχος ὅτι ἔσοιτο περὶ τῆς τοῦ Ἀλκι-
βιάδου καθόδου λόγος καὶ ὅτι Ἀθηναῖοι ἐνδέξονται αὐτήν,
δείσας πρὸς τὴν ἐναντίωσιν τῶν ὑφ᾽ αὐτοῦ λεχθέντων μή,
ἢν κατέλθῃ, ὡς κωλυτὴν ὄντα κακῶς δρᾷ, τρέπεται ἐπὶ τοι-
2 όνδε τι. πέμπει ὡς τὸν Ἀστύοχον τὸν Λακεδαιμονίων ναύαρ-
χον, ἔτι ὄντα τότε περὶ τὴν Μίλητον, κρύφα ἐπιστείλας ὅτι
Ἀλκιβιάδης αὐτῶν τὰ πράγματα φθείρει Τισσαφέρνην Ἀθη-
ναίοις φίλον ποιῶν, καὶ τἆλλα σαφῶς ἐγγράψας· ξυγγνώμην
δὲ εἶναι ἑαυτῷ περὶ ἀνδρὸς πολεμίου καὶ μετὰ τοῦ τῆς πό-
3 λεως ἀξυμφόρου κακόν τι βουλεύειν. ὁ δὲ Ἀστύοχος τὸν μὲν
Ἀλκιβιάδην, ἄλλως τε καὶ οὐκέτι ὁμοίως ἐς χεῖρας ἰόντα, οὐδὲ
διενοεῖτο τιμωρεῖσθαι, ἀνελθὼν δὲ παρ᾽ αὐτὸν ἐς Μαγνη-
σίαν καὶ παρὰ Τισσαφέρνην ἅμα λέγει τε αὐτοῖς τὰ ἐπιστα-
λέντα ἐκ τῆς Σάμου καὶ γίγνεται αὐτὸς μηνυτής, προσέθηκέ
τε, ὡς ἐλέγετο, ἐπὶ ἰδίοις κέρδεσι Τισσαφέρνει ἑαυτὸν καὶ
περὶ τούτων καὶ περὶ τῶν ἄλλων κοινοῦσθαι· διόπερ καὶ
περὶ τῆς μισθοφορᾶς οὐκ ἐντελοῦς οὔσης μαλακωτέρως ἀνθ-
4 ήπτετο. ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης εὐθὺς πέμπει κατὰ Φρυνίχου
γράμματα ἐς τὴν Σάμον πρὸς τοὺς ἐν τέλει ὄντας οἷα δέδρακε,
5 καὶ ἀξιῶν αὐτὸν ἀποθνήσκειν. θορυβούμενος δὲ ὁ Φρύνιχος
καὶ πάνυ ἐν τῷ μεγίστῳ κινδύνῳ ὢν διὰ τὸ μήνυμα ἀποστέλ-
λει αὖθις πρὸς τὸν Ἀστύοχον, τά τε πρότερα μεμφόμενος
ὅτι οὐ καλῶς ἐκρύφθη καὶ νῦν ὅτι ὅλον τὸ στράτευμα τὸ τῶν
Ἀθηναίων ἑτοῖμος εἴη τὸ ἐν τῇ Σάμῳ παρασχεῖν αὐτοῖς δια-
φθεῖραι, γράψας καθ᾽ ἕκαστα, ἀτειχίστου οὔσης Σάμου, ᾧ
ἂν τρόπῳ αὐτὰ πράξειε, καὶ ὅτι ἀνεπίφθονόν οἱ ἤδη εἴη περὶ
τῆς ψυχῆς δι᾽ ἐκείνους κινδυνεύοντι καὶ τοῦτο καὶ ἄλλο πᾶν

50. 1. ἔσοιτο — ἐνδέξονται. Ueb. den Moduswechsel zu 4, 130, 4. — τῶν ὑφ. αὐτοῦ λ. V. Vulg. τῶν λ. ὑφ. αὐτοῦ.

2. καί vor μετά ist: auch.

3. τιμωρεῖσθαι zu verstehen aus 45, 1. — αὐτός, nur in einem guten Cod., ist dem müssigen αὐτοῖς der Vulg. vorzuziehn. — κοινοῦσθαι setzt nur V. u. noch ein guter Cod. hinzu. — μαλακωτέρως. zu 1, 130, 1.

4. καὶ ἀξιῶν, als wenn γράψας statt γράμματα voranginge.

5. καὶ νῦν ὅτι. Hiezu ist λέγων aus μεμφόμενος zu denken. — ἂν πράξειε ist zu verbinden, sc. εἰ

δρᾶσαι μᾶλλον ἢ ὑπὸ τῶν ἐχθίστων αὐτὸν διαφθαρῆναι. ὁ δὲ Ἀστύοχος μηνύει καὶ ταῦτα τῷ Ἀλκιβιάδῃ.

51. Καὶ ὡς προῄσθετο αὐτὸν ὁ Φρύνιχος ἀδικοῦντα καὶ ὅσον οὐ παροῦσαν ἀπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου περὶ τούτων ἐπιστολήν, αὐτὸς προφθάσας τῷ στρατεύματι ἐξάγγελος γίγνεται ὡς οἱ πολέμιοι μέλλουσιν, ἀτειχίστου οὔσης τῆς Σάμου καὶ ἅμα τῶν νεῶν οὐ πασῶν ἔνδον ὁρμουσῶν, ἐπιθήσεσθαι τῷ στρατοπέδῳ, καὶ ταῦτα σαφῶς πεπυσμένος εἴη, καὶ χρῆναι τειχίζειν τε Σάμον ὡς τάχιστα καὶ τἆλλα ἐν φυλακῇ ἔχειν. ἐστρατήγει δὲ καὶ κύριος ἦν αὐτὸς πράσσων ταῦτα. καὶ οἱ μὲν 2
τὸν τειχισμόν τε παρεσκευάζοντο καὶ ἐκ τοῦ τοιούτου, καὶ ὣς μέλλουσα, Σάμος θᾶσσον ἐτειχίσθη· αἱ δὲ παρὰ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐπιστολαὶ οὐ πολὺ ὕστερον ἧκον ὅτι προδίδοταί τε τὸ στράτευμα ὑπὸ Φρυνίχου καὶ οἱ πολέμιοι μέλλουσιν ἐπιθήσεσθαι. δόξας δὲ ὁ Ἀλκιβιάδης οὐ πιστὸς εἶναι, ἀλλὰ τὰ 3
ἀπὸ τῶν πολεμίων προειδὼς τῷ Φρυνίχῳ ὡς ξυνειδότι κατ' ἔχθραν ἀνατιθέναι, οὐδὲν ἔβλαψεν αὐτόν, ἀλλὰ καὶ ξυνεμαρτύρησε μᾶλλον ταὐτὰ ἐσαγγείλας.

52. Μετὰ δὲ τοῦτο Ἀλκιβιάδης μὲν Τισσαφέρνην παρεσκεύαζε καὶ ἀνέπειθεν ὅπως φίλος ἔσται τοῖς Ἀθηναίοις, δεδιότα μὲν τοὺς Πελοποννησίους, ὅτι πλείοσι ναυσὶ τῶν Ἀθηναίων παρῆσαν, βουλόμενον δὲ ὅμως, εἰ δύναιτό πως, πεισθῆναι, ἄλλως τε καὶ ἐπειδὴ τὴν ἐν τῇ Κνίδῳ διαφορὰν περὶ τῶν Θηριμένους σπονδῶν ᾔσθετο τῶν Πελοποννησίων (ἤδη γὰρ κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν ἐν τῇ Ῥόδῳ ὄντων αὐτῶν ἐγεγένητο), ἐν ᾗ τὸν τοῦ Ἀλκιβιάδου λόγον πρότερον εἰρημένον περὶ τοῦ ἐλευθεροῦν τοὺς Λακεδαιμονίους τὰς ἁπάσας πόλεις ἐπηλήθευσεν ὁ Λίχας, οὐ φάσκων ἀνεκτὸν εἶναι ξυγκεῖσθαι κρατεῖν βασιλέα τῶν πόλεων, ὧν ποτε καὶ πρότερον ἢ αὐτὸς ἢ οἱ πατέρες ἦρχον. καὶ ὁ μὲν Ἀλκιβιάδης, ἅτε περὶ

προσδέξαιντο τοὺς ἑαυτοῦ λόγους. — αὐτόν, selbst.

51. 1. ὅσον οὐ. zu 4, 125, 1. — μέλλουσιν — εἴη. zu 4, 130, 4. — Zu χρῆναι ist λέγει aus ἐξάγγ. γίγν. zu entnehmen. — πράσσων ταῦτα, indem er dies betrieb.

2. μέλλουσα, sc. τειχίζεσθαι.

3. ταὐτά Conj. von Heilmann für ταῦτα.

52. πεισθῆναι. Weil sich überreden lassen soviel ist als einen Rath befolgen, so wird nicht unpassend εἰ δύναιτό πως dazugesetzt. — τὴν — διαφοράν. 43, 3. — ἤδη κτἑ., denn als sie um diese Zeit in Rhodus waren, hatte derselbe schon stattgefunden. C. 44.

μεγάλων ἀγωνιζόμενος, προθύμως τὸν Τισσαφέρνην θεραπεύων προσέκειτο.

53. Οἱ δὲ μετὰ τοῦ Πεισάνδρου πρέσβεις τῶν Ἀθηναίων ἀποσταλέντες ἐκ τῆς Σάμου, ἀφικόμενοι ἐς τὰς Ἀθήνας, λόγους ἐποιοῦντο ἐν τῷ δήμῳ κεφαλαιοῦντες ἐκ πολλῶν, μάλιστα δὲ ὡς ἐξείη αὐτοῖς Ἀλκιβιάδην καταγαγοῦσι καὶ μὴ τὸν αὐτὸν τρόπον δημοκρατουμένοις βασιλέα τε ξύμμαχον ἔχειν
2 καὶ Πελοποννησίων περιγενέσθαι. ἀντιλεγόντων δὲ πολλῶν καὶ ἄλλων περὶ τῆς δημοκρατίας καὶ τῶν Ἀλκιβιάδου ἅμα ἐχθρῶν διαβοώντων ὡς δεινὸν εἴη εἰ τοὺς νόμους βιασάμενος κάτεισι, καὶ Εὐμολπιδῶν καὶ Κηρύκων περὶ τῶν μυστικῶν, δι' ἅπερ ἔφυγε, μαρτυρομένων καὶ ἐπιθειαζόντων μὴ κατάγειν, ὁ Πείσανδρος παρελθὼν πρὸς πολλὴν ἀντιλογίαν καὶ σχετλιασμὸν ἠρώτα ἕνα ἕκαστον παράγων τῶν ἀντιλεγόντων, εἴ τινα ἐλπίδα ἔχει σωτηρίας τῇ πόλει, Πελοποννησίων ναῦς τε οὐκ ἐλάσσους σφῶν ἐν τῇ θαλάσσῃ ἀντιπρώρους ἐχόντων καὶ πόλεις ξυμμαχίδας πλείους, βασιλέως τε αὐτοῖς καὶ Τισσαφέρνους χρήματα παρεχόντων, σφίσι τε οὐκέτι ὄντων, εἰ
3 μή τις πείσει βασιλέα μεταστῆναι παρὰ σφᾶς. ὁπότε δὲ μὴ φαίησαν ἐρωτώμενοι, ἐνταῦθα δὴ σαφῶς ἔλεγεν αὐτοῖς ὅτι „Τοῦτο τοίνυν οὐκ ἔστιν ἡμῖν γενέσθαι, εἰ μὴ πολιτεύσομέν τε σωφρονέστερον καὶ ἐς ὀλίγους μᾶλλον τὰς ἀρχὰς ποιήσομεν, ἵνα πιστεύῃ ἡμῖν βασιλεύς, καὶ μὴ περὶ πολιτείας τὸ πλεῖον βουλεύσομεν ἐν τῷ παρόντι ἢ περὶ σωτηρίας (ὕστερον γὰρ ἐξέσται ἡμῖν καὶ μεταθέσθαι, ἢν μή τι ἀρέσκῃ), Ἀλκιβιάδην τε κατάξομεν, ὃς μόνος τῶν νῦν οἷός τε τοῦτο κατεργάσασθαι.“

54. Ὁ δὲ δῆμος τὸ μὲν πρῶτον ἀκούων χαλεπῶς ἔφερε τὸ περὶ τῆς ὀλιγαρχίας· σαφῶς δὲ διδασκόμενος ὑπὸ τοῦ

53. 1. *ἀποσταλέντες — Σάμου* nachgestellt. zu 1, 11, 3. — *κεφ. ἐκ π.* „aus vielen Argumenten (thatsächlichen u. rationellen) das Wesentliche zusammenfassend. 6, 91, 6 *πολλὰ παρεὶς τὰ μέγιστα κεφαλαιώσω.*“ K.

2. *Εὐμολπ. καὶ Κηρ.* Die bekannten Priestergeschlechter, welche den eleusinischen Mysterien vorstanden. — *πρὸς πολλὴν κτέ.* wohl mit *παρελθών* zu verbinden; also *πρός*: gegen. — *ὄντων*, sc. *χρημάτων*.

3. *ἐς ὀλίγους — ποιήσομεν.* Ueb. den Ausdr. zu 2, 37, 1. *ποιήσομεν* ist Emend. von Bekker für *ποιήσαιμεν.* — *βουλεύσομεν* V. Vulg. *βουλεύωμεν.* — *ἢν μή τι* soviel als *ἤν τι μή.* zu 1, 72, 2.

Πεισάνδρου μὴ εἶναι ἄλλην σωτηρίαν, δείσας καὶ ἅμα ἐπελπίζων ὡς καὶ μεταβαλεῖται, ἐνέδωκεν. καὶ ἐψηφίσαντο πλεύ- 2
σαντα τὸν Πείσανδρον καὶ δέκα ἄνδρας μετ' αὐτοῦ πράσσειν ὅπῃ ἂν αὐτοῖς δοκοίη ἄριστα ἕξειν τά τε πρὸς τὸν Τισσαφέρνην καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην. ἅμα τε διαβαλόντος καὶ Φρύνιχον 3
τοῦ Πεισάνδρου παρέλυσεν ὁ δῆμος τῆς ἀρχῆς καὶ τὸν ξυνάρχοντα Σκιρωνίδην, ἀντέπεμψαν δὲ στρατηγοὺς ἐπὶ τὰς ναῦς Διομέδοντα καὶ Λέοντα. τὸν δὲ Φρύνιχον ὁ Πείσανδρος φάσκων Ἴασον προδοῦναι καὶ Ἀμόργην διέβαλεν, οὐ νομίζων ἐπιτήδειον εἶναι τοῖς πρὸς τὸν Ἀλκιβιάδην πρασσομένοις.
καὶ ὁ μὲν Πείσανδρος τάς τε ξυνωμοσίας, αἵπερ ἐτύγχανον 4
πρότερον ἐν τῇ πόλει οὖσαι ἐπὶ δίκαις καὶ ἀρχαῖς, ἁπάσας ἐπελθὼν καὶ παρακελευσάμενος ὅπως ξυστραφέντες καὶ κοινῇ βουλευσάμενοι καταλύσουσι τὸν δῆμον, καὶ τἆλλα παρασκευάσας ἐπὶ τοῖς παροῦσιν ὥστε μηκέτι διαμέλλεσθαι, αὐτὸς μετὰ τῶν δέκα ἀνδρῶν τὸν πλοῦν ὡς τὸν Τισσαφέρνην ποιεῖται.

55. Ὁ δὲ Λέων καὶ Διομέδων ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι ἀφιγμένοι ἤδη ἐπὶ τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς ἐπίπλουν τῇ Ῥόδῳ ἐποιήσαντο. καὶ τὰς μὲν ναῦς καταλαμβάνουσιν ἀνειλκυσμένας τῶν Πελοποννησίων, ἐς δὲ τὴν γῆν ἀπόβασίν τινα ποιησάμενοι καὶ τοὺς προσβοηθήσαντας Ῥοδίων νικήσαντες μάχῃ ἀπεχώρησαν ἐς τὴν Χάλκην, καὶ τὸν πόλεμον ἐντεῦθεν μᾶλλον ἢ ἐκ τῆς Κῶ ἐποιοῦντο· εὐφυλακτότερα γὰρ αὐτοῖς ἐγίγνετο, εἴ ποι ἀπαίροι τὸ τῶν Πελοποννησίων ναυτικόν.

Ἦλθε δ' ἐς τὴν Ῥόδον καὶ Ξενοφαντίδας Λάκων παρὰ 2
Πεδαρίτου ἐκ Χίου, λέγων ὅτι τὸ τεῖχος τῶν Ἀθηναίων ἤδη ἐπιτετέλεσται, καὶ εἰ μὴ βοηθήσουσι πάσαις ταῖς ναυσίν, ἀπολεῖται τὰ ἐν Χίῳ πράγματα. οἱ δὲ διενοοῦντο βοηθήσειν. ἐν 3

54. 1. ἐπελπίζων die best. Codd., auch V. für die Vulg. ἐλπίζων. Das Wort kommt intrans. sonst nur bei Spätern vor, trans. C. 1, 1.

2. ὅπῃ ἂν δοκοίη. B. 139, 68.

3. καὶ Ἀμόργην verb. mit προδοῦναι.

4. ξυνωμοσίας, politische Vereine. — ἐπὶ δίκαις κ. ἀ. giebt den Zweck der ξυνωμοσίαι an: für Processe und Staatsämter, um sich bei Processen u. der Bewerbung um Staatsämter gegenseitig zu unterstützen.

55. 1. ἀνειλκυσμένας. 44, 4. — μᾶλλον ἢ Conj. von Palmerius. Vulg. ohne ἢ. Zur Sache 44, 3. — εὐφυλακτότερα — ἐγίγνετο ohne ausgesprochenes Subj. v. 3, 92, 6. zu 1, 7.

2. ἤδη ἐπιτετέλεσται mit Beziehung auf 40, 3.

τούτῳ δὲ ὁ Πεδάριτος αὐτός τε καὶ τὸ περὶ αὐτὸν ἐπικουρι-
κὸν ἔχων καὶ τοὺς Χίους πανστρατιᾷ προσβαλὼν τῶν Ἀθη-
ναίων τῷ περὶ τὰς ναῦς ἐρύματι αἱρεῖ τέ τι αὐτοῦ καὶ νεῶν
τινων ἀνειλκυσμένων ἐκράτησεν· ἐπεκβοηθησάντων δὲ τῶν
Ἀθηναίων καὶ τρεψαμένων τοὺς Χίους πρώτους νικᾶται καὶ
τὸ ἄλλο τὸ περὶ τὸν Πεδάριτον, καὶ αὐτὸς ἀποθνήσκει καὶ
τῶν Χίων πολλοὶ καὶ ὅπλα ἐλήφθη πολλά.

56. Μετὰ δὲ ταῦτα οἱ μὲν Χῖοι ἔκ τε γῆς καὶ θαλάσσης
ἔτι μᾶλλον ἢ πρότερον ἐπολιορκοῦντο καὶ ὁ λιμὸς αὐτόθι ἦν
μέγας· οἱ δὲ περὶ τὸν Πείσανδρον Ἀθηναίων πρέσβεις ἀφικό-
μενοι ὡς τὸν Τισσαφέρνην λόγους ποιοῦνται περὶ τῆς ὁμολο-
2 γίας. Ἀλκιβιάδης δέ (οὐ γὰρ αὐτῷ πάνυ τὰ ἀπὸ Τισσαφέρ-
νους βέβαια ἦν, φοβουμένου τοὺς Πελοποννησίους μᾶλλον,
καὶ ἔτι βουλομένου, καθάπερ καὶ ὑπ' ἐκείνου ἐδιδάσκετο,
τρίβειν ἀμφοτέρους) τρέπεται ἐπὶ τοιόνδε εἶδος ὥστε τὸν Τισ-
σαφέρνην ὡς μέγιστα αἰτοῦντα παρὰ τῶν Ἀθηναίων μὴ ξυμ-
3 βῆναι. δοκεῖ δέ μοι καὶ ὁ Τισσαφέρνης τὸ αὐτὸ βουληθῆναι,
αὐτὸς μὲν διὰ τὸ δέος, ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης, ἐπειδὴ ἑώρα ἐκεῖ-
νον καὶ ὣς οὐ ξυμβασείοντα, δοκεῖν τοῖς Ἀθηναίοις ἐβούλετο
μὴ ἀδύνατος εἶναι πεῖσαι, ἀλλ' ὡς πεπεισμένῳ Τισσαφέρνει
καὶ βουλομένῳ προσχωρῆσαι τοὺς Ἀθηναίους μὴ ἱκανὰ διδό-
4 ναι. ᾔτει γὰρ τοσαῦτα ὑπερβάλλων ὁ Ἀλκιβιάδης, λέγων
αὐτὸς ὑπὲρ παρόντος Τισσαφέρνους, ὥστε τὸ τῶν Ἀθηναίων,
καίπερ ἐπὶ πολὺ ὅ τι αἰτοίη ξυγχωρούντων, ὅμως αἴτιον γε-
νέσθαι· Ἰωνίαν τε γὰρ πᾶσαν ἠξίου δίδοσθαι καὶ αὖθις νή-
σους τε τὰς ἐπικειμένας καὶ ἄλλα, οἷς οὐκ ἐναντιουμένων τῶν
Ἀθηναίων τέλος ἐν τῇ τρίτῃ ἤδη ξυνόδῳ, δείσας μὴ πάνυ
φωραθῇ ἀδύνατος ὤν, ναῦς ἠξίου ἐᾶν βασιλέα ποιεῖσθαι καὶ
παραπλεῖν τὴν ἑαυτοῦ γῆν ὅπῃ ἂν καὶ ὅσαις ἂν βούληται.

56. 1. οἱ δὲ — Τισσαφ. 54, 4. 2. ἐδιδάσκετο. 46, 4. 3. δέος, vor den Peloponnesiern. — καὶ ὣς, auch bei den grössten Zugeständnissen. — Auch zu διδόναι gehört noch δοκεῖν. Ueb. die Constr. nach ἐβούλετο zu 7, 59, 2.

4. τὸ τῶν Ἀθ., das Benehmen der Ath. — ἠξίου, die Lesart von vier Codd., habe ich, wie in meiner kleinern Ausg., statt der dem Zusammenhange ganz unangemessenen Vulg. ἠξίουν aufgenommen. — ναῦς κτἑ. Der Schwerpunkt liegt in παραπλεῖν κτἑ., sodass ναῦς ποιεῖσθαι καί gewissermassen διὰ μέσου gesetzt ist für das logisch strengere ναῦς ποιησάμενον. vgl. zu 1, 6, 5. — ἑαυτοῦ die best. Codd. statt der Vulg. ἑαυτῶν. Die Ath., die, wenn auch nicht vertragsmässig, doch factisch das ägäische Meer be-

ἐνταῦθα δὴ οὐκέτι τι, ἀλλ' ἄπορα νομίσαντες οἱ Ἀθηναῖοι 5 καὶ ὑπὸ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἐξηπατῆσθαι, δι' ὀργῆς ἀπελθόντες κομίζονται ἐς τὴν Σάμον.

57. Τισσαφέρνης δὲ εὐθὺς μετὰ ταῦτα καὶ ἐν τῷ αὐτῷ χειμῶνι παρέρχεται ἐς τὴν Καῦνον, βουλόμενος τοὺς Πελοποννησίους πάλιν τε κομίσαι ἐς τὴν Μίλητον, καὶ ξυνθήκας ἔτι ἄλλας ποιησάμενος, ἃς ἂν δύνηται, τροφήν τε παρέχειν καὶ μὴ παντάπασιν ἐκπεπολεμῆσθαι, δεδιὼς μή, ἢν ἀπορῶσι πολλαῖς ναυσὶ τῆς τροφῆς, ἢ τοῖς Ἀθηναίοις ἀναγκασθέντες ναυμαχεῖν ἡσσηθῶσιν ἢ κενωθεισῶν τῶν νεῶν ἄνευ ἑαυτοῦ γένηται τοῖς Ἀθηναίοις ἃ βούλονται. ἔτι δὲ ἐφοβεῖτο μάλιστα μὴ τῆς τροφῆς ζητήσει πορθήσωσι τὴν ἤπειρον. πάντων οὖν 2
τούτων λογισμῷ καὶ προνοίᾳ, ὥσπερ ἐβούλετο ἐπανισοῦν τοὺς Ἕλληνας πρὸς ἀλλήλους, μεταπεμψάμενος οὖν τοὺς Πελοποννησίους τροφήν τε αὐτοῖς δίδωσι καὶ σπονδὰς τρίτας τάσδε σπένδεται.

58. „Τρίτῳ καὶ δεκάτῳ ἔτει Δαρείου βασιλεύοντος, ἐφορεύοντος δὲ Ἀλεξιππίδα ἐν Λακεδαίμονι, ξυνθῆκαι ἐγένοντο ἐν Μαιάνδρου πεδίῳ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων πρὸς Τισσαφέρνην καὶ Ἱεραμένην καὶ τοὺς Φαρνάκου παῖδας περὶ τῶν βασιλέως πραγμάτων καὶ Λακεδαιμονίων καὶ τῶν ξυμμάχων. χώραν τὴν βασιλέως, ὅση τῆς Ἀσίας ἐστί, βασιλέως 2
εἶναι· καὶ περὶ τῆς χώρας τῆς ἑαυτοῦ βουλευέτω βασιλεὺς ὅπως βούλεται. Λακεδαιμονίους δὲ καὶ τοὺς ξυμμάχους μὴ 3
ἰέναι ἐπὶ χώραν τὴν βασιλέως ἐπὶ κακῷ μηδενί, μηδὲ βασιλέα

herrschten, schlossen jede andere Kriegsflotte von demselben aus; also die Forderung des Königs: *παραπλεῖν τὴν ἑαυτοῦ γῆν* konnte ihnen, da nach dem bereits gemachten Zugeständniss von jetzt an Ionien und die anliegenden Inseln zu seinem Gebiete gehören sollten, wohl exorbitant genug erscheinen, um die Verhandlungen abzubrechen.

5. *ἐνταῦθα δὴ οὐκέτι τι*, sc. *ἐγίγνετο*, da nun geschah nichts mehr, wurde nicht mehr verhandelt. Die Aposiopese scheint mir wohlangebracht als Ausdruck des unwilligen Abbrechens der Unterhandlungen. v. 4, 63, 2. In grammatischer Beziehung ähnl. Herod. 7, 188, 1 *ταύτην μὲν τὴν εὐφρόνην οὕτω.* 6, 140, 1 *τότε μὲν τοσαῦτα.* — *ἄπορα νομ.* zu 5, 40, 3.

57. 1. *ἐκπεπολεμῆσθαι*, verfeindet sein. zu 6, 91, 5. Doch V. hat das in diesem Sinne häufigere *ἐκπεπολεμῶσθαι.*

2. *μεταπεμψάμενος οὖν* Epanalepsis. zu 3, 95, 1.

58. 1. *ἐν Μαιάνδρου πεδίῳ.* v. 3, 19. Diese Art von Ortsnamen findet sich nicht selten, z. B. *Καστωλοῦ πεδίον*, *Καΰστρου πεδίον* bei Xen. Anab., *Καΐκου π.*, *Ἑρμοῦ π.* bei Strabo.

ἐπὶ τὴν Λακεδαιμονίων χώραν μηδὲ τῶν ξυμμάχων ἐπὶ κακῷ
4 μηδενί. ἢν δέ τις Λακεδαιμονίων ἢ τῶν ξυμμάχων ἐπὶ κακῷ
ἴῃ ἐπὶ τὴν βασιλέως χώραν, Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς ξυμμά-
χους κωλύειν· καὶ ἤν τις ἐκ τῆς βασιλέως ἴῃ ἐπὶ κακῷ ἐπὶ
5 Λακεδαιμονίους ἢ τοὺς ξυμμάχους, βασιλεὺς κωλυέτω. τρο-
φὴν δὲ ταῖς ναυσὶ ταῖς νῦν παρούσαις Τισσαφέρνην παρέχειν
κατὰ τὰ ξυγκείμενα μέχρι ἂν αἱ νῆες αἱ βασιλέως ἔλθωσι·
6 Λακεδαιμονίους δὲ καὶ τοὺς ξυμμάχους, ἐπὴν αἱ βασιλέως
νῆες ἀφίκωνται, τὰς ἑαυτῶν ναῦς ἢν βούλωνται τρέφειν, ἐφ'
ἑαυτοῖς εἶναι. ἢν δὲ παρὰ Τισσαφέρνους λαμβάνειν ἐθέλωσι
τὴν τροφήν, Τισσαφέρνην παρέχειν, Λακεδαιμονίους δὲ καὶ
τοὺς ξυμμάχους τελευτῶντος τοῦ πολέμου τὰ χρήματα Τισ-
7 σαφέρνει ἀποδοῦναι ὁπόσα ἂν λάβωσιν. ἐπὴν δὲ αἱ βασιλέως
νῆες ἀφίκωνται, αἵ τε Λακεδαιμονίων νῆες καὶ αἱ τῶν ξυμ-
μάχων καὶ αἱ βασιλέως κοινῇ τὸν πόλεμον πολεμούντων καθ'
ὅ τι ἂν Τισσαφέρνει δοκῇ καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ τοῖς ξυμ-
μάχοις. ἢν δὲ καταλύειν βούλωνται πρὸς Ἀθηναίους, ἐν
ὁμοίῳ καταλύεσθαι."

59. Αἱ μὲν σπονδαὶ αὗται ἐγένοντο. καὶ μετὰ ταῦτα παρεσκευάζετο Τισσαφέρνης τάς τε Φοινίσσας ναῦς ἄξων, ὥσπερ εἴρητο, καὶ τἆλλα ὅσαπερ ὑπέσχετο, καὶ ἐβούλετο παρασκευαζόμενος γοῦν δῆλος εἶναι.

60. Βοιωτοὶ δὲ τελευτῶντος ἤδη τοῦ χειμῶνος Ὠρωπὸν
εἷλον προδοσίᾳ Ἀθηναίων ἐμφρουρούντων. ξυνέπραξαν δὲ
Ἐρετριέων τε ἄνδρες καὶ αὐτῶν Ὠρωπίων, ἐπιβουλεύοντες
ἀπόστασιν τῆς Εὐβοίας· ἐπὶ γὰρ τῇ Ἐρετρίᾳ τὸ χωρίον ὂν
ἀδύνατα ἦν Ἀθηναίων ἐχόντων μὴ οὐ μεγάλα βλάπτειν καὶ
2 Ἐρέτριαν καὶ τὴν ἄλλην Εὔβοιαν. ἔχοντες οὖν ἤδη τὸν Ὠρω-

3. *τὴν Λακ. χώραν* die besten Codd., auch V. Vulg. ohne *χώραν*. In einem Staatsvertrage ist unelegante Weitläufigkeit ganz am Platze. vgl. zu 5, 18, 5.

4. *Λακεδαιμονίους καί* V. Vulg. *τοὺς Λακεδαιμονίους καί*.

5. *κατὰ τὰ ξυγκ.* C. 5, 5. 29. 37. — *αἱ νῆες αἱ β.*, die phönizischen.

6. *ἐπήν*. zu 5, 47, 6. — *ἐφ' ἑαυτοῖς εἶναι* Prädic. von *Λακεδ. καὶ τοὺς ξ.*: sollen ihren freien Willen haben. Der sonst unpersönl. Ausdruck ist persönl. construiert, wie *δίκαιοί εἰσι ξυμμαχεῖν* in dem Sinne von *δίκαιόν ἐστιν αὐτοὺς ξυμμαχεῖν*. — *λαμβάνειν ἐθέλωσι*, näml. nach der Ankunft der phönizischen Flotte.

7. *ἐν ὁμοίῳ*, also ebenfalls *κοινῇ καθ' ὅ τι — ξυμμάχοις*.

60. 1. *ἀδύνατα ἦν*. Ueb. den Plur. zu 1, 72, 1. — *μὴ οὐ* wegen der in *ἀδύνατα* vorangegangenen Negation. zu I, 141, 5.

πὸν ἀφικνοῦνται ἐς Ῥόδον οἱ Ἐρετριῆς, ἐπικαλούμενοι ἐς τὴν Εὔβοιαν τοὺς Πελοποννησίους. οἱ δὲ πρὸς τὴν τῆς Χίου κακουμένης βοήθειαν μᾶλλον ὥρμηντο, καὶ ἄραντες πάσαις ταῖς ναυσὶν ἐκ τῆς Ῥόδου ἔπλεον. καὶ γενόμενοι περὶ Τριόπιον 3
καθορῶσι τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς πελαγίας ἀπὸ τῆς Χάλκης πλεούσας· καὶ ὡς οὐδέτεροι ἀλλήλοις ἐπέπλεον, ἀφικνοῦνται οἱ μὲν ἐς τὴν Σάμον, οἱ δὲ ἐς τὴν Μίλητον, καὶ ἑώρων οὐκέτι ἄνευ ναυμαχίας οἷόν τε εἶναι ἐς τὴν Χίον βοηθῆσαι. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα οὗτος, καὶ εἰκοστὸν ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα τῷδε ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

61. Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου θέρους ἅμα τῷ ἦρι εὐθὺς ἀρχομένῳ Δερκυλίδας τε, ἀνὴρ Σπαρτιάτης, στρατιὰν ἔχων οὐ πολλὴν παρεπέμφθη πεζῇ ἐφ' Ἑλλησπόντου Ἄβυδον ἀποστήσων (εἰσὶ δὲ Μιλησίων ἄποικοι), καὶ οἱ Χῖοι, ἐν ὅσῳ αὐτοῖς ὁ Ἀστύοχος ἠπόρει ὅπως βοηθήσοι, ναυμαχῆσαι πιεζόμενοι τῇ πολιορκίᾳ ἠναγκάσθησαν. ἔτυχον δὲ ἔτι ἐν Ῥόδῳ ὄντος 2
Ἀστυόχου ἐκ τῆς Μιλήτου Λέοντά τε, ἄνδρα Σπαρτιάτην, ὃς Ἀντισθένει ἐπιβάτης ξυνῆλθε, τοῦτον κεκομισμένοι μετὰ τὸν Πεδαρίτου θάνατον ἄρχοντα καὶ ναῦς δώδεκα, αἳ ἔτυχον φύλακες Μιλήτου οὖσαι, ὧν ἦσαν Θούριαι πέντε καὶ Συρακόσιαι τέσσαρες καὶ μία Ἀναιῖτις καὶ μία Μιλησία καὶ Λέοντος μία. ἐπεξελθόντων δὲ τῶν Χίων πανδημεὶ καὶ καταλαβόντων 3
τι ἐρυμνὸν χωρίον καὶ τῶν νεῶν αὐτοῖς ἅμα ἓξ καὶ τριάκοντα ἐπὶ τὰς τῶν Ἀθηναίων δύο καὶ τριάκοντα ἀναγαγομένων ἐναυμάχησαν· καὶ καρτερᾶς γενομένης ναυμαχίας οὐκ ἔλασσον ἔχοντες ἐν τῷ ἔργῳ οἱ Χῖοι καὶ οἱ ξύμμαχοι (ἤδη γὰρ καὶ ὀψὲ ἦν) ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν.

3. Τριόπιον V. Vulg. τὸ Τριόπιον. — ἀπὸ τῆς Χάλκης. 55, 1. — εἶναι unregelmässig nach ὁρᾶν statt ὄν. vgl. den Inf nach δηλοῦν u. δῆλον εἶναι. zu 4, 38, 1. Krüg. will jedoch hier εἶναι streichen. — τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα V. u. noch ein Cod. Vulg. ἐτελεύτα τῷ πολέμῳ gegen die übrigen Stellen ausser 2, 70, 5.

61. 1. παρεπέμφθη, von Milet aus: 62, 1. — Ἑλλησπόντου V. Vulg. Ἑλλήσποντον.

2. Ἀντισθένει. 39, 1. — ἐπιβάτης ist meines Erachtens in seiner gewöhnl. Bedeutung „Seesoldat" zu verstehn. Dass er eine Officierstelle bekleidete, ist wenigstens durch das Wort nicht ausgedrückt. vgl. zu 73, 4. — ξυνῆλθε, mitzog, die best. Codd., auch V. Vulg. ξυνεξῆλθε, was ich für eine Corr. halte. zu 3, 111, 2. — τοῦτον epanaleptisch. zu 5, 91, 1. — Πεδαρίτου. 55, 3.

3. ἤδη — ἦν Voraufstellung der Parenthese. zu 5, 46, 5.

62. *Μετὰ δὲ τοῦτο εὐθὺς τοῦ Δερκυλίδου πεζῇ ἐκ τῆς
Μιλήτου παρεξελθόντος, Ἄβυδος ἐν τῷ Ἑλλησπόντῳ ἀφίστα-
ται πρὸς Δερκυλίδαν καὶ Φαρνάβαζον, καὶ Λάμψακος δυοῖν*
2 *ἡμέραιν ὕστερον. Στρομβιχίδης δ' ἐκ τῆς Χίου πυθόμενος
κατὰ τάχος βοηθήσας ναυσὶν Ἀθηναίων τέσσαρσι καὶ εἴκοσιν,
ὧν καὶ στρατιώτιδες ἦσαν ὁπλίτας ἄγουσαι, ἐπεξελθόντων
τῶν Λαμψακηνῶν μάχῃ κρατήσας καὶ αὐτοβοεὶ Λάμψακον
ἀτείχιστον οὖσαν ἑλών, καὶ σκεύη μὲν καὶ ἀνδράποδα ἁρπα-
γὴν ποιησάμενος, τοὺς δὲ ἐλευθέρους πάλιν κατοικίσας, ἐπ'*
3 *Ἄβυδον ἦλθεν. καὶ ὡς οὔτε προσεχώρουν οὔτε προσβάλλων
ἐδύνατο ἑλεῖν, ἐς τὸ ἀντιπέρας τῆς Ἀβύδου ἀποπλεύσας Ση-
στὸν πόλιν τῆς Χερσονήσου, ἥν τότε Μῆδοι εἶχον, καθίστατο
φρούριον καὶ φυλακὴν τοῦ παντὸς Ἑλλησπόντου.*

63. *Ἐν τούτῳ δὲ οἱ Χῖοί τε θαλασσοκράτορες μᾶλλον
ἐγένοντο καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ καὶ ὁ Ἀστύοχος πυθόμενος τὰ
περὶ τῆς ναυμαχίας καὶ τὸν Στρομβιχίδην καὶ τὰς ναῦς ἀπε-*
2 *ληλυθότα ἐθάρσησεν. καὶ παραπλεύσας δυοῖν νεοῖν Ἀστύο-
χος ἐς Χίον κομίζει αὐτόθεν τὰς ναῦς, καὶ ξυμπάσαις ἤδη
ἐπίπλουν ποιεῖται ἐπὶ τὴν Σάμον· καὶ ὡς αὐτῷ διὰ τὸ ἀλ-
λήλοις ὑπόπτως ἔχειν οὐκ ἀντανήγοντο, ἀπέπλευσε πάλιν ἐς*
3 *τὴν Μίλητον. ὑπὸ γὰρ τοῦτον τὸν χρόνον καὶ ἔτι πρότερον
ἡ ἐν ταῖς Ἀθήναις δημοκρατία κατελέλυτο. ἐπειδὴ γὰρ οἱ
περὶ τὸν Πείσανδρον πρέσβεις παρὰ τοῦ Τισσαφέρνους ἐς τὴν
Σάμον ἦλθον, τά τε ἐν αὐτῷ τῷ στρατεύματι ἔτι βεβαιότερον
κατέλαβον, καὶ αὐτῶν τῶν Σαμίων προὐτρέψαντο τοὺς δυ-
νατοὺς ὥστε πειρᾶσθαι μετὰ σφῶν ὀλιγαρχηθῆναι, καίπερ*
4 *ἐπαναστάντας αὐτοὺς ἀλλήλοις ἵνα μὴ ὀλιγαρχῶνται. καὶ ἐν
σφίσιν αὐτοῖς ἅμα οἱ ἐν τῇ Σάμῳ τῶν Ἀθηναίων κοινολογού-*

62. 1. *Δερκυλίδου.* 61, 1.
2. *Στρομβιχίδης.* C. 30. — *ἐκ τῆς Χίου* verb. mit *βοηθήσας.* — *ἀνδράποδα ἁρπαγὴν ποιησ.* vgl. zu 41, 2.
3. *προσβάλλων* V. Vulg. *προσβαλών*, an sich unverwerfl. — *τότε.* 1, 89, 2.
63. 1. *περὶ τῆς ναυμαχίας* V. u. einige and. Codd. Vulg. *περὶ τὴν ναυμαχίαν.* — *ἀπεληλυθότα.* Ueb. den Singul. zu 4, 72, 4.
3. *ὑπὸ γὰρ κτέ.* Begründung von *τὸ ἀλλήλοις ὑπόπτως ἔχειν.* — *ἐς τὴν Σ. ἦ.* 56, 4. — *τά τε — κατέλαβον*, sie befestigten die Verhältnisse im Heere selbst noch entschiedener, d. h. sie begründeten im Heere selbst die Oligarchie noch fester. — *προὐτρέψαντο* V. u. noch ein Cod. Vulg. *προτρεψάντων.* — *ἐπαναστάντας αὐτούς* in gleichem Casus mit *τοὺς δυνατούς*, obschon diese (*οἱ δυνατοί*) uur ein Theil jener sind. Die Constr. ist also wie in den St. zu 1, 49, 4. Zur Sache C. 21.

μενοι ἐσκέψαντο Ἀλκιβιάδην μέν, ἐπειδήπερ οὐ βούλεται, ἐᾶν (καὶ γὰρ οὐκ ἐπιτήδειον αὐτὸν εἶναι ἐς ὀλιγαρχίαν ἐλθεῖν), αὐτοὺς δὲ ἐπὶ σφῶν αὐτῶν, ὡς ἤδη καὶ κινδυνεύοντας, ὁρᾶν ὅτῳ τρόπῳ μὴ ἀνεθήσεται τὰ πράγματα, καὶ τὰ τοῦ πολέμου ἅμα ἀντέχειν, καὶ ἐσφέρειν αὐτοὺς ἐκ τῶν ἰδίων οἴκων προθύμως χρήματα καὶ ἤν τι ἄλλο δέῃ, ὡς οὐκέτι ἄλλοις ἢ σφίσιν αὐτοῖς ταλαιπωροῦντας.

64. Παρακελευσάμενοι οὖν τοιαῦτα τὸν μὲν Πείσανδρον εὐθὺς τότε καὶ τῶν πρέσβεων τοὺς ἡμίσεις ἀπέστελλον ἐπ' οἴκου, πράξοντας τἀκεῖ, καὶ εἴρητο αὐτοῖς τῶν ὑπηκόων πόλεων αἷς ἂν προσίσχωσιν ὀλιγαρχίαν καθιστάναι· τοὺς δ' ἡμίσεις ἐς τἆλλα τὰ ὑπήκοα χωρία ἄλλους ἄλλῃ διέπεμπον.
καὶ Διοτρέφη, ὄντα περὶ Χίον, ᾑρημένον δὲ ἐς τὰ ἐπὶ Θρᾴ- 2
κης ἄρχειν, ἀπέστελλον ἐπὶ τὴν ἀρχήν. καὶ ἀφικόμενος ἐς
τὴν Θάσον τὸν δῆμον κατέλυσεν. καὶ ἀπελθόντος αὐτοῦ οἱ 3
Θάσιοι δευτέρῳ μηνὶ μάλιστα τὴν πόλιν ἐτείχιζον, ὡς τῆς μὲν μετ' Ἀθηναίων ἀριστοκρατίας οὐδὲν ἔτι προσδεόμενοι, τὴν δ' ἀπὸ Λακεδαιμονίων ἐλευθερίαν ὁσημέραι προσδεχόμενοι.
καὶ γὰρ καὶ φυγὴ αὐτῶν ἔξω ἦν ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων παρὰ 4
τοῖς Πελοποννησίοις, καὶ αὕτη μετὰ τῶν ἐν τῇ πόλει ἐπιτηδείων κατὰ κράτος ἔπρασσε ναῦς τε κομίσαι καὶ τὴν Θάσον ἀποστῆσαι. ξυνέβη οὖν αὐτοῖς μάλιστα ἃ ἐβούλοντο, τὴν πόλιν τε ἀκινδύνως ὀρθοῦσθαι καὶ τὸν ἐναντιωσόμενον δῆμον
καταλελύσθαι. περὶ μὲν οὖν τὴν Θάσον τἀναντία τοῖς τὴν 5
ὀλιγαρχίαν καθιστᾶσι τῶν Ἀθηναίων ἐγένετο, δοκεῖν δέ μοι καὶ ἐν ἄλλοις πολλοῖς τῶν ὑπηκόων· σωφροσύνην γὰρ λαβοῦσαι αἱ πόλεις καὶ ἄδειαν τῶν πρασσομένων ἐχώρησαν ἐπὶ τὴν ἄντικρυς ἐλευθερίαν, τὴν ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων ὕπουλον αὐτονομίαν οὐ προτιμήσαντες.

4. αὐτοὺς — ὁρᾶν. Der Acc. c. Inf. statt des regelmässigen Nom. c. Inf. ist wohl gesetzt, weil in ἐσκέψαντο ὁρᾶν ein χρῆναι gedacht wird. — τὰ τοῦ πολέμου, in der Kriegsführung.

64. 1. τῶν — πόλεων gen. part., von αἷς ἂν abhängig.

2. ᾑρημένον κτἑ., i. e. ᾑρημένον ἐς (für) τὰ ἐπὶ Θρᾴκης ὥστε ἄρχειν ἐν αὐτοῖς. — ἀπέστελλον. 1, 26, 1.

4. φυγή im concreten Sinne = φυγάδες. zu 4, 128, 1. — ὑπό. zu 1, 130, 1. — κατὰ κράτος, mit Nachdruck. — ὀρθοῦσθαι, aufgerichtet, wieder gehoben werde.

5. δοκεῖν. zu 6, 25, 2. — τὴν ἄντικρυς ἐλ. zu 1, 95, 5. — ἀπὸ τῶν V. u. noch ein Cod. Vulg. ὑπὸ τῶν.

65. *Οἱ δ' ἀμφὶ τὸν Πείσανδρον παραπλέοντές τε, ὥσπερ
ἐδέδοκτο, τοὺς δήμους ἐν ταῖς πόλεσι κατέλυον, καὶ ἅμα
ἔστιν ἀφ' ὧν χωρίων καὶ ὁπλίτας ἔχοντες σφίσιν αὐτοῖς ξυμ-*
2 *μάχους ἦλθον ἐς τὰς Ἀθήνας. καὶ καταλαμβάνουσι τὰ πλεῖ-
στα τοῖς ἑταίροις προειργασμένα. καὶ γὰρ Ἀνδροκλέα τέ τινα
τοῦ δήμου μάλιστα προεστῶτα ξυστάντες τινὲς τῶν νεωτέρων
κρύφα ἀποκτείνουσιν, ὅσπερ καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην οὐχ ἥκιστα
ἐξήλασε, καὶ αὐτὸν κατ' ἀμφότερα, τῆς τε δημαγωγίας ἕνεκα
καὶ οἰόμενοι τῷ Ἀλκιβιάδῃ ὡς κατιόντι καὶ τὸν Τισσαφέρνην
φίλον ποιήσοντι χαριεῖσθαι, μᾶλλόν τι διέφθειραν· καὶ ἄλ-
λους τινὰς ἀνεπιτηδείους τῷ αὐτῷ τρόπῳ κρύφα ἀνάλωσαν.*
3 *λόγος τε ἐκ τοῦ φανεροῦ προσείργαστο αὐτοῖς ὡς οὔτε μισθο-
φορητέον εἴη ἄλλους ἢ τοὺς στρατευομένους, οὔτε μεθεκτέον
τῶν πραγμάτων πλείοσιν ἢ πεντακισχιλίοις, καὶ τούτοις οἳ
ἂν μάλιστα τοῖς τε χρήμασι καὶ τοῖς σώμασιν ὠφελεῖν οἷοί τε
ὦσιν.*

66. *Ἦν δὲ τοῦτο εὐπρεπὲς πρὸς τοὺς πλείους, ἐπεὶ ἕξειν
γε τὴν πόλιν οἵπερ καὶ μεθίστασαν ἔμελλον. δῆμος μέντοι
ὅμως ἔτι καὶ βουλὴ ἡ ἀπὸ τοῦ κυάμου ξυνελέγετο· ἐβουλεύ-
οντο δὲ οὐδὲν ὅ τι μὴ τοῖς ξυνεστῶσι δοκοίη, ἀλλὰ καὶ οἱ λέ-
γοντες ἐκ τούτων ἦσαν καὶ τὰ ῥηθησόμενα πρότερον αὐτοῖς*
2 *προὔσκεπτο. ἀντέλεγέ τε οὐδεὶς ἔτι τῶν ἄλλων, δεδιὼς καὶ
ὁρῶν πολὺ τὸ ξυνεστηκός· εἰ δέ τις καὶ ἀντείποι, εὐθὺς ἐκ
τρόπου τινὸς ἐπιτηδείου τεθνήκει, καὶ τῶν δρασάντων οὔτε
ζήτησις οὔτ' εἰ ὑποπτεύοιντο δικαίωσις ἐγίγνετο, ἀλλ' ἡσυ-
χίαν εἶχεν ὁ δῆμος καὶ κατάπληξιν τοιαύτην ὥστε κέρδος ὁ*
3 *μὴ πάσχων τι βίαιον, εἰ καὶ σιγῴη, ἐνόμιζεν. καὶ τὸ ξυνε-
στηκὸς πολὺ πλέον ἡγούμενοι εἶναι ἢ ὅσον ἐτύγχανεν ὂν ἡσ-
σῶντο ταῖς γνώμαις, καὶ ἐξευρεῖν αὐτὸ ἀδύνατοι ὄντες διὰ
τὸ μέγεθος τῆς πόλεως, καὶ διὰ τὴν ἀλλήλων ἀγνωσίαν οὐκ*

65. 1. *ἐδέδοκτο.* 64, 1.
2. Dem *Ἀνδροκλέα τέ τινα* entspr. *καὶ ἄλλους τινάς.*
3. *λόγος — προσείργαστο αὐτοῖς,* „*praeterquam quod illas caedes patraverant, insuper orationem meditati erant.*" P. — *ἄλλους — πλείοσιν.* Man beachte den Wechsel des Casus. Ueb. den Acc. zu 1, 72, 1.

66. 1. *τοὺς πλείους,* sc. *τῶν ξυνωμοτῶν.* — *μεθίστασαν* V. Vulg. *μεθιστάναι.* Das Impf. scheint bezeichnender. — *βουλὴ — κυάμου,* der durch das Bohnenloos gewählte Senat, der der Fünfhundert. — *ἐβουλεύοντο* die best. Codd., auch V., unverwerfl. Vulg. *ἐβούλευον.* — *προὔσκεπτο* Emend. von Bauer für *προὐσκέπτετο.*
3. *καὶ διά,* auch wegen. — *οὐκ εἶχον,* sc. *αὐτὸ ἐξευρεῖν.*

εἶχον. κατὰ δὲ ταὐτὸ τοῦτο καὶ προσολοφύρασθαί τινι ἀγα- 4
νακτήσαντα, ὥστε ἀμύνασθαι ἐπιβουλεύσαντα, ἀδύνατον ἦν·
ἢ γὰρ ἀγνῶτα ἂν εὗρεν ᾧ ἐρεῖ ἢ γνώριμον ἄπιστον. ἀλλήλοις 5
γὰρ ἅπαντες ὑπόπτως προσῄεσαν οἱ τοῦ δήμου, ὡς μετέχοντά
τινα τῶν γιγνομένων. ἐνῆσαν γὰρ καὶ οὓς οὐκ ἄν ποτέ τις
ᾤετο ἐς ὀλιγαρχίαν τραπέσθαι· καὶ τὸ ἄπιστον οὗτοι μέγι-
στον πρὸς τοὺς πολλοὺς ἐποίησαν, καὶ πλεῖστα ἐς τὴν τῶν
ὀλίγων ἀσφάλειαν ὠφέλησαν, βέβαιον τὴν ἀπιστίαν τῷ δήμῳ
πρὸς ἑαυτὸν καταστήσαντες.

67. Ἐν τούτῳ οὖν τῷ καιρῷ οἱ περὶ τὸν Πείσανδρον ἐλ-
θόντες εὐθὺς τῶν λοιπῶν εἴχοντο. καὶ πρῶτον μὲν τὸν δῆμον
ξυλλέξαντες εἶπον γνώμην δέκα ἄνδρας ἑλέσθαι ξυγγραφέας
αὐτοκράτορας, τούτους δὲ ξυγγράψαντας γνώμην ἐσενεγκεῖν
ἐς τὸν δῆμον ἐς ἡμέραν ῥητὴν καθ' ὅ τι ἄριστα ἡ πόλις οἰκή-
σεται. ἔπειτα ἐπειδὴ ἡ ἡμέρα ἐφῆκε, ξυνέκλῃσαν τὴν ἐκκλη- 2
σίαν ἐς τὸν Κολωνόν (ἔστι δὲ ἱερὸν Ποσειδῶνος ἔξω πόλεως
ἀπέχον σταδίους μάλιστα δέκα), καὶ ἐσήνεγκαν οἱ ξυγγραφῆς
ἄλλο μὲν οὐδέν, αὐτὸ δὲ τοῦτο, ἐξεῖναι μὲν Ἀθηναίων ἀνει-
πεῖν γνώμην ἣν ἄν τις βούληται· ἢν δέ τις τὸν εἰπόντα ἢ
γράψηται παρανόμων ἢ ἄλλῳ τῳ τρόπῳ βλάψῃ, μεγάλας ζη-
μίας ἐπέθεσαν. ἐνταῦθα δὴ λαμπρῶς ἐλέγετο ἤδη μήτε ἀρχὴν 3

4. προσολοφύρασθαί τινι sehr seltener Ausdr., erst wieder bei Spätern. — ὥστε ἀμύνασθαι, sodass er sich hätte vertheidigen können, d. i. um sich vertheidigen zu können mit Hülfe des Angesprochenen. Ob ἐπιβουλεύσαντα besser als Subj. oder als Obj. von ἀμύνασθαι gefasst wird, ist zweifelhaft. — ἂν εὗρεν, sc. εἰ προσωλοφύρατο.

5. ὡς μετέχοντά τινα, Acc. absol. zum Ausdruck des subjectiven Urtheils: zu 1, 134, 4. — ἄν ποτε verb. mit τραπέσθαι. — βέβαιον — καταστήσαντες. Diese Wiederholung des schon in τὸ ἄπιστον — ἐποίησαν Ausgedrückten ist viell. mit Arnold aus dem Mangel einer letzten Durchsicht des achten Buches zu erklären.

67. 1. ἐν τούτῳ κτἑ. Anknüpfung an 65, 1.

2. ξυνέκλῃσαν, „wohl mit Bezug auf die Enge des Raums, bei der nicht alle genügenden Platz fanden". K. Ein enger u. zugleich ausserhalb der Stadt gelegener Platz wurde offenbar absichtl. gewählt, um das massenhafte Zuströmen von Sclaven u. Metöken, die sehr demokratisch gesinnt waren, zu verhindern. — ἐξεῖναι μέν. Die fundamentale Wichtigkeit dieses Vorschlages leuchtet ein, wenn man bedenkt, dass damit das stets bereite u. von den Demagogen eifrigst benutzte Mittel, jede Verfassungsveränderung unmögl. zu machen, die γραφὴ παρανόμων, beseitigt ward.

ἄρχειν μηδεμίαν ἔτι ἐκ τοῦ αὐτοῦ κόσμου μήτε μισθοφορεῖν, προέδρους τε ἑλέσθαι πέντε ἄνδρας, τούτους δὲ ἑλέσθαι ἑκατὸν ἄνδρας, καὶ τῶν ἑκατὸν ἕκαστον πρὸς ἑαυτὸν τρεῖς· ἐλθόντας δὲ αὐτοὺς τετρακοσίους ὄντας ἐς τὸ βουλευτήριον ἄρχειν ὅπῃ ἂν ἄριστα γιγνώσκωσιν αὐτοκράτορας, καὶ τοὺς πεντακισχιλίους δὲ ξυλλέγειν ὁπόταν αὐτοῖς δοκῇ.

68. Ἦν δὲ ὁ μὲν τὴν γνώμην ταύτην εἰπὼν Πείσανδρος καὶ τἆλλα ἐκ τοῦ προφανοῦς προθυμότατα ξυγκαταλύσας τὸν δῆμον· ὁ μέντοι ἅπαν τὸ πρᾶγμα ξυνθεὶς ὅτῳ τρόπῳ κατέστη ἐς τοῦτο καὶ ἐκ πλείστου ἐπιμεληθεὶς Ἀντιφῶν ἦν, ἀνὴρ Ἀθηναίων τῶν καθ' ἑαυτὸν ἀρετῇ τε οὐδενὸς δεύτερος καὶ κράτιστος ἐνθυμηθῆναι γενόμενος καὶ ἃ γνοίη εἰπεῖν, καὶ ἐς μὲν δῆμον οὐ παριὼν οὐδ' ἐς ἄλλον ἀγῶνα ἑκούσιος οὐδένα, ἀλλ' ὑπόπτως τῷ πλήθει διὰ δόξαν δεινότητος διακείμενος, τοὺς μέντοι ἀγωνιζομένους καὶ ἐν δικαστηρίῳ καὶ ἐν δήμῳ πλεῖστα
2 εἷς ἀνήρ, ὅστις ξυμβουλεύσαιτό τι, δυνάμενος ὠφελεῖν. καὶ αὐτὸς δέ, ἐπειδὴ τὰ τῶν τετρακοσίων ἐν ὑστέρῳ μεταπεσόντα ὑπὸ τοῦ δήμου ἐκακοῦτο, ἄριστα φαίνεται τῶν μέχρι ἐμοῦ ὑπὲρ αὐτῶν τούτων, αἰτιαθεὶς ὡς ξυγκατέστησε, θανάτου δίκην
3 ἀπολογησάμενος. παρέσχε δὲ καὶ ὁ Φρύνιχος ἑαυτὸν πάντων διαφερόντως προθυμότατον ἐς τὴν ὀλιγαρχίαν, δεδιὼς τὸν Ἀλκιβιάδην καὶ ἐπιστάμενος εἰδότα αὐτὸν ὅσα ἐν τῇ Σάμῳ πρὸς τὸν Ἀστύοχον ἔπραξε, νομίζων οὐκ ἄν ποτε αὐτὸν κατὰ

3. κόσμου, Verfasssung. — καὶ — δέ. zu 1, 132, 4.

68, 1. ἐκ πλείστου von der Zeit. — ἀρετῇ, an persönlicher Tüchtigkeit. — δεύτερος, die Lesart des V., habe ich schon in der kleinern Ausg. der Vulg. ὕστερος als den gewähltern Ausdruck vorgezogen. — κράτιστος — εἰπεῖν. Aehnl. Aussprüche über Themistokles 1, 138, 3 u. über Perikles 2, 60, 5. 6. — ἃ γνοίη. Die meisten guten Codd. ἃ ἂν γνοίη, doch gehört dieser Fall nicht zu denen bei B. 139, 68, da keine orat. obl. vorliegt. — ὑπόπτως — διακείμενος natürl. im passiven Sinne, weil in ὑπόπτως nur ein solcher liegen kann, also = ὑποπτευόμενος. v. 1, 75, 1 ἐπιφθόνως διακεῖσθαι = φθονεῖσθαι. — πλεῖστα εἷς. zu 3, 39, 1. — ξυμβουλεύσαιτο, mit ihm sich berieth, ihn um Rath fragte.

2. αὐτὸς δέ Conj. von Haacke für αὐτός τε. Wegen καὶ — δέ zu 1, 132, 4.

3. ὁ Φρύνιχος V. Vulg. ohne ὁ. — διαφερόντως προθυμότατον. Ebenso Plat. Prot. p. 349 D ἀνδρειότατον δὲ διαφερόντως. Aehnl. steigert διαφερόντως den Compar. 1, 138, 3 διαφερόντως τι — μᾶλλον ἑτέρου ἄξιος. vgl. μάλιστα δεινότατος 7, 42, 3. μάλιστα ὀκνηρότεροι 4, 55, 2. — ἐπιστάμενος hätte, wenn das logische Verhältniss ausgedrückt werden sollte, dem δεδιώς subordiniert werden müssen; doch s. zu 1, 1, 1. — ἔπραξε. C. 50. —

τὸ εἰκὸς ὑπ' ὀλιγαρχίας κατελθεῖν· πολύ τε πρὸς τὰ δεινά, ἐπειδήπερ ὑπέστη, φερεγγυώτατος ἐφάνη. καὶ Θηραμένης ὁ 4
τοῦ Ἅγνωνος ἐν τοῖς ξυγκαταλύουσι τὸν δῆμον πρῶτος ἦν, ἀνὴρ οὔτε εἰπεῖν οὔτε γνῶναι ἀδύνατος. ὥστε ἀπ' ἀνδρῶν πολλῶν καὶ ξυνετῶν πραχθὲν τὸ ἔργον οὐκ ἀπεικότως καίπερ μέγα ὂν προὐχώρησε· χαλεπὸν γὰρ ἦν τὸν Ἀθηναίων δῆμον ἐπ' ἔτει ἑκατοστῷ μάλιστα ἐπειδὴ οἱ τύραννοι κατελύθησαν ἐλευθερίας παῦσαι, καὶ οὐ μόνον μὴ ὑπήκοον ὄντα, ἀλλὰ καὶ ὑπὲρ ἥμισυ τοῦ χρόνου τούτου αὐτὸν ἄλλων ἄρχειν εἰωθότα.

69. Ἐπειδὴ δὲ ἡ ἐκκλησία οὐδενὸς ἀντειπόντος ἀλλὰ κυρώσασα ταῦτα διελύθη, τοὺς τετρακοσίους ἤδη ὕστερον τρόπῳ τοιῷδε ἐς τὸ βουλευτήριον ἐσήγαγον. ἦσαν οἱ Ἀθηναῖοι πάντες ἀεί, οἱ μὲν ἐπὶ τείχει οἱ δ' ἐν τάξει, τῶν ἐν Δεκελείᾳ πολεμίων ἕνεκα ἐφ' ὅπλοις. τῇ οὖν ἡμέρᾳ ἐκείνῃ 2
τοὺς μὲν μὴ ξυνειδότας εἴασαν, ὥσπερ εἰώθεσαν, ἀπελθεῖν, τοῖς δ' ἐν τῇ ξυνωμοσίᾳ εἴρητο ἡσυχῇ, μὴ ἐπ' αὐτοῖς τοῖς ὅπλοις ἀλλ' ἄποθεν περιμένειν, καὶ ἤν τις ἐνιστῆται τοῖς ποιουμένοις, λαβόντας τὰ ὅπλα μὴ ἐπιτρέπειν. ἦσαν δὲ καὶ 3
Ἄνδριοι καὶ Τήνιοι καὶ Καρυστίων τριακόσιοι καὶ Αἰγινητῶν τῶν ἐποίκων, οὓς Ἀθηναῖοι ἔπεμψαν οἰκήσοντας, ἐπ' αὐτὸ τοῦτο ἥκοντες ἐν τοῖς ἑαυτῶν ὅπλοις, οἷς ταῦτα προείρητο. τούτων δὲ διατεταγμένων οὕτως ἐλθόντες οἱ τετρακόσιοι μετὰ 4
ξιφιδίου ἀφανοῦς ἕκαστος, καὶ οἱ εἴκοσι καὶ ἑκατὸν μετ' αὐτῶν Ἕλληνες νεανίσκοι, οἷς ἐχρῶντο εἴ τί που δέοι χειρουργεῖν, ἐπέστησαν τοῖς ἀπὸ τοῦ κυάμου βουλευταῖς οὖσιν ἐν τῷ βουλευτηρίῳ, καὶ εἶπον αὐτοῖς ἐξιέναι λαβοῦσι τὸν μι–

ὑπέστη, *subierat*. — φερεγγυώτατος, die sicherste Bürgschaft gewährend. Ein sonst nur poetisches Wort.

4. οὐκ ἀπεικότως, nicht unerwartet. — ἐπ' ἔτει in ungewöhnl. Weise bei der Zeitbestimmung gebraucht; doch ist den Codd. zufolge die Präpos. für ächt zu halten. — μάλιστα ist zugesetzt, weil es genau genommen nur 99 Jahre waren. — καὶ οὐ μόνον, und zwar nicht allein. οὐ scheint trotz des folg. μή beibehalten, weil es mit μόνον zusammen gleichsam eine unveränderl. Formel bildet. — ὑπὲρ — τούτου, näml. von der Zeit an, wo Athen an Sparta's Stelle die Hegemonie erhielt: 1, 95 ff.

69. 1. ἤδη — τοιῷδε. Diese Wortstellung in V. Vulg. τρόπῳ τοιῷδε ὕστερον ἤδη. — ἦσαν. Die Codd. fügen noch δ' hinzu, was der Beziehung dieses Satzes zum vorangehenden widerstreitet.

2. ἀπελθεῖν, näml. von den Waffenplätzen weg nach Hause, bei der Ablösung der Wachtposten.

4. Ἕλληνες wohl hinzugesetzt, weil sonst zu ähnl. Diensten der ordentl. Behörden skythische (also nichthellenische) Bogenschützen, welche die Polizeimannschaft bil-

σθόν· ἔφερον δὲ αὐτοῖς τοῦ ὑπολοίπου χρόνου παντὸς αὐτοὶ καὶ ἐξιοῦσιν ἐδίδοσαν.

70. Ὡς δὲ τούτῳ τῷ τρόπῳ ἥ τε βουλὴ οὐδὲν ἀντειποῦσα ὑπεξῆλθε καὶ οἱ ἄλλοι πολῖται οὐδὲν ἐνεωτέριζον ἀλλ' ἡσύχαζον, οἱ δὲ τετρακόσιοι ἐσελθόντες ἐς τὸ βουλευτήριον τότε μὲν πρυτάνεις τε σφῶν αὐτῶν ἀπεκλήρωσαν, καὶ ὅσα πρὸς τοὺς θεούς, εὐχαῖς καὶ θυσίαις καθιστάμενοι ἐς τὴν ἀρχὴν ἐχρήσαντο, ὕστερον δὲ πολὺ μεταλλάξαντες τῆς τοῦ δήμου διοικήσεως, πλὴν τοὺς φεύγοντας οὐ κατῆγον τοῦ Ἀλκιβιάδου ἕνεκα, τὰ δὲ ἄλλα ἔνεμον κατὰ κράτος τὴν πό-
2 λιν. καὶ ἄνδρας τέ τινας ἀπέκτειναν οὐ πολλούς, οἳ ἐδόκουν ἐπιτήδειοι εἶναι ὑπεξαιρεθῆναι, καὶ ἄλλους ἔδησαν, τοὺς δὲ καὶ μετεστήσαντο· πρός τε Ἆγιν τὸν Λακεδαιμονίων βασιλέα ὄντα ἐν τῇ Δεκελείᾳ ἐπεκηρυκεύοντο, λέγοντες διαλλαγῆναι βούλεσθαι καὶ εἰκὸς εἶναι αὐτὸν σφίσι καὶ οὐκέτι τῷ ἀπίστῳ δήμῳ μᾶλλον ξυγχωρεῖν.

71. Ὁ δὲ νομίζων τὴν πόλιν οὐχ ἡσυχάζειν, οὐδὲ εὐθὺς οὕτω τὸν δῆμον τὴν παλαιὰν ἐλευθερίαν παραδώσειν, εἴ τε στρατιὰν πολλὴν ἴδοι σφῶν, οὐκ ἂν ἡσυχάσειν, οὐδὲ ἐν τῷ παρόντι πάνυ τι πιστεύων μὴ οὐκέτι ταράττεσθαι αὐτούς, τοῖς μὲν ἀπὸ τῶν τετρακοσίων ἐλθοῦσιν οὐδὲν ξυμβατικὸν ἀπεκρίνατο, προσμεταπεμψάμενος δὲ ἐκ Πελοποννήσου στρατιὰν πολλήν, οὐ πολλῷ ὕστερον καὶ αὐτὸς ἐκ τῆς Δεκελείας φρουρᾷ μετὰ τῶν ἐλθόντων κατέβη πρὸς αὐτὰ τὰ τείχη τῶν Ἀθηναίων, ἐλπίσας ἢ ταραχθέντας αὐτοὺς μᾶλλον ἂν χειρωθῆναι σφίσιν ᾗ βούλονται, ἢ καὶ αὐτοβοεὶ ἂν διὰ τὸν ἔνδο-

deten, gebraucht wurden. — *τοῦ ὑπολοίπου χρόνου παντός*, für die ganze noch übrige Zeit ihrer Amtsdauer. Dies waren fast noch vier Monate. Die Besoldung betrug auf Jeden eine Drachme für jeden Sitzungstag. Die Erklärung Anderer: „für die übrige Zeit, wofür sie den Betrag noch nicht erhalten, den rückständigen Sold" scheint mir mit *παντός* nicht vereinbar.

70. 1. *οἱ δέ*. Ueber das im Nachsatze gebrauchte *δέ* zu 1, 11, 1. — *πλήν* als Conjunction gebraucht wie sonst *πλὴν ὅτι*. — *τὰ δ' ἄλλα*. Hinsichtl. der Satzbildung v. 7, 33, 2. 8, 29, 2 u. das. d. Noten. — *ἔνεμον*, verwalteten.

71. 1. Der ersten Periode dieses Cap. scheint, wie einigen andern Stellen des achten Buches, die letzte Feile zu fehlen: bei einer nochmaligen Durchsicht wäre schwerlich das doppelte *ἡσυχάζειν* u. das nach vorangegangenem *τὴν πόλιν οὐχ ἡσυχάζειν* pleonastische *οὐδὲ — αὐτούς* stehen geblieben. — *ἂν ἡσυχάσειν*. zu 2, 80, 8. — *μὴ οὐκέτι*. zu 1, 141, 5. — *τῶν ἐλθόντων*, sc. *ἐκ Πελοποννήσου*. — *αὐτοβοεὶ ἄν*. Dieses *ἄν* wird bei *ἁμαρτεῖν* nach einem häufigen

θέν τε καὶ ἔξωθεν κατὰ τὸ εἰκὸς γενησόμενον θόρυβον τῆς τῶν μακρῶν τειχῶν διὰ τὴν κατ' αὐτὰ ἐρημίαν λήψεως οὐκ ἂν ἁμαρτεῖν. ὡς δὲ προσέμιξέ τε ἐγγὺς καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὰ 2
μὲν ἔνδοθεν οὐδ' ὁπωστιοῦν ἐκίνησαν, τοὺς δὲ ἱππέας ἐκπέμψαντες καὶ μέρος τι τῶν ὁπλιτῶν καὶ ψιλῶν καὶ τοξοτῶν, ἄνδρας τε κατέβαλον αὐτῶν διὰ τὸ ἐγγὺς προσελθεῖν καὶ ὅπλων τινῶν καὶ νεκρῶν ἐκράτησαν, οὕτω δὴ γνοὺς ἀπήγαγε πάλιν τὴν στρατιάν. καὶ αὐτὸς μὲν καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ κατὰ 3
χώραν ἐν τῇ Δεκελείᾳ ἔμενον, τοὺς δ' ἐπελθόντας ὀλίγας τινὰς ἡμέρας ἐν τῇ γῇ μείναντας ἀπέπεμψεν ἐπ' οἴκου. μετὰ δὲ τοῦτο παρά τε τὸν Ἆγιν ἐπρεσβεύοντο οἱ τετρακόσιοι οὐδὲν ἧσσον, κἀκείνου μᾶλλον ἤδη προσδεχομένου καὶ παραινοῦντος ἐκπέμπουσι καὶ ἐς τὴν Λακεδαίμονα περὶ ξυμβάσεως πρέσβεις, βουλόμενοι διαλλαγῆναι.

72. Πέμπουσι δὲ καὶ ἐς τὴν Σάμον δέκα ἄνδρας, παραμυθησομένους τὸ στρατόπεδον καὶ διδάξοντας ὡς οὐκ ἐπὶ βλάβῃ τῆς πόλεως καὶ τῶν πολιτῶν ἡ ὀλιγαρχία κατέστη, ἀλλ' ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ξυμπάντων πραγμάτων, πεντακισχίλιοί τε ὅτι εἶεν καὶ οὐ τετρακόσιοι μόνον οἱ πράσσοντες· καίτοι οὐ πώποτε Ἀθηναίους διὰ τὰς στρατείας καὶ τὴν ὑπερόριον ἀσχολίαν ἐς οὐδὲν πρᾶγμα οὕτω μέγα ἐλθεῖν βουλεύσοντας, ἐν ᾧ πεντακισχιλίους ξυνελθεῖν. ἄλλα τ' ἐπιστείλαντες τὰ 2
πρέποντα εἰπεῖν ἀπέπεμψαν αὐτοὺς εὐθὺς μετὰ τὴν ἑαυτῶν κατάστασιν, δείσαντες μή, ὅπερ ἐγένετο, ναυτικὸς ὄχλος οὔτε αὐτὸς μένειν ἐν τῷ ὀλιγαρχικῷ κόσμῳ ἐθέλῃ, σφᾶς τε μὴ ἐκεῖθεν ἀρξαμένου τοῦ κακοῦ μεταστήσωσιν.

73. Ἐν γὰρ τῇ Σάμῳ ἐνεωτερίζετο ἤδη τὰ περὶ τὴν ὀλι-

Sprachgebrauche noch einmal gesetzt. zu 1, 36, 3. — τῆς τῶν V. u. zwei and. Codd. Vulg. τῶν γὰρ mit einem Kolon vor τῶν.

2. γνούς. Das allgemeine Obj. „die Sachlage" ergiebt sich aus dem Zusammenhange.

3. τοὺς ἐπελθόντας. §. 1.

72. 1. ὅτι εἶεν. Sowohl die Conjunct. als der Modus ist gewechselt. — ὑπερόριον ἀσχολίαν, „auswärtige Geschäfte, theils für den Staat, theils in Privatangelegenheiten." K. — ἐν ᾧ — ξυνελθεῖν. Der Inf. scheint gesetzt zu sein, weil ἐν ᾧ soviel ist als ὥστε ἐν αὐτῷ. vgl. ὅσον ἀποζῆν 1, 2, 2. Doch kann er auch durch die orat. obl. veranlasst sein. zu 1, 91, 5.

2. ἄλλα τ' V. Vulg. καὶ τἄλλα. — ναυτικὸς ὄχλος. Die Seeleute galten für die entschiedensten Anhänger der Demokratie. — μὴ ἐκεῖθεν. Dieses μή ist nur eine Wiederholung des obigen, das eigtl. für das zweite Satzglied schon mitgalt.

73. 1. ἐνεωτερίζετο κτἑ., wurde der oligarchische Zustand schon wieder geändert.

γαρχίαν, καὶ ξυνέβη τοιάδε γενέσθαι ὑπ᾽ αὐτὸν τὸν χρόνον
2 τοῦτον ὅνπερ οἱ τετρακόσιοι ξυνίσταντο. οἱ γὰρ τότε τῶν
Σαμίων ἐπαναστάντες τοῖς δυνατοῖς καὶ ὄντες δῆμος, μετα-
βαλλόμενοι αὖθις καὶ πεισθέντες ὑπό τε τοῦ Πεισάνδρου, ὅτ᾽
ἦλθε, καὶ τῶν ἐν τῇ Σάμῳ ξυνεστώτων Ἀθηναίων, ἐγένοντό
τε ἐς τριακοσίους ξυνωμόται καὶ ἔμελλον τοῖς ἄλλοις ὡς δήμῳ
3 ὄντι ἐπιθήσεσθαι. καὶ Ὑπέρβολόν τέ τινα τῶν Ἀθηναίων,
μοχθηρὸν ἄνθρωπον, ὠστρακισμένον οὐ διὰ δυνάμεως καὶ
ἀξιώματος φόβον ἀλλὰ διὰ πονηρίαν καὶ αἰσχύνην τῆς πό-
λεως, ἀποκτείνουσι μετὰ Χαρμίνου τε, ἑνὸς τῶν στρατηγῶν,
καί τινων τῶν παρὰ σφίσιν Ἀθηναίων, πίστιν διδόντες αὐ-
τοῖς, καὶ ἄλλα μετ᾽ αὐτῶν τοιαῦτα ξυνέπραξαν, τοῖς δὲ πλείο-
4 σιν ὥρμηντο ἐπιτίθεσθαι. οἱ δὲ αἰσθόμενοι τῶν τε στρατη-
γῶν Λέοντι καὶ Διομέδοντι (οὗτοι γὰρ οὐχ ἑκόντες διὰ τὸ
τιμᾶσθαι ὑπὸ τοῦ δήμου ἔφερον τὴν ὀλιγαρχίαν) τὸ μέλλον
σημαίνουσι καὶ Θρασυβούλῳ καὶ Θρασύλῳ, τῷ μὲν τριηραρ-
χοῦντι, τῷ δὲ ὁπλιτεύοντι, καὶ ἄλλοις οἳ ἐδόκουν ἀεὶ μάλιστα
ἐναντιοῦσθαι τοῖς ξυνεστῶσι· καὶ οὐκ ἠξίουν περιιδεῖν αὐ-
τοὺς σφᾶς τε διαφθαρέντας καὶ Σάμον Ἀθηναίοις ἀλλοτριω-
5 θεῖσαν, δι᾽ ἣν μόνον ἡ ἀρχὴ αὐτοῖς ἐς τοῦτο ξυνέμεινεν. οἱ
δὲ ἀκούσαντες τῶν τε στρατιωτῶν ἕνα ἕκαστον μετῇεσαν μὴ
ἐπιτρέπειν, καὶ οὐχ ἥκιστα τοὺς Παράλους, ἄνδρας Ἀθη-
ναίους τε καὶ ἐλευθέρους πάντας ἐν τῇ νηὶ πλέοντας καὶ ἀεὶ
δήποτε ὀλιγαρχίᾳ καὶ μὴ παρούσῃ ἐπικειμένους· ὅ τε Λέων
καὶ ὁ Διομέδων αὐτοῖς ναῦς τινας, ὁπότε ποι πλέοιεν, κατέ-
6 λειπον φύλακας. ὥστ᾽ ἐπειδὴ αὐτοῖς ἐπετίθεντο οἱ τριακό-
σιοι, βοηθησάντων πάντων τούτων, μάλιστα δὲ τῶν Παρά-

2. *τότε.* C. 21. — *δήμῳ ὄντι*, Wie vorher *ὄντες δῆμος*, konnte auch hier *οὖσι δήμῳ* stehn. Das Vb. subst. ist, wie oft, dem Prädic. assimiliert: zu 1, 10, 1.

3. *οὐ — φόβον* mit Bezug darauf gesagt, dass dies die gewöhnliche Ursache des Ostrakismos war. — *μετὰ Χ.*, im Einverständnisse mit Ch. — *παρὰ σφίσιν* i. e. *ἐν Σάμῳ*.

4. *ὁπλιτεύοντι.* Es ist hier ebenso wenig Grund, dem Worte mit dem Schol. eine sonst unbekannnte Bedeutung (*τοῦ ὁπλιτικοῦ ἄρχοντι*) unterzuschieben, als 61, 2 unter *ἐπιβάτης* einen Marineofficier zu verstehn. — *Ἀθηναίοις ἀλλ.* Dass dies zu befürchten war, zeigt C. 64. Wegen des Dat., statt dessen der Gen. üblicher ist, vgl. Xen. Cyrop. 6, 1, 16. Auch das Adj. *ἀλλότριος* wird zuweilen mit dem Dat. verbunden. M. 366, A. 3. Nach P. — *μόνον.* zu 6, 55, 1.

5. *τοὺς Παράλους*, die Mannschaft der Paralos, über welches Schiff zu 3, 33, 1.

6. *αὐτοῖς, τοῖς τῶν Σαμίων*

λων, περιεγένοντο οἱ τῶν Σαμίων πλείονες. καὶ τριάκοντα μέν τινας ἀπέκτειναν τῶν τριακοσίων, τρεῖς δὲ τοὺς αἰτιωτάτους φυγῇ ἐζημίωσαν· τοῖς δ' ἄλλοις οὐ μνησικακοῦντες δημοκρατούμενοι τὸ λοιπὸν ξυνεπολίτευον.

74. Τὴν δὲ Πάραλον ναῦν καὶ Χαιρέαν ἐπ' αὐτῆς τὸν Ἀρχεστράτου, ἄνδρα Ἀθηναῖον, γενόμενον ἐς τὴν μετάστασιν πρόθυμον, ἀποπέμπουσιν οἵ τε Σάμιοι καὶ οἱ στρατιῶται κατὰ τάχος ἐς τὰς Ἀθήνας ἀπαγγελοῦντα τὰ γεγενημένα· οὐ
γὰρ ᾔδεσάν πω τοὺς τετρακοσίους ἄρχοντας. καὶ καταπλευ- 2
σάντων αὐτῶν εὐθέως τῶν μὲν Παράλων τινὰς οἱ τετρακόσιοι δύο ἢ τρεῖς ἔδησαν, τοὺς δὲ ἄλλους ἀφελόμενοι τὴν ναῦν καὶ μετεμβιβάσαντες ἐς ἄλλην στρατιῶτιν ναῦν ἔταξαν φρου-
ρεῖν περὶ Εὔβοιαν. ὁ δὲ Χαιρέας εὐθὺς διαλαθών πως, ὡς 3
εἶδε τὰ παρόντα, πάλιν ἐς τὴν Σάμον ἐλθὼν ἀγγέλλει τοῖς στρατιώταις ἐπὶ τὸ μεῖζον πάντα δεινώσας τὰ ἐκ τῶν Ἀθηνῶν, ὡς πληγαῖς τε πάντας ζημιοῦσι καὶ ἀντειπεῖν ἔστιν οὐδὲν πρὸς τοὺς ἔχοντας τὴν πολιτείαν, καὶ ὅτι αὐτῶν καὶ γυναῖκες καὶ παῖδες ὑβρίζονται, καὶ διανοοῦνται, ὁπόσοι ἐν Σάμῳ στρατεύονται μὴ ὄντες τῆς σφετέρας γνώμης, τούτων πάντων τοὺς προσήκοντας λαβόντες εἴρξειν, ἵνα, ἢν μὴ ὑπακούωσι, τεθνήκωσι· καὶ ἄλλα πολλὰ ἐπικαταψευδόμενος ἔλεγεν.

75. Οἱ δ' ἀκούσαντες ἐπὶ τοὺς τὴν ὀλιγαρχίαν μάλιστα ποιήσαντας καὶ ἐπὶ τῶν ἄλλων τοὺς μετασχόντας τὸ μὲν πρῶτον ὥρμησαν βάλλειν· ἔπειτα μέντοι ὑπὸ τῶν διὰ μέσου κωλυθέντες καὶ διδαχθέντες, μὴ τῶν πολεμίων ἀντιπρώρων ἐγγὺς ἐφορμούντων ἀπολέσωσι τὰ πράγματα, ἐπαύσαντο.
μετὰ δὲ τοῦτο λαμπρῶς ἤδη ἐς δημοκρατίαν βουλόμενοι μετα- 2
στῆσαι τὰ ἐν τῇ Σάμῳ ὅ τε Θρασύβουλος ὁ τοῦ Λύκου καὶ Θράσυλος (οὗτοι γὰρ μάλιστα προεστήκεσαν τῆς μεταβολῆς) ὥρκωσαν πάντας τοὺς στρατιώτας τοὺς μεγίστους ὅρκους, καὶ αὐτοὺς τοὺς ἐκ τῆς ὀλιγαρχίας μάλιστα, ἦ μὴν δημοκρα-

πλείουσι, wie es sogleich heisst. — τινάς. zu 7, 34, 5.

74. 3. αὐτῶν, τῶν ἐν Σάμῳ. — διανοοῦνται, sc. οἱ τετρακόσιοι. — ὑπακούωσι, sc. οἱ ἐν Σάμῳ στρατευόμενοι.

75. 1. βάλλειν, sc. αὐτούς. — ὑπὸ — μέσου, von den Neutralen. — μὴ — ἀπολέσωσι nicht etwa der Inhalt der Belehrung, was μὴ — ἀπολέσαι heissen müsste, sondern der Zweck derselben.

2. ὥρκωσαν mit doppeltem Acc. wie ἀπωθεῖσθαι 1, 32, 5. — δη-

τήσεσθαί τε καὶ ὁμονοήσειν, καὶ τὸν πρὸς Πελοποννησίους
πόλεμον προθύμως διοίσειν, καὶ τοῖς τετρακοσίοις πολέμιοί
3 τε ἔσεσθαι καὶ οὐδὲν ἐπικηρυκεύεσθαι. ξυνώμνυσαν δὲ καὶ
Σαμίων πάντες τὸν αὐτὸν ὅρκον οἱ ἐν τῇ ἡλικίᾳ, καὶ τὰ
πράγματα πάντα καὶ τὰ ἀποβησόμενα ἐκ τῶν κινδύνων ξυνε-
κοινώσαντο οἱ στρατιῶται τοῖς Σαμίοις, νομίζοντες οὔτε ἐκεί-
νοις ἀποστροφὴν σωτηρίας οὔτε σφίσιν εἶναι, ἀλλ' ἐάν τε
οἱ τετρακόσιοι κρατήσωσιν ἐάν τε οἱ ἐκ Μιλήτου πολέμιοι,
διαφθαρήσεσθαι.

76. Ἐς φιλονεικίαν τε καθέστασαν τὸν χρόνον τοῦτον
οἱ μὲν τὴν πόλιν ἀναγκάζοντες δημοκρατεῖσθαι, οἱ δὲ τὸ
2 στρατόπεδον ὀλιγαρχεῖσθαι. ἐποίησαν δὲ καὶ ἐκκλησίαν εὐ-
θὺς οἱ στρατιῶται, ἐν ᾗ τοὺς μὲν προτέρους στρατηγούς, καὶ
εἴ τινα τῶν τριηράρχων ὑπετόπευον, ἔπαυσαν, ἄλλους δὲ
ἀνθείλοντο καὶ τριηράρχους καὶ στρατηγούς, ὧν Θρασύβου-
3 λός τε καὶ Θράσυλος ὑπῆρχον, καὶ παραινέσεις ἄλλας τε ἐποι-
οῦντο ἐν σφίσιν αὐτοῖς ἀνιστάμενοι, καὶ ὡς οὐ δεῖ ἀθυμεῖν
ὅτι ἡ πόλις αὐτῶν ἀφέστηκε· τοὺς γὰρ ἐλάσσους ἀπὸ σφῶν
4 τῶν πλεόνων καὶ ἐς πάντα ποριμωτέρων μεθεστάναι. ἐχόν-
των γὰρ σφῶν τὸ πᾶν ναυτικόν, τὰς ἄλλας πόλεις ὧν ἄρ-
χουσιν ἀναγκάσειν τὰ χρήματα ὁμοίως διδόναι καὶ εἰ ἐκεῖθεν
ὡρμῶντο. πόλιν τε γὰρ σφίσιν ὑπάρχειν Σάμον οὐκ ἀσθενῆ,
ἀλλ' ἣ παρ' ἐλάχιστον δὴ ἦλθε τὸ Ἀθηναίων κράτος τῆς θα-
λάσσης, ὅτε ἐπολέμησεν, ἀφελέσθαι, τούς τε πολεμίους ἐκ
τοῦ αὐτοῦ χωρίου ἀμύνεσθαι οὗπερ καὶ πρότερον. καὶ δυνα-
τώτεροι εἶναι σφεῖς, ἔχοντες τὰς ναῦς, πορίζεσθαι τὰ ἐπιτή-
5 δεια τῶν ἐν τῇ πόλει. καὶ δι' ἑαυτοὺς δὲ ἐν τῇ Σάμῳ προκαθ-
ημένους καὶ πρότερον αὐτοὺς κρατεῖν τοῦ ἐς τὸν Πειραιᾶ

μοκρατήσεσθαι. Fast alle besten Codd. δημοκρατηθήσεσθαι, doch das Pass. scheint mir zur Bezeichnung des Zustanndes nicht angemessen. Das Med. schon 48, 5. — διοίσειν. zu 6, 54, 5. — ἐπικηρυκεύεσθαι dürfte in ἐπικηρυκεύσεσθαι zu ändern sein.

3. πάντες ist nur Attribut zu οἱ ἐν τῇ ἡλικίᾳ, daher Σαμίων ein ganz regelmässiger Genet.

76. 3. αὐτῶν Conj. v. Bekk. Vulg. αὑτῶν. Der Gen. hängt von ἀφέστηκε ab.

4. ἐχόντων σφῶν — ἀναγκάσειν. Ueb. diesen Gebrauch des gen. abs. zu 3, 13, 7. — ὁμοίως verb. mit καί: pariter — ac. — ἐκεῖθεν, ἐξ Ἀθηνῶν. — παρ' ἐλάχιστον κτἑ. zu 3, 49, 4. — ἐπολέμησεν. 1, 115 ff. — τοὺς πολεμίους ist Obj. — οὗπερ = ἐξ οὗπερ. zu 1, 28, 2.

5. ἑαυτοὺς δέ Conj. von Haacke für ἑαυτούς τε. Ueb. καί — δέ zu 1, 132, 4. — προκαθημένους, sc. τῶν Ἀθ. In προ- liegt die Bedeutung des Schutzes. — αὐτούς, die Ath. in der Stadt. Der

ἔσπλου, καὶ νῦν ἐς τοιοῦτον καταστήσονται μὴ βουλομένων σφισι πάλιν τὴν πολιτείαν ἀποδοῦναι, ὥστε αὐτοὶ δυνατώτεροι εἶναι εἴργειν ἐκείνους τῆς θαλάσσης ἢ ὑπ' ἐκείνων εἴργεσθαι. βραχύ τέ τι εἶναι καὶ οὐδενὸς ἄξιον, ᾧ πρὸς τὸ 6 περιγίγνεσθαι τῶν πολεμίων ἡ πόλις σφίσι χρήσιμος ἦν, καὶ οὐδὲν ἀπολωλεκέναι, οἵ γε μήτε ἀργύριον εἶχον ἔτι πέμπειν, ἀλλ' αὐτοὶ ἐπορίζοντο οἱ στρατιῶται, μήτε βούλευμα χρηστόν, οὗπερ ἕνεκα πόλις στρατοπέδων κρατεῖ. ἀλλὰ καὶ ἐν τούτοις τοὺς μὲν ἡμαρτηκέναι τοὺς πατρίους νόμους καταλύσαντας, αὐτοὶ δὲ σώζειν καὶ ἐκείνους πειράσεσθαι προσαναγκάζειν. ὥστε οὐδὲ τούτους, οἵπερ ἂν βουλεύοιέν τι χρηστόν, παρὰ σφίσι χείρους εἶναι. Ἀλκιβιάδην τε, ἢν αὐτῷ ἄδειάν τε καὶ 7 κάθοδον ποιήσωσιν, ἄσμενον τὴν παρὰ βασιλέως ξυμμαχίαν παρέξειν. τό τε μέγιστον, ἢν ἁπάντων σφάλλωνται, εἶναι αὐτοῖς τοσοῦτον ἔχουσι ναυτικὸν πολλὰς τὰς ἀποχωρήσεις ἐν αἷς καὶ πόλεις καὶ γῆν εὑρήσουσιν.

77. Τοιαῦτα ἐν ἀλλήλοις ἐκκλησιάσαντες καὶ παραθαρσύναντες σφᾶς αὐτοὺς καὶ τὰ τοῦ πολέμου παρεσκευάζοντο οὐδὲν ἧσσον. οἱ δὲ ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμφθέντες ἐς τὴν Σάμον οἱ δέκα πρεσβευταί, ὡς ταῦτα ἐν τῇ Δήλῳ ἤδη ὄντες ᾐσθάνοντο, ἡσύχαζον αὐτοῦ.

78. Ὑπὸ δὲ τὸν χρόνον τοῦτον καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ τῶν Πελοποννησίων ἐν τῷ ναυτικῷ στρατιῶται κατὰ σφᾶς αὐτοὺς διεβόων ὡς ὑπό τε Ἀστυόχου καὶ Τισσαφέρνους φθείρεται

Sinn des Ganzen: ohne die Flotte zu Samos würde der Feind schon längst den Peiräeus besetzt haben. — *τοιοῦτον* V. Vulg. *τοσοῦτον*. — *καταστήσονται* mitten unter Infinitiven in der orat. obl. ist unglaubl. Ich vermuthe *καταστήσειν*: würden sie dieselben in eine solche Lage bringen. — *δυνατώτεροι*. V. Vulg. wenig passend *καὶ δυνατώτεροι*. — *ὑπ' ἐκείνων εἴργεσθαι* ist in die Abhängigkeit von *δυνατώτεροι εἶναι* gezogen, obwohl es logisch nicht mehr dazu gehört; also eine Art Attract. v. 3, 33, 3. 5, 72, 1. 6, 87, 4.

6. *οὐδὲν* — *οἵ γε*, sie hätten nichts verloren an denen, welche ja. vgl. zu 2, 44, 2. — *εἶχον ἔτι* V. Vulg. *ἔτι εἶχον*. — *ἀλλ'* — *στρατιῶται*. Ueb. die Anfügung an den Relativsatz zu 1, 122, 3. Das Glied erscheint dadurch fast parenthetisch. v. 4, 89, 1. — *ἐν τούτοις*, in dieser Hinsicht, in Bezug auf nützliche Beschlüsse. — *προσαναγκάζειν*, sc. *σώζειν τοὺς πατρίους νόμους*, d. h. die demokratische Verfassung. — *ὥστε οὐδὲ* — *εἶναι*. Da der Inf. hier nicht wegen *ὥστε*, sondern wegen der orat. obl. steht, so ist *οὐδέ* die regelmässige Negat. Ebenso 5, 40, 2. — *ἂν βουλεύοιεν* gehört zusammen.

77. *οἱ δέκα πρ.* C. 72.

78. *ὑπό τε* V. Vulg. ohne *τέ*. —

τὰ πράγματα, τοῦ μὲν οὐκ ἐθέλοντος οὔτε πρότερον ναυμαχεῖν, ἕως ἔτι αὐτοί τε ἔρρωντο μᾶλλον καὶ τὸ ναυτικὸν τῶν Ἀθηναίων ὀλίγον ἦν, οὔτε νῦν, ὅτε στασιάζειν τε λέγονται καὶ αἱ νῆες αὐτῶν οὐδέπω ἐν τῷ αὐτῷ εἰσιν, ἀλλὰ τὰς παρὰ Τισσαφέρνους Φοινίσσας ναῦς μένοντες, ἄλλως ὄνομα καὶ οὐκ ἔργον, κινδυνεύσειν διατριβῆναι· τὸν δ' αὖ Τισσαφέρνην τάς τε ναῦς ταύτας οὐ κομίζειν, καὶ τροφὴν ὅτι οὐ ξυνεχῶς οὐδ' ἐντελῆ διδοὺς κακοῖ τὸ ναυτικόν. οὔκουν ἔφασαν χρῆναι μέλλειν ἔτι, ἀλλὰ διαναυμαχεῖν. καὶ μάλιστα οἱ Συρακόσιοι ἐνῆγον.

79. Αἰσθόμενοι δὲ οἱ ξύμμαχοι καὶ ὁ Ἀστύοχος τὸν θροῦν, καὶ δόξαν αὐτοῖς ἀπὸ ξυνόδου ὥστε διαναυμαχεῖν, ἐπειδὴ καὶ ἐσηγγέλλετο αὐτοῖς ἡ ἐν τῇ Σάμῳ ταραχή, ἄραντες ταῖς ναυσὶ πάσαις, οὔσαις δώδεκα καὶ ἑκατόν, καὶ τοὺς Μιλησίους πεζῇ κελεύσαντες ἐπὶ τῆς Μυκάλης παριέναι ἔπλεον
2 ὡς πρὸς τὴν Μυκάλην. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ταῖς ἐκ Σάμου ναυσί, δυοῖν καὶ ὀγδοήκοντα, αἳ ἔτυχον ἐν Γλαύκῃ τῆς Μυκάλης ὁρμοῦσαι (διέχει δὲ ὀλίγον ταύτῃ ἡ Σάμος τῆς ἠπείρου πρὸς τὴν Μυκάλην), ὡς εἶδον τὰς τῶν Πελοποννησίων ναῦς προσπλεούσας, ὑπεχώρησαν ἐς τὴν Σάμον, οὐ νομίσαντες τῷ
3 πλήθει διακινδυνεῦσαι περὶ τοῦ παντὸς ἱκανοὶ εἶναι. καὶ ἅμα (προῄσθοντο γὰρ αὐτοὺς ἐκ τῆς Μιλήτου ναυμαχησείοντας) προσεδέχοντο καὶ τὸν Στρομβιχίδην ἐκ τοῦ Ἑλλησπόντου σφίσι ταῖς ἐκ τῆς Χίου ναυσὶν ἐπ' Ἀβύδου ἀφικομέναις προσ-
4 βοηθήσειν· προὐπέπεμπτο γὰρ αὐτῷ ἄγγελος. καὶ οἱ μὲν οὕτως ἐπὶ τῆς Σάμου ἀνεχώρησαν· οἱ δὲ Πελοποννήσιοι κα-

οὐδέπω mit Beziehung auf das im folg. Cap. Erzählte. — ἀλλὰ — κινδυνεύσειν noch von διεβόων abhäng. — ἄλλως ὄ., nichts als ein N., ein blosser N. — τὸν δ' αὖ Τ. Anstatt ein dem Participialsatze τοῦ μὲν οὐκ ἐθέλοντος κτἑ. entsprechendes Glied zu bilden, wird in den Acc. c. Inf. übergegangen. zu 3, 94, 3. — τροφὴν ὅτι. Wechsel der Rede, mit einem Hyperbaton der Conj. verbunden, wie 86, 3. 89, 1. 5, 65, 5 u. a.

79. 1. δόξαν. zu 1, 74, 1. — ὥστε wird oft gesetzt nach Vbis, die gewöhnlicher den blossen Inf. nach sich haben. Sehr ähnl. 81, 1. B. 140, 4.

2. προσπλεούσας V. Vulg. ἐπιπλεούσας.

3. ἐκ τῆς Μιλ. gehört zu προσεδέχοντο. — ἐπ' Ἀβύδου scheint statthaft zu sein (zu 1, 60, 3), doch haben drei gute Codd. ἐπ' Ἄβυδον. Aber auch §. 4 steht ἐπὶ τῆς Μυκάλης bei einem Vb. des Anlangens.

4. προὐπέπεμπτο Emend. von Bauer. Die Codd. theils προὔπεμπτο, theils προὐπέμπετο. —

*ταπλεύσαντες ἐπὶ τῆς Μυκάλης ἐστρατοπεδεύσαντο καὶ τῶν
Μιλησίων καὶ τῶν πλησιοχώρων ὁ πεζός. καὶ τῇ ὑστεραίᾳ* 5
*μελλόντων αὐτῶν ἐπιπλεῖν τῇ Σάμῳ ἀγγέλλεται ὁ Στρομβι-
χίδης ταῖς ἀπὸ τοῦ Ἑλλησπόντου ναυσὶν ἀφιγμένος· καὶ εὐ-
θὺς ἀπέπλεον πάλιν ἐπὶ τῆς Μιλήτου. οἱ δ' Ἀθηναῖοι προσ-* 6
*γενομένων σφίσι τῶν νεῶν ἐπίπλουν αὐτοὶ ποιοῦνται τῇ
Μιλήτῳ ναυσὶν ὀκτὼ καὶ ἑκατόν, βουλόμενοι διαναυμαχῆσαι·
καὶ ὡς οὐδεὶς αὐτοῖς ἀντανήγετο, ἀπέπλευσαν πάλιν ἐς τὴν
Σάμον.*

80. *Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ θέρει μετὰ τοῦτο εὐθὺς οἱ Πελοπον-
νήσιοι, ἐπειδὴ ἀθρόαις ταῖς ναυσὶν οὐκ ἀξιόμαχοι νομίσαντες
εἶναι οὐκ ἀντανήγοντο, ἀπορήσαντες ὁπόθεν τοσαύταις ναυσὶ
χρήματα ἕξουσιν, ἄλλως τε καὶ Τισσαφέρνους κακῶς διδόν-
τος, ἀποστέλλουσιν ὡς τὸν Φαρνάβαζον, ὥσπερ καὶ τὸ πρῶ-
τον ἐκ τῆς Πελοποννήσου προσετάχθη, Κλέαρχον τὸν Ῥαμ-
φίου ἔχοντα ναῦς τεσσαράκοντα. ἐπεκαλεῖτό τε γὰρ αὐτοὺς* 2
*ὁ Φαρνάβαζος καὶ τροφὴν ἑτοῖμος ἦν παρέχειν, καὶ ἅμα καὶ
τὸ Βυζάντιον ἐπεκηρυκεύετο αὐτοῖς ἀποστῆναι. καὶ αἱ μὲν* 3
*τῶν Πελοποννησίων αὗται νῆες ἀπάρασαι ἐς τὸ πέλαγος, ὅπως
λάθοιεν ἐν τῷ πλῷ τοὺς Ἀθηναίους, χειμασθεῖσαι, καὶ αἱ
μὲν Δῆλον λαβόμεναι αἱ πλείους μετὰ Κλεάρχου καὶ ὕστερον
πάλιν ἐλθοῦσαι ἐς Μίλητον (Κλέαρχος δὲ κατὰ γῆν αὖθις ἐς
τὸν Ἑλλήσποντον κομισθεὶς ἦρχεν), αἱ δὲ μετὰ Ἑλίξου τοῦ
Μεγαρέως στρατηγοῦ δέκα ἐς τὸν Ἑλλήσποντον διασωθεῖσαι
Βυζάντιον ἀφιστᾶσιν. καὶ μετὰ ταῦτα οἱ ἐκ τῆς Σάμου πέμ-* 4
*πουσιν αἰσθόμενοι νεῶν βοήθειαν καὶ φυλακὴν ἐς τὸν Ἑλ-
λήσποντον, καί τις καὶ ναυμαχία βραχεῖα γίγνεται πρὸ τοῦ
Βυζαντίου ναυσὶν ὀκτὼ πρὸς ὀκτώ.*

81. *Οἱ δὲ προεστῶτες ἐν τῇ Σάμῳ καὶ μάλιστα Θρασύ-
βουλος, ἀεί τε τῆς αὐτῆς γνώμης ἐχόμενος, ἐπειδὴ μετέστησε*

ἐπὶ τῆς Μυκάλης V. Vulg. ohne *τῆς*.

80. 1. *ἀθρόαις ταῖς ν.*, mit ihren versammelten Sch., verb. mit *ἀντανήγοντο*. — *τὸ πρῶτον*. C. 8, 2. v. 39, 2.

3. *αὗται*. Ueb. diese Stellung K. 50, 11, 20. — *αἱ μὲν — Μίλητον*. Diesem Subj. fehlt das Prädic., da *Βυζάντιον ἀφιστᾶσιν* offenbar nur zu *αἱ δὲ — διασωθεῖσαι* gehört. Die Constr. ist also anakoluthisch — wohl wieder infolge der mangelnden Feile. — *αἱ πλείους* appositiv zu *αἱ μέν*.

81. 1. *ἀεί τε κτἑ.* Uebergang aus dem Partic. in das vb. fin. zu 2, 29, 3. *τέ* u. *καί* zu tilgen, wie einige Kritiker wollen, wäre zwar ein bequemes, aber nicht billigens-

τὰ πράγματα, ὥστε κατάγειν Ἀλκιβιάδην, καὶ τέλος ἐπ' ἐκκλησίας ἔπεισε τὸ πλῆθος τῶν στρατιωτῶν, καὶ ψηφισαμένων αὐτῶν Ἀλκιβιάδῃ κάθοδον καὶ ἄδειαν πλεύσας ὡς τὸν Τισσαφέρνην κατῆγεν ἐς τὴν Σάμον τὸν Ἀλκιβιάδην, νομίζων μόνην σωτηρίαν, εἰ Τισσαφέρνην αὐτοῖς μεταστήσειεν ἀπὸ
2 Πελοποννησίων. γενομένης δὲ ἐκκλησίας τήν τε ἰδίαν ξυμφορὰν τῆς φυγῆς ἐπῃτιάσατο καὶ ἀνωλοφύρατο ὁ Ἀλκιβιάδης, καὶ περὶ τῶν πολιτικῶν πολλὰ εἰπὼν ἐς ἐλπίδας αὐτοὺς οὐ σμικρὰς τῶν τε μελλόντων καθίστη, καὶ ὑπερβάλλων ἐμεγάλυνε τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν παρὰ τῷ Τισσαφέρνει, ἵνα οἵ τε οἴκοι τὴν ὀλιγαρχίαν ἔχοντες φοβοῖντο αὐτὸν καὶ μᾶλλον αἱ ξυνωμοσίαι διαλυθεῖεν, καὶ οἱ ἐν τῇ Σάμῳ τιμιώτερόν τε αὐτὸν ἄγοιεν καὶ αὐτοὶ ἐπὶ πλεῖον θαρσοῖεν, οἵ τε πολέμιοι τῷ Τισσαφέρνει ὡς μάλιστα διαβάλλοιντο καὶ τῶν ὑπαρχουσῶν
3 ἐλπίδων ἐκπίπτοιεν. ὑπισχνεῖτο δ' οὖν τάδε μέγιστα ἐπικομπῶν ὁ Ἀλκιβιάδης, ὡς Τισσαφέρνης αὐτῷ ὑπεδέξατο ἦ μήν, ἕως ἄν τι τῶν ἑαυτοῦ λείπηται, ἢν Ἀθηναίοις πιστεύσῃ, μὴ ἀπορήσειν αὐτοὺς τροφῆς, οὐδ' ἢν δέῃ τελευτῶντα τὴν ἑαυτοῦ στρωμνὴν ἐξαργυρίσαι, τάς τε ἐν Ἀσπένδῳ ἤδη οὔσας Φοινίκων ναῦς κομιεῖν Ἀθηναίοις καὶ οὐ Πελοποννησίοις· πιστεῦσαι δ' ἂν μόνως Ἀθηναίοις, εἰ αὐτὸς κατελθὼν αὐτῷ ἀναδέξαιτο.

werthes Mittel. Eher möchte ich, wenn durchaus eine Aenderung nöthig wäre, ἔπεισε in πείσας verwandeln (die best. Codd. haben ἔπεισαν). — ὥστε κατ. zu 79, 1. — ἐπ' ἐκκλησίας in dieser Weise wohl nur bei Spätern. — ἔπεισε. Wegen des Singul. zu 4, 72, 4.

2. ἐς ἐλπίδας V. Vulg. ἐς ἐλπίδας γε. — σμικράς V. Vulg. μικράς. zu 4, 13, 4. — παρὰ τῷ Τ. ohne Art. angeschlossen, da δύναμις hier seine verbale Natur bewahrt: Geltung, Einfluss. zu 1, 18, 1. — Zum Verständniss der Gliederung dieser Periode beachte man genau, welche von den τέ u. καί sich entsprechen u. welche nicht. — αἱ ξυνωμοσίαι διαλ. Trotzdem dass Alkibiades früher mit Hülfe der politischen Clubs zurückzukehren hoffte (48, 4), arbeitete er doch jetzt auf die Auflösung derselben hin, da die in Athen ohne ihn ans Ruder gelangte Oligarchie ihn nicht zurückgerufen hatte (63, 4. 70, 1).

3. δ' οὖν. zu 6, 56, 1. — οὐδ' ἢν — ἐξαργυρίσαι. Aehnliche Betheuerungen Xen. Hell. 1, 5, 3. Anab. 7, 5, 5. — Zu πιστεῦσαι δ' ἂν ist aus ὑπισχνεῖτο zu entnehmen ἔλεγε. — μόνως hat Thuk. nur hier, doch Xenophon u. Platon an je zwei Stellen nach Steph. Thes. — εἰ — ἀναδέξαιτο, wenn er selbst zurückgekehrt (nach Athen) ihm Bürgschaft (für die Ath.) leistete. Die Lesart der Vulg. αὐτός u. αὐτῷ ist zwar bei dem grossen Schwanken der Codd. etwas unsicher, doch giebt sie einen unverwerfl. Sinn.

82. Οἱ δ' ἀκούσαντες ταῦτά τε καὶ ἄλλα πολλὰ στρατη-
γόν τε αὐτὸν εὐθὺς εἵλοντο μετὰ τῶν προτέρων καὶ τὰ πρά-
γματα πάντα ἀνετίθεσαν, τήν τε παραυτίκα ἐλπίδα ἕκαστος
τῆς τε σωτηρίας καὶ τῆς τῶν τετρακοσίων τιμωρίας οὐδενὸς
ἂν ἠλλάξαντο, καὶ ἑτοῖμοι ἤδη ἦσαν κατὰ τὸ αὐτίκα τούς τε
παρόντας πολεμίους ἐκ τῶν λεχθέντων καταφρονεῖν καὶ πλεῖν
ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ. ὁ δὲ τὸ μὲν ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλεῖν τοὺς ἐγ- 2
γυτέρω πολεμίους ὑπολιπόντας καὶ πάνυ διεκώλυσε πολλῶν
ἐπειγομένων, τὰ δὲ τοῦ πολέμου πρῶτον ἔφη, ἐπειδὴ καὶ
στρατηγὸς ᾕρητο, πλεύσας ὡς Τισσαφέρνην πράξειν. καὶ ἀπὸ 3
ταύτης τῆς ἐκκλησίας εὐθὺς ᾤχετο, ἵνα δοκῇ πάντα μετ' ἐκεί-
νου κοινοῦσθαι, καὶ ἅμα βουλόμενος αὐτῷ τιμιώτερός τε
εἶναι καὶ ἐνδείκνυσθαι ὅτι καὶ στρατηγὸς ἤδη ᾕρηται καὶ εὖ
καὶ κακῶς οἷός τ' ἐστὶν αὐτὸν ἤδη ποιεῖν. ξυνέβαινε δὲ τῷ
Ἀλκιβιάδῃ τῷ μὲν Τισσαφέρνει τοὺς Ἀθηναίους φοβεῖν, ἐκεί-
νοις δὲ τὸν Τισσαφέρνην.

83. Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι ἐν τῇ Μιλήτῳ πυνθανόμενοι
τὴν Ἀλκιβιάδου κάθοδον, καὶ πρότερον τῷ Τισσαφέρνει ἀπι-
στοῦντες πολλῷ δὴ μᾶλλον ἔτι διεβέβληντο. ξυνηνέχθη γὰρ 2
αὐτοῖς, κατὰ τὸν ἐπὶ τὴν Μίλητον τῶν Ἀθηναίων ἐπίπλουν
ὡς οὐκ ἠθέλησαν ἀνταναγαγόντες ναυμαχῆσαι, πολλῷ ἐς τὴν
μισθοδοσίαν τὸν Τισσαφέρνην ἀρρωστότερον γενόμενον καὶ
ἐς τὸ μισεῖσθαι ὑπ' αὐτῶν πρότερον ἔτι τούτων διὰ τὸν Ἀλκι-
βιάδην ἐπιδεδωκέναι. καὶ ξυνιστάμενοι κατ' ἀλλήλους οἷά- 3
περ καὶ πρότερον οἱ στρατιῶται ἀνελογίζοντο καί τινες καὶ
τῶν ἄλλων τῶν ἀξιολόγων ἀνθρώπων καὶ οὐ μόνον τὸ στρα-
τιωτικόν, ὡς οὔτε μισθὸν ἐντελῆ πώποτε λάβοιεν τό τε δι-
δόμενον βραχὺ καὶ οὐδὲ τοῦτο ξυνεχῶς· καὶ εἰ μή τις ἢ δια-
ναυμαχήσει ἢ ἀπαλλάξεται ὅθεν τροφὴν ἕξει, ἀπολείψειν τοὺς

82. 1. καὶ πλεῖν V. Vulg. πλεῖν τε.
3. τῷ Τισσαφέρνει und ἐκείνοις sind dat. instrum.

83. 2. κατὰ τὸν — ἐπίπλουν. 79, 6. κατά ist Emend. von Duker statt καί. — ὡς nachgestellt. zu 1, 77, 2. — ἀρρωστότερον, lässiger, unlustiger. In derselben Bedeutung ἀρρωστία 3, 15, 2. 7, 47, 1.
3. κατ' ἀλλ. V. Vulg. πρὸς ἀλλ. — ἀξιολόγων die best. Codd., darunter V. Vulg. ἀξίων λόγου. — καὶ — στρατιωτικόν ist nach dem schon Gesagten etwas pleonastisch. vgl. Antiphon bei Stob. Floril. 16, 19 εἰσί τινες οἳ τὸν παρόντα μὲν βίον οὐ ζῶσιν, ἀλλὰ παρασκευάζονται πολλῇ σπουδῇ ὡς ἕτερόν τινα βίον βιωσόμενοι, οὐ τὸν παρόντα. — εἰ μή τις, wenn man nicht. — ὅθεν — ἕξει bezieht sich auf das Anerbieten des Pharnabazos 80, 2.

ἀνθρώπους τὰς ναῦς· πάντων τε Ἀστύοχον εἶναι αἴτιον, ἐπι-
φέροντα ὀργὰς Τισσαφέρνει διὰ ἴδια κέρδη.
84. Ὄντων δ' αὐτῶν ἐν τοιούτῳ ἀναλογισμῷ ξυνηνέχθη
2 καὶ τοιόσδε τις θόρυβος περὶ τὸν Ἀστύοχον. τῶν γὰρ Συ-
ρακοσίων καὶ Θουρίων ὅσῳ μάλιστα καὶ ἐλεύθεροι ἦσαν τὸ
πλῆθος οἱ ναῦται, τοσούτῳ καὶ θρασύτατα προσπεσόντες τὸν
μισθὸν ἀπῄτουν. ὁ δὲ αὐθαδέστερόν τέ τι ἀπεκρίνατο καὶ
ἠπείλησε καὶ τῷ γε Δωριεῖ ξυναγορεύοντι τοῖς ἑαυτοῦ ναύ-
3 ταις καὶ ἐπανήρατο τὴν βακτηρίαν. τὸ δὲ πλῆθος τῶν στρα-
τιωτῶν ὡς εἶδον, οἷα δὴ ναῦται, ὥρμησαν ἐκραγέντες ἐπὶ
τὸν Ἀστύοχον ὥστε βάλλειν· ὁ δὲ προϊδὼν καταφεύγει ἐπὶ
βωμόν τινα. οὐ μέντοι ἐβλήθη γε, ἀλλὰ διελύθησαν ἀπ' ἀλ-
4 λήλων. ἔλαβον δὲ καὶ τὸ ἐν τῇ Μιλήτῳ ἐνῳκοδομημένον τοῦ
Τισσαφέρνους φρούριον οἱ Μιλήσιοι, λάθρα ἐπιπεσόντες,
καὶ τοὺς ἐνόντας φύλακας αὐτοῦ ἐκβάλλουσιν. ξυνεδόκει δὲ
καὶ τοῖς ἄλλοις ξυμμάχοις ταῦτα, καὶ οὐχ ἥκιστα τοῖς Συρα-
5 κοσίοις. ὁ μέντοι Λίχας οὔτε ἠρέσκετο αὐτοῖς ἔφη τε χρῆναι
Τισσαφέρνει καὶ δουλεύειν Μιλησίους καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς
ἐν τῇ βασιλέως τὰ μέτρια καὶ ἐπιθεραπεύειν, ἕως ἂν τὸν πό-
λεμον εὖ θῶνται. οἱ δὲ Μιλήσιοι ὠργίζοντό τε αὐτῷ καὶ διὰ
ταῦτα καὶ ἄλλα τοιουτότροπα, καὶ νόσῳ ὕστερον ἀποθανόντα
αὐτὸν οὐκ εἴασαν θάψαι οὗ ἐβούλοντο οἱ παρόντες τῶν Λακε-
δαιμονίων.

85. Κατὰ δὴ τοιαύτην διαφορὰν ὄντων αὐτοῖς τῶν πρα-
γμάτων πρός τε τὸν Ἀστύοχον καὶ τὸν Τισσαφέρνην Μίν-
δαρος διάδοχος τῆς Ἀστυόχου ναυαρχίας ἐκ Λακεδαίμονος
ἐπῆλθε καὶ παραλαμβάνει τὴν ἀρχήν· ὁ δὲ Ἀστύοχος ἀπέπλει.
2 ξυνέπεμψε δὲ καὶ Τισσαφέρνης αὐτῷ πρεσβευτὴν τῶν παρ'
ἑαυτοῦ, Γαυλίτην ὄνομα, Κᾶρα δίγλωσσον, κατηγορήσοντα

— *ἐπιφέροντα ὀργάς*, indem er willfährig sei. Der Schol. führt von dieser sonst nicht bekannten Phrase ein Beispiel aus dem Komiker Kratinos an. Wegen *ὀργάς* zu 1, 130, 2. — *ἴδια κέρδη*. 50, 3.

84. 2. *καὶ ἐπαν.*, erhob er sogar. Zur Sache: Dieselbe Barschheit des Benehmens wird öfter gerade von spartanischen Feldherren erwähnt, woraus indess noch nicht folgt, dass sie den Stock als Insigne ihrer Würde führten, da das Tragen eines Stockes in Sparta allgemeine Sitte war.

3. *οἷα δὴ ναῦται*. vgl. zu 72, 2.

4. *τὸ ἐν Μιλήτῳ κτἑ.* Tissaphernes hatte also infolge des Vertrages C. 58 ein Castell in Milet angelegt.

85. 2. *δίγλωσσον*. zu 4, 109,

τῶν τε Μιλησίων περὶ τοῦ φρουρίου καὶ περὶ αὐτοῦ ἅμα ἀπολογησόμενον, εἰδὼς τούς τε Μιλησίους πορευομένους ἐπὶ καταβοῇ τῇ αὐτοῦ μάλιστα καὶ τὸν Ἑρμοκράτην μετ᾽ αὐτῶν, ὃς ἔμελλε τὸν Τισσαφέρνην ἀποφαίνειν φθείροντα τῶν Πελοποννησίων τὰ πράγματα μετὰ Ἀλκιβιάδου καὶ ἐπαμφοτερίζοντα. ἔχθρα δὲ πρὸς αὐτὸν ἦν αὐτῷ ἀεί ποτε περὶ τοῦ 3
μισθοῦ τῆς ἀποδόσεως· καὶ τὰ τελευταῖα φυγόντος ἐκ Συρακουσῶν τοῦ Ἑρμοκράτους καὶ ἑτέρων ἡκόντων ἐπὶ τὰς ναῦς τῶν Συρακοσίων ἐς τὴν Μίλητον στρατηγῶν, Ποτάμιδος καὶ Μύσκωνος καὶ Δημάρχου, ἐνέκειτο ὁ Τισσαφέρνης φυγάδι ὄντι ἤδη τῷ Ἑρμοκράτει πολλῷ ἔτι μᾶλλον καὶ κατηγόρει ἄλλα τε καὶ ὡς χρήματά ποτε αἰτήσας αὐτὸν καὶ οὐ τυχὼν τὴν ἔχθραν οἱ πρόθοιτο. ὁ μὲν οὖν Ἀστύοχος καὶ οἱ Μιλήσιοι καὶ 4
ὁ Ἑρμοκράτης ἀπέπλευσαν ἐς τὴν Λακεδαίμονα· ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης διεβεβήκει πάλιν ἤδη παρὰ τοῦ Τισσαφέρνους ἐς τὴν Σάμον.

86. Καὶ οἱ ἐκ τῆς Δήλου ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πρεσβευταί, οὓς τότε ἔπεμψαν παραμυθησομένους καὶ ἀναδιδάξοντας τοὺς ἐν τῇ Σάμῳ, ἀφικνοῦνται παρόντος τοῦ Ἀλκιβιάδου, καὶ ἐκκλησίας γενομένης λέγειν ἐπεχείρουν. οἱ δὲ στρατιῶται 2
τὸ μὲν πρῶτον οὐκ ἤθελον ἀκούειν, ἀλλ᾽ ἀποκτείνειν ἐβόων τοὺς τὸν δῆμον καταλύοντας· ἔπειτα μέντοι μόλις ἡσυχάσαντες ἤκουσαν. οἱ δ᾽ ἀπήγγελλον ὡς οὔτε ἐπὶ διαφθορᾷ τῆς 3
πόλεως ἡ μετάστασις γένοιτο, ἀλλ᾽ ἐπὶ σωτηρίᾳ, οὔθ᾽ ἵνα τοῖς πολεμίοις παραδοθῇ (ἐξεῖναι γάρ, ὅτε ἐσέβαλον ἤδη σφῶν ἀρχόντων, τοῦτο ποιῆσαι), τῶν τε πεντακισχιλίων ὅτι πάντες ἐν τῷ μέρει μεθέξουσιν, οἵ τε οἰκεῖοι αὐτῶν οὔθ᾽

4. — πορευομένους, sc. ἐς Σπάρτην.
3. ἔχθρα δὲ κτἑ. 29, 2. 45, 3. — πρόθοιτο eigtl.: sich vorgesetzt, d. i. gefasst habe.

86. 1. οἱ ἐκ κτἑ. C. 72. 77. — τότε. 72, 2. — ἀναδιδάξοντας, *perdocturos*, nicht *dedocturos*, was es allerdings auch bedeuten kann, sowie in ἀναπείθειν die Präpos. diese doppelte Kraft hat. Nach P.
2. τοὺς — καταλύοντας. Der Art. giebt der Rede eine besondere Lebhaftigkeit: man glaubt den Schimpfnamen selbst zu hören.
3. οὔθ᾽ ἵνα. Gut vermuthet Poppo οὐδ᾽ ἵνα, damit dem οὔτε erst τῶν τε πενταχ. entspreche u. die Gliederung mit 72, 1 stimme. — ἐξεῖναι, es hätte frei gestanden. Natürl. ohne ἄν, da man in directer Rede sagt ἐξῆν, nicht ἐξῆν ἄν. B. 139, 13. — ἐσέβαλον für das gewöhnlichere προσέβαλον. zu 4, 25, 8. Zur Sache 71, 1. 2. — τῶν τε — μεθέξουσιν, dass Alle abwechselnd zu den Fünftausend gehören würden.

ὑβρίζονται, ὥσπερ Χαιρέας διαβάλλων ἀπήγγειλεν, οὔτε κα-
κὸν ἔχουσιν οὐδέν, ἀλλ' ἐπὶ τοῖς σφετέροις αὐτῶν ἕκαστοι
4 κατὰ χώραν μένουσιν. ἄλλα τε πολλὰ εἰπόντων οὐδὲν μᾶλλον
ἐσήκουον, ἀλλ' ἐχαλέπαινον καὶ γνώμας ἄλλοι ἄλλας ἔλεγον,
μάλιστα δὲ ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ πλεῖν. καὶ ἐδόκει Ἀλκιβιάδης
πρῶτον τότε καὶ οὐδενὸς ἔλασσον τὴν πόλιν ὠφελῆσαι· ὡρ-
μημένων γὰρ τῶν ἐν Σάμῳ Ἀθηναίων πλεῖν ἐπὶ σφᾶς αὐτούς,
ἐν ᾧ σαφέστατα Ἰωνίαν καὶ Ἑλλήσποντον εὐθὺς εἶχον οἱ πο-
5 λέμιοι, κωλυτὴς γενέσθαι. καὶ ἐν τῷ τότε ἄλλος μὲν οὐδεὶς
ἂν ἱκανὸς ἐγένετο κατασχεῖν τὸν ὄχλον, ἐκεῖνος δὲ τοῦ τ'
ἐπίπλου ἔπαυσε καὶ τοὺς ἰδίᾳ τοῖς πρέσβεσιν ὀργιζομένους
6 λοιδορῶν ἀπέτρεπεν. αὐτὸς δὲ ἀποκρινάμενος αὐτοῖς ἀπέ-
πεμπεν, ὅτι τοὺς μὲν πεντακισχιλίους οὐ κωλύοι ἄρχειν, τοὺς
μέντοι τετρακοσίους ἀπαλλάσσειν ἐκέλευεν αὐτοὺς καὶ καθι-
στάναι τὴν βουλὴν ὥσπερ καὶ πρότερον, τοὺς πεντακοσίους·
εἰ δὲ ἐς εὐτέλειάν τι ξυντέτμηται, ὥστε τοὺς στρατευομένους
7 μᾶλλον ἔχειν τροφήν, πάνυ ἐπαινεῖν. καὶ τἆλλα ἐκέλευεν
ἀντέχειν καὶ μηδὲν ἐνδιδόναι τοῖς πολεμίοις· πρὸς μὲν γὰρ
σφᾶς αὐτοὺς σωζομένης τῆς πόλεως πολλὴν ἐλπίδα εἶναι καὶ
ξυμβῆναι, εἰ δὲ ἅπαξ τὸ ἕτερον σφαλήσεται, ἢ τὸ ἐν Σάμῳ
ἢ κεῖνοι, οὐδὲ ὅτῳ διαλλαγήσεταί τις ἔτι ἔσεσθαι.
8 Παρῆσαν δὲ καὶ Ἀργείων πρέσβεις, ἐπαγγελλόμενοι τῷ
ἐν τῇ Σάμῳ τῶν Ἀθηναίων δήμῳ ὥστε βοηθεῖν· ὁ δὲ Ἀλκι-
βιάδης ἐπαινέσας αὐτοὺς καὶ εἰπὼν ὅταν τις καλῇ παρεῖναι,
9 οὕτως ἀπέπεμπεν. ἀφίκοντο δὲ οἱ Ἀργεῖοι μετὰ τῶν Παρά-
λων, οἳ τότε ἐτάχθησαν ἐν τῇ στρατιώτιδι νηὶ ὑπὸ τῶν
τετρακοσίων περιπλεῖν Εὔβοιαν, καὶ ἄγοντες Ἀθηναίων ἐς
Λακεδαίμονα ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμπτοὺς πρέσβεις, Λαι-

Die wahre Intention der Parteihäupter war freil. eine wesentl. andere: 65, 3. Ueb. den Wechsel der Conj. u. deren Stellung zu C. 78. — αὐτῶν, τῶν ἐν Σάμῳ. — ἀπήγγειλεν. 74, 3.

4. ἐπὶ σφᾶς αὐτούς, d. h. gegen die Stadt Athen. — ἐν ᾧ, in welchem Falle. v. 6, 55, 3. — γενέσθαι, sc. ἐδόκει. zu 1, 25, 4.

6. ἀπέπεμπεν. zu 1, 26, 1. Hier wieder so §. 8. — ἀπαλλάσσειν ἐκέλευεν V. Vulg. ἐκέλευεν ἀπαλλάσσειν. Man sollte übrigens für ἐκέλευεν vielmehr δέοι erwarten oder wenigstens κελεύοι. vgl. zu 1, 7. — ἐς — ξυντέτμηται. zu 7, 36, 2. 87, 1. — Zu ἐπαινεῖν ist statt ἐκέλευε bloss ἔφη zu denken.

7. πρὸς — σφᾶς αὐτούς, mit sich selbst, d. i. die Ath. unter sich. — ἢ κεῖνοι V. Vulg. ἢ ἐκεῖνο. Die Form κεῖνος findet sich nach ἢ auch sonst im Atticismus.

8. δὲ καί mit Beziehung auf §. 1.

9. τότε. 74, 2. — πεμπτούς ha-

σποδίαν καὶ Ἀριστοφῶντα καὶ Μελησίαν, [οἳ] ἐπειδὴ ἐγένοντο πλέοντες κατ' Ἄργος, τοὺς μὲν πρέσβεις ξυλλαβόντες τοῖς Ἀργείοις παρέδοσαν ὡς τῶν οὐχ ἥκιστα καταλυσάντων τὸν δῆμον ὄντας, αὐτοὶ δὲ οὐκέτι ἐς τὰς Ἀθήνας ἀφίκοντο, ἀλλ' ἄγοντες ἐκ τοῦ Ἄργους ἐς τὴν Σάμον τοὺς πρέσβεις ἀφικνοῦνται ἧπερ εἶχον τριήρει.

87. Τοῦ δ' αὐτοῦ θέρους Τισσαφέρνης, κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον ἐν ᾧ μάλιστα διά τε τἆλλα καὶ διὰ τὴν Ἀλκιβιάδου κάθοδον ἤχθοντο αὐτῷ οἱ Πελοποννήσιοι ὡς φανερῶς ἤδη ἀττικίζοντι, βουλόμενος, ὡς ἐδόκει δή, ἀπολύεσθαι πρὸς αὐτοὺς τὰς διαβολάς, παρεσκευάζετο πορεύεσθαι ἐπὶ τὰς Φοινίσσας ναῦς ἐς Ἄσπενδον, καὶ τὸν Λίχαν ξυμπορεύεσθαι ἐκέλευε· τῇ δὲ στρατιᾷ προστάξειν ἔφη Ταμὼν ἑαυτοῦ ὕπαρχον, ὥστε τροφὴν ἐν ὅσῳ ἂν αὐτὸς ἀπῇ διδόναι. λέγεται δὲ 2
οὐ κατὰ ταὐτό, οὐδὲ ῥᾴδιον εἰδέναι τίνι γνώμῃ παρῆλθεν ἐς τὴν Ἄσπενδον καὶ παρελθὼν οὐκ ἤγαγε τὰς ναῦς. ὅτι μὲν 3
γὰρ αἱ Φοίνισσαι νῆες ἑπτὰ καὶ τεσσαράκοντα καὶ ἑκατὸν μέχρι Ἀσπένδου ἀφίκοντο σαφές ἐστι· διότι δὲ οὐκ ἦλθον πολλαχῇ εἰκάζεται. οἱ μὲν γὰρ ἵνα διατρίβῃ ἀπελθών, ὥσπερ καὶ διενοήθη, τὰ τῶν Πελοποννησίων (τροφὴν γοῦν οὐδὲν βέλτιον, ἀλλὰ καὶ χεῖρον ὁ Ταμώς, ᾧ προσετάχθη, παρεῖχεν), οἱ δὲ ἵνα τοὺς Φοίνικας προαγαγὼν ἐς τὴν Ἄσπενδον ἐκχρηματίσαιτο ἀφείς (καὶ γὰρ ὣς αὐτοῖς οὐδὲν ἔμελλε χρήσεσθαι), ἄλλοι δ' ὡς καταβοῆς ἕνεκα τῆς ἐς Λακεδαίμονα, τὸ λέγεσθαι ὡς οὐκ ἀδικεῖ, ἀλλὰ καὶ σαφῶς οἴχεται ἐπὶ τὰς ναῦς

ben fast alle Codd. in πέμπουσι corrumpiert. — [οἳ] will Reiske mit Recht tilgen. — οὐχ ἥκιστα Litotes. — οὐκέτι, nicht wieder.

87. 1. καὶ διὰ τὴν V. Vulg. καὶ τήν. — τὸν Λίχαν. Dessen Intimität mit Tissaphernes ging schon aus 84, 5 hervor.

3. οἱ μὲν γάρ, sc. εἰκάζουσι, was sich aus εἰκάζεται leicht entnehmen lässt. Umgekehrt wird auch aus dem Activ das Passiv ergänzt: zu 6, 79, 1. Zu εἰκάζουσι ist übrigens hinzuzudenken αὐτὸν οὐκ ἀγαγεῖν τὰς ναῦς. — διατρίβῃ, zu Grunde richte. — διενοήθη. 46, 5. — ᾧ προσετάχθη, sc. τροφὴν παρέχειν. Also andere Constr. als §. 1. — ἐκχρηματίσαιτο. Vorher διατρίβῃ. zu 3, 22, 8. — Zur Sache: Eben für die Entlassung sollten sie Geld zahlen, u. um sie dazu um so geneigter zu machen, liess er sie so weit vorrücken, dass sie nothwendig glauben mussten, es sei Ernst. — καὶ γὰρ ὥς, denn auch so, trotzdem dass er sie so weit hatte vorrücken lassen. — αὐτοῖς, τοῖς Φοίνιξι. — ἄλλοι δ' ὡς, sc. οὐκ ἤγαγε τὰς ναῦς. — τὸ λέγεσθαι ist nur dann haltbar, wenn καταβοή einfach Ruf, Gerücht bedeuten kann. vgl. zu 7, 36, 5. Bedeutet es aber, wie sonst, Verläum-

4 ἀληθῶς πεπληρωμένας. ἐμοὶ μέντοι δοκεῖ σαφέστατον εἶναι τριβῆς ἕνεκα καὶ ἀνακωχῆς τῶν Ἑλληνικῶν τὸ ναυτικὸν οὐκ ἀγαγεῖν, φθορᾶς μέν, ἐν ὅσῳ παρῄει ἐκεῖσε καὶ διέμελλεν, ἀνισώσεως δέ, ὅπως μηδετέρους προσθέμενος ἰσχυροτέρους ποιήσῃ, ἐπεί, εἴγε ἐβουλήθη, διαπολεμῆσαι ἂν ἐπιφανὲς δήπου οὐκ ἐνδοιαστῶς· κομίσας γὰρ ἂν Λακεδαιμονίοις τὴν νίκην κατὰ τὸ εἰκὸς ἔδωκεν, οἵ γε καὶ ἐν τῷ παρόντι ἀντι-
5 πάλως μᾶλλον ἢ ὑποδεεστέρως τῷ ναυτικῷ ἀνθώρμουν. καταφωρᾷ δὲ μάλιστα καὶ ἣν εἶπε πρόφασιν οὐ κομίσας τὰς ναῦς. ἔφη γὰρ αὐτὰς ἐλάσσους ἢ ὅσας βασιλεὺς ἔταξε ξυλλεγῆναι· ὁ δὲ χάριν ἂν δήπου ἐν τούτῳ μείζω ἔτι ἔσχεν, οὔτε ἀναλώσας πολλὰ τῶν βασιλέως, τά τε αὐτὰ ἀπ' ἐλασσόνων
6 πράξας. ἐς δ' οὖν τὴν Ἄσπενδον ᾗτινι δὴ γνώμῃ ὁ Τισσαφέρνης ἀφικνεῖται καὶ τοῖς Φοίνιξι ξυγγίγνεται· καὶ οἱ Πελοποννήσιοι ἔπεμψαν ὡς ἐπὶ τὰς ναῦς κελεύσαντος αὐτοῦ Φίλιππον ἄνδρα Λακεδαιμόνιον δύο τριήρεσιν.

88. Ἀλκιβιάδης δὲ ἐπειδὴ καὶ τὸν Τισσαφέρνην ᾔσθετο παριόντα ἐπὶ τῆς Ἀσπένδου, ἔπλει καὶ αὐτὸς λαβὼν τρεῖς καὶ δέκα ναῦς, ὑποσχόμενος τοῖς ἐν τῇ Σάμῳ ἀσφαλῆ καὶ μεγάλην χάριν (ἢ γὰρ αὐτὸς ἄξειν Ἀθηναίοις τὰς Φοινίσσας ναῦς ἢ Πελοποννησίοις γε κωλύσειν ἐλθεῖν), εἰδώς, ὡς εἰκός, ἐκ πλείονος τὴν Τισσαφέρνους γνώμην ὅτι οὐκ ἄξειν ἔμελλε, καὶ βουλόμενος αὐτὸν τοῖς Πελοποννησίοις ἐς τὴν ἑαυτοῦ καὶ Ἀθηναίων φιλίαν ὡς μάλιστα διαβάλλειν, ὅπως μᾶλλον δι' αὐτὸ σφίσιν ἀναγκάζοιτο προσχωρεῖν. καὶ ὁ μὲν ἄρας εὐθὺ τῆς Φασήλιδος καὶ Καύνου ἄνω τὸν πλοῦν ἐποιεῖτο.

dung (womit freil. ἕνεκα nicht recht stimmt), so ist wohl mit Poppo τοῦ λέγεσθαι zu lesen.

4. τριβῆς wird nachher ersetzt durch φθορᾶς (woraus sich die Bedeutung ergiebt), sowie ἀνακωχῆς (üb. welches Wort zu 1, 40, 4) durch ἀνισώσεως. — διαπολεμῆσαι ἄν Conj. von Dobree. Vulg. ohne ἄν, auch mit anderer Interpunct. des Satzes. Jetzt haben wir den vollständig passenden Gedanken: denn dass er, wenn er gewollt hätte, den Krieg entschieden haben würde, ist doch wohl unzweifelhaft klar. — ἀντιπάλως, das Adv., hat Thuk. nur hier.

5. In ἣν εἶπε πρόφασιν ist das Subj. zu καταφωρᾷ enthalten, = ἡ πρόφασις ἣν εἶπε. — χάριν ἂν — ἔσχε, er hätte sich Dank erworben.

6. δ' οὖν. zu 6, 56, 1.

88. ἐς τὴν — φιλίαν, hinsichtl., wegen der Freundschaft. — σφίσι, τοῖς Ἀθ. — τῆς Φασήλιδος καὶ Κ. Zuerst gelangte er nach Kaunos u. dann nach Phaselis. Ueb. die Stellung zu 3, 29, 1. — ἄνω, ostwärts.

89. Οἱ δ' ἐκ τῆς Σάμου ἀπὸ τῶν τετρακοσίων πεμφθέντες πρέσβεις ἐπειδὴ ἀφικόμενοι ἐς τὰς Ἀθήνας ἀπήγγειλαν τὰ παρὰ τοῦ Ἀλκιβιάδου, ὡς κελεύει τε ἀντέχειν καὶ μηδὲν ἐνδιδόναι τοῖς πολεμίοις, ἐλπίδας τε ὅτι πολλὰς ἔχει κἀκείνοις τὸ στράτευμα διαλλάξειν καὶ Πελοποννησίων περιέσεσθαι, ἀχθομένους καὶ πρότερον τοὺς πολλοὺς τῶν μετεχόντων τῆς ὀλιγαρχίας καὶ ἡδέως ἂν ἀπαλλαγέντας πῃ ἀσφαλῶς τοῦ πράγματος πολλῷ δὴ μᾶλλον ἐπέρρωσαν. καὶ ξυνίσταντό τε 2
ἤδη καὶ τὰ πράγματα διεμέμφοντο, ἔχοντες ἡγεμόνας τῶν πάνυ στρατηγῶν τῶν ἐν τῇ ὀλιγαρχίᾳ καὶ ἐν ἀρχαῖς ὄντων, οἷον Θηραμένην τε τὸν Ἅγνωνος καὶ Ἀριστοκράτην τὸν Σκελλίου καὶ ἄλλους, οἳ μετέσχον μὲν ἐν τοῖς πρώτοις τῶν πραγμάτων, φοβούμενοι δ', ὡς ἔφασαν, τό τε ἐν τῇ Σάμῳ στράτευμα καὶ τὸν Ἀλκιβιάδην σπουδῇ πάνυ, τούς τε ἐς τὴν Λακεδαίμονα πρεσβευομένους, μή τι ἄνευ τῶν πλειόνων κακὸν δράσωσι τὴν πόλιν, οὔτοι ἀπαλλαξείειν τοῦ ἄγαν ἐς ὀλίγους ἐλθεῖν, ἀλλὰ τοὺς πεντακισχιλίους ἔργῳ καὶ μὴ ὀνόματι χρῆναι ἀποδεικνύναι καὶ τὴν πολιτείαν ἰσαιτέραν καθιστάναι. ἦν δὲ τοῦτο μὲν σχῆμα πολιτικὸν τοῦ λόγου αὐτοῖς, κατ' 3
ἰδίας δὲ φιλοτιμίας οἱ πολλοὶ αὐτῶν τῷ τοιούτῳ προσέκειντο, ἐν ᾧπερ καὶ μάλιστα ὀλιγαρχία ἐκ δημοκρατίας γενομένη ἀπόλλυται· πάντες γὰρ αὐθημερὸν ἀξιοῦσιν οὐχ ὅπως ἴσοι, ἀλλὰ καὶ πολὺ πρῶτος αὐτὸς ἕκαστος εἶναι· ἐκ δὲ δημοκρα-

89. 1. οἱ ἐκ τῆς Σάμου, die in Samos gewesenen u. von dort zurückkehrenden. — ἐλπίδας τε ὅτι. zu C. 78.

2. τῶν πάνυ στρατηγῶν, der angesehensten Feldherren. vgl. zu C. 1, 1. — ἐν τοῖς πρώτοις V. Vulg. ἐν πρώτοις. — φοβούμενοι δ', ὡς κτέ. Ueb. die kritische Beschaffenheit dieser schwierigen Stelle verweise ich auf Poppo, von dessen klein. Ausg. ich nur darin abgewichen bin, dass ich statt der Vulg. οὐ τὸ ἀπαλλάξειν das von ihm für richtig gehaltene οὔτοι (drei gute Codd. οὐ τῶι) ἀπαλλαξείειν (letzteres Conj. von Abresch) aufgenommen habe. οὔτοι verneint das aus ὡς ἔφασαν zu entnehmende ἔφασαν, wovon dann die folg. Inf. abhangen. Der Sinn ist nicht zweifelhaft: Sie wollten es weder mit den entschiedenen Oligarchen, die mit Sparta verhandelten, noch mit dem demokratischen Heere auf Samos, an dessen Spitze Alkib. stand, verderben, u. darum sagten sie allerdings nicht, dass sie die zu enge Oligarchie los sein möchten, sondern sie drückten sich so aus, dass die Fünftausend wirkl. ernannt u. die Verfassung mehr im Sinne der Gleichheit eingerichtet werden müsse. Dieses Lavieren zwischen beiden Parteien ist ganz im Geiste des Theramenes, der deshalb den Spottnamen κόθορνος erhielt.

3. σχῆμα τοῦ λόγου, eine Phrase. — οὐχ ὅπως, nicht nur nicht. B. 149, 1. — ἐκ δημοκρα-

τίας αἱρέσεως γιγνομένης ῥᾷον τὰ ἀποβαίνοντα ὡς οὐκ ἀπὸ
4 τῶν ὁμοίων ἐλασσούμενός τις φέρει. σαφέστατα δ' αὐτοὺς ἐπῆρε τὰ ἐν τῇ Σάμῳ τοῦ Ἀλκιβιάδου ἰσχυρὰ ὄντα καὶ ὅτι αὐτοῖς οὐκ ἐδόκει μόνιμον τὸ τῆς ὀλιγαρχίας ἔσεσθαι· ἠγωνίζετο οὖν εἷς ἕκαστος αὐτὸς πρῶτος προστάτης τοῦ δήμου γενέσθαι.

90. Οἱ δὲ τῶν τετρακοσίων μάλιστα ἐναντίοι ὄντες τῷ τοιούτῳ εἴδει καὶ προεστῶτες, Φρύνιχός τε, ὃς καὶ στρατηγήσας ἐν τῇ Σάμῳ τῷ Ἀλκιβιάδῃ τότε διηνέχθη, καὶ Ἀρίσταρχος, ἀνὴρ ἐν τοῖς μάλιστα καὶ ἐκ πλείστου ἐναντίος τῷ δήμῳ, καὶ Πείσανδρος καὶ Ἀντιφῶν καὶ ἄλλοι οἱ δυνατώτατοι, πρότερόν τε, ἐπεὶ τάχιστα κατέστησαν καὶ ἐπειδὴ τὰ ἐν τῇ Σάμῳ σφῶν ἐς δημοκρατίαν ἀπέστη, πρέσβεις τε ἀπέσελλον σφῶν ἐς τὴν Λακεδαίμονα καὶ τὴν ὁμολογίαν προὐθυμοῦντο καὶ τὸ ἐν τῇ Ἠετιωνείᾳ καλουμένῃ τεῖχος ἐποιοῦντο, πολλῷ τε μᾶλλον ἔτι, ἐπειδὴ καὶ οἱ ἐκ τῆς Σάμου πρέσβεις σφῶν ἦλθον, ὁρῶντες τούς τε πολλοὺς καὶ σφῶν τοὺς δο-
2 κοῦντας πρότερον πιστοὺς εἶναι μεταβαλλομένους. καὶ ἀπέστειλαν μὲν Ἀντιφῶντα καὶ Φρύνιχον καὶ ἄλλους δέκα κατὰ τάχος, φοβούμενοι καὶ τὰ αὐτοῦ καὶ τὰ ἐκ τῆς Σάμου, ἐπιστείλαντες παντὶ τρόπῳ ὅστις καὶ ὁπωσοῦν ἀνεκτὸς ξυναλλα-
3 γῆναι πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους. ᾠκοδόμουν δὲ ἔτι προθυμότερον τὸ ἐν τῇ Ἠετιωνείᾳ τεῖχος. ἦν δὲ τοῦ τείχους ἡ γνώμη αὕτη, ὡς ἔφη Θηραμένης καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ, οὐχ ἵνα τοὺς ἐν Σάμῳ, ἢν βίᾳ ἐπιπλέωσι, μὴ δέξωνται ἐς τὸν Πειραιᾶ, ἀλλ' ἵνα τοὺς πολεμίους μᾶλλον, ὅταν βούλωνται, καὶ
4 ναυσὶ καὶ πεζῷ δέξωνται. χηλὴ γάρ ἐστι τοῦ Πειραιῶς ἡ

τίας, von einer Demokr. aus, bei einer demokratischen Verfassung. — ὡς — ἐλασσ., indem man sich nicht von den Gleichstehenden zurückgesetzt fühlt, wie es in einer Oligarchie der Fall ist, wo die Uebergehung bestimmter Persönlichkeiten von diesen wirkl. als eine „Zurücksetzung von den Gleichstehenden“ empfunden wird.

90. 1. στρατηγήσας ἐν τῇ Σάμῳ. Hier fügen die meisten Codd., die Vulg. in Klammern, noch ποτέ hinzu, das ich wegen des folg. τότε als unpassend gestrichen habe. — τότε weist auf C. 48—51 zurück. — κατέστησαν, sc. ἄρχοντες. — πρέσβεις. 86, 9. — τὴν ὁμολογίαν, den Frieden. — πολλῷ — ἔτι. Auch hier gelten noch die vorher mit πρότερόν τε verbundenen Vba. — ἦλθον. 89, 1.

2. τὰ αὐτοῦ, τὰ ἐν Ἀθήναις.

3. καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ, sc. ἐλθόντας, eine in dieser Ausdrucksweise häufige Brachylogie. v. 2, 7, 2. 3, 71, 1.

4. χηλή. zu 1, 63, 1. — ἐτειχί-

Ἠετιώνεια, καὶ παρ' αὐτὴν εὐθὺς ὁ ἔσπλους ἐστίν. ἐτειχίζετο οὖν οὕτω ξὺν τῷ πρότερον πρὸς ἤπειρον ὑπάρχοντι τείχει, ὥστε καθεζομένων ἐς αὐτὸ ἀνθρώπων ὀλίγων ἄρχειν τοῦ γε ἔσπλου· ἐπ' αὐτὸν γὰρ τὸν ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ λιμένος στενοῦ ὄντος τὸν ἕτερον πύργον ἐτελεύτα τό τε παλαιὸν τὸ πρὸς ἤπειρον καὶ τὸ ἐντὸς τὸ καινὸν τεῖχος τειχιζόμενον πρὸς θάλασσαν. διῳκοδόμησαν δὲ καὶ στοάν, ἥπερ ἦν μεγίστη καὶ 5
ἐγγύτατα τούτου εὐθὺς ἐχομένη ἐν τῷ Πειραιεῖ, καὶ ἦρχον αὐτοὶ αὐτῆς, ἐς ἣν καὶ τὸν σῖτον ἠνάγκαζον πάντας τὸν ὑπάρχοντά τε καὶ τὸν ἐσπλέοντα ἐξαιρεῖσθαι καὶ ἐντεῦθεν προαιροῦντας πωλεῖν.

91. Ταῦτ' οὖν ἐκ πλείονός τε ὁ Θηραμένης διεθρόει καὶ ἐπειδὴ οἱ ἐκ τῆς Λακεδαίμονος πρέσβεις οὐδὲν πράξαντες ἀνεχώρησαν τοῖς ξύμπασι ξυμβατικόν, φάσκων κινδυνεύσειν τὸ τεῖχος τοῦτο καὶ τὴν πόλιν διαφθεῖραι. ἅμα γὰρ καὶ ἐκ 2
τῆς Πελοποννήσου ἐτύγχανον Εὐβοέων ἐπικαλουμένων κατὰ τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον δύο καὶ τεσσαράκοντα νῆες, ὧν ἦσαν καὶ ἐκ Τάραντος καὶ Λοκρῶν Ἰταλιώτιδες καὶ Σικελικαί τινες, ὁρμοῦσαι ἤδη ἐπὶ Λᾷ τῆς Λακωνικῆς καὶ παρασκευαζόμεναι τὸν ἐς τὴν Εὔβοιαν πλοῦν (ἦρχε δ' αὐτῶν Ἀγησανδρίδας Ἀγησάνδρου Σπαρτιάτης)· ἃς ἔφη Θηραμένης οὐκ Εὐβοίᾳ μᾶλλον ἢ τοῖς τειχίζουσι τὴν Ἠετιώνειαν προσπλεῖν, καὶ εἰ μή τις ἤδη φυλάξεται, λήσειν διαφθαρέντας. ἦν δέ τι 3
καὶ τοιοῦτον ἀπὸ τῶν τὴν κατηγορίαν ἐχόντων, καὶ οὐ πάνυ διαβολὴ μόνον τοῦ λόγου. ἐκεῖνοι γὰρ μάλιστα μὲν ἐβούλοντο ὀλιγαρχούμενοι ἄρχειν καὶ τῶν ξυμμάχων, εἰ δὲ μή, τάς τε ναῦς καὶ τὰ τείχη ἔχοντες αὐτονομεῖσθαι, ἐξειργόμενοι δὲ καὶ

ζετο, näml. τὸ ἐν τῇ Ἠετιωνείᾳ τεῖχος. — τὸν ἐπὶ — τὸν ἕτ. π. Ueber den doppelten Art. zu 1, 126, 4. Der Eingang des Hafens war durch zwei sich gegenüberstehende Thürme geschützt: zu 3, 51, 3. Der eine derselben stand also am Ende des Hafendammes auf Eetioneia u. an ihm liefen die alte äussere u. die neue innere Mauer in einen Winkel zusammen.

5. διῳκοδόμησαν, sie schnitten durch eine Mauer ab von der übrigen Stadt. vgl. zu 4, 69, 2. Diese Halle bildete nun eine Seite der triangulären Befestigung. — τούτου, τοῦ τείχους. — ἐξαιρεῖσθαι, auszuladen.

91. 1. τοῖς ξύμπασι, für alle Ath. Sie wollten bloss mit den Oligarchen Frieden schliessen. — τὸ τεῖχος τοῦτο ist Subj. im Acc. c. Inf.

2. διαφθαρέντας in Bezug auf ein zu denkendes σφᾶς.

3. τῶν — ἐχόντων = τῶν κατηγορουμένων. Gemeint sind die Oli-

τούτου μὴ οὖν ὑπὸ τοῦ δήμου γε αὖθις γενομένου αὐτοὶ πρὸ τῶν ἄλλων μάλιστα διαφθαρῆναι, ἀλλὰ καὶ τοὺς πολεμίους ἐσαγαγόμενοι ἄνευ τειχῶν καὶ νεῶν ξυμβῆναι καὶ ὁπωσοῦν τὰ τῆς πόλεως ἔχειν, εἰ τοῖς γε σώμασι σφῶν ἄδεια ἔσται.

92. Διόπερ καὶ τὸ τεῖχος τοῦτο, καὶ πυλίδας ἔχον καὶ ἐσόδους καὶ ἐπεσαγωγὰς τῶν πολεμίων, ἐτείχιζόν τε προθύ-
2 μως καὶ φθῆναι ἐβούλοντο ἐξεργασάμενοι. πρότερον μὲν οὖν κατ' ὀλίγους τε καὶ κρύφα μᾶλλον τὰ λεγόμενα ἦν· ἐπειδὴ δὲ ὁ Φρύνιχος ἥκων ἐκ τῆς ἐς Λακεδαίμονα πρεσβείας πληγεὶς ὑπ' ἀνδρὸς τῶν περιπόλων τινὸς ἐξ ἐπιβουλῆς ἐν τῇ ἀγορᾷ πληθούσῃ καὶ οὐ πολὺ ἀπὸ τοῦ βουλευτηρίου ἀπελθὼν ἀπέθανε παραχρῆμα, καὶ ὁ μὲν πατάξας διέφυγεν, ὁ δὲ ξυνεργός, Ἀργεῖος ἄνθρωπος, ληφθεὶς καὶ βασανιζόμενος ὑπὸ τῶν τετρακοσίων οὐδενὸς ὄνομα τοῦ κελεύσαντος εἶπεν οὐδὲ ἄλλο τι ἢ ὅτι εἰδείη πολλοὺς ἀνθρώπους καὶ ἐς τοῦ περιπολάρχου καὶ ἄλλοσε κατ' οἰκίας ξυνιόντας· τότε δὴ οὐδενὸς γεγενημένου ἀπ' αὐτοῦ νεωτέρου καὶ ὁ Θηραμένης ἤδη θρασύτερον καὶ Ἀριστοκράτης καὶ ὅσοι ἄλλοι τῶν τετρακοσίων αὐτῶν καὶ
3 τῶν ἔξωθεν ἦσαν ὁμογνώμονες, ᾔεσαν ἐπὶ τὰ πράγματα. ἅμα γὰρ καὶ ἀπὸ τῆς Λᾶς αἱ νῆες ἤδη περιπεπλευκυῖαι καὶ ὁρμισάμεναι ἐς τὴν Ἐπίδαυρον τὴν Αἴγιναν καταδεδραμήκεσαν· καὶ οὐκ ἔφη ὁ Θηραμένης εἰκὸς εἶναι ἐπ' Εὔβοιαν πλεούσας αὐτὰς ἐς Αἴγιναν κατακολπίσαι καὶ πάλιν ἐν Ἐπιδαύρῳ ὁρμεῖν, εἰ μὴ παρακληθεῖσαι ἥκοιεν ἐφ' οἷσπερ καὶ αὐτὸς ἀεὶ
4 κατηγόρει· οὐκέτι οὖν οἷόν τε εἶναι ἡσυχάζειν. τέλος δὲ πολλῶν καὶ στασιωτικῶν λόγων καὶ ὑποψιῶν προσγενομένων καὶ ἔργῳ ἤδη ἥπτοντο τῶν πραγμάτων· οἱ γὰρ ἐν τῷ Πειραιεῖ

garchen. — *δήμου γε* die Neuern nach dem Schol. Die Codd. meist *δήμου τε*, einige ohne Partikel. — *ξυμβῆναι*, sc. *τοῖς πολεμίοις*.

92. 2. *τῶν περιπόλων*. Es ist ohne Zweifel das attische Ephebencorps gemeint, welches diesen Namen führte. — *πληθούσῃ* ist nicht Attribut, sondern Zeitbestimmung zu *ἐν τῇ ἀγορᾷ*: auf dem Markte, als derselbe voll war. — *καὶ* — *ἀπελθὼν* gehört noch als Bestimmungsstück zu *πληγείς*. — *οὐδενὸς* — *τοῦ κελ.* Ueb. den Art. zu 2, 51, 5. — *ἐς τοῦ περιπολάρχου* eine der bekannten Ellipsen. B. 132, A.30. — *ἀπ' αὐτοῦ*, aus der Sache. Theramenes u. sein Anhang hatten compromittierende Aussagen des Argeiers gefürchtet. — *τῶν ἔξωθεν*, von den Aussenstehenden, d. h. den nicht zu den Vierhundert Gehörenden.

3. *ἀπὸ τῆς Λᾶς*. 91, 2. — *κατακολπίσαι*. Das Wort erst wieder bei Polyb., Strab. u. Spätern, doch nicht so selten, wie die Ausleg. des Thuk. angeben; s. Steph. Thes.

τὸ τῆς Ἠετιωνείας τεῖχος ὁπλῖται οἰκοδομοῦντες, ἐν οἷς καὶ
Ἀριστοκράτης ἦν ταξιαρχῶν καὶ τὴν ἑαυτοῦ φυλὴν ἔχων,
ξυλλαμβάνουσιν Ἀλεξικλέα, στρατηγὸν ὄντα ἐκ τῆς ὀλιγαρ-
χίας καὶ μάλιστα πρὸς τοὺς ἑταίρους τετραμμένον, καὶ ἐς
οἰκίαν ἀγαγόντες εἷρξαν. ξυνεπελάβοντο δὲ αὐτοῖς ἅμα καὶ 5
ἄλλοι καὶ Ἕρμων τις τῶν περιπόλων τῶν Μουνυχίασι τεταγ-
μένων ἄρχων· τὸ δὲ μέγιστον, τῶν ὁπλιτῶν τὸ στῖφος ταῦτα
ἐβούλετο. ὡς δὲ ἐσηγγέλθη τοῖς τετρακοσίοις (ἔτυχον δὲ ἐν 6
τῷ βουλευτηρίῳ ξυγκαθήμενοι), εὐθύς, πλὴν ὅσοις μὴ βου-
λομένοις ταῦτα ἦν, ἑτοῖμοι ἦσαν ἐς τὰ ὅπλα ἰέναι καὶ τῷ
Θηραμένει καὶ τοῖς μετ' αὐτοῦ ἠπείλουν. ὁ δὲ ἀπολογούμε-
νος ἑτοῖμος ἔφη εἶναι ξυναφαιρησόμενος ἰέναι ἤδη. καὶ πα-
ραλαβὼν ἕνα τῶν στρατηγῶν ὃς ἦν αὐτῷ ὁμογνώμων ἐχώρει
ἐς τὸν Πειραιᾶ· ἐβοήθει δὲ καὶ Ἀρίσταρχος καὶ τῶν ἱππέων
νεανίσκοι. ἦν δὲ θόρυβος πολὺς καὶ ἐκπληκτικός· οἵ τε γὰρ 7
ἐν τῷ ἄστει ἤδη ᾤοντο τόν τε Πειραιᾶ κατειλῆφθαι καὶ τὸν
ξυνειλημμένον τεθνάναι, οἵ τε ἐν τῷ Πειραιεῖ τοὺς ἐκ τοῦ
ἄστεος ὅσον οὔπω ἐπὶ σφᾶς παρεῖναι. μόλις δὲ τῶν τε πρε- 8
σβυτέρων διακωλυόντων τοὺς ἐν τῷ ἄστει διαθέοντας καὶ ἐπὶ
τὰ ὅπλα φερομένους, καὶ Θουκυδίδου τοῦ Φαρσαλίου τοῦ
προξένου τῆς πόλεως παρόντος καὶ προθύμως ἐμποδών τε
ἑκάστοις γιγνομένου καὶ ἐπιβοωμένου μὴ ἐφεδρευόντων ἔτι
τῶν πολεμίων ἀπολέσαι τὴν πατρίδα, ἡσύχασάν τε καὶ σφῶν
αὐτῶν ἀπέσχοντο. καὶ ὁ μὲν Θηραμένης ἐλθὼν ἐς τὸν Πει- 9
ραιᾶ (ἦν δὲ καὶ αὐτὸς στρατηγός), ὅσον καὶ ἀπὸ βοῆς ἕνεκα,
ὠργίζετο τοῖς ὁπλίταις· ὁ δὲ Ἀρίσταρχος καὶ οἱ ἐναντίοι τῷ
ἀληθεῖ ἐχαλέπαινον. οἱ δὲ ὁπλῖται ὁμόσε τε ἐχώρουν οἱ πλεῖ- 10
στοι τῷ ἔργῳ καὶ οὐ μετεμέλοντο, καὶ τὸν Θηραμένην ἠρώ-
των εἰ δοκεῖ αὐτῷ ἐπ' ἀγαθῷ τὸ τεῖχος οἰκοδομεῖσθαι, καὶ εἰ

4. οἰκοδομοῦντες. Ueb. die Stellung zu 1, 11, 3.

6. ὅσοις — ἦν. Ueb. die Redensart zu 2, 3, 2. ταῦτα muss, wenn die Lesart richtig ist, die gegenwärtigen Zustände, die Oligarchie bezeichnen. Doch würde μή besser fehlen. — ξυναφαιρησόμενος, sc. τὸν Ἀλεξικλέα ἀπὸ τῆς εἱρκτῆς.

7. οσον οὔπω. zu 4, 125, 1.

8. τοῦ προξένου. zu 2, 29, 1. — ἔτι V. u. drei and. gute Codd. Vulg. ἐγγύς.

9. ὅσον — ἕνεκα eigenthümlicher Pleonasmus, auch bei Xen. Hell. 2, 4, 31 ὅσον ἀπὸ βοῆς ἕνεκεν. Eigentl. soweit es eben durch Geschrei möglich war, d. i. nur zum Schein. — τῷ ἀληθεῖ, in Wahrheit. Häufig so der Dativ τῇ ἀληθείᾳ. Also an der sprachlichen Zulässigkeit ist wohl nicht zu zweifeln, und

ἄμεινον εἶναι καθαιρεθέν. ὁ δέ, εἴπερ καὶ ἐκείνοις δοκεῖ καθαιρεῖν, καὶ ἑαυτῷ ἔφη ξυνδοκεῖν. καὶ ἐντεῦθεν εὐθὺς ἀναβάντες οἵ τε ὁπλῖται καὶ πολλοὶ τῶν ἐκ τοῦ Πειραιῶς ἀν-
11 θρώπων κατέσκαπτον τὸ τείχισμα. ἦν δὲ πρὸς τὸν ὄχλον ἡ παράκλησις ὡς χρή, ὅστις τοὺς πεντακισχιλίους βούλεται ἄρχειν ἀντὶ τῶν τετρακοσίων, ἰέναι ἐπὶ τὸ ἔργον. ἐπεκρύπτοντο γὰρ ὅμως ἔτι τῶν πεντακισχιλίων τῷ ὀνόματι, μὴ ἄντικρυς δῆμον ὅστις βούλεται ἄρχειν ὀνομάζειν, φοβούμενοι μὴ τῷ ὄντι ὦσι καὶ πρός τινα εἰπών τίς τι ἀγνοίᾳ σφαλῇ. καὶ οἱ τετρακόσιοι διὰ τοῦτο οὐκ ἤθελον τοὺς πεντακισχιλίους οὔτε εἶναι οὔτε μὴ ὄντας δήλους εἶναι, τὸ μὲν καταστῆσαι μετόχους τοσούτους ἄντικρυς ἂν δῆμον ἡγούμενοι, τὸ δ' αὖ ἀφανὲς φόβον ἐς ἀλλήλους παρέξειν.

93. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ μὲν τετρακόσιοι ἐς τὸ βουλευτήριον ὅμως καὶ τεθορυβημένοι ξυνελέγοντο· οἱ δ' ἐν τῷ Πειραιεῖ ὁπλῖται τόν τε Ἀλεξικλέα ὃν ξυνέλαβον ἀφέντες καὶ τὸ τείχισμα καθελόντες, ἐς τὸ πρὸς τῇ Μουνυχίᾳ Διονυσιακὸν θέατρον ἐλθόντες καὶ θέμενοι τὰ ὅπλα ἐξεκλησίασαν, καὶ δόξαν αὐτοῖς εὐθὺς ἐχώρουν ἐς τὸ ἄστυ καὶ ἔθεντο ἐν τῷ Ἀνα-
2 κείῳ τὰ ὅπλα. ἐλθόντες δὲ ἀπὸ τῶν τετρακοσίων τινὲς ᾑρημένοι πρὸς αὐτοὺς ἀνὴρ ἀνδρὶ διελέγοντό τε καὶ ἔπειθον οὓς ἴδοιεν ἀνθρώπους ἐπιεικεῖς αὐτούς τε ἡσυχάζειν καὶ τοὺς ἄλλους παρακατέχειν, λέγοντες τούς τε πεντακισχιλίους ἀποφανεῖν, καὶ ἐκ τούτων ἐν μέρει ᾗ ἂν τοῖς πεντακισχιλίοις δοκῇ τοὺς τετρακοσίους ἔσεσθαι, τέως δὲ τὴν πόλιν μηδενὶ

der Gegensatz scheint einen solchen Begriff zu verlangen. Vulg. u. fast alle Codd. τῷ πλήθει.

10. ἄμεινον, sc. δοκεῖ.

11. μὴ — ὀνομ. Constr. μὴ ἄντικρυς ὀνομάζειν, ὅστις βούλεται δῆμον ἄρχειν. μή ist das sogen. pleonastische nach ἐπεκρύπτοντο. — ὦσι, sc. οἱ πεντακισχίλιοι. — πρός τινα, zu einem, der zu den Fünftausend gehörte. — ἄν kann des Sinnes wegen nicht zu ἡγούμενοι gehören, es wird daher mit Poppo εἶναι zu ergänzen sein.

93. 1. ὅμως καὶ τεθ. = καίπερ τεθορυβημένοι, ὅμως. — θέατρον. Xen. Hell. 2, 4, 32 bezeichnet dies Theater als τὸ ἐν Πειραιεῖ. Wenn aber an uns. St. derselbe Zusatz sich in den besten Codd. nach Διονυσιακόν findet, so ist er wohl für ein Glossem zu halten, weil er neben τὸ πρὸς τῇ Μουνυχίᾳ sehr überflüssig wäre. — ἐξεκλησίασαν. Ueb. die Form B. 86, A. 3. — δόξαν. zu 1, 74, 1. — ἐν τῷ Ἀνακείῳ, im Dioskurentempel. Ἄνακες ist der heilige Name der Dioskuren.

2. ἐκ τούτων κτἑ., aus diesen würden abwechselnd — die Vierhundert hervorgehn. Die Institution der Vierhundert sollte also fortbestehn, nicht aber sollten dieselben Personen

τρόπῳ διαφθείρειν μηδ' ἐς τοὺς πολεμίους ἀνῶσαι. τὸ δὲ 3
πᾶν πλῆθος τῶν ὁπλιτῶν, ἀπὸ πολλῶν καὶ πρὸς πολλοὺς λό-
γων γιγνομένων, ἠπιώτερον ἦν ἢ πρότερον, καὶ ἐφοβεῖτο
μάλιστα περὶ τοῦ παντὸς πολιτικοῦ. ξυνεχώρησάν τε ὥστ'
ἐς ἡμέραν ῥητὴν ἐκκλησίαν ποιῆσαι ἐν τῷ Διονυσίῳ περὶ
ὁμονοίας.

94. Ἐπειδὴ δὲ ἐπῆλθεν ἡ ἐν Διονύσου ἐκκλησια καὶ
ὅσον οὐ ξυνειλεγμένοι ἦσαν, ἀγγέλλονται αἱ δύο καὶ τεσσα-
ράκοντα νῆες καὶ ὁ Ἀγησανδρίδας ἀπὸ τῶν Μεγάρων τὴν
Σαλαμῖνα παραπλεῖν· καὶ πᾶς τις τῶν πολλῶν αὐτὸ τοῦτο
ἐνόμιζεν εἶνει τὸ πάλαι λεγόμενον ὑπὸ Θηραμένους καὶ τῶν
μετ' αὐτοῦ, ὡς ἐς τὸ τείχισμα ἔπλεον αἱ νῆες, καὶ χρησίμως
ἐδόκει καταπεπτωκέναι. ὁ δὲ Ἀγησανδρίδας τάχα μέν τι καὶ 2
ἀπὸ ξυγκειμένου λόγου περί τε τὴν Ἐπίδαυρον καὶ ταύτῃ
ἀνεστρέφετο, εἰκὸς δ' αὐτὸν καὶ πρὸς τὸν παρόντα στασιασμὸν
τῶν Ἀθηναίων, δι' ἐλπίδος ὡς κἂν ἐς δέον παραγένοιτο,
ταύτῃ ἀνέχειν. οἱ δ' αὖ Ἀθηναῖοι, ὡς ἠγγέλθη αὐτοῖς, εὐ- 3
θὺς δρόμῳ ἐς τὸν Πειραιᾶ πανδημεὶ ἐχώρουν, ὡς τοῦ ἰδίου
πολέμου μείζονος ἢ ἀπὸ τῶν πολεμίων, οὐχ ἑκὰς ἀλλὰ πρὸς
τῷ λιμένι ὄντος. καὶ οἱ μὲν ἐς τὰς παρούσας ναῦς ἐσέβαινον,
οἱ δὲ ἄλλας καθεῖλκον, οἱ δέ τινες ἐπὶ τὰ τείχη καὶ τὸ στόμα
τοῦ λιμένος παρεβοήθουν.

95. Αἱ δὲ τῶν Πελοποννησίων νῆες παραπλεύσασαι καὶ
περιβαλοῦσαι Σούνιον ὁρμίζονται μεταξὺ Θορικοῦ καὶ Πρα-
σιῶν, ὕστερον δὲ ἀφικνοῦνται ἐς Ὠρωπόν. Ἀθηναῖοι δὲ κατὰ 2
τάχος καὶ ἀξυγκροτήτοις πληρώμασιν ἀναγκασθέντες χρή-
σασθαι, οἷα πόλεώς τε στασιαζούσης καὶ περὶ τοῦ μεγίστου

bleiben. — *διαφθείρειν* hat nicht dasselbe Subj. wie die vorangehenden Inf. Fut., sondern es ist *αὐτούς* zu denken: sie möchten — zu Grunde richten.

3. *πολιτικοῦ*, Staatswesen, Staat.

94. 1. *ὅσον οὐ.* zu 4, 125, 1. — *αἱ — νῆες.* 91, 2. 92, 3. — *τῶν πολλῶν* V. in dem Sinne von *τὸ πᾶν πλῆθος τῶν ὁπλιτῶν* 93, 3. Die übrig. gut. Codd. *τῶν πολλῶν ὁπλιτῶν*, Vulg. *τῶν ὁπλιτῶν*, beides wohl Glossem.

2. *ἀνέχειν.* zu 2, 18, 5.

3. *τοῦ ἰδίου πολέμου.* Der eigene, innere Krieg ist die Entzweiung des Demos u. der Oligarchen, die eben durch das Erscheinen der spartanischen Flotte zu einem Kriege wurde, der Allen wichtiger erschien als der von den doch nicht so nahen Feinden in Dekeleia.

95. 2. *κατὰ τάχος* verb. mit *πέμπουσι.* — *οἷα πόλεως στασ.* Da der Art. nicht steht, so ist wohl zu erklären: wie es zu erwarten ist, wenn eine Stadt sich in Aufruhr befindet.

ἐν τάχει βουλόμενοι βοηθῆσαι (Εὔβοια γὰρ αὐτοῖς ἀποκεκλη-
μένης τῆς Ἀττικῆς πάντα ἦν), πέμπουσι Θυμοχάρην στρατη-
3 γὸν καὶ ναῦς ἐς Ἐρέτριαν. ὧν ἀφικομένων ξὺν ταῖς πρότερον
ἐν Εὐβοίᾳ οὔσαις ἓξ καὶ τριάκοντα ἐγένοντο. καὶ εὐθὺς ναυ-
μαχεῖν ἠναγκάζοντο· ὁ γὰρ Ἀγησανδρίδας ἀριστοποιησάμε-
νος ἐκ τοῦ Ὠρωποῦ ἀνῆγε τὰς ναῦς, ἀπέχει δὲ μάλιστα ὁ
Ὠρωπὸς τῆς τῶν Ἐρετριέων πόλεως θαλάσσης μέτρον ἑξή-
4 κοντα σταδίους. ὡς οὖν ἐπέπλει, εὐθὺς ἐπλήρουν καὶ οἱ
Ἀθηναῖοι τὰς ναῦς, οἰόμενοι σφίσι παρὰ ταῖς ναυσὶ τοὺς
στρατιώτας εἶναι· οἱ δ' ἔτυχον οὐκ ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἄριστον
ἐπισιτιζόμενοι (οὐδὲν γὰρ ἐπωλεῖτο ἀπὸ προνοίας τῶν Ἐρε-
τριέων), ἀλλ' ἐκ τῶν ἐπ' ἔσχατα τοῦ ἄστεος οἰκιῶν, ὅπως
σχολῇ πληρουμένων φθάσειαν οἱ πολέμιοι προσπεσόντες καὶ
ἐξαναγκάσειαν τοὺς Ἀθηναίους οὕτως ὅπως τύχοιεν ἀνάγε-
σθαι. σημεῖον δ' αὐτοῖς ἐς τὸν Ὠρωπὸν ἐκ τῆς Ἐρετρίας,
5 ὁπότε χρὴ ἀνάγεσθαι, ἤρθη. διὰ τοιαύτης δὴ παρασκευῆς οἱ
Ἀθηναῖοι ἀναγαγόμενοι καὶ ναυμαχήσαντες ὑπὲρ τοῦ λιμένος
τῶν Ἐρετριέων ὀλίγον μέν τινα χρόνον ὅμως καὶ ἀντέσχον,
6 ἔπειτα ἐς φυγὴν τραπόμενοι καταδιώκονται ἐς τὴν γῆν. καὶ
ὅσοι μὲν αὐτῶν πρὸς τὴν πόλιν τῶν Ἐρετριέων ὡς φιλίαν
καταφεύγουσι, χαλεπώτατα ἔπραξαν, φονευόμενοι ὑπ' αὐ-
τῶν· οἳ δὲ ἐς τὸ τείχισμα τὸ ἐν τῇ Ἐρετρίᾳ, ὃ εἶχον αὐτοί,
περιγίγνονται καὶ ὅσαι ἐς Χαλκίδα ἀφικνοῦνται τῶν νεῶν.
7 λαβόντες δὲ οἱ Πελοποννήσιοι δύο καὶ εἴκοσι ναῦς τῶν Ἀθη-
ναίων καὶ ἄνδρας τοὺς μὲν ἀποκτείναντες, τοὺς δὲ ζωγρή-
σαντες τροπαῖον ἔστησαν. καὶ ὕστερον οὐ πολλῷ Εὔβοιάν
[τε] ἅπασαν ἀποστήσαντες πλὴν Ὠρεοῦ (ταύτην δὲ αὐτοὶ
Ἀθηναῖοι εἶχον) καὶ τἆλλα τὰ περὶ αὐτὴν καθίσταντο.

vgl. zu 1, 10, 2. — *ἐν τάχει βουλ.* V. Vulg. *βουλ. ἐν τάχει.*

3. *ἀνῆγε* V. Vulg. *ἀνήγαγε.* — *θαλάσσης κτἑ.* zu 6, 1, 2.

4. *πληρουμένων*, sc. *τῶν νεῶν.* — *ἐξαναγκάσειαν* nachdrücklicher als *ἀναγκάσειαν*, was V. u. drei and. gute Codd. haben.

5. *διά*, vermöge, bei. — *ἀναγαγόμενοι* V. Vulg. *ἀναγόμενοι.*

6. *οἳ δέ*, sc. *καταφεύγουσιν.* Vulg. *οἱ δέ*, sodass *ἐς τὸ τείχισμα* zu *περιγίγνονται* gehörte, eine schwerlich zulässige Verbindung. — *τείχισμα* V. Vulg. *ἐπιτείχισμα.* — *ἐν τῇ Ἐρετρίᾳ*, im Gebiet von Eretria. Doch viell. war das Castell in der Stadt selbst, wie das in Torone 4, 113, 2. Nach P. — *αὐτοί*, allein.

7. *ὕστ. οὐ πολλῷ* V. Vulg. *οὐ πολλῷ ὕστ.* — [*τε*] habe ich eingeklammert, da es nach meiner Ansicht nicht dem *καί* vor *τἆλλα* entsprechen kann, dieses vielmehr auch bedeutet. — *ταύτην τε κτἑ.* Sie hatten von dort die Hestiäer vertrieben u. den Ort mit athe-

96. Τοῖς δ' Ἀθηναίοις ὡς ἦλθε τὰ περὶ τὴν Εὔβοιαν
γεγενημένα, ἔκπληξις μεγίστη δὴ τῶν πρὶν παρέστη. οὔτε
γὰρ ἡ ἐν τῇ Σικελίᾳ ξυμφορά, καίπερ μεγάλη τότε δόξασα
εἶναι, οὔτε ἄλλο οὐδέν πω οὕτως ἐφόβησεν. ὅπου γὰρ στρα- 2
τοπέδου τε τοῦ ἐν Σάμῳ ἀφεστηκότος, ἄλλων τε νεῶν οὐκ
οὐσῶν οὐδὲ τῶν ἐσβησομένων, αὐτῶν τε στασιαζόντων καὶ
ἄδηλον ὂν ὁπότε σφίσιν αὐτοῖς ξυρράξουσι, τοσαύτη ἡ ξυμ-
φορὰ ἐπεγεγένητο, ἐν ᾗ ναῦς τε καί, τὸ μέγιστον, Εὔβοιαν
ἀπολωλέκεσαν, ἐξ ἧς πλείω ἢ τῆς Ἀττικῆς ὠφελοῦντο, πῶς
οὐκ εἰκότως ἠθύμουν; μάλιστα δ' αὐτοὺς καὶ δι' ἐγγυτάτου 3
ἐθορύβει, εἰ οἱ πολέμιοι τολμήσουσι νενικηκότες εὐθὺς σφῶν
ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ ἐρῆμον ὄντα νεῶν πλεῖν· καὶ ὅσον οὐκ ἤδη
ἐνόμιζον αὐτοὺς παρεῖναι. ὅπερ ἄν, εἰ τολμηρότεροι ἦσαν, 4
ῥᾳδίως ἂν ἐποίησαν, καὶ ἢ διέστησαν ἂν ἔτι μᾶλλον τὴν πόλιν
ἐφορμοῦντες ἢ εἰ ἐπολιόρκουν μένοντες, καὶ τὰς ἀπ' Ἰωνίας
ναῦς ἠνάγκασαν ἂν καίπερ πολεμίας οὔσας τῇ ὀλιγαρχίᾳ τοῖς
σφετέροις οἰκείοις καὶ τῇ ξυμπάσῃ πόλει βοηθῆσαι· καὶ ἐν
τούτῳ Ἑλλήσποντός τε ἂν ἦν αὐτοῖς καὶ Ἰωνία καὶ αἱ νῆσοι
καὶ τὰ μέχρι Εὐβοίας καὶ ὡς εἰπεῖν ἡ Ἀθηναίων ἀρχὴ πᾶσα.
ἀλλ' οὐκ ἐν τούτῳ μόνῳ Λακεδαιμόνιοι Ἀθηναίοις πάντων 5
δὴ ξυμφορώτατοι προσπολεμῆσαι ἐγένοντο, ἀλλὰ καὶ ἐν ἄλ-
λοις πολλοῖς. διάφοροι γὰρ πλεῖστον ὄντες τὸν τρόπον, οἱ
μὲν ὀξεῖς οἱ δὲ βραδεῖς, καὶ οἱ μὲν ἐπιχειρηταὶ οἱ δὲ ἄτολμοι,
ἄλλως τε καὶ ἐν ἀρχῇ ναυτικῇ πλεῖστα ὠφέλουν. ἔδειξαν δὲ
οἱ Συρακόσιοι· μάλιστα γὰρ ὁμοιότροποι γενόμενοι ἄριστα
καὶ προσεπολέμησαν.

97. Ἐπὶ δ' οὖν τοῖς ἠγγελμένοις οἱ Ἀθηναῖοι ναῦς τε

nischen Kleruchen besetzt (1, 114, 3), daher *αὐτοὶ Ἀθηναῖοι*.

96. 1. *μεγίστη δὴ τῶν πρίν*. zu 1, 1, 1.

2. *τῶν ἐσβησομένων*. Ueb. den Art. zu 2, 51, 5. — *ἄδηλον ὄν*. zu 1, 74, 1. Die Satzformation wie 1, 2, 2. — *ξυρράξουσι*. Ueb. die Form zu 7, 6, 3. — *τὸ μέγιστον*, was das Wichtigste war.

3. *δι' ἐγγυτάτου* vom Raume. — *ὅσον οὐκ*. zu 4, 125, 1.

4. *ἄν* — *ἄν*. zu 1, 36, 3. — *ἢ εἰ* Conj. von Bekker. Vulg. bloss *εἰ*, die best. Codd. bloss *ἤ*. Das folg. *καί*: auch. — *αὐτοῖς*, *τοῖς Λακεδ.*

5. *ξυμφορώτατοι* — *ἐγένοντο* persönl. Constr., wo wir die unpersönl. gebrauchen würden. Ebenso gleich *ὠφέλουν*. vgl. zu 6, 33, 4. — *πλεῖστον* „für *μάλιστα* ist in der guten Prosa nicht gewöhnlich, auch bei Thuk. nur hier.“ K. — *οἱ μὲν κτἑ.* Ausführlich 1, 70. — *ἐν ἀρχῇ ναυτικῇ* V. Vulg. *ναυτικῇ ἀρχῇ* ohne die nicht entbehrl. Präpos. — *ὠφέλουν*, sc. *τοὺς Ἀθ.* — *ὁμοιότροποι*. v. 7, 55, 2.

97. 1. *δ' οὖν* rückweisend auf

εἴκοσιν ὅμως ἐπλήρουν καὶ ἐκκλησίαν ξυνέλεγον μίαν μὲν εὐθὺς τότε πρῶτον ἐς τὴν Πύκνα καλουμένην, οὗπερ καὶ ἄλλοτε εἰώθεσαν, ἐν ᾗπερ καὶ τοὺς τετρακοσίους καταπαύσαντες τοῖς πεντακισχιλίοις ἐψηφίσαντο τὰ πράγματα παραδοῦναι· εἶναι δὲ αὐτῶν ὁπόσοι καὶ ὅπλα παρέχονται· καὶ μισθὸν μηδένα φέρειν μηδεμιᾷ ἀρχῇ· εἰ δὲ μή, ἐπάρατον
2 ἐποιήσαντο. ἐγίγνοντο δὲ καὶ ἄλλαι ὕστερον πυκναὶ ἐκκλησίαι, ἀφ' ὧν καὶ νομοθέτας καὶ τἆλλα ἐψηφίσαντο ἐς τὴν πολιτείαν. καὶ οὐχ ἥκιστα δὴ τὸν πρῶτον χρόνον ἐπί γ' ἐμοῦ Ἀθηναῖοι φαίνονται εὖ πολιτεύσαντες· μετρία γὰρ ἥ τε ἐς τοὺς ὀλίγους καὶ τοὺς πολλοὺς ξύγκρασις ἐγένετο, καὶ ἐκ πονήρων τῶν πραγμάτων γενομένων τοῦτο πρῶτον ἀνήνεγκε
3 τὴν πόλιν. ἐψηφίσαντο δὲ καὶ Ἀλκιβιάδην καὶ ἄλλους μετ' αὐτοῦ κατιέναι, καὶ παρά τε ἐκεῖνον καὶ παρὰ τὸ ἐν Σάμῳ στρατόπεδον πέμψαντες διεκελεύοντο ἀνθάπτεσθαι τῶν πραγμάτων.

98. Ἐν δὲ τῇ μεταβολῇ ταύτῃ εὐθὺς οἱ μὲν περὶ τὸν Πείσανδρον καὶ Ἀλεξικλέα καὶ ὅσοι ἦσαν τῆς ὀλιγαρχίας μάλιστα, ὑπεξέρχονται ἐς τὴν Δεκέλειαν· Ἀρίσταρχος δ' αὐτῶν μόνος, (ἔτυχε γὰρ καὶ στρατηγῶν) λαβὼν κατὰ τάχος τοξότας
2 τινὰς τοὺς βαρβαρωτάτους ἐχώρει πρὸς τὴν Οἰνόην. ἦν δὲ Ἀθηναίων ἐν μεθορίοις τῆς Βοιωτίας τεῖχος, ἐπολιόρκουν δ' αὐτὸ διὰ ξυμφορὰν σφίσιν ἐκ τῆς Οἰνόης γενομένην ἀνδρῶν ἐκ Δεκελείας ἀναχωρούντων διαφθορᾶς οἱ Κορίνθιοι, ἐθε-

96, 1. zu 6, 56, 1. — ὅμως, trotz der grossen Bestürzung. — οὗπερ. Obgleich ἐς τὴν Πύκνα vorangeht, ist οἶπερ nicht nothwendig, weil ξυλλέγειν beiderlei Verbindungen eingehn kann. vgl. zu 28, 5. — ὁπ. — παρέχονται, d. h. die als Hopliten dienen. Da es nun solcher mehr als 5000 gab, so werden sie erst nach u. nach Alle an die Reihe gekommen sein, wie auch die Verheissung der Oligarchen lautete 86, 3. — φέρειν wäre sehr auffallend für διδόναι gesetzt; viell. vermuthen Poppo u. Krüger richtig μηδεμιᾶς ἀρχῆς, sodass μηδένα Subj. ist. — ἀρχῇ. Auch die Function des δικαστής u. des ἐκκλησιαστής war eine ἀρχή.

2. ἀφ' ὧν. Die Beschlüsse werden als Folgen der Versammlungen betrachtet. — νομοθέτας, eine Verfassungscommission. — τὸν πρῶτον χρόνον, doch wohl die erste Zeit nach der Einführung dieser Verfassung, andeutend, dass es bald wieder schlechter wurde.

3. Ἀλκιβιάδην. Seine wirkliche Rückkehr erfolgte gleichwohl erst vier Jahre später.

98. 1. καὶ ὅσοι, und die sonst. zu 3, 2, 2. — τοξότας — βαρβ. Diese Bogenschützen waren ein aus Sclaven, meist Skythen oder auch Thrakern, gebildetes stehendes Corps, das als Stadtwache diente.

2. διαφθορᾶς ist ein gen. definitionis zu ξυμφοράν: der Unfall

λοντηδὸν προσπαρακαλέσαντες τοὺς Βοιωτούς. κοινολογησά- 3
μενος οὖν αὐτοῖς ὁ Ἀρίσταρχος ἀπατᾷ τοὺς ἐν τῇ Οἰνόῃ, λέ-
γων ὡς καὶ οἱ ἐν τῇ πόλει τἆλλα ξυμβεβήκασι Λακεδαιμονίοις,
κἀκείνους δεῖ Βοιωτοῖς τὸ χωρίον παραδοῦναι· ἐπὶ τούτοις
γὰρ ξυμβεβάσθαι. οἱ δὲ πιστεύσαντες ὡς ἀνδρὶ στρατηγῷ
καὶ οὐκ εἰδότες οὐδὲν διὰ τὸ πολιορκεῖσθαι, ὑπόσπονδοι
ἐξέρχονται. τούτῳ μὲν τῷ τρόπῳ Οἰνόην ληφθεῖσαν Βοιωτοὶ 4
κατέλαβον, καὶ ἡ ἐν ταῖς Ἀθήναις ὀλιγαρχία καὶ στάσις
ἐπαύσατο.

99. Ὑπὸ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τοῦ θέρους τούτου καὶ οἱ ἐν τῇ Μιλήτῳ Πελοποννήσιοι, ὡς τροφήν τε οὐδεὶς ἐδίδου τῶν ὑπὸ Τισσαφέρνους τότε ὅτε ἐπὶ τὴν Ἄσπενδον παρῄει προσταχθέντων, καὶ αἱ Φοίνισσαι νῆες οὐδὲ ὁ Τισσαφέρνης τέως που ἧκον, ὅ τε Φίλιππος ὁ ξυμπεμφθεὶς αὐτῷ ἐπεστάλκει Μινδάρῳ τῷ ναυάρχῳ καὶ ἄλλος, Ἱπποκράτης, ἀνὴρ Σπαρτιάτης καὶ ὢν ἐν Φασήλιδι, ὅτι οὔτε αἱ νῆες παρέσοιντο πάντα τε ἀδικοῖντο ὑπὸ Τισσαφέρνους, Φαρνάβαζός τε ἐπεκαλεῖτο αὐτοὺς καὶ ἦν πρόθυμος κομίσας τὰς ναῦς καὶ αὐτὸς τὰς λοιπὰς ἔτι πόλεις τῆς ἑαυτοῦ ἀρχῆς ἀποστῆσαι τῶν Ἀθηναίων, ὥσπερ καὶ ὁ Τισσαφέρνης, ἐλπίζων πλέον τι σχήσειν ἀπ' αὐτοῦ· οὕτω δὴ ὁ Μίνδαρος πολλῷ κόσμῳ καὶ ἀπὸ παραγγέλματος αἰφνιδίου, ὅπως λάθοι τοὺς ἐν Σάμῳ, ἄρας ἀπὸ τῆς Μιλήτου ναυσὶ τρισὶ καὶ ἑβδομήκοντα ἔπλει ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον. πρότερον δὲ ἐν τῷ αὐτῷ θέρει τῷδε ἑκκαίδεκα ἐς αὐτὸν νῆες ἐσέπλευσαν, αἳ καὶ τῆς Χερσονήσου τι μέρος κατέδραμον. χειμασθεὶς δὲ ἀνέμῳ καὶ ἀναγκασθεὶς καταίρει

bestand in der Vernichtung. v. 7, 42, 2. — ἐθελοντηδὸν προσπ. scheint brachylogisch gesagt zu sein für παρακαλέσαντες ὥστε ἐθελοντηδὸν προσελθεῖν.

3. ξυμβεβάσθαι als unpersönl. Passiv aufzufassen.

4. ληφθεῖσαν, durch die List des Aristarch.

99. οἱ — Πελοποννήσιοι. An die Stelle dieses Subj. tritt später in der Epanalepsis οὕτω δὴ ὁ Μίνδαρος. — τῶν — προσταχθέντων. Bloss Tamos war 87, 3 als solcher genannt. — Die Negation vor ὁ Τισσαφέρνης gilt auch schon für αἱ Φοίνισσαι νῆες. Nicht ganz so 6, 55, 1 ἐν ᾗ Θεσσαλοῦ μὲν οὐδ' Ἱππάρχου οὐδεὶς παῖς γέγραπται, aber genau wie hier Lucian. Ver. Hist. 2, 682 δένδρον δὲ οὐδὲ ὕδωρ ἐνῆν. Bei Dichtern Mehreres der Art. — ὁ ξυμπεμφθείς. 87, 6. — Μινδάρῳ. 85, 1. — ἦν πρόθυμος κτέ. Zur Sache C. 6, 1. — ἐλπίζων zu beziehn auf den Pharnabazos. — ἀπ' αὐτοῦ, daraus, näml. ἀπὸ τοῦ ἀποστῆσαι. — ἑκκαίδεκα νῆες, wieder erwähnt 102, 2. — αἳ καί V. Vulg. ohne αἵ.

ἐς τὴν Ἴκαρον, καὶ μείνας ἐν αὐτῇ ὑπὸ ἀπλοίας πέντε ἢ ἓξ
ἡμέρας ἀφικνεῖται ἐς τὴν Χίον.
100. Ὁ δὲ Θράσυλος ἐκ τῆς Σάμου, ἐπειδὴ ἐπύθετο
αὐτὸν ἐκ τῆς Μιλήτου ἀπηρκότα, ἔπλει καὶ αὐτὸς ναυσὶν
εὐθὺς πέντε καὶ πεντήκοντα, ἐπειγόμενος μὴ φθάσῃ ἐς τὸν
2 Ἑλλήσποντον ἐσπλεύσας. αἰσθόμενος δὲ ὅτι ἐν τῇ Χίῳ εἴη
καὶ νομίσας αὐτὸν καθέξειν αὐτοῦ, σκοποὺς μὲν κατεστήσατο
καὶ ἐν τῇ Λέσβῳ καὶ ἐν τῇ ἀντιπέρας ἠπείρῳ, εἰ ἄρα ποι κι-
νοῖντο αἱ νῆες, ὅπως μὴ λάθοιεν, αὐτὸς δὲ ἐς τὴν Μήθυμναν
παραπλεύσας ἄλφιτά τε καὶ τἆλλα ἐπιτήδεια παρασκευάζειν
ἐκέλευεν ὡς, ἢν πλείων χρόνος γίγνηται, ἐκ τῆς Λέσβου τοὺς
3 ἐπίπλους τῇ Χίῳ ποιησόμενος. ἅμα δέ, Ἔρεσος γὰρ τῆς
Λέσβου ἀφειστήκει, ἐβούλετο ἐπ' αὐτὴν πλεύσας, εἰ δύναιτο,
ἐξελεῖν. Μηθυμναίων γὰρ οὐχ οἱ ἀδυνατώτατοι φυγάδες,
διακομίσαντες ἔκ τε τῆς Κύμης προσεταιριστοὺς ὁπλίτας ὡς
πεντήκοντα καὶ τῶν ἐκ τῆς ἠπείρου μισθωσάμενοι, ξύμπασιν
ὡς τριακοσίοις, Ἀναξάνδρου Θηβαίου κατὰ τὸ ξυγγενὲς ἡγου-
μένου, προσέβαλον πρῶτον Μηθύμνῃ· καὶ ἀποκρουσθέντες
τῆς πείρας διὰ τοὺς ἐκ τῆς Μυτιλήνης Ἀθηναίων φρουροὺς
προελθόντας, αὖθις ἔξω μάχῃ ἀπωσθέντες καὶ διὰ τοῦ ὄρους
4 κομισθέντες ἀφιστᾶσι τὴν Ἔρεσον. πλεύσας οὖν ὁ Θράσυλος
ἐπ' αὐτὴν πάσαις ταῖς ναυσὶ διενοεῖτο προσβολὴν ποιεῖσθαι.
προαφιγμένος δ' αὐτόσε ἦν καὶ ὁ Θρασύβουλος πέντε ναυσὶν
ἐκ τῆς Σάμου, ὡς ἠγγέλθη αὐτοῖς ἡ τῶν φυγάδων αὕτη διά-
5 βασις· ὑστερήσας δ' ἐπὶ τὴν Ἔρεσον ἐφώρμει ἐλθών. προσε-
γένοντο δὲ καὶ ἐκ τοῦ Ἑλλησπόντου τινὲς δύο νῆες ἐπ' οἴ-
κου ἀνακομιζόμεναι καὶ αἱ Μηθυμναῖαι· καὶ αἱ πᾶσαι νῆες
παρῆσαν ἑπτὰ καὶ ἑξήκοντα, ἀφ' ὧν τῷ στρατεύματι παρε-
σκευάζοντο ὡς κατὰ κράτος μηχαναῖς τε καὶ παντὶ τρόπῳ, ἢν
δύνωνται, αἱρήσοντες τὴν Ἔρεσον.
101. Ὁ δὲ Μίνδαρος ἐν τούτῳ καὶ ἐκ τῆς Χίου τῶν

100. 2. *αὐτὸν καθέξειν*, er werde ihn festhalten. Diese Auffassung scheint dem Zusammenhange angemessener als die sprachl. nicht weniger zulässige (zu 4, 32, 2): derselbe werde verweilen.

3. *τῆς Λέσβου* verb. mit *Ἔρεσος*. — *ἀφειστήκει*, sc. *τῶν Ἀθηναίων*. — *κατὰ τὸ ξυγγενές*, als Aeoler. Aus demselben Grunde fanden jene Flüchtlinge in Kyme Unterstützung. — *πρῶτον* V. Vulg. *πρώτῃ*. zu 44, 2.

4. *ὡς* V. Vulg. *ὅτε*.

5. *τινὲς δύο*. zu 7, 34, 5. — *αἱ Μεθυμναῖαι*, fünf an der Zahl, wie die Gesammtsumme zeigt.

Πελοποννησίων αἱ νῆες, ἐπισιτισάμεναι δυσὶν ἡμέραις, καὶ
λαβόντες παρὰ τῶν Χίων τρεῖς τεσσαρακοστὰς ἕκαστος Χίας,
τῇ τρίτῃ διὰ ταχέων ἀπαίρουσιν ἐκ τῆς Χίου οὐ πελάγιαι, ἵνα
μὴ περιτύχωσι ταῖς ἐν τῇ Ἐρέσῳ ναυσίν, ἀλλ' ἐν ἀριστερᾷ
τὴν Λέσβον ἔχοντες ἔπλεον ἐπὶ τὴν ἤπειρον. καὶ προσβαλόν- 2
τες τῆς Φωκαΐδος ἐς τὸν ἐν Καρτερίοις λιμένα καὶ ἀριστοποιη-
σάμενοι, παραπλεύσαντες τὴν Κυμαίαν δειπνοποιοῦνται ἐν
Ἀργεννούσαις τῆς ἠπείρου, ἐν τῷ ἀντιπέρας τῆς Μυτιλήνης.
ἐντεῦθεν δὲ ἔτι πολλῆς νυκτὸς παραπλεύσαντες καὶ ἀφικό- 3
μενοι τῆς ἠπείρου ἐς Ἁρματοῦντα καταντικρὺ Μηθύμνης,
ἀριστοποιησάμενοι, διὰ ταχέων παραπλεύσαντες Λέκτον καὶ
Λάρισσαν καὶ Ἁμαξιτὸν καὶ τὰ ταύτῃ χωρία ἀφικνοῦνται ἐς
Ῥοίτειον ἤδη τοῦ Ἑλλησπόντου, πρωΐτερον μέσων νυκτῶν.
εἰσὶ δ' αἳ τῶν νεῶν καὶ ἐς Σίγειον κατῆραν καὶ ἄλλοσε τῶν
ταύτῃ χωρίων.

102. Οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἐν τῇ Σηστῷ δυοῖν δεούσαις εἴ-
κοσι ναυσὶν ὄντες, ὡς αὐτοῖς οἵ τε φρυκτωροὶ ἐσήμαινον καὶ
ᾐσθάνοντο τὰ πυρὰ ἐξαίφνης πολλὰ ἐν τῇ πολεμίᾳ φανέντα,
ἔγνωσαν ὅτι ἐσπλέουσιν οἱ Πελοποννήσιοι. καὶ τῆς αὐτῆς
ταύτης νυκτὸς ὡς εἶχον τάχους ὑπομίξαντες τῇ Χερσονήσῳ,
παρέπλεον ἐπ' Ἐλαιοῦντος, βουλόμενοι ἐκπλεῦσαι ἐς τὴν εὐ-
ρυχωρίαν τὰς τῶν πολεμίων ναῦς. καὶ τὰς μὲν ἐν Ἀβύδῳ 2
ἑκκαίδεκα ναῦς ἔλαθον, προειρημένης φυλακῆς τῷ φιλίῳ ἐπί-

101. 1. αἱ νῆες V. Die Vulg. setzt αἱ nicht hier, sondern schon vor ἐκ, viele Codd. haben es gar nicht. — δυσίν angebl. unattische Form für δυοῖν. — λαβόντες, sc. οἱ ναῦται. — τεσσαρακοστάς, Vierzigstel. Als Einheit ist wahrsch. der goldene Stater, 20 Drachmen werth, zu denken, sodass ein chiisches Vierzigstel $^1/_2$ Drachme betrug. So machten die phokaïschen Sechstel (ἕκται Φωκαΐδες) den sechsten Theil des phok. Staters aus. — οὐ vor πελάγιαι ist nach Haacke's Conj. des Sinnes wegen hinzugefügt. — ἐπὶ τὴν ἤπειρον, „i. e. παρὰ τὴν ἤπ., vel proprie *in continentem versus et propter eam.*" P.

2. τῆς ἠπείρου hinzugefügt, um dieses Städtchen oder Dorf Argenusä von den gleichnamigen Inseln zu unterscheiden. — ἤδη verb. mit τοῦ Ἑλλ., bereits zum Hell. gehörig.

102. 1. ὡς εἶχον τάχους. zu 7, 2, 1. — φρυκτωροί. zu 3, 22, 7. — ὑπομίξαντες verhält sich zu προσμίξαντες, wie *succedere* zu *accedere*. — ἐκπλεῦσαι ist in prägnanter Weise mit dem Acc. construiert, indem es durch den Zusatz von ἐς τὴν εὐρυχωρίαν den Sinn: ἐκπλεύσαντες διαφυγεῖν erhält. vgl. zu 3, 34, 2.

2. τὰς — ἑκκαίδεκα v. C. 99. — προειρημένης φ., obwohl diesen Wachsamkeit anbefohlen war. — τῷ φιλίῳ ἐπίπλῳ = ὑπὸ τοῦ φιλίου ἐπίπλου, i. e. ὑπὸ τῶν μετὰ Μινδάρου ἐπιπλεόντων φίλων. Ueb. den Gebrauch des

πλῳ, ὅπως αὐτῶν ἀνακῶς ἕξουσιν, ἢν ἐκπλέωσι· τὰς δὲ μετὰ
τοῦ Μινδάρου ἅμα τῇ ἕῳ κατιδόντες τὴν δίωξιν εὐθὺς ποιου-
μένου οὐ φθάνουσι πάσαις, ἀλλ᾽ αἱ μὲν πλείους ἐπὶ τῆς Ἴμ-
βρου καὶ Λήμνου διέφυγον, τέσσαρες δὲ τῶν νεῶν αἱ ὕσταται
3 πλέουσαι καταλαμβάνονται παρὰ τὸν Ἐλαιοῦντα. καὶ μίαν
μὲν ἐποκείλασαν κατὰ τὸ ἱερὸν τοῦ Πρωτεσιλάου αὐτοῖς ἀν-
δράσι λαμβάνουσι, δύο δὲ ἑτέρας ἄνευ τῶν ἀνδρῶν· τὴν δὲ
μίαν πρὸς τῇ Ἴμβρῳ κενὴν κατακαίουσιν.

103. Μετὰ δὲ τοῦτο ταῖς τε ἐξ Ἀβύδου ξυμμιγείσαις καὶ
ταῖς ἄλλαις, ξυμπάσαις ἓξ καὶ ὀγδοήκοντα, πολιορκήσαντες
Ἐλαιοῦντα ταύτην τὴν ἡμέραν, ὡς οὐ προσεχώρει, ἀπέπλευ-
σαν ἐς Ἄβυδον.
2 Οἱ δ᾽ Ἀθηναῖοι ψευσθέντες τῶν σκοπῶν καὶ οὐκ ἂν οἰό-
μενοι σφᾶς λαθεῖν τὸν παράπλουν τῶν πολεμίων νεῶν, ἀλλὰ
καθ᾽ ἡσυχίαν τειχομαχοῦντες, ὡς ᾔσθοντο, εὐθὺς ἀπολιπόν-
τες τὴν Ἔρεσον κατὰ τάχος ἐβοήθουν ἐς τὸν Ἑλλήσποντον·
καὶ δύο τε ναῦς τῶν Πελοποννησίων αἱροῦσιν, αἳ πρὸς τὸ
πέλαγος τότε θρασύτερον ἐν τῇ διώξει ἀπάρασαι περιέπεσον
αὐτοῖς, καὶ ἡμέρᾳ ὕστερον ἀφικόμενοι ὁρμίζονται ἐς τὸν
Ἐλαιοῦντα καὶ τὰς ἐκ τῆς Ἴμβρου ὅσαι κατέφυγον κομίζονται
καὶ ἐς τὴν ναυμαχίαν πέντε ἡμέρας παρεσκευάζοντο.

104. Μετὰ δὲ τοῦτο ἐναυμάχουν τρόπῳ τοιῷδε. οἱ
Ἀθηναῖοι παρέπλεον ἐπὶ κέρως ταξάμενοι παρ᾽ αὐτὴν τὴν
γῆν ἐπὶ τῆς Σηστοῦ, οἱ δὲ Πελοποννήσιοι αἰσθόμενοι ἐκ τῆς
2 Ἀβύδου ἀντανῆγον καὶ αὐτοί. καὶ ὡς ἔγνωσαν ναυμαχήσον-
τες, παρέτειναν τὸ κέρας οἱ μὲν Ἀθηναῖοι παρὰ τὴν Χερσό-
νησον, ἀρξάμενοι ἀπὸ Ἰδάκου μέχρι Ἀρριανῶν, νῆες ἓξ καὶ
ἑβδομήκοντα, οἱ δ᾽ αὖ Πελοποννήσιοι ἀπὸ Ἀβύδου μέχρι
3 Δαρδάνου, νῆες ὀκτὼ καὶ ὀγδοήκοντα. κέρας δὲ τοῖς μὲν

abstr. pro concr. zu 4, 128, 1. — αὐτῶν, τῶν Ἀθ. — ἀνακῶς, achtsam, ein ionisches Wort. — ποιουμένου Conj. von Krüger und Dobree für ποιούμενοι. — πάσαις habe ich aus V. u. noch einem guten Cod. aufgenommen. Die folg. Nominative stehen nicht entgegen, wie 19, 3 zeigt: ἔφευγον μιᾷ μὲν νηὶ ἐς Ἔφεσον, αἱ δὲ λοιπαὶ ἐπὶ τῆς Τέω. Vulg. πᾶσαι, das neben κατιδόντες hart wäre u. eben wegen des Folg. leicht entstehen konnte.

3. αὐτοῖς ἀνδράσι. v. 2, 90, 6.

103. 1. ταῖς ἄλλαις, i. e. ταῖς μετὰ τοῦ Μινδάρου.

2. ψευσθέντες τῶν σκ., die sich geirrt hatten in ihren Spähern. Zur Sache 100, 2. — τὴν Ἔρεσον. 100, 5. — τότε. 102, 2.

104. 1. ἐπὶ κέρως. zu 2, 90, 4.

2. ὀγδοήκοντα nur in zwei Codd. Vulg. ἑξήκοντα. Aber §. 5 heisst

Πελοποννησίοις εἶχον τὸ μὲν δεξιὸν Συρακόσιοι, τὸ δ' ἕτε-
ρον αὐτὸς Μίνδαρος καὶ τῶν νεῶν αἱ ἄριστα πλέουσαι, Ἀθη-
ναίοις δὲ τὸ μὲν ἀριστερὸν Θράσυλος, ὁ δὲ Θρασύβουλος τὸ
δεξιόν· οἱ δὲ ἄλλοι στρατηγοὶ ὡς ἕκαστοι διετάξαντο. ἐπει- 4
γομένων δὲ τῶν Πελοποννησίων πρότερόν τε ξυμμίξαι, καὶ
κατὰ μὲν τὸ δεξιὸν τῶν Ἀθηναίων ὑπερσχόντες αὐτοὶ τῷ
εὐωνύμῳ ἀποκλῇσαι τοῦ ἔξω αὐτοὺς ἔκπλου, εἰ δύναιντο,
κατὰ δὲ τὸ μέσον ἐξῶσαι πρὸς τὴν γῆν οὐχ ἑκὰς οὖσαν, οἱ
Ἀθηναῖοι γνόντες, ᾗ μὲν ἐβούλοντο ἀποφράξασθαι αὐτοὺς οἱ
ἐναντίοι, ἀντεπεξῆγον καὶ περιεγίγνοντο τῷ πλῷ· τὸ δ' εὐώ- 5
νυμον αὐτοῖς ὑπερεβεβλήκει ἤδη τὴν ἄκραν ἣ Κυνὸς σῆμα
καλεῖται· τῷ δὲ μέσῳ, τοιούτου ξυμβαίνοντος, ἀσθενέσι καὶ
διεσπασμέναις ταῖς ναυσὶ καθίσταντο, ἄλλως τε καὶ ἐλάσ-
σοσι χρώμενοι τὸ πλῆθος καὶ τοῦ χωρίου τοῦ περὶ τὸ Κυνὸς
σῆμα ὀξεῖαν καὶ γωνιώδη τὴν περιβολὴν ἔχοντος, ὥστε τὰ ἐν
τῷ ἐπέκεινα αὐτοῦ γιγνόμενα μὴ κάτοπτα εἶναι.

105. Προσπεσόντες οὖν οἱ Πελοποννήσιοι κατὰ τὸ μέσον
ἐξέωσάν τε ἐς τὸ ξηρὸν τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων καὶ ἐς τὴν
γῆν ἐπεξέβησαν, τῷ ἔργῳ πολὺ περισχόντες. ἀμῦναι δὲ τῷ 2
μέσῳ οὔθ' οἱ περὶ τὸν Θρασύβουλον ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ ὑπὸ
πλήθους τῶν ἐπικειμένων νεῶν ἐδύναντο, οὔθ' οἱ περὶ τὸν
Θράσυλον ἀπὸ τοῦ εὐωνύμου· ἀφανές τε γὰρ ἦν διὰ τὴν
ἄκραν τὸ Κυνὸς σῆμα καὶ ἅμα οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ἄλλοι οὐκ
ἐλάσσους ἐπιτεταγμένοι εἶργον αὐτούς, πρὶν οἱ Πελοποννή-
σιοι διὰ τὸ κρατήσαντες ἀδεῶς ἄλλοι ἄλλην ναῦν διώκοντες
ἤρξαντο μέρει τινὶ σφῶν ἀτακτότεροι γενέσθαι. γνόντες δὲ οἱ 3
περὶ τὸν Θρασύβουλον τὰς ἐπὶ σφίσι ναῦς ἐπεχούσας, παυ-
σάμενοι τῆς ἐπεξαγωγῆς ἤδη τοῦ κέρως καὶ ἐπαναστρέψαντες,

es ausdrückl., wie auch aus der anderweitigen Berechnung einleuchtet, dass die athenische Flotte die kleinere gewesen sei. — *τὸ μὲν ἀριστερὸν κτἑ.* Chiasmus.

4. *ὑπερσχόντες*, der Nom. c. Inf. nach *ἐπειγομένων*. v. 5, 41, 2. — *περιεγίγνοντο τῷ πλῷ*, überholten sie in der Fahrt, wodurch sie die Absicht des Feindes, ihnen den Weg nach aussen zu sperren, vereitelten.

105. 1. *περισχόντες*. v. 5, 7, 3.

2. *ἀφανές — ἦν*. Subj. wohl *τὸ μέσον*. And. denken einen allgemeinen Begriff: der Vorgang dazu. — *διὰ τὸ — διώκοντες*. zu 4, 63, 1. Die Vulg. *διώκειν* muss den besten Codd. gegenüber als Correctur erscheinen.

3. *γνόντες*, sc. *τοῦτο, τὴν ἀταξίαν*. — *τὰς — ἐπεχούσας* ist doch wohl soviel als *τὰς σφίσιν ἐπικειμένας ναῦς*, wennschon die Constr. nicht belegt werden kann. Zu verb. ist der Acc. mit *ἠμύναντό*

εὐθὺς ἠμύναντό τε καὶ τρέπουσι, καὶ τὰς κατὰ τὸ νικῆσαν
τῶν Πελοποννησίων μέρος ὑπολαβόντες πεπλανημένας ἔκο-
πτόν τε καὶ ἐς φόβον τὰς πλείους ἀμαχεὶ καθίστασαν. οἵ τε
Συρακόσιοι ἐτύγχανον καὶ αὐτοὶ ἤδη τοῖς περὶ τὸν Θράσυλον
ἐνδεδωκότες καὶ μᾶλλον ἐς φυγὴν ὁρμήσαντες, ἐπειδὴ καὶ
τοὺς ἄλλους ἑώρων.

106. Γεγενημένης δὲ τῆς τροπῆς καὶ καταφυγόντων τῶν
Πελοποννησίων πρὸς τὸν Μείδιον μάλιστα ποταμὸν τὸ πρῶ-
τον, ὕσερον δὲ ἐς Ἄβυδον, ναῦς μὲν ὀλίγας ἔλαβον οἱ Ἀθη-
ναῖοι (στενὸς γὰρ ὢν ὁ Ἑλλήσποντος βραχείας τὰς ἀποφυγὰς
τοῖς ἐναντίοις παρεῖχε), τὴν μέντοι νίκην ταύτην τῆς ναυμα-
2 χίας ἐπικαιροτάτην δὴ ἔσχον. φοβούμενοι γὰρ τέως τὸ τῶν
Πελοποννησίων ναυτικὸν διά τε τὰ κατὰ βραχὺ σφάλματα καὶ
διὰ τὴν ἐν τῇ Σικελίᾳ ξυμφοράν, ἀπηλλάγησαν τοῦ σφᾶς τε
αὐτοὺς καταμέμφεσθαι καὶ τοὺς πολεμίους ἔτι ἀξίους του ἐς
3 τὰ ναυτικὰ νομίζειν. ναῦς μέντοι τῶν ἐναντίων λαμβάνουσι
Χίας μὲν ὀκτώ, Κορινθίας δὲ πέντε, Ἀμπρακιώτιδας δὲ δύο
καὶ Βοιωτίας δύο, Λευκαδίων δὲ καὶ Λακεδαιμονίων καὶ Συ-
ρακοσίων καὶ Πελληνέων μίαν ἑκάστων· αὐτοὶ δὲ πεντεκαί-
4 δεκα ναῦς ἀπολλύασιν. στήσαντες δὲ τροπαῖον ἐπὶ τῇ ἄκρᾳ
οὗ τὸ Κυνὸς σῆμα καὶ τὰ ναυάγια προσαγαγόμενοι καὶ νε-
κροὺς τοῖς ἐναντίοις ὑποσπόνδους ἀποδόντες ἀπέστειλαν καὶ
5 ἐς τὰς Ἀθήνας τριήρη ἄγγελον τῆς νίκης. οἱ δὲ ἀφικομένης
τῆς νεὼς καὶ ἀνέλπιστον τὴν εὐτυχίαν ἀκούσαντες ἐπί τε ταῖς
περὶ τὴν Εὔβοιαν ἄρτι ξυμφοραῖς καὶ κατὰ τὴν στάσιν γεγε-
νημέναις πολὺ ἐπερρώσθησαν καὶ ἐνόμισαν σφίσιν ἔτι δυνατὰ
εἶναι τὰ πράγματα, ἢν προθύμως ἀντιλαμβάνωνται, περι-
γενέσθαι.

107. Μετὰ δὲ τὴν ναυμαχίαν ἡμέρᾳ τετάρτῃ ὑπὸ σπου-
δῆς ἐπισκευάσαντες τὰς ναῦς οἱ ἐν τῇ Σηστῷ Ἀθηναῖοι ἔπλεον
ἐπὶ Κύζικον ἀφεστηκυῖαν· καὶ κατιδόντες κατὰ Ἁρπάγιον

τε καὶ τρ. Ueb. die Stellung von ἐπεχούσας zu 1, 11, 3. — ὑπολαβόντες, den Kampf aufnehmend, *excipere*. — ἀμαχεί, ohne Kamf, von Seiten der Angegriffenen. — τοὺς ἄλλ' ἑώρων. Was ist zu ergänzen?

106. 2. κατὰ βραχύ, im Kleinen. — του Emend. von Duker für τοῦ.

4. νεκρούς ohne Art. zu 4, 14, 5.

5. ἐπὶ — γεγ. Welches wäre die ganz regelrechte Stellung von τε u. γεγενημέναις? — ἄρτι. C. 95. — δυνατὰ κτέ. Dieselbe Constr. 3, 86, 4.

καὶ Πρίαπον τὰς ἀπὸ τοῦ Βυζαντίου ὀκτὼ ναῦς ὁρμούσας, ἐπιπλεύσαντες καὶ μάχῃ κρατήσαντες τοὺς ἐν τῇ γῇ ἔλαβον τὰς ναῦς. ἀφικόμενοι δὲ καὶ ἐπὶ τὴν Κύζικον ἀτείχιστον οὖσαν προσηγάγοντο πάλιν καὶ χρήματα ἀνέπραξαν. ἔπλευσαν 2
δὲ ἐν τούτῳ καὶ οἱ Πελοποννήσιοι ἐκ τῆς Ἀβύδου ἐπὶ τὸν Ἐλαιοῦντα καὶ τῶν σφετέρων νεῶν τῶν αἰχμαλώτων ὅσαι ἦσαν ὑγιεῖς ἐκομίσαντο (τὰς δὲ ἄλλας Ἐλαιούσιοι κατέκαυσαν), καὶ ἐς τὴν Εὔβοιαν ἀπέπεμψαν Ἱπποκράτη καὶ Ἐπικλέα κομιοῦντας τὰς ἐκεῖθεν ναῦς.

108. Κατέπλευσε δὲ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτους καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης ταῖς τρισὶ καὶ δέκα ναυσὶν ἀπὸ τῆς Καύνου καὶ Φασήλιδος ἐς τὴν Σάμον, ἀγγέλλων ὅτι τάς τε Φοινίσσας ναῦς ἀποστρέψειε Πελοποννησίοις ὥστε μὴ ἐλθεῖν, καὶ τὸν Τισσαφέρνην ὅτι φίλον πεποιήκοι μᾶλλον Ἀθηναίοις ἢ πρότερον. καὶ πληρώσας ναῦς ἐννέα πρὸς αἷς εἶχεν, Ἁλικαρνα- 2
σέας τε πολλὰ χρήματα ἐξέπραξε καὶ Κῶν ἐτείχισεν. ταῦτα δὲ πράξας καὶ ἄρχοντα ἐν τῇ Κῷ καταστήσας πρὸς τὸ μετόπωρον ἤδη ἐς τὴν Σάμον κατέπλευσεν.

Καὶ ὁ Τισσαφέρνης ἀπὸ τῆς Ἀσπένδου, ὡς ἐπύθετο τὰς 3
τῶν Πελοποννησίων ναῦς ἐκ τῆς Μιλήτου ἐς τὸν Ἑλλήσποντον πεπλευκυίας, ἀναζεύξας ἤλαυνεν ἐπὶ τῆς Ἰωνίας. ὄντων 4
δὲ τῶν Πελοποννησίων ἐν τῷ Ἑλλησπόντῳ, Ἀντάνδριοι (εἰσὶ δὲ Αἰολῆς) παρακομισάμενοι ἐκ τῆς Ἀβύδου πεζῇ διὰ τῆς Ἴδης τοῦ ὄρους ὁπλίτας ἐσηγάγοντο ἐς τὴν πόλιν, ὑπὸ Ἀρσάκου τοῦ Πέρσου, Τισσαφέρνους ὑπάρχου, ἀδικούμενοι, ὅσπερ καὶ Δηλίους τοὺς Ἀτραμύττιον κατοικήσαντας, ὅτε ὑπ' Ἀθηναίων Δήλου καθάρσεως ἕνεκα ἀνέστησαν, ἔχθραν προσποιησάμενος ἄδηλον καὶ ἐπαγγείλας στρατιὰν αὐτῶν τοῖς βελτίστοις, ἐξαγαγὼν ὡς ἐπὶ φιλίᾳ καὶ ξυμμαχίᾳ, τηρήσας ἀριστοποιουμένους καὶ περιστήσας τοὺς ἑαυτοῦ κατηκόντι-

107. 2. τῶν αἰχμαλώτων, der von den Ath. bei Kynos Sema genommenen. — τὰς ἐκεῖθεν ναῦς. 95, 1.

108. 1. ταῖς τρισὶ κ. δ. ν. C. 88. — Καύνου καὶ Φασ. Ueb. die Stellung zu 3, 29, 1. — ὥστε u. gleich ὅτι nachgestellt. zu 1, 77, 2.
2. καὶ ἄρχοντα V. Vulg. ἄρχοντας. — ἤδη verb. mit πρὸς τὸ μετόπωρον. zu 1, 30, 4.
3. Ἀσπένδου. 87, 6.
4. Δηλίους κτέ. 5, 1. — ἔχθραν προσπ. ἄδ., „nachdem er eine geheime Feindschaft gegen Jemand, den er bekriegen wolle, vorgeschützt." K. — ἐπαγγείλας στρατιάν, wie *exercitum indicere*, auch 7, 17, 1.

σεν. φοβούμενοι οὖν αὐτὸν διὰ τοῦτο τὸ ἔργον μήποτε καὶ περὶ σφᾶς τι παρανομήσῃ, καὶ ἄλλα ἐπιβάλλοντος αὐτοῦ ἃ φέρειν οὐκ ἠδύναντο, ἐκβάλλουσι τοὺς φρουροὺς αὐτοῦ ἐκ τῆς ἀκροπόλεως.

109. Ὁ δὲ Τισσαφέρνης αἰσθόμενος καὶ τοῦτο τῶν Πε-
λοποννησίων τὸ ἔργον καὶ οὐ μόνον τὸ ἐν Μιλήτῳ καὶ Κνίδῳ
(καὶ ἐνταῦθα γὰρ αὐτοῦ ἐξεπεπτώκεσαν οἱ φρουροί), διαβε-
βλῆσθαί τε νομίσας αὐτοῖς σφόδρα καὶ δείσας μὴ καὶ ἄλλο τι
ἔτι βλάπτωσι, καὶ ἅμα ἀχθόμενος εἰ Φαρνάβαζος ἐξ ἐλάσσο-
νος χρόνου καὶ δαπάνης δεξάμενος αὐτοὺς κατορθώσει τι
μᾶλλον τῶν πρὸς τοὺς Ἀθηναίους, πορεύεσθαι διενοεῖτο
πρὸς αὐτοὺς ἐπὶ τοῦ Ἑλλησπόντου, ὅπως μέμψηταί τε τῶν
περὶ τὴν Ἄντανδρον γεγενημένων καὶ τὰς διαβολὰς καὶ περὶ
τῶν Φοινισσῶν νεῶν καὶ τῶν ἄλλων ὡς εὐπρεπέστατα ἀπο-
λογήσηται. καὶ ἀφικόμενος πρῶτον ἐς Ἔφεσον θυσίαν ἐποιή-
2 σατο τῇ Ἀρτέμιδι. [ὅταν ὁ μετὰ τοῦτο τὸ θέρος χειμὼν τε-
λευτήσῃ, ἓν καὶ εἰκοστὸν ἔτος πληροῦται.]

109. 1. *τὸ ἐν Μιλήτῳ.* 84, 4. — *καὶ — φρουροί* soll wohl nur als Erklärung von *Κνίδῳ* gelten, um diesen in Bezug auf Knidos früher nicht erwähnten Vorfall hier nachzuholen. — *μᾶλλον*, mehr als er selbst. — *τὰς διαβολὰς — ἀπολογήσηται.* Thuk. hat *ἀπολογεῖσθαι* noch zweimal mit dem Acc. 3, 62, 6 u. 8, 68, 2, doch in etwas verschiedenem Sinne; aber gerade wie hier Demosth. p. 1052, 26 *οὐδ' ἀπολογήσασθαί μοι ἐξεγένετο οὐδὲ πολλοστὸν μέρος ὧν κατεψεύδοντο ἡμῶν*, und so auch Spätere. Mehrere Codd. schieben *ἀπώσηται* nach *διαβολάς* ein, was ganz einem Glossem gleicht.

2. *[ὅταν — πληροῦται.]* Obwohl alle Codd. ausser einem diesen Zusatz haben, ist er doch ohne Zweifel nicht von der Hand des Thukydides.

I. Geographischer Index.

Es sind hier natürlich die allgemein bekannten Namen ausgeschlossen worden.

Abdera Stadt an der thrakischen Küste.

Abydos Stadt am Hellespont, Sestos gegenüber.

Achaja, das phthiotische, Landschaft in Thessalien, vom Spercheios bis zum Enipeus. — Ἀχαιοὶ Φθιῶται das Hauptvolk in Phthiotis.

Acharnä einer der grössten Demen in Attika, nördl. von Athen.

Acheloos Gränzfluss zwischen Akarnanien und Aetolien.

Acheron Fluss in Epirus, durchfliesst den acherusischen See.

Aegaleos Berg zwischen Athen und Eleusis, Salamis gegenüber.

Aegition Stadt im südöstl. Aetolien.

Aenianes Völkerschaft am Spercheios im südwestl. Thessalien.

Aenos Stadt an der thrak. Küste.

Aeolos' Inseln, häufiger die liparischen genannt, im N. Siciliens.

Aethäa Stadt in Lakonika.

Agräer Barbaren im N. von Aetolien.

Agrianer, päonische Völkerschaft im äussersten N. von Makedonien, im Quellgebiete des Strymon.

Akanthos Stadt auf Chalkidike am strymonischen Meerbusen.

Akesines kleiner Küstenfluss unweit Naxos auf Sicilien.

Akrä Stadt im S. von Sicilien, unweit Syrakus u. Kamarina.

Akräon Lepas Fels unweit Syrakus.

Akragas 1) Stadt an der SWküste Siciliens (Agrigent). 2) Fluss ebendas.

Akrothoï Stadt am Berge Athos auf Chalkidike.

Akte Landschaft, die nordöstlichste von den drei Spitzen der Halbinsel Chalkidike.

Aktion Stadt in Akarnanien, am Eingang des amprak. Meerb.

Almopia, Almopes Land u. Volk in Makedonien.

Alope Stadt im epiknemidischen Lokris.

Alyzia Stadt an der NWküste von Akarnanien.

Amphilocher Barbaren im N. von Akarnanien. (Amphilochia.)

Amphipolis Stadt in Makedonien, nahe an der Mündung des Strymon.

Amphissa Stadt im ozol. Lokris, unweit der östl. Gränze.

Amprakia Stadt im südl. Epirus am Fl. Arachtos.

Amyklä Städtchen, wenig südl. von Sparta.

Anäa Stadt an der Küste von Ionien, Samos gegenüber.

Anaktorion Stadt in Akarnanien am amprak. Meerb.

Anapos Fluss 1) in Akarnanien; 2) auf Sicilien bei Syrakus.

Andros Insel nahe der Sspitze von Euböa.

Antandros Stadt in Aeolis in Kl. Asien am atramytteïschen Meerb.

Anthemus Landschaft in Makedonien zw. Strymon u. Axios.

Anthene Stadt im kynosurischen Gebiete, dem Gränzlande zw. Lakonika u. Argolis.

Antissa Stadt auf Lesbos.

Aphrodisia Stadt in Lakonika.

Aphytis Stadt auf der Halbins. Pallene in Chalkidike.

Apidanos Zufluss des Enipeus, bei Pharsalos in Thessalien.

Apodoter Volk in Aetolien.

Apollonia Küstenstadt in Illyris Gräca am Fl. Aoos.

Argennusä Städtchen oder Dorf in Aeolis in Kl.Asien, gegenüber den gleichnamigen Inseln.

Argilos Stadt in Bisaltia in Makedonien, nahe bei Amphipolis.
Arginon Vorgebirge bei Erythrä in Ionien.
Argos, das amphilochische, am amprak. Meerb. in Akarnanien.
Arnä Stadt in Chalkidike.
Arne Stadt in Thessalien, wahrsch. zw. dem Enipeus u. Apidanos.
Arnissa Stadt in Makedonien.
Arrhiani Stadt (?) im thrakischen Chersones.
Artemision Vorgeb. im N. von Euböa.
Asine Stadt an der Sspitze Messeniens.
Asopos Fluss in Böotien.
Aspendos Küstenstadt in Pamphylien.
Assinaros Küstenfluss in Sicilien, südl. von Syrakus.
Astakos Stadt im SW. von Akarnanien.
Atalante 1) Insel bei dem opunt. Lokris. 2) Stadt in Makedonien im obern Axiosthale.
Athos Berg auf der Akte von Chalkidike.
Atintaner Volk im äussersten NO. von Epirus.
Atramyttion Stadt in Aeolis in Kl. Asien.
Aulon Ort am See Bolbe in Chalkidike.
Axios Fluss in Makedonien.
Beröa Stadt in Makedonien nahe am thermäischen Meerb.
Bisaltia Landschaft in Makedonien zw. Strymon u. Axios.
Bithynische Thraker in Kl.Asien.
Böon Stadt in Doris.
Bolbe See in Chalkidike.
Bolissos Städtchen auf Chios.
Bomieer Volk in Aetolien im Quellgebiet des Euenos.
Bottia Landschaft in Makedonien, alter Wohnsitz der Bottiäer.
Bottike Gränzland von Chalkidike, späterer Wohnsitz der Bottiäer.
Brikinniä Feste bei Leontini in Sicilien.
Brilessos Berg in Attika, in der Quellgegend des Kephisos.
Bromiskos Ort am See Bolbe in Chalkidike.
Budoron Feste auf Salamis.
Bukolion in Arkadien zw. Mantineia u. Laodikion.
Buphras Ort bei Pylos in Messenien.
Chäroneia Stadt an der Wseite von Böotien.
Chaläon Stadt im ozol. Lokris.
Chalke kleine Insel zw. Kos u. Rhodos.
Chalkedon am Bosporus in Kl.Asien.
Chalkideer Bew. 1) der Stadt Chalkis am Euripos auf Euböa; 2) der Halbinsel Chalkidike.
Chaoner Volk in Epirus.
Charadros Bach bei Argos.
Charybdis Strudel zw. Rhegion u. Messene.
Cheimerion Vorgeb. u. Hafen in Thesprotis in Epirus.
Chersonesos 1) der thrakische am Hellespont. 2) Ort im Korinthischen.
Chörades Inseln im Meerbusen von Tarent.
Daphnus Ort bei Klazomenä in Ionien.
Dardanos Stadt an der asiat. Seite des Hellespont.
Daskon Ort bei Syrakus.
Daskylitische Satrapie, den nördl. Theil von Kl.Asien umfassend.
Daulia Stadt in Phokis.
Dekeleia Demos in Attika.
Delion Stadt im SO. von Böotien.
Delos Insel etwa in der Mitte der Kykladen.
Delphi Stadt in Phokis.
Delphinion Feste auf Chios.
Dersäer thrakisches Volk am linken Ufer des Strymon.
Didyme eine der liparischen Inseln bei Sicilien.
Dion Stadt 1) am Berge Athos (Einw. Διῆς); 2) im S. von Makedonien (Einw. Δῖοι).
Doberos päonische Stadt in Makedonien.
Dolopia Landschaft im SO. von Epirus.
Drabeskos edonische Stadt in Makedonien.
Droër thrak. Volk am linken Ufer des Strymon.
Drymussa kleine Insel bei Klazomenä.
Dryoper alter Volksstamm urspr. zw. Parnass u. Oeta.
Dryos Kephalä enger Gebirgspass des Kithäron in Böotien.
Dyme Stadt im W. von Achaja.

Echinades Insel vor der Mündung des Acheloos.
Edoner thrak. Volk.
Eetioneia Platz am Peiräeus.
Egesta Stadt im W. von Sicilien.
Eidomene Stadt in Makedonien im obern Axiosthale.
Eläatis ein Theil von Thesprotis in Epirus.
Eläus Stadt im thrak. Chersones.
Eleusis Demos in Attika.
Elimioter makedonische Völkerschaft am Haliakmon.
Ellomenon Ort auf Leukadia.
Elorische Strasse von Eloros (oder Heloros) nach Syrakus.
Elymer Volk im W. von Sicilien.
Embaton Ort im Gebiet von Erythrä in Ionien.
Enipeus Nebenfl. des Peneios in Thessalien.
Ennea Hodoi alter Name von Amphipolis.
Enneakrunos Quelle in Athen.
Eon Stadt 1) an der Mündung des Strymon; 2) in Chalkidike.
Eordia Landschaft in Makedonien.
Ephesos Stadt in Ionien.
Ephyre Stadt in Thesprotis in Epirus.
Epidamnos Küstenstadt in Illyris Gräca.
Epidauros Stadt 1) an der Oküste von Argolis; 2) Ἐ. ἡ Λιμηρά an der Oküste von Lakonika.
Epipolä Anhöhen im N. u. W. von Syrakus.
Epizephyrische Lokrer in Unteritalien.
Erä Stadt in Ionien unweit Teos.
Eresos Stadt auf Lesbos.
Eretria Stadt auf Euböa am Euripos.
Erineos 1) Stadt in Doris. 2) Stadt in Achaja. 3) Fluss in Sicilien südl. von Syrakus.
Erythrä Stadt 1) in Böotien unweit Platäa; 2) in Ionien.
Eryx Stadt im W. von Sicilien.
Euenos Fluss in Aetolien.
Euesperitä Einw. einer Stadt an d. Nküste von Afrika unweit Barka.
Eupalion Stadt im ozol. Lokris.
Euripos Meerenge zw. Euböa u. Böotien.
Europos Stadt in Makedonien am Fl. Axios.
Euryelos Berg u. Feste bei Syrakus.
Eurytaner Volk in Aetolien.
Galepsos Küstenstadt westl. von der Mündung des Strymon.
Gela 1) Stadt an der Sküste von Sicilien. 2) Fluss ebendas.
Gerästos Vorgeb. auf der Sküste von Euböa.
Geraneia Gebirge zw. Megara u. Korinth.
Geta (?) Feste der Sikeler.
Geten Volk zw. Hämos u. Donau.
Gigonos Stadt in Makedonien unweit Potidäa.
Glauke Ort am Vorgeb. Mykale in Ionien.
Gortynia Stadt in Makedonien im obern Axiosthale.
Graäer Volk am obern Strymon.
Grestonia Landschaft in Makedonien zw. Strymon u. Axios.
Gyrtone Stadt in Pelasgiotis in Thessalien.
Halex Fluss zwischen Rhegion u. Lokri.
Haliartos Stadt in Böotien am See Kopaïs.
Halias Küstenlandschaft in Argolis (Einw. Ἁλιῆς).
Halikarnasos Stadt in Doris in Kl. Asien.
Halikya Stadt in Sicilien.
Halys Fluss in Kl.Asien.
Hamaxitos Stadt in Aeolis in Kl. Asien.
Harmatus desgl.
Harpagion Stadt an der Propontis unweit Kyzikos.
Helos Küstenstadt in Lakonika.
Heräa Stadt an der Wseite von Arkadien, am Fl. Alpheios.
Heräon Anhöhe bei Epidauros in Argolis.
Herakleia, das trachinische, Stadt an der Sgrenze von Thessalien.
Herakleotis das Gebiet von Herakleia in Bithynien.
Hermione Stadt an der Sküste von Argolis.
Hessos Stadt im ozol. Lokris.
Hestiäa Stadt auf Euböa, später Oreos.
Hiera eine der liparischen Inseln.
Hiereer ein Theil der Melieer am melieïschen (maliakischen) Meerb.
Himera Stadt an der Nküste von Sicilien.
Himeräon Ort bei Amphipolis.
Hyäa Stadt im ozol. Lokris.

Hybla, das geleatische, an d. Oküste von Sicilien.
Hykkara Stadt an der Nküste von Sicilien.
Hylias Küstenfluss in Unteritalien unweit Kroton.
Hyllaïscher Hafen in Kerkyra.
Hysiä 1) Stadt in Böotien unweit Platäa. 2) Ort im Gebiet von Argos.
Iapyger Volk in Unteritalien.
Iasos Stadt in Ionien, davon der iasische Meerb.
Iberia u. Iberer Land u. Volk viell. zw. Pyrenäen u. Rhone.
Ichthys Vorgeb. im hohlen Elis.
Ida Berg bei Troja.
Idakos Stadt (?) im thrak. Chersones.
Idomene (ä) Hügel in Amphilochia in Akarnanien.
Ielysos Stadt auf Rhodos.
Ikaros Insel westl. von Samos.
Imbros Insel am thrak. Chersones.
Inessa Stadt der Sikeler.
Ipnos Dorf im ozol. Lokris.
Istone Berg auf Kerkyra.
Istros die untere Donau.
Italioten die Griechen in Italien.
Ithome Feste in Messenien.
Itone Stadt bei Lokri in Unteritalien.
Kadmeïs *γῆ* Böotien.
Käadas Schlund, in welchen die Verbrecher in Sparta geworfen wurden.
Käkinos Fluss bei Lokri in Unteritalien.
Kakyparis Fluss südl. von Syrakus.
Kalex Fluss bei Herakleia in Bithynien.
Kallieer Volk in Aetolien.
Kallirrhoë Quelle in Athen.
Kalydon Stadt in Aetolien.
Kamarina Stadt an der Sküste von Sicilien.
Kameiros Stadt auf Rhodos.
Kanasträon Vorgeb. auf Pallene in Chalkidike.
Karchedon = Karthago.
Kardamyle Ort auf Chios.
Karteria Ort bei Phokäa in Aeolis in Kl.Asien.
Karyä Stadt in Lakonika, nördl. von Sparta.
Karystos Stadt auf der Sspitze von Euböa.
Kasmenä Stadt im S. von Sicilien.
Katane Stadt an der Oküste von Sicilien.
Kauloniatis Landschaft in Unteritalien.
Kaunos Küstenstadt in Karien.
Kekryphaleia Insel an der Oküste von Argolis bei Epidauros.
Kenäon nordwestl. Vorgebirge auf Euböa.
Kenchreia (ä) Hafen auf der Oseite von Korinth.
Kentoripa Stadt der Sikeler.
Keos Insel südöstl. nahe bei Attika (Einw. *Κεῖοι*).
Kephallenia Insel im ion. Meere.
Kerameikos, ein äusserer u. ein innerer, Stadttheile von Athen.
Kerdylion Ort auf einer Anhöhe bei Amphipolis.
Kerkine Gebirge in Makedonien.
Kestrine Landschaft an der Oküste von Epirus.
Kithäron Gränzgebirge zw. Attika u. Böotien.
Kition Stadt an der Oküste von Kypros.
Klaros Hain des Apollon vor Kolophon in Ionien.
Klazomenä Stadt in Ionien.
Kleonä Stadt 1) auf der Akte in Chalkidike; 2) in Argolis an der Gränze von Korinth.
Knidos Stadt in Doris in Kl.Asien.
Kolonä Städtchen in Troas.
Kolonos Hügel bei Athen.
Kolophon Stadt in Ionien.
Kopä Stadt am See Kopaïs in Böotien.
Κωφὸς λιμήν Hafen bei Torone auf der Halbinsel Sithonia in Chalkidike.
Koroneia Stadt in Böotien.
Koronta (oder Koron?) Stadt in Akarnanien.
Korykos Vorgeb. bei Erythrä in Ionien.
Koryphasion = Pylos in Messenien.
Kos Insel bei Doris in Kl.Asien.
Kotyrta Stadt in Lakonika.
Kranier auf Kephallenia.
Kranon in Thessalien am südl. Abhange des Pelion.
Krenä Ort in Amphilochia.
Krestonisch s. Grestonia.
Krisäischer Meerb., Theil des korinthischen.
Krokyleion Städtchen (?) in Aetolien.
Krommyon Dorf im Korinthischen.

Kropeia Demos in Attika, nördl. von Athen.
Kroton Stadt in Unteritalien.
Krusis γῆ Landstrich in Makedonien unweit Potidäa.
Kydonia Stadt im W. von Kreta.
Kyllene Hafenstadt u. Schiffswerfte der Eleier.
Kyme Stadt 1) in Aeolis in Kl. Asien; 2) im Lande der Opiker in Unteritalien.
Kynos Sema Vorgeb. am thrak. Chersones.
Kynosuria γῆ südöstlichste Landschaft von Argolis.
Kypsela Stadt in Arkadien am Alpheios.
Kyrene Stadt an der Nküste von Afrika.
Kyrrhos Stadt in Makedonien.
Kythera Insel südl. von Lakonika.
Kytinion Stadt in Doris.
Kyzikos Stadt an der Propontis.
Labdalon Bergfeste bei Syrakus.
Lade Insel vor Milet.
Lääer päonisches Volk in Makedonien.
Lästrygonen mythisches Volk in Sicilien.
Lampsakos Stadt am Hellespont.
Laodikion Stadt in Arkadien.
Larisa Stadt in Thessalien nahe am Peneios.
Larissa Stadt in Aeolis in Kl.Asien.
Las Küstenstädtchen in Lakonika.
Laurion Berg in Attika.
Lebedos Stadt in Ionien zw. Teos u. Kolophon.
Lektos Stadt in Aeolis in Kl.Asien.
Lekythos Castell von Torone.
Leokorion alter Tempel zu Athen im innern Kerameikos.
Leon Ort bei Syrakus.
Leontini Stadt an der Oseite von Sicilien.
Lepreon Stadt im südl. Elis.
Leros Insel in der Nähe von Doris u. Ionien.
Leukas Insel bei Akarnanien.
Leukimme Vorgeb. von Kerkyra.
Leukonion Ort auf Chios.
Leukon Teichos Stadttheil von Memphis in Aegypten.
Leuktra Stadt in Lakonika an der Gränze von Arkadien.
Ligyer Volk wahrsch. zw. Pyrenäen u. Rhone.
Limnä Platz in Athen.
Limnäa Dorf bei dem amphilochischen Argos in Akarnanien.
Lindii früherer Name von Gela in Sicilien.
Lindos Stadt auf Rhodos.
Lipara die grösste der liparischen oder Aeolos-Inseln bei Sicilien.
Lokri Stadt in Unteritalien.
Loryma Stadt in Doris in Kl.Asien.
Lykäon Gebirge im S. von Arkadien.
Lynkos oder **Lynkestis** Landschaft in Makedonien.
Lysimeleïscher Sumpf bei Syrakus.
Mäandros Fluss in Kl.Asien.
Mäder päonisches Volk in Makedonien.
Mänalia Gegend in Arkadien.
Magnesia Stadt am Fl. Mäander.
Magneter Volk am Ostrande von Thessalien.
Malea Vorgeb. 1) an der südöstl. Spitze von Lakonika; 2) an der südöstl. Spitze von Lesbos. Viell. 3) ein Ort im Norden von Mytilene auf Lesbos.
Mantineia Stadt in Arkadien.
Marathon Demos in Attika an der Oseite.
Marathussa kleine Insel bei Klazomenä.
Mareia Stadt in Oberägypten.
Massalia Stadt in Gallien.
Medeon Stadt in Akarnanien.
Megara Stadt 1) in Hellas; 2) in Sicilien an der Oküste (Bew. *Μεγαρῆς οἱ Ὑβλαῖοι*).
Meidias Fluss unweit Kynos Sema im thrak. Chersones.
Mekyberna Stadt nahe bei Olynthos in Chalkidike.
Meläer Bew. eines unbekannten Ortes in Unteritalien.
Melieer Volk im S. von Thessalien. *ὁ Μηλιεὺς κόλπος.*
Melitia Stadt im phthiot. Achaja in Thessalien.
Memphis Stadt in Mittelägypten.
Mende Stadt auf d. Halbinsel Pallene in Chalkidike.
Mendesion Keras eine Mündung oder ein Arm des Nils.
Meropis (ἡ) Beiname der Insel Kos.
Messapier 1) Volk in Unteritalien. 2) Bew. einer nicht bekannt. Stadt im ozol. Lokris.

Messene Stadt an der NOspitze von Sicilien.
Metapontion Stadt in Unteritalien.
Methone Stadt 1) in Argos; 2) in Messenien; 3) in Makedonien unweit Pydna.
Methydrion Stadt in der Mitte von Arkadien.
Methymna Stadt auf Lesbos.
Metropolis Ort in Amphilochia in Akarnanien.
Miletos Stadt in Ionien.
Mimas Berg bei Erythrä in Ionien.
Minoa Insel bei Megara.
Minyeïsches Orchomenos in Böotien.
Molosser Volk in Epirus.
Molykreion Stadt im ozol. Lokris.
Morgantine Stadt in Sicilien.
Motye Stadt im W. von Sicilien.
Munychia Hafen von Athen.
Mygdonia Landschaft in Makedonien.
Mykale Vorgeb. in Ionien.
Mykalessos Stadt in Böotien nahe am Euripos.
Mykenä alte Stadt in Argolis.
Mykonos Insel westl. von Samos.
Mylä Stadt bei Messene in Sicilien.
Myoneer Bew. der Stadt Myon oder Myonia im ozol. Lokris.
Myonnesos Stadt bei Teos in Ionien.
Myrkinos edonische Stadt in Makedonien.
Mytilene Hauptstadt von Lesbos.
Myus Stadt am Fl. Mäander.
Naupaktos Stadt im ozol. Lokris.
Naxos eine der kykladischen Inseln.
Nea Polis Emporium der Karthager.
Nemea Stadt im N. von Argolis.
Nerikos Stadt auf Leukas.
Nestos Gränzfluss zw. Thrake u. Makedonien.
Nisäa Hafenstadt von Megara.
Notion Stadt bei Kolophon.
Odomanter thrakisches Volk in Makedonien.
Odryser thrak. Volk.
Oeanthe (eia) Stadt im ozol. Lokris.
Oeneon Stadt ebendas. am korinth. Meerb.
Oeniadä Stadt in Akarnanien am Ausfl. des Acheloos.
Oenoë Feste in Attika an der Gränze von Böotien.
Oenophyta Ort in Böotien nahe bei Tanagra.
Oenussä Inseln bei Chios.
Oesyme Küstenstadt westl. von der Mündung des Strymon.
Oetäer Volk am Oeta.
Olophyxos Stadt am Berge Athos.
Olpe (ä) Hügel u. Feste in Amphilochia in Akarnanien.
Olympia Stadt in Elis am Alpheios.
Olympieion Tempel u. Feste bei Syrakus.
Olympos Berg in Thessalien.
Olynthos Stadt auf Pallene in Chalkidike.
Oneios Berg unweit Korinth.
Ophioneer Volk in Aetolien.
Opikia Land der Opiker in Unteritalien.
Opus Stadt in Lokris.
Orchomenos Stadt 1) in Arkadien; 2) in Böotien.
Oreos Stadt auf Euböa, früher Hestiäa.
Orester Volk in Makedonien.
Orestheion Stadt in Arkadien. **Oresthis** wahrsch. die Umgegend derselben.
Orneä Stadt in Argolis.
Orobiä Stadt auf Euböa an der engsten Stelle des Euripos.
Oropos Stadt im N. von Attika.
Oskios Nebenfl. der Donau, im Gebirge Skombros entspringend.
Päonien Landschaft in Makedonien.
Paläros Küstenstadt in Akarnanien.
Paleer auf Kephallenia.
Pallene Halbinsel in Chalkidike.
Panäer thrak. Volk in Makedonien.
Panakton Feste in Attika an der Gränze von Böotien.
Pangäon Berg links vom Strymon, nahe an der Küste.
Panormos 1) Stadt in Sicilien. 2) Hafen von Milet.
Pantakyas Fluss in Sicilien unweit Megara.
Paralier ein Theil der Melieer am melieïschen Meerb.
Paralos γῆ Küstenlandschaft in Attika.
Parauäer Volk in Makedonien.
Paros eine der kyklad. Inseln.
Parnassos Berg in Phokis.
Parnes Gebirge in Attika an der Gränze von Böotien.
Parrhasier in Arkadien.
Patmos eine der sporad. Inseln.
Paträ Stadt in Achaja am korinth. Meerb.

Pegä Stadt in Megaris.
Peiräeus Hafenstadt von Athen.
Peiraïke γῆ die Gegend um Oropos in Attika.
Peiräos verlassener Hafen im Korinthischen.
Pelasgikon unbewohnter Platz in Athen.
Pele kleine Insel bei Klazomenä.
Pella Stadt in Makedonien.
Pellene Stadt in Achaja.
Peloris Vorgeb. im NO. von Sicilien.
Peparethos Insel an der NOküste von Euböa.
Peräbia Landschaft im N. von Thessalien.
Petra Stadt im Gebiet von Rhegion.
Phäaken mythische Bewohner von Kerkyra.
Phagres Stadt in Makedonien am Berge Pangäon.
Phakion Stadt in Thessalien.
Phanä Ort auf Chios.
Phanoteus Stadt in Phokis. ἡ Φανοτίς wahrsch. ihre Umgegend.
Pharos Stadt in Unterägypten.
Pharsalos Stadt in Thessalien.
Phaselis Küstenstadt in Karien.
Pheia Stadt u. Vorgeb. in Elis.
Pherä Stadt in Thessalien.
Phönikus Hafen bei Erythrä in Ionien.
Phokäa Stadt in Ionien.
Phrygia Ort zw. Athen u. Acharnä.
Phthiotis Theil von Thessalien.
Phyrkos Feste in Elis.
Physka Stadt in Makedonien.
Phytia Stadt in Akarnanien.
Pierer Volk in Makedonien.
Pierion Stadt in Thessalien.
Platäa Stadt in Böotien an der Gränze von Attika.
Plemmyrion Anhöhe am grossen Hafen von Syrakus.
Pleuron Stadt in Aetolien.
Pnyx Platz in Athen.
Polichna Stadt bei Klazomenä.
Polis Dorf im ozol. Lokris.
Potidäa Stadt auf Pallene in Chalkidike.
Potidania Stadt in Aetolien.
Prasiä 1) Demos an der Oküste v. Attika. 2) Küstenstadt in Lakonika.
Priapos Stadt an der Propontis.
Priene Stadt bei Milet.
Pronnäer auf Kephallenia.
Proschion Stadt in Aetolien.
Prosopitis Nilinsel.
Prote kleine Insel an der Wküste von Messenien.
Pteleon Stadt 1) bei Erythrä in Ionien; 2) viell. in Messenien.
Ptychia kleine Insel bei Kerkyra.
Pydna Stadt in Makedonien.
Pylos verlassene Burg in Messenien.
Pyrasos Stadt in Thessalien.
Pyrrhä Stadt auf Lesbos.
Rhegion Stadt in Unteritalien.
Rheiti Ort in Attika.
Rheitos oder Rheiton unbekannter Ort bei Korinth.
Rheneia kleine Insel bei Delos.
Rhion Vorgeb. 1) im ozol. Lokris; 2) gegenüber in Achaja.
Rhodope Gebirge in Thrake.
Rhöteion Hafenstadt bei Ilion.
Rhypä Stadt in Achaja. Die Umgegend ἡ Ῥυπική.
Salamis ausser der bekannten Insel eine Stadt auf Kypros.
Samäer auf Kephallenia.
Saminthos Stadt im Gebiete von Argos.
Sandios Lophos Hügel unweit des Mäander.
Sane Stadt auf der Akte in Chalkidike.
Sardes Hauptst. von Lydien.
Selinus Stadt in Sicilien.
Sermyle Stadt auf Sithonia in Chalkidike.
Sestos Stadt im thrak. Chersones.
Sidussa Stadt in Ionien.
Sigeion Küstenstadt bei Ilion.
Sikania alter Name von Sicilien.
Sikanos Fluss in Iberien.
Sikeler Barbaren in Sicilien.
Sikelioten die Griechen das.
Singi Stadt am Athos.
Sinter Volk in Makedonien am Gebirge Kerkine.
Siphä Stadt bei Thespiä in Böotien am korinth. Meerb.
Skandeia Stadt auf Kythera.
Skione Stadt auf Pallene in Chalkidike.
Skiritis Landstrich von Lakonika an der Gränze von Arkadien.
Skolos Stadt unweit Olynth.
Skombros Gebirge im N. von Makedonien.
Skylläon Vorgeb. in Argolis zw. Trözen u. Hermione.
Skiros Insel östl. von Euböa.

Skythen Volk im N. des Istros.
Sollion Stadt in Akarnanien.
Soloeis Stadt im W. von Sicilien.
Solygeia Dort im Gebiete von Korinth. Dorf ὁ Σολύγιος λόφος.
Spartolos Stadt etwas nördl. von Olynth.
Sphakteria Insel an der Wküste von Messenien.
Stageiros Stadt am strymonischen Meerb.
Stratos Stadt in Akarnanien.
Strepsa Stadt in Makedonien.
Strongyle eine der liparischen Inseln.
Strymon Fluss in Makedonien.
Styra Stadt auf Euböa.
Sunion Vorgeb. an der Sspitze von Attika.
Sybaris Fluss bei Thurii in Unteritalien.
Sybota 1) kleine Inseln an der Oseite von Kerkyra. 2) Hafen in Thesprotis in Epirus.
Syke Stadttheil von Syrakus.
Symäthos Fluss bei Leontini in Sicilien.
Syme Insel zw. Rhodos u. Knidos.
Tänaros westl. Sspitze v. Lakonika.
Tanagra Stadt in Böotien.
Taras Stadt in Unteritalien (Tarent).
Taulantier Volk in Illyris Gräca.
Tegea Stadt in Arkadien.
Teichion Städtchen (?) in Aetolien.
Teichiussa Stadt im Gebiet von Milet.
Temenites Platz bei Syrakus.
Tenedos Insel an der Küste Kl. Asiens.
Tenos eine der kyklad. Inseln.
Teos Stadt in Ionien.
Terias Fluss bei Leontini in Sicilien.
Terinäischer (?) Busen an der Wküste von Italien.
Teutlussa Insel unweit Halikarnasos.
Thapsos Landzunge u. Stadt unweit Syrakus.
Thasos Insel an der thrak. Küste.
Thera eine der kyklad. Inseln.
Therme Stadt in Makedonien.
Thermopylä Stadt u. Engpass in Böotien.
Thespiä Stadt im S. von Böotien.
Thesproter Volk in Epirus.
Thorikos Demos an der Oküste v. Attika.
Thrake. τὰ ἐπὶ Θρᾴκης bezeichnet die Halbinsel Chalkidike.
Thriasisches Gefilde bei Eleusis in Attika.
Thronion Stadt im epiknemid. Lokris.
Thuria Stadt in Messenien (Einw. Θουριᾶται).
Thurii Stadt in Unteritalien.
Thyamis Fluss zw. Thesprotis u. Kestrine in Epirus.
Thyamos Berg in Akarnanien.
Thyrea Stadt in Kynosuria in Argolis.
Thyssos Stadt auf der Akte in Chalkidike.
Tilatäer Volk nördl. von Makedonien.
Tolophon Stadt im ozol. Lokris.
Torone Stadt auf Sithonia in Chalkidike.
Trachis Stadt in Thessal. an der Gränze des epiknem. Lokris.
Tragia Insel bei Milet.
Trerer Volk nördl. von Makedonien.
Triballer Volk ebendas.
Trinakria alter Name Siciliens.
Triopion Vorgeb. bei Knidos.
Tripodiskos Dorf am Gebirge Geraneia in Megaris.
Tritäeer im ozol. Lokris.
Trogilos Hafen nördl. von Syrakus.
Trözen Stadt im S. von Argolis.
Trotilon Ort nahe am Fl. Pantakias in Sicilien.
Tyrsener (Tyrrhener) alter Volksstamm.
Zankle ursprüngl. Name von Messene in Sicilien.
Zakynthos Insel an d. Küste von Elis.

II. Historischer Index.

Abde a 2, 97, 1. 29, 1.
Abronychos s. Habronichos.
Abydos Colonie von Milet 8, 61, 1. fällt von Athen ab 8, 62. vgl. 79, 3. 102—108.
Achäer. Mit Athen verbündet 1, 111, 3. 2, 9, 2. vgl. 3, 92, 5. dagegen 5, 82, 1. unterstützen Korinth 7, 34, 2. — Die phthiotischen A. 8, 3, 1. — Die A. bei Homer 1, 3, 3. 4, 120, 1. 6, 2, 3. — **Achaja** 1, 115, 1. 4, 21, 3. — Das phthiot. A. 4, 78, 1.
Acharnä 2, 19—23.
Acheloos 2, 102. 3, 7, 4. 106, 1.
Acheron 1, 46, 4. — **Acherusischer** See ebendas.
Achilleus 1, 3, 3.
Adeimantos Korinthier 1, 60, 2.
Admetos Molosserkönig 1, 136 f.
Adramyttion s. Atramyttion.
Aeantides Tyrann von Lampsakos 6, 59, 3. 4.
Aeimnestos Platäer 3, 52, 5.
Aegäisches Meer 1, 98, 2. 4, 109, 2,
Aegaleos 2, 19, 2.
Aegina Flotte 1, 14, 3. räth zum Kriege gegen Athen 67, 2. belagert 105, 2—5. unterworfen 108, 4. nicht autonom 139, 1. 140, 3. Die Einw. vertrieben, erhalten Thyrea 2, 27. später gemisshandelt 4, 57. Aegina verheert 8, 92, 3. — **Aeginet.** Obolos und Drachme 5, 47, 6.
Aegition 3, 97, 2. 3.
Aegypten fällt von Artaxerxes ab 1, 104. von Athen unterstützt eb. u. 109. wieder unterworfen 110. Die Ath. senden eine Flotte hin 112, 3. Seuche 2, 48, 1.
Aeneas Korinth. 4, 119, 2.
Aenesias Spart. 2, 2, 1.
Aenianer 5, 51, 1.
Aenos 4, 28, 4. 7, 57, 5.
Aeolades Theb. 4, 91, 1.
Aeoler 4, 42, 2. 7, 57, 5. 8, 108, 4. **Aeolis** 3, 102, 5.
Aeolos' Insel 3, 88. 115, 1.
Aesimides Kerkyr. 1, 47, 1.
Aeson Argeier 5, 40, 3.
Aethäeer 1, 101, 2.
Aethiopia 2, 48, 1.
Aetna 3, 116.
Aetoler. Charakter u. Lebensweise 1, 5, 3. 3, 94, 4. 97, 1. 98, 1. 2. Kämpfe mit Athen 94—98. im Solde Athens 7, 57, 9.
Agamemnon 1, 9, 1. 4.
Agatharchidas Korinth. 2, 83, 4.
Agatharchos Syrak. 7, 25, 1. 70, 1.
Agesandrides Spartiat 8, 91, 2. 94, 1 f.
Agesandros Laked. 1, 139, 3. 8, 91, 2.
Agesippidas Laked. 5, 56, 1.
Agis König von Sparta, fällt in Attika ein 3, 89, 1. abermals 4, 2, 1. kehrt heim 4, 6, 1. beschwört einen Vertrag 5, 19, 2. 24, 1. seine Thaten gegen Argos 5, 54, 1. 57 f. 65 ff. 83, 1. 2. befestigt Dekeleia 7, 19, 1. verwüstet Attika 27, 4. seine Macht 8, 5, 3. Zug nach Thessalien 8, 3. bereitet andere Unternehmungen vor 8, 5, 1 f. 7—11. Feind des Alkibiades 12, 2. 45, 1. unterhandelt mit den Oligarchen zu Athen 70, 2. 71.
Agräer 2, 102, 2. 3, 106, 2. 113, 1. ihr König 111, 4. 114, 2. Bundesgen. Athens 4, 77, 2. 101, 3.
Agrianer 2, 96, 3.
Akamantische Phyle 4, 118, 11.
Akanthos Laked. 5, 19, 2. 24, 1.
Akanthos 4, 84—88. 114. 120. 124.
Akarnan Alkmäons Sohn 2, 102, 6.
Akarnaner 2, 80, 1. 83, 1. 3, 105, 1. Lebensweise 1, 5, 3. verbündet mit Athen 2, 7, 3. 9, 4. 68, 7. 7, 57, 10. fordern einen Feldherrn v. Athen 3, 7, 1. gegen Leukas 94, 1. 2.

vgl. 95, 2. Demosth. ihr Führer 107, 2. gegen Amprakia 108. 114, 2. geg. Anaktorion 4, 49. vgl. 7, 31, 2. Gegner von Oeniadä 4, 77, 2. geg. Böot. 89, 1. stellen Bogenschützen u. Schleuderer 7, 31, 5. in Sicilien 60, 4. Ihr Land 2, 102, 6. dessen Lage 2, 30, 2. 3, 106, 2. 7, 31, 2. 2, 33, 2. 102, 1. bedroht von den Nachbarn 2, 80, 1.

Akesines 4, 25, 8.

Akrä 6, 5, 2.

Akräon Lepas 7, 78, 5.

Akragas. Gründung 6, 4, 4. Parteien 7, 46. 50, 1. polit. Stellung 5, 4, 6. 7, 32, 1. 33, 2. 58, 1.

Akrothoï 4, 109, 3.

Aktäische Städte 4, 52, 3.

Akte 4, 109.

Aktion 1, 29, 4. 30, 3.

Alexandros Vater des Perdikkas 1, 57, 2 u. a. sein Stamm u. Gebiet 2, 99, 3. vgl. 1, 137, 1.

Alexarchos Korinth. 7, 19, 4.

Alexikles Ath. 8, 92, 4. 93, 1. 98, 1.

Alexippidas Spart. 8, 58, 1.

Alkäos Ath. 5, 19, 1. 25, 1.

Alkamenes Laked. 8, 5. 8, 8. 10. 11.

Alkibiades. Name 8, 6, 3. Sein Vater u. Geschlecht 5, 43, 2. Charakter 6, 15. den Laked. feindlich 5, 43. täuscht deren Gesandte 45. Feldzug nach dem Pelop. 52, 2. wünscht Epidauros mit Argos zu verbünden 53. zieht Argos zu Hülfe 55, 4. veranlasst die Ath. mit den Laked. zu brechen 56, 3. als Gesandter zu Argos 61, 2. vgl. 76, 3. Feldherr für Sicilien 6, 8, 2. betreibt den Zug 15 ff. angeklagt 28, 2. 29. sein Kriegsplan 48. nach Messene u. Rhegion 50, 1. zurückgerufen 53. entweicht und wird zum Tode verurtheilt 61. vgl. 8, 53, 2. in Messene 74, 1. reizt die Laked. auf 88—92. räth zur Befestigung von Dekeleia 91, 6. 7, 18, 2. zur Unterstützung der Chier 8, 6, 3. dorthin geschickt 11. 14. 17. 26. Feind des Agis 12, 2. 45, 1. begiebt sich zum Tissaphernes 45. 46. betreibt seine Zurückberufung 47 ff. Streit mit Phrynichos 50 f. sucht den Tissaph. mit den Ath. zu befreunden 52. seine übertriebenen Forderungen 56. Verhandlungen wegen seiner Rückkehr 53, 63 ff. nach Samos zurückgerufen u. zum Oberfeldherrn ernannt 81 f. wieder zum Tissaph. 82, 3. hindert den Abfall des Heeres 86, 4 ff. wieder zum Tissaph. 88. auch in Athen zurückgerufen 97, 3. geht nach Samos 108, 2. — Laked. 8, 6, 3.

Alkidas Laked. Nach Lesbos 3, 16. 26. 30. 31. 32. flieht 33, 1. erhält Brasidas zum Symbulen 69. zu Kerkyra 76. 79, 3. 80, 2. οἰκιστής von Herakleia 92, 5.

Alkinadas Laked. 5, 19, 2. 24, 1.

Alkinus' Heiligthum 3, 70, 4.

Alkiphron Arg. 5, 59, 5.

Alkisthenes Ath. 3, 91, 1.

Alkmäon 2, 102, 5. 6.

Alkmäoniden 6, 59, 4.

Almopia 2, 99, 5.

Alope 2, 26, 2.

Altar des Apollon 6, 3, 1. im Pythion 54, 7. des Zeus 5, 50, 1. der Pallas 1, 126, 10. der Erinnyen eb. 11. der zwölf Götter 6, 54, 6. der Altar ein Asyl 4, 98, 6. 8, 84, 3.

Alyzia 7, 31, 2.

Ameiniades Ath. 2, 67, 2. 3.

Ameinias Lak. 4, 132, 3.

Ameinokles Korinth. 1, 13, 3.

Ammeas Platäer 3, 22, 3.

Amorges fällt vom Perserkönige ab 8, 5, 5. 19, 2. 28, 2 ff. 54, 3.

Ampelidas Lak. 5, 22, 2.

Amphiareos 2, 68, 3. 102, 5.

Amphias Epidaur. 4, 119, 2.

Amphidoros Megar. 4, 119, 2.

Amphilocher. Barbaren 2, 68, 5. 3, 112, 7. Benennung von Amphilochos 2, 68, 3. Ihr Land vom Acheloos durchströmt 2, 102, 2. erobern Argos 2, 68, 5. 6. von Amprakia angegriffen 3, 107 ff. Frieden 114, 3.

Amphilochos 2, 68, 3.

Amphipolis sonst Ἐννέα ὁδοί 1, 100, 3. 4, 102, 3. Lage 5, 6, 3. 5, 7, 4. Brücke 4, 103, 4. Thore 5, 10, 1. 6. 7. lange Mauer 10, 6. angegriffen von Brasidas 4, 102. Rettungsversuch des Thuk. 104, 4. 5. vgl. 5, 26, 5. ergiebt sich 4, 105. Klearidas darin 132, 3. Kleon dahin 5, 3, 6. Schlacht 5, 8—10. vgl. 14, 1. 16, 1. Brasidas gefeiert 5, 11. soll zurückgegeben werden 18, 5. vgl. 21. 35. 46. belagert 7, 9.

Amphisseer 3, 101, 2.
Amprakioter. Verbündete der Pelop. 2, 9, 2. sehr kriegerisch 3, 108, 2. geg. die Amphilocher 2, 68. geg. Akarnanien 80, 1—3. gegeu Argos Amphil. 3, 102, 6. 105 ff. Niederlagen 107—113. Verträge 114, 3. für Syrakus 6, 104, 1. 7, 7, 1. Colonie von Korinth 2, 80, 3. **Amprak.** Meerb. 1, 29. 55. 2, 68. 3, 107.
Amykläon Apollontempel in Lak. 5, 18, 10. 23, 5.
Amyntas Maked. 2, 95, 3. 100, 3.
Amyrtäos Aegypt. 1, 110, 2. 112, 3.
Anäa 3, 19. 32. 4, 75. 8, 19. 61.
Anakeion 8, 93, 1.
Anaktorion Lage 1, 55, 1. 4, 49. polit. Stellung 1, 46. 2, 9. 80. 3, 114. v. Athen erobert 4, 49. vgl. 5, 30, 2. 7, 31, 2.
Anapos 2, 82. — 6, 96, 3. 7, 42, 6. 78, 3. Brücke 6, 66, 2.
Anaxandros Theb. 8, 100, 3.
Anaxilas gründet Messene 6, 4, 6.
Andokides Ath. 1, 51, 4.
Androkles Ath. 8, 65, 2.
Androkrates' Heiligthum 3, 24, 1.
Andromedes Lak. 5, 42, 1.
Andros 2, 55. mit Athen verbündet 4, 42, 1. 8, 69, 3. tributpflichtig 7, 57, 4. Colonien desselben 4, 84. 88. 103. 109.
Androsthenes Arkad. 5, 49, 1.
Aneristos Lak. 2, 67, 1.
Antandros 4, 52. 75. 8, 108. 109.
Anthemus 2, 99, 6. 100, 4.
Anthene 5, 41, 2.
Anthesterion 2, 15, 4.
Antigenes Ath. 2, 23, 2.
Antikles Ath. 1, 117, 2.
Antimenidas Lak. 5, 42, 1.
Antimnestos Ath. 3, 105, 3.
Antiochos Oresterkönig 2, 80, 6.
Antiphemos gründet Gela 6, 4, 3.
Antiphon Ath. Charakter 8, 68 1—3. 90, 1.
Antippos Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Antissa 3, 18. 28. 8, 23.
Antisthenes Lak. 8, 39, 1. 2. 61, 2.
Aphrodisia 4, 56, 1.
Aphrodite 6, 46, 3.
Aphytis 1, 64, 2.
Apidanos 4, 78, 5.
Apodoter 3, 94, 5. 100, 1.
Apollodoros Ath. 7, 20, 1.
Apollon. *ἀρχηγέτης* 6, 3, 1. *Δήλιος* 1, 13, 6. 3, 104, 2. *Μαλόεις* 3, 3, 3. *Πυθαεύς* 5, 53, 1. *Πύθιος* 4, 118, 1. Altar 6, 3, 1. 54, 7. Tempel: zu Aktion 1, 29, 4. zu Argos 5, 47, 11. zu Athen s. Pythion. zu Delion 4, 76, 4. 97, 3. in Lakonika 7, 26, 2. zu Sparta 5, 23, 5. s. Amykläon. zu Leukas 3, 94, 2. auf Triopion 8, 35, 2. Orakel 2, 102, 5. s. Delphi. *προοίμιον Ἀπόλλωνος* 3, 104, 4. 5.
Apollonia 1, 26, 2.
Archedike Ath. 6, 59, 3.
Archelaos Maked. 2, 100, 2.
Archestratos Ath. 1, 57, 6. 8, 74, 1.
Archetimos Korinth. 1, 29, 3.
Archias Kamarin. 4, 25, 7. — Korinth. 6, 3, 2.
Archidamos König der Lak. Charakter 1, 79, 2. Rede 80—85. sein erster Einfall in Attika 2, 10. Anrede 11. sendet einen Herold 12, 1. Gastfreund des Perikles 13, 1. zögert 18, 2. 3. verheert 19, 2. 20, 1—3. zweiter Einfall 2, 47, 1. geg. Platäa 71 ff. dritter Einfall 3, 1, 1. Vater des Agis 3, 89, 1 u. a.
Archippos Ath. 4, 50, 1.
Archonides Sikelerkönig 7, 1, 4.
Archonten 1, 126, 8. 2, 2, 1.
Argeier. Bei Homer 1, 3, 3. Dorier 7, 44, 6. 57, 9. Stammvolk der Rhodier eb. 6. einst Hegemonen 5, 69, 1. Streit über Kynosuria 5, 41, 2. Bund mit Ath. u. Thessal. 1, 102, 4. vgl. 107, 5. 2, 9, 2. Vertrag mit Sparta 5, 14, 4. 22, 2. 28, 2. mehr neutral eb. Verhandlungen mit den Korinth. u. A. 5, 27 ff. 40 ff. mit Athen 44 ff. Bündniss 47. helfen den Eleiern 5, 50, 3. geg. Epidauros 54—56. Krieg mit Laked. 57—75. Vertrag 76 f. verfeindet 82, 2. in Phliasia 83, 3. 115, 1. geg. Orneä 6, 7, 1. 2. helfen den Ath. 29 u. a. bei Milet geschlagen 8, 25. Ihr Hass gegen Sparta 7, 57, 9. in Thyreatis 6, 95, 1. Blüthe u. Grösse 5, 28, 2, Demokratie 29. 31. 44. 76. 81. 82. lange Mauern 82, 5. Beamte 47, 9. *πέντε λόγοι* 72, 4. tausend Ausgewählte 67, 2. 72, 3. 73, 3. 4. Päan 7, 44, 6. — Die amphilochischen A. 3, 107 u. a.
Argennusä 8, 101, 2.
Argilos 4, 103, 3. 5, 18, 5. Argi-

lier in Amphipolis 4, 103, 3. in Kerdylion 5, 6, 3. Verrath eines Arg. 1, 132, 5.
Arginon 8, 34.
Argos. Temeniden dorther 2, 99, 3. Priesterin 2, 2, 1. 4, 133, 2 f. bedroht 6, 95, 1. verheert 105, 1. Ἀργεία. Gränze gegen Lak. 2, 27, 2. 4, 56, 2. Einfälle 5, 75, 4. 6, 7, 1. — Das amphiloch. A. 2, 68. 80. 3, 102. 105 ff.
Arianthides Böot. 4, 91.
Ariphron Ath. 4, 66, 3.
Aristagoras Miles. 4, 102, 2.
Aristarchos Ath. 8, 90, 1. 92, 6. 9. verräth Oenoë 98, 1 f.
Aristeus Korinth. 1, 29, 3. — Ein anderer 1, 60—65. getödtet 2, 67, 1—4. — Lak. 4, 132, 3.
Aristeides Ath. 1, 91, 3. 5, 18, 5. — Ein and. 4, 50, 4. 75, 1.
Aristogeiton Ath. 1, 20, 2 f. 6, 54—59.
Aristokleides Ath. 2, 70, 1.
Aristokles Lak. 5, 16, 2. 71, 3. 72, 1.
Aristokötes frühere Lesart 5, 19, 2.
Aristokrates 5, 19, 2. 24, 1. Sohn des Skellios 8, 9, 2. 89, 2. 92, 4.
Ariston Korinth. 7, 39, 2.
Aristonus Larisäer 2, 22, 3. — Ein and. 6, 4, 4.
Aristonymos Ath. 4, 122, 1. 3. — Korinth. 2, 33, 1. 4, 119.
Aristophon Ath. 8, 86, 9.
Aristoteles Ath. 3, 105, 3.
Arkader. Vor Troja 1, 4. geg. Lepreon 5, 31, 2. mit Lak. verbündet 5, 57, 2 u. a. mit den Arg. 5, 67, 2. Söldner 3, 34, 2 f. 7, 19, 4. 57, 9. 58, 4. Arkadien ohne Wechsel der Bewohner 1, 2, 3. ein Theil den Mant. unterworfen 5, 29, 1. 33, 1. Geiseln 5, 61, 4.
Arkesilaos Lak. 5, 50, 4.
Arkturos. Aufgang 2, 78, 2.
Arnä 4, 103, 1.
Arne 1, 12, 3.
Arnissa 4, 128, 3.
Arrhiani 8, 104, 1.
Arrhibäos Lynkesterkönig 4, 79, 2. 83, 1. 124 ff.
Arsakes Pers. 8, 108, 4.
Artabazos Pers. 1, 129, 1. 3. 132, 5.
Artaphernes Pers. 4, 50, 1. 3.
Artas Iapyger 7, 33, 4.
Artaxerxes Perserkönig 1, 137, 3. 104, 1. 8, 5, 4. Tod 4, 50, 3.
Artemision 3, 54, 4.
Artemisios Monat 5, 19, 1.
Artemis 3, 104, 5. Tempel 6, 44, 3. 8, 109, 1.
Artynen Behörde in Argos 5, 47, 9.
Asia 1, 9, 2 u. a. Ἀσιανός 1, 6, 5. 138, 5.
Asine 4, 13, 1. 54, 4. 6, 93, 3.
Asopios Ath. 1, 64, 2. sein Enkel 3, 7.
Asopolaos Platäer 3, 52, 5.
Asopos 2, 5, 2.
Aspendos 8, 81. 87. 88. 99. 108.
Assinaros 7, 84, 2.
Assyrische Schrift 4, 50, 2.
Astakos 2, 30, 1. 33, 1. 102, 1.
Astymachos Platäer 3, 52, 5.
Astyochos Lak. 8, 20—42. sein Verhältniss zu Alkib. 45. 50. 68. in Milet 63. 78. 79. 83 f. abgelöst 85, 1.
Atalante 2, 32. 3, 89, 3. 5, 18, 7.
Athena 5, 23, 5. Statue 3, 13, 5. in Lekythos 4, 116, 2.
Athen. Wiederherstellung nach den Perserkriegen 1, 89—91. Umfang etc. 2, 13, 7. 8. Volksmenge, Bedeutung etc. 1, 10. 80. 2, 8. 41. 4, 95. 7, 64. Burg u. älteste Theile 1, 126, 4 ff. 2, 15, 3 ff. Tempel 2, 15, 4. 6, 54 f.
Athener. Charakter 1, 70. 2, 37 ff. vgl. 7, 48, 3 f. 8, 96, 5. Processsucht 1, 77, 2. πολυπραγμοσύνη 6, 87, 3. kühn, neuerungssüchtig 1, 71, 2. 3. 102, 3. 7, 21, 3. eroberungssüchtig, ausdauernd 1, 68. 3. 4. 5, 111, 1. schwer zu regieren 7, 14, 2. erfahren 1, 71, 4. 6, 36, 3. im Belagern geschickt 1, 102, 2. seekriegtüchtig 4, 12, 3. unterdrückungssüchtig 1, 98, 4. 4, 86, 1. 6, 77, 1. Kriegsmittel 1, 80, 3. 2, 13. Verfassung 2, 37. Erechtheus u. Theseus 2, 15. Pisistratiden 1, 18, 1. 20. 6, 53—59. Kriege mit Sparta, Hegemonie 1, 18, 3. 19. Bundesgen. 2, 9, 4. 7, 57. Reserveflotte 2, 24. 8, 15. ἐσφορά 3, 19, 1. εἰκοστή 7, 28, 4. unterstützen immer die Volkspartei 3, 82, 1. Phylen 6, 98, 4. Prytanen 5, 47, 9. 6, 14. Syngrapheis 8, 67, 1. Ihre Unternehmungen s. in der Inhaltsübersicht.
Athenäos Lak. 4, 119, 2. 122, 1.
Athenagoras Syrak. 6, 35 ff. — Kyzik. 8, 6, 1.

Athleten zu Olympia 1, 6, 5.
Athos 4, 109. 5, 3, 6. 35, 1. 82, 1.
Atintaner 2, 80, 5.
Atramyttion 5, 1. 8, 108, 4.
Atreus 1, 9, 2.
Attika. Eigenthümlichkeit 1, 2, 5. 6. vor Theseus 2, 15, 1. Kampf geg. Eurystheus 1, 9, 2. Landleben 2, 16. **Attische** Drachme 8, 29, 1. 45, 2. Chönix 4, 16, 1. Krieg 5, 31, 3. 5. Frieden 5, 36, 1.
Aulon 4, 103, 1.
Autocharidas Lak. 5, 12.
Autokles Ath. 4, 53, 1. 119, 2.
Axios 2, 99, 4.
Barbaren. Bei Homer nicht als Gegensatz der Hellenen 1, 3, 3. Sitten 1, 6, 1. 6. Kampfart 4, 126, 3 ff.
Battos Korinth. 4, 43, 1.
Beerdigung der im Kriege Gefallenen 2, 34 ff. 4, 99, 7. 6, 71. die der Verräther unerlaubt 1, 138, 6. während der Pest 2, 52, 4.
Beröa 1, 61, 4.
Bisaltia 2, 99, 6. 4, 109, 4.
Bithynische Thraker 4, 75, 2.
Blutschuld, die kylonische 1, 126. die auf Tänaros 128, 1. die an der Athena Chalkiökos eb. 2 ff.
Böon 1, 107, 2.
Böotarchen 4, 91, 1. 2. 7, 30, 3. vgl. 5, 37. 38.
Böoter. Vor Troja 1, 10, 4. eingewandert 12, 3. Aeoler 7, 57, 5. 3, 2, 3. von Athen besiegt 1, 108, 3. 111, 1. wieder frei 113. die in Attika befindlichen festgenommen 2, 6, 2. mit Lak. verbündet 2, 9, 3. stellen Reiter 12. 22. 4, 72. 95. reizen Lesbos zum Abfall 3, 13. 1. 8, 5, 2. unterstützen Brasidas 4, 70, 1. 72. die Ath. gegen sie 76. 89. bei Delion 91 ff. zehntägig. Waffenstillstand mit Athen 5, 26, 3, verhandeln mit Korinth 32, 5. 6. 35, 3. mit Lak. 36—40. 44. 46. geg. Herakleia 52, 1. bei Dekeleia 7, 19, 3. zu Syrakus 43, 7. 45, 1. 58, 3. Schiffe 8, 3, 2. 106, 3. erobern Oropos 60, 1. Oenoë 98, 3. 4. vier *βουλαί* 5, 38, 2. Böotien sonst Kadmeïs 1, 12, 3. fruchtbar 1, 2, 3. Gränzen 3, 95, 1. 4, 99. 7, 19, 2. 8, 98, 2.
Bogenschützen zu Athen 2, 13, 8. 8, 98, 1.
Bolbe 1, 58, 2. 4, 103, 1.
Bolissos 8, 24, 3.
Bomieer 3, 96, 3.
Boriades Eurytaner 3, 100, 1.
Bottia 2, 99, 3. Bottiäa 2, 100, 4. Bottike 1, 65, 3. 2, 79, 2. 101, 5. Bottiäer 1, 57. 58. 2, 79. 99. 101. 4, 7.
Brasidas zu Sparta belobt 2, 25, 2. Eigenschaften 4, 81. 84. 108. 5, 7. Symbulos 2, 85. 86. 93. 3, 69. 76. bei Pylos 4, 11. 12. 79. bei Megara 70—74. nach Chalkidike 78—81. gegen Arrhibäos 83. 124—128. zu Akanthos 84—88. zu Amphipolis 102—108. 5, 6—10. in der Akte 109. zu Torone 110—115. 5, 2, 3. 5, 3, 3. zu Skione u. Mende 4, 120—123. 5, 18, 7. gegen Potidäa 4, 135. gefeiert 5, 11, 1. 2. gegen den Frieden 16, 1. *Βρασίδειοι* 5, 67, 1. 71, 3. 72, 3.
Brauro Edonerin 4, 107, 3.
Brief des Pausan. an Xerxes 1, 128. des Themist. an Artax. 137. des Perserkönigs an die Laked. 4, 50. des Nikias an die Ath. 7, 11—15.
Brikinniä 5, 4, 4. 6.
Brilessos 2, 23, 1.
Bromeros Lynkester 4, 83, 1.
Bromiskos 4, 103, 1.
Budoron 2, 94, 3. 3, 51, 2.
Bukolion 4, 134, 2.
Bundesgenossen der Ath. u. Lak. 2, 9. der Ath. u. Syrak. 7, 57 f.
Bundesschatz 1, 96, 2.
Buphras 4, 118, 4.
Burg von Athen von Kylon besetzt 1, 126, 5. war sonst die Stadt 2, 15, 3. *πόλις* genannt 5, 18. 23. 47. 6, 4.
Byzantion 2, 97, 2. erobert 1, 94. abgefallen 115, 5. unterworfen 117, 3. vgl. 128 ff. abgefallen 8, 80, 2. 3.
Chäreas Ath. 8, 74, 3. 86, 3.
Chäroneia 1, 113, 1. 4, 76, 3. 89, 2.
Chaläer 3, 101, 2.
Chalke 8, 41. 44. 55. 60.
Chalkedon 4, 75, 2.
Chalkideus Lak. rüstet Schiffe 8, 6, 5. 8, 8, 2. nach Asien 11, 3. nach Teos 16. nach Milet 17, 1. 2. Vertrag §. 4. 18. 36, 2. getödtet 24, 1. 45, 1.
Chalkideer in Euböa 1, 15, 3. 6, 76, 2. 84, 2. 7, 57, 4. — *οἱ ἐπὶ*

Θράκης 6, 10, 5. fallen ab 1, 57, 5, 58. unterstützen Potidäa 62, 3. 65, 2. bekriegt 2, 29. 58. 79. 95. 101. siegen 4, 7. bitten um Brasidas 81, 1. unterstützen ihn 84. 103. 123. 124. 5, 6. verbinden sich mit Argos 31, 6. Waffenruhe 6, 7, 4. Lekythos 4, 114, 1. — in Sicilien 4, 64, 2. 6, 84, 3. 6, 3. zu Zankle 6, 4, 5. Rhegion 44, 3. 79, 2. Sprache und Gesetze 6, 5, 1. Stamm 4, 61, 2. 3. 109, 4. Staaten 4, 25, 7. 110, 1. 123, 4. Reiterei 5, 10, 9. 10. Chalkidischer Krieg 2, 95, 2.
Chalkiökos Athena 1, 128, 2. 134, 1. 4.
Chalkis 1, 108. 2, 83. 6, 4. 7, 29. 8, 95.
Chaoner 2, 68, 9. 80 f.
Charadros 5, 60, 6.
Charikles Ath. 7, 20, 1. 3. 26, 1. 3.
Charminos Ath. 8, 30. 41. 42. 73.
Charöades Ath. 3, 86, 1, 90, 1.
Charybdis 4, 24, 5.
Cheimerion 1, 30, 3. 46, 3. 5. 48, 1.
Chersonesos 1, 11. 8, 62. 99. 102. 104. — 4, 42, 2. 43, 2.
Chionis Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Chier 1, 19. 8, 24. 40. 45. den Ath. verdächtig 4, 51. 8, 9. 10, 1. fallen ab 14. 8, 5, 4. 5. unterstützen Lak. 17. 19. 22. 28. 31. besiegt 23. 24. Unruhen u. Kämpfe 32. 33. 38. 40. 41. 55. 56. 61. Goldmünze 101, 1. Inseln vor Chios 8, 24, 2. Homer 3, 104, 5.
Chönix, die attische, 4, 16, 1.
Chörades 7, 33, 4.
Chromon Messen. 3, 98, 1.
Chrysippos 1, 9, 2.
Chrysis Korinth. 2, 33, 1. — Priesterin 2, 2, 1. 4, 133, 2 f.
Cikaden, goldene, 1, 6, 3.
Colonien. Art der Gründung u. Verhältniss zur Metropolis 1, 24, 1. 2. 25. 27, 1. 34. 38 f. 3, 92, 4 ff. 6, 2—6.
Cypressenholz 2, 34, 3.
Daïmachos Plat. 3, 20, 1.
Daïthos Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Damagetos Lak. ebendas.
Damagon Lak. 3, 92, 5.
Damotimos Sikyon. 4, 119, 2.
Danaër 1, 3, 3.
Daphnus 8, 23, 6. 31, 2.
Dardanos 8, 104, 2.
Dareikos Stater 8, 28, 4.
Dareios des Hystasp. S. 1, 14. 16. 4, 102. 6, 59. — des Artax. S. 8, 5. 18. 37. 58.
Daskon 6, 66, 2. — Gründer von Kamarina 6, 5, 3.
Daskylitische Satrapie 1, 129, 1.
Daulia 2, 29, 3.
Deiniadas Lak. 8, 22, 1.
Deinias Ath. 3, 3, 2.
Dekeleia. Lage 7, 19, 2. befestigt 6, 91. 93. 7, 18. 19. 20. 27. Nachtheile für Ath. dadurch 27. 28. 8, 3. 5. 69. 70. 71. 98.
Delion 4, 76. 89. 90. 100. Schlacht 4, 91 ff. 5, 14. 15.
Delos 3, 29. 8, 77. 80. 86. Entfernung von Rheneia 3, 104, 2. Feste 3, 104. Schatzkammer 1, 96, 2. Erdbeben 2, 8, 3. Reinigung 1, 8, 1. 3, 104, 2. die Einw. vertrieben 5, 1. 8, 108, 4. zurück 5, 32, 1.
Delphi autonom 5, 18, 2. der Gott daselbst 1, 25. 118. 124. 126. 3, 92. 5, 32. Tempel 1, 112, 5. Seherin 5, 16, 2. Orakel 1, 28, 2. Schätze 121, 3. 143, 1. Dreifuss 132, 2. 3, 57, 2. Beute eb. u. 4, 134, 1.
Delphinion 8, 38, 2. 40, 3.
Demaratos Ath. 6, 105, 2.
Demarchos Syrak. 8, 85, 3.
Demeas Ath. 5, 116, 3.
Demiurgen in Elis 5, 47, 9.
Demodokos Ath. 4, 75, 1.
Demokratie. Ihr Charakter 6, 89, 3 ff. zu Athen 2, 37, 1. aufgehoben 8, 63 ff. zu Megara 4, 74. zu Argos 5, 81, 2. hergestellt 82, 2. in Athen 8, 73 ff. 89 ff.
Demosthenes Ath. 3, 91, 1. vgl. 5, 19, 2. 24, 1. gegen die Aetoler 3, 94—98. die Amprak. u. Pelop. 105—113. Waffenbeute 114, 1. Rückkehr eb. 2. den Akarnanern befreundet 7, 57, 10. bei Pylos 4, 2—16. 29—39. bei Megara 4, 66—69. zu Naupaktos 4, 76, 1. 77, bei Siphä 89. in Sikyon 4, 101, 3. bei Epidauros 5, 80, 3. nach Syrakus 7, 16. 17. 20. 26. 31. 33. 35. greift an 42—45. sein Rath 47. 49. greift mit der Flotte an 69, 4. Rückzug 75, 1. 78—82. 83, 1. 85, 3. getödtet 86, 2. 3.
Demoteles Messen. 4, 25, 11.
Derdas Maked. 1, 57, 3. 59.
Derkylidas Spart. 8, 61, 1. 62, 1.

Dersäer 2, 101, 3.
Deukalion 1, 3, 2.
Diagoras 8, 35, 1.
Diakritos Spart. 2, 12, 1.
Diasia Fest des Zeus 1, 126, 6.
Didyme 3, 88, 2.
Dieer 5, 82, 1. 35, 1 (?).
Diemporos Böot. 2, 2, 1.
Dier 2, 96, 2.
Diitrephes 3, 75, 1. 4, 119, 2. 129, 2. — Ein and. 7, 29, 1. s. Diotrephes.
Diktidieer frühere Lesart 5, 35, 1.
Diodotos Ath. 3, 41—49.
Diomedon Ath. 8, 19. 20. 23. 24. 54. 55. 73.
Diomilos Andrier 6, 96, 3. 97, 3.
Dion 4, 109, 3. 5. — 4, 78, 6.
Dionysia Fest 2, 15, 4. 5, 20, 1. 23, 4.
Dionysos. Tempel desselben 2, 15, 4. 3, 81, 5. 8, 93, 3. 94, 1. Theater 8, 93, 1.
Dioskurentempel 3, 75, 3. 4, 110, 1.
Diotimos Ath. 1, 45, 2. 8, 15, 1.
Diotrephes Ath. 4, 53, 1. 8, 64, 1.
Diphilos Ath. 7, 34, 3.
Doberos 2, 98. 99. 100.
Doloper 1, 98, 2. 2, 102, 2. 5, 51, 1.
Dorier 4, 64, 3. Einwanderung in den Pelop. 1, 12, 3. 7, 5, 4. in Korinth 4, 42, 2. in Asien 2, 9, 4. Stammvolk der Lak. 1, 18, 1. 107, 2. 3, 92, 3. in Sicilien 6, 77, 1. 7, 58, 3. vor u. in Syrakus 57 f. den Ionern feindl. 4, 61, 2. vgl. 1, 124, 1. verachten dieselben 5, 9, 1. 6, 77, 1. 7, 5, 4. 8, 25, 5. Dorischer Krieg 2, 54, 2. Stamm 1, 24, 2. Gesetze 6, 4, 3. Sprache 3, 112, 4. 6, 5, 1. Staaten 3, 86, 2.
Dorieus Rhod. 3, 8. 8, 35, 1. 84, 2.
Dorkis Lak. 1, 95, 6,
Doros Thessal. 4, 78, 1.
Drabeskos 1, 100, 3. 4, 102, 2.
Drachme Aeginetische 5, 47, 6. Attische 8, 29, 1. 45, 2. Korinthische 1, 27, 1,
Droër 2, 101, 3.
Drymussa 8, 31, 3.
Dryoper 7, 57, 4.
Dryos Kephalä 3, 24, 1.
Dyme 2, 84, 4. 5.
Echekratides Thessal. 1, 111, 1.
Echetimidas Lak. 4, 119, 2.
Echinades 2, 102, 3.
Edoner 1, 100. 2, 99. 4, 102. 109. 5, 6. ihr König 4, 107, 3.
Eetioneia 8, 90, 3 ff. 91. 92.
Egesta 6, 2, 3. sendet den Ath. Reiter 98, 1. die Einw. Barbaren 6, 11, 7. 7, 57, 11. in Fehde mit Selinus 6, 6. unterstützt von Ath. eb. u. a. schicken Geld 6, 8, 1. vgl. 47. 62, 1. täuschen 46, 3 ff. vgl. 22. erhalten Hykkara 62, 3.
Eidomene 2, 100, 3.
Ekkritos Spart. 7, 19, 3.
Eläatis 1, 46, 4,
Eläus 8, 102, 1. 103, 1. 107, 2.
Elaphebolion 4, 118, 12. 5, 19, 1.
Eleier mit Lepreon verbündet 5, 31, 2. verfeindet eb. 3 f. stellen Korinth Schiffe 1, 27, 2. 46, 1. den Lak. 2, 9, 3. von Ath. angegriffen 25, 3 ff. mit Lak. verfeindet 5, 34, vgl. 31, 3 f. Bund mit Ath. 47. schliessen die Lak. von den Olympien aus 49 f. senden Argos Hopliten 58, 1. 61, 1. wollen geg. Lepreon ziehen 62. senden Mantineia Hopliten 75, 5. Schiffswerfte 1, 30, 2. 2, 84, 5. Eleia 2, 25, 3. 6, 88, 9. Gränze 5, 34, 1. Elis 5, 47, 9 f. Lage 2, 66. das hohle E. 2, 25, 3.
Eleos frühere Lesart 8, 26, 1.
Eleusis 1, 114. 2, 19. 20. 21. 4, 68. *τὸ Ἐλευσίνιον* 2, 17, 1. Eleusinier unter Eumolpos 2, 15, 1.
Elimioten 2, 99, 2.
Ellomenon 3, 94, 1.
Elorische Strasse 6, 66, 3. 70, 4. 7. 80, 5.
Elymer 6, 2, 3. 6.
Embaton 3, 29, 2. 32, 1.
Empedias Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Endios Lak. 5, 44, 3. Ephor 8, 6, 3, 12, 2. 3. 17, 2.
Enipeus 4, 78, 3.
Ennea Hodoi 1, 100, 3. 4, 102, 3.
Enneakrunos 2, 15, 5.
Enomotien bei den Lak. 5, 68, 3.
Enterhaken 4, 25, 4. 7, 62, 3.
Entimos Gründer von Gela 6, 4, 3.
Enyalion Tempel 4, 67, 2.
Eon 4, 50, 1. 102, 4. 107, 1. erobert 1, 98, 1. gerettet 4, 104. 106. 108. 5, 6. 10. — 4, 7.
Eordia 2, 99, 5.
Ephesia Fest 3, 104, 3.
Ephesos 1, 137, 2. 3, 32. 33. 4, 50. 8, 19. Artemis das. 8, 109, 1.
Ephoren. Rufen den Pausanias zu-

rück 1, 131, 1. dürfen den König festnehmen eb. 2. führen die Untersuchung 133 f. wollen einen Vertrag aufheben 5, 36, 1. 38, 3. schicken Gesandte 6, 88. 10. instruieren die Befehlshaber 8, 11. 3. leiten Kriegsunternehmungen 12. einzelne Ephoren: 1, 85. 2. 2. 5, 19. 36. 8, 6. 58.
Ephyre 1, 46, 4.
Epidamnos. Schicksale 1, 24 ff. 146. 3, 70, 1.
Epidauros 4, 45. 8, 10, 3. 92, 3. wird verheert 2, 56. 4 f. 5, 54 f. 6, 31, 2. unterstützt Korinth 1, 27, 2. 105, 1. Aegina eb. 3. Megara 114, 1. geg. Argos 5, 53—58. von Lak. unterstützt 56, 1. angegriffen eb. 5, 75, 4 f. vgl. 77, 1. 2. 80, 3. stellt den Lak. Schiffe 8, 3, 2. — ἡ Λιμηρά 4, 56. 6, 105. 7, 18. 26.
Epidemiurgen 1, 56, 2.
Epikles Ath. 1, 45. 2. 2, 23, 2. Peloponnesier 8, 107, 2.
Epikuros Ath. 3, 18, 3.
Epikydidas Lak. 5, 12, 1.
Epipolä Lage und Name 6, 75. 96. 97. 101. 103. 7, 44. κύκλος daselbst 6, 102, 1. τεῖχος 7, 4, 1. 7, 5, 1.
Epistates zu Athen 4, 118, 11.
Epitadas Lak. 4, 8. 31. 33. 38. 39.
Epitelidas frühere Lesart 4, 132, 3.
Epizephyrische Lokrer 7, 1, 1.
Erä 8, 19, 4. 20, 2.
Erasinides Korinth. 7, 7, 1.
Erasistratos Ath. 5, 4, 1.
Eratokleides Korinth. 1, 24, 2.
Erechtheus 2, 15, 1.
Erdbeben: zu Sparta 1, 101, 2. 128, 1. 3, 54, 5. häufig im pelop. Kriege 1, 23. 2, 8. 3, 87. 89. 4, 52. 5, 45. 50. 8, 6.
Eresos abgefallen 3, 18, 1. unterworfen 35. vgl. 8, 23. abermals abgefallen 8, 100, 3. angegriffen eb. 4. 101, 1. 103, 2.
Eretria. Krieg mit Chalkis 1, 15. 3. den Ath. unterw. 7, 57, 4. feindl. 8, 95. vgl. 60.
Erineos 1, 107, 2. — 7, 34, 1. 8. — 7, 80. 6.
Erythrä 8, 24. 28. 32. 33. fällt ab 8, 5, 4. 8, 6, 4. 14, 2. stellt Truppen 16, 1. — 3, 24, 2.
Eryx 6, 2. 3. 46, 3.
Eryxidaïdas Lak. 4, 119, 2.
Eteonikos Lak. 8, 23, 4.
Eualas Lak. 8, 22, 1.
Euarchos 2, 30, 1. 33, 1. — Ein and. 6, 3, 3.
Euböa 2, 55, 1. 3, 93, 1. Colonien 6, 3. 4. Chalkideer 6, 76, 2. 84, 2. 1, 114. Wichtigkeit für Athen 2, 14. 7, 28. 95. 96. wohl bewacht 2, 26. 32. 3, 17. 8, 1. 74. 86. gefährdet 8, 92. 93. 8, 60. will abfallen 8, 5. 91. Abfall 95, 7. Niederlage der Ath. 96. 106. 107.
Eubulos Chier 8, 23, 4.
Euenos 2, 83, 3.
Euesperiten 7, 50, 2.
Euetion Ath. 7, 9.
Eukleides gründet Himera 6, 5, 1.
Eukles Ath. 4, 104, 4. — Syrak. 6, 103, 4.
Eukrates Ath. 3, 41.
Euktemon Ath. 8, 30.
Eumachos Korinth. 2, 33, 1.
Eumeniden 1, 126, 11.
Eumolpiden 8, 53, 2.
Eumolpos 2, 15, 1.
Eupaïdas Epidaur. 4, 119, 2.
Eupalion 3, 96, 2. 102, 2.
Euphamidas Korinth. 2, 33, 1. 4, 119, 2. 5, 55, 1.
Euphemos Ath. 6, 75, 4. 81—88.
Euphiletos Ath. 3, 86, 1.
Eupompidas Platäer 3, 20, 1.
Euripides Ath. 2, 70, 1. 79, 1.
Euripos 7, 29, 1. 2. 30, 1.
Europe 1, 89, 2. 2, 97, 6.
Europos 2, 100, 3.
Eurybatos Kerkyr. 1, 47, 1.
Euryelos 6, 97, 2. 7, 2, 3. 43, 3.
Eurylochos Spart. bei Naupaktos 3, 100, 2. zieht sich zurück 102, 5 f. bei Argos Amphil. 105—108. fällt 109, 1.
Eurymachos Theb. 2, 2, 3. 2, 5, 7.
Eurymedon Ath. zu Kerkyra 3, 80, 2. 81, 4. 85, 1. bei Tanagra 91, 4. nach Sicil. 3, 115. 4, 2. 3, 8. 46. bestraft 65, 3. wieder nach Sicil. 7, 16. 31. 33. 35. 42. kämpft 43, 2. fällt 52, 2. — Fluss 1, 100, 1.
Eurystheus 1, 9, 2.
Eurytaner 3, 94, 5. 100, 1.
Eurytimos Korinth. 1, 29. 3.
Eustrophos Lak. 5, 40, 3.
Euthydemos Ath. 5, 19, 2. 24, 1. in Sicil. 7, 16, 1. 69, 4.
Euthykles Korinth. 1, 46, 2. 3, 114, 4.

Euxeinos Pontos 2, 96, 1. 97, 1. 5.
Exekestos Syrak. 6, 73, 1.
Festversammlungen, gemeinsame 1, 25, 4. zu Athen 2, 38. auf Delos 3, 104, 3 ff.
Feuersignale 2, 94, 1. 3, 22, 7. 80, 2. 4, 42, 4. 111, 1. 2. 8, 102, 1.
Flotte. Die älteste 1, 4. die geg. Troja 10, 3 ff. die grössten in Hellas 13 f. die bei Salamis 74, 1. die grösste Athens im pelop. Kriege 3, 17, 1. 2. die nach Sicil. 6, 25, 2. 31.
Galepsos 4, 107, 3. 5, 6, 1.
Gaulites Karer 8, 85, 2.
Ge Göttin 2, 15. 4.
Gela 6, 4, 3. 7, 80, 2. Versammlung 4, 58. geg. Ath. 5, 4, 6. vgl. 7, 50, 1. 57, 9. Colonie von Rhodos 7, 57, 6. mit dorischen Gesetzen 6, 4, 3. 4. gründet Akragas eb. mit Syrak. verbündet 7, 57, 6. 58, 1. vgl. 7, 1, 4. 5. — Fluss 6, 4, 3.
Geleatis s. Hybla.
Geldstrafen 2, 65, 3. 3, 70, 4 f. 5, 49, 1.
Gelon 6, 4, 2. 6, 5, 3. 94, 1.
Geomoren in Samos 8, 21.
Gerästos 3, 3, 5.
Geraneia 1, 105. 107. 108. 4, 70, 1.
Gerastios Monat 4, 119, 1.
Geta (?) 7, 2, 3.
Geten 2, 96, 1. 98, 4.
Getreideeinfuhr 3, 86, 4. 4, 53, 3. 8, 35, 2.
Gigonos 1, 61, 5.
Glauke 8, 79, 2.
Glaukon Ath. 1, 51, 4.
Goaxis Edoner 4, 107, 3.
Gongylos Eretr. 1, 128, 6. — Korinth. 7, 2, 1.
Gortynia 2, 85, 5. 100, 3.
Graäer 2, 96, 3.
Grestonia 2, 99, 6. 100, 4.
Griechenland s. Hellas.
Gylippos Lak. nach Sicil. 6, 93, 2. 3. 104. 7, 1, 4. 5. zu Syrak. 7, 2—6. sammelt Truppen in Sicil. 12, 1. wieder nach Syrak. 21, 1. 2. nimmt Plemmyrion ein 22 f. greift die Mauer der Ath. an 37, 1 f. siegt in Epipolä 43 — 45. sammelt neue Truppen 46. 50, 1. wird besiegt 53. ermahnt die Syrak. 65. siegt 69. hindert den Rückzug der Ath. 74, 2. 79, 4. nimmt sie gefangen 85, 1. 2. sucht Nikias u. Demosth. zu retten 86. bei Leukas besiegt 8, 13, 1.
Gymnastik 1, 6, 5. 6.
Gymnopädia Fest 5, 82, 2. 3.
Gyrtonier 2, 22, 3.
Habronichos Ath. 1, 91, 3.
Hämos 2, 96, 1.
Hagnon Ath. geg. Samos 1, 117, 2. gründet Amphipolis 4, 102, 3. 5, 11, 1. nach Thrake 2, 58. 6, 31, 2. vgl. 2, 95, 3. 5, 19, 2. 24, 2. — Vat. des Theramenes 8, 68, 4. 89, 2.
Halex 3, 99.
Haliartier 4, 93, 4.
Halieer 1, 105, 1. Gebiet 2, 56, 5. 4, 45, 2.
Halikarnaseer 8, 108, 2. Stadt 42, 5.
Halikyäer 7, 32, 1.
Halys 1, 16.
Hamaxitos 8, 101, 3.
Handelsverkehr in alter Zeit 1, 2. 2. 13.
Harmatus 8, 101, 3.
Harmodios 1, 20, 2. 6, 54—57.
Harmost 8, 5, 2.
Harpagion 8, 107, 1.
Hebros 2, 96, 4.
Hegesandros Lak. 4, 132, 3. — Thespier 7, 19, 3.
Hegesippidas Lak. 5, 52, 1.
Heiloten. Ursprung 1, 101, 2. Abfall eb. 2, 27, 2. 3, 54, 5. 4, 56, 2. Kampf 1, 102 f. schutzflehende H. getödtet 1, 128, 1. vom Pausan. aufgewiegelt 132, 4 f. zahlreich 8, 40, 2. gefährl. 4, 80, 2 ff. dienen im Kriege 4, 8. 26. 80. 5, 37. 64. 7, 19. 58. freigelassene 5, 34. entlaufen 4, 41. 5, 14. 35. 6, 56. 7, 26.
Helene 1, 9, 1.
Helixos Megar. 8, 80, 3.
Hellanikos 1, 97, 2.
Hellas. Name 1, 3. alter Zustand 1, 2. 6. 10. 12. Königthum 13, 1. Tyrannis 17. 18. Colonien 12. von Xerxes angegriffen 18, 2. von Ath. bedrückt 68. 4, 92, 3 f. — Die Hellenen zuerst Räuber 1, 5. verkehrten mehr zu Lande 13, 5. ihre Gesetze 4, 97, 2 f. vor Troja 1, 10 f. Seewesen 13—15. Flotte wichtig geg. Xerx. 74, 1. schliessen sich Athen an 95 ff. aufgeregt durch Athens Unglück 8, 2, 1. misstrauisch geg. Durchzüge 4, 78, 2. in Asien 8, 46, 3. in Maked.

4, 124, 1. in Sicil. 3, 116. 4, 25. 6, 2. 7, 58.
Hellen 1, 3, 2,
Hellenotamien 1, 96, 2.
Hellespontier 6, 77, 1.
Helos 4, 54, 4.
Hephästos 3, 88, 3.
Hera 3, 68, 3. Tempel 1, 24. 3, 68. 75. 79. 81. 4, 133.
Heräeer 5, 67, 1.
Heräon Anhöhe 5, 75, 6.
Herakleia 3, 92. 93. 100. 4, 78. 5, 12. von den Böot. besetzt 5, 51. 52. 66.
Herakleiden 1, 9, 2. 12, 3. 6, 3, 2.
Herakleides Syrak. 6, 73, 1. 103, 4.
Herakleotis 4, 75, 2.
Herakles 1, 24, 1. 7, 73, 2. Tempel 5, 64, 5. 66, 1.
Hermäondas Theb. 3, 5, 4.
Hermen 6, 27, 1. verstümmelt eb. 28. 53. 60. 61.
Hermestempel 7, 29, 3.
Hermioneer 1, 27, 2. 8, 3, 2. Land 2, 56, 5. Triere 1, 128, 3. 131, 1. 8, 33, 1.
Hermokrates Syrak. Reden 4, 58—66. 6, 32—34. 75—80. sein Rath 72. 99, 2. 7, 21, 3 ff. Pläne 73. 8, 26, 1. geg. Tissaphernes 29, 2. 45, 3. 85.
Hermon Ath. 8, 92, 5. — Vater des Hermokrates 4, 58.
Herolde. Bedeutung derselben 1, 53. 146. 2, 1.
Hesiodos 3, 96, 1.
Hessier 3, 101, 2.
Hestiäa 1, 114, 3. 7, 57, 2.
Hestiodoros Ath. 2, 70, 1.
Hiera 3, 88, 2. 3.
Hieramenes 8, 58, 1.
Hiereer 3, 92, 2.
Hierophon Ath. 3, 105, 3.
Himera 6, 5, 1. 62, 2. 7, 1, 1—3. Gebiet 3, 115, 1. Himeräer 7, 58, 2.
Himeräon 7, 9.
Hippagretes Lak. 4, 38, 1.
Hipparchos 1, 20. 6, 54—58.
Hippias ebendas. — Arkad. 3, 24, 3 f.
Hippokles Ath. 8, 13.
Hippoklos Lampsak. 6, 59, 3.
Hippokrates Ath. 4, 66, 3. 67, 1. in Böot. 77. 89. 90. 93. Rede 95. fällt 101, 2. — Tyrann von Gela 6, 5, 3. — Lak. 8, 35, 1. 99. 107, 2.
Hippolochidas Thessal. 4, 78, 1.
Hipponikos Ath. 3, 91, 4.
Hipponoïdas Lak. 5, 71, 3. 72, 1.
Homeros 1, 3. 9. 10. 2, 41. 3, 104.
Hungersnoth in Potidäa 2, 70, 1.
Hyäer 3, 101, 2.
Hyakinthia Fest 5, 23, 4. 41, 3.
Hybla 6, 62, 5. 63, 2. 94, 3.
Hyblon Sikelerkönig 6, 4, 1.
Hykkara 6, 62, 4. 7, 13, 2.
Hylias 7, 35, 2.
Hyllaïscher Hafen 3, 72, 3. 81, 2.
Hyperbolos Ath. 8, 73, 3.
Hyperechides Ath. 6, 55, 1.
Hysiä 5, 83, 2. — 3, 24, 2.
Hystaspes Pers. 1, 115, 4.
Iapyger 7, 33, 4. 57, 11. Iapygisches Vorgeb. 6, 30, 1. 34, 4. 44, 2. Inseln 7, 33, 4.
Iasos 8, 28. 29. 36. 54. Iasischer Meerb. 8, 26, 2.
Iberer 6, 2, 2. 90, 3.
Ichthys 2, 25, 4.
Ida 4, 52, 3. 8, 108, 4.
Idakos 8, 104, 1.
Idomene 3, 112, 1. 113, 3. 4.
Ielysos 8, 44, 2.
Ikaros 3, 29, 1. 8, 99.
Ilion 1, 12. 6, 2, 3.
Illyrier 1, 26, 4. 4, 124, 4. 125, 1. 2.
Imbros 8, 102, 3. 103, 2. Imbrier 3, 5. 4, 28. 5, 8. 7, 57.
Inaros 1, 104, 1. 110, 3.
Inessa 3, 103, 1. 6, 94, 3.
Inschrift zu Delphi 1, 132, 2. in Athen 6, 54, 7. in Lampsakos 59, 3.
Iolaos Maked. 1, 62, 2.
Iolkios Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
Ion Chier 8, 38, 3.
Ioner Pflanzvolk der Ath. 1, 2, 6. 12, 4. 2, 15, 4. 7, 57, 2. Kleidung 1, 6, 3. 3, 104, 4. Versammlung in Delos eb. 3. Flotte 1, 13, 6. unterworfen 16. in Sicil. 3, 86, 3. 6, 4, 5. 4, 61, 2. schliessen sich Athen an 1, 95, 1. unterjocht 6, 76, 3. 82, 3. Feinde der Dorier 3, 92. 6, 80. 82. von ihnen verachtet 1, 124. 5, 9. 6, 77. 8, 25. Tissaph. gegen sie 8, 108, 3. Ionien von den Persern abgefallen 1, 89, 2. mit Ath. verbündet 2, 9, 4. 7, 57, 4. ergiebig 3, 31, 1. ohne feste Plätze 33, 2. soll abfallen 3, 31. 8, 6, 12. 20. 26. 39. die Abtretung gefordert 56, 4. gefährdet 86, 4. 96, 4. Ionischer Krieg 8, 11, 3. Meerb. 1, 24, 1 u. a.
Ipneer 3, 101, 2.

Isarchidas Korinth. 1, 29, 3.
Isarchos Korinth. 1, 29, 3.
Ischagoras Lak. 4, 132. 5, 19. 21. 24.
Isokrates Korinth. 2, 83, 4.
Isolochos Ath. 3, 115, 2.
Isthmia Fest 8, 9, 1. 10, 1.
Isthmionikes 5, 19, 2. 24, 1.
Istone 3, 85, 4. 4, 46, 1.
Istros 2, 96, 1. 97, 1.
Italien 6, 2, 4. holzreich 90, 3. colonisiert 1, 12, 4. von Sicil. getrennt 4, 24, 4 f. mit Lak. verbündet 2, 7, 2. von den Ath. beschickt 5, 4. 5. 6, 34. 42. sendet diesen Lebensmittel 103, 2. 7, 14, 3. 25, 1. Italische Schiffe 8, 91, 2. Italioten 6, 44, 3. geg. Ath. aufgeregt 6, 88, 7. 91, 3. dessen Verbündete 7, 57, 11. 87, 3.
Italos König 6, 2, 4.
Itamenes 3, 34, 1.
Ithome 1, 101. 102. 103. 3, 54.
Ithoneer 5, 5, 3.
Itys 2, 29, 3.
Kadmeïs γῆ 1, 12, 3.
Käadas 1, 134, 4.
Käkinos 3, 103, 3.
Kakyparis 7, 80, 5.
Kalex 4, 75, 2.
Kalliades Ath. 1, 61, 1.
Kallias Ath. 1, 61, 1. 63, 3. — Vater des Hipponikos 3, 91, 4. — S. des Hyperechides 6, 55, 1. — Korinth. 1, 29, 2.
Kallieer 3, 96, 3.
Kalligeitos Megar. 8, 6, 1. 8, 8, 1. 39, 1.
Kallikrates Korinth. 1, 29, 2.
Kallimachos Vater des Learchos 2, 67, 2. — des Phanomachos 2, 70, 1.
Kallirrhoë 2, 15, 5.
Kalydon 3, 102, 5.
Kamarina 7, 80, 2. Gründung 6, 5, 3. von den Ath. geschützt 4, 25, 7. ihnen günstig 6, 52, 1. von ihnen beschickt 6, 75 ff. frühere Schicksale 6, 5, 3. erhält Morgantine 4, 65, 1. von Ath. gewonnen 5, 4, 6. schickt den Syrak. Reiter 6, 67, 2. von den Syrak. bearbeitet 75 ff. sendet denselben Truppen 7, 33, 1. 58, 1.
Kambyses 1, 13, 6. 14, 2.
Kameiros 8, 44, 2.
Kanasträon 4, 110, 2.
Kanephoros 6, 56, 1.
Kapaton Lokr. 3, 103, 3.
Karchedon 6, 15. 34. 88. 90. Entfernung von Sicil. 6, 2, 6. von den Phokäern besiegt 1, 13, 6.
Kardamyle 8, 24, 3.
Karer von den Kykladen vertrieben 1, 4. Seeräuber 1, 8, 1. mit den Ath. verbündet 2, 9, 4. greifen sie an 3, 19, 2.
Karien 1, 116. 2, 69. 3, 19. 8, 5.
Karkinos Ath. 2, 23, 2.
Karneia Fest 5, 75, 2. 76, 1.
Karneios Monat 5, 54, 2.
Karteria 8, 101, 2.
Karyä 5, 55, 3.
Karystier Dryoper 7, 57, 4. unterworfen 1, 98. 4, 42. 43. 7, 57. 8, 69.
Kasmenä 6, 5, 2.
Katane. Gründung 6, 3, 3. Lage 3, 116, 1. schwach 7, 14, 2. Ath. dort 6, 50. 51. 52. 63. Syrak. ziehen hin 65. Ath. überwintern dort 72. 74. 88. 94. 7, 42. von Syrak. verheert 6, 75, 2. Rückzugsziel für die Ath. 7, 49. 60. 80. 85. stellt Reiter 6, 98, 1. Lebensmittel 7, 60, 2.
Kaulonia 7, 25, 2.
Kaunos 1, 116. 8, 39. 41. 42. 57. 88. 108.
Keier 7, 57, 4.
Kekalos Megar. 4, 119, 2.
Kekrops 2, 15, 1.
Kekryphaleia 1, 105, 1.
Kenäon 3, 93, 1.
Kenchreia 4, 42. 44. 8, 10. 20. 23.
Kentoripa 6, 94, 3. 7, 32, 1.
Kephallenia 2, 80, 1. 5, 35, 7. 7, 31, 2. Lage 2, 30, 2. von Ath. unterworfen eb. autonom 7, 57, 7. Kephallener 1, 27, 2. 3, 94, 1. 95, 2.
Kerameikos 6, 57, 1. 58, 1.
Kerdylion 5, 6, 3. 5. 5, 8, 1. 10, 2.
Kerkine 2, 98, 1.
Kerkyra. Phäaken 1, 25, 4. Lage 36. 37. 44. 46. Hafen u. Burg 3, 72, 3. Colonie von Korinth 1, 25, 3 f. 7, 57, 7. Seemacht 1, 14. 24. 36. 44. 68. Seeschlacht 13, 4. reich u. mächtig 25, 4. 38, 6. mit Themistokl. befreundet 136, 1. ohne Verbündete 31. 32. 37. 40. mit Ath. verbündet 44. 2, 9. 25. 94. 95. gründet Epidamnos 1, 24, 1. mit Epid. u. Korinth in Fehde 24—31. 45—55. Bürgerkriege 3, 69—81. 84 f. 4, 46—48. bei Syrak. 7, 44, 6. 57, 7. ihr Päan 7, 44, 6.

Kerykes 8, 53, 2.
Kestrine 1, 46, 4.
Kiliker 1, 112, 4.
Kimon Ath. 1, 45, 2. erobert Eon 98, 1. siegt am Eurymedon 100, 1. geg. Ithome 102, 1. in Kypros 112. stirbt eb. 4.
Kithäron 2, 75, 2. 3, 24, 1.
Kition 1, 112.
Klaros 3, 33, 1. 2.
Klazomenä 8, 14. 16. 22. 23. 31.
Kleänetos Ath. 3, 36, 6. 4, 21, 3.
Kleandridas Lak. 6, 93, 2. 7, 2, 1. vgl. 6, 104, 2.
Klearchos Lak. 8, 8, 2. 39, 2. 80, 1 ff.
Klearidas Spart. 4, 132, 3. in Amphipolis 5, 6—11. 21. kehrt heim 34, 1.
Kleinias Vat. des Alkib. 5, 43, 2 u. a. — des Kleopompos 2, 26, 1. 58, 1.
Kleïppides Lak. 3, 3, 2.
Kleobulos Spart. 5, 36, 1. 37, 1. 38, 3.
Kleombrotos Vat. des Pausan. 1, 94, 1. 2, 71, 2. — des Nikomedes 1, 107, 2.
Kleomedes Ath. 5, 84, 3.
Kleomenes Lak. 1, 126, 12. 3, 26, 2.
Kleon 3, 36, 6. 4, 21, 3. 122, 6. Rede 3, 36—40. den Lak. u. dem Nikias Feind 4, 21, 3. 22, 2. 37. nach Pylos 28 f. 30. 39. in Thrake 5, 2. bei Amphip. 5, 6—10. fällt 5, 10, 9. vgl. 16, 1.
Kleonä 4, 109, 3. — in Argos 6, 95, 1. 5, 67, 2. 72, 4. 74, 3.
Kleonymos Lak. 4, 132, 3.
Kleopompos Ath. 2, 26, 1. 58, 1.
Kleruchen 3, 50, 2.
Knemos Spart. 2, 66. 80—86. 93, 1.
Knidis Lak. 5, 51, 2.
Knidos 3, 88. 8, 35. 41—44. 52. 109.
Kolonä 1, 131, 1.
Kolonos 8, 67, 2.
Kolophon 3, 34.
Konon Ath. 7, 31, 4.
Kopäeer 4, 93, 4.
Kophos Hafen 5, 2, 2.
Korinth. Lage 1, 13, 5. baut zuerst Trieren 13, 3. Gebiet 2, 92. 93. 4, 42. 45. 8, 10. Seemacht 1, 36, 3. stimmt für Athen 40, 5. liefert Schiffe 41, 2. geg. Megara 103, 4. 105 f. Seeschlacht 13, 4. Feindschaft geg. Kerkyra 25, 3 f. Krieg 24—31. 45—55. unterstützt Potidäa 56 f. 60—66. Einfluss bei den Lak. 33, 3. geg. Athen 67—71. 119—124. stellt Schiffe 2, 9, 3. 80, 2. Seeschlacht 83 f. nach Amprakia 3, 114, 4. Landtreffen 4, 42—45. sendet nach Argos 5, 25. 27—32. wendet sich den Lak. und Böot. zu 36—38. vgl. 52. 57. 59. 60. 64. 75. 115. hilft den Syrak. 6, 73. 88. 93. 104. 7, 1. 2. 4. 7. 17. 19. 58. Seeschlacht bei Naupaktos 7, 34. dem Nikias feindlich 86, 4. stellt Schiffe 8, 3, 2. 33, 1. 106, 3. säumig 8, 9. Hülfe zu Lande 11, 2. den Lesb. ungünstig 8, 32, 1. Verlust bei Oenoë 98, 2. Colonien 1, 25. 26. 30. 38. 56. 66. 2, 80. 3, 102. 6, 3. ihnen gehört Chalkis 1, 108, 5. Sollion 2, 30, 1. sonst Aeoler, dann Dorier 4, 42, 2.
Koröbos Platäer 3, 22, 3.
Koroneia 1, 113. 3, 62. 67. 4, 92. 93.
Koronta (oder Koron?) 2, 102, 1.
Korykos 8, 14, 1. 33, 2. 34, 1.
Koryphasion 4, 3, 2. 118, 4. 5, 18, 6.
Kos 8, 41, 2 f. 44, 3. befestigt 108, 2.
Kotyle Maass 4, 16, 1. 7, 87, 2.
Kotyrta 4, 56, 1.
Kranier 2, 30, 3. 33, 3. Heiloten 5, 35, 7. 56, 3.
Kranonier 2, 22, 3.
Kratämenes Gründer von Zankle 6, 4, 5.
Kratesikles Lak. 4, 11, 2.
Krenä 3, 105, 2. 106, 3.
Krestonisch s. Grestonia.
Kreta 2, 9. 85. 86. 92. 3, 69. 8, 39. Schützen 6, 25, 2. 43. Söldner 7, 57, 9. Colonie in Sicil. 6, 3, 4. 7, 57, 9. Kretisches Meer 4, 53, 3. 5, 110, 1.
Kriege. Des peloponnesischen Grösse 1, 1, 1. 23. Ursachen eb. 5 f. 24 ff. 66. Anfang 2, 1. Rüstungen 2, 7. Dauer 5, 26. Orakel darüb. eb. 4. erster zehnjähr. 20, 3. 24, 2. zw. Chalkis u. Eretria 1, 15, 3. mit den Persern 1, 23, 1. 73 f. zw. Kerkyra u. Korinth 1, 24 ff. Amprakia und Amphil. 2, 68. Epidaur. u. Argos 5, 53 ff. Lak. u. Argos 57 ff. 61. 64 ff. 83. 116. 6, 7. 95. heiliger Kr. 1, 112, 5. Sicilischer 6, 1 ff.
Kriegssteuer 3, 19, 1.
Krisäischer Meerb. 1, 107. 2, 69. 83. 92. 93. 4, 76. Mündung 2, 86, 3.

Krösos 1, 16.
Krokyleion 3, 96, 2.
Krommyon 4, 42, 4. 44, 4. 45, 1.
Kropeia 2, 19, 2.
Kroton 7, 35, 1. 2.
Krusis γῆ 2, 79, 4.
Kydonia 2, 85, 5.
Kyklades 1, 4. 2, 9, 4.
Kyklopen 6, 2, 1.
Kyllene 1, 30. 2, 84. 86. 3, 69. 76. 6, 88.
Kyllon Ath. 1, 126.
Kyme, das aeol., 3, 31. 8, 22. 31. 100. — das opische 6, 4, 5.
Kynes Akarn. 2, 102, 1.
Kynos Sema 8, 104, 5. 105, 2. 106, 4.
Kynosuria γῆ. Lage 4, 56, 2. 5, 41, 2. streitig eb. 5, 14, 4. den Aegineten gegeben 4, 56, 2. vgl. 2, 27, 2.
Kypros 1, 94. 104. 112. 128.
Kypsela 5, 33.
Kyrene 1, 110, 1. 7, 50, 2.
Kyros der ält. 1, 13, 6. 16. — der jüng. 2, 65, 12.
Kyrrhos 2, 100, 4.
Kythera. Lage 4, 53, 2. 3. Städte 54, 1 f. von Ath. unterworfen 53—55. Geiseln u. Tribut 57, 4. geg. Syrak. 7, 57, 6. erwähnt 4, 56. 57. 118. 5, 14. 18. 7, 26.
Kytherodikes 4, 53, 2.
Kytinion 1, 107, 2. 3, 95, 1. 102, 1.
Kyzikos 8, 107.
Labdalon 6, 97, 5. 98, 2. 7, 3, 4.
Laches Ath. 4, 118, 11. 5, 19, 2. 24, 1. 43, 2. in Sicil. 3, 86. 90. 103. 115. 6, 1. 6, 3. im Pelop. 5, 61, 1.
Lade 8, 17, 3. 24, 1.
Lääer 2, 96, 3. 97, 2.
Läspodias Ath. 6, 105, 2. 8, 86, 9.
Lästrygonen 6, 2, 1.
Lakedämonier. Charakter 1, 68—72. 2, 37 ff. 8, 96, 5. bedächtig 1, 132, 5. zum Kriege langsam 118, 2. sicher 5, 107. 109. eigennützig 105, 3 f. tapfer 4, 34, 1. 40. besonders zu Lande 4, 12, 3. in Kleidung bescheiden 1, 6, 4. Fremdenausweisung 144, 2. Brachylogie 4, 17, 2. pikant 40, 2. hohes Ansehn 18, 1. Vorkämpfer der Oligarchie 1, 19. 3, 82 u. a. Staatsverwaltung geheim 5, 68, 2. Verfahren geg. die Heiloten 4, 80, 3. 4. sclavenreich 8, 40, 2. Atimie 5, 34, 2. Kriegseinrichtungen 66—73. Reiter u. Bogenschützen 4, 55, 2. Könige 1, 20, 3. 131, 2. 5, 66, 2 f. Symbulen 2, 85. 3, 69. 76. 5, 63. 8, 39. 41. 43. 79. Härte der Befehlshaber 3, 93, 3. Dauer der Verfassung 1, 18, 1. Periöken 4, 53, 2. vertreiben Tyrannen 1, 18, 1. 6, 59, 4. Gebiet 1, 10, 2. Hegemonie 1, 18, 2. 19. 76, 1. verlieren sie 95. mit Athen gespannt 18, 3. 90—92. Erdbeben u. Krieg 101—103. ziehn nach Doris 107. heilig. Krieg 112, 5. dreissigjähr. Vertrag 115, 1. Vertrag mit ihren Bundesgen. 1, 31, 2. mit Ath. 35. 40. 44. 87. beneiden es 1, 23, 6. kriegslustig 33, 3. 44, 2. ihre Bundesgen. 2, 7, 2. 9. erscheinen als Befreier 2, 8. 4, 85. 86. 87. 108. 121. 5, 9. senden an den Perserkönig 2, 67. Bündnisse mit ihm 8, 18. 37. 58. von Kyros unterstützt 2, 65, 12. von Syrak. zu Hülfe gerufen 6, 73. 88. 7, 25. vgl. auch die Inhaltsübersicht.
Lakedämonios Ath. 1, 45, 2.
Lakon Platäer 3, 52, 5.
Lamachos Ath. 5, 19, 2. 24, 1. in Pontos 4, 75. nach Sicil. 6, 8. 49. 50. fällt 101, 6. 103, 1. 3.
Lamis Megar. 6, 4, 1.
Lampon Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
Lampsakos 1, 138, 5. 6, 59, 4. 8, 62, 1. 2.
Laodikion 4, 134, 1.
Laophon Megar. 8, 6, 1.
Laphilos Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Larisa 2, 22, 3.
Larissa 8, 101, 3.
Las 8, 91, 2. 92, 3.
Latmos früh. Lesart 3, 33, 3.
Laurion 2, 55. 6, 91, 7.
Leagros Ath. 1, 51, 4.
Learchos Ath. 2, 67, 2. 3.
Lebedos 8, 19, 4.
Leichenrede 2, 35—46.
Lektos 8, 101, 3.
Lekythos 4, 113 ff. Tempel 116.
Lemnos 1, 115, 3. 5. 8, 102, 2. Pelasger 4, 109, 4. Seuche 2, 47, 3. mit Athen 3, 5. 4, 28. 5, 8. 7, 57.
Leogoras Ath. 1, 51, 4.
Leokorion 1, 20, 2. 6, 57, 3.
Leokrates Ath. 1, 105, 2,
Leon Ath. 5, 19. 24. 8, 23. 24. 54. 55. 73. — Spart. 3, 92. 5, 44. 8, 28. 61. — Ort bei Syrak. 6, 97, 1.

Leonidas 1, 132, 1.
Leontiades Theb. 2, 2, 3.
Leontini 6, 3, 3. 6, 4, 1. Chalkideer eb. u. a. von Ath. unterst. 3, 86. 4, 25, 9 ff. Schicksale 5, 4 f. 6, 6, 2. 33, 2. Hülfe der Ath. 6, 6, 2 u. a. Gebiet 5, 4, 4. 6, 65, 1.
Leotychides 1, 89, 2.
Lepreon 5, 31. 34. 49. 50. 62.
Leros 8, 26, 1. 27, 1.
Lesbos autonom 1, 19. 3, 10 f. stellt den Ath. Schiffe 1, 116. 117. 2, 9. 56. 5, 84. 6, 31. fällt ab 3, 2, 1. 3, 5, 1. 2. 15, 1. unterworfen 35. 50. unterstützt von Lak. 69, 1. Versuche der Verbannten 4, 52. neue Abfallsversuche 8, 5. 7. 8. 22. 23. 24. 32.
Leukas. Colonie von Korinth 1, 30, 2 u. a. mit Korinth verbündet 1, 26, 1. 27, 2. 46, 1. mit Lak. 2, 9. 80. 81. 92. 3, 69. 7, 7. 58. 8, 106. von Ath. angegriffen 3, 94, 2. Isthmos 3, 81, 1. 4, 8, 2. Land 3, 94, 1. 4, 42, 3. 8, 13.
Leukimme 1, 30. 47. 51. 3, 79.
Leukonion 8, 24, 3.
Leukon Teichos 1, 104, 2.
Leuktra 5, 54, 1.
Libyen 1, 104. 110. 2, 48. 7, 50. 58. 4, 53. 6, 2.
Lichas Lak. 5, 22, 2. 76, 3. erhält Schläge 5, 50, 4. Symbulos 8, 39. 43. 52. 84. 87.
Ligyer 6, 2, 2.
Limera s. E p i d a u r o s.
Limnä 2, 15, 4.
Limnäa 2, 80, 8. 3, 106, 2.
Lindii 6, 4, 3.
Lindos 8, 44, 2.
Lipara 3, 88, 2.
Lochen der Lak. 4, 8, 9. 5, 68, 3. πέντε λόχοι der Argeier 5, 72, 4.
Lokris, das ozolische 3, 91. 95 ff. 101 ff. alte Sitten 1, 5, 3. Krieg mit Phokis 5, 32, 2. — Das opuntische 2, 26, 1. 32. die Bewohner 1, 108, 3. 2, 32. 3, 89, 3. bei Koroneia 1, 113, 2. stellen den Lak. Reiter 2, 9, 2. geschlagen 2, 26. kämpfen bei Delion 4, 96, 8. Schiffe 8, 3, 2. — Lokris in Italien 3, 99. 103, 3. Schiffe 4, 1, 1. die Bewohner 7, 1, 2. Freunde der Syrak. 3, 86, 2. von Ath. geschlagen 99. besiegen den Pythodoros 115, 6. geg. Messene 4, 1. gegen Rhegion eb. 24 f. Colonisten in Mess. 5, 5, 1. Vertrag mit Ath. eb. 2. feindl. 6, 44, 2. vgl. 7, 4. 25. 35. Schiffe 8, 91, 2.
Loryma 8, 43, 1.
Lykäon 5, 16, 3. 54, 1.
Lykien 2, 69, 1. 8, 41, 4.
Lykomedes Ath. 1, 57, 6. 5, 84, 3.
Lykophron Lak. 2, 85, 1. Korinth. 4, 43, 1. 44, 2.
Lykos Ath. 8, 75, 2.
Lynkos 4, 83. 124. 129. 132. Lynkester 2, 99. 4, 79. 83. 124.
Lysikles Ath. 1, 91, 3. — Ein and. 3, 19, 1.
Lysimachides Theb. 4, 91.
Lysimachos Ath. 1, 91, 3. — Syrak. 6, 73, 1.
Lysimeleia λίμνη 7, 53, 2.
Lysistratos Olynth. 4, 110, 2.
Machaon Korinth. 2, 83, 4.
Mäandros' Gefilde 3, 19, 2. 8, 58, 1.
Mäder 2, 98, 2.
Mänalia 5, 64, 2. Bewohner 67, 1. 77, 1.
Magnesia 1, 138, 5. 8, 50, 3.
Magneter 2, 101, 2.
Makarios Spart. 3, 100, 2. 109, 1.
Makedoner 1, 63, 2. 4, 126, 3. Eintheilung 2, 99. Kriegsmittel 100, 1. 2. geg. Arrhibäos 4, 124 f. Reiter 1, 61. 62. 2, 100. 124. die Ath. dahin 1, 57. 58. 59. 61. 6, 7. Sitalkes 2, 101, 5.
Malea in Lak. 4, 53, 2. 8, 39, 3. — bei Mytil. 3, 4, 5. 3, 6, 2.
Maloeis Apollon 3, 3, 3. 6.
Mantineer. Söldner 3, 107. 108. 109. 111. 7, 57. Kämpfe mit Tegea 4, 134. Hopliten zu Olympia 5, 50, 3. 62, 1. 65, 4. beherrschen einen Theil Arkadiens 5, 29, 1. 33, 1. 58, 1. mit Argos verbunden 29, 1 u. a. Congress 55, 1. Vertrag mit Lak. 81, 1. Truppen bei den Ath. 6, 29. 43. 61. 67. Stadt 5, 77, 1. Schlacht 66 ff. 6, 16, 6. Behörden 5, 49, 9. Land 5, 64, 4. 65, 4.
Marathon 1, 18. 73. 2, 34. 6, 59.
Marathussa 8, 31, 3.
Mareia 1, 104, 1.
Maschinen 2, 75 ff. 4, 100. 5, 7, 5. 6, 102, 2.
Mauern. Um Athen 1, 90—93. die phalerische 2, 13, 7. die langen zu Ath. 1, 69. 107. 108. 2, 17. zu Megara 103. 4, 66. 69. 109. zu Argos 5, 82, 5. 83, 2. Belagerungs-

mauern um Platäa 2, 78. 3, 21. um Syrak. 6, 98 ff. Doppelmauer 103, 1.
Massalia 1, 13, 6.
Medeon 3, 106, 2.
Meder. Bei Marath. 1, 18, 2. 6, 59, 4. bei Salam. 1, 144, 4. bei Plat. 1, 86. 2, 71. 73. 3, 57. 58. Rückzug 1, 89, 2. 93, 8. Beute 1, 132, 2. 2, 13, 4. zu Byzantion 94. 128, 5. Eon 98, 1. Sestos 89, 2. am Eurym. 100, 1. Leibwächter 130, 1. Tracht eb.
Megabates Pers. 1, 129, 1.
Megabazos Pers. 1, 109, 3.
Megabyzos Pers. ebend.
Megakles Sikyon. 4, 119, 2.
Megara mit Ath. verbündet 1, 103, 4. lange Mauern 1, 103. 4, 66. 69. 70. 73. 109. verwüstet von Lak. 108, 2. fällt ab von Ath. 114, 1. Beschluss der Ath. 1, 67. 139. 140. 144. Einfall derselben 2, 31, 1. 3. 3, 51. 4, 66, 1. stellt den Korinth. Schiffe 1, 27, 2. 46, 1. 48, 4. den Lak. 2, 9, 3. 8, 3, 2. Landtruppen 4, 100, 1. 5, 58, 4. Anschlag auf den Peiräeus 2, 93. Zwietracht 4, 66—74. Bündniss 5, 38. Verbannte in Plat. 3, 68, 3. vor Syrak. 6, 43. 7, 57, 8. Colonie 6, 4, 1. 2. vgl. 7, 57, 8. — in Sicil. 6, 94, 1. Lage 49, 4. 97, 4. Castell 75, 1. 7, 25, 4. Bewohner 6, 4, 2.
Meidios 8, 106, 1.
Meikiades Kerk. 1, 47, 1.
Meilichios Zeus 1, 126, 6.
Mekyberna 5, 39, 1.
Meläer 5, 5, 3.
Melankridas Spart. 8, 6, 5.
Melanopos Ath. 3, 86, 1.
Melanthos Lak. 8, 5, 1.
Meleas Lak. 3, 5, 4.
Melesandros Ath. 2, 69, 2.
Melesias Ath. 8, 86, 9.
Melesippos Lak. 1, 139, 3. 2, 12, 2.
Melieer 3, 92, 2. 5, 51, 1. *Μηλιακὸς κόλπος* 3, 96, 3. 4, 100, 1. 8, 3, 1.
Melier Pflanzvolk der Lak. 5, 84, 3. 89. 106. die Ath. dahin 3, 91, 1. 2. 94, 1. von ihnen unterworfen 5, 84—116. Lage 5, 108. Gründung 112, 2. neutral 2, 9, 4. 5, 89. die Lak. dort 8, 39, 3. 41, 4.
Melitia 4, 78, 1. 5.
Memphis 1, 104, 2. 109, 4.
Menandros Ath. 7, 16, 1. 43, 2. 69, 4.
Menas Lak. 5, 19, 2. 21, 1. 24, 1.
Mende 4, 121. 123. 124. 129. 130. 4, 7.
Mendesion Keras 1, 110, 4.
Menedaïos Spart. 3, 100, 2. 109, 1. 2.
Menekolos 6, 5, 3.
Menekrates Megar. 4, 119, 2.
Menippos Ath. 8, 13.
Menon Pharsal. 2, 22, 3.
Meropis Kos. 8, 41, 2.
Messapier 3, 101, 2. 7, 33, 4.
Messene in Sicil. 4, 25, 3. gegründet 6, 4, 6. Hafen 4, 25, 6. Lage 3, 88, 3. 6, 48. von Ath. unterworfen 3, 90, 4. fällt ab 4, 1, 1. vgl. 24. Kämpfe 4, 25. innere Fehde 5, 5, 1. Lokrer dort eb. — **Messenier** im Pelop. Heiloten 1, 101, 2. Dor. Sprache 3, 112, 4. 4, 3, 3. die in Naupaktos mit Ath. verb. 2, 9, 4. zu Pylos 4, 41, 2. 5, 35, 6. Land 4, 3, 2. 41, 2.
Metagenes Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Metapontion 7, 33, 4. 5. 57, 11.
Methone in Argos 4, 45, 2. — in Lak. 2, 25, 2. 5, 18, 7. — bei Maked. 6, 7, 3. 4, 129, 4.
Methydrion 5, 58, 2.
Methymna 7, 57, 5. 8, 101, 3. den Ath. treu 3, 2, 1. 3, 5, 1. 50, 2. angegriffen von Mytil. 3, 18, 1. 2. autonom 6, 85, 2. 7, 57, 5. fällt ab 8, 22, 2. 23, 4. von Verbannten angegr. 100, 2.
Metöken zu Ath. 2, 13. 31. 4, 90. 6, 43. 7, 57. 63.
Miethstruppen 4, 129. 5, 6. 7, 27. 29.
Metropolis 3, 107, 1.
Milet 1, 116, 1. Lage 8, 17, 3. 25, 2. 26. fällt ab 17. vou Ath. bedrängt eb. 24. 25. 30. Schlacht 25. 26, 3. 45, 1. geg. Tissaph. 84, 4 f. 109, 1. das Land 8, 24, 1. 26, 2. 3. Krieg geg. Samos 1, 115, 2. mit Ath. verb. 4, 42. 53. 54. 7, 57. Verhältniss zu Alkib. 8, 17, 2. 3. Castell 84, 4. Zwist mit Lichas eb. 5. mit Astyochos 85, 2. die Pelop. dort 28, 4 u. a.
Miltiades 1, 98, 1. 100, 1.
Mimas 8, 34.
Mindaros Lak. 8, 85. 99. 101. 102. 104.

Minoa 3, 51, 1. 4, 67, 1. 3. 118, 4.
Minos 1, 4. 1, 8, 2.
Minyeïsches Orchomenos 4, 76, 3.
Molobros Lak. 4, 8, 9.
Molosser 1, 136, 2. 2, 80, 6.
Molykreion 2, 84, 4. 86, 2. 3, 102, 2.
Mondfinsterniss 7, 50, 4.
Morgantine 4, 65, 1.
Motye 6, 2, 6.
Munychia 2, 13, 7. 8, 92, 5. 93, 1.
Mygdonia 1, 58, 2. 2, 99, 4. 100, 4.
Mykale 1, 89, 2. 8, 79, 1.
Mykalessos 7, 29 f.
Mykenä 1, 9, 2. 10, 1.
Mykonos 3, 29, 1.
Mylä 3, 90, 2.
Myletiden 6, 5, 1.
Myoneer 3, 19, 2. 101, 2.
Myonnessos 3, 32, 1.
Myrkinos 4, 107, 3. 5, 6, 4. 10, 9.
Myronides Ath. 1, 105, 5. 108, 2. 4, 95, 3.
Myrrhine 6, 55, 1.
Myrtilos Ath. 5, 19, 2. 24, 1.
Myskon Syrak. 8, 85, 3.
Mysterien 6, 28. 53. 60. 61. 8, 52.
Mytilene. Lage 8, 101. vereinigt die Lesb. 3, 2, 3. angegr. 3, 4 ff. Gesandte zu Olympia 3, 8—14. geg. Methymna 18, 1. eingeschlossen eb. 3. muthig 25. unterworfen 35. bestraft 36. 49 f. vgl. 4, 52, 2. Versuche der Verbannten eb. 75. fällt ab 8, 22, 2. wird erobert 23, 2 f. 100, 3.
Myus 1, 138, 5. 3, 19, 2.
Naukleides Plat. 2, 2, 2.
Naukrates Sikyon. 4, 119, 2.
Naupaktos den Mess. gegeben 1, 103, 3. mit Ath. verbündet 2, 9, 4. Ath. dort 2, 69, 1 u. a. von den Amprak. bedroht 2, 80, 1. von den Aetolern 3, 94, 3. 100, 1. 102, 1. 2. Hafen 2, 92, 3. Gebiet 3, 102, 1. 2.
Naxos 1, 137, 2. abgefallen u. unterw. 98, 4. — in Sicil. 4, 25, 7. 9. Gründung 6, 3, 1. gründet Leontini eb. 3. 20, 3. Ath. dort 50, 2 u. a. stellt Reiter 98, 1. schwach 7, 14, 3.
Nea Polis karthagisch 7, 50, 2.
Nemea 3, 96. 5, 58. 59. 60. Zeus 3, 96, 1.
Neodamoden 5, 34. 67. 7, 19. 8, 5. Bedeutung 7, 58, 3.
Nerikos 3, 7, 5.
Nestos 2, 96, 4.
Nikanor Chaoner 2, 80, 5.
Nikasos Megar. 4, 119, 2.
Nikeratos Vat. des Nikias 3, 51, 1 u. a.
Nikiades Ath. 4, 118, 11.
Nikias glückl. 6, 17, 1. abergläubisch 7, 50, 4. geg. Minoa 3, 51. nach Melos 3, 91, 1. nach Tanagra eb. 3. weicht dem Kleon 4, 27, 4. 28. bei Korinth 42, 1. auf Kythera 53, 1. 54, 3. schliesst Verträge 119. 5, 19. 24. 43. 7, 86. in Thrake 4, 129, 2. 4. 130, 2. 6. 132, 2. zum Frieden geneigt 5, 16, 1. vom Alkib. beneidet 43. 45. 46. 6, 15. ist geg. den sicil. Zug 6, 8. 9—14. seine Forderungen dazu 19—25. will geg. Selinus 47, 1. Anrede 68. krank 102, 2. 7, 15, 1. unterhandelt 6, 103, 3. missachtet den Gylippos 104, 3. will Plemmyrion befestigen 7, 4, 4. Brief an die Ath. 11—15. verhandelt mit den Sikelern 32, 1. Rüstungen 38, 2. seine Ansichten 48 ff. Ermahnungen an das Heer 60 f. 69. List geg. ihn 73, 3 f. Ermunterung 76 f. Rückzug 75. 78—84. gefangen 85, 1. getödtet 86, 2. — Vat. des Hagnon 2, 58, 1. 4, 102, 3. — Gortynier 2, 85, 5.
Nikolaos Lak. 2, 67.
Nikomachos Phok. 4, 89, 1.
Nikomedes Spart. 1, 107, 2.
Nikon Theb. 7, 19, 3.
Nikonidas Laris. 4, 78, 2.
Nikostratos Ath. 3, 75. 4, 53. 119. 129. 130. 5, 61.
Nisäa. Lage 3, 51, 3. 4, 66, 4. zurückgegeben 1, 115, 1. wiedergefordert 4, 21, 3. Kämpfe 66. 68. 69. 70. 72. 85. 100. 108. 118.
Nisos 4, 118, 4.
Notion 3, 34.
Nymphodoros Abderit 2, 29, 1. 5.
Obolen, Aeginetische, 5, 47, 6.
Odomanter 2, 101, 3. 5, 6, 2.
Odryser 2, 95 f. 98, 2. König 2, 29, 3. 4, 101, 5. Häuptlinge 2, 97. 3. 4. Umfang eb. 1. Reiter 98, 4.
Odysseus 4, 24, 5.
Oeantheer 3, 101, 2.
Oeneon 3, 95, 3. 98, 3. 102, 1.
Oeniadä 1, 111, 3. 3, 94, 1. Lage 2, 102, 2. 6. von Ath. bekriegt 1, 111,

3. 3, 7, 4. den Lak. befreundet 2, 82. 3, 114, 2. zum Anschluss an Ath. gezwungen 4, 77, 2.
Oenoë 2, 18 f. verrathen 8, 98.
Oenophyta 1, 108, 3. 4, 95, 3.
Oenussä 8, 24, 2.
Oesyme 4, 107, 3.
Oetäer 3, 92, 2. 8, 3, 1.
Okytos 4, 119, 2.
Oligarchie in Samos 1, 115. gestürzt 8, 21. in Argos 5, 81, 2. in Athen 8, 63 ff. gestürzt 89 ff. 97. von den Lak. gewünscht 1, 19. ἰσόνομος 3, 62, 3. tadelnswerthe Olig. eb. 6, 39. 8, 48, 5. 6.
Olophyxos 4, 109, 3.
Oloros Ath. 4, 104, 4.
Olpe (ä) 1, 111. 113. 3, 101. 105. 106. 107. 108. 110.
Olympia 1, 121, 3. 143, 1. 3, 8. — Fest 1, 126. 5, 47. 49. 50. Wettkampf 1, 6, 5. Waffenruhe 5, 49, 1. Sieger 1, 126, 3.
Olympieion 6, 64. 65. 70. 75. 7, 4. 37. 42.
Olympios s. Zeus.
Olympos 4, 78, 6.
Olynthos 4, 123, 4. Lage 1, 62, 1. 63, 2. vergrössert 58, 2. den Ath. feindl. 62. 63, 1. 2. 2, 79, 2. 4. soll autonom sein 5, 18, 5. Olynthier 4, 110. 5, 3. 18. 39.
Onasimos Sikyon. 4, 119, 2.
Oncios 4, 44, 4.
Onetorides Böot. 2, 2, 1.
Onomakles Ath. 8, 25, 1. 30, 2.
Opfer 1, 126. 2, 38. 5, 54. 8, 70.
Ophioneer 3, 94, 5. 96, 2. 100, 1.
Opikia 6, 4, 5. Opiker 6, 2, 4.
Opuntier s. Lokris.
Opus 2, 32.
Orakel, das delphische, 1, 25. 28. 103. 118. 123. 126. 134. 2, 17. 54. 102. 3, 96. 4, 118. 5, 16. 32. viele Orakel vor dem pelop. Kriege 2, 8, 2. 21, 3.
Orchomenos in Arkad. 5, 61. 62. 63. 77. — in Böot. 3, 87. 4, 76. 93. 113.
Oreos 8, 95, 7.
Orester 2, 80, 6.
Orestes Thessal. 1, 111, 1.
Orestheion 5, 64, 2. 3.
Oresthis 4, 134, 1.
Orneä 5, 67. 72. 74. 6, 7.
Orobiä 3, 89, 2.
Orödos Parauäerkönig 2, 80, 4.
Oropos 2, 23. 3, 91. 4, 96. 7, 28. 8, 95. Lage eb. 3. erobert 8, 60. Gebiet 4, 91. 99.
Oskios 2, 96, 4.
Ostrakismos 1, 135, 3. 8, 73, 3.
Ozoler s. Lokris.
Paches Ath. 3, 18. 28. 33 ff. 49 f.
Päonia 2, 99, 4. Päoner 2, 96, 3. 98, 1. 2.
Pagondas Böot. 4, 91. 93, 1. 96, 1. 5. Rede 92.
Paläreer 2, 30, 1.
Paleer 1, 27, 2. 2, 30, 2.
Pallene 1, 56. 64. 4, 116. 120. 123. 129.
Pamillos 6, 4, 2.
Pamphylia 1, 100, 1.
Panäer 2, 101, 3.
Panäros Thess. 4, 78, 1.
Panakton erobert 5, 3, 5. zurückzugeben 5, 18. 35. 36. 39. zerstört 39. 40. 42. 44. 46.
Panathenäa Fest 5, 47, 10. 6, 56, 2.
Pandion 2, 29, 3.
Pangäon 2, 99, 3.
Panormos ὁ Ἀχαϊκός 2, 86, 1. — bei Milet 8, 24, 1. — in Sicil. 6, 2, 6.
Pantakyas 6, 4, 1.
Paralier 3, 92, 2.
Paralos γῆ 2, 55, 1. — Schiff 3, 33, 1. 77, 3. 8, 74, 1. Mannschaft desselben 73, 5. 6. 74, 2. 86, 9.
Parasier (?) 2, 22, 3.
Parauäer 2, 80, 4.
Parier 4, 104, 4.
Parnassos 3, 95, 1.
Parnes 2, 23, 1. 4, 96, 7.
Parrhasier 5, 33, 1. 2.
Pasitelidas Lak. 4, 132, 3. 5, 3, 1. 2.
Patmos 3, 33, 3.
Paträ 2, 83, 3. 84, 3. 5, 52, 2.
Patrokles Lak. 4, 57, 3.
Pausanias, S. des Kleombrotos 1, 132. 2, 71. 72. 3, 54. 58. 68. setzt den Krieg fort 1, 94. zurückgerufen 95 f. letzte Schicksale 128—135. — S. des Pleistoanax 3, 26, 2.
Pedaritos Lak. nach Chios 8, 28. 32 f. 38 ff. 55. stirbt eb. 3. 61, 2.
Pegä von Ath. genommen 1, 103, 4. 107, 3. 111, 2. zurückgegeben 115, 1. 4, 21, 3. Sitz Ausgewanderter 4, 66, 1. 74, 2.
Peiräeus erbaut 1, 93, 3. wichtig

eb. 7. mit der Stadt verbunden 107, 1. 2, 13, 7. Umfang eb. nicht geschlossen 2, 93. 94. 8, 76. 86. Brunnen 2, 48, 2. überfüllt 2, 17, 3. Erkrankungen 48, 2. gefährdet 93. 8, 1, 2. Unruhen 8, 92, 5 ff. 94, 3. erobert 5, 26, 1.
Peiraïke *γῆ* 2, 23, 3.
Peiräos 8, 10 f. 14 f. 20.
Peisandros Gesandter 8, 49. 73, 2. hebt die Demokratie auf 53 f. 68. 90. 98. bei Tissaph. 54, 3. 4. 56, 1. 63, 3. nach Ath. 64, 1. 65, 1. 67, 1.
Peisistratos 1, 20, 2. 6, 53, 3. 54, 2. reinigt Delos 3, 104, 1. — S. des Hippias 6, 54, 6.
Peithias Kerkyr. 3, 70, 3. 5.
Pelasger 1, 3, 2. 4, 109, 4.
Pelasgikon zu Athen 2, 17, 1.
Pele 8, 31, 3.
Pella 2, 99, 4. 100, 4.
Pelleneer 4, 120, 1. stellen den Lak. Schiffe 2, 9, 2. 8, 3, 2. 106, 3. Fusssoldaten 5, 58, 4.
Pellichos Korinth. 1, 29, 3.
Pelopiden 1, 9, 2.
Peloponnes. Wechsel der Bewohner 1, 2, 3. Dorier 12, 3. 6, 82, 2. frei 1, 122, 3. autonom 6, 77, 1. von Lak. eingerichtet 1, 76, 1. reich an Mannschaft 2, 8, 1. Söldner 1, 31. 4, 52. 76. 80. 6, 22. 8, 28. frei von der Pest 2, 54, 5. aufgeregt 5, 29, 2. von Ath. bedroht 6, 90, 3. 91, 4. Alte Geschichte der Pelop. 1, 9, 2. Colonien derselben 1, 12, 4. *αὐτουργοί* 141, 3. stolz 6, 18, 4. vgl. 1, 121, 4. 123, 1. 7, 5, 4. Verhältnisse 1, 141. Athens Gesinnung geg. sie 6, 82. Kämpfe geg. Ath. 105, 1. 2. Vertrag 1, 112, 1. bei Potidäa 1, 62. Krieg mit Ath. angefangen 1, 23, 4. 66.
Pelops 1, 9, 2.
Peloris 4, 25, 3.
Peparethos 3, 89, 4.
Peräbia 4, 78, 5.
Perdikkas 1, 56, 2. König der Maked. 1, 57, 2. Temenide 2, 99, 3. 5, 80, 2. sein Reich 2, 99, 4. 4, 78, 6. 128, 3. mit Ath. verfeindet 1, 57, 2 f. 59, 2. für die Chalkid. 58, 2. Vertrag 61, 3. treulos 62, 2. Maassregel geg. ihn 2, 29, 4. mit Ath. verb. eb. 5. heiml. Feind 80, 7. von Sitalkes bekriegt 95. 101, 1. gewinnt den Seuthes eb. 5. heiml. Gegner der Ath. 4, 78. 79. Feind des Arrhibäos eb. 2. der Ath. 82. vgl. 103, 3. Zug geg. Arrhib. 83. abermals 124 f. mit Brasidas verfeindet 128, 5. mit Ath. versöhnt 132, 1. vgl. 5, 6, 2. feindl. 83, 4. vgl. 80, 2. 6, 7, 3. 4. versöhnt 7, 9. Vat. des Archelaos 2, 100, 2.
Perieres 6, 4, 5.
Perikleidas Lak. 4, 119, 2.
Perikles der erste der Ath. 1, 139, 4. *ἐναγής* 127, 1. Charakter 2, 65, 5—9. seine Apologie 60 ff. Zug nach Sikyon 1, 111, 2. geg. Megaris 114, 1. unterwirft Euböa eb. 2. geg. Samos 116, 1. 3. 117. ermuthigt die Ath. 140—144. Vorschlag 2, 12, 2. Vorsicht 13, 1. zählt die Kriegsmittel auf eb. 2—9. verhasst 21, 3. 22, 1. geg. Megaris 31, 1. Rede 35—46. hindert Gefechte 55. geg. Epidauros 56, 4. 58. 6, 31, 2.
Periöken in Lak. 1, 101. 4, 8. 53. 8, 6. 22.
Peripoloi 4, 67, 2. vgl. 3, 99.
Perseiden 1, 9, 2.
Perser 1, 109. 4, 50. 1, 104. 137. 4, 36. Könige 1, 13, 6. 14, 2. Sitte 2, 97, 4. Persischer Tisch 1, 130, 2. Sprache 138, 1.
Pest zu Ath. 2, 47—54. verderbl. 1, 23, 3. 3, 87. abermals eb. 1. viele Opfer eb. 3. vgl. 2, 58, 2.
Petra 7, 35, 2.
Phäaken 1, 25, 4.
Phäax Ath. 5, 4 f.
Phädimos Lak. 5, 42, 1.
Phaeinis Argeierin 4, 133, 3.
Phagres 2, 99, 3.
Phänippos Ath. 4, 118, 11.
Phakion 4, 78, 5.
Phalerische Mauer 1, 107, 1. 2, 13, 7.
Phalios Korinth. 1, 24, 2.
Phanä 8, 24, 3.
Phanomachos Ath. 2, 70, 1.
Phanoteus 4, 89, 1. Phanotis 4, 76, 3.
Pharax Lak. 4, 38, 1.
Pharnabazos Vat. des Pharnakes 2, 67, 1. — S. des Pharnakes 8, 6, 1. 8, 8, 1. 39, 1. sucht die Lak. zu gewinnen eb. 80, 2. 99. 109, 1. Abydos fällt zu ihm ab 62, 1.

Pharnakes Pers. 2, 67, 1. Satrap. 1, 129, 1. — dessen Enkel 2, 67, 1. 5, 1. 8, 6, 1. 58, 1.
Pharos 1, 104, 1.
Pharsalos 1, 111. 2, 22. 4, 78. 8, 92.
Phaselis 2, 69. 8, 88. 99. 108.
Pheia 2, 25, 3 ff. 7, 31, 1.
Pheräer 2, 22, 3.
Philemon Ath. 2, 67, 2.
Philippos Lak. 8, 28, 5. 87, 6. 99. — Maked. 1, 57. 59. 61. 2, 95.
Philokrates Ath. 5, 116, 3.
Philocharidas Lak. 4, 119. 5, 19. 21. 24. 44.
Phliasia 5, 83, 3. 115, 1. 6, 105, 3. Stadt Phlius 4, 133, 3. 5, 57, 2. 58, 1. 2. Bewohner 1, 27. 4, 70. 5, 57 ff. 115.
Phönike 2, 69, 1. Phöniker 8, 87, 3. Seeräuber 1, 8, 1. Seemacht 1, 16. vgl. 100. 110. 112. 116. 8, 46. 59. 78. 81. 87. 88. 99. 108 f. in Sicil. 6, 2, 6.
Phönikus 8, 34.
Phokäa 8, 31, 3. gründet Massalia 1, 13, 6. Phokaïs 8, 101, 2. Phokaïtischer Stater 4, 52, 2.
Phokeä 5, 4, 4.
Phokeer in Hellas 4, 89, 1. befehden die Dorier 1, 107, 2. mit Ath. verbündet 111, 1. mit Lak. 2, 9, 2. 8, 3, 2. immer den Ath. zugethan 3, 95, 1. vgl. 4, 76, 3. den Lokr. feindl. 3, 101, 2. 5, 32, 2. in Sicil. 6, 2, 3. Phokis 1, 108, 3. sonst Thrake 2, 29, 3. Lage 3, 95, 1. 4, 76, 3.
Phormion Ath. bei Samos 1, 117, 2. in Akarn. 2, 68, 7. bei Potid. 1, 64. 2, 29. 58. 3, 17. zu Naupaktos 69. 80 f. 83. 85 f. 88. 92. 102 f. Vat. des Asopios 3, 7, 1.
Photyos Chaoner 2, 80, 5.
Phrygia 2, 22, 2.
Phrynichos Ath. 8, 25, 1. Einsicht u. Charakter 27. 48, 4 ff. Verrath 50 f. abgesetzt 54, 3. oligarchisch 90, 1. nach Lak. gesandt eb. 2. getödtet 92, 2.
Phrynis Lak. 8, 6, 4.
Phthiotis 1, 3, 3. vgl. 8, 3, 1.
Phyleides Theb. 2, 2, 1.
Phyrkos 5, 49, 1.
Physka 2, 99, 5.
Phytia 3, 106, 2.
Pierer 2, 99, 3. 100, 5.
Pierion 5, 13, 1.
Pindos 2, 102, 2.
Pissuthnes 1, 115. 3, 31. 34. 8, 5. 28.
Pitanates Lochos 1, 20, 3.
Pittakos Edonerkönig 4, 107, 3.
Platäa 2, 2, 1. klein 77, 2. Lage 2, 5, 2. Markt 2, 71, 2. Gründung 3, 61, 2. überrumpelt 2, 2—5. vgl. 7, 18, 2. belagert 2, 71—78. ein Theil der Bewohner rettet sich 3, 20—24. vgl. 5, 32, 1. die übrigen ergeben sich 3, 52—68. Zeit der Zerstörung 68, 5. geg. die Pers. 3, 54, 3. 58, 4. 62, 1. mit Ath. verbunden 2, 9, 4. vgl. 3, 55, 1. 3. ψιλοί 4, 67, 5. vor Syrak. 7, 57, 5. Land 2, 71, 2. 74, 3. 3, 58, 4. 5.
Pleistarchos König der Lak. 1, 132, 1.
Pleistoanax S. des Pausan. 1, 107, 2. Einfall in Attika 114, 2. verdächtigt 2, 21, 1. 5, 16, 3. verbannt u. zurückgeführt eb. unterzeichnet einen Vertrag 5, 19, 2. 24, 1. geg. die Parrhas. 33, 1. nach Mantin. 75, 1. Vat. des Pausan. 3, 26, 2.
Pleistolas Ephor 5, 19, 2. 24, 1. 25, 1.
Plemmyrion 7, 4. 22 ff. 31 f. 36.
Pleuron 3, 102, 5.
Pnyx 8, 97, 1.
Polemarchen in Mantin. 5, 47, 9. in Lak. 66, 3.
Polichna bei Klazomenä 8, 14, 3. 23, 6.
Polichniter in Kreta 2, 85, 5.
Polis 3, 101, 2.
Polles Odomanterkönig 5, 6, 2.
Pollis Argeier 2, 67, 1.
Polyanthes Korinth. 7, 34, 2.
Polydamidas Lak. 4, 123, 4. 129 f.
Polykrates 1, 13, 6. 3, 104, 2.
Polymedes Laris. 2, 22, 3.
Pontos 3, 2, 2. 4, 75. s. Euxeinos.
Poseidon 1, 128, 1. 2, 84, 4. 8, 67, 2. Tempel 4, 118, 4. 129, 3.
Potamis Syrak. 8, 85, 3.
Potidäa. Lage 1, 56. 63. 64. 4, 120. wichtig 1, 68, 4. Colonie v. Korinth 56. 66, 1. Epidemiurgen 56. den Ath. unterw. eb. fällt ab 56—60. von Korinth unterst. 60. vgl. 68, 4. 119. belagert 61—65. Schlacht 2, 2, 1. Kriegsgrund 85, 2. 139 f. weiter belagert 2, 58. vgl. 13. 31.

3, 17. 6, 31. die Bewohner nach Chalkidike 2, 70, 4. ἔποικοι von Ath. eb. 4, 120, 3. vgl. 2, 79, 7. Angriff des Brasidas 4, 135.
Potidania 3, 96, 2.
Prasiä in Attika 8, 95, 1. — in Lakon. 2, 56, 6. 6, 105, 2. 7, 18, 3.
Priapos 8, 107, 1.
Priene 1, 115, 2.
Prokles Ath. 3, 91. 98. — ein and. 5, 19. 24.
Prokne 2, 29, 3.
Pronnäer 2, 30, 2.
Propyläen 2, 13, 3.
Proschion 3, 102, 5. 106, 1.
Prosopitis 1, 109, 4.
Protc 4, 13, 3.
Proteas Ath. 1, 45, 2. 2, 23, 2.
Protesilaos 8, 102, 3.
Proxenoi 2, 29, 1. 3, 70, 1. 3.
Proxenos Lokr. 3, 103, 3.
Prytanen 5, 47. 6, 14. 70. vgl. 4, 118. Prytaneion 2, 15, 2. 3, 89, 4.
Psammetichos Lybier 1, 104, 1.
Pteleon in Lak. 5, 18, 7. — im Erythräischen 8, 24, 2. 31, 2.
Ptöodoros Theb. 4, 76, 2.
Ptychia 4, 46, 3.
Pydna 1, 61, 2. 137, 1.
Pylos. Lage 4, 3. 4, 8. 13. 41. Burg 26, 2. von Ath. besetzt 4, 4 ff. die Lak. dahin 4, 8, 1. 2. Kleon dort 27—39. vgl. 5, 7. 14. 6, 89. 7, 18. 71. 86. Messenier dort 4, 41. vgl. 5, 14. 56. 115. 6, 105. 7, 18. 26. 57. zurückgefordert 5, 35 f. 39. 44 f.
Pyrasier 2, 22, 3.
Pyrrha 3, 18. 25. 35. 8, 23.
Pyrrhichos Korinth. 7, 39, 2.
Pystilos gründet Akragas 6, 4, 4.
Pythaeus Apollon 5, 53, 1.
Pythangelos Böot. 2, 2, 1.
Pythen Korinth. 6, 104, 1. 7, 1, 1. 70, 1.
Pythes Abder. 2, 29, 1.
Pythia Fest 5, 1, 1.
Pythion in Ath. 2, 15, 4. 6, 54, 6. 7.
Pythios Apollon 4, 118, 1.
Pythisches Orakel 1, 103, 2. 2, 17, 1.
Pythodoros Ath. 2, 2, 1. 3, 115, 2. 4, 2, 2. 65, 3. 19, 2. 24, 1.
Rechtszwang der Ath. Bundesgen. 1, 77, 1.
Reden. Der Kerkyr. 1, 32—36. der Korinth. 37—43. 68—71. 120—124. der Ath. 73—78. des Perikles 140—144. 2, 35—46. 60—64. des Archidamos 1, 80—85. 2, 11 des Sthenelaïdas 1, 86. des Knemos 2, 87. des Phormion 89. der Mytil. 3, 9—14. des Teutiaplos 3, 90. des Kleon 37—40. des Diodotos 42—49. der Platäer 3, 53—59. der Theb. 61—67. des Demosth. 4, 10. der Lak. 17—20. des Hermokrates 59—64. 6, 33 f. 76—80. des Brasidas 85—87. 126. 5, 9. des Pagondas 4, 92. des Hippokrates 95. des Nikias 6, 9—14. 20—23. 68. 7, 61—64. 77. des Alkib. 6, 16—18. 89—92. des Athenagoras 36—40. des Euphemos 82—87. des Gylippos 7, 66—68. üb. den Inhalt der Reden 1, 22, 1.
Rhamphias Lak. 1, 139. 5, 12 ff. 8, 8. 39. 80.
Rhegion. Lage 4, 24, 4 f. 6, 44, 2. Chalkidisch eb. 3. 79, 2. Tyrann dort 6, 4, 6. für Leontini 3, 86, 2. Athen. dort eb. 5 u. a. mit Ath. geg. die lipar. Inseln 88, 1. von Lokri bekriegt 4, 1, 1 f. 24, 2 f. Schlacht 25, 1 f. neutral 6, 44, 3. 46, 1 f. 79, 2. Gebiet 7, 35, 2.
Rheitoi 2, 19, 2.
Rheiton Korinth. 4, 42, 2.
Rheneia 1, 13, 6. 3, 104, 2.
Rhion 2, 84. 86. 92. 5, 52.
Rhodope 2, 96. 98, 4.
Rhodos. Städte 8, 44, 2. gründet Gela 6, 4, 3. 7, 57, 6. 9. Ath. unterworfen eb. 6. fällt ab 8, 44, 1. liefert den Pelop. Geld. eb. 4. deren Flotte dort 45. 52. 60. 61. die Ath. dahin 41, 4. 55, 1. Schiffe u. Schleuderer 6, 43. Land 8, 44, 2.
Rhöteion 4, 52, 2. 8, 101, 3.
Rhypike 7, 34, 1.
Sabylinthos Molosserkönig 2, 80, 6.
Sadokos Thrak. 2, 29, 5. 67, 2.
Sakon gründet Himera 6, 5, 1.
Saläthos Lak. 3, 25. 27. 35 f.
Salaminia, das Schiff, 3, 33. 77. 6, 53. 61.
Salamis Insel 2, 93, 4. 3, 51, 2. bewacht 3, 17, 2. angegriffen 2, 93 f. Schlacht 1, 73, 4. 137, 4. — Stadt auf Kypros 1, 112, 4.
Salynthios Agräerkönig 3, 111, 4. 114, 2. 4, 77, 2.

Samäer 2, 30, 2.
Saminthos 5, 58, 5.
Samos. Lage 8, 79, 2. Schiffsbau 1, 13, 3. 5. Tyrann eb. 3, 104, 2. Krieg mit Milet 1, 115, 2. mit Ath. 115—117. vgl. 41, 2. Samier in Anäa 3, 32, 2. 4, 75, 1. unterthänig 7, 57, 4. Aufstand 8, 21. 63. 73. 75. Ath. dort 8, 16 u. a. befestigt 51, 2. Verfassungskämpfe 48. 63. 72—76. 79. 86. 88.
Sandios Lophos 3, 19, 2.
Sane 4, 109, 5. 5, 18, 6.
Sardes 1, 115, 4.
Sargeus Sikyon. 7, 19, 4.
Schiffe. s. Paralos u. Salaminia. Funfzigruderer 1, 14, 1. ἱππαγωγοί 4, 42, 1. ὁπλιταγωγοί 6, 25, 2. 8, 30, 2. die frühern Raubschiffe 1, 10, 4. ein Schiff als Weihgeschenk 2, 92, 5. Grössebestimmung der Lastschiffe 7, 25, 6. die Schiffe vor Troja 1, 10, 4. Verbesserung des Baues 13, 2 f. Zahl der ath. Schiffe zu Anfang des Krieges 2, 13, 8. 3, 17, 1. 2. der von Lak. geforderten 2, 7, 2. ein andermal 3, 16, 3. σημεῖα der Schiffe 6, 31, 3. Schiffswerfte der Lak. verbrannt 1, 108, 5. Schiffskatalog bei Homer 1, 10, 4.
Schild. Der des Brasidas von den Ath. erbeutet 4, 12, 1. in die Schilde legen die Gefangenen ihr Geld 7, 82, 3.
Schlachten. Zw. Kerkyra u. Korinth 1, 13. 29. 49. 50. zw. Ath. u. Korinth 62. 105. 2, 83 ff. 4, 34. 7, 34 ff. zw. Ath. u. den Pers. 1, 100. zw. Ath. u. Thasos eb. zw. Ath. u. den Pelop. eb. 105. 2, 83 ff. 90 ff. 8, 104 ff. zw. Ath. u. Aegina 1, 105. zw. Ath. u. Lak. 1, 108. 4, 11 ff. zw. Ath. u. den Phönik. 1, 110. zw. Ath. u. Böot. 1, 108. 113. 4, 93 f. zw. Ath. u. Samos 1, 117. zw. Ath. u. den Chalkid. 2, 79. zw. den Chaonern u. Stratiern 2, 81. zw. den Pelop. u. Kerkyr. 3, 77 f. zw. den Amprak. u. Akarn. 3, 107 ff. 112. zw. Ath. u. Syrak. 4, 25. 6, 67 ff. 7, 22 f. 38 f. 43 f. 44. 52 f. 70 f. 79. zw. Mantin. u. Tegea 4, 134. zw. Lak. u. Argos 5, 65 ff. 74. zw. Ath. u. Milet 8, 25. zw. Ath. u. Chios 8, 62.
Schleuderer 2, 81, 8. 6, 43. unterschieden von den λιϑοβόλοι 6, 69, 2.
Sclaven sehr zahlreich in Chios u. Lak. 8, 40, 2. Ueberlaufen der athenischen 7, 27, 5.
Selinus. Lage 7, 58, 1. Gründung 6, 4, 2. vgl. 7, 57, 8. mit Egesta verfeindet 6, 6, 2. 6, 8, 2. 13, 2. mächtig 20, 3 f. die Ath. dort 62, 1. Truppen zu Syrak. 65. 67. 7, 1. 57 f. Gylippos 7, 50, 1. 2. Schiffe bei den Lak. 8, 26, 1.
Senat in Ath. 5, 47, 9. durchs Bohnenloos gewählt 8, 66, 1. aus dem Rathhause getrieben 69, 4. in Argos u. Mantin. 5, 47, 9. in Chios 8, 14, 2. in Kerk. 3, 70, 5.
Sermylier 1, 65, 2. 5, 18, 8.
Sestos 1, 89. 8, 62. 102. 104. 107.
Seuthes Odryserkönig 2, 97, 3. 101, 5. 6. 4, 101, 5.
Sidussa 8, 24, 2.
Sigeion 6, 59, 4. 8, 101, 3.
Sikania 6, 2. vgl. 62, 3.
Sikanos Syrak. 6, 73. 7, 46. 50. 70. — Fluss 6, 2, 2.
Sikeler. Aus Italien 6, 2, 4. gründen Zankle 6, 4, 5 im N. u. im Binnenlande wohnend 3, 88. 115. 4, 25. 5, 4. 6, 3. 4. 62. 88. den Syrak. unterworfene 6, 88, 4. vgl. 3, 103. 6, 34. 45. 48. 7, 1. 58. autonome 6, 88, 4. mit den Ath. verbündete 6, 62. 65. 88. 98. 103. 7, 32 f. 57. vgl. 58. 77. 80. Castell 7, 2, 3. König 6, 4, 1. 7, 1, 4.
Sikelia. Entfernung v. Ital. 4, 24, 5. von Karthago 6, 2, 6. 7, 50, 2. Grösse 6, 1. 7, 13, 2. Korn 3, 86, 4. alte Namen u. Geschichte 6, 2—5. vgl. 1, 12, 4. 7, 58, 3. Fahrt dahin 1, 36, 2. 44, 3. Tyrannen mächtig 1, 17. zur See 14, 2. mit Lak. verb. 2, 7, 2. vgl. 1, 36, 2. 8, 2, 3. Ath. dort 3, 86. 88. 90. 103. 115. 4, 1. 4, 2. 24 f. Friede 58—65. vgl. 5, 5, 1. Ath. Gesandte dort 5, 4 f. Unternehmungen der Ath. geg. Sicil. 6, 6 f. 87. vgl. 2, 65, 11. 6, 90 f. einig 7, 33, 2. sendet Theoren 6, 3, 1. Schiffe bei den Lak. 8, 26, 1. Sikelisches Meer 4, 24, 5. 53, 3. 6, 13, 1. Krieg 7, 85, 4.
Sikelioten 3, 90 u. a. neun Städte 6, 20, 3. grosse 7, 58, 4. stolz 6,

68, 2. unkundig 91, 2. vgl. 7, 63, 4. Pläne der Ath. geg. sie 6, 90, 1. 2. senden den Lak. Schiffe 8, 26, 1.
Sikyon 4, 70, 1. Flotte 2, 80, 3. Verfassung 5, 81, 2. Land 4, 101, 3. Sikyonier 7, 19, 4. von Tolmides besiegt 1, 108, 5. von Perikles 111, 2. für Megara 114, 1. in Korinth 28, 1. besiegen die Ath. 4, 101, 4. mit Lak. verb. 2, 9. 4, 70. 5, 58. 7, 19. gezwungen 58, 3. stellen Schiffe 8, 3, 2. geg. Paträ 5, 52, 2.
Simos gründet Himera 6, 5, 1.
Simonides Ath. 4, 7.
Singäer 5, 18, 6.
Sinter 2, 98, 1. 2.
Siphä 4, 76. 77. 89. 101.
Sitalkes Thrakerkönig 2, 29, 1 f. mit Ath. verb. eb. 4 f. vgl. 67, 1 f. geg. Perdikkas 95—101. fällt 4, 101, 5. sein Nachfolger eb. 2, 97, 3.
Skandeia 4, 54, 1. 4.
Skellias Ath. 8, 89, 2.
Skione. Abstammung 4, 120, 1. fällt ab 120—122. 123. unterstützt Mende 129, 3. wird belagert eb. 2. 130—133. 5, 2, 2. 18, 7. preisgegeben eb. 8. vertilgt 32, 1.
Skiriten 5, 67, 1. 68, 3. 71, 2. 3. Land 32, 1.
Skironides Ath. 8, 25, 1. 54, 3.
Skirphondas Theb. 7, 30, 3.
Skolos 5, 18, 5.
Skombros 2, 96, 3. 4.
Skylläon 5, 53.
Skyros 1, 98, 2.
Skythen 2, 96, 1. 97, 5. 6.
Sokrates Ath. 2, 23, 2.
Sold der Hopliten zu Ath. 3, 17, 3. der Fussgänger u. Reiter 5, 47, 6. der thrak. Miethstruppen 7, 27, 2. der Seeleute 3, 17. 6, 8. 31. 8, 29. 45. der Senatoren 8, 69, 4.
Sollion korinthisch, erobert 2, 30, 1. 3, 95, 1. 5, 30, 2.
Soloeis 6, 2, 6.
Solygeia korinthisch 4, 42, 2. 43, 1. *Σολύγιος λόφος* 4, 42, 2.
Sonnenfinsternisse 1, 23, 3. 2, 28. 4, 52, 1.
Sophokles Ath. 3, 115. 4, 2. 4, 3. 46. 65.
Sostratides Ath. 3, 115, 5.
Spardakos oder Sparadokos Thrak. 2, 101, 5. 4, 101, 5.
Sparta. Lage 4, 3, 2. erwähnt 1, 86. 128. 131. 2, 2. 21. 3, 54. 4, 15. 81. 132. 5, 14. Spartiaten 4, 38, 5. 15, 1. Symbulen 5, 63, 4. 8, 39, 2.
Spartolos 2, 79, 2. 5, 18, 5.
Sphakteria 4, 8. 13. 30. 31. 33. 36.
Staatsschatz zu Ath. 2, 13, 3. 4.
Staatsverfassung zu Ath. 2, 37. die beste 8, 97, 2.
Stageiros 4, 88. vgl. 5, 6, 1. 18, 5.
Stages Pers. 8, 16, 3.
Stater Dareikos 8, 28, 4. Phokaïscher 4, 52, 2.
Steinbrüche bei Syrak. 7, 86, 2. 87, 1. 2.
Stesagoras Samier 1, 116, 3.
Sthenelaïdas Ephor 1, 85, 3. 86 f. 8, 5, 1.
Stimmgebung der lak. Könige 1, 20, 3. des lak. Volkes 87, 2. offene 4, 74, 3. abermalige Abstimmung 3, 38, 1. 6, 14.
Stratodemos Lak. 2, 67, 1.
Stratonike Makedonerin 2, 101, 6.
Stratos. Lage 2, 82. 102, 2. 3, 106, 1 f. wichtig 2, 80, 8. Verdächtige vertrieben 102, 1. Schlacht 81 f. 84, 3.
Strepsa 1, 61, 4.
Ströbos Ath. 1, 105, 2.
Strombichides Ath. 8, 15 ff. 30. 62. 63. 79.
Strombichos Ath. 1, 45, 2.
Strongyle 3, 88, 2.
Strophakos Thessal. 4, 78, 1.
Strymon. Ursprung 2, 96, 3. Entfernung von Byzanz 97, 2. Lauf 99, 3. 4. 101, 3. bei Amphipolis 4, 102, 1. 4. vgl. 1, 100, 3. 7, 9. Brücke 4, 103, 4 f. 108, 1. sumpfig eb. 5, 7, 4. Mündung 102, 4. vgl. 1, 98, 1. Schiffbau 4, 108, 6.
Styphon Lak. 4, 38, 2.
Styreer 7, 57, 4.
Sunion 7, 28, 1. 8, 4. 95, 1.
Sybaris 7, 35, 1.
Sybota 1, 47, 1. 54, 1. — Hafen 50. 52. 54. 3, 76.
Syke 6, 98, 2.
Symäthos 6, 65, 1.
Symbulen s. Lakedämonier. Sparta.
Syme 8, 41 ff.
Syngrapheis 8, 67, 1.
Synökia Fest 2, 15, 2.
Syrakus. Gründung 6, 3, 2. gross

37, 2. 7, 28, 3. 58, 4. mächtig 6, 20. der grosse Hafen 99. 101. 7, 4. 36. 56. 59. der kleinere 22, 1. nimmt Leontiner auf 5, 4, 3. Gebiet 6, 52, 2. **Syrakosier** 6, 78, 1. u. a. Dorier 7, 57, 2. 6. Charakter 6, 72. 8, 96, 5. Verhältnisse 6, 38 ff. gründen Städte 6, 5, 2. 3. Ausgewanderte in Himera eb. 1. Tyrann 6, 4, 2. 94, 1. verhasst 17, 6. machen Barbaren zinsbar 22. vgl. 3, 103, 1. vertreiben die Megar. 6, 94, 1. Verbündete der Liparäer 3, 88, 3. Krieg mit Leontini 3, 86. kämpfen geg. die Ath. 103, 2. von Messene aus 4, 24 f. Friede 58—65. in Leontini 5, 4, 3. helfen Selinus 6, 6; 2. Krieg mit Athen 6, 33 bis 7, 87. zahlreiche Pferde 6, 20, 4. vgl. 52. 64 ff. 70. 7, 78. funfzehn Strategen 6, 72, 4. drei 73. 103, 4. reich an Getreide 6, 20, 4. Schiffe bei den Lak. 8, 26, 1. 35, 1. 61, 2. geg. Tissaph. 8, 45, 3. 78. geg. Astyochos 84, 2.

Tages früh. Lesart 8, 16, 3.

Tänaros 7, 19, 4. vgl. 1, 128, 1. 133.

Tamos Pers. 8, 31, 2. 87, 1.

Tanagra 1, 108. 3, 91. 93. 4, 91. 97. 7, 29. vgl. 4, 76.

Tantalos 4, 57, 3 f.

Taras 6, 34. 44. 104. 7, 1. 8, 91.

Taucher 4, 26, 8. 7, 25, 6.

Taulantier 1, 24, 1.

Tauros Lak. 4, 119, 2.

Tegea. Krieg geg. Mantin. 4, 134. vgl. 5, 62. 65, 4. wichtig 5, 32, 3. den Lak. treu eb. 4. 57, 2. 67, 1. eine Partei geg. sie 62, 2. 64, 1. Lak. dort eb. 3. 70 ff. 78. 82. Gebiet 65, 4.

Teichion 3, 96, 2.

Teichiussa 8, 26, 3. 28, 1.

Tellias Syrak. 6, 103, 4.

Tellis Lak. 2, 25. 3, 69. 70. 5, 19. 24.

Temeniden 2, 99, 3.

Temenites 6, 75, 1. 100, 2. vgl. 7, 3, 3.

Tempel. Die den Hellenen gemeinsamen 5, 18, 1. zu Athen auf u. an der Burg 2, 15, 4. des Apollon s. A p o l l o n. des Dionysos zu Athen 2, 15, 4. 8, 93, 3. 94, 1. zu Kerkyra 3, 81, 5. zu Torone 4, 110, 1. zu Athen 8, 93, 1. der Artemis bei Rhegion 6, 44, 3. der eleusische 2, 17, 1. des Ares bei Megara 4, 67, 2. des Zeus auf dem *Λύκαιον* 5, 16, 3. zu Mantin. 47, 11. des Z. Nemeios 3, 96, 1. Olympios 5, 50, 1. zu Ath. 2, 15, 4. der Hera zu Kerk. 1, 24. 3, 75. 79. 81. zu Platäa 3, 68, 3. in Argos 4, 133, 1. des Hermes bei Mykalessos 7, 29, 3. des Poseidon auf Tänaros 1, 128, 1. bei Nisäa 4, 118, 4. bei Mende (?) 129, 3. auf dem Kolonos 8, 67, 2. der Athena zu Lekythos 4, 116, 2. zu Amphip. 5, 10, 2. zu Lak. 1, 134, 1. 4. der Aphrodite zu Eryx 6, 46, 3. der Ge zu Ath. 2, 15, 4. der Dioskuren zu Kerk. 3, 75, 3. des Herakles bei Mantin. 5, 64, 4. 66, 1. des Theseus zu Ath. 6, 61, 2. des Protesilaos bei Eläus 8, 102, 3. das Leokorion zu Ath. 1, 20, 2. 6, 57, 3. Entweihung der Tempel 1, 126. 128. 135. 2, 52. 4, 97. den Inhabern einer Gegend gehören auch die Tempel 4, 98, 2. die Spolien darin aufgehängt 3, 114, 1. ein Haus an den Tempel angebaut 5, 16, 3.

Tenedos 3, 2. 28. 35. 7, 57.

Tenier 7, 57, 4. 8, 69, 3.

Teos 3, 32. 8, 16. 19 f.

Teres Odryserkönig 2, 29. 67, 1. 95, 1.

Tereus 2, 29, 3.

Terias 6, 50, 3. 94, 2.

Terinäischer Meerb. (?) 6, 104, 2.

Teutiaplos Eleier 3, 29, 2.

Teutlussa 8, 42, 4.

Tharypos Molosser 2, 80, 6.

Thapsos. Gründung 6, 4, 1. Isthmos 97, 2. Ath. dort 97. 99. 101 f. 7, 49.

Thasos. Colonie der Parier 4, 104, 4. von Ath. bekriegt 1, 100, 2. abgefallen 8, 64, 4 f. Verfassung eb. Colonien 4, 107, 3. 5, 6, 1.

Theänetos Plat. 3, 20, 1.

Theagenes Megar. 1, 126, 3. 5.

Theater des Dionysos 8, 93, 1.

Theben. Lage 2, 5, 2. 3, 22, 7. 24, 1. 2. Perser dort 1, 90, 2. Oligarchie 3, 62, 3. die Theb. Feinde der Plat. 2, 71, 3. 3, 54—56. unterstützen Korinth 1, 27, 2. überfallen Plat. 2, 2—6. vgl. 7, 18, 2. geg. die Gefangenen 3, 60—67. den Lak. nützl. 68, 4. bei Delion 4, 93, 4. 96, 4. geg. Thespiä 133, 1. bei

Mykalessos 7, 30. verwandt mit den Methymn. 8, 100, 3.
Themistokles. Charakter 1, 138, 2. 3. sorgt für die Seemacht 14, 3. 74, 1. für den Bau der Mauern 91—93. seine letzten Schicksale 135—138.
Theodoros Ath. 3, 91, 1.
Theagenes Ath. 4, 27, 3. 5, 19, 2. 24, 1.
Theolytos Akarn. 2, 102, 1.
Thera 2, 9, 4.
Theramenes Ath. 8, 89, 2. geg. die Demokr. 68, 4. 89, 2. für dieselbe 90 ff. 94, 1.
Therimenes Lak. nach Asien 8, 26, 1. 29, 2. nachgiebig eb. schliesst einen Vertrag 36, 2. vgl. 43, 3. 52. verschwindet 38, 1.
Therme 1, 61, 2. 2, 29, 6.
Thermon Lak. 8, 11, 2.
Thermopylen 2, 101, 2. Lage 3, 92, 6. 4, 36, 3.
Theseus 2, 15, 1 ff. Tempel 6, 61, 2.
Thespieer 7, 19, 3. bei Delion 4, 93, 4. 96, 3. angegriffen 133, 1. Aufstand 6, 95. in Sicil. 7, 25, 3. Land 4, 76, 3.
Thesproter 2, 80, 5. Land 1, 46, 3 f. vgl. 30, 3. 50, 3.
Thessalien 1, 2, 3. Einwanderung 1, 12, 3. Verbündete 102, 4. Reiter 111, 1. bei den Ath. 107, 7. 2, 22, 2 f. den Herakleoten feindl. 3, 93, 2. 5, 51. schwer zu passieren 4, 78, 2. vgl. 5, 13 f. den Ath. günstig 5, 78, 2. den Pers. unterw. 8, 43, 3.
Thessalos 1, 20, 2. 6, 55, 1.
Thetes als Seesoldaten 6, 43.
Thorikos 8, 95, 1.
Thrake, das spätere Phokis 2, 29, 3. τὰ ἐπὶ Θρᾴκης 1, 59, 1 u. a. das eigentl. 1, 100, 2. 4, 101, 5. König 2, 29. 4, 101, 5. Einfluss der Ath. 2, 67. 4, 105. 5, 6, 2. Bithynische Thraker 4, 75, 2. die europäischen jenseits des Strymon 2, 101, 3. mordsüchtig 7, 29, 4 f. vernichten Colonisten der Ath. 1, 100, 3. 4, 102, 2. autonome 2, 29. 96. 98. 7, 27. König Teres 2, 29. 95 f. nehmen gern Geschenke 97, 4. geg. Maked. 95 f. 98. 100 f. Söldner 4, 129. 5, 6. 7, 9. 27. Niederlage 29—30.
Thranitä 6, 31, 3.
Thrasybulos Ath. 8, 73, 4. befestigt die Demokr. eb. 75, 2. Strateg 76, 2. vgl. 100. 104 f.
Thrasykles Ath. 5, 19. 24. 8, 15. 17. 19.
Thrasyllos Arg. 5, 59, 5. 60, 6.
Thrasylos Ath. 8, 73. 75 f. 100. 104.
Thrasymelidas Lak. 4, 11, 2.
Thrion u. Thrias. Gefilde 1, 114. 2, 19 ff. 2, 21.
Thronion 2, 26, 2.
Thukles Ath. 3, 80. 91. 115. 7, 16. — Chalkid. 6, 3, 1. 3.
Thukydides, S. des Oloros, 1, 1, 1. 5, 26, 1. erkrankt 2, 48, 3. besitzt Bergwerke 4, 105, 1. rettet Eon 4, 104, 5. 106, 3. verbannt 5, 26, 5. seine Forschungen eb. 1, 22. nennt sich als Verfasser dieses Werks 2, 70. 103. 3, 25. 88. 116. 4, 51. 135. 5, 26. 6, 7. 93. 7, 18. 8, 6. 60. — Ein anderer Ath. 1, 117, 2. — Pharsalier 8, 92, 8.
Thurii 6, 61. 88. 104. 7, 33. 35. 57. 84. Gylippos dort 6, 104, 2. Athens Freunde verbannt 7, 35, 5 f. Schiffe 8, 35, 1. 61, 2.
Thuriaten 1, 101, 2.
Thyamis 1, 46, 4.
Thyamos 3, 106, 3.
Thymochares Ath. 8, 95, 2.
Thyrea 2, 27. 4, 56 f. 5, 41. Land 2, 27, 2. 6, 95, 1.
Thyssos 4, 109, 3. 5, 35, 1.
Tilatäer 2, 96, 4.
Timagoras Kyzik. 8, 6, 1. 8, 8, 1. 39, 1. — Tegeat 2, 67, 1.
Timanor Korinth. 1, 29, 3.
Timanthes Korinth. ebend.
Timokrates Ath. 3, 105, 3. 5, 19, 2. 24, 1. — Korinth. 2, 33, 1. — Lak. 2, 85, 1. 92, 3.
Timoxenos Korinth. 2, 33, 1.
Tisamenos Trach. 3, 92, 2.
Tisandros Apodoter 3, 100, 1.
Tisias Ath. 5, 84, 3.
Tisimachos Ath. ebend.
Tissaphernes ladet die Lak. ein 8, 5, 5. 8, 6. 2. Verträge s. Lakedämonier. zu Teos 20, 2. bei Milet 25, 2. 26, 3. geg. Iasos 28, 2—4. Streit üb. den Sold 29. 44, 1. 45. zweideutig 59. 78. 80 ff. 99. sein Castell in Milet 84, 4. 85, 2. 109, 1. verhasst 87. 99. Alkib. bei ihm einflussreich 45 f. 48. 52. 56. 63. 81 f. 88. 108. in Ionien

108 f. seine Unterstatthalter 16, 3. 31, 2. 87, 3.
Tlepolemos Ath. 1, 117, 2.
Todtenfeier der im Kriege Gefallenen 2, 34.
Tolmäos Ath. 1, 108. 113. 4, 53. 119.
Tolmides Ath. 1, 108, 5. 113, 1. — Plat. 3, 20, 1.
Tolophonier 3, 101, 2.
Tolophos Ophion. 3, 100, 1.
Tomeus 4, 118, 4.
Torone fällt ab 4, 110—116. 120. 122. 129. 132. erobert 5, 2 f. Hafen 5, 2, 2. preisgegeben 18, 8.
Torylaos Thessal. 4, 78, 1.
Trachis 3, 92. 100. 4, 78. 5, 12. 51.
Tragia 1, 116, 1.
Trerer 2, 96, 4.
Triballer 2, 96, 4. 4, 101, 5.
Tribut der Bundesgen. an Ath. 1, 96, 2. 2, 13, 3. 5, 18, 5. Rückstände 1, 99, 1. Wegfall 7, 28, 4. der Odryser an Seuthes 2, 97, 3.
Trierarchen 6, 31, 3. 7, 70, 8.
Trinakria 6, 2, 2.
Triobolon 8, 29, 1. 45, 2.
Triopion 8, 35, 2. 3. 60, 3.
Tripodiskos 4, 70, 1. 2.
Tritäeer 3, 101, 2.
Trözen von Ath. zurückgegeben 1, 115, 1. 4, 21, 3. das Gebiet verheert 45, 2. vgl. 118, 4. für Korinth 1, 27, 2. für Lak. 8, 3, 2.
Trogilos 6, 99, 1. 7, 2, 5.
Troia 1, 8. 11 f. 14. 2, 68. 4, 120. 6, 2. Land 1, 131, 1.
Tropäen. Der Akarn. 3, 109, 2. 112, 8. der Ath. 1, 63. 105. 2, 84. 92. 4, 12. 14. 25. 38. 44. 72. 131. 5, 3. 6, 70. 94. 98. 103. 7, 5. 23. 34. 54. 8, 24. 25. 106. der Böot. 4, 97. des Brasidas 4, 124. 5, 10. der Kerkyr. 1, 30. 54. der Korinth. 1, 54. 7, 34. der Lak. 5, 74. der Mantin. 4, 134. des Perdikk. 4, 124. der Pelop. 2, 22. 92. 8, 42. 95. der Sikyon. 4, 101. der Syrak. 7, 24. 41. 45. 54. 72. der Tegeaten 4, 134.
Trotilon 6, 4, 1.
Tydeus 8, 38, 3.
Tyndareos 1, 9, 1.
Tyrannen 1, 13 f. 17 f. 6, 53 f. 59.
Tyrsener einst in Lemnos u. Athen 4, 109, 4. bei den Ath. 7, 53, 2. 54. 57, 11. Land 6, 88, 6. 103, 2. Meer 4, 24, 5. 7, 58, 2.
Unterredung der Ath. u. Melier 5, 95 ff. eines Herolds mit Jemand 3, 113. des Archidamos mit den Platäern 2, 71 ff. der Ath. u. Pelop. 1, 53.
Vereine, politische 8, 48 f. 54. 81.
Vierhundert, Herrschaft der, 8, 63 ff. gestürzt 97, 1.
Waffen früher 1, 6, 1. zuerst von den Ath. abgelegt eb. 3. werden vor einer Versammlung abgelegt 6, 58. 8, 93, 1. getragen an den Panathenäen 6, 56, 2. 58.
Waffenstillstand zw. Ath. u. Lak. 4, 16. 118. vgl. 5, 1, 1. 15. zw. Kamar. u. Gela 4, 58. zehntägiger zw. Ath. u. Böot. 5, 26, 2. 32, 5. zw. Ath. u. Chalkid. 6, 7, 4.
Wahrsager 2, 8. 21. 3, 20. 6, 69. 8, 1.
Wanderungen in Hellas 1, 2. 12.
Xanthippos Ath. 1, 111 u. a.
Xenares Ephor 5, 36 ff. 46, 4. — Ein and. 5, 51, 2.
Xenelasie bei den Lak. 1, 144, 2. vgl. 2, 39, 1.
Xenokleides Korinth. 1, 46, 2. 3, 114, 4.
Xenon Theb. 7, 19, 3.
Xenophanes Ath. 6, 8, 2.
Xenophantidas Lak. 8, 55, 2.
Xenophon Ath. 2, 70, 1. 79, 1.
Xenotimos Ath. 2, 23, 2.
Xerxes 4, 50, 3. Macht 3, 56, 5. Feldzug 1, 14, 2. Rückzug 1, 118, 1. 137, 3 f. verhandelt mit Pausanias 128 f.
Zakynthos. Lage 2, 66. mit Kerkyra verb. 1, 47, 2. mit Ath. 2, 7. 9. 3, 94 f. 7, 57. bedroht 2, 80, 1. Ath. dort 4, 8, 2. 13, 2. 7, 31, 2.
Zankle 6, 4, 5. 6, 5, 1.
Zeus Ithometas 1, 103, 2. Meilichios 126, 6. Olympios 2, 15. 3, 14. 5, 31. 50. Eleutherios 2, 71, 2. Nemeios 3, 96, 1. Heiligthum 3, 14. 70. 5, 16. 47. Fest 1, 126, 4—6.
Zeuxidamos Lak. 2, 19 u. a.
Zeuxidas Lak. 5, 19, 2. 24, 1.
Zopyros Pers. 1, 109, 3.

III. Sprachlicher Index

zu den Anmerkungen.

ἀβροδίαιτος 1, 6, 3.
Abstractum für das Concretum 4, 128, 1. 7, 24, 3. 8, 102, 2.
Abundanz des Ausdrucks 3, 64, 1. 4, 3, 3. 7, 29, 5. 48, 3. s. Epanalepsis. Pleonasmus.
Accommodation an das Prädic. 1, 10, 1. 68, 4. 96, 2. 2, 18, 2. 3, 21, 2. 89, 2. 94, 5. 112, 1. 5, 2, 4. 5, 4, 4. 32, 3. 49, 1. 66, 4. 6, 16, 3. 77, 1. 8, 73, 2. an das letzte Subj. 7, 37, 2. 87, 6. 8, 29, 2. an ein eingeschobenes Subj. 1, 82, 1. 3, 67, 7. 7, 44, 1. an die Apposition 3, 114, 1.
Accusativ beim Vb. 3, 1, 1. 26, 4. 34, 2. 61, 1. 112, 1. 4, 32, 1. 60, 2. 67, 1. 5, 111, 4. 6, 40, 1. 8, 102, 1. 109, 1. etymol. Structur 1, 3, 3. 5. 112, 5. 122, 4. 2, 19, 1. 4, 78, 3. 6, 78, 4. 8, 84, 5. doppelter A. 1, 32, 5. 7, 66, 2. 8, 75, 2. A. der Beziehung 3, 111, 1. 5, 27, 2. 34, 2. der Zeit 5, 47, 1. beim Adj. 2, 53, 3. 6, 17, 8. beim Adj. verbale 1, 72, 1. Neutr. Plur. des A. adverbial 1, 2, 1. 13, 5. 100, 1. 112, 4. 2, 96, 3. 3, 14, 1. 63, 2. 4, 23, 2. 85, 6. 108, 1. 6, 56, 2. 63, 2. A. absol. mit ὡς 1, 134, 4. 7, 31, 4. A. c. Inf. 1, 12, 1. 3, 4, 4. 4, 34, 1. 8, 63, 4.
Activ 1, 112, 3.
ἀδεής 1, 36, 1.
Adjectiv 1, 2, 2. 37, 4. 50, 5. 84, 3. 3, 65, 2. 101, 2. 4, 21, 2. 5, 58, 4. 112, 3. 6, 16, 2. 21, 1. 34, 4. 85, 3. 7, 60, 4. 87, 2. 8, 96, 5. A. u. Adverb parallel 3, 4, 2. A. u. Partic. parallel 3, 69, 1. 7, 55, 2.
Adverb 3, 108, 3. 7, 28, 1. mit Subst. verbund. ohne Art. 1, 30, 4. zw. Art. u. Subst. 1, 95, 5. 8, 1, 1. mit dem Art. 1, 92. 4, 74, 3. A. für das Adj. 6, 3, 1. 55, 1. 7, 56, 3. adverbiale Formeln 1, 2, 5. 14, 2. 74, 3. 2, 11, 3. 88, 8. 4, 10, 4. 28, 1. 6, 82, 3. 8, 27, 3.
ἀφαιρέομαι 3, 58, 5.
ἄχρηστος 2, 78, 3.
ἀγχώμαλος 4, 134, 2.
ἀγωγή 4, 29, 1.
αἴσθομαι 5, 26, 5. 7, 75, 2.
αἰτία 1, 23, 6. 69, 6.
ἀκραιφνής 1, 19.
ἀκρίβεια 7, 13, 1.
ἀλκή 2, 84, 3.
ἀλλά 1, 80, 4.
ἀλλ' ἤ 5, 60, 1.
ἄλλος 1, 128, 5. 2, 14, 1. 4, 118, 4. 7, 56, 3. 61, 1. τί u. οὐδὲν ἄλλο ἤ 3, 29, 2. 58, 5. 85, 4. 8, 5, 1.
ἅμα δέ nach τέ 1, 11, 1.
ἀμφιδήριτος 4, 134, 1.
ἅμιπποι 5, 57, 2.
ἁμοθεί 5, 77, 6.
ἀμύνεσθαι 1, 96, 1.
ἄν 1, 80, 2. 6, 13, 1. elliptisch 1, 33, 1. doppelt 1, 36, 3. 76, 4. 77, 6. 136, 4. 2, 48, 3. 94, 1. 4, 114, 4. 5, 9, 5. 105, 2. 6, 11, 2. 18, 6. 37, 2. 64, 1. 99, 2. 8, 71, 1. 96, 4. dreifach 2, 41, 1. beim Inf. Fut. 2, 80, 8. beim Partic. 5, 9, 3. 15, 2. 60, 5. 105, 4. 6, 80, 5.
ἀναδιδάσκω 8, 86, 1.
ἀναίσθητος 1, 69, 3.
ἀνακωχή 1, 40, 4.
Anakoluth u. anakoluthartige Structur 1, 9, 2. 36, 3. 62, 3. 71, 1. 82, 1. 110, 2. 2, 5, 5. 3, 34, 3. 44, 3. 51, 2. 94, 3. 4, 37, 1. 40, 2. 120,

2. 5, 53. 61, 2. 4. 79, 1. 6, 6, 2. 18, 4. 33, 5. 7, 13, 2. 15, 2. 47, 1. 80, 1. 3. 8, 45, 5. 78. s. Uebergang.
ἀνακῶς 8, 102, 2.
ἀναγκαῖος 2, 70, 1.
ἀναπειράομαι 7, 7, 3.
ἀναπίπτω 1, 70, 5.
ἀναρρίπτω 3, 14, 1.
ἀνέχω 2, 18, 5.
ἀνέλπιστος 3, 30, 2. 6, 17, 8.
Anschluss eines selbständigen Satzes an einen relativen 1, 106, 1. 2, 4, 5. 41, 4. 72, 1. 74, 3. 76, 4. 99, 5. 4, 89, 1. 98, 4. 5, 1, 4. 5, 5, 1. 6, 10, 2. 13, 2. 91, 6. 7, 29, 5. 81, 4. 8, 5, 2. 76, 6. an einen sonst abhängigen 5, 14, 1. s. Uebergang.
ἀντιλέγω 1, 28, 5.
ἀντιπολέμιοι 3, 90, 1.
Antithese 1, 68, 1. 70, 6. 71, 1. 3, 38, 4. 58, 1. 65, 3. 82, 4. s. Wortspiele.
Aorist 1, 3, 2. 70, 7. 81, 6. 84, 3. 2, 3, 2. 11, 8. 3, 3, 3. 45, 6. 46, 2. 4, 9, 2. 13, 1. 24, 4. 36, 1. 75, 2. 80, 1. 4, 126, 4. 5, 22, 1. 7, 21, 1. Infin. A. u. Praes. verbund. 1, 101, 3. 3, 46, 2. Inf. A. u. Fut. 3, 66, 2 (?). 6, 24, 1. 8, 5, 5. Partic. A. für Fut. ex. 3, 67, 5. 6, 80, 2.
ἀπαλλάσσω 1, 90, 3.
ἀπαράσσω 7, 6, 3.
ἄπο 1, 7. 5, 8, 3.
ἀποχράομαι 1, 68, 4. 3, 81, 2.
ἀποκρύπτω 5, 65, 5.
ἀπολογεῖσθαι 8, 109, 1.
ἄπορος 4, 32, 4.
ἀποσιμόω 4, 25, 5.
Aposiopesis 3, 3, 3. 4, 63, 2. 8, 53, 5.
ἀποστερέω 1, 40, 2. 69, 1.
Appositon 3, 19, 1. 100, 2. 4, 114, 4. 6, 27, 1. 57, 4. 7, 57, 6. 70, 8. 86, 3. 8, 42, 2. 44, 4.
ἄρα 1, 69, 5. 121, 5.
ἀρέσκω 1, 35, 2. 128, 7.
Artikel im Prädic. 3, 11, 3. 4, 38, 3. beim Partic. 2, 51, 5. 6, 20, 4. 7, 85, 2. 8, 96, 2. bei Zahlen 1, 74, 1. 104, 2. 116, 1. 8, 39, 3. doppelt 1, 23, 3. 126, 4. 8, 90, 4. τὸ δέ τι 1, 107, 4. 118, 2. 7, 48, 2. ἐν τοῖς 1, 6, 3. A. nicht gesetzt: beim Prädic. 1, 1, 2. 49, 5. 50, 2. 55, 2. 58, 2. 66. 98, 4. 3, 43, 3. 46, 3. 7, 29, 5. 55, 2. 86, 2. wenn noch ein zweites Attrib. folgt 1, 51, 4. 6, 55, 1. 7, 41, 2. bei Bezeichnung des Perserkönigs 8, 37, 1. in feststehenden Phrasen 1, 53, 2. 67, 1. 71, 5. 78, 4. 87, 4. 101, 3. 103, 4. 107, 4. 125, 1. 3, 18, 1. 50, 1. 4, 14, 5. bei Körpertheilen 1, 136, 4. oft nicht bei Heerestheilen 2, 81, 3. 5, 67, 1. bei Festnamen 5, 75, 2. nicht wiederholt: nach Verbalsubst. 1, 18, 1. 110, 5. 2, 52, 1. 65, 6. 11. 3, 44, 4. 82, 4. 4, 74, 2. 132, 1. 5, 14, 1. 68, 2. 81, 1. 7, 18, 1. 50, 1. 8, 8, 1. 47, 1. nach τὲ — καί 1, 7. 4, 25, 2. 7, 14, 2. nach οἱ ἄλλοι 1, 44, 2. 56, 2. durch einen Relativsatz ersetzt 1, 85, 1. 4, 126, 3.
Assonanz 6, 76, 2. 7, 70, 8.
Asyndeton 1, 81, 1. 3, 59, 2 (?).
ἀτείχιστος 1, 64, 1.
Attraction 1, 8, 2. 61, 1. 62, 4. 89, 3. 97, 2. 105, 4. 2, 21, 1. 3, 33, 3. 39, 7. 4, 118, 4. 5, 72, 1. 6, 34, 9. 68, 1. 76, 1. 87, 4. 7, 21, 5. 8, 23, 5. A. des Pron. rel. unterlassen 1, 50, 1.
αὐθέντης 3, 58, 5.
αὐτοβοεί 2, 81, 4.
αὐτόπολις 5, 79, 1.
αὐτός bei einer Ordinalzahl 1, 46, 2. 61, 1. 5, 4, 1. mit ἐκεῖνος auf dieselbe Person bezogen 1, 132, 5. auf ein Pron. rel. zurückbezogen 3, 13, 5. 4, 126, 4. Stellung 3, 22, 6. 4, 129, 4. 5, 10, 9. ὁ αὐτός eingeschoben 4, 17, 1. 7, 18, 4.
αὑτῶν für ἡμῶν αὐτῶν 1, 82, 1.
βίαιος 2, 33, 3.
βιάζομαι 1, 63, 1.
βοηθέω 3, 114, 3.
βράχεα 2, 91, 4.
Brachylogie 1, 71, 3. 84, 4. 111, 1. 4, 41, 2. 86, 4. 5, 1, 1. 95. 6, 13, 1. 62, 2. 79, 1. 8, 90, 3. s. Ellipse. Ergänzung.
Canzleistyl 5, 18, 5. 23, 1. 8, 58, 3.
χάραξ 3, 70, 4.
Chiasmos 1, 72, 1. 3, 82, 7. 4, 61, 8. 5, 9, 9. 7, 49, 2. 8, 21.
χράομαι 1, 126, 4.
χρεία 1, 37, 1.
Comparativ 1, 8, 3. 2, 40, 1. 4, 55, 2. 6, 72, 4. 7, 66, 3.
Conjunctiv s. Modi.
Coordination der Sätze statt der logischern Subordination 1, 28, 4. 35, 3. 50, 5. 86, 2. 121, 5. 122, 3. 3,

10, 6. 57, 2. 4, 13, 1. 33, 2. 123, 2. 6, 4, 2. 17, 5. 79, 2. s. Anschluss. Uebergang.
δαπανάω 4, 3, 3.
Dativ 2, 49, 5. 51, 1. 90, 6. 3, 29, 2. 4, 26, 7 (?). 56, 1. 6, 12, 2. 7, 14, 1. 25, 4. 41, 3. 8, 24, 6. 102, 3. beim Vb. 1, 77, 6. 2, 16, 1. 3, 29, 1. 7, 5, 3. 70, 5. 8, 73, 4. bei Verbalsubst. 1, 73, 1. 92. 122, 3. 132, 5. 4, 23, 1. 5, 5, 1. 8, 21. D. des Ortes 1, 73, 4. der Zeit 1, 44, 1. 6, 49, 2. der Ursache 2, 89, 6. 3, 97, 2. 6, 72, 2. des Zwecks 3, 82, 1. der ethische 4, 10, 3 (?). 5, 3, 4. für ὑπό c. genit. 8, 102, 2. οὐ βουλομένῳ ἐστὶν ἐμοί 2, 3, 2.
δέ 1, 11, 1. 8, 70, 1. 1, 35, 4. 37, 2. 6, 64, 1. 8, 29, 2. δ᾽ οὖν 1, 3, 4. 6, 56, 1. 8, 97, 1.
δῆμος 1, 107, 4.
Desiderativa 4, 28, 2.
δῆθεν 1, 127, 1.
διά c. gen. 1, 40, 4. 2, 22, 1. 29, 3. 3, 21, 3. c. acc. 1, 83, 2. 2, 89, 4.
διαχράομαι 1, 126, 11.
διάφευξις 3, 23, 5.
διαφρέω 7, 32, 1.
διάκειμαι 4, 92, 4. 8, 68, 1
διακωχή 3, 87, 1.
διὰ μέσου-Construction 1, 6, 5. 5, 35, 5. 6, 101, 3. 7, 49, 3. 8, 15, 1. 56, 3.
διέκπλους 1, 49, 2.
διετήσιος 2, 38, 1.
δικαιόομαι 3, 40, 4.
διοικοδομέω 4, 69, 2. 8, 90, 5.
διπλασιόω 1, 69, 4.
Distribution 1, 33, 3. 6, 34, 2.
Dorischer Dialekt 5, 77. 79.
δύναμαι 1, 141, 1.
δυσανασχετέω 7, 71, 6.
Dual u. Plur. verbunden 5, 59, 5.
ἤ 5, 63, 3. 6, 92, 3.
ἑαυτῶν 2, 7, 1.
ἔχω 1, 73, 4. 7, 48, 3.
ἐφίεμαι 4, 108, 6.
ἐφορμή 6, 90, 3.
ἔφορμος 3, 75, 4.
εἰ c. conj. (?) 6, 21, 1. εἰ δὲ μή 1, 131, 1. 2, 5, 5. εἰ μὴ διά 2, 18, 4.
εἰμί. εἶναι pleonastisch 1, 21, 1. 8, 48, 6. ἐστὶν οἵ u. εἰσὶν οἵ 7, 44, 8.
εἷς s. Superlativ.
εἶτα 1, 35, 3.
ἐκ 3, 102, 3.
ἐκεῖνος 1, 51, 2. 2, 11, 6. 8, 12, 2.
ἐκείνως 1, 77, 3.
ἐκπολεμέω 6, 91, 5.
ἐλλείπω 1, 80, 4. 5, 103, 1.
Ἕλλην adjectiv. 2, 36, 4.
ἑλληνίζω 2, 68, 5.
Ellipse 1, 15, 1. 2. 28, 2. 41, 2. 48, 4. 107, 1. 4, 23. 2. 8, 21. 92, 2.
ἐλπίζω 2, 59, 3. 4, 9, 3.
ἐλπίς 7, 61, 1.
ἐν 1, 87, 6. 4, 42, 3. 113, 2. 5, 49, 1. 6, 1, 2. 7, 8, 2. 8, 24, 3.
ἔνειμι 1, 80, 4.
ἕνεκα 1, 5, 1.
ἕνεκεν 1, 68, 2.
ἔνερσις 1, 6, 3.
ἐξηγέομαι 1, 71, 7.
ἐξέρχομαι 1, 70, 7.
ἑξῆς 1, 20, 1.
ἐξικνέομαι 1, 70, 2.
Epanalepsis 1, 18, 1. 3, 95, 1. 5, 91, 1. 6, 2, 4. 56, 1. 64, 1. 8, 27, 2. 48, 1. 57, 1.
ἐπανεῖπον 6, 60, 4.
ἐπαύρεσις 2, 53, 2.
ἐπέχω 2, 101, 5.
ἐπεί 1, 12, 1.
ἔπειμι 1, 72, 2.
ἐπελπίζω 8, 1, 1. 105, 3.
ἐπήν 5, 47, 6.
Epexegese 1, 23, 6. 50, 1. 138, 2. 140, 4. 2, 35, 1. 60, 4. 77, 6. 91, 4. 3, 4. 5. 3, 6, 2. 59, 3. 89, 5. 4, 48, 3. 5, 6, 3. 15, 1. 30, 2. 63, 2. 6, 18, 4. 36, 2. 37, 2. 61, 5. 69, 3. 91, 4. 7, 44, 2.
ἐπέξειμι 1, 84, 3.
ἐπεσβαίνω 2, 90, 6.
ἐπί c. gen. 1, 60, 3. 126, 11. 7, 79, 1. 8, 79, 3. 4. c. dat. 8, 68, 4. c. acc. 1, 50, 2. 2, 76, 4. 4, 3, 2. 100, 2.
ἐπιχράομαι 1, 41, 1.
ἐπιδιαφέρω 8, 8, 3.
ἐπικαθίζομαι (?) 4, 130, 7.
ἐπικαταβαίνω 4, 11, 1.
ἐπικράτησις 1, 41, 2.
ἐπιλαμβάνω 4, 133, 3.
ἐπιμίγνυμι 1, 2, 2.
ἐπιψηφίζω 1, 87, 1.
ἐπισπέρχω 4, 12, 1.
ἐπισπονδαί 5, 32, 5.
ἐπιθεραπεύω 8, 84, 5.
ἐπιτίμησις 7, 48, 3.
ἐποτρύνω 6, 69, 2.
Ergänzung eines verwandten Begriffs 1, 70, 2. 142, 9. 2, 62, 3. 4, 73, 2.

85, 6, 108, 1. 6, 12, 1. 21, 1. 78, 1. 7, 48, 1. 73, 2. 8, 50, 5. 51, 1. 81, 3. 86, 6. des Infin. 1, 1, 1. 70, 7. 9. 101, 2. 124, 3. 2, 60, 4. 89, 5. 4, 70, 2. 6, 69, 2. 102, 2. 7, 56, 2. 66, 3. 8, 41, 1. des Impf. aus dem Präs. 3, 40, 2. 6, 92, 4. des Pass. aus dem Act. 6, 79, 1. umgekehrt 8, 87, 3. des Subst. aus dem Vb. 1, 90, 2. 91, 1.
ἐς 1, 65, 2. 87, 2. 101, 2. 137, 3. 2, 4, 3. 37, 1. 3, 64, 4. 4, 51, 1. 7, 87, 1. 8, 29, 1.
ἐσβάλλω 2, 100, 5. 4, 25, 8.
ἐσβολή 8, 31, 3.
ἔσκειμαι 6, 32, 1.
ἐσοικοδομέω 2, 75, 4.
ἔσθημα 3, 58, 4.
εὐεφοδώτατον 6, 66, 2.
ἤτοι — γε ἤ 2, 40, 2. 6, 38, 2. 40, 1.
Euphemismus 7, 87, 2.
εὐθύς 4, 43, 2.
φερέγγυος 8, 68, 3.
φέρω intrans. 1, 79, 2.
Formen: παλαιότερα 1, 1, 2. Ἀφύτιος 1, 64, 2. τάμωμεν 1, 81, 6. Ἰθωμήτα 1, 103, 2. δορί 1, 128, 7. μειζόνως 1, 130, 1. Πύθεω 2, 29, 1. διωθοῦντο 2, 84, 3. προσῆξαν 2, 97, 3. ἐφθάραται 3, 13, 3. δρασθέν 3, 38, 4. εις 3, 53, 4. παρηνόμησαν 3, 67, 5. ἀπολλύουσι 4, 25, 5. προειδόμενος 4, 64, 1. περιέρξαντες 5, 11, 1. θέλω 7, 18, 2. διεφύγγανον 7, 44, 8. ἀπεφράγνυσαν 7, 74, 2. καταλιμπάνουσιν 8, 17, 1. κεῖνος 8, 86, 7. ἐξεκλησίασαν 8, 93, 1. δυσί 8, 101, 1.
φρουρικόν 5, 80, 3.
Futurum Inf. 1, 27, 2.
γάρ 1, 25, 4. 1, 72, 1. 115, 4. 7, 28, 3. 8, 30, 1. καί—γάρ 1, 31, 2. 137, 2. 4, 132, 2. 7, 48, 2.
Genetiv des Besitzes 1, 115, 1. 5, 39, 2. des Theils 1, 42, 2. 46, 5. 52, 3. 58, 2. 68, 2. 84, 1. 2, 75, 6. 97, 5. 3, 20, 3. 36, 5. 89, 3. 4, 33, 3. 47, 2. 80, 2. 100, 4. 126, 3. 5, 37, 4. 71, 3. 116, 2. 6, 62, 5. 7, 31, 2. 44, 4. 47, 3. 48, 3. 8, 45, 3. 64, 1. der Theilnahme 4, 10, 1. 6, 70, 1. 7, 21, 3. des Objects 1, 22, 3. 36, 2. 108, 5. 129, 3. der Beziehung 1, 22, 3. 36, 2. 2, 65, 8. 3, 92, 4. 7, 2, 1. 8, 102, 1. der Wechselwirkung 1, 96, 1. der Ursache 1, 77, 3. 2, 65, 4. 74, 3. 4, 11, 4. der Absicht 1, 4. 2, 22, 1. 5, 72, 4. 8, 14, 1. 39, 4. 98, 2. der Definition 4, 72, 3. 7, 42, 2. 8, 46, 3. beim Comparat. 1, 85, 1. 2, 15, 1. 4, 61, 4. 92, 5. 6, 16, 1. 89, 5. 7, 63, 2. in geograph. Angaben 2, 18, 1. bei λυπηρός 8, 46, 1. doppelteter G. 2, 49, 7. 3, 12, 2. 16, 1. 4, 85, 3. 7, 34, 6. 67, 2. Genet. absol. 2, 8, 4. 83, 3. 3, 13, 7. 22, 1. 112, 6. 4, 8, 8. 72, 3. 108, 1. 5, 31, 2. 6, 53, 1. 7, 48, 2. 67, 2. 8, 76, 4.
γίγνομαι 1, 139, 4.
Hyperbaton 1, 6, 3. 9, 2. 16. 18, 1. 32, 2. 38, 5. 45, 3. 47, 2. 48, 3. 53, 2. 57, 4. 68, 1. 70, 1. 72, 1. 73, 2. 3. 78, 4. 83, 3. 128, 6. 129, 1. 133. 139, 1. 143, 2. 2, 18, 2. 37, 1. 38, 1. 46. 48, 3. 49, 5. 3, 15, 1. 39, 1. 3. 40, 8. 46, 1. 6. 61, 1. 67, 6. 82, 1. 4. 90, 4. 96, 3. 98, 1. 103, 1. 4, 9, 1. 2. 24, 3. 4. 28, 4. 43, 1. 52, 2. 98, 7. 100, 1. 108, 1. 115, 1. 116, 1. 127, 2. 5, 7, 5. 16, 1. 28, 2. 29, 2. 32, 1. 37, 2. 41, 2. 44, 1. 3. 46, 1. 54, 4. 82, 5. 104. 6, 18, 1. 20, 4. 21, 2. 22. 24, 1. 40, 1. 61, 5. 72, 1. 4. 76, 3. 77, 1. 2. 80, 3. 87, 4. 90, 3. 7, 3, 4. 14, 3. 21, 3. 22, 1. 35, 2. 36, 6. 41, 4. 42, 5. 48, 6. 50, 1. 55, 2. 56, 3. 57, 8. 9. 62, 3. 75, 7. 77, 4. 78, 6. 8, 1, 3. 31, 3. 33, 4. 46, 1. des Partic. 1, 11, 3. 90, 1. 96, 2. 102, 4. 2, 7, 4. 3, 54, 5. 56, 2. 67, 3. 4, 87, 3. 107, 2. 109, 4. 114, 1. 5, 10, 9. 34, 1. 112, 2. 6, 37, 1. 7, 23, 3. 50, 1. 52, 2. 55, 1. 58, 2. 70, 2. 8, 23, 6. 36, 1. 53, 1. 92, 4. der Partikeln: διότι 1, 77, 2. εἰ 1, 107, 3. ἤν 1, 120, 2. ἵνα 4, 89, 3. καί 5, 45, 1. 6, 60, 3. 89, 3. μή 1, 72, 2. 3, 46, 2. 8, 53, 3. ὅπως 1, 19. 3, 69, 2. 6, 18, 2. ὡς 1, 63, 1. 134, 1. 141, 2. 3, 4, 1. 5, 7, 2. ὥστε 8, 108, 1. ὅτι 1, 90, 4. 4, 27, 1. 6, 86, 1. 8, 78. 86, 3. 89, 1. 108, 1.
Hyperbel des Ausdrucks 3, 81, 5
Hysteronproteron 3, 29, 1.
Imperativ 7, 63, 4.
Imperfectum 1, 9, 4. 26, 1. 35, 5. 44, 1. 63, 2. 72, 2. 93, 5. 105, 6. 134, 1. 2, 23, 2. 34, 8. 71, 1. 83,

4. 85, 2. 3, 24, 1. 36, 6. 52, 5. 75, 4. 92, 5. 112, 4. 4, 28, 1. 76, 3. 84, 2. 108, 6. 5, 8, 5. 22, 2. 38, 4. 42, 1. 62, 2. 112, 1. 6, 19, 2. 35, 2. 51, 2. 64, 3. 67, 3. 70, 3. 7, 20, 2. 3. 24, 3. 29, 1. 83, 1. 8, 6, 5. 8, 8, 4. 26, 3. 38, 4. 44, 2. 64, 2.

Indicativ s. Modi.

Infinitiv 1, 132, 5. 142, 2. 2, 11, 7. 65, 11. 3, 58, 1. 82, 1. 4, 36, 3. 50, 2. 5, 53. 69, 1. 6, 25, 2. 7, 36, 5. 49, 3. 51, 1. 87, 5. 8, 72, 1. I. Activ. 6, 42, 1. I. u. Acc. c. Inf. von demselben Worte abhäng. 1, 62, 3. 7, 59, 2. 8, 8, 3. 55, 3. I. in Nebensätzen der orat. obl. 1, 91, 5. für den Imper. 5, 9, 7. für das Partic. 4, 38, 1. 8, 60, 3. nach ὅσος 1, 2, 2. 3, 39, 4. nach πρότερον ἤ 1, 69, 5.

καί verbindet das Ganze u. den Theil 1, 80, 3. 2, 79, 2. 3, 2, 2. 8, 98, 1. 3, 113, 1. 5, 35, 7. 7, 83, 4. und zwar 1, 1, 1. 61, 4. 67, 5. 90, 1. 109, 4. 4, 69, 2. 97, 2. 7, 53, 3. 8, 7. 68, 3. auch 1, 82, 2. 2, 13, 1. 21, 1. 3, 71, 1. 6, 68, 1. 7, 43, 1. 60, 1. 8, 1, 4. 27, 5. καὶ — δέ 1, 132, 4. 2, 36, 1. 4, 24, 2. 6, 71, 1. 7, 56, 3. 8, 67, 3. καὶ μὲν δή — γε 3, 113, 6. καὶ — γε δή 4, 78, 2.

κατά c. gen. 5, 47, 8. c. acc. 1, 3, 2. 33, 3. 2, 39, 2. 50, 1. 62, 3. 99, 1. 4, 30, 2. 96, 4. 6, 67, 3. 7, 75, 2. 8, 24, 4.

καταβοή 1, 73, 1. 7, 36, 5. 8, 87, 3.

κατάφευξις 7, 38, 3.

καταφρονέω 8, 8, 4.

κατάγνωσις 3, 16, 1.

κατακολπίζω 8, 92, 3.

κατασπέρχω 4, 126, 6.

κατέχω intrans. 6, 95, 1.

κάθεξις 3, 47, 5.

καθίσταμαι 1, 49, 2.

καθίζομαι (?) 1, 136, 3.

κέκτημαι 2, 62, 3.

κέρας 2, 90, 4.

κῆρυξ 1, 29, 4.

κινδυνεύω 2, 35, 1. 65, 7.

κωλύμη 1, 92.

κρωβύλος 1, 6, 3.

Kühnheit der Sprache 2, 39, 4. 52, 4. 3, 23, 5. 67, 3. 4, 67, 3. 6, 92, 2. s. Wortspiele.

κύκλος 6, 98, 2.

λαμβάνω 3, 56, 3. 59, 1.

λανθάνω 4, 32, 1.

λεία 8, 3, 1.

λῆν 5, 77, 4.

Litotes 1, 5, 1. 44, 1. 54, 2. 60, 2. 68, 2. 74, 3. 95, 5. 2, 52, 1. 4, 59, 1. 6, 61, 5. 7, 63, 2. 8, 86, 9.

Logische Schärfe andern Rücksichten geopfert 3, 5, 2. 15, 2. 33, 3. 5, 36, 1. 46, 4. 72, 1. 6, 17, 5. 85, 1. 87, 4. 7, 19, 5. 76. s. Antithese. Attraction. Wortspiele.

μάλιστα 1, 13, 3.

μαρτύριον δέ 1, 18, 1. 2, 15, 4.

μή 1, 76, 1. 77, 3. 118, 2. 2, 17, 2. 49, 6. 93, 3. 101, 1. 3, 1, 1. 40, 8. 4, 92, 4. 5, 60, 5. 6, 49, 3. 80, 5. 102, 4. 7, 6, 4. 53, 4. 8, 92, 11.

μὴ οὐ 1, 141, 5. 2, 93, 3. 8, 60, 1. 71, 1.

Medium Fut. für das Pass. 1, 68, 3. 81, 4. 142, 1. 3, 109, 1. 5, 56, 2. 6, 84, 4. 7, 36, 5. 42, 3. 8, 43, 2.

μέλλησις 1, 69, 4.

μέν 1, 62, 2. 101, 3. μὲν — δέ 1, 44, 1. μέν γε 1, 40, 4. μὲν οὖν 3, 101, 2. μὲν — τέ 1, 144, 2.

μενετός 1, 142, 1.

μέρος 1, 74, 3. 6, 22.

μεταχειρίζω 1, 13, 2.

μεταγιγνώσκω 1, 44, 1.

μεταλαμβάνω 6, 18, 3.

μεταπέμπω 1, 112, 3.

Metapher 1, 128, 4. 2, 11, 2. 43, 1. 3, 14, 1. 38, 4. 57, 2. 4, 87, 6. 5, 103, 2. 6, 18, 4. 86, 1. 7, 71, 1.

μετοίκησις 1, 2, 6.

Modi: Indic. bei μή 3, 53, 2. Conj. 1, 63, 1. 137, 2. 6, 21, 1 (?). 25, 1. Optat. 1, 99, 3. 2, 72, 2. 7, 48, 3. 50, 4. 65, 2. 8, 54, 2. Indic. u. Conj. verbunden 2, 72, 2. 4, 18, 4. 92, 1. 7, 39, 2. Indic. u. Optat. 1, 27, 1. 2, 80, 1. 3, 113, 3. 4, 130, 4. Conj. u. Optat. 3, 22, 8. 4, 120, 2. 7, 70, 1. 8, 87, 3.

μυριοφόρος 7, 25, 6.

ναυλοχέω 7, 4, 7.

νέμω 1, 120, 1. 3, 3, 1.

νεοχμόω 1, 12, 2.

Neutrum 1, 122, 3. 138, 3. 5. 2, 47, 3. 76, 1. 3, 104, 6. 4, 4, 2. 67, 2. 6, 10, 2.

Nominativ, anakoluthischer 2, 53, 4. N. c. Inf. 4, 46, 5. 5, 41, 2. 7, 3, 1. 8, 48, 6. 104, 4. s. Participium.

νομίζω 1, 77, 6. 4, 86, 4.
ὁ δέ 1, 87, 2.
οἷ 5, 7, 3.
οἰκέω 2, 37, 1.
οἰκόπεδον 4, 90, 1.
ὀλόφυρσις 1, 143, 5.
ὁμωχέτης 4, 97, 4.
ὅμως 7, 75, 6.
ὅπως 1, 35, 4. 58, 1. 3, 42, 5. 8, 89, 3.
Optativ s. Modi.
ὀργάομαι 2, 21, 3.
ὀργή 1, 130, 2.
ὅς 2, 44, 2. 65, 11. 8, 76, 6. *ος ἄν* 2, 44, 1.
ὡς restringierend 1, 10, 5. 2, 3, 4. 65, 11. 3, 113, 6. 4, 84, 2. 96, 4. 108, 6. 125, 4. 5, 43, 2. 6, 20, 2. 54, 3. 70, 4. 7, 30, 4. 42, 2. 74, 1. 76. 8, 1, 3. *ὡς ἕκαστοι* 1, 3, 4. 67, 4. 89, 2. 3, 107, 4. 5, 4, 3, 57, 2. 6, 17, 4.
ὥς 3, 37, 5. 4, 90, 3.
ὅσος. *ὅσα* 1, 111, 1. 4, 118, 5. *ὅσῳ* 5, 108. 6, 92, 5. *ὅσον μόνον* 6, 105, 2. *ὅσον οὐ* 1, 36, 1. 4, 125, 1. 5, 59, 5. 64, 1. 6, 45. 57, 2. 7, 69, 2. 8, 26, 1. 51, 1. 92, 7. 94, 1. 96, 3. *οὐχ ὅσον οὐ* 4, 63, 3.
ὥσπερ. *ὥσπερ εἶχε* 1, 134, 3. vgl. 8, 23, 3. *ὥσπερ καὶ ἄλλος* 6, 33, 1.
ὥστε 1, 28, 5, 119. 3, 28, 1.
ὅτι 1, 137, 4. 2, 97, 6. 4, 85, 6. 92, 7. 5, 30, 3. 7, 42, 3. *ὅτι μή* 4, 26, 2.
οὐ 1, 137, 4. 2, 62, 3. 8, 68, 4. *οὐδέ* 8, 99. *οὐκέτι* 2, 93, 4. *οὐ μὴν οὐδέ* 2, 97, 6.
οὗτος 5, 91, 1. 8, 80, 3.
οὕτως 3, 111, 2.
Oxymoron 3, 43, 2. 4, 18, 4. 61, 8. 6, 69, 1.
παλαιόπλουτος 8, 28, 3,
πανστρατιᾶς 4, 94, 1.
πάνυ 8, 1, 1.
παρά c. dat. 2, 43, 2. 89, 9. c. acc. 1, 41, 2. 141, 7. 3, 49, 4. 8, 29, 2.
παραβάλλω 3, 32, 3. *παραβάλλομαι* 1, 133. 3, 14, 1.
παραφέρω 5, 20, 1.
παραλαμβάνω 7, 38, 1.
παράλογος 1, 78, 1.
παρατείνω 3, 46, 2.
παρέχει 1, 120, 3.
Parenthese 4, 43, 3. 52, 3. 67, 5. 70, 2. 116, 2. 5, 46, 5. 6, 65, 1. 8, 43, 1. 61, 3.
παρέρχομαι 1, 72, 2.
παροικοδομέω 7, 6, 1.
Participium im Nom. bei nur theilweise sich deckenden Subj. 1, 49, 4. 113, 4. substantiviert 1, 36, 1. 42, 2. 90, 2. 2, 59, 3. 63, 1. 3, 10, 1. 4, 18, 4. 5, 102. eingeschoben 1, 87, 2. eins dem andern subordiniert 1, 75, 4. einem Adv. parallel 1, 39, 1. 3, 42, 5. einem cas. obl. oder einer Präpos. 1, 80, 1. 2, 76, 4. 3, 58, 4. 4, 24, 5. 48, 3. 69, 3. 5, 42, 2. 7, 8, 3. 27, 3. 5. 70, 4. 8, 10, 4. enthält den Hauptbegriff des Satzes 1, 6, 5. 9, 1. 20, 2. 2, 12, 2. 4, 72, 1. 85, 1. 92, 6. 6, 18, 4. drückt Vertragsbestimmungen aus 1, 101, 3. 108, 4. 115, 1. 117, 3. mit *εἰμί* umschreibend 1, 138, 3. nach *νομίζω* 7, 68, 1. nach *διὰ τό* 4, 63, 1. P. activ 1, 60, 1. 6, 76, 2. nicht gesetzt bei *τυγχάνω* u. *διατελέω* 1, 32, 3. 34, 3. 106, 1. 120, 5. 2, 88, 5. 6, 89, 2. Neutr. des P. von unpersönl. Vbis 1, 2, 2. 6. 74, 1. 124, 1. 125, 2. 140, 2. 2, 89, 2. 3, 40, 4. 53, 2. 63, 2. 96, 1. 4, 17, 2. 18, 4. 65, 3. 95, 2. 133, 1. 5, 14, 2. 30, 1. 56, 2. 60, 2. 63, 1. 103, 2. 6, 15, 4. 61, 1. 82, 3. 84, 1. 7, 5, 4. 15, 2. 25, 9. 44, 4. 77, 6. 8, 79, 1. 93, 1. 96, 2. s. Hyperbaton.
Passiv. Construction desselben 1, 126, 11. 2, 7, 2. 11, 5. 5, 37, 1. 7, 70, 6. unpersönl. 1, 73, 2. 74, 1. 93, 3.
πάθος 3, 83, 1.
πειράω 2, 5, 5.
περί c. dat. 1, 69, 5.
περικτίονες 3, 104, 3.
περιωπή 4, 86, 6.
περιορᾶν 1, 35, 4. 4, 71, 1. 5, 31, 6.
περιορμέω 4, 23, 2.
περίπλους 2, 97, 1.
Persönliche Construction 3, 11, 1. 6, 33, 4. 8, 56, 6. 96, 5.
Personification 1, 122, 1. 2, 36, 4. 4, 18, 4. 6, 41, 3.
Pleonasmus 1, 21, 1. 73, 4. 76, 2. 95, 5. 2, 62, 1. 3. 89, 8. 3, 6, 2. 46, 1. 4, 28, 1. 93, 2. 98, 4. 5, 10, 10. 6, 48. 82, 2. 7, 33, 2. 52, 2. s. Abundanz.
πλινθεύω 4, 67, 1.
πλωΐζω 1, 13, 5.

Plural 3, 109, 2. 6, 5, 1. 77, 1. auf den Sing. bezogen 1, 12, 3. 143, 1. 6, 44, 1. 87, 4. des Adj. u. Adj. verbale 1, 72, 1. 79, 2. 86, 3. 118, 2. 4, 1, 3. 6, 50, 5. 7, 43, 2. 44, 3. 60, 1. 8, 60, 1. des Vb. nach dem Plur. eines Subst. neutr. gen. 1, 126, 5.
ποιέω 1, 62, 3. 109, 4. 2, 34, 1. intrans. 2, 8, 4. *ποιέομαι* 1, 6, 1. 68, 2. 3, 3, 4.
πολλάκις 2, 13, 1.
πορθμός 6, 2, 4.
Prägnante Ausdrucksweise 1, 6, 5. 51, 3. 87, 2. 101, 2. 2, 4, 3. 76, 2. 91, 1. 3, 36, 2. 83, 4. 4, 9, 1. 48, 3. 113, 2. 5, 40, 3. 6, 4, 1. 54, 5. 7, 37, 3. 47, 3. 57, 1. 8, 17, 1. 19, 3.
Präsens 1, 127, 1. 3, 95, 1. 6, 61, 2. 88, 10. 90, 3. 7, 25, 9. 56, 2. P. u. Fut. verbunden 3, 58, 5.
πρέσβευσις 1, 73, 1.
πρὶν ἤ (?) 5, 61, 1.
προβάλλομαι 1, 73, 1.
προεκφόβησις 5, 11, 2.
προεξαΐσσω 8, 25, 3.
πρόφασις 1, 23, 6.
προφέρω 1, 93, 3.
προκινδυνεύω 1, 73, 4.
προκόπτω 7, 56, 3.
Prolepsis 1, 2, 6. 93, 2. 2, 42, 4. 6, 50, 3. 84, 2.
Pron. poss. 1, 69, 5. 77, 6.
πρός c. gen. 1, 62, 1. 71, 5. 3, 59, 1. 4, 130, 1. c. acc. 3, 11, 1. 4, 125, 1. 5, 9, 4. 105, 1. 7, 69, 2. 8, 6, 4.
προστίθεμαι 1, 20, 3.
προτίθεμαι 2, 42, 3.
πρύμναν κρούομαι 1, 50, 5.
ῥύομαι 5, 63, 3.
Sarkasmus 6, 16, 3. 17, 1. 80, 2.
σβεστήριος 7, 53, 4.
σχεδόν τι 3, 68, 4.
σχολῇ 5, 10, 4.
σφῶν etc. 1, 30, 3. 55, 2. 58, 1. 115, 5. 2, 27, 2. 3, 3, 4. 108, 3. 4, 97, 3. 5, 38, 3. 6, 32, 2.
Singular 3, 36, 2. 4, 72, 4. 6, 78, 1. collectiv 2, 4, 2. 7, 53, 4. distributiv 3, 20, 4. 7, 62, 3.
σμικρός 4, 13, 4.
σωφρονέω 4, 64, 4.
σπένδω 4, 98, 8.
στάδια 7, 78, 4.
Subject. Wechsel desselben 1, 7. 99, 2. 2, 3, 4. 3, 52, 1. 7, 44, 5. 8, 44, 2. Subjectlose Ausdrücke 1, 7. 10, 2. 46, 1. 49, 7. 63, 2. 95. 3. 102, 2. 144, 2. 2, 3, 4. 10, 2. 56, 1. 98, 1. 3, 22, 1. 45, 3. 92, 6. 4, 14, 2. 73, 3. 5, 8, 2. 7, 50, 4. 75, 1. 6. 8, 55, 1.
Superlativ 1, 1, 1. 10, 3. 11, 3. 50, 2. 5, 60, 3. 6, 13, 1. 31, 1. 7, 42, 3. 8, 68, 3. 96, 1. mit *εἷς* oder *εἷς γε* verbunden 1, 80, 3. 3, 39, 1.
θάμβος 6, 31, 6.
θάρσησις (?) 7, 49, 2.
ταρσοί 7, 40, 5.
τέ s. Hyperbaton. *τὲ γάρ* 6, 17, 6. *τὲ καί* 5, 9, 2. 7, 57, 1.
τεκμηριόω 1, 3, 3.
τέκνωσις 2, 44, 3.
τελέω 2, 97, 1.
θεραπεύω 1, 19. 7, 70, 3.
τηρέω 1, 134, 2.
τίθεμαι 1, 82, 6.
τὶς 3, 36, 5. 6, 61, 2. 7, 34, 5.
τόσος 4, 28, 3.
τότε 1, 101, 2.
Uebergang aus dem Partic. in das Vb. fin. 2, 29, 3. 3, 81, 4. 82, 1. 87, 1. 4, 72, 1. 7, 13, 2. 15, 2. 8, 5, 2. 45, 4. aus der orat. obl. in die orat. recta 8, 37, 5.
Unebenheiten der Sprache 1, 11, 2. 2, 40, 3. 7, 69, 2. 8, 71, 1. s. Anakoluth. Uebergang.
ὑπάγω 8, 10, 2.
ὑπό c. gen. 1, 49, 2. 130, 1. 4, 4, 1. 5, 70. 6, 32, 1. 103, 4.
ὑποδέχομαι 3, 12, 1.
ὑπολαμβάνω 1, 68, 3. 121, 3.
ὑπόσπονδος 1, 63, 3.
ὑστεραῖος 5, 46, 1.
Variation des Ausdrucks 1, 23, 3. 52, 2. 82, 1. 136, 4. 2, 89, 9. 6, 45. 8, 19, 3.
Verbalsubstantiva 1, 6, 3. 70, 3.
Verba transitiva absolut gebraucht 1, 18, 1. 33, 3. 54, 2. 2, 8, 3. 43, 1. 95, 2. 3, 3, 6. 10, 2. 89, 2. 107, 3. 4, 25, 10. 31, 2. 35, 1. 54, 2. 5, 64, 4. 65, 5. 76, 3. 6, 80, 3. 87, 5. 7, 8, 3. 48, 4.
Verschmelzung zweier Satzglieder 2, 51, 1. 3, 59, 2. 8, 70, 1. zweier Structuren 4, 63, 1. 5, 46, 3. 8, 28, 5.
Wechsel der Construction 1, 3, 2. 72, 1. 141, 1. 2, 42, 2. 3, 68, 1. 82, 6. 4, 62, 2. 87, 3. 5, 65, 5.

6, 12, 1. 29, 3. 35, 1. 76, 2. 3. 77, 2. 82, 2. 85, 2. 91, 7. 8, 65, 3. 72, 1. 78. 97, 1. s. Anakoluth.
Wortspiele 1, 68, 1. 69, 6. 70, 6. 2, 43, 1. 62, 3. 3, 13, 1. 39, 1. 6, 76, 2. 78, 2. 92, 3. s. Antithese.
Wortstellung 2, 43, 1. 44, 1. 61, 4. 5, 105, 1. 6, 69, 3. 76, 3. 7, 21, 3. s. Hyperbaton.
ξυγγιγνώσκω 2, 60, 4. 7, 73, 2.
ξυγγνώμων 2, 74, 3.
ξυγκαταδιώκω 8, 28, 1.
ξυγκλῄω 4, 35, 1. 5, 64, 4.
ξυμβοήθεια 2, 82.
ξυμβόλαιος 1, 77, 1.
ξυμμαχία 5, 33, 2.
ξυμμαχικόν 8, 7.
ξυμμαχίς 5, 110, 2.
ξυνδιαπολεμέω 8, 13.
ξυνέρχομαι 3, 111, 2.
ξυνίσταμαι 1, 90, 2.
ξυντέμνω 7, 36, 2.
ξυρρήγνυμι 1, 66.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Thucydides,

Thukydides für den Schulgebrauch erklärt

Bd.: 1,2

1862

Coburg, Landesbibliothek -- Cas A 1960#1,2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11924807-6